

**Strategiegeleitetes Handeln bei Problemlösungen im  
Übersetzungsverfahren**

Inauguraldissertation

zur Erlangung des akademischen Grades

eines Dr. phil.,

vorgelegt dem Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft (06)

der Johannes Gutenberg-Universität

Mainz

von

Daryna Rahemtulla

aus

Khmelnytskyi, Ukraine

2022

Referent/in:

1. Korreferent/in:

2. Korreferent/in:

Tag des Prüfungskolloquiums: 02.12. 2022

## Abbildungsverzeichnis

Abb. 6.1	Konsultationskategorien (PACTE 2017: 78)	137
Abb. 6.2	Häufigkeit des Übens von Übersetzen u. Dolmetschen im Unterricht	151
Abb. 6.3	Übersetzte Textsorten und Texttypen im Studium	151
Abb. 6.4	Frequenz der Wörter in Text A und Text B	164
Abb. 6.5	Schwierigkeitsstufen gemäß Lix (Bamberger/Vanecek 1984: 64)	165
Abb. 6.6	Interesse an zu übersetzenden Textsorten	188
Abb. 6.7	Interesse am gesamten Training	193
Abb. 7.1	Zusammenfassung der Konsultationen im Prättest	246
Abb. 7.2	Zusammenfassung der Konsultationen im Posttest	246
Abb. 7.3	Verwendete Hilfsmittel allgemein	248
Abb. 7.4	Verbaler Kommentar von P11, Auszug aus den TAPs	255
Abb. 7.5	Verbaler Kommentar von P8, Auszug aus den TAPs	256
Abb. 7.6	Auszug aus dem Onlinewörterbuch Multitran	257
Abb. 7.7	Nachbearbeitungen im Prä- und Posttest	265
Abb. 7.8	Nachbearbeitungen zu jedem Rich Point (RP)	265

## Tabellenverzeichnis

Tab. 3.1	Konsultationsmittel nach PACTE (2017: 77)	48
Tab. 6.1	Akzeptanz: Permutationen, Kategorien und Zahlenwerte	139
Tab. 6.2	Kategorien des dynamischen bzw. statischen Ansatzes	142
Tab. 6.3	Sprachniveau	147
Tab. 6.4	Sprachniveau der Probanden nach Selbsteinschätzung und Sprachtest	149
Tab. 6.5	Motive für das Studium	153
Tab. 6.6	Grammatische Komplexität in Text A und B	159
Tab. 6.7	Vergleich von Typen und Token in Text A und B	162
Tab. 6.8	Lexikalische Komplexität in Text A und B	162
Tab. 6.9	Erläuterung der Werte für den Flesch-Index (Flesch 1948: 230)	169
Tab. 6.10	Lesbarkeit der Texte A und B nach verschiedenen Indizes	171
Tab. 6.11	Bewertung des Schwierigkeitsgrads der Texte durch Probanden	172
Tab. 6.12	<i>Rich Points</i> in den Versuchstexten	177
Tab. 6.13	Beschreibung von <i>Rich Points</i> im Prätest	179
Tab. 6.14	Beschreibung von <i>Rich Points</i> im Posttest	180
Tab. 7.1	Dauer der Übersetzungsphasen in Minuten	195



Tab. 7.2	Dauer der Übersetzungsphasen in Prozent	196
Tab. 7.3	Übersetzertyp	202
Tab. 7.4	Bestimmung des Hauptthemas im Text A	214
Tab. 7.5	Bestimmung des Hauptthemas von Text B	216
Tab. 7.6	Dauer der <i>Writing-Phase</i> in Minuten	220
Tab. 7.7	Verbalisierung von RP3 und ihre Metabeschreibung	228
Tab. 7.8	Verbalisierung von RP1 und ihre Metabeschreibung	229
Tab. 7.9	Bearbeitungen von RP in der <i>Post-Writing-Phase</i>	241
Tab. 7.10	Konsultation Text A	243
Tab. 7.11	Metabeschreibung der Vorgehensweisen	244
Tab. 7.12	Konsultation Text B	247
Tab. 7.13	Arten der genutzten Hilfsmittel (prozentualer Anteil an allen Konsultationen)	249
Tab. 7.14	Nutzungsfrequenz von Hilfsmitteln (D = durchschnittliche Werte)	259
Tab. 7.15	Rückmeldequote von Übersetzungsproblemen im Text	268
Tab. 7.16	Prätest: Dynamische und statische Vorgehensweise bei der Lösungsfindung	273
Tab. 7.17	Posttest: dynamische und statische Vorgehensweise bei der Lösungsfindung	271
Tab. 7.18	Metabeschreibung der Bearbeitung des RP4 durch P1	272

Tab. 7.19	Metabeschreibung der Bearbeitung des RP8 durch P5	273
Tab. 7.20	Metabeschreibung der Bearbeitung des RP8 durch P10	274
Tab. 7.21	Metabeschreibung der Bearbeitung des RP2 durch P11	276
Tab. 7.22	Bewertung der Übersetzungen, Text A	277
Tab. 7.23	Bewertung der Übersetzungen, Text B	277
Tab. 7.24	Bewertung der Übersetzungen und des jeweiligen DI	278
Tab. 7.25	Übersetzungsqualität bei der dynamischen Vorgehensweise im Prätest	280
Tab. 7.26	Übersetzungsqualität bei der dynamischen Vorgehensweise im Posttest	280
Tab. 7.27	Prätest: Interrater-Vereinbarung	281
Tab. 7.28	Prätest: Symmetrische Maße	281
Tab. 7.29	Posttest: Interrater-Vereinbarung	282
Tab. 7.30	Posttest: Symmetrische Maße	282

## **Abkürzungsverzeichnis**

ALTE	Association of Language Testers in Europe
AT	Ausgangstext
CALLA	The Cognitive Academic Language Learning Approach
DaF	Deutsch als Fremdsprache
DI	Dynamischer Index
EMT	Europäischer Master Translation
ES	External Support
ESD	Internal Support Dominant Combined with External Support
GAT	Das gesprächsanalytische Transkriptions-System
GER	Europäischen Referenzrahmen für Sprachen
H.I.	Human Interest
ILR	Interagency Language Roundtable
IS	Internal Support
ISD	Internal Support Dominant Combined with External Support
IS-ES	Balanced Interaction between Internal and External Support
JFU	Jurii Fedkovych-Universität Tscherniwzi
KÜP	Kulturpaarspezifische Übersetzungsprobleme

L1	Muttersprache
L2	Zweitsprache
L3	Weitere Fremdsprachen
LD	Das laute Denken
LexD	Lexikalische Dichte
LO	Lexikalische Originalität
LS	Lexikalische Sophistikation
NAIS	Non-Automatized Internal Support
OS	Originalsprache
P1, P2 ... P12	Proband 1, Proband 2 ... Proband 12
PES	Predominantly External Support
PÜP	Pragmatische Übersetzungsprobleme
R.E.	Reading Ease
RP	Rich Point
RVP	Retrospective verbal Protocol
SÜP	Sprachenpaarspezifischen Probleme
TAP	Thinking-aloud-Protokoll
TICQ	Translation and Interpreting Competence Questionnaire

TTR            Type-Token-Relation

TU            Translation Units

ZS            Zielsprache

ZT            Zieltext

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>1</b>
1.1	Motivation	1
1.2	Zielsetzung	2
1.3	Forschungsfragen und Untersuchungsverfahren	4
1.4	Aufbau der Arbeit	5
<b>2</b>	<b>Strategische Kompetenz als Bestandteil der translatorischen Kompetenz</b>	<b>8</b>
2.1	Strategische Kompetenz im idealtypischen Übersetzungsprozessmodell	8
2.2	Kognitionsmodell der translatorischen Kompetenz nach Risku	12
2.3	Strategische Kompetenz in Translationskompetenzmodellen	17
<b>3</b>	<b>Merkmale der strategischen Kompetenz in der Übersetzerpraxis</b>	<b>27</b>
3.1	Segmentierung des Übersetzungsprozesses: Übersetzungsphasen	27
3.2	Strategische Kompetenz als prozedurales Wissen im Übersetzen	35
3.2.1	Problemerkennung	38
3.2.2	Lösungsvorschlag	42
3.2.3	Evaluation	44
3.3	Erfassung der strategischen Vorgehensweise in der prozessorientierten Forschung (Problemlöseverfahren)	45
3.4	Expertenstufen im Hinblick auf den Strategieeinsatz	55
<b>4</b>	<b>Übersetzungsprobleme</b>	<b>62</b>
4.1	Morphologische Übersetzungsprobleme	67
4.2	Probleme auf der Wortebene (lexikalisch-semantische Ebene)	69
4.3	Probleme auf der Satzebene (strukturell-semantische Ebene)	71
4.4	Probleme auf der Textebene	74

4.5	Probleme auf der Kulturebene	76
<b>5</b>	<b>Triangulation von Daten in prozessorientierten Untersuchungen</b>	<b>79</b>
5.1	Die Methode des lauten Denkens: Grundlagen und Anwendung	81
5.2	Einsatz und Optimierung der Methode: Möglichkeiten und Einschränkungen	88
5.3	Erfassen von Daten mittels Beobachtungen	93
5.4	Der Fragebogen als Erhebungsinstrument	97
5.4.1	Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils	101
5.4.2	Retrospektiver Fragebogen	109
5.4.3	Feedbackfragebogen	115
5.5	Weitere Erhebungsinstrumente: Sprachkompetenztest	119
<b>6</b>	<b>Forschungsdesign</b>	<b>125</b>
6.1	Hypothesen	129
6.2	Indikatoren der strategischen Kompetenz: Operationalisierung von Hypothesen	135
6.3	Probandengruppe	143
6.4	Textauswahl	153
6.4.1	Auswahl der beiden Texte für den Prä- und Posttest	157
6.4.2	Rich Points	173
6.5	Intensivtraining zur Bewusstmachung der strategischen Kompetenz	181
<b>7</b>	<b>Darstellung der Ergebnisse</b>	<b>194</b>
7. 1	Übersetzungsphasen und Dauer der Übersetzung	194
7.1.1	Strategien in der Pre-Writing-Phase	198
7.1.1.1	Entnehmen des Übersetzungsauftrags	199
7.1.1.2	Übersetzertypen	200
7.1.1.3	Planungsstrategien und Verbalisierungen in der Pre-Writing-Phase	204

7.1.1.4	Textverständnisstrategien	212
7.1.1.5	Allgemeine Beobachtungen und Zusammenfassung	218
7.1.2	Strategien in der Writing-Phase	219
7.1.3	Verhalten in der Post-Writing-Phase	236
7.2	Konsultationsbereiche bei der Bearbeitung von Problemstellen	242
7.2.1	Arten an Hilfsmitteln bei der Konsultation	248
7.2.2	Häufigkeit der Nutzung von Hilfsmitteln und Recherchetiefe	258
7.2.3	Übersetzerisches Selbstbild	260
7.3	Problemlösefindung und Nachbearbeitungen	263
7.4	Die bewusste Problemlösung und Reflexion der Übersetzungsprobleme	267
7.5	Dynamische Vorgehensweise und Qualität der Übersetzung	270
7.6	Reliabilität der Auswertungen von zwei Ratern: Cohens Kappa	280
<b>8</b>	<b>Schluss</b>	<b>283</b>
8.1	Grenzen und Optimierungsvorschläge der Methoden	286
8.2	Ausblick	287
8.3	Implementierung der Ergebnisse in das Übersetzertraining	288
<b>9</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>291</b>
<b>10</b>	<b>Anhang</b>	<b>324</b>



# 1 Einführung

## 1.1 Motivation

Die in den letzten Jahren gestiegene Bedeutung der deutschsprachigen Länder als Partner im Transformationsprozess der Ukraine ist unschwer zu erkennen. Besonders bemerkbar macht sie sich in kleineren und mittelständischen Betrieben sowie in Kultur und Wissenschaft. Entsprechend deutlich steigt der Bedarf an kompetenter Sprachmittlung in geschriebener und gesprochener Sprache. Die Anforderungen an Translatoren<sup>12</sup> sind daher heutzutage sehr anspruchsvoll. Sie sollen nicht nur in ihrem Fach ausgebildet werden, sondern auch über bestimmte soziale und persönliche Eigenschaften verfügen. Es geht sowohl um berufsbezogene Fertigkeiten wie die translatorische Kompetenz als auch um fachlich übergreifende Kompetenzen, beispielsweise Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Etikette oder Teamarbeit (vgl. Kiraly 2007: 191–192).

Die Übersetzungssituation beim Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch birgt einige Besonderheiten. Der ukrainische Arbeitsmarkt verlangt von Translatoren die Übersetzung aus der Fremdsprache in die Muttersprache und umgekehrt (vgl. Chernovatyi 2013: 182). Zwar wird in Deutschland an manchen Universitäten im Fachbereich Slawistik Ukrainisch als Fremdsprache angeboten,<sup>3</sup> jedoch sind in der Praxis die meisten Übersetzer und Dolmetscher Absolventen ukrainischer Hochschulen. Letztere müssen konkurrenzfähig sein und gute Leistungen erbringen. Die Ausbildungsinstitutionen sollten sich daher an europäischen Standards orientieren und die Übersetzer entsprechend vorbereiten (vgl. z. B. EMT 2017).

In zahlreichen jüngeren translationswissenschaftlichen Untersuchungen erwies sich, dass die Kompetenzen von Sprachmittlern und von bilingualen Sprechern unterschiedlich sind (vgl. Göpferich, 2008, 2009, Nord 2002, 2010, PACTE 2017, 2020). Die Erkenntnisse aus den empirischen Studien und aus Übersetzungsbeobachtungen (vgl. Englund Dimitrova 2005,

---

<sup>1</sup> Der Begriff *Translator* wurde von Hans G. Vermeer als eine allgemeine Bezeichnung für Übersetzer/innen und Dolmetscher/innen eingeführt (vgl. Reiß/Vermeer 1984: 8).

<sup>2</sup> Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Text bei Personenbezeichnungen immer die männliche Form gewählt, doch beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

<sup>3</sup> Universität Leipzig, Universität Saarland, Ludwig-Maximilians-Universität München.

Kiraly 2007, Kiraly/Hoffmann 2016, PACTE 2020) mündeten in einer Reihe von Vorschlägen und neuen Unterrichtsmethoden beim Übersetzertraining, obwohl eine komplette Abgrenzung vom Sprachunterricht nicht möglich ist (vgl. Kautz 2002, Nord 2010, siehe auch Modelle der Translationskompetenz in Kapitel 2). In den Vordergrund rücken jene Kompetenzen, über die kompetente Sprachmittler verfügen müssen. Vorgeschlagene Übersetzungskompetenzmodelle (vgl. EMT 2017, Göpferich 2008, Kelly 2005, Kiraly 2016, PACTE 2000, 2002) werden empirisch in den Untersuchungen von PACTE (2002–2020), den Forschungsprojekten *TransComp* (Graz/Gießen) und *Capturing Translation Processes* (Zürich) sowie in zahlreichen Projekten des Forschungszentrums Tra&Co (Translation & Cognition) (Mainz/Germersheim) belegt.

In der Ukraine werden seit einigen Jahren ebenfalls mehr empirische Untersuchungen zur Entwicklung der Übersetzerkompetenz<sup>4</sup> durchgeführt. Viele davon fokussieren sich auf die schriftliche Übersetzung (vgl. Dudina 2020, Kochubey 2016, Rebrii 2012), doch gibt es auch Studien zur mündlichen Übersetzung (vgl. Zinukova 2018). Methodologische Vorschläge mit Übungen und Aufgabentypen zur Verbesserung des Übersetzertrainings werden formuliert und an Universitäten verbreitet (vgl. Chernovatyi 2013, Skyba 2018, Tarasenko/Amelina 2017). Doch lässt sich feststellen, dass die Ergebnisse aus den Studien sowie methodische Hinweise eher in der Theorie verbleiben und in der Praxis kaum einen Niederschlag finden. Allein die Autoren betonen in ihren Forschungsprojekten, dass sich Übersetzer beispielsweise instrumentelle Kompetenz oder Hilfsmittelnutzungsstrategien erst später in der professionellen Übersetzertätigkeit selbst aneignen (vgl. Ignatenko 2020, Krasulia/Turchyna 2020, Tarasenko/Amelina 2017).

Daher sind in der Translationswissenschaft didaktische Studien erforderlich, die empirisch geprüft werden und somit eine Anpassung und eine bessere Implementierung von Methoden in den Ausbildungsprozess des jeweiligen Landes gewährleisten können.

## **1.2 Zielsetzung**

Die Bestrebungen hinsichtlich der Konzipierung eines Kompetenzrahmens für Übersetzer sind vor allem in den Arbeiten der spanischen Forschungsgruppe PACTE sichtbar (vgl. PACTE

---

<sup>4</sup> In ukrainischen Publikationen auch als „Fachkompetenz des Übersetzers“ bezeichnet.

2018). PACTE war die erste Forschergruppe, die die translatorischen Subkompetenzen in einem Modell verbunden hat. Dieses Modell lag anschließend den folgenden Modellen zur Übersetzerkompetenz in Deutschland und der Ukraine zugrunde (vgl. Chernovatyi 2013, Göpferich 2008). Eine große Bedeutung wird dem Modell der strategischen Kompetenz zugeschrieben. PACTE (2000, 2002), Göpferich (2008) und Chernovatyi (2013) sprechen davon, dass die strategische Kompetenz auf einer Metaebene verläuft und alle anderen Subkompetenzen steuert. Untersuchungen zeigen, dass die strategische Kompetenz für die Bearbeitung von Übersetzungsproblemen und für die Lösungsfindung ausschlaggebend ist (vgl. Göpferich 2010, Kloster 2019, PACTE 2017, 2020). Eines der Merkmale der strategischen Kompetenz ist strategiegeleitetes Handeln, das von Göpferich als das Gegenteil des reinen Rätens definiert wird (vgl. Göpferich 2010: 11). Im Rahmen der *TransComp*<sup>5</sup>-Studie begründet Göpferich dieses Verfahren wie folgt: „The degree to which participants proceed in a strategic manner, and thus overcome guessing, is regarded as one indicator of strategic competence.“ (Göpferich 2010b: 11) Letztendlich unterscheidet dieses Merkmal einen kompetenten Übersetzer von einem Novizen (vgl. ebd.: 49).

Da auch PACTE (2020: 104) betont, dass die strategische Kompetenz eine wesentliche Rolle für die Entwicklung der translatorischen Kompetenz spielt, wird es in der vorliegenden Studie für erforderlich gehalten, die Bedeutung der strategischen Kompetenz näher zu beleuchten. Bisher existieren einige Studien, die sich unmittelbar mit der strategischen Kompetenz empirisch befassen (vgl. Gregorio Cano 2016, Göpferich 2010, 2011, Kloster 2019, PACTE 2017, 2020). PACTE, Göpferich und Kloster schauen sich die strategische Kompetenz im Rahmen ihrer Studien zur Entwicklung der translatorischen Kompetenz an. Gregorio Cano (2016) untersucht die strategische Kompetenz in seinem Dissertationsprojekt. Mittels einer longitudinalen Studie analysiert Gregorio Cano die Entwicklung der strategischen Kompetenz über die Studienjahre hinweg. Letztlich findet Gregorio Cano keine festen Muster, durch die sich die strategische Kompetenz über die Trainingszeit entwickelt. In ähnlicher Weise arbeitet PACTE (2020) in den jüngsten Studien jene Merkmale heraus, die für die strategische Kompetenz in unterschiedlichen

---

<sup>5</sup> *TransComp* ist die Bezeichnung einer longitudinalen Studie zur Entwicklung der translatorischen Kompetenz an der Universität Graz, URL: <http://gams.uni-graz.at/fedora/get/container:tc/bdef:Container/get> [24.04.2020].

Studiengängen, in der Zeit nach dem Studium und in der Berufspraxis kennzeichnend sind. In den methodologischen Vorschlägen betont PACTE die Bedeutung der Vermittlung der strategischen Kompetenz, die im Zusammenhang mit der Problemlösungsfindung vermittelt werden sollte. Allerdings wird darauf hingewiesen, dass die PACTE-Forschungen eine große Anzahl an Probanden umfassen, was zur Formulierung von allgemeinen Merkmalen einer Probandengruppe führt, aber individuelle Unterschiede außer Acht lässt:

„[...] there may be also personal differences between subjects (knowledge, abilities, cognitive style, etc.), which are difficult to measure in studies like PACTE's, because they identify rather patterns of behavior in large groups.“ (PACTE 2020: 105)

In der vorliegenden Studie wird angestrebt, zu einem Schließen dieser Forschungslücke beizutragen. Das Ziel ist vor allem, mittels qualitativer Methoden anhand einer Gruppe von zwölf Probanden festzustellen, ob die Studierenden im Fachbereich Übersetzungswissenschaft bei der Lösung von Übersetzungsproblemen strategisch vorgehen (strategiegeleitet handeln) und an welchen Stellen es an strategischer Kompetenz mangelt.

### **1.3 Forschungsfragen und Untersuchungsverfahren**

Die folgenden Forschungsfragen werden untersucht:

- Handeln die Studierenden im Fachbereich Übersetzungswissenschaft beim Übersetzen strategisch?
- An welchen Stellen tauchen Probleme auf?
- Wie können diese Stellen im universitären Unterricht adressiert werden?

Um diese Fragen zu beantworten, wurden zwölf Studierende des Fachbereichs deutsch-ukrainisches Übersetzen und Dolmetschen an der Jurii-Fedkovich-Nationaluniversität Tscherniwzi (JFU) zu einer Studie eingeladen. Die Studierenden nahmen an einem Prätest teil. Sie sollten einen Text aus dem Deutschen ins Ukrainische übersetzen. Während der Übersetzungsaufgabe wurden sie aufgefordert, all ihre Gedanken laut zu verbalisieren. Zusätzlich wurde ihr Verhalten mittels Audio- und Bildschirmaufnahmen festgehalten. Im Anschluss an die Übersetzungsaufgabe wurden die Studierenden gebeten, einen Fragebogen auszufüllen, in dem sie retrospektiv über die im Text aufgetauchten Problemstellen Auskunft gaben. Daraufhin besuchten die Probanden ein Intensivtraining zur Bewusstmachung strategischer Kompetenz. Dieser Vorgang dauerte vier Wochen und

umfasste 32 Unterrichtseinheiten. Es folgte ein Posttest, in dem sie erneut einen mit dem Prätest vergleichbaren Text übersetzten. Sie durften alles nutzen, was sie sich im Training angeeignet hatten. Der Posttest endete wieder mit dem Ausfüllen eines Fragebogens zur retrospektiven Einschätzung von Problemstellen im Text.

#### **1.4 Aufbau der Arbeit**

Die vorliegende Arbeit stellt die durchgeführte Studie und die gewonnenen Daten dar.

**Im zweiten Kapitel** wird erläutert, welche Rolle die strategische Kompetenz in existierenden Translationskompetenzmodellen einnimmt und wie sie von unterschiedlichen Forschern definiert wird (vgl. EMT 2009, 2017, Chernovatyi 2013, Göpferich 2008, Kiraly 2016, PACTE 2000, 2002). Im Fokus stehen die zwei Translationskompetenzmodelle von PATE und Göpferich. Die strategische Kompetenz wird als ein bewusstes Verhalten von Übersetzern in Bezug auf Übersetzungsprobleme und die Übersetzungsaufgabe im Allgemeinen beschrieben. Zu Beginn wird auf die Darstellung der bewussten Vorgehensweise in den Übersetzungsprozessmodellen eingegangen (siehe Kapitel 2.1, 2.2). Dann wird dargelegt, wie sich diese bewusste Vorgehensweise in den Translationskompetenzmodellen niederschlägt (siehe Kapitel 2.3).

**Das dritte Kapitel** befasst sich mit den jeweiligen Kennzeichen der strategischen Vorgehensweise in jeder Übersetzungsphase (*Pre-Writing-Phase*, *Writing-Phase*, *Post-Writing-Phase*) und prüft, in welchen Merkmalen des strategiegeleiteten Verhaltens sich professionelle Übersetzer von Novizen unterscheiden (siehe Kapitel 3.1, 3.4). Anhand bereits existierender Untersuchungen zum übersetzerischen Verhalten wird verdeutlicht, dass die strategische Kompetenz eine wichtige Rolle bei der Bearbeitung von Übersetzungsproblemen und bei der Lösungsfindung spielt und in der Regel zu besseren Übersetzungsprodukten beiträgt (siehe Kapitel 3.2). Außerdem werden Indikatoren der strategischen Kompetenz differenziert. Dafür werden Studien von PACTE (2000–2017) und Göpferich (2008–2015) näher betrachtet, die sich unmittelbar mit der Untersuchung der strategischen Kompetenz befassen (siehe Kapitel 3.3).

Im **vierten Kapitel** werden Übersetzungsprobleme klassifiziert, die bei einer Übersetzungsaufgabe auftreten können. Übersetzungsprobleme werden als *Translation Units* verstanden, die sich auf fünf unterschiedlichen Ebenen manifestieren können (vgl.

Vinay und Darbelnet 1995: 20–27). Für einen besseren Einblick werden Beispiele für Übersetzungsprobleme auf der morphologischen Ebene, Wortebene, Satzebene, Textebene und Kulturebene aus mehreren Literaturquellen herangezogen.

**Das fünfte Kapitel** ist den prozessorientierten Forschungsmethoden gewidmet. Zu Beginn werden die Methoden und exemplarischen Studien genannt, die bisher in der prozessorientierten Translationsforschung angewandt wurden. Im Anschluss werden die Methoden diskutiert, die in der vorliegenden Arbeit zur Datenerfassung und -analyse eingesetzt wurden. Als Erstes wird die introspektive Methode des lauten Denkens erläutert (siehe Kapitel 5.1). Das Kapitel diskutiert Vorteile, aber auch die Kritik an der Methode. Es begründet die Auswahl anhand vorhandener Bewertungen der Validität und Reliabilität. Der Abschnitt schließt mit der Beschreibung des Einsatzes und der Optimierung der Methode in der vorliegenden Studie (siehe Kap 5.2). Als Zweites folgt die Beschreibung der mediengestützten Beobachtung, die zur Optimierung des lauten Denkens ausgewählt wurde (siehe Kapitel 5.3). In den weiteren Unterkapiteln wird die Methode der Befragung erörtert, die in der Form von schriftlichen Umfragen durchgeführt wurde. Ein Vorteil schriftlicher Befragungen liegt darin, dass sie zur gleichzeitigen Erfassung von Daten bei mehreren Probanden dienen können (siehe Kapitel 5.4). Es werden verschiedene Arten von Fragebögen beschrieben: Fragebögen zur Erstellung des übersetzerischen Profils der Probanden (siehe Kapitel 5.5), retrospektive schriftliche Fragebögen zur Datenerfassung hinsichtlich schwieriger Stellen im Text nach der eigentlichen Übersetzungsaufgabe (vgl. 5.4.1, Kapitel 5.4.2) sowie der Einsatz von Feedbackfragebögen (siehe Kapitel 5.4.3) und Sprachkompetenztests (siehe Kapitel 5.5).

**Das sechste Kapitel** beschreibt den genauen Ablauf der Studie. Zuerst werden das Forschungsdesign, die aufgestellten Hypothesen und die geplante Operationalisierung dieser Hypothesen dargelegt (siehe Kapitel 6, 6.1, 6.2). Danach folgt die Vorstellung der Probanden. Es werden Sprachkenntnisse, Übersetzungserfahrungen und Motivationsgründe zur Wahl des übersetzerischen Studiums beschrieben (siehe Kapitel 6.3). Des Weiteren wird die Wahl der Texte für die Prä- und Posttests begründet und die Texte A und B auf unterschiedlichen Ebenen verglichen: Textlänge, Textkomplexität, Wortschatzfrequenz, Lesbarkeit u. a. (siehe Kapitel 6.4, 6.4.1). Anschließend wird das Verfahren zur Bestimmung von Problemstellen in diesen Texten (*Rich Points*) aufgeführt (siehe Kapitel 6.4.2), bevor das

Intensivtraining – Inhalte, verwendete Arbeitsmethoden und eingesetzte Übungen – beschrieben wird (siehe Kapitel 6.5).

**Das siebte Kapitel** schildert die Ergebnisse der Untersuchung. In Bezug auf die formulierten Forschungsfragen wird an dieser Stelle dargestellt, ob das Intensivtraining zu Veränderungen im übersetzerischen Verhalten führt und an welchen Stellen weitere Probleme bei der Anfertigung einer Übersetzung auftauchen.

Das **achte Kapitel** stellt eine Zusammenfassung der Arbeit und der Ergebnisse dar. Hier werden Grenzen und Optimierungsvorschläge der Methoden diskutiert, ein Ausblick auf weitere Forschungen gegeben und Vorschläge zur Implementierung der Ergebnisse in das Training formuliert.

## 2 Strategische Kompetenz als Bestandteil der translatorischen Kompetenz

### 2.1 Strategische Kompetenz im idealtypischen Übersetzungsprozessmodell

Mit der Prozessorientierung der Übersetzungswissenschaft ist das Bestreben verbunden, den Übersetzungsprozess zu beschreiben und darzustellen. Den ersten Versuch einer Konzipierung des Übersetzungsverfahrens nahm im deutschsprachigen Raum Krings vor (vgl. Krings 1986: 479–482). In seiner Darstellung ist der Übersetzer mit einem Übersetzungsproblem konfrontiert, das ihm den Einsatz unterschiedlicher Strategien nahelegt. Zudem folgen die direkte und die inverse Übersetzung<sup>6</sup> unterschiedlichen Abläufen. Daher schlägt er zwei Schemata des Übersetzungsverlaufs vor: das Schema der Hin- und jenes der Her-Übersetzung (vgl. Krings 1986: 479). Bei der Her-Übersetzung, die für die vorliegende Studie relevant ist,<sup>7</sup> werden Problemstellen als Verstehens- oder Wiedergabeprobleme identifiziert. Je nach Problemtyp wählt der Translator zur Lösung eine strategisch bestimmte Vorgehensweise; er folgt z. B. der Äquivalenzauffindungsstrategie, der Rezeptionsstrategie, der Evaluationsstrategie oder der Reduktionsstrategie (vgl. Krings 1986: 480–482). Gemäß dieser Auffassung hat offensichtlich das strategische Handeln Priorität. Der Übersetzer solle „eine Strategie des Übersetzens“ bestimmen, die einen „optimalen Weg zur Lösung der übersetzerischen Probleme zeigt“. (Krings 1986: 172) Diese Ansicht geht konform mit jener der Makrostrategie bei Hönig (1995), Risku (1998) und Göpferich (2008) und ist ein wichtiger Bestandteil der translatorischen Kompetenz (vgl. Modelle der translatorischen Kompetenz in Risku 1998, Göpferich 2008).

Hönig (1995) unterzieht das Übersetzungsmodell von Krings einer kritischen Betrachtung. Er macht darauf aufmerksam, dass es keine mentalen Operationen in der Realität reflektiere, sondern eine idealtypische „Wunschvorstellung“ (1995: 45) des Übersetzungsprozesses wiedergebe (vgl. Hönig 1995: 40–50). Ein Vergleich der beiden Modelle macht deutlich: Obwohl Krings einer der ersten Translationswissenschaftler ist, der eine strategisch geleitete

---

<sup>6</sup> Auch *Her- und Hinübersetzung* (siehe Krings 1986: 479–482)

<sup>7</sup> In der Übersetzungsaufgabe sollen die Studierenden jeweils einen Text für den Prä- und Posttest aus dem Deutschen in ihre Muttersprache Ukrainisch übersetzen (s. dazu Kapitel 6.4.1).



Handlung zur Diskussion stellt, geht er in seinem Modell ausschließlich auf Problemstellen im Text und deren Lösung ein. Somit betrachtet er den Übersetzungsprozess in seinem Verlauf nicht vollständig. Im Gegensatz dazu schlägt Hönig ein praxisnahes Modell des Übersetzungsprozesses vor, das alle Phasen – vom Output-Text bis zur Endkorrektur des Zieltexes (ZT) – umfasst (vgl. Krings 1986, Hönig 1995). Außerdem rückt Hönig die erwähnte mentale Ebene in seinem eigenen idealtypischen Übersetzungsprozessmodell in den Vordergrund. Er stellt den Übersetzungsvorgang als ein Labyrinth dar. Geschildert werden ein *kontrollierter* und ein *unkontrollierter Arbeitsraum*. In der Beschreibung der beiden Arbeitsräume lassen sich die ersten Bezüge zur strategischen Kompetenz klar erkennen. Laut Hönig kann sich der Translator in einem Übersetzungslabyrinth verirren, wenn er nicht strategisch handelt (vgl. Hönig 1995: 54). Die Verwirrung geschieht vor allem im *kontrollierten Arbeitsraum* und zwar während der Auseinandersetzung mit *Mikrostrategien*. Dies passiert laut Hönig, wenn die Mikrostrategien unbewusst und nicht gesteuert eingesetzt, aber auch nicht überprüft werden. Eine Klarheit in den Übersetzungsprozessen gewährleistet die Bildung einer *Makrostrategie* (die bei Krings als „Strategie des Übersetzens“ bezeichnet wird). So setzt sich der Translator mit einem Ausgangstext (AT) auseinander, projiziert einen prospektiven Arbeitstext, mit dem er weiterarbeiten kann, und macht einen Plan, überlegt sich also eine bewusste strategische Vorgehensweise<sup>8</sup> (im Modell wird diese Phase durch *Monitoring* gekennzeichnet). Auf diese Weise hält er sich an Prinzipien und Regeln (*Mikrostrategien*) und geht beim Übersetzen rational vor. Nur so kann der Translator der Gefahr des Irrwegs im Labyrinth entkommen (vgl. Hönig 1995: 50–52). Hönig fasst dies wie folgt zusammen:

„Es gibt keinen Faden der Ariadne, mit dem wir wieder aus dem Labyrinth der Mikrostrategien zurückfinden, wenn wir uns einmal darin verirrt haben, und es gibt weder Schwert noch Schild, mit dem wir uns gegen das Ungeheuer GAI [der größte anzunehmende Irrtum] stützen können. Die einzige Chance liegt darin, sich nur dann in das Labyrinth zu begeben, wenn man genau weiß, was man darin zu suchen hat. Das bedeutet: Bevor wir im kontrollierten Arbeitsraum (der aufgrund der unreflektierten Urteile so kontrolliert gar nicht ist) mit Regeln und Richtigkeitsnachweisen operieren, müssen wir eine Makrostrategie formulieren, die uns immer die Möglichkeit bietet, sozusagen aus der Vogelperspektive einen Blick auf diesen Irrgarten zu werfen, damit wir immer wissen, wo wir uns gerade befinden und was wir eigentlich tun.“ (Hönig 1995: 54–55)

Gesondert betont Hönig die mögliche Verwirrung, in die vor allem Anfänger geraten können, wenn sie bewusstes strategisches Handeln vernachlässigen. Wenn wenig erfahrene

---

<sup>8</sup> Mehr dazu siehe Kapitel 3.

Translatoren die Komplexität der Translation und deren mentale Vorgänge erkennen, versuchen sie solche Stellen im Text zu vermeiden, was zu Frustration und fehlender Motivation führt. Die Bildung einer Makrostrategie kann in diesem Fall sehr hilfreich sein. Translatoren müssen, so die Forderung, die Komplexität ihres Handelns durchschauen und sich an Regeln orientieren, die auf eine absolut richtige Übertragung abzielen. Nur dann können sie die hochkomplexe Tätigkeit adäquat ausüben (vgl. ebd.: 57).

Wie bereits angedeutet, knüpft die Beschreibung der Makrostrategie an das spätere Verständnis der strategischen Kompetenz im Übersetzungsprozess an. In den Modellen der Translationskompetenz von PACTE (2002) und Göpferich (2008) wird in der Beschreibung der strategischen Kompetenz ebenfalls auf die Erstellung eines Plans der Übersetzungsanfertigung hingewiesen, der zu einem bewussten und gezielten Vorgang bei der Übersetzung führt. Genau wie die übersetzerische Makrostrategie nach Hönig erfolgt die strategische Kompetenz *vor* der eigentlichen Übersetzungsphase. Hönig beschreibt, dass makrostrategisch gelenkte Operationen den ganzen Übersetzungsprozess begleiten, bis der ZT zum Bestandteil der Kommunikation wird, d. h. bis zu seiner Produktion und deren Überprüfung, der Endkorrektur (vgl. Hönig 1995: 55–56). So hilft die übersetzerische Makrostrategie einerseits, sich über den Zweck der Übersetzung im Klaren zu sein, andererseits verweist sie auf die Überprüfung des eigenen Verständnisgrads des Textes, seiner Struktur und seines Zusammenhangs mit Thema, Autor und Medium. Ähnlich steuert die strategische Kompetenz den ganzen Übersetzungsprozess im Sinne von PACTE (2003, 2005) und Göpferich (2008). Es ist eine Kompetenz, die auf einer Metaebene verläuft und alle anderen Kompetenzen vereint (vgl. Göpferich 2008, PACTE 2002). Die sehr ähnlichen Beschreibungen von Makrostrategie und strategischer Kompetenz lassen auf den ersten Blick keine klare Abgrenzung erkennen und die beiden Begriffe könnten zunächst als synonymisch verstanden werden. Doch wird in Göpferichs Erläuterungen der strategischen Kompetenz klar, dass die strategische Kompetenz über das hinausgeht, was Hönig der Makrostrategie zuweist (vgl. Göpferich 2008: 156–157). Auch in PACTEs Beschreibungen der strategischen Kompetenz werden dieser mehr Eigenschaften zugeschrieben, z. B. die Steuerkompetenz und die Kompetenz zur Entscheidungsfindung (vgl. Hurtado Albir/PACTE 2017, PACTE 2002, 2005, 2007). An dieser Stelle lässt sich festhalten, dass in späteren

Modellen der translatorischen Kompetenz die Makrostrategie als ein Bestandteil der strategischen Kompetenz beschrieben wird (vgl. Göpferich 2008: 156).

Hönig und Krings sind nicht die einzigen Wissenschaftler, die ein Modell des Übersetzungsprozesses erarbeitet haben. Erwähnt werden soll hier vor allem das psycholinguistische Modell des Übersetzungsprozesses von Kiraly („A psycholinguistic model of translation processes“ in Kiraly 1995: 101), das sich an didaktischen Ansätzen orientiert und aus einer empirischen Studie hervorging. In dem Modell von Kiraly können ebenso Bezüge auf die strategische Vorgehensweise gefunden werden, beispielsweise bei der Beschreibung des kontrollierten Verarbeitungszentrums („Relatively Controlled Processing Center“) (Kiraly 1995: 101–102). Die strategische Vorgehensweise beschreibt Kiraly als eine Projektion, wie die Übersetzung aussehen soll (*expectation structure*), und definiert diese wie folgt: „An expectation structure is a master plan (or set of constraints) for a translation progress; it is a set of potentials for translation-to-be.“ (Kiraly 1995: 102) Jedoch verortet Kiraly die Projektion des Textes – oder die Erstellung einer Zielhypothese für den zu übersetzenden Text, wie es später bei Risku (1998) genannt wird – in einem anderen mentalen Bereich als Hönig. Er spricht nämlich vom Selbstbild des Übersetzers („Translator Self-Concept“). Diese Auffassung wird in Göpferichs Modell als „übersetzerische[s] Selbstbild“ erwähnt und kritisiert (Göpferich 2008: 140). Göpferich fasst zusammen:

„[Es] wird deutlich, dass Kiralys ‚Translator Self-Concept‘ [...] neben dem übersetzerischen Selbstbild in meinem engeren Sinne auch Kompetenzen einschließt, die zur Herausbildung einer Makrostrategie im Sinne Hönigs erforderlich sind. Da es sich hierbei jedoch um zwei verschiedene Kategorien handelt, wobei das Selbstbild einen erheblichen Einfluss auf die Makrostrategie haben dürfte, halte ich Hönigs Modell für das unter heuristischen Gesichtspunkten wertvollere.“ (Göpferich 2008: 140)

Da das Modell von Göpferich für die vorliegende Studie eine wichtige Grundlage bildet, vor allem wegen der gezielten Untersuchung der strategischen Kompetenz, werden im Folgenden die Makrostrategie und das übersetzerische Selbstbild im Sinne Göpferichs verstanden und als zwei verschiedene Kategorien betrachtet.<sup>9</sup>

Es lässt sich zusammenfassen, dass die Beschreibungen von strategischen Vorgehensweisen bereits in der Konzipierung des Übersetzungsprozesses ihren Niederschlag finden. Durch die von Hönig beschriebene Relation zwischen unkontrolliertem und kontrolliertem

---

<sup>9</sup> Mehr zu diesen Begriffen siehe Kapitel 2.3 und Kapitel 7.

Arbeitsraum werden mentale Operationen und Prozesse auf eine kognitive Ebene gebracht. Erst dadurch kann ins Blickfeld rücken, was in weiteren Forschungen bezüglich der translatorischen Kompetenz eine wichtige Rolle spielt. Zudem werden bei Hönig strategische Handlungen von den entwickelten Makrostrategien stark geprägt, was in der vorliegenden Studie weiter untersucht wird.<sup>10</sup> Der kritische Punkt in Hönigs Modell, auf den in Beiträgen von Risku (1998, 2009, 2016) und Kiraly (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016) hingewiesen wird, liegt in der statischen Darstellung. Sein Verdienst ist jedoch, dass es erstmals die Aufmerksamkeit auf die strategische Vorgehensweise beim Übersetzen und deren Bedeutung für den ganzen Übersetzungsprozess vom Zeitpunkt der Auftragserteilung bis zum fertigen Übersetzungsprodukt lenkt.

## 2.2 Kognitionsmodell der translatorischen Kompetenz nach Risku

Gut nachvollziehen lässt sich die strategische Vorgehensweise am Beispiel der Sinnkonstruktionen in Riskus Kognitionsmodell der translatorischen Kompetenz (vgl. Risku 1998: 260–261). Im Gegensatz zu den bisher erläuterten Modellen von Krings (1986) und Hönig (1995) gibt die Autorin dynamische Prozesse während einer Übersetzungsanfertigung wieder und stellt Expertenübersetzer den Laien gegenüber.<sup>11</sup> Die Schwierigkeit und Komplexität der Erfassung dieser Prozesse versucht die Autorin anhand der Schilderung der Denk- und Handlungsprozesse von Expertenübersetzern einerseits und Novizen<sup>12</sup> andererseits deutlich zu machen (vgl. Risku 1998). Kiraly nennt diesen Ansatz „unique“ (2013: 197), weil er die Komplexität der menschlichen Kognition hervorhebt. Kiraly schreibt dazu:

„This approach does not view the mind as if it were a largely mechanical, computer like machine located within the brain, but it instead emphasizes complexity: the situated, embodied and emergent nature of human cognition – and hence the translator’s competence in action.“ (Kiraly 2013: 197-198)

Risku bestimmt fünf Kompetenzbereiche: Informationsintegration, Makrostrategiebildung, Selbstorganisation, Maßnahmenplanung und Entscheidung. Ein signifikanter Unterschied bei der Anfertigung einer Übersetzung von professionellen Übersetzern und Laien liegt im

---

<sup>10</sup> Siehe u. a. Kapitel 6.1 „Hypothesen“.

<sup>11</sup> Im Rahmen ihrer Forschungsprojekte hat Risku einen Katalog mit Basiskompetenzen der Translatoren erstellt. Er soll dabei behilflich sein, Teilaufgaben von Translatoren zu spezifizieren und erforderliche Kompetenzen und Fertigkeiten anschaulicher zu machen (mehr dazu in Risku 2009, 2016).

<sup>12</sup> Die Erklärung der Begrifflichkeiten folgt in Kapitel 3.4.

Aufbau und der Durchführung von Handlungsschritten, was sich bei professionellen Übersetzern in mehr strategischen und somit bewussten Handlungen äußert. Daraus leitet sich die Bezeichnung der beiden Modelle ab – während die Laienübersetzer das Übersetzen als *Signaltransport* („Übernahme“ bzw. „Wiederholung“) wahrnehmen, bilden Experten eine *Sinnkonstruktion* („Produktion“ bzw. „Transformation“) (vgl. Risku 1998: 244).

Ebenso wie bei Hönig steht in Riskus Modell die strategische Vorgehensweise noch vor der eigentlichen Übersetzungsphase an, genauer gesagt bereits in der Rezeptionsphase. Sowohl Novizen als auch Experten entwerfen eine Hypothese zu typischen Merkmalen des AT. Doch stehen für Laien oberflächliche Elemente im Vordergrund, auf die sie sich bei ihren Repräsentationen stützen. Experten bilden hingegen „mehrdimensionale hypothetische Repräsentationen der Auftrags-, Ziel- und Ausgangssituationen“ (Risku 1998: 250). Diese Konstellation ist der beschriebenen Bildung der Makrostrategie im Sinne Hönigs ähnlich.<sup>13</sup> Risku nimmt jedoch eine viel ausführlichere Beschreibung der Abläufe vor, sodass die Makrostrategie in jeder Phase gut nachvollziehbar ist. Demnach ist es dem Übersetzer anfangs wichtig zu verstehen, was die Zielsituation ist und wie dementsprechend die Zielgruppe in der Kommunikationssituation aussieht, denn die Botschaft soll in die Fachsprache und die fremdsprachliche Kultur übertragen und somit der Zielgruppe und deren Denkweise angepasst werden.<sup>14</sup> Daher führt der Übersetzer eine Informationsrecherche, -auswahl und -analyse durch. Dieses Verfahren bezeichnet Risku als die erste Phase im Übersetzungsprozess (vgl. Risku 1998: 250). Hierbei sollen nicht nur der AT und die Zielgruppe betrachtet werden, sondern auch die Zielsituation im Allgemeinen. Dies ist besonders wichtig, wenn der AT den Anforderungen der Zielgruppe nicht entspricht. Meist trifft dies auf Fachtexte zu, die von Experten verfasst wurden (z. B. im technischen Bereich), aber nicht für eine Fachpublikation übersetzt werden sollen. In einem solchen Fall empfiehlt Risku, Recherchekompetenzen in elektronischen Datenbanken sowie eine themenbezogene Suche nach Fachpublikationen und Paralleltexten<sup>15</sup> zu nutzen (vgl. Risku 1998: 250, Risku 2016).

---

<sup>13</sup> Siehe Kapitel 2.1.

<sup>14</sup> Siehe auch Skopos in Reiß/Vermeer 1986.

<sup>15</sup> Unter Paralleltexten werden verschiedensprachige Texte verstanden, „die originär in ihrer jeweiligen Sprache – am besten von kompetenten Muttersprachlern – erstellt wurden, die also keine Übersetzungen

Risku betont die Bedeutung der AT-Analyse, denn der Übersetzer hat meist keinen Kontakt zum Textverfasser und muss sich in den meisten Fällen auf sich selbst verlassen. In diesem Kontext definiert Risku den Übersetzer als einen Problemlöser, der für einen erfolgreichen Problemlöseprozess über fundierte theoretische Kenntnisse, Vorwissen und nicht zuletzt Intuition, Kreativität und Erfahrung verfügt (vgl. Risku 2009: 55). Die Definition des Übersetzers als Problemlöser und somit das Übersetzen als Problemlöseverfahren wird heutzutage oft verwendet (vgl. Göpferich 2010, Hurtado Albir/PACTE 2017, Kubiak 2009, Nitzke 2019, PACTE 2007, 2011). Dies führt wieder zur strategischen Kompetenz zurück, die laut PACTE eng mit der Entscheidungsfindung in einem Problemlöseverfahren verbunden ist.<sup>16</sup>

Die Makrostrategie als eine Phase des Problemlöseverfahrens beginnt laut Risku zeitlich nach der jeweiligen Analyse des AT, der Kommunikationssituation in beiden Sprachen und der Zielgruppe (vgl. Risku 1998: 247–248). Das ähnliche Verfahren der Textprojektion wurde bereits im erwähnten Modell von Kiraly (1995) aufgeführt. Risku bezeichnet die Makrostrategie als eine „übergreifende Strategie“ (Risku 2009: 55), die ebenso wie bei Hönig (1995) die Richtung des gesamten Übersetzungsprozesses bestimmt.

Im Gegensatz zu Experten betrachten Laien eine Makrostrategie nicht als erforderlich. Bei Anfängern bildet sie sich daher aufgrund von anderen kognitiven Fähigkeiten eher implizit aus. Experten antizipieren die Zielsituation in einer beabsichtigten Form und erarbeiten eine Makrostrategie aktiv. Sie entwerfen eine Zielhypothese, die während des Übersetzungsprozesses bearbeitet und präzisiert wird. Kennzeichnend für die Makrostrategie sind laut Risku Kohärenzbildung, Vernetzung, Hierarchisierung und Externalisierung. Risku betont, dass die Makrostrategie nicht nach einem linearen Handlungsgefüge erfolgt: Zum einen können Experten allgemeine, auf den Text bezogene Repräsentationen schaffen, zum anderen verwenden sie konkrete Beispiele zu Problemlösungen (vgl. Risku 1998: 247–248).

---

voneinander sind, aber ein möglichst ähnliches Thema behandeln und sich in ihrer kommunikativen Funktion entsprechen, d. h. derselben Textsorte (variante) angehören.“ (Snell-Hornby 2005: 184)

<sup>16</sup> Mehr dazu siehe Kapitel 3.3.

Nach dem Entwurf einer Makrostrategie planen und entscheiden sich Übersetzer für Maßnahmen (dritte Phase), die in der eigentlichen Textproduktionsphase durchgeführt werden. Dies weist auf die metakognitive Fähigkeit der Übersetzer hin (vgl. Risku 1998: 250). Kompetente Übersetzer verfügen über Handlungskonzepte und greifen zur Lösung komplexer, dynamischer Situationen auf „mehrdimensionale Strategiekombinationen“ zurück (Risku 1998: 255). Das Expertenwissen ist somit durch die metakognitive Fähigkeit gekennzeichnet, Leistung zu verbalisieren und die Ergebnisse reflektieren zu können (siehe Verbalisierbarkeit in Risku 1998: 110). Diese Fähigkeiten betrachtet Göpferich näher in ihren Untersuchungen des „strategiegeleiteten Handelns“ (Göpferich 2009: 11). In der Beschreibung der translatorischen Kompetenz betont Presas (2004), dass erfahrene Übersetzer imstande sind, metakognitive Aussagen über ihren eigenen Übersetzungsprozess zu treffen. Die Fähigkeit, Problemsorten zu identifizieren und diese in prozedurale Kategorien einzuordnen, unterscheidet erfahrene Übersetzer von Anfängern. Experten verfügen über eine genaue Vorstellung des jeweiligen ZT und handeln somit bei der Übersetzung prozedural, d. h. strategisch (vgl. Presas 2004: 205). Erneut drückt hier Risku aus, dass eine Maßnahmenplanung in metakognitiver Hinsicht bei Laienübersetzungen nicht erkennbar ist, denn Planung und Durchführung der Übersetzung verlaufen bei ihnen gleichzeitig. Mikrostrategien (siehe dazu Hönig 1995) orientieren sich bei Novizen an festen Regeln, die sich wiederum auf die Oberfläche des Textes (Textlänge, Wortwahl, Satzstruktur) beziehen (vgl. Risku 1998: 255).

Die letzte Phase der Übersetzung bezeichnet Risku als Selbstbild. Das übersetzerische Selbstbild kommt bereits in Kiralys Modell des Übersetzungsprozesses vor (Kiralys 1995: 101). Etwas anders beschreibt Risku das übersetzerische Selbstbild im engeren Sinne und definiert es als Selbstorganisation, vor allem in Bezug auf Entscheidungsmacht und Kreativität. Zur Selbstorganisation zählt Risku auch Selbstreflexion und die Einschätzung eigener Leistungen. Diese beiden Aspekte – Reflexion und Evaluation<sup>17</sup> – sind unvermeidbar in der Übersetzung, denn sie führen zu einer besseren Selbstbewusstheit und einer Erhöhung des Verantwortungsgefühls (vgl. Risku 1998: 258).

---

<sup>17</sup> Anders gesagt: Metakognition.

In späteren Veröffentlichungen erweitert Risku ihr Modell und berücksichtigt den sozialen Aspekt sowie den situativen Kontext. Zu dem vierten Kompetenzbereich zählt sie Projektmanagement (vgl. Risku 2009, Risku 2016). Fachkommunikatoren sollen selbst organisiert sein, d. h. Fristen einhalten, Zeit- und (Personal-)Ressourcen richtig einschätzen, aber auch kooperationsfreudig sowohl gegenüber ihrem Auftraggeber als auch ihren Kollegen sein (vgl. Risku 2016: 64). Dieser Kompetenzbereich geht näher auf Aspekte wie metakognitive Kontrolle und metakognitive Regulation ein (vgl. Shreve 2017) und ähnelt den Vorstellungen vom übersetzerischen Selbstbild und dessen Integration im sozialen Kontext in Kiralys psycholinguistischem Modell.<sup>18</sup>

Zusammenfassend kann die strategische Kompetenz im Kognitionsmodell von Risku an mehreren Stellen verfolgt werden. Die beschriebenen Kompetenzen verlaufen dabei nicht nacheinander, sondern können zu unterschiedlichen Zeitpunkten während der Übersetzung zum Tragen kommen. Die von Hönig beschriebenen makrostrategischen Merkmale werden in Riskus Modell präzisiert und in mehreren Phasen aufgeführt, sodass Riskus Beitrag als eine Erweiterung zu Hönigs Vorstellungen angesehen werden kann. Anhand einer Sinnkonstruktion lässt sich deutlich erkennen, dass die Experten in jeder Phase der Übersetzung strategisch handeln bzw. handeln sollen.<sup>19</sup> Zwar bezeichnet Risku dieses Vorgehen nicht explizit als „strategische Kompetenz“ – der Begriff wird erst später im PACTE-Modell (2002) eingeführt – aber sie geht auf Eigenschaften wie Makrostrategie, Metakognition und Entscheidungsfindung ein, die später die strategische Kompetenz in Auffassungen von PACTE und Göpferich kennzeichnen.<sup>20</sup> Die ausführlichen Beschreibungen und der Vergleich von Experten und Laien schaffen eine gute Grundlage der einzelnen Kompetenzen und deren Komponenten, über die Übersetzer verfügen sollen, die später für didaktische Zwecke übernommen wurden (vgl. Cnyrim et al. 2013, Kiraly 2013).

Wegen ihrer Strategiebezogenheit werden die beschriebenen Komponenten bei der Vermittlung der strategischen Kompetenz berücksichtigt.<sup>21</sup> Risku gibt zwar keine didaktischen Hinweise zur Vermittlung der oben beschriebenen Kompetenzen (vgl. Kiraly

---

<sup>18</sup> Siehe dazu „Self-Concept“ in Kiraly 1995: 101–102.

<sup>19</sup> Siehe dazu eine kritische Meinung zur Übersetzungsqualität von professionellen Übersetzern von Ritta Jääskeläinen (2010).

<sup>20</sup> Siehe Kapitel 2.3, 2.4.

<sup>21</sup> Siehe Kapitel 3.2, 6.4.



2013: 198), aber auf die Elemente der übersetzerischen Sinnkonstruktion (Makrostrategie, Metakognition, Problemlösen, u. a. auch Reflexion oder Verbalisierung als metakognitive Fähigkeit) wird im Rahmen der Untersuchungen des Übersetzungsprozesses immer wieder eingegangen (vgl. Agnelone 2010, Agnelone/Shreve 2011, Dragested/Carl 2013, Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Perrin 2009, Göpferich 2008–2010, Hurtado Albir 2017, PACTE 2011, siehe auch Kapitel 3).

### 2.3 Strategische Kompetenz in Translationskompetenzmodellen

Beschreibungen der translatorischen Kompetenz mit dem Ziel, deren Subkompetenzen und Komponenten möglichst ausführlich darzustellen, kommen in der Übersetzungsforschung häufig vor (vgl. Hansen 1997, Hurtado Albir 1999, Kiraly 1995, Neubert 2000a, Nord 2002, Risku 1998).

Die ersten Versuche zur Konzipierung der translatorischen Kompetenz in ein Modell samt einer Darstellung ihrer Subkompetenzen unternimmt PACTE<sup>22</sup> (2000, 2002), eine Gruppe von Autoren, die sich mit experimentellen Forschungen zur Übersetzungskompetenz und dem Erwerb dieser Kompetenz befassen. Indem PACTE die translatorische Kompetenz als *Expertenwissen*<sup>23</sup> definiert, das auf deklarativem Wissen beruht, das wiederum prozedural für die Lösung von Problemen eingesetzt wird, hebt PACTE die Bedeutung der strategischen

---

<sup>22</sup> Forscher der PACTE-Gruppe: A. Beeby, M. Fernandez, O. Fox, A. Hurtado Albir (Projektleiterin), I. Kozlova, A. Kuznik, W. Neunzig, M. Presas, P. Rodriguez, L. Romero; in Publikationen 2000 auch: L. Berenguer, D. Ensinger, N. Martinez Melis, F. Vega, URL: [www.grupsderecerca.uab.cat](http://www.grupsderecerca.uab.cat) [5.12.2018].

<sup>23</sup> PACTE hebt hervor, dass das Expertenwissen nicht bei allen bilingualen Personen zu finden sei, aber erworben werden könne. Dieser Erwerb kann natürlich oder gesteuert sein. Die Entwicklung des Expertenwissens verläuft in beiden Fällen durch mehrere Phasen mittels einer allmählichen Automatisierung von anfänglichen Kenntnissen (*novice knowledge*) bis zu einem Endstadium, in dem diese Kenntnisse völlig vereinheitlicht sind (vgl. PACTE 2003: 4). Ähnlich beschreiben Kurz und Gross-Dinter (2007: 223), Dreyfus und Dreyfus (1980: 16–51) sowie Chestermann (2000: 77–19) die Entwicklung vom Novizen zum Experten in Form eines Drei-Phasen-Prozesses, wobei die Entwicklungsphasen bei Chestermann über Etappen verlaufen. Beschreibungen, was Expertenhandeln bzw. Expertenkompetenz ist, finden sich bei mehreren Autoren (vgl. Holz-Mänttari 1984, Nord C. 2002, Presas 2004, Risku 1998). Risku schreibt, dass Expertenkompetenz nicht nur mit der Fähigkeit einhergehe, Ziele und Methoden bestimmen zu können, sondern auch damit zu tun habe, welcher Verantwortungsbereich und welche Entscheidungsbefugnisse übernommen wurden und ob und wie die Arbeit evaluiert werden kann (1998: 91). Auf diese Punkte geht auch Presas (2007) ein. Sowohl Presas (2007: 358) als auch Risku beschreiben die Fähigkeit zur genauen Verbalisierung von Übersetzungszielen und Prozeduren in Hinblick auf das gesamte Problem. Übersetzer-Experten sind in der Lage, die Angemessenheit der eingesetzten Prozeduren hinsichtlich des Gesamtziels einzuschätzen und somit den Problemlöseprozess bewusst zu steuern. Ähnlich zu PACTE erörtert Presas das Expertenwissen nicht nur als deklaratives Wissen, sondern auch als operatives, das strategisch und selbstreflexiv ist (vgl. Presas 2007: 358). Eine ausführliche Diskussion zu Kompetenzen und Wissen in jeder Expertenphase folgt in Kapitel 3.2.

für die translatorische Kompetenz hervor.<sup>24</sup> Letztere wird auch als *Translationskompetenz* (Göpferich 2008), *übersetzerische Kompetenz* (Hansen 2006), *Übersetzungskompetenz* (Hansen 2006, Nord 2002, 2009) oder *translation competence* (PACTE 2002) bezeichnet.

Unter den sechs definierten Subkompetenzen im *Übersetzungskompetenzmodell von PACTE* (zweisprachige Kompetenz, außersprachliche Kompetenz, Übersetzungskonzeption, instrumentelle Kompetenz, strategische Kompetenz, psychologische Komponente) nimmt die strategische Subkompetenz eine zentrale Stellung ein (vgl. PACTE 2007: 331). Laut PACTE steuert die strategische Subkompetenz den ganzen Übersetzungsprozess und gewährleistet und sichert die Übersetzungseffizienz:

„Sie [die strategische Kompetenz] übernimmt die Planung des Übersetzungsprozesses, die Entwicklung des Übersetzungsprojekts (Wahl der geeignetsten Methode), die Bewertung von Übersetzungsprozess und Teilergebnissen unter Berücksichtigung des angestrebten Übersetzungsziels, die Aktivierung der unterschiedlichen Subkompetenzen und die Kompensierung möglicher Defizite sowie das Erkennen von Übersetzungsproblemen und die Anwendung der geeigneten Problemlösungsverfahren.“ (PACTE 2007: 332)

Demnach wird die strategische Kompetenz analog zu Hönigs Makrostrategie (Hönig 1995) vor dem Beginn des eigentlichen Übersetzens eingesetzt und setzt Planung und Entwicklung eines Übersetzungsprojektes zur Lösung eines Übersetzungsproblems voraus, überwacht und steuert diesen Übersetzungsprozess (und die dazu gewählten Mikrostrategien) bis zur Lösung dieses Problems. Auf eine derartige Vorgehensweise wurde vor dem PACTE-Modell außer von Hönig bereits in anderen Beschreibungen von Übersetzungsprozessen hingewiesen, beispielsweise in der Darstellung von Komponenten der *Sinnkonstruktion* von professionellen Übersetzern von Risku (1998), im Kontext des *Selbstbildes (Self-Concept)* von Kiraly (1995)<sup>25</sup>, als *übersetzerische Kompetenz („translational competence“)* von Hansen (1997: 205) oder als *Transferkompetenz (transfer competence)* von Neubert (2000a: 6). Auch nach dem PACTE-Projekt sind in der Übersetzungswissenschaft mehrere Hinweise auf die strategische Kompetenz zu finden. Sie taucht entweder als einer der definierten Bestandteile der *Translationskompetenz* auf – als *strategic competence* bei Kelly (2005: 33), *strategische Kompetenz* bei Göpferich (2008: 155) und Chernowaty (2013: 177), *strategic workplace competence* nach Kiraly (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 83) – oder als eine

---

<sup>24</sup> Die Konstellation der translatorischen Kompetenz als eine Kombination aus deklarativem und prozeduralem Wissen wird von mehreren Forschern unterstützt (vgl. Neubert 2000b: 22, Nord C. 2009: 111, Presas 2004: 358).

<sup>25</sup> Siehe auch Kapitel 2.1, 2.2.

beschriebene Fähigkeit, über die professionelle Übersetzer verfügen sollen, z. B. die *super-competence* in Alves und Goncalves (2007: 46). Zudem ist sie eine der Komponenten der Dienstleistungskompetenz in der Textproduktionsphase gemäß EU-Kommission (vgl. EMT 2009: 5). Unabhängig von der Verortung der strategischen Kompetenz – entweder als eine Subkompetenz in einem Modell oder als eine der Fähigkeiten außerhalb eines Modells – weisen alle Beschreibungen auf ähnliche Merkmale hin: Die strategische Kompetenz ist demnach eine metakognitive Fähigkeit (die auf einer höheren Ebene, d. h. der Metaebene verläuft), sie vereint und steuert alle anderen Subkompetenzen und setzt diese zur Feststellung und Lösung von Übersetzungsproblemen ein, sodass der gesamte Übersetzungsprozess metakognitiv gesteuert bzw. bewusst verläuft.

PACTE definiert die strategische Kompetenz als primär operatives Wissen, das wegen seiner kognitiven Natur schwer in Worte zu fassen sei (vgl. PACTE 2000: 103, siehe auch Göpferich 2008, zur Erfassung der strategischen Kompetenz siehe Kapitel 5). PACTE führt eine Reihe von Untersuchungen der translatorischen Kompetenz an (vgl. PACTE 2000–2005), darunter auch gezielt die Untersuchungen der strategischen Kompetenz (vgl. Hurtado Albir/PACTE 2017, PACTE 2007, 2011), und unterstützt die Aussage, dass die strategische Kompetenz eine grundlegende Subkompetenz für die translatorische Kompetenz sei (vgl. Hurtado Albir 2015: 259). Einflüsse von PACTEs Theorien können in weiteren prozessorientierten Untersuchungen bei Ehrensberger-Dow/Massey (2008), Göpferich (2008), Kloster (2019), Olalla-Soler (2015) und Eser (2015) gefunden werden. Definierte charakteristische Merkmale der strategischen Kompetenz verweisen auf unterschiedliche Fähigkeiten, die kennzeichnend für professionelle Übersetzer sind. PACTE geht unter anderem auf folgende Aspekte ein:

- effektive Entscheidungsfindung, akzeptable Problemlösung (vgl. PACTE 2005, 2007, 2011) und dynamisches Vorgehen (vgl. PACTE 2011, 2017);
- effizienter kombinierter Einsatz von automatischen kognitiven Ressourcen<sup>26</sup> und nicht automatischen kognitiven Ressourcen (kognitive Strategien) (vgl. Hurtado Albir 2015: 260, Hurtado Albir/PACTE 2017: 10, 199);

---

<sup>26</sup> Siehe *automized solutions* in Hurtado Albir/PACTE 2017: 10.

- kombinierter Einsatz der internen Unterstützung (*internal support*) und der Nutzung von externen Hilfsmitteln (*external support*) (vgl. PACTE 2017).

Auf diese Aspekte wird in Kapitel 3 näher eingegangen, das sich dem Einsatz der strategischen Kompetenz als prozedurales Wissen in der Übersetzungsaufgabe und bei Problemlösungen widmet.<sup>27</sup> Zusätzlich betont PACTE die hohe Bedeutung der strategischen Kompetenz im Entwicklungsprozess der Translationskompetenz, noch bevor die translatorische Kompetenz sich als solche bildet.<sup>28</sup> PACTE führt auf:

„Thus, the novice stage in the development of translation competence could be defined as the stage when the subcompetencies have been acquired, at least partially, but they do not interact with each other. Therefore, the development from novice to expert is not only a question of acquiring the missing sub-competencies, but also of re-structuring the existing subcompetencies to put them at the service of the transfer competence.“ (PACTE 2000: 103)

Es lässt sich zusammenfassen: Wenn Experten über benötigte Subkompetenzen verfügen und diese vernetzt einsetzen können, ist die Rede vom Expertenhandeln oder vom strategischen bzw. *strategiegeleiteten* Handeln. Dieses strategiegeleitete Handeln beschreibt Göpferich wie folgt:

„Unter einer strategischen Vorgehensweise wird hier ein Problemlösungsverhalten verstanden, bei dem sich die Vpn [Versuchsperson] der Kriterien bewusst ist oder sich (systematisch) die Kriterien erarbeitet, die eine ZT-Einheit erfüllen muss, um als adäquate Übersetzung eines AT-Segments betrachtet werden zu können. Eine strategische Vorgehensweise kann damit als Gegenstück zu reinem Raten oder Sich-auf-sein-Gefühl-Verlassen verstanden werden, zu dem Studierende häufig Zuflucht nehmen, wenn ihnen die relevanten Kriterien nicht bewusst sind.“ (Göpferich 2010: 173)

„Strategiegeleitetheit“ kristallisiert sich in der strategischen Kompetenz heraus (Göpferich 2010a: 173). Ebenso wie PACTE legt Göpferich großen Wert auf die strategische Kompetenz in ihrem Translationskompetenzmodell und betont, dass ohne diese Kompetenz die anderen fünf nicht ausreichend seien (vgl. Göpferich 2008: 155). Sie hebt den Beitrag PACTEs für das Verständnis von translatorischen Kompetenzen hervor, der nicht nur in der ausführlichen Darstellung der Subkompetenzen, sondern auch in der Klärung von Beziehungen zwischen diesen liegt. Sie übernimmt eine ähnliche Darstellung dieser Bezüge in ihrem Modell.<sup>29</sup> Die strategische Kompetenz umfasst einerseits die von PACTE beschriebenen Eigenschaften (Steuerung und Transfer von Strategien, Metakognition, bewusste Vorgehensweise bei

---

<sup>27</sup> Siehe Kapitel 3.2, 3.3.

<sup>28</sup> Siehe *Acquiring Translation Competence* in PACTE 2000: 104.

<sup>29</sup> Siehe Translationskompetenzmodell in Göpferich 2008: 151.

Problemlösungen), andererseits spielt die Makrostrategie im Sinne Hönigs eine wichtige Rolle:

„Sie [die strategische Kompetenz] führt also zum Aufbau einer Makrostrategie im Sinne Hönigs (1995) und im Idealfall zur Ausrichtung aller Entscheidungen an dieser Makrostrategie.“ (Göpferich 2008: 156)

Göpferich führt eine Reihe von Untersuchungen der strategischen Kompetenz im Rahmen der longitudinalen *TransComp*-Studie<sup>30</sup> durch. Im Gegensatz zu PACTE rückt sie die Erfassung der Metakognition, auf der die strategische Kompetenz beruht, in den Vordergrund. Dies untersucht sie anhand von TAPs (vgl. Göpferich 2010). Die Erfassung von makrostrategischen Kompetenzen nach Göpferich beruht auf der den professionellen Übersetzern eigenen Fähigkeit zur Verbalisierung von Übersetzungsproblemen bzw. der Fähigkeit, ihre Lösungsfindung zu begründen (vgl. Presas 2007, Risku 1998, 2009, 2016). Die erfassten Strategien werden zusätzlich mittels einer qualitativen Analyse als effizient bzw. nicht effizient bewertet (vgl. Göpferich 2010, 2011).<sup>31</sup> Außerdem schaut sich Göpferich die bewusste, gezielte Vorgehensweise bei Problemlösungen explizit mittels Analyse von Nachbearbeitungen an und untersucht die Reflexion von Übersetzungsproblemen, die sie ebenfalls als einen der Indikatoren der strategischen Kompetenz bezeichnet (vgl. Göpferich 2010, Göpferich et al. 2011).<sup>32</sup>

Die beiden Modelle von PACTE und Göpferich, samt ihrer ausführlichen Betrachtung der strategischen Kompetenz, schaffen eine gute Grundlage zur Festlegung von Eigenschaften und somit von Indikatoren, mit deren Hilfe die strategische Kompetenz in der prozessorientierten Forschung untersucht werden kann (vgl. Göpferich 2010, Göpferich et al. 2011, PACTE 2007, 2011, 2017). Zudem lag das Modell von PACTE nicht nur dem Modell von Göpferich zugrunde. Chernovatyi stellt in Anlehnung an PACTE ein modifiziertes Modell der translatorischen Kompetenz an ukrainischen Hochschulen und in der Übersetzungsdidaktik vor (vgl. Chernovatyi 2013).

Abgesehen von einer umfangreichen Darstellung der Translationskompetenz von PACTE und Göpferich kritisiert Kiraly die beiden Modelle, weil ihnen ein deduktiver Ansatz fehlt (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 72–73). Auch Chernovatyi bietet keine konkreten methodologischen

---

<sup>30</sup> URL: <http://gams.uni-graz.at> [24.04.2020].

<sup>31</sup> Eine kritische Betrachtung zu diesem Analyseverfahren folgt in Kapitel 3.3.

<sup>32</sup> Näheres zur Untersuchung der strategischen Kompetenz von PACTE und Göpferich siehe Kapitel 3.3.

Vorschläge zur gezielten Übung und Entwicklung der strategischen Kompetenz an (vgl. Chernovytyi 2013). Kiraly begründet, dass die erwähnten Modelle zwar die translatorischen Teilkompetenzen benennen, aber keine weiteren Informationen geben, aus denen die Fähigkeiten und Fertigkeiten dieser Kompetenzen bestehen bzw. welche Inhalte erlernt werden müssen, um sich diese Kompetenzen anzueignen (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 72–73). Daher schaffen sie zwar Variablen für qualitative Forschung, geben jedoch nicht die Komplexität wieder, die das Modell der translatorischen Kompetenz eigentlich enthält (vgl. Kiraly 2013: 210). Die Beschreibung der translatorischen Kompetenz in den erwähnten Modellen bezeichnet Kiraly als zweidimensionale statische Modelle einer Metakompetenz, die in Subkompetenzen unterteilt ist (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 72). Dabei sind alle Subkompetenzen der translatorischen Kompetenz vom gleichen Volumen und eventuell auch gleicher Bedeutung dargestellt, was Kiraly anders sieht (vgl. Kiraly 2013, Kiraly et al. 2016). Die Aneignung und Entwicklung der Kompetenzen ist laut Kiraly ein persönliches Phänomen, das bei Individuen unterschiedlich verläuft:

„Because of the unique and multifarious nature of each person’s life experience, the model would represent a unique interplay of sub-competences for each individual and at any moment in time. No specific set of sub-competences has been indicated as there is no consensus on what these sub-competences are.” (Kiraly 2013: 10)

Es gibt demnach keine identisch entwickelten Kompetenzen. Eine Kompetenz kann sich bei Personen verschieden entwickeln und unterschiedliche Komponenten beinhalten – in Bezug auf Vorerfahrung, Vorkenntnisse, Umgebung usw. (vgl. Kiraly 2013: 212). PACTE und Göpferich beschreiben zwar nicht, zu welchem Grad alle im Modell dargestellten Kompetenzen in einer Übersetzungsaufgabe einzusetzen sind, aber sie definieren ausführlich Merkmale der strategischen Kompetenz und bestimmen eindeutige Indikatoren zur Analyse des strategiegeleiteten Handelns.<sup>33</sup> In ihren Untersuchungen illustrieren sie mithilfe der Indikatoren, wie sich die strategische Kompetenz an unterschiedlichen Textbearbeitungsstellen zeigen kann, was allerdings meist mit dem Auftauchen eines Problems verbunden ist. Offensichtlich werden keine direkten Bezüge zwischen individuellem Wissens- und Erfahrungshintergrund und der strategischen Kompetenz geschaffen, aber beide erwähnten Studien berücksichtigen das übersetzerische Profil, d. h. Vorkenntnisse und Vorerfahrungen der Übersetzer, und legen großen Wert auf die

---

<sup>33</sup> Mehr dazu siehe Kapitel 3.1.

Berücksichtigung des metakognitiven Ansatzes (vgl. PACTE 2017, Göpferich 2015).<sup>34</sup> Aus diesen Gründen werden die beiden Modelle als eine angemessene Grundlage zur Bestimmung der strategischen Kompetenz und ihrer Bestandteile betrachtet; zudem lassen sich einige Vorgehensweisen zur Erfassung der strategischen Kompetenz übernehmen.

Im Gegensatz zu existierenden Ansätzen strebt Kiraly ein Modell zur Curriculumentwicklung an und denkt unter anderem über die Inhalte jeder Teilkompetenz nach. Er versucht die Entwicklung eines Lernenden vom Übersetzer-Novizen bis zum autonomen Übersetzer mit bewusster Problemlösung nachzuzeichnen. In Anlehnung an die Translationskompetenz von Kelly (2007) und die Kompetenzenprogression von Dreyfus<sup>35</sup> erarbeitet Kiraly ein dynamisches Modell der Translationskompetenzentwicklung, indem er versucht, auf die Komplexität der Subkompetenzen und deren Aneignung bzw. Entwicklung aufmerksam zu machen. In diesem sogenannten *Multi-Vortex-Modell* (vortex ist das englische Wort für Wirbel, Strudel) werden keine Subkompetenzen präzisiert, denn eine Segmentierung könne zu einer umfangreichen oder sogar endlosen Auflistung der Komponenten einer Subkompetenz in verschiedenen Erfahrungsphasen führen – von Kompetenzen der Novizen über erweiterte Kompetenzen bei professionellen Übersetzern bis hin zu Phasen, in denen bereits erfahrene Experten ihre Kompetenzen nochmals ausbauen (vgl. Kiraly 2013: 212). Im Gegensatz dazu stellt Kiraly mit *Vortex* ein Modell fraktaler Natur vor, das den Lernprozess widerspiegelt (Kiraly et al. 2016: 62–64). Die strategische Kompetenz beschreibt Kiraly in Anlehnung an Kelly (2005) und nennt diese „*strategic workplace competence*“ (Kiraly/Hoffmann 2016: 83):

„Strategic competence, including skills and knowledge of how to organize one’s work, resolve problems and evaluate one’s own work. It is this strategic sub-competence that Kelly sees as the key sub-competence that links the others to each other.“ (Kiraly/Hoffmann 2016: 75)

Wie bereits Risku (2014, 2016) bezieht Kiraly, anders als dies bei PACTE und Göpferich der Fall ist, stark den situativen Kontext und die Praxisorientierung in den Studienprozess ein. Er versucht einen neuen Blick auf die Kompetenzen einzunehmen, indem der Arbeitsplatz nicht mehr als ein isolierter, vom Studium unabhängiger Ort zum Einsatz der Kompetenzen nach Beendigung des Übersetzerstudiums betrachtet wird. Die praktische Tätigkeit soll aus seiner

---

<sup>34</sup> Zu Metakognition siehe auch Angelone und Shreve 2011, Ehrendberger-Dow 2013.

<sup>35</sup> Mehr zu Kiralys Diskussion von „*Dreyfus’ model of skill acquisition*“ siehe Kiraly/Hoffmann 2016: 76–79.

Sicht in Kombination mit dem Studium eine Nische zur Erkennung der benötigten Kompetenzen in der praktischen Übersetzertätigkeit schaffen sowie zu einem besseren Verständnis eigener Schwächen bzw. Strategiemängel führen, die innerhalb des (weiteren) Studiums noch verbessert werden können (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 84). Daher wird die strategische Kompetenz in diesem Zusammenhang wie folgt verstanden:

„In this model, the work placement, where students finally have the opportunity to be fully incorporated into the day-today work of the professional translator and/or project manager, is the venue for the rapid expansion of what we will call strategic workplace competence, which overlaps considerably with Kelly’s concept of strategic competence.“ (Kiraly/Hoffmann 2016: 83)

Eine große Rolle spielt dabei die Authentizität der Arbeitsbedingungen. Der Einbezug der Arbeitsatmosphäre ermöglicht es laut Kiraly, die Entwicklung der arbeitsbedingten Kompetenzen zu erleichtern. Die Übernahme von realen Arbeitsaufträgen gibt den Studierenden die Gelegenheit, über die fragmentierten Kompetenzen hinauszugehen, die durch das klassische Curriculum gefordert werden (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 83).

Eine starke Praxisorientierung und der Einbezug des situativen Kontexts findet sich ebenfalls im EMT-Translationskompetenzmodell<sup>36</sup> (vgl. EMT 2009, Chodkiewicz 2012). Die strategische Kompetenz wird als eine der benötigten Komponenten im Rahmen der Dienstleistungskompetenz beschrieben, die (z. T. ähnlich zu PACTE und Göpferich) hier eine der Schlüsselkomponenten ausmacht. Die ihr zugeordneten Fertigkeiten finden sich in vergleichbarer Form bei der strategischen Kompetenz (vgl. PACTE 2011): Es sind die Identifizierung von Problemen und der entsprechende Strategieeinsatz zu deren Lösung, die Evaluation von Lösungen bzw. angemessenen Entscheidungen zur Lösung eines Problems sowie die Fähigkeit, eigene Entscheidungen zu begründen (vgl. EMT 2009: 5). Ein Schwerpunkt wird, ähnlich wie bei Kiraly, auf die interpersonale Kompetenz gelegt als Bestandteil der Dienstleistungskompetenz, Voraussetzung für Professionalität auf dem Markt und in der Arbeit mit Kunden (vgl. ebd. Kiraly/Hoffmann 2016).

---

<sup>36</sup> EMT steht für European Masters Translation. Die EMT-Expertengruppe wurde im Jahr 2007 mit dem Ziel gegründet, Verbesserungsvorschläge für Masterstudiengänge im Bereich Übersetzen in Bezug auf berufliche Standards und Markterfordernisse gemäß dem europäischen Referenzrahmen zu formulieren. Zwei Jahre später (2009) wurde die Expertengruppe durch das EMT-Netzwerk ersetzt – einer breit aufgestellten Expertengruppe, die sich weiter mit der Optimierung der Ausbildungsstandards für zukünftige Übersetzer beschäftigt (vgl. EMT 2009: 1). Mehr über die Arbeit und Ziele des EMT-Netzwerkes bietet die offizielle Webseite der EU-Kommission. URL: [https://ec.europa.eu/info/resources-partners/european-masters-translation-emt\\_de](https://ec.europa.eu/info/resources-partners/european-masters-translation-emt_de) [13.10.2021].



Im Laufe der letzten Jahre hat das EMT-Netzwerk den Kompetenzrahmen überarbeitet und ein neues, modifiziertes Konzept zur Übersetzerausbildung und den Übersetzungskompetenzen aufgestellt, das als EMT-Kompetenzrahmen für 2018–2024 gilt (vgl. EMT 2017). Als Gründe für die Modifizierung werden Veränderungen in der Sprachindustrie, technologischer Fortschritt sowie der notwendige Wandel an europäischen Universitäten in Bezug auf die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarkts genannt. Der modifizierte Kompetenzrahmen umfasst fünf Kompetenzbereiche (Sprache und Kultur, Übersetzen, Technologie, persönliche und interpersonelle Kompetenz, Dienstleistungskompetenz), die sich an den Lernergebnissen<sup>37</sup> für die EMT-Masterstudiengänge orientieren. Jedoch darf das Modell nicht als eine umfassende Beschreibung aller Kompetenzen verstanden werden, die sich Masterstudierende im Übersetzen aneignen sollten. Es fehlt beispielsweise eine Erläuterung der theoretischen Einheiten sowie der allgemeinen Forschungskompetenzen (vgl. EMT 2017: 4).

Im Zuge der Erarbeitung des neuen Konzepts wurden auch die Bedeutung und die Zuordnung der strategischen Kompetenz (als eine der Komponenten im Bereich Übersetzen) überdacht. Übersetzen wird nicht nur als eine Übertragung von Bedeutung von der Ausgangssprache in die ZS verstanden. Der Übersetzungsprozess umfasst hingegen „[...] alle strategischen, methodischen und thematischen Kompetenzen, die vor, während und nach der eigentlichen Transferphase ins Spiel kommen – von der Textanalyse bis zur abschließenden Qualitätskontrolle“ (EMT 2017: 7). Diese ausdrückliche Erwähnung des Strategischen geht konform mit Aussagen von PACTE (2007) und Göpferich (2008), die die strategische Kompetenz als einen zentralen Bestandteil definieren und u. a. zur Formulierung der Forschungsfrage in der vorliegenden Studie beitragen.

Zwar findet die strategische Kompetenz nicht explizit Eingang in das Translationskompetenzmodell von EMT, aber entsprechende Merkmale und Bezüge sind in den beschriebenen Fähigkeiten und Kenntnissen in beiden Kompetenzrahmen aus den Jahren 2009 und 2017 deutlich erkennbar. Dies lässt den Schluss zu, dass die strategische Kompetenz gemäß Bildungsstandards der EU als eine Komponente der translatorischen

---

<sup>37</sup> Unter Lernergebnissen werden „Aussagen darüber [verstanden], was ein Lernender weiß, versteht und in der Lage ist zu tun, nachdem er einen Lernprozess abgeschlossen hat. Sie werden als Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen definiert“ (EMT 2017: 2).

Kompetenz eine wichtige Stellung im Übersetzungskompetenzrahmen einnimmt und in der Übersetzerausbildung berücksichtigt und vermittelt werden soll (vgl. EMT 2009, 2017). Gleiches gilt für die anderen erwähnten Modelle (vgl. Chernovaty 2013, Göpferich 2008, Kiraly 2016, PACTE 2002) sowie weitere, nicht modellhaft konzipierte Translationskompetenzbeschreibungen (Kelly 2005, Presas 2007). Dies verweist darauf, dass strategiegeleitetes Handeln ein Bestandteil der translatorischen Kompetenz ist, im Übersetzungsprozess eine Rolle spielt und in die weiteren Forschungen eingehen muss.

Die wichtige Rolle der strategischen Kompetenz zeigt sich ebenso in prozessorientierten Forschungen, in denen strategische, metakognitive, makrostrategische oder problemlösungsorientierte Handlungen von professionellen Übersetzern mit Novizen oder Studierenden untersucht und verglichen werden (vgl. Angelone 2010, Angelone/Shreve 2011, Ehrensberger-Dow 2013, Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2008–2015, Hansen 2009, Kloster 2019, PACTE 2002–2017, Prassl 2010, Tirkkonen-Condit 2000 und viele andere). Eine ausführliche Diskussion zu den Merkmalen und Eigenschaften der strategischen Kompetenz und zu ihrem praktischen Einsatz in einem Übersetzungsauftrag folgt in Kapitel 3.

### 3 Merkmale der strategischen Kompetenz in der Übersetzerpraxis

#### 3.1 Segmentierung des Übersetzungsprozesses: Übersetzungsphasen

Der Übersetzungsprozess wird als ein Geschehen verstanden, das alle Handlungen von der ersten Begegnung mit dem AT bis zum Zeitpunkt, zu dem der ZT fertig verfasst abgegeben wird, umfasst (vgl. Hansen 2006, Hansen 2003, Jakobsen 2002, Kautz 2002, Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2010, Göpferich/Jääskeläinen 2009). In Untersuchungen und Beschreibungen des Übersetzungsablaufes wird angesichts der Prozesshaftigkeit versucht, eine Kategorisierung von Übersetzungsphasen vorzunehmen.

Im Zuge der linguistischen Orientierung in der Forschung kamen das Zwei- und das Drei-Phasen-Modell des Übersetzungsprozesses auf (vgl. Koller 2004, Nord C. 2010). Obwohl sie den Übersetzungsprozess schritt- bzw. phasenweise beschreiben sollten, wurde eine klare Aufgliederung und Konkretisierung von Bearbeitungsschritten erst durch Jakobsens *Translog* ermöglicht. *Translog* ist ein Beobachtungstool (eine Software) zur Erfassung von Handlungen während des Übersetzens eines Textes (vgl. Jakobsen 2002). Aufgrund der Analyse mithilfe von *Translog* definiert Jakobsen drei Übersetzungsphasen: (1) die Orientierungsphase, (2) die Zwischenphase, auch Entwurfsphase genannt, und (3) die Revisionsphase als Endphase der Überprüfung und Kontrolle (vgl. Jakobsen 2002: 34). Alle Phasen sind laut Jakobsen klar voneinander zu trennen und lassen jeweils ein typisches Handeln oder Verhalten erkennen. Diese Drei-Phasen-Kategorisierung kommt in empirischen Forschungen zum Übersetzungsprozess häufig vor, wenngleich anders titulierte, zum Beispiel als *Pre-Writing*, *Writing*, *Post-Writing* (vgl. Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2010, Jääskeläinen 1999) oder als Planen (*planning/orientation*), Entwurf (*drafting*), Revision (*revision*) (vgl. Carl et al. 2011, Dragsted/Carl 2013, Schaeffer et al. 2019b).

Die strategische Kompetenz als metakognitive Fähigkeit kann in jeder der Phasen entdeckt werden. Wenn die drei Übersetzungsphasen den drei Komponenten der Metakognition Planen, Überwachen, Evaluieren (vgl. Haudeck 2011) gegenübergestellt werden, lässt sich nachvollziehen, dass die Prozessabläufe parallel stattfinden: Die erste Phase – die *Pre-Writing*-Phase – entspricht der metakognitiven Strategie Planung, die zweite Phase *Writing*

umfasst Steuerung und Durchführung von geplanten Strategien<sup>38</sup> und die Phase *Post-Writing* zeichnet sich durch die metakognitive Bewertung bzw. Evaluation der Übersetzung aus, jene Strategien, die während einer Revision einzusetzen sind. Im Weiteren wird auf jede der genannten Phasen näher eingegangen, um die Bezüge besser herstellen zu können.

Die erste Phase – Orientierungsphase bzw. *Pre-Writing*-Phase – ermittelt laut Jakobsen den Zeitrahmen vom ersten Erscheinen des Textes auf dem Bildschirm bis zur ersten *Keystroke*-Eingabe bezüglich des ZT<sup>39</sup> (vgl. Jakobsen 2002: 34). Es ist eine Phase, in welcher der Übersetzungsauftrag erfasst und verstanden wird (vgl. Kautz 2002: 62, Kußmaul 2010: 161, Nord 2010: 34). Jakobsen erläutert, dass die *Pre-Writing*-Phase überwiegend dem Verständnis des Ausgangstextes (AT) diene. Zu diesem Zeitpunkt wird klar, wie der Übersetzer den AT einschätzt (vgl. Jakobsen 2002: 35). Nord ordnet dieser Phase nicht nur das Verstehen des Auftrags als Übersetzungsaufgabe zu, sondern auch die Einschätzung von Fristen, Honorar und Form der Ablieferung (vgl. Nord 2010: 32-33). Zum anderen weist Nord aus der Sicht ihres funktionalen Ansatzes auf zwei wichtige Aspekte in der Orientierungsphase hin: das Verstehen und das Deuten (vgl. Nord 2002: 88). Für das Verstehen spielen vier weitere Faktoren eine Rolle: das Vorwissen, die Situation, in der der Text geschaffen wurde, der Zweck des Gesagten/Geschriebenen und der Sprachbesitz, der das Wissen und den Einsatz von Sprachnormen in entsprechenden Sprachkontexten beinhaltet (vgl. Nord 2002: 88–89, Nord 2010: 32–33). Das Deuten ist durch die Bestimmung der Übersetzungsstrategie und damit die Entscheidung für eine Übersetzungsstrategie gekennzeichnet (vgl. Nord 2002: 88–89, Nord 2010: 32–33). Kußmaul betont, dass es wichtig sei, Textfunktionen zu erfassen, aber auch vor allem die Funktionen von problematischen Stellen zu klären (vgl. Kußmaul 2010: 163). Carl, Dragsted und Jakobsen (2011) und Englund Dimitrova (2005) ordnen der Orientierungsphase alle Schritte zu, die seit der ersten Begegnung mit dem Text stattfinden, bis der Übersetzer mit dem schriftlichen Verfassen der Übersetzung anfängt. So werden beispielsweise Markierungen von Wörtern und die Suche nach deren Bedeutungen, während der AT noch (zum ersten Mal) gelesen wird, in der *Pre-Writing*-Phase verortet (vgl. Englund Dimitrova 2005: 86).

---

<sup>38</sup> Siehe metakognitive Überwachung und Monitoring in Schaeffer et al. 2019a.

<sup>39</sup> Die Erkenntnisse beruhen auf den Ergebnissen der Untersuchung des Übersetzungsprozesses mittels Translog (vgl. Jakobsen 2002).

Zusammengefasst dient die Orientierungsphase Aktivitäten wie dem Planen der Übersetzung im Allgemeinen, Bildung der Makrostrategie, Identifikation von Problemen und Festlegung von Strategien für deren weitere Bearbeitung und Lösung (vgl. Angelone/Shreve 2011: 110). Dies führt zu einer zur Bildung von Sinnkonstruktionen im Sinne Riskus.<sup>40</sup> Zum anderen kann an dieser Stelle in der *Pre-Writing*-Phase die Bedeutung der Aufgabenbewusstheit als metakognitive Fähigkeit nach Shreve (2009) deutlich erkannt werden.

Bei ihrer Untersuchung des Übersetzungsprozesses schaut sich Englund Dimitrova das Verhalten und die Verbalisierung in der ersten Phase (*initial task planning*) genau an (vgl. Englund Dimitrova 2005: 89–93). Die Verbalisierung in der *Pre-Writing*-Phase sorgt für die Reflexion der Ziele der Übersetzungsaufgabe, die der Übersetzer für sich definiert. Hier können folgende Kommentare zu unterschiedlichen Aspekten verbal niedergelegt werden:

- allgemeine Kommentare zum Text (Länge, Schwierigkeitsgrad);
- Kommentare zum Textinhalt (u. a. das Planen weiterer Suche nach Informationen);
- Kommentare zu konkreten Stellen im Text (z. B. die Übertragung von Namen);
- Kommentare zu stilistischen Merkmalen des Originaltextes;
- Kommentare zum eigenen Übersetzungsprozess (z. B. das Planen von späteren Recherchen, Überprüfen von Wörtern oder Entscheidungen zu weiterem Nachlesen, Kommentare zur Selbstevaluation) (vgl. Englund Dimitrova 2005: 91–93).

Professionelle Übersetzer äußern sich in diesem Fall eher darüber, wie und an welchen Stellen sie arbeiten, was auf ihr prozedurales Wissen zurückzuführen ist, während Studierende vergleichsweise wenige Kommentare zu ihrer Vorgehensweise abliefern (vgl. Englund Dimitrova 2005: 136–137).

Generell lassen Studien über den Übersetzungsprozess erkennen, dass erfahrene Übersetzer bereits zu Beginn der Aufgabe anders mit dem AT umgehen und dass darüber hinaus das Verhalten im Laufe der Übersetzungsanfertigung vom jeweiligen Übersetzertyp abhängt (vgl. Carl et al. 2011, Dragsted/Carl 2013). Beispielsweise lesen sich einige Übersetzer den ganzen Text durch, bevor sie mit der Übersetzung beginnen (Übersetzertyp: *systematic*

---

<sup>40</sup> Siehe Kapitel 2.1.

*planners*), während die anderen den Text nur kurz überfliegen oder nur die ersten Passagen durchlesen (*quick planner* oder *head planner*).<sup>41</sup> Carl und Dragsted äußern sich nicht explizit dazu, welcher Typus zu einer höheren Qualität der Übersetzung gelangt. Sie gehen lediglich kurz darauf ein, dass die professionellen Übersetzer eher *head starter* sind, während unter Studierenden häufiger der Typ *systematic planner* zu finden ist (vgl. Carl/Dragested 2013).<sup>42</sup> Diese Festlegung erklärt vermutlich die Erkenntnisse der Untersuchungen von Carl und Dragested (2013), dass die Studierenden im Vergleich zu professionellen Übersetzern mehr Zeit in der *Pre-Writing*-Phase brauchen (vgl. Carl/Dragested 2013), was allerdings den Ergebnissen von Jakobsen widerspricht (vgl. Jakobsen 2002: 36). Englund Dimitrova bestätigt die Tendenz zu längeren Planungsphasen bei Studierenden (vgl. Englund Dimitrova 2005: 88). Ehrensberger-Dow erfasst, dass professionelle Übersetzer sich besser mit der Aufgabe auseinandersetzen können (vgl. Ehrensberger-Dow 2013: 4). Einen ähnlichen Befund findet Kloster in Bezug auf Novizen und semi-professionelle Übersetzer (vgl. Kloster 2019: 200). PACTE nennt keine signifikanten Unterschiede in den Bearbeitungszeiten der Orientierungsphase unter professionellen Übersetzern und Lehrern (vgl. PACTE 2017: 217). Diese Beobachtung passt zur Erkenntnis von Englund Dimitrova, dass die Erfahrung einen großen Einfluss auf das Planen der Übersetzungsaufgabe vom ersten Moment an habe (vgl. Englund Dimitrova 2005: 139).

Die Schreibphase (auch *Drafting*- oder *Writing*-Phase) beginnt laut Jakobsen (2002) mit der Eingabe des ersten Keystroke und mündet in der Erstellung des Textes. Englund Dimitrova präzisiert, dass die Schreibphase andauere, bis der ganze ZT bis zum Ende niedergeschrieben sei, wobei er noch nicht wie ein einheitlicher, fertiger Text aussehen müsse (vgl. Englund Dimitrova 2005: 86). Wie das Wort *Drafting* gut erkennen lässt, wird der Text jedoch komplett skizziert oder Änderungen werden vorgenommen, der vorhandene Text kann gelöscht und durch einen neuen Text ersetzt werden, auch Tippfehler werden in dieser Phase korrigiert<sup>43</sup> (vgl. Jakobsen 2002). Manchmal wird der Schreibfluss wegen des

---

<sup>41</sup> Mehr zu den Übersetzungstypen siehe Carl et al. 2011, Carl/Dragested 2013.

<sup>42</sup> Es sei an dieser Stelle erwähnt, dass laut den Ergebnissen von Carl und Dragested (2013) das übersetzerische Vorgehen generell individuell geprägt ist und die persönlichen Präferenzen zu bestimmten Handlungen nicht nur in der *Pre-Writing*-Phase sondern auch in zwei weiteren Übersetzungsphasen auftreten.

<sup>43</sup> Die Korrektur in der *Writing*-Phase wird als Online-Revision bezeichnet. Darauf wird in diesem Kapitel später näher eingegangen.

Heranziehens von diversen Hilfsmitteln kurzzeitig unterbrochen, beispielsweise wird ein Wörterbuch konsultiert oder eine Internetrecherche vorgenommen (vgl. Jakobsen 2002: 35).

Nord bezeichnet diesen Prozess als Vermitteln des Textes (vgl. Nord 2002: 88). Von großer Bedeutung sind hier die Fähigkeiten, Übersetzungsprobleme zu erkennen und konsistente, funktionsgerechte Strategien zu ihrer Lösung zu entwerfen sowie die Fähigkeit, das Wissen über die Kulturspezifika von Textsorten und Funktionssignalen bei der Produktion funktionsgerechter Texte einzusetzen (vgl. Nord 2002: 88–92). Daher umfasst die Schreibphase ein *Monitoring* (vgl. Shreve 2009) und den Einsatz von mehreren Mikrostrategien (vgl. Hönig 1995). Das *Monitoring* hilft Strategien effizient einzusetzen oder – im Fall einer fehlerhaften oder nicht gelungenen Strategie – das Problem festzustellen und nach einer anderen Lösung zu suchen (vgl. Shreve 2009: 5).

Carl und Dragsted (2013) entdecken in dieser Phase wiederum unterschiedliche Vorgehensweisen (vgl. auch Carl et al. 2011): Manche Übersetzer beziehen während des Lesens bereits die folgenden Textsegmente ein (*looking ahead strategy*), während andere es bevorzugen, immer wieder zu den bereits übersetzten bzw. bearbeiteten Passagen zurückzukehren und diese erneut durchzulesen (*looking back strategy*). Erstere schauen im Text nach vorne, um den Kontext oder das zu übersetzte Wort besser zu verstehen. Beim Zurückschauen werden bereits übersetzte Wörter und Passagen erneut gelesen, um die Korrektheit der Übersetzung zu überprüfen.<sup>44</sup> Das wiederholte Nachlesen von übersetzten Textstellen kann auch mit der Suche nach Hinweisen – bestimmten Wörtern oder Sätzen – verbunden sein, was die Fortsetzung der Produktion erleichtert. Anders gesagt: Der Übersetzer versucht die Stellen, die er gerade übersetzen möchte, kohärent zu reproduzieren, indem er bereits übersetzte Texte erneut durchsieht (vgl. Carl et al. 2011, Dragsted/Carl 2013). Die gleichen Handlungen bei der Übersetzung beschreiben Schaeffel et al. (2019) und fassen zusammen: Wenn die Übersetzer den *Originaltext* lesen, während sie den ZT tippen, ist es sehr wahrscheinlich, dass sie entweder die von ihnen übersetzten Wörter oder anderes relevantes Material im AT nachschauen wollen. Wenn die Übersetzer den ZT lesen, während sie tippen, ist es sehr wahrscheinlich, dass sie dabei ihre

---

<sup>44</sup> Der Vorgang gleicht der Online-Revision (vgl. Schaefer et al. 2019).

Textproduktion prüfen, um sicherzustellen, dass weder Tipp- noch andere Fehler auftreten (vgl. Schaeffer et al. 2019: 230). Es handelt sich um ein „large-context planning“ oder ein „small-context planning“ (vgl. Carl et al. 2011, vgl. auch Dragsted/Carl 2013).

Tendenziell herrscht Konsens darüber, dass Übersetzer die meiste Zeit auf der *Writing*-Phase verwenden (vgl. Dragsted/Carl 2013: 148, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010, Jääskeläinen 1999: 117, PACTE 2017: 216, PACTE 2020: 190–191, Pezza Cintao 2011: 98). In einigen Untersuchungen wird diese Ansicht allerdings auch kontrovers diskutiert (vgl. Ehrensberger-Dow/Künzli 2010: 122, Englund Dimitrova 2005: 88). Aus den empirischen Untersuchungen geht hervor, dass professionelle Übersetzer den ZT schneller produzieren (vgl. Englund Dimitrova 2005: 88, Jääskeläinen 1999: 117, vgl. auch Carl/Dragested 2013, Jakobsen 2002). Die Studierenden verhalten sich hingegen beim *Drafting* unsicherer und tendieren zum häufigen Nachschauen im AT und zur Überprüfung ihrer Entwürfe (vgl. Carl/Dragested 2013: 150). Die Ergebnisse einer longitudinalen Studie von Pezza Cintao (2011) zeigen, dass die Bearbeitungszeit bei Studierenden sich mit der Zeit verlängert, und zwar vor allem in der *Writing*-Phase. Pezza Cintao erklärt das damit, dass die Studierenden im Laufe der Zeit zu mehreren unterschiedlichen Hilfsmitteln greifen, die ihnen für die Konsultation zur Verfügung stehen (vgl. Pezza Cintao 2011: 101). Im Gegensatz dazu stellt Kloster in einem Vergleich zwischen Novizen und semi-professionellen Übersetzern fest, dass die Zweitgenannten den Text schneller verfassen (Kloster 2019: 197–199). Diese Erkenntnisse bestätigen die Schlussfolgerungen von Jääskeläinen (vgl. Jääskeläinen 1999: 117). PACTE findet signifikante Unterschiede zwischen Übersetzern und Lehrern: Die Schreibphase ist bei Übersetzern kürzer, sowohl bei der direkten als auch der inversen Übersetzung<sup>45</sup> (vgl. PACTE 2017: 216–217).

Schäffer et al. (2019) bemerken, dass die Bearbeitungsdauer in der *Writing*-Phase in einem Zusammenhang mit der Revision steht (vgl. Schaeffer et al. 2019). Es gibt demnach einerseits Übersetzer, die die Überprüfung von Textstellen und die Textstellenkorrektur im Laufe des Verfassens bevorzugen. Sie führen die Online-Revision während der *Writing*-Phase durch. Andererseits gibt es Übersetzer, die den Text überprüfen, nachdem er

---

<sup>45</sup> Her- und Hinübersetzung (vgl. Krings 1986).



vollständig niedergeschrieben wurde, also als Endrevision<sup>46</sup> (vgl. Schäffer et al. 2019, Ehrensberger-Dow/Massey 2013). Schäffer et al. (2019) stellen einen Zusammenhang zwischen der Online- und der Endrevision fest: „[...] the more revision [...] is carried out during the draft phase, the less revision is necessary during the final revision phase.“ (Schaefer et al. 2019b: 234) Zu einem besseren Ergebnis während der Übersetzung führen die geteilte Aufmerksamkeit (*split attention*) und das sogenannte *Non-Linear-Editing*: Je länger sich die Studienteilnehmer mit dem Lesen in einer Sprache beschäftigen – während sie in einer anderen Sprache tippen – und je weniger Streichungen und Pausen während der Textverfassung gemacht werden, desto effizienter erweist sich die Entwurfsphase (vgl. Schäffer et al. 2019: 234).

Sobald der Textentwurf fertig ist, wird der vorhandene Text geprüft. Hier beginnt die dritte Phase, die Revisions- oder *Post-Writing*-Phase. Die Textproduktion ist in dieser Phase erheblich geringer (vgl. Jakobsen 2002: 35–36). Die *Post-Writing-Phase* lässt sich deutlich abgrenzen, da der Übersetzer nach Abschluss der ersten kompletten Textproduktion zum Anfang zurückkehrt und den Text nochmals von vorne zu überprüfen beginnt (vgl. Englund Dimitrova 2005: 86). Diese Tätigkeit führt in der Regel zu einem häufigen Zurückgreifen auf den AT. Bei Bedarf wird Textmaterial gelöscht und durch neues ersetzt. Formatierungen, Rechtschreibung und Interpunktion werden angepasst. Die *Post-Writing*- oder Revisionsphase dauert an, bis der Übersetzer entscheidet, dass die Übersetzung fertig und zur Auslieferung bereit ist (vgl. Jakobsen 2002: 35–36).

Die Revision als Ganzes kann aus mehreren Wiederholungsphasen bestehen, wenn der Übersetzer den Text mehrmals von Anfang an erneut bearbeitet, liest und korrigiert (vgl. Englund Dimitrova 2005: 86). Im Vergleich zu Novizen verbringen professionelle Übersetzer mehr Zeit mit der Endkorrektur in der *Post-Writing*-Phase (vgl. Carl/Dragested 2013: 150, Jakobsen 2002), wobei nach Ergebnissen von Englund Dimitrova (2005: 88) erfahrene professionelle Übersetzer grundsätzlich weniger Zeit in die *Writing*- und *Post-Writing*-Phase investieren. Schaeffer et al. (2019) stellen fest, dass sich eine starke Konzentration auf den Originaltext positiv auf die Dauer der Endrevision auswirken kann: Je öfter die Übersetzer

---

<sup>46</sup> Häufig kann in den analysierten Studien eine Kombination von beiden Revisionsarten beobachtet werden (vgl. Englund Dimitrova 2005: 107–110, Schaeffer et al. 2019, Hansen 2009: 153–155).

den Originaltext lesen – was die Aufmerksamkeit für den ZT verringert – desto länger fokussieren sie sich auf die Endrevision. In Bezug auf die allgemeine Übersetzungsdauer und die Übersetzungsqualität halten die Wissenschaftler diese Vorgehensweise für effizient und produktiv (vgl. Schaeffer 2019: 236).

Die strategische Vorgehensweise zeichnet sich durch mehrere metakognitive Prozesse aus: von der Bewertung eigener Lösungen, über die Abgleichung von Zielsetzung und Makrostrategie bis zur Formulierung von Evaluationen des Übersetzungsprodukts (vgl. Haudeck 2011, Friedrich/Mandl 2006, O'Malley/Chamot 1990). Zur Erfassung der Vorgehensweisen in dieser Phase hält Englund Dimitrova die Verbalisierung für ausschlaggebend, denn sie hilft zu verstehen, warum bestimmte Revisionen von Übersetzern durchgeführt werden (vgl. Englund Dimitrova 2005: 121). Es wird eine Reflexion von eingesetzten Strategien vorgenommen und es findet eine Kontrolle des Problemlösungsprozesses statt (vgl. ebd.). Ehrensberger-Dow und Künzli stellen fest, dass die Anzahl der Verbalisierungen sich in der Phase der Revision im Vergleich zur Entwurfsphase merklich erhöht. Dabei sind Thinking-aloud-Protokolle (TAP) am besten dafür geeignet, metalinguistische Informationen zu erfassen (vgl. Ehrensberger-Dow/Künzli 2010: 130, mehr zur Erfassung der strategischen Kompetenz siehe Kapitel 5).

Unabhängig von bereits angeführten Tendenzen bei professionellen Übersetzern und Novizen werden Unterschiede sowohl in der Dauer einer jeden Phase (vgl. Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2010a, Griebel 2013) als auch beim Vergleich einer der Phasen mit einer anderen beobachtet (vgl. Agnelone/Shreve 2011, Jakobsen 2002). Dies lässt sich darauf zurückführen, dass jede Übersetzungsphase persönlich und individuell geprägt ist (vgl. Carl/Dragested 2013). Die Handlungen in den Übersetzungsphasen sind mit Übersetzungskompetenzen verbunden. Wie Kiraly erklärt, entwickeln sich alle Kompetenzen nicht gleichmäßig und kommen in der Übersetzung nicht im gleichen Verhältnis vor (vgl. Kiraly 2013: 212). Dies wird bei der Untersuchung der strategischen Kompetenz in jeder der Übersetzungsphasen berücksichtigt.

### 3.2 Strategische Kompetenz als prozedurales Wissen im Übersetzen

Die Entwicklung zu einem Experten<sup>47</sup> mündet in die Prozeduralisierung – der Umwandlung von deklarativem Wissen zu einem prozeduralen (vgl. Englund Dimitrova 2005: 17). Währenddessen lernen und automatisieren die Übersetzer die Handlungen oder Strategien, die notwendig sind, um die für ihr Fachgebiet spezifischen Probleme zu lösen. Expertenübersetzer sind daher imstande, Problemlösungen auf eine effiziente Art und Weise zu gestalten (vgl. Englund Dimitrova 2005: 17). Shreve schreibt dazu wie folgt:

„[...] *prozeduralization* [is] a process where the declarative knowledge of the domain, what is known about the task and domain, is converted into production rules, which are like conditional (if-then) statements that specify what problem resolution methods should be applied when certain patterns of events are recognized in a task.“ [Hervorh. i. Orig.] (Shreve 2009: 4)

Laut Shreve fokussieren sich Novizen-Übersetzer am Anfang vor allem auf das deklarative Wissen. Mit einem zunehmenden Wissen über die Übersetzungsaufgabe nimmt die metakognitive Aktivität zu. Dies führt zur Umsetzung des Wissens in Produktionsregeln, die bei einer bestimmten Aufgabe für deren Lösung angewandt werden müssen (vgl. Shreve 2009: 4–5).

Somit findet in der Prozeduralisierung eine Steigerung des operativen Wissens statt. Snell-Hornby et al. (2005) weisen darauf hin, dass das prozedurale und deklarative Wissen eng miteinander verbunden sind und aufeinander aufbauen. Beide Wissenstypen sind für das Übersetzertraining gleichermaßen wichtig und sollten ausgewogen eingesetzt werden (vgl. Alves 2005: 3).<sup>48</sup> Das prozedurale Wissen beruht auf deklarativen Vorkenntnissen und zwar sowohl bei Experten als auch bei Novizen (vgl. Neubert 2000). Das Einsetzen von Prozeduren ohne theoretische Grundlagen ist nicht möglich. Wichtig ist zu wissen, wie das Wissen in einem Gebiet organisiert wird (vgl. Snell-Hornby et al. 2005: 162). Der Unterschied unter professionellen Übersetzern und Novizen besteht darin, dass die Expertenübersetzer in der Lage sind, „die oberflächlichen Merkmale eines Problems deklarativ auf die zugrunde liegenden Prinzipien zurückzuführen“ (Presas 2004: 358). Expertenübersetzer setzen ihr deklaratives Wissen prozedural ein und handeln dadurch strategisch (vgl. Göpferich 2008: 143–146). Sie können genaue Übersetzungsziele formulieren und die Prozeduren in

---

<sup>47</sup> Die Erklärung der Begriffe Novizen, Experten etc. folgt in Kapitel 3.4.

<sup>48</sup> Alves (2005) betrachtet die Frage, ob und wie sich eine Balance oder aber ein Ungleichgewicht in Modellen der translatorischen Kompetenzen abzeichnet.

Hinblick auf das gesamte Problem bestimmen. Außerdem können sie die Angemessenheit der angewandten Prozeduren hinsichtlich des Gesamtziels einschätzen und somit den Problemlöseprozess bewusst steuern (vgl. Presas 2007: 358). Göpferich weist zudem auf eine klare Vorstellung von eigenen Kapazitätsgrenzen des Arbeitsgedächtnisses bei Expertenübersetzern und den richtigen Umgang damit hin (vgl. Göpferich 2008: 143–146).

Jede prozessorientierte Untersuchung zielt auf die Erfassung von prozeduralen/operationalen Handlungen in einer Übersetzungsaufgabe. Anhand der Erkenntnisse werden diese Handlungen als Expertenwissen oder als ein mangelhaftes Expertenwissen definiert.<sup>49</sup> Die strategische Kompetenz, die hier für einen effizienten Einsatz der Strategien<sup>50</sup> in einer Übersetzungsaufgabe sorgt, wird daher direkt oder indirekt in allen empirischen Forschungen zur Kompetenzerfassung betrachtet.<sup>51</sup> Zwar wurde laut Muñoz Martin (2014: 26) die strategische Kompetenz nie explizit als metakognitives Wissen beschrieben, aber metakognitive Prozesse werden oft als strategische bezeichnet (vgl. Angelone 2010: 21, Göpferich 2010). Dies trifft besonders bei Untersuchungen des Problemlösungsprozesses zu, in dem die Strategien und das Management bzw. das *Uncertainty Management* eine große Rolle spielen (vgl. Angelone 2010, Angelone/Shreve 2011, Tirkkonen-Condit 2000).

Daher wird im Folgenden erörtert, inwiefern das prozedurale Wissen auf die Aspekte der effizienten Problemlösung zurückgreift, wie eine solche Problemlösung bei Expertenübersetzern zum Vorschein kommt und in welchem Maß sich die entsprechenden Handlungen von Novizen und Experten unterscheiden. Auf einige Aspekte bezüglich des Verhaltens in jeder der Übersetzungsphasen wurde bereits im Kapitel 3.1 eingegangen. Aus diesem Grund konzentriert sich die weitere Diskussion auf die Erläuterung der Problembearbeitung und die damit verbundene Entscheidungsfindung.

Die Effizienz der Problemlösung kann aus zwei Perspektiven betrachtet werden: erstens aus jener der Qualität der Lösungen und zweitens aus dem Blickwinkel der Analyse der

---

<sup>49</sup> Siehe dazu beispielsweise die vergleichenden Beschreibungen der Vorgehensweisen von professionellen Übersetzern und der Novizen in jeder der Übersetzungsphasen im Kapitel 3.1 oder die Beschreibungen der vorhandenen Kompetenzen bei Expertenübersetzern und Laien in den Modellen der Translationskompetenz im Kapitel 2.

<sup>50</sup> Siehe mehr zu Definitionen der strategischen Kompetenz in Kapitel 2.2 und Kapitel 3.3.

<sup>51</sup> Siehe auch Kloster 2019: 62.

eingesetzten Strategien und der zielorientierten Vorgehensweise (vgl. Göpferich 2010, Göpferich et al. 2011).

Bei der Analyse der Qualität von Lösungen muss anmerkt werden, dass professionelle Übersetzer sich häufiger für akzeptable Lösungen entscheiden (vgl. Angelone/Shreve 2011, Göpferich 2010, Göpferich et al. 2011). Tendenzen zur Erhöhung der Quote der richtigen Lösungen zeigt die longitudinale Studie *TransComp* auf, allerdings nur beim Einsatz eines niedrigen kognitiven Aufwands in routinierten und stereotypen Entscheidungen<sup>52</sup> (vgl. Göpferich 2015). Obwohl die Gesamtanzahl der akzeptablen Lösungen von Experten generell deutlich höher ist, entdeckt Göpferich unter professionellen Übersetzern und Novizen fast keine Unterschiede. Die beiden Übersetzergruppen zeigen eine ähnliche Quote an richtig reflektierten und konstruktiven Entscheidungen – in beiden Kategorien, die einen hohen kognitiven Aufwand erfordern (vgl. Göpferich 2015: 73). Diese Erkenntnisse führen zu der Aussage von Jääskeläinen zurück, dass nicht alle professionellen Übersetzer bei einer Übersetzungsaufgabe immer besser abschneiden (vgl. Jääskeläinen 1999, 2011). Das Scheitern an einer Aufgabe kann vor allem dann vorkommen, wenn die professionellen Übersetzer ihre routinierten Handlungen für eine nicht routinemäßige Aufgabe einsetzen (vgl. Jääskeläinen 1999, Göpferich 2015). Im Vergleich zu bilingualen Sprechern oder Sprachlernern ist trotzdem insgesamt hervorzuheben, dass die Übersetzer bessere Übersetzungsprodukte abliefern (vgl. Jääskeläinen 1999, PACTE 2017).

Im zweiten Fall – bei der Analyse der eingesetzten Strategien – wird das Verhalten in Bezug auf das *Uncertainty Management*<sup>53</sup> untersucht. Unter *Uncertainty Management* wird eine Anwendung von bewussten Strategien verstanden mit dem Ziel, Unsicherheiten beim Auftauchen eines Problems abzubauen oder gänzlich zu beseitigen und die Übersetzungstätigkeit somit erfolgreich abzuschließen (vgl. Angelone/Shreve 2011, Tirkkonen-Condit 2000). Zu den Unsicherheiten können Verständnis-, Übertragungs- oder Produktionsprobleme gehören, die während einer Übersetzung auftreten (vgl. ebd.). Für das *Uncertainty Management* spielt die Problemerkennung die wichtigste Rolle (vgl.

---

<sup>52</sup> Siehe zur Klassifikation der Entscheidungen die Taxonomie von Jungermann (vgl. Jungermann et al. 2005, 2017).

<sup>53</sup> Zum besseren Verständnis wird der Begriff im Original übernommen, siehe „*uncertainty management*“ in Tirkkonen-Condit 2000.

Angelone/Shreve 2011: 120–121). Die Fähigkeit zur Problemerkennung (*problem recognition*) ist einer der drei Aspekte des Monitorings, zusammen mit dem Lösungsvorschlag (*solution proposal*) und der Evaluation der Ergebnisse (*solution evaluation*) (vgl. Angelone/Shreve 2011: 110). Diese drei Komponenten können als eine Reihe von kognitiven Prozessen verstanden werden, die in einem linearen Ablauf stattfinden bzw. stattfinden sollen: Problemerkennung, Lösungsfindung, Evaluation des Ergebnisses (vgl. Angelone/Shreve 2011: 110, vgl. auch Angelone 2010).

### 3.2.1 Problemerkennung

Die metakognitive Fähigkeit der Problemerkennung zeichnet sich durch eine bewusste Herangehensweise an das Problem und an die Aufgabe im Allgemeinen aus (vgl. Hansen 2003: 26, Muñoz Martín 2014, Shreve 2006, Shreve 2009). Erfahrene Übersetzer verfügen über eine metakognitive Bewusstheit während des Übersetzungsprozesses und gehen zielorientiert an die Probleme heran (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Perrin 2009: 280, Göpferich 2010: 31, Halvernson 2018: 12, Shreve 2006: 39). Erfahrene Übersetzer sind eher in der Lage, ein komplexes Übersetzungsproblem zu erkennen. Sie verfügen über mehr Kapazitäten, die Art dieses Problems und dessen *Skopos*<sup>54</sup> zu erkennen und anschließend angemessene Ressourcen zur Lösung einzusetzen (vgl. Angelone/Shreve 2011: 120–121, Hunziker Heeb 2012, Shreve 2006: 35). Aus den empirischen Studien geht hervor, dass professionelle Übersetzer in der Phase der Problemerkennung eine deutlich höhere metakognitive Aktivität aufweisen (vgl. Angelone 2010: 32, Angelone/Shreve 2011: 120–121). Sie orientieren sich schneller in der Übersetzungsaufgabe (vgl. Ehrensberger-Dow 2013: 6, vgl. auch Carl/Dragested 2013, Englund Dimitrova 2005) und können sich besser auf die Planung der Übersetzung konzentrieren (vgl. Angelone 2010: 32, Angelone/Shreve 2011: 120–121). Der Übersetzungsprozess verläuft glatter und wird erst beim Auftreten eines Problems unterbrochen (vgl. Ehrensberger-Dow/Perrin 2009: 280, Prassl 2010: 79, Shreve 2006).

Die metakognitive Bewusstheit spiegelt sich in der translatorischen Kompetenz wider (vgl. Ehrensberger-Dow/Perrin 2009: 284). Sie erhöht sich mit der Entwicklung des

---

<sup>54</sup> Siehe zu *Skopos* Reiß/Vermeer 1984.

Expertenwissens (vgl. Halvernson 2018: 12, Shreve 2006: 38). Dies zeigen die Ergebnisse der Studien zur Untersuchung der metakognitiven Kompetenz, in denen Studierende in früheren und späteren Semestern verglichen wurden (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Khorasani/Yousefi 2014). In Anlehnung an die Untersuchung von *Uncertainty Management* nach Angelone und Shreve (2011) überprüfen Khorasani und Yousefi (2014) die metakognitive Aktivität unter Bachelor- und Masterstudierenden. Ein Vergleich der Ergebnisse beider Studien zeigt, dass der Einsatz der Metakognition von Masterstudierenden dem Ablauf der professionellen Übersetzer in der Untersuchung von Angelone und Shreve ähnelt (vgl. Angelone/Shreve 2011, Khorasani/Yousefi 2014). Khorasani und Yousefi stellen gleichermaßen fest, dass die Metakognition bei Masterstudierenden in der Phase der Problemerkennung am stärksten ausgeprägt ist ebenso wie bei professionellen Übersetzern (vgl. Angelone/Shreve 2011). Ähnliche Übereinstimmungen im Verhalten von fortgeschrittenen Studierenden und professionellen Übersetzern sind in der longitudinalen Studie „Capturing Translation Process“ (CTP) festgehalten (vgl. Ehrensberger-Dow 2013). Die CTP-Studie verdeutlicht, dass sich die Entwicklung der Übersetzungskompetenz in den Handlungen von Studierenden in höheren Semestern am deutlichsten zeigt. Diese Entwicklung lässt sich vor allem daran erkennen, dass die erfasste Vorgehensweise von Masterstudierenden zwischen den Werten der Anfänger- und der Profi-Gruppen lag oder sich dem Verhalten einer anderen oder mehrerer anderer Gruppen ähnlich äußerte. Beispielsweise verfügten die fortgeschrittenen Studierenden über eine höhere metalinguistische Bewusstheit (*metalinguistic awareness*) als Anfängerstudierende. Ihre Übersetzungsprogression war ausgeglichener und ähnelte jener der professionellen Übersetzer. Beobachtet wurde zudem eine Reduktion von Revisionen, was für professionelle Übersetzer typisch ist, aber auch eine häufigere Konsultation von Hilfsmitteln, wozu wiederum häufiger die Anfänger neigen (vgl. Ehrensberger-Dow 2013: 4). Die klaren Hinweise auf das Expertenwissen können eventuell in den höheren Semestern gut nachvollzogen werden, weil die Studierenden in dieser Phase des Studiums bereits gelernt haben, ihr deklaratives Wissen zum (großen) Teil prozedural einzusetzen (vgl. EMT 2017).

Göpferich et al. (2011: 66) untersuchten die Problemerkennung anhand ihrer Reflexion, die zu einer der Fertigkeiten auf der metakognitiven Ebene gehört. Problembewusstheit sei eine

Voraussetzung für die strategische Kompetenz. In der *TransComp*-Studie erfasst Göpferich mittels eines retrospektiven Fragebogens die Rückmeldequote der Übersetzungsprobleme, die nach Meinung der Übersetzer im Text vorgekommen sind. Aus den Ergebnissen der Studie geht hervor, dass die Reflexion der Übersetzungsprobleme sowohl bei professionellen Übersetzern als auch bei Novizen ein Drittel aller Fehler umfasste, wobei die Fehlerzahl bei professionellen Übersetzern im Allgemeinen deutlich geringer war. Anhand der qualitativen Analyse von verbalen Daten fasst Göpferich zusammen, dass die professionellen Übersetzer ihre Probleme besser reflektieren können und somit auch weniger Fehler machen (vgl. Göpferich 2010a: 193). Hiermit geht Göpferich auf einen weiteren Aspekt der Expertenfähigkeit ein, und zwar die Fähigkeit zur Verbalisierung von Problemen (vgl. Göpferich 2009, Risku 1998). Die Verbalisierung ist eine metakognitive Fähigkeit, die zu den Entwicklungsprinzipien der Expertenkompetenz gehört (vgl. Risku 1998: 111). Mit der Entwicklung der Expertenkompetenz verbessert sich auch die Fähigkeit, eigene Handlungen verbal zu reflektieren (Risku 1998: 111). Die hochentwickelten metakognitiven Fähigkeiten zu Selbstreflexion, Selbst-Feedback und Kontrolle über den eigenen Fortschritt in der Problemlösung gehören zum effizienten Monitoring beim Übersetzen (vgl. Hansen 2003: 26). Daher ist nachvollziehbar, warum die Verbalisierung von eigenen Lösungen eine der Voraussetzungen des Kompetenzbereiches gemäß EMT (2017) ist. Nach einem Masterabschluss sollten die Studierenden in der Lage sein, „ihre übersetzerischen Lösungen und Entscheidungen unter Verwendung der geeigneten Metasprache und Anwendung geeigneter theoretischer Ansätze zu analysieren und zu begründen“ (EMT 2017: 8). Göpferich beschreibt diesen Entwicklungsprozess im Zusammenhang mit der Verbesserung der translatorischen Kompetenz und deren Subkompetenzen, die unmittelbar eine Auswirkung auf die strategische Kompetenz haben.

Die Forscherin fasst zusammen:

„The higher a translator’s translation competence, the more advanced the subcompetences are and the better their interaction and coordination by the strategic competence. This interaction and coordination should become obvious from the number of aspects that are taken into account during problem-solving strategies, in the repertoire of strategies employed, the ability to implement a non-linear approach, and the macro-strategies verbalized as well as the consistency with which they are employed.“ (Göpferich 2009: 32)

Norberg untersucht die Verbalisierungsaktivität unter professionellen Berufsübersetzern und semi-professionellen Übersetzern und findet heraus, dass verbale Kommentare bei allen Probanden, wenngleich in unterschiedlichem Maß, geäußert werden (vgl. Norberg



2003: 85). Die meisten Verbalisierungen stammen von Übersetzern, die über wenig Übersetzererfahrung verfügen (fünf Monate bis zwei Jahre Erfahrung). Erfahrene Übersetzer zeigen wenige Verbalisierungen (vgl. Norberg 2003: 91). Wie oft vermutet wird, kommen bei Experten bei Lösungsfindungen automatisierte kognitive Prozesse häufiger zum Vorschein. Das passiert vor allem bei routinierten Handlungen oder weil sie über mehr Erfahrung in der Lösungsfindung verfügen (vgl. Göpferich 2015, Shreve 2006). Automatisierte kognitive Prozesse senken die metakognitive Aktivität (vgl. Shreve 2006: 39). Sie sind für den Übersetzungsprozess wenig effizient, denn sie mindern die aktive Überwachung und Kontrolle von Prozessen (vgl. Göpferich 2015, Prassl 2010). Göpferich (2015) und Bayer-Hohenwarter (2010) finden an dieser Stelle sogar heraus, dass je mehr kognitive Aktivität bei der Lösungsfindung involviert ist, desto besser sind die Lösungen. Ähnliche Ergebnisse liefert die PACTE-Gruppe, die darauf hinweist, dass der Einsatz von nicht automatisierten kognitiven Prozessen zusammen mit automatisierten Entscheidungen zu besseren Ergebnissen führt als die Lösungen, die mittels automatisierter Entscheidungen getroffen wurden (vgl. PACTE 2017: 209).

Es kann nicht eindeutig konstatiert werden, dass professionelle Übersetzer wegen ihrer langen Arbeitserfahrung und dem Vorhandensein von routinierten Aufgaben weniger verbalisieren. In der bereits erwähnten Untersuchung von Norberg gibt es einen Übersetzer, der mit sechs Monaten Berufserfahrung die wenigsten Kommentare zu seinem Prozess äußert (vgl. Norberg 2003: 91). Auch Englund Dimitrova stellt fest, dass die professionellen Übersetzer deutlich mehr auf der Makroebene des Textes verbalisieren, während sich die Studierenden mehr auf den Prozess und die Selbstevaluation konzentrieren. Auffallend ist eine fast fehlende Verbalisierung von Makrostrategien bei Sprachstudierenden (vgl. Englund Dimitrova 2005: 94). Bei den Übersetzern hängt es eher von der Übersetzungsphase ab, ob sie ihre Handlungen viel oder wenig beschreiben.<sup>55</sup> Englund Dimitrova kommt zu dem Schluss, dass professionelle Übersetzer in der Lage sind, in einer früheren Übersetzungsphase, also bereits in der *Pre-Writing*-Phase, vielfältigere und spezifischere Aufgabenanforderungen in ihrem Prozess zu formulieren und diese zu berücksichtigen. Ihre weiteren Schritte sind die Folgen ihrer ursprünglichen Planung und Zielformulierung in der

---

<sup>55</sup> Zu Verbalisierungen in jeder Übersetzungsphase siehe Kapitel 3.1.

*Pre-Writing-Phase*. Daher sind sie fähig, die Probleme früher und in Übereinstimmung mit ihren Erwartungen und zur eigenen Zufriedenheit zu lösen (vgl. Englund Dimitrova 2005: 147–148). Zu den gleichen Ergebnissen kommen Angelone und Shreve (2011: 127): Sie erfassen bei professionellen Übersetzern eine höhere metakognitive Fähigkeit zur Erkennung von Problemen sowie einen linearen Ablauf von metakognitiven Prozessen während des Monitorings (Problemerkennung, Lösungsvorschlag, Evaluation). Diesen Ablauf bezeichnen die Wissenschaftler als einen wichtigen Aspekt der Übersetzungskompetenz, weil die Studierenden an dieser Stelle anders vorgehen. Diese formulieren für sich das Ziel der Übersetzung nicht in der Orientierungsphase der Übersetzungsaufgabe, sondern präzisieren es später im Laufe ihres Übersetzungsprozesses (vgl. Englund Dimitrova 2005: 147–148). Der lineare Ablauf der Prozesse, nämlich Problemerkennung → Lösungsvorschlag → Evaluation als metakognitive Bündelung ist bei ihnen nicht so deutlich erkennbar (vgl. Angelone/Shreve 2011: 120). Das unterscheidet sie von den Übersetzern, die über eine Expertenkompetenz verfügen (vgl. ebd., Englund Dimitrova 2005: 147–148).

### 3.2.2 Lösungsvorschlag

Verbal geäußerte Kommentare während der Problembearbeitung liefern Informationen zu Lösungen und schildern konkrete Schritte für die Entscheidungsfindung. Diese Tatsache macht es interessant, typische Entscheidungsrouinen von Übersetzern nachzuvollziehen und zu kategorisieren (vgl. Göpferich 2011, PACTE 2005, 2007, Prassl 2010). Auf die Bestimmung typischer Formen von Entscheidungen unter Übersetzern konzentriert sich die *TransComp*-Studie (vgl. Göpferich et al. 2011: 70–71, Prassl 2010). Es werden in Anlehnung an Jungermann (vgl. Jungermann et al. 2005) vier Formen unterschieden: routinisierte, stereotype, reflektierte und konstruktive Entscheidungen.<sup>56</sup> Den Ergebnissen gemäß treffen

---

<sup>56</sup> Als routinisierte Entscheidungen bezeichnet Jungermann Entscheidungen, die aufgrund häufiger Wiederholungen automatisiert wurden. Es werden gleiche oder sehr ähnliche Optionen aufgrund eines Abgleichs mit gegebenen Situationen ausgewählt. Routinisierte Entscheidungen verlangen einen geringen kognitiven Aufwand und münden in Situationsprototypen (vgl. Jungermann et al. 2017: 26). Stereotype Entscheidungen unterscheiden sich von routinisierten insofern, als sie in bestimmten Entscheidungsbereichen vorkommen, in die Bewertungsprozesse miteinbezogen werden sollen (z. B. Essensvorlieben oder eine Wahl zwischen Preisvorschlägen). Sie werden „durch die Art der möglichen Entscheidungsoptionen“ (Jungermann et al. 2017: 27) ausgelöst und basieren auf Erfahrungen und/oder Gefühlen. Die ersten beiden Entscheidungsarten erfordern einen geringen kognitiven Aufwand und werden von Übersetzern im hohen Maß eingesetzt (ca. 20 % häufiger als Studierende) (vgl. Göpferich 2015, Prassl 2010). Bei reflektierten Entscheidungen handelt es sich um neue Situationen, die bisher durch keine

Übersetzer häufiger als Studierende routinisierte und reflektierte Entscheidungen, die weniger kognitive Involvierung benötigen und auf automatisierten, unbewussten Prozessen basieren (vgl. Göpferich et al. 2011: 70–71). Dabei konzentrieren sie sich zuerst auf eine Strategie (routinisierte Entscheidungen) und wechseln diese erst im Fall eines aufgetauchten Problems (vgl. Prassl 2010: 79). Die Studierenden tendieren fast zweimal häufiger als professionelle Übersetzer zu reflektierten Entscheidungen. Jedoch fordern reflektierte Entscheidungen eine höhere kognitive Leistung und werden von professionellen Übersetzern effizienter eingesetzt (vgl. Göpferich et al. 2011: 72). Göpferich et al. fassen zusammen, dass der Anteil erfolgreicher Entscheidungen mit der Erhöhung der kognitiven Anstrengung bei professionellen Übersetzern steigt: von 36,6 % der akzeptablen Lösungen bei routinierten Entscheidungen bis zu 72,72 % bei reflektierten Entscheidungen. Die Ergebnisse unter Novizen sehen anders aus: nur 10 % richtige Lösungen bei 80 % reflektierter Entscheidungen. Da reflektierte Entscheidungen ein hohes Maß an bewusstem und strategiegeleitetem Handeln erfordern, vermuten die Wissenschaftler, dass diese Fähigkeit bei Studierenden noch nicht gut entwickelt ist. Die Studierenden sind sich der Kriterien des ZT nicht bewusst und es mangelt ihnen (noch) an Fähigkeiten, situationsspezifische Kriterien zu verwenden oder zu entwickeln und diese im Evaluationsprozess anzuwenden (vgl. ebd.). Wichtig ist zu betonen, dass Göpferich bei konstruktiven Entscheidungen einen geringen Unterschied zwischen professionellen Übersetzern und Studierenden findet. Wie schon erwähnt erfordern konstruktive Entscheidungen den größten kognitiven Aufwand. Die Quote der besseren Lösungen bei professionellen Übersetzern beträgt nur 2 % mehr als bei Studierenden, was auf einen Mangel der Evaluationskompetenz in beiden Gruppen hinweist (vgl. Göpferich 2015: 72).<sup>57</sup>

Die kognitive Involvierung in der Entscheidungsfindung betrachtet auch PACTE im Rahmen des Vergleichs der strategischen Kompetenz zwischen Übersetzern und Sprachlehrern (vgl. PACTE 2005: 615). Ähnlich wie bei Göpferich sprechen PACTE-Forscher ebenso von

---

Präferenzen, automatische oder stereotypische Entscheidungen bestimmt wurden. In diesem Fall sollen neue Präferenzen konstruiert werden (vgl. Jungermann 2017: 28). Konstruktive Entscheidungen verlangen den größten kognitiven Aufwand, weil sie in einer Situation getroffen werden sollen, in welcher keine Optionen zur Wahl vorgegeben wurden oder die Werte oder Ziele für die getroffenen Entscheidungen erst unklar sind oder definiert werden müssen (vgl. Jungermann et al. 2017: 29).

<sup>57</sup> An dieser Stelle sei der Beitrag von Jääskeläinen (2010) erwähnt, der eine kritische Meinung zur Qualität der Übersetzung von professionellen Übersetzern vertritt.

automatischen und nichtautomatischen kognitiven Ressourcen (*internal support*) und von einer Nutzung unterschiedlicher Ressourcen von Dokumentationen (*external support*). Hinsichtlich der internen und externen kognitiven Bereiche definiert PACTE (2005, 2007) fünf Szenarien, wie die Probanden zu einer Lösung kommen (mehr dazu siehe auch Kapitel 3.3). Sie umfassen (vgl. PACTE 2005, 2007):

- einen völlig automatisierten Ablauf, wenn die Lösung ohne jegliche Konsultation gefunden wurde (*internal support*) und
- einen nichtautomatisierten Ablauf, wenn die Stelle als Problem empfunden und mit interner und externer Unterstützung sowie einer Kombination von beiden gefunden wurde (*non-automized internal support, predominantly internal support, balanced interaction between internal and external support, predominantly external support, external support*) (vgl. PACTE 2005, 2007, PACTE 2017: 209).

Aus den Untersuchungen von PACTE geht hervor, dass die Übersetzer im Vergleich zu Lehrern häufiger die beiden kognitiven Bereiche anwenden und bei Entscheidungsfindungen sowohl bei der direkten als auch der inversen Übersetzung öfter zu *predominantly internal support* greifen (vgl. PACTE 2017: 202). Demnach wurde die Lösung eines Übersetzungsproblems nicht infolge völlig automatisierter kognitiver Prozesse gefunden. Es lässt sich unterstreichen, dass sich die Erkenntnisse der beiden Studien *TransComp* und PACTE insofern decken, als die bewusste Herangehensweise an die Probleme zu einer höheren Quote an richtigen Lösungen führt (vgl. Göpferich et al. 2011, PACTE 2017: 207–208).

### 3.2.3 Evaluation

Die Überprüfung der Entscheidungsfindung und des Lösungsvorschlags findet (schon) in der Evaluationsphase statt (vgl. Angelone/Shreve 2011: 121–122). Professionelle Übersetzer konzentrieren sich mehr auf stilistisch begründete und zieltextorientierte Evaluationen, während die Studierenden eher nicht spezifisch evaluieren (vgl. Englund Dimitrova 2005: 124–125, Shreve 2009: 9). Für eine klare, zielgerichtete Verbalisierung von Evaluationsstrategien spielt die Übersetzungserfahrung eine wichtige Rolle (vgl. Englund Dimitrova 2005: 125). Die benötigte Zeit und Verhaltensweisen von professionellen Übersetzern und Novizen in der Evaluationsphase wurden bereits im Kapitel 3.2.

beschrieben. Wichtig ist hier zu erwähnen, dass die Evaluationen von professionellen Übersetzern zu besseren endgültigen Lösungen führen, während die Novizen eine höhere metakognitive Aktivität in der Evaluationsphase aufweisen (vgl. Angelone 2010: 32, Angelone/Shreve 2011: 121, Göpferich 2009: 31). In Anlehnung an Angelone und Shreve soll an dieser Stelle die Erkenntnis betont werden, dass die Problemerkennung für die Lösung eine wichtigere Rolle spielt als die Reflexion (vgl. Angelone 2010: 32, Angelone/Shreve 2011: 121, vgl. auch Tirkkonen-Conditt 2000).

### **3.3 Erfassung der strategischen Vorgehensweise in der prozessorientierten Forschung (Problemlöseverfahren)**

Im Kapitel 3.2 fanden bereits zwei Studien Erwähnung, die sich unmittelbar mit der strategischen Kompetenz befassen: jene der PACTE-Gruppe (vgl. PACTE 2000–2020) und die longitudinale *TransComp*-Studie (vgl. Göpferich 2008–2011). Hinsichtlich der Untersuchung der strategischen Kompetenz konzentrieren sich beide auf die Erfassung von Handlungen während der Bearbeitung von Übersetzungsproblemen. Zwei Begriffe spielen hier eine wesentliche Rolle: Problemlösung und Entscheidungsfindung.

Nitzke ist der Meinung, dass der Übersetzungsprozess im Allgemeinen als Problemlöseverfahren betrachtet werden sollte (vgl. Nitzke 2019: 66). Es sei ein komplexer Vorgang, der mehrere Phasen umfasse, während die Entscheidungsfindung nur eine Aktivität bzw. eine Ein-Schritt-Operation sei, die innerhalb des Problemlöseverfahrens stattfindet (vgl. ebd.: 52, 54). Beide Prozesse sind verbunden, denn von der Qualität getroffener Entscheidungen hängt die gesamte Qualität der Problemlösung ab. Daher müssen Entscheidungen mit Vorsicht getroffen werden und als überlegtes, bewusstes, abwägendes und zielorientiertes Handeln angesehen werden (vgl. Jungermann et al. 2017: 2, Kubiak 2008: 84).

Der Übersetzungsprozess als ein komplexer Problemlöseprozess besteht aus mehrstufigen Entscheidungen, in denen nachfolgende Ergebnisse von den vorangegangenen abhängig sind (vgl. Jungermann et al. 2017: 23–24). Wilss bezeichnet dies als „eine Kette von wechselseitig abhängigen Entscheidungsprozessen“ (Wilss 2005: 662), die während einer Übersetzungsaufgabe getroffen werden müssen (vgl. Nitzke 2019: 55, Wilss 2005). Die Kette von Entscheidungen gilt als eine der Indikatoren zur Untersuchung der strategischen

Kompetenz in mehreren empirischen Studien (vgl. Göpferich 2008, 2011, PACTE 2005, 2007, 2011). Sowohl die Studie von PACTE (2000–2017) als auch die *TransComp*-Studie (vgl. Göpferich 2008–2015) untersuchen im Problemlöseprozess Entscheidungsszenarien, die auf automatisierten und nicht automatisierten kognitiven Prozessen beruhen.

Als Folge definiert PACTE fünf Szenarien, die auf externer und interner kognitiver Unterstützung (IS und ES) basieren (vgl. PACTE 2005, 2007):

- Szenario 1 – *Internal support (IS)*: Entscheidungsfindung mit Einbezug von einfacher „interner Unterstützung“ (PACTE 2007: 339). Bei derartigen Entscheidungen werden keine Hilfsmittel zur Konsultation zugezogen, die Entscheidungsfindung verläuft völlig automatisiert (vgl. PACTE 2017: 196).
- Szenario 2 – *Predominantly internal support/Internal support dominant combined with external support (ISD)*: Die Entscheidung wurde überwiegend mittels interner Unterstützung, aber mithilfe externer Unterstützung getroffen (vgl. PACTE 2007: 615). In diesem Fall wird vom Übersetzer eine komplexe Recherche gemacht, die aber nicht direkt zu einer Lösung führt, sondern die finale Lösung nur teilweise beeinflusst. Die finale Lösung ist jedoch das Resultat einer internen Unterstützung (vgl. PACTE 2005: 339).
- Szenario 3 – *Balanced interaction between internal and external support (IS-ES)*: Die Entscheidung wurde unter Inanspruchnahme von interner und externer Unterstützung in gleichem Maße getroffen. Demnach ist die finale Lösung ein Ergebnis der Interaktion beider Konsultationsarten (vgl. PACTE 2007: 615).
- Szenario 4 – *Predominantly external support/External support dominant combined with internal support (ESD)*: Die Entscheidung wurde in besonderem Maße unter Inanspruchnahme externer Unterstützung getroffen (vgl. PACTE 2007: 339–340, PACTE 2017: 196). In diesem Fall wird eine komplexe Konsultation hinsichtlich einer provisorischen Lösung durchgeführt oder eine kontextuelle Recherche gemacht, die zur Lösung führt. Die finale Lösung ist daher das Resultat der externen Unterstützungen.
- Szenario 5 – *Simple external support (ES)*: Die Entscheidung wurde komplett mittels einfacher *externer Unterstützung getroffen, d. h.* die Lösung wurde von der externen

Unterstützung akzeptiert und unverändert übernommen (vgl. PACTE 2007: 340, PACTE 2017: 196–197).

Laut PACTE tendieren Übersetzer häufiger zu einem Einsatz von kombinierten kognitiven Bereichen, während Lehrer beispielsweise öfter zur einfachen Konsultation (IS) neigen (PACTE 2017: 202). Daraus schließen die Forscher, dass die Übersetzer über eine gut entwickelte strategisch-instrumentelle Kompetenz<sup>58</sup> verfügen, die es ihnen ermöglicht, beide kognitiven Bereiche (externe und interne Unterstützung) zur Lösung eines Problems effizienter einzubeziehen (vgl. PACTE 2017: 209). Der kognitive Einsatz hängt jedoch von der Art des Übersetzungsproblems ab: Beispielsweise werden externe Unterstützungen zur Lösung bei der Übersetzung von linguistischen Problemen in die fremde Sprache verwendet, während für die Lösung von textuellen und extralinguistischen Problemen die IS-Konsultation gewählt wird. Wie PACTE feststellen konnte, ist die instrumentelle Kompetenz bei Lehrern nicht so hoch entwickelt. Daher führen sie ihre Entscheidungsfindungen zum großen Teil mittels IS durch. Diese Vorgehensweise ist in Bezug auf die Qualität der Lösungen weniger effizient. Der kombinierte Einsatz von Übersetzern leitet häufiger zu richtigen Lösungsfindungen sowohl bei der Übersetzung aus der als auch in die Fremdsprache (vgl. PACTE 2017: 209).

Im vorigen Kapitel wurde angeführt, dass die *TransComp*-Studie sich ebenfalls mit Entscheidungsfindungen befasst. Göpferich et al. (2011: 70–71) orientieren sich dabei an der Taxonomie von Entscheidungstypen nach Jungermann (vgl. Jungermann et al. 2005, 2017). Im Unterschied zu PACTE spricht Göpferich zwar von automatisierten und nicht automatisierten Prozessen, aber sie geht nicht darauf ein, in welchem Maß diese Prozesse in der Problemlösung eingesetzt werden. Ein Grund dafür kann sein, dass Jungermann et al. (2017) die Klassifikation ursprünglich nicht für Übersetzungsentscheidungen erstellten. Im Gegensatz dazu sind die Entscheidungskategorien nach PACTE an eine Übersetzungsaufgabe angepasst. Deutlich fällt das an der Tatsache auf, dass in die Taxonomie von PACTE vor allem die Hilfsmittelbenutzung und der Rechercheverlauf miteinbezogen werden (vgl. PACTE 2017). Dieser Aspekt spielt beim Übersetzen eine wichtige Rolle, denn jede nicht automatisiert getroffene Entscheidung beabsichtigt eine Konsultation von externen

---

<sup>58</sup> Siehe hierzu das Translationskompetenzmodell von PACTE (2002).

Hilfsmitteln (vgl. PACTE 2005, 2007). Recherchestrategien zeigen, wie zielorientiert die Suche gestaltet ist, wie effizient die einbezogenen Hilfsmittel verwendet werden bzw. wie strategisch der Problemlöseprozess gestaltet ist.<sup>59</sup> Ehrensberger-Dow und Perrin (2009: 285) plädieren für mehr Untersuchungen der Nutzung der internen und externen Hilfsressourcen. PACTE konzentriert sich neben den Entscheidungsszenarien ebenso auf die Kategorisierung von Hilfsmitteln, die während der Recherche verwendet werden. Diese werden von PACTE (2017) in einfache bzw. sprachspezifische und komplexe, d. h. konzept-, objekt- und textspezifische Konsultationsmittel unterteilt (vgl. Tab. 3.1).

einfache Konsultation	komplexe Konsultation
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konsultation in allgemeinen bilingualen Wörterbüchern</li> <li>- Konsultation in zweisprachigen Fachwörterbüchern und Glossaren sowie mono- und bilingualen Datenbanken</li> <li>- Verwendung von Suchmaschinen als monolinguale Wörterbücher (in Originalsprache [OS], Zielsprache [ZS] oder anderen Sprachen)</li> <li>- Konsultation in allgemeinen monolingualen Wörterbüchern (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> <li>- Konsultation von sprachlichen Nachschlagewerken (grammatische Lehrwerke, Wörterbücher von Synonymen/Antonymen) (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Konsultation in Fachnachschlagwerken (Enzyklopädien, Manuale, Bücher für Nicht-Fachleute, Fachwörterbücher)</li> <li>- Konsultation auf einer Webseite als Paralleltext (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> <li>- Konsultation in elektronischen Korpora (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> <li>- Konsultation von Stilvorgaben (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> <li>- Verwendung von Suchmaschinen als Ressource: Beschreibung von Webseiten, persönliche Suche (in OS, ZS oder anderen Sprachen)</li> </ul>

**Tab. 3.1 Konsultationsmittel nach PACTE (2017 2017: 77)**

Die PACTE-Gruppe betrachtet, wie die Konsultation von Hilfsmitteln und die Konsultationsarten (z. B. IS oder ES) die Qualität der Lösungen beeinflussen. Einige Schlüsse wurden bereits erwähnt, z. B. dass die Lehrer die Nutzung von bilingualen Wörterbüchern (einfaches Konsultationsmitteltyp) bevorzugen, was meistens zu falschen Lösungen führt. Eine weitere Erkenntnis betrifft die Art der Konsultation: Wenn beide Probandengruppen (Übersetzer und Lehrer) eine kombinierte externe und interne Konsultationsart verwenden, führt dies gewöhnlich zu richtigen Lösungen (vgl. PACTE 2017: 79). Die Einbeziehung von

<sup>59</sup> Vgl. qualitative Auswertung von Strategien und Recherche in Göpferich 2010, 2011.



Konsultationsarten macht demnach anschaulich, ob die eingesetzten Hilfsmittel mit der strategischen Kompetenz verbunden sind und wie diese mit der Übung der strategischen Kompetenz zusammenhängen. Aus diesem Grund eignet sich in der vorliegenden Studie zur Untersuchung der Entscheidungsprozesse die Klassifikation von PACTE besser und wird zur Erfassung der strategischen Kompetenz übernommen (vgl. PACTE 2007, 2011)<sup>60</sup>. Außerdem werden für die Analyse der kognitiven Tätigkeit auch die Kategorien der Konsultationsmittel berücksichtigt.<sup>61</sup>

Göpferich konzentriert sich hingegen nicht auf die Konsultationsmittel während des Problemlösens, sondern auf ein systematisches bzw. nicht systematisches Vorgehen bei der durchgeführten Konsultation. Göpferich betont den Mangel an strategischer Kompetenz im Fall einer wiederholten Rückkehr zum Problem. Diese Vorgehensweise weist darauf hin, dass die Übersetzer eine Entscheidung nicht endgültig treffen können, was bei Göpferich als eine fehlende Kompetenz der Aktivierung von Translationsroutinen<sup>62</sup> interpretiert wird (vgl. Göpferich 2010b: 19). Aus den Ergebnissen der *TransComp*-Studie ist abzuleiten, dass professionelle Übersetzer ein Problem meistens nach der ersten Rückkehr, also nach der ersten erneuten Bearbeitung, lösen, während Studierende mehrfach wiederholte Bearbeitungen benötigen (vgl. Göpferich 2010b: 17). Zudem kehren die professionellen Übersetzer nicht zu einem Problem zurück, nachdem sie dieses gelöst haben, während die Novizen manchmal bis zu dreimal die gefundene Lösung für ein Problem nachprüfen (vgl. Göpferich 2010b: 39).

Den Mangel an strategischer Kompetenz sowie den Grund der Nachbearbeitungen erfasst Göpferich mittels einer qualitativen Analyse von Strategien. Anhand von LD-Protokollen berücksichtigt Göpferich die Vorgehensweise bei Problemlösungen und bewertet diese nach einer Drei-Punkte-Skala (vgl. Göpferich et al. 2011: 69):

---

<sup>60</sup> Siehe auch Kapitel 5 und Kapitel 6.1.

<sup>61</sup> Es wird ein Vergleich angestellt, ob die Studierenden im Prä- und Posttest im gleichen Maß auf einfache bzw. komplexe Hilfsmittel zugreifen und ob ein Zusammenhang zwischen der strategischen Kompetenz und der Nutzung von externen/internen sowie einfachen und komplexen Hilfen besteht. Mehr zur methodologischen Vorgehensweise siehe Kapitel 5. Die Auswertung und Diskussion finden in Kapitel 7.3 statt.

<sup>62</sup> Siehe dazu das Translationskompetenzmodell gemäß Göpferich in Kapitel 2.2.

- Mit (+) werden nützliche und zielbezogene Handlungsweisen und Entscheidungen markiert.
- Mit (-) werden nicht nützliche Handlungen bewertet.
- Mit (0) werden Entscheidungen bewertet, bei denen nicht klar bestimmt werden kann, ob diese sich auf zielorientierte, positive oder negative Handlungen bezogen haben.

Mittels einer qualitativen Analyse veranschaulicht Göpferich, welche Probanden zielgerichtet und systematisch handeln und zu welchem Grad die Probanden ihre Strategien effizient einsetzen (vgl. ebd.: 69). Diese Auswertung stößt jedoch auf einige kritische Punkte, die in Bezug auf die Merkmale der Strategien eine wichtige Rolle spielen: Strategien sind subjektive und individuell geprägte Handlungen, die nicht bei allen Personen in gleichem Maß vorkommen oder eingesetzt werden (vgl. Bimmel 1993, Chamot et al. 2008, Konrad/Traub 2011, Rampillon 2000). Es gibt keine universalen Strategien, die für alle Lerner bzw. Übersetzer gleich wirken. Eine Strategie kann bei einer Person als positiv angesehen werden, während eine andere Person von ihrem Einsatz nicht profitiert (vgl. Chamot et al. 2008). Die persönlichen Vorlieben zu bestimmten Strategien beeinflussen daher die Entscheidung bei der Bewertung, welche Strategie als „nützlich“ und welche als „nicht nützlich“ bezeichnet werden kann. Jede Person verfügt über ihr eigenes Repertoire an Strategien (vgl. Chamot et al. 2008, Metzger 2011, Mißler 1999). Wenn eine von einem Probanden eingesetzte Strategie zum Repertoire genutzter Strategien des Bewerter gehört, kann dieser sie als „nützlich“ bzw. „effizient“ einstufen und umgekehrt. Göpferich macht keine weiteren ausführlichen Angaben, was effiziente oder ineffiziente Strategien ausmacht, sodass die Bewertung umso schwieriger erscheint.

In weiteren Analysen strebte Göpferich eine Quantifizierung von nützlichen und nicht nützlichen Strategien an. Es stellte sich heraus, dass jeder Übersetzer eine unterschiedliche Anzahl von Schritten benötigt, bis er zu einer Lösung kommt. Daher erwies sich dieses Verfahren in der Praxis als schwer einsetzbar (vgl. Göpferich et al. 2011: 69). In der vorliegenden Untersuchung wird so eine angestrebte quantitative Analyse auch wegen der Erfassungsmethode infrage gestellt. Göpferich erfasste Strategien im Übersetzungsablauf mittels der introspektiven Methode des lauten Denkens. Zwar gewährleistet das laute Denken einen in der Realität ausweisbaren Ablauf von Prozessen

(vgl. Beyer/Gerlach 2011, Göpferich 2008/09, Konrad 2010, Sandmann 2014), aber es liefert sehr oft keine vollständigen verbalen Daten. Die verbalen Kommentare während der Übersetzung sind oft gekennzeichnet durch elliptische Sätze, mehrere (kurze) Pausen und abgebrochene Gedankengänge (vgl. Konrad 2010: 486)<sup>63</sup>. Das heißt, dass nicht jeder einzelne Schritt anhand von TAPs klar nachvollzogen werden kann. Zu erwähnen ist ebenso, dass die Recherche beim Einsatz von automatisierten Strategien ohne jegliche Äußerungen durchgeführt werden kann (vgl. Konrad 2010: 486). Somit können zurückhaltende Teilnehmer relativ wenige Äußerungen beisteuern, was aber keineswegs auf den Mangel an Wissen oder Kenntnissen hinweisen muss (vgl. Heine/Schramm 2007: 175). Aus diesem Grund kann nicht genau festgestellt werden, wie viele Strategien der Übersetzer bei der Bearbeitung eines Problems eingesetzt hat. Daher werden in der vorliegenden Studie die Bewertung von Strategien und die qualitative Analyse von Göpferich nicht als effiziente Methoden zur Strategieeinschätzung gesehen.

Zu anderen Indikatoren der strategischen Kompetenz gehört die Erfassung der bewussten Herangehensweise an ein Übersetzungsproblem<sup>64</sup>. Diese Fähigkeit untersucht Göpferich mithilfe der Problemreflexion (vgl. Göpferich 2010b). In einem retrospektiven Fragebogen erhalten die Probanden die Möglichkeit, jene Stellen im Text zu erläutern, die ihnen während der Übersetzung Schwierigkeiten bereitet haben. Die genannten Probleme vergleicht Göpferich mit der Fehlerrate und findet heraus, dass beide Teilnehmergruppen, sowohl professionelle Übersetzer als auch Novizen, ein Drittel der Gesamtfehler reflektiert haben (vgl. Göpferich 2010b: 14). Der prozentuale Anteil der Reflexionen ist laut Göpferich in beiden Gruppen gleich, jedoch konnte mit TAPs herausgearbeitet werden, dass die professionellen Übersetzer ihre Probleme besser reflektieren und beschreiben können und demzufolge weniger Fehler machen (vgl. Göpferich 2010a: 193). Göpferich et al. (2011: 66) unterstreichen, dass die Reflexion zu den Fertigkeiten der metakognitiven Ebene gehört und ein Zeichen der Problembewusstheit ist, die wiederum eine Voraussetzung für die strategische Kompetenz darstellt.

---

<sup>63</sup> Siehe auch Kapitel 5.1 „Methode des lauten Denkens“.

<sup>64</sup> Bewusstheit als metakognitive Fähigkeit wurde bereits in Kapitel 3.1 beschrieben.

Mit einer retrospektiven Umfrage und einer Erfassung der Problemerkennung arbeitet auch die PACTE-Gruppe (vgl. Orosz 2002: 382, PACTE 2009: 343). Orozco und Hurtado Albir schlagen eine Bewertung von entdeckten und nicht entdeckten (auch nicht gelösten) Problemstellen vor (vgl. Orozco/Hurtado Albir 2002: 382). Die PACTE-Gruppe nutzt einen retrospektiven Fragebogen, um den kognitiven Einsatz der Problemlösung (IS oder ES) nachvollziehen zu können. Sie geht davon aus, dass das Problem an der Stelle entsteht, an der automatisierte Prozesse keine sofortige Lösung gewährleisten. Das bedeutet, dass beim Auftauchen eines Problems eine nicht automatisierte Unterstützung (Nachdenken) eingesetzt wird. Typisch dafür ist, dass auf das Problem erst im Nachhinein, in der retrospektiven Umfrage, hingewiesen wird. Auch umgekehrt gilt: Wenn in Fragebögen keine Kommentare zu einem Problem hinterlassen werden, kann vermutet werden, dass das Problem mittels automatisierter kognitiver Prozesse (*automatized internal support*) gelöst wurde (vgl. PACTE 2009: 330, PACTE 2017: 199). Aus diesem Grund wird der Indikator Problemreflexion in der vorliegenden Studie für wichtig erachtet.

In Anlehnung an Nidas dynamische Äquivalenz<sup>65</sup> definiert PACTE einen weiteren Indikator der strategischen Kompetenz – die dynamische und statische Vorgehensweise bei der Übersetzung (vgl. PACTE 2017). PACTE erfasst den dynamischen Index (DI). Er bezieht sich einerseits auf die Lösung von konkreten Übersetzungsproblemen, andererseits auf das Verhalten während des ganzen Übersetzungsauftrags (vgl. PACTE 2017: 156–157). Laut Nida (1964: 166) zeichnet sich die auf eine dynamische Äquivalenz gerichtete Übersetzung dadurch aus, dass sie sich an den Rezipienten orientiert. Nida definiert dies als „the closest natural equivalent to the source-language message“ (Nida 1964: 166). Er betont in seiner Definition drei wichtige Termini:

- *equivalence* – mit Ausrichtung auf die Ausgangssprache;
- *natural* – mit Ausrichtung auf die Rezipienten in der ZS;
- *closest* – die beiden Ausrichtungen vereinend und die Annäherung an die Bedeutung zum höchsten Grad anstrebend.

---

<sup>65</sup> Siehe „dynamic equivalence“ in Nida 1964: 166.

Nida spricht von einer natürlichen Übersetzung, die zwei Anpassungsprinzipien umfasst, und zwar eine auf der grammatischen und eine auf der lexikalischen Ebene. Grammatische Anpassungen beziehen sich auf die Wortfolge, entsprechende Verwendung von Nominal- bzw. Verbalstil oder Vereinbarung von Präpositionen und Nomen. Lexikalische Anpassungen betreffen die semantische Bedeutung von Wörtern (vgl. Nida 1964: 167). PACTE spricht in Anlehnung an Nida (1964) von einer dynamischen Übersetzung, wenn es sich bei der Übersetzung um einen textuellen, interpretativen, kommunikativen und funktionalen Ansatz handelt. Gegenbegriff dazu ist die statische Übersetzung, eine linguistische bzw. wörtliche Übersetzung.<sup>66</sup> Um den dynamischen und den statischen Ansatz bei der Übersetzungsanfertigung zu identifizieren, nutzt PACTE einen Fragebogen, in dem 27 Aussagen gemacht werden, die auf dynamische (zwölf Items) bzw. statische Handlungen (15 Items) hinweisen<sup>67</sup>. Diese Items sollen von Befragten auf einer vierstufigen Likert-Skala als zutreffend bzw. nicht zutreffend bewertet werden. Im Kalkulieren des Koeffizienten des DI bestimmt PACTE einen weiteren Indikator: „the coherence coefficient“ (PACTE 2017: 138). Dieser Indikator zeigt, wie konsistent oder nicht konsistent die beiden Konzepte der dynamischen und statischen Vorgehensweisen sind (vgl. PACTE 2017: 138–139). Wenn die Probanden bei der Übersetzung nur den dynamischen oder nur den statischen Ansatz angewendet haben, wurde ein solches Verhalten als konsistent bezeichnet. Bei einem wechselhaften Ansatz – beispielsweise, wenn die Probanden bei der direkten Übersetzung dynamisch vorgehen und in der inversen Übersetzung statisch – wurde das Verhalten als nicht konsistent bewertet (PACTE 2017: 141–143). In Anlehnung an den Fragebogen stellt die PACTE-Gruppe fest, dass die Übersetzer über ein dynamisches Konzept in der Übersetzung verfügen und der Koeffizient des dynamischen Ansatzes deutlich höher als jener des statischen liegt. Diese Erkenntnisse unterstreichen, dass die translatorische Kompetenz über einen „textual, interpretive, communicative, functional approach to translation“ verfügt (PACTE 2017: 151). Die Probandengruppe der Sprachlehrer zeigte bei der Übersetzung ebenfalls eine dynamische Vorgehensweise. Jedoch wurde die Anzahl der akzeptablen Lösungen bei Übersetzern höher bewertet, was die PACTE-Gruppe zu folgendem Fazit führt:

---

<sup>66</sup> Siehe dazu *static concept* in PACTE 2017: 4.

<sup>67</sup> Einen Überblick über die Items und ihre Untergliederung in dynamische und statische Handlungen findet sich in PACTE 2017: 133-134. Der komplette Fragebogen wurde in PACTE 2017: 352-354 vorgelegt.

„[...] only experience in translation enables subjects to convert their overall dynamic approach to the translation of a specific text into a dynamic approach to translation problems in a text and acceptable solutions within a given context.“ (PACTE 2017: 164)

PACTE vermutet, dass es infolgedessen einen Zusammenhang zwischen dem dynamischen Ansatz in der Übersetzung und der Anzahl der akzeptablen Lösungen im Übersetzungsprodukt gibt. Die Korrelation zwischen dem Akzeptanz-Indikator und dem DI ist in PACTEs Untersuchungen relativ klein, was an einer häufigen Anwendung der instrumentellen und strategischen Subkompetenzen bei Übersetzern liegen könnte (vgl. PACTE 2017: 170). Die Übersetzer haben die Lösungen anhand anderer Subkompetenzen gefunden, bei denen der dynamische Indikator nicht deutlich erkennbar ist (vgl. PACTE 2017: 170). Trotzdem spielt das dynamische Verhalten für die strategische Kompetenz eine wichtige Rolle und daher sei für weitere Untersuchungen des DI und seines Einflusses auf die Anzahl der akzeptablen Lösungen im Endprodukt zu plädieren (vgl. PACTE 2017: 169–170).

Der letzte Indikator findet sich in beiden Studien in der Lösungsbewertung. Um die Qualität der Übersetzung einzuschätzen, konzentrieren sie sich auf die Prüfung von Fehlern. In der *TransCom*-Studie werden Fehler nach funktionalen Funktionsprinzipien auf einer dreistufigen Skala gewichtet (vgl. Göpferich 2010b: 9, Göpferich et al. 2011: 65). Je nachdem, wie stark die Fehler die kommunikative Funktion des ZT beeinträchtigen, werden die Punkte –0,5, –1 und –1,5 von drei Prüfern vergeben. Für einen Rechtschreibfehler, der die eigentliche Bedeutung des Wortes nicht verfälscht, werden beispielsweise –0,5 Punkte vergeben. Ein sinnentstellender Fehler, zum Beispiel „[...] die Einfügung einer Negation an einer Stelle, an der eine affirmative Aussage gemacht werden muss und die Negation zu einer Gefährdung des Benutzers führen kann [...]“, wird mit –1,5 Punkten bewertet (vgl. Göpferich 2010a: 172).

Zur Auswertung der Lösungen stuft PACTE alle getroffenen Entscheidungen auch mittels einer Drei-Punkte-Skala als akzeptabel bzw. nicht akzeptabel ein: 1 (A/akzeptabel), 0,5 (SA/teilweise akzeptabel), –1 (NA/nicht akzeptabel) (vgl. PACTE 2011: 38). Bei der Punktevergabe für Lösungsfindungen finden drei Kriterien Berücksichtigung (vgl. ebd.):

- Bedeutung (in Bezug auf den Originaltext);
- Funktion der Übersetzung (Orientierung an den Zielleser, Textstil der ZS usw.);

- Angemessenheit des Sprachgebrauchs.

Als akzeptabel gelten Lösungen, die hinsichtlich Bedeutung und Funktion im Text und Sprachgebrauch in der OS und der ZS angemessen sind (vgl. PACTE 2017: 120). Als teilweise akzeptabel gelten Lösungen, die entsprechende Bedeutungen und Funktionen im Text und Sprachgebrauch in beiden Sprachen zum Teil wiedergeben. Als teilweise akzeptabel werden Lösungen mit stilistischen Fehlern oder falscher Groß- oder Kleinschreibung bezeichnet (vgl. PACTE 2011: 38). Nicht akzeptable Lösungen sind Übersetzungsvarianten, deren Bedeutung, Funktion oder Sprachgebrauch in der OS und der ZS nicht übereinstimmen (vgl. PACTE 2017: 121).<sup>68</sup> Die genaue Beschreibung von Fehlervorkommnissen und ihre Bewertung je Kategorie lassen sich für andere Bewerter gut einsetzen. Im Prinzip unterscheiden sich die beiden Rating-Skalen lediglich in den Bezifferungen von akzeptablen und nicht akzeptablen Lösungen, ohne dass eine maßgebliche Abweichung in der inhaltlichen Bewertung damit verbunden wäre. Die Bewertung der Lösungen in der vorliegenden Studie wird ausführlich in Kapitel 6.2 dargelegt.

### **3.4 Expertenstufen im Hinblick auf den Strategieeinsatz**

Wenn Jääskeläinen (2010: 214–216) argumentiert, dass nicht alle professionellen Übersetzer Experten und nicht alle Experten professionelle Übersetzer seien, wird es zum einen schwierig, Experten von Nicht-Experten zu unterscheiden. Zum anderen wirft dies die Frage auf, wie präzise die Bezeichnung Novize (vgl. Ehrensberger-Dow/Massey 2011, Göpferich 2010, Jääskeläinen 1999, Muñoz Martin 2009) ist und welche Expertenkenntnisse die Übersetzergruppe dieser sogenannten Novizen aufweisen. Auch bei den anderen etablierten Bezeichnungen wie Laienübersetzer oder Expertenübersetzer (vgl. Risku 1998), semi-professionelle Übersetzer (vgl. Göpferich/Jääskeläinen 2009, Jääskeläinen 1999, 2010, Kloster 2019) und professionelle Übersetzer (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Göpferich 2010–2015, Jääskeläinen 1999, Muñoz Martin 2009) bleiben die Abgrenzungen bis heute unklar.

In den letzten Jahren haben empirische Studien Verhaltensunterschiede zwischen den erfahrenen Übersetzern und den Anfängern im Rahmen einer Übersetzungsaufgabe erfasst

---

<sup>68</sup> Eine Tabelle, die die möglichen Kombinationen und nummerierten Werte zusammenfasst, befindet sich in PACTE 2017: 123, siehe auch Tab. 6.1 in Kapitel 6.2.

und beschrieben. Einige davon wurden bereits in den vorhergehenden Kapiteln im Zusammenhang mit der strategischen Kompetenz erwähnt (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Massey 2011b, 2011c, Göpferich 2015, Muñoz Martin 2009)<sup>69</sup>. Jedoch ließ sich zugleich erkennen, dass sowohl nicht erfahrene Übersetzer gute Leistungen zeigen können (vgl. Englund Dimitrova 2005, Jääskeläinen 2010) als auch professionelle Übersetzer manchmal an einer Übersetzungsaufgabe scheitern (vgl. Jääskeläinen 1996, 2010, Göpferich 2015). Jääskeläinen betont, dass die Anzahl der Jahre, über die jemand Erfahrung gesammelt hat, kein Entscheidungskriterium bei den Begriffsunterteilungen zu sein scheint (vgl. Jääskeläinen 1999, 2011). Die definitorischen Grundlagen für die Einteilung in Novizen, fortgeschrittene Studierende, erfahrene (nicht unbedingt fachkundige) Übersetzer etc. verdienen daher mehr Aufmerksamkeit (vgl. Muñoz Martin 2009: 35).

Da die strategische Kompetenz und das strategiegeleitete Handeln in der vorliegenden Arbeit im Vordergrund stehen, erweist es sich als sinnvoll, Differenzierungen der Begrifflichkeiten von Novizen bis zu Expertenübersetzern der Klassifikation der Expertenstufen nach Chestermann (2000) gegenüberzustellen. In Anlehnung an Dreyfus und Dreyfus (1980)<sup>70</sup> beschreibt Chestermann, wie die Strategien auf jeder der Expertenstufen zum Vorschein kommen und wie sie im Übersetzertraining vermittelt werden können. Kiraly und Hoffmann weisen darauf hin, dass es empirische Beweise fehlen, dass die von Chestermann beschriebenen Stadien entlang des Pfades vom Anfänger- zum Expertenverhalten verlaufen (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 78). Zudem kritisieren Kiraly und Hoffmann (2016: 78) den didaktischen Zweck dieser Taxonomie vor allem deswegen, weil die Beschreibungen von der Vermittlung der Strategien in der Lernumgebung eher lehrerorientiert zu sein scheinen. Jedoch schafft die Gliederung von Chestermann einen Überblick und einen Rahmen zu vorhandenen Kenntnissen in bestimmten Phasen der Expertenentwicklung und gibt somit eine gute Orientierung bei der Unterscheidung

---

<sup>69</sup> Siehe auch die beschriebenen Unterschiede im Verhalten in Bezug auf die Texterfassung und Arbeit mit Problemstellen in Kapitel 3.1 und Kapitel 3.3.

<sup>70</sup> Dreyfus und Dreyfus (1980: 7–14) unterteilen die Entwicklung des Expertenwissens in fünf Stufen: *novice*, *competence*, *proficiency*, *expertise*, *mastery*. Chestermann (2000) übernimmt in seiner Gliederung vier dieser fünf Stufen und fügt eine zusätzliche ein, und zwar *advanced beginner* zwischen *novice* und *competence*. Die letzte Stufe fällt weg, wobei Dreyfus und Dreyfus selbst sie nicht als eine der Entwicklungsphasen bezeichnen (vgl. Dreyfus/Dreyfus 1980: 14).



zwischen den Versuchsteilnehmern und deren Bezeichnung als Anfänger, Fortgeschrittene oder sehr weit fortgeschrittene Übersetzer.

Im Weiteren wird im Zusammenhang mit der Beschreibung der Expertenstufen nach Chestermann versucht, Parallelen zu den in den Übersetzungsstudien verwendeten Bezeichnungen der Probandengruppen zu finden. Um ein besseres Verständnis zu schaffen, werden nachfolgend die Chestermann'schen Begriffe im Original erläutert.

Die erste Stufe bezeichnet Chestermann als „*novice stage*“. Dieses „Novizenstadium“<sup>71</sup> zeichnet sich durch eine explizite Präsentation von Schlüsselkonzepten des Übersetzungsstudiums und Übung zur Erkennung von Strategien aus (vgl. Chestermann 2000: 83, Göpferich 2008: 167). Den Novizen werden Regeln gegeben, nach denen sie vorgehen sollen. Zur Verbesserung benötigen sie metakognitives Monitoring, also Überwachungsstrategien, entweder durch Selbstbeobachtung oder angeleitetes Feedback, nach denen sie ihr Verhalten den Regeln entsprechend prüfen und anpassen (vgl. Dreyfus und Dreyfus 1980: 7). PACTE beschreibt dieses Stadium in Bezug auf die Entwicklung der translatorischen Kompetenz als die Stufe, auf der die Teilkompetenzen bereits ansatzweise erworben werden, aber noch nicht miteinander interagieren. Die Entwicklung vom Novizen zum Experten hängt deshalb nicht nur von der Fähigkeit ab, fehlende Teilkompetenzen zu erwerben, sondern auch davon, die bestehenden Teilkompetenzen neu zu strukturieren, um sie strategisch einzusetzen (vgl. PACTE 2000: 6). In den empirischen Studien (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010, Jääskeläinen 1999, Muñoz Martin 2009) werden als Novizen gewöhnlich die Studierenden unterer Semester bezeichnet, z. B.: „*students at the beginning of their translation degree program (beginners)*“ (Ehrensberger-Dow/Massey 2011a: 29) oder Bachelorstudierende (vgl. Göpferich 2015: 67). Einige Studien gehen in der Definition nach Erfahrungsdauer und bezeichnen auch Studierende in höheren Semestern noch als Novizen, so wie bei Hild (2011: 253), wo Studierende im zweiten Studienjahr ihres Masterstudiums noch so genannt werden, oder Massey und Ehrensberger-Dow (2011b: 196), die unter dem Begriff Novizen Studienanfänger, fortgeschrittene Studierende und Hochschulabsolventen<sup>72</sup> vereinen.<sup>73</sup>

---

<sup>71</sup> Den Begriff im Deutschen schlägt Göpferich (2008: 167) vor.

<sup>72</sup> Orig. *beginners, advanced students, recent graduates* (Massey/Ehrensberger-Dow 2011a: 196).

Die Bestimmung der Expertenstufen nach Erfahrungsjahren ist laut Jääskeläinen irreführend und wird nicht als eines der entscheidenden Kriterien zur Probandenauswahl empfohlen (vgl. Jääskeläinen 2010: 214). Jääskeläinen verwendet selbst für die Bezeichnung von Translationsstudierenden zwei Begriffe: Novizen für die Studierenden in unteren Semestern (vgl. Jääskeläinen 2010: 214) und semi-professionelle Übersetzer („*semi-professionals*“) für Studierende im fünften Studienjahr (vgl. Jääskeläinen 1999: 91). Die letzte Gruppe passt nach den Beschreibungen zu der zweiten und dritten Stufe in der Gliederung von Chestermann, den Stufen „*advanced beginner*“ (Stadium des fortgeschrittenen Anfängers) und „*competence stage*“ (Kompetenzstadium) (vgl. Chestermann 2000: 83–84).<sup>74</sup> In dieser Phase geht es um eine aktive Anwendung von Strategien, deren Einsatz in mehreren Kontexten und um die Suche nach alternativen Strategien. Eine große Rolle spielt hier die bewusste Entscheidungsfindung.<sup>75</sup> Die Strategien, die in dieser Phase bereits ein umfangreiches Repertoire ausmachen, werden verglichen und ihre Auswahl wird von den Übersetzern begründet (vgl. Chestermann 2000: 83–84). Im Gegensatz zu früheren Phasen findet in der „*competence stage*“ auch die Kontextualisierung der Strategien statt, d. h. Strategien werden mit „*situative components*“ (situativen Komponenten) verbunden (Dreyfus/Dreyfus 1980: 8, vgl. Chestermann 2000). Kiraly und Hoffmann (2016: 77) erläutern in Anlehnung an Dreyfus und Dreyfus, dass erst der beträchtliche Umgang mit realen Situationen zur Entwicklung der Kompetenz beitrage. Aufgrund der situativen Beispiele und situationsbezogenen Strategieübungen werden Grundlagen geformt, die für die künftige Anerkennung ähnlicher Aspekte dienen (vgl. Dreyfus/Dreyfus 1980: 8). Dreyfus und Dreyfus geben in der Beschreibung dieser Phase ein Beispiel in Bezug auf das Sprachlernen:

„A language learner has achieved competence when he no longer hears and produces meaningless streams of sound, but rather perceives meaningful phrases which, when used on appropriate occasions, produce effects by virtue of these meanings.“ (Dreyfus/Dreyfus 1980: 8)

Anhand dieses Beispiels lässt sich verdeutlichen, dass das Kompetenzstadium jene Phase ist, in der die Lerner die Kenntnisse noch nicht im Langzeitgedächtnis abgespeichert, diese jedoch bereits erlernt haben. Daher können sie diese Strategien in naher Zukunft wengleich nur teilweise, bewusst und sinnvoll einsetzen. Daher lässt sich nachvollziehen,

---

<sup>73</sup> Vgl. auch Göpferich et al. 2011.

<sup>74</sup> Die deutschen Begriffe stammen von Göpferich 2008: 167.

<sup>75</sup> Siehe dazu Kapitel 3.2.

dass dieser Gruppe die fortgeschrittenen Studierenden, Studierende in höheren Semestern (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010, Kloster 2019), fortgeschrittene BA-Studierende (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016) oder auch Masterstudierende (vgl. EMT 2017) angehören. Diese Studierenden verfügen bereits über ein breites Repertoire an Strategien und können sie bereits zum Teil situationsgemäß einsetzen.<sup>76</sup> Chestermann beschreibt in Bezug auf die eingesetzten Strategien die erworbene Fähigkeit, eine übersetzerische Entscheidung bewusst zu treffen (vgl. Chestermann 2000: 84). Der Einsatz der Strategien zielt dabei auf die Qualität ab. Zu diesem Zeitpunkt werden die bereits bekannten Strategien nicht als gleichwirkend angesehen. Die effizientesten Strategien werden ausgewählt und bevorzugt genutzt (vgl. Chestermann 2000: 85).

Dem fortgeschrittenen „Anfängertum“ und Kompetenzstadium folgt das „Profizienzstadium“<sup>77</sup> (vgl. Chestermann 2000: 84). Hier spielen persönliche Erfahrungen und Intuition eine große Rolle. Die Entscheidungen werden weniger aufgrund objektiver Regeln getroffen, sondern eher aufgrund persönlicher Erfahrungen (vgl. ebd.: 84). Kiraly und Hoffmann heben in dieser Phase die Zielorientierung hervor, die fortan die Entscheidungen und weitere Aktionen steuert (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016: 78). Gelernte Prinzipien werden automatisiert (vgl. Dreyfus/Dreyfus 1980: 10). Es findet eine Evaluation der Strategien statt, wobei neue Strategien ebenso auftauchen können wie die alten (vgl. Chestermann 2000: 85).

Wenn Bezüge zur realen Übersetzungspraxis geschaffen werden, können bereits die Studierenden der höheren Semester über persönliche Erfahrungen in der Übersetzungstätigkeit verfügen. Diese Erfahrungen können gewissermaßen aus dem universitären Training stammen, beispielsweise wenn im Unterricht reale Übersetzungsaufträge behandelt werden<sup>78</sup>. Zum anderen kann nicht ausgeschlossen werden, dass manche Studierende neben dem Studium in Teilzeit in der Übersetzungsbranche arbeiten. An dieser Stelle lässt sich erkennen, dass eine klare Gliederung der Übersetzer nach Expertenstufen in dieser Phase zusätzlich erschwert ist:

---

<sup>76</sup> Siehe dazu die Entwicklung des prozeduralen Wissens in Shreve 2009.

<sup>77</sup> So der von Göpferich (2008: 167) vorgeschlagene Begriff im Deutschen. Orig. *proficiency stage* in Chestermann 2000: 84.

<sup>78</sup> Siehe hierzu Hinweise auf die Unterrichtsarbeit in Kiraly 2013, Kiraly/Hoffmann 2016.

Wenn sich die dritte Kategorie durch die persönliche Erfahrung auszeichnet, könnten dieser Kategorie sowohl Übersetzungsstudierende mit vorhandenen Erfahrungen zugeordnet werden als auch Studierende in höheren Semestern, die bereits als semi-professionelle Übersetzer bezeichnet werden (vgl. Jääskeläinen 2010, Kloster 2019: 166). Nicht zu vergessen sind Hochschulabsolventen, die ebenso am Anfang ihrer Übersetzungstätigkeit stehen, aber bereits über bestimmte Erfahrungen verfügen, oder selbst professionelle Übersetzer, die über langfristige persönliche Erfahrungen im Übersetzungsbereich verfügen. Professioneller Übersetzer wird hier als Bezeichnung der Versuchspersonen verwendet, die in der Übersetzungsbranche tätig sind (vgl. Göpferich 2010, Jääskeläinen 1999: 92, Jääskeläinen 2010: 125, Muñoz Martin 2009) oder den größten Teil ihres Einkommens aus dem Übersetzen generieren (vgl. Kuznik 2017: 102). Im Profizienzstadium, das sich durch Erfahrung äußert, können dieser Gruppe jegliche Übersetzer – Studierende, Freiberufler, Übersetzer in Übersetzungsbüros oder auch bilinguale Sprecher mit Übersetzungserfahrung – zugeordnet werden, die in diesem Fall unabhängig von der Qualität der Tätigkeit bereits über übersetzerische Erfahrung verfügen.

Die letzte Phase der Expertenentwicklung wird *expertise stage* (Stadium der Expertise) genannt. Auf dieser Stufe werden die Prozesse von der Intuition gesteuert. Die Rationalität dient primär zur Kontrolle und Begründung der Handlungen (vgl. Chestermann 2000: 78–79). Dreyfus und Dreyfus schreiben: „Now his [the learner’s] repertoire of experienced situations is so vast that normally each specific situation immediately dictates an *intuitively* appropriate action.“ (Dreyfus/Dreyfus 1980: 12 [Hervorhebung im Original]) Diese intuitive Vorgehensweise ist möglich, da jede Art von Situation mit einer konkreten Antwort verbunden ist (vgl. ebd.). Den Begriff „Experte“ verwendet in der Übersetzungswissenschaft Holz-Mänttari (1994). Sie beschreibt den Translator als einen „eigenständig und eigenverantwortlich handelnde[n] Experte[n] in einem Gefüge über-, neben- und untergeordneter Handlungen“ (Holz-Mänttari 1994: 354). Im Anschluss daran postuliert Risku (1998: 92–102) Handlungskonzepte der Expertenübersetzer und beschreibt typische Handlungsweisen, die einen Experten von einem Laien unterscheiden.

Indem Dreyfus und Dreyfus andeuten, dass keine weiteren Entwicklungsstufen nach dem Expertenstadium existieren, werden in der Regel der letzten Gruppe alle professionellen (in diesem Fall auch erfahrene) Übersetzer zugeordnet<sup>79</sup>. Für die Bezeichnung der jeweiligen Probandengruppe werden allgemeine Begriffe wie *professional translators* (Göpferich et al. 2011, Göpferich 2015) oder *experienced professional translators* (Ehrensberger-Dow/Massey 2011c) verwendet. Manche Wissenschaftler unterscheiden bei den professionellen Übersetzern zwischen *junior professionals* und *senior professionals* (vgl. Englund Dimitrova 2005, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010) oder geben in der jeweiligen Charakterisierung die Tätigkeitsjahre an, wie beispielsweise Muñoz Martin (2009: 28): „translators who have been in the market for at least ten years“. Die Benennung des Übersetzers als Experte wird heutzutage zunehmend kritisch angesehen, nicht zuletzt infolge der bereits erwähnten Hinweise auf mangelhaftes Expertenwissen bei Nicht-Routineaufgaben unter professionellen Übersetzern (vgl. Göpferich 2015, Jääskeläinen 2000, Sirén/Hakkarainen 2002).

---

<sup>79</sup> Auch mit der erwähnten Kritik von Jääskeläinen (1999) im Hintergrund.

## 4 Übersetzungsprobleme

Der Übersetzungsprozess ist mit der Übertragung eines Textes aus einem Sprachsystem in ein anderes verbunden. Dieser Prozess verläuft keineswegs immer reibungslos (vgl. Nord 2014: 20–27). Da ein Text ein Informationsträger ist und zu einem bestimmten Zweck erstellt wurde, müssen verschiedene Faktoren einbezogen werden, um die im Text vorhandene Botschaft angemessen übertragen zu können. Übersetzungsuntersuchungen legen dabei viel Aufmerksamkeit auf die Herausforderungen, die bei einem Übersetzungsauftrag auftreten (können). In der Diskussion dieser Probleme differenziert Nord (2002, 2010) zwischen Übersetzungsproblemen und Übersetzungsschwierigkeiten. Übersetzungsprobleme sind demnach objektiv schwierige Stellen im Text, die unabhängig vom Wissen und der Erfahrung problematisch sind. Als Übersetzungsschwierigkeiten hingegen werden subjektive Probleme bezeichnet, die bei Studierenden aufgrund von mangelhafter Erfahrung oder nicht ausreichendem Wissen entstehen können (vgl. Nord 2010: 90–94, 2014: 64). Laut Nord liegen die Unterschiede dieser beiden im Übersetzungsprozess darin, dass die Übersetzungsschwierigkeiten mithilfe von Recherchen und Hilfsmitteln überwunden werden können, während sich für die Übersetzungsprobleme manchmal keine direkten Lösungen in Wörterbüchern finden lassen, sodass sie mithilfe der Übersetzerkompetenz und mit Blick auf den Übersetzungsauftrag gelöst werden müssen (vgl. Nord 2014: 64). In den zu analysierten Taxonomien werden die beiden Begriffe oft synonym verwendet. Das betrifft auch weitere bedeutungsverwandte Begriffe wie Übersetzungshindernis, Übersetzungsproblematik, Erschwernis, Störung oder die englischen Bezeichnungen *translation problems*, *translation difficulties* (vgl. Thome 2012: 56). Das Fehlen einer klaren begrifflichen Abgrenzung kann an der subjektiven bzw. subjektiv empfundenen Wahrnehmung von Problemen liegen, denn eine Stelle im Text kann nur vom Übersetzer selbst als ein Problem oder als eine Schwierigkeit definiert werden (vgl. Krings 1986: 218, Kubiak 2009: 96, Wilss 1988: 65).

Eine solche Abgrenzung erfolgt auch nicht in der vorliegenden Studie, in der in Anlehnung an PACTE (2002–2017) die Indikatoren für Problemstellen im Vorfeld festgelegt werden.

Diese schwierigen Stellen werden als Rich Points (RPs) bezeichnet.<sup>80</sup> Der von PACTE übernommene Begriff geht über die Definitionen von Übersetzungsproblemen und Übersetzungsschwierigkeiten nach Nord hinaus und bezeichnet komplexe Probleme, die nicht mittels sprachlicher Fertigkeiten gelöst werden können, sondern eine tiefe, ausführliche Recherche verlangen. Der Begriff RPs sowie die Vorgehensweise, die zur Bestimmung von RPs in zu übersetzenden Texten führt, werden in Kapitel 6.3 näher erläutert.

Da das Übersetzen mit dem Verstehen des Originaltextes und dessen angemessener Übertragung verbunden ist, werden in der prozessorientierten Forschung Übersetzungsprobleme häufig zum einen im Online-Verfahren festgestellt, in dem übersetzerische Handlungen berücksichtigt werden, und zum anderen im Offline-Verfahren, in dessen Zuge Übersetzungsprodukte analysiert werden (vgl. Hurtado Albir/PACTE 2017: 110, Krings 1986: 120–152, Kußmaul 2014: 104–120). Die beiden Verfahren werden in mehreren Forschungsarbeiten mit dem Ziel eingesetzt, Übersetzungsprobleme zu klassifizieren und Übersetzungsproblemataxonomien niederzulegen (vgl. Kautz 2002, Koller 2004, Krings 1995, Kußmaul 2010, Nord 2002, PACTE 2009, Wilss 1988).

Eine grobe Typisierung von Übersetzungsproblemen bietet Krings an, der von Rezeptions- und Wiedergabeproblemen spricht (vgl. Krings 1986: 144–152). Bei Rezeptionsproblemen gehe es um ein mangelhaftes Verstehen des Originaltextes, was zu nicht korrekter oder komplett falscher Übertragung führt. Bei Wiedergabeproblemen habe der Übersetzer den Text oder einen Ausdruck zwar verstanden, aber es bereite ihm große Schwierigkeiten, diese Einheit in der ZS wiederzugeben (vgl. Krings 1986: 144–146). Manche Textstellen können beide Aspekte enthalten, dann spricht Krings (1986: 144–146) von Rezeptions-Wiedergabeproblemen<sup>81</sup>. Eine Bezugnahme auf die Taxonomie von Krings findet sich bei mehreren anderen Übersetzungsforschern. Beispielsweise wird in der Klassifikation von PACTE angedeutet, ob eine Problemkategorie ein Verständnis- oder Wiedergabeproblem ist (vgl.

---

<sup>80</sup> Siehe Kapitel 6.3.

<sup>81</sup> In seiner Differenzierung betont Krings, dass die beiden aufgeführten Kategorien sich ausschließlich auf die Her-Übersetzung bzw. die direkte Übersetzung beziehen, denn bei der inversen Übersetzung bzw. Hin-Übersetzung kämen nur spezifische Rezeptionsprobleme vor, die explizit beschrieben würden (mehr dazu siehe Krings 1986: 144, 481–482).

PACTE 2017: 110). Kußmaul (2007, 2014) spricht von der Problematik des Verstehens, die darauf zurückgeht, dass Wörter über mehrere potenzielle Bedeutungen verfügen, die erst durch einen Kontext klar werden. Als Beispiel nennt Kußmaul das englische Wort *program*, das im Deutschen laut Wörterbuch sieben mögliche Bedeutungen hat. Er unterstreicht, dass die in einem Wörterbuch aufgeführten Bedeutungen archivierte (mögliche) Bedeutungen eines Wortes sind, die erst im Sprachgebrauch „lebendig“ werden (Kußmaul 2007: 27). Erst im Kontext und in Verbindung mit dem Wissen, das der Rezipient über das Thema hat, kann einem Wort die zutreffende Bedeutung zugewiesen werden<sup>82</sup>. Wiedergabeprobleme bezeichnet Kußmaul als „Scheinprobleme“ (Kußmaul 2007: 36), die mit Berücksichtigung der „szenischen Vorstellung“ gelöst und übertragen werden können (ebd.). Kußmauls Überlegungen zur Bedeutung und der Rolle von „Szene“ überschneiden sich mit dem Verständnis von *message* nach Vinay und Darbelnet (1995: 29). Die beiden sprechen von einem Phänomen der Wahrnehmung, das durch metalinguistische Informationen verursacht werde und mithilfe von diesen Informationen (Ton, Intonation, visuelle Darstellung vom Text, Sprachregister u. a.) zu bestimmten Vorstellungen und mentalen Bildern in unseren Köpfen führe.<sup>83</sup>

In der Übersetzungsforschung existieren bereits weitere umfangreiche Klassifikationen von Übersetzungsproblemen, die unterschiedliche Aspekte, von sprachlichen Problemen bis zu kulturellen Unterschieden und Besonderheiten, einbeziehen (vgl. Kautz 2002, Kußmaul 2017, Nord 2002, PACTE 2009). Wichtig ist vor allem besser zu verstehen, auf welchen Ebenen die Übersetzungsprobleme überhaupt auftreten können. Vinay und Darbelnet (1995) gehen auf diese Problematik näher ein. Sie verzichten auf die in Wörterbüchern verfolgte Idee, dass ein Wort die kleinste Spracheinheit ist, und führen den Begriff *translation units* (TU)<sup>84</sup> ein (vgl. Vinay/Darbelnet 1995: 20–27). Anhand eines Vergleichs zwischen dem Französischen und dem Englischen unterstreichen sie, dass die Einheiten, die bereits eine Bedeutung tragen, akustisch keine Wörter sind, sondern Silben und Lautgruppen, die länger oder kürzer als Wörter sein können. Dabei fallen die Grenzen dieser

---

<sup>82</sup> Siehe dazu auch Top-down- und Bottom-up-Prozesse in Kußmaul 2007: 29–30.

<sup>83</sup> Auf den Begriff *message* wird in Kapitel 4.3 näher eingegangen.

<sup>84</sup> dt. Translations- oder Übersetzungseinheiten.



Lautgruppen nicht immer mit den Grenzen von Wörtern zusammen (vgl. Vinay/Darbelnet 1995: 20). Im Hinblick auf Übersetzungen lautet die Erklärung wie folgt:

„What makes us hesitate about adopting the word as a unit is that the double structure of the sign then no longer seems clear to us, and the signifier takes on a more important role than the signified. Translators, let us remind ourselves, start from the meaning and carry out all translation procedures within the semantic field. They therefore need a unit which is not exclusively defined by formal criteria, since their work involves form only at the beginning and the end of their task. In this light, the unit that has to be identified is a unit of thought, taking into account that translators do not translate words, but ideas and feelings.“ (Vinay/Darbelnet 1995: 21)

In diesem Zusammenhang wird TU synonym zu den Begriffen „Gedankeneinheit“ (*unit of thought*) und „lexikologische Einheit“ (*lexicological unit*) benutzt. Unter der lexikologischen Einheit wird die TU verstanden, die aus lexikalischen Elementen zusammengesetzt ist. Diese lexikalischen Elemente werden gruppiert, um ein Gedankenelement zu formen. Mit anderen Worten: Eine TU ist ein vorherrschendes Gedankenelement in einer Äußerung. Schließlich definieren Vinay und Darbelnet TUs als das kleinste Segment eines Ausdruckes (vgl. Vinay/Darbelnet 1995: 21). Als Folge kategorisieren sie die Typen der TU, die sich auf einem Vergleich zum Wort als Einheit gründen (vgl. ebd.: 22–23):

- eine TU als ein Wort (*simple units*);
- eine TU als eine Wortgruppe (*diluted units*);
- eine TU als ein Wortteil (*fractional units*).

Vinay und Darbelnet stellen diese TUs hinsichtlich ihrer Semantik oder Funktion im Text ausführlich vor. Sie sprechen aber nicht davon, dass alle *units* im Text sofort ein Problem darstellen.

Von Übersetzungseinheiten als Problem spricht hingegen Koller (2004). Die Schwierigkeiten bei der Übertragung von Units entstünden dann, wenn die Sinneinheiten der Ausgangssprache sich anders als in der ZS gliederten (vgl. Koller 2004: 99). Eine ähnliche Definition von Übersetzungseinheiten als mögliche Problemstellen findet sich in empirischen Forschungen zum Translationsprozess. Livbjerg und Mees definieren TU aus der Perspektive der Probanden und kommen zur Schlussfolgerung: Eine Unit (bzw. eine TU) ist jedes Wort oder jede Phrase im Text<sup>85</sup>, bei deren Übersetzung ein Proband auf Hindernisse stößt oder eine Unsicherheit vermittelt (vgl. Livbjerg/Mees 2003: 129). Barbarosa und Neiva

---

<sup>85</sup> Oder jeder Aspekt des Wortes bzw. der Phrase.

beschreiben Übersetzungseinheiten ähnlich und zwar als Unterbrechungen im Translationsablauf (*translation flow*) (vgl. Barbarosa/Neiva 2003). In ihren Untersuchungen haben Barbarosa und Neiva die Übersetzungseinheiten auf unterschiedlichen Ebenen identifiziert. Vergleichbar mit Vinay und Darbelnet tauchen die meisten Unterbrechungen auf der Phrasenebene, Klauselenebene (*clause level*), Wortebene und auf der Ebene ohne syntaktische Bedeutung auf (siehe *fractional units* nach Vinay/Darbelnet 1995). Keine der TUs ist bei den empirischen Untersuchungen von Barbarosa und Neiva so lang wie ein Satz oder ein Paragraph (vgl. Barbarosa/Neiva 2003: 139). Einen Sonderfall erläutern Livbjerg und Mees, wenn sie mehrere *units* auf der Wortebene finden, wie beim dänischen Wort *menneskerettighedskommissionen*, das in sich vier TUs birgt (vgl. Livbjerg/Mees 2003: 129). Jopkiewicz (2013: 72) erweitert die Vorstellung von *unit*-Ebenen und spricht davon, dass sie sich nicht nur auf der Wort- oder Textebene befinden, sondern auch über den Text hinausgehen (z. B. als Übersetzungseinheiten auf der Kulturebene), wobei die Autorin selbst einige Kritikpunkte zur Größe von solchen TUs äußert (vgl. ebd.). Vorhanden sind demnach heutzutage mehrere Forschungsansichten, die eine Bandbreite an Definitionen von Übersetzungseinheiten darlegen: von Worteinheit, über Satz- oder Texteinheit, bis zu situativem Kontext (vgl. Hansen 2006: 59), wobei „die Segmentierung auf der Ebene des Satzes in der Praxis vorherrscht“ (Jopkiewicz 2013: 77).

Wenn die TUs als Schwierigkeiten bzw. Probleme gefasst werden, kann ihre Kategorisierung auf den linguistischen Ebenen als eine gute Grundlage für die Kategorisierung von Übersetzungsproblemen dienen. Nach dieser Vorgehensweise geht Hansen (2006) in seiner Untersuchung des Übersetzungsverfahrens vor, indem er folgende Stufen zur Unterscheidung von Übersetzungsproblemen verwendet: Morphem-Stufe, Wortstufe, Wortgruppenstufe, Satzstufe, Textstufe und situativer Kontext (vgl. Hansen 2006: 59). In Anlehnung an linguistische Unterschiede fehlt in dieser Kategorisierung die Phonemebene. Ebenso werden die Phonetik und Phonologie in den Diskussionen der früher erwähnten Untersuchungen außer Acht gelassen (vgl. Barbarosa/Neiva 2003, Jopkiewicz 2013, Livbjerg/Mees 2003). Dies liegt wahrscheinlich daran, dass das Phonem selbst noch keine Bedeutung trägt, sondern nur zur Unterscheidung von Bedeutungen beitragen kann (vgl. Heinz 2007: 62). Wie Vinay und Darbelnet folglich beschreiben, haben es die Übersetzer vor allem mit Bedeutung und Semantik zu tun: „Translators, let us remind ourselves, start from

the meaning and carry out all translation procedures within the semantic field.“ (Vinay/Darbelnet 1995: 21) Da sich die Übersetzer mehr mit der Semantik als mit der Struktur beschäftigen müssen, kann daraus die Schlussfolgerung gezogen werden, dass es tendenziell besser ist, eine Einheit zu haben, deren Definition auf der Unterscheidung der Bedeutung beruht (vgl. Vinay/Darbelnet 1995: 21). Dafür wird auch in der vorliegenden Arbeit plädiert und die Kategorien von Übersetzungsproblemen werden im Folgenden in Anlehnung an Hansens linguistische Stufen bestimmt (vgl. Hansen 2006: 59).

#### **4.1 Morphologische Übersetzungsprobleme**

Die Unterschiede auf der Morphem-Ebene und eine klare Auflistung bzw. Bezeichnung von Übersetzungsproblemen kann nicht bei allen Taxonomien explizit nachvollzogen werden (vgl. Kautz 2002, Kußmaul 2010, Nord 2002). Indem die Morphologie sich mit Wortderivation und Wortkomposition beschäftigt (vgl. Filatova 2007: 159–161, Heinz 2007: 122–123), spielt sie eine wichtige Rolle für die maschinelle Übersetzung (vgl. Koehn/Hoang 2011: 191–196, Melcuk/Wanner 2008). Morphologische Übersetzungsprobleme beziehen sich auf Nichtübereinstimmung zielsprachlicher morphologischer Normen. Dazu gehören im Deutschen verschiedene Wortbildungsprozesse, Flexionsmorpheme, falsche Rektion, fehlerhafte Artikeldeklinationsformen, Verstöße gegen die Substantiv- und Adjektivbildung, aber auch Verletzungen der Bildung von Vergangenheitsformen oder falsche Tempuswahl sowie die Singular- und Pluralbildung (vgl. Le 2011: 102).

Die morphologischen Unterschiede zwischen den Sprachen Deutsch und Ukrainisch gründen wegen ihrer Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Sprachgruppen sowohl auf nominalen als auch auf verbalen Kategorien. Heinz (2007) und Filatova (2007) sprechen beispielsweise von Kasusunterschieden zwischen Deutsch und slawischen Sprachen: Die deutsche Sprache verfügt über vier Kasusfälle, während im Ukrainischen sieben Kasusfälle (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ, Instrumentalis, Lokativ, Vokativ) vorhanden sind (vgl. Filatova 2007: 147). Bei der Übersetzung von Nomen muss daher berücksichtigt werden, dass die deutsche Sprache wegen ihres reduzierten Kasussystems häufiger zu Konstruktionen mit Präpositionen tendiert, was im Ukrainischen nicht mit gleichen morphologischen Einheiten übersetzt werden darf: z. B. dt. *mit der Hand* – ukr. *рукою* (Kučer et al. 2017: 290).

Ein anderer wichtiger morphologischer Unterschied lässt sich an der Bildung von zusammengesetzten Wörtern aufzeigen. Das im Deutschen verwendete Kompositum kann unterschiedliche Kompositionsformen haben: Es können zwei oder mehrere Nomen zusammengesetzt oder ein Nomen kann mit einer anderen Wortart – einem Adjektiv, einem Pronomen oder einem Zahlwort – zusammengefügt werden (vgl. Bashuk 2011, Kučer et al. 2017: 31–32). Die Übertragung von solchen TUs führt im Ukrainischen zu unterschiedlichen Wortartenkombinationen. Beispielsweise wird der deutsche Begriff *das Kursniveau* (ukr. *рівень курсу*) mittels eines Nomens im Nominativ und eines anderen Nomens im Genitiv übertragen. Hingegen kann das Kompositum *das Sparguthaben* (ukr. *вклад з метою заощадження на рахунку*) durch ein Nomen im Zusammenhang mit einer Wortverbindung mit einer attributiven Funktion übersetzt werden (vgl. Bashuk 2011). Heinz weist auf den Unterschied in der Kategorie der Bestimmtheit hin. Diese Kategorie existiert im Ukrainischen nicht und muss mit anderen lexikalischen oder syntaktischen Mitteln ausgedrückt werden (vgl. Heinz 2007: 102).

In Hinsicht der verbalen Kategorien können Unterschiede in der Frage des Tempus aufgeführt werden. Die slawischen Sprachen verfügen über einen imperfektiven und perfektiven Aspekt in den Zeitformen. Der perfektive Aspekt weist explizit darauf hin, dass das erzählte Ereignis zeitlich begrenzt ist, während der imperfektive Aspekt ausdrückt, dass das Ereignis entweder keine zeitliche Begrenzung hat oder die zeitliche Begrenzung bei der Erzählung von diesem Ereignis keine Rolle spielt (vgl. Heinz 2007: 106).

Hinsichtlich der Morphologie gibt es viele Beispiele für Abweichungen zwischen unterschiedlichen Sprachsystemen wie Deutsch und Ukrainisch. Um diese Nicht-Übereinstimmungen zu erkennen, müssen die Übersetzer über eine hohe sprachliche Kompetenz in beiden Sprachen verfügen (vgl. Göpferich 2008, Nord, 2002, 2009, PACTE 2000, 2002). Die Studierenden sollten für solche Probleme sensibilisiert werden, fordert Nord (2009: 178). Morphologische Nicht-Übereinstimmungen können für die Übersetzung große Schwierigkeiten bereiten und zu Fehlern führen. Daher dürfen sie nicht unterschätzt oder vernachlässigt werden (vgl. Le 2011: 103, Orosz 1999).

## 4.2 Probleme auf der Wortebene (lexikalisch-semantische Ebene)

Laut den erwähnten Untersuchungen ist die Wortebene eine Ebene, auf der sich nicht professionelle Übersetzer häufig bewegen (vgl. Kubiak 2009: 37). Sie konzentrieren sich auf die lexikalische Übertragung und schenken den wichtigen Zielvorgaben wie der Ausbildung einer Makrostrategie (vgl. Hönig 1986), der Berücksichtigung von Textbesonderheiten (vgl. Risku 1998, 2004) sowie den Funktionen im Text (vgl. Reiss/Vermeer 1984) wenig Beachtung. Le (2011) stellt in ihrer Analyse fest, dass Fehler auf der lexikalischen Ebene, vor allem die falsche Wortwahl, am häufigsten passieren: Sie machten in der Untersuchung 86,36 % aller Problemfälle aus (vgl. Le 2011: 72).

Die Übersetzungsprobleme auf der Wortebene beziehen sich vor allem auf semantische Unterschiede. Dazu gehören Probleme, die aufgrund von sprachlichen Phänomenen oder Sprachsystemunterschieden entstehen, wie beispielsweise semantische Bedeutungsunterschiede, Mehrdeutigkeit von Lexemen, lexikalische Ambiguitäten, Homonyme und kontextuelle Verbundenheit (vgl. Kußmaul 2014: 17–37, Le 2010: 68). PACTE (2009) und Nord (2009) beschreiben diese Probleme als nicht spezifische Übersetzungsprobleme, die aufgrund der generellen Sprachunterschiede entstehen (vgl. Nord 2009: 178, PACTE 2009: 8). Hingegen ordnet Le lexikalischen Problemen auch Fachwörter zu, deren Übersetzung enzyklopädisches bzw. Fachwissen benötigt (vgl. Le 2010: 68). Bojkova vergleicht den Wortschatz auf zwei unterschiedliche Arten: semasiologisch (Wort + Wortinhalt + Wirklichkeit) und onomasiologisch (Wirklichkeit + Wortinhalt + Wort). Der semasiologische Wortvergleich gleicht der Äquivalenztheorie von Koller (2004),<sup>86</sup> wobei Bojkova auf viel mehr Äquivalentkombinationen im Sprachvergleich Deutsch-Russisch eingeht.<sup>87</sup> Auf der onomasiologischen Ebene lassen sich lexikalische Felder von den funktional-semantischen nicht immer genau abgrenzen (vgl. Bojkova 2019: 28). Der onomasiologische Vergleich sei „eine natürliche Fortsetzung“ des semasiologischen (Bojkova 2019: 28); er betrachte nicht nur semantische Parameter auf der lexikalischen Ebene, sondern auch, wie diese grammatikalisiert werden. Als Beispiel dafür nennt Bojkova den

---

<sup>86</sup> Siehe dazu „denotative Äquivalenz“ in Koller 2004: 228–237.

<sup>87</sup> Mehr zu Äquivalentkombinationen siehe Bojkova 2019: 21–28.

Parameter „Geschlecht“ im lexikalischen Feld „Verwandtschaft“ im deutsch-russischen Vergleich (Bojkova 2019: 29):

*Schwiegermutter – tēsca* (Mutter der Ehefrau), *svekrov'* (Mutter des Ehemannes);  
*Schwiegervater – test'* (Vater der Ehefrau), *svėkor* (Vater des Ehemannes).

Die Probleme auf der lexikalisch-semanticen Ebene entstehen, wenn sprachliche Zeichen in der Ausgangssprache und der ZS unterschiedlich vom Leser konzeptualisiert bzw. mit anderem sprachlichen und enzyklopädischen Wissen, anderen Bewertungen oder anderen szenischen Vorstellungen<sup>88</sup> verbunden werden (vgl. Kupsch-Losereit 2004: 544). Tirkkonen-Condit bezeichnet den Mangel an sprachlichen Entsprechungen als *unique items*, Übersetzungseinheiten mit einer niedrigen Frequenz, die auf unterschiedlichen sprachlichen Ebenen zu entdecken seien: lexikalischen, syntaktischen, aber auch textuellen (Tirkkonen-Condit 2004: 177–178).

Einige Forscher ordnen die lexikalischen und morphologischen (auch morphosyntaktische in PACTE 2009) Probleme einer Kategorie zu. Beispielsweise zählt Nord die beiden Klassen zu sprachspezifischen Übersetzungsproblemen. PACTE (2009) versammelt die beiden in einer Kategorie von linguistischen Problemen. Bojkova (2019: 20) betont, dass ein semantischer Vergleich ohne Berücksichtigung von grammatischen Merkmalen kaum möglich sei. Ein systematischer Vergleich des Wortschatzes sei erschwert, weil semantische Universalien teils grammatisch-lexikalisch, teils lexikalisch bezogen seien, sodass bei einem Vergleich Lexik im Schatten von Grammatik stehe. Zudem weist Bojkova auf eine Lücke auf der semantisch-lexikalischen Ebene hin, die bisher nicht vollständig erforscht sei.

Es existieren mehrere Versuche zur Beschreibung von Typologien auf der lexikalisch-semanticen Ebene (vgl. Evans 2010, Family 2008, Koptjevskaja-Tamm et al. 2007). Jedoch ist Bojkova der Meinung, dass eine erstellte Typologie der systematischen kontrastiven Wortschatzbeschreibung unvollkommen und eher theoretisch geprägt sei und dem realen Sprachgebrauch nicht gerecht werde (vgl. Bojkova 2019: 20). Dies kann die aktuelle Forschungstendenz der Betrachtung von Übersetzungseinheiten auf der Phrasen- und Satzebene erklären.

---

<sup>88</sup> Siehe Kußmaul 2007: 36.

### 4.3 Probleme auf der Satzebene (strukturell-semantiche Ebene)

Probleme auf der strukturell-semantiche Ebene entstehen aufgrund der strukturellen Unterschiede zwischen zwei Sprachen (vgl. Nord 2009). Hier wird von semantiche strukturellen Problemen gesprochen, weil die Strukturen bzw. sprachliche Verbindungen aus lexikalischen Einheiten bestehen, die in einer bestimmten Folge syntaktisch oder morphologisch gruppiert werden und in sich eine Bedeutung tragen<sup>89</sup>. Daher werden oft beide Kategorien – Lexik und Syntax – in einer Kategorie vereint (vgl. Kautz 2002, Kußmaul 2014, Nord 2009, Wilss 1988). Beispielsweise berücksichtigt Kußmaul bei Wortverbindungen und Sätzen nicht nur die strukturellen bzw. grammatischen Unterschiede, sondern auch die Semantik (vgl. Kußmaul 2014: 24). Auch Nord (2009) und Kautz (2002) ordnen diese Probleme in eine Kategorie von sprachenpaarspezifischen Problemen.

Die Probleme auf der strukturell-semantiche Ebene können zum einen als idiomatische Fehler auftreten. Gemeint sind hier vor allem Wendungen, die „zwar semantiche deckend sind, die aber in einem bestimmten Zusammenhang oder einer bestimmten Situation in der ZS nicht benutzt werden“ (Hansen 2006: 114). Zum anderen können sie als syntaktische Fehler vorkommen, die sich auf einen falschen Satzbau, Wortstellung oder direkte Übernahme von AT beziehen (vgl. Hasen 2006: 113–122). Wilss (1988: 66) bezeichnet strukturell-semantiche Probleme als mikrotextuelle Übersetzungsprobleme. Seines Erachtens gehören dazu semantiche Vagheit, syntaktische Komplexität, syntaktische Ellipsen, die Verteilung von thematischen und rhematischen Informationen im Satzzusammenhang, metaphorische Ausdrucksweisen, ironische Verfremdungen, verschrobene oder verunglückte Formulierungen, morphologische Idiosynkrasien, Adjektiv/Substantiv-Kollokationen und – im Kontext Englisch-Deutsch – Gerundial- und Partizipialkonstruktionen.

Koller (2004) geht detailliert auf die Unterteilung von strukturell-semantiche Übersetzungseinheiten innerhalb der Kategorie ein und führt mehrere Beispiele auf. Einerseits versteht er derartige Übersetzungseinheiten als Syntagma: dazu gehören phraseologisch gebundene Ausdrücke (z. B. dt. *zum Ausdruck bringen* → frz. *exprimer* → it.

---

<sup>89</sup> Siehe dazu das Modell „*The three planes of the utterance*“ von Vinay/Darnbelnet 1995: 30.

*esprimere*), redensartliche Ausdrücke (z. B. dt. *ins Gras beißen* → eng. *kick the bucket*), Floskeln (z. B. dt. *es liegt mir am Herzen, zu ...* → eng. *I am particularly anxious to ...*) oder sogenannte stereotype Formulierungsmuster (z. B. dt. *in Erkenntnis der Bedeutung* → eng. *recognizing the importance* → frz. *reconnaissant l'importance*) (Koller 2004: 100–101). Andererseits existieren Übersetzungseinheiten als vollständige Sätze, wie Sprichwörter (z. B. eng. *No fool like an old fool.* → dt. *Alter schützt vor Torheit nicht.*) und normativ festgelegte Ausdrücke und Formeln (z. B. dt. *Rauchen verboten* → eng. *No smoking*) (Koller 2004: 101).

Wie angedeutet, sind Lexik und Struktur voneinander abhängig. Dieser Aspekt führt zu Schwierigkeiten für den Übersetzer, wenn er sich bei der Übersetzung an einer der Ebenen einer bestimmten Sprache festhält (vgl. Gile 2009: 163–164). Gile (2009: 164) erklärt dies an einem Beispiel: Wenn der Übersetzer (in seinem Fall ein Dolmetscher) die Struktur des AT verwendet und der Lexik der ZS folgt, droht er aufgrund syntaktischer und grammatikalischer Unterschiede zwischen zwei Sprachen stecken zu bleiben (vgl. Gile 2009: 164). Bei einer solchen „Verletzung sprachlicher Normen“ (Böttger 2008: 21) wird von einem Interferenzfehler<sup>90</sup> gesprochen (vgl. auch Hansen 2006: 115, Kupsch-Losereit 2004, Toury 1995). Interferenzen können von automatisierten Strukturen in der Muttersprache verursacht werden, denn eine Automatisierung von Einheiten in der Fremdsprache bedarf einer langen und intensiven Übung (vgl. Maras 2005: 57, Toury 1995: 275–276). Toury erklärt, je näher das Textübersetzen am Originaltext bleibt, desto mehr Interferenzen kommen im ZT vor (vgl. Toury 1995: 276). Mauranen (2004: 66) weist darauf hin, dass der Begriff Interferenz eher die negative Konnotation aus der Sprachwissenschaft übernommen habe, wobei dies meist als Verstoß gegen die Regeln angesehen werde, doch bedeute eine Abweichung in der ZS nicht sofort eine Interferenz (vgl. Mauranen 2004: 69). Sie diskutiert zwei in der Translation existierenden Begriffe: Transfer (positiv) und Interferenz (negativ) (vgl. ebd.: 71–72). Diese Begriffe werden in der Translationswissenschaft häufig nicht klar definitorisch voneinander abgegrenzt (vgl. Evers/Neumann 2017, Mauranen 2004), oder es wird von beiden Termini in einer neutralen Form gesprochen (vgl. Eskola 2004). Eine Orientierung am Originaltext bezeichnet Teich als *shining through* (Teich 2003: 145). In Anlehnung an Teich (2003) deuten auch Evers und Neumann *shining through* als eine

---

<sup>90</sup> Zur ausführlichen Erläuterung der Herkunft und Bedeutung des Begriffs „Interferenz“ siehe Böttger (2008).



besondere Art der Interferenz, die eben in den übersetzten Texten vorkommt. *Shining through* bezeichnet daher:

„[...] cases where the diverging frequencies of options existing in both languages are adapted in translated texts to those of the source language, thus resulting in a frequency difference between translations and comparable non-translated texts in the target language.“ (Evert/Neumann 2017: 49-50)

Heutzutage wird der Effekt von *shining through* anhand des Vergleichs zwischen Sprachen breit untersucht (vgl. Evert/Neumann 2017, Hansen-Schirra 2011, Kluge 2019, Teich 2003), zum Beispiel stellen Dai und Xiao (2010) einen Vergleich zwischen Chinesisch und Deutsch an.

Eine weitere Fehlerquelle entsteht laut Gile, wenn der Übersetzer bzw. Dolmetscher der Struktur und dem Lexikon der ZS folgt. In diesem Fall besteht die Gefahr darin, dass er auf einen Teil seiner eigenen linguistischen Ressourcen verzichtet, also auf Wörter und Strukturen, die er selbst als Redner bevorzugen würde, und dabei selbst mehr Aufmerksamkeit auf die Bedeutung legt, anstatt auf die linguistische Struktur, die er von einem anderen Sprecher in einer anderen Sprache entlehnt (vgl. Gile 2009: 164). In übersetzten Texten spielt in diesem Fall die Frequenz der verwendeten Einheiten, der *unique items* (Tirkkonen-Condit 2004) eine wichtige Rolle. Laut Tirkkonen-Condit lässt eine niedrige Frequenz den Leser denken, dass es sich bei dem Text um eine Übersetzung handelt, während eine hohe Frequenz ihn zu der Vermutung bringt, dass der Text das Original und keine Übersetzung sei (vgl. Tirkkonen-Condit 2004: 178). Dieser Aspekt könnte nahelegen, dass die Wortauswahl mit der Makrostrategie und textexternen Merkmalen in Zusammenhang steht.<sup>91</sup> Auf derartige Probleme wird in Kapitel 4.4 näher eingegangen.

Auf eine andere Ebene der Wahrnehmung weisen Vinay und Darnbelnet (1998) hin. Bei ihren Textuntersuchungen erfassen sie bestimmte Faktoren, die weder auf Lexik noch auf Struktur zurückzuführen sind, sondern auf einer höheren Ebene liegen. Diese höhere Ebene wird als Kontext bzw. *message* bezeichnet:

„At the plane of the message speakers determine the point of view, expressed by the **tone**, the choice of register, the layout of paragraphs and the choice of connectors which punctuate their development. Metalinguistic information completely surrounds the message, since a message is the individual reflection of a situation, an extralinguistic phenomenon.“ [Hervorh. i. Orig.] (Vinay/Darnbelnet 1988: 29)

---

<sup>91</sup> Siehe dazu textexterne Merkmale nach Risku (1998) sowie Makrostrategie nach Hönig (1995).

Vinay und Darnbelnet sprechen von metalinguistischen Informationen als einem extralinguistischen Phänomen, das bereits auf der Ebene von Sätzen entsteht und in einem unmittelbaren Zusammenhang mit dem *Kontext* steht (vgl. Vinay/Darnbelnet 1988: 29). Die Miteinbeziehung des Kontextes beim Übersetzen führt zur Betrachtung der TU nicht nur auf der Satzebene, sondern auf einer weiteren, der Textebene.

#### **4.4 Probleme auf der Textebene**

Text als Informationsangebot stellen Vermeer und Reis bereits in ihrer Skopostheorie vor und sehen die Aufgabe des Übersetzers, den Text zuerst wahrzunehmen, als Rezipient zu verstehen und in einer anderen Sprache als Produzent wiederzugeben bzw. einen neuen Text mit dem gleichen Informationsangebot zu schaffen (vgl. Reiss/Vermeer 1984: 18–19). Kußmaul weist auf eine besondere Aufgabe für den Übersetzer hin, die sich auf das Textverstehen bezieht: Es gehe beim Textverstehen nicht um einfaches Textlesen, sondern um Erkennen einer Botschaft (*message*), die der Text enthält (vgl. Kußmaul 2014: 33–34). Die von Venay und Darnbelnet beschriebenen meta-linguistischen Informationen im Text (Kapitel 4.3) werden bei Muñoz Martin (2010: 175) als „Signale“ aufgeführt, die in jeder kommunikativen Situation oder im Text vorhanden sind; jedes Verständnis sei unikal, entsprechend auch die Übersetzung und Interpretation. Je nach Lebenswelt und den Perspektiven des Interpreten können Texte unterschiedlich gedeutet werden, bestätigt auch Prunč (2007: 111). Reiss und Vermeer sprechen vom *Skopos* eines Textes: Der Text wird demzufolge als „[...] eine ‚Handlung‘ [verstanden], die man im Hinblick auf einen anderen (oder mehrere andere) zur Erreichung eines Zwecks ausführt“ (Reiss/Vermeer 1984: 18). Die Aufgabe der Übersetzer ist es, diesen Zweck des Textes zu erkennen und ihn entsprechend wiederzugeben (vgl. Prunč 2007: 95). Dabei ist aber der Zweck der Übersetzung nicht „textimmanent fixiert“ (Bouchehri 2008: 57), sondern kann anhand des Übersetzungsauftrags präzisiert werden (vgl. ebd.).

Übersetzungsprobleme, die währenddessen auf der Textebene entstehen, können aus zwei Perspektiven betrachtet werden: aus der textinternen oder der textexternen (vgl. Nord 2010: 74). Textinterne Faktoren, laut Wilss auch mikrotextuelle Probleme, beziehen sich auf sprachliche bzw. nichtsprachliche Mittel, auf die oben im Zusammenhang mit den Ebenen bereits eingegangen wurde. So spricht Nord beispielsweise von ausgangstextspezifischen

Problemen (vgl. Nord 2011: 119). Laut ihrer Definition handelt es sich dabei um „Wort- und Sprachspiele“ oder „normabweichend[en] Sprachgebrauch eines Autors“ (Nord 2011: 119–120). Diese Beschreibungen weisen darauf hin, dass ausgangstextspezifische Probleme als Übersetzungseinheiten eher noch auf der Satzebene vorzufinden sind (Nord 2011: 119–120). PACTE führt textuelle Probleme auf, die sich auf Kohärenz, Kohäsion, Texttyp, -genre und -stil sowie Intertextualität beziehen (vgl. PACTE 2009: 8). Muñoz Martin (2000: 130) versteht unter textuellen Einheiten die Textsegmente, die er beschreibt als „[...] any piece of text separated from the rest to be analyzed as a whole“ (Muñoz Martin 2000: 130).

Ausschlaggebend ist hier die textexterne Ebene, die makrotextuelle Ebene, die laut Wilss im Gegensatz zu mikrotextuellen Problemen einen viel begrenzteren Raum für Handlungen schafft (vgl. Wilss 1988: 65). Die makrotextuellen Übersetzungsprobleme beschreibt Wilss wie folgt:

„Für makrokontextuelle Problemlösung braucht der Übersetzer einen übergeordneten Gesamtplan, der sich an der Gesamtkonstitution des zu übersetzenden Textes orientiert und somit eine beliebige Sinnentnahme ausschließt. D. h., der Übersetzer muß sich darüber schlüssig werden, worum es in dem betreffenden Text inhaltlich geht, welche Mitteilungsabsicht ihm zugrunde liegt und für welchen Leserkreis der Zieltext bestimmt ist.“ (Wilss 1988: 65)

Wilss weist auf Makrooperationen – im Text vorhandene Textfunktionssignale – hin. Die Bedeutung von solchen Textfunktionen hebt Nord (2010) in der Beschreibung des funktionalen Ansatzes bei der Übersetzung hervor. Nord erwähnt textexterne Faktoren, die helfen, den Zweck der Übersetzung besser verstehen zu können (vgl. Nord 2010: 74).<sup>92</sup> In Anlehnung daran präzisiert Nord, welche Übersetzungsprobleme in Bezug auf textexterne Faktoren (Makrooperationen nach Wilss) vorkommen können: Sender-Produzent-Beziehung, Intention des AT-Senders, Adressat, Medium, Ort, Zeit, Anlass, Funktion des AT nach Reiss (vgl. Nord 2010: 92). Nord bezeichnet diese Probleme als pragmatische Übersetzungsprobleme (PÜP) (vgl. Nord 2011: 117–118). PÜP kommen laut Nord bei jeder Übersetzungsaufgabe vor. Es sind Probleme, welche die Kommunikationssituation und Personen in dieser Kommunikation betreffen und auf einen kontrastiven Unterschied zwischen der Ausgangssprache und der ZS hinweisen (vgl. Nord 2014: 65–66). Um PÜP richtig analysieren zu können, müssen vor allem textexterne Faktoren in Betracht gezogen

---

<sup>92</sup> Im deutschsprachigen Raum wurden die Faktoren erstmals von Katharina Reiß vorgestellt (siehe dazu Reiß/Vermeer 1986).

werden (vgl. ebd., Nord 2002: 63), mit anderen Worten: Die Makrostrategie muss berücksichtigt werden (vgl. Hönig 1995, Risku 1998). Ähnlich äußern sich Kautz (2002: 119–120), Kußmaul (2010: 49) sowie PACTE (2009). Im Kontext der strategischen Kompetenz (Kapitel 2) spielen textexterne Faktoren eine wichtige Rolle für den Übersetzungsprozess. Ihre Berücksichtigung beim Übersetzungsvorgang zeigt, inwieweit Makrostrategie und Metakognition entwickelt sind – zwei Merkmale, durch die sich professionelle Übersetzer auszeichnen (vgl. Hönig 1995, Göpferich 2010, 2011).

#### **4.5 Probleme auf der Kulturebene**

Es gibt zwar Wissenschaftler, die davon ausgehen, dass auch Kultur als Übersetzungseinheit angesehen werden könne (vgl. Lefevere/Bassnett 1990, zitiert in Koller 2004: 99), doch ist dies eher eine kritisch betrachtete Ansicht (vgl. Jopkiewicz 2013: 72, Koller 2004: 99). In der vorliegenden Studie werden die Probleme auf der Kulturebene eher hinsichtlich der Manifestationen von Kultur und Situation in der Sprache verstanden (vgl. Kußmaul 2010: 41). Häufig wird von kulturspezifischen Übersetzungsproblemen gesprochen, so beschreibt Koller einen Zusammenhang zwischen dem, was und wie die Menschen in ihrer Umgebung über bestimmte Sachen und Sachverhalte lernen und wie die Wirklichkeitsinterpretation sprachlich ausgedrückt wird:

„In dem Maße, wie die Wirklichkeitsinterpretationen kulturbedingt, d. h. historisch-gesellschaftlich bedingt sind, sind auch die Weisen, über diese Wirklichkeitsinterpretationen zu sprechen, historisch-gesellschaftlich bedingt. In der Sprache schlagen sich die Wirklichkeitsinterpretationen nieder und mit der Sprache werden sie zugleich vermittelt.“ (Koller 2004: 162)

Die Reflexion der kulturbedingten Wirklichkeitserfassung in der Sprache zeigt sich im alltäglichen Bereich besonders deutlich, z. B. bei Rand- und Tabuthemen wie Tod und Sexualität (vgl. Koller 2004: 162). Laut Koller lassen sich sprachliche und kulturelle Aspekte kaum voneinander trennen, beispielsweise in Formen des Grüßens, Sich-Verabschiedens, Sich-Bedankens und Sich-Entschuldigens, für Sprechakte wie Auffordern und Befehlen oder für bestimmte rhetorische Mittel (vgl. Koller 2004: 163). Nord stellt in diesem Sinne kulturpaarspezifische Übersetzungsprobleme (KÜP) dar, die sich auf die Verhaltensunterschiede in verschiedenen Kulturen und Sprachkulturen beziehen. Bei KÜP sollen die Normen der Ausgangssprache richtig interpretiert und in der ZS entsprechend wiedergegeben werden (vgl. Nord 2009: 178). Aus den Beispielen der durchgeführten Analyse findet Nord (2014: 67) KÜP, die sich auf folgende Unterschiede beziehen: Konventionen des

alltäglichen Verhaltens, Konventionen der Namensgebung, Konventionen des Unterrichtens, stilistische Konventionen, Übersetzungskonventionen, Textsortenkonventionen, Zitierkonventionen, Maßkonventionen und Anredekonventionen (mehr dazu in Nord 2014: 67–69). PACTE (2009) definiert kulturspezifische Probleme als extralinguistische Probleme, die sich auf spezifische Termini und Begriffe berufen und ein kulturelles (und/oder fachliches, enzyklopädisches) Wissen verlangen. Hansen (2009: 115) spricht von der kulturellen Interferenz, die zu einer direkten Übertragung von Kulturemen<sup>93</sup>, Normen und Konventionen führt.

Eine kulturelle Übersetzungsproblematik entsteht aus impliziten, „ungesagten“ Informationen (Koller 2004: 115). Es können Ausdrücke sein, die sich auf spezifisch landeskonventionelle Sachverhalte beziehen, wie Sitten und Bräuche, Rituale, Stereotype oder historische Anspielungen (vgl. Koller 2004: 174). Auch Textgestaltungsmuster sind ein kulturell geprägtes Merkmal, das sich in Traditionen der Darstellungstechnik herauskristallisiert, wie Texte verfasst werden – von Gebrauchstexten (Gebrauchsanweisungen, Kontaktanzeigen oder wissenschaftlich-technischen Texten) bis hin zu literarischen Texten (Kriminalstories, Aphorismen, Sonette) (vgl. Koller 2004: 113). Zudem können Übersetzer unter anderem auf Wörter stoßen, die nur von jemandem verstanden werden können, der „den kulturellen Zusammenhang, in dem sie gebraucht werden, genauestens kennt“ (Koller 2004: 177). Koller spricht hier von unübersetzbaren Wörtern, beispielsweise *Gemüt* und *gemütlich* oder *charme*, *esprit*, oder *gentleman* – die Bedeutung und die Anwendungsregeln dieser Worte würden sich, behauptet Koller (2004: 177), nur in der Lebenspraxis der Muttersprachler der jeweiligen Sprache manifestieren. Kußmaul widerspricht hingegen der Annahme der Unübersetzbarkeit von Einheiten, denn „die fehlenden Wörter“ könnten immer durch entsprechende Inhalte wiedergegeben werden (Kußmaul 2010: 36). Koller relativiert seine Aussage selbst, wenn er darauf hinweist, dass es für unübersetzbare Wörter in anderen Sprachen „Teilentprechungen“ geben könnte (Koller 2004: 177). Kupsch-Losereit spricht in diesem Kontext von Realienlexemen, „wozu auch spezifische Wissensrepräsentationen im Sinne von *scenes* gehören“ (Kupsch-Losereit 2002: 98 [Hervorhebung im Original]). Gleichmaßen geht Kupsch-Losereit nicht von

---

<sup>93</sup> Laut Hansen bedeuten Kultureme eine „[f]alsche Übersetzung von Gegenständen und Sachverhalten, die spezifisch für die Kultur sind, aus welcher der AT stammt“ (Hansen 2009: 114).

Unübersetzbarkeit aus, sondern weist bei der Übersetzung von Realia, ähnlich wie Kußmaul, auf „eine kompensatorische zielsprachliche Vertextung“ hin (ebd.). Die Vertextung ermögliche die Übersetzung von Realia in Form eines Zitatworts, eines Lehnworts, einer Apposition, Paraphrase, Kommentierung oder Fußnotenankündigung (vgl. ebd.).

Der Übersetzungsprozess kann als „eine Sondersorte kulturellen Transfers“ verstanden werden (Reiss/Vermeer 1984: 13). Dabei werden kulturelle Unterschiede oft unterschätzt, was zu Problemen und Schwierigkeiten führen kann (vgl. Koller 2004: 176). In diesem Fall ist von der kulturellen Kompetenz die Rede, die sich der Übersetzer im Zusammenhang mit anderen translatorischen Kompetenzen aneignen muss (vgl. Koller 2004, Kupsch-Losereit 2002, Nord 1998, 2002).

## 5 Triangulation von Daten in prozessorientierten Untersuchungen

Für jede Untersuchung empfiehlt sich eine Kombination aus Erhebungsmethoden und Datentriangulation – sei es in Form einer Ergänzung postaktionaler um andere postaktionale Methoden oder eine gemeinsame Anwendung beider Arten von Messinstrumenten, also sowohl peri- als auch postaktionaler<sup>94</sup> Instrumente (vgl. Krings 2005: 352). Der notwendige Methodenpluralismus innerhalb einer Studie wird gewährleistet, indem die Auseinandersetzung mit der Fragestellung auf verschiedene Methoden innerhalb einer einzelnen empirischen Untersuchung zurückgreift (vgl. Krings 2005: 352).

Die Triangulation<sup>95</sup> von Daten setzte in der Translationswissenschaft zum ersten Mal Jakobsen (1999) ein, der die Software *Translog*<sup>96</sup> zur Erfassung des Schreibprozesses beim Übersetzen unter anderem über die Tastaturaktivität und *Keystroke-Logging* entwickelte (vgl. Jakobsen 1999). Die Triangulation zeichnet sich durch „die Einnahme unterschiedlicher Perspektiven auf einen untersuchten Gegenstand oder allgemeiner: bei der Beantwortung von Forschungsfragen“ aus (Flick 2008: 12). Die Untersuchung einer Forschungsfrage mittels der Triangulation erlaubt den Translationsprozess aus unterschiedlichen Perspektiven gründlich zu erfassen (vgl. Ehrensberger-Dow/Massey 2008). Die Triangulation wird auch als eine Strategie zur Sicherung von Gütekriterien eingesetzt (vgl. Döring/Bortz 2016: 111) und als „kumulative Validierung von Forschungsergebnissen durch eine Verwendung unterschiedlicher Methoden“ verstanden (Kelle 2008: 50). Jakobsen (2003) nutzte *Translog* in Kombination mit anderen produkt- und prozessorientierten Erhebungsmethoden.<sup>97</sup> Damit

---

<sup>94</sup> In der Übersetzungsprozessforschung wird in der Regel zwischen periaktionalen und postaktionalen Forschungsmethoden oder zwischen Online- und Offlineverfahren unterschieden (vgl. Krings 2005: 348). Bei Offlineverfahren werden Daten erhoben, die entweder vor oder nach der eigentlichen Übersetzungsaufgabe entstanden sind bzw. bearbeitet werden (Übersetzungsprodukte, Notizen, retrospektive Fragebögen, retrospektive Interviews), während Onlineverfahren den Übersetzungsprozess im Zuge der Reflexion einer Übersetzung bzw. Übersetzungsaufgabe erfassen (lautes Denken, lautes Mitsprechen, Bildschirmaufnahmen, Beobachtungen, Gehirnfunktionsmessungen wie *Eye-Tracking* usw.) (vgl. Krings 2005: 347–352).

<sup>95</sup> Triangulation als Methode wurde in der Forschungsgeschichte zuerst von Denzin (1978) bei Landvermessungen eingesetzt, um die interne Validität von verwendeten Methoden in einer empirischen Studie zu erhöhen. Etwas später erweiterte sich die Bedeutung des Begriffs und Triangulation wurde als eine Strategie verstanden, mit der ein Gegenstand präziser und aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet wird, was zu dessen besserem Verständnis führt (vgl. Bernasconi 2009: 99).

<sup>96</sup> Siehe dazu „*Translog*“ in Jakobsen 2000.

<sup>97</sup> Hinweise zur Nutzung von *Translog* in Kombination mit dem LD finden sich in Jakobsen 2000. Zur Nutzung von *Translog* und *Eye-Tracking* siehe Carl/Jakobsen 2009.

leistete er einen wichtigen Beitrag zur Optimierung der weit verbreiteten Methode des lauten Denkens und seitdem erfreut sich die Triangulation der Daten mithilfe von *Translog* großer Beliebtheit. Die Software wird oft bei Untersuchungen des Übersetzungsprozesses verwendet, denn sie ermöglicht vor allem bei der Erfassung von verbalen Daten eine zusätzliche Aufnahme von Prozessen, die auf dem Bildschirm und der Tastatur<sup>98</sup> stattfinden. Dank dieser Aufnahmen können Revisionen, Pausen, Übersetzungseinheiten und andere Phänomene während der Übersetzungsanfertigung ausführlicher betrachtet werden (vgl. Alves et al. 2003, Ehrensberger-Dow/Massey 2013, Englund Dimitrova/Tiselius 2014, Göpferich 2008, 2009, Hansen 2003, 2006, Kloster 2019: 68).

Häufig setzt das *Center for Research and Innovation in Translation and Translation Technology* (CRITT)<sup>99</sup> der Kopenhagener Business School *Translog* ein (vgl. Carl et al. 2016). CRITT ist eine öffentliche Datenbank (TPR-DB), die freien Zugang zu Übersetzungssitzungen gewährt, die mittels *Translog*, *Translog-II*<sup>100</sup> und der Arbeitsplattform CASMACAT<sup>101</sup> erfasst worden sind. Die CASMACAT-Daten enthalten mehr als 500 Stunden Textproduktion, die in mehr als 3000 Übersetzungssitzungen aufgenommen wurden.<sup>102</sup> Es ist die einzige Ressource dieser Art und bietet das Potenzial, viele verschiedene Fragen zu verfolgen (vgl. Schaeffer 2018: 285). Sie gilt als Basisdatenbank für zahlreiche Studien der CRITT in Bezug auf maschinell gestützte Übersetzung und *Post-Editing*, aber auch für Projekte, die nicht unter dem Dach von CRITT laufen.<sup>103</sup>

Die Einführung der neurologisch basierten Methoden des *Eye-Tracking* zusätzlich zu bereits existierenden Methoden, wie *Keystroke-Logging* und Bildschirmaufzeichnungen, markiert einen Höhepunkt in der prozessorientierten Forschung. Der kombinierte Einsatz von *Keystroke-Logging* und *Eye-Tracking* in den Translationsuntersuchungen gewährleistet das umfangreiche Sammeln von Daten, ohne dass dabei größeren Einfluss auf den Übersetzungsprozess genommen wird (vgl. Saldanha/O'Brien 2014). Um einen noch

---

<sup>98</sup> Später auch *Eye-Tracking*, z. B. bei der Software *Translog-II* (vgl. Carl 2012).

<sup>99</sup> URL: <https://sites.google.com/site/centretranslationinnovation/home> [15.01.2019].

<sup>100</sup> Eine neue Version von *Translog*, die zusätzlich zu *Keystroke-Logging* die Methode des *Eye-Tracking* ermöglicht (vgl. Carl et al. 2016).

<sup>101</sup> URL: <http://www.casmacat.eu/index.php?n=Workbench.Workbench> [14.05.2020].

<sup>102</sup> Mehr zu CRITT siehe Carl 2012.

<sup>103</sup> Einen Überblick über CRITT-Datenbank-gestützte Studien bietet die offizielle Homepage des Zentrums. URL: <https://sites.google.com/site/centretranslationinnovation/tpr-db-publications> [14.05.2020].



besseren Einblick in den Prozess des Übersetzens zu erhalten, kombinieren Forscher die beiden Methoden zusätzlich mit Verfahren wie dem Elektroenzephalogramm (EEG), Elektrookulogramm (EOG) und Elektrokardiogramm (EKG) (vgl. Korpál 2015). Jedoch sind *Eye-Tracking* und *Keystroke-Logging* die zentralen Methoden in den Untersuchungen des CRITT (vgl. Schaeffer 2018: 286–287) oder auch des *Centre for Translation and Cognition* an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Im Mainzer Projekt *Tra&Co*<sup>104</sup> werden Prozesse und kognitive Herausforderungen untersucht, die in der *Black Box* der Übersetzer und Dolmetscher ablaufen. Mit dem Ziel, Übersetzungsprozesse mit einem multimethodischen Ansatz zu erfassen, werden Daten durch Übersetzungsprodukte, Korpora, Fragebögen, Bildschirmaufzeichnungen, *Keystroke-Logging*, *Eye-Tracking* und EEG-Experimente gewonnen. In der Untersuchung der translatorischen Kompetenz wird das *Eye-Tracking* in weiteren Projekten zur Untersuchung von *Computer-Assisted Subtitling* und Sprachverständlichkeit im Kontext der leichten Sprache verwendet.

Unter den Untersuchungen der translatorischen Kompetenz und des Übersetzerverhaltens sei zudem das Projekt *Capturing Translation Process* erwähnt, in dem die Daten mittels Beobachtungen, semi-strukturierter Interviews, Bildschirmaufnahmen, retrospektiver Fragebögen und Kommentaren zu Aufnahmen sowie *Eye-Tracking* erhoben wurden (vgl. Ehrensberger-Dow 2013, Ehrensberger-Dow/Massey 2008).<sup>105</sup>

## 5.1 Die Methode des lauten Denkens: Grundlagen und Anwendung

Die Methode des lauten Denkens (LD) wird in der Translationsforschung insbesondere bei der Erfassung kognitiver Prozesse genutzt. Ihren Ursprung fand die Methode Anfang des 20. Jahrhunderts in der wissenschaftlichen Denkpsychologie. Jedoch wurde ihre Objektivität in den 1930er-Jahren stark hinterfragt, weswegen sie für lange Zeit in den Hintergrund der pädagogisch-psychologischen Forschung geriet (vgl. Krüger et al. 2014, Mey/Muck 2010, Sandmann 2014: 181). Erst mit der kognitiven Wende in den 1970er-Jahren gewann das LD wieder an Beliebtheit und wurde zur Erfassung von Denkprozessen in der Problemlöseforschung eingesetzt (vgl. Sandmann 2014: 181). In der

---

<sup>104</sup> *Translation & Cognition*, URL: <https://traco.uni-mainz.de/projects/> [14.05.2020].

<sup>105</sup> Siehe zu weiteren Projekten auch O'Brien 2011, Hansen-Schirra/Grucza 2016, A. Lorenzo da Silvia et al. 2017.

Übersetzungsprozessforschung in Europa nahm das LD Ende der 1980er-Jahre verstärkt in Analysen empirischer und induktiver Daten einen Platz ein (vgl. Kußmaul/Tirkkonen-Condit 1995: 177, Sandmann 2014: 181).<sup>106</sup> Das LD wird zur Erfassung von kognitiven Prozessen, Handlungsrountinen und strategischen Abläufen während einer Übersetzungsaufgabe eingesetzt. Im ostslawischen Raum, vor allem in der Ukraine und Russland, wurde das LD in der Translationswissenschaft erst in den letzten Jahren häufiger eingesetzt (vgl. Gruzev 2013, Minchenkov 2019, Remkhe 2015, Zasiekin 2020). Rahemtulla und Kloster geben einen Überblick über die Studien, für die LD als Hauptmethode Anwendung fand (vgl. Rahemtulla/Kloster 2021). Das Hauptziel dieser Studien bestand darin, Verhaltensweisen von Übersetzern bei Problemlösungen zu erfassen (vgl. ebd.).

Das LD als Erfassungsmethode und dessen Produkte, die schon mehrfach erwähnten Thinking-aloud-Protokolle (TAP), kommen bei unstrukturierten mündlichen Interviews zum Einsatz und dienen zur Erhebung „handlungsbegleitender Denkprozesse“ während einer Aufgabe (Döring/Botzt 2016: 369). Zu Beginn wurde die Methode als periaktionales Verfahren genutzt (vgl. Krings 2005: 348).<sup>107</sup> Jedoch konnte sie mit dem Digitalisierungsfortschritt sowohl periaktionale als auch postaktionale angewandt werden. Periaktionale heißt, dass die Probanden den Ablauf ihrer Handlungen während einer Aufgabe verbalisieren. Postaktionale bedeutet, dass das Verhalten bei der Anfertigung einer Aufgabe zuerst aufgenommen wird und die Verbalisierung zu einem späteren Zeitpunkt geschieht (vgl. Döring/Botzt 2016: 371, Sandmann 2014: 179).<sup>108</sup> Ericsson und Simon, die auf die Methode in der kognitiven Psychologie umfassend zurückgegriffen haben und auf deren

---

<sup>106</sup> Die Bandbreite des Einsatzes von Lautem Denken reicht von der Verwendung als Erhebungsinstrument bis hin zum Einsatz für didaktische Zwecke. Nach dem *Cognitive Academic Language Learning Approach* (CALLA) kann die Methode LD im Unterricht zur Vorstellung, Übung und Verbesserung von (Lern-) Strategien eingesetzt werden (vgl. Chamot et al. 2008: 76–97). Im Rahmen der Übersetzungsdidaktik weisen Kußmaul und Tirkkonen-Condit auf zwei didaktische Zwecke von Protokollen des LD, also TAPs, hin: Erstens können Strategien, die während der Übersetzungsaufgabe eingesetzt werden, zu einem erfolgreichen Modell der Übersetzung dienen, zweitens können TAPs Problemstellen aufweisen, die im Studium bzw. im Training besprochen und verbessert werden können. Auch wenn sich Lehrkräfte darüber bewusst sind, welche Probleme Studierende haben, können diese helfen, die aufgetauchten Probleme detailliert zu verstehen. Bei Textverständnisproblemen kann in Schritten nachvollzogen werden, an welchen Stellen, bei welchen Arten von Problemen es an Verständnis mangelt und woran dies liegen könnte (vgl. Kußmaul/Tirkkonen-Condit 1995: 178).

<sup>107</sup> Studien, die hauptsächlich LD bzw. TAPs verwendet haben, sind z. B.: Barbosa/Neiva 2003, Krings 1986, Kovačič 2000 (in Tapping and Mapping), Livbjerg/Mees 2003 (in Aves), Lörcher 1991, Göpferich 2008.

<sup>108</sup> Beispiele für Studien, die auf retrospektives LD mit Unterstützung von digitaler Software zurückgreifen: Alves/Gomcalves 2003, Hansen 2003, PACTE 2003, Jakobsen 2003, Ehrensberger-Dow/Perrin 2009.

methodologischen und theoretischen Grundlagen die meisten Translationsforschungsarbeiten basieren (vgl. Jääskeläinen 2011, Hansen 2009), unterscheiden zwischen drei Ebenen der Verbalisierung (vgl. Ericsson/Simon 1993: 16–17, 79):

- erste Ebene: „*direct verbalization*“, „*talk aloud*“ – Abrufen von Gedanken aus dem Kurzzeitgedächtnis (wenige Sekunden);<sup>109</sup>
- zweite Ebene: „*encoded verbalization*“, „*think aloud*“ – Beschreibung bzw. Erläuterung der Gedanken;
- dritte Ebene: „*retrospective probing*“ (Ericsson/Simon 1980: 224) – selektierte Verbalisierung, gelieferte Informationen zu Nachfragen, Kommentare.<sup>110</sup>

Konrad vergleicht drei Formen des LD: Introspektion als Onlineverfahren (vgl. Krings 2005), unmittelbare Retrospektion, die sich direkt an die Introspektion anschließt, und verzögerte Retrospektion, die nach der Aufgabe stattfindet (vgl. Konrad 2010: 476).<sup>111</sup> Verbalisierungen in diesen Formen wurden bereits in Translationsuntersuchungen eingesetzt<sup>112</sup> und die Vor- und Nachteile jeder Ebene breit diskutiert. Zur Erfassung von kognitiven Prozessen empfehlen Ericson und Simon die Introspektion, also die ersten zwei Ebenen der Verbalisierung, als die am besten geeignete Form (vgl. Ericsson/Simon 1993: 16). Hansen wendet dagegen ein, dass die besten Resultate auf der ersten Ebene erzielt würden (vgl. Hansen 2009: 72). Die Autorin vorliegender Studie schließt sich Hansen an: „*direct verbalization*“ und „*talk aloud*“ werden für passend befunden, da eine möglichst ausführliche Erfassung der Denk- und Handlungsprozesse während der Übersetzungsaufgabe angestrebt wird. Deshalb konzentriert sich die Diskussion im Weiteren auf die Erläuterung der Methode des LD als introspektiver Ansatz. Dennoch werden die anderen beiden Ebenen kurz besprochen, um einen Vergleich zu ermöglichen.

---

<sup>109</sup> Siehe dazu „*short-term memory*“ in Baddeley 2007: 63–102.

<sup>110</sup> Siehe dazu „*stimulated recall*“ in Sandmann 2014: 179.

<sup>111</sup> Zu einer klaren Trennung von introspektivem und retrospektivem LD werden in der weiteren Diskussion zwei Begriffe aus englischsprachigen Translationsstudien übernommen: Die introspektiven verbalen Daten werden als TAP (*think aloud protocol*) bezeichnet, die retrospektiven Interviews (unmittelbare und/oder verzögerte) als RVP (*retrospective verbal protocol*) (vgl. Ehrendberger-Dow/Künzi 2010). Die beiden Bezeichnungen TAP und RVP beziehen sich auf die verbalen Daten, die mittels der Methode gesammelt wurden, und nicht auf die Methode selbst.

<sup>112</sup> Das LD als Introspektion findet Erwähnung bei Krings 1986, Englund Dimitrova 2005, Jääskeläinen 1999, Göpferich 2008–2011. Retrospektion kann in Studien von Alves/Goncalves 2003, Englund Dimitrova und Tiseliuss 2009, Hansen 2009 nachgeschlagen werden.

Eine wichtige Frage, die sich mehrere Forscher stellen, ist die der Validität und Reliabilität der verbalen Daten, die mittels LD erfasst werden (vgl. Englund Dimitrova/Tiselius 2009, Ericsson/Simon 1998, Ericsson 2006, Jääskeläinen 2011, Jakobsen 2003, Krings 2005, Kussmaul/Tirkkonen-Condit 1995, Saldanha/O'Brien 2014). Dies führte zu einer Reihe von kritischen Betrachtungen der Methode und deren Überprüfung im translatorischen Kontext. Die wichtigsten Kritikpunkte berufen sich auf die Stellungnahme, ob das LD das Verhalten der Probanden beeinflussen kann. In den Untersuchungen von Ericsson und Simon (1998) werden Befunde vorgelegt, dass das LD keinen Einfluss auf das Verhalten der Teilnehmer hat: In ungefähr 30 Versuchen wurden keine Unterschiede beim Verhalten festgestellt, während die Probanden laut gedacht haben. Ericsson und Simon unterstreichen, dass das LD zwar die Geschwindigkeit von Handlungsprozessen verzögere, jedoch zu keiner Veränderung der Abläufe führe (vgl. Ericsson/Simon 1998: 181–182). Spätere Translationsstudien kommen diesbezüglich zu teilweise anderen Ergebnissen: Krings (2001: 525–526) bemerkt, dass das introspektive LD außer der Verlangsamung von Arbeitsprozessen ebenso einen Einfluss auf die Anzahl der Revisionen habe.<sup>113</sup> Jääskeläinen (1999: 151–158) diskutiert den Einfluss von Interferenzen auf das LD und wiederum dessen Einfluss auf die benutzte Lexik. Jakobsen (2003) führt Befunde auf, die darauf verweisen, dass das LD die Geschwindigkeit der Übersetzung bis zu 20 % reduzieren könne, wobei die Verlangsamung bei jedem Teilnehmer unterschiedlich ausfallen könne. Jakobsen stellt weiterhin eine Veränderung in der Segmentierung von Übersetzungseinheiten während der Übersetzung fest. Die Übersetzer tendierten beim introspektiven LD dazu, mit kleineren Textsegmenten zu arbeiten und auf mehr Überprüfungen als sonst während der Introspektion zuzugreifen. Daher macht Jakobsen geltend, dass der Einfluss des LD deutlich größer sein könne als von Ericsson und Simon vermutet (vgl. Jakobsen 2003: 73–93). Allerdings werden Einflüsse des introspektiven LD nicht in allen Untersuchungen deutlich. Beispielsweise beobachteten Leow und Morgan-Short (2004) in linguistischen Untersuchungen keine Auswirkungen der Introspektion auf das Verständnis (*comprehension*) der Probanden.

---

<sup>113</sup> Zu „*the slow-down effect of Thinking Aloud*“ siehe Krings 2011: 277–285.

Trotz der Nachteile und kritischen Auseinandersetzung mit dem introspektiven LD wird die Methode weiterhin vielfach angewandt. Ein maßgeblicher Grund, sie für die vorliegende Studie zu nutzen, liegt in der ausgeprägten Prozessorientiertheit, die mehrere Autoren (Beyer/Gerlach 2011, Göpferich 2008, 2009, Konrad 2010, Sandmann 2014) hervorheben und für die Erhebung und Analyse von Denk- und Verhaltensprozessen mithilfe von TAPs.

Die Kritik an der introspektiven Methode kann dazu veranlassen, eher auf die Retrospektion zurückzugreifen. Lange Zeit war die Retrospektion wegen des zeitlichen Abstandes zwischen der eigentlichen Aufgabe und der Verbalisierung nicht populär. Doch heutzutage kommt dank der modernen technologischen Möglichkeiten das retrospektive LD immer häufiger zum Einsatz (vgl. Alves 2003, Hansen-Schirra/Gutermuth 2015: 63, Saldanha/O'Brien 2014).<sup>114</sup> Oft ist dabei von der mediengestützten Retrospektion die Rede. Den Probanden werden aufgenommene Daten<sup>115</sup> vorgespielt und man bittet sie zu erläutern, was sie zu einer bestimmten Zeit, bei einem bestimmten Problem und/oder an einer bestimmten Stelle gedacht haben (vgl. Hansen-Schirra/Gutermuth 2015: 64). Obwohl die retrospektive Methode viele Anhänger hat (vgl. Alves/Goncalves 2003, Barbarosa/Neiva 2003, Carl et al. 2016, Göpferich et al. 2011, Hansen 2003, Hansen-Schirra/Gutermuth 2015, Lauffer 2002, Risku 2014), gibt es auch kritische Stimmen. So betont Jääskeläinen (2011), dass kognitive Prozesse, die länger als 10 bis 30 Sekunden dauern, die Retrospektion viel schwieriger machen (vgl. Jääskeläinen 2011: 21). Nach einer längeren Pause können die Befragten kaum genaue Gedanken wiedergeben. Sie ziehen eher Schlüsse und stellen Vermutungen an, was sie zu der eigentlichen Zeit während der Aufgabe gedacht haben könnten (vgl. Ericsson 2006: 230, Jääskeläinen 2011: 21). Beim Übersetzen eines Textes (was einen langen Bearbeitungsprozess voraussetzt) bestehe die Gefahr, dass die Probanden schnell wieder vergessen, was sie am Anfang der Aufgabe gedacht haben. Dies führe zu Spekulationen darüber, was sie zu der jeweiligen Zeit gedacht haben, anstatt zu den eigentlichen Gedanken. Bei Jääskeläinens eigenen Untersuchungen sei die Folge gewesen, dass einige Probanden im Endeffekt nur wenige verbale Daten geliefert hätten (vgl. Jääskeläinen 2011: 21)

---

<sup>114</sup> Wie in Kapitel 5 beschrieben, leistet Jakobsen mit der Entwicklung von *Translog* – einer Software zur Erfassung von Aktivitäten an der Tastatur und am Bildschirm – einen wesentlichen Beitrag zur Translationsforschung (vgl. Jakobsen 1999, 2000).

<sup>115</sup> Zum Beispiel Bildschirmaufnahmen, Aufnahmen von *Keystroke-Logging* und *Eye-Tracking*.

Das zeitliche Problem diskutiert Englund Dimitrova (2005: 79–83) bei den verbalen Daten für ihre Studien, erhoben in den Jahren 1993 und 1995. In diesen wurde es den Probanden ermöglicht, so frei in ihren Übersetzungen vorzugehen, wie sie es in der natürlichen Umgebung gewöhnt sind. Die Übersetzer durften Pausen machen sowie die Übersetzung in mehreren Phasen bzw. Sitzungen anfertigen. Mehr als die Hälfte der Probanden hat den fertigen ZT nach zwei Sitzungen vorgelegt. Im Anschluss an das introspektive LD hatte Englund Dimitrova ursprünglich ein retrospektives Interview geplant. Aus zeitlichen Gründen konnten die Interviews nicht mit allen Teilnehmern durchgeführt werden (vgl. ebd.).

Die Diskussion über Vor- und Nachteile der beiden Methoden veranlasste eine Reihe an Vergleichsstudien, in denen die Probanden eine Aufgabe unter gleichen Bedingungen mit und ohne LD lösen sollten (vgl. Ehrensberger-Dow/Künzli 2010, Jakobsen 2003, Kuusela/Paul 2005, Latif 2019).

Trotz der bereits erwähnten Nachteile der introspektiven Methode, wie längere Bearbeitungszeit und Erhöhung der Anzahl der Revisionen (vgl. Ehrensberger-Dow/Künzli 2010), stellen Wissenschaftler fest, dass die TAPs mehr Verbalisierungen beinhalten als *retrospective verbal protocols* (RVPs) (vgl. ebd., Kuusela/Paul 2005). Ehrensberger-Dow und Künzli (2010) stellen fest, dass metalinguistische Informationen mit TAPs effizienter und in größerem Maße erfasst werden. Ebenso unterstützen Kuusela und Paul (2005: 397) die Aussage von Jääskeläinen, dass das Kurzzeitgedächtnis zu Lücken in den Erinnerungen führen könne. Sie gehen davon aus, dass die Versuchspersonen besser in der Lage sind, aufgabenrelevante Gedanken zu äußern, wenn diese Gedanken während der Erledigung der Aufgabe dokumentiert werden. Empfehlenswert seien TAPs für Forschungen, die auf die Sammlung so vieler verbaler Daten wie möglich abzielen (vgl. ebd.). Demnach müssten TAPs mehr Informationen zu der gesamten Aufgabe umfassen können. Ehrensberger-Dow und Künzli (2010: 123) stellen fest, dass sich die Verbalisierungen in TAPs verstärkt durch Äußerungen bezüglich des AT auszeichnen. Tirkkonen-Condit (2000) ist der Meinung, dass sich „*uncertainty management*“ stärker in TAPs manifestiere. Kuusela und Paul (2005: 398) untermauern diese Meinung. Die introspektiven verbalen Daten reflektieren ihres Erachtens mehr Feinheiten des Problemlöseprozesses, die innerhalb des Auftauchens des Problems und der finalen Entscheidung liegen, während sich RVPs auf die finale Lösung fokussierten.

Aus diesem Grund plädieren Kussela und Paul (2005: 399) für den Einsatz des introspektiven LD in Studien, die sich auf Problemlöseprozesse konzentrieren.

Diese Annahme widerspricht den Aussagen von Ehrensberger-Dow und Künzli (2010), die behaupten, RVPs lieferten mehr Informationen zu Strategien und Auseinandersetzungen mit Übersetzungsproblemen. Zudem seien RVPs in Sätzen verfasst, während TAPs häufiger durch elliptische Äußerungen gekennzeichnet seien. Eine jüngere Studie zu Schreibprozessen von Latif (2018) weist wiederum auf Erkenntnisse hin, die denen von Kussela und Paul entsprechen. Latif vergleicht das Verhalten im Schreibprozess und verwendet für die Erfassung der Daten introspektives und retrospektives Denken. Zur Analyse der Daten und Datenfülle seien TAPs vorteilhafter als RVPs. Latif betont, dass TAPs tiefere Einblicke in den Textentstehungsprozess in der ZS liefern als RVPs. Anhand TAPs konnten wesentlich genauere und detailliertere Daten über die Strategien der Schreibenden in der Vor-Schreibphase, bei der Planung während des Schreibens, in der L1-Verwendung, beim Erfassen von Problemen und ihrer Lösung sowie bei der Überprüfung und Änderung von Texten erfasst werden (vgl. Latif 2018). Ein weiterer Vorteil von TAPs, den selbst Ehrensberger-Dow und Künzli bemerken, ist die Qualität der Übersetzungsprodukte, die bei TAPs höher sei als bei RVP (vgl. Ehrensberger-Dow/Künzli 2010).

Einen wichtigen Faktor, der ebenfalls für die TAPs spricht, klärt die *TransComp*-Studie (vgl. Göpferich 2009–2011). Während dieser Studie wurde den Probanden die Option eingeräumt, sich für retrospektive oder introspektive Interviews zu entscheiden (vgl. Göpferich 2009). Alle Probanden präferierten die introspektive Methode. Als Grund dafür wurden der geringere Zeitaufwand und die Müdigkeit nach der Anfertigung der Übersetzung genannt. Die Probanden fühlten sich am Ende der Übersetzungsaufgabe ermüdet und wollten daher keine zusätzliche Zeit mit dem Experiment verbringen; sie wollten mit der Aufgabe schneller fertig sein (vgl. Göpferich 2009: 28). Eine Retrospektion hätte zur Verminderung der Motivation bei Probanden geführt. Deshalb entschieden sich die Forscher um Göpferich für das introspektive LD während der Übersetzungsaufgabe und für eine

schriftliche Bearbeitung mittels eines retrospektiven Fragebogens nach der Übersetzungsaufgabe (vgl. Göpferich 2009).<sup>116</sup>

Die vorliegende Studie befasst sich mit Strategien und Problemlöseprozessen im Übersetzungsverfahren. Da so viele Daten wie möglich während der Übersetzung erfasst werden sollen, wird das introspektive LD als Hauptmethode eingesetzt. Das folgende Kapitel 5.2 befasst sich daher mit den Möglichkeiten, die das LD für die vorliegende Studie bietet, aber auch mit den Einschränkungen. Zudem wird die methodologische Vorgehensweise erörtert.

## **5.2 Einsatz und Optimierung der Methode: Möglichkeiten und Einschränkungen**

Wie im Kapitel 5.1 erläutert, liefern TAPs ausführlichere verbale Daten zum vollständigen Übersetzungsprozess. Dieser Aspekt spielt für die vorliegende Studie eine große Rolle, da die strategische Kompetenz über alle Übersetzungsphasen hinweg zum Tragen kommt (siehe Kapitel 2.2). Es ist wichtig, die Handlungen zu Beginn der Übersetzung bis zur vollständigen Übersetzungsanfertigung zu erfassen. Dafür ist, wie in Kapitel 5.1 dargelegt, die introspektive Methode besser geeignet, wobei für eine Kombination mit anderen qualitativen Erhebungsmethoden und eine Triangulation der Daten plädiert wird (vgl. Beyer/Gerlach 2011: 79, Jakobsen 2003: 73–93, Konrad 2010: 487). Beyer und Gerlach (2011) sind der Meinung, dass der Einfluss von LD auf das Verhalten von der Art des zu lösenden Problems abhängt. Man müsse sich also damit beschäftigen, inwieweit die Gedächtnisrepräsentationen verbal kodiert werden können (vgl. Beyer/Gerlach 2011: 79). Hilfreich sei es an dieser Stelle, die Methode möglichst so zu optimieren, dass das Interview in seiner bestmöglichen Form gestaltet ist. Das hieße, dass der gesamte Ablauf möglichst störungsfrei verlaufen und die Aufgabe sowohl machbar als auch verbalisierbar sein müsse (vgl. Konrad 2010: 487). Darauf wurde im beschriebenen Versuch besonders geachtet. Die Probanden nutzten für die ausgelösten Gedankengänge während des Experimentes eine Sprache ihrer Wahl.<sup>117</sup>

---

<sup>116</sup> Ein Überblick zur Studie findet sich auf der Homepage der Universität Graz, URL: <http://gams.uni-graz.at/context:tc> [17.01.2022].

<sup>117</sup> Die Probanden dachten vorwiegend in ihrer Muttersprache Ukrainisch laut mit, in Kombination mit deutschen Ausdrücken. Zudem wurde vor allem bei der Internetrecherche auf die Zweitsprache Russisch zugegriffen und in seltenen Fällen nutzten einige Probanden englische Quellen.



Als Schwierigkeit beim LD könnte sich erweisen, dass die Verbalisierung automatisierter Prozesse während der Übersetzung bei professionellen Übersetzern unüblich ist (vgl. Norberg 2003). In der vorliegenden Studie besteht die Probandengruppe aus Studierenden im sechsten Semester, also Novizen, bei denen die kognitiven Prozesse vermutlich noch nicht komplett „automatisch“ ablaufen. Dieser Faktor lässt annehmen, dass die Entscheidungen eher unter Einbezug externer Unterstützung<sup>118</sup> nach PACTE getroffen und sich somit in verbalen Aussagen äußern werden. Auch Sandmann betont, dass beim intensiven Überlegen während einer Aufgabe laute Äußerungen spontan vorkämen (vgl. Sandmann 2014: 179).

Es darf nicht vergessen werden, dass während des introspektiven LD ständig Gedankenwechsel stattfinden, was sich durch nicht beendete oder abgebrochene Sätze bemerkbar macht (vgl. Ericsson/Simon 1995: 181). An dieser Stelle wird zur Optimierung das retrospektive LD empfohlen, das im Kapitel 5.1 vergleichend diskutiert wurde. Diese Methode findet in der vorliegenden Studie aus mehreren Gründen keine Berücksichtigung: In der Datensammelungsphase der vorliegenden Untersuchung sollen die Studierenden einen mittellangen Text übersetzen (siehe Kapitel 6.2.1, 6.2.2). Zur Gewährleistung der möglichst natürlichen Umgebung sowie einer freundlichen Atmosphäre soll die Übersetzungsaufgabe ohne Zeitdruck bewältigt werden. Den Studierenden wird es erlaubt, so viele Pausen wie nötig zu machen. Es ist angesichts der oben berichteten Erfahrungen von Englund Dimitrova (2005: 79–83) zu vermuten, dass die Übersetzung zeitaufwendig sein wird und sich über mehrere Sitzungen erstreckt. Dies birgt die Gefahr, dass sich einige Probanden besser und andere schlechter oder kaum an den Anfang des Übersetzungsprozesses erinnern (vgl. Jääskeläinen 2011, Ericsson 2006). Daher wird an dieser Stelle für das introspektive LD plädiert.

Ein weiterer Faktor, der beachtet werden muss, bezieht sich auf die zum Zeitpunkt der Untersuchung vorherrschenden Bedingungen an der JFU. Die Übersetzungssitzungen wurden im Laufe des Präsenzunterrichts durchgeführt. Sie fanden vor, nach oder zwischen den Pflichtkursen statt. Aus diesem Grund musste Flexibilität bei den Untersuchungssitzungen und eine Anpassung an die zeitlichen Möglichkeiten der

---

<sup>118</sup> Siehe *external support, presominant external support* in PACTE 2007, 2017, vgl. auch Kapitel 3.3.

Studierenden eingeplant werden. Wie die Erfahrungen aus der *TransComp*-Studie zeigen, könnte eine zusätzliche Sitzung nach einer längeren Übersetzungsdauer zu einem Nachlassen der Motivation bei der Retrospektion führen (vgl. Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2010). Deshalb wurde in Anlehnung an Göpferich entschieden, die introspektive Methode mit einem retrospektiven schriftlichen Fragebogen im Anschluss einzusetzen. Zudem kann laut Saladanha und O'Brien (2014: 123–124) das LD bei der Lösung eines Problems von Vorteil sein: Wenn die Zeit keine Rolle spielt, da die Dauer des Übersetzungsprozesses für die Forschungsfrage irrelevant ist, können die Probanden aufmerksamer vorgehen und über das Problem länger und ausführlicher laut nachdenken. Dieser Punkt wurde in der vorliegenden Studie bei der Planung der Datenerhebung berücksichtigt (siehe Kapitel 6).

Um die Methode erfolgreich einzusetzen, wurden die Probanden auf die Introspektion vorbereitet. Der Einsatz verlief in Anlehnung an mehrere Ratschläge und Erkenntnisse aus Studien, die im Weiteren erläutert werden. Vor der Erhebungsphase wurde den Studierenden in der Einführungseinheit eine ausführliche Anweisung gegeben und lautes Denken geübt<sup>119</sup> (vgl. Ericsson/Simon 1995, vgl. Konrad 2010: 487). Jääskeläinen (1999: 102) betont die Wichtigkeit der Aufwärmphase vor der Übersetzungsaufgabe. Außerdem wurde im Sinne Schells (2016: 34) für eine angenehme Atmosphäre und für ein Kennenlernen der Beteiligten gesorgt.

In der Interviewsitzung erhielten die Studierenden zuerst eine Einführung in die Nutzung der technischen Mittel (Internetanschluss, Besonderheiten der Aufnahmesoftware, Nutzung von zusätzlichen Materialien) und es wurden Aufwärmübungen vorgeschlagen. Die Studierenden durften frei wählen, in welchem Sprachmodus (Ukrainisch, Deutsch, Russisch, Englisch oder einer Mischung von mehreren) sie laut denken wollten (vgl. Heine/Schramm 2007: 177). Als Aufwärmübungen wurden im ersten Teil mathematische Aufgaben (addieren, dividieren, multiplizieren) vorgeschlagen, im zweiten Teil wurden die Studierenden gebeten, Bilder zu betiteln (vgl. Düsing 2014), wo die Studierenden alle Gedanken beim Überlegen des Titels laut verbalisieren sollten. Jeder Teilnehmer durfte das LD so lange üben, bis er sich darin sicher fühlte. Die Aufwärmphase dauerte bei jedem

---

<sup>119</sup> Eine ausführliche praktische Handreichung für Studien, die LD einsetzen, bietet Göpferich 2007, 2008.

unterschiedlich lange; die Minimalzeit betrug 15 Minuten, die maximale Aufwärmzeit umfasste 35 Minuten.

Nachdem die Teilnehmer sich entspannt und vorbereitet fühlten, wurde ihnen die Übersetzungsaufgabe ausführlich erklärt. Außerdem wurde dem Text eine schriftliche Einführung vorangestellt und es erfolgte nochmals ausdrücklich der Hinweis, dass alles geäußert werden sollte, was den Studierenden durch den Kopf geht (vgl. Göpferich et al. 2011: 63, Krings 2005: 351). Um zu gewährleisten, dass die Probanden ihre Gedanken nicht selektieren oder filtern, auch wenn sie das Gesagte selbst nicht für wichtig halten, wurden sie darauf aufmerksam gemacht, dass während der Untersuchung die Methode (und nicht die Probanden) untersucht werde (vgl. Schnell 2016: 34).

Im Laufe der Übersetzung wurden Studierende nach einem Schweigen von etwa 20 Sekunden direkt erinnert, laut zu denken (vgl. Düsing 2014, Heine/Schramm 2007). Die Erinnerung verlief in einem Flüstern oder leisen Ton, um die an der Aufgabe arbeitenden Studierenden nicht zu erschrecken und keine unnötige Aufmerksamkeit auf sich zu lenken (vgl. Heine/Schramm 2007: 179). Die Studienleiterin befand sich außerhalb der Sichtweite der Probanden (vgl. Schnell 2016: 34). Vor der Übersetzungssitzung machte sie klar, dass keine Interaktion erwünscht ist, außer es handelt sich um technische bzw. Klärungsfragen, die keinen Bezug zu der Aufgabe haben, wie Bitten um eine kurze Pause, Toilettenpause usw. (vgl. Göpferich 2007, 2008). Zudem wurde den Probanden noch einmal verdeutlicht, dass es bei der Übersetzung nicht um die Bewertung der Ergebnisse gehe, sondern um Erkenntnisse, wie das Übersetzen bei Studierenden im Allgemeinen abläuft (vgl. Krings 1986: 57).

Verbale Daten, erfasst durch Audioaufnahmen als Protokolle des LD (TAP), wurden über zwei Kanäle aufgenommen: ein Aufnahmegerät und eine Software (vgl. Heine/Schramm 2007: 180, Sandmann 2014: 180). Da sich die Forschungsfrage auf Verhalten und Strategien konzentriert und nicht auf sprachliche Merkmale, fand die Verschriftlichung der Audiodaten in Form eines Minimaltranskripts im Konventionssystem GAT2 statt (vgl. Göpferich 2008: 72, Selting et al. 2010). Für Transkriptionen wurde der Partitur-Editor von EXMARALDA<sup>120</sup>

---

<sup>120</sup> URL: [www.exmaralda.org](http://www.exmaralda.org) [18.10.2021].

verwendet – eine Software, die Transkriptionen mit Audio- bzw. Videodateien verknüpft und es erlaubt, Transkriptionen nach gängigen Transkriptionskonventionen (HIAT, GAT, CHAT) zu erstellen. Zur Validierung verbaler Daten wurde das Verfahren zusätzlich mit Bildschirmaufnahmen und retrospektiven Fragebögen unterstützt.

Ein wichtiger Kritikpunkt an der vorgenommenen Triangulation der Daten ist das fehlende *Eye-Tracking* und *Keystroke-Logging*, die beide wegen der gegebenen Untersuchungsbedingungen nicht eingesetzt werden konnten.<sup>121</sup> Sie hätten einen besseren Einblick in die Aktivitäten der Probanden ermöglicht und einige Abläufe hätten so konkreter dargestellt werden können. Aufgrund der Verhältnisse vor Ort an den ukrainischen Hochschulen war die Verwendung von maschinell unterstützten Erhebungsmethoden schwierig. Die Übersetzungssitzungen wurden in unterschiedlichen Räumen durchgeführt und der Aufbau einer Station zur Durchführung von Übersetzungssitzungen war nicht möglich. Sämtliche Hard- und Software wurde von der Forscherin selbst zur Verfügung gestellt und aufgebaut.

Analysen anhand verbaler Daten fanden in der ukrainischen Translationsforschung bis zum Zeitpunkt der Durchführung vorliegender Studie im Februar und März 2017 kaum statt (vgl. Rahemtulla/Kloster 2021: 136). Es sind bisher lediglich zwei Studien in der Ukraine bekannt, die die Methode des LD als Introspektion oder Retrospektion eingesetzt haben (vgl. Rebrii 2016, Zasiakin 2020). Es handelte sich somit um eine für die Probanden neue Methode und sie wurden sorgfältig damit vertraut gemacht. Die Nutzung einer weiteren Software wie *Translog* hätte zu zusätzlichen Belastungen der Konzentration und zur Störung des natürlichen Übersetzungsprozesses führen können. Aus eigener Erfahrung ist der Forscherin bekannt, dass Übersetzungsanfertigungen im Präsenzunterricht häufig schriftlich erfolgen und später, vor der Abgabe als Übersetzungsprodukt, abgetippt werden. Da zwischen der Vorbereitungsphase und der Durchführung der Untersuchung nicht viel Zeit zur Verfügung stand, in der die Studierenden außer mit dem LD auch noch mit *Translog* hätten vertraut gemacht werden können, wurde entschieden, die ihnen bekannte Software (MS-Word) zur Verfügung zu stellen und sich auf Bildschirmaufnahmen zu begrenzen. Zusätzlich wurden die

---

<sup>121</sup> Mehr zum Einsatz dieser Methoden in der empirischen Translationsforschung in Kloster/Rahemtulla 2021.

Daten bei der Bewertung mittels schriftlicher Beobachtungsprotokolle und retrospektive Fragebögen trianguliert (siehe Kapitel 7).

### **5.3 Erfassen von Daten mittels Beobachtungen**

Beobachtungen sind eine Voraussetzung dafür, das Verhalten der Versuchspersonen so präzise wie möglich zu beschreiben. Die Beobachtung zur Erfassung von Verhaltensweisen zählt zu den einfachsten Methoden und zu den ältesten Formen der Übersetzungsprozessfassung (vgl. Krings 2005: 350). Als Erhebungsmethode wurden Beobachtungen zuerst in der Psychologie angewendet. Erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts fand die Methode ihren Platz in sozialwissenschaftlichen Untersuchungen (vgl. Kochinka 2010).

Der technische Fortschritt brachte zwei Arten der Beobachtung mit sich: Online- und Offlinebeobachtungen (vgl. Döring/Botz 2016: 329). Eine Offlinebeobachtung bewahrt insofern den traditionellen Charakter der ursprünglichen Beobachtung, als dass die Beobachtungsprotokolle (meist handschriftlich) während einer Situation in der realen Welt geführt werden. Die Onlinebeobachtung mithilfe des Internets kann dann durchgeführt werden, wenn Verhalten in der digitalen Welt (z. B. in Onlinechats) gemessen werden soll (vgl. Döring/Botz 2016: 329). Wird das Offlineverfahren durch Video- und Audioaufnahmen ersetzt, fällt die schriftliche Dokumentation durch eine dritte Person oder den Probanden selbst weg, was zeitgemäßer und zuverlässiger erscheint (vgl. Krings 2005). Mit zusätzlichen Tastatur- und Bildschirmaufnahmen können Daten gewonnen werden, die den vollständigen Prozess der ZT-Entstehung genau dokumentieren und durch die Meinung einer dritten Person, die die Beobachtungen durchführt, nicht beeinflusst werden (vgl. Krings 2005: 350).

Beobachtungen mittels solcher Erfassungsverfahren sind eine „Grundoperation jeder empirischen Wissenschaft“ (Kochinka 2010: 449). Auch Interviews oder Fragebögen können als eine Form der Beobachtung verstanden werden (vgl. ebd.). Döring und Bortz bezeichnen wissenschaftliche Betrachtungen als „zielgerichtete, systematische und regelgeleitete Erfassung, Dokumentation und Interpretation von Merkmalen, Ereignissen oder Verhaltensweisen“ (Döring/Bortz 2016: 324), die entweder mithilfe von Wahrnehmungen einer Person oder durch technische Aufnahmen zu einem bestimmten Zeitpunkt erhoben werden (vgl. ebd.).

Reine Aufnahmen (Video- oder Audioaufnahmen) können jedoch noch nicht als Beobachtung bezeichnet werden. Zu einer Beobachtung werden sie erst, wenn sich jemand die Aufnahmen anschaut und analysiert. Hier ist es sinnvoll, von einer vermittelten bzw. unvermittelten Beobachtung zu sprechen. Daten, die mithilfe von Audio- und Videotechnik erhoben und später am Bildschirm angesehen oder vom Audiogerät abgehört werden, werden technisch vermittelt. Eine unvermittelte Beobachtung stammt hingegen von den Beobachtenden selbst, die im Anschluss an die Beobachtung die Beobachtungsprotokolle ausfüllen (vgl. Kochinka 2010: 454).

In der Übersetzungswissenschaft sowie Sprachforschung konzentrierten sich Beobachtungen innerhalb der prozessorientierten Forschung auf den Schreibprozess, auf die Textproduktion und die Erstellung des ZT beim Übersetzen (vgl. Jakobsen 2012: 67–68). Die Translationswissenschaften interessieren sich für die Prozesse innerhalb der sogenannten *Black Box* und streben an, den Übersetzungsprozess besser zu verstehen (vgl. Lauffer 2002: 59).

Je nach Funktion in Bezug auf die Forschungsfrage können die Beobachtungen als Hauptmethode oder als zusätzliche Methode herangezogen werden.<sup>122</sup> Wird der Aussage von Kochinka (2010: 449) über die Beobachtungen als „eine Grundoperation“ gefolgt, kann jede empirische Forschung als eine Beobachtung verstanden werden.

Ein umfangreicher Einsatz von Beobachtungen als Hauptmethode kann in Don Kiralys (1995–1997) Studie zur Verbesserung des Curriculums und der Unterrichtsmethoden im Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft an der Universität Mainz nachvollzogen werden. Direkte Beobachtungen, dokumentiert von Dozenten und Forschungsassistenten samt verbalen Daten (Datentriangulation), liefern Informationen zum Verhalten der Probanden während einer Übersetzungsaufgabe in einer natürlichen Umgebung, also in der realen Welt. Dies unterscheidet die Methode von anderen und ist deshalb für empirische Studien besonders geeignet (vgl. Kiraly 2005: 1101). Der gleichen Meinung sind Desilets et al. (2008). Sie verwenden die Methode im Rahmen der Studie vom *Language Tehnology Research Center*, die den Umgang von Übersetzern mit technischen

---

<sup>122</sup> Mehr dazu siehe Gillham 2000: 48–50.

Hilfsmitteln in einer natürlichen und kontrollierten Umgebung untersucht. Die Forscher betonen, diese Beobachtungen seien sehr nützlich für die Erfassung derartiger Forschungsfragen. Beobachtungsprotokolle geben die Möglichkeit, das Verhalten von Probanden weitgehend unverändert zu erfassen, besonders dann, wenn in der empirischen Studie die natürliche Umgebung berücksichtigt wird. Diese Tatsache macht die Ergebnisse der Methode zum großen Teil generalisierbar, was einer der größten Vorteile im Vergleich zu anderen Methoden ist (vgl. Desilets et al. 2008: 339).

Risku (2014) setzt Beobachtungen zur Erfassung von sozial-kognitiven Aspekten von freiberuflichen Übersetzern als Hauptmethode ein. Erhoben werden authentische, persönliche, historische und typische Merkmale einer Umgebung des Übersetzers, die einen unmittelbaren Einfluss auf die kognitiven Prozesse haben. Um einen vollständigen Überblick über den Übersetzungsprozess zu erlangen, werden während der Studie fünf Aspekte einbezogen: Kognition, Aktion, soziales Netzwerk, Artefakte und Umgebung. Alle Merkmale werden mit handgeschriebenen Notizen dokumentiert, die sofort nach der Beobachtung als verbale Daten aufgenommen und später in GAT transkribiert werden.

Die zweite, ergänzende Funktion der Beobachtungen führt zur Kompensation von Daten im Triangulationsverfahren. Ein derartiger Methodeneinsatz gewinnt mit der Zeit, besonders im Zuge der Digitalisierung, immer mehr an Popularität und kommt heutzutage in Studien am häufigsten vor (vgl. Carl et al. 2016, Göpferich 2008, Hansen 2003, Hubscher-Davidson 2009, Jakobsen 2012, PACTE 2003, 2005, 2011).

Einige Studien konzentrieren sich dabei auf den Strategieeinsatz (vgl. Lauffer 2002). Lauffer führt direkte Beobachtungen von professionellen Übersetzern während ihrer Übersetzungstätigkeit in der natürlichen Umgebung durch. Die Daten werden von zwei Kanälen schriftlich und via Videoaufnahmen dokumentiert und in Kombination mit introspektiven und retrospektiven Interviews analysiert. Rückblickend gibt die Forscherin Empfehlungen zur besseren Datenerhebung mittels Beobachtungstechniken ab und macht Optimierungsvorschläge der Methode (vgl. Lauffer 2002). Beobachtungen zur Entwicklung der translatorischen Kompetenz werden innerhalb der Studien von PACTE (2000, 2003, 2011) und der *TransComp* von Göpferich (2008) durchgeführt.

Mit dem Einsatz von *Keystroke-Logging* und *Eye-Tracking* wird in den letzten Jahren versucht, Beobachtungen kaum merkbar zu machen, die Probanden wenig zu beeinflussen sowie die natürliche Umgebung zu sichern bzw. ein Laborgefühl zu vermeiden (vgl. Carl et al. 2016, Jakobsen 2012). Beobachtungen zählen zu wenig störenden Erfassungsmethoden, die für Probanden kaum zu bemerken sind, wenn sie sich auf die Aufgabe konzentrieren. Dieses Merkmal spricht für den Einsatz der Methode in der Forschung, denn es erhöht die Validität der Daten (vgl. Jakobsen 2012: 77). Der technische Fortschritt macht es möglich, die Beobachtung auf eine neue Ebene zu bringen. Indem das Geschehen mittels Audio- und Videoaufnahmen festgehalten wird, können Beobachtungsprotokolle zu einem späteren Zeitpunkt angefertigt werden (vgl. Döring/Botz 2016: 329).<sup>123</sup> In der Folge minimieren die Beobachtungsprotokolle den Beobachter-Bias, d. h. es gehen keine Meinungen, Interpretationen oder Urteile der beobachtenden Person in die Daten ein (vgl. Krings 2005: 350, Rahemtulla/Kloster 2021: 134). Die Datenerhebung gewinnt daher an Neutralität und Objektivität.

Da die vorliegende Studie an der Nationalen Jurii Fedkovych-Universität in Tscherniwzi (Ukraine) im Jahre 2017 durchgeführt wurde, konnten die oben erwähnten *State-of-the-Art*-Methoden aus den technischen Gründen und Bedingungen, die vor Ort zur Verfügung waren, nicht eingesetzt werden. Es gab kein speziell ausgerüstetes Labor, in dem Prä- und Posttests durchgeführt werden konnten. Jede Übersetzungssitzung wurde einzeln mit den Probanden vereinbart. Arbeitsplätze für jede einzelne Sitzung wurden von der Forscherin jedes Mal neu aufgebaut. Zusätzlich wurde von der Forscherin selbst dafür gesorgt, dass die Studierenden einen Arbeitslaptop und eine stabile Internetverbindung zur Verfügung hatten. Diese Tatsachen erschwerten die Nutzung von zusätzlichen Beobachtungstools und der Installation mehrerer Software auf dem Arbeitslaptop von Probanden. *Keystroke-Logging* und *Eye-Tracking* waren zu der Zeit der vorliegenden Studie als Erfassungsmethoden in der Translationswissenschaft noch nicht eingesetzt und damit vor Ort schwer zugänglich. Aus diesen Gründen wurde entschieden, mit den Methoden zu

---

<sup>123</sup> Einerseits wird für experimentelle Zwecke entsprechende Software hinzugezogen, wie Camtasia Studio, Catmovie, HyperCam, Snagit, andererseits können Bildschirmaufnahmen ein Bestandteil einer anderen Software sein (z. B. Tobii Studio oder WebLink) (vgl. Rahemtulla/Kloster 2021: 133).



arbeiten, die sich an die Ausstattung der Universität in Tscherniwzi besser anpassen konnten.

### *Einsatz der Methode*

In der vorliegenden Studie ergänzen die Beobachtungen die Introspektion. Einerseits werden digital unterstützte Aufnahmen von Computerbildschirm und Audioaufnahmen gemacht, die das Geschehen auf dem Rechner erfassen. Andererseits werden mittels schriftlicher Notizen nonverbale Merkmale und Umgebungsmerkmale als supplementäre Daten erfasst (vgl. Desilets et al. 2000: 49, Gillham 2000: 49).

Bildschirm- inklusive Audioaufnahmen laufen zu Beginn der Übersetzungsaufgabe im Hintergrund, d. h. noch in der LD-Aufwärmphase, sodass die Probanden der Software weniger Aufmerksamkeit schenken. Ein weiteres Audioaufnahmegerät wird hinter dem Bildschirm positioniert, wo es nicht auffällt. Da bereits während der Introspektion das Gefühl entstehen kann, beobachtet zu werden, entschied sich die Forscherin für eine offene Beobachtung, bei der sie eine passive, indirekte Beobachterrolle übernimmt. Die Forscherin nimmt hinter den Probanden Platz. Jegliche Interaktion ist unerwünscht, was den Probanden vor der Aufgabe klar mitgeteilt wurde.

Zur Schaffung einer möglichst natürlichen Umgebung wird den Probanden erlaubt, alle Ressourcen zu verwenden, die sie üblicherweise während einer Übersetzung nutzen. Sie haben freien Zugang zum Internet. Auf den Tischen befinden sich ein einsprachiges und ein zweisprachiges Wörterbuch. Zusätzlich zu den Video- und Audioaufnahmen liefern die schriftlichen Beobachtungsprotokolle Informationen zu äußeren Faktoren, wie Umgebungs- und Raummerkmale, Störfaktoren, Zustand der Probanden oder Nutzung von gedruckten Hilfsmitteln, die mithilfe von technischen Unterstützungen schlecht erfassbar sind (siehe auch Kapitel 6).

## **5.4 Der Fragebogen als Erhebungsinstrument**

Eines der am häufigsten genutzten Erhebungsinstrumente zur Verhaltens Erfassung stellen Fragebögen dar. Es sind schriftliche Umfragen mit dem Ziel, Antworten auf bestimmte Fragen oder Problemstellungen zu bekommen. Der Vorteil an Fragebögen liegt vor allem darin, dass sie erlauben, viele Personen in einer kurzen Zeit zu vielen Themenbereichen

gleichzeitig zu befragen (vgl. Cohen 2011: 67, Reinders 2011: 53). Döring und Botz (2016: 398) verstehen die Fragebogenmethode als „[...] zielgerichtete, systematische und regelgeleitete Generierung und Erfassung von verbalen und numerischen Selbstauskünften von Befragungspersonen zu ausgewählten Aspekten ihres Erlebens und Verhaltens in schriftlicher Form“.

Dabei werden drei Aspekte der Fragebogenfunktion nach Reinders (2011: 54) berücksichtigt:

1. Ein Fragebogen ist ein wissenschaftliches Instrument, das klaren Regeln und Gütekriterien unterliegt.
2. Seine Komponenten (*Items*) dienen zur Sammlung von konkreten und präzisen Informationen.
3. Der Fragebogen erfasst Informationen systematisch und gezielt.

Um einen wissenschaftlichen Fragebogen in einer Studie zu verwenden, müssen vor seiner Erstellung mehrere Faktoren berücksichtigt werden: Einsatzkontext, Aufbau, Fragen und kognitionspsychologische Grundlagen (vgl. Reinders 2011: 54). Der Inhalt der Fragebögen kann beliebig gewählt werden, anders als die Form (vgl. Porst 2008: 51). Cohen unterstreicht zwei wichtige Merkmale: die Struktur des Interviews bzw. des Fragebogens und die Art der Verhaltensbeschreibung. Es müsse klar formuliert werden, ob das Verhalten allgemein oder detailliert erfasst werden soll (vgl. Cohen 2011: 67).

Fragebögen erwiesen sich als eine beliebte Methode der Translationsforschung, denn mit ihnen können periaktionale und postaktionale Methoden in einer Studie vereint werden. V. Dam und Zethsen (2010) benutzen semi-strukturierte Fragebögen zur Ermessung des Berufsstatus von professionellen Übersetzern. Auch andere Studien nutzen Fragebögen zur Erfassung von demografischen Daten und der Sprach- und Übersetzungsgeschichte von Probanden (vgl. Christoffels et al. 2006, Elmer et al. 2009, García et al. 2014, Ibáñez et al. 2010, Van De Putte et al. 2018, Yudes et al. 2011). Bernardini und Castagnoli setzen Fragebögen<sup>124</sup> zur Befragung von professionellen Übersetzern in Großbritannien, Frankreich, Deutschland und Italien ein, um die Verwendung und den Nutzen von E-Learning sowie das Lernen mittels Korpora zu erforschen (vgl. Bernardini/Castagnoli 2008). Fulford

---

<sup>124</sup> Sie greifen sowohl online auf digital unterstützte Fragebögen zurück als auch auf die Paper-Pencil-Form.

und Granell-Zafra (2004) verwenden einen Fragebogen mit dem Ziel, Information zu benutzten Onlinetools und Sprachressourcen<sup>125</sup> von Übersetzern zu gewinnen. Der von ihnen erstellte Fragebogen bezieht sich auf unterschiedliche Aspekte, die auf den Übersetzungsprozess und die Nutzung von erwähnten Hilfsmitteln eine Wirkung haben könnten: Informationen zum Profilbild, Fragen zu versendeten Tools und Ressourcen, Internetnutzung, Fragen zu informativen und kommunikativen Technologien [ICT]) (vgl. Fulford/Granell-Zafra 2004).

In Bezug auf die Erfassung der translatorischen Kompetenz lassen sich Fragebögen von PACTE (2002–2017) und *TransComp* (Göpferich 2008–2010) zurate ziehen. Die PACTE-Gruppe verwendet in ihren Studien mehrere Fragebögen<sup>126</sup> als Erhebungsinstrumente. Sie setzen einen Fragebogen zur Erfassung von Kenntnissen im Bereich Translationswissenschaft vor der eigentlichen Pilotstudie ein (vgl. Orozco/Hurtado Abir 2002) und nutzen schriftliche retrospektive Befragungen zur Erkundung von Problemstellen und Problemlöseverfahren während der Übersetzungsphase (vgl. PACTE 2011). Göpferich (2008) geht ähnlich vor. In Anlehnung an PACTE modifiziert die Forscherin im Rahmen der *TransComp*-Studie den von PACTE ausgearbeiteten retrospektiven Fragebogen, sammelt mit anderen schriftlichen Umfragen Daten zu Translationswissen und erstellt mit dem letzten Fragebogen das übersetzerische Profilbild ihrer Probanden.<sup>127</sup> Göpferich betont, dass es wichtig sei, vor der Studie sehr viele Informationen über die Probanden in Erfahrung zu bringen, die für die weiteren Forschungsphasen ausschlaggebend seien und die Ergebnisse beeinflussen könnten (vgl. Göpferich 2007). Sie setzt einen Fragebogen vor der eigentlichen Übersetzungsphase ein, mit dem Ziel, ein übersetzerisches Profil der Probanden zu erstellen. Außerdem erfragt sie studentisches Vorwissen, Erfahrungen sowie allgemeine Informationen. Ein ähnlicher Verlauf kann bei Krings (2001) in seiner Studie zur Erfassung von kognitiven Prozessen beim *Post-Editing* von Maschinenübersetzungen mit und ohne Originaltext verfolgt werden. Krings verwendet einen Fragebogen zur Erfassung von

---

<sup>125</sup> Beispielsweise Onlinewörterbücher, Terminologie-Datenbanken, Dokumentenarchive.

<sup>126</sup> Fragebogen zu demografischen Daten und Arbeitserfahrungen „Initial Questionnaire“ (PACTE 2017: 327, 336); Fragebögen zur Bearbeitung von Übersetzungsproblemen: „Translation Problems Instrument“ (TPI), „Translation Errors Instrument“ (TEI), „Translation Notions Instrument“ (TNI) (Orozco/Hurtado Abir 2002: 380); Fragebogen zu Translationskenntnissen „Knowledge of Translation Questionnaire“ (PACTE 2017: 352); retrospektiver Fragebogen „Retrospective Interview guide“ (PACTE 2017: 352).

<sup>127</sup> Siehe dazu Berichte in Göpferich 2009, 2010, Göpferich et al. 2011.

allgemeinen Informationen über Probanden (Studienjahr, Sprachkenntnisse, Erfahrungen, Erfahrung mit Maschinenübersetzungen u. a.). Die Erkenntnisse aus dem Fragebogen werden später zur Analyse von verbalen Daten (LD) zugezogen (vgl. ebd.).

Einen validierten Fragebogen zur Erfassung von qualitativen und quantitativen Daten der Translations- und Dolmetschkompetenz – *Translation and Interpreting Competence Questionnaire* (TICQ)<sup>128</sup> – bieten Schaeffer et al. (2020) an. TICQ ist ein universelles Erhebungsinstrument, das gezielt für die Erfassung der translatorischen Kompetenzen erstellt wurde. Der Fragebogen erfasst Kompetenzen in mehreren Dimensionen und zeichnet sich durch seine Ausführlichkeit, Validität, Flexibilität und praktische Relevanz aus. TICQ gehört zu den Instrumenten, die üblicherweise gemeinsam betrachtete Faktoren wie Erfahrung, Kompetenz und Fähigkeiten voneinander trennen (vgl. Schaeffer et al. 2020: 94). Der TICQ-Fragebogen wurde als ein Erhebungsinstrument zur Erfassung von Kompetenzen sowohl für Übersetzer als auch für Dolmetscher ausgearbeitet und in beiden Fällen validiert. Er besteht aus drei Abschnitten: Abschnitt A befasst sich neben den demografischen Daten mit dem Spracherwerb der Teilnehmer, ihren Sprachgeschichten sowie Angaben zu ihrer bi- oder multisprachlichen Kompetenz. In Abschnitt B werden Informationen zur Übersetzungskompetenz ermittelt, während Abschnitt C dem Dolmetschen gewidmet ist (vgl. Schaeffer et al. 2020: 92). Abschnitt B, der für die vorliegende Untersuchung zentral ist, geht präzise auf den professionellen Status der Befragten, die Selbsteinschätzung der translatorischen Kompetenz, die Translationsdauer und die Übersetzungserfahrungen ein. Außerdem wird im Fragebogen nach konkreten Verhaltensweisen während der Übersetzungsanfertigung gefragt. Dazu gehören Fragen zu Translationsgewohnheiten in allen Übersetzungsphasen, Recherche und Hilfsmittelbenutzung und Qualitätssicherung (vgl. Schaeffer et al. 2020: 93-94). Daraus resultiert: Die Fülle an erfragten Fertigkeiten und Fähigkeiten macht TICQ zu einem der ausführlichsten schriftlich basierten Erhebungsinstrumente zur Erfassung der translatorischen Kompetenz.

Während die Fragebögen zur Erfassung von demografischen Daten, Erfahrungen und vorhandenen Kompetenzen vor der eigentlichen Untersuchungsphase eingesetzt werden, kommen häufig retrospektive Fragebögen zur Erfassung von Problemstellen im übersetzten

---

<sup>128</sup> URL: <https://survey.zdv.uni-mainz.de/index.php/157891?lang=de> [17.03.2020].

Text nach der Übersetzungsaufgabe als supplementäre Erfassungsmethode hinzu (vgl. Göpferich 2008, Jääskeläinen 1999, Orozco/Hurtado Abir 2002). Göpferich fasst Vor- und Nachteile der retrospektiven schriftlichen Befragung zusammen (vgl. Göpferich 2008: 34). Ein Nachteil der Methode hat mit dem Zeitabstand zwischen der Übersetzung und der Bearbeitung des Fragebogens zu tun, denn die kognitiven Prozesse können nicht ohne Weiteres aus dem Kurzzeitgedächtnis abgerufen werden.<sup>129</sup> Ebenso macht sich eine sinkende Motivation zur Bearbeitung des Fragebogens wegen Müdigkeit bemerkbar. Nach einer langen Übersetzung sind die Teilnehmer unter Umständen zu erschöpft und können sich bei der Bearbeitung des Fragebogens nicht mehr ausreichend konzentrieren. Die Müdigkeit könnte zudem die Antworten negativ beeinflussen. Dennoch empfiehlt Göpferich, keine Pausen zwischen der Aufgabe und der Bearbeitung des Fragebogens zu machen, da eben dies die Validität der Daten gefährde (vgl. Göpferich 2008: 33). Trotz der Nachteile bezeichnet Göpferich retrospektive Fragebögen als einen sinnvollen Zusatz zu TAPs und zieht in ihrer Studie eine schriftliche Retrospektion dem retrospektiven LD vor (vgl. Göpferich 2008). Göpferich unterstreicht, dass die Daten aus den Fragebögen Stellen, die unklar geblieben sind, klären können. Um die Validität der retrospektiven Fragebögen zu erhöhen, kann man den Probanden während der Bearbeitung des Fragebogens gestatten, eigene Notizen sowie übersetzte Texte zurate zu ziehen (vgl. Göpferich 2008: 34). In Kapitel 5.1 wurde bereits auf andere Vorteile der retrospektiven Fragebogen kurz eingegangen und deren Präferenz im Vergleich zu retrospektiven mündlichen Interviews diskutiert.

#### *5.4.1 Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils*

Persönliche Erfahrungen, Vorwissen und Interesse am Studium können ausschlaggebend für die Studienergebnisse sein (vgl. Göpferich 2007). In der Einführungseinheit wird von der Probandengruppe ein Fragebogen mit persönlichen Angaben mit dem Ziel ausgefüllt, die Gruppe im Vorfeld so gut wie möglich kennenzulernen. Vor der Beschreibung des zutreffenden Fragebogens soll an dieser Stelle betont werden, dass für zukünftige Forschungen für die Nutzung vom TICQ-Fragebogen plädiert wird. Eine ausführliche Beschreibung von TICQ und seinen Vorteilen als einen Fragebogen zur Erfassung der translatorischen Kompetenz kann im Kapitel 5.4 nachgelesen werden. Da der TICQ-

---

<sup>129</sup> Siehe zum Kurzzeitgedächtnis auch Ericsson 2006.

Fragebogen erst nach der Durchführung der aktuellen Studie erschienen ist, konnte er nicht verwendet werden und die Forscherin musste sich daher an andere Erfassungsmethoden beziehen.

So besteht der vorliegende Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils<sup>130</sup> aus mehreren Abschnitten, die auf jene Informationen abzielen, die sowohl für die methodologische Vorgehensweise (LD, Beobachtungen) während der Übersetzungsaufgabe als auch für das Intensivtraining und dessen Arbeitsmethoden benötigt wurden.

Am Anfang des Fragebogens werden allgemeine Informationen erfragt (Items 1–3):

1. persönliche Daten, Alter, Studienjahr (Anderson et al. 2017);
2. Informationen zum Sprachhintergrund und zu der vorigen Fremdsprachenausbildung (vgl. ebd.);
3. die eigene Spracheinschätzung.<sup>131</sup>

Im nächsten Abschnitt finden sich Motivationsfragen zum Studium und zur Studienwahl (Items 4–6).

Vergleichbare Komponenten dieses ersten Teils der Umfrage kommen in den Studien vor (vgl. Anderson et al. 2017: 250). Sie liefern allgemeine Informationen zu den Versuchsteilnehmern und berichten das Niveau des Bilingualismus bzw. Multilingualismus (vgl. Anderson et al. 2017: 250–251). In der vorliegenden Studie haben die demografischen Daten einen besonderen Zweck. Sie lieferten nicht nur allgemeine Informationen über die Probanden, sondern bezogen sich auch auf spezifische Merkmale, die für die Studie und das strategische Training wichtig sein können. Auf diese Merkmale wird im Folgenden näher eingegangen:

#### *Item 1: Alter und Studienjahr*

Ein wichtiges Merkmal aus der Erfragung der demografischen Daten ist das junge Alter der Probanden. Dieser Faktor spielt für die Unterrichtsplanung eine wesentliche Rolle.

---

<sup>130</sup> Siehe Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils in Anhang 2.

<sup>131</sup> Die Ergebnisse der eigenen Spracheinschätzung geben einen Überblick zu Sprachkenntnissen der Probanden in der Einführungsphase der Studie. Zusätzlich wurden zwei Sprachkompetenztests durchgeführt, um das tatsächliche Niveau der Sprachkenntnisse der Versuchsteilnehmer zu dem Zeitpunkt der Untersuchung zu überprüfen (siehe hierzu Kapitel 5.5).

Gewöhnlich beginnen junge Menschen in der Ukraine das Studium als 17- oder 18-Jährige.<sup>132</sup> Dass die Studierenden im sechsten Semester ihres Studiums noch in ihrer Adoleszenzphase<sup>133</sup> sind, kann das Verhalten und die Einstellung zum Studium und zur Umgebung im Allgemeinen beeinflussen. Die Adoleszenz ist durch Stadien der Persönlichkeitsfindung bei Jugendlichen geprägt, d. h. diese sind mit sich selbst, der eigenen Entwicklung und dem Erwachsenwerden beschäftigt (vgl. Pardy/Schabus-Kant 2012). Demzufolge ist im intensiven Training die Lehrkraft aufgefordert, neben der Vermittlung von Fachwissen, einen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Jugendlichen zu leisten, was den Lehr- und Lernprozess im Allgemeinen beeinflusst.<sup>134</sup>

### *Item 2: Sprachhintergrund und vorherige Fremdsprachenausbildung*

In der heutigen diversen Bevölkerung kann die Bandbreite an Zweitsprachen sehr groß sein. Es ist daher schwer oder sogar unmöglich, diese Sprachkenntnisse durch formale Tests zu bewerten. Darüber hinaus kann eine reine Bewertung der Kompetenz in beiden Sprachen –

---

<sup>132</sup> Laut § 12 Abs. 1 S. 1 des Gesetzes der Ukraine über die allgemeine Mittelschulreife (Zakon pro zahalnu serednyu osvitu) umfasst die allgemeine schulische Ausbildung drei Qualifikationsstufen und dauert elf Jahre. Im § 12 Abs. 4 S. 1 des Bildungsgesetzes der Ukraine (Zakon pro osvitu) steht, dass die Pflicht auf die schulische Ausbildung ab dem sechsten Lebensjahr bestehe. Die Kinder, die bis Ende des laufenden Kalenderjahres das Alter von sieben Jahren erreichen, sollen die Schule im gleichen Jahr anfangen. Für ein Studium an einer ukrainischen Universität wird für die Immatrikulation der Nachweis über die mittlere Reife (engl. External independent testing/EIT) benötigt (mehr dazu auf der offiziellen Webseite des Bildungsministeriums der Ukraine, URL: <https://mon.gov.ua/ua/tag/zagalna-serednya-osvita> [25.10.2021]). Gemäß der Vorschriften des Bildungsministeriums der Ukraine ist die EIT maximal zwei Jahre gültig. Daraus resultiert, dass sich die meisten Abiturienten für einen Studienplatz an einer Hochschule direkt nach der Mittelschulreife bewerben und ihr Studium im Alter von 17 oder 18 Jahren beginnen.

<sup>133</sup> Der Begriff Adoleszenz ist im Kontext entwicklungsbezogener Veränderungen der Jugendphase gebräuchlich und steht für die Zeitspanne zwischen vollendetem 10. und 21. Lebensjahr (vgl. Schneewind 2008).

<sup>134</sup> Das Alter von Probanden spielte eine wichtige Rolle beim Planen und Erarbeiten von Trainingsinhalten, vor allem, weil die Adoleszenz durch die geringe Motivation, kaum Interesse und wenig Leistungsorientierung im Studium sowie geringer positiver Einstellung zur Umgebung im Allgemeinen gekennzeichnet ist (vgl. Bakadorova 2015: 21). Dies wurde während der Auswahl von Texten und Übungsmaterialien in Betracht gezogen. Vor dem Training wurde überlegt, welche Arbeitsformen (Einzelarbeit, Gruppenarbeit usw.) am besten zu der Probandengruppe passen, welche Einheiten unabhängig vom zutreffenden Lernstoff vermittelt werden sollen (z. B. Kritik äußern, Kritik wahrnehmen) und welche Themenbereiche unter Studierenden Interesse weckt. Zur Steigerung der Motivation wurde beispielsweise in der vierten Woche des Trainings eine freie Wahl von Themenbereichen angeboten (vgl. Canfora 2016, siehe auch Kapitel 6.5). Außerdem wurden motivationale Strategien herangezogen (vgl. hier Friedrich/Mandl 2006: Lernstrategien oder Abendroth-Timmer, 2011: motivationale Faktoren). Zur Auswahl von passenden und für die Studierenden nützlichen Strategien wurden Faktoren wie Aufgabeneigenschaften (Struktur, Ziel, Arbeitsmethoden), individuelle Lernerunterschiede (Alter, Geschlecht, Lerntyp, Dauer des Sprachenerlernens u.a.) sowie aktuelles und beabsichtigtes Sprachniveau einbezogen (vgl. Cohen 2011: 119). Der Trainingsverlauf und die Arbeitsmethoden werden ausführlich in Kapitel 6.5 erläutert.

der Mutter- und der Zweitsprache – nicht die ganze Komplexität der zweisprachigen Erfahrungen erfassen (vgl. Anderson et al. 2017: 251). Derartige Komplexität liegt beispielsweise bei der Bilingualität der ukrainischen Studierenden vor, die aufgrund der Geschichte des Landes neben der ukrainischen Sprache auch Russisch implizit<sup>135</sup> verwenden.

Ein weiterer Aspekt, der mit der erlernten Fremdsprache der Probanden in einem engen Zusammenhang steht, bezieht sich auf die Bedingungen der Bewerbungskampagne<sup>136</sup> an den ukrainischen Hochschulen. Laut Bewerbungsbedingungen an der JFN dürfen sich alle Studienbewerber um einen Studienplatz an der Fakultät für Fremdsprachen mit einer (beliebigen) Fremdsprache für eine gewünschte Fachrichtung bewerben, sei es englische, deutsche oder französische Philologie. Als Ergebnis werden viele Studierende im Fachbereich deutsch-ukrainisches Übersetzen und Dolmetschen mit Englischkenntnissen immatrikuliert. Für die vorliegende Untersuchung bedeutet das, dass manche Probanden mit ihrem Studium im deutschen Fachbereich vor zweieinhalb Jahren ohne jegliche Deutschkenntnisse angefangen haben.<sup>137</sup> Daher war es wichtig festzustellen, welches Sprachniveau die Teilnehmer im sechsten Semester erreicht haben und ob die Studierenden in der Probandengruppe über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen. Anderson et al. (2017) empfehlen für die Bewertung der Zweisprachigkeit einer Person den Einsatz von Sprachtests (vgl. Anderson et al. 2017: 251). Zwei Sprachtests wurden zur Prüfung der Deutschkenntnisse vor der eigentlichen Studie durchgeführt.<sup>138</sup>

### *Item 3: Eigene Spracheinschätzung*

---

<sup>135</sup> Es wird von einem impliziten Gebrauch der Sprache gesprochen, weil Russisch als Fremd- oder Zweitsprache nicht an allen Bildungsinstitutionen unterrichtet, sondern über die Medien und der Öffentlichkeit angeeignet wird. In den letzten Jahren ist die Verwendung der russischen Sprache an manchen Orten sogar verpönt, vor allem wegen des Konflikts zwischen der Ukraine und Russland. Durch die Popularisierung der ukrainischen Sprache ist die aktive Verwendung des Russischen in den Hintergrund gerückt. Es wird in der Regel nicht vom Russischen als Zweitsprache gesprochen, obwohl es in der Ukraine generell als solche lange existiert.

<sup>136</sup> Siehe Zulassungsbedingungen auf der offiziellen Webseite der JFU, Fakultät für Fremdsprachen, Bewerbungsverfahren, URL: <http://mel.chnu.edu.ua/abituriyentu> [18.07.2018].

<sup>137</sup> Es muss an dieser Stelle erwähnt werden, dass das Programm für das erste Semester im Fachbereich Translatologie für das Sprachniveau B1 ausgearbeitet ist (vgl. Curriculum für die erste Fremdsprache: Deutsch der Universität Tscheniwzi (Stand 1.09.2016) (vgl. auch Curriculum an der Linguistischen Universität Kiew). Daher sehen sich die Lehrkräfte in der Praxis mit der Herausforderung konfrontiert, sowohl translatorische Fertigkeiten als auch Deutschkenntnisse zu vermitteln, was wiederum bei vielen Studierenden zu Überforderung und Motivationsverlust führt.

<sup>138</sup> Die Beschreibung beider Texte folgt in Kapitel 5.5.



Die Selbsteinschätzung gehört zu den Fähigkeiten der metakognitiven Überwachung, die das Maß der Selbstüberwachung bestimmt. Neuenhaus postuliert:

„Je größer die Übereinstimmung zwischen der Selbsteinschätzung und der tatsächlichen Leistung, desto besser die Kalibrierung und entsprechend die Selbstüberwachung der untersuchten Person und desto geringer die Abweichung zwischen Einschätzung und Leistung.“ (Neuenhaus 2011: 50).

Siebert (2010: 126) ordnet die Selbsteinschätzung der metakognitiven Selbstreflexion bei. In der Translationsdidaktik spielt Reflexion eine wichtige Rolle im Übersetzungsverfahren. Kelly (2015) stellt den Lernprozess in Anlehnung an Kolbs Lernerzyklus<sup>139</sup> dar, in dem Reflexion zu einer der vier Phasen des Zyklus gehört. Es ist eine reflexive Beobachtung und Feststellung von Lernbedürfnissen, die zu einer Konzeptualisierung bzw. Formulierung von Prinzipien oder Ideen zum besseren Lernen führt.<sup>140</sup> Kelly betont, dass für einen effizienten Lernprozess alle im Modell dargelegten Phasen von Lernenden bearbeitet werden sollen. Auch Kußmaul (2010: 162) spricht von der Reflexion im Übersetzungsverfahren. In Anlehnung an Wilss (1996: 50) bezeichnet er die Reflexion als „eine bewusste Handlungssteuerung“, die zur Problemerkennung führe und in „enger Korrelation zur Qualität einer Übersetzung steht“ (Kußmaul 2010: 163).<sup>141</sup> Göpferich (2008) berücksichtigt in der Untersuchung der strategischen Kompetenz die Reflexion der Probleme, die als einer der Indikatoren der strategischen Kompetenz definiert wird<sup>142</sup> (vgl. Göpferich 2010a, 2010b). Die Befragung zur Selbsteinschätzung in den Fragebögen zur Erfassung der translatorischen Kompetenz findet sich ebenso im TICQ (vgl. Schaeffer et al. 2020). Dabei betonen die Autoren, dass die im TICQ angebotenen Selbstberichte über Kompetenzen nur subjektive Eindrücke von deklarativem Wissen abdecken und keine direkte Prüfung von Übersetzungs- oder Dolmetschungsleistungen (d. h. operative Fähigkeiten) bieten. Die Befragung zur Selbsteinschätzung in dem vorliegenden Fragebogen stützt sich auf diese Aussage (vgl. ebd.).

Im Nachhinein wurden die Ergebnisse von den Sprachtests jenen der Selbsteinschätzung gegenübergestellt und die Übereinstimmung zwischen der Selbsteinschätzung und der tatsächlichen Leistung analysiert. Die Beschreibung der Ergebnisse erfolgt in Kapitel 6.3.

---

<sup>139</sup> Siehe dazu „*The Kolb or experiential learning circle*“ in Kelly 2015: 48.

<sup>140</sup> Siehe mehr zum Modell in Kelly 2015; vgl. auch McLeod 2017.

<sup>141</sup> Siehe dazu auch die Beschreibung der Reflexion in Angelone/Shreve 2011.

<sup>142</sup> Mehr zu Reflexion und ihrer Untersuchung siehe auch Kapitel 3.2 und Kapitel 3.3.

Der zweite Teil des Fragebogens (Items 7, 9, 12, 15) ist den Übersetzungserfahrungen gewidmet. Anzunehmen ist, dass die Probandengruppe bislang am meisten Übersetzungserfahrung im Studium sammeln konnte. Um die Übersetzungserfahrungen umfänglich zu erfassen, beziehen sich die Fragen sowohl auf Übersetzungstätigkeiten im Präsenzunterricht als auch auf die Tätigkeiten außerhalb des Studiums. Wichtig ist hier hervorzuheben, welche Kenntnisse und Erfahrungen die Studierenden im Übersetzen und Dolmetschen<sup>143</sup> innerhalb und außerhalb des Studiums erworben bzw. gemacht haben. Die Items zielen auf die Häufigkeit der absolvierten Übersetzungsaufgaben im Studium ab. Sie enthalten geschlossene Fragen mit Antwortoptionen (vgl. Porst 2008). Der Vorteil an einem geschlossenen Fragentyp liegt darin, dass die Daten sowohl bei der Befragung als auch zu einem späteren Zeitpunkt schnell abrufbar sind (vgl. Döring/Botzt 2016, vgl. Porst 2008). Die Antwortoptionen zum Häufigkeitsgrad der Übersetzungsausübung gründen auf dem Curriculum des Fachbereiches Translationswissenschaft an der jeweiligen Universität. In Anlehnung an die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche<sup>144</sup> wird eine Häufigkeitsskala in einer logischen Steigerung von „jeden Tag“, „einmal in der Woche“, „mehrmals in der Woche“ bis zu „mehrmals im Jahr“ angeboten (vgl. JFU 2015, JFU 2017).<sup>145</sup>

---

<sup>143</sup> Die Studie basiert auf der schriftlichen Übersetzung aus dem Deutschen ins Ukrainische, doch sind die Dolmetscherfahrungen zur Erstellung des übersetzerischen Profils der Probanden auch wichtig. Viele Übungen bzw. Übungstypologien, die später in der übersetzerischen Tätigkeit als Strategien eingesetzt werden können, z. B. textanalytische Übungen (wie Rahmenbedingungen des Textes mitberechnen, Thema-Rhema), Übungen zur Textproduktion (Schreiben nach bestimmten Vorgaben, Umtextung, Zusammenfassung usw.), Übungen zur Erweiterung der kommunikativen Kompetenz (Paraphrasieren, Antizipationsübungen), Unterstützung des Textverstehens (Textformanalyse, Argumentationsführung beschreiben, Texte segmentieren, wichtige Konnektoren bestimmen, Übungen zum Erkennen von Redekonventionen), werden sowohl als Dolmetsch- als auch Übersetzungsfertigkeiten eingesetzt und tragen zur Verbesserung beider Übersetzungsarten bei (vgl. Best/Kalina 2002: 132). Demnach haben die Erfahrungen aus dem Dolmetschen einen Einfluss auf die schriftlichen Übersetzungsaufträge. Zudem verlangen beide Übersetzungstypen eine strategische Handlung – Übersetzungsstrategien, psychomotorische Kompetenzen, kommunikative Fähigkeiten und Fertigkeiten müssen beim Dolmetschen genauso häufig und geschickt eingesetzt werden wie beim Übersetzen eines Textes.

<sup>144</sup> Es wurden die Unterrichtsstunden für Deutschunterricht und Übersetzungsunterricht gemeinsam angeschaut, weil die beiden Kurse Inhalte zum Übersetzungstraining enthalten.

<sup>145</sup> Einige Curricula werden auf der offiziellen Webseite der Universität vorgelegt. URL: <http://mel.chnu.edu.ua/informacijnij-paket> [30.04.2017]. Alle Curricula des Fachbereiches Translationswissenschaft: Deutsch-ukrainisches Übersetzen und Dolmetschen befinden sich in Druckform am Lehrstuhl „Germanische allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft“. Die Forscherin hatte vor Ort einen Zugang zu den benötigten Curricula.

Des Weiteren wird nach Texttypen bzw. Textsorten gefragt, die von Probanden gewöhnlich übersetzt werden.<sup>146</sup> Mithilfe dieser Items soll ein Verständnis darüber gewonnen werden, mit welchen Texten welcher Sorten die Studierenden gut vertraut sind und mit welchen eher nicht. Dieser Fragebogenkomplex dient auch zur Überprüfung, wie gut die Probanden sich mit publizistischen Texten auskennen, denn diese Textsorte wurde für den Prä- und Posttest ausgewählt.<sup>147</sup> Hierfür wurden halbgeschlossene Fragen formuliert, die zulassen, sich sowohl an die Antwortoptionen zu orientieren als auch eine eigene Antwort anzugeben, falls die Teilnehmer für sich keine passende Antwortkategorie finden können (vgl. Porst 2008: 55). Die Antwortmöglichkeiten zu Textsorten stammen aus einer allgemeinen Klassifikation der literarischen Stile der modernen ukrainischen Sprache (vgl. Matsko et al. 2003). Es wurde sich für eine ukrainische Klassifikation entschieden, denn die Stile der ukrainischen Sprache sind für die Versuchsteilnehmer besser bekannt. Die Sprachstile werden sowohl in der Schule als auch in den ersten Semestern des jeweiligen Studiums im Pflichtkurs „Ukrainisch“ behandelt.<sup>148</sup> Der Fragebogenkomplex ließ sich mit Fragen zur Motivation und Interesse am Übersetzen schließen.<sup>149</sup> In dieser Hinsicht war wichtig im Vorfeld zu erfahren, welche Textsorten die Studierenden gerne übersetzen und mehr übersetzen wollen, um den Wünschen und Erwartungen im Training zu entsprechen und somit die Motivation am Training zu erhöhen.

Der dritte Fragebogenkomplex erfasst die Bilingualität der Probanden (vgl. Anderson et al. 2017) und erfragt Auslandserfahrungen. Die Vorteile von Kommunikation mit Muttersprachlern in einer Zielsprachenumgebung sind längst bekannt (vgl. Klippel 2015). Es kann zwar nicht behauptet werden, dass ein Auslandsaufenthalt immer zu einem erfolgreichen Erlernen der Sprache beiträgt, doch er kann laut Hufeisen (2017) als ein außerschulischer bzw. außeruniversitärer Lernort verstanden werden, der auch ohne

---

<sup>146</sup> Items 8, 10, 13, 16 (siehe Anhang 2).

<sup>147</sup> Aus eigenen Unterrichtserfahrungen an der JFU und aufgrund der Analyse des Curriculums an der Fakultät für Fremdsprachen ist der Autorin bekannt, dass publizistische Textsorten im Studium sehr häufig übersetzt werden. Diese Textsorte wird sowohl im Unterricht behandelt als auch oft für Prüfungen verwendet (vgl. Curricula der JFU).

<sup>148</sup> Vgl. Curricula vom Bildungsministerium der Ukraine: Bildungsprogramm für „Ukrainisch“ (mit letzten Veränderungen, bewilligt vom Bildungsministerium der Ukraine, Vorschrift Nr. 826 vom 14.07.2016), URL: <https://mon.gov.ua/ua/osvita/zagalna-serednya-osvita/navchalni-programi/navchalni-programi-dlya-10-11-klasiv> [15.06.2018].

<sup>149</sup> Items 17, 18 (siehe Anhang 2).

aufbereitete Inhalte, bestimmte Formalia, definierte Ziele und Kompetenzen oder eine Leistungsüberprüfung eine Grundlage für Sprachlernende schafft (vgl. Hufeisen 2017: 73–78). Die Zeit in einer fremdsprachlichen Umgebung samt einer späteren Kontaktzeit in einem quasisprachlichen Umfeld (z. B. im Internet oder mit entsprechender Software) kann die Sprachlernprozesse unterstützen und festigen (vgl. Riemer 2015: 173). Außerdem soll nicht vergessen werden, dass für den Übersetzer als Brückenbauer oder interkulturellen Kommunikationsberater jegliche Auslandserfahrungen vor Vorteil sind (vgl. Risku 2009, 2016).

Mit der Frage, ob die Studierenden ein deutschsprachiges Land besucht haben und zu welchem Zweck (Studium, Studentenarbeit, Sprachkurse), soll erkundet werden, in welcher Umgebung die Studierenden ihre sprachlichen und kulturellen Kenntnisse erweitert haben und ob der Ort, an dem sie sich aufgehalten haben, als ein für die Übersetzungstätigkeit vorteilhafter Lernort gelten kann (z. B. Schüler- oder Studierendenaustausch, Sprachkurse, studentischer Nebenjob).

Der letzte Fragebogenkomplex (Items 23–25) ist von der Forscherin selbst initiiert. Da die Erfassungsmethode für die Probanden komplett neu ist, sollen hier die Erfahrungen mit Aufnahmen und digital unterstützten Untersuchungsverläufen abgefragt werden. Die Fragen werden so formuliert, dass die Aufwärmphase des LD gut vorbereitet ist.<sup>150</sup> Es wird nach eigenen Erfahrungen und der Befindlichkeit während der Audio- und Videoaufnahmen sowie nach dem Verhalten in Stresssituationen gefragt. Um zu sehen, ob die Informationen in der Einführungseinheit über die kommende Studie die Studierenden womöglich überfordert haben und diese Angst vor dem Training und den Tests empfinden, wird im Anschluss gefragt, wie es ihnen während des Ausfüllens des Fragebogens ging. Die Antwortoptionen über ihren Zustand bei der Untersuchung werden in Anlehnung an Göpferich (2008: 257) modifiziert.

Während die Sprachkenntnisse und Erfahrungen mit dem Sprachtest optimiert werden konnten, macht die Umfrage ein Desiderat in Bezug auf das translatorische Handeln deutlich. Dem Fragebogen mangelt es an Fragen zu gewöhnlichen Arbeitsmethoden und

---

<sup>150</sup> Zu Ratschlägen der Durchführung der Untersuchung mittels LD siehe Göpferich 2008.

Ressourcenverwendung, wie es im TICQ-Fragebogen vorzuschlagen wird (vgl. Schaeffer et al. 2020). Es wurde zwar vor der Übersetzungssitzung gefragt, mit welcher Software die Teilnehmer am Computer arbeiten, aber es konnte nicht vorgesehen werden, dass manche Recherchen und Hilfsmittelkonsultationen nicht auf dem Rechner, sondern auf dem Mobilgerät durchgeführt werden. Dieser Aspekt wird kritisch angesehen. Zur Optimierung wurde in schriftlichen Beobachtungen die Nutzung von Mobilgeräten dokumentiert. Es wurde jedoch darum gebeten, für Recherchen hauptsächlich den Rechner zu nutzen.

Der Fragebogen wird in ukrainischer Sprache vorgelegt und darf auf Ukrainisch ausgefüllt werden. Aus zeitlichen und räumlichen Gründen werden alle Versuchsteilnehmer zur gleichen Zeit befragt. Für Verständnis- und Nachfragen steht die Forscherin bei der Bearbeitung des Fragebogens zur Verfügung.

#### *5.4.2 Retrospektiver Fragebogen*

Im Anschluss an die Übersetzungsaufgabe werden die Studierenden gebeten, einen retrospektiven Fragebogen zu dieser und den damit einhergehenden Übersetzungsproblemen auszufüllen.<sup>151</sup> Mithilfe des Fragebogens können zum einen die aus der studentischen Sicht schwierigsten Stellen erfasst sowie die unternommenen Schritte bei der Lösung von angegebenen Problemen verdeutlicht werden.<sup>152</sup> Zum anderen gilt der retrospektive Fragebogen als Unterstützung zu Protokollen des LD und Bildschirmaufnahmen (vgl. Beyer/Gerlach 2011, Konrad 2010).

Wie bereits im vorigen Kapitel erwähnt, stützt sich die vorliegende Studie auf die Translationskompetenzmodelle von Göpferich (2008) und PACTE (2002). Die beiden Forschergruppen (*TransComp* und PACTE) befassten sich im Zuge ihrer jeweiligen Untersuchungen mit der strategischen Kompetenz und konzipierten einen retrospektiven Fragebogen zur Ermessung von Problemstellen in dem zu übersetzenden Text (siehe Kapitel 5.3). Da die erwähnten Fragebögen in demselben Kontext verwendet wurden, liegen sie der vorliegenden retrospektiven Befragung zugrunde, konkret: der retrospektive Fragebogen der PACTE-Gruppe in früherer (Orozco 2000) und aktualisierter Fassung (PACTE

---

<sup>151</sup> Zum Forschungsdesign siehe Kapitel 6.

<sup>152</sup> Siehe den retrospektiven Fragebogen im Anhang 3.

2011: 343)<sup>153</sup> und dessen Modulierung für die *TransComp*-Studien, ausgearbeitet von Göpferich (2008: 257–263).

In beiden Fällen handelt es sich um eine teilstandardisierte Befragung, die aus geschlossenen, halbgeschlossenen und offenen Fragen besteht (vgl. Döring/Botz 2016, Porst 2008). Da beide Fragebögen ein breites Spektrum an Items umfassten, da sie zur Erfassung der translatorischen Kompetenz erstellt wurden, ist eine Modifizierung nötig, um die Befragung der Forschungsfrage anzupassen und nichtrelevante Fragen auszuschließen. Diese Modifizierung beruht auf einer vergleichenden Analyse:

Mithilfe des Fragebogens von PACTE werden drei Phasen im Übersetzungsverfahren bestimmt: 1. Erkennen des Problems; 2. Auswahl einer richtigen Strategie zur Lösung des Problems, 3. Lösung des Problems. Der Fragebogen besteht aus offenen und geschlossenen Fragen, die nach Punkten bewertet werden<sup>154</sup> (vgl. Orozco 2000: 207–208). Der Fragebogen von Göpferich fragt ähnliche Bereiche ab. Außerdem soll er helfen zu erkunden, ob die Studierenden ihre Probleme und Fehler reflektieren. Es wird nach der Übersetzungsaufgabe nochmals gezielt nachgefragt, welche Probleme während der Übersetzung aufgetaucht sind und ob die Probanden mit der Lösung zufrieden sind. Außerdem wird nachgefragt, wie die Probanden den Schwierigkeitsgrad des Textes empfinden (vgl. Göpferich 2010b: 10–11). Der *TransComp*-Fragebogen ist folglich ausführlicher und umfasst eine breitere Vielfalt an Fragen und Daten.

Nach der Analyse von beiden Fragebögen lässt sich zusammenfassen: Während der Fragebogen der PACTE-Gruppe auf den Text und die Übersetzungsprobleme beschränkt ist, nimmt der Fragebogen von Göpferich sowohl die Einschätzung des Textes und eigenen Übersetzungsproduktes als auch andere Aspekte (eigener Zustand, Übersetzungsbewertung

---

<sup>153</sup> Die PACTE-Gruppe legt zwei Versionen ihres retrospektiven Fragebogens vor. Eine frühere Version stammt von Orozco (2000), die aktualisierte, hier verwendete, findet sich in späteren Veröffentlichungen, z. B. PACTE 2011.

<sup>154</sup> Je nach studentischen Antworten werden Punkte von 0 bis 2 gegeben: 0 – wenn das Problem nicht gelöst wurde, 1 – das Problem wurde erkannt, aber nicht gelöst, also es wurde eine falsche Strategie zur Lösung eingesetzt, 2 – das Problem wurde gelöst. Um die Punkte korrekt zu vergeben, wird zuerst die Übersetzung mit gelösten Problemen analysiert und bei allen richtigen Äquivalenten werden 2 Punkte gegeben. Bei nicht gelösten Problemen wird der Fragebogen konsultiert und es wurde nachgeschaut, ob das Problem als Problemstelle identifiziert wird oder nicht, wenn ja, wird 1 Punkt gegeben, wenn nicht 0 Punkte (vgl. Orozco 2000: 207–208).

usw.) zur Kenntnis. Diese Aspekte nehmen unmittelbar Einfluss auf das LD und dessen Verlauf und sind für die Interpretation der Ergebnisse von großer Bedeutung. Deswegen wurde als Grundlage für den gesamten Fragebogen der *TransComp*-Fragebogen übernommen. Der Hauptteil samt Benennung von Übersetzungsproblemen wurde anhand von beiden erwähnten Fragebogen konzipiert. Im Weiteren wird detailliert auf die Items eingegangen und konkrete Modifizierungen werden erläutert.

Mit Blick auf die Forschungsfrage fokussiert der modifizierte Fragebogen drei Merkmale: den eigenen Übersetzungsprozess und das Übersetzungsprodukt (Items 1, 5, 6, 7), den Text und dessen Merkmale (Items 2, 3, 8) und das strategische Vorgehen bei der Übersetzung (Items 2, 4).

Im ersten Fragenkomplex, der sich auf den Übersetzungsprozess konzentriert, werden die Studierenden zuerst nach ihrem psychischen und physischen Zustand während des vorigen Teils gefragt (vgl. Göpferich 2008, Jääskeläinen 1999: 102). Die Frage samt Antwortoptionen, die bereits zum gleichen Zweck in der *TransComp*-Studie verwendet wurde, wurde von Göpferich übernommen und vervollkommen (vgl. Göpferich 2008: 257). Göpferich schlägt eine Drei-Punkte-Likert-Skala zu jeder Eigenschaft vor, die im aktuellen Fragebogen durch eine halbgeschlossene Frage mit Mehrfachauswahl ersetzt wird. Das modifizierte Layout ermöglicht den Studierenden eine zutreffende Antwort anzukreuzen, gewährleistet Zeitersparnis und überfordert die Konzentration weniger als eine Likert-Skala zu jeder Antwortoption (vgl. Menold/Bogner 2015). Zur Sicherung einer ausführlichen Antwortpalette werden zu allen von Göpferich vorgeschlagenen Eigenschaften antonymische Begriffe hinzugefügt. Alle Antonyme werden mithilfe des Duden<sup>155</sup>, Openthesaurus<sup>156</sup>, des Digitalen Wörterbuchs der deutschen Sprache<sup>157</sup> sowie ukrainischer Bedeutungswörterbücher und Antonymwörterbücher ausgewählt. Die halbgeschlossene Frage lässt zu, dass die Versuchsteilnehmer im Fall einer Antwort, die in der Auflistung nicht vorhanden ist, ihre eigene Variante aufschreiben (vgl. Porst 2008: 55).

---

<sup>155</sup> URL: [www.duden.de](http://www.duden.de) [18.05.2020].

<sup>156</sup> URL: [www.openthesaurus.de](http://www.openthesaurus.de) [18.05.2020].

<sup>157</sup> URL: [www.dwds.de](http://www.dwds.de) [18.05.2020].

Des Weiteren ist in diesem Fragenkomplex wichtig zu erfahren, ob die Studierenden bei der Übersetzung wie gewohnt vorgegangen sind oder ob sich ihr Verhalten wegen irgendwelcher Umstände veränderte bzw. ob es gelenkt werden kann (Item 4) (vgl. Jääskeläinen 1999: 102, Risku 2008: 261–262). Im Anschluss daran wird gefragt, ob die Studierenden ihrer Meinung nach genug Ressourcen zur Verfügung hatten und ihr Übersetzungsprozess in keiner Weise eingegrenzt wurde (Item 6). Diese Fragen sind an den Fragebogen von Göpferich (2008: 261–262) angelehnt. Für die Evaluationsphase, die zur Phase der Metakognition gehört, spielt die Endkorrektur eine wichtige Rolle (siehe Kapitel 3.2). Daher gilt die letzte Frage in diesem Fragenkomplex zur Überprüfung der Zufriedenheit mit dem eigenen Übersetzungsprodukt und dem Bedürfnis weiterer Korrekturen im ZT (Item 7). Diese Frageformulierung stammt ebenso unverändert aus dem Fragebogen von Göpferich (vgl. Göpferich 2008: 157–163).

Der nächste Fragenkomplex zielt auf das Textverständnis. Mithilfe der Frage „*Wie haben Sie die zentrale Aussage des Textes herausgestellt?*“ sollen Bezüge zur Makrostrategie bzw. makrostrategischen Merkmalen hergestellt werden (vgl. Hönig 1995, Göpferich 2009). Somit wird zusätzlich zu gesammelten verbalen Daten durch schriftliche Antworten erkundet, ob die Studierenden bei der Bearbeitung von bestimmten Textstellen auf die Makrostrategie achten und welche Strategien sie in der Orientierungsphase einsetzen (z. B. Lesekompetenz- und Leseverständnisstrategien). Um eine klare Richtung zu geben, wird eine halbgeschlossene Frage mit Mehrfachauswahl an Antworten formuliert (vgl. Porst 2008: 51–52). Die Antworten haben ihren Ursprung in bekannten und im Unterricht geübten Lesestrategien.<sup>158</sup> Auf die Lesestrategiefrage folgt eine Verdeutlichungsfrage, wie die Hauptaussage im Text lautet (Item 3). Dieses Item dient zur Überprüfung, ob die gewählte Strategie zur gewünschten, d. h. richtigen Lösung geführt hat. Die beiden Fragen werden anders als bei Göpferich (2008) formuliert. Göpferichs ursprüngliche Fragen lauten: „*Haben Sie versucht, die zentrale Aussage des Textes zu identifizieren, bevor Sie mit dem Übersetzen begonnen haben?*“ und „*Falls Sie Frage 2 mit ‚Ja‘ beantwortet haben, welche ist die zentrale Aussage?*“ (Göpferich 2008: 258). Für die Forschungsfrage ist es nicht wichtig zu erfahren,

---

<sup>158</sup> Siehe dazu Arbeit mit Texten im Curriculum für das Fach „Erste Fremdsprache: Deutsch“ in JFU 2015.



wann sondern vor allem *wie* die Studierenden die zentrale Aussage festlegen und welche Strategien sie dafür einsetzen. Dem trägt die Umformulierung Rechnung.

Zur Überprüfung der subjektiven Einschätzung des Schwierigkeitsgrads des Textes wird, in Anlehnung an Göpferich, den Studierenden angeboten, auf einer Likert-Skala anzukreuzen, wie schwierig ihnen der Text erscheint. Göpferich (2008: 263) schlägt in ihrem Fragebogen eine 5-Punkte-Likert-Skala vor, die hier durch eine 7-Punkte-Likert-Skala mit einem Mittelpunkt und einer „Don’t-know-Kategorie“ ersetzt wird. Die Likert-Skalen mit fünf oder sieben Optionen gehören zu den am häufigsten in einem Fragebogen benutzten Skalen (vgl. Menold/Bogner 2015: 2). Eine 7-Punkte-Skala schafft eine detailliertere Kategorisierung von Schwierigkeitsstufen und wird somit präferiert. Die Optionen werden beschriftet, was ein klares Verständnis der Kategorisierung sichert.<sup>159</sup> Das Vorhandensein eines Mittelpunkts in einer 7-Punkte-Likert-Skala kann zu „face saving don’t know“ führen (Menold/Bogner 2015: 6, vgl. auch Cohen et al. 2007: 327). Um dies zu vermeiden, wird eine „Don’t-know-Kategorie“ hinzugefügt. Diese Kategorie ermöglicht es den Studierenden, die wirklich denken, dass der Text mittelschwer ist, die entsprechende Kategorie zu wählen, und denjenigen, die keine Antwort angeben wollen bzw. nicht sicher sind, die Option „kann nicht bestimmen“ auszuwählen (vgl. Cohen et al. 2007: 327).

Die beiden Fragebogenkomplexe werden mit Fragen zu Strategien und deren Einsatz vervollständigt. Die Fragen dienen zur Erfassung von Merkmalen der strategischen Kompetenz während der Problemlösung und veranschaulichen den Umgang mit Problemstellen im Text. Die Studierenden sollen die Stellen im Text aufzeigen, die für sie am meisten Schwierigkeiten bereitet haben. In der gleichen Frage werden sie gebeten zu erklären, was genau an der Stelle schwierig war und wie sie das aufgetauchte Problem gelöst haben (Item 5). Ein Vergleich zur ersten Fassung des PACTE-Fragebogens ist hierbei interessant. Darin wird so verfahren, dass vier Textstellen angegeben werden, die früher als Problemstellen bestimmt worden waren (vgl. Orozco 2000). Zu diesen vier Stellen werden geschlossene Ja/Nein-Fragen formuliert, ob die Studierenden sie als Problemstellen empfunden haben (vgl. Orozco 2000: 212). Auf eine derartige Formulierung wird im vorliegenden Fragebogen verzichtet, weil die Validität solcher Fragen nicht gesichert werden

---

<sup>159</sup> Zur Vollverbalisierung auf der Likert-Skala vgl. Menold/Bogner (2015: 5).

kann. Es besteht die Gefahr, dass die Studierenden angesichts solcher Fragen davon ausgehen, dass diese Stellen gezielt im Fragebogen erwähnt werden und sie deswegen als zutreffend markieren. Auf die Problematik der Hervorhebung bzw. Markierung von Stellen im Text weist auch Jääskeläinen (1999: 103) hin. Im Zusammenhang mit einem retrospektiven Fragebogen, der unterstrichene Stellen in den Übersetzungsprodukten enthält, schließt sie nicht aus, dass vor allem Novizen die Unterstreichungen als Signale für Fehler ansehen und allein deswegen versuchen, sie zu korrigieren. Aus diesem Grund wird entschieden, die Fragen zu Problemstellen für den Hauptteil in Anlehnung an Göpferich so zu gestalten, dass die Studierenden die Problemstellen selbst nennen (vgl. Göpferich 2008).

Werden Problemstellen im Text nicht benannt, lässt sich auch überprüfen, ob die Studierenden die RPs im Text reflektieren und diese als Problemstellen für sich definieren (vgl. Göpferich 2010). Im Unterschied zu Göpferich wird keine Anzahl von Problemstellen angegeben, die aufgeschrieben werden sollen. Den Studierenden soll nicht der Eindruck vermittelt werden, dass der Text eine bestimmte Anzahl an Problemen enthält.

In Anschluss an die Frage zu den Problemstellen wird im Fragebogen von Göpferich (2008) zusätzlich nachgefragt, ob die Studierenden mit ihrer Lösung zufrieden sind.<sup>160</sup> Mithilfe des vorliegenden retrospektiven Fragebogens soll erlassen werden, wie die Studierenden ein Übersetzungsproblem gelöst und ob ihre Strategien zu einer richtigen Lösung geführt haben. Eine zusätzliche Frage zur Bewertung eigener Ergebnisse kann den bereits hohen Zeitaufwand für das Ausfüllen nochmals erhöhen. Göpferich (2009) weist auf die Gefahren der Müdigkeit und des Motivationsverlusts hin. Um dieses Problem zu minimieren, wird anstatt einer Bewertung jeder Problemstelle am Ende des Fragebogens allgemein gefragt, ob die Studierenden mit der Übersetzung zufrieden sind oder etwas ändern wollen.

Nach der Modifizierung umfasst der retrospektive Fragebogen sieben Fragen. Er soll direkt nach der Übersetzungsaufgabe bearbeitet werden. Um die Validität der Daten zu erhöhen, wird den Probanden bei der Bearbeitung des Fragebogens der zu übersetzende Text vorgelegt. Ebenso dürfen die Studierenden ihre eigenen Notizen durchsehen, um sich besser

---

<sup>160</sup> Item 7 im Original: „Wie zufrieden sind Sie mit den Lösungen, zu denen Sie gelangt sind? Nehmen Sie bitte auf der nachstehenden Skala für jedes der genannten Übersetzungsprobleme eine Beurteilung vor.“ (Göpferich 2008: 260)

an die Problemstellen erinnern zu können (vgl. Göpferich 2008: 35). Der Fragebogen liegt ihnen auf Ukrainisch vor,<sup>161</sup> damit sie sich besser auf den Inhalt der Fragen konzentrieren können und nicht auf die schriftliche Äußerung und grammatische Fehler beim Schreiben achten müssen (vgl. Saldanha/O'Brien 2014: 128). Die Studierenden sollen sich nach der Übersetzungsaufgabe und dem LD nicht davon überfordert fühlen, offene und halboffene Fragen auf Deutsch zu beantworten.<sup>162</sup>

#### *5.4.3 Feedbackfragebogen*

Positive Erfahrungen beim Einsatz von Strategien führen zu deren weiterer Nutzung (vgl. Cohen 2011, Justus 2017). Der Einsatz einer Strategie findet nach Metzger in einer Wechselbeziehung zwischen zwei Bereichen statt: der aktuellen Lernsituation mit Lernaufgaben und der eigenen Einschätzung der konkreten Lernsituation seitens der Lernenden (vgl. Metzger et al. 2001: 43). Dennoch funktioniert die Anwendung einer entsprechenden Strategie erst dann, wenn sich die Lerner dessen bewusst sind, welche Strategien zur Lösung einer Aufgabe besser passen und wie diese Strategien effektiver anzuwenden sind, sodass sie selber mit der Zeit zu erfolgreicheren Lernern werden (vgl. Grima 2013: 410). Gemäß CALLA sind die Studierenden imstande, Strategien selbstständig zu verfolgen, wenn diese in den fünf Phasen Vorbereitung, Präsentation, Übung, Evaluation und Expansion vermittelt und geübt wurden (vgl. Chamot et al. 2008: 114–120). Die Entscheidung der Lernenden für oder gegen eine Strategie fällt in der vierten Phase, bei der Evaluation. Für den Lernprozess ist es in dieser Phase wichtig, das studentische strategische Handeln zu analysieren. Es geht darum, zu erfassen, ob die Studierenden bereits erlernte Strategien für sich als nützlich empfunden haben oder nicht und welche zusätzlichen Instruktionen sie gebrauchen könnten. Andererseits müssen auch die Unterrichtsmethoden und Vorgehensweisen bei der Vermittlung von Strategien evaluiert bzw. verbessert werden. Zu dem Zweck werden retrospektive Befragungen, Beispiele, Feedbacks, Fragebögen, Diskussionen und Interviews im Unterrichtsprozess eingesetzt (vgl. ebd.).

---

<sup>161</sup> Die Übersetzung wurde von der Forscherin selbst unter Einbeziehung von Hinweisen des Cross-Cultural Surveys angefertigt (vgl. Cross-Cultural Survey Guidelines 2016: 233–259).

<sup>162</sup> Da die Muttersprache der Probanden Ukrainisch ist, wurde die Datenerhebung (LD, Fragebogen) auf Ukrainisch durchgeführt. Das Training zur Vermittlung der strategischen Kompetenz ist in einer Kombination aus beiden Sprachen (Deutsch und Ukrainisch) verlaufen (vgl. Vermittlung von Strategien, Cohen 2011, Chamot et al. 2008).

Aus diesen Überlegungen heraus füllen die Probanden nach jeder Trainingswoche einen anonymen Feedbackfragebogen aus, der die Verständlichkeit der Vermittlung von Trainingsinhalten und die studentischen Erfahrungen beim Einsatz von vermittelnden Inhalten zu erfassen hilft (siehe Anhang 4). Es handelt sich um einen kurzen schriftlichen Fragebogen, den die Studierenden nach einem abgeschlossenen Inhaltsteil ausfüllen sollten. Auf eine solche kurze Befragung geht Canfora (2016) ein, die Feedbackbögen in ihrer Untersuchung einsetzt und zur Rolle und Funktion im Lernprozess zusammenfassend äußert:

„Kleine Feedback-Methoden, wie kurze Statement-Runden (Blitzlicht) oder das Festhalten der Bewertung einer Unterrichtseinheit [...], geben den Lehrenden schnell Auskunft über die Stimmung innerhalb der Lerngruppe und die allgemeine Zufriedenheit mit dem Ablauf der Unterrichtseinheit.“ (Canfora 2016: 243–244)

Die Forscherin betont, es sei im Übersetzertraining sinnvoll, am Ende der Veranstaltung ein Feedback zu erhalten, und erläutert weitere Möglichkeiten des Feedback-Einsatzes (vgl. ebd.: 244–250).

Die Erstellung des Feedbackfragebogens folgt auf eine Analyse von Bewertungsfragebögen in der schulischen und universitären Ausbildung.<sup>163</sup> Beim Trainingsfeedback ist vor allem zu berücksichtigen, dass der Fragebogen als kurze Feedbackbefragung gilt und lange Bearbeitungszeiten zu vermeiden sind. Zudem sollte die Umfrage ausführliche und konkrete Antworten beinhalten, die in der Evaluation von Inhalten und Methoden münden. Mehrere

---

<sup>163</sup> Die Umfragen in Bezug auf den Unterrichtsinhalt bilden im Rahmen der schulischen Ausbildung eine deutlich breitere Palette ab als an Hochschulen. Es geht vor allem um Evaluation und Qualitätsstandards von Lernveranstaltungen. Derartige Befragungen umfassen unterschiedliche Bereiche in der Ausbildung – von Bewertung der Lehrkraft und des Inhalts bis zur Selbstbewertung und Selbstverwirklichung im Lernprozess (vgl. hier Befragungen von Carlo-Schmid-Gymnasium Tübingen (URL: <https://www.csg-tuebingen.de/index.php?id=396>, [25.07.2018]), A. Hemke/Universität Koblenz 2017, Hessische Lehrkräfteakademie (URL: [https://feedback.befragungsportal-hessen.de/de\\_DE/start/index.html](https://feedback.befragungsportal-hessen.de/de_DE/start/index.html) [28.07.2021]), Arbeitsgruppe Schul- und Unterrichtsqualität an der Freien Universität Berlin Thiel, Ulber, Achterberg 2004. Die Universitäten legen mehr Wert auf Umfragen der Studienauswahl, der Nützlichkeit von Studieninhalten, der technischen Ausstattung von Räumlichkeiten und der erstrebten Berufswünsche, z. B. Fragebögen der Universität Halle (URL: [https://langer.sozioogie.uni-halle.de/pdf/meth5/fb\\_std.pdf](https://langer.sozioogie.uni-halle.de/pdf/meth5/fb_std.pdf) [25.07.2018]), Universität Leipzig (URL: [https://www.uni-leipzig.de/fileadmin/user\\_upload/UniStadt/evaluation/Stabsstelle\\_Qualitaetsentwicklung/Evaluation/wahlbereich2009fb.pdf](https://www.uni-leipzig.de/fileadmin/user_upload/UniStadt/evaluation/Stabsstelle_Qualitaetsentwicklung/Evaluation/wahlbereich2009fb.pdf) [25.07.2018]), Universität Potsdam (Evaluationsportal, URL: <https://pep.uni-potsdam.de/articles/kurse-bewerten/Kurse-bewerten.html> [25.07.2018]).

analysierte Fragebögen<sup>164</sup> beziehen sich hinsichtlich der Evaluation auf die Einschätzung der spezifischen Verhaltensweise der Lehrkraft während des Unterrichts. Es geht hier entweder um eine Einschätzung des Lehrer-Schüler-Verhältnisses durch eine Schülerbewertung oder um eine Selbsteinschätzung der Lehrkraft sowie ihrer Interaktion mit Lernern. Zum Beispiel werden die Lerner im „Waldstätter Feedbackbogen der Oberstufe“<sup>165</sup> gebeten zu begutachten, wie die Lehrkraft mit dem Lernstoff umgeht und wie sie auf die Befragten wirkt.<sup>166</sup> Auf solche Fragen wird im vorliegenden Feedbackfragebogen bewusst verzichtet, da ihre Validität bezweifelt werden kann, wie Kuen und Schwarzmann in Bezug auf die schulische Umgebung erläutern. Sie sind der Meinung, dass Lehrertypen für Schüler je nach ihrer eigenen Persönlichkeit beliebt sind (vgl. Kuen/Schwarzmann 2013: 26). Bei einer Einschätzung der Lehrerpersönlichkeit kann der Sympathie- oder Empathiefaktor eine entscheidende Rolle spielen. Ditton bezeichnet solche Lerner-Wahrnehmungen als „wenig differenziert“ und „affektiv-gefärbt“ (Ditton 2002: 204). Um diesen Aspekt zu berücksichtigen, beziehen sich die Fragen auf das Unterrichtsverfahren und die Arbeitssituationen, ohne Bezüge zum Verhalten des Dozenten zu schaffen.

Aus bereits erwähnten zeitlichen Gründen werden für das wöchentliche Feedback offene Fragen präferiert.<sup>167</sup> Bei den Fragestellungen liegt der Fokus nicht auf allgemeinen Fragen, ob das Training den Studierenden gefällt bzw. nicht gefällt, sondern die Fragen sind inhalts- und unterrichtsbezogen formuliert: „Was hat Ihnen in dieser Woche besonders gut gefallen?“, „Was könnte besser erklärt werden?“. Dies ermöglicht den Studierenden, ihre eigene Meinung bezüglich des Themas, Unterrichts und Arbeitsmethoden frei zu äußern. Bei der Ausgestaltung von Items wurden insgesamt sieben Fragen erstellt, darunter sechs

---

<sup>164</sup> Siehe Kapitel 5.4, 5.4.1.

<sup>165</sup> Schule Waldstatt (2017), URL:

[https://www.schule-waldstatt.ch/public/upload/assets/3172/Feedback\\_Fragebogen\\_OS\\_2017.pdf](https://www.schule-waldstatt.ch/public/upload/assets/3172/Feedback_Fragebogen_OS_2017.pdf) [27.07.2018].

<sup>166</sup> Einige Beispiele aus dem Originaltext: „weckt [...] die Freude beim Lernen“ (Item 5 in Schule Waldstatt 2017: 2), „hat auch Humor [...]“ (Item 13, ebd.).

<sup>167</sup> Offene Fragen werden in mehreren schriftlichen Fragebögen zur Inhaltsbewertung verwendet (z. B. *One-Minute-Paper*) und für das Unterrichtsfeedback werden oft offene Fragen verwendet. URL: [https://lsr.tsn.at/sites/lsr.tsn.at/files/upload\\_paedagogik/lsr\\_service\\_feedback\\_instrumente.pdf](https://lsr.tsn.at/sites/lsr.tsn.at/files/upload_paedagogik/lsr_service_feedback_instrumente.pdf) [25.07.2018]. Auch Langer (Universität Halle, letzte Änderung am 24.05.2018) stellt zum Teil offene Fragen in seinem Fragebogen zur Lehrveranstaltungsevaluation (Item 7): URL [http://langer.sozioologie.uni-halle.de/pdf/meth5/fb\\_lveva.pdf](http://langer.sozioologie.uni-halle.de/pdf/meth5/fb_lveva.pdf) [18.07.2018].

offene und eine geschlossene: Die ersten drei Items beziehen sich auf den Trainingsinhalt und dessen -methoden. Item 4 („Was könnte besser vermittelt werden?“) und Item 5 („Was würden Sie mehr üben?“) dienen sowohl zur Überprüfung der angewandten Methoden als auch dazu, zu sehen, ob den Erwartungen in den nächsten Wochen durch Nachholen Rechnung getragen werden kann.<sup>168</sup> Die Items 6 und 7 dienen der Überprüfung der Erfahrung und der Motivation im Laufe des Trainings. Die beiden Items sind in Anlehnung an die Aussagen von Cohen (2011) und Justus (2017) formuliert, die behaupten, dass Strategien erst dann eingesetzt werden, wenn die Studierenden sie für sich als positive Strategien erschließen. Chamot et al. (2008: 35) bestätigen, dass die Studierenden an die Strategien und ihren Nutzen glauben müssen, um sie in ihrem weiteren Studium und lebenslang einzusetzen.<sup>169</sup> Daher wird in Item 6 gebeten, die konkreten Strategien zu nennen, die die Studierenden weiter nutzen würden.<sup>170</sup> Gemäß Rampillion (1998: 14) kann die Initiative zur Anwendung der einzelnen Strategien von dem Lernenden selbst ausgehen, die Motivation könne daher nicht von außen gefördert werden und die weitere Nutzung des Gelernten sei von den Interessen des Lernenden abhängig. Aus diesem Grund dient das letzte Item 7 zur Ermessung des Interesses am Training. Die Steigerung bzw. Senkung des Interesses wird mithilfe einer Skala zur Bewertung der Woche im Allgemeinen ermessens. Eine 7-Likert-Skala mit beschrifteten und nummerierten Antwortoptionen und einer „Don't-know-Kategorie“

---

<sup>168</sup> Vgl. zu kompetenzorientiertem Unterricht Tesch 2006, Feindt/Meyer 2010.

<sup>169</sup> Eine gute Vermittlung von Strategien führt zur Selbstständigkeit des Lernenden und seiner Unabhängigkeit vom Lehrer, was unmittelbar das Ziel des Trainings ist. Es ist eine Vorbereitung auf lebenslanges Lernen. Die Vermittlung von Lernstrategien und metakognitivem Wissen fördert Lernen zur Selbststeuerung sowohl im Unterricht als auch außerhalb des Unterrichtsraums. Der Lernprozess wird gemäß den eigenen Grenzen, Fähigkeiten und Zielen gestaltet. Der Lerner wählt und setzt eigene Ressourcen ein, gewinnt Selbstvertrauen und positive Einstellungen (Motivation), kann Leistungsschwächen (mithilfe von Lerntechniken) und Leistungsstress (u. a. auch Sprach[lern]angst) abbauen (Mißler 1999: 141–145). Positive Erfahrungen und der Einsatz von Strategien führen zu Lernerautonomie (Cohen 2011: 117 ff.), was für zukünftige Übersetzer wichtig ist. Oster (2011: 311) stellt einen Zusammenhang zwischen der Autonomie und dem Entscheidungstreffen her.

<sup>170</sup> In der Motivationsforschung wird die Motivation mithilfe von unterschiedlichen Instrumenten wie MSLQ (Pintrich et al. 1991), SELLMO (Dickhäuser et al. 2002), zum Teil SILL (Oxford 1989) erfasst, die die motivationalen und volitionalen Faktoren in Betracht ziehen. Ein ausführlicher Motivationsfragebogen erfragt mehrere Kompetenzen und Aktivitäten im Unterricht und ist somit zeitaufwendig. Für die vorliegende Studie ist wichtig zu erfahren, ob die Motivation während des Trainings steigt oder sinkt. Bei der Erstellung des Feedbackfragebogens wurde vor allem daran gedacht, dass er am Ende einer Sitzung in sehr kurzer Zeit ausgefüllt werden kann. Ebenso sollte die Befragung im Zusammenhang mit anderen Erhebungsverfahren von Daten innerhalb der Studie, wie Sprachtests, Fragebogen zu persönlichen Angaben und Übersetzungserfahrungen, lautes Denken, retrospektiver Fragebogen, wenig Zeit in Anspruch nehmen und die Studierenden nicht überfordern.

wird verwendet (vgl. Vollverbalisierung in: Menold/Bogner 2015: 5). Diese Skala ermöglicht eine präzise Kategorisierung von Bewertungselementen (von 0 – nicht interessant bis 6 – sehr interessant). Die volle Beschriftung von Optionen vermeidet eine unterschiedliche Wahrnehmung von einer Bewertungsskala und schafft Klarheit darüber, was unter einer bestimmten Ziffer zu verstehen ist (vgl. ebd.).

Der Fragebogen wird am Ende der letzten Sitzung in der Woche anonym ausgefüllt. Für Verständnis- und Klärungsfragen steht die Forscherin immer zur Verfügung.

### **5.5 Weitere Erhebungsinstrumente: Sprachkompetenztest**

Angesichts der Heterogenität der Probandengruppe, über deren genaue Fremdsprachkenntnisse im Vorfeld keine klare Vorstellung herrscht, erscheint es sinnvoll, diese Kenntnisse vor dem eigentlichen Beginn der Studie zu prüfen. Bisher sind keine Studien in der Translationswissenschaft bekannt, in denen vor der Untersuchung ein Sprachtest bei Probanden durchgeführt wurde. Offensichtlich gibt es keine Notwendigkeit, die Sprachkenntnisse zu überprüfen, wenn die Auswahlkriterien für die Probanden auf andere Punkte gründen.<sup>171</sup> Unabhängig davon, ob die Studien Novizen oder professionelle Übersetzer hinzuziehen, finden dort Sprachtests als Erhebungsinstrument keine Verwendung. Unter der Annahme, dass nicht alle Übersetzer gute Leistungen in der Übersetzung zeigen, sollte die Frage zur Sprachniveautestung jedoch nicht unbeachtet bleiben (vgl. Jääskeläinen 2010, Göpferich 2015). Jääskeläinen (2000: 73) führt sogar ausdrücklich Schwachpunkte in ihrer übersetzungsbezogenen Studie darauf zurück, dass die Sprachkenntnisse der Probanden im Vorfeld nicht überprüft wurden. In der Translationsforschung besteht diesbezüglich ein Desiderat, das auf einem Mangel an standardisierten Sprachtests bzw. Sprachkompetenztests speziell für Übersetzer beruht. Diese Tatsache führt zur Verwendung von Fremdsprachenkompetenztests in der vorliegenden Studie.

In der Fremdsprachendidaktik werden zur Bewertung von Sprachkenntnissen der Lernenden zwei Arten von Tests verwendet. Im Rahmen der Unterrichts- und Leistungsevaluation

---

<sup>171</sup> Siehe dazu PACTE 2000–2011, Göpferich 2008–2011, Englund Dimitrova 2005, Risku 2014, Tavalkoli et al. 2011, Krings 2001 und Kapitel 5.4.1 vorliegender Arbeit.

dienen Sprachtests zur Überprüfung von vorhandenen Kenntnissen und „Prognose[n] über den weiteren Lernerfolg“ (Krekeler 2011: 74). Wenn es um Fremdsprachenkenntnisse für einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Studiums oder auch der Ein- und Zuwanderung geht, wird von Sprachzertifikaten gesprochen (vgl. Surkamp 2017: 383–384). Die Differenzierung zwischen diesen beiden Arten von Tests ist jedoch eher künstlich und schlägt sich in der Praxis kaum nieder (vgl. Krekeler 2011: 75). Unterschiedliche Sprachtests orientieren sich an unterschiedlichen Kompetenzen, sie messen entweder einzelne rezeptive und produktive Sprachkompetenz, auch als Dekodieren oder Enkodieren bekannt, oder beides.<sup>172</sup> Mehrere Studien beweisen, dass hinsichtlich der Sprachkompetenz Dekodieren und Enkodieren in einem engen Zusammenhang stehen und voneinander abhängig sind (vgl. Wade-Woolley/Siegel 1997: 402, Langer/Flihan 2000, Jude 2008: 28–31). Sprachkompetenzforscher unterstreichen, dass beispielsweise eine gute Lesekompetenz zu guten Schreibfähigkeiten führt, sei es in der Muttersprache (L1), Zweitsprache (L2) oder Fremdsprache (L3 usw.). Umgekehrt kann ein schlechtes Hörverstehen in einer ungenügenden sprachlichen Verständigung resultieren (vgl. Jude 2008: 29). Um einen guten Überblick zu Sprachkompetenzen bei Lernern zu schaffen, sollen daher alle vier Kompetenzen in die Betrachtung einbezogen werden.

Viele standardisierte Sprachtests werten die Ergebnisse als Gesamtwerte. Das heißt, alle Sprachkompetenzen werden als Bestandteile wahrgenommen, die beim Lerner im gleichen Maß vorhanden sind. In einer solchen Bewertung werden spezifische Kenntnisse oder unterschiedliche Kenntnisniveaus jedes einzelnen Sprachkompetenzteils, z. B. Hören oder Schreiben, nicht separat berücksichtigt. Dies führt nach Jude (2008: 28) meistens zu einer falschen Zuordnung von Sprachstufen bei Lernern. Deshalb sind mehrere Sprachtests zur Bewertung sowohl von rezeptiven als auch von produktiven Sprachkompetenzen erforderlich, um das aktuelle Sprachniveau der Probandengruppe zu bestimmen.

Folglich werden in vorliegender Untersuchung die Sprachkenntnisse der Probanden mittels zwei Sprachkompetenztests überprüft: Der erste Test überprüft die Lese- und Schreibkompetenz, der zweite Test orientiert sich am Lese- und Hörverstehen. Da es in der

---

<sup>172</sup> Als rezeptive Sprachkompetenzen bzw. als Kompetenz des Dekodierens werden Hören und Lesen bezeichnet. Schreiben und Sprechen gehören zum Enkodieren bzw. zu produktiven Sprachkompetenzen (vgl. Barani/Karimnia 2014, Jude 2008).



Übersetzungsaufgabe um die schriftliche Übersetzung geht, wird die Kompetenz Sprechen nicht extra getestet. Der erste Sprachtest stammt vom Institut für Internationale Kommunikation e.V. in Düsseldorf und umfasst mehrere Lückentexte. Laut Surkamp (2017: 383–384) folgt der in einem Testzentrum erarbeitete Test standardisierten Formalien und kann als anerkannter Test gelten. Der ausgesuchte Test gehört zu einem standardisierten Online-Einstufungstest<sup>173</sup> zur schnellen Überprüfung des Sprachniveaus. Die Bewertung der Ergebnisse erfolgt durch ein automatisches System<sup>174</sup> und gewährleistet eine objektive Berechnung der Ergebnisse. Die Tests solcher Form nehmen weniger Zeit in Anspruch als komplexe anerkannte standardisierte Zulassungstests wie DaF- oder DSH-Tests (vgl. ebd.) und werden aus zeitlichen Gründen präferiert. Mithilfe eines Lückentexts wird die Lese- und Schreibkompetenz überprüft.

Während der erste Test sich auf das Textverständnis und grammatische Aspekte beim Ausfüllen von Lückentexten bezieht, überprüft der zweite, vom Goethe-Institut vorgeschlagene Test,<sup>175</sup> insbesondere die rezeptive Sprachkompetenz (Lese- und Hörverstehen). Das Goethe-Institut schließt sich der Association of Language Testers in Europe (ALTE) an und beruft sich somit mit seinen Tests auf bestimmte Qualitätsstandards, die von der ALTE vorgeschrieben werden (vgl. Surkamp 2017: 384). Außerdem entsprechen die Goethe-Institutszertifikate dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) und werden an allen Hochschulen Deutschlands anerkannt.<sup>176</sup> Im Gegensatz zu den Lückentexten, die auf grammatische Kenntnisse und Wortschatzbreite zielen, werden mithilfe von Lese- und Hörverständnisaufgaben rezeptive Sprachfertigkeiten (Textverständnis) geprüft. Da die Probanden einen Text aus der Fremdsprache übersetzen sollen, was ein ausgeprägtes Textverständnis verlangt, ist es wichtig, dass der Test es ermöglicht, die Informationswahrnehmung der Studierenden separat zu überprüfen. Zugleich wird die rezeptive der produktiven Sprachkompetenz (Schreiben)

---

<sup>173</sup> Ähnlich zu on-DaF bzw. on-SET (URL: <https://www.onset.de> [05.03.2019]).

<sup>174</sup> URL: <https://www.deutsch-als-fremdsprache.de/ctest/ctestallg.txt.php3> [05.03.2019].

<sup>175</sup> URL: <https://www.goethe.de/de/spr/kup/tsd.html> [10.07.2018].

<sup>176</sup> Siehe dazu: offizielle Webseite des Goethe-Instituts, URL <https://www.goethe.de/de/spr/kup/prf/prf.html> [30.07.2016]; GER, URL: <http://www.europaesicher-referenzrahmen.de/deutsch-sprachzertifikate.php> [30.07.2016].

gegenübergestellt, was nach Jude (2008: 28–29) zu einer besseren objektiven Einstufung der Sprachkenntnisse führt.

Obwohl Sprachkompetenz in beiden Sprachen als wesentlich für das Übersetzen betrachtet wird (vgl. Nord 2010, Göpferich 2008), reichen gute Sprachkenntnisse für eine gute Übersetzung nicht aus, wie die Interagency Language Roundtable (ILR) feststellt. Gemäß der ILR-Skala der Translatorkompetenzen werden drei signifikante Sprachkompetenzbestandteile für Übersetzer bestimmt: 1) Lesekompetenz und Verständniskompetenz in der Zielsprache, 2) verständliches Schreiben in der Ausgangssprache, 3) eine sinngemäße Äquivalentsuche. Aus diesem Grund lässt sich wiederum der Mangel an gezielten Sprachtests für Übersetzer verdeutlichen.<sup>177</sup>

Die ausgesuchten Sprachtests konzentrieren sich zum großen Teil auf das Textverständnis. Textverständnis im Übersetzen spielt eine wichtige Rolle, unabhängig davon, ob es auf einer makro- oder einer mikrostrategischen Ebene stattfindet (vgl. Barani/Karimnia 2014: 26–258). Die Effekte des Textverständnisses auf die Qualität der Übersetzung wird von Pham (2017) erforscht mit Blick auf die Hypothese, dass Studierende mit besseren Lesekompetenzen dazu tendieren, bessere Übersetzungen zu produzieren. Washbourne (2012) sowie Barani und Karimni (2014) unterstreichen eine positive Auswirkung der Lesestrategien im Übersetzungsverfahren. Farahani und Siyyari (2015) sehen im Gegensatz dazu keine positiven Auswirkungen der Lesekompetenz auf die translatorische Qualität, räumen aber ein, dass die Ergebnisse aus ihrer Studie keine endgültigen Schlüsse zulassen. Sie äußern sich selbst kritisch über ihre Stichprobe, weil diese auf eine 38-köpfige Probandengruppe begrenzt war und die Befunde nicht anhand einer Kontrollgruppe überprüft wurden. Zudem führen Farahani und Siyyari auf, dass einige Standpunkte eine zusätzliche detaillierte Analyse verlangen sowie die eingesetzten Methoden einer besser abgegrenzten Strukturierung unterliegen sollten, wie beispielsweise einer Abgrenzung nach Alter oder Geschlecht (vgl. Farahani/Siyyari 2015: 56–57). Da die Verwendung des Sprachtests in der vorliegenden Studie zum Ziel hat, das Sprachkenntnisniveau besser erfassen zu können, aber nicht die Wirkung der Tests auf die Übersetzungsqualität zu prüfen, werden diese kritischen Anmerkungen zwar zur Kenntnis genommen, doch spielen sie für die vorliegende

---

<sup>177</sup> URL: <http://www.govtilr.org/skills/AdoptedILRTranslationGuidelines.htm> [05.03.2019].

Studie keine Rolle. Außerdem darf nicht vergessen werden, dass mehrere Translationsforscher (Kußmaul 2010, Nord 2009, Kautz 2002, Krings 1986) das Verständnis als einen wichtigen Teil des Übersetzungsprozesses beschreiben. Kußmaul beschreibt zum Beispiel anhand des Bottom-up/Top-down-Modells<sup>178</sup>, wie der Vorgang des Verstehens in Übersetzerköpfen verläuft (vgl. Kußmaul 2010: 28–29). Seiner Meinung nach ist das Verstehen ein dynamischer Prozess, währenddessen „leere“ Wörter durch Kontext, die Wahrnehmungen und vorhandenes Wissen eine Bedeutung ergreifen. Während der Übersetzung soll der Übersetzer darauf achten, dass diese Bedeutung „nicht statisch, sondern beweglich und momentan ist“ (Kußmaul 2010: 30). Nord beschreibt drei Modelle des Translationsprozesses: das Zwei-Schritt-, das Drei-Schritt-Modell und das Zirkelmodell. Gemäß den ersten beiden ist das Textverständnis eine gesonderte Phase des Übersetzungsprozesses. Das Zirkelmodell geht näher auf den Aspekt des Verstehens ein und stellt es als „kreisförmigen Prozess“ dar, der sich in allen Phasen des Übersetzungsprozesses in einem ständigen Transfermodus von der Überlieferung der Information zu deren Interpretation äußert (vgl. Nord 2009: 33–38).

Das Textverständnis bedeutet vor allem Arbeit mit dem AT. Jensen (2011) sowie Englund Dimitrova (2005) führen zeitliche Analysen durch, um zu verstehen, wie lange die Übersetzer sich mit dem AT beschäftigen und wie viel Aufmerksamkeit dem AT (auch im Vergleich zum ZT) während der Übersetzung gewidmet wird. Barbarosa und Neiva führen auf, dass das Verstehen des AT eine wichtige Rolle im Übersetzungsprozess spielt und sich als ein Problem während der Übersetzung erweisen kann (Barbarosa/Neiva 2003: 144). Krings (1986) erstellte eine Taxonomie der Übersetzungsprobleme. Hierbei wurden zwei Kategorien festgelegt: Wiedergabe- und Verständnisprobleme. Daher erweist es sich als sinnvoll, ergänzend zum Lese- und Schreibkompetenztest einen Test zum Hör- und

---

<sup>178</sup> „Die **Bottom-up-Verarbeitung** ist in der empirischen Realität verankert und beschäftigt sich mit Informationsbestandteilen und der Transformation konkreter, physikalischer Reizmerkmale in abstrakte Repräsentationen. Diese Art der Verarbeitung wird auch als *datengesteuerte Verarbeitung* bezeichnet, da der Ausgangspunkt der Identifikation in der sensorischen Evidenz, die wir aus der Umwelt erhalten – den Daten –, liegt. [...] Die **Top-down-Verarbeitung** beteiligt unsere Erfahrungen, unser Wissen, unsere Motive und den kulturellen Hintergrund bei der Wahrnehmung der Welt. Bei der Top-down-Verarbeitung beeinflussen höhere mentale Prozesse, wie wir Objekte und Ereignisse verstehen. Sie wird auch als *konzeptgesteuerte* (oder *hypothesengesteuerte*) Verarbeitung bezeichnet, da die Konzepte in unserem Gedächtnis die Interpretation der sensorischen Daten beeinflussen“. [Hervorh. i. Orig.] (Gerrig 2018: 171)

Leseverstehen durchzuführen, um die studentische Kompetenz des Dekodierens besser bewerten zu können (vgl. Barani/Karimnia 2014, Jude 2008).

Die Ergebnisse der beiden Tests werden der eigenen Einschätzung der Studierenden gegenübergestellt.<sup>179</sup> Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in Kapitel 6.3.

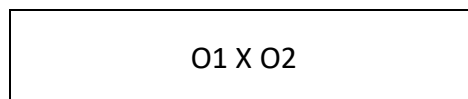
---

<sup>179</sup> Mehr dazu siehe Kapitel 5.4.1.

## 6 Forschungsdesign

Das Forschungsdesign zeichnet sich durch die Verwendung von unterschiedlichen Forschungsmethoden aus, die zum Zweck der Beantwortung der Forschungsfrage in einen logischen Ablauf eingesetzt werden (vgl. de Vaus 2001: 9-10). Zur Überprüfung kausaler Zusammenhänge gilt als ein passendes Forschungsdesign der Prä- und Posttest-Vergleich, in der Literatur auch Vorher-Nachher-Vergleich oder Prätest-Posttest-Design genannt (vgl. Plé 2015, Rohlfing 2009, Wolbring 2016). Kausale Zusammenhänge heißt, dass Veränderungen, die in einer Studie nach einer Maßnahme zu erwarten sind, tatsächlich festgestellt werden und eindeutig auf die Intervention zurückgeführt werden können (vgl. Plé 2015: 26). Derartige Zusammenhänge gilt es in der vorliegenden Studie zu überprüfen, wobei es um die Einflüsse des strategischen Intensivtrainings (Maßnahme, Intervention) auf das studentische Verhalten geht. Hierfür erscheint das Prä-Posttest-Design zur Überprüfung der aufgestellten Hypothesen am besten geeignet.<sup>180</sup>

Der Vorher-Nachher-Vergleich gehört zu den einfachsten Formen der quasi-experimentellen Zeitreihenversuchspläne und benötigt mindestens zwei Erhebungszeitpunkte (vgl. Rack/Christophersen 2009: 21). Eine grafische Darstellung des Prä-Posttest-Designs bieten Shadish, Cook und Campbell (2002: 108) an:



Die Werte O1 und O2 bezeichnen die Probandengruppe, die vor und nach dem Training untersucht wird. X stellt die Intervention/das Training dar (vgl. auch García 2019: 45). In der vorliegenden Studie spiegelt die Formel den Forschungsablauf folgendermaßen wider: Zwölf Studierende<sup>181</sup> der JFN wurden zu der Studie zur Untersuchung der strategischen Kompetenz eingeladen.<sup>182</sup> Vor der Trainingsphase nahmen die Studierenden an der ersten Übersetzungssitzung (Prätest) teil. Sie wurden gebeten, einen Text schriftlich zu übersetzen und am Ende der Sitzung eine fertige Übersetzung vorzulegen, die sie an den Auftraggeber geben würden. Es wurden keine zeitlichen Grenzen gesetzt. Die Studierenden hatten freien

---

<sup>180</sup> Siehe zu Hypothesen: Kapitel 6.1. Die methodologische Vorgehensweise wird in Kapitel 5 beschrieben. Das Training wird im Kapitel 6.4 erörtert.

<sup>181</sup> Eine detaillierte Beschreibung der Probanden folgt in Kapitel 6.3.

<sup>182</sup> Siehe zum Begriff der strategischen Kompetenz und dessen Eigenschaften Kapitel 2.1 und 2.2.

Zugang zum Internet und durften alle gewünschten Hilfsmittel verwenden. Auf dem Arbeitstisch lagen zusätzlich ein einsprachiges Wörterbuch (DUDEN) und ein zweisprachiges Wörterbuch Deutsch-Ukrainisch.<sup>183</sup>

Nach der ersten Übersetzungssitzung folgte ein vierwöchiges Training zur Übung und Verbesserung der strategischen Kompetenz (siehe Kapitel 6.4). Das Training wurde von der Forscherin ausgearbeitet und selbst durchgeführt.<sup>184</sup> Anschließend wurde der Posttest durchgeführt, während dessen die Probanden einen anderen Text übersetzen sollten.<sup>185</sup> Wie im Prätest gab es keine zeitlichen Grenzen; es wurden die gleichen Hilfsmittel zur Verfügung gestellt.

Während der Übersetzungssitzungen wurden die Probanden gebeten, laut zu denken (siehe Kapitel 5.1, 5.2). Gleichzeitig wurden die Geschehnisse auf dem Bildschirm mit einer Software<sup>186</sup> aufgenommen. Zur Notierung von Abläufen, die nicht mit Audio- oder Videoaufnahmen erfasst werden konnten, führte die Forscherin Beobachtungsprotokolle.<sup>187</sup> Um Veränderungen im Verhalten, Bewusstsein oder in Strukturen oder Prozessen zu erfassen, wurden die erhobenen Daten aus dem Prätest mit jenen aus dem Posttest verglichen (vgl. Plé 2015: 26).

Die Überprüfung der Kausalhypothesen in der vorliegenden Studie fand an einer nicht randomisierten Probandengruppe statt, weswegen die Studie als quasi-experimentell zu bezeichnen ist (vgl. Döring/Bortz 2016: 201). Eine Randomisierung hätte eine zufällige Zuordnung von Probanden für die Untersuchung verlangt (vgl. ebd.: 196), was wegen der geringen Anzahl an geeigneten Kandidaten nicht möglich war. Der Fachbereich Übersetzen an der Universität Tschernwzi ist klein. Die Anzahl der Studierenden im sechsten Semester betrug zum Zeitpunkt der Untersuchung nur zwölf Studenten, alle wurden eingeladen. Aus demselben Grund ergab sich keine Möglichkeit, eine Kontrollgruppe zu bilden, die über vergleichbares Vorwissen und Vorerfahrungen verfügte. Eine Teilung der Gruppe war angesichts der geringen Teilnehmerzahl nicht erwünscht. Diese Bedingungen führten zum

---

<sup>183</sup> Mehr dazu siehe Kapitel 7.3.

<sup>184</sup> Auf die Nachteile der Durchführung von Untersuchung und Training durch die Forscherin selbst wird an späterer Stelle eingegangen.

<sup>185</sup> Zur Auswahl der Texte für die Übersetzungsaufgabe siehe Kapitel 6.4, 6.4.1.

<sup>186</sup> Movavi Screen Recorder, URL: [www.movavi.com](http://www.movavi.com) [31.08.2020].

<sup>187</sup> Mehr zur methodologischen Vorgehensweise siehe Kapitel 5.

Entschluss, die Studie anhand eines „*within-participants-design*“<sup>188</sup> durchzuführen (vgl. Shadish et al. 2002: 108–109).

Das Fehlen einer Kontrollgruppe veranlasst häufig Kritik hinsichtlich der externen Validität (vgl. Shadish et al. 2002, Behnke et al. 2010: 69–70, Druckman et al. 2011, Döring/Bortzt 2016). Eine Untersuchung mit nur einer Probandengruppe lässt dementsprechend nicht den endgültigen Schluss zu, dass die Veränderungen auf die Intervention zurückzuführen seien. Die interne Validität der Ergebnisse ohne eine weitere Kontrollgruppe kann laut Döring und Bortzt (2016: 196) durch zwei Störfaktoren beeinflusst werden: personenbezogene und umwelt- bzw. untersuchungsbedingte Störfaktoren (vgl. Döring/Bortzt 2016: 196). Es wurde angestrebt, diese Störfaktoren zu reduzieren.

Eine Möglichkeit zur Minimierung der personenbezogenen Störvariablen stellt die Randomisierung dar, die wie erwähnt in der vorliegenden Studie nicht möglich war (vgl. Döring/ Bortzt 2016: 196). Rack und Christophersen empfehlen die Methode der Parallelisierung bzw. des *Matching*, die eine Zusammensetzung von Versuchsgruppen aufgrund von gleichen Vorerhebungsdaten beabsichtigt. In Anlehnung daran wurden Probanden gleichen Alters und im gleichen Universitätssemester ausgesucht. Demnach hatten alle Studierenden bis dahin die gleiche Ausbildung und ein Übersetzertraining mit gleichen Inhalten erhalten (vgl. Rack/Christophersen 2009: 26). Shadish et al. empfehlen eine nichtäquivalente abhängige Variable einzuführen. In diesem Zusammenhang werden zur Analyse zwei Variablen ausgesucht, die ähnliche Konstrukte bewerten. Dabei wird erwartet, dass eine Variable sich verändert, während die andere gleich bleibt (vgl. Shadish et al. 2002: 110–111). Als nichtäquivalente abhängige Variable in der vorliegenden Studie wurden Sprachkenntnisse der Probanden angesehen. Aufgrund des lediglich vierwöchigen Trainings wurden keine zu hohen Ansprüche in Bezug auf den Fortschritt der Sprachkenntnisse gestellt. Die Studierenden besuchten nur den vorgeschlagenen Übersetzungskurs. Die daraus resultierenden Unterrichtsstunden der Sprach- und Übersetzungskurse wurden der Forscherin für die Durchführung der Studie zur Verfügung

---

<sup>188</sup> Auch „*within-subjects design*“ in Behnke et al. 2006 und Druckman 2011.

gestellt. Die Veränderungen in der studentischen Performanz während der Übersetzungsaufgabe waren abzusehen.<sup>189</sup>

Umwelt- und untersuchungsbedingte Störfaktoren entstehen beispielsweise, wenn Inhalte mit der Probandengruppe ausführlicher erarbeitet werden als mit der Kontrollgruppe (vgl. Döring/Bortz 2016: 196, Plé 2015: 27). Da die vorliegende Studie keine Kontrollgruppe miteinbezieht, spielt dieser Aspekt keine Rolle und wird daher nicht weiter diskutiert. Nennenswert sind hingegen die Störfaktoren, die im Laufe der eigentlichen Datenerhebungsphase vorkommen könnten. Hinsichtlich dieser Faktoren schlagen Rack und Christophersen (2009: 29) vor, entweder die bekannten Störvariablen im Vorfeld zu beseitigen oder sie in allen gegebenen Rahmenbedingungen auf den gleichen Wert zu fixieren. Plé ist der Meinung, dass es in einer qualitativen Forschung wichtig sei, nicht alle Störfaktoren auszuschließen oder zu kontrollieren, sondern „möglichst viele Bedingungen in ihren Wechselwirkungen mit der Intervention in die Wirkungsanalyse“ einzubeziehen (Plé 2015: 27).

In dem vorliegenden Forschungsprojekt wurde zur Minimierung der untersuchungsbedingten Störvariable das Setting mit gleichen Bedingungen für alle Teilnehmer gestaltet (vgl. Döring/Bortz 2016: 197): Alle Studierenden hatten die gleichen Hilfsmittel und Ressourcen zur Verfügung, wie Internetzugang und dieselbe Anzahl und Art von Wörterbüchern in Druckform. Auch der gegebene Zeitrahmen zur Anfertigung der Übersetzung war insofern gleich, da kein Zeitlimit bestand.

Um die Erwartungseffekte zu verringern, wurde den Versuchspersonen so wenig Informationen zur Forschungsfrage gegeben wie möglich (vgl. Döring/Bortz 2016: 197). Den Probanden wurde erklärt, dass es in der Studie um die Methode des LD geht und nicht um die Überprüfung ihrer Kenntnisse. Ebenso wurde den Teilnehmern gesagt, dass nicht ihre Kenntnisse innerhalb der Studie überprüft werden, sondern die Inhalte des Trainings und ihre Anpassungsfähigkeit an den universitären Kontext und das Curriculum. Diese Informationen erlaubten den Studierenden sich nicht als Probanden zu fühlen, sondern als Experten, die die Inhalte des Trainings bewerten sollen (vgl. Döring/Bortz 2016: 197, vgl.

---

<sup>189</sup> Zu konkret aufgestellten Hypothesen und erwarteten Veränderungen siehe Kapitel 6.1.



Schell 2016: 34). Die ausführliche Beschreibung zur Minimierung von untersuchungsbedingten Störvariablen in der jeweiligen Erhebungsmethode erfolgte zusammen mit Beschreibungen von Messmethoden und Einsatz von diesen innerhalb des vorliegenden Forschungsprojektes.<sup>190</sup>

Der häufigere Fall in der wissenschaftlichen Praxis ist aber der, dass die Störvariablen nicht vollständig bekannt sind (vgl. Rack/Christophersen 2009: 29). Dies gilt auch für die vorliegende Studie: Nicht im Vorfeld einschätzbar waren beispielsweise der erratische Internetzugang auf dem Universitätscampus, die Blockierung von russischen Webseiten,<sup>191</sup> sowie die Nutzung von Mobiltelefonen statt Rechnern für die Übersetzungsrecherche.<sup>192</sup> Weitere Fälle werden im Rahmen der Beschreibung der Ergebnisse in Kapitel 7 erwähnt.

Für eine bessere Darstellung der Ergebnisse und die Erhöhung der internen Validität wurden die Daten trianguliert (vgl. Bernasconi 2009: 99, Döring/Botzt 2016: 72–73, Schou et al. 2012: 2090–2091). Die Triangulation und der Einsatz unterschiedlicher Datenerhebungsinstrumente und Analyseverfahren wurden ausführlich im methodologischen Kapitel erörtert, deshalb wird in diesem Kapitel darauf nicht erneut eingegangen (siehe Kapitel 5).

## 6.1 Hypothesen

Jeder Übersetzungsprozess durchläuft unterschiedliche Bearbeitungsphasen.<sup>193</sup> Die Untersuchung dieser Phasen – zusammen oder einzeln betrachtet – steht im Mittelpunkt mehrerer Studien in der prozessorientierten Übersetzungsforschung (vgl. Seguinot 1991, Jakobsen 2002, Englund Dimitrova 2005, Agnelone/Shreve 2011, Göpferich 2010, Carl/ Dragsted 2013, Schaeffer et al. 2019, Hansen 2003). Dabei kommt zum Vorschein, dass die Übersetzungsphasen in jedem Moment hinsichtlich jedes beteiligten Individuums zu betrachten sind und sich dadurch persönlich definieren lassen, z. B. in Bezug auf die Dauer aller Phasen (vgl. Englund Dimitrova 2005, Göpferich 2010c, Griebel 2013) oder beim Vergleich einer Phase mit einer anderen (vgl. Jakobsen 2002, Agnelone/Shreve 2011).

---

<sup>190</sup> Siehe dazu Kapitel 5.1–5.3.

<sup>191</sup> Reform bezüglich Internetnutzung auf dem Territorium der Ukraine, die kurz vor der Durchführung der Studie in Kraft trat.

<sup>192</sup> Auf diesen Aspekt wird in Kapitel 7.3 näher eingegangen.

<sup>193</sup> Siehe Kapitel 3.1.

Carl, Dragsted und Jakobsen (2011) sprechen von Übersetzungsstilen, die sich von Übersetzer zu Übersetzer in jeder Phase der Übersetzung unterscheiden.<sup>194</sup> Die Unterschiede beginnen bereits in der Orientierungsphase und bestehen während des Übersetzungsverfahrens fort (vgl. Carl et al. 2011, Dragsted/Carl 2013). So lesen sich beispielsweise einige Übersetzer den ganzen Text durch, bevor sie mit der eigentlichen Übersetzung des Textes anfangen, während andere sofort mit der Übersetzung beginnen (vgl. Carl et al. 2011). Zudem bevorzugen es manche Übersetzer bei der Revision des ZT, ihre Übersetzung am Ende als Endrevision durchzulesen, während die anderen lieber die übersetzten Stellen im Laufe der Übersetzung (Onlinerevision) nachprüfen (vgl. Schaeffer et al. 2019). Einige Belege gibt es bereits dafür, dass manche dieser Handlungsweisen einen positiven Einfluss auf die Übersetzung haben können (siehe Kapitel 3.1). Jääskeläinen (1999) ist an dieser Stelle allerdings anderer Meinung. Sehr gute Studierende verzichten laut ihrer Erkenntnisse auf in einem Übersetzungstraining empfohlene und vorgestellte Strategien, zum Beispiel auf das Überarbeiten des Textes in einer separaten *Post-Writing*-Phase oder das Lesen des AT und die Recherche bezüglich der Übersetzungsprobleme in der *Pre-Writing*-Phase (vgl. Jääskeläinen 1999: 122–123). Es sei irrelevant, in welchem Stadium der Übersetzung die Recherche betrieben werde, solange sie überhaupt zu irgendeinem Zeitpunkt durchgeführt werde (vgl. ebd.). Dies würde zum Teil nachvollziehbar machen, warum manche Übersetzer Strategien unabhängig von methodologischen und wissenschaftlichen Hinweisen nutzen und individuelle Präferenzen haben. Oxford (2011) und Cohen (2011) heben hervor, dass die Strategien erst dann eingesetzt werden, wenn sie als effizient empfunden werden. Vor allem geschieht es deswegen, weil in der Realität keine universalen Strategien existieren, die bei allen Personen gleich positiv wirken (vgl. Bimmel 1993: 7, Chamot et al. 2008: 52–75).

Das strategische Training zielt auf das Einüben unterschiedlichster Strategien und die Erweiterung des Strategierepertoires ab. Die Strategien (auch bereits bekannte) werden bewusst gemacht, analysiert und in mehreren Kontexten ausprobiert (siehe Kapitel 6.5). Da das Training zum Ziel hat, den Einsatz der Strategien von Studierenden zu optimieren, wird davon ausgegangen, dass einige (neue) Strategien von Probanden als wirksame Hilfe

---

<sup>194</sup> Siehe auch Übersetzungsphasen im Kapitel 3.1.

empfunden werden. Folglich kann es passieren, dass die Probanden diese Strategien in ihrem Übersetzungsvorgang anwenden. Sollte dieses Szenario eintreffen, so ist eine Veränderung im Verhalten zu erwarten. Veränderungen im Verhalten von Versuchspersonen bereits innerhalb kürzester Zeit wurden in mehreren prozessorientierten Studien beobachtet (vgl. Canfora 2016, Pym 2009, Risku 2016, Hale/Ozolins 2014). Daher werden in dieser Studie ebenfalls Modulationen erwartet.

Beim Einsatz von anderen bzw. effizienteren Strategien kann davon ausgegangen werden, dass die Modulationen in der Strategienutzung einen Einfluss auf die Geschwindigkeit der Übersetzung haben können. Aus den bisherigen Studien ist abzuleiten, dass die professionellen Übersetzer im Vergleich zu den Studierenden in der Regel mit der Übersetzungsaufgabe schneller fertig sind (vgl. Göpferich 2008: 174, Englund Dimitrova 2005: 86–8).<sup>195</sup> Diese Fähigkeit ist vor allem mit der strategischen Kompetenz verknüpft: Erfahrene Übersetzer orientieren sich schneller im Text (vgl. Carl/Dragested 2013), sie verfügen über eine bessere Problemerkennung (vgl. Angelone/Shreve 2011) und lösen die Übersetzungsprobleme schneller (vgl. Göpferich 2010b: 17–20).<sup>196</sup> Im Laufe des Trainings werden diese metakognitiven Aspekte trainiert und geübt. Daher kann angenommen werden, dass mit der Verbesserung der Metakognition der Studierenden auch eine Veränderung in der Bearbeitungsdauer der Übersetzung festzustellen sein wird. Aus diesem Grund wird die erste Hypothese wie folgt formuliert:

*Hypothese 1: Das strategische Training kann einen Effekt auf die Bearbeitungsdauer der Übersetzung haben.*

---

<sup>195</sup> Diese Aussage wird kontrovers eingeschätzt. In einer Untersuchung der Übersetzungsgeschwindigkeit hat Şahin (2014) keine eindeutigen Unterschiede zwischen Experten und Novizen gefunden. Im Vergleich zwischen Lehrern und professionellen Übersetzern hat PACTE ebenfalls keinen großen Unterschied in der Bearbeitungsdauer bei der Herübersetzung gefunden (vgl. PACTE 2017: 218). Doch haben bei der Hinübersetzung die Übersetzer mehr Zeit als die Lehrer gebraucht (vgl. PACTE 2017: 218). Später erfasst die PACTE-Gruppe in ihrer longitudinalen Studie zur Translationskompetenzentwicklung keine Progression in Bezug auf die Bearbeitungsdauer der Übersetzung zwischen den Studierenden vom ersten bis vierten Studienjahr, Studienabsolventen und professionellen Übersetzern (vgl. PACTE 2020: 191). Die Geschwindigkeit der Übersetzungsbearbeitung unter den professionellen Übersetzern (junge Übersetzer und Senioren) in der Untersuchung von Englund Dimitrova (2005) weist jedoch große subjektive/individuelle Unterschiede auf. Zu sehen ist, dass die Übersetzungsgeschwindigkeit individuell geprägt ist (vgl. Jääskeläinen 1996: 70) und folglich schwer zu verallgemeinern.

<sup>196</sup> Mehr dazu Kapitel 3–3.4.

Auf Unterschiede in den Vorgehensweisen wurde bei der Beschreibung der Entscheidungsfindung aufmerksam gemacht (siehe Kapitel 3.3). PACTE definiert fünf Kategorien, mit deren Hilfe eine Entscheidung getroffen wird (PACTE 2007, 2011, siehe auch Kapitel 3.3). Wissenschaftler gehen davon aus, dass die strategische Kompetenz mit der externen und internen Unterstützung<sup>197</sup> verbunden ist. Infolgedessen untersucht die PACTE-Gruppe, ob diese Unterstützung bei professionellen Übersetzern und Lehrern während der Übersetzung gleichermaßen vorkommt (vgl. PACTE 2017: 192). In Anlehnung an die Forschungsergebnisse kommt PACTE zu dem Schluss, dass die strategische und die instrumentelle Kompetenz bei Übersetzern im Vergleich zu Sprachlehrern besser entwickelt sind. Sie nutzen im Übersetzungsprozess mehrere Strategien und bewegen sich öfter in kombinierten und kognitiven Unterstützungsbereichen (ebd.: 198–199). Gemäß den PACTE-Analysen präferieren die Übersetzer Lösungen, die mittels ISD<sup>198</sup> zu finden sind (vgl. PACTE 2017: 198). Diese Konsultationsart verbindet beide Konsultationshilfsmittel: externe und interne Unterstützung. Sprachlehrer tendieren laut PACTE häufiger zu einer Entscheidung mittels IS (vgl. PACTE 2017: 209). Angenommen, die Varietät an Strategienutzung ist ein Indikator zur strategischen Kompetenz, wie es bei PACTE beschrieben ist, dann kann davon ausgegangen werden, dass mit der Veränderung der strategischen Kompetenz die kognitive Involvierung (IS und ES) sich ebenso verändern kann. Daher wird die zweite Hypothese wie folgt formuliert:

*Hypothese 2: Die Bewusstmachung und Übung von Strategien können zu Veränderungen bei der Konsultation von Hilfsmitteln bzw. der Nutzung externer und interner Unterstützung führen.*

Während die Varietät an Strategien auf ein hohes Maß an strategischer Kompetenz hinweist, wird ein Mangel an strategischer Kompetenz anhand einer nicht konstanten Bearbeitung eines Problems oder deren Aufschiebung<sup>199</sup> deutlich (vgl. Göpferich 2010b: 18). Göpferich betrachtet innerhalb der *TransComp*-Studie, wie oft die Probanden zum Problem zurückgekehrt sind, um dieses erneut zu bearbeiten. Sie kommt zur Erkenntnis, dass das

---

<sup>197</sup> Orig. „external and internal support“ (vgl. PACTE 2011, Hurtado Albir/PACTE 2017).

<sup>198</sup> In späteren Publikationen werden ISD auch als *Predominantly Internal Support* (PIS) und ESD als *Predominantly External Support* (PES) bezeichnet (vgl. PACTE 2007: 339, PACTE 2017: 198).

<sup>199</sup> Siehe hierzu auch *Uncertainty Management* in Tirkkonen-Condit (2000).

erneute Bearbeiten von Problemstellen (Nachbearbeitungen) bei Studierenden viel höher als bei professionellen Übersetzern ist (vgl. Göpferich 2010b: 17). Die professionellen Übersetzer haben die Übersetzungsprobleme meistens beim ersten Mal gelöst, was nach Göpferich mit dem Einsatz von effizienteren Problemlösungsprozessen verbunden ist. Unter ineffizienten Problemlösungsprozessen versteht Göpferich einfaches Raten von der Wortbedeutung oder Verlassen auf eigenes Sprachgefühl (vgl. ebd.). Die effiziente bzw. ineffiziente Nutzung von Strategien bewertet Göpferich mithilfe einer qualitativen Analyse von Strategien (vgl. Göpferich 2011: 69), die in Hinblick auf die Strategieeigenschaften kritisch betrachtet wird (siehe Kapitel 3.3). Jedoch soll damit nicht bestritten werden, dass die Lösungsfindung von effizient bzw. nicht effizient eingesetzten Strategien abhängt (vgl. Göpferich 2010b: 18). Der Einsatz der Strategien hängt von der Natur bzw. der Art des Problems ab. Die Strategien zur Lösungsfindung stehen in einem engen Zusammenhang damit, wie schnell das Problem erkannt wurde (vgl. Angelone/ Shreve 2011: 110). Sie beabsichtigt einen bewussten Umgang mit dem Problem, in der Wissenschaft als „*problem awareness*“ bekannt (Göpferich et al. 2011: 66). Die bewusste Bearbeitung von Übersetzungsproblemen zeichnet sich nach Göpferich in der Fähigkeit zur Problemreflexion ab (vgl. Göpferich 2010b). Im Laufe der *TransComp*-Studie kommt Göpferich zu dem Erkenntnis, dass die professionellen Übersetzer ihre Probleme besser reflektieren können und somit auch wenige Fehler machen (vgl. Göpferich 2010a: 193). Göpferich unterstreicht, dass die Reflexion der Fertigkeiten zur metakognitiven Ebene gehört und ein Zeichen der Problembewusstheit ist, was wiederum eine Voraussetzung für die strategische Kompetenz ist (2011: 66). Wie bereits erwähnt, kommt Englund Dimitrova (2005: 147–148) zu dem Schluss, dass die professionellen Übersetzer die Probleme schneller erkennen und somit schneller lösen.

Im strategischen Training wird auf den bewussten Umgang mit Problemen aufmerksam gemacht. Unter Einsatz der Verbalisierung als Lernmethode<sup>200</sup> werden die Problemerkennung und die Problemlösung<sup>201</sup> geübt (siehe Kapitel 6.4). Eine derartige

---

<sup>200</sup> In den Forschungen zu Lernstrategien und Problemlöseverfahren wird LD auch als Lernaktivität und -handlung eingesetzt. Es unterstützt die Analyse, Erklärung und Modellierung von Problemlöseroutinen bzw. Lernstrategien (vgl. Artelt 1998, 1999, Funke/Spering 2006, Lind/Sandmann 2003, Lind et al. 2004). Zur Verbalisierbarkeit als metakognitive Fähigkeit siehe u. a. Risku (1998: 110).

<sup>201</sup> Siehe dazu *problem solution* und *problem evaluation* in Shreve/Angelone 2011.

Bearbeitung der Problemstellen auf der Metaebene sollte zur besseren Lösungsfindung führen (vgl. Göpferich 2010: 19, Shreve/Agnelone 2011: 121–123). Durch Übung und Verbesserung der Problemerkennung kann das Problemlösungsverfahren beeinflusst werden. Es könnten Zusammenhänge mit bewusst durchdachten Handlungsweisen beobachtet werden, die einen Einfluss auf die Bearbeitungen bzw. Nachbearbeitungen von Problemstellen haben könnten. Daher lautet die Hypothese 3 folgendermaßen:

*Hypothese 3: Das strategische Training hat einen Einfluss auf das Verhalten beim Übersetzen. Die Verbesserung und die Übung von metakognitiven Strategien können zu einer gezielten und somit bewussten Bearbeitung eines Übersetzungsproblems<sup>202</sup> führen und einen Einfluss auf die Anzahl der Nachbearbeitungen haben.*

Laut Göpferich (2010c) müssen Entscheidungsfindungen immer im Zusammenhang mit der Anzahl der akzeptablen Lösungen betrachtet werden. Ebenso betrachtet PACTE die von den Probandengruppen (Übersetzer und Sprachlehrer) gefundenen Äquivalente im Zusammenhang mit der Übersetzungsqualität und findet beispielsweise einen hohen Anteil der akzeptablen Lösungen<sup>203</sup> unter Übersetzern, die ihre Entscheidungen mittels ISD getroffen haben (vgl. PACTE 2011, PACTE 2017: 209). Diese Erkenntnisse werden in der vorliegenden Studie berücksichtigt. Jegliche erfassten Veränderungen in der Vorgehensweise werden im Nachhinein der Übersetzungsqualität gegenübergestellt.

Ein weiteres Merkmal, das laut PACTE (2017: 169) die Akzeptanz beeinflusst, ist ein dynamisches Verhalten beim Übersetzen (vgl. PACTE 2017: 169). PACTE spricht von einer dynamischen Übersetzung, wenn es sich bei der Übersetzung von einem textuellen, interpretativen, kommunikativen und funktionalen Ansatz handelt. Als Gegenbegriff dazu gilt die statische Übersetzung,<sup>204</sup> also eine linguistische bzw. wörtliche Übersetzung. Die dynamische Vorgehensweise stellt PACTE mittels eines DI fest (vgl. PACTE 2017, siehe auch Kapitel 6.2).

Obwohl sich die Korrelation in PACTEs Untersuchungen zwischen dem Akzeptanz-Indikator und dem DI als relativ gering erwies, siehe, so PACTE (2017: 170), das dynamische

---

<sup>202</sup> Orig. „*problem awareness*“ (Göpferich et al. 2011: 66).

<sup>203</sup> Nachfolgend auch als Akzeptanz bezeichnet.

<sup>204</sup> Siehe *static concept* in PACTE (2017: 4).

Verhalten für die strategische Kompetenz eine wichtige Rolle und müsse in weiteren Untersuchungen ausführlicher betrachtet werden. Der kleine Wert bei der Korrelation könne evtl. dadurch zustande kommen, dass die Übersetzer in der Lösungsfindung häufiger zu instrumentellen und strategischen Subkompetenzen<sup>205</sup> greifen und nicht zur bilingualen Subkompetenz, wie beispielsweise Sprachlehrer. Dadurch haben die Übersetzer die Lösungen bereits anhand anderer Subkompetenzen gefunden, bei denen der dynamische Indikator nicht deutlich erkennbar war (vgl. PACTE 2017: 170).

In Anlehnung an PACTE wird die Korrelation zwischen der Akzeptanz und dem DI in der vorliegenden Studie betrachtet, um die von PACTE aufgestellte Behauptung zu überprüfen. Es wird überprüft, ob ein Zusammenhang zwischen den beiden Phänomenen zu erkennen ist. Vermutet wird, dass die Veränderung der strategischen Vorgehensweise zur Veränderung des DI beim Übersetzen führen könnte. Wenn der DI mit der Akzeptanzquote verbunden ist, wird mit der Veränderung des DI die Veränderung der Zahl der akzeptablen Lösungen erwartet. Demnach lautet die vierte Hypothese:

*Hypothese 4: Ändert sich die Vorgehensweise von einer statischen zu einer dynamischen, kann eine Veränderung in der Anzahl akzeptabler Lösungen erwartet werden.*

Um die aufgestellte Hypothese zu stützen bzw. zu widerlegen, sind in Anlehnung an frühere Untersuchungen der strategischen Kompetenz (PACTE, *TransComp*) die Indikatoren zu bestimmen, die zur Operationalisierung der Hypothesen benötigt werden. Diese Indikatoren und das Analyseverfahren werden in Kapitel 6.2 näher erläutert.

## **6.2 Indikatoren der strategischen Kompetenz: Operationalisierung von Hypothesen**

Es wurde bereits erwähnt, dass die Studie von PACTE (2007, 2011, 2017) und die *TransComp*-Studie (vgl. Göpferich 2011: 65–70) sich unmittelbar mit der Untersuchung der strategischen Kompetenz befassen. Deshalb werden zur Operationalisierung der

---

<sup>205</sup> Siehe dazu Translationskompetenzmodell von PACTE 2002 sowie Kapitel 2.

Hypothesen die Indikatoren der strategischen Kompetenz in Anlehnung an diese beiden Studien ausgewählt und zur Analyse herangezogen.<sup>206</sup>

Zur Überprüfung der ersten Hypothese, ob das strategische Training einen Einfluss auf die Bearbeitungsdauer hat, werden die Dauer der Aufgabe im Allgemeinen und die Dauer jeder Übersetzungsphase vor und nach dem Training in Minuten gemessen. Die zeitlichen Angaben werden aus den Aufzeichnungen des *EXMARaLDA Partitur-Editors*<sup>207</sup> entnommen, einem Tool zur Annotation von Audio- und Videoaufnahmen. Für die Analyse des studentischen Verhaltens werden die verbalen Kommentare in diesen Phasen berücksichtigt: In der *Pre-Writing*-Phase wird darauf geachtet, ob die Probanden die Planungsstrategien und Makrostrategie formulieren und wie sie diese einsetzen (vgl. Englund Dimitrova 2005: 89–96). Indikatoren hierfür sind: verbalisierte Passagen zur Funktion des Originaltextes; Erwartungen des Publikums bezüglich des AT; andere Ansprüche, die der Originaltext und dementsprechend auch der AT erfüllen sollen (vgl. Göpferich 2009: 32). In der *Writing*-Phase wird das Verhalten in Zusammenhang mit dem *Uncertainty Management* angeschaut. In Anlehnung an Tirkkonen-Condit (2000) werden verbale Äußerungen im Laufe der Problembearbeitung und Lösungsfindung berücksichtigt. Die Aufmerksamkeit wird dabei auf Verhaltensweisen gelegt, die auf einen Mangel an strategischer Kompetenz hinweisen, wie Aufschiebung von Lösung oder Unsicherheit bei der tentativen Lösung.<sup>208</sup> In der *Post-Writing*-Phase werden die Bewertungs- und Evaluationsstrategien analysiert. Zur besseren Darstellung der Daten werden Kommentare aus TAPs angeschaut und mit den Daten von Bildschirmaufzeichnungen und retrospektiven Fragebögen kombiniert.<sup>209</sup> Die Berücksichtigung der TAPs hilft zu verstehen, ob das strategische Training zu beobachtbaren Veränderungen in den Phasen führt und, wenn ja, wodurch sich diese Veränderungen auszeichnen.

Die zweite Hypothese verlangt eine inhaltliche Analyse von Vorgehensweisen bei einer Problemlösung und die Betrachtung der Konsultationsmittel, die während der Übersetzung verwendet werden. In Anlehnung an PACTE wird das Verhalten im Laufe der

---

<sup>206</sup> Mehr zu den Indikatoren der strategischen Kompetenz siehe Kapitel 3.3.

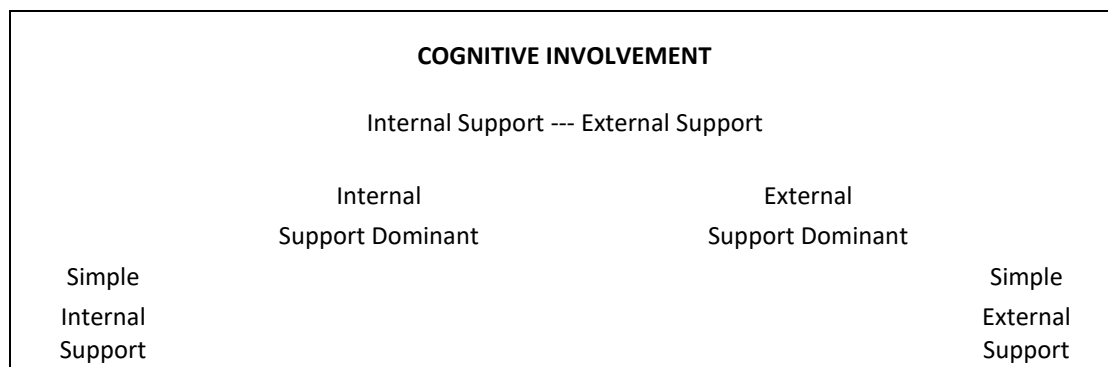
<sup>207</sup> URL: [www.exmaralda.org](http://www.exmaralda.org) [11.08.2020].

<sup>208</sup> Mehr dazu Kapitel 7.1.2.

<sup>209</sup> Siehe Kapitel 5.



Entscheidungsfindung von RPs beobachtet. PACTE definiert fünf Kategorien, nach denen eine Entscheidung getroffen werden kann (Abb. 6.1). Eine ausführliche Beschreibung der Kategorien zur Entscheidungsfindung findet sich in Kapitel 3.3 vorliegender Arbeit. In PACTEs Beobachtungen zeichnen sich die Übersetzer im Vergleich zu Sprachlehrern durch eine häufigere Verwendung von kombinierten Konsultationshilfsmitteln aus, wie ISD, IS-ES, ESD (vgl. PACTE 2017: 191–209). Daher sollte in der vorliegenden Studie berücksichtigt werden, welche kognitiven Bereiche bei der Entscheidungsfindung von Studierenden involviert sind und ob diese Bereiche sich im Prä- und Posttest unterscheiden.



**Abb. 6.1. Konsultationskategorien (PACTE 2017: 78)**

Für die Bestimmung von Konsultationstypen nach PACTE soll anhand von Transkriptionen und Bildschirmaufnahmen geprüft werden, wie die Probanden bei Übersetzungsproblemen (RPs) zur endgültigen Lösung kommen. Diese Entscheidungen werden den nach PACTE festgelegten Kategorien – von IS bis zu ES – untergeordnet (vgl. PACTE 2005, 2007, 2017). PACTE schlägt ein Modell mit fünf unterschiedlichen Kategorien vor: IS, ISD, IS-ES, ESD, ES (vgl. ebd.).<sup>210</sup> Drei davon (ISD, IS-ES, ESD) weisen eine kombinierte Nutzung bzw. Einbeziehung von interner und externer Unterstützung aus. In der Praxis scheint es jedoch schwer erkennbar zu sein, in welchem Maß die interne oder externe Unterstützung bei einer kombinierten Konsultation vorhanden ist. Dies erschwert die Kategorisierung der jeweiligen Entscheidungen nach ESD, ISD oder ES-IS. Aus der Tatsache, dass professionelle Übersetzer die Entscheidungen häufiger mittels kombinierter Konsultationen treffen, resultiert, dass die kombinierte kognitive Recherche ein Indikator der strategischen Kompetenz ist. Eine Differenzierung dieser kombinierten Konsultation in ESD, ISD oder ES-IS ist dabei

---

<sup>210</sup> Siehe auch Kapitel 3.3.

zweitrangig.<sup>211</sup> Aus diesen Gründen werden ESD, ISD und ES-IS in einer Kategorie vereint. Anschließend werden alle Entscheidungsfindungen nach folgenden Punkten analysiert: *internal support* (IS), *external support* (ES) und kombinierte Vorgehensweise (IS-ES). Beim IS handelt es sich um automatisierte Prozesse. Die Entscheidung wird vom Übersetzer ohne Konsultation getroffen. Wenn die endgültige Lösung aus einem Hilfsmittel<sup>212</sup> unverändert übernommen wird, ist die Entscheidung als Kategorie ES (*external support*) gekennzeichnet. In anderen Fällen – wenn die Lösungsfindung mittels einer komplexen Recherche und Hilfsmittelkonsultation durchgeführt wird – handelt es sich um eine kombinierte IS-ES-Konsultation.

Für die Analyse der kognitiven Involvierung wird mithilfe von LD-Daten und Bildschirmaufnahmen festgestellt, nach welcher Art der Konsultation – intern oder extern – die definitive Übersetzungsentscheidung bei RPs getroffen wird. Um die Ergebnisse der Prä- und Posttests zu vergleichen, werden alle Entscheidungsfindungen mithilfe von Häufigkeits- und deskriptiven Statistiken mittels SPSS-Software erfasst und bewertet. Geprüft wird, zu welcher kognitiven Unterstützung (interne vs. externe) die Probanden tendieren und ob sich in diesem Punkt durch das Intensivtraining etwas verändert (vgl. PACTE 2007, 2011). Zusätzlich wird eine Analyse von konsultierten Hilfsmitteln durchgeführt. Die Analyse bezieht sich auf die Benutzungsfrequenz und Art der genutzten Hilfsmittel (vgl. Nord 2002, Jääskeläinen 1999, Krings 1986). Sie hilft zu veranschaulichen, welche der Konsultationsarten (einfache oder komplexe) bei den Lösungssuchen präferiert werden (vgl. PACTE 2017: 77). In Kapitel 3.3 wurde darauf hingewiesen, dass die Typen der benutzten Hilfsmittel einen Einfluss auf die Art der Entscheidungsfindung haben könnten. Daher wird in den Aufzeichnungen von Bildschirmaufnahmen und LD darauf geachtet, zu welchen Hilfsmitteln bei der Recherche gegriffen werden und wie oft. Deskriptive Statistiken sollen mittels SPSS-Software verdeutlichen, ob das Training auf das Verhalten während der Hilfsmittelkonsultation einen Einfluss hatte oder nicht (Hypothese 2).

---

<sup>211</sup> In einer späteren Studie von PACTE (2020) zur Translationskompetenzentwicklung (*Translation Competence Acquisition*) schauen sich die PACTE-Forscher die Lösungsfindungen nach drei Kategorien an: automatisierte Lösungen, Lösungen mithilfe internal Support und externe Lösungsfindung (vgl. PACTE 2020: 152).

<sup>212</sup> Zweisprachiges Wörterbuch, Onlineübersetzer.

Evaluation by factor			Final evaluation	Numeric value
Meaning	Function	Language	Category	
A <sup>213</sup>	A	A	A	1
A	A	SA		
A	SA	A		
SA	A	A		
A	SA	SA		
A	A	NA		
A	SA	NA		
A	NA	A		
A	NA	SA		
SA	SA	A		
SA	SA	SA		
SA	A	SA		
A	NA	NA		
SA	SA	NA		
SA	A	NA		
SA	NA	A		
SA	NA	SA		
SA	NA	NA	NA	0
NA	A	A		
NA	SA	A		
NA	SA	SA		
NA	SA	NA		
NA	A	SA		
NA	A	NA		
NA	NA	A		
NA	NA	SA		
NA	NA	NA		

**Tab. 6.1 Akzeptanz: Permutationen, Kategorien und Zahlenwerte (PACTE 2017: 123)**

---

<sup>213</sup> A – akzeptabel (acceptable solution)  
SA – teilweise akzeptabel (semi-acceptable solution)  
NA – nicht akzeptabel (non-acceptable solution)

Die Ergebnisse aus dem Posttest sollen schildern, ob durch die strategische Übung die Nutzung von Hilfsmitteln beeinflusst werden kann und ob bzw. wie sich das Verhalten bei der Lösungsfindung im Allgemeinen verändert.

Die bewusste Herangehensweise an das Übersetzungsproblem, also die Aufgabenbewusstheit (Göpferich 2009, Shreve 2009), die in Bezug auf die dritte Hypothese überprüft werden soll, wird mithilfe der Untersuchung von zwei Indikatoren dargestellt. Zuerst wird in Anlehnung an Göpferich (2010b) die Rückbearbeitung von Problemstellen in den Blick gefasst und anhand des Prä- und Posttests verglichen (siehe Kapitel 4 und 6.4.2). Die Analyse soll mithilfe von TAPs und Bildschirmaufnahmen durchgeführt werden. Es wird angeschaut, ob sich die Nachbearbeitungen nach dem strategischen Training<sup>214</sup> verändert haben und, wenn ja, worauf sich die Veränderungen beziehen. Mittels einer qualitativen Analyse wird anhand von verbalen Kommentaren und Bildschirmaufzeichnungen betrachtet, welche Nachbearbeitungen an Problemstellen genau durchgeführt wurden und zu welchem Zweck. Außerdem wird die bewusste Herangehensweise an das Problem mittels eines retrospektiven Fragebogens erfasst, was der Vorgehensweise der *TransComp*-Studie entspricht (vgl. Göpferich 2008, 2010a). Die Probanden werden gebeten, die Stellen anzugeben, die ihnen am meisten Schwierigkeiten bereitet haben und diese Schwierigkeiten zu beschreiben.<sup>215</sup> Der retrospektive Fragebogen hilft zu erfassen, ob die Studierenden imstande sind, ihre Probleme zu reflektieren und zu verbalisieren (vgl. Göpferich 2008, Risku 2006).

Der Zusammenhang zwischen der Akzeptanz von Lösungen und der dynamischen Vorgehensweise<sup>216</sup> bei der Entscheidungsfindung wird in Anlehnung an PACTE berechnet: Es werden zwei Werte – der Akzeptanzkoeffizient von Übersetzungen und der DI – herangezogen (vgl. PACTE 2011, 2017). Die Bewertung der akzeptablen Lösungen in den Übersetzungen wird nach Kriterien von PACTE (2017: 120–123) berechnet. So gilt es, alle Übersetzungslösungen aus drei Perspektiven zu betrachten: Erstens soll berücksichtigt werden, ob die Übersetzung der Bedeutung im AT gerecht wird (*meaning*), zweitens soll die Übersetzung die Funktion der Übersetzung erfüllen (passt zu dem Kontext, in dem der ZT

---

<sup>214</sup> Siehe Kapitel 6.4.

<sup>215</sup> Mehr zum retrospektiven Fragebogen und den formulierten Fragen siehe Kapitel 5.3.1.

<sup>216</sup> Siehe dazu Kapitel 3.3.

übersetzt wurde, entspricht den Erwartungen der Zielgruppe, entspricht den Genrekonventionen in der ZS) (*function*). Drittens muss darauf geachtet werden, ob die Übersetzungsvariante einem angemessenen Sprachgebrauch entspricht (*language use*) (vgl. PACTE 2011: 38, PACTE 2017: 119–123).

Ob die Übersetzungen akzeptabel sind, wird von zwei Personen<sup>217</sup> mithilfe einer Dreipunkte-Skala bewertet: 1 – akzeptable Lösung, 0,5 – teilweise akzeptable Lösung, 0 – nicht akzeptable Lösung. Als akzeptable Lösungen gelten die Übersetzungen, die hinsichtlich Bedeutung, Funktion und Sprachgebrauch relevante Konnotationen haben. Teilweise akzeptabel sind Übersetzungen, die einige relevante Konnotationen aktivieren und die Kohärenz des ZT in Bezug auf Bedeutung, Funktion und Sprachgebrauch im Originaltext erhalten. Hierzu gehören beispielsweise Übersetzungen, die eine verständliche Bedeutung haben, aber stilistisch nicht zutreffend sind. Nicht akzeptabel sind Übersetzungen, die keine relevanten Beziehungen zwischen dem AT und dem ZT in Bezug auf Bedeutung, Funktion und Sprachgebrauch haben (vgl. PACTE 2017: 119–123). Einen guten Überblick zu möglichen Kombinationen und genauen Kalkulationen bietet eine Tabelle zur Berechnung von Akzeptanz (siehe Tab. 6.1).

Den DI definiert PACTE in Anlehnung an Nidas dynamische Äquivalenz<sup>218</sup> und betrachtet ihn zum einen in Bezug auf die Lösung von Übersetzungsproblemen, zum anderen in Bezug auf die Anfertigung des ganzen Übersetzungsauftrags (vgl. PACTE 2017: 156–157). Die Festlegung von dynamischen oder statischen Handlungen stellt PACTE anhand eines Fragebogens fest. Indem die Probanden die formulierten Statements auf einer Likert-Skala bewerten, wird der Ansatz als dynamisch oder statisch definiert und mit +1 für die dynamische und -1 für die statische Vorgehensweise bewertet.

In den Kapiteln 5.4 und 5.4.2 wurde angedeutet, dass die Validität der schriftlichen Befragungen nicht völlig gewährleistet werden könne. Es besteht die Gefahr, dass die Probanden bestimmte Antworten ankreuzen, um antizipierten Erwartungen zu entsprechen (vgl. Jääskeläinen 2011).

---

<sup>217</sup> Siehe dazu Kapitel 7.6.

<sup>218</sup> Orig. „*dynamic equivalence*“ in Nida (1964: 166), siehe auch Kapitel 6.1.

<b>Dynamische Vorgehensweise</b>	<b>Statische Vorgehensweise</b>
Der Übersetzer beachtet kulturelle Referenzen bei der Übersetzung.	Der Übersetzer übersetzt Wort für Wort.
Der Übersetzer denkt beim Lesen des Originaltextes gleichzeitig an die Übersetzung.	Der Übersetzer übersetzt den Text Satz für Satz.
Der Übersetzer berücksichtigt Konventionen im ZT.	Der Übersetzer nutzt bilinguale Wörterbücher.
Der Übersetzer übersetzt den Text / bzw. eine Textstelle in Bezug auf den Zielleser.	Der Übersetzer versucht den unbekanntem Wortschatz zu übersetzen, um den Originaltext zu verstehen.
Wenn der Übersetzer Textkriterien (Textform, Anpassung an die Zielleser) beachtet, soll er diese bis Ende des Textes in der Übersetzung beibehalten.	Der Übersetzer konzentriert sich auf Lexik und Syntax und deren Wiedergabe im ZT.
Der Übersetzer beachtet Texteigenschaften in der Ausgangssprache und versucht diese an die ZS anzupassen (offizieller Brief, Beipackzettel usw.).	Der Übersetzer konzentriert sich auf die vollständige Übersetzung eines Satzes, bevor er mit dem nächsten Satz beginnt.
Bei der Suche nach einem unbekanntem Wort versucht der Übersetzer dieses Wort unter Einbezug des Kontextes zu verstehen.	Der Übersetzer übersetzt einen Text, indem er sich möglichst an die Form des OT hält.
Der Übersetzer berücksichtigt Vorstellungen des Kunden, wie der Text übersetzt werden soll.	Der Übersetzer behält im ZT die Anzahl an Absätzen und Sätzen wie im Originaltext bei.
Der Übersetzer versucht die Erwartungen der Zielgruppe/Leser zu befriedigen.	Wenn der Übersetzer einen kulturellen Bezug im Text gefunden hat (z. B. typisches Essen), versucht er einen ähnlichen Bezug in der Zielkultur zu finden.
Der Übersetzer überprüft, ob der ZT den gleichen Zweck hat wie der Originaltext.	Bei der Übersetzung des Textes versucht der Übersetzer sich nicht vom ZT beeinflussen zu lassen.
Der Übersetzer versteht, dass es für eine gute Übersetzung nicht ausreicht, zwei Sprachen gut zu können.	Der Übersetzer ist der Meinung, dass es an der Übersetzung immer an etwas fehlt, weil die Wörter in der OS und der ZS nicht über dieselbe Bedeutung verfügen.

**Tab. 6.2 Kategorien des dynamischen bzw. statischen Ansatzes**

Der Vorteil der direkten Wiedergabe der Abläufe während der Übersetzungsaufgabe des LD kommt hier zum Tragen.<sup>219</sup> Zwar gibt es auch den Nachteil, dass nicht alle Abläufe erfasst werden können, aber das LD generiert unter Einbezug weiterer Erfassungsmethoden genug Daten zur Analyse.<sup>220</sup> Daher wird in der vorliegenden Studie der DI anhand von TAPs in Kombination mit Bildschirmaufnahmen und retrospektiven Fragebögen erfasst. In Anlehnung an PACTEs Fragebogen (vgl. PACTE 2017: 133–134) werden Kategorien festgelegt, die den dynamischen bzw. statischen Ansatz kennzeichnen (siehe Tab. 6.2).

Die Aufzeichnungen werden daraufhin geprüft, mit welchen der aufgelisteten Vorgehensweisen die Lösung gesucht wurde, um die Lösungsfindung als dynamisch oder statisch zu identifizieren. Die Werte der Zwei-Punkte-Skala (+1/-1) werden dabei von PACTE übernommen (PACTE 2011). Wenn jedoch aus den Äußerungen von Probanden nicht klar nachvollzogen werden kann, ob die Probanden dynamisch oder statisch handeln – zum Beispiel, wenn die Probanden zu der Vorgehensweise keine verbalen Daten lieferten – wird das Verhalten mit dem Wert 0 versehen.<sup>221</sup> Die Werte des DI werden mit den Bewertungen von akzeptablen Lösungen verglichen. Die Gegenüberstellung beider Werte dient zur Überprüfung der Aussage von PACTE, dass der dynamische Ansatz in einem engen Zusammenhang mit der Qualität der Übersetzung steht.

### 6.3 Probandengruppe

Die Probandengruppe besteht aus zwölf Studierenden des Studienganges Deutsch-Ukrainisches Übersetzen und Dolmetschen am Lehrstuhl für germanische allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft an der JFU in der Ukraine. Der Fachbereich ist relativ klein; in der Fachrichtung Deutsch-Ukrainisches Übersetzen gab es im sechsten Semester zum Zeitpunkt der Untersuchung zwölf Studenten, die alle zur Studie eingeladen wurden. Sie nahmen an Prä- und Posttests sowie am Intensivtraining zur Bewusstmachung strategischer Kompetenz teil.

---

<sup>219</sup> Siehe auch Krings 1986: 89–101, siehe Kapitel 5.1.

<sup>220</sup> Mehr zu Vor- und Nachteilen der Methode des LD siehe Kapitel 5.2.

<sup>221</sup> Dieser Wert unterscheidet sich von dem in PACTEs Untersuchungen. PACTE betrachtet in ihrer Analyse direkte und inverse Übersetzungen. Als 0-Wert bei der dynamischen Vorgehensweise wird der Ansatz bewertet, indem bei einer Art der Übersetzung, z. B. bei der direkten Übersetzung, die Übersetzer dynamisch vorgegangen sind und bei der inversen statisch (vgl. PACTE 2011: 40).

Da die Studie keine geschlechtsbezogenen Aspekte betrachtet, ist die Anzahl der weiblichen und männlichen Teilnehmer nicht ausgeglichen, sondern entspricht der realen Studiensituation, denn in der Regel verfügt die betroffene Fakultät für Fremdsprachen über mehr weibliche Studierende.<sup>222</sup> Die ausgewählte Probandengruppe – Studierende im Alter von 19–20 Jahren – befand sich zum Zeitpunkt der Untersuchung im sechsten Semester ihres regulären Studiums.

Gemäß dem Gesetz der Ukraine über die Hochschulausbildung<sup>223</sup> wird das Bachelorstudium als die erste Stufe vom Ausbildungsqualifikationsrahmen anerkannt. Auf dieser Stufe werden theoretische und praktische Fertigkeiten vermittelt, die für das erfolgreiche Ausüben des Übersetzerberufs ausreichen sollen.<sup>224</sup> Demnach gehörten die ausgewählten Probanden zu fortgeschrittenen Bachelorstudierenden. Sie hatten den größten Teil des Studiums hinter sich und wollten nach Ablauf eines weiteren Jahres einen Qualifikationsnachweis als professionelle Übersetzer erlangen, mit dem sie als Übersetzer tätig sein dürfen. Für die Forschungsfrage, wie die strategische Kompetenz im universitären Bereich zu betrachten ist, erscheint diese Probandengruppe angemessen. Da die Studierenden den größten Teil der Ausbildung absolviert haben, sollten sie sich zum Zeitpunkt der Untersuchung Inhalte und Strategien in ausreichendem Maße angeeignet haben.

In Kapitel 5.4.1 wurde beschrieben, dass gemäß der Bewerbungsordnung an ukrainischen Hochschulen alle Studienbewerber im Fachbereich Deutsch-Ukrainisch-Übersetzen anhand des Fremdsprachennachweises in Deutsch oder Englisch immatrikuliert werden.<sup>225</sup> Dieser Fakt weist auf einen unterschiedlichen Fremdsprachenhintergrund bei den Studierenden hin und verlangt eine klare Vorstellung der Sprachkenntnisse der Probanden. Nicht selten kommt es vor, dass die Studienanfänger ohne jegliche Deutschkenntnisse immatrikuliert

---

<sup>222</sup> Gemäß den Angaben der offiziellen Webseite der JFU beträgt der Anteil der weiblichen Studierenden 80 bis 90 Prozent.

URL: [http://www.chnu.edu.ua/index.php?page=ua/step\\_zab/02](http://www.chnu.edu.ua/index.php?page=ua/step_zab/02) [21.01.2019].

<sup>223</sup> Siehe das Gesetz über die Hochschulausbildung der Ukraine 2014 (Orig. ukr. ‚Закон про вищу освіту‘, URL: <https://zakon.rada.gov.ua/laws/show/1556-18> [7.02.2019]).

<sup>224</sup> Die Abgrenzung der Stufen des Qualifikationsrahmens für Hochschulabschlüsse werden in Deutschland und der Ukraine vergleichbar bestimmt (vgl. Der Deutsche Qualifikationsrahmen, URL: <https://www.dqr.de/>).

<sup>225</sup> Bewerbungsverfahren der Fakultät für Fremdsprachen, JFU Tscherniwzi/Ukraine. URL: <https://mel.chnu.edu.ua/abituriyentu> [11.02.2019].



werden. Daher wurden bei der Erstellung des übersetzerischen Profils die Sprachgeschicke der Probanden nachgefragt (siehe Kapitel 5.4.1 „Fragebogen zu persönlichen Angaben“). Gemäß den erhobenen Daten wurden drei Studenten von zwölf mit Englisch als Fremdsprache immatrikuliert und haben Deutsch erst seit fünf Semestern, also seit Beginn des Studiums, erlernt.

Nennenswert ist außerdem die zweisprachige Umgebung, die in der Ukraine häufig ist. Es soll in Betracht gezogen werden, dass alle Studierenden Ukrainisch als L1 und Russisch als L2 beherrschen.<sup>226</sup> Wenn diese beiden Sprachen für das studentische Sprachprofil mitberücksichtigt werden, ist eine logische Konsequenz wie folgt: Ukrainisch ist für die Probanden L1 und Russisch L2. Indem Englisch als die erste Fremdsprache bei drei Probanden erlernt wurde, wird sie als L3 bezeichnet und Deutsch dementsprechend als L4.

Ein solch heterogener Fremdsprachenhintergrund führt zu einem unklaren Bild der vorhandenen Deutschkenntnisse unter den Probanden. Daher wurde in Anlehnung an Anderson et al. (2017) das Niveau der Teilnehmer zum eigentlichen Zeitpunkt der Studiendurchführung geprüft. In bisher durchgeführten Translationsstudien wurden die Sprachkenntnisse der Probanden nicht zusätzlich getestet (vgl. Göpferich 2008, PACTE 2005, Risku 2014, Kiraly 2016, Krings 2001). Die Auswahl der Probanden mit dem entsprechenden Sprachniveau wurde für die erwähnten Studien durch eine andere Ausgangssituation bzw. andere Kriterien zur Probandenauswahl gesichert. Diese Auswahlverfahren von Probanden unterscheiden sich von denen der vorliegenden Studie: In der TransComp-Studie arbeitete Göpferich beispielsweise mit leistungsstarken Studierenden und professionellen Übersetzern (vgl. Göpferich et al. 2011: 61, Göpferich 2009: 30). Kiraly (2016), der mit Studierenden in einem Übersetzungsprojekt arbeitete, untersuchte fortgeschrittene Studenten in Masterstudiengängen. Sowohl bei Göpferich als auch bei Kiraly wurde das Sprachniveau der Studierenden durch Universitätsbedingungen (Sprachnachweis) gewährleistet. PACTE (2005: 609–610) zog erfahrene Übersetzer und Sprachlehrer zur Untersuchung heran, Risku (2014) arbeitete auch mit professionellen Übersetzern. Ehrensberger Dow studierte das Verhalten mehrerer Probandengruppen: der Gruppe der

---

<sup>226</sup> Wie Ukrainisch, Russisch, Deutsch, Englisch beim Übersetzen eingesetzt werden, wird in Kapitel 7.2 anschaulich gemacht.

Studierenden, die sich im Bachelor- oder Masterstudium an der Zurich University of Applied Sciences befanden, und jener der professionellen Übersetzer mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung. Kloster bildete ihre Probandengruppen gemäß zuvor entwickelten Kriterien nach Novizen, Semi-Professionals und Professionals (vgl. Kloster 2019: 166). In keiner dieser Studien können Hinweise auf die Verwendung eines Sprachtests gefunden werden. Auf einen Nachteil der fehlenden Sprachtests vor der eigentlichen Studie weist Jääskeläinen hin (vgl. 2000: 73). Nicht allen professionellen Übersetzern ist die Übersetzungsaufgabe gelungen, was Jääskeläinen zur Erkenntnis führt, dass die Sprachkenntnisse von Probanden überprüft werden sollten (vgl. ebd., Jääskeläinen 1999). Die Notwendigkeit der Überprüfung von vorhandenen Sprachkenntnissen bei Probanden in Translationsstudien lässt sich besonders im Fall einer sprachheterogenen Gruppe erkennen, wie sie in der vorliegenden Arbeit besteht. Da bisher in Translationsstudien kaum Sprachtests in den Untersuchungen eingesetzt wurden, wurde in der vorliegenden Studie die Sprachkenntnisanalyse mittels standardisierter Sprachtests aus dem Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF) durchgeführt (siehe Kapitel 5.5).

Die Überprüfung von Sprachkenntnissen zu der eigentlichen Zeit der Studiendurchführung verlief in zwei Phasen: Zum einen wurden die Studierenden gebeten, ihre Sprachkenntnisse selbst zu bewerten (siehe Kapitel 5.4.1). Die Selbsteinschätzung gehört generell zu metakognitiven Strategien, die im Lernprozess allgemein eine wichtige Rolle spielen (vgl. metakognitive Strategie in Risku 1998: 258)<sup>227</sup>. Zum anderen wurden die Sprachkenntnisse mittels zwei Sprachtests überprüft (siehe Kapitel 5.5). Die Ergebnisse der Sprachtests wurden zur Ergänzung und Relativierung der Selbsteinschätzung als eine objektive Bewertung der vorhandenen Kenntnisse zur Zeit der Studie betrachtet. Außerdem konnte dadurch sichergestellt werden, dass die ausgewählten Texte zur Übersetzung im Prä- und Posttest dem Niveau der Probanden entsprachen.<sup>228</sup>

Gemäß den Angaben der Selbsteinschätzung waren acht Probanden der Meinung, dass sie über Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 verfügten, drei Teilnehmer bewerteten ihr

---

<sup>227</sup> Mehr zu Selbsteinschätzung siehe auch Kapitel 5.4.1.

<sup>228</sup> Für die Übersetzungssitzungen wurden zwei Texte in der Sprachstufen B1–B2 ausgewählt. Die Einstufung der Texte wurde von der Redaktion der Zeitschrift durchgeführt. Eine ausführliche Beschreibung auf der lexikalischen und der strukturellen Ebene folgt im Kapitel 6.4.1 „Auswahl der Texte“.

Niveau als B2. Ein Teilnehmer war der Meinung, dass er über geringe Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2 verfügte. Die Ergebnisse der Selbsteinschätzung zeigen, dass nicht alle Studierenden selbst glaubten, dass ihre Sprachkenntnisse auf dem für das Studium benötigten Niveau seien.<sup>229</sup> Diese Aussagen lassen sich anhand der Sprachtests überprüfen.

Proband	Lückentest	Hör- und Leseverstehen
P1	B1	C1
P2	B2	C1
P3	B1	C1
P4	B2	C1
P5	B2	B2
P6	B1	C1
P7	A2	B1
P8	A2	C1
P9	A2	B1
P10	B2	B2
P11	A2	B1
P12	A2	C1

**Tab. 6.3 Sprachniveau**

Darüber hinaus verdeutlichen die Ergebnisse der beiden Sprachtests, dass die Teilkompetenzen in der deutschen Sprache nicht gleichzeitig parallel entwickelt werden (vgl. Jude 2008: 22). Es erweist sich, dass die rezeptiven Kompetenzen Hör- und Leseverstehen zum großen Teil besser als die Kompetenzen zur Sprachproduktion entwickelt werden: Dies

---

<sup>229</sup> Das Curriculum für den Sprachunterricht für das erste Semester ist für das Sprachniveau B2 ausgearbeitet. Aus diesem Grund wäre anzunehmen, dass im sechsten Semester die Studierenden mindestens über das Sprachniveau B2 und/oder C1 nach GER verfügen.

ist der Fall bei zehn Probanden: P1, P2, P3, P4, P6, P7, P8, P9, P11, P12 (siehe Tab. 6.3). Um die Ergebnisse der Sprachtests besser zusammenfassen zu können, wurden alle Sprachniveaus in vier Gruppen von Sprachstufen A bis C kodiert: A, A–B, B, B–C. Die Kodierung ermöglicht es, die Ergebnisse aus den beiden Tests den Antworten aus dem Fragebogen gegenüberzustellen. Jeder Buchstabe (A, B oder C) weist auf vorhandene oder zum Teil vorhandene Kenntnisse im jeweiligen Sprachbereich nach GER<sup>230</sup> hin: Beispielsweise entsprechen die Buchstaben A oder B den Kenntnissen jeweils auf A- bzw. B-Sprachniveau nach GER. A–B kennzeichnet, dass die Sprachkenntnisse sich in der Spanne zwischen den Niveaus A und B befinden, Analoges gilt für B–C. In zwei Sonderfällen (Probanden P8, P12), in denen der Lückentext auf das Niveau A2 verweist, der Hör- und Lesetest hingegen auf das Niveau C1, wird bei der Bestimmung des Sprachniveaus der Durchschnitt genommen (Niveau B). Alle Ergebnisse werden in der Tabelle 6.4 wiedergegeben. So kann nachvollzogen werden, inwieweit die eigenen Einschätzungen des Sprachniveaus den objektiv festgestellten Kenntnissen entsprechen. Neuenhaus (2011: 50) ist der Meinung, dass eine Übereinstimmung zwischen Selbsteinschätzung und Leistungen auf eine gut entwickelte Selbstkontrolle hinweist. Aus den Ergebnissen in der Tabelle 6.4 resultiert, dass in Bezug auf die These von Neuenhaus vier Studierende (P5, P8, P10, P12) ihre Sprachkenntnisse ähnlich zu ihren Leistungen bewerteten, während die anderen acht Studierenden dazu tendierten, ihre Sprachkenntnisse schlechter zu bewerten. Bei den Probanden P8 und P12 ist jedoch wichtig zu bemerken: obwohl ihre Selbsteinschätzung zum Ergebnis passt, hatten P8 und P12 die starke Abweichung zwischen Lückentext und Hörtest.

Der Vergleich der Sprachstufe der Studierenden mit den im Prä- und Posttest eingesetzten Texten sollte gewährleisten, dass die Übersetzungsaufgabe dem Niveau der Probandengruppe entsprach, also nicht zu leicht und nicht zu schwierig war.<sup>231</sup>

Um zu verstehen, über welches Expertenwissen die Probandengruppe zum Zeitpunkt der Untersuchung verfügte, wurde nach Übersetzungserfahrungen gefragt. Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass das Übersetzen und Dolmetschen nach Meinung der meisten Studierenden einmal pro Woche geübt wird (Abb. 6.2). Dieses Ergebnis entspricht den

---

<sup>230</sup> URL: <http://www.europaeischer-referenzrahmen.de> [12.02.2019].

<sup>231</sup> Konrad (2010: 487) weist darauf hin, dass für eine optimale Datenerhebung mittels LD die Aufgabe für die Probanden machbar und verbalisierbar sein sollte.

Angaben aus dem Curriculum des Lehrstuhls, in dem niedergelegt ist, dass der praxisbezogene Übersetzungskurs einmal pro Woche stattfindet (vgl. JFU 2017). Was die Übersetzungserfahrung außerhalb des Studiums betrifft, so übten drei Probanden eine übersetzerische Tätigkeit aus: zwei Studenten (P2, P12) verfügten zum Zeitpunkt der Untersuchung über Übersetzungserfahrungen außerhalb des Studiums, P6 hatte Erfahrung im Dolmetschen. Die Übersetzung als Tätigkeit außerhalb des Studiums fand für alle drei Studierenden nicht auf regulärer Basis statt: P2 übersetzte einmal im Monat außerhalb des Studiums, P12 mehrmals im Jahr, während P6 mehrmals im Monat dolmetschte.

Proband	Selbsteinschätzung	Sprachtest
P1	B	B-C
P2	B	B-C
P3	B	B-C
P4	B	B-C
P5	B	B
P6	B	B-C
P7	A	A-B
P8	B	B
P9	B	A-B
P10	B	B
P11	B	A-B
P12	B	B

**Tab. 6.4 Sprachniveau der Probanden nach Selbsteinschätzung und Sprachtest**

Dies macht deutlich, dass die Gruppe im Allgemeinen aus Studenten besteht, deren übersetzerische Kompetenz (und die strategische Kompetenz) zum größten Teil oder – bei neun Probanden (P1, P3, P4, P5, P7, P8, P9, P10, P11) – ausschließlich im Unterricht geübt

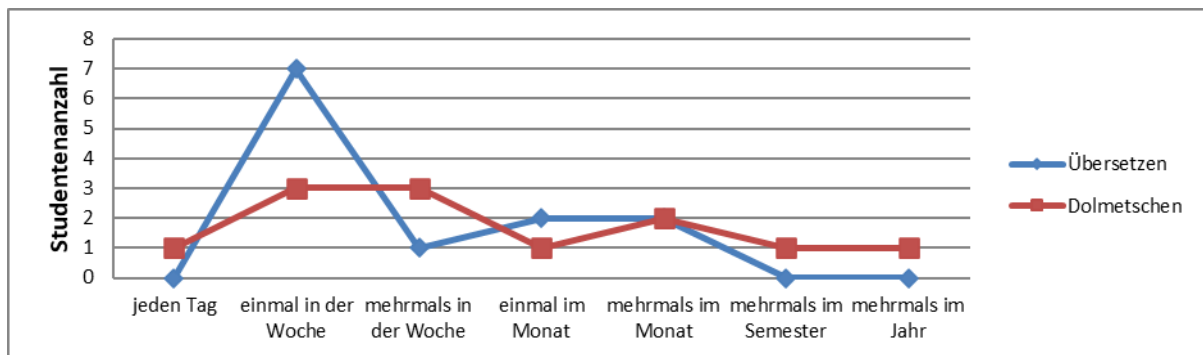
wird. Diese Erkenntnis führt zum Schluss, dass die strategische Kompetenz zumeist innerhalb des Studiums erworben wurde und die bestehenden Kenntnisse während der ersten Übersetzungsaufgabe (Prätest) vor allem auf die Inhalte der universitären Ausbildung zurückzuführen sind. In Anlehnung an die in Kapitel 3.4 beschriebenen Klassifikationen – von Novizen zu Experten – werden alle zwölf Studierenden der Gruppe der fortgeschrittenen Anfänger zugeordnet.

Nach Angaben der Studierenden werden im Übersetzungsunterricht Texte unterschiedlicher Textsorten<sup>232</sup> übersetzt. Ausschlaggebend war für die geplante Studie zu erfahren, wie vertraut die Studierenden mit Sachtexten sind, denn für die Übersetzungstests wurden publizistische Texte ausgesucht. Die Daten zu Textsorten sind in der Abb. 6.3 zusammengefasst. Aus den Angaben lässt sich entnehmen, dass im Unterricht überwiegend mit zwei Textsorten gearbeitet wird – mit literarischen Texten und Sachtexten (vgl. Fischer, Ch. 2009, Nord, C. 2009: 21). Sachtexte machen jedoch überwiegend die größte Kategorie der Textsorten aus (siehe Abb. 6.3). Es wird sich mit zwei Gruppen von Sachtexten im Unterricht befasst: mit informativen, also publizistischen oder wissenschaftlichen Texten (vgl. Reiss/Vermeer 1984: 197–200) und mit normativen, wie Gesetzen, offiziellen Reden usw. (vgl. Felder/Vogel 2017: 92–96, Göpferich 1992: 184). Deutlich ist, dass normative Texte am häufigsten schriftlich übersetzt werden, während informative Texte, in unserem Fall zum größten Teil publizistische Texte, laut Angaben meistens mündlich bearbeitet bzw. gedolmetscht werden. Als Fazit lässt sich aus der Abb. 6.3 ableiten, dass die Probanden mit Sachtexten gut vertraut sind und sich damit im Unterricht intensiv befassen. Wenn publizistische Texte als Texttyp innerhalb der Sachtexte gesondert betrachtet werden, zeigt sich, dass sie den wesentlichen Teil der im Unterricht bearbeiteten Sachtexte ausmachen – 93 % aller Sachtexte sind laut Angaben publizistische Texte. Diese liegen hinsichtlich der Häufigkeit der Übersetzung demnach an zweiter Stelle nach den normativen Texten. Sie waren somit zum Zeitpunkt der Untersuchung für die Probanden nicht neu. Bei den drei Studierenden, die über Übersetzungserfahrung außerhalb des Studiums verfügten, wurde ebenfalls nach den Textsorten gefragt. Gemäß den Angaben fertigen die beiden

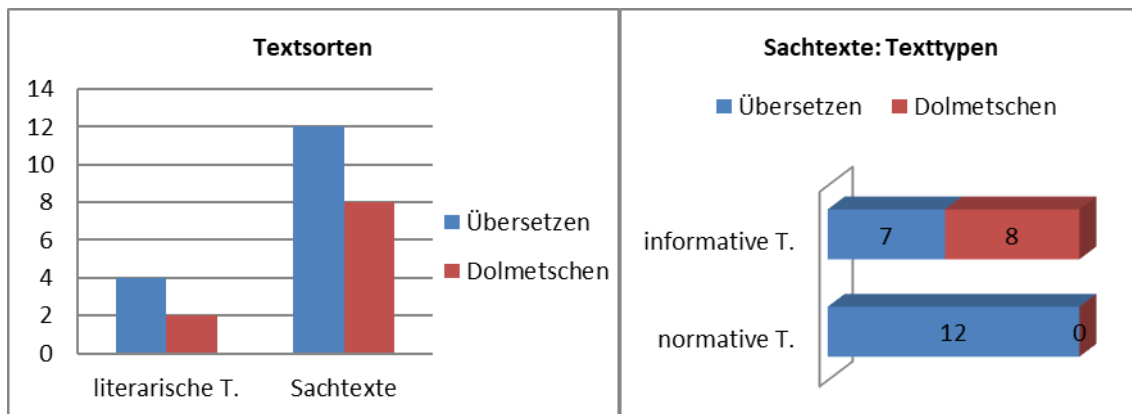
---

<sup>232</sup> Die Bezeichnung der Textsorten folgt einer in der Ukraine standardisierten Textsortenklassifikation (vgl. Mac'ko et al. 2003).

Studierenden P2, P12 Übersetzungen von publizistischen Texten an. P6 gab an, dass er außerhalb des Studiums normative Texte dolmetscht.



**Abb. 6.2 Häufigkeit des Übens von Übersetzen u. Dolmetschen im Unterricht**



**Abb. 6.3 Übersetzte Textsorten und Texttypen im Studium**

In Kapitel 5.4.1 wurde die Bedeutung von Auslandserfahrung für die Sprach- und Übersetzungskompetenz erläutert. In der Probandengruppe verfügten fünf Studierende (P1, P3, P4, P8, P10) über Auslandserfahrung. Diese Studierenden besuchten ein deutschsprachiges Land zu unterschiedlichen Zeiten und Zwecken: Zwei Probanden (P1, P3) besuchten Deutschland während der Schulzeit. Drei Studierende (P4, P8, P10) haben während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit einen Studentennebenjob in Deutschland ausgeübt. Demnach waren die Auslandsaufenthalte dieser fünf Probanden weder auf das studienbezogene (Sprach-)Lernen noch auf die Übersetzungserfahrung bezogen. Keiner der Studierenden hielt sich in Deutschland oder einem anderen deutschsprachigen Land zum Zwecke des Studiums, einer Übersetzungstätigkeit oder eines gezielten Sprachkurses auf.

Zuletzt wurde die Motivation zur Berufswahl und Studieninteressen betrachtet. Die Antworten zum Studium, zur Berufsauswahl sowie zur übersetzerischen Tätigkeit als Berufsperspektive zeigten zum einen, wie motiviert die Studierenden in Bezug auf die Lerninhalte sind (vgl. Canfora 2016). Zum anderen halfen die Ergebnisse der Befragung das Intensivtraining an die Interessen der Probanden anzupassen. Die gesammelten Antworten wurden in Anlehnung an Matsyuk (2014) analysiert, die das Interesse am Übersetzungsstudium von Studierenden in der Ukraine erforscht hat (vgl. Matsyuk 2014). Matsyuk definiert drei Gruppen von Motiven, Übersetzer bzw. Dolmetscher<sup>233</sup> zu werden, unter ukrainischen Studierenden: 1) berufliche Motive (Interesse am Beruf, Übersetzertätigkeit), 2) soziale Motive und Selbstprestige (Interesse an der Sprache, Kommunikation mit Muttersprachlern, Reisemöglichkeiten), 3) negative Motive (Berufsprestige, Auswanderungsmöglichkeit) (vgl. Matsyuk 2014). Ausgehend davon sehen die Motive zum Studium der Probandengruppe wie folgt aus (siehe Tab. 6.5).

Aus der Tabelle ist zu entnehmen, dass sich die Mehrheit der Studierenden – sieben Probanden – in ihrer Berufswahl an sozialen bzw. Selbstprestige-Motiven orientiert; vier Studierende haben Interesse an der Übersetzungstätigkeit, während zwei Studierende über wenig ausdrückliche Motivation für ein solches Studium verfügen. Zusammenfassend kann man sagen, dass es sich um eine Gruppe mit heterogenen Berufsinteressen und unterschiedlichem Grad der Motivation zum Studium handelt. Die Ergebnisse der Befragung weisen darauf hin, dass die intrinsische Motivation während des Trainings bei manchen Studierenden erhöht werden müsste (vgl. Canfora 2016). Zusätzlich wurde entschieden, die Entwicklung des Interesses an Lerninhalten mit einem Feedback-Fragebogen zu erkunden.

Eine Schlussfolgerung aus den beschriebenen Informationen lautet: Die Probandengruppe besteht mehrheitlich aus fortgeschrittenen Novizen, die bisher die strategische Kompetenz überwiegend innerhalb der universitären Ausbildung erwarben und entwickelten. Die

---

<sup>233</sup> Übersetzen und Dolmetschen werden in der Ukraine nur an wenigen Universitäten als separate Studiengänge erlernt. Dies ist eine neulich eingeführte Reform, die nur für Masterstudien möglich ist. Grundsätzlich wird an ukrainischen Hochschulen der Studiengang Übersetzen bzw. Translation als Teil des Fachbereichs Philologie angeboten. Dieser Studiengang umfasst beide Hauptfächer Übersetzen und Dolmetschen, die zum gleichen Maß im Rahmen des Studiums trainiert werden (vgl. Vorschrift Nr. 787 des Bildungsministeriums der Ukraine v. 27. August 2010, Vorschrift Nr. 266 v. 29. April 2015, URL: <https://zakon.rada.gov.ua/laws/show/266-2015-%D0%BF#n27> [21.01.2019]).



Probanden verfügen über wenige Übersetzungserfahrungen außerhalb des Studiums, wurden aber im Rahmen des Studiums mit Texten unterschiedlicher Textsorten vertraut gemacht. Ein Vorteil könnte aus dieser Ausgangssituation formuliert werden: Beim Vergleich von Prä- und Posttest werden Erkenntnisse gewonnen, die sich zum großen Teil auf die Resultate des Intensivtrainings beziehen und von anderen Faktoren, wie außeruniversitäre Übersetzungserfahrung, Übersetzungstätigkeit, kaum beeinflusst werden.

	Warum studieren Sie Übersetzen bzw. Dolmetschen?	Häufigkeit	in %	Gesamtanzahl	gesamt in %
Berufsmotive	„ich interessiere mich dafür“	4	30,8	4	30,8
soziale Motive/ Selbstprestige	„ich interessiere mich für Sprachen“	7	53,8	7	53,8
negative Motive	„ich will kein Sprachlehrer sein, deshalb habe ich Übersetzen gewählt“	1	7,7	2	15,4
	„es hat sich so ergeben“	1	7,7		

**Tab. 6.5 Motive für das Studium**

## 6.4 Textauswahl

Dem Curriculum der Übersetzungsabteilung der JFU ist zu entnehmen, dass die am meisten verwendete Textsorte aus Zeitungen und Zeitschriften stammt (vgl. JFU 2015, JFU 2017).<sup>234</sup> Populärwissenschaftliche und publizistische Texte werden sowohl im Sprach- und Übersetzungsunterricht behandelt als auch im Prüfungsverfahren<sup>235</sup> am Ende des Semesters verwendet. Derartige Texte weisen im Vergleich zu Texten aus dem Wissenschaftsdiskurs weniger Fachsprachenmerkmale auf (vgl. Hansen-Schirra et al. 2009). Daher wurden vor der Auswahl der Texte für die Prä- und Posttests mehrere Artikel<sup>236</sup> aus der Zeitschrift für junge

<sup>234</sup> Siehe auch hier Ergebnisse von Fragebögen zu persönlichen Angaben in Kapitel 6.3.

<sup>235</sup> Die mündliche Prüfung besteht in der Regel aus drei Teilen. Im ersten Teil sollen die Studierenden einen Text analysieren, nacherzählen und/oder übersetzen. Dazu werden oft populärwissenschaftliche Texte bzw. Texte aus Zeitungen und Zeitschriften genommen (vgl. Prüfungsordnung an der Fakultät für Fremdsprachen/Tscherniwzi. Die Information befindet sich im Archiv eines jeden Lehrstuhls).

<sup>236</sup> Es wurden 137 Artikel aus Ausgaben innerhalb von 2009–2017 bearbeitet: Jubiläumsausgabe, 2009 (Anzahl der bearbeiteten Artikel 8), Nr. 44/2010 (19), 46/2010 (18), „vitamin de Regional“ 46/2010 (2), 47/2010 (14), „vitamin de Regional“ 47/2010 (4), 50/2011 (14), „vitamin de Regional“ 50/2011 (5), 56/Jahr (2); 57/2013 (12), 60/Jahr (1), 63/Jahr (1), 72/2017 (12), 73/2017 (11), Einzelne Artikel auf der offiziellen Webseite in der Rubrik Leseprobe: Jugend und Freizeit (3), Schule und Studium (2), Kunst und Kultur (4), Leben (5) (URL: <https://www.vitaminde.de> [07.08.2018]).

Deutschlerner *vitamin de*<sup>237</sup> analysiert. Die Zeitschrift *vitamin de* wird von deutschen Redakteuren und Spezialisten für Deutsch als Fremdsprache verantwortet. Sie stellt eine gute Quelle dar, weil alle Texte in den Ausgaben nach Themenbereichen und Schwierigkeitsgrad (nach GER) gekennzeichnet sind.<sup>238</sup> Die Texte werden für Deutschlerner und Interessenten an deutscher Sprache und Kultur erstellt. Sie werden nicht vereinfacht und an die Lernenden angepasst. Es sind also authentische Texte, die vom Redaktionskollegium der Zeitschrift bei freien Autoren bestellt und verfasst werden.

In der ersten Phase der Textauswahl wurden zwei wichtige Kriterien berücksichtigt: Alle Texte sollten zu einem Themenbereich gehören und über einen ähnlichen Schwierigkeitsgrad verfügen. Alle Texte bestanden aus mehreren kleineren abgeschlossenen Abschnitten. Deshalb wurde in der ersten Phase der Auswahl dem Kriterium der Textlänge keine Aufmerksamkeit gewidmet, denn Texte können nach Bedarf gekürzt bzw. in kleinere Textabschnitte unterteilt werden.

Es wurden 137 Artikel bearbeitet, die fünf Themenbereiche abdeckten: Landeskunde, Freizeit, Bildung, Kunst und Kultur, Sonstiges. Die letzte Gruppe bildeten Artikel, die zu keinem der anderen Bereiche zugeordnet werden konnten. Als wichtiger Bereich, der die Zusammenarbeit der beiden Länder Deutschland und Ukraine fördert und infolgedessen eine qualitative Sprachmittlung verlangt, wurde das Thema „Bildung“ präferiert. Insgesamt ist Bildung ein gesellschaftlich relevantes Thema, dem viel Aufmerksamkeit gewidmet wird. Studierenden ist der Bildungssektor vertraut, da sie während des Studienalltags damit zu tun haben. Für zukünftige Übersetzer bildet dieser Themenbereich einen übersetzungsrelevanten Kontext, der auf der Zusammenarbeit zwischen Universitäten, Bildungsanstalten und einzelnen wissenschaftlichen Projekten mit ukrainischen und deutschen Akteuren beruht. Die Förderung von Bildungsprojekten und -programmen

---

<sup>237</sup> Die Zeitschrift erscheint als Printausgabe viermal pro Jahr. Die einzelnen Artikel können auf der offiziellen Webseite gelesen werden, URL: [www.vitaminde.de](http://www.vitaminde.de) [13.08.2018].

<sup>238</sup> Nach einem persönlichen Gespräch mit dem Textredakteur der Zeitschrift Wilhelm Siemers (Hauptredaktion Berlin) wurde eine Genehmigung zur Textnutzung erteilt sowie die Kriterien der Textauswahl und des Textschwierigkeitsgrads geklärt. Die Texte in der Zeitschrift sind nicht adaptiert oder an ein Sprachniveau angepasst. Alle sind ursprünglich in deutscher Sprache verfasst. Nachdem ein Text zur Redaktion gelangt und nach Kriterien der Zeitschrift korrigiert wurde, wird er zum professionellen DaF-Team geleitet. Die DaF-Mitarbeiter markieren die sprachbezogenen Stellen im Text (nach GER) und legen nach Anzahl und Schwierigkeit der sprachlichen Erscheinungen den Schwierigkeitsgrad fest.

geschieht auf allen (Aus-)Bildungsebenen. Im Jahr 2018 betragen die Ausgaben für den Bildungssektor in der Ukraine mehr als 8 Mrd. UAH, 2 Mrd. UAH mehr als in den Vorjahren (Angaben laut CEDOS<sup>239</sup> vom 4. Januar 2018). Eine wichtige Nische entsteht durch die internationale Zusammenarbeit. Beispielsweise umfasst die deutsch-ukrainische Zusammenarbeit im Bildungssektor sowohl schulische Bildung, Hochschulausbildung als auch Weiterbildungsprogramme und die Förderung von wissenschaftlichen Projekten und Partnerschaften. So hat das Goethe-Institut im Jahre 2018 fünfzehn ukrainische Schulen in vierzehn Regionen<sup>240</sup> in das Schulpartnerschaftsprogramm PASCH aufgenommen.<sup>241</sup> Nach Angaben der deutschen Botschaft in Kiew<sup>242</sup> werden deutsch-ukrainische Partnerschaftsbeziehungen zwischen 52 Städten, Gemeinden und Kreisen gefördert. Beispielsweise pflegt die Stadt Tscherniwzi, wo die vorliegende Studie durchgeführt wurde, Partnerschaftsbeziehungen mit Mannheim und Augsburg; die Hauptstadt Kiew und Umgebung pflegt Kontakte zu fünfzehn Partnerstädten in Deutschland.<sup>243</sup>

Die Studierenden sowohl im philologischen als auch im Übersetzerstudium sind mit den Themen „Bildung in Deutschland“ und „Vergleich der Bildungssysteme in Deutschland und der Ukraine“ aus theoretischen Quellen gut vertraut. Themen zur Schul- und Hochschulausbildung werden im philologischen bzw. im Übersetzungsstudium bereits in den ersten Semestern behandelt.<sup>244</sup> Nicht zuletzt ist das Interesse am Studium an einer deutschen Universität meist groß. Nach Angaben von CEDOS<sup>245</sup> zogen 2014/2015 mehr als 53 000 Studierende zum Zweck des Studiums ins (weltweite) Ausland. Deutschland findet sich hierbei unter den beliebtesten Studienorten. Die Anzahl der ukrainischen Studierenden in Deutschland belief sich 2013/2014 auf 9212 Studierende. Nach Angaben des weltweit größten Stipendiengivers DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) werden jährlich rund 300 Ukrainer bei ihrem Studienaufenthalt gefördert. Nach Ergebnissen des

---

<sup>239</sup> CEDOS – Analytisches Zentrum in der Ukraine, URL: <https://cedos.org.ua/uk/articles/biudzhety-osvity-ta-nauky-2018-shcho-pryiniav-parlament> [22.08.2018].

<sup>240</sup> Die Ukraine besteht aus 24 Regionen und der Halbinsel Krim.

<sup>241</sup> Vgl. Angaben auf der offiziellen Seite des Goethe-Instituts Ukraine.

URL: <https://www.goethe.de/ins/ua/de/spr/eng/pas/sch.html> [10.08.2018].

<sup>242</sup> URL: [www.diplo.de](http://www.diplo.de) [10.08.2018].

<sup>243</sup> URL: <https://kiew.diplo.de/ua-de/themen/kultur/-/1335244> [10.08.2018].

<sup>244</sup> Vgl. Curriculum „Deutsch für Übersetzer und Dolmetscher“ (1.–3. Semester) an der JFU seit 01.09.2015.

<sup>245</sup> URL: <https://cedos.org.ua> [10.08.2018].

Statistischen Bundesamtes studierten 2016/2017 in Deutschland 9638 Ukrainer.<sup>246</sup> Angesichts dieses großen Interesses wird davon ausgegangen, dass bis zum Beginn des sechsten Semesters, d. h. des aktuellen Semesters der Probandengruppe, die Studierenden über ein ausreichendes enzyklopädisches und allgemeines Wissen über das ukrainische und das deutsche Bildungssystem verfügen und über die existierenden Bildungsangebote, deren Förderungen und Programme gut informiert sind. Während der Bearbeitung von zu übersetzenden Texten ist zu erwarten, dass die Studierenden dieses Vorwissen einsetzen und während der Übersetzung nutzen (vgl. Kriterien zur Textauswahl der PACTE-Gruppe 2005: 10–11).

Zur Bestimmung der weiteren Kriterien der Textauswahl wurden konsultiert: der Beitrag „Didaktisierung von übersetzten Texten“ von Kautz (2002: 145–151), die Textauswahl für die PACTE-Studien (Orozco/Albir 2002: 384–385), Hochschulschriften zum Thema Problemlösen im Übersetzungsverfahren (Kubiak 2009, Le 2010) sowie Arbeiten von ukrainischen Translationswissenschaftlern (Kavytska 2013, Pasichnyk 2011). Daraus können folgende allgemeine Kriterien zur Textauswahl zusammengefasst werden:

- für die Übersetzungsaufgabe werden Sachtexte präferiert (vgl. Kavytska 2013, PACTE 2005);
- die Textsorte soll den Studierenden bekannt sein (vgl. Kubiak 2009, Orozco/Albir 2002);
- der Stil soll direkt und einfach sein (vgl. Orozco/Albir 2002);
- die Texte sollen übersetzungsrelevant sein (vgl. PACTE 2005, Kautz 2002, Pasichnyk 2011);
- die Texte sollen authentisch sein (vgl. Kautz 2002, Pasichnyk 2011, Kavytska 2013);
- die Texte können als gemeinsprachlich bezeichnet werden (vgl. Kubiak 2008);
- die Texte sollen mittellang, geschlossen sein und können nach Bedarf gekürzt werden<sup>247</sup>.

---

<sup>246</sup> Darunter an Universitäten 6640, an pädagogischen Hochschulen 30, an theologischen Hochschulen 11, an Kunsthochschulen 230, an Fachhochschulen 2743, an Verwaltungsfachhochschulen 31. Vgl. Statistisches Bundesamt: URL: [https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/BildungForschungKultur/Hochschulen/Studierende/HochschulenEndg2110410177004.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/BildungForschungKultur/Hochschulen/Studierende/HochschulenEndg2110410177004.pdf?__blob=publicationFile) [18.10.2021].

<sup>247</sup> Zur Länge der übersetzten Texte vgl. Kautz 2002, PACTE 2005, Kubiak 2009.

Nachdem die Texte bezüglich der oben genannten Kriterien gesichtet worden waren, wurden 23 Artikel im Themenbereich Bildung mit der Niveaustufe B2–C1 ausgesucht und auf Übersetzungsprobleme hin analysiert. Die Analyse verlief nach Bestimmung von Übersetzungsproblemen in Texten hinsichtlich der in Kapitel 4 vorgeschlagenen Klassifikation. Zuletzt wurden sechs Texte ausgesucht, die reich an Übersetzungsproblemen und Übersetzungsproblemkategorien (z. B. lexikalische, grammatische, extralinguistische) waren.

Die Wahl fiel auf vier Texte mit dem Schwierigkeitsgrad B2–C1 und zwei Texte mit dem Schwierigkeitsgrad B1. Orozco und Albir (2002: 11) fassen zusammen: „[...] there do not seem to be clear criteria to categorize texts for translation according to degree of difficulty“. Also sind die Texte aus dem B1-Sprachniveau nicht unbedingt leichter zu übersetzen, vor allem wenn sie viele und vielfältige RPs enthalten (vgl. PACTE 2005: 601). Die Entscheidung, B1-Niveau-Texte zu verwenden, wurde durch das Sprachniveau einiger Probanden bestimmt. Eine endgültige Auswahl der zu übersetzenden Texte erfolgte dann anhand einer Umfrage unter den in der Probandengruppe unterrichtenden Dozenten. Diese Umfrage wird im Folgenden erläutert.

#### *6.4.1 Auswahl der beiden Texte für den Prä- und Posttest*

Um zwei Texte für Prä- und Posttest auszusuchen, wurde eine Befragung unter den Dozenten des Fachbereichs Dolmetschen und Übersetzen an der JFU durchgeführt. Es handelte sich um sechs Lehrkräfte. Jeder Befragte sollte in den sechs ausgesuchten Texten die Stellen markieren, die nach seiner Meinung am meisten Schwierigkeiten für die betroffenen Studierenden bereiten könnten, und die Wahl begründen.<sup>248</sup> Die Fragestellung zur Bestimmung der schwierigsten Stellen wurde konkret für die Probandengruppe formuliert, also den Studierenden des sechsten Semesters des jeweiligen Fachbereiches. Um zu erfahren, wie vertraut die Dozenten mit der Probandengruppe sind, wurden im ersten Teil der Befragung allgemeine Fragen gestellt, ob der Dozent die Gruppe kenne und warum, z. B. aus Anlass des Übersetzungs- oder Sprachunterrichts, aus anderen Lehrveranstaltungen oder aufgrund von Veranstaltungen außerhalb der Lernveranstaltungen. Als Ergebnis wurde

---

<sup>248</sup> Beispielhafte Antworten von Dozenten und Übersetzern finden sich in Anhang 9.

festgestellt, dass alle Lehrkräfte die Gruppe gut kannten und ihr mindestens ein Semester lang einen Kurs erteilt hatten. Zudem wurde in einer persönlichen Absprache mit der Dozentin, die die Gruppe leitet und den Deutschunterricht im vorigen und aktuellen Semester vermittelt, und der Dozentin im Übersetzungsunterricht geklärt, ob die Texte dem Sprachniveau und Vorwissen der Probandengruppe entsprechen.<sup>249</sup>

Im zweiten Teil der Umfrage wurden die Lehrkräfte gebeten, die Stellen zu markieren, die für die Studierenden in dem bereits erwähnten dritten Studienjahr „am meisten Schwierigkeiten“ bereiten können.<sup>250</sup> Da die Anzahl der Fachkräfte im Bereich Deutsch-Ukrainisch-Übersetzen begrenzt war, wurden sechs erfahrene Übersetzer/Dolmetscher zur Umfrage hinzugezogen. Alle professionellen Übersetzer, die sich bereiterklärt haben, an der Umfrage teilzunehmen, waren zum Zeitpunkt der Befragung als Übersetzer tätig und verfügten über vier bis fünfzehn Jahre Erfahrung. Die Übersetzer wurden ebenso wie die Lehrkräfte gebeten, in den Texten die Stellen zu markieren, die bei der Übersetzung Schwierigkeiten bereiten könnten. Es wurde auch ihnen erklärt, dass die Texte als Übersetzungsaufgabe für Studierende (Novizen) dienen. Diese Erklärung gab ihnen eine bessere Orientierung für ihre Entscheidung. Der Einbezug von tätigen Übersetzern ermöglichte vor allem in strittigen Fällen, eine leichtere Entscheidung zur Festlegung von RPs zu treffen.

Nach der Analyse von zwölf Fragebögen wurden zwei Texte mit jeweils zehn RPs ausgewählt. Es bestand keine Notwendigkeit, die Texte in kleinere Abschnitte zu teilen, denn die beiden ausgewählten Texte enthielten die meiste Anzahl von RPs und konnten somit als volle Texte benutzt werden (weiter zu RPs siehe Kapitel 6.4.2). Die Textlänge unterschied sich um zehn Wörter (Text A – 362 Wörter, Text B – 372 Wörter). In Bezug auf den Schwierigkeitsgrad, bestimmt von der Redaktion, waren die beiden Texte als B2–C1-Niveau eingestuft. Um einen besseren und anschaulichen Vergleich der beiden Texte zu

---

<sup>249</sup> Die beiden Dozentinnen waren mit der Probandengruppe gut vertraut. Die Dozentin für den Sprachunterricht traf sich mit der Gruppe fünfmal die Woche, was ca. zehn Unterrichtsstunden pro Woche umfasst; die Dozentin im Übersetzungsunterricht erteilte den Übersetzungskurs zweimal die Woche, insg. ca. vier Unterrichtsstunden pro Woche. Da die Forscherin die Gruppe nicht kannte, war eine mündliche Absprache mit beiden Dozentinnen notwendig.

<sup>250</sup> Da der Fachbereich Deutsch-Ukrainisch-Übersetzen an der JFU über eine Gruppe im dritten Studienjahr (zwölf Studierende) verfügt, drohten keine Missverständnisse in Fragestellungen und Antworten, um welche Gruppe es in der Umfrage geht.

ermöglichen, wurde zusätzlich eine Analyse der grammatischen und lexikalischen Komplexität, des Wortschatzreichtums und der Lesbarkeit (*readability*) durchgeführt.

	<i>Text A</i>	<i>Text B</i>
<i>Durchschnittliche Länge von Sätzen (in Wörtern)</i>	15,7	11,2
<i>Durchschnittliche Länge von T-units (in Wörtern)</i>	12,4	9,07
<i>Durchschnittliche Länge von Gliedsätzen (clauses)</i>	9,2	7,75
<i>Subordination Ratio/SO (in %)</i>	0,23	0,14
<i>Ratio of clauses to T-units (in %)</i>	1,34	1,17

**Tab. 6.6 Grammatische Komplexität in Text A und B**

In Anlehnung an Hunt (1995) wird die grammatische Komplexität durch die Länge von *T-units* bestimmt: Minimaleinheiten, die als ein vollständiger Satz existieren können (vgl. Hunt 1995: 37). Sie werden den Werten *Subordination Ratio* (SO)<sup>251</sup> sowie *Ratio of clauses to T-units* gegenübergestellt (vgl. Hunt 1965: 49). Das *Ratio of clauses to T-units* beschreibt Hunt als „an arithmetical bridge for relating clause length to T-Unit length“ (1995: 49). Durch das Addieren der durchschnittlichen Länge pro Gliedsatz (in Wörtern) und dem *Ratio of clauses to T-units* (in Dezimalzahlen) kann die genaue Länge einer T-Unit berechnet werden.<sup>252</sup> In der Tabelle 6.6 werden die durchschnittliche *T-units*-Länge und die durchschnittliche Länge pro Gliedsatz (*clause*) aufgezeigt. Obwohl Hunt dafür plädiert, *T-units* in den Berechnungen zu verwenden, werden in der Tabelle außerdem die Werte zur durchschnittlichen Satzlänge (in Wörtern) vorgelegt, denn diese werden als ein Indikator zur Berechnung von weiteren Textfaktoren (Lesbarkeits- und Verständlichkeitsindex) gebraucht. Die Tabelle 6.6 macht außerdem ersichtlich, dass der zweite Text über kürzere Sätze verfügt, die wiederum

<sup>251</sup> Zahl von Nebensätzen pro einen Satz bzw. eine T-Unit.

<sup>252</sup> In der vorliegenden Arbeit diente diese Formel zur Überprüfung der genauen Berechnung der Länge von *T-units* in jedem Text: Bei der durchschnittlichen Länge pro Gliedsatz im Text A: 9,2 Wörter und im Text B: 7,75 Wörter und dem *Ratio of clauses to T-units* (in Dezimalzahlen) im Text A: 1,34 und im Text B: 1,23 erhält man folgende durchschnittliche Länge pro *T-unit* (in Wörtern): Text A:  $9,2 \times 1,34 = 12,3$  Wörter; Text B:  $7,75 \times 1,17 = 9,06$  Wörter. Da die Werte in der Tabelle jeweils bei 12,4 und 9,07 Wörtern pro *T-units* liegen, weist dies auf eine korrekte Berechnung der durchschnittlichen Länge von *T-units* hin.

kürzere Satzeinheiten beinhalten. Das beeinflusst auch das Subordinieren von Nebensätzen und verdeutlicht damit einen etwas, wenngleich nicht signifikant leichteren grammatischen Aufbau.

Die lexikalische Vielfalt kennzeichnet sich nach Laufer und Nation (1995: 309–310) durch die lexikalische Dichte (*lexical density*/LexD):

$$\text{LexD} = \frac{\text{Number of lexical tokens x 100}}{\text{Total number of tokens}}$$

lexikalische Originalität (*lexical originality*/LO):

$$\text{LO} = \frac{\text{Number of tokens unique to one writer x 100}}{\text{Total number of tokens}}$$

lexikalische Sophistikation (*lexical sophistication*/LS):

$$\text{LS} = \frac{\text{Number of advanced tokens x 100}}{\text{Total number of lexical tokens}}$$

und lexikalische Varietät (*lexical variation*), auch Type-Token-Relation (TTR) genannt:

$$\text{LV} = \frac{\text{Number of types x 100}}{\text{Number of tokens}}$$

Für den Vergleich der Texte wurden die LexD und die TTR als Werte ausgesucht. Diese Wahl ergab sich, weil die LO und die Sophistikation zwei Indexe sind, die sich auf Besonderheiten von Schreibstilen beziehen. Für die Berechnung dieser Indexe sollen einzigartige Token (*unique tokens*) oder fortgeschrittene Token im Text gefunden werden. Laufer und Nation weisen darauf hin, dass die Forscher selbst entscheiden, welche Token in Bezug auf die Zielleser zu den fortgeschrittenen gehören (vgl. Laufer/Nation 1995: 309). Solch eine Entscheidung ist eher subjektiv und setzt Wissen über die Probandengruppe voraus. Da die Forscherin und die Probanden in der Phase der Vorbereitung der Studie in unterschiedlichen Ländern lebten, konnte ein früheres Kennenlernen nicht stattfinden. Die Forscherin konnte



aus diesem Grund keine adäquate Entscheidung über die Token in den Texten fällen. Der Index Originalität bezieht sich auf den unikalen Wortschatzgebrauch eines Autors. Es sind Token, die nur von einem Autor benutzt werden und von keinem anderen (vgl. ebd.). Die Bestimmung solcher Token kann sehr aufwendig sein und ist nicht übertragbar. Daher wurde auf diesen Index verzichtet.

Die lexikalische Vielfalt, gemessen mithilfe von TTR, zeigt die Wortschatzbreite des Textes. Laufer und Nation illustrieren die Berechnung der Relation: Die absolute Anzahl von Wörtern (Token) wird durch die Anzahl von verschiedenen Wörtern in demselben Text geteilt (vgl. Ramberg 2016: 54–59). Obwohl die TTR eine der häufigsten Formeln zur Bestimmung der lexikalischen Vielfalt ist, ist sie von der Länge des Texts abhängig und wird deswegen in mehreren Untersuchungen als nicht valide bezeichnet (vgl. Torruella/Capsada 2013, deBoer 2014, Gebril/Plakans 2016). Ramberg erklärt, dieses Problem von TTR könne entstehen, wenn Texte unterschiedlicher Länge verglichen werden. In der vorliegenden Arbeit werden zwei Texte von der fast gleichen Länge verglichen, deshalb wird die TTR in die Analyse miteinbezogen und in der Tabelle 6.7 wiedergegeben.

Um die Ergebnisse der TTR validieren zu können, werden weitere Indikatoren verwendet, die keinen Bezug auf die Textlänge nehmen und somit als sensible Indexe gekennzeichnet werden können (vgl. Torruella/Capsada 2013: 453). Nachdem Torruella und Capsada sieben Indexe – TTR, RTTR, CTTR, Mass (1966), MSTTR, MTLT, HD-D – anhand von Texten unterschiedlicher Länge und Sorten verglichen haben, sprechen sie sich für die letzten vier aus (vgl. ebd.: 453). McCarthy und Jarvis empfehlen für eine lexikalische Analyse MTLT (*the measure of textual lexical diversity*), vocd-D (HD-D) und Maas (1972), die alle einzigartigen Informationen zur lexikalischen Dichte gewährleisten und keinen Einfluss auf die Textlänge haben (vgl. McCarthy/Jarvis 2010: 391). Die Verwendung von HD-D und MTLT kann auch bei Bonvin und Lambelet (2017) gefunden werden, die einen bilingualen Korpus von deutschen und französischen Texten analysierten. Für die Analyse von multilinguistischen Texten auf der morphologischen Ebene wird von Hansen-Schirra et al. (2012: 36) ein weiterer Index – MPRO – eingesetzt. Die Wissenschaftler um Hansen-Schirra (2013) berücksichtigen bei der lexikalischen Analyse ebenso die Tokenisierung und *Part-of-speech-Tagging*. Die Berechnung der beiden letztgenannten Eigenschaften geht für die deutschen Texte mithilfe von STTS vonstatten (vgl. Schiller et al. 1999).

Da die für die Studie ausgesuchten Texte in deutscher Sprache geschrieben wurden, werden in Anlehnung an Bonvin und Lambelet HD-D und MTLD mithilfe eines Onlinetools<sup>253</sup> berechnet und der TTR gegenübergestellt. In Anlehnung an Torruella und Capsada, die auf eine niedrige Sensibilität von dem Mass-Index hinweisen und für MTLD plädieren, wird der MTLD-Indikator in der vorliegenden Studie verwendet (vgl. Torruella/Capsada 2013: 453). Zudem werden in Anlehnung an Hansen-Schirra Tokenisierung und *Part-of-speech-Tagging* (POS) berechnet, die einen besseren Überblick zur TTR sowie über morphologische Merkmale des Textes schaffen (siehe Tab. 6.7).

	<i>Text A</i>	<i>Text B</i>
<i>Token</i>	427	417
<i>Lexikalische Token</i>	360	369
<i>Typen</i>	191	172

**Tab. 6.7 Vergleich von Typen und Token in Text A und B**

Für die Analyse von Typen und Token und einen ausführlichen Überblick vom Frequenzprofil wurde ein Onlinetool für linguistische bzw. lexikalische Analysen namens *Sketch Engine*<sup>254</sup> verwendet.

	<i>Text A</i>	<i>Text B</i>
<i>LexD</i>	8,4 %	8,8 %
<i>lexikalische Varietät/TTR</i>	44 %	41 %
<i>MTLD</i>	139,42	154,47
<i>HD-D</i>	0,9	0,9

**Tab. 6.8 Lexikalische Komplexität in Text A und B**

Gemäß den Werten verfügen beide Texte über eine ähnliche, bei drei Indikatoren fast gleiche lexikalische Komplexität, woraus geschlossen werden kann, dass die Texte gut

<sup>253</sup> URL: [www.gnutiez.de/mtld](http://www.gnutiez.de/mtld) [03.09.2018].

<sup>254</sup> URL: [www.sketchengine.eu](http://www.sketchengine.eu) [03.09.2018].

vergleichbar sind (siehe Tab. 6.8). Nur der MLTD weicht deutlich um 15,05 % ab. Indem die Angaben von Typen, Token und vier lexikalischen Indikatoren beider Texte gegenübergestellt werden, kann zusammengefasst werden, dass die Texte sich in der lexikalischen Komplexität und Vielfalt kaum unterscheiden.

Das Frequenzprofil zeigt, wie häufig die in beiden Texten benutzten Wörter in der deutschen Sprache auftreten. Um den benutzten Wortschatz rechnerisch zu fassen, wurden in Anlehnung an Laufer und Nation (1995) und Ramberg (2016) drei Frequenzranglisten von häufig benutzten Wörtern zusammengelegt: Das erste Frequenzband umfasst diejenigen 1000 Wörter, die in der deutschen Sprache am häufigsten benutzt werden. Das zweite Frequenzband umfasst weitere 1001 bis 2000 am häufigsten benutzten Wörter und das dritte Frequenzband – alle anderen Wörter.<sup>255</sup> Die Werte werden in der Abb. 6.4 wiedergegeben.

Aus den Werten im Diagramm kann abgeleitet werden, dass die beiden Texte über einen großen Anteil an sehr häufigen (erstes Frequenzband) und weniger häufigen (drittes Frequenzband) Wörtern verfügen (siehe Abb. 6.4). Zudem korrelieren die Werte in beiden Texten ähnlich: Am häufigsten werden in beiden Texten die Wörter mit der höchsten Frequenz verwendet, also aus dem ersten Frequenzband, ihm folgen Wörter aus dem dritten Frequenzband und am wenigsten werden die Wörter aus dem zweiten Frequenzband gebraucht. Da die Wortschatzfrequenz sich um wenige Prozentpunkte (4–14 %) unterscheidet, können Schlüsse gezogen werden, dass die lexikalische Frequenz in beiden Texten vergleichbar ist, wobei der Text B etwas leichter in Bezug auf Lexik zu sein scheint.

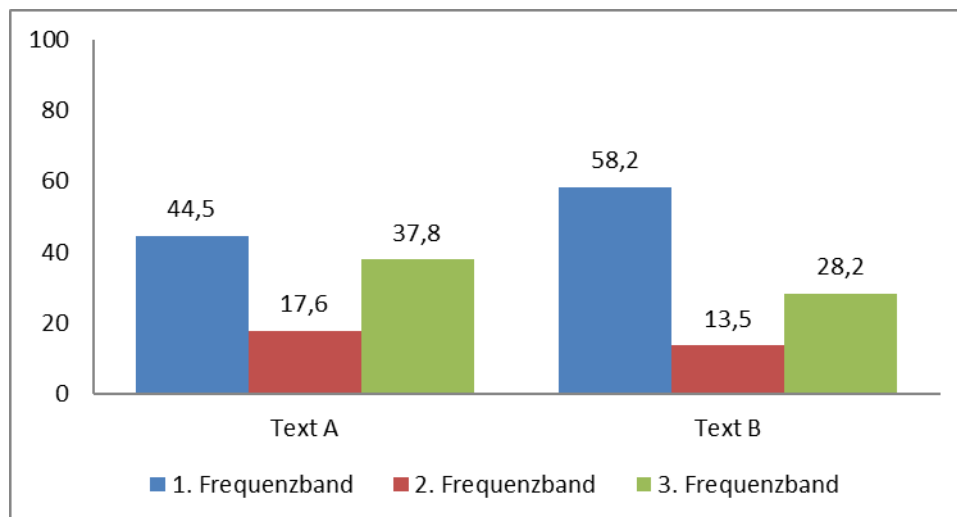
Obwohl der jeweilige Schwierigkeitsgrad beider Texte bereits von der Redaktion nach GER bestimmt wurde, kann es trotzdem diskutiert werden, wie lesbar (leicht bzw. schwer) beide Artikel sind, die aus einem Jugendmagazin stammen. Zwar wird im retrospektiven Fragebogen auf einer Skala nachgefragt, wie schwierig der Text für Probanden ist,<sup>256</sup> doch

---

<sup>255</sup> Die Listen wurden mithilfe des Frequenzwörterbuchs „*A Frequency Dictionary of German*“ von Jones/Tschirner 2011 (Erstveröffentlichung 2006) zusammengefasst. Das Wörterbuch umfasst die 4034 Wörter am meisten verwendeten der deutschen Sprache, basierend auf einem Korpus mit 4,2 Mio. Wörtern.

<sup>256</sup> Siehe Kapitel 5.4.2.

können diese Werte eher als subjektiv gekennzeichnet werden und sind zudem auf jeden Probanden persönlich bezogen.<sup>257</sup> Um objektive Werte zu erheben, die mit den Antworten der Probanden verglichen werden können, wird die Lesbarkeit (*readability*) von beiden Texten gemessen. Des Weiteren werden Lesbarkeitsindexe vorgestellt, die bei der Analyse verwendet wurden.



**Abb. 6.4** Frequenz der Wörter in Text A und Text B

Zuerst wurde entschieden, nach einem Lesbarkeitsindex zu suchen, der sich auf deutsche Texte bezieht und ursprünglich für deutsche Texte ausgearbeitet wurde. Ein solcher Wert ist der Lesbarkeitsindex (Lix) von Björnsson, der in Schweden (1968) entwickelt wurde und anhand von 1000 Büchern mehrfach überprüft wurde (vgl. Bamberger/Vanecek 1984: 62, vgl. auch Freudenberg 2012: 71). In seiner Formel versucht Björnsson sprachliche Faktoren und den Schwierigkeitsgrad des Textes zu verbinden. Die Lesbarkeitsprüfung wird in vier Phasen durchgeführt. Die Berechnung kann sowohl für die ganzen Texte als auch für 100-Wörter-Passagen aus dem analysierten Text durchgeführt werden. Bamberg und Vanecek schlagen folgende Reihenfolge zur Berechnung von Lix vor (vgl. Bamberger/Vanecek 1984: 62–63):

1. Zuerst werden untersuchte Texte/Passagen ausgewählt.

---

<sup>257</sup> Es ist hier auch sinnvoll, das persönliche und übersetzerische Profil jedes Teilnehmers in Betracht zu ziehen (siehe Kapitel 6.2).

2. Danach folgt die Festlegung der Durchschnittslänge (SL) in Passagen mit je 10 Sätzen bzw. 100 Wörtern. Die durchschnittliche Länge des Satzes wird über die Anzahl der Wörter im Satz berechnet.
3. Als nächstes wird der prozentuale Anteil von langen Wörtern (IW)<sup>258</sup> berechnet. Hier empfehlen Bamberg und Vanecek (1984: 63) Wiederholungen im Text außer Acht zu lassen, sodass nur neue lange Wörter gezählt werden.
4. Wenn die beiden Indikatoren festgestellt wurden, kann Lix mithilfe folgender Formel berechnet werden:

$$\text{Lix} = \text{SL} + \text{IW}.$$

Die Werte und ihre Bedeutung werden in der Abbildung 6.5 dargestellt.

		20		
sehr leichter Text	←	25		
		30	→	Kinder und Jugendliteratur
leichter Text	←	35		
		40	→	Belletristik
durchschnittlicher Text	←	45		
		50	→	Sachliteratur
schwieriger Text	←	55		
		60	→	Fachliteratur
sehr schwieriger Text	←	65		
		70		

**Abb. 6.5 Schwierigkeitsstufen gemäß Lix (Bamberger/Vanecek 1984: 64)**

Lix gewinnt auch in heutigen Untersuchungen an Beliebtheit und gilt als ein valider Wert zur Berechnung der Lesbarkeit (vgl. Reck 2016, Luers et al. 2013, Heim et al. 2017). Kritik zur Berechnung von Lesbarkeit findet sich bei Groeben (1982). Er weist darauf hin, dass die Lesbarkeit sich auf oberflächliche textuelle Informationen beschränke, kaum rezeptive Fähigkeiten des Lesers, z. B. Verstehens- und Verarbeitungsprozesse während des Lesens

---

<sup>258</sup> ab sechs Buchstaben.

eines Textes berücksichtige sowie keine Rücksicht auf kognitive Inhaltsdimensionen und Gestaltung der Informationen in einem Text nehme (vgl. Groeben 1982: 184–186). Auch Bamberger und Vanecek (1984) sind der Meinung, dass die Lesbarkeitsbestimmung nur sprachliche Schwierigkeiten in Betracht ziehe und andere textuelle Faktoren, wie Inhalt, Textaufbau, stilistische Merkmale und Textfunktionen, die sich auf den Leser beziehen, nicht berücksichtigen. Dennoch ist Amstad der Meinung, dass dieser Kritikpunkt keine Rolle spielt, denn bei der Lesbarkeit geht es um Verständlichkeit, die mithilfe von bestimmten Formeln geschaffen werden kann, und nicht um das Verstehen von Aussagen, das wiederum in Bezug zum Empfänger steht und nicht zum Text selbst (vgl. Amstad 1978: 70). Zudem seien an dieser Stelle lexikalische und grammatische Faktoren bzw. Kriterien nochmals hervorgehoben, die im Kapitel oben diskutiert wurden und somit die von Bamberger und Vanecek kritisierten textuellen Faktoren beider untersuchter Texte einbeziehen. Der Bezug auf den Leser nimmt auch in der vorliegenden Analyse Raum ein. Mittels der Flesch-Formel wird die Orientierung auf den Leser („*human interest*“) in beiden Texten festgelegt (vgl. Flesch 1948).

Der Flesch-Index (vgl. Flesch 1948) wird in mehreren Studien (vgl. Reck 2016, Luers et al. 2013, Hancke et al. 2012, vor der Brück/Hartrumpf 2007) zur Berechnung von Lesbarkeit hinzugezogen. Laut Klare (1974/75: 69) wurde der Flesch-Index innerhalb weniger Jahre zu einer der gängigsten Formeln für die Analyse von Texten. Ursprünglich wurde er für die Messung der Lesbarkeit von englischen Texten erstellt, deshalb wird häufig diskutiert, ob der Index auch für andere Sprachen geeignet sei. Reck (2016) ist der Meinung, dass der Flesch-Index für deutsche Texte nicht geeignet sei (vgl. Reck 2016: 85). Hingegen setzen die Wissenschaftler um Luers (2013), aber auch Hancke et al. (2012) oder Heim et al. (2017) den Flesch-Index zur Analyse von deutschen Texten ein und vergleichen die gewonnenen Werte und Validität der Daten mit anderen Indexen wie Lix, G-SMOG-Index, der Wiener Sachtextformel und dem Hohenheimer Verständlichkeitsindex (vgl. hier Luers et al. 2013). Bachmann erstellte ein Onlinetool<sup>259</sup> zur Berechnung des Flesch-Index für deutsche Texte und erläuterte, warum er für deutsche Texte diese und keine andere Formel benutzt. Er vergleicht die Werte von Flesch und Amstad und schlägt vor, anstatt eine andere Formel zu

---

<sup>259</sup> URL: <http://www.leichtlesbar.ch/> [09.04.2021].

verwenden, die Flesch-Werteskala zu verändern, indem sie an die deutsche Sprache angepasst wird.

Die Nützlichkeit von Flesch geht auf einen signifikanten Unterschied in der Lesbarkeitsberechnung zurück, den der Autor durch zusätzliche Indikatoren, die vorher nicht verwendet wurden, zu erreichen versucht. Vor Flesch wurde die Lesbarkeit mithilfe von drei Indikatoren festgelegt: durchschnittliche Satzlänge, Anzahl von Affixen und Anzahl von personenbezogenen Elementen (vgl. Flesch 1948: 221–223). Mit seinen Formeln versucht der Wissenschaftler ein valides Instrument zu erstellen, das präzise und genaue Angaben zu analysierten Texten gewährleisten könnte. Flesch entscheidet sich für vier Indikatoren: durchschnittliche Satzlänge, durchschnittliche Wortlänge (in Silben), durchschnittlicher prozentualer Anteil von „persönlichen Wörtern“ und durchschnittlicher prozentualer Anteil von „persönlichen Sätzen“ (vgl. ebd.). Daraus werden zwei Werte berechnet – „*reading ease*“ (R.E.) und „*human interest*“ (H.I.), wobei der erste den Schwierigkeitsgrad des Textes bestimmt, während der zweite kennzeichnet, wie gut der Text an die Leser angepasst wird, d. h. unter anderem, ob der Text lesefähig ist (vgl. Flesch 1948: 225). Wie die beiden Indizes berechnet werden, erläutert der Autor ausführlich in seinem Artikel „*A New Readability Yardstick*“ (1948). So erfolgt die Berechnung von R.E. durch die Formel:

$$\text{R.E.} = 206.835 - 846 \text{ wl} - 1.015 \text{ sl},$$

in der wl als Wortlänge und sl als Satzlänge bezeichnet werden.

Flesch versteht Satzeinheiten im Sinne von Hunts *T-Units* und bestimmt die Satzlänge nach Wörteranzahl. Die Wortlänge wird nach Silben in einer 100-Wörter-Passage gezählt.

Heutzutage können viele Softwares für die Berechnung von R.E. verwendet werden,<sup>260</sup> jedoch kann der H.I-Wert mithilfe von diesen nicht berechnet werden – vermutlich deshalb, weil er sich auf lexikalische und stilistische Mittel bezieht. Daher wurde in der vorliegenden Arbeit H.I. nach Fleschs Anweisungen wie folgt kalkuliert (vgl. Flesch 1948: 228–230):

1. Vor der Analyse wurde bestimmt, ob der ganze Text oder Passagen aus dem Text analysiert werden sollen. Flesch plädiert für 100-Wörter-Passagen, die aus

---

<sup>260</sup> Einige Internetquellen (beispielhaft): [www.fleschindex.de](http://www.fleschindex.de), [www.textinspector.com](http://www.textinspector.com) [18.10.2021].

unterschiedlichen Stellen im Text stammen können. Wenn eine Passage nicht mit einem Satz endet, soll eine Passage gewählt werden, die der angegebenen Länge nahekommt (z. B. 96 oder 109 Wörter). Deshalb wurden aus jedem Text vier 100-Wörter-Passagen (am Anfang, in der Mitte und am Ende jedes Textes) genommen und analysiert. Der H.I.-Wert wurde aus dem Durchschnitt aller vier Werte bestimmt.

2. In jeder Passage wurden „persönliche“ Wörter und „persönliche“ Sätze berechnet. Zu „persönlichen Wörtern“, die als nächstes bestimmt und berechnet werden, zählen: a) Pronomen im Singular und Plural, b) Nomen, die maskulin oder feminin sind, c) Pluralwörter. Zu „persönlichen Sätzen“ gehören: a) Sätze der gesprochenen Sprache (gekennzeichnet durch Sprachmittel wie „sie sagt“), b) Fragen, Appellativsätze und andere Sätze, die sich an den Leser richten, c) Ausrufe (Sätze mit Ausrufezeichen).
3. Der Index ergab sich gemäß der Formel, indem persönliche Wörter (pw) zu der Prozentanzahl von persönlichen Sätzen (ps) addiert wurden:

$$\text{H.I.} = 3.635 \text{ pw} + .314 \text{ ps.}$$

Die beiden Werte werden in der Abbildung 6.9 dargelegt. Es muss beachtet werden, dass R.I. auf der Skala von 0 bis 100 Punkte bestimmt wird und H.I. auf der Skala von 0 bis 100 %, also dem prozentualen Anteil dargestellt wird (vgl. Flesch 1948: 230).

Amstad (1978) kommt zum Schluss, dass die Flesch-Formel für deutsche Texte eine neue Fassung brauche. Zwar sind gemäß seiner Betrachtung englische und deutsche Sätze im Durchschnitt gleich lang (durchschnittlich ca. 20 bis 22 Wörter), doch deutsche Wörter im Durchschnitt länger als die englischen. Deshalb ist Amstad der Meinung, dass für die Berechnung der Lesbarkeitsindexe im Deutschen ein anderer Wert genommen werden müsse, um diese beiden Merkmale zu gewichten (vgl. Amstad 1978: 78).

Den neuen Wortfaktor bestimmte der Autor mithilfe der Formel von Powers, Sumner und Kearsley (1958), deren Verhältnis von Wortfaktor zu Satzfaktor am nächsten zur optimalen Gewichtung liegt, der Satzfaktor ist dabei ursprünglich 1. So liegt der neue Wortfaktor von Amstad bei 58,5. Um übersichtliche Werte auf der Skala von 0 bis 100 zu erhalten, nimmt er den neuen Wert von 180. Die neue Formel lautet dabei:



$$x = 180 - sl - (58,5 \times wl),$$

dabei bedeuten sl durchschnittliche Satzlänge und wl durchschnittliche Wortlänge.

Werte von R.E.	Erläuterung von Werten	Werte von H.I.	Erläuterung von Werten
0 bis 30	sehr schwer	0 bis 10	langweilig
30 bis 50	schwer	10 bis 20	etwas interessant
50 bis 60	etwas schwer	20 bis 40	interessant
60 bis 70	mittelschwer	40 bis 60	sehr interessant
70 bis 80	etwas leicht	60 bis 100	spektakulär
80 bis 90	leicht		
90 bis 100	sehr leicht		

**Tab. 6.9 Erläuterung der Werte für den Flesch-Index (Flesch 1948: 230)**

Die Texte mit einem Wert näher bei 100 werden als sehr leichte Texte bestimmt, einen schwierigen Grad haben die Texte mit dem Wert nahe 0. Ein Wert um 50 verweist auf Texte mit einem mittleren Schwierigkeitsgrad (vgl. Amstad 1978: 80). Die Validierung der eigenen Formel führt Amstad anhand von Zeitungsartikeln aus Schweizer Tageszeitungen durch. Diese sind auch Gegenstand in der vorliegenden Analyse der Lesbarkeit. Darum wird hier für die Verwendung der Flesch-Formel nach Amstad plädiert.

Da beide Texte sowohl als Printausgabe als auch im Onlinemagazin erscheinen können, wurde entschieden, die bislang erwähnten Indexe nach Björnsson, Flesch und Amstad dem Hohenheimer Verständlichkeitsindex<sup>261</sup> gegenüberzustellen, der zur Überprüfung von Onlinetexten ausgearbeitet wurde. Der Hohenheimer Verständlichkeitsindex verbindet drei Lesbarkeitsindexe – Wiener Sachttextformel, SMOG-Index (für Deutsch)<sup>262</sup> und Lix – und berücksichtigt die durchschnittliche Satzlänge, Satzteilänge, Wortlänge und zusätzlich

<sup>261</sup> Im Rahmen der Forschung zur Bestimmung von Verständlichkeit wurden Onlinetexte (Pressemitteilungen und Homepagemeldungen der Parteien CDU, CSU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke) auf ihre Verständlichkeit überprüft.

<sup>262</sup> Ausführliche Erklärungen der beiden und weiterer Lesbarkeitsindexe finden sich bei Klare (1974/75) und Reck (2016).

„lange Wörter“ (ab sechs Buchstaben) (nach Björnsson 1968), Satzteile ab zwölf Wörter, Sätze ab zwanzig Wörter, was ihn zu einem signifikanten Index macht (vgl. Heim et al. 2017: 455). Die Werte werden auf einer Skala von null bis zwanzig dargestellt. Je höher der Wert ist, desto verständlicher ist der Text. Die Universität Hohenheim arbeitet zur Berechnung des Indexes mit *TextLab* zusammen. Das Onlinetool berechnet sowohl den Index als auch andere textuelle Faktoren, die den Index beeinflussen, wie Satzlänge, lange Wörter usw. (vgl. Universität Hohenheim 2010).

Die Berechnungen von Lesbarkeitsindexen greifen auf unterschiedliche (Online-)Tools zurück. Reck 2016 legt eine Liste von unterschiedlichen Tools vor, doch wird nicht präzisiert, welche der vorgeschlagenen Softwares für deutsche oder andere Sprachen als Englisch geeignet sind. Deshalb wurde in Anlehnung an Reck das Onlinetool zur Berechnung von Lix<sup>263</sup> verwendet. Zur Berechnung von Fleschs R.E. wurde die von Bachmann ausgearbeitete Onlinesoftware<sup>264</sup> verwendet. Der Hohenheimer Verständlichkeitsindex und der Flesch-Index nach Amstad wurden in einer Zusammenarbeit mit TextLab mit der für die Analyse bereitgestellte Software *TextLab*<sup>265</sup> berechnet. Alle Werte und Erläuterungen zu Skalen sind in der Tabelle 6.10 dargestellt.

Aus der Tabelle ist zu erschließen, dass die beiden Texte dem Schwierigkeitsgrad „mittelschwer“ zugeordnet werden können, wobei der Text A etwas schwieriger zu sein scheint. Auffallend ist, dass nach dem Flesch-Index der erste Text zur Kategorie „schwieriger Text“ gehört. Dabei ist nicht zu vergessen, dass dieser Index ursprünglich für englischsprachige Texte erstellt worden ist. Aus diesem Grund werden die Ergebnisse von Lix und Amstad stärker in Betracht gezogen. Ein Unterschied ist auch bei H.R. zu bemerken. Gemäß des H.R.-Werts wäre der zweite Text stärker leserorientiert. Zusammengefasst weisen beide Texte ähnliche grammatische und lexikalische sprachliche Phänomene auf: Beide Texte sind durch kürzere Sätze und kürzere Satzeinheiten gekennzeichnet. Sie verfügen über eine ähnliche Anzahl von Typen und Token und weisen auf eine vergleichbare TTR und LexD. Die verwendeten Wörter verteilen sich in beiden Texten ähnlich auf die Frequenzbänder: Am häufigsten werden die Wörter aus dem ersten Frequenzband

---

<sup>263</sup> URL: <https://www.psychometrica.de/lix.html> [03.09.2018].

<sup>264</sup> URL: <http://www.leichtlesbar.ch> [03.09.2018].

<sup>265</sup> URL: <https://www.text-lab.de> [03.09.2018].

verwendet, am wenigsten Wörter finden sich aus dem zweiten Frequenzband. Die Lesbarkeit der beiden Texte unterscheidet sich nur gemäß Flesch-Index, was aber in Bezug auf die Spezifik dieses Indexes zu erwarten ist. Alle anderen Werte weisen auf den gleichen Schwierigkeitsgrad auf. Somit wird der Schluss gezogen, dass beide Texte gut vergleichbar sind und sich für die Übersetzungsaufgabe für die ausgewählte Probandengruppe gut eignen.

	<i>Text A</i>	<i>Erklärung der Werte</i>	<i>Text B</i>	<i>Erklärung der Werte</i>
<i>Lix</i>	51,94	mittelschwer	51,4	mittelschwer
<i>Flesch-Index (R.I.)</i>	25,00	schwierig	37,00	etwas schwierig
<i>Flesch-Index (H.I.)</i>	13,10	etwas interessant	23,00	interessant
<i>Toni Amstad</i>	42,84	mittelschwer	50,78	mittelschwer
<i>Hohenheimer Verständlichkeitsindex</i>	9,45	mittelschwer	12,75	mittelschwer

**Tab. 6.10 Lesbarkeit der Texte A und B nach verschiedenen Indizes**

Nach der Meinung der Probanden wurden die beiden Texte unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zugeordnet. In der Bewertung des ersten Textes waren sieben Probanden der Meinung, dass der Text „mittelschwer“ ist. Diese Angaben widersprechen den Ergebnissen aus der Analyse von Texten. Drei Probanden waren jedoch der Meinung, dass der Text A „ziemlich leicht“ ist, und ein Proband fand den Text „ziemlich schwer“. Die Bewertung des zweiten Textes spiegelt noch deutlicher die Heterogenität der Meinungen unter den Studierenden wider: Vier Probanden fanden den Text „schwer“, während die anderen drei Probanden ihn „ziemlich leicht“ gefunden haben. Für drei weitere Probanden war der Text B „mittelschwer“ und für einen Probanden schien der Text „ziemlich schwer“ zu sein (siehe Tab. 6.11). Die Heterogenität der Bewertungen kann eventuell dadurch erklärt werden, dass der subjektiv empfundene Schwierigkeitsgrad der Übersetzung von der durchgeführten Recherche vor und während der Übersetzung abhängt, wie Nord beschreibt:

„Wenn Recherche durch vorige Auffüllung des Kenntnisstandes überflüssig gemacht oder durch Bereitstellung von geeignetem Dokumentationsmaterial ermöglicht oder erleichtert wird, sinkt der Schwierigkeitsgrad der Übersetzungsaufgabe – oder umgekehrt: Je weniger Vorbereitung und je weniger Dokumentation, umso schwieriger ist die Übersetzungsaufgabe.“ (Nord 1997: 99)

Da der zweite Text für fünf Probanden schwieriger zu sein schien als mittels Analyse definiert, kann vermutet werden, dass die übersetzerische Analyse nicht effizient durchgeführt wurde. Diese vorläufige Feststellung würde der Hypothese widersprechen, dass das strategische Training zu ausführlichen Bearbeitungen und Recherchen bezüglich der schwierigen Stellen in zu übersetzenden Texten beiträgt.

	<b>Text A</b>	<b>Text B</b>
<b>P1</b>	ziemlich schwer	schwer
<b>P2</b>	ziemlich leicht	schwer
<b>P3</b>	mittelschwer	ziemlich schwer
<b>P4</b>	mittelschwer	ziemlich leicht
<b>P5</b>	mittelschwer	ziemlich leicht
<b>P6</b>	mittelschwer	schwer
<b>P7</b>	mittelschwer	schwer
<b>P8</b>	mittelschwer	ziemlich leicht
<b>P9</b>	mittelschwer	mittelschwer
<b>P10</b>	ziemlich leicht	mittelschwer
<b>P11</b>	ziemlich leicht	mittelschwer

**Tab. 6.11 Bewertung des Schwierigkeitsgrads der Texte durch Probanden**

Es kann aber nicht ohne Weiteres angenommen werden, dass die Studierenden, die den Text als „schwer“ oder „ziemlich schwer“ eingestuft haben, keine gute Recherche durchgeführt hatten. Für die Einstufung spielt es auch eine Rolle, ob eine Makrostrategie im Sinne Hönigs (1986) gebildet wird, die zu einer besseren und bewussteren Auseinandersetzung mit den Übersetzungsschwierigkeiten führen kann. Der empfundene Schwierigkeitsgrad kann zudem von der Fähigkeit zur Problemreflexion (Göpferich 2010b) abhängen. Diese beiden erwähnten Faktoren, die im Training geübt werden, könnten zur

Verbesserung der bewussten Vorgehensweise bei Probanden beigetragen haben, sodass die Probanden beim zweiten Text eher in der Lage waren, die Übersetzungsprobleme im Text überhaupt zu identifizieren und diese bewusst zu betrachten, sodass der zweite Text für sie schwieriger als der erste Text zu sein schien.

#### 6.4.2 Rich Points

Zur Untersuchung der strategischen Kompetenz konzentriert sich die PACTE-Gruppe auf jene Segmente im Übersetzen, die mit Translationsproblemen einhergehen (vgl. PACTE 2011: 37).<sup>266</sup> Als relevante Stellen werden im Vorfeld Übersetzungsprobleme ausgewählt, die nicht nur mithilfe von linguistischer Kompetenz gelöst werden können, sondern eine tiefere Analyse und Bearbeitung verlangen (vgl. PACTE 2011: 47). Solche Problemstellen bezeichnet die PACTE-Gruppe als RPs. Der Begriff wurde allerdings schon von Michael Agar (1991, 1994) eingeführt. Agar verwendet den Terminus RPs im Kontext der interkulturellen Linguistik und erklärt, warum und welche spezifischen Sprachphänomene als *rich* bezeichnet werden: „Rich points are rich because of the intricate web of associations and connotations that they carry with them, webs that have no corresponding echoes in your own language. [...] To understand rich points, new frames of interpretation have to be built.“ (Agar 1994: 231–232). Anders gesagt weisen RPs eine Kodierung von sprachlichen Einheiten auf, die sich von der eigenen L1 unterscheiden (vgl. Sandel 2015). Um RPs zu verstehen, müssen die Grenzen der Sprache, die bisher erlernt wurden, erweitert werden. Neue Interpretationen sollen helfen, Sprachidentität, also kulturelle und sprachkulturelle Besonderheiten, nachzuvollziehen (vgl. Agar 1994: 232). Auffällig und daher gut erkennbar sind RPs für Muttersprachler. Es sind Stellen in der Sprache, die unterschiedlich interpretiert werden können und über deren Verwendung in der Sprache diskutiert werden kann. Agar führt das Beispiel des Wortes „Schmäh“ aus einem österreichischen Artikel an (Agar 1991: 177). Das Signal, dass es sich um einen *RP* handelt, ist die Nicht-Übereinstimmung von Übersetzungsoptionen für dieses Wort (vgl. Agar 1991: 177). Zur Übersetzung des Wortes in einer richtigen Bedeutung (z. B. „Lebensgefühl“) werden semantische, kontextuelle und informative ethnografische Analysen durchgeführt (vgl. ebd.).

---

<sup>266</sup> Die Ergebnisse der Untersuchungen lagen dem Translationsmodell von PACTE (2002) und Göpferich (2008) zugrunde, wo die strategische als eine sehr wichtige Kompetenz dargestellt ist (siehe dazu auch Kapitel 2.3).

Die Bedeutung von RPs laut PACTE ist der Auffassung von Agar sehr ähnlich. PACTE definiert RPs in einer Übersetzung als „the most salient, characteristic and difficult problems in a task“ (PACTE 2011: 6). Es sind Probleme im Text, die über drei besondere Merkmale verfügen und sich dadurch von anderen Übersetzungsproblemen unterscheiden:

- RPs enthalten eine Varianz an Übersetzungsproblemtypen;
- RPs führen nicht immer sofort zu einer akzeptablen Lösung;
- RPs müssen in allen Sprachen homogen sein, um vergleichbar zu sein (vgl. PACTE 2005: 614).

Es ist zu bemerken, dass sowohl Agar als auch PACTE den RPs ähnliche Merkmale zuschreiben: Agar weist auf semantische, kontextuelle und ethnografische Besonderheiten hin, PACTE unterstützt diese Aussage mit der These, dass RPs nicht sofort zu einer akzeptablen Lösung in der Zielsprache führen. Die Definition von PACTE scheint jedoch etwas unklar zu sein. Sie lässt offen, worin sich RPs von (sehr) schwierigen Textstellen im Übersetzungstext unterscheiden. Denn Marker wie Problemvarianz, eine nicht eindeutige Eins-zu-eins-Übersetzungsentsprechung (vgl. Koller 2004: 229–232) sowie sprachliche Homogenität können sich nicht nur bei RPs, sondern auch bei anderen sehr schwierigen Stellen im Text finden. Um den Begriff also klarer definieren zu können, ist es sinnvoll, die Merkmale der RPs nach PACTE in Zusammenhang mit Agars Aussagen und die Definitionen in einem breiteren Sinne zu verstehen. Als Resultat lassen sich folgende Kriterien zur Auswahl von Rich Points zusammenfassen, die an die Forschungsfrage der vorliegenden Studie und an die Probandengruppe angepasst wurden:

#### **Rich Points:**

- können nicht allein mit linguistischer Kompetenz (Sprachkompetenz) gelöst werden;
- können sich je nach Sprachniveau unterschiedlich äußern (s. Subjektivität der Übersetzungsprobleme in Krings 1986: 218, Kubiak 2009: 96, Wilss 1988: 65);
- bereiten den Studierenden am meisten Schwierigkeiten;
- sind komplexe Übersetzungsprobleme, die eine logische, durchdachte strategische Vorgehensweise verlangen;
- ihre Lösung benötigt meistens tiefere Analyse, Recherche und mehrere Strategieeinsätze;

- bieten manchmal mehrere Übersetzungsvarianten an.

Demnach gelten nachfolgend als RPs jene Problemstellen, die für die Studierenden am meisten Schwierigkeiten bereiten und nicht mit linguistischer Kompetenz (Sprachkompetenz) allein gelöst werden können. Sie können sich je nach Sprachniveau unterschiedlich äußern. Es sind komplexe Übersetzungsprobleme, die eine logische, durchdachte strategische Vorgehensweise verlangen. Ihre Lösung verlangt meistens mehrere Strategieeinsätze<sup>267</sup> und Entscheidungstreffen und es bieten sich manchmal mehrere Übersetzungsvarianten an.

Gemäß den beschriebenen Merkmalen ist der Umgang mit RPs komplex, was diese zu einem sinnvollen Objekt der Beobachtung und Erfassung der strategischen Kompetenz macht. In Anlehnung an PACTE wurden die RPs in der vorliegenden Studie im Vorfeld bestimmt (vgl. PACTE 2005, Hurtado Albir 2017, vgl. auch Orosz/Hurtado Albir 2002). Diese Vorgehensweise gewährleistet eine bessere Konzentration auf die Bearbeitung von konkreten Stellen und eine gezielte Befassung mit festgestellten Indikatoren der strategischen Kompetenz (siehe Kapitel 3.3 und 4).

In der Vorbereitungsphase zur Auswahl von RPs war es vor allem wichtig, sich auf die objektiven Übersetzungsprobleme zu konzentrieren (vgl. Nord 2009: 176–179). Mithilfe von sechs Dozenten des Fachbereichs Übersetzungswissenschaft im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch<sup>268</sup> und sechs professionellen Übersetzern<sup>269</sup> wurden *Rich Points* in den zu übersetzenden Texten im Vorfeld bestimmt (siehe Kapitel 6.2.1). Die Experten wurden gebeten, in den ausgewählten Texten die Übersetzungsprobleme zu markieren, die für die Probandengruppe am meisten Schwierigkeiten bereiten könnten und ihre Wahl zu begründen. Der Einbezug der Universitätsdozenten erlaubte, sich auf das Sprach- und Fachkenntnisse der Studierenden zu konzentrieren und die Probleme im Text unmittelbar

---

<sup>267</sup> Vgl. dazu Transferfunktion der strategischen Kompetenz in PACTE 2000, 2002.

<sup>268</sup> Volle Bezeichnung des Fachbereiches: Lehrstuhl für germanische allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft, Fachrichtung Übersetzen und Dolmetschen (Deutsch-Ukrainisch), Fakultät für Fremdsprachen, JFU.

<sup>269</sup> Übersetzer, die die übersetzerische Tätigkeit als Haupttätigkeit ausüben und 4–15 Jahre Erfahrung haben.

auf die Probandengruppe auszurichten.<sup>270</sup> Die zusätzliche Umfrage unter professionellen Übersetzern gewährleistete eine Entscheidung in strittigen Fällen, wenn einige Stellen in gleichem Maß von Experten markiert wurden und entschieden werden musste, welche der Stellen zur Analyse herangezogen werden soll.

In der Umfrage wurde der Begriff RPs nicht verwendet, um Missverständnisse bzw. eine vorherige aufwendige Begriffsklärung zu vermeiden. Stattdessen wurde die Bezeichnung „komplexe Übersetzungsprobleme“ benutzt und eine kurze Erklärung vorangestellt, was darunter zu verstehen war. Außerdem wurde den Experten klar kommuniziert, welche Kriterien zur Auswahl gelten.

Markierte Probleme wurden als RPs ausgewählt, wenn die gleichen Stellen im Text von mindestens vier von sechs Experten und von mindestens zwei von sechs professionellen Übersetzern markiert wurden. In strittigen Fällen wurden die Antworten der Lehrkräfte stärker gewichtet, denn diese kennen die Probandengruppe persönlich und sind mehr mit dem Sprachniveau und der Übersetzungserfahrung der Probandengruppe vertraut. Daher wurde davon ausgegangen, dass die Dozenten besser einschätzen können, welche Stellen für die Studierenden Schwierigkeiten bereiten. Auch wenn unterschiedliche Stellen von Dozenten und professionellen Übersetzern in gleichem Maß markiert wurden, wurden die Antworten von Dozenten aus den genannten Gründen präferiert. Zusätzlich wurde darauf geachtet, dass die RPs eine Varietät an Problemen abbilden und zu unterschiedlichen Arten von Übersetzungsproblemen gehören.<sup>271</sup>

Auf Basis der Umfrage wurden zwei Texte mit jeweils zehn RPs ausgewählt. Diese bezogen sich auf Probleme in Texten, die nicht sofort zu einer Lösung in der ZS Ukrainisch führen, sondern eine strategische Vorgehensweise verlangen (vgl. Göpferich 2010). Als fraglich kann jedoch die Homogenität der RPs im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch gelten (vgl. PACTE 2005: 614). Da die beiden Sprachen zu unterschiedlichen Sprachgruppen – germanische und slawische Sprachen – gehören, kann nicht behauptet werden, dass RPs in gleiche grammatische, strukturelle sowie syntaktische Einheiten übersetzt werden können,

---

<sup>270</sup> Alle Dozenten, die an der Umfrage teilnahmen, haben mindestens ein Semester in der Probandengruppe unterrichtet, sodass davon ausgegangen werden kann, dass sie die Studierenden, ihre Stärken und Schwächen kennen.

<sup>271</sup> Zur Klassifikation der Übersetzungsprobleme siehe Kapitel 4.1–4.5.



beispielsweise bei der Übertragung von grammatischen oder lexikalischen Problemen wie Komposita (vgl. Alekseeva 2004). Die Tabelle 6.12 führt alle RPs in den Texten A und B aus dem Prätest und dem Posttest auf, und zwar in der Reihenfolge, in der sie in den Texten vorkommen.<sup>272</sup>

	<b>Text A</b>	<b>Text B</b>
<b>RP1</b>	„Greta Szabo“	„Jugendpresse Deutschland“
<b>RP2</b>	„Jugend debattiert international“	„Jugendmedienworkshop“
<b>RP3</b>	„Hassrede“	„Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“
<b>RP4</b>	„sich durchsetzen“	die Zeitung „politikorange“
<b>RP5</b>	„nach Regeln der Fairness“	„ehrenamtlich“
<b>RP6</b>	„unter der Schirmherrschaft“	„Medienmacher“
<b>RP7</b>	„kritische Auseinandersetzung“	„Bundeszentrale für politische Bildung“
<b>RP8</b>	„Botschaft“	„pendeln“
<b>RP9</b>	„Auswärtiger Ausschuss“	„über den Tellerrand schauen“
<b>RP10</b>	„Zentralstelle für Auslandsschulwesen“	„aus dem Unialltag herauskommen“

**Tab. 6.12 Rich Points in den Versuchstexten**

Bei der Auswahl der RPs wurde versucht, eine gewisse Bandbreite an Übersetzungsproblemen abzudecken. In Anlehnung an die Übersetzungsprobleme, die in Kapitel 4 vorgestellt wurden, wird in den Tabellen 6.13 und 6.14 eine kurze Beschreibung zu jedem *RP* samt Merkmalen und möglichen Schwierigkeiten gegeben. Aus den Beschreibungen der RPs geht hervor, dass sie folgenden Kategorien der Übersetzungsprobleme zugeordnet werden können (siehe Kapitel 4):

<sup>272</sup> Beide Texte mit ausgewählten *Rich Points* finden sich in Anhang 6.

- Probleme auf der morphologischen und lexikalischen Wortebene: Probleme in Bezug auf Semantik, Morphologie sowie phonetische Unterschiede, Probleme der Mehrdeutigkeit/Eindeutigkeit sowie „falsche Freunde des Übersetzers“.
- Probleme auf der Satzebene: grammatische und syntaktische Probleme, die sich auf Kategorien der Bestimmtheit/Unbestimmtheit, Wortfolge im Satz beziehen oder auf Unterschiede in grammatischen Strukturen (wie Accusativus cum Infinitivo, Gerundivum (der im Ukrainischen durch einen Relativsatz ersetzt wird) hinweisen.
- Probleme auf der Kulturebene: Probleme hinsichtlich kultureller Unterschiede, pragmatische Probleme (nach Nord 2002) oder Null-Äquivalenz-Lexik (siehe Kapitel 4).

Text A	Beschreibung von Schwierigkeiten
„Greta Szabo“	Ein lexikalisches und phonologisches Problem (vgl. Alekseeva 2002): Das Problem besteht in der Transliteration bzw. Transkription von Buchstaben, die sich vom Ukrainischen unterscheiden. Im Vornamen kann der Buchstabe „G“ durch zwei unterschiedliche Buchstaben übertragen werden („Г“ und „Г“). Dies macht keinen Unterschied bei der Bedeutung und hängt von Präferenzen der Übersetzer bzgl. <i>Domestication</i> oder <i>Foranization</i> ab. <sup>273</sup> Der Vorname mag auf Ungarisch anders klingen (in Bezug auf die Aussprache), ist aber im Ukrainischen bekannt und soll keinen weiteren Veränderungen unterliegen. Im Nachnamen muss die Buchstabenkombination „SZ“ aufgrund von Transkriptionsregeln im Ukrainischen als „C“ wiedergegeben werden. Weitere Veränderungen können weggelassen werden, denn der Name existiert bereits in Internetmedien (in der ukrainischen Version von <a href="http://www.goetheinstitut.de">www.goetheinstitut.de</a> , <a href="https://uk.wikipedia.org">www.https://uk.wikipedia.org</a> ).
„Hassrede“	Ein lexikalisches Problem: Das Wort kann nicht direkt ins Ukrainische übersetzt werden. Zudem ist das Wort ein Kompositum.
„Botschaft“	Ein lexikalisches Problem, das aus der Mehrdeutigkeit des Wortes resultiert. In Text A bedeutet „Botschaft“ „Mitteilung“ oder „Nachricht“, es meint nicht die Institution.
„Jugend debattiert international“	Ein lexikalisches Problem: Eigenname eines Projekts, das eine offizielle Bezeichnung im Ukrainischen hat.
„Auseinandersetzung“	Ein lexikalisches Problem: Mehrdeutigkeit des Wortes, es bedeutet im vorliegenden Kontext „Diskussion“ oder „Debatte“.
„sich durchsetzen“	Ein grammatisches Problem: Das Wort muss durch unterschiedliche

<sup>273</sup> Zu den Begriffen *Domestication* und *Foranization* – englisch für Einbürgerung und Verfremdung – siehe Ajtony 2017.

	grammatische Strukturen übertragen werden, die Bedeutung des Wortes ergibt sich aus dem Kontext und kann nicht einfach den Hilfsmitteln entnommen werden.
„nach Regeln der Fairness“	Ein grammatisches und strukturelles Problem: Die Wortkombination kann nicht direkt durch Nominalstil übertragen werden, es wird eine andere grammatische Struktur benötigt oder im Fall der Nominalphrase eine Anpassung an die weiteren Satzglieder.
„unter der Schirmherrschaft“	Ein grammatisches, linguistisches und stilistisches Problem: Die Wortkombination verlangt eine andere grammatische Struktur im Ukrainischen. Das Wort „Schirmherrschaft“ ist zudem durch Mehrdeutigkeit gekennzeichnet und muss in Bezug auf stilistische Merkmale des Textes übersetzt werden.
„Zentralstelle für Auslandsschulwesen“	Ein extralinguistisches und lexikalisches Problem: Die Institution existiert im Ukrainischen nicht. Es muss eine komplexe Recherche gemacht werden, welche Aufgaben und Funktionen die Institution erfüllt und in welchen Bereichen sie tätig ist. Danach müssen Parallelen zur Ukraine gezogen werden.
„Auswärtiger Ausschuss“	Ein extralinguistisches und lexikalisches Problem: Es ist eine Institution, die auch im Ukrainischen existiert und entsprechend übersetzt werden muss.

**Tab. 6.13 Beschreibung von *Rich Points* im Prätest**

<b>Text B</b>	<b>Beschreibung von Schwierigkeiten</b>
„Jugendmedienworkshop“	Ein lexikalisches und grammatisches Problem: Das erste Problem besteht im Wortteil <i>Workshop</i> . Das Wort kann in Bezug auf <i>Domestication</i> und <i>Foranization</i> anders übersetzt werden. Das andere Problem besteht in dem Kompositum, ein grammatisches Phänomen, das im Ukrainischen nicht existiert und durch andere Wortarten übertragen werden muss.
„Medienmacher“	Ein lexikalisches und stilistisches Problem: Das Wort wird im Medienkontext verwendet und ist nicht im DUDEN zu finden. Die Bedeutung muss aus kontextueller Recherche abgeleitet und dem ukrainischen publizistischen Stil angepasst werden.
„ehrenamtlich“	Ein lexikalisches und grammatisches Problem. Das Wort ist durch Mehrdeutigkeit gekennzeichnet. Hinsichtlich der Kollokation „ehrenamtlich arbeiten“ müssen strukturelle Besonderheiten berücksichtigt werden.
„pendeln“	Ein lexikalisches Problem: Das Wort „pendeln“ kann ins Ukrainische nicht direkt übertragen werden und benötigt einen kontextuellen Miteinbezug.
die Zeitung „politikorange“	Ein lexikalisches Problem: Eigenname; es muss bedacht werden, ob

	der Name übersetzt werden darf oder nicht und die Kleinschreibung im Eigennamen beibehalten werden soll.
„Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“	Ein grammatisches und lexikalisches Problem: Der Ausdruck enthält ein Wortspiel, das im Ukrainischen nicht direkt wiedergegeben werden kann.
„über den Tellerrand schauen“	Ein grammatisches und extralinguistisches Problem: Redewendung, die im Ukrainischen durch eine passende Redewendung übertragen werden muss.
„aus dem Unialltag herauskommen“	Ein grammatisches und extralinguistisches Problem: Kollokation, die im Ukrainischen auch durch eine Kollokation bzw. Spruch übertragen werden muss.
„Bundeszentrale für politische Bildung“	Ein extralinguistisches und lexikalisches Problem: Die Institution existiert im Ukrainischen nicht. Es muss eine komplexe Recherche zu den Aufgaben und Funktionen der Institution angestellt werden, dann müssen Parallelen zur Ukraine gezogen werden.
„Jugendpresse Deutschland“	Ein extralinguistisches und lexikalisches Problem: Die Institution existiert zwar im Ukrainischen nicht, findet jedoch in Internetmedien Erwähnung. Es muss eine komplexe Recherche gemacht werden, welche Aufgaben die Institution erfüllt und in welchen Bereichen sie tätig ist, um dann Parallelen zur Ukraine zu ziehen.

**Tab. 6.14 Beschreibung von *Rich Points* im Posttest**

Die Übersetzungsprobleme auf der textuellen Ebene sind kaum nur unter dem Gesichtspunkt RPs zu betrachten, denn sie beziehen sich auf Text und Kontext im Allgemeinen. Daher werden die textuellen Probleme im Rahmen der Bildung der Makrostrategie betrachtet und in allen Übersetzungsphasen allgemein verfolgt (siehe Kapitel 3.1).

Zusätzlich werden während der Bearbeitung von RPs in Bezug auf die aufgestellten Hypothesen makrostrategische und metakognitive Merkmale der strategischen Kompetenz berücksichtigt (siehe Kapitel 3.2): Als Makrostrategie-Indikatoren (vgl. Hönig 1995) dienen verbalisierte Passagen zur Funktion des Originaltextes, Erwartungen des Publikums bezüglich des AT, andere Ansprüche, die der Originaltext und dementsprechend auch der AT erfüllen sollen (vgl. Göpferich 2009:32). Als Merkmale der Metakognition werden Strategien zum Planen der Problemlösung, zur Durchführung des Plans sowie zur Evaluation der Ergebnisse in Betracht gezogen (vgl. Haudeck 2011, Cohen 2011). Transferkompetenz

äußert sich durch Einsatz von Recherche, gezielte Nutzung von Hilfsmitteln zur Lösung des Problems sowie Transfer aller translatorischen Subkompetenzen wie Fach- oder Sprachkompetenz, Translationsroutineaktivierungskompetenz u. a. in Bezug auf das Übersetzungsproblem (siehe Kapitel 7.2, 7.2.1, 7.2.2). Eine detaillierte Beschreibung von weiteren zutreffenden Indikatoren findet sich im Ergebnisteil in Kapitel 7.

## **6.5 Intensivtraining zur Bewusstmachung der strategischen Kompetenz**

Das Training zur Bewusstmachung der strategischen Kompetenz fand in Form regulärer Sitzungen statt, zu denen alle Probanden eingeladen wurden.

Es ist der Forscherin bewusst, dass aufgrund der eigenen Ausarbeitung des Trainings und deren selbstständigen Durchführung die gesamte Methodik der vorliegenden Studie als etwas zirkulär wirkt. Diese Aspekte lassen das Generalisierungspotenzial und Objektivierbarkeit der Studie kritisieren. Die Einladung eines dritten Trainers wurde jedoch aus mehreren Aspekten schwierig: Erstens waren bisher keine gezielt ausgearbeiteten Trainings zur Bewusstmachung der strategischen Kompetenz bekannt. In allen früher erwähnten Studien wurde die strategische Kompetenz immer als eine Komponente der translatorischen Kompetenz betrachtet. Auch ihre Entwicklung wurde im Rahmen der Entwicklung und Verbesserung der translatorischen Kompetenz erfasst und bezog sich auf das allgemeine Übersetzertraining. Daher war das vorliegende Training eine Innovation in diesem Forschungsbereich. Zweitens bestand eine Komplikation in der Einladung eines unabhängigen Experten, der sich ebenso gut mit der strategischen Kompetenz, deren Inhalten, Merkmale und Besonderheiten auskennt, wie die Forscherin selbst. Man musste jemanden finden, der Zeitkapazitäten und Willen hatte, sich mit den Themen ausführlich auseinanderzusetzen und die Themen in einem ständigen Austausch mit der Forscherin zu bearbeiten. Dies war vor allem aus zeitlichen Gründen unmöglich, denn die Studie wurde während der Vorlesungszeit durchgeführt und alle Dozenten vor Ort hatten eigene Kurse und kaum Zeitkapazitäten. Außerdem befand sich die Forscherin bei der Ausarbeitung der Studie in Deutschland und hatte den Zugang zur Universität nur zu der Zeit dieser Studie.

Um den Einfluss der Forscherin zu minimisieren, wurde für die Probanden ein anderes Ziel des Trainings formuliert: Es wurde ihnen gesagt, dass das Training als ein Probetraining ausgearbeitet wurde, dessen Inhalte in das Curriculum integriert werden sollen. Die

Probanden selbst wurden im Training als Experten beschrieben, die mithilfe von der Trainerin mit den Inhalten vertraut gemacht werden sollen und am Ende ihre eigene Meinung äußern sollen, welche der Themen sie als nützlich und für das Curriculum sinnvoll finden und welche für sie keine vorteilhaften Veränderungen gebracht haben.

Die Anzahl der praktischen Veranstaltungen ergab sich aus dem Curriculum der JFU. Es wurden 17 Sitzungen durchgeführt: eine Einführungseinheit und 16 praktische Einheiten.<sup>274</sup> Von großer Bedeutung war beim Training die Minimierung äußerlicher Einflussfaktoren, die im Studium auftreten können, beispielsweise Übungen in anderen praktischen Übersetzungskursen. Deshalb fiel die Entscheidung für ein Intensivtraining, das innerhalb von vier Wochen viermal pro Woche mit jeweils zwei Unterrichtseinheiten stattfinden sollte. Das Intensivtraining wurde als ein einziger Übersetzerkurs für Studierende im sechsten Studiengang angeboten, sodass die Studierenden während des Trainings keine weiteren übersetzungsbezogenen Kurse besuchten.<sup>275</sup> Dieses Angebot des Trainings als einen einzigen Übersetzungskurs gewährleistete, dass andere Übersetzungs- bzw. Dolmetscherkurse keinen Einfluss auf die möglichen Veränderungen im studentischen strategischen Vorgehen hatten.

Das Training konzentrierte sich auf die Bewusstmachung von kognitiven Prozessen während der Übersetzung, die sich unmittelbar auf die strategische Kompetenz beziehen.<sup>276</sup> Bekanntlich werden Strategien erst dann eingesetzt, wenn die Studierenden ihre positiven Auswirkungen am eigenen Beispiel sehen (vgl. Justus 2017, Cohen 2011). Demzufolge galt

---

<sup>274</sup> Das Semester in der Ukraine dauert in der Regel 15–17 Wochen (vgl. JFU 2015). Gemäß Curriculum der JFU wird der fachbezogene Übersetzungsunterricht im Bachelorstudium einmal pro Woche (2 UE) durchgeführt (vgl. JFU 2017). Daraus kann geschlossen werden, dass der fachbezogene Übersetzungsunterricht pro Semester ca. 30–34 UE umfasst. (Es wird hier vom sog. „Klassenunterricht“ gesprochen; „selbstständige Arbeit“ wird nicht betrachtet.) Dementsprechend wurde das Training für 32 UE (ohne Einführungseinheit) geplant. Dies ermöglicht in der Zukunft das Training leichter in den Stundenplan zu integrieren, denn das Trainingsprogramm kann als ein separater praktischer Kurs angeboten werden.

<sup>275</sup> Das Training wurde während der Vorlesungszeit im Wintersemester 2018 an der JFU angeboten. Damit die Studierenden durch zusätzliche Veranstaltungen nicht überfordert wurden, wurde das Training in den Stundenplan des Lehrstuhls für germanische allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft, Arbeitsbereich Deutsch-Ukrainisch-Übersetzen eingeplant. Dies sicherte zum einen die Verfügbarkeit von Räumlichkeiten und regulierten Uhrzeiten. Zum anderen sollen dadurch die Studierenden das Gefühl haben, das Training sei ein Teil des regulären Studiums, was zusätzliche Nervosität vermeiden sollte. Die Forscherin wurde als Lehrkraft und das Training als Teil des Moduls innerhalb des praktischen Übersetzungskurses vorgestellt.

<sup>276</sup> Siehe Kapitel 2 und Kapitel 3.

es, mithilfe von Übungen und unterschiedlichen Übersetzungsaufgaben eine aktive Anwendung von Strategien zu fördern, die es den Studierenden ermöglichen, mehrere auszuprobieren und passende Strategien für sich zu finden. Die Übung von Strategien ähnelte daher dem holistisch-experimentellen Ansatz<sup>277</sup> nach Kiraly (2012: 5), der darauf zielt, Kenntnisse mittels eigener Erfahrungen zu erwerben. Kiraly beschreibt dies als „*coming to know through (inter-)personal experience*“ und betont die Wichtigkeit der Zusammenarbeit und einer realen Arbeitsatmosphäre (Kiraly 2012: 85 [Hervorhebung im Original]), vgl. auch Risku 2014). Das Ziel dabei ist, den Studierenden zu ermöglichen, die Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übernehmen (vgl. Kiraly 2012: 84). Oster (2007: 311) ist der Meinung, dass das letztendliche Ziel der Ausbildung ist, die künftigen Übersetzer auf die Erfüllung von komplexen Aufgaben des Übersetzens vorzubereiten.

Das Problem bei der Vermittlung von Übersetzungskompetenz und ihrer Komponenten sieht Nord (2002: 94–95) darin, dass die Übersetzungskompetenz zu abstrakt und vielfältig betrachtet und gedeutet werde. Viele Aspekte können auf Defizite aufweisen, denn nicht alle Subkompetenzen werden gleichermaßen und zusammen erworben und entwickelt (vgl. Kiraly/Hoffmann 2016). In der Vermittlung der Inhalte zur strategischen Kompetenz muss auch berücksichtigt werden, dass ein Mangel an Kompetenzen in anderen Bereichen vorhanden sein könnte, beispielsweise der fremdsprachlichen Kompetenz, der muttersprachlichen Kompetenz, beim Weltwissen oder der Recherchekompetenz sowie in weiteren Subkompetenzen der Übersetzungskompetenz (siehe Kapitel 2.2, 2.3). Dabei muss auch für die Ausbilder klar sein, dass, falls eine der Kompetenzen nicht oder nur zum Teil entwickelt ist, sie diese Kompetenzen selbst vermitteln müssen (vgl. Nord 2002: 97). Diese Situation hat allerdings den Vorteil, dass die vermittelten Kompetenzen von Anfang an auf das Übersetzen ausgerichtet werden können und man „die Lernenden sofort auf den Kontrast zwischen Ausgangskultur und Zielkultur sensibilisieren“ kann (Nord 2010: 133).

Im Weiteren werden der Verlauf und die Inhalte des Intensivtrainings beschrieben. Eingangs wird auf die Themenbereiche und Inhalte eingegangen, dem folgt eine Beschreibung, wie die Texte für die Trainingssitzungen ausgewählt und welche Übungen und Arbeitsaktivitäten

---

<sup>277</sup> Orig. *holistic-experimental approach*.

geplant wurden. Im Anschluss werden die Motivation und das Feedback von Studierenden aufgeführt.

### *Themenbereiche und Inhalte*

Die Trainingsinhalte wurden in Bezug auf die Modelle der Translationskompetenz nach PACTE (2002) und Göpferich (2008) und hinsichtlich der Rolle und Merkmale der strategischen Kompetenz in diesen Modellen erarbeitet (siehe Kapitel 3): Daher wurden drei Themenbereiche konzipiert: Makrostrategie (vgl. Hönig 1986), Metakognition (siehe Kapitel 3), Transferkompetenz (vgl. PACTE 2000, 2002).

Die Sitzungen wurden nach Themen gegliedert und die Texte und Aufgaben in Bezug auf das jeweilige wöchentliche Thema bearbeitet:

- In der ersten Woche wurden die Makrostrategie und deren Rolle beim Übersetzen besprochen. In Anlehnung an Hönig (1995) und Risku (1998) erhielten die Studierenden Informationen, was unter einer Makrostrategie und makrostrategischen Merkmalen verstanden wird. Aus Beiträgen von Kupsch-Losereit (2000) und Siever (2014) wurden Aussagen abgeleitet, wie die Makrostrategie gebildet werden kann und was während der Bearbeitung von Texten zu beachten ist (siehe auch Hönig 1995, Risku 1998, Kupsch-Losereit 2000, Siever 2014). Diese Aussagen wurden den Probanden vorgestellt. (Die Art von Übungen und Arbeitsmethoden, mit denen im Training gearbeitet wurde, wird an späterer Stelle in diesem Kapitel ausführlich erklärt.)
- In der zweiten Woche befassten sich die Studierenden mit Metakognition und metakognitiven Strategien, die auf die Planung, Durchführung und Bewertung der Übersetzung abzielen (vgl. Friedrich/Mandl 1992, Haudeck 2011, Leutner/Leopold 2003, O'Malley/Chamot 1990). Die Inhalte zu metakognitiven Strategien wurden in Anlehnung an die Klassifikationen von Haudeck (2011) erarbeitet, deren Klassifikation der metakognitiven Strategien an die drei Übersetzungsphasen gut angepasst werden könnten<sup>278</sup> (siehe Kapitel 3.1). Für einen besseren Überblick und den Einsatz der Strategien wurde eine metakognitive Lernhilfe von Bannert

---

<sup>278</sup> Siehe dazu auch Arbeiten von Leutner/Leopold 2003, Friedrich/Mandl 1992, O'Malley/Chamot 1990.



(2003: 16) modifiziert und im Unterricht aktiv eingesetzt (siehe Anhang 1). Großer Wert wurde in diesem Teil auf die Verbalisierung der Strategien und der Entscheidungen im Übersetzungsprozess gelegt (vgl. Risku 1998: 110–111, EMT 2017: 8). Die Studierenden übten, Strategien auf der Metaebene zu betrachten, die verwendeten Strategien zu begründen sowie Strategien und Entscheidungen zu verbalisieren. Damit wurde die „Strategiegeleitetheit“ angestrebt, die das bloße Raten bei Problemstellen (Göpferich 2010) vermeidet.

- In der dritten Woche wurde auf die translatorischen Subkompetenzen und deren Einsatz beim Übersetzen in Anlehnung an das Translationskompetenzmodell aufmerksam gemacht (siehe Kapitel 2). Es wurde diskutiert und an praktischen Beispielen analysiert, wie die translatorischen Subkompetenzen in der Praxis miteinander verbunden sind und wie dies für die Übersetzungsaufgabe hilfreich sein könnte – beispielsweise, an welchen Stellen die linguistische Sprachkompetenz ausreicht und welche weiteren Subkompetenzen anderenfalls behilflich sein könnten.<sup>279</sup> Gesondert wurde in dieser Woche ebenso über Recherchestrategien und Hilfsmittelnutzung gesprochen.
- In der vierten Woche haben die Studierenden die Inhalte, die sie in den ersten drei Wochen gelernt bzw. für sich als nützlich gefunden haben, anhand von Übersetzungsaufgaben praktisch eingesetzt. Es wurden nicht nur Übungen zu Übersetzungen und dem Erstellen von ZT gemacht. Vielmehr wurden die Studierenden auch dazu ermuntert, in Kleingruppen, Partnerarbeit und Einzelübungen für die Übersetzung benötigte Fähigkeiten und Fertigkeiten „vernetzt“ (Kautz 2002: 143) einzusetzen. Die Problemstellen, Erkenntnisse, Erfolge und Misserfolge beim Einsatz der Strategien wurden sowohl einzeln als auch in Gruppen besprochen. Im Anschluss an jede Sitzung fand zusätzlich im Plenum eine Diskussion statt.

### *Auswahl von Texten*

In der Diskussion der Textauswahl für den Übersetzungsunterricht spricht Kiraly von der Effizienz der realen Arbeitsaufträge (vgl. Kiraly 2012, 2013, Kiraly et al. 2016). Solche

---

<sup>279</sup> Siehe auch hier zum Mangel an Subkompetenzen (Nord 2002: 97).

Übersetzungsaufträge geben einen Einblick in lebensnahe Arbeitsbedingungen. Die Bearbeitung von genuinen Übersetzungstexten führt zu einer speziellen Atmosphäre und einem besonderen Verantwortungsgefühl und ermöglicht es, in realitätsnahen Arbeitssituationen Erfahrungen zu sammeln (vgl. Kiraly 2012: 84). Kautz (2002) kritisiert die Texte, die oft in der Übersetzungsdidaktik aus entsprechenden Lernwerken entnommen werden. Mit der Zeit verlieren diese Texte ihre Relevanz, daher plädiert Kautz dafür, dass Didaktiker nach anderen, aktuellen Texten suchen, die als Grundlage für den Übersetzungsunterricht gelten können (vgl. Kautz 2002: 145–151). Kelly (2005: 119) plädiert für einen professionellen Realismus<sup>280</sup> in Bezug auf die bearbeitenden Texte.

Eine Bearbeitung realer Übersetzungsaufträge im Training war in der Ukraine schwer umzusetzen. Die ausgewählten Texte und die formulierten Übersetzungsaufträge wurden jedoch so ausgesucht, dass sie „realistisch denkbar“ waren (Nord 2010: 187).<sup>281</sup> Es wurde auf Authentizität und Übersetzungsrelevanz (vgl. Kautz 2002, Kelly 2005) geachtet und handelte sich beispielsweise um Texte der offiziellen Webseite der Deutschen Botschaft in Kiew<sup>282</sup> und des Goethe-Instituts Kiew<sup>283</sup> sowie aktuelle Nachrichten- und Werbetexte.

Die Auswahl der Texte wurde nach im Vorfeld bestimmten Kriterien zur Textauswahl durchgeführt (vgl. Kautz 2002, Kelly 2005, Nord 2010):<sup>284</sup> Zuerst sollten die Texte vor allem Interesse wecken und kulturelle, soziologische oder philosophische Inhalte abdecken, die zur intellektuellen Bereicherung beitragen (vgl. Kautz 2002: 145, Kelly 2005: 126). Kußmaul (1995: 51) betont, dass die Studierenden eine positive Einstellung zu dem zu übersetzenden Text haben sollten; sie sollten den Text gerne übersetzen. Pasichnyk (2011) folgert aus einer Befragung unter ukrainischen Studierenden zu den im Studium am häufigsten übersetzten Textsorten, dass die Vertrautheit mit akademischen, wissenschaftlichen Texten am größten ist, was sich in der Realität mit dem Bedarf der Auftraggeber nicht deckt (vgl. ebd.: 4–6). Die Autorin plädiert daher für eine Varietät der Textsorten und für praktische Relevanz der im Unterricht eingesetzten Texte (vgl. Pasichnyk 2011: 151). Auf ähnliche Kriterien weisen Kelly (2015: 117–119) und Nord (2010: 147–159) hin.

---

<sup>280</sup> Orig. *professional realism*.

<sup>281</sup> Vgl. auch Kelly 2005: 120.

<sup>282</sup> URL: <https://kiew.diplo.de/> [09.06.2020].

<sup>283</sup> URL: [www.goethe.de](http://www.goethe.de) [09.06.2020].

<sup>284</sup> Siehe auch einen Vorschlag zur Didaktisierung von Texten in Kautz 2002: 157.

Um den Interessenbereich hinsichtlich der Textsorten zu erfassen, wurde eine schriftliche Befragung unter den Studierenden durchgeführt.<sup>285</sup> Die Ergebnisse der Umfrage werden in Abb. 6.6 zusammengefasst.

Aus der Abbildung geht hervor, dass die teilnehmenden Studierenden unterschiedliche Textsorten bevorzugen: Die meisten (9) übersetzen gerne literarische Texte, die Hälfte der Gruppe (6) mag es, publizistische Texte übersetzen, einige Studierende (4) befassen sich gerne mit normativen Texten. Die gleiche Vielfalt zeichnet sich in den Antworten auf die Frage ab, welche Texte die Studierenden im Unterricht gerne häufiger übersetzen würden (vgl. Abb. 6.6). Die Palette an Texten, die gerne übersetzt werden, war breit und heterogen. Daher sollte im Training eine Varietät an Textsorten gewährleistet sein. Es wurden publizistische Texte, Werbetexte, offizielle und belletristische Texte bearbeitet. In der letzten Woche konnten die Studierenden die Texte selber aussuchen. Auf positive Effekte einer freien Textauswahl weist Canfora (2016) hin: Die freie Wahl führe zu Erhöhung der Motivation, Selbstständigkeit und Verantwortung, wirke sich positiv auf die Reflexion aus und könne die intrinsische Motivation der Teilnehmer erhöhen (vgl. Canfora 2016: 235).

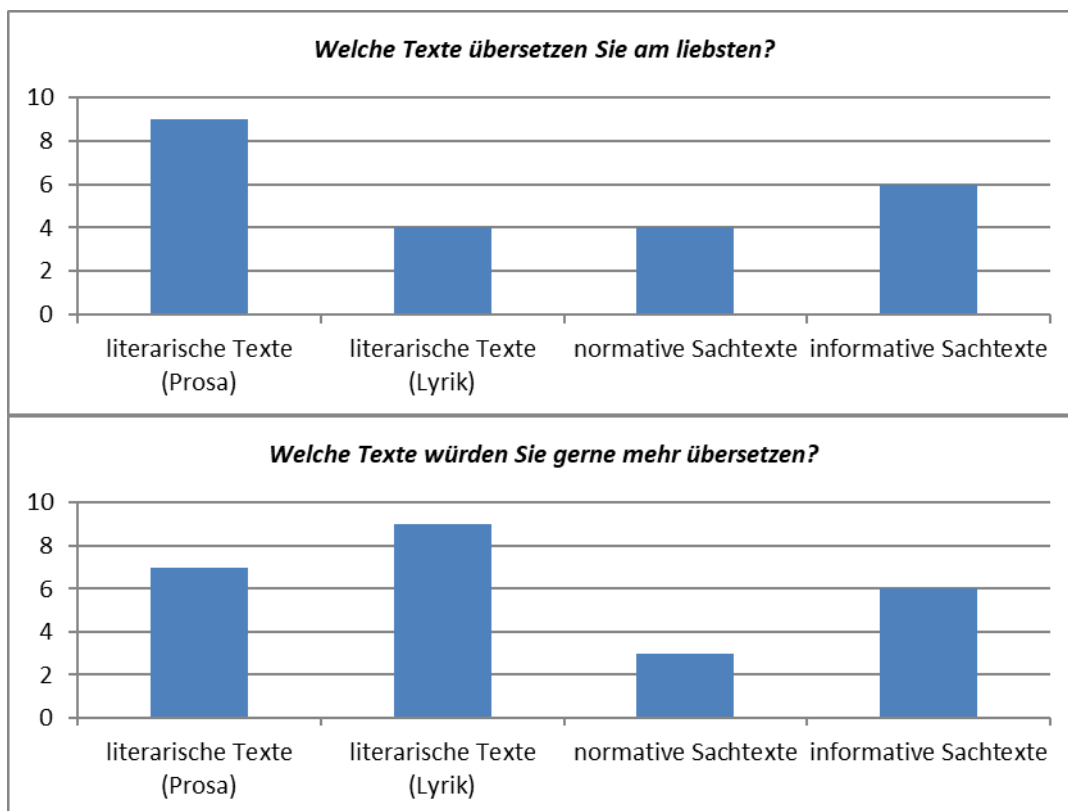
Aus den Ergebnissen der Feedbacks lässt sich bestätigen, dass sich die Methode als positiv für die Studierenden erwies. Alle zwölf Studierenden stuften die praktische Woche auf einer 7-Punkte-Likert-Skala als „sehr interessant“ ein und haben in ihren offenen Kommentaren positive Feedbacks zu den Aufgaben hinterlassen: Vier der Probanden gaben schriftlich nochmals an, dass ihnen die praktische Woche besonders gefallen habe. Sechs Studierende erwähnten in Kommentaren, dass sie sich besonders gern mit Texten unterschiedlicher Stile befasst haben, und lobten, dass nicht alle den gleichen Text übersetzen mussten (sondern Texte für sich selbst auswählen durften). Zwei Teilnehmer erläuterten, dass sie in der praktischen Woche ein besonders großes Interesse am Übersetzen entwickelt haben.

Des Weiteren wurde in Anlehnung an Kautz (2002: 145–151) und (Nord 2010: 187) darauf geachtet, dass die Texte sich didaktisch gut eignen, beispielsweise für die Textanalyse gut sind oder ausreichend Funktionsmerkmale beinhalten. Ebenso wurde auf den

---

<sup>285</sup> Zur Beschreibung der Befragung siehe Kapitel 5.4.1.

Schwierigkeitsgrad der Texte geachtet. Insgesamt sollten diese thematisch, inhaltlich und sprachlich dem studentischen Niveau angemessen sein.



**Abb. 6.6 Interesse an zu übersetzenden Textsorten**

### *Übungen und Arbeit mit Texten*

Die konkreten Übungen und Aufgaben an den Texten wurden unter Berücksichtigung von drei Übersetzungsphasen (siehe Kapitel 3.1) durchgeführt: Es wurde über Strategien in der *Pre-Writing-Phase* (Orientierung), der *Writing-Phase* (Herstellen des ZT) und der *Post-Writing-Phase* (Endkorrektur) gesprochen. In Anlehnung an die Erkenntnisse, wie sich das prozedurale Wissen bei professionellen Übersetzern manifestiert, wurden Strategien abgeleitet, auf die in jeder Übersetzungsphase aufmerksam gemacht wurde (siehe Kapitel 3.2).

In der Orientierungsphase wurden mehrere Strategien besprochen, die zeitlich zwischen dem Erfassen des Übersetzungsauftrags und dem Beginn der ZT-Erstellung zum Tragen kommen (siehe Kapitel 3.3): In der ersten Sitzung erhielten die Studierenden einen Text für die Übersetzung. Sie wurden gebeten, damit so zu arbeiten, wie sie es gewohnt waren, und zu signalisieren, wenn sie mit dem Verfassen des ZT starten könnten. Nachdem die

Studierenden mit der Aufgabe fertig waren, wurde im Plenum besprochen, welche konkreten Schritte sie vor dem Start der ZT-Erstellung gemacht hatten. Die Diskussion ergab Folgendes:

1. Hinsichtlich des Verhaltens nach dem Entnehmen des Übersetzungsauftrags (vgl. Kautz 2002: 62, Nord 2010: 456–58) wurde diskutiert, was beim Übersetzungsauftrag und der Auftragsformulierung beachtet, respektive nicht beachtet, wurde und warum. Außerdem kam zur Sprache, in welchem Zusammenhang die Aufgabenstellung mit dem Text und dem Übersetzungsauftrag steht.<sup>286</sup>
2. Danach wurde die globale Textanalyse besprochen, indem die Bildung der Makrostrategie in den Vordergrund gestellt wurde (vgl. Chernovatyi 2013, Hönig 1986, Nord 2010, Risku 1998). Die Studierenden wurden gefragt, auf welche Merkmale sie geachtet haben: ob sie Textsorte und -stil sowie Anliegen des Autors berücksichtigt haben; ob sie auf den Zeitrahmen geachtet haben (wann der Text geschaffen wurde, wann publiziert, wann er übersetzt sein soll); ob das Medium festgestellt wurde (also ob der Text ein schriftlicher, mündlicher oder Onlinetext ist); ob der Bezug auf den Zielleser klar war und ob die Darstellung und Gestaltung der Information im Text vor der eigentlichen Übersetzung beachtet wurde. In Kleingruppen wurden Vergleiche zu der Frage angestellt, ob und wie die Berücksichtigung der Makrostrategie den weiteren Übersetzungsprozess beeinflusst: Eine Gruppe übersetzte den Text, ohne auf makrostrategische Merkmale zu achten, während die andere genau das Gegenteil machte.<sup>287</sup> Die Ergebnisse und Unterschiede wurden im Plenum und in Gruppen besprochen.
3. Ähnliche Arbeitsschritte und Vergleiche wurden bei der Suche nach textinternen Merkmalen durchgeführt (vgl. Risku 1998, 2006). Ausführlich besprochen wurden auch die Feststellung von Thema–Rhema (vgl. Chernovatyi 2013), die Suche nach expliziten und impliziten Informationen im Text, Textfunktionen (vgl. Reiss/Vermeer 1986), Sprachnormen und/oder Konventionen im Text (vgl. Nord 2010). Um stilistische Merkmale und Funktionen besser erkennen zu können und zu üben, wurden Texte von einem Stil in einen anderen moduliert. Als Beispiel sollte ein Brief

---

<sup>286</sup> Zum bewussten Umgang mit der Aufgabenstellung siehe Shreve 2006, Nord 2010.

<sup>287</sup> Mehr zu praktischen Strategieübungen siehe Chamot et al. 2008.

an einen Freund in einen offiziellen Brief umformuliert werden. Die Aufgaben hinsichtlich der textinternen Merkmale wurden zum großen Teil auf die bessere Erkennung von Problemstellen im Text hin ausgerichtet (vgl. Shreve/Angelone 2011).

Mehrere Aufgaben zur Strategieauswahl und die Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung von bestimmten Merkmalen in den Texten wurden in Form von LD als Lernform trainiert (vgl. Kußmaul/Tirkkonen-Condit 1995: 178, Chamot et al. 2008). Zur üblichen Arbeitsform wurden Diskussionen im Plenum und die kollaborative Zusammenarbeit (vgl. Kiraly 2012). Es wurden sowohl Texte verglichen und besprochen als auch die Selbstprogression von Teilnehmern: Die Studierenden konnten sich äußern, welche der Strategien sie als effizient und sinnvoll für ihren eigenen Übersetzungsprozess betrachteten und welche Strategien sie als nicht passend fanden und warum.

In einem weiteren Übungsblock wurden Übungen zur Arbeit mit schwierigen Stellen im Text durchgeführt. Diese Übungen beschreibt Chernovaty in der *Writing*-Phase (vgl. Chernovaty 2013: 205). Im Training wurden die schwierigen Stellen noch vor der *Writing*-Phase bearbeitet, also in der *Pre-Writing*-Phase.<sup>288</sup> Die Studierenden wurden gebeten, die Stellen zu markieren, die ihnen Schwierigkeiten bereiteten. Es wurde im Plenum oder in Kleingruppen besprochen, warum eben diese Stellen schwierig zu sein scheinen und welche Strategien für ihre Lösung vorgeschlagen werden können. Somit wurden die Problemerkennung (vgl. Shreve/Angelone 2011), die „Strategieleitetheit“ nach Göpferich (2010) und die metakognitive Fähigkeit zur Verbalisierung der Entscheidungen geübt (vgl. Risku 1998). Für die weitere Recherche und die Arbeit mit den schwierigen Stellen wurden in den Sitzungen unterschiedliche Recherchestrategien und Konsultationsmittel angeschaut (vgl. Fischer, S. 2004, PACTE 2017: 77). Es wurden den Studierenden mehrere Hilfsmittel vorgestellt und eine schriftliche Zusammenfassung von Recherchequellen und Typen von Hilfsmitteln vorgelegt. Eine Liste von Hilfsmitteln mit konkreten Beispielen wurde in Anlehnung an S. Fischer (2004) zusammengestellt (siehe Anhang 5). Bei der Bearbeitung von Schwierigkeiten wurden die Studierenden gebeten, mehrere Hilfsmittel einzusetzen und die Lösungen zu vergleichen: Es wurden Hilfsmittel online und in Druckform eingesetzt, wie einsprachige Wörterbücher (DUDEN, DWDS), zweisprachige Wörterbücher, ukrainische

---

<sup>288</sup> Auf den Einfluss dieser Vorgehensweise auf das studentische Verhalten wurde in Kapitel 7 hingewiesen.

Bedeutungswörterbücher, Paralleltexte u. a. In der Übung wurde einer Gruppe der Studierenden angeboten eine oder mehrere Textstellen mittels zweisprachiger Wörterbücher zu übersetzen, während die andere Gruppe mit einsprachigen Hilfsmitteln arbeitete. Ebenso wurde geübt, zunächst Lösungen ohne vorherige Konsultation von Wörterbüchern vorzuschlagen und sie dann mit denen von zweisprachigen Wörterbüchern oder anderen Quellen zu vergleichen. Es wurde darauf geachtet, dass die Studierenden kombinierte Konsultationen durchführten und komplexe Hilfsmittel einsetzten (vgl. PACTE 2017: 77–78). Zum Schluss wurden die Lösungen und die dazu gewählten Strategien erläutert und begründet, sowie unterschiedliche Lösungen von unterschiedlichen Gruppen verglichen und analysiert. In diesem Fall wurde wieder auf die Verbalisierung der Entscheidungen (Risku 1998) und Reflexion der Probleme (vgl. Göpferich 2011), aber auch bessere Konzentration bei der Bearbeitung von Textstellen (vgl. Göpferich 2010) geachtet.<sup>289</sup> Nach der Besprechung der schwierigen Stellen und Hilfsmittelkonsultationen wurden die Texte entweder in der Sitzung oder zu Hause übersetzt. Die Übersetzungsprodukte wurden in diesem Fall in der nächsten Sitzung besprochen.

In der *Post-Writing*-Phase wurde die Fertigkeit geübt, eigene Übersetzungen und Übersetzungen von anderen zu überprüfen und zu korrigieren als Übung zur Problemerkennung (vgl. Angelone/Shreve 2011) und Problemreflexion (vgl. Göpferich 2010). Für die Übung wurden bereits übersetzte Texte<sup>290</sup> genommen und anhand des Originaltexts analysiert. Hier wurde wieder auf makrostrategische Merkmale in der *Post-Writing*-Phase aufmerksam gemacht. Es wurde verglichen, ob der ZT den textexternen Merkmalen, wie Zweck der Übersetzung, Zielleser, Medium usw. entspricht (vgl. Risku 1998, Kupsch-Losereit 2000). In späteren Sitzungen wurden Übersetzungen ins Ukrainische von den Studierenden selbst besprochen. Die Studierenden sollten eigene Übersetzungen analysieren, bessere Übersetzungsvarianten auf unterschiedlichen Ebenen – Stilistik, Wortschatz, Bedeutung – wählen und ihre Wahl begründen. Zusätzlich wurden Hilfsmittel zur Korrektur und Strategien zu einer besseren Endkorrektur besprochen, z. B. den ZT später nochmals durchzulesen oder den Text einem Experten, einem anderen Muttersprachler,

---

<sup>289</sup> Zu weiteren möglichen Übungen siehe Chernovatyi 2013: 206.

<sup>290</sup> Als Grundlage dafür dienten Texte der offiziellen Webseite der Deutschen Botschaft in Kiew und dem Goethe-Institut Kiew.

Kommilitonen oder anderen Kollegen zum Lesen zu geben. Im Nachhinein wurde besprochen, wie der ZT in Bezug auf die Auftragsbedingungen aussehen soll und ob es weitere Formatierungen braucht (vgl. Chernovaty 2013: 214–216). Die Einflüsse des Trainings auf das studentische Verhalten werden in Kapitel 7 erläutert.

#### *Kontrolle der Motivation und studentisches Feedback*

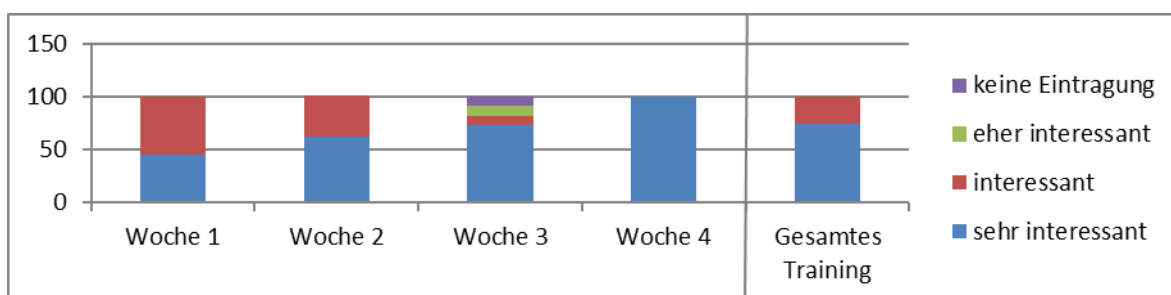
Mit der Steigerung der Motivation wächst das Interesse an den Lerninhalten (vgl. Canfora 2016: 90). Cohen (2011) und Justus (2017) sind ebenso der Meinung, dass positive Erfahrungen beim Einsatz von Strategien zu deren weiterer Nutzung führen. Für die Vermittlung von Inhalten war daher wichtig zu sehen, wie motiviert die Teilnehmer beim Training bleiben. Es wurde im Anschluss an jede Sitzung besprochen, welche Strategien für gut/schlecht zu befinden waren, was an den Strategien gelungen und nicht gelungen war und was der Grund dafür sein könnte. Nach jeder Trainingswoche wurde zusätzlich eine anonyme Umfrage zu den erlernten Strategien durchgeführt, in der die Studierenden nochmals unbeeinflusst beschreiben konnten, was sie gut fanden und was noch zu verbessern war. Sie wurden gebeten, ein kurzes Feedback zu der Woche und den in der Woche erlernten Inhalten zu geben. Zudem sollten die Studierenden auf einer 7-Punkte-Likert-Skala bewerten, wie interessant die Woche war (vgl. Vogel 2011: 76). Mithilfe von offenen Fragen haben die Studierenden beschrieben, was für sie in der Woche verständlich/unverständlich war und worin eventuell noch Bedarf an weiteren Erklärungen und Übungen besteht. Die Antworten wurden in den Folgewochen zur Kenntnis genommen und je nach Bedarf nochmals bearbeitet und/oder es wurde in der vierten Praxiswoche (im Plenum oder in Einzelgesprächen) nochmals ausführlich darauf eingegangen.

Da das Training von der Forscherin selbst durchgeführt wurde, muss die Gefahr beachtet werden, dass die Studenten möglicherweise die Strategien positiv beschrieben, weil sie eine vermeintlich erwünschte Antwort geben wollten. Um dies zu vermeiden, wurde darauf aufmerksam gemacht, dass Strategien individuell angepasst werden und keine universale Strategie für alle existiert (vgl. Chamot et al. 2008). Ebenso wurde den Studierenden mitgeteilt, dass es um eine Befragung gehe, die den Studienprozess optimieren solle. In der Umfrage solle sich erweisen, ob die Inhalte später in das Curriculum eingeplant werden sollten. Den Probanden wurde klar gemacht, dass sie dabei als Experten betrachtet werden,



die aus eigenen Erfahrungen berichten sollen, in welchem Maß die erlernten Inhalte für sie nützlich waren und ob es sinnvoll wäre, diese Inhalte für die weiteren Studiengruppen einzusetzen.

Aus dem schriftlichen Feedback konnte geschlossen werden, dass die Studierenden am Ende des Trainings besser nachvollziehen konnten, wie die strategische Kompetenz das Übersetzungsverfahren und -produkt beeinflusst und welche der Strategien sie für sich selbst als nützlich befunden haben. Die Progression der Interessenssteigerung wird in der Abb. 6.7 dargelegt. Aus der Abbildung wird die allmähliche Steigerung des Interesses innerhalb von vier Wochen sichtbar. Zudem zeichnet sich eine positive Evaluation zum Training im Allgemeinen ab: 75 % der Studierenden bewerten das Training als „sehr interessant“, 25 % fanden es „interessant“. Daraus kann geschlossen werden, dass die Motivation im Laufe des Trainings gestiegen ist und die Inhalte mit einer positiven Einstellung und Interesse erlernt wurden (vgl. Canfora 2016: 93–96).



**Abb. 6.7 Interesse am gesamten Training**

Im Anschluss an das gesamte Training wurde eine Reflexionssitzung durchgeführt, in der die Inhalte, Feedbacks sowie der Entwicklungsbedarf nochmals im Plenum besprochen wurden. Nach Beendigung des Trainings wurden die Studierenden zum Posttest eingeladen. Sie sollten wieder eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Ukrainische machen. Die Studierenden wurden gebeten, alles, was sie in den vier Wochen gelernt und für sich als nützlich erfahren haben, bei der Übersetzung einzusetzen. Die erfassten Unterschiede im Verhalten nach dem Training werden in Kapitel 7 beschrieben.

## 7 Darstellung der Ergebnisse

### 7.1 Übersetzungsphasen und Dauer der Übersetzung

In der Operationalisierung der ersten Hypothese geht es darum, zu erfassen, ob das strategische Training einen Einfluss auf die Bearbeitungsdauer der Übersetzung von Probanden hatte (siehe Kapitel 6.1). Zur Überprüfung dieser Annahme wurden sowohl die gesamte Arbeitsdauer als auch die Dauer der jeweiligen Übersetzungsphase (*Pre-Writing*, *Writing* und *Post-Writing*) in Betracht gezogen und analysiert.<sup>291</sup>

Die zeitlichen Angaben wurden aus dem Tool EXMARaLDA Partitur-Editor<sup>292</sup> entnommen – einem Tool zur Transkription und Annotation von Audio- und Videoaufnahmen. Für eine präzise Darstellung der Zeitangaben wurden Dezimalzahlen verwendet. Um die Daten ausführlich zu analysieren, wurde die Bearbeitungsdauer aus mehreren Perspektiven betrachtet:

1. Dauer von Übersetzungsphasen pro Probanden in Minuten und Prozentanzahl;
2. Dauer von Übersetzungsaufgaben in Minuten jeweils für jeden Probanden und für die Probandengruppe allgemein.

Für die Übersetzungsaufgabe wurden den Probanden keine zeitlichen Beschränkungen für die Übersetzung von beiden Texten gesetzt (siehe Kapitel 6.4, 6.4.1). Die Studierenden durften alle Ressourcen und Hilfsmittel nutzen, die sie üblicherweise bei der Übersetzung verwenden. Ebenso durften sie nach Bedarf Pausen machen und, falls nötig, die Übersetzung in mehreren Sitzungen anfertigen (vgl. Englund Dimitrova 2005, Risku 2014).<sup>293</sup>

Die Übersetzung von Text A<sup>294</sup> im Prätest wurde von allen Probanden in einer Sitzung fertiggestellt (siehe Tab. 7.1, Tab. 7.2). Die minimale Dauer einer Übersetzung umfasst 64,06 Minuten (Proband P6), die Maximale 167,1 Minuten (P1). Offensichtlich treten große individuelle Unterschiede auf, wie schnell die Probanden mit der Übersetzungsaufgabe fertig sind (vgl. Carl, Dragsted und Jakobsen 2011). Die unterschiedliche, individuelle

---

<sup>291</sup> Auf den Zusammenhang zwischen Übersetzungsphasen und Metakognition wurde im Kapitel 3.1 eingegangen.

<sup>292</sup> URL: [www.exmaralda.org](http://www.exmaralda.org) [31.07.2019].

<sup>293</sup> Ausführlich zum methodologischen Vorgehen siehe Kapitel 5.

<sup>294</sup> Siehe Text A im Anhang 6.

Übersetzungsgeschwindigkeit kommt schon als Ergebnis in früheren prozessorientierten Forschungen vor (vgl. Jääskeläinen 1999: 117, Englund Dimitrova 2005: 87).

Während fünf Probanden (Probanden P2, P3, P6, P10) die Übersetzung innerhalb von ca. 64 bis 84 Minuten geschafft haben, brauchen andere (P1, P4, P5, P7, P11) fast doppelt so lange. Im Durchschnitt nahm die Übersetzung des Textes A im Prätest 111,12 Minuten in Anspruch, was einer Geschwindigkeit von 3,25 Wörtern pro Minute entspricht.

	P11	P10	P9	P8	P7	P6	P5	P4	P3	P2	P1	Durchschnitt
Pre- Writing A	22,07	6,66	7,85	6,86	22,08	2,53	28,53	9,46	12,84	1,5	12,33	12,06
Pre- Writing B	214,73	55,85	120,66	7,12	41,35	7,18	61,74	106,05	3,73	27,9	71,82	57,94
Writing A	119,51	62,12	84,19	101,29	119,53	60,52	105,87	100,88	52,02	65,4	150,1	92,85
Writing B	91,71	66,84	46,09	89,98	176,82	116,83	58,37	81,21	47,99	105,98	200,14	100,07
Post- Writing A	0,40	5,14	8,91	4,11	3,32	1,01	9,16	14,18	0	17,85	4,67	6,25
Post- Writing B	16,81	14,02	5,25	13,97	5,1	9,17	22,91	7,69	3,03	26,14	11,44	12,78
Zusammen Text A	141,98	73,92	100,95	111,07	144,93	64,06	143,56	125,14	64,86	84,76	167,1	111,12
Zusammen Text B	323,25	136,7	172	103,94	223,27	133,18	143,02	194,95	54,75	160,02	284,66	163,31

**Tab. 7.1 Dauer der Übersetzungsphasen in Minuten**

Im Posttest lässt sich eine Verlängerung der Bearbeitungsphase deutlich erkennen. Obwohl sich Text B von Text A in Schwierigkeitsgrad und Länge kaum unterscheidet, verbringen drei Probanden (P1, P4, P11) damit deutlich mehr Zeit als mit dem Text im Prätest (siehe Tab. 7.1). Die minimale Dauer der Übersetzungsfertigung beträgt 54,75 Minuten, die maximale Dauer ist 323,25 Minuten, etwa doppelt so lang wie im Prätest. Außerdem haben nicht alle Probanden die Übersetzung des zweiten Textes in einer Sitzung angefertigt. Der Proband P5 hat mehrere kleinere Pausen gemacht, zwei andere Probanden – P1 und P11 – haben um eine längere Pause (bis zu 30 Minuten) gebeten. Der Bedarf nach einer langen Pause lässt sich vor allem darauf zurückführen, dass sie für die gesamte Übersetzung circa fünf bis sechs Stunden gebraucht haben. Alle Pausen werden in Transkriptionen angedeutet (siehe Anhang 7–8). Für eine zuverlässige Zeitanalyse der Übersetzungsdauer wurden die Pausen in der Abrechnung von Übersetzungsphasen nicht inbegriffen.

%	P11	P10	P9	P8	P7	P6	P5	P4	P3	P2	P1	Durchschnitt %
Pre- Writing A	15,54	9	7,06	6,17	15,23	3,9	19,87	7,55	19,79	1,76	7,37	10,29
Pre- Writing B	66,42	40,85	70,15	6,85	18,52	5,39	43,16	54,39	6,81	17,43	25,23	32,29
Writing A	84,17	84	75,79	91,19	82,47	94,47	73,74	80,61	80,2	77,15	89,82	83,05
Writing B	28,37	48,89	26,79	86,56	79,19	87,72	40,81	41,65	87,65	66,22	70,3	60,37
Post- Writing A	2,28	6,95	8,02	3,7	2,29	1,57	6,38	11,33	0	21,05	2,79	6,03
Post- Writing B	5,2	10,25	3,05	13,44	2,28	6,88	16,01	3,94	5,53	16,33	4,01	7,9

**Tab. 7.2 Dauer der Übersetzungsphasen in Prozent**

Genauso wie beim Prätest ist die Zeitdauer der Übersetzungsanfertigung beim Posttest bei jedem Probanden durch individuelle Unterschiede gekennzeichnet. Die Abweichungen sind sowohl in jeder einzelnen Phase als auch in der gesamten Zeitdauer zu bemerken. Im Durchschnitt nahm die Übersetzung des Textes B 163,31 Minuten in Anspruch, was einer Geschwindigkeit von 2,7 Wörtern pro Minute entspricht. Dieser Wert ist um 0,98 Wörter pro Minute niedriger als beim Prätest.

Bei der Analyse der Übersetzungsgeschwindigkeit lässt sich bei Göpferich (2010b: 12) eine ähnliche Situation feststellen. Auch hier übersetzten die Probanden den zweiten Text langsamer als den ersten. Deshalb formuliert Göpferich die Vermutung, dass die Verlängerung der Bearbeitungsdauer am Schwierigkeitsgrad der Texte liegen könne, da die Verlangsamung auch bei professionellen Übersetzern beobachtet wurde (vgl. ebd.). In der vorliegenden Studie wurden die Texte auf mehreren Ebenen verglichen, was vermuten lässt, dass die Texte den gleichen Schwierigkeitsgrad hatten. An manchen Stellen wurde sogar vermutet, dass der zweite Text leichter zu verstehen ist (siehe Kapitel 6.4.1). Jedoch muss, wie Orozco und Hurtado Albir (2002) betonen, berücksichtigt werden, dass es keine klaren Kriterien zu geben scheint, um die Texte für die Übersetzung nach dem Schwierigkeitsgrad zu kategorisieren. Außerdem kann der Schwierigkeitsgrad von den RPs in den Texten abhängen (siehe Kapitel 6.4.2). Krings (1986), Kubiak (2009) und Wilss (1988) sehen die subjektive Wahrnehmung der Übersetzer selbst als entscheidend dafür an, ob eine Textstelle als Problemstelle anzusehen ist. Andererseits kann das Interesse am Thema eine

Rolle spielen (vgl. Kußmaul 1995). Gemäß dem Flesch-Index H.I. sollte der zweite Text für die Probandengruppe interessanter sein. Allerdings kann auch diese Aussage nicht verifiziert werden.<sup>295</sup> Nord (2010: 148) erklärt, dass das Interesse an den zu übersetzenden Textsorten unter den Probanden unterschiedlich ist und derselbe Text bei verschiedenen Probanden anders ankommt. Zwar wurde in der vorliegenden Studie eine Umfrage zu den beliebten Textsorten durchgeführt, aber es wurde nicht unmittelbar nach der Übersetzungsaufgabe zusätzlich nachgefragt, wie interessant der zu übersetzende Text für die Probanden war. In den bekannten Studien, die eine retrospektive Umfrage bzw. einen Fragebogen nach der Übersetzung verwendet haben, wurden ebenfalls keine Fragen dazu gefunden (vgl. Göpferich 2008: 263, PACTE 2017: 351). Die Fragebögen enthalten lediglich Fragen zum Schwierigkeitsgrad des Textes. Der Aspekt des „Interessant-Seins“ könnte für weitere Untersuchungen zu Motivation und Übersetzungsqualität wichtig sein. Weitere Forschungen könnten sich also damit befassen, ob und wie das Interesse am Thema die Geschwindigkeit der Übersetzung beeinflusst.

Eine weitere Vermutung hinsichtlich der Verlängerung der Bearbeitungsdauer lässt sich anhand von Erkenntnissen nach Pezza Cintiao (2011) ableiten. Die Forscherin stellte fest, dass die allgemeine Bearbeitungsdauer sich bei den Studierenden verlängerte, die am Übersetzungskurs teilgenommen haben (vgl. Pezza Cintiao 2011: 101). Anhand der Interviews ließ sich in ihrer Hauptgruppe feststellen, dass die Studierenden mit der Zeit die gelernten Hilfsmittel während der Übersetzungsrecherche zu einem höheren Grad einbezogen haben. Diese Vorgehensweise trug maßgeblich zur Veränderung bei (vgl. ebd.). Ob dies in der vorliegenden Studie der Fall ist, wird in weiteren Kapiteln erläutert. Anhand verbaler Kommentare und Bildschirmaufnahmen wird nach Gründen zur Verlängerung der Bearbeitungsdauer in jeder Übersetzungsphase gesucht (vgl. Kapitel 7.1, 7.2, 7.3).

Zur Analyse und der Beschreibung von verbalen Daten sei noch klar gesagt, dass eine nicht geäußerte Strategie bzw. fehlende Verbalisierung zur Vorgehensweise nicht sofort auf einen Mangel an Strategien und strategischer Kompetenz hinweist. Es wurde in Kapitel 5.1 bereits erläutert, dass beim LD keine vollständigen verbalen Daten erwartet werden dürfen: Gedanken werden oft abgebrochen und Sätze nicht abgeschlossen (siehe Kapitel 5.1).

---

<sup>295</sup> Siehe dazu den ausführlichen Vergleich der beiden Texte im Kapitel 6.4.1.

Hinsichtlich der von Übersetzern gelieferten Verbalisierung erklärt Engelhardt (2013: 81), dass die professionellen Übersetzer weniger Informationen zu ausgewählten Strategien und Techniken während des LD liefern, weil diese zum großen Teil automatisiert sind und damit eher unbewusst ablaufen (vgl. auch Göpferich 2008, Shreve 2006). Das Nichtverbalisieren von Strategien wegen automatisierter kognitiver Prozesse kann in der Planungsphase eine Rolle spielen, beispielsweise, wenn Studierende zu unterschiedlichen Übersetzertypen gehören (vgl. Carl et al. 2011). Daher kann nicht von allen Probanden erwartet werden, dass sie all ihre Schritte kommentieren. Vertraute, gut bekannte oder bereits automatisierte Strategien werden ohne ausdrückliche Verbalisierung eingesetzt. Die Erfassungsmethode stößt hier an ihre Grenzen. Klar ist: Die strategische Kompetenz kann auch beim introspektiven LD nur zum Teil durch Verbalisierung erfasst werden.<sup>296</sup> Jedoch kann sie in Kombination mit anderen Erfassungsmitteln genügend Daten liefern, die die Überprüfung der Hypothese ermöglichen.<sup>297</sup> Im Weiteren werden die Veränderungen erläutert, die nach dem Intensivtraining mittels TAPs erfasst wurden. Im Anschluss an die folgenden Unterkapitel wird im Zusammenhang erörtert, welche dieser Veränderungen zur Veränderung der Bearbeitungszeit führen konnten.

### 7.1.1 Strategien in der Pre-Writing-Phase

Im vorigen Kapitel wurde bereits angedeutet, dass schon in der *Pre-Writing*-Phase die Übersetzungsdauer individuell geprägt ist, d. h. sich zwischen den Probanden unterscheidet (siehe Kapitel 7.1). Um den Unterschied besser erfassen zu können, werden die Strategien betrachtet, die in dieser Phase eingesetzt wurden. Zur Kategorisierung der Strategien werden alle durchgeführten Aktivitäten in Anlehnung an die Übersetzungsschritte nach Kautz (2002: 62) geordnet: Entnehmen des Übersetzungsauftrags, Entwerfen des Übersetzungsplans, (Durch-)Lesen des Textes, Textverständnis und Textanalyse. Diese Übersetzungsschritte verlaufen analog zum Intensivtraining und dienen als eine gute Grundlage zur Beschreibung der eingesetzten Strategien in der jeweiligen Phase (siehe Kapitel 6.4). Die weiteren Beschreibungen beziehen sich auf zwei Aspekte: den gesamten Übersetzungsauftrag und die Arbeit mit dem Text. Die Verbalisierungen zu den

---

<sup>296</sup> Zu den Nachteilen des LD siehe Kapitel 5.1.

<sup>297</sup> Zu Optimierungsvorschlägen der Methode des LD siehe Kapitel 5.2.

Planungsstrategien, die in diesen Schritten vorkommen,<sup>298</sup> werden nicht gesondert beschrieben, sondern innerhalb der beiden Schritte analysiert. Auf die Planungsstrategien wird in Kapitel 7.2 separat eingegangen, wo Strategien einzeln inhaltlich analysiert werden.

#### 7.1.1.1 Entnehmen des Übersetzungsauftrags

Die beiden Tests (Prä- und Posttests) fangen mit dem Entnehmen des Übersetzungsauftrags an. Elf<sup>299</sup> Probanden haben die Aufgabestellung im Prätest einmal durchgelesen und haben sich danach an den Text gemacht. Keiner der Probanden ist zu der Aufgabenstellung im Prätest zurückgekehrt. Dieser Aspekt wird hier erwähnt, weil es Unterschiede im Verhalten der Probanden im Posttest dazu gibt. Die Veränderung beim Entnehmen des Auftrages im Posttest zeichnet sich dadurch aus, dass drei Probanden (P1, P6, P7) die Aufgabestellung im Posttest wiederholt durchgelesen haben. An dieser Stelle muss betont werden, dass die Aufgabenstellungen im Prä- und Posttest gleich formuliert wurden. Das wiederholte Durchlesen kann als eine Strategie zur Aufgabenbewusstheit interpretiert werden (vgl. Shreve 2009: 4). Aufgabenbewusstheit spielt eine wichtige Rolle für die metakognitive Regulation. Sie hilft dem Übersetzer, kognitive Ressourcen, Aufmerksamkeit, Gedächtnis sowie andere kognitive Strategien in Bezug auf den Übersetzungsauftrag richtig einzuordnen und entsprechend einzusetzen (vgl. Shreve 2009: 3). Daher wurde während des Trainings auf die Relevanz der Aufgabestellung aufmerksam gemacht (siehe Kapitel 6.5).

In der Analyse wurde anhand von TAPs qualitativ untersucht, was genau bei den jeweiligen Probanden zum wiederholten Durchlesen der Aufgabestellung geführt hat: Der Proband P1 begründet das wiederholte Durchlesen mit Schwierigkeiten bei der Bestimmung des *Skopos* (vgl. Reiss/Vermeer 1986):

**Proband P1 [Zeilspanne 25:31.8–25:42.9]** „шось не дуже я можу зрозуміти для чого потрібно кому потрібно цей текст перекладати і про що тому треба ще раз завдання прочитати“ („irgendwie kann ich nicht gut verstehen, wofür und für wen man diesen Text übersetzen soll und worüber. Deshalb will ich die Aufgabestellung nochmals durchlesen“).

---

<sup>298</sup> An dieser Stelle geht es vor allem um die verbalen Kommentare beim Entnehmen des Übersetzungsauftrags und beim Durchlesen des Textes (vgl. Englund Dimitrova 2005: 89–96).

<sup>299</sup> Aus gesundheitlichen Gründen verpasste ein Proband (P12) mehr als die Hälfte der Trainingssitzungen. Deshalb gehen die entsprechenden Daten nicht in die Diskussion ein.

Der Proband P7 führt eine allgemeine Recherche zu den Informationen im Text durch und kommentiert dann, dass er die Aufgabestellung erneut lesen will, um eventuelle weitere Hinweise zur besseren Recherche zu finden.

**Proband P7 [Zeitspanne 40:05.5-40:12.4]** „*почитаю може тут ще є якась підказочка*“ („Ich lese durch, vielleicht gibt es hier noch einen Hinweis“) **[Zeitspanne 40:12.4-40:24.5]** (liest die Aufgabe erneut).

Der Proband P6 liefert keine Kommentare zwischen den Lesedurchgängen, sodass nicht nachvollziehbar ist, zu welchem Zweck die Aufgabestellung erneut gelesen wurde.<sup>300</sup> Nach dem wiederholten Durchlesen der Aufgabe machte er einen Kommentar zum Zielleser. Dieser Kommentar lässt vermuten, dass das erneute Durchlesen zur Sicherung des Verständnisses der Aufgabe durchgeführt wurde:

**Proband 6 [Zeitspanne 24:05.6-24:13.1]** „*так, це ми будем перекладати для українських читачів*“ („also wir sollen es für ukrainische Leser übersetzen“).

Auffallend ist, dass das wiederholte Durchlesen der Aufgabe bei allen drei Probanden nach dem Textlesen stattgefunden hat. Daher kann vermutet werden, dass diese Strategie für die Präzisierung des *Skopos*, der Makrostrategie oder für weitere Planungsstrategien eingesetzt wurde.

Die wiederholte Konsultation der Aufgabestellung hat bei den drei Probanden eindeutig einen Einfluss auf die Bearbeitungsdauer der *Pre-Writing*-Phase.

#### 7.1.1.2 Übersetzertypen

In Anlehnung an Carl et al. (2011) sowie Carl und Dragested (2013), die auf die Unterschiede im übersetzerischen Verhalten schon bei der ersten Begegnung mit dem Text hinweisen und daraus mehrere Übersetzertypen ableiten, wurde analysiert, wie die Probanden mit dem Text umgehen und welche Übersetzertypen sich in der Probandengruppe finden. Alle von Carl et al. (2011) bestimmten Übersetzertypen wurden erkannt: Sechs Probanden (P1, P3, P5, P7, P10, P11) haben sich wie ein *systematic planner* verhalten. Sie haben den ganzen Text durchgelesen, bevor sie sich an die Übersetzung gemacht haben. Zwei Probanden (P8, P2) haben die Übersetzung sofort nach dem Durchlesen der Aufgabenstellung begonnen und können als *head-planner* bezeichnet werden (vgl. Carl et al. 2013). Zwei weitere

---

<sup>300</sup> Siehe Anhang 8: Proband P6, Zeitspanne 17:04.7-24:05.6.



Probanden (P6, P9) haben den ersten bzw. ersten und zweiten Absatz des Textes durchgelesen und dann mit der Übersetzung angefangen. Sie gehören somit zu den *quick planners*. Ein Proband (P4) kann als *scanner* bezeichnet werden. Er hat angefangen den Text durchzulesen, ihn dann aber nur oberflächlich bis zum Ende gelesen.<sup>301</sup> Die Bearbeitung des Originaltextes im Posttest sieht anders aus. Auffallend ist, dass nach dem Intensivtraining fünf Probanden – P3, P4, P6, P8, P9 – einem anderen Übersetzertyp zugeordnet werden können: P4, P6, P8, P9 verhalten sich im Posttest als *systematic planners*, P3 wechselte seine Strategie vom *systematic planner* zum *scanner*. In der Tabelle 7.13 wird im Einzelnen aufgeführt, ob und ggf. wie sich die Zugehörigkeit zu einem Übersetzertyp verändert hat.

Die Veränderungen bei der Bearbeitung des Textes in der Orientierungsphase lässt die Vermutung zu, dass sie sich auf das Intensivtraining zurückführen lassen: Während des Intensivtrainings wurde es den Probanden ermöglicht, sich in unterschiedlichen Übersetzungstypen auszuprobieren. Es wurden Vergleiche angestellt, in denen die Probanden sich mit dem Text einmal als *quick planner* und ein anderes Mal als *systematic planner* befasst haben oder umgekehrt (siehe Kapitel 6.4). Das Ausprobieren von unterschiedlichen Strategien beim ersten Textlesen könnte einen Einfluss auf die Präferenzen von Studierenden haben. Es könnte sein, dass einige Probanden nach dem Intensivtraining eine der Strategien als effizienter erkannt hatten oder dass sie beispielsweise beim kompletten Durchlesen des ganzen Textes den Inhalt besser verstanden.

Zwar wurde versucht, keine Wertung vorzunehmen und keinen der Typen hervorzuheben, aber es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Probanden eine Strategie – die des *systematic planners* – für die erwünschte hielten und sie deswegen in dem Posttest bevorzugten. Auch andere Inhalte im Training mögen einen Einfluss auf das Verhalten gehabt haben: Während der ersten zwei Wochen wurden die Makrostrategie und die Metakognition geübt. Die Befassung mit dem Text und die Textanalyse wurden im Plenum

---

<sup>301</sup> Generell ist es schwierig, den *quick planner* vom *scanner* zu unterscheiden (vgl. Carl et al. 2013). Das wichtige Kriterium zur Abgrenzung dieser beiden Typen ist, dass Ersterer sich lediglich auf die Wörter und Sätze am Anfang des Textes konzentriert, während Zweiterer ebenso an späteren Stellen im Text aufmerksamer wird (vgl. Carl et al. 2013: 142). Da P4 sowohl den kurzen Abschnitt durchgelesen hat als auch mehrere Sätze, die später im Text auftauchten, wurde er als *scanner* eingestuft.

durchgeführt, nachdem die Studierenden sich mit dem Text vertraut gemacht hatten, mit anderen Worten: den ganzen Text einmal durchgelesen hatten. Diese Arbeitsmethode könnte in die Testsituation beim Posttest übernommen worden sein.

Proband	Übersetzertyp	
	Prätest	Posttest
P1	systematic planner	systematic planner
P2	head-planner	quick planner
P3	systematic planner	scanner
P4	scanner	systematic planner
P5	systematic planner	systematic planner
P6	quick planner	systematic planner
P7	systematic planner	systematic planner
P8	head-planner	systematic planner
P9	quick planner	systematic planner
P10	systematic planner	systematic planner
P11	systematic planner	systematic planner

**Tab. 7.3 Übersetzertyp**

Allerdings sind die Veränderungen zu eingesetzten Strategien nicht bei allen Probanden vorzufinden, wie Tab. 7.3 zeigt. Zudem haben sich noch im Posttest keineswegs alle wie *systematic planners* verhalten. P2 wurde vom *head planner* zum *quick planner*; P3 verhielt sich im Posttest als *scanner*. Daher kann nur zum Teil geschlossen werden, dass die Arbeitsmethoden, die während des Trainings angewandt wurden, das Verhalten im Posttest beeinflussten. Zur Kontrolle der Veränderungen wäre es sinnvoll, einen erneuten Posttest nach einem gewissen zeitlichen Abstand durchzuführen und die Ergebnisse mit jenen des

ersten Posttests zu vergleichen. Dies war in der vorliegenden Studie aufgrund der in Kapitel 6 beschriebenen Gegebenheiten nicht möglich.<sup>302</sup>

Zuletzt können die Veränderungen beim Entnehmen der Übersetzungsaufgabe eventuell auf eine bewusstere Herangehensweise beim Übersetzen bzw. auf die Veränderungen auf der Metakognitionsebene hinweisen: Weil die Probanden nach einer besseren Übersetzung strebten, wollten sie zunächst den AT besser verstehen.

Um die Gründe nachzuvollziehen, warum P3, P4, P6, P8, P9 die Strategie gewechselt haben, wurden ihre, in der Zeit zwischen dem Durchlesen der Aufgabestellung und dem (ersten) Lesen des Textes geäußerten, Kommentare geprüft (mittels TAPs). Keiner der Probanden lieferte jedoch konkrete Kommentare, warum er den Text durchliest, was die Interpretation erschwert und zugleich auf die begrenzte Erfassungsmöglichkeit des LD hinweist. Mithilfe der qualitativen Analyse wurde aber bemerkt, dass auch die Bearbeitung des Textes in der *Pre-Writing*-Phase sich bei einigen systematischen Planern veränderte: P5 und P11 haben den Text zweimal gelesen, P1 dreimal. Die anderen beiden systematischen Planer (P10, P11) haben den Text wie beim Prätest nur einmal durchgelesen. Die Gründe für das erneute Durchlesen sind unterschiedlich: P1 liest den Text, um ihn besser zu verstehen.<sup>303</sup> P7 und P5 wollen beim wiederholten Lesen sowohl die ihnen unbekanntesten Stellen markieren als auch den Text und die Wörter besser verstehen.<sup>304</sup> Dieses Verhalten führt auf die Aussage zum Textverständnis von Kußmaul (2007) zurück, die im Intensivtraining ebenfalls vorgestellt wurde. Laut Kußmaul soll der Übersetzer nicht einfach den Text im Allgemeinen verstehen, sondern sein Verständnis auf unterschiedlichen Ebenen – Inhalt, Textfunktion, Kulturbesonderheiten – sichern (vgl. Kußmaul 2007: 33). Aufgrund der Aussagen der Probanden kann vermutet werden, dass sie nach dem ersten Textlesen im Allgemeinen verstanden haben, worum es im Text geht. Beim zweiten Durchlesen wollen sie sich auf ein detaillierteres Verstehen des Inhaltes konzentrieren. Zu einer besseren Analyse diesbezüglich wird im nächsten Unterkapitel angeschaut, wie die Probanden ihren Übersetzungsprozess selbst kommentieren.

---

<sup>302</sup> Eine wiederholte Studie hätte die erneute Anreise der Forscherin, nochmalige Absprachen, die Zustimmung der Universität und die Erledigung von Formalitäten verlangt.

<sup>303</sup> Siehe Anhang 8, Proband P1, Zeitspanne 22:02.1–22:08.0.

<sup>304</sup> Siehe Anhang 8, Proband P5, Zeitspanne 15:51.9.–15:58.1; Proband P7, Zeitspanne: 28:41.9–28: 48.5.

### 7.1.1.3 Planungsstrategien und Verbalisierungen in der Pre-Writing-Phase

Um verbale Äußerungen, die in der *Pre-Writing*-Phase gemacht wurden, besser beurteilen zu können, wurden sie in Anlehnung an die Klassifikation von Englund Dimitrova geordnet (2005: 91–93). Demnach beziehen sich die Kommentare im Prätest auf die folgenden Themen (siehe Anhang 8):

1. Allgemeine Kommentare zu Text, Textlänge, Schwierigkeitsgrad und bestimmten grammatischen Formen:

**Probant P3 [Zeitspanne 30:15.3–30:16.7]:** „великий текст“ („ein langer Text“).

**Probant P5 [Zeitspanne 36:36.2–36:39.5]** „тобто тут розповідається про дебати“ („Hier geht es also um Debatte.“)

**Probant P7 [Zeitspanne 35:14.1–35:16.6]** „це в нас буде про дебати“ („Es geht hier also um Debatte.“)

2. Kommentare zum Originaltext oder Äußerung des Anliegens, mehr Informationen zum Thema zu finden:

**Probant P5 [Zeitspanne 39:17.7–39:34.3]** „окей, перше що я би хотіла зробити, це подивитися інформацію про Грету Жабо і взагалі як це транслітувати. Я це собі напишу на листочку тому що, щоб я зробила все по порядку“ („okay, das Erste, was ich machen möchte, ist die Information über Greta Zhabo zu finden, und überhaupt [finden], wie man es [den Namen] transliteriert. Ich schreibe es mir auf ein Blatt Papier, damit ich alles der Reihe nach mache.“)

**Probant P8 [Zeitspanne 23:31.5–33:20.9]** „я буду записувати, потім щось робити далі [...] так, це напевне? [...] якщо пошукати в інтернеті [...] ‚Redetalent‘, Грета Сабо, ясно, що це ім'я, ‚gewinnt Debattierwettbewerb‘. Можливо щось є схоже.“ (ich werde mir aufschreiben und dann etwas (damit) weiter machen.) So, wahrscheinlich ist es? [...] Und wenn (man) im Internet sucht ‚Redetalent‘, Greta Sabo, klar, dass es ein Name ist, ‚gewinnt Debattierwettbewerb‘. Vielleicht gibt es etwas Ähnliches.“)

**[Zeitspanne 26:34.0–29:37.0]** „окей, спробуємо знайти, тобто, як я роблю завжди. Спочатку шукаю чи є такий вже переклад цікавий, щоб потім його просто редагувати“ („Okay, ich versuche (den Artikel) zu finden, also, wie ich es gewöhnlich mache. Zuerst suche ich, ob es eine solche interessante Übersetzung bereits existiert, um sie dann einfach zu korrigieren/anzupassen.“)

**Probant P7 [Zeitspanne 39:05.1–39:12.1]** „так, я би хотіла би знайти щось про самі ці дебати ‚Jugend debattiert international‘“ („also, ich möchte etwas über diese Debatte ‚Jugend debattiert international‘ finden.“)

**[Zeitspanne 46:30.8–46:35.2]** „тре почитати, як українською звучить саме назва“ („Man muss nachlesen, wie der Titel (der Debatte) auf Ukrainisch ist.“)

### 3. Verbalisierungen zur Wiedergabe von Namen:<sup>305</sup>

**Proband P4 [Zeitspanne 33:11.7–33:20.9]** „м так, тут треба спочатку напевне імена ці розібрати [...] потом [...] її саме. як її там звали?“ (ähm so, hier soll man vielleicht zuerst diese Namen (Pl.) klären) [...] dann [...] sie [G.S.] eben, wie hieß sie denn noch?) **Proband P4 [Zeitspanne 36:40.1–36:49.6]** „м\_м чітко треба найти оцю грету сцабо, як вона правильно читається“ („Man muss genau diese Greta Scabo finden. Wie wird ihr Name richtig gelesen?“)

**Proband P5 [Zeitspanne 39:17.7–39:25.3]** „окей, перше що я би хотіла зробити, це подивитися інформацію про Грету Жабо і взагалі як це транслітувати.“ („okay, das Erste, was ich machen möchte, ist die Information über Greta Zhabo (G.S.) zu finden, und überhaupt [finden], wie man es [den Namen] transliteriert.“)

**Proband P7 [Zeitspanne 35:17.7–35:23.6]** „я би хотіла би пошукати в інтернеті про цю грету [...] і взагалі власні назви подивитися“ („ich möchte im Internet über diese Greta nachschlagen [...] und generell mir Eigennamen schauen.“)

**Proband P10 [Zeitspanne 45:29.1–45:32.6]** „це вже невпевне тре перевірити правопис імені“ („Hier sollte ich nachprüfen, wie der Name richtig geschrieben wird.“)

### 4. Kommentare zur eigenen übersetzerischen Prozess, z. B. ein Plan, wie man bei der Übersetzung vorgeht, Überlegungen, wo und wie der ZT dokumentiert werden soll:

**Proband P10 [Zeitspanne 43:46.3–43:52.2]** „створюю на робочому столі інші документи уже з українським перекладом“ („Ich öffne auf dem Desktop eine andere Worddatei, schon mit der ukrainischen Übersetzung“), **[Zeitspanne 44:22.4–44:27.3]** „варто почати, мабуть, з заголовка“ („Man sollte eventuell mit dem Titel anfangen.“)

**Proband P1 [Zeitspanne 14:07.7–14:12.7]** „ну, спочатку я думаю прочитаю, про що в загальному стаття“ („also, ich glaube, ich lese zuerst den Artikel durch, worum es darin geht.“)

**Proband P8 [Zeitspanne 23:31.5–23:34.3]** „так я буду записувати, потім шось робити далі“ („also, ich werde mir aufschreiben und dann was damit machen“) **[Zeitspanne 23:44.8–23:46.3]** „пошукати в інтернеті“ („im Internet nachschlagen“) **[Zeitspanne 24:02.7–24:04.2]** „можливо щось є схоже“ („vielleicht gibt es etwas Ähnliches“) **[Zeitspanne 25:42.1–25:44.1]** „можливо тут є вже переклад?“ („vielleicht gibt es schon eine Übersetzung“).

**Proband P3 [Zeitspanne 43:46.3–43:52.2]** „а мені його прям тут перекладати?“ („soll ich ihn [den Text] gleich hier [in der gleichen Worddatei] übersetzen?“)

**Proband P9 [Zeitspanne 21:45.5–24:48.4]** „треба його сюди в цей документи писати та?“ („Sollte man ihn (den Text) hier [in der gleichen Worddatei] schreiben?“)

### 5. Kommentare hinsichtlich der stilistischen Merkmale im Originaltext und dem Übersetzungszweck:

**Proband 1 [Zeitspanne 33:15.9–33:38.4]** „значить мені треба перекласти це як для українського читача, мабуть, отримується міжнародний німецькомовний [проект]“ („Ich

---

<sup>305</sup> Diese Kategorie wurde von Englund Dimitrova mittels Vergleichs zwischen dem Schwedischen und Russischen entwickelt. Deutsch und Ukrainisch gehören ebenso wie Schwedisch und Russisch zu unterschiedlichen Sprachgruppen und verfügen daher über unterschiedliche Schriften, die eine phonologische Anpassung verlangen (vgl. Englund Dimitrova 2005: 92).

muss es also für einen ukrainischen Leser übersetzen, vielleicht soll es ‚internationales deutschsprachiges‘ [Projekt] sein.“)

**Proband 5 [Zeitspanne 49:20.4–49:32.8]** „я думаю, що для українського читача це точно потрібно буде пояснити, тому що, якщо до прикладу я чула про ‚jugend debattiert‘, то це тільки завдяки тому що я навчаюсь в університеті“ („Ich glaube, für einen ukrainischen Leser sollte man es auf jeden Fall erklären, weil ich zum Beispiel über ‚jugend debattiert‘ Bescheid weiß, aber nur deswegen, weil ich an einer Universität studiere.“)

**Proband 5 [Zeitspanne 51:17.5–51:21.7]** „отже, коли я буду перекладати, я все ж таки не залишу німецьку назву, а напишу що це міжнародні молодіжні дебати“ („Also, beim Übersetzen soll ich den deutschen Titel übersetzen und schreiben, dass es ‚Mizhnarodni molodithni debaty‘ ist“), **Zeitspanne [51:51.0–51:55.6]** „ну тому що принципі, що таке дебати, зрозуміло для українського читача, а взагалі суть?“ („Weil es eigentlich für den ukrainischen Leser klar ist, was Debatten sind, aber es ist nicht klar, worum es dabei geht.“)

Bei mehreren Probanden im Prätest fehlen Kommentare über stilistische Merkmale aus dem Originaltext. Zum Teil könnte das Fehlen derartiger Kommentare in der *Pre-Writing*-Phase daran liegen, dass sich die Mehrheit der Probanden mit den problematischen Stellen und der ausführlichen Textbefassung in der *Writing*-Phase beschäftigte (siehe Kapitel 7.1.2, 7.2). Anhand der erfassten Bearbeitungsdauer und der festgelegten Übersetzertypen wurde deutlich, dass die *Pre-Writing*-Phase der meisten Studierenden relativ kurz war (siehe Kapitel 7.1). Eine gründliche Auseinandersetzung mit dem Text fand erst später statt. Diese Vorgehensweise deckt sich mit Ergebnissen anderer empirischer Studien, die belegen, dass Studierende die Makrostrategie später, im Laufe der Übersetzungsanfertigung, ausbilden (vgl. Englund Dimitrova 2005: 147–148). Gemäß der Theorie von Hönig (1995) und Risku (1998), die über die Bildung der Makrostrategie zum Zeitpunkt vor der eigentlichen Übersetzung sprechen, ist dies ein Zeichen für einen Mangel an makrostrategischer Kompetenz. Da die Makrostrategie ein Bestandteil der strategischen Kompetenz ist, weist die fehlende Bildung der Makrostrategie in der *Pre-Writing*-Phase ebenso auf mangelnde strategische Kompetenz hin.

Im Posttest werden die Verbalisierungen in der *Pre-Writing*-Phase mittels der gleichen Kategorien erfasst. Analog zum Prätest gaben die Probanden Kommentare zu folgenden Themen ab:<sup>306</sup>

1. Allgemeine Kommentare zu Text, Textlänge, Schwierigkeitsgrad und bestimmten grammatischen Formen:

---

<sup>306</sup> Siehe Posttest, Anhang 8.

**Proband P3 [Zeitspanne 08:34.4–08:37.7]** „подивлюсь який за обсягом“ („ich schaue mir die Länge [des Textes] an.“)

**Proband P7 [Zeitspanne 28:36.0–28:48.5]** „в принципі нормально, да дуже дуже багато є таких слів коварних“ („Im Großen und Ganzen passt es, ja, es gibt viele solche Nuancen, die sich qualitativ nicht immer übersetzen lassen.“)

**Proband 1 [Zeitspanne 21:58.2–22:04.0]** „ну не складний текст але, не лексично складний“ („Der Text ist eigentlich nicht schwer, nicht aus der lexikalischen Sicht.“)

**Proband P4 [Zeitspanne 05:10.0–05:20.4]:** „говориться про цю Елізабет Гартунг, як вона сприяє (Auslassung) молодим журналістам“ („Es handelt von dieser Elisabeth Hartung, wie sie junge Journalisten unterstützt.“)

**Proband P11 [08:34.3–08:35.9]** „в принципі стаття зрозуміла“ („Im Allgemeinen ist der Artikel klar.“)

**Proband P8 [Zeitspanne 08:32.9–08:36.9]** „значить так, в принципі стаття зрозуміла“ („also, im Allgemeinen ist der Artikel klar“).

2. Kommentare zum Originaltext oder Äußerung des Anliegens, mehr Informationen zum Thema zu finden:

**Proband P7 [Zeitspanne 28:48.5–28:57.3]** „я хочу ще зайти зараз на цей сайт, подивитись взагалі“ („ich will noch diese Webseite finden, mir generell anschauen“), **[Zeitspanne 29:16.9–29:21.8]** так потрібно [Pause] подивитись також знайти [Pause] подивитись цю елізабет хатнуг“ („man soll [Pause] also auch (über) [Pause] diese Elisabeth Hartung finden“).

**Proband P1 [Zeitspanne 26:30.1–26:46.5]** „так, спочатку треба перейти на vitamin de, цей текст виглядає як розповідь про цю журналістку“ („zuerst sollte man auf ‚vitamin de‘ gehen, dieser Text sieht aus wie eine Erzählung über diese Journalistin“), **[Zeitspanne 33:13.0–33:26.5]** „так, ну поспробуємо знайти Elisabeth Hartung, цю статтю на сайті, якщо ні, то просто про Елізабет Гартунг“ („ich versuche Elisabeth Hartung zu finden, diesen Artikel auf der Webseite, wenn nicht (geht), dann im Allgemeinen über Elisabeth Hartung.“)

**Proband P9 [Zeitspanne 27:48.0–27:53.6]** „хочу знайти цю статтю в інтернеті, іноді це допомагає“ („ich will diesen Artikel im Internet finden, manchmal hilft es.“)

**Proband P8 [Zeitspanne 10:05.3–10:17.4]** „так, зайдём на цей сайт, або в принципі можна знайти по назві статті“ („also, lass uns diese Webseite finden“).

**Proband P6 [Zeitspanne 22:29.5–22:33.2]:** „так зараз знайду про цю журналістку хто вона“ („also, ich will jetzt über diese Journalistin finden, wer sie ist.“)

3. Verbalisierungen zur Wiedergabe von Namen:

**Proband P8 [Zeitspanne 03:00.9–03:03.0]** „ну хоча би ім'я не сложене“ („zumind ist der Name nicht schwierig.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 22:36.9–22:42.1]** „як її правильно ім'я?“ („wie ist ihr Name richtig?“)

4. Kommentare zum eigenen Übersetzerischen Prozess:

**Proband P7 [Zeitspanne 28:36.0–28:48.5]** „ще прочитаю його [Pause] кілька разів“ („Ich lese ihn (den Text) noch einige Male durch“), **[Zeitspanne 34:26.4–28:48.5]** „спочатку я напевно все

ж таки перечитаю її ще раз і випишу щось для себе“ („Zuerst lese ich es jedoch nochmal durch und schreibe mir etwas auf.“)

**Proband 5 [Zeitspanne 15:51.9–16:01.8]** „я думаю, що мені треба це ще раз прочитати і виділити незнайомі слова для мене щоб я зрозуміла це на сто відсотків“ („Ich glaube, ich muss ihn [den Text] nochmal durchlesen und unbekannte Wörter markieren, damit ich alles zu hundert Prozent verstehe.“)

**Proband 1 [Zeitspanne 21:58.2–22:07]** „ще раз треба перечитати, щоб зрозуміти“ („ich muss ihn [den Text] nochmal durchlesen, um zu verstehen.“)

**Proband 11 [Zeitspanne 06:27.3–06:39.0]** „раз прочитала, ознайомилась, ідемо далі, прочитаю ще раз“ („gelesen, mich vertraut gemacht, fahren wir fort, werde nochmal durchlesen“).

**Proband P7 [Zeitspanne 23:46.7–24:01.3]** „в нас є сайт, я б хотіла обов'язково зайти на цей сайт, обов'язково. Зразу його копірую собі, щоб потім не забути“ („es gibt eine Webseite, ich möchte mir diese Webseite unbedingt anschauen, unbedingt. Werde sie [die Webseite] mir gleich kopieren, damit ich später nicht vergesse.“)

**Proband P7 [Zeitspanne 28:48.5–28:57.3]:** „тільки ще напевно один раз прочитаю, я хочу ще зайти зараз на цей сайт, подивитись взагалі“ („vielleicht lese ich noch einmal, ich will noch diese Webseite finden, mir im Allgemeinen anschauen“) **[Zeitspanne 34:26.4–34:30.8]** спочатку я напевно все ж таки перечитаю її ще раз і випишу щось для себе („zuerst lese ich jedoch ihn [den Artikel] noch einmal durch und schreibe mit etwas auf“) **[Zeitspanne 34:54.2–34:54.2]** „Так я це буду виділяти“ („so, das werde ich markieren“).

**Proband P6 [Zeitspanne 24:17.9–24:21.3]** „ще мені треба виділити місця потім які я взагалі не знаю“ („ich muss noch die Stellen markieren, wo ich überhaupt nichts weiß.“)

**Proband P11 [Zeitspanne 11:28.9–11:33.4]** „що ж спочатку відкрию ще один документ“ („also, zuerst öffne ich noch eine Datei“), **[Zeitspanne 12:21.3–12:23.6]** „так створю ще один документ“ („ich mache eine neue Datei“), **[Zeitspanne 13:28.0–13:29.3]** „зайдемо на сайт“ („ich will die Webseite finden“).

**Proband P3 [Zeitspanne 08:50.9–08:52.8]:** „я можу прямо тут писати чи не?“ („darf ich hier schreiben/tippen, oder nicht?“)

## 5. Kommentare hinsichtlich stilistischer Merkmale im Originaltext und Übersetzungszweck:

**Proband P8 [Zeitspanne 08:53.5–08:56.1]** „а з якого вона року взагалі?“ („von welchem Jahr ist er [der Artikel] überhaupt?“)

**Proband P6 [Zeitspanne 24:01.3–24:10.6]** „mehr als worte можна перекласти як, так, це ми будем перекладати [...] для [...] українських читачів“ („mehr als Worte' kann man übersetzen wie, so, wir sollen es [event. den Titel] für ukrainische Leser übersetzen“).

**Proband P7 [Zeitspanne 28:59.2–29:03.2]** „чи є ця стаття, коли вона була написана?“ („gibt es in diesem Artikel, wann er geschrieben wurde“) **[Zeitspanne 29:04.2–29:10.9]** „так я зрозуміла [...] потрібно перекласти її [...] для українських читачів“ („ich habe also verstanden, man soll es für ukrainische Leser übersetzen.“)

Auch hier kommen Äußerungen zur Makrostrategie vor. Die Äußerungen zu makrostrategischen Merkmalen wie Textthema, Textinhalt, Medium, Veröffentlichungsjahr, Zweck der Übersetzung und Zielleseer dürften eine Folge des Trainings sein. Während im Prätest nur einige Probanden auf den Textinhalt bzw. das Textthema eingingen, wurden im



Posttest mehr Aussagen zum Medium, Veröffentlichungsjahr, Zielleser und Übersetzungszweck gemacht. Einige Probanden wollten die Webseite konsultieren – eine Entscheidung, die bei keinem der Probanden im Prätest zu verzeichnen ist. Wie schon erwähnt, liest P1 zur besseren Feststellung des *Skopos* den ganzen Text nochmals durch. Diese Strategie wurde bei keinem Probanden im Prätest eingesetzt.

Allerdings klingen manche Aussagen zur Makrostrategie aus kritischer Sicht der Forscherin etwas künstlich. Zu solchen Kommentaren gehören beispielsweise allgemeine Kommentare, dass der Text für ukrainische Leser übersetzt werden soll (Posttest: P6 und P7). Die Studierenden präzisieren nicht, wer als Zielleser der Zeitschrift adressiert wird (z. B. Schüler oder Studierende bzw. junge Leute, die sich für Deutsch und Deutschland interessieren<sup>307</sup>). So erscheint die Feststellung „*soll für ukrainische Leser übersetzt werden*“ im Kontext der Übersetzung aus dem Deutschen ins Ukrainische nicht erkenntnisfördernd. Möglicherweise wurden manche Punkte in der Bildung der Makrostrategie von den Studierenden einfach als gelernte Aussagen nach dem Training reproduziert, weil vermutet wurde, dass sie von der Forscherin, die das Training und die Tests leitete, erwünscht wären. Auf die Kommentare zur Makrostrategie wird erneut in der *Post-Writing*-Phase aufmerksam gemacht. So soll festgestellt werden, wie bewusst die Studierenden an die Makrostrategie herangegangen sind und ob der AT und der ZT bezüglich der aufgebauten Makrostrategie später in der Übersetzung verglichen werden (siehe Kapitel 7.1.3).

Auffallend sind im Posttest Verbalisierungen, die Strategien beschreiben, die sich aus dem Training ableiten lassen. So erläutern beispielsweise die Studierenden bei Kommentaren zu eigenen Planungs- und kontextbezogenen Recherchestrategien die Strategie der Markierung von schwierigen Stellen. Diese Strategie wurde als eine der Strategien im Training geübt (siehe Kapitel 6.4). Die Markierung von schwierigen Stellen wurde im Posttest von drei Probanden (P5, P7 und P6) verbal ausgedrückt, wobei P6 die Strategie nur nennt, aber nicht anwendet. Von sieben weiteren Probanden (P1, P2, P4, P8, P9, P10, P11) wurde sie verwendet, ohne sie zusätzlich zu kommentieren. Diese Beobachtung stützt die oben geäußerte Vermutung, dass eine Nichtverbalisierung von Strategien kein Zeichen des Mangels an Strategien ist sowie die Transkriptionen bzw. introspektives LD nur zum Teil die

---

<sup>307</sup> Siehe hier die Online-Version der Zeitschrift, URL [www.vitaminde.de](http://www.vitaminde.de) [16.06.2020].

Strategien erfassen können und daher in einer Kombination mit anderen Erfassungsmethoden wie Bildschirmaufnahmen und *Key-Logging* eingesetzt werden sollten (siehe Kapitel 7.1).

Die angewandte Strategie zur Markierung von schwierigen Textstellen wird aus folgendem Grund als Folge des Trainings angesehen: Im Laufe des Trainings wurde über die Problemerkennung (vgl. Angelone/Shreve 2011) und die Fokussierung auf die Probleme gesprochen<sup>308</sup> (vgl. Göpferich 2010b). Die Hervorhebung von Problemstellen wurde als eine Strategie bei der Bearbeitung von Problemstellen in der *Pre-Writing*-Phase vorgestellt und angewandt. Die Studierenden sollten die Problemstellen markieren, die im Nachhinein besprochen wurden (siehe Kapitel 6.4). Die Übernahme dieser Strategie lässt sich an der Tatsache erkennen, dass die Fokussierung auf schwierige Stellen und deren Bearbeitung *vor* dem eigentlichen ZT-Entwurf im Prätest nur bei einem Probanden entdeckt wurde – dem Probanden P5.<sup>309</sup> Zehn andere Probanden führten im Prätest die Recherche und die Suche nach der Lösung von schwierigen Stellen während der Übersetzung in der *Writing*-Phase durch.

Nennenswert ist diesbezüglich, dass auch manche Wissenschaftler von der Bearbeitung von Übersetzungsschwierigkeiten in der *Writing*-Phase sprechen (vgl. Kautz 2002, Chernovaty 2013). In den empirischen Studien zu Übersetzungsproblemen (vgl. Orosz 1999, Kubjak 2009, Le 2010), aber auch in prozessorientierten Forschungen zur translatorischen Kompetenz (vgl. PACTE 2002–2017, Göpferich 2008, 2010, Ehrensberger-Dow 2013) wird weder diskutiert, in welcher der Übersetzungsphasen die Problemstellen bearbeitet werden (sollen), noch wird geklärt, ob dies eine Rolle für die Qualität der Übersetzung spielt.<sup>310</sup> Jääskeläinen (1999: 121) geht sogar davon aus, dass beide Vorgehensweisen erfolgreich sein können; es sei egal, wann die Bearbeitung von Problemstellen stattfindet, solange sie überhaupt geleistet werde (vgl. Jääskeläinen 1999: 123). Auf der anderen Seite spricht Göpferich (2010b: 19) von der Wichtigkeit einer Konzentration auf die Problemstellen und betont, dass die konzentrierte Befassung mit den Problemstellen im Text zu besseren

---

<sup>308</sup> Zum ausführlichen Ablauf des Trainings siehe Kapitel 6.4.

<sup>309</sup> Vollständiges Transkript siehe Anhang 8.

<sup>310</sup> Eine Ausnahme machen Schaeffer et al. (2019), die beschreiben, welchen Einfluss die Online- und Endrevision auf den gesamten Übersetzungsprozess hat.

Lösungen von diesen Problemen führe. Empirische Studien zum Übersetzungsprozess kommen zum Schluss, dass erfahrenere Übersetzer ihren Schreibprozess weniger häufig unterbrechen (vgl. Carl/Dragested 2013: 150, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010, Ehrensberger-Dow/Perrin 2009: 280, Prassl 2010: 79). Schaeffer et al. (2019: 234) unterstreichen sogar, dass ein ununterbrochener Schreibprozess bei der ZT-Erstellung einen positiven Einfluss auf die Übersetzung im Allgemeinen habe. Daher wurde in der vorliegenden Studie im Training die gezielte Bearbeitung der Problemstellen hervorgehoben (siehe Kapitel 6.4). In Anlehnung an Shreve (2009: 3) wird aber angenommen: Während einer Übersetzung und einer gleichzeitig durchgeführten Suche und Recherche nach Informationen und Übersetzungslösungen laufen diverse Prozesse – wie Verständnis des Originaltexts, Verfassen des ZT, Umschalten zwischen Sprachsystemen, Nutzung von Hilfsmitteln, Textkorrektur – gleichzeitig ab, was ein ständiges gegenseitiges Unterbrechen bedeutet. Die metakognitive Kontrolle, die für die Planung und einen angemessenen Einsatz von Strategien und Hilfsmitteln zuständig ist, kann in diesem Fall schwer eingesetzt werden. Die Strategie zur Hervorhebung von schwierigen Stellen wird als eine Unterstützung der metakognitiven Kontrolle angesehen.

Zusammenfassen lässt sich Folgendes sagen: Die farbliche Markierung von schwierigen Stellen im Originaltext wurde im Rahmen des Posttests bei neun Probanden (P1, P2, P4, P5, P7, P8, P9, P10, P11) erfasst. Darunter markierten und bearbeiteten die schwierigen Stellen in der *Pre-Writing*-Phase sechs Probanden: P4, P5, P7, P9, P10 und P11. Die Bearbeitung von Problemstellen in der *Pre-Writing*-Phase ist einer der Gründe, warum die Bearbeitungsdauer der *Pre-Writing*-Phase sich bei vier Probanden (P4, P9, P10, P11) deutlich verlängerte (Tab. 7.1). Drei Probanden (P1, P2, P8) markierten die Stellen im Text in der *Pre-Writing*-Phase, führten aber die Recherche zu diesen Stellen in der *Writing*-Phase durch.<sup>311</sup> Daher ist bei diesen Probanden die *Writing*-Phase deutlich länger als die *Pre-Writing*-Phase.

Im Anschluss haben drei Probanden (P2, P5, P11) diese Strategie der Hervorhebung mancher Stellen im ZT übernommen. Sie haben während der Übersetzung einige Wörter im ukrainischen Text markiert, die sie im Nachhinein bearbeiteten, nachdem das Übersetzungsprodukt fertig notiert worden war. Diese Vorgehensweise veranschaulicht

---

<sup>311</sup> Mehr zum Verhalten in der *Writing*-Phase siehe Kapitel 7.2.

einen Transfer der vorgestellten Strategie auf andere Situationen und weist auf einen Erfolg der Vermittlung, Aneignung und Adaption der Strategie während des Trainings hin (vgl. Bimmel 1993: 10). Inwiefern die jeweilige Strategie die Konzentration und die Bearbeitung der Problemstellen beeinflusst hat, wird an späterer Stelle erläutert (siehe Kapitel 7.2, 7.3).

#### 7.1.1.4 Textverständnisstrategien

Wie Kußmaul (2007: 29) beschreibt, beruht Verstehen auf zwei Säulen: auf unserem Verständnis, was im Text geschrieben steht, und auf unserem Vorwissen über das Thema im Allgemeinen. Dabei sei der Übersetzer kein normaler Leser. Er verfüge über einen bestimmten Auftrag – eine Übersetzung, die eine Funktion erfüllen solle. Sein Verstehen sei daher gründlich von diesem Übersetzungsauftrag beeinflusst. Deshalb könne das Textverstehen eines Übersetzers beim Textlesen nie so „unverbindlich“ sein wie das eines Lesers (Kußmaul 2007: 33). Der Übersetzer müsse im Text „[...] Farbe bekennen und sein Verständnis schwarz auf weiß in der Zielsprache festhalten“ (ebd.). Auch Göpferich spricht in der *TransComp*-Studie von der Wichtigkeit des Textverständnisses und fragt in einem retrospektiven Fragebogen nach Hauptaussagen im zu übersetzenden Text (vgl. Göpferich 2008: 258). In der Makrostrategie enthalten ist die Bestimmung des Themas, welche zu einer Zielhypothese und einem Texterstellungsplan führt (vgl. Risku 1998, 2009, 2016). Im Rahmen der strategischen Kompetenz, die sich durch Vorhandensein einer Makrostrategie auszeichnet, ist sinnvoll anzuschauen, wie die Probanden das Hauptthema des Textes bestimmen (siehe Kapitel 2.1, 2.2). In Anlehnung an die Beschreibung der Makrostrategiebildung nach Hönig (1995) und Risku (1998) wird vermutet, dass die Bestimmung des Hauptthemas des Textes in der *Pre-Writing*-Phase stattfinden muss, bevor die Probanden mit der ZT-Verfassung anfangen.

Die Bestimmung des Themas eines Textes könnte zu jenen Vorgehensweisen gehören, die nicht bei allen Studierenden „laut verbalisiert“, aber durchaus angewandt werden. Für eine bessere Datenerfassung wurde daher ein retrospektiver Fragebogen herangezogen, der den Transkriptionen des LD gegenübergestellt wird (siehe Kapitel 5.4.2). Mithilfe des Fragebogens wurde nachgefragt, wie die Probanden das Hauptthema des Textes festgestellt haben und welches ihrer Meinung nach dieses Hauptthema ist. Der Fragebogen sollte einerseits helfen, die eingesetzten Strategien zur Bestimmung des Hauptthemas zu erfassen. Zudem wurden die schriftlichen Umfragen mit den Transkriptionen und

Bildschirmaufnahmen verglichen, um die Reliabilität der schriftlichen Antworten zu gewährleisten. Aufgrund dieses Vergleiches sollte klar werden, inwiefern die verbalen Daten mit den Fragebögen übereinstimmen und inwiefern die schriftlichen Angaben der Probanden der Realität entsprechen und nicht wegen vermuteter Erwünschtheit der Antwort angekreuzt wurden (vgl. Jääskeläinen 2011).

Um der Frage zur Themabestimmung eine klare Orientierung zu gewährleisten, wurde eine halbgeschlossene Frage mit Mehrfachauswahl formuliert. Die Strategien zur Bestimmung des Themas wurden anhand der Lesestrategien<sup>312</sup> aus dem Curriculum für den DaF-Unterricht an der Fakultät für Fremdsprachen der JFU formuliert, die im Rahmen des Studiums geübt werden und für Studierende gut vertraut sind (vgl. JFU 2015). Anhand der Antworten in den Fragebögen fällt auf, dass neun Probanden (P1, P2, P3, P4, P5, P6, P8, P9, P10) meinten, für die Bestimmung des Hauptthemas den Text einmal gelesen zu haben, der Proband P7 hat angekreuzt, er habe den Text mehrmals durchgelesen (siehe Tab. 7.4).

Wenn diese Ergebnisse den Transkriptionen und Bildschirmaufnahmen sowie den festgelegten Übersetzertypen der Probanden gegenübergestellt werden, können hierbei einige Abweichungen erkannt werden: Als *systematic planners* wurden im Prätest P1, P3, P5, P7, P10 bestimmt. Diese Probanden haben also den Text einmal durchgelesen, bevor sie sich an die eigentliche Übersetzung gemacht haben. P4 wurde als *scanner* definiert, weil er vor der Übersetzung den Originaltext kurz überflogen hat. Er kreuzte aber an, dass er den Text zur Bestimmung des Themas durchgelesen habe. In diesem Fall kann vermutet werden, dass es ihm ausreichte, den Text schnell zu überfliegen, um das Hauptthema zu bestimmen.<sup>313</sup> Die Probanden P2 und P8 sind *head-planner*, fangen also sofort mit der Übersetzung an, ohne den Text durchzulesen. P6 wurde als *quick planner* gekennzeichnet, weil er mit der Übersetzung begann, nachdem er sich den ersten Absatz im Text durchgelesen hatte. Folglich konnten sowohl P2 und P8 als auch P6 das Hauptthema erst

---

<sup>312</sup> Unter Lesestrategien werden in Anlehnung an Pfaff-Rüdiger (2011) alle kognitiven, emotionalen und sozialen Handlungen verstanden, die während des Leseprozesses stattfinden (vgl. Pfaff-Rüdiger 2011: 39). Lesestrategien in der Fremdsprache beziehen sich auf das Verständnis des Gelesenen. Abhängig vom Leseziel können totale, kuratorische, orientierende, selegierende Lesestile präferiert werden (vgl. Buhlmann/Fearns 2018: 375–377).

<sup>313</sup> Mehr zu Lesestrategien in Chamot et al. 2008, Pfaff-Rüdiger 2011.

nach der Anfertigung der Übersetzung bestimmen, denn sie haben alle im Fragebogen angegeben, dass sie für die Bestimmung des Themas den Text einmal durchgelesen haben.

Ich habe das Hauptthema des Textes festgestellt, indem ich...								
	... den Titel gelesen habe	... den ersten Absatz gelesen habe	... den Text einmal gelesen habe	... den Text mehrmals gelesen habe	... die Haupt- stellen im Text be- stimmt habe	... die Schlüssel- wörter markiert habe	... den Text mit eigenen Worten nacherzählt habe	(Ihre Variante)
P1			+					
P2			+					
P3			+					
P4			+			+		
P5			+					
P6		+	+					
P7				+		+		
P8			+					
P9	+		+					
P10			+					
P11		+						

**Tab. 7.4 Bestimmung des Hauptthemas im Text A**

Da die Bildung der Makrostrategie vor der eigentlichen Übersetzung anfangen und die übersetzerische Zielhypothese in der *Pre-Writing*-Phase formuliert werden soll (vgl. Honig 1995, Risku 1998), weist eine Abweichung von diesem Vorgehen auf eine fehlende strategische Kompetenz hin. Anhand der schriftlichen Antworten von sieben Probanden<sup>314</sup> können zwei Schlüsse gezogen werden: Entweder haben diese Probanden eine falsche Antwort im schriftlichen Fragebogen angegeben und sich keine Gedanken zum Hauptthema während der Übersetzung gemacht oder sie haben das Hauptthema des Textes während oder erst nach der Übersetzung bestimmt. Diese Aussage betrifft alle Studierenden, die sich nicht als systematische Planer im Prätest verhielten. In beiden Fällen deutet das Verhalten auf einen Mangel an strategischer Kompetenz hin. Im ersten Fall – wenn die Probanden das Hauptthema des Textes während der Übersetzung bestimmt haben – kann auf Englund Dimitrova (2005) hingewiesen werden, gemäß der die Studierenden dazu tendieren, die Zielhypothese eher später zu entwerfen (vgl. Englund Dimitrova 2005: 147–148). Im Fall der Bestimmung des Hauptthemas nach der ganzen Übersetzung lässt sich die Genauigkeit der

<sup>314</sup> Die Probanden P2, P3, P4, P6, P8, P9, P11.

Übersetzung infrage stellen. Die Probanden haben den Text übersetzt, ohne sich damit zu befassen, worum es darin geht. Des Weiteren kann vermutet werden, dass einige Studierende gar nicht an das Textthema gedacht haben, bis sie die Übersetzung fertiggestellt hatten und danach gefragt wurden. Diese Annahmen gehen auf die Ergebnisse zurück, dass im Prätest in den TAPs Kommentare zu stilistischen Merkmalen im Originaltext und zum Übersetzungsauftrag fehlten (siehe Kapitel 7.1.1.3).

Bei den schriftlichen Antworten fällt auch auf, dass eine Kombination von mehreren Strategien angewandt wird, um das Textthema zu bestimmen: z. B. das Durchlesen des Textes und die Festlegung von Schlüsselwörtern bei P4 und P7 oder das Lesen des Titels und des Textes bei P9. Aus der kritischen Forscherperspektive kann die Antwort von P9, dass er das Thema anhand von Titel und Textinformationen bestimmt hat, als eine realistische Antwort angenommen werden. Hingegen scheinen die Antworten von P4 und P7 eher nicht zuverlässig. Aus den Bildschirmaufnahmen konnte abgeleitet werden, dass weder P4 noch P7 irgendwelche Schlüsselwörter im Text markiert haben. Ebenso wenig konnten anhand der Transkriptionen Äußerungen identifiziert werden, die sich auf Schlüsselwörter oder eine Strategie zur Bestimmung von Schlüsselwörtern beziehen. Auch in diesem Fall wird wieder deutlich, dass die schriftlichen Angaben von Probanden in Bezug auf die verwendeten Strategien kritisch betrachtet und mittels anderer Erfassungsmethoden überprüft werden müssen. Die Erfassung von Strategien mittels LD erwies sich in diesem Fall als eine zuverlässige Methode. Zudem wurden, obwohl manche Daten anhand von TAPs nicht vollständig erfasst werden konnten, die Abläufe dank der Kombination von TAPs mit Bildschirmaufnahmen und Fragebögen nachvollziehbar erfasst.

Analog zum Prätest wurde beim Posttest mithilfe des retrospektiven Fragebogens erkundet, mit welchen Strategien die Studierenden das Hauptthema im Text bestimmten und welche Strategien sie dabei verwendeten (siehe Tab. 7.5).

Die Ergebnisse spiegeln deutliche Unterschiede im studentischen Verhalten nach dem Training wider: Sieben Probanden (P1, P2, P5, P6, P7, P9, P10) gaben an, dass sie für die Bestimmung des Hauptthemas den Text mehrmals durchgelesen haben. P3 und P8 haben laut ihrer Angabe den Text einmal gelesen. Der P4 gab an, abweichend zu seinem Verhalten

im Prätest, dass er das Thema bestimmt habe, nachdem er den ersten Absatz durchgelesen hatte.

Ich habe das Hauptthema des Textes festgestellt, indem ich ...								
	... den Titel gelesen habe	... den ersten Absatz gelesen habe	... den Text einmal gelesen habe	... den Text mehrmals gelesen habe	... die Hauptstellen im Text bestimmt habe	... die Schlüsselwörter markiert habe	... den Text mit eigenen Worten nacherzählt habe	(Ihre Variante)
P1				+				
P2				+				
P3	+		+					
P4		+						
P5				+				... die unbe- kannten Wörter für mich geklärt habe
P6				+				
P7				+	+			
P8			+		+	+		
P9				+	+			
P10				+		+		
P11			+					

**Tab. 7.5 Bestimmung des Hauptthemas von Text B**

Um die Zuverlässigkeit der schriftlichen Antworten zu überprüfen, wurden diese – ebenso wie im Prätest – den Transkriptionen und Bildschirmaufnahmen gegenübergestellt. Anhand von Aufzeichnungen und Transkriptionen haben sich im Posttest neun Probanden wie *systematic planners* verhalten (P1, P4, P5, P6, P7, P8, P9, P10, P11). Vier von ihnen (P1, P5, P7, P11) haben den Text mehrmals durchgelesen. Drei von ihnen (P1, P5, P7) haben auch im Fragebogen angegeben, dass sie zur Bestimmung des Hauptthemas den Text mehrmals gelesen haben. Da die schriftlichen Antworten bei P1 und P5 mit den Daten aus dem LD übereinstimmen, können sie als glaubwürdig angenommen werden. Der P11 hat angegeben, dass er das Hauptthema nach einem Lesedurchgang bestimmt habe. In den Transkriptionen ist zu sehen, dass er den Text zweimal durchlas, mit dem Kommentar, dass das wiederholte Durchlesen dem besseren Verständnis des Textes und des *Skopos* der Übersetzung diene. Seiner Antwort nach kann entnommen werden, dass er bereits beim ersten Textlesen das Hauptthema bestimmen konnte. Alle anderen Probanden (P4, P6, P8, P9, P10) haben den Text in der *Pre-Writing*-Phase nur einmal durchgelesen. Diese Nichtübereinstimmung zwischen den Aufnahmen und den schriftlichen Antworten führt,



wie im Prätest, wieder zu der Schlussfolgerung, dass die Bestimmung des Hauptthemas bei diesen Probanden entweder nach der Übersetzung erfolgte oder die schriftlichen Angaben nicht zuverlässig angekreuzt wurden.

Zusätzlich lässt sich erkennen, dass im Post- wie auch im Prätest einige kombinierte Strategien angewandt wurden: P7, P8 und P9 kreuzten an, dass sie zur Bestimmung des Hauptthemas den Text gelesen und die Hauptstellen im Text bestimmt haben, während P8 und P10 sich beim Textlesen zusätzlich auf Schlüsselwörter konzentrierten. Anhand der Transkriptionen und Bildschirmaufnahmen kann nur die Hervorhebung von schwierigen Stellen nachvollgezogen werden. Dies kann aber nicht als Hervorhebung von Schlüsselwörtern interpretiert werden. Somit umfassen die schriftlichen Interviews nicht alle Aspekte in der Strategieuntersuchung. Auch die Introspektion liefert an dieser Stelle keine vollständigen Daten.

Die dargestellten Beispiele und diskutierten Erkenntnisse münden in einer wichtigen Schlussfolgerung in Bezug auf die methodologische Vorgehensweise: Die Strategien zur Bestimmung des Hauptthemas im Text können weder mithilfe von introspektivem LD noch mittels schriftlicher Befragung vollständig erfasst werden. Zudem besteht die Gefahr, dass die schriftlichen Antworten der Realität nicht entsprechen. Hierfür könnte, wie mehrfach angedeutet, die bessere Selbstdarstellung eine Rolle spielen (vgl. Jääskeläinen 2011): Die Studierenden haben im Prätest eventuell jene Antworten angekreuzt, die sie als richtig oder erwünscht erachteten. Im Posttest bestand die Gefahr, dass die Antworten angekreuzt werden, die den im Training geübten Strategien nahekommen. Zur Kompensation von nicht korrekten, ungenauen Daten erfolgte zwar ein Vergleich von schriftlichen Interviews und Transkriptionen von Introspektionen, aber dies war auch nicht völlig zufriedenstellend. Es kann anhand der dargestellten Daten genau nachvollgezogen werden, wie sich die Probanden bei der Festlegung des Themas des Textes verhalten haben und ob sie dieses Verhalten vor oder nach dem Verfassen des ZT zeigten. Hilfreich wäre es, für weitere Untersuchungen die Introspektion durch ein retrospektives mündliches Interview zu vervollständigen, in dem die Probanden genau nach konkreten Schritten gefragt werden, die beim LD nicht erfasst wurden. Die mündliche Befragung könnte auf die Aufdeckung und das Schließen von Datenlücken zielen und entweder gleich nach der Übersetzungsaufgabe oder

während der Übersetzung durchgeführt werden. Auch zusätzliches *Eye-Tracking* könnte mehr Daten liefern.

#### 7.1.1.5 Allgemeine Beobachtungen und Zusammenfassung

Mithilfe von Transkriptionen, Bildschirmaufnahmen und schriftlichen Umfragen wurden die Unterschiede bei Vorgehensweisen und Bearbeitungsdauer im Prä- und Posttest interpretiert. Die Dauer der *Pre-Writing*-Phase hat sich im Vergleich zum Prätest im Durchschnitt ungefähr verdreifacht: Die *Pre-Writing*-Phase im Prätest nimmt im Durchschnitt 10,9 % Minuten der gesamten Übersetzungsdauer in Anspruch, während sie im Posttest 32,29 % ausmacht. Der deutliche Unterschied lässt sich einerseits mit Übersetzerstilen erklären, da neun Studierende (P1, P4, P5, P6, P7, P8, P9, P10, P11) sich bei der Übersetzung am Ende des Trainings wie systematische Planer verhalten haben. Andererseits hatte die Auseinandersetzung mit schwierigen Stellen in der *Pre-Writing*-Phase einen deutlichen Einfluss auf die Bearbeitungsdauer, die Vorgehensweise, die bei fünf Studierenden (P4, P7, P9, P10, P11)<sup>315</sup> im Posttest anders verlief. Zusätzlich spiegelt sich in der verlängerten Dauer der *Pre-Writing*-Phase das wiederholte Durchlesen von Aufgabenstellung und Text wider.

In Bezug auf die Trainingsinhalte wird vermutet, dass die beschriebenen Veränderungen in der Vorgehensweise – wiederholtes Durchlesen der Aufgabenstellung, globales Textlesen, wiederholtes Textlesen, Entwickeln einer Makrostrategie, Fokussierung auf schwierige Stellen etc. – auf das Intensivtraining zurückzuführen sind (siehe Kapitel 6.4). Da keine Kontrollgruppe zur Verfügung stand, kann nicht eindeutig festgestellt werden, ob die Probanden bestimmte Strategien vollständig aus eigener Erkenntnis der Nützlichkeit ergriffen oder sich zum Teil von der Forscherin beeinflussen ließen. Doch sind nicht alle Strategien in ihrer ursprünglichen Form von allen Studierenden übernommen worden. Das ist ein Hinweis, dass die Probanden ihr Verhalten nach dem Training nicht speziell angepasst haben. Beispielsweise wurde die Strategie zur Hervorhebung von schwierigen Stellen im Text nicht mehr in der *Pre-Writing*-Phase, sondern in der *Post-Writing*-Phase eingesetzt. Die Anwendung einer Strategie in einem anderen (zeitlichen) Kontext ist sowohl ein Zeichen für

---

<sup>315</sup> P5 bearbeitete die schwierigen Stellen sowohl im Prätest als auch im Posttest in der *Pre-Writing*-Phase. Deshalb wird er in der Auflistung der veränderten Strategien erwähnt.

die erfolgreiche Vermittlung dieser Strategie (vgl. Oxford 2011, Chamot et al. 2008) als auch ein Merkmal der Autonomie, die im Unterricht angestrebt wird (vgl. Kiraly 2007, 2013, Oster 2007).

Das einstweilige Zwischenfazit lautet: Das strategische Training kann bereits nach einer kurzen Zeit (vier Wochen Intensivtraining) zu Veränderungen in der Vorgehensweise in der *Pre-Writing*-Phase von Studierenden führen. Welchen Einfluss dies auf die Qualität von Übersetzungen haben kann, wird in den folgenden Kapiteln erläutert. Die weitere Diskussion in Kapitel 7.1.2 bezieht sich auf das Verhalten der Probanden in der *Writing*-Phase und darauf, ob sich Veränderungen auch in der Textentwurfsphase zeigen lassen.

### *7.1.2 Strategien in der Writing-Phase*

Die *Writing*-Phase umfasst die Aktivitäten in Bezug auf das Synthetisieren des ZT (vgl. Kautz 2002: 62, Jakobsen 2002, Englund Dimitrova 2005, siehe auch Kapitel 3.1).

Die *Writing*-Phase ist nach Meinung vieler Wissenschaftler die längste Phase (vgl. Carl/Dragestes 2013: 148, PACTE 2017: 216, Pezza Cintrao 2011: 98, Ehrensberger-Dow/Künzli 2010). Jedoch zeigen die Ergebnisse von Englund Dimitrova (2005: 88) oder Ehrensberger-Dow und Künzli (2010: 122), dass dies nicht bei allen Probanden gleichermaßen der Fall ist.

Die Analyse der Bearbeitungsdauer der *Writing*-Phase zeigt, dass diese im Vergleich zu anderen Phasen um 20 % kürzer ist (siehe Tab. 7.2). Doch ist die Geschwindigkeit der Textproduktion in Minuten im Durchschnitt im Prä- und Posttest fast die gleiche (92,85 bzw. 100,07) (siehe Tab. 7.6). Dies lässt die Vermutung zu, dass die Veränderungen bei der Übersetzungsdauer nicht auf Veränderungen in der *Writing*-Phase zurückzuführen sind. Um das zu überprüfen, wurde berechnet, wie schnell der provisorische Text bzw. der Textentwurf ausschließlich in der *Writing*-Phase verfasst/getippt wurde: Da der Text A 362 Wörter enthält, beträgt die durchschnittliche Geschwindigkeit der Textproduktion im Prätest 3,89 Wörter pro Minute. Im Posttest mit der Textlänge von 372 Wörtern wird der provisorische Text in einer Geschwindigkeit von 3,71 Wörtern pro Minute geschrieben. Dieser Vergleich der Geschwindigkeitswerte der *Writing*-Phase mit jenen der gesamten

Aufgabe<sup>316</sup> zeigt, dass die Verlangsamung der gesamten Übersetzungsdauer nicht durch die Prozesse und Textproduktion in der *Writing*-Phase verursacht wurde (siehe Kapitel 7.1.1).

Proband Writing	P11	P10	P9	P8	P7	P6	P5	P4	P3	P2	P1	Durchschnitt In Min.
A	119,51	62,12	84,19	101,29	119,53	60,52	105,87	100,88	52,02	65,4	150,1	92,85
B	91,71	66,84	46,09	89,98	176,82	116,83	58,37	81,21	47,99	105,98	200,14	100,07

**Tab. 7.6 Dauer der *Writing*-Phase in Minuten**

Eigentlich liegt die Vermutung nahe, dass die Probanden im Posttest mit einer höheren Geschwindigkeit den Text produzieren müssten, da einige bereits in der *Pre-Writing*-Phase viel in die Recherchen von schwierigen Stellen investierten. Grund hierfür könnte sein, dass jene Probanden doppelt soviel Zeit in das gleiche und andere Probleme steckten.

Während des Trainings wurden keine Texte im Plenum gemeinsam übersetzt. Die Arbeit mit den Texten und den eingesetzten Strategien konzentrierte sich zum großen Teil auf die Problemstellen (siehe Kapitel 6.5). Da die Untersuchung der strategischen Kompetenz an Göpferichs Indikatoren orientiert war, wurde den Problemstellen viel Aufmerksamkeit geschenkt (vgl. PACTE 2002–2017, Göpferich 2010–2015). Daher richteten sich die Arbeitsmethoden im Training auf die Analyse von schwierigen Stellen und auf die Suche nach Lösungsmöglichkeiten. Nachdem die Problemstellen bearbeitet wurden, wurde den Studierenden die Gelegenheit gegeben, den ZT einzeln, in Kleingruppen während der Sitzung oder auch zu Hause zu verfassen. Auch die eingesetzten Strategien zur Hilfsmittelnutzung und Recherche wurden besprochen, bevor oder nachdem der Text übersetzt und aufgeschrieben worden war (siehe Kapitel 6.4). Aufgrund dessen lassen sich nur zwei Strategien in der *Writing*-Phase identifizieren, die im Training vorkommen sowie im Prä- und Posttest nachvollziehbar sind:

- Hervorhebung von schwierigen Stellen<sup>317</sup> und
- Suche nach einer Lösung für diese schwierigen Stellen.

<sup>316</sup> In Bezug auf die Gesamtdauer der Übersetzung in beiden Tests verlangsamte sich die Textproduktion im Posttest um 0,98 Wörter pro Minute.

<sup>317</sup> Eine Strategie, die auch im Prätest zu beobachten war (siehe Kapitel 7.1.1).

Diese beiden Strategien wurden bereits für die *Pre-Writing*-Phase beschrieben, denn sie trugen zur Verlängerung der ersten Phase bei. In diesem Kapitel wird auf jene Aspekte näher eingegangen, die illustrieren, was sich in der *Writing*-Phase verändert hat. Im Prätest war für die Übersetzung typisch, dass der ZT parallel zu Recherche und Suche nach Lösungen von Übersetzungsproblemen verfasst wurde: Alle Probanden (P1, P2, P3, P4, P5, P6, P7, P8, P9, P10, P11) haben sich während des Verfassens beim Auftauchen eines Problems um dieses gekümmert, um sofort eine Lösung zu finden. Dieser Faktor erklärt, warum die Bearbeitungsdauer in der *Writing*-Phase im Vergleich zu zwei anderen Phasen deutlich länger ist.<sup>318</sup> Die Bearbeitung von schwierigen Stellen in der *Writing*-Phase lässt sich in verbalen Daten leicht erkennen:

**Proband 5 [Zeitspanne 40:34.9–40:42.5]** „*потрібно подивитись що таке ‚hasreden‘. Це напевне щось пов'язане з ненавистю*“ („ich soll nachschlagen, was ‚Hassreden‘ bedeutet. Wahrscheinlich ist es mit Hass verbunden.“)

**Proband 9 [Zeitspanne 36:09.2–36:17.4]** „*так hasreden, треба пошукати в словнику*“ („also Hassreden, man soll es im Wörterbuch nachschlagen.“)

**Proband P4 [Zeitspanne 36:40.1–36:49.6]** „*чітко треба найти оцю грету сцабо, як вона правильно читається*“ („man soll genau diese Greta Scabo finden, wie wird ihr Name richtig gelesen?“)

**Proband P10 [Zeitspanne 46:30.8–49:02.5]** „*треба почитати, як українською звучить саме назва ‚міжнародні молодіжні дебати‘*“ („man soll lesen, wie der Titel auf Ukrainisch ist, ‚міжнародні молодіжні дебати‘“).

**Proband 5 [Zeitspanne 90:55.8–91:03.9]** „*debattieren nach regeln der fairness. Я хотіла подивитися, це схоже на якийсь англіцизм я так і думаю що це він є в принципі.*“ („Debattieren nach Regeln der Fairness. Das wollte ich nachschlagen, es sieht nach einem Anglizismus aus. Eigentlich glaube ich, es ist bestimmt einer.“)

**Proband 5 [Zeitspanne 98:52.5–99:54.4]** „*Emanuelis Zingeris. Зараз почитаємо про нього.*“ („Emanuelis Zingeris. Lass uns über ihn lesen.“)

**Proband 5 [Zeitspanne 111:19.8–111:23.4]** „*зараз я подивлюся, які тут є словосполучення з цим, мз, nach der regel*“ („Ich schlage jetzt nach, welche andere Kollokationen es mit dieser [Kollokation] ‚nach der Regel‘ gibt.“)

**Proband 9 [Zeitspanne 24:45.2–25:07.5]** „*ee redetalent greta szabo треба знайти це ім'я, як воно правильно пишеться на українській. Так, так, можна це вести на українській*“ („Man soll diesen Namen Greta Szabo finden, wie man es auf Ukrainisch schreibt. So, man kann es auf Ukrainisch tippen.“)

Im Posttest wurden die schwierigen Stellen bei sechs Probanden (P4, P5, P7, P9, P10, P11) in der *Pre-Writing*-Phase bearbeitet. Trotzdem haben diese (und andere) Probanden auch im

---

<sup>318</sup> Siehe Tab. 7.1 und Tab. 7.2.

Posttest weitere Recherchen in der *Writing*-Phase durchgeführt. Daraus lässt sich das Fazit ziehen: Unabhängig davon, ob die Probanden in der *Pre-Writing*-Phase bereits eine Recherche durchgeführt hatten oder nicht, haben ausnahmslos alle sowohl im Prätest als auch im Posttest weitere Problemstellen erfasst bzw. bearbeitet. Auch in der *Writing*-Phase lassen sich die Planungsstrategien zu Recherchen und Suchen anhand von TAPs identifizieren:

**Proband P6, [Zeitspanne 34:23.1–34:26.8]** „в молодіжній пресі, подивимся що це таке“ („In der Jugendpresse, [ich] schlage nach, was es ist) **[Zeitspanne 34:40.7–35:04.6]** „о це проект, югепрессе, аа на проекті, хочу це подивитись якоюсь іншою мовою“ („Oh es ist ein Projekt, ‚Jugendpresse‘ ah im Projekt, ich schaue es mir noch in einer anderen Sprache an.“)

**Proband P2, [Zeitspanne 65:59.9–66:02.3]** „„медіємачєрн‘ хочє знайти слово“ („Ich will das Wort ‚Medienmacher‘ finden.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 42:43.0–43:02.3]** „шукаю інформацію в інтернеті про журналістику, це треба прочитати, молодіжна преса, так молодіжна преса україни“ („Ich suche nach Informationen im Internet über Journalismus, ich muss noch nachlesen, Jugendpresse, so, Jugendpresse der Ukraine.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 88:21.4–88:23.3]** „ану я подивлюсь що за ‚медіємачєрн‘“ („Lass mich nachschlagen, was ist ‚Medienmacher‘.“)

**Proband P2 [Zeitspanne 50:20.9–50:23.6]** „хочє нагадати що означає слово ‚betreuen‘“ („Ich will mich erinnern, was das Wort ‚betreuen‘ bedeutet.“)

Bei den Probanden, die die schwierigen Stellen eigentlich schon in der *Pre-Writing*-Phase bearbeitet haben (P4, P5, P7, P9, P10, P11), könnte ein derartiges Verhalten auf unzureichende Problemerkennung hinweisen (vgl. Shreve/Angelone 2011): Zwar haben sie Problemstellen in der *Pre-Writing*-Phase markiert und gelöst, aber während der Übersetzung, eventuell bei einer detaillierten Textbearbeitung, sind sie auf mehrere weitere Problemstellen gestoßen, die sie zuvor nicht bemerkten. Außerdem wurden einige bereits bearbeitete Stellen von den Studierenden erneut recherchiert. In diesem Fall sind die gefundenen als tentative Ergebnisse anzusehen, da weitere Konsultationen von Hilfsmitteln und die finale Lösung auf später verschoben wurde – Tirkkonen-Condit (2000) spricht von „postpone of the solution“, welches mit dem *Uncertainty Management* verbunden ist. Beim *Uncertainty Management* geht es darum, Strategien zur Reduzierung von Ungewissheit einzusetzen. Daher ist es sinnvoll anzuschauen, wie sich diese Ungewissheit in der *Writing*-Phase bei Studierenden zeigt und wie sie damit im Prä- und Posttest umgehen. Es gilt zu verstehen, an welchen Stellen die Probleme auftauchen und ob die Bearbeitung dieser

Stellen nach dem strategischen Training besser verlief. Das *Uncertainty Management* zeichnet sich laut Tirkkonen-Condit (2000) durch Verbalisierungen aus, die die folgenden Sprachphänomene beinhalten: „[...] expressions of epistemic and deontic modality, hedges on quality and quantity, questions, hypothetical statements, references to ignorance, uncertainty, etc.“ (Tirkkonen-Condit 2000: 127)

Die Ungewissheit könne in jeder Phase der Übersetzung auftauchen. Tirkkonen-Condit (2000: 127) gibt einen Überblick über die ungewissen Phänomene. In Anlehnung daran wurde mittels qualitativer Analyse nach Verbalisierungen zu folgenden Aspekten gesucht:

1. Ungewissheit bei Planungsstrategien in der *Writing*-Phase, darunter auch Kommentare, die den Mangel an Planungsstrategien verdeutlichen;
2. Ungewissheit beim Auftauchen eines Problems:
  - Aufschiebung des Problems (*postpone*);
  - Ungewissheit bei der Lösung (*tentative solution*).

Diese Aspekte werden in den folgenden zwei Unterkapiteln näher betrachtet.

#### 7.1.2.1 Ungewissheit bei Planungsstrategien in der *Writing*-Phase

Als Verbalisierungen, die auf mangelnde Planungsstrategien hinweisen, konnten durch TAPs folgende Fälle erfasst werden:

**Fall 1:** Verbalisierung einer ungewissen Vorgehensweise oder Kommentare zur Unsicherheit bei der gewählten Suchstrategie:

**Proband P7 [Zeitspanne 39:19.1–39:24.0]** „чи мені одразу переклад шукати? Чи може знайти інформацію в інтернеті“ („Soll ich sofort nach der Übersetzung suchen? Oder soll ich lieber nach der Information im Internet suchen?“)

**Proband P4 [Zeitspanne 62:04.4–62:16.4]** „,durchsetzen' упустим це, упустим, чи я справлюсь? Краще перевірити ,durchsetzen'“ („,durchsetzen' lassen wir es aus, auslassen, oder schaffe ich es? Lieber überprüfen ,durchsetzen'“).

**Proband P2 [Zeitspanne 93:54.9–93:59.3]** „хочу ще перевірити як грета сцабо пишеться ця по українськи, але навряд чи я найду“ („ich will noch nachschlagen, wie Greta Szabo geschrieben wird, aber ich glaube nicht, dass ich es finde.“)

Eine solche Unsicherheit bestand auch im Posttest, also nach dem strategischen Training, wie folgende Aussagen illustrieren:

**Proband P9 [Zeitspanne 31:25.5–31:38.4]** „можна подивитись це, подивитись на цю статтю, що вона там є] („man kann sich das anschauen, diesen Artikel, was es da gibt“) [Zeitspanne 32:17.3] „я думаю ми на це не знайдемо“ („ich glaube, ich finde es nicht.“)

**Proband P4 [Zeitspanne 71:25.5–71:32.6]** „вони їх так і називають працівниками мас медіа, всьо і хватить думати над цим, більше все одно я нічого не знайду“ („Sie werden so genannt ‚Medienarbeiter‘, so genug, er reicht schon darüber nachzudenken, mehr finde ich sowieso nicht.“)

Möglicherweise geht dieses Verhalten beim Übersetzen mit dem generellen Selbstvertrauen der Studierenden einher, das im Rahmen des relativ kurzen Trainings wenig beeinflussbar war. Auf diese beiden Merkmale und diesbezügliche erfassbare Veränderungen wird im Kapitel 7.4 bei der Diskussion der zweiten Hypothese näher eingegangen. Hier sollte jedoch angemerkt werden, dass die Dauer des Trainings vermutlich nicht ausreichte, um deutliche Veränderungen zu erzielen (siehe Kapitel 7.4).

**Fall 2:** Die Studierenden hörten bei einer misslungenen Recherche mit der Suche auf, weil sie auf keine weiteren Ideen kamen, wo sie noch nachschlagen könnten. Diese Situation lässt sich im Prätest an folgenden Kommentaren verdeutlichen:

**Proband 9 [Zeitspanne 26:26.6–26:30.2]** „поки не можу знайти“ („kann bisher nichts finden“). [Zeitspanne 28:23.5–28:25.0] „більше я не знаю як“ („weiter weiß ich nicht, wie [man sucht]“).

**Proband P4 [Zeitspanne 40:10.2–40:50.7]** „що таке hassreden“ („Was bedeutet ‚Hassreden‘?“) [Zeitspanne 40:19.0] „може мені шось дуден скаже, поможет“ („Vielleicht sagt mir Duden etwas, hilft [mir]“). [Zeitspanne 40:46.4–40:47.1] „найдеш шось? чи нічо не найдеш, нічо не нашли, дуже рада“ („Findest du etwas? Nichts, nichts gefunden, ich freue mich sehr.“) [Zeitspanne 40:53.2–40:54.5] „і де мені тебе шукати?“ („Und wo soll ich dich jetzt suchen?“)

**Proband P4 [Zeitspanne 108:38.5–109:05.7]** „ми зашли в тупіке“ („ich bin in einer Sackgasse gelandet.“)

Auch dieses Verhalten wurde bei manchen Studierenden im Posttest beobachtet:

**Proband P11 [Zeitspanne 74:23.4–78:31.9]** „ой нічю не можу знайти“ („Uf, ich kann nichts finden.“) [Zeitspanne 78:25.7–74:30.3] „[...] можна я зроблю перерву, бо я шось вобщє не можу зібратися не можу нічого знайти“ („darf ich eine Pause machen, weil ich irgendwie gar nichts finden kann?“)

**Proband P2 [Zeitspanne 49:01.5–49:11.3]** „не можу нічю знайти про на українській про це всьо, partizipation, parteibuch“ („kann nichts finden auf Ukrainisch über all dies ‚partizipation, parteibuch‘“).

Derartige Verbalisierungen und Verhaltensweisen signalisieren einerseits einen Mangel an Planungsstrategien zur durchgeführten Recherche. Andererseits schildern sie die Probleme in Bezug auf die metakognitiven Überwachungsstrategien, weil die Probanden an keine



weiteren Recherche- und Suchstrategien denken, falls die erste Strategie nicht funktionierte (vgl. Bannert 2013, Haudeck 2011).

Eine gescheiterte Recherche kann sich in der Suche eines falschen Sprachphänomens widerspiegeln. Beispielsweise sucht P2 bei der Bearbeitung von RP4 „*sich durchsetzen*“ das Verb „*durchsetzen*“. Er findet keine zum Kontext passende Lösung. Dabei merkt er nicht, dass das Wort ein Reflexivverb ist und er nach einem falschen Verb sucht:

**Probant P2 [Zeitspanne 93:59.3–99:19.1]** „*durchsetzen*‘ може це перемо. перемогти зараз подивлюся, *durchsetzen*“ („*durchsetzen*‘ vielleicht ist es gewinnen, ich schaue es mir nach, *durchsetzen*‘.“)

Im Posttest wurde die fehlende sprachliche Kompetenz in der Bearbeitung des RPs „über den Tellerrand schauen“ erfasst, wenn die Probanden nach dem Wort „Tellerrand“ gesucht haben, und zuerst nicht gemerkt haben, dass es um eine Redewendung handelt:

**Probant P7 [Zeitspanne 214:15.8–214:18.2]** „*tellerrand*‘ це в нас? („*tellerrand*‘ ist?“)

**Probant P5 [Zeitspanne 43:32.0–43:33.1]** „*tellerrand*‘, і край тарілки, окей („*tellerrand*‘, Rand des Tellers, okey“) **[Zeitspanne 43:47.0–43:49.3]** „я думаю що там має бути ще якась дієслово“ („Ich glaube, es soll noch dazu ein Verb sein“).

**Probant P4 [Zeitspanne 08:42.9–08:46.9]** „*tellerrand*‘ це напевне якийсь [...] фразеологізм („*tellerrand* ist eventuell eine Redewendung“) **[Zeitspanne 09:02.1–09:06.2]** „*tellerrand*‘ ободок [...] тарілки“ („Rand des Tellers“).

Wie im Zusammenhang mit den Translationsmodellen zu sehen ist, ist die sprachliche Kompetenz mit der strategischen Kompetenz verbunden (siehe Kapitel 3.2). Die oben erwähnten Beispiele unterstützen diese Aussage: Weist die sprachliche Kompetenz Lücken auf, ist die strategische Kompetenz negativ beeinflusst (vgl. Nord 2010: 132). Göpferich (2015: 79) vermutet auch, dass die Stagnation der Kompetenzentwicklung allgemein von der Entwicklung der Sprachkenntnisse abhängt.

Doch äußert sich im Posttest eine Besonderheit darin, dass in der weiteren Recherche jeder der erwähnten Probanden gemerkt hatte, dass es sich um eine Redewendung handelt.<sup>319</sup> Eventuell hat die misslungene Suche die Probanden auf die Idee gebracht, dass es um eine andere Problemart gehen könnte. Zu vermuten ist hier, dass mithilfe der Hervorhebung von

---

<sup>319</sup> P5 spricht dies sogar laut aus.

Problemstellen und deren Bearbeitung vor der eigentlichen Übersetzung die Konzentration gestiegen ist. Daher konnte durch eine ausführliche Recherche die richtige Entsprechung gefunden werden, obwohl es an Sprachkenntnissen mangelte. Inwiefern dies der Fall ist, wird ausführlich in Kapitel 7.3 und Kapitel 7.4 erläutert.

**Fall 3:** Eine unkonzentrierte Vorgehensweise bei der Recherche. Diese Vorgehensweise lässt sich an Kommentaren zur wiederholten Suche von bereits gefundenen Stellen erkennen:

**Proband P5 [Zeitspanne 112:02.5–112:04.6]** „*i ще раз передивлюся що за ‚fairness‘*“ („und nochmal nachschlagen, was bedeutet ‚fairness‘“).

**Proband P4 [Zeitspanne 47:30.3–47:34.0]** „*jugend debattiert international, м\_молодь дебатує, десь я бачила такий переклад*“ („jugend debattiert international‘, ‚molod‘ deatuje‘, mh ich habe irgendwo solche Übersetzung gesehen“), **[Zeitspanne 47:44.5]** „*ну ctrl shift [...] так (unverständlich) вже забула*“ (tja, control shift, so (unverständlich) ich habe schon vergessen“).

**Proband P8 [Zeitspanne 97:08.8–97:19.8]** „*так [...] fairness, я десь тут шукала вже значить мультітран по (unverständlich) уже правил поведінки*“ („also, ich habe hier schon gesucht, Multotran also (unverständlich) nach Regeln des Verhaltens.“)

Auch bei der Bearbeitung anderer Problemstellen lässt sich ablesen, dass sich die Probanden ablenken lassen und zu anderen Stellen im Text wechseln (siehe Anhang 7).

Im Posttest ist anhand von Bildschirmaufnahmen zu sehen, dass die Suche von Problemstellen bei den meisten Probanden anders gestaltet wurde. Die Probanden haben mit Markierungen und anderen Hervorhebungen in Microsoft Word gearbeitet. Aber auch hier kann gesehen werden, dass manche Stellen erneut gesucht werden:

**Proband P7 [Zeitspanne 87:50.0–87:54.6]** „*так titel titel, ще раз шукаємо бо я закрила вкладинки*“ („Also Titel Titel, lass mich noch einmal nachschauen, weil ich alle Tabs geschlossen habe.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 83:57.1–84:15.8]** „*‚jugendmedien‘ десь було тут було вже, jugendmedienworkshop, вона здійснила, молодіжний*“ („Jugendmedien‘ hier war es schon irgendwo, Jugendmedienworkshop, sie machte einen jugendlichen.“)

Auch offenbaren die Metabeschreibungen eine Ablenkung auf andere Stellen im Text (siehe Anhang 7, Posttest).

Ein solches Verhalten deutet auf eine unkonzentrierte Bearbeitung von Textstellen bzw. einen Mangel an Aufmerksamkeit im Laufe der Übersetzung. Laut Hvelplund (2011: 64) ist die Konzentration mit dem Arbeitsgedächtnis (auch Kurzzeitgedächtnis) verbunden. Das Arbeitsgedächtnis, das laut Rothe-Neves in der Translationswissenschaft synonymisch zum Begriff der kognitiven Ressourcen („*cognitive resources*“) verwendet wird, hat einen Einfluss

auf die Translationsperformanz (vgl. Rothe-Neves 2003: 98, Barbock et al. 2017). Erfahrene Übersetzer verfügen über mehr kognitive Ressourcen und ihr Übersetzungsprozess läuft daher glatter (vgl. Rothe-Neves 2003: 116). Die Verbesserung des Arbeitsgedächtnisses geht mit Übung und zunehmender Erfahrung vonstatten (vgl. Barbock et al. 2017). Barbock et al. (2017: 263) untersuchen die Steigerung der Gedächtniskapazitäten bei Translationsstudierenden und weisen auf einen positiven Einfluss des Kurzzeitgedächtnisses im Übersetzungsverfahren hin. Hvelplund (2011: 64) erläutert:

„Considering differences in translational expertise, a skilled translator will be more successful than a less skilled translator in allocating cognitive resources in a manner which facilitates translation. More specifically, the skilled translator will be better than a less skilled translator at focussing attention and thus cognitive resources on relevant comprehension and production processes for as long or as little time as necessary.“

Eine unkonzentrierte Vorgehensweise wird daher als ein Zeichen des Mangels an strategischer Kompetenz betrachtet.

Anhand der Aufzeichnungen ist zu sehen, dass kognitive Aspekte wie Kapazität des Arbeitsgedächtnisses, Konzentration oder Steigerung des Selbstbewusstseins mehr Zeit und Übung verlangen. Zwar wurde im intensiven Training auf diese Aspekte aufmerksam gemacht, aber Veränderungen zeichnen sich in TAPs und Bildschirmaufnahmen nach dem nur vierwöchigen Training kaum oder gar nicht ab.

**Fall 4:** Eine unerwartete Lösung einer Problemstelle, wenn die Recherche sich auf ein anderes Problem (bzw. einen anderen *RP*) bezog. In diesem Fall kann festgestellt werden, dass die Lösungsfindung nicht strategiegeleitet durchgeführt wurde und die richtige Lösung ein Zufall ist. Im Zusammenhang mit dem Prätest wird dies an Beispielen näher betrachtet. Die Beispiele umfassen Verbalisierungen aus den TAPs und eine Metabeschreibung von Vorgehensweisen der Probanden, die die nicht strategische Vorgehensweise darstellen (siehe Tab. 7.7).

Der Proband P7 (siehe Tab. 7.7) arbeitet an RP3 mit der Übersetzung von einzelnen Wörtern im Satz und versucht so, den ganzen Satz auf Ukrainisch zu formulieren. Dann bemerkt er unerwartet die bereits vorgeschlagene Übersetzung auf der *Wikipedia*-Webseite, die er vorher aufgerufen hatte. Aus den Bildschirmaufnahmen und früheren Verbalisierungen kann verfolgt werden, dass der Student den *Wikipedia*-Artikel bereits durchgelesen, aber die gesuchte Stelle nicht bemerkt hatte. Die Zeitspanne [66:56.9–67:01.3] macht anschaulich,

dass die Übersetzung unerwartet gefunden wurde und der Proband die Webseite nicht gezielt konsultiert hatte, sondern während des Nachdenkens über die mögliche Übersetzung des Satzes die Stelle in *Wikipedia* findet.

Metabeschreibung <sup>320</sup>	Verbalisierung
<p><b>Proband P7 [Zeitspanne 65:26.1–67:01.3]</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Sucht im Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach dem Wort „Hassreden“</li> <li>- Findet mehrere Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Überlegt, wie man aufgrund der Suchergebnisse den RP ins Ukrainische übersetzen könne</li> <li>- Hat keine Ideen</li> <li>- Will <i>Google</i> nutzen und jedes Wort dort übersetzen</li> <li>- Kommt auf das Problem zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Hassreden“</li> <li>- Geht auf den <i>Wikipedia</i>-Artikel zum Thema „Hassrede“</li> <li>- Geht zur ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet die vorgeschlagene Erklärung des Begriffes dort zu schwierig</li> <li>- Findet im Artikel die richtige Schreibweise des Wortes im Ukrainischen</li> <li>- Weist darauf hin, dass das Wort „Hassrede“ dort in Anführungszeichen geschrieben worden sei</li> <li>- Will anhand der Ergebnisse den ganzen Satz übersetzen</li> <li>- Geht noch einmal zu dem ukrainischen <i>Wikipedia</i>-Artikel vom Projekt „Jugend debattiert international“</li> <li>- Findet unerwartet eine bereits existierende Übersetzung des Themas der Debatte</li> <li>- Freut sich</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>	<p><b>Proband P7 [Zeitspanne 65:26.1–65:27.3]</b>  <i>„вікіпедія hassrede“</i> (“Wikipedia ‚Hassrede‘”).</p> <p><b>[Zeitspanne 65:38.9–66:52.4]</b> <i>„мова ворожнечі [...] систематичне з'ясування промов які спрямовані [...] ну, тоді ,мова ворожнечі’, вона подається тут в лапках, тому я тоже її поставлю в лапках“</i> ((Auslassung)) <i>„як би тепер це все докупи скласти тепер, так, gewann die ungarische, так, на питання, зараз я складу це все докупи, , gewann die ungarische Schülerin [...] ой тоді, так, що там?“</i></p> <p>(,Mova vorozhnetschii’ [...] systematische Ermittlung von Reden, die darauf abzielen [...] also dann ‚mova vorozhnetschi’, die wird hier in Anführungszeichen angegeben, deshalb werde ich es auch tun“ ((Auslassung)) “wie kann man das alles zusammen übersetzen, also, gewann die ungarische, so, auf die Frage, jetzt werde ich alles zusammentun, gewann die ungarische Schülerin [...] oops dann, so, was ist das hier?“).</p> <p><b>Zeitspanne [66:56.9–67:01.3]</b> <i>„добре що я це помітила“</i> [lacht] <i>“тут же є це питання, о супер“</i> („gut, dass ich gemerkt habe, [lacht], hier gibt es schon diese Frage [übersetzt].“)</p>

**Tab. 7.7 Verbalisierung von RP3 und ihre Metabeschreibung**

<sup>320</sup> Es geht um die Übersetzung des Satzes: „Sollen ‚Hassreden‘ gegen Religionen europaweit strafrechtlich verfolgt werden?“ Der Satz beinhaltet den RP3 *Hassreden*. Der ganze Ausdruck ist eines der Themen der Debatte „Jugend debattiert international“.

Ein weiteres Beispiel einer nicht gezielten Lösungsfindung bietet die Übersetzung des RP1 „Jugend debattiert international“, einer offiziellen Bezeichnung des internationalen Projekts (siehe Tab. 7.8).

Metabeschreibung	Verbalisierung
<p><b>Proband P11 [Zeitspanne 54:53.1–56:58.2]</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt wörtlich</li> <li>- Fragt sich, wie er den Namen noch anders übersetzen könnte</li> <li>- Bearbeitet das Wort „international“</li> <li>- Sucht Übersetzungsvarianten zum Wort „international“</li> <li>- Bleibt vorerst bei der eigenen wörtlichen Übersetzung</li> <li>- Übersetzt den ganzen Text</li> </ul> <p><b>[Zeitspanne 163:02.5–164:42.7]</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt nochmal zum RP zurück</li> <li>- Sagt, dass er die Webseite des Goethe-Instituts öffnen wolle</li> <li>- Findet unerwartet das Projekt und die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Tauscht überall im eigenen Text die eigene Übersetzung mit der Gefundenen aus</li> </ul>	<p><b>Proband P11 [Zeitspanne 164:03.1–164:44.3]</b></p> <p><i>„так, тоді нам тре отут перемінити на міжнарод, міжнарод ... діжні дебати, дебати, так, коригуємо міжнародні молодіжні дебати“</i> („also, dann soll ich hier ändern auf ‚Mizhnarodni molodizhni debaty‘, so, korrigiere ‚Mizhnarodni molodizhni debaty‘.“)</p>
<p><b>Proband P2 [Zeitspanne 23:19.0–24:57.9]</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt vorerst wörtlich</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p><b>[Zeitspanne 70:56.0–72:19.1]</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet den RP7 und sucht nach der Bedeutung des Begriffes „Auswärtiger Ausschuss“</li> <li>- Findet unerwartet die offizielle Bezeichnung der Debatte</li> <li>- Korrigiert alle Stellen und tauscht die eigene Übersetzung mit der gefundenen Übersetzung der Debatte aus</li> <li>- Sagt, dass es eine offizielle Bezeichnung im Ukrainischen gebe und er es am Anfang falsch übersetzt habe</li> </ul>	<p><b>Proband P2, Zeitspanne [71:09.2–71:11.4]</b></p> <p><i>„міжнародні молодіжні дебати значить всьо треба поміняти на молодіжні міжнародні дебати“</i> („Mizhnarodni molodizhni debaty‘, man muss also alles auf ‚Mezhnarodni molodizhni debaty‘ ändern.“)</p> <p><b>Zeitspanne [72:04.4–72:07.6]</b> <i>„неправильно переклала спочатку молодіжні, є назва в українській мові відповідна“</i> („ich habe am Anfang falsch übersetzt, Jugend-, es gibt eine offizielle Bezeichnung im Ukrainischen.“)<sup>321</sup></p>

**Tab. 7.8 Verbalisierung von RP1 und ihre Metabeschreibung**

Die beiden Probanden haben zuerst den Titel des Projektes ohne Recherche selbst übersetzt. Später, bei der Bearbeitung von RP7 „unter der Schirmherrschaft“ finden die

<sup>321</sup> Ein weiteres Beispiel dazu liefert P6. Der Proband sieht die Übersetzung der Debatte „Jugend debattiert international“ und ändert diese kommentarlos [Zeitspanne 69:03.6–69:09.1].

beiden Studierenden unerwartet die offizielle Bezeichnung des Projektes im Ukrainischen und korrigieren ihre eigene, erste Übersetzungsvariante. Der Mangel an der Makrostrategie tritt hier zutage, da die beiden Probanden sich keine Gedanken darüber gemacht haben, dass ein internationales Projekt bereits eine etablierte Bezeichnung im Ukrainischen haben könnte. Es wurde keine allgemeine kontextuelle Recherche durchgeführt. Die richtige Übersetzung des RP1 ergibt sich zufällig.

An dieser Stelle lässt sich die Aussage von Göpferich (2020) erweitern, dass „Strategieleitetheit“ bzw. strategische Vorgehensweise das Gegenteil zum bloßen Raten sei, denn sie muss auch als Gegenteil einer Übersetzung, die reinem Zufall entspringt, betrachtet werden. Die unerwartete Lösungsfindung für einen *RP* wurde im Prätest bei fünf Probanden (P2, P4, P6, P7, P11) erfasst (siehe Anhang 7).

Im Posttest stößt man auf keine dieser Fälle. Vermutlich ist dies mit den eingesetzten Strategien zur Hervorhebung von Problemstellen und der ausführlichen Bearbeitung von diesen Stellen verbunden. Die Problemreflexionsanalyse in Kapitel 7.3 zeigt, dass die Probanden bewusster an die Problemstellen herangingen. Auffällig waren die Nachbearbeitungen von manchen Problemstellen, die im Kapitel 7.4 näher diskutiert werden. Zur Überprüfung der vermuteten bewussten Vorgehensweise wäre jedoch eine erneute Untersuchung mit mehr Probanden sinnvoll.

#### 7.1.2.1 Ungewissheit beim Auftauchen eines Problems

Für die Analyse der Lösungsfindungen werden zwei von Tirkkonen-Condit (2000) bestimmte Aspekte erfasst: die Aufschiebung des Problems und die Ungewissheit bei der tentativen Lösung. Diese beiden Aspekte deutet Tirkkonen-Condit nicht unmittelbar als Mangel an strategischer Kompetenz. Hingegen weist sie auf einen positiven Aspekt der Aufschiebung eines Problems auf später oder des Vorschlagens mehrerer Lösungen hin:

„Thus the mere the fact that a translator is prepared to postpone a solution or to produce several tentative solutions without endorsing anyone of them as a final solution shows that he or she can tolerate a situation in which a decision is pending for the time being. Similarly, when a translator verbalises ignorance or uncertainty in response to a problem situation, this verbalisation serves as a marker of a processing phenomenon (i.e. problem) and as a marker of uncertainty.“ (Tirkkonen-Condit 2000: 141)

Aus der zitierten Aussage geht hervor, dass eine bewusste Verschiebung der Lösungsfindung auch als ein Anzeichen für strategische Kompetenz verstanden werden kann. Daher gilt es,

die Verbalisierungen in Zusammenhang mit aufgeschobenen und tentativen Lösungen daraufhin zu prüfen, ob die Stellen bewusst auf später verschoben wurden oder auf Unkenntnis zurückgehen, wie man mit dem Problem umgehen kann.

Der erste Fall spiegelt sich in den TAPs in folgenden Kommentaren wider:

**Proband 5 [Zeitspanne 39:48.4–40:11.7]** „*„jugend debattiert international‘, я думаю, я би ніяк не перекладала, ем так би і залишила, тому що це назва власна змагання, можливо би подала ее пояснення, або зноску вниз що це таке взагалі, ее хочу перекласти, зара ше подумаю“* („*„jugend debattiert international‘, ich überlege mir, ich würde es nicht übersetzen, äh so lassen, weil es ein Eigenname des Wettbewerbes ist. Vielleicht würde ich eine Erklärung oder eine Fußnote hinzufügen [und erklären], was es überhaupt ist. Äh [ich] will übersetzen, ich denke noch darüber nach.“*)

**Proband 5 [Zeitspanne 51:17.5–51:21.7]** „*„отже коли я буду перекладати, я все ж таки не залишу німецьку назву, а напишу, що це міжнародні молодіжні дебати так. Ее і напишу або зроблю зноску, я ше подумаю“* („*also, beim Übersetzen werde ich nicht den deutschen Titel lassen, sondern ihn übersetzen und schreiben, dass es ‚Mizhnarodni molodithni debaty‘ ist, so. Und schreiben oder eine Fußnote setzen, das überlege ich mir noch.“*)

**Proband P4 [Zeitspanne 48:40.7–48:53.4]** „*„можна по ідеї залишити те ж саме, international (spricht wie im englischen aus), а добре пока його виділю, кину туди, буду бачити потім“* („*als Idee kann man es so lassen, ‚international‘, ok gut, erstmals markiere ich es, übertrage dahin, mal sehen später.“*)

**Proband P4 [Zeitspanne 54:29.1–54:48.0]** „*„а як її можна транслітерувати, це хіба шукати зараз транслітерацію, не він сабо, цабо, сзабо, ссабо, буду пока що так“* („*und wie kann man sie (den Namen) transliterieren es sei denn man soll jetzt nach Transliteration suchen, das nicht, ‚сабо‘, ‚цабо‘, ‚сзабо‘, ‚ссабо‘, erstmal lasse ich es so.“*)

**Proband P8 [Zeitspanne 86:57.4–87:22.8]** „*„зінгеріс, зінгеріс так, копірую, вниз, ворд так копіровать, так, поки що лишем“* („*„Зінгеріс‘, ‚Зінгеріс‘, so, ich kopieren, nach unten, Word, so kolieren, also erstmal lasse ich es so.“*)

**Proband P11 (Olena) [Zeitspanne 57:10.2–57:19.6]** „*„інтераціональні дебати спочатку запишу так“* („*„інтераціональні дебати‘ (zuerst lasse ich es so)“*).

**Proband P10 [Zeitspanne 44:54.6–45:08.4]** „*„грета шабо виграла змагання у дебатах, але, але це ще не точно тому чорновий варіант“* („*„Грета Шабо виграла змагання у дебатах‘, aber es ist noch nicht entgültig, erstmal ein Entwurf.“*)

Ein solches Verschieben auf später wird bei manchen Probanden von einer Rechtfertigung oder Erklärung begleitet. Hier geht es also um eine bewusste Verschiebung, die als Zeichen für strategische Kompetenz gilt.

Im anderen Fall, bei der Verschiebung einer Problemlösung ohne vorherige Suche oder überhaupt einer Bearbeitung, ist davon auszugehen, dass das Problem zu komplex und der

Kommentar ein Marker für Ungewissheit ist. In diesem Fall wird keine tentative Lösung vorgeschlagen und die Stelle ungelöst auf später verschoben, wie die Beispiele zeigen:

**Probant 7 [Zeitspanne 39:32.5–39:39.1]** „про цю дівочку шось мене не виходить найти шось, але зараз побачимо ще вернемося до неї“ („ich kann über dieses Mädchen erstmal nichts finden, aber mal sehen, ich komme noch zu ihr zurück.“)

**Probant 5 [Zeitspanne 107:27.8–107:31.6]** „regeln der fairness‘, тре подумати, шо з цим зробити“ („regeln der fairness‘, ich muss mir überlegen, was man damit macht.“)

**Probant P4 [Zeitspanne 43:42.1–43:46.8]** „redetalent‘ цей заголовок, м ладно заголовок лишим на кінець“ („redetalent‘ dieser Titel, hm okay, ich übersetze den Titel zum Schluss.“)

In den Kapiteln 7.1.1 und 7.1.2 wurde bereits angedeutet, dass sich die meisten Probanden mit Problemstellen im Posttest ausführlicher bzw. länger befassten: Es wurden Problemstellen markiert, Kommentare hinzugefügt oder Notizen für sich gemacht. Trotz der Veränderungen im strategischen Einsatz ist zu merken, dass auch hier die Ungewissheit geblieben ist.

Wie im Prätest wurde auch im Posttest eine bewusste Verschiebung von tentativen Lösungen erfasst:

**Probant P3 [Zeitspanne 51:37.9–52:31.6]** „über den tellerrand schauen‘ ,поза‘ аа так ,поза межами корисного‘, шось не то, взагалі це шо таке? ,über den tellerrand schauen‘ шось не то тоже, дивлюсь ще в іншому ,тарелочку‘, так потім ,tellerrand schauen‘ ам ,посмотреть закрай плиты‘, шось не то („über den tellerrandschauen‘ , поза ‘aha gut , поза межами корисного‘, irgendwie passt das nicht, und überhaupt, was bedeutet das? ,über den tellerrand schauen‘ irgendwas stimmt hier nicht, ich schaue im anderen nach, ,тарелочку‘, gut, und dann ,tellerrand schauen‘ ahh ,посмотреть закрай плиты‘, das ist etwas anderes“)  
**[Zeitspanne 52:36.1–52:46.0]** „не видеть дальше своего носа‘, так ,über über den tellerrand schauen“ („не видеть дальше своего носа‘, also ,über über den tellerrand schauen“)  
**[Zeitspanne 53:01.7–53:04.8]** „так перекладу це в кінці, коли перекладу це всьо“ („also ich übersetze es am Ende, wenn ich alles [den ganzen Absatz] übersetzt habe.“)

P3 findet einige Lösungsoptionen, die ihm kontextuell nicht passen (Zeitspanne 51:37.9–52:46.0). Deshalb entscheidet er sich, die Kollokation später zu übersetzen, nachdem er den Absatz bearbeitet hat und der Kontext klar ist.

**Probant P7 [Zeitspanne 149:11.6–150:20.3]** „з назвою‘, ,назвою‘ мені подобається, але воно, не так, не це мається на увазі ,з якимсь питанням‘, що в нас тут є, ,який відбувся в бундестагу на рахунок‘, ,питання‘, ,під назвою‘, так ,під назвою‘, назва пішла, або ,який відбувся в бундестагу на рахунок‘, ні ні ні ні ні не ,на рахунок‘, поки що так залишим“ („z nazvoju, , nazvoju, ich mag, aber es ist anders, es bedeutet nicht ,з якимсь питанням‘, was haben wir hier ,jakyi vidbudsja v Bundestagu na rahukon‘,pytanja‘, ,pid nazvoju‘, so , pid nazvoju ‘, hier kommt der Titel, oder , jakyi vidbudsja v Bundestagu na rahukon, nein, nein, nein, nein, nein nicht ,na rahukon‘, zuerst lasse ich so.“)



P7 versucht unterschiedliche Kollokationen im Ukrainischen zu finden, um die Kollokation „unter dem Titel“ zu übersetzen. Er spricht die Varianten laut aus, wählt am Ende eine davon, jedoch mit dem Hinweis, dass er die Stelle erst einmal so lässt und später darauf zurückkommt.

Wiederum lassen sich Kommentare zur Verschiebung des Problems ohne Begründung finden, was als Hinweis auf einen Mangel an strategischer Kompetenz gilt:

Proband P5 [Zeitspanne 28:08.3–28:22.0] „am parteibuch vorhanden“, ну я думаю що мм ее потрібно будеть, ее потрібно буде подумати над цим“ („am Parteibuch vorhanden“, also ich glaube, mm äh, man sollte darüber noch nachdenken.“)

Proband P8 [Zeitspanne 74:50.8–75:16.0] „всі працівники молодіжної преси німеччини працюють, добре, ладно, поки що це виділим якимось голубеньким“ („vsi prajivnyky molodijhnoi presy nimechyny prazjujut“, ok ich hebe es erst mal mit Blau hervor.“)

Der obere Kommentar lässt es nicht zu, auszuschließen, dass auch im Posttest Ungewissheit bei der Lösungsfindung bestand. Das Vorhandensein solcher Verbalisierungen im Posttest unterstreicht, dass dieser Bereich des *Uncertainty Managements* kaum beeinflusst wurde.

Ein wichtiger Aspekt in dem Zusammenhang ist, dass bei der tentativen und/oder finalen Lösung ein Mangel an Entscheidungsvermögen und Monitoring herrscht. Auf diesen Punkt wird im folgenden Kapitel eingegangen.

### 7.1.2.3 Lösungsfindung

Während die Probanden sich für eine Lösung entscheiden, sind zwei Typen von Verhaltensweisen aufgefallen:

1. die Beibehaltung einer Lösung, obwohl die Probanden mit der Lösung nicht zufrieden waren;
2. die Beibehaltung einer Lösung mit dem Kommentar, dass die Probanden nicht sicher sind, ob ihre Lösung passt.

Im ersten Fall wird eine negative Bewertung der eigenen Lösung wie „passt nicht“, „gefällt (mir) nicht“, „ist komisch“, „klingt nicht gut“, „klingt wie Blödsinn“ hinzugefügt. So kommentieren P7 und P4 im Prätest laut, dass ihre eigene Übersetzung nicht gut sei:

Proband 5 [Zeitspanne 60:37.3–60:49.8] „я хотіла передивитися ше, це був здається шостий [...] jugend debattiert international [...] a rapтом вже є десь тема перекладена [...]

нормально [...] а не так як я ужасно переклала "" („ich wollte noch einmal nachschlagen, das war, glaube ich, der sechste ‚jugend debattiert international‘, vielleicht gibt es eine gute Übersetzung dieses Themas und nicht so eine schreckliche, wie ich sie gemacht habe.“)

**Proband 4 [Zeitspanne 100:47.9–100:57.3]** «Його представник якимось тут не гарно звучить [...] пред [...] став[...]ник» („sein Vertreter, klingt hier irgendwie nicht gut, Vertreter.“)

Auf derartige Kommentare stößt man ebenso im Posttest:

**Proband P3 [Zeitspanne 15:35.0–15:58.1]** „jugendpresse‘, мн ‚молодіжна преса‘ не дуже личить ‚молодіжна преса‘, ‚молодіжна преса‘“ („jugendpresse‘, mh ‚modolizhna presa‘, ‚modolizhna presa‘ passt nicht so gut, ‚modolizhna presa‘.“)

**Proband P3 [Zeitspanne 28:19.0–28:47.7]** „шось не то ‚між фейсбуком та‘, подивлюсь в другому, шо таке ‚parteibuch‘, ‚partei, parteibuch, mh ‚між фейсбуком та партією‘“ („es passt irgendwie nicht ‚mizh feisbukom ta‘, ich schlage in einem anderen nach, was bedeutet ‚parteibuch‘, ‚partei, parteibuch, mh ‚mizh feysbukom ta partijeju‘.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 66:51.6–67:34.4]** „населення парламент змі, участь фейсбук та‘ чого? ‚партійного квитка‘, шо за бред“ („naselenja parlament zmi, uchast feysbuk‘ und von was noch? ‚partijnoho kvytka‘, was für ein Blödsinn“) **[Zeitspanne 67:41.8–67:51.7]** „який мав населення, змі, ужас, ‚die teilnehmer erfuhren wie der politik gemacht wird‘“ („jakyi mav naselenja, zmi‘, Wahnsinn, ‚die teilnehmer erfuhren wie der politik gemacht wird‘.“)

**Proband P6 [Zeitspanne 93:20.5–93:54.1]** „молодих людей які працюють в сфері засобів масової інформації німеччини‘, ой ‚яка включає молодих людей які працюють в сфері‘, боже яке тупе речення я переклала“ („molodikh lyudey yaki pratsyuyut‘ v sferi zasobiv masovoї informatsiji nimechchny‘, oops ‚yaka vklyuchaye molodykh lyudeyyaki pratsyuyut‘ v sferi‘, oh Mann, was für einen blöden Satz habe ich übersetzt.“)

**Proband P9 [Zeitspanne 96:34.4–96:56.2]** „партійний квиток‘, ‚партійним квитком‘, це дуже дивно“ („partijnny kvytok‘, ‚partijnym kvytkom‘, das ist sehr seltsam.“)

**Proband P7 [Zeitspanne 97:08.7–97:28.6]** „в нас є ‚громада‘? ‚парламент, змі‘ дефіс, участь між фейсбуком і parteibuch‘, не мені не подобається, зовсім не те що в нас ще є“ („wir haben ‚hromada‘? ‚parlament‘, ‚zmi‘ Gedankenstrich ‚uchast‘ mizh feysbukom i parteibuch‘, nein, ich mag es überhaupt nicht, überhaupt nicht das, was wir hier haben“).

**Proband P9 [Zeitspanne 90:27.9–91:07.4]** „jugendmedienworkshop‘ ‚воркшоп для молодіжної преси‘ інакше ‚молодіжної преси‘, якимось не дуже ‚з воркшоп‘ так“ („jugendmedienworkshop‘ ‚vorkshop dlya molodizhnoyi presy‘ anders ‚molodizhnoyi presy‘ [hört sich] irgendwie nicht so gut [an] ‚z vorkshop‘ so.“)

Im zweiten Fall, wenn die Probanden nicht sicher sind, ob die Übersetzung passt, stößt man auf verbale Äußerungen wie „ich weiß nicht“, „ich zweifle daran“, „soll ich ... oder soll ich“, „soll ich das so lassen?“. Aus dem Prätest können folgende Beispiele aufgeführt werden:

**Proband 7 [Zeitspanne 150:12.6–150:17.9]** „я не знаю чи це краще ‚обговорення‘ перевести“ (ich weiß nicht, ob man das besser als ‚obhovorenja‘ übersetzen sollte.)

**Proband P4 [Zeitspanne 41:00.8–41:17.1]** „сумніваюсь ‚hassreden‘, ‚hassreden‘, нічо нема, моді варіант лиш той шо я.. хм, не знаю шо тут придумати“ (ich zweifle, ‚hassreden‘, ‚hassreden‘, gibt es nicht, dann nur die Variante, die ich ... hm, ich weiß nicht, was man hier schreiben kann.“)

Auch im Posttest werden diese zweifelnden Aussagen nicht seltener:

**Proband P2 [Zeitspanne 111:50.2–111:52.7]** „*думаю чи лишити ,jugendpresse‘ , чи писати в молодіжній пресі“ („ich überlege mir, ob ich ,jugendpresse‘ lassen soll, oder ob ich schreiben soll , в молодіжній пресі.“)*

**Proband P4 [Zeitspanne 77:47.8–77:49.7]** „*,jugendmedien‘ ,німецька преса‘ чи залишити так як є?“ („jugendmedien‘ ,nimezka presa‘ oder soll ich so lassen wie es ist?“)*

**Proband P4 [Zeitspanne 87:14.3–88:00.9]** „*,з гаслом‘ ,з назвою‘ ,заголовком‘ , під назвою‘ , вона влаштовує семінар назвою‘ , так чи залишити як є ,під назвою‘“ („z haslom‘ , z nazvoju‘ , z zaholovkom‘ , ,pid nazvoju‘ , ,vona vlashtovuje seminar nazvoju‘ , so, oder soll ich lassen wie es ist ,pid nazvoju.“)*

Diese Aussagen weisen auf einen Mangel an Entscheidungskompetenz hin. Nach Risku (1998) und Göpferich (2008) gehen derartige Vorgehensweisen mit einem Selbstbild einher, das eher dem eines Laien entspricht und durch wenig Entscheidungsfreude und Kreativität gekennzeichnet ist.

Faktoren wie Selbstreflexion, Einschätzung der eigenen Leistungen und Evaluation spielen hier eine wichtige Rolle (vgl. Risku 1998). Sie können zu einem besseren Selbstbewusstsein und einem stärkeren Verantwortungsgefühl für die eigene Übersetzung führen (vgl. Risku 1998: 258), worauf nachfolgend in Bezug auf die zweite Hypothese näher eingegangen wird. Indem die oben zitierten Probanden jedoch ihre Lösungen nicht kritisch bewerten und auf keine weiteren Optionen zur Recherche und Lösungsfindung zurückgreifen können, offenbart sich ein Mangel an Überwachungs- und Evaluationsstrategien, der auch noch nach dem Training vorhanden ist. Die Ungewissheit hinsichtlich der Lösungsfindung und des Treffens der Entscheidung nach dem intensiven Training konnte nicht merklich beeinflusst werden.

An den verbalen Kommentaren zur Ungewissheit bzw. zum *Uncertainty Management* ist abzulesen, dass sich das Verhalten der Probanden zwar in Bezug auf einige vermittelte Strategien verändert hat. Doch gibt es bei vielen kognitiven Aspekten im studentischen Verhalten keine merkbaren Unterschiede zu verzeichnen. Schaeffer et al. (2019) weisen darauf hin, dass es effizienter wäre, die Übersetzung ohne Unterbrechungen zuerst zu verfassen und sich erst danach mit ungeklärten Stellen zu befassen. Das unsichere Verhalten der Studierenden signalisiert, dass wegen mangelnder Planungs- und Überwachungsstrategien, weniger Konzentration und Gedächtniskapazitäten ein „glatter“ Verlauf der Übersetzungsanfertigung sowohl im Prä- als auch im Posttest unmöglich war. Die verbalen Kommentare und Beispiele lassen zwar darauf schließen, dass einige

vermittelte Strategien von Probanden schnell übernommen werden konnten. Doch sind Veränderungen bei der Nutzung von kognitiven Ressourcen schwieriger zu beeinflussen und verlangen vermutlich ein längeres Training. Daher sind in der vorliegenden Studie nach dem Intensivtraining keine offensichtlichen Veränderungen in der *Writing*-Phase nachweisbar.

Empfehlenswert wäre es, im Rahmen weiterer Untersuchungen eine quantitative Analyse durchzuführen, die zeigen könnte, ob die Ungewissheit erhalten geblieben ist oder teilweise durch eine strategische Vorgehensweise kompensiert wurde. Aufgrund der geringen Anzahl an Probanden können hier nur Vermutungen formuliert werden, die als Inputs für weitere Untersuchungen dienen. Diese Vermutungen beziehen sich auf die Erkenntnis, dass Strategien zum *Uncertainty Management* wesentlich beizutragen vermögen. Die herrschende Ungewissheit führte zur wiederholten Bearbeitung von Problemstellen und ließ die Probanden hinsichtlich ihrer Entscheidungen lange Zeit schwanken. Dies wirkte sich auf die Dauer der *Writing*-Phase aus.

### 7.1.3 Verhalten in der Post-Writing-Phase

In der letzten Phase wird der Text korrigiert, revidiert, abgabefertig gemacht und an den Auftraggeber übergeben (vgl. Kautz 2002, siehe auch Kapitel 3.1). Jakobsen (2011: 35) weist auf einen deutlichen Tempowechsel in der dritten Phase hin, was sich mit den Daten aus der vorliegenden Studie bestätigen lässt.<sup>322</sup> Das Textrevidieren geht typischerweise schneller vorstatten als das Schreiben, denn die Hauptaktivität ist dabei die Überwachung des bereits vorhandenen Textes (vgl. Jakobsen 2002: 193).

In der Analyse der letzten Phase wurde in Anlehnung an die oben beschriebenen Veränderungen erstens analysiert, ob die Veränderungen der Bearbeitungsdauer in zwei früheren Phasen zu Veränderungen in der *Post-Writing*-Phase geführt haben. Indem im Training angestrebt wurde, ein Bewusstsein für die Makrostrategie zu wecken, wird zweitens in der letzten Phase angeschaut, ob die erstellte Zielhypothese und die Makrostrategie auch hier eine Rolle spielen, ob sie also abgeglichen werden (vgl. Englund Dimitrova 2005). In Anlehnung an Englund Dimitrova (2005: 110–113) werden verbale

---

<sup>322</sup> Siehe dazu Tab. 7.1 und 7.2.

Kommentare hinsichtlich der Ziele und Planungsstrategien für die *Post-Writing*-Phase analysiert.

Kommentare zu den Planungsstrategien zur Überprüfung des Textes fanden sich im Prätest bei zwei Probanden (P5, P7):

**Proband P5 [Zeitspanne 03:33.9–03:35.7]** „*тут пока я перечитаю що я там написала*“ („ich lese hier erstmal durch, was ich hier geschrieben habe.“)

**Proband P7 [Zeitspanne 168:11.9–168:14.4]** „*так перечитаю всьо*“ („also, [ich] lese hier alles durch.“)

Sieben Probanden (P1, P2, P4, P6, P8, P9, P10) haben ohne Kommentar nach dem Übersetzen des letzten Satzes angefangen, den Text durchzulesen bzw. ihn zu korrigieren.

Das Durchlesen des Übersetzungsmanuskripts in der *Post-Writing*-Phase dient dazu, zu sehen, wie sich der gesamte ZT lesen lässt (vgl. Jääskeläinen 1999: 122). Gemäß den TAPs und dem beobachteten Verhalten in der letzten Phase war dies bei den meisten Probanden der Fall. Drei Probanden (P3, P6, P11) haben im Prätest allerdings die Revision ausgelassen. An den TAPs ist zu erkennen, dass P11 und P6 zwar begonnen haben, den Text von Anfang an durchzulesen, dann aber nach wenigen Sekunden abbrechen (siehe Tab. 7.1). P3 gab die Übersetzung ab, sobald er den letzten Satz übersetzt hatte.

Während des Trainings wurde auf die Revision aufmerksam gemacht: Sowohl die eigenen als auch die Übersetzungen von anderen wurden überprüft und korrigiert, die Lösungsentscheidungen sowie Korrekturvorschläge wurden begründet. Ebenso wurden makrostrategische Merkmale in den Vordergrund gerückt: Es wurde verglichen, ob die verfassten Texte dem Zweck der Übersetzung, dem Zielleser, dem Medium und dem Sprachstil entsprechen. Zuletzt wurden unterschiedliche Strategien zur Textüberprüfung erwähnt und Tools zur Korrektur von Rechtschreibung vorgestellt (siehe Kapitel 6.4).

Im Posttest konnten dann einige Veränderungen in der *Post-Writing*-Phase beobachtet werden. In Kapitel 7.1 wurde erwähnt, dass die Dauer der letzten Phase sich um 1,7 % verlängerte. Der wichtigste Grund zur Verlängerung der *Post-Writing*-Phase ist die durchgeführte Endrevision, die im Posttest bei keinem der Probanden ausgelassen wurde. Die im Training geübten Strategien kamen dabei in unterschiedlicher Form zum Vorschein.

Wie im Prättest haben sich nicht alle Probanden verbal geäußert. Kommentare zu Planungsstrategien wurden, wie im Prättest, nur bei zwei Probanden erfasst:

**Proband P5: [Zeitspanne 130:08.1–130:58.5]** „зараз я перечитаю я хотіла дещо змінити“ („ich lese jetzt durch, ich wollte etwas ändern“) **[Zeitspanne 130:58.5]** (beginnt den Text zu überprüfen) **[Zeitspanne 134:53.4–134:53.4]** (bearbeitet den RP3 „Partizipation“) **[Zeitspanne 145:59.6–146:00.9]** „добре я ще раз перечитаю“ („gut, ich lese nochmal durch.“)

**Proband P11 [Zeitspanne 345:24.2–345:26.9]** „так перевірити мені треба“ („so, ich muss jetzt [den Text] überprüfen.“)

Die anderen Probanden haben kommentarlos angefangen, den Text zu revidieren: P2, P4, P6, P7, P8, P9 lasen den Text einmal durch, während P1, P4, P5, P11 den Text zweimal überprüften. P11 nutzte beim zweiten Mal ein Tool zur Überprüfung der Rechtschreibung im Ukrainischen. Dies lässt sich unmittelbar auf das Training zurückführen, weil das Tool dort vorgestellt wurde. P3 hat nur den letzten Teil des Textes durchgelesen, sodass die Revision bei diesem Studierenden von ziemlich kurzer Dauer war. (Aus der subjektiven Sicht der Forscherin könnte sein Verhalten an fehlendem Interesse an der Übersetzungstätigkeit liegen, das sich im Laufe des Trainings abgezeichnet hatte. P3 hat selbst nach der Übersetzungsaufgabe erläutert, dass er derartige Texte ungern übersetzt.<sup>323</sup>) Insgesamt ist jedoch ein Einfluss des Trainings zu sehen, da die Revision im Posttest von allen Probanden durchgeführt wurde (wenngleich von manchen nur zum Teil), was die erfassten Veränderungen bei der Dauer der Phase zum Teil erklärt.

Um die strategische Kompetenz zu erfassen, wurde die Makrostrategie fokussiert. Es wurde geprüft, ob die in der *Pre-Writing*-Phase erstellte Zielhypothese in der *Post-Writing*-Phase überprüft wurde. Dafür wurde in beiden Tests nach Äußerungen gesucht, die sich um den Übersetzungsauftrag, makrostrategische Merkmale und den Vergleich von AT und ZT drehen. Wie bereits erwähnt, hat kaum ein Proband die Endkorrektur kommentiert. Daher konnte die geplante Analyse nicht stattfinden. Es wurden keine Äußerungen zur Makrostrategie gefunden. Dies bedeutet nicht zwangsläufig, dass ZT bzw. Zielhypothese nicht mit dem Originaltext verglichen wurde, da fehlende Verbalisierung nicht mit Mangel an Strategien gleichzusetzen ist (siehe Kapitel 7.1). Vielmehr ist zu vermuten, dass die

---

<sup>323</sup> In diesem Fall muss darauf hingewiesen werden, dass es wichtig ist, im Fragebogen nachzufragen, ob der übersetzte Text den Probanden gefiel. Vielleicht wären die Revision sowie der ganze Übersetzungsprozess viel effizienter, wenn ein Text zu übersetzen ist, für den man sich begeistern kann.

Methode des LD zur Untersuchung dieser Forschungsfrage nicht geeignet ist und (ergänzend) andere Erfassungsmethoden zum Einsatz kommen müssten.<sup>324</sup>

Auffallend ist jedoch eine andere Ursache für die längere Bearbeitungsdauer in der *Post-Writing-Phase*: die erneute Bearbeitung von schwierigen Stellen während der Endrevision.

Die Überprüfung und das erneute Sich-Befassen mit Schwierigkeiten in der *Post-Writing-Phase* werden bei vier Probanden im Prätest (Probanden P2, P4, P5, P9) und bei vier Probanden im Posttest (P2, P4, P5, P10) gemerkt. Eine Zusammenfassung der durchgeführten Überarbeitungen samt einer kurzen Erklärung der durchgeführten Veränderungen findet sich in Tabelle 7.9.

Die erneute Bearbeitung einschließlich Recherche von manchen Textstellen – sowohl von RPs als auch anderen Textstellen – hatte bei P2, P4, P5, P9 einen merklichen Einfluss auf die Dauer der *Post-Writing-Phase*: Diese Phase ist bei diesen vier deutlich länger als bei allen anderen Probanden.<sup>325</sup> Im Posttest sieht die Situation ähnlich aus, wobei es hier auch zwei Probanden (P1, P11) gab, deren *Post-Writing-Phase* aus anderen Gründen länger dauerte. Auf diese Probanden wird später nochmals zurückgekommen.

Anhand der Auflistung der Begründungen für die erneute Bearbeitung von Problemstellen in der Tabelle 7.9 kristallisiert sich heraus, dass die Recherche und das Befassen mit Problemstellen entweder auf die erneute Suche oder auf die Überprüfung der Rechtschreibung abzielten. Laut Göpferich weist die Rückkehr zu Problemen bzw. die wiederholte Suche von Lösungen auf einen Mangel an strategischer Kompetenz hin (vgl. Göpferich 2010: 18–19). Eine solche Vorgehensweise in der *Post-Writing-Phase* kann daher auch als Mangel an metakognitiven Strategien wie Planungs- und Überwachungsstrategien bzw. Monitoring bei der Übersetzung interpretiert werden (vgl. Shreve 2009).<sup>326</sup> Für eine verlässliche Analyse und Interpretation von Daten ist die Anzahl der Probanden allerdings zu gering und so kann dies nur als Vermutung formuliert werden. Die Bearbeitung von Problemstellen in der *Post-Writing-Phase* wurde jedoch im Prätest und im Posttest bei

---

<sup>324</sup> Außerdem richtete sich die vorliegende Analyse von Beginn an nicht auf die Analyse der Revisionsphase. Die strategische Kompetenz wurde anhand der Bearbeitung von RPs erfasst. Daher sind weitere Überlegungen und Interpretationen mangels entsprechender Daten kaum möglich.

<sup>325</sup> Siehe Tab. 7.1.

<sup>326</sup> Siehe auch Diskussion zum *Uncertainty Management* im Kapitel 7.2.

denselben drei Probanden (P2, P4, P5) erfasst. Dieser Aspekt macht auf folgende Erkenntnisse aufmerksam: Entweder hatte das Intensivtraining keinen eindeutigen Einfluss auf die Verhaltensweisen dieser Studierenden. Oder das Training hat dazu geführt, dass die Probanden eine bessere Qualität der Übersetzungen erzielen wollten bzw. zufriedenstellendere Lösungen finden wollten und daher die Recherche erneut durchführten. Die Rückkehr zu Problemstellen sowie die Gründe dafür und die Bedeutung für die strategische Kompetenz werden im Zusammenhang mit Hypothese 3 in Kapitel 7.4 ausführlich beschrieben.

Abschließend wird anhand der Ergebnisse in der *Post-Writing*-Phase folgendes Fazit gezogen: Nur weil bei acht Probanden eine Tendenz zur Verlängerung der *Pre-Writing*-Phase und eine Verkürzung der *Writing*-Phase festgestellt wurde, führen diese Ergebnisse nicht zu dem Schluss, dass die *Post-Writing*-Phase verkürzt oder verlängert wird. Bei acht verschiedenen Probanden (P2, P3, P5, P6, P7, P8, P10, P11) hat sich die Bearbeitungszeit verlängert, während sie sich bei den anderen drei Probanden (P2, P4, P9) verkürzte.

Ein Aspekt, der in der vorliegenden Analyse nicht berücksichtigt wurde, bezieht sich auf die Online-Revision: Wie in der Literatur zu sehen ist, ist die Endkorrektur, die in der *Post-Writing*-Phase durchgeführt wird, mit der Online-Revision verbunden, die noch in der *Writing*-Phase gemacht wurde. Die Endrevision hängt von der Online-Revision ab (vgl. Schaeffer et al. 2019). Da die Online-Revision nicht zum Forschungsgegenstand der vorliegenden Studie gewählt wurde und die Analyse von verbalen Daten sich auf die Indikatoren der strategischen Kompetenz bei der Bearbeitung von RPs stützt, kann die Online-Revision anhand von Transkriptionen nicht vollständig nachvollzogen werden und wird daher nicht weiter diskutiert. Dieser Zusammenhang sollte in weiteren Forschungsvorhaben und Untersuchungen beachtet werden.

Die durchschnittlichen prozentualen Werte zeigen kaum Veränderungen der Bearbeitungsdauer in der *Post-Writing*-Phase. Diese Feststellung führt wiederum zu der Schlussfolgerung, dass die Veränderungen bei der Gesamtbearbeitungsdauer bei der Mehrheit der Probanden durch eine deutliche Veränderung der *Pre-Writing*-Phase verursacht wurden. Auch dort wurden die vermittelten Strategien am meisten übernommen.



		<b>PRÄTEST</b>	
<b>Proband</b>	<b>Dauer Post-Writing</b>	<b>Rich Point</b>	<b>Bearbeitung in der Post-Writing-Phase</b>
P2	17,85 min	RP1 „Greta Szabo“	überprüft, wie der Name auf Ukrainisch geschrieben wird
		Problem „Wolfgang Thierse“	überträgt den Namen ins Ukrainische
		RP4 „sich durchsetzen“	prüft nochmals die Bedeutung des Wortes nach
P4	14,18 min	RP9 „kritische Auseinandersetzung“	überprüft das Wort „Auseinandersetzung“ im DUDEN
P5	9,16 min	Problem „Vorsitzende im Auswärtigen Amt“	überprüft die Rechtschreibung des Wortes „Vorsitzende“ im Ukrainischen (Groß-/Kleinschreibung)
P9	8,91 min	RP10 „Auswärtiges Amt“	überprüft die Rechtschreibung im Ukrainischen (Groß-/Kleinschreibung)
		Beitrag leisten	übersetzt den Ausdruck
		<b>POSTTEST</b>	
<b>Proband</b>		<b>Rich Point</b>	<b>Bearbeitung in der Post-Writing-Phase</b>
P2	26,14 min	RP1 „Jugendpresse Deutschland“	überprüft die Rechtsschreibung
		RP3 „Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“	liest die Bedeutung des Wortes „Partizipation“ auf Deutsch liest die Bedeutung des Wortes „Parteibuch“ auf Deutsch
		RP9 „über den Tellerrand schauen“	versucht synonymische Ausdrücke anzupassen
P4	7,69 min	RP3 „Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“	sucht erneut, äußert, dass sie den Ausdruck nicht versteht
P5	22,91 min	RP3 „Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“	versucht synonymische Ausdrücke anzupassen
P10	14,02 min	RP1 „Jugendpresse Deutschland“	überprüft die Rechtschreibung auf Ukrainisch (mit oder ohne Anführungszeichen), erstellt eine Fußnote mit Erklärung
		Leidenschaft	sucht nach Synonymen
		verbinden	sucht nach Synonymen

**Tab. 7.9 Bearbeitungen von RP in der Post-Writing-Phase**

### *Zwischenfazit Hypothese 1*

Das strategische Training hat einen Effekt auf die Bearbeitungsdauer der Übersetzung: In der *Pre-Writing-Phase* konnte man Veränderungen beim Entnehmen des Übersetzungsauftrages und beim Verhalten in Bezug auf die Übersetzertypen nach Carl et al. (2011) bemerken. Außerdem haben sechs Probanden schwierige Stellen in der *Pre-Writing-Phase* bearbeitet, was diese Phase deutlich verlängerte. In der *Writing-Phase* ist es

wichtig zu erwähnen, dass obwohl diese Phase in Prozentzahlen kürzer geworden ist, die Studierenden trotzdem ca. 50–100 Minuten im Durchschnitt benötigten, um den Text zu entwerfen. Hier wurde die Aufmerksamkeit auf Gründe gelegt, warum es der Fall war: Zum einen wurde erfasst, dass manche Problemstellen, die bereits in der *Pre-Writing*-Phase bearbeitet wurden, in der *Writing*-Phase wiederholt nachgeschaut und gelöst wurden. Zum anderen waren Merkmale von Unsicherheit bei der gewählten Suchstrategie, bei einer misslungenen Suchstrategie, bei tentativen und finiten Lösungen sowohl im Prä- als auch im Posttest sichtbar. Zuletzt konnte der Mangel an Überwachungsstrategien beobachtet werden: Die Studierenden waren in ihren Vorgehensweisen unkonzentriert oder haben einige Lösungen unerwartet gefunden. Die *Post-Writing*-Phase hat sich vor allem dadurch verlängert, weil keiner der Probanden – im Gegenteil zum Prätest – im Posttest die Endrevison ausgelassen hatte. Überdies wurden auch hier sowohl im Prä- als auch im Posttest manche Stellen erneut nachbearbeitet, was zur deutlichen Verlängerung dieser Phase führte.

## **7.2 Konsultationsbereiche<sup>327</sup> bei der Bearbeitung von Problemstellen**

In Anlehnung an die Beschreibungen zu der ersten Hypothese ist zu sehen, dass das strategische Intensivtraining bereits nach kurzer Zeit einige Veränderungen im studentischen Verhalten verursachte (siehe Kapitel 7.1). Anhand der Analyse von verbalen Kommentaren konnte ebenso erschlossen werden, dass manche Recherchen und Suchstrategien nach dem Training bei einigen Probanden anders eingesetzt wurden: Die Probanden haben nach der Bedeutung von Wörtern und der Lösung von Problemstellen länger bzw. ausführlicher gesucht sowie mehrere Hilfsmittel zur Konsultation hinzugezogen (siehe Kapitel 7.1).

In der zweiten Hypothese wurde vermutet, dass die Veränderungen in der Vorgehensweise der Lösungssuche zu Veränderungen der Nutzung der kognitiven Ressourcen führen

---

<sup>327</sup> Unter dem Begriff „Konsultationsbereich“ wird in der vorliegenden Studie die Vorgehensweise bezeichnet, die auf automatisierten und nicht automatisierten kognitiven Prozessen beruht und bei der Lösungssuche benötigt wird. Mit anderen Worten sind es Entscheidungsszenarien mithilfe von externer und interner kognitiver Unterstützung (vgl. PACTE 2007). Der Begriff wurde in Anlehnung an das englische Wort „consultation“ gewählt, das in sich die Bedeutung von solchen Problemlösungsverfahren wie Hilfsmittelbenutzung und/oder eine ausführliche Recherche bei Hilfsmitteln trägt.

könnten (siehe Kapitel 6.1). Deshalb wird im folgenden Kapitel das Verhalten der Probanden in Bezug auf die Kognition diskutiert.

Für eine systematische Analyse wurde in Anlehnung an PACTE (2005) die Bearbeitung von jeweils zehn RPs im Prä- und Posttest beobachtet (siehe Kapitel 6.4.2). Die RPs umfassen lexikalische, strukturelle und extralinguistische Probleme, die nicht sofort zu einer Lösung in der ZS Ukrainisch führen und eine strategische Vorgehensweise und Konsultation von Hilfsmitteln verlangen. Die Lösungsentscheidungen wurden einzeln bei jedem Probanden zu jedem *RP* aufgelistet und die Ergebnisse aus dem Prätest wurden den Ergebnissen aus dem Posttest gegenübergestellt. Eine Zusammenfassung der Entscheidungsfindungen erfolgt in den Tab. 7.10 und Tab. 7.12.

	RP1	RP2	RP3	RP4	RP5	RP6	RP7	RP8	RP9	RP10
P1	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES
P2	IS	ES	ES	IS-ES	ES	ES	ES	IS-ES	ES	ES
P3	IS	ES	IS	IS-ES	ES	ES	ES	IS-ES	IS	ES
P4	ES	IS-ES	IS-ES	ES	ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS-ES	IS-ES
P5	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES
P6	IS	ES	IS	ES	ES	ES	IS-ES	IS	ES	IS-ES
P7	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	ES	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES	IS-ES
P8	IS-ES	IS-ES	IS-ES	-	IS-ES	ES	ES	IS-ES	ES	ES
P9	IS-ES	IS-ES	-	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	ES	ES	IS-ES
P10	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES	IS-ES
P11	ES	IS-ES	ES	IS-ES	IS-ES	ES	ES	ES	ES	IS-ES

**Tab. 7.10 Konsultation Text A**

Bevor alle Entscheidungsfindungen ausführlich diskutiert werden, seien zwei Fälle hervorgehoben, in denen zwei Probanden (P9 und P8) zu keiner Entscheidung gekommen sind und die Stellen in ihrem Übersetzungsprodukt nicht übersetzt haben: P8 lässt im Übersetzungsprodukt das Wort „Auslandsschulwesen“ (RP10) aus, während P9 den kompletten Satz, in dem der RP3 vorhanden war, weglässt. Um die Gründe zur Auslassung der Entscheidung zu verstehen, wurde in den Transkriptionen nachgesehen, wie sich die beiden Studierenden bei der Bearbeitung dieser Stellen verhielten. Da die Probanden

multilinguale Kommentare lieferten, wurde anhand der TAPs eine Metabeschreibung der Vorgehensweisen vorgenommen und in der Abb. 7.11 dargelegt:

<p><b>Proband P9, Prätest, RP3</b></p>	<p><b>Zeitspanne 36:09.2–36:42.4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sagt, dass er den RP nachschlagen wolle</li> <li>- bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p><b>Zeitspanne 38:02.0–39:03.1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kommt zum RP zurück</li> <li>- fragt sich, was „Hassrede“ bedeutet</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> nach „Hassreden“</li> <li>- findet keine Ergebnisse</li> <li>- sucht ein weiteres Mal in der <i>Google</i>-Suche nach „Hassrede Deutsch-Russisches Wörterbuch“</li> <li>- findet keine Ergebnisse</li> <li>- bearbeitet die Stelle nicht weiter</li> <li>- übersetzt den Text weiter</li> </ul>
<p><b>Proband 8, Prätest, RP10</b></p>	<p><b>Zeitspanne 124:42.0–126:25.4</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Auslandsschulwesen“</li> <li>- übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> das Wort „Auslandsschulwesen“</li> <li>- findet keine Ergebnisse</li> <li>- bearbeitet den nächsten Satz</li> </ul>

**Tab. 7.11 Metabeschreibung der Vorgehensweisen<sup>328</sup>**

Aus den Beschreibungen der Tab. 7.11 geht hervor, dass P9 auf das Problem „Hassreden“ hinweist und das Wort nachschlagen will. Dennoch lässt er sich schnell ablenken und bearbeitet etwas anderes im Text. Später kommt er zu dem Problem zurück. Er schlägt über die *Google*-Suche das Wort „Hassreden“ nach, findet jedoch keine passende Lösung. Er sucht nochmals die Übersetzung des Wortes und versucht zunächst über die *Google*-Suche die Übersetzung des Wortes in einem zweisprachigen Wörterbuch zu finden. In der Suchabfrage schreibt er „Hassrede Deutsch-Russisches Wörterbuch“. Als die Suche P9 keine Hilfe anbietet, bearbeitet er die Stelle kommentarlos nicht weiter.

<sup>328</sup> Für das bessere Verständnis und eine bessere Lesbarkeit der multilingualen Daten wurde auf die Beschreibungen der Metaebene zurückgegriffen.

Bei P8 ist die Situation durchaus ähnlich (siehe Tab. 7.11): Er sucht im russischen Onlinewörterbuch *Multitran* nach dem Wort „Auslandsschulwesen“ (RP10), findet aber keine Übersetzungsvorschläge. Danach versucht er das Wort mittels *Google Übersetzer* zu übersetzen, akzeptiert die gefundene Übersetzung nicht und bearbeitet den nächsten Satz. Wie P9 macht auch P8 keine weiteren Äußerungen dazu, warum er die Stelle nicht weiter bearbeitet.

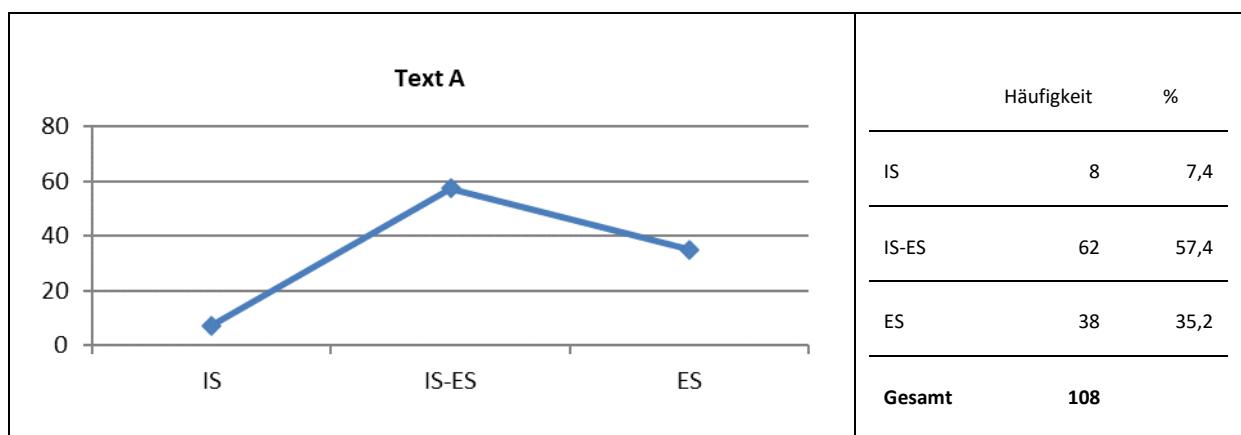
Auch im retrospektiven Fragebogen gibt keiner der beiden Probanden diese Problemstellen an. Hinsichtlich der strategischen Kompetenz könnte aus diesem Grund vor allem ein Mangel an Problembewusstheit vermutet werden, da die Problemstellen offensichtlich gar nicht reflektiert wurden (vgl. Göpferich 2009).<sup>329</sup> Ebenso lässt sich in der Lösungssuche ein Mangel an Metakognition und Monitoring erkennen: Die beiden Studierenden haben sich nach einigen Such-/Rechercheversuchen nicht weiter mit dem Problem befasst. Daher kann vermutet werden, dass die von den Probanden ausgewählten Suchstrategien nicht erfolgreich waren und ihnen keine weiteren Strategien eingefallen sind, um eine Entscheidung zu treffen. Für die Metakognition kann das zum einen als Mangel an Planungsstrategien interpretiert werden bzw. als Strategien, die im Vorfeld nicht gut durchdacht waren. Zum anderen weist das Verhalten auf das Fehlen an Überwachungsstrategien hin, die für den Einsatz einer anderen Strategie zur Problemlösung zuständig sind, falls die erste Strategie nicht funktionierte (vgl. Haudeck 2011, Bannert 2013). Dass es den Probanden daran mangelt, wurde bereits in Kapitel 7.1.2 behandelt und deshalb hier nicht weiter diskutiert.

Zuletzt soll an dieser Stelle noch der Nachteil der Erfassungsmethoden angemerkt werden, der sich an den beiden Beispielen herauskristallisiert: Die verbalen Daten liefern in beiden Beispielen keine konkreten Erklärungen, warum die Entscheidung nicht getroffen bzw. mit der Suche aufgehört wurde. Offenbar stößt hier die Introspektion an ihre Grenzen (siehe Tab. 7.11). Auch schriftliche Fragebögen waren als zusätzliche Erfassungsmethode nicht erfolgreich, da die beiden Studierenden diese Problemstellen in ihren schriftlichen Antworten nicht erwähnten. Dies sollte in weiteren Untersuchungen berücksichtigt und optimiert werden.

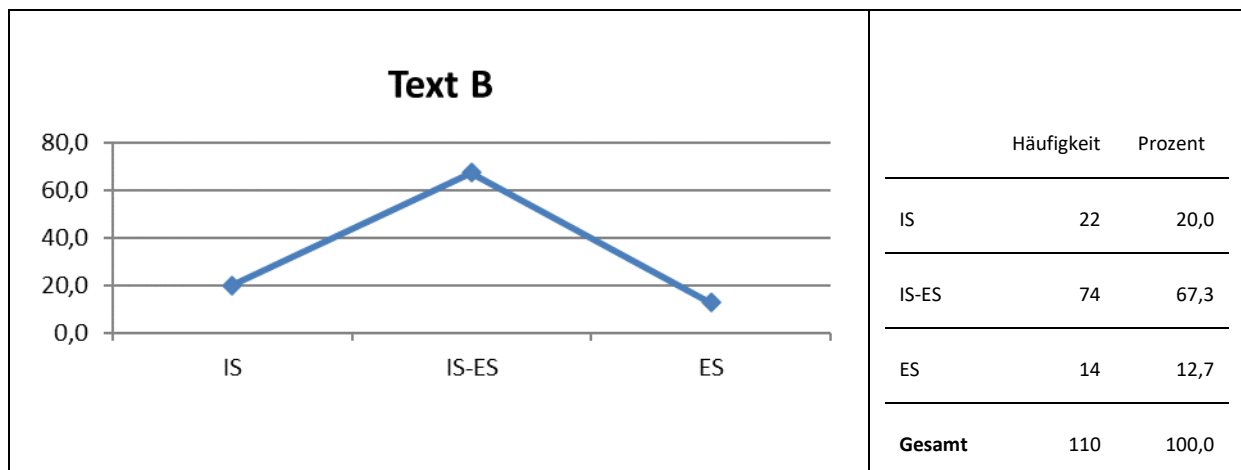
---

<sup>329</sup> Siehe auch *Monitoring* in Shreve 2017: 5.

Für die weitere Analyse der Kognitionsbereiche werden diese zwei Stellen nicht mehr berücksichtigt, da wegen der fehlenden endgültigen Lösung kein Konsultationsbereich bestimmt werden konnte. Alle anderen Entscheidungen werden in absoluten Zahlen und als prozentualer Durchschnittswert für Prä- und Posttest vergleichend dargestellt (siehe Tab. 7.10, Tab. 7.12). Wie in der Tabelle 7.10 zu sehen ist, ziehen die Studierenden im sechsten Semester bei der Lösungsfindung beide kognitive Bereiche heran. Die kombinierten Lösungen machten 57,4 % aller Entscheidungen aus. Auffallend ist auch der hohe Einsatz von ES – 35,2 %, während der Anteil von IS deutlich geringer ausfällt – 7,4 %. Eine grafische Darstellung der Werte bietet die Abb. 7.1.



**Abb. 7.1 Zusammenfassung der Konsultationen im Prätest**



**Abb. 7.2 Zusammenfassung der Konsultationen im Posttest**

Im Posttest sehen die aktivierten kognitiven Bereiche etwas anders aus (siehe Tab. 7.12): Die Entscheidungsfindung mithilfe von kombinierten kognitiven Ressourcen machte 67,3 % aus, ca. zehn Prozent mehr als im Prätest. Ebenso erhöhte sich der Einbezug von IS (20 %),

während auf ES weniger zugegriffen wurde (12,7 %). Die Abb. 7.2 stellt dar, wie sich die Vorgehensweisen im Vergleich zum Prätest verändert haben.

RP	RP1	RP2	RP3	RP4	RP5	RP6	RP7	RP8	RP9	RP10
P11	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES
P10	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS	ES	ES	IS
P9	ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	ES	ES	IS
P8	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	ES	IS
P7	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	ES	IS-ES	ES	IS-ES	ES	IS-ES
P6	IS-ES	IS	IS-ES	IS	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES	ES	IS
P5	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS-ES	IS
P4	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	ES	IS-ES	ES	ES	IS-ES	IS
P3	ES	IS	IS-ES	IS	ES	IS	ES	IS	IS-ES	IS
P2	ES	IS-ES	ES	IS	ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS-ES	IS-ES
P1	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS-ES	IS	IS-ES	IS-ES	IS-ES

**Tab. 7.12 Konsultation Text B**

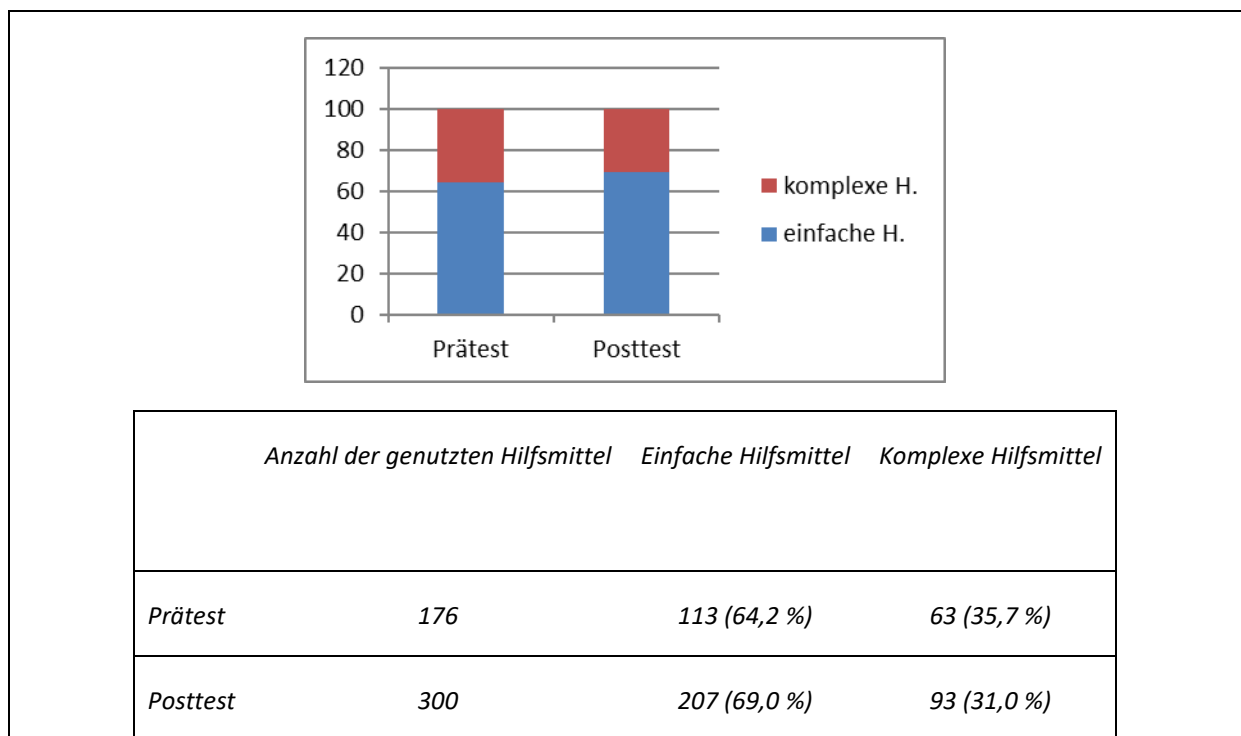
Die erfassten Ergebnisse lassen Vermutungen zu, was sich im studentischen Verhalten nach dem Intensivtraining verändert: In den Beschreibungen von kognitiven Bereichen (ES, IS) wurde erläutert, dass es bei ES um eine unveränderte Übernahme der Übersetzung aus einem zweisprachigen Wörterbuch geht (siehe Kapitel 3.3). Da der Wert von ES sich verminderte, kann angenommen werden, dass die Studierenden nach dem Training weniger Übersetzungsvorschläge aus zweisprachigen Quellen übernommen haben und verstärkt andere Hilfsmittel (einfache oder komplexe) einsetzten (vgl. PACTE 2017). Zur Überprüfung dieser Vermutungen werden in den nächsten Kapiteln die Arten der konsultierten Hilfsmittel angesehen. Der Anstieg der kombinierten Konsultationen (Kategorie IS-ES) legt auch den Schluss nahe, dass die Recherche im Posttest unterschiedlich verlief und die Veränderungen auf die anderen Hilfsmittel bzw. Ressourcen zurückzuführen sein könnten. Dafür werden in der weiteren Analyse die Motive zur kombinierten Recherche gesucht und erläutert. Der höhere Anteil des IS könnte mit gestiegenem Selbstvertrauen und einem stärkeren übersetzerischen Selbstbild verbunden sein. Anhand der Protokolle des LD und Bildschirmaufnahmen sind diese Vermutungen zu überprüfen (siehe Kapitel 7.4).

### 7.2.1 Arten an Hilfsmitteln bei der Konsultation

Zur Analyse der Arten von Hilfsmittelkonsultationen werden diese in Anlehnung an PACTE (2017: 77) in zwei Kategorien unterteilt:

- *einfache* Hilfsmittel: ein- und zweisprachige (Online-)Wörterbücher, Synonymwörterbücher);
- *komplexe* Hilfsmittel, z. B. Nutzung von Webseiten als Paralleltext (siehe auch Kapitel 3.3 und Tab. 3.1, Tab. 7.13).

Die anteilige Nutzung aller verwendeten und entsprechend kategorisierten Hilfsmittel wurde berechnet (siehe Kapitel 3.3). Die Abbildung 7.3 zeigt die allgemeine Nutzung von einfachen und komplexen Hilfsmitteln im Prä- und Posttest.



**Abb. 7.3** Verwendete Hilfsmittel allgemein

Aus den Daten der Abbildung kann geschlossen werden, dass die Studierenden zur Nutzung von einfachen Hilfsmitteln (ein- und zweisprachige Wörterbücher, Onlineübersetzungen, allgemeine Lehrwerke) tendieren. Diese Präferenz besteht sowohl im Prä- als auch im Posttest. Die Neigung zur Nutzung von einfachen Hilfsmitteln merken schon frühere Untersuchungen an (vgl. Durán Muñoz 2012, Jääskeläinen 1999, Krings 1986, Nord 2002). Krings beschreibt, zweisprachige Wörterbücher seien die erste Wahl unter seinen



Probanden, d. h. dieses Hilfsmittel nimmt eine dominierende Stellung im Prozess der Lösungsfindung ein (vgl. Krings 1986: 218). Jääskeläinen (1999: 134–135) stellt fest, dass nicht professionelle Übersetzer zur Nutzung von zweisprachigen Wörterbüchern neigen. Im Gegensatz dazu nutzen professionelle Übersetzer oft einsprachige Wörterbücher, wobei auch diese nach PACTE (2017) zur Kategorie der einfachen Hilfsmittel gehören.

Konsultationen		Prätest %	Posttest %
einfache Hilfsmittel	1) allgemeine bilinguale Wörterbücher:	47,2	30,0
	• Google Übersetzer (Google Translate)	13,64	6
	• Multitran ( <i>www.multitran.com</i> )	23,88	17,3
	• andere Onlinewörterbücher	4,54	5
	• zweisprachiges Wörterbuch in Druckform	5,11	1,6
	2) Suchmaschine als monolinguale Wörterbücher	12,5	24,0
	3) allgemeine monolinguale Wörterbücher (digital)	2,8	9,0
	4) sprachliche Nachschlagwerke (grammatische Lehrwerke, Wörterbücher von Synonymen/Antonymen) (digital)	1,7	6,0
komplexe Hilfsmittel	Webseite als Ressource	22,7	18,0
	Suchmaschine als Ressource	13,1	13,0
	Konsultationen gesamt	100,0	100,0

**Tab. 7.13 Arten der genutzten Hilfsmittel (prozentualer Anteil an allen Konsultationen)**

In einer Untersuchung des Rechercheverhaltens von professionellen Übersetzern machte die Nutzungsfrequenz von Wörterbüchern mehr als zwei Drittel aller genutzten Hilfsmittel aus, darunter betrug die Gruppe der zweisprachigen Wörterbücher „allein genauso viele Exemplare wie Hilfstexte, Atlanten, Chroniken, benutzerdefinierte Verzeichnisse und Enzyklopädien zusammen“ (Nord 2002: 183). Laut Durán Muñoz (2012) ziehen Übersetzer zweisprachige Hilfsmittel gegenüber den einsprachigen Ressourcen vor, sowohl in der ZS als auch in der Ausgangssprache. Demnach stellt der hohe Wert bei der Nutzung von einfachen Hilfsmitteln unter den Probanden in der vorliegenden Studie keine Ausnahme dar.

Hinsichtlich der konkreten Arten von Hilfsmitteln im Prä- und Posttest sind einige Präferenzen zur Nutzung von bestimmten Ressourcen zu verzeichnen. Die Tabelle 7.13 zeigt den prozentualen Anteil der Nutzung der jeweiligen konkreten Hilfsmittel. Anhand der zweiten Tabelle kann bei der Nutzung von allgemeinen bilingualen Wörterbüchern zunächst erkannt werden, dass die Studierenden digitalisierte Ressourcen den gedruckten Hilfsmitteln vorziehen. Für die Übersetzung wurden den Probanden zwei Wörterbücher in Druckform zur Verfügung gestellt: DUDEN und ein Deutsch-Ukrainisches Wörterbuch.<sup>330</sup> Aus den Angaben der Analyse ist zu sehen, dass nur das zweisprachige Wörterbuch in Druckform benutzt wurde: ca. 5,11 % im Prätest und ca. 1,6 % im Posttest. Die Bildschirmaufnahmen zeigen, dass DUDEN bei den Studierenden als Online-Ressource bevorzugt wurde. Bei der Lösungssuche haben sie nach der Lösung in DUDEN-Online Wörterbuch und nicht im DUDEN-Wörterbuch recherchiert.

Die Ergebnisse der aktuellen Untersuchung gehen einerseits mit den Erkenntnissen aus den früheren Studien konform: Sinegub (2012) fasst Ergebnisse aus anderen Studien zusammen und erläutert, dass das Internet als Recherchequelle in 56 % bis 90 % der Fälle befragt wird, während auf die Hilfsmittel in Druckform ca. 18 % entfallen (vgl. Sinegub 2012: 201). Durán Muñoz (2012) liefert Details zur Häufigkeit der Nutzung von Onlinequellen und schildert den prozentualen Anteil der Nutzung von allgemeinen Online-Webseiten, bilingualen und monolingualen Onlinewörterbüchern und anderen Quellen. Demnach bevorzugen die Übersetzer Online-Ressourcen gegenüber anderen Arten von Ressourcen. Laut ihren Untersuchungsergebnissen nehmen die Online-Ressourcen einen Anteil von bis zu 56,47 % aller Hilfsmittel ein. Dies verdeutlicht den Einfluss der Digitalisierung in Zusammenhang mit den Anforderungen an schnelle Dienstleistungen.<sup>331</sup> Mithilfe von Onlinewörterbüchern verläuft die Suche schneller und in manchen Situationen auch effizienter (vgl. Sehnde 2012, Töpel 2014: 348).

Andererseits muss die reduzierte Häufigkeit der Nutzung von gedruckten Hilfsmitteln im Posttest auch als möglicher Einfluss des strategischen Intensivtrainings angesehen werden. In der dritten Woche des Intensivtrainings wurden den Probanden unterschiedliche

---

<sup>330</sup> Zum vollen Titel des Wörterbuchs siehe Mjuller 2005.

<sup>331</sup> Siehe dazu Kompetenzbereiche nach EMT 2017. Zu Anforderungen an die Übersetzer in der Ukraine siehe auch Simkova 2018.

Hilfsmittel zur Recherche vorgestellt (siehe Kapitel 6.5). Diese Hilfsmittel wurden als Quellen im Internet vorgestellt und genauso digital eingesetzt. Die durchgeführte Recherche, die auch im Training meistens mittels Onlinequellen stattgefunden hatte, konnte das Verhalten der Studierenden beeinflusst werden: Da die Probanden die Hilfsmittel digital kennengelernt und eingesetzt haben, gerieten gedruckte Ausgaben in Vergessenheit. Die analysierten Werte untermauern diese Aussage: Die Nutzung eines zweisprachigen Wörterbuchs in Druckform hat sich im Posttest um 4,5 Prozentpunkte verringert. Der Anteil der Nutzung von digitalen Nachschlagwerke bzw. Onlineressourcen erreichte daher im Posttest maximal 98,4 % aller Konsultationen.

Unerwartet war die häufige Nutzung des Internets und von Applikationen speziell auf dem Smartphone: *Google Translate* mit und ohne Fotooption, Onlinewörterbücher wie *PONS* und *Multitran*. Auf die Nutzung solcher Hilfsmittel weisen die in Beobachtungsprotokollen und Transkriptionen dokumentierten Aussagen hin.

Ein Kritikpunkt zur methodologischen Vorgehensweise der vorliegenden Studie muss hier betont werden. Zum Aspekt der Recherchestrategien wurden im Vorfeld – zum Beispiel mit einem Fragebogen – keine Informationen eingeholt (siehe Kapitel 5.4.1). Im Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils fehlten Fragen zu genutzten Tools und Geräten für die Recherche während der Übersetzung. Entsprechend gibt es Lücken im Datensatz. Empfehlenswert wäre es, in weiteren Untersuchungen den TICQ-Fragebogen einzusetzen (Schaeffer et al. 2020, zum Fragebogen siehe auch Kapitel 5.4). Er umfasst Fragen zu konkreten Verhaltensweisen während der Übersetzungsanfertigung, Translationsgewohnheiten in allen Übersetzungsphasen, Recherche und Hilfsmittelbenutzung sowie Qualitätssicherung (vgl. Schaeffer et al. 2020: 93–94). Die Studie, die diesen Fragebogen vorstellte, wurde erst nach der Durchführung der vorliegenden Untersuchung veröffentlicht und konnte daher nicht berücksichtigt werden.

Aus methodologischer Sicht erwies sich angesichts der beschriebenen Situation das LD in Kombination mit Beobachtungsprotokollen als sehr hilfreich, da die Smartphone-Nutzung

weder mit Videoaufnahmen noch mit anderen Tools erfasst werden konnte.<sup>332</sup> In den verbalen Kommentaren – auch wenn die Daten über LD keinem Anspruch auf Vollständigkeit genügen können – konnten Hinweise auf die genutzten Konsultationsmittel erfasst werden. Während der Erhebungsphase befand sich die Forscherin hinter den Probanden. Wenn die Suche auf dem Mobiltelefon durchgeführt wurde, konnte die Forscherin sehen, welche Webseiten aufgerufen wurden. Diese Stellen samt der genutzten Ressourcen wurden dementsprechend in den Beobachtungsprotokollen notiert.

Die Nutzung von Hilfsmitteln auf dem Mobiltelefon unter den Studierenden weist vor allem auf eine breite Anwendung der digitalen Tools hin, die jedoch für die Übersetzung nicht ohne Weiteres verwendbar sind.<sup>333</sup> Während des Intensivtrainings hat sich herauskristallisiert, dass die Recherche mittels Smartphones zu einem häufigen Hilfsmittel wird. Die breite Nutzung von Mobilgeräten geht auf die Ausstattungssituation an der JFU bzw. anderen ukrainischen Universitäten zurück. Die JFU verfügte zur Zeit der Untersuchung nicht überall über einen Internetzugang und es gab nur beschränkt Computerarbeitsplätze. Der Übersetzungsunterricht wurde in einfachen Seminarräumen erteilt, wo der Internetzugang bei Bedarf am schnellsten mit einem Mobiltelefon zu erreichen war. Diese Situation ist eher untypisch für die früheren prozessorientierten Forschungsprojekte.<sup>334</sup> Jedoch spiegelt sie die Realität wider, in der sich die ukrainischen Studierenden täglich befinden und ausgebildet werden. Für weitere Forschungen wäre es interessant, wie die Nutzung des Mobiltelefons die Recherche beeinflusst und ob es einen Unterschied in der Qualität gibt, je nach Durchführung der Recherche oder Lösungssuche auf dem Mobiltelefon oder auf einem Rechner. Da die Nutzung von Mobiltelefonen im Vorfeld nicht vorhersehbar war, kann sie nicht ausführlicher betrachtet werden. Dieser Aspekt verlangt weitere Untersuchungen.

---

<sup>332</sup> Auch andere Tools wie *Keystroke-Logging* oder *Eye-Tracking* wären hier wenig hilfreich, da die Suchen nicht immer auf einem Computerbildschirm durchgeführt wurden. Das Erfassungsverfahren unterliegt grundsätzlich den Regelungen zum Datenschutz und zum Zugriff auf Geräte, die sich in persönlichem Besitz befinden.

<sup>333</sup> Eine interessante Beobachtung lässt sich an dieser Stelle anführen: Wenn in früheren Studien (vgl. Jääskeläinen 1999, Krings 1986) die Probanden gebeten wurden, zur Untersuchung ihre gewohnten Hilfsmittel mitzubringen, hatten die Übersetzer Taschenwörterbücher bei sich (vgl. Jääskeläinen 1999: 134–136). Im Laufe der aktuellen Studie war unübersehbar, dass die ukrainischen Probanden zum Mobilgerät als erstes Hilfsmittel greifen wollten.

<sup>334</sup> Siehe dazu Kapitel 2.3 und Kapitel 3.1–3.4.

Unter den einfachen Konsultationsmitteln nehmen allgemeine bilinguale Wörterbücher den größten Anteil ein. Erkennbar ist eine häufige Nutzung des russischsprachigen Onlinewörterbuchs der Plattform *Multitran*<sup>335</sup> (siehe Tab. 7.13). Dieses Hilfsmittel muss gesondert erwähnt werden, denn es spielt eine wichtige Rolle bei der Konsultation sowohl im Prä- als auch im Posttest. *Multitran* ist eine russische Plattform. Russisch ist die L2 für alle elf Studienteilnehmer (Kapitel 6.3). Während einer Herübersetzung aus dem Deutschen in die L1 (Ukrainisch) ist daher bei der Verwendung von *Multitran* ein zusätzlicher Schritt über das Russische nötig: Die Studierenden übersetzen zuerst das Wort bzw. die Wortkollokation aus dem Deutschen (in diesem Fall aus der L3) ins Russische (L2) und übertragen danach die gefundene Bedeutung aus der L2 in ihre L1. Dieses Vorgehen lässt sich anhand mancher Transkriptionen verdeutlichen (Abb. 7.4, Abb. 7.5).<sup>336</sup>

In dem oben dargestellten Ausschnitt (siehe Abb. 7.4) ist der beschriebene Sprung aus der L2 in die L1 nachvollziehbar: In der Suche nach dem Wort „Hasreden“ schlägt P11 zuerst die Übersetzung im russischen Onlinewörterbuch nach (Segmente 72–78). Danach übersetzt er die gefundene Übersetzung ins Ukrainische und übernimmt die Lösung (Segmente 140–158).

In der Abb. 7.5 äußert P8 verbal den Plan, das russische Onlinewörterbuch *Multitran* zu konsultieren, und setzt ihn dann auch um (Abb. 7.5, Segment 769). Der Student findet unterschiedliche Übersetzungsvarianten im Onlinewörterbuch (Segmente 772, 780) und wählt als Lösung eine der russischen Bedeutungen, die er nachfolgend selbst aus dem Russischen ins Ukrainische überträgt.

Die Nutzung einer russischen Quelle ist vor allem dadurch verursacht, dass es bisher keine bekannten bzw. breit genutzten ukrainischen Onlinewörterbücher gibt, mit denen die Studierenden gut vertraut wären. *Multitran* ist ein kostenloses Tool, das online verfügbar ist. Die Plattform bietet Übersetzungsmöglichkeiten an, die nach Bereichen (Allgemeinlexik, Medizin, Politik usw.) systematisiert sind. Zusätzlich gibt es Auskunft zu typischen Kollokationen und deren Übersetzungsmöglichkeiten (manchmal mit Angabe von Quelle

---

<sup>335</sup> URL: [www.multitran.ru](http://www.multitran.ru) [19.02.2020].

<sup>336</sup> Indem die Kommentare manchmal abgebrochene Phrasen beinhalten, werden in diesen Beispielen die Auszüge aus den TAPs dargelegt. Das beschriebene Verhalten wurde mit Pfeilen und Hervorhebungen markiert, um das Merkmal besser darlegen zu können.

oder Autor). Die Kollokationen werden ebenso nach Themenbereichen kategorisiert (siehe Abb. 7.6). Dass branchenspezifische Übersetzungsmöglichkeiten geboten werden, unterscheidet *Multitran* von anderen Online-Übersetzungstools, sowohl im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch<sup>337</sup> als auch im Sprachpaar Deutsch-Russisch,<sup>338</sup> die zu den Übersetzungsvarianten höchstens noch grammatische Informationen anbieten, z. B. zu Genus, Genitivform, Pluralform.

Nach dem Onlineübersetzungstool *Multitran* wurde für Übersetzungen im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch (oder auch Russisch-Ukrainisch) am zweithäufigsten der *Google-Übersetzer* verwendet: Für 13,64 % aller Konsultationen von Hilfsmitteln im Prätest und 6 % im Posttest wurde dieses Tool herangezogen (siehe Tabelle 7.13), und zwar für die Übersetzung aus dem Deutschen ins Ukrainische. Bei bestehender Möglichkeit, in einem digitalisierten Hilfsmittel nachzuschlagen, der das Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch bereithält, wird also die Suche anscheinend nicht mehr über den Umweg der russischen Sprache genommen. Die Gründe für die Nutzung des *Google-Übersetzers* können aus den Introspektionen nicht abgeleitet werden. Es ist lediglich zu vermuten, dass der *Google-Übersetzer* als ein Onlinewörterbuch benutzt wird, weil die Probanden keine besseren Hilfsmittel für Übersetzungen in ihre L1 kennen.

Diese Tatsache sowie die generellen geringen Kenntnisse über existierende Hilfsmittel und Ressourcen für Übersetzer lassen sich aus der Auflistung der Hilfsmittelarten in der Tabelle 7.13 ablesen. Während *Multitran* und *Google-Übersetzer* sowohl im Prä- als auch im Posttest sehr oft verwendet wurden, wurde im Prätest auf monolinguale Wörterbücher (2,0 % aller Konsultationen) oder sprachliche Nachschlagewerke (1,7 % aller Konsultationen) sehr selten zurückgegriffen. Im Intensivtraining wurde das Thema Ressourcen behandelt und das Nachschlagen in verschiedenen Quellen geübt (siehe Kapitel 6.5).

Elektronische Hilfsmittel haben in den letzten Jahren den Übersetzern völlig neue Möglichkeiten zur Recherche und Lösungsfindung gegeben: Sprachdatenbanken, Terminologieverwaltungssysteme, Translation-Memory-Systeme, Corpora, elektronische Wörterbücher, Enzyklopädien, elektronische Textkorpora, Fachdatenbanken,

---

<sup>337</sup> Zum Beispiel das Onlinewörterbuch, URL: <https://www.dict.com> [28.01.2020].

<sup>338</sup> Zum Beispiel das Onlinewörterbuch, URL: <https://de.pons.com> [28.01.2020].

Textanalyseprogramme sowie Möglichkeiten zu einer maschinengestützten digitalen Wissensrecherche in virtuellen Datennetzen und Datenbanken des Internets, elektronische Kommunikationsforen und -formen wie E-Mail, Internet Relay Chat, Newsgroups etc. (vgl. Austermühl et al. 1998/99, Kornelius 2004/2005: 427). Da der Schwerpunkt der vorliegenden Studie nicht beim Erlernen von bestimmten Tools oder Recherchequellen lag, konnten sie nur im Überblick vorgestellt werden.

**Proband 11, Zeitspanne [59:34:1–63:19:9]**

	72 58:39.8	73 58:55.6	74 58:56.0	75 58:57.2	76 58:57.7	77 59:34.1	78 59:35.0
P11	hassrede (15.72) так (1.24) а h° ((Auslassung)) hassrede ((Auslassung))						
	79 60:28.9	80 60:31.2	81 60:32.2	82 60:33.3	83 60:34.7		
P11	((unverständlich)) высказывания (1.08) враждебные +++++(--)((schnieft))						
	84 60:35.4	85 60:38.6	86 60:40.7				
P11	(-) враждебные высказывания (.) раз(--)(жигание (2.8) межнациональной (.)						
						87 60:45.7	88 60:47.5
P11	межрасовой (.) межрелигиозной ненависти (.) вражды (1.82) m (2.88)						
(Auslassung)							
	121 62:13.7	122 62:14.0	123 62:15.2	124 62:21.3	125 62:21.9	126 62:29.3	
P11	ой (--)(hassrede (6.08) ше раз (7.36) подстрекательские высказывания						
	127 62:31.9	128 62:35.8	129 62:36.8	130 62:41.5	131 62:42.6	132 62:44.0	
P11	(3.94) ((räuspert sich)) (4.7) <<glaub> є (.) то є (1.4) подстрекательские						
	133 62:46.0	134 62:46.6	135 62:47.5	136 62:48.0	137 62:49.0		
P11	выска.. (--)((unverständlich)) разжыгание ((unverständlich)) (1.0)						
			138 62:50.5	139 62:51.6	140 62:53.0		
P11	враждебное искание (--)(ворожі (1.46) висловлювання (.) ворожі						
	141 62:55.6	142 62:59.3	143 63:00.8	144 63:03.0	145 63:03.4		
P11	висловлювання (3.7) ненависті (.) вражды (2.2) <<glaub> ага > (2.0)						
	146 63:05.4	147 63:05.9	148 63:08.0	149 63:08.4	150 63:09.0	151 63:10.7	
P11	так (2.16) ((unverständlich)) (--)(на питання (.) чи повинні (1.58)						
	152 63:12.2	153 63:13.6	154 63:16.7	155 63:17.7	156 63:19.2	157 63:19.9	158 63:21.2
P11	ворожі висловлювання (3.14) °hhh (--)(про (-) ти (---) релігій (2.64)						

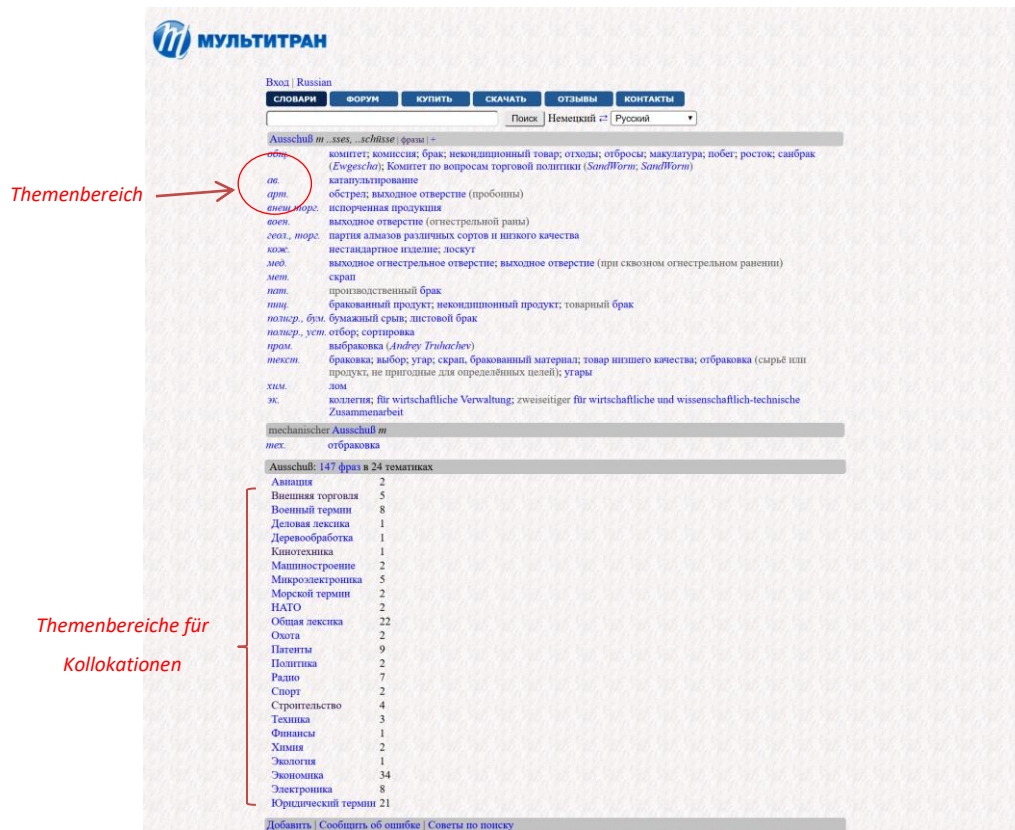
Abb. 7.4 Verbaler Kommentar von P11, Auszug aus den TAPs

Aus den Ergebnissen des Posttests kann eine positive Auswirkung des Trainings abgeleitet werden. Während die Nutzung des *Google-Übersetzers* weniger wurde, verstärkte sich die Konsultation von anderen zwei- und einsprachigen Onlinewörterbüchern (jeweils 9 % und 6%). Obwohl die Auswahl an von den Probanden genutzten Hilfsmitteln und Nachschlagewerken sich im Posttest zwar etwas verändert hatte, war sie immer noch ziemlich begrenzt. Auch die häufige Nutzung von russischen Quellen für ukrainische Muttersprachler hinterlässt offene Fragen. Für weitere Untersuchungen in der ukrainischen Übersetzer Ausbildung spielt es eine wichtige Rolle, in das Übersetzertraining die Aspekte der digitalen Hilfsmittel einzubeziehen. Behilflich könnten Trainings zur Nutzung von CAT-Tools (Computer-Aided-Translation) oder andere computergestützte Programme sein. Eine gesonderte Aufmerksamkeit im ukrainischen Raum sollte, wie bereits erwähnt, der Nutzung von Mobilgeräten bei der Recherche und der Konsultation von Hilfsmitteln geschenkt werden.

Proband 8, Zeitspanne [109:54:6–111:26:2]	
761 109:49.8 762 109:50.4 763 109:51.7 764 109:53.4 765 109:54.6	P8 (---) ка (-- ) ти (1.76) тоді teilnehmerzur krtitischen auseinandersetzung
766 109:57.7 767 110:00.7 768 110:01.9 769 110:02.4 770 110:05.0	P8 (2.98) а-ам (-- ) так (.) <b>це ше в мультітрані можна подивитись (-- ) та(к)</b>
771 110:05.8 772 110:20.3 773 110:21.9 774 110:22.7 775 110:23.5	P8 ((са. 15 Sek. Auslassung)) сложение (.) разъянение (0.82) а тут як? (2.36)
776 110:25.8 777 110:26.6 778 110:27.4 779 110:28.8 780 110:29.9	P8 м-м (0.8) вобше нема (.) добре (1.08) розбор (.) встреча (.) разборка
(Auslassung)	
788 110:51.7 789 110:52.9 790 110:55.4 791 110:56.0 792 110:56.5 793 110:58.1 794 110:59.4	P8 шо я написала (2.5) °hh (-- ) проек(.)т (1.3) зак(.) ли (.) кає
795 111:02.1 796 111:03.4 797 111:04.7 798 111:06.1 799 111:07.0 800 111:10.7 801 111:11.2 802 111:14.7 803 111:15.2	P8 (1.34) учасників (1.42) м (.) ків (3.7) до (3.5) до (0.9)
804 111:16.1 805 111:17.6 806 111:19.0 807 111:20.0 808 111:20.9 809 111:21.3 810 111:22.9	P8 <b>так (.) мультітран (.) де ти (1.4)</b> де ти є (0.86) °h (1.54) а h° (2.6)
812 111:26.2 813 111:28.3 814 111:29.1 815 111:30.6 816 111:31.8 817 111:32.9	P8 критичного пояснення (0.84) з політичним (1.22) політичних та (---)

Abb. 7.5 Verbaler Kommentar von P8, Auszug aus den TAPs





**Abb. 7.6 Auszug aus dem Onlinewörterbuch *Multitran***

Trotz des geringen Repertoires an genutzten Hilfsmitteln bestätigen die beschriebenen Veränderungen bei der Nutzung von unterschiedlichen Wörterbüchern und Quellen die Vermutung, dass die Nutzung von bestimmten Arten an Hilfsmitteln einen Einfluss auf die externe und interne Kognition hat. Im Posttest haben die Probanden das zweisprachige Wörterbuch *Multitran* und den *Google-Übersetzer*, die im Prätest eine führende Rolle in der Recherche spielten, weniger benutzt. Die Lösungen wurden deutlich häufiger mit einsprachigen Wörterbüchern und einsprachigen Nachschlagewerken gesucht. Bei der Nutzung solcher Hilfsmittel müssen die Entscheidungen in Kombination mit IS getroffen werden. Das spiegelt sich in den Werten im Posttest wider.

Die Nutzung von komplexen Hilfsmitteln kommt im Vergleich zu einfachen seltener vor: Ihr Anteil beträgt 35 % im Prätest und 31 % im Posttest. Es ist schwer zu interpretieren, warum die Probanden sich weniger auf die komplexen Hilfsmittel verlassen. Die Gründe dafür könnten mit *Uncertainty Management* zu tun haben. Die Sprachkenntnisse in der AS reichen möglicherweise nicht aus, um die Quellen zu verstehen, oder die Probanden sind unsicher hinsichtlich ihres Sprachniveaus und haben Angst, etwas falsch zu verstehen. Andererseits

kann die seltene Nutzung von komplexen Hilfsmitteln auf die Schwierigkeit hinweisen, dass die Probanden nicht wissen, wo sie danach suchen sollen. Die im Intensivtraining dafür eingeplante Zeit reichte nicht aus, um sich mit allen Quellen zu befassen und die vorgestellten Ressourcen auszuprobieren.<sup>339</sup> Diese Tatsache belegen auch die verbalen Kommentare zu *Uncertainty Management*, das in Kapitel 7.2 beschrieben wurde.

Nicht ausgeschlossen ist, dass die Nutzung von einfachen Konsultationsmitteln den Studierenden ausgereicht hat, um die RPs zur eigenen Zufriedenheit zu lösen.<sup>340</sup> Allerdings kann anhand der Ergebnisse auch gesehen werden, dass die Nutzung der komplexen oder einfachen Hilfsmittel keinen Einfluss auf den kognitiven Bereich nahm. Schon bei den Veränderungen in der Nutzung von nur einfachen Hilfsmitteln konnte die Veränderung bei IS- und kombinierten Konsultationen in der Lösungsfindung erkannt werden.

### 7.2.2 Häufigkeit der Nutzung von Hilfsmitteln und Recherchetiefe

Im Zuge der Analyse von Hilfsmittelarten konnte festgestellt werden, dass die Anzahl der konsultierten Hilfsmittel im Posttest deutlich gestiegen ist: von der Nutzung durchschnittlich einer bis zwei Quellen im Prätest bis hin zu drei bis vier Ressourcen im Posttest (siehe Tab. 7.14). Eine ausführlichere Recherche der Probanden spiegelte sich ebenso in der merklich gestiegenen Anzahl der früher konsultierten Hilfsmittel wider, was einen Einfluss auf die Bearbeitungszeit hatte. Zu vermuten ist daher, dass die größere Anzahl der verwendeten Hilfsmittel auch eine Auswirkung auf die Nutzung der externen und internen Unterstützung haben könnte (siehe Kapitel 7.1 und Kapitel 7.2).

Für die Analyse der Benutzungsfrequenz von Hilfsmitteln wurde anhand der TAPs geprüft, wie oft bei der Bearbeitung eines RPs welche Hilfsmittel konsultiert wurden (vgl. Jääskeläinen 1999: 136).<sup>341</sup> Im Fall einer eigenen Übersetzung ohne Recherche wurde die Hilfsmittelnutzung mit dem Null-Wert bewertet. Die Tabelle 7.14 fasst die Ergebnisse der Auswertung zusammen.

---

<sup>339</sup> Mehr dazu im Kapitel Intensivtraining (dritte Woche).

<sup>340</sup> Während der Auswahl von *Rich Points* wurde zwar darauf geachtet, dass sie aus komplexen Übersetzungsproblemen bestehen, die nicht sofort gelöst werden können (siehe Kapitel 6.3). Jedoch war es nicht vollständig möglich, vor allem wegen der subjektiven Entscheidung der Übersetzer selbst, zu planen, was als Problem gilt und nachgeschlagen werden soll und wie ausführlich (vgl. Krings 1986: 218).

<sup>341</sup> Die Hilfsmittelnutzungsfrequenz hinsichtlich der Arten an Hilfsmitteln behandelt Kapitel 7.3 ausführlich.

TEXT A	RP1	RP2	RP3	RP4	RP5	RP6	RP7	RP8	RP9	RP10	D
Anzahl der genutzten Hilfsmittel (Mittelwert)	1,8	2,09	1,6	1,5	1,9	1,63	2	1,22	1,44	1,45	1,66
„Depth of research“ / Recherchetiefe	2	2,3	1,6	1,5	2,1	1,8	2,2	1,1	1,3	1,6	2
TEXT B	RP1	RP2	RP3	RP4	RP5	RP6	RP7	RP8	RP9	RP10	D
Anzahl der genutzten Hilfsmittel (Mittelwert)	5	3,63	5,27	2,6	3,27	3,44	2,44	2,28	4,7	3	3,56
„Depth of research“ / Recherchetiefe	5,5	4	5,8	1,3	3,6	3,1	2,2	1,6	4,7	0,9	4

**Tab. 7.14 Nutzungsfrequenz von Hilfsmitteln (D = durchschnittliche Werte)**

Aus den Ergebnissen in der Tabelle 7.14 geht hervor, dass sich die Anzahl der Konsultationen im Posttest fast verdoppelt hat, was die früheren Aussagen zur Ausführlichkeit der Recherche unterstützt (siehe Kapitel 7). Diese Steigerung der Anzahl der Hilfsmittelnutzung wird in Bezug auf interne und externe Kognitionsbereiche folgendermaßen interpretiert: Nach der Konsultation diverser Hilfsmittel verfügten die Probanden über mehrere Übersetzungsvarianten. Das Vorliegen verschiedener Lösungsoptionen aus unterschiedlichen Hilfsmitteln führte dazu, dass die Entscheidung nicht sofort aus der externen Quelle übernommen werden konnte, sondern ein Vergleich von Übersetzungsoptionen und ggf. eine Anpassung an den Kontext verlangt waren.<sup>342</sup> Jääskeläinen (1999) spricht dabei von der *Recherchetiefe* (siehe Tab. 7.14). Die Recherchetiefe berechnet man, indem die Anzahl der Probleme der Gesamtzahl der Hilfsmittelnutzung gegenübergestellt wird (vgl. Jääskeläinen 1999: 134–135). Jääskeläinen (1999: 135) bezeichnet die Recherchetiefe als ein Merkmal der Steigerung des translatorischen Expertenwissens. Demnach lasse sich die Steigerung der Recherchetiefe mit wachsender Sensibilität der Studierenden für potenzielle Probleme in Verbindung mit einer gewissen Skepsis gegenüber Wörterbuchlösungen erklären. Bei der Konsultation von mehreren Hilfsmitteln können die Übersetzer besser einschätzen, welche der Lösungen für ihre Übersetzung passt (vgl. ebd.). Bei dem Auswahlverfahren der am besten passenden Lösung ist die Einbeziehung von interner Unterstützung nötig.

<sup>342</sup> Die Anpassung der Übersetzungsvariante an den Kontext im Posttest wurde anhand von TAP-Beispielen erfasst (siehe Kapitel 7.1.2).

Daher könnte die häufigere Hilfsmittelnutzung (von mehreren Hilfsmitteln) vermutlich zu häufigeren Entscheidungsfindungen mithilfe eines kombinierten Konsultationsbereichs geführt haben. Diese Aussage kann wegen der kleinen Probandengruppe jedoch lediglich als Vermutung formuliert werden, deren Prüfung weiteren Untersuchungen überlassen bleibt.

### 7.2.3 Übersetzerisches Selbstbild

Die festgestellten Veränderungen beim Einsatz von internen kognitiven Ressourcen können, wie in Kapitel 7.2. angedeutet, auf eine Veränderung des Selbstbildes hinweisen (vgl. Kiraly 1995, Göpferich 2008, Ehrensberger-Dow/ Massey 2013). Den Begriff des Selbstbildes bringt Kiraly (1995) in die Diskussion um den Übersetzungsprozess ein. In seinem psycholinguistischen Modell beschreibt Kiraly mentale Prozesse und etabliert das translatorische Selbstbild (*translator's self-concept*) als eine der Komponenten (vgl. Kiraly 1995: 101, Kiraly 1997: 156). Eine wichtige Rolle spielt dabei die Verantwortung für das eigene Übersetzungsprodukt:

„[...] the translator's self-concept: the image of the translator's social role, the translator's appraisal of his or her competency for translating a particular text, and understanding of responsibility toward the other personalities in the translation context of situation (author, commissioner, user, and reader).“  
(Kiraly 1995: 100)

Massey und Ehrensberger-Dow (2013) vergleichen die Entwicklung des Selbstbildes unter Studierenden und professionellen Übersetzern. Sie bemerken eine Steigerung des Verantwortungsgefühls und der Loyalität gegenüber Sprache, Text, Autor und Lesesituation während der Übersetzung (vgl. Ehrensberger-Dow/Massey 2013: 112). Auf die Erhöhung der Aufmerksamkeit hinsichtlich Textsorte, Übersetzungssituation, Zielleser usw. wurde bereits bei der Beschreibung der ersten Hypothese eingegangen. Göpferich stellt das verstärkte Verantwortungsgefühl für das Übersetzungsprodukt in den Zusammenhang mit der bewussten Vorgehensweise: Am Ende der übersetzerischen Ausbildung sähen sich die Studierenden nicht mehr als Textwiedergebende (*text reproducers*), sondern als Textverfasser und Textdesigner (*text designers*); die neue eigene Wahrnehmung führe zur besseren Konzentration auf den ZT und zu mehr freien und weniger wörtlichen Übertragungen (vgl. Göpferich 2009: 35).

Anhand von verbalen Kommentaren (siehe auch Kapitel 7.1) und der Analyse der Recherchetiefe (siehe Kapitel 7.2.2) wurde bereits veranschaulicht, dass die Lösungen im Posttest ausführlicher recherchiert wurden und den Problemstellen mehr Zeit gewidmet

wurde. Diese Erkenntnisse führen zur Aussage zurück, dass Übung der strategischen Kompetenz dazu befähigt, Mikrostrategien produktiv einzusetzen.<sup>343</sup> Göpferich bemerkt eine globale Nutzung von Strategien, die sich mit zunehmender Translationsübung steigere, erst bei Studierenden im letzten Studienjahr klar ersichtlich werde und bei den Anfängern noch gar nicht erkennbar sei (vgl. Göpferich 2009: 35, Göpferich 2015). Diese Steigerung wurde auch in Bezug auf die Varietät der konsultierten Hilfsmittel im Posttest dargelegt (siehe Kapitel 7.2.1 und 7.2.2). Die Steigerung zur Nutzung von Strategien steht, wie früher angedeutet, in einem engen Zusammenhang mit der Verantwortung für das eigene Übersetzungsprodukt (vgl. Göpferich 2009: 34, Kiraly 1995). Manche Kommentare aus den TAPs untermauern diese Vermutung: So kommentiert P7 am Ende der Übersetzung, dass er sich Mühe gegeben habe, den Text gut zu übersetzen:

**Proband P7 [Zeitspanne 244:26.5-244:34.9]** „я просто не хотіла аби-як зробити, і все равно в мене там є моменти над якими я би ще думала і думала напевне“ („Ich wollte einfach nicht nachlässig übersetzen, aber trotzdem gibt es hier noch Stellen, an denen ich noch weiter nachdenken würde.“)

Da die Studierenden bewusster und verantwortungsvoller an die Lösungsfindung herangegangen sind, wurden für die Suche nach einer zufriedenstellenden Lösung mehr Hilfsmittel konsultiert bzw. mehr Strategien zur Überprüfung der Lösung eingesetzt. Mit einer ausführlichen Konsultation ging einher, dass unterschiedliche kognitive Bereiche miteinbezogen wurden, sodass die Lösungsfindung in zutreffenden Fällen mittels kombinierter Konsultationsbereiche (interne und externe Unterstützung) abgeschlossen wurde. Dies führte dazu, dass bei der Übersetzung des Textes im Posttest interne kognitive Bereiche häufiger aktiviert wurden und die prozentualen Werte der internen Unterstützung im Posttest gestiegen sind. Inwiefern diese veränderte Konsultation die Qualität der Übersetzungen beeinflusste, wird in Kapitel 7.4 bei der Bewertung von akzeptablen bzw. nicht akzeptablen Lösungen diskutiert.

### *Zwischenfazit Hypothese 2*

Die Bewusstmachung und Übung von Strategien führen zur Veränderung von durchgeführten Hilfsmittelkonsultationen bzw. von externer und interner Unterstützung: Aus den oben beschriebenen Ergebnissen geht hervor, dass die Studierenden sowohl im

---

<sup>343</sup> Siehe dazu die Beschreibung der strategischen Kompetenz in Kapitel 2 und Kapitel 3.

Prä- als auch im Posttest ihre Entscheidungen zum großen Teil im kombinierten Konsultationsbereich treffen: Im Prätest waren es 57,4 % aller Entscheidungen, im Posttest ist dieser Wert fast um zehn Prozent gestiegen und umfasste 67,3 %. Entscheidungen mittels IS haben sich fast verdreifacht, während Entscheidungen via ES ca. 23 % weniger geworden sind.

Was die Gründe von diesen Veränderungen angeht, so konnte man beobachten, dass in Bezug auf ES bilinguale Wörterbücher im Posttest 17 % weniger benutzt wurden. Die häufige Nutzung von russischen Quellen soll hier hervorgehoben werden, denn sie schafft eine Doppelübersetzung – einen sogenannten Sprung – aus der L3 in die L2 und später selbstständig in die L1. Dies ist ein interessanter Aspekt für weitere Forschungen im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch.

Hinsichtlich ES–IS wurde erfasst, dass der Index der Recherchetiefe sich verdoppelte. Außerdem verdoppelt sich auch die Benutzungsfrequenz der Hilfsmittel: darunter konnte man merken, dass sich die Nutzung von einsprachigen Wörterbüchern und von sprachlichen Nachschlagewerken, wie grammatischen Lehrwerken oder Synonym-Wörterbüchern, verdreifachte. Darüber hinaus verdoppelte sich die Nutzung von Suchmaschinen als monolinguale Wörterbücher. Ein kurzes Fazit konnte man hier ziehen – die ausführlichere Recherche führte zu einem breiteren Einsatz von Hilfsmitteln, die in Lösungen mit mehr kombinierten Konsultationen resultierten.

Bezüglich des IS war es schwer Schlüsse zu ziehen, warum hier Veränderungen vorgekommen sind, denn es sind automatische Prozesse, die mittels anderer Erfassungsmethoden besser erfasst werden sollten. Es wurden einige Vermutungen zur Erhöhung des Verantwortungsgefühls und einer Veränderung des übersetzerischen Selbstbildes angestellt. Diese Vermutungen sollen jedoch als ein Objekt für weitere Forschungen näher betrachtet werden.

### 7.3 Problemlösefindung und Nachbearbeitungen

In der *TransComp*-Studie betrachtet Göpferich in der Erhebung der translatorischen Kompetenz die strategiegeleitete Handlungsweise aus zwei Perspektiven. Zum einen definiert sie das strategische Vorgehen wie folgt:

„The term strategic is defined in this study to refer to processes in which a participant was aware of, or (systematically) developed an awareness of, the criteria that a specific TT [target-text] section has to fulfil in order to be an adequate match for the respective ST unit.“ (Göpferich 2010b: 7)

Göpferich betont ein bewusstes Vorgehen zur Lösungsfindung, das einem bloßen Raten der Bedeutung gegenübersteht. Wichtig ist dabei die Fähigkeit zur Begründung dieses Vorgehens, was von Risku als Verbalisierbarkeit bezeichnet wird (vgl. Risku 1998: 110, Göpferich 2010a). Die Verbalisierbarkeit zeichnet sich dadurch aus, dass die Lösungsfindung begründet werden kann (vgl. ebd.). Eine Vorgehensweise, bei der der Übersetzer seine Vermutungen mittels klarer Schritte und Lösungsfindungsstrategien bestätigen kann, bezeichnet Göpferich als einen der Indikatoren der strategischen Kompetenz<sup>344</sup> (vgl. Göpferich 2009: 11). Eine effiziente strategiegeleitete Lösungsfindung wird somit als ein Ergebnis des effizienten Einsatzes von Strategien verstanden. In der Orientierungsphase der Übersetzung sind es gut eingesetzte Planungsstrategien und die Bildung der Makrostrategie; beim Textentwurf – Monitoring sowie Überwachungs- und Recherchestrategien im Laufe der Lösungsfindung und in der Endphase – die Bewertung und die Evaluation der eigenen Übersetzung (vgl. Haudeck 2011, Shreve 2009, siehe auch Kapitel 3.1, Kapitel 7). Deshalb wird in diesem bewussten Vorgehen eine ständige Rückkehr zu Problemstellen und ihre erneute Bearbeitung als ein Zeichen des Mangels an strategischer Kompetenz gedeutet (vgl. Göpferich 2010b). In den Berichten der *TransComp*-Studie hebt Göpferich hervor, dass die professionellen Übersetzer ein Übersetzungsproblem meistens schon bei der ersten Begegnung lösen. Bei Novizen wurden bis zu vier Nachbearbeitungen entdeckt (vgl. Göpferich 2010b: 17–18).

In früheren Kapiteln wurde bereits auf die Veränderungen bei der Bearbeitung von Problemstellen hingewiesen (siehe Kapitel 7.1.2, Kapitel 7.1.3). In diesem Kapitel wird anhand von Transkriptionen allein darauf geachtet, wie oft die Probanden bei den RPs die

---

<sup>344</sup> Göpferich (2010) unterstreicht, dass dieser Indikator im Vergleich mit der Akzeptanz der Übersetzungslösungen betrachtet werden muss. Die Akzeptanz der Übersetzungen wird in Kapitel 7.5 beschrieben. Im vorliegenden Kapitel geht es hingegen um die Qualität der Übersetzungen im Allgemeinen.

Problemstellen erneut bearbeiteten. Im Vergleich von Prä- und Posttest wird beleuchtet, ob auch in diesem Bereich irgendwelche Veränderungen bemerkt werden können. Die gesamten Ergebnisse der Analyse werden in der Abb. 7.7 dargestellt.

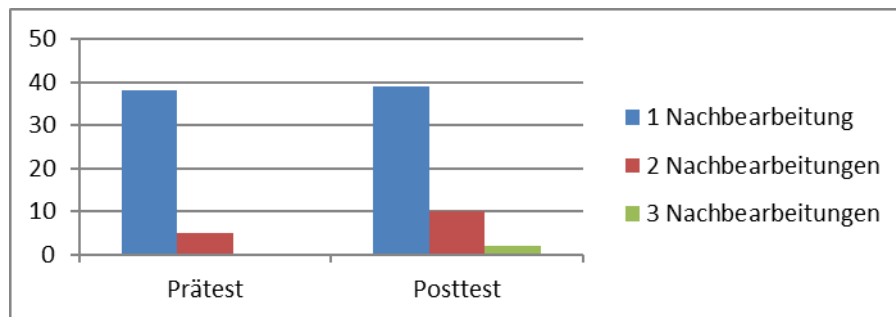
Aus der Abb. 7.7. geht hervor, dass die Rückbearbeitungsanzahl entgegen der Erwartung im Posttest um ca. 10 % gestiegen ist. Auch die Anzahl der Nachbearbeitungen an einem Problem im Einzelnen wurde höher: Alle Problemstellen im Prätest wurden von mindestens einem Probanden zweimal bearbeitet. Außerdem wurden vier Stellen (RP3, RP5, RP6, RP9) dreimal editiert. Im Posttest unterlagen neun RPs (RP1, RP2, RP3, RP4, RP6, RP7, RP8, RP9, RP10) einer mehrfachen Bearbeitung. Darunter wurden fünf Problemstellen (RP1, RP2, RP3, RP4, RP9) im Posttest zweimal bearbeitet und zwei Stellen (RP2, RP6) sogar dreimal (P5, P7). Wie sich die Bearbeitungen hinsichtlich jedes RPs verteilt haben, wird in der Abb. 7.8 illustriert. Auffallend ist im Posttest der RP5, der von keinem der Probanden erneut bearbeitet worden ist. Die Gründe dafür lassen sich jedoch anhand der Daten schwer fassen.

Da die mehrfache Bearbeitung von Problemstellen auf einen Mangel an strategischer Kompetenz hinweist (vgl. Göpferich 2010), wird die Auswirkung des Trainings hier als negativ angesehen. Auf diesen Aspekt wird im Folgenden etwas ausführlicher eingegangen, indem die Gründe für die Veränderungen diskutiert werden.

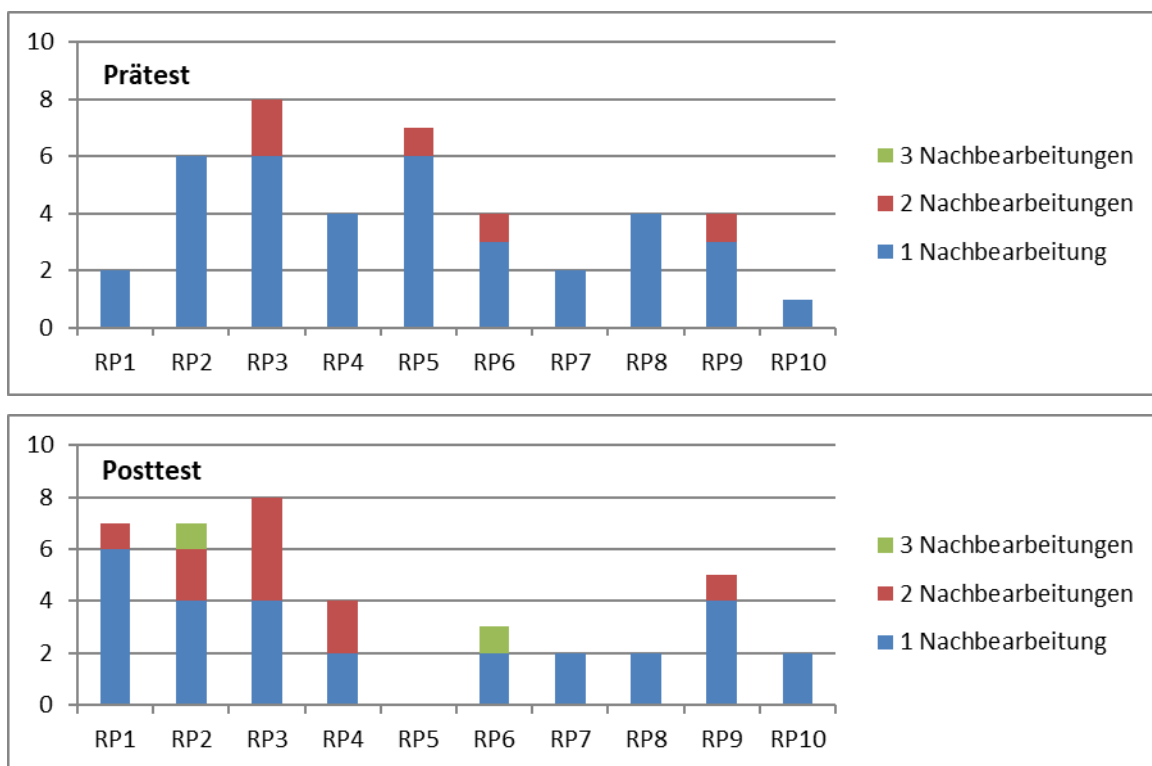
Zunächst werden diese Veränderungen im Zusammenhang mit dem Selbstbild und dem Verantwortungsgefühl betrachtet. Auf das studentische Selbstbild und die Wahrnehmung eigener Verantwortung für die Übersetzung wurde im Kapitel 7.2 hingewiesen. Mit der Steigerung des Verantwortungsgefühls erstrebten die Teilnehmer, eine bessere Lösung für Problemstellen zu finden. Diese Zielsetzung führte zur Steigerung der Recherchetiefe (siehe Kapitel 7.2). Mit der Steigerung der Recherchetiefe ging die Aktivierung von Mikrostrategien einher, was zum verstärkten und vielfältigeren Einsatz von Hilfsmitteln führte (Kapitel 7.3). Die Probanden hatten mehr Quellen zur Recherche zur Verfügung und nutzten sie zur Sicherung ihrer Lösung. Die Verfügbarkeit mehrerer Such- und Recherchequellen könnte einen Einfluss auf die Anzahl der Bearbeitungen der Problemstellen gehabt haben. Auf ähnliche Zusammenhänge weist Pezza Cintao (2011: 101) hin. Aufgrund einer longitudinalen Studie fasst Pezza Cintao zusammen, dass die Studierenden mit der Zeit über mehr Wissen



zu Recherchen und Hilfsmitteln verfügen und in höheren Semestern häufiger zur Verwendung von erlernten unterschiedlichen Hilfsmitteln tendieren (vgl. ebd.).



**Abb. 7.7 Nachbearbeitungen im Prä- und Posttest**



**Abb. 7.8 Nachbearbeitungen zu jedem Rich Point (RP)**

An diesem Punkt kann kritisiert werden, dass mit der gestiegenen Problemerkennungsquote (Problemreflexion) ein effizienterer Einsatz der Strategien bei der Lösungssuche zu erwarten wäre. Bei der besseren Erkennung von Problemstellen sollten die Lösungen schneller gefunden werden und weniger Bearbeitungen nötig sein (vgl. Göpferich 2009: 33–35, vgl. auch Shreve/Angelone 2011). Der Grund dafür, dass es sich genau anders verhielt, könnte eventuell in der Dauer des Trainings liegen. In Kapitel 6.4 wurde erklärt, warum ein vierwöchiges Intensivtraining durchgeführt wurde und welche Vorteile dies barg (siehe

Kapitel 6.4). Die in den vorherigen Kapiteln beschriebenen Ergebnisse stellen dar, dass das Intensivtraining bereits nach kurzer Zeit zu einigen Veränderungen im studentischen Verhalten beigetragen hat. Ausgeschlossen wird jedoch, dass sich nach diesen vier Wochen die strategische Kompetenz bei den Probanden komplett ausgebildet hat.<sup>345</sup> Göpferich weist darauf hin, dass in der *TransComp*-Studie die Veränderungen im Routineverhalten bei den Probanden während der ersten vier Studienjahre kaum bemerkbar waren (vgl. Göpferich 2015: 71). Entsprechend muss berücksichtigt werden, dass die übersetzerische Übung über einen längeren Zeitraum erfolgen sollte, um deutliche Veränderungen im prozeduralen Wissen zu erzielen. Bezüglich der vorliegenden Studie könnte dies bedeuten, dass während des Posttests die strategische Kompetenz „aktiviert“ wurde, was sich auf der einen Seite in einer bewussten Bearbeitung der Übersetzung zeigte. Auf der anderen Seite hatte sich die strategische Kompetenz zum Zeitpunkt des Posttests nicht endgültig gebildet, was sich in einem Mangel an Überwachungsstrategien (Kapitel 7.1.2), Arbeitsgedächtnis (Kapitel 7.1.2) oder – wie in diesem Fall – in einer häufigeren Rückbearbeitung der Problemstellen äußerte. Für weitere Untersuchungen wäre es interessant, ausführlicher zu prüfen, wie sich ein langfristiges strategisches Training im studentischen Verhalten niederschlägt und ab wann das Training deutliche Effekte auf das Expertenwissen der Studierenden hat.<sup>346</sup>

Das entwickelte Verantwortungsgefühl führte zum Streben nach einer besseren Übersetzungsqualität im Posttest (vgl. Jääskeläinen 2011: 19–20). In dieser Hinsicht kann angenommen werden, dass sich die Probanden für die Gewährleistung einer besseren Übersetzungsqualität mit den Problemstellen ausführlicher auseinandergesetzt haben. Wegen des ausgewählten Forschungsdesigns trifft jedoch diese Aussage auf mehrere Aspekte der vorliegenden Studie zu, sodass die Ergebnisse an mehreren Stellen kritisch zu sehen sind (siehe Kapitel 6). Der Wunsch, sich selbst besser darzustellen, basiert auf persönlichen und individuellen Charakterzügen. Er ist weder mit TAPs noch allgemein in der

---

<sup>345</sup> Siehe hier z. B. Beschreibungen von *Uncertainty Management* und kognitiven Ressourcen im Kapitel 7.1.2.

<sup>346</sup> In diesem Fall, z. B. bei einer longitudinalen Studie, kann de facto die Verbesserung anderer Subkompetenzen der translatorischen Kompetenz nicht ausgeschlossen werden, was ebenso eine Auswirkung auf die strategische Kompetenz haben soll. Jedoch kann für weitere Forschungen und didaktische Ziele interessant sein zu erfassen, ob ein gezieltes, langfristiges strategisches Training die Verbesserung der Translationskompetenz beschleunigen kann.

empirischen Forschung gut zu erfassen und erweist sich auch in anderen Studien als kritischer Punkt (vgl. Jääskeläinen 2011: 19–20).

Zwar weist die Steigerung der Zahl der Nachbearbeitungen auf eine negative Wirkung des Trainings hin, doch müssen die Nachbearbeitungen der Qualität der Übersetzungen gegenübergestellt werden (vgl. Göpferich 2010). Eine ausführliche Erläuterung der Auswertung der Übersetzungslösungen folgt im Kapitel 7.5. Allerdings sei hier schon angemerkt, dass die Qualität der Übersetzungsprodukte nach dem Training um 8 % gestiegen ist: Die Zahl der akzeptablen Lösungen betrug im Mittelwert 72 % im Prätest und 80 % im Posttest. Diese kleine, aber deutliche Erhöhung des Qualitätsgrades lässt den Schluss zu, dass die Nachbearbeitungen zur Findung besserer bzw. richtiger Lösungen beigetragen haben.

#### **7.4 Die bewusste Problemlösung und Reflexion der Übersetzungsprobleme**

Die Steigerung der bewussten Herangehensweise an die Übersetzungsprobleme wird ebenso im Zusammenhang mit dem weiteren Indikator, der Problemreflexion, nachgewiesen (vgl. Göpferich 2010b, Kapitel 6.1). Göpferich definiert die Problemreflexion als einen Indikator der „Strategieleitetheit“ (Göpferich 2010a: 173), der auf der makrostrategischen Ebene wirkt. Aus den Ergebnissen der *TransComp*-Studie folgt, dass professionelle Übersetzer über eine bessere Reflexion verfügen und somit auch weniger Fehler machen (vgl. Göpferich 2010a: 193).

Zur Analyse der Reflexion der Probleme wurde in Anlehnung an Göpferich (2008, 2010) eine schriftliche Umfrage unter den betreffenden Probanden sofort nach der Bearbeitung der Übersetzung durchgeführt (siehe Kapitel 5.3.2). Die Studierenden sollten die Problemstellen benennen, die ihnen am meisten Schwierigkeiten bereitet haben. Sie wurden gebeten, die Probleme zu beschreiben sowie die Lösungsfindung zu der Stelle zu erläutern.<sup>347</sup> Aus den schriftlichen Antworten wurde entnommen, welche RPs die Probanden als Problemstellen empfanden und welchen Schwierigkeitsgrad sie ihnen zuwiesen.

Anhand der schriftlichen Antworten lässt sich errechnen, dass die Rückmeldequote von 18,9 % im Prätest auf 40,5 % im Posttest angestiegen ist (siehe Tab. 7.15). Laut Göpferich

---

<sup>347</sup> Mehr zur Gestaltung der Umfrage und zu den konkreten Items siehe Kapitel 5.4.2.

(2010c) weist dies auf eine bessere Bewusstheit in Bezug auf die Problemstellen hin. Die Ergebnisse der Analyse untermauern die Erkenntnis zur Konsultationsart, dass die Studierenden den Problemstellen nach dem Intensivtraining mehr Aufmerksamkeit schenken und somit an diese bewusster herangingen (siehe Kapitel 7.1.2, 7.3).

Die verstärkte Problemreflexion signalisiert nicht nur die Steigerung der Bewusstheit bei Problemlösungen, sondern weist auch auf eine Aufgabenbewusstheit<sup>348</sup> im Allgemeinen hin. Die Aufgabenbewusstheit als eine metakognitive Eigenschaft verhalf den Probanden dazu, die Probleme leichter zu erkennen und entsprechend besser zu bearbeiten, wie die gestiegene Qualität der Übersetzung zeigt (vgl. Angelone/Shreve 2011, Shreve 2009). Hinsichtlich der Übersetzungsqualität können die Veränderungen auch beim Indikator Problemreflexion als positive Auswirkungen auf die gesamte Übersetzung verstanden werden. Dass die Qualität der Lösungen im Posttest höher als im Prätest bewertet wurde, stützt die Aussage von Göpferich: Mit der besseren Reflexion der Übersetzungsprobleme ist die Anzahl der Übersetzungsfehler geringer und die Reflexion als metakognitive Fähigkeit hat einen positiven Effekt auf die Übersetzungsprodukte (vgl. Göpferich 2010b).

Rückmeldequote	Prätest	Posttest
RP1	72 %	63 %
RP2	27 %	54 %
RP3	9 %	81 %
RP4	0 %	36 %
RP5	18 %	45 %
RP6	0 %	18 %
RP7	27 %	9 %
RP8	0 %	18 %
RP9	18 %	72 %
RP10	18 %	9 %
Durchschnitt:	18,9 %	40,5 %

Tab. 7.15 Rückmeldequote von Übersetzungsproblemen im Text

---

<sup>348</sup> *Problem awareness* nach Göpferich et al. 2011: 66.

Ob die Rückmeldequote von der Anzahl der Rückmeldungen abhängig ist, kann man nicht eindeutig sagen. Aus den Prozentwerten der beiden Indikatoren (Rückmeldungs- und Reflexionsquote) lassen sich keine Rückschlüsse ziehen, ob diese Indikatoren miteinander in Beziehung stehen. Auch bei Göpferich werden keine Aussagen dazu getroffen. Anzumerken ist, dass die Werte für die beiden Indikatoren im Posttest gestiegen sind. Dabei hat die Steigerung der Rückbearbeitung einen negativen Effekt auf die Metakognition, während die Steigerung der Reflexion eine positive Entwicklung zeigt. Da sich beide Indikatoren jedoch durch eine bessere Aufgabenbewusstheit auszeichnen, könnte ihr Zusammenhang vermutet und wie folgt erklärt werden: Weil die Studierenden das Problem besser identifiziert haben (durch Problemreflexion), haben sie ihm mehr Aufmerksamkeit gewidmet und dadurch die Stelle ausführlicher bearbeitet. Das führte zu einer mehrmaligen Bearbeitung mancher Problemstellen bzw. zu deren mehrmaliger Rückbearbeitung.

Es kann hinsichtlich der dritten Hypothese folgender Schluss formuliert werden: Nach dem strategischen Training konnten Zusammenhänge mit der bewussten Verhaltensweise der Probanden festgestellt werden. Das strategische Training hatte einen Einfluss auf die Reflexion der Übersetzungsprobleme und führte zu einer gezielteren und besser durchdachten Bearbeitung. Die bewusste Bearbeitung eines Übersetzungsproblems wirkte sich auf die Anzahl der Nachbearbeitungen aus; die Problemstellen wurden mehrmals bearbeitet und es wurde mehrmals zu diesen Stellen zurückgekehrt. Eine solche Vorgehensweise hat einen negativen Effekt auf die Metakognition und Überwachungsstrategien während der Übersetzung. Es zeigten sich aber positive Ergebnisse bei der Bewertung von Übersetzungslösungen (siehe Kapitel 7.5).

### *Zwischenfazit Hypothese 3*

Das strategische Training hat einen Einfluss auf das Verhalten beim Übersetzen. Die Verbesserung und Übung von metakognitiven Strategien führen zu einer gezielten und somit bewussten Bearbeitung eines Übersetzungsproblems und haben einen Einfluss auf die Anzahl der Nachbearbeitungen: In der Tabelle 7.15 wurde dargestellt, dass sich die Problemreflexion im Posttest verdoppelte. In Anlehnung an Göpferich wurde vermutet, dass diese Verbesserung dazu führt, dass die Studierenden ihre Probleme weniger nachbearbeiten. Dies war in der vorliegenden Studie nicht der Fall. Entgegen den

Erwartungen ist die Anzahl der Nachbearbeitungen um 10 % gestiegen. Außerdem konnte beobachtet werden, dass manche Stellen bis zu dreimal nachbearbeitet worden waren. Diese Veränderungen können folgenderweise begründet werden: Die erhöhte Problemreflexion weist auf eine aktivierte Problemerkennung hin. Außerdem waren im Training Mikrostrategien aktiviert, was zu einem verstärkten und vielfältigeren Einsatz von Hilfsmitteln führte. Die Kombination beider Aspekte, dass die Studierenden ihre Probleme besser erkannten bzw. bewusster bearbeiteten und über mehr Quellen zur Recherche verfügten, *aber* in ihren Vorgehensweisen unsicher waren, führte zu einer ausführlicheren Bearbeitung von diesen Problemstellen. Es soll jedoch nicht aus Acht gelassen werden, dass die erhöhte Recherchetiefe, die in der zweiten Hypothese beschrieben wurde, auf die Bemühungen einer besseren Lösungsfindung hinweist.

Zuletzt können ähnliche Zusammenhänge, dass nach einem Training längere Bearbeitungen von Problemstellen erwartet werden, in anderen Studien gefunden werden. So stellt Pezza Cintao (2011: 101) fest, dass die Studierenden nach ihrem Training sich mit den Übersetzungen länger und ausführlicher befasst haben, denn die Kenntnisse und Strategien waren noch frisch und aktiviert.

## **7.5 Dynamische Vorgehensweise und Qualität der Übersetzung**

Im Rahmen der Untersuchungen der strategischen Kompetenz weist PACTE auf eine Korrelation zwischen dem Akzeptanz-Indikator<sup>349</sup> und dem DI hin. Der DI wurde in der vorliegenden Studie anhand von Transkriptionen erfasst und bewertet. Anhand verbaler Kommentare und Bildschirmaufnahmen wurde geprüft, ob die Studierenden zu einer Lösung mittels eines textuellen bzw. interpretativen, kommunikativen und funktionalen Ansatzes oder mittels wörtlicher Übersetzung kamen. Zur Analyse der Handlungsweisen wurden in Anlehnung an den PACTE-Fragebogen Kategorien festgelegt, die die „dynamische“ und „statische“ Vorgehensweise charakterisieren (vgl. PACTE 2017: 133). Die vorher festgelegten Kategorien wurden im Kapitel 6.1 vorgestellt. Die Bewertung der Abläufe während der Lösungssuche erfolgte anhand einer Zwei-Punkte-Skala: +1 für den dynamischen Ansatz, –1 für den statischen (vgl. PACTE 2011: 40).

---

<sup>349</sup> Als Akzeptanz-Indikator wird hier der Prozentsatz der akzeptablen Lösungen bezeichnet.

TEXT A	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10	P11	
RP1	0	+1	-1	-1	+1	0	0	-1	+1	+1	-1	36,30 %
RP2	+1	-1	-1	-1	+1	-1	+1	-1	0	+1	-1	36,30 %
RP3	-1	-1	0	-1	+1	0	-1	-1	-1	0	-1	9 %
RP4	+1/-1	-1	-1	-1	-1	-1	+1	0	0	-1	-1	16,60 %
RP5	-1	-1	-1	-1	+1/-1	-1	-1	-1	+1/-1	-1	-1	16,60 %
RP6	0	-1	0	-1	-1	-1	+1/-1	-1	-1	0	-1	9 %
RP7	+1/-1	-1	-1	-1	+1	0	0	-1	-1	0	-1	16,60 %
RP8	0	-1	-1	-1	+1/-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	9 %
RP9	-1	-1	-1	+1	+1/-1	-1	+1	-1	-1	-1	-1	27,20 %
RP10	0	-1	-1	0	+1	0	+1	-1	+1/-1	0	+1/-1	30,70 %
D:												20,73 %

**Tab. 7.16 Prättest: Dynamische und statische Vorgehensweise bei der Lösungsfindung**

TEXT B	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10	P11	
RP1	+1	-1	-1	+1	+1	-1	-1	-1	+1	+1	0	45,40 %
RP2	-1	-1	+1	+1	+1	0	-1	-1	+1	+1	+1/-1	50 %
RP3	-1	-1	-1	1	+1/-1	-1	+1/-1	-1	-1	-1	-1	15,30 %
RP4	+1	0	0	0	+1	+1	+1	-1	+1	+1	-1	54,50 %
RP5	+1	-1	-1	-1	-1	+1	-1	-1	-1	-1	-1	18,10 %
RP6	-1	-1	0	+1/-1	0	-1	+1/-1	+1	-1	-1	-1	23 %
RP7	+1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	+1	-1	18,10 %
RP8	-1	-1	0	-1	0	+1/-1	+1/-1	0	-1	+1/-1	-1	21,40 %
RP9	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	-1	+1/-1	-1	8,30 %
RP10	+1	0	0	0	+1	0	-1	0	0	+1	-1	27,20 %
D:												28,13 %

**Tab. 7.17 Posttest: Dynamische und statische Vorgehensweise bei der Lösungsfindung**

PACTE zog direkte und inverse Übersetzungen zur Analyse heran. Als Folge führte PACTE auch den 0-Wert ein, wenn die Vorgehensweise bei der direkten Übersetzung dynamisch und bei der inversen Übersetzung statisch war (oder umgekehrt). Dies betrifft die vorliegende Studie nicht, da es sich um eine Her-Übersetzung (Übersetzung aus der Fremdsprache) und einen Prättest-Posttest-Vergleich handelte. Zudem wurde die Analyse mit einem anderen Erfassungsmittel durchgeführt (siehe Kapitel 6.2). Der dynamische und statische Index wurde von PACTE mittels Fragebogen ermittelt (vgl. PACTE 2017: 133–134). Daher wurde der 0-Wert in der vorliegenden Studie für den Fall eingeführt, dass aus den Äußerungen von Probanden nicht klar nachvollgezogen werden konnte, ob sie dynamisch oder statisch handelten und/oder wenn die Probanden zu ihrer Vorgehensweise keine

verbalen Daten lieferten, sodass sie nicht nachvollzogen werden konnte (siehe Kapitel 5.1, Kapitel 5.2).

Zur Überprüfung der Hypothese wurden alle Lösungsfindungen für zehn RPs in jedem der Texte als dynamisch mit +1 oder statisch mit –1 bewertet und in den Tabellen 7.16 und 7.17 zusammengefasst.

<p><b>Proband P1, Prätest, RP4</b></p>	<p><b>Zeitspanne 73:19:7–77:13.0</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach</li> <li>- liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten</li> <li>- liest erneut den Originaltext</li> <li>- überlegt sich die Bedeutung des RP in Bezug auf mehrere Sätze</li> <li>- denkt über die Bedeutung des Wortes „gewinnen“ und des Ausdrucks „den Sieg erlangen“ nach</li> <li>- denkt an stilistische Merkmale im Ukrainischen und welche der beiden Varianten besser passen würde</li> <li>- überprüft die Entscheidung mithilfe von <i>Google</i>: gibt den Ausdruck „den Sieg erlangen“ bei <i>Google</i> auf Ukrainisch ein und schaut, ob er existiert</li> <li>- bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p><b>Zeitspanne 81:56:2–82:55.7</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kommt auf den Ausdruck „den Sieg erlangen“ zurück</li> <li>- ist mit der Übersetzung nicht zufrieden</li> <li>- tauscht das Wort in der Übersetzung durch „gewinnen“ aus</li> <li>- behält die Übersetzungsvariante „gewinnen“ bei</li> </ul>
--	---

**Tab. 7.18 Metabeschreibung der Bearbeitung des RP4 durch P1**

Aus den Tabellen geht hervor, dass die dynamische Vorgehensweise in beiden Übersetzungen einen niedrigen Prozentwert hat: 20,73 % im Prätest und 28,13 % im Posttest. Trotzdem ist abzulesen, dass die Lösung über den dynamischen Ansatz im Posttest um ca. 8 % häufiger gefunden wurde. Auf den ersten Blick könnte anhand der Ergebnisse der früheren Analysen interpretiert werden, dass diese Veränderungen zum Teil auf die beschriebenen Veränderungen im Verhalten bei der Konsultation von Hilfsmitteln und Konsultationsarten zurückzuführen sind (siehe Kapitel 7.2, 7.2.1, 7.2.2): Die Konsultation von mehreren Recherchequellen führte dazu, dass die Probanden über mehrere Bedeutungsvarianten verfügten. Beim Vorhandensein von vielen Übersetzungsoptionen bestand eine höhere Wahrscheinlichkeit, dass die Probanden die gefundenen Bedeutungen an den Kontext anpassen wollten, und dies führte zu einer funktionalen und interpretativen Überprüfung. Diese Vermutungen lassen sich mit den TAPs untermauern: Die



Vorgehensweise ist an den Daten dann ablesbar, wenn die Suche bzw. Findung statisch begann, aber die endgültige Entscheidung im Nachhinein unter Einbezug des Kontextes getroffen wurde, was ein deutliches Zeichen für eine dynamische Vorgehensweise ist. Um dieses Verhältnis in der Tabelle deutlich darzulegen, wurde kein neuer Wert eingeführt, sondern eine solche Vorgehensweise wurde mit beiden Bewertungszeichen „-1/+1“ markiert (siehe Tab. 7.16, Tab. 7.17). Einige Beispiele aus den TAPs sind hierfür aufgeführt.

Im ersten Beispiel (siehe Tab. 7.18) sucht P1 nach der Übersetzung des RP4 „sich durchsetzen“ (Text A, Prätest). Der Proband schlägt die Bedeutung im zweisprachigen Onlinewörterbuch nach, was als statischer Ansatz gilt. Danach liest er mehrere Übersetzungsvarianten vor, die er im Wörterbuch gesehen hat, und kehrt zum Kontext zurück. Er denkt über die Bedeutung des Wortes in Bezug auf mehrere Sätze im Originaltext nach und entscheidet sich für eine. Diese kontextuelle Anpassung der Bedeutung wird als dynamischer Ansatz angesehen. Auch die weiteren Schritte, bei denen der Proband stilistische Merkmale des Ausdrucks beachtet, gehören zur dynamischen Vorgehensweise.

<b>Proband P5, Prätest, RP8</b>	<p><b>Zeitspanne 114:04.0–114:26.7</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- überlegt sich die erste Bedeutung des Wortes „Botschaft“ als Institution</li> <li>- schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort „Botschaft“ nach, bearbeitet den Text weiter, während die Ergebnisse laden/die Seite lädt</li> </ul> <p><b>Zeitspanne 115:43.7–116:16.6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kommt zurück zum Wort „Botschaft“</li> <li>- liest die von <i>Multitran</i> vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- überlegt, dass die Bedeutung des Wortes als Institution nicht passt</li> <li>- sagt, dass im Text bereits früher darauf hingewiesen wurde, dass der Redner die Teilnehmer begrüßt</li> <li>- entscheidet deswegen, den RP komplett auszulassen</li> </ul>
---------------------------------	--

**Tab. 7.19 Metabeschreibung der Bearbeitung des RP8 durch P5**

Der Proband P5 (siehe Tab. 7.19) schlägt ebenso nach dem unbekanntem Wort im Onlinewörterbuch (statisch) nach und kommt zu der Schlussfolgerung, dass das erste Übersetzungsäquivalent im Wörterbuch kontextuell nicht passt (dynamisch). Danach liest er den vorigen Kontext nach und merkt an, dass der Inhalt bereits früher im Text behandelt wurde und die Übersetzung an der Stelle daher eine Wiederholung ist (dynamisch). Aus dem Grund entscheidet sich der Proband dafür, die Stelle auszulassen.

Im Posttest verhält sich P10 bei der Bearbeitung des RP8 ähnlich (siehe Tab. 7.20). Wie seine Kollegen sucht der Proband in einem zweisprachigen Wörterbuch nach einer Übersetzung, folgt also einem statischen Ansatz. Er findet aber im Wörterbuch mehrere Lösungen und überlegt sich, welche davon besser passt. Er probiert mehrere Varianten im Kontext aus, bevor er sich für eine entscheidet (dynamische Vorgehensweise).

<b>Proband P10, Posttest, RP8</b>	<b>Zeitspanne 51:05.3–52:49.8</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sucht bei Multitran nach dem Wort „pendeln“</li> <li>- überlegt sich, welche Bedeutung passt</li> <li>- probiert unterschiedliche Bedeutungen im Kontext aus</li> <li>- wählt eine Übersetzungsoption aus</li> </ul>
-----------------------------------	---

**Tab. 7.20 Metabeschreibung der Bearbeitung des RP8 durch P10**

Etwas anders geht der Proband P11 vor, indem er zuerst dynamisch handelt und zusätzlich den statischen Ansatz einbezieht (siehe Tab. 7.21). Bei der Bearbeitung des RP2 im Posttest versucht P11 zu verstehen, was unter „Jugendmedienworkshop“ zu verstehen ist. Er liest die Informationen auf der offiziellen Webseite des Projekts zu den Inhalten und Themen des Workshops. Diese Recherche entspricht einem dynamischen Ansatz. Anhand dieser Recherche schlägt der Proband eine eigene provisorische Übersetzungsvariante vor und überprüft, ob eine solche Übersetzung im Ukrainischen existiert. Er liest die im Internet gefundenen Optionen laut und kommt zu dem Schluss, dass diese nicht passen. Des Weiteren führt er eine (statische) Recherche durch, indem er nach Übersetzungen bei *Google* sucht. Er versucht unterschiedliche Kollokationen im Deutschen und Ukrainischen in das Suchfenster einzutippen, um die passende Übersetzung zu finden. Hierfür nutzt er schließlich das zweisprachige Onlinewörterbuch *Multitran* und das einsprachige Wörterbuch *Duden-Online*. Als P11 keine passende Lösung findet, bearbeitet er eine andere Stelle.<sup>350</sup> Später kommt er zum RP2 zurück und entscheidet sich, es bei der eigenen Lösung zu belassen, die er zu Beginn im Zuge der kontextuellen Recherche erwogen hatte.<sup>351</sup>

Für die Überprüfung der Hypothese 4 werden im Folgenden die Auswertungen des DI den Bewertungen der Lösungen gegenübergestellt. Diese Bewertungen werden im Weiteren als

<sup>350</sup> Ein solches Verhalten weist auf einen Mangel an Überwachungsstrategien und wurde in Kapitel 7.1.2 beschrieben. Deswegen wird hier darauf nicht erneut eingegangen.

<sup>351</sup> Weitere Beispiele für dynamische und statische Vorgehensweisen finden sich wörtlich in den TAPs in Anhang 8 sowie in den Metabeschreibungen von Handlungen in Anhang 7.

Akzeptanz bezeichnet. Die Akzeptanz der Lösungen ergibt sich aus den Bewertungen der Lösungen zu zehn RPs mittels einer Drei-Punkte-Skala: 1 (A/akzeptabel), 0,5 (SA/teilweise akzeptabel), –1 (NA/nicht akzeptabel) (vgl. PACTE 2011: 38).<sup>352</sup> Als akzeptable Äquivalente gelten die Lösungen, deren Bedeutungen und Funktion und dem Sprachgebrauch in der OS und der ZS) angemessen sind (vgl. PACTE 2017: 120). Als teilweise akzeptabel gelten die Lösungen, die die entsprechenden Bedeutungen, die Funktion und den Sprachgebrauch in beiden Sprachen zum Teil wiedergeben (vgl. PACTE 2011: 38). Nicht akzeptable Lösungen sind Übersetzungsvarianten, deren Bedeutung, Funktion oder Sprachgebrauch in der OS und ZS nicht übereinstimmen (vgl. PACTE 2017: 121, siehe auch Kapitel 6.2).

<b>Proband P11, Posttest, RP2</b>	<b>Zeitspanne 40:56.8–78:08.0</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- liest die Information auf der offiziellen Webseite der Jugendpresse Deutschland (<a href="http://www.jugendpresse.de">www.jugendpresse.de</a>)</li> <li>- findet Informationen über den Jugendmedienworkshop</li> <li>- liest Informationen auf der Webseite des Bundestages (<a href="http://www.bundestag.de">www.bundestag.de</a>)</li> <li>- kommt zurück zur Webseite der Jugendpresse</li> <li>- trägt in die <i>Google</i>-Suche auf Ukrainisch „молодіжний воркшоп що це“ („Jugendmedienworkshop was ist das“) ein</li> <li>- liest die vorgeschlagenen Ergebnisse</li> <li>- folgert, dass nichts passt</li> <li>- öffnet den Link „politikorange“ mit dem Kommentar, dass er das für später brauche</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> „jugendpresse jugendmedienworkshop“</li> <li>- kommt zurück auf die offizielle Webseite der Jugendpresse</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> „молодіжний воркшоп в німецькому бундестазі“</li> <li>- schaut sich kurz die Suchergebnisse an</li> <li>- geht auf die Webseite <a href="http://www.ucu.edu.ua">www.ucu.edu.ua</a></li> <li>- liest die Informationen und sucht dort im Text nach dem Workshop</li> <li>- sagt, er habe noch eine Idee, wie er suchen könnte</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> „bürger parlament medien“</li> <li>- geht auf die Webseite <a href="http://www.violavoncramon.de">www.violavoncramon.de</a></li> <li>- liest dort die Informationen</li> <li>- findet die Information, dass der Workshop im Jahr 2011 stattfand</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> „молодіжний воркшоп 2011 в німеччині“ („Jugendmedienworkshop 2011 in Deutschland“)</li> <li>- findet keine passenden Suchergebnisse</li> <li>- sucht noch einmal bei <i>Google</i> auf Ukrainisch „молодіжний воркшоп“</li> <li>- findet nichts</li> </ul>
-----------------------------------	---

<sup>352</sup> Siehe Kapitel 3.3. Die Bewertungskriterien und die ausführliche Bewertungsskala sind im Kapitel 6.1 dargelegt. Die Vereinbarung von Lösungsbewertungen ist Gegenstand von Kapitel 7.6.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sucht Informationen über die Journalistin Elisabeth Hartung</li> <li>- findet keine Ergebnisse</li> <li>- kommt zurück zum zu übersetzenden Text</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> „workshop ʎe“ („was ist“)</li> <li>- geht auf die offizielle Webseite des Bildungsministeriums der Ukraine (www.osvita.ua)</li> <li>- findet eine Definition auf Ukrainisch</li> <li>- sucht bei <i>Google</i> die Definition „Jugendworkshop“</li> <li>- sucht im Duden-Onlinewörterbuch</li> <li>- Duden-Seite wird nicht geladen</li> <li>- öffnet russisches Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- versucht nochmals die Webseite des Duden-Onlinewörterbuchs zu laden</li> <li>- entschließt sich dafür, einen Kommentar in die Fußnote zu setzen</li> <li>- ist sich hinsichtlich eigener Übersetzungsvariante nicht sicher</li> <li>- wechselt zum RP „politikorange“</li> <li>- liest Informationen dazu</li> <li>- sucht Informationen zu „politikorange“</li> <li>- macht eine Pause</li> </ul> <p><b>Zeitspanne 110:07.6–110:36.5</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kommt zum RP „Jugendmedienworkshop“ zurück</li> <li>- schreibt eigene Übersetzung auf</li> <li>- setzt eine Fußnote</li> <li>- löscht die Fußnote und behält nur die eigene Übersetzung bei</li> </ul>
--	--

**Tab. 7.21 Metabeschreibung der Bearbeitung des RP2 durch P11**

Alle Bewertungen der Übersetzungen, durchgeführt von zwei Experten (*Rater 1* und *Rater 2*), sind in den Tabellen 7.22 und 7.23 zusammengefasst. Um die Bewertungen besser systematisieren zu können, wurden nicht die gesamten Texte, sondern lediglich die RPs analysiert.

Wie beim DI ist hier eine Steigerung der Übersetzungsqualität um ca. 8 % zu beobachten. In erster Hinsicht weist die Steigerung der Akzeptanz der Übersetzungen auf einen Zusammenhang zwischen den beiden Indikatoren hin, denn nach dem Intensivtraining haben sich sowohl die dynamische Vorgehensweise als auch die Übersetzungsqualität erhöht. Um eine mögliche Korrelation zwischen den beiden Werten zu überprüfen, wurden die Bewertungen des DI und der Akzeptanzquote zu jedem *RP* näher betrachtet. In der Tabelle 7.24 wird im Prozentwert angegeben, wie hoch der DI bei der Bearbeitung eines RPs von allen Probanden war und ob diese RPs als *akzeptabel* bewertet wurden.

<b>Prätest: TEXT A</b>	<b>Rater 1</b>	<b>Rater 2</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>%</b>
<i>RP1: Greta Scabo</i>	0,83	0,8	0,81	81 %
<i>RP2: Jugend debattiert international</i>	1	0,9	0,95	95 %
<i>RP3: Hassrede</i>	0,33	0,57	0,45	45 %
<i>RP4: sich durchsetzen</i>	0,77	0,87	0,82	82 %
<i>RP5: Nach Regeln der Fairness</i>	0,6	0,42	0,51	51 %
<i>RP6: unter der Schirmherrschaft</i>	0,87	0,7	0,78	78 %
<i>RP7: Auswärtiger Ausschuss</i>	0,87	0,8	0,83	83 %
<i>RP8: Botschaft</i>	0,62	0,6	0,61	61 %
<i>RP9: kritische Auseinandersetzung</i>	0,83	0,75	0,79	79 %
<i>RP10: Auslandsschulwesen</i>	0,57	0,72	0,64	64 %
<b>Durchschnitt</b>	<b>0,73</b>	<b>0,71</b>	<b>0,72</b>	<b>72 %</b>

**Tab. 7.22 Bewertung der Übersetzungen, Text A**

<b>Posttest: TEXT B</b>	<b>Rater 1</b>	<b>Rater 2</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>%</b>
<i>RP1: Jugendpresse Deutschland</i>	0,87	0,87	0,87	87 %
<i>RP2: Jugendmedienworkshop</i>	0,28	0,4	0,34	34 %
<i>RP3: Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch</i>	0,66	0,33	0,49	49 %
<i>RP4: die Zeitung „politikorange“</i>	0,9	0,9	0,9	90 %
<i>RP5: Bundeszentrale für politische Bildung</i>	0,85	0,9	0,87	87 %
<i>RP6: Medienmacher</i>	0,85	0,8	0,82	82 %
<i>RP7: ehrenamtlich arbeiten</i>	0,77	0,87	0,82	82 %
<i>RP8: pendeln</i>	0,9	0,8	0,85	85 %
<i>RP9: über den Tellerrand schauen</i>	1	1	1	100 %
<i>RP10: aus dem Alltag rauskommen</i>	1	1	1	100 %
<b>Durchschnitt</b>	<b>0,81</b>	<b>0,79</b>	<b>0,8</b>	<b>80 %</b>

**Tab. 7.23 Bewertung der Übersetzungen, Text B**

Aus den Ergebnissen ist einerseits abzuleiten, dass eine dynamische Vorgehensweise der Probanden nicht in jedem Fall mit einer Verbesserung der Übersetzungsqualität einhergeht. Beispielsweise ist der DI beim RP6 im Prätest sehr niedrig (9 %), während die Übersetzungslösungen zu 78 % als akzeptabel bewertet wurden. Eine gleiche Bewertung ist beim RP8 im Prätest oder beim RP9 im Posttest zu bemerken. Andererseits ist zu merken,

dass bereits bei einem DI ab 15 % die akzeptablen Lösungen in der Regel einen höheren Wert aufweisen. Daher kann kaum konstatiert werden, dass der dynamische Ansatz zu besseren Lösungen bei der Übersetzung führt. Wegen der geringen Anzahl der Probanden können keine endgültigen Schlüsse gezogen werden. Jedoch kann die Vermutung formuliert werden, dass eine dynamische Vorgehensweise keinen wesentlichen Einfluss auf die Lösungen hatte.

Rich Point	Prätest		Posttest	
	DI	Bewertung	DI	Bewertung
RP1	36,30 %	81 %	45,40 %	87 %
RP2	36,30 %	95 %	50 %	34 %
RP3	9 %	45 %	15,30 %	49 %
RP4	16,60 %	82 %	54,50 %	90 %
RP5	16,60 %	51 %	18,10 %	87 %
RP6	9 %	78 %	23 %	82 %
RP7	16,60 %	83 %	18,10 %	82 %
RP8	9 %	61 %	21,40 %	85 %
RP9	27,20 %	79 %	8,30 %	100 %
RP10	30,70 %	64 %	27,20 %	100 %
Durchschnitt	20,73 %	72 %	28,13 %	80 %

**Tab. 7.24 Bewertung der Übersetzungen und des jeweiligen DI**

PACTE erklärt, dass die dynamische Vorgehensweise Erfahrung verlangt, will man zu richtigen bzw. akzeptablen Lösungen kommen:

„[...] only experience in translation enables subjects to convert this overall dynamic approach to the translation of a specific text into a dynamic approach to translation problems in a text and acceptable solutions within a given context.“ (PACTE 2017: 164)

Zur weiteren Überprüfung wurden die einzelnen dynamischen Vorgehensweisen der Probanden betrachtet und der Bewertung der Lösung gegenübergestellt. Die Werte werden nachfolgend tabellarisch zusammengefasst (siehe Tab. 7.25 und 7.26). Zu jeder dynamischen Vorgehensweise wird die Bewertung der *Rater* in kleinen, hochgestellten Ziffern angegeben.

Offensichtlich sind nicht alle Probanden mit der dynamischen Vorgehensweise zu einer akzeptablen Lösung gekommen. In manchen Fällen führte der dynamische Ansatz sogar zu einer komplett falschen Lösung (siehe Tab. 7.26). Demnach lässt sich die Aussage von PACTE, dass eine effiziente dynamische Vorgehensweise von der Erfahrung abhängt, nicht widerlegen. Bei näherer Betrachtung der akzeptablen Lösungen in Tabelle 7.26 lässt sich sogar feststellen, dass die Akzeptanz der dynamisch gesuchten und gefundenen Lösungen im Posttest gesunken ist: Im Prätest machten die richtigen Lösungen 69 % aller mittels dynamischer Vorgehensweisen gefundenen Lösungen aus, 8,6 % der Lösungen waren mit dem Wert von 0,75 bewertet und 21 % mit 0,5. Die Ergebnisse aus dem Posttest zeigen, dass die richtigen Lösungen 58 % ausmachen, die Lösungen mit der Bewertung 0,75 und 0,25 betragen 6,4 %. Die teilweise akzeptablen Lösungen machen 19 % aus, die nicht akzeptablen Übersetzungen 9,6 %. Demnach hat die dynamische Vorgehensweise in diesem Fall nicht zu besseren Ergebnissen geführt, was die aufgestellte Hypothese widerlegt. Wiederum gilt, dass die Schlussfolgerungen mit Vorsicht zu betrachten sind, da die Datenbasis nicht ausreicht. Die Ergebnisse können jedoch als Anregung für weitere Untersuchungen wahrgenommen werden.

Es kann zusammengefasst werden, dass die Qualität der Übersetzungen in der vorliegenden Studie nicht durch eine verstärkte dynamische Vorgehensweise beeinflusst wurde. Zwar führte das strategische Training sowohl zur häufigeren Anwendung des dynamischen Ansatzes als auch zur Erhöhung der Anzahl an akzeptablen Lösungen, aber es ist nicht nachweisbar, dass die beiden Indikatoren miteinander korrelieren. An dieser Stelle kann, wie schon im Fall der Translationsaktivierungskompetenz (siehe Kapitel 7.4), diskutiert werden, dass manche Inhalte ein längeres Training verlangen und eine relativ kurze Übungsphase nicht sofort zu positiven Ergebnissen führt. Dieser Aspekt sollte bei Folgeuntersuchungen unbedingt berücksichtigt werden.

#### *Zwischenfazit Hypothese 4*

Im Fall der Veränderungen von der statischen Vorgehensweise zur dynamischen waren Veränderungen der Anzahl von akzeptablen Lösungen nicht deutlich: In der Tabelle 7.24, in der die beiden Werte zusammengefasst wurden, ist sichtbar, dass sowohl der dynamische Index als auch die Anzahl akzeptabler Lösungen sich erhöht haben. Jedoch laut den Daten in

den Tabellen 7.26 und 7.27 führten Entscheidungen nach der dynamischen Vorgehensweise nicht immer zu einer akzeptablen Lösung. Die Kausalität hat sich in diesem Fall nicht bestätigt. Um weitere Schlüsse an dieser Stelle ziehen zu können, ist die Stichprobe in der vorliegenden Studie zu klein und es werden weitere Forschungen benötigt.

Text A	P1	P2	P4	P5	P7	P9	P10	P11
RP1		+1 <sup>0,5</sup>		+1 <sup>1</sup>		+1 <sup>0,75</sup>	+1 <sup>1</sup>	
RP2	+1 <sup>1</sup>			+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>1</sup>		+1 <sup>1</sup>	
RP3				+1 <sup>1</sup>				
RP4	+1/-1 <sup>1</sup>				+1 <sup>0,5</sup>			
RP5				+1/-1 <sup>1</sup>		+1/-1 <sup>0,5</sup>		
RP6					+1/-1 <sup>1</sup>			
RP7	+1/-1 <sup>0,5</sup>			+1 <sup>1</sup>				
RP8				+1/-1 <sup>1</sup>				
RP9			+1 <sup>0,5</sup>	+1/-1 <sup>1</sup>	+1 <sup>0,5</sup>			
RP10				+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>0,75</sup>	+1/-1 <sup>1</sup>		+1/-1 <sup>1</sup>

**Tab. 7.25 Übersetzungsqualität bei der dynamischen Vorgehensweise im Prätest**

Text B	P1	P3	P4	P5	P6	P7	P9	P10	P11
RP1	+1 <sup>0</sup>		+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>1</sup>			+1 <sup>0,5</sup>	+1 <sup>1</sup>	
RP2		+1 <sup>0</sup>	+1 <sup>0,25</sup>	+1 <sup>0,25</sup>			+1 <sup>0,5</sup>	+1 <sup>0,5</sup>	+1/-1 <sup>0,5</sup>
RP3				+1/-1 <sup>1</sup>		+1/-1 <sup>0,5</sup>			
RP4	+1 <sup>1</sup>			+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>1</sup>	+1 <sup>0,5</sup>	+1 <sup>1</sup>	
RP5	+1 <sup>0,75</sup>				+1 <sup>1</sup>				
RP6			+1/-1 <sup>1</sup>			+1/-1 <sup>0,75</sup>			
RP7	+1 <sup>0</sup>							+1 <sup>1</sup>	
RP8					+1/-1 <sup>1</sup>	+1/-1 <sup>1</sup>		+1/-1 <sup>1</sup>	
RP9								+1/-1 <sup>1</sup>	
RP10	+1 <sup>1</sup>			+1 <sup>0,5</sup>				+1 <sup>1</sup>	

**Tab. 7.26 Übersetzungsqualität bei der dynamischen Vorgehensweise im Posttest**

## 7.6 Reliabilität der Auswertungen von zwei Ratern: Cohens Kappa

In Anlehnung an PACTE (2011: 38) wurden alle Lösungen von zwei *Ratern* mittels einer Drei-Punkte-Skala als akzeptabel, teilweise akzeptabel bzw. nicht akzeptabel bewertet. PACTEs Bewertung orientiert sich an drei definierten Kriterien: Bedeutung (in Bezug auf den Originaltext), Funktion der Übersetzung (ZT-Leserbezogenheit, Textstil der ZS usw.) und



Angemessenheit des Sprachgebrauchs. Als akzeptabel gelten die Lösungen, deren Bedeutungen und Funktion im Text und im Sprachgebrauch der OS und der ZS angemessen sind (vgl. PACTE 2017: 120). Als teilweise akzeptabel gelten die Lösungen, die entsprechende Bedeutungen und Funktion im Text und Sprachgebrauch in beiden Sprachen zum Teil wiedergeben oder Lösungen, die stilistische Fehler oder falsche Groß- oder Kleinschreibung enthalten (vgl. PACTE 2011: 38). Nicht akzeptable Lösungen sind Übersetzungsvarianten, deren Bedeutung, Funktion oder Sprachgebrauch in der OS und ZS nicht übereinstimmen.<sup>353</sup>

		Rater 2			Gesamt	
		nicht akzeptabel	akzeptabel	teilweise akzeptabel		
Rater 1	nicht akzeptabel	Anzahl	16	0	2	18
		% innerhalb von Rater 1	88,9 %	0,0 %	11,1 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	66,7 %	0,0 %	8,3 %	16,4 %
	akzeptabel	Anzahl	3	48	2	53
		% innerhalb von Rater 1	5,7 %	90,6 %	3,8 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	12,5 %	77,4 %	8,3 %	48,2 %
	teilweise akzeptabel	Anzahl	5	14	20	39
		% innerhalb von Rater 1	12,8 %	35,9 %	51,3 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	20,8 %	22,6 %	83,3 %	35,5 %
	Gesamt	Anzahl	24	62	24	110
		% innerhalb von Rater 1	21,8 %	56,4 %	21,8 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %

**Tab. 7.27 Prätest: Interrater-Vereinbarung**

	Wert	Asymptotischer Standardfehler <sup>a</sup>	Näherungsweise T <sup>b</sup>	Näherungsweise Signifikanz
Maß der Übereinstimmung Kappa	0,616	0,064	9,102	0,000
Anzahl der gültigen Fälle	110			

a. Die Null-Hypothese wird nicht angenommen.

b. Unter Annahme der Null-Hypothese wird der asymptotische Standardfehler verwendet.

**Tab. 7.28 Prätest: Symmetrische Maße**

Hinsichtlich der Zuverlässigkeit der Bewertungen wurde der Index Cohens Kappa zur Überprüfung der Interrater-Vereinbarung oder Interrater-Reliabilität hinzugezogen (vgl. Hammann et al. 2014). Die Übereinstimmung in der Bewertung von Übersetzungslösungen

<sup>353</sup> PACTE (2009, 2017: 123), siehe auch „Tabelle zur Bewertung der Akzeptanz nach PACTE“ in Kapitel 6.2.

wurde mithilfe von SPSS berechnet. Die prozentuelle Übereinstimmung zu jedem Text wird jeweils in der Tabelle 7.27 und Tabelle 7.29 dargelegt, die Signifikanz der Auswertung wird in den Tabellen 7.28 und 7.30 dargelegt.

Anhand der Interpretation von Cohens Kappa werden beide Werte als „substanziell“ gekennzeichnet, was auf eine adäquate Reliabilität der Auswertungen hinweist; die statistische Signifikanz ist angemessen (vgl. McHugh 2012).

			Rater 2			Gesamt
			nicht akzeptabel	akzeptabel	teilweise akzeptabel	
<b>Rater 1</b>	nicht akzeptabel	Anzahl	10	1	5	16
		% innerhalb von Rater 1	62,5 %	6,3 %	31,3 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	71,4 %	1,5 %	17,2 %	14,5 %
	akzeptabel	Anzahl	4	59	3	66
		% innerhalb von Rater 1	6,1 %	89,4 %	4,5 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	28,6 %	88,1 %	10,3 %	60,0 %
	teilweise akzeptabel	Anzahl	0	7	21	28
		% innerhalb von Rater 1	0,0 %	25,0 %	75,0 %	100,0 %
		% innerhalb von Rater 2	0,0 %	10,4 %	72,4 %	25,5 %
Gesamt	Anzahl	14	67	29	110	
	% innerhalb von Rater 1	12,7 %	60,9 %	26,4 %	100,0 %	
	% innerhalb von Rater 2	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	

**Tab. 7.29 Posttest: Interrater-Vereinbarung**

	Wert	Asymptotischer Standardfehler <sup>a</sup>	Näherungsweise T <sup>b</sup>	Näherungsweise Signifikanz
Maß der Übereinstimmung Kappa	0,669	0,065	9,261	0,000
Anzahl der gültigen Fälle	110			

a. Die Null-Hypothese wird nicht angenommen.

b. Unter Annahme der Null-Hypothese wird der asymptotische Standardfehler verwendet.

**Tab. 7.30 Posttest: Symmetrische Maße**

## 8 Schluss

Im Rahmen der vorliegenden Arbeit wurde erforscht, wie die strategische Kompetenz im universitären Umfeld vermittelt werden kann. Zur Konzeptualisierung der strategischen Kompetenz wurden diverse Kompetenzmodelle ausgewertet und die Rolle der strategischen Kompetenz in diesen Modellen definiert. Beide Modelle von PACTE (2002) und Göpferich (2008) standen dafür im Vordergrund. Ihre Autoren definieren die strategische Kompetenz als eine zentrale Kompetenz im Translationskompetenzmodell und plädieren dafür, dass die strategische Kompetenz auf der Metaebene situiert ist und alle anderen Subkompetenzen steuert. Es wird davon ausgegangen, dass das strategiegeleitete Handeln zu besseren Leistungen und Ergebnissen beim Übersetzen führt.

Um diese Annahmen zu überprüfen, wurde eine empirische Studie durchgeführt. Zu Beginn wurden bereits durchgeführte Studien und Theorien dargelegt, die sich mit dem Übersetzungsprozess (Kapitel 2) und dem übersetzerischen Verhalten befassen (Kapitel 3). Einige davon beschreiben Vorteile des bewussten, strategiegeleiteten Vorgehens und plädieren für einen Einsatz dieser Strategien (Kapitel 3.2). Dennoch sind bisher kaum Arbeiten bekannt, die sich damit beschäftigen, ob und wie die Bewusstmachung und Übung der strategischen Kompetenz das Übersetzen steuert (vgl. Alves 2005, 2007, Gregorio Cano 2014, PACTE 2020). Die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit sollten zu einer Verengung dieser Forschungslücke beitragen.

Zur Klärung der Forschungsfrage wurde geprüft, ob die Studierenden bereits im Studium während einer Übersetzungsaufgabe strategisch handeln und an welchen Stellen Probleme auftauchen könnten. Ziel war es, Vorschläge zu generieren, wie sich die strategische Kompetenz im Übersetzertraining vermitteln lässt. Dabei bestand das Anliegen der Studie nicht darin, einzelne Strategien zu differenzieren und herauszufiltern. Der Fokus der Untersuchung lag vielmehr darauf, welche Vorgehensweisen bewusstes strategiegeleitetes Handeln anzeigen.

Eine Gruppe aus zwölf Studierenden wurde einem Intensivtraining unterzogen, das für den Zweck dieser Studie konzipiert wurde. Der Schwerpunkt des Intensivtrainings lag auf der Bewusstmachung des strategiegeleiteten Handelns während der Übersetzung. Das Training

umfasste drei Themenbereiche: Im ersten Teil wurden die Teilnehmer für die Makrostrategie, deren Bildung und Funktion für die Übersetzung sensibilisiert (vgl. Hönig 1986). Im zweiten Teil befassten sie sich mit der Metakognition und metakognitiven Strategien – Planung, Überwachung und Evaluation. Zuletzt wurde von der strategischen Kompetenz als „Transferkompetenz“ (PACTE 2000: 100) gesprochen und ihre Rolle für alle anderen translatorischen Subkompetenzen definiert (vgl. PACTE 2000, 2002, Göpferich 2008).

Vor dem darauffolgenden Experiment erhielten die Probanden eine Übersetzungsaufgabe. Sie sollten einen mittellangen Text aus dem Deutschen ins Ukrainische übersetzen und durften dabei die erworbenen Fertigkeiten anwenden. Währenddessen mussten sie ihre Vorgehensweisen laut verbalisieren. Zusätzlich wurde der gesamte Übersetzungsprozess auf dem Bildschirm mit der Software *Movavi* aufgenommen. Äußerliche Merkmale, die mit den Bildschirmaufnahmen nicht erfasst werden konnten, wurden von der Forscherin schriftlich festgehalten. Gleich nach der Übersetzungsaufgabe wurden die Probanden gebeten, einen retrospektiven Fragebogen auszufüllen, in dem gezielt Informationen zur Bearbeitung von schwierigen Stellen im zu übersetzenden Text abgefragt wurden.

In Bezug auf die aufgestellten Forschungsfragen, ob die Studierenden im Fachbereich Übersetzungswissenschaft beim Übersetzen strategisch handeln, können folgende Schlüsse gezogen werden: Das studentische Verhalten weist auf Merkmale der strategischen Kompetenz hin. Merkmale der Ungewissheit bei der Lösungssuche und Entscheidungsfindung konnten aber in allen Übersetzungsphasen gesehen werden: Das Training zur Bewusstmachung der strategischen Vorgehensweise machte deutlich, dass die Strategien in der *Pre-Writing*-Phase schnell übernommen und eingesetzt wurden: Veränderungen waren in Bezug auf die Wahrnehmung der Aufgabenstellung und das Verständnis des zu übersetzenden Textes feststellbar. Fünf Studierende wechselten ihren Übersetzungsstil von *head* und *quick planning* zum systematischen Planen. Systematische Planer beschäftigten sich mit dem AT und der Übersetzungsaufgabe detaillierter. Beobachtet wurde ein ausführliches Auseinandersetzen mit den Problemstellen, das sich in einer längeren Bearbeitungsdauer und der Konsultation mehrerer Hilfsmittel niederschlug.

Kaum bemerkbar hingegen waren die Veränderungen bei der Nutzung kognitiver Ressourcen (Arbeitsgedächtnis, Konzentration). Erwartet wurde, dass das bewusste Vorgehen zur Verbesserung der Konzentration und des Arbeitsgedächtnisses führen und letztlich in ein konsequentes Bearbeiten von Problemstellen münden würde. Dies war nicht immer der Fall. Ebenso wurde vermutet, dass die Probanden nach dem Intensivtraining ihre Entscheidungen sicherer und besser begründet glauben würden. Eine leichte Steigerung der Sicherheit zeigte sich in den Entscheidungsfindungen: Mehrere Entscheidungen wurden nach dem Training mittels kombinierten und *internal support* getroffen. Auch die Problemreflexionsquote erhöhte sich deutlich. Die Probanden haben demnach nach dem Training die Probleme stärker reflektiert und sind mit diesen Problemen bewusster umgegangen. Diese Tatsache führte zur wiederholten Bearbeitung problematischer Stellen und zuletzt zur Verlängerung der Bearbeitungsdauer. Nach Göpferich (2010) weist dies auf einen Mangel innerhalb der strategischen Kompetenz hin, aber auf die Qualität der Lösungen wirkte sich das Verhalten positiv aus (siehe Kapitel 7.4).

Ungeachtet der positiven Effekte des Trainings wurden im Posttest in verbalen Kommentaren Ungewissheiten artikuliert. Die Merkmale von *Uncertainty* (Tirkkonen-Conditt 2000, Angelone/Shreve 2011) wurden in allen Übersetzungsphasen festgestellt. Sie bezogen sich auf mehrere Aspekte: Zum einen wurde Ungewissheit in Bezug auf die Planungsstrategien und den Übersetzungsablauf beobachtet. In diesem Fall spielen für eine effiziente Übersetzung Fertigkeiten, wie das übersetzerische Selbstbild und Selbstvertrauen, metakognitive Überwachungsstrategien sowie Konzentration, Aufmerksamkeit und Arbeitsgedächtnis eine wichtige Rolle. Zum anderen ließ sich eine unsichere Vorgehensweise bei der Bearbeitung konkreter Problemstellen ableiten. Typisch war eine negative Bewertung von eigenen Lösungsfindungen sowie ein begrenztes Entscheidungsvermögen.

Insgesamt weist die Verbesserung der Qualität der Übersetzungsprodukte auf einen positiven Einfluss des Trainings hin und verdeutlicht, dass das strategische Training auch in einer kurzen Zeitspanne vorteilhafte Veränderungen hervorbrachte. Daher ist zu vermuten, dass für Transformationen in den Bereichen, die sich im Rahmen dieser begrenzten Studie noch als problemhaft erwiesen, ein längeres Training benötigt wird. Gemäß einiger Studien zum übersetzerischen Verhalten konnten ausschlaggebende Veränderungen unter den

Studierenden in späteren Semestern beobachtet werden (vgl. Göpferich 2015, Ehrensberger-Dow 2013). Die vorliegende Studie konnte bestätigen, dass tiefere, kognitive Prozesse in einem vierwöchigen Intensivtraining kaum beeinflusst werden können.

Aufgrund der kleinen Stichprobe sind die Ergebnisse der vorliegenden Untersuchung nicht verallgemeinerbar. Sie können jedoch als Hypothesen für weitere Forschungen dienen.

### **8.1 Grenzen und Optimierungsvorschläge der Methoden**

Zur Datenerhebung kamen drei Methoden zum Einsatz: introspektives lautes Denken, Bildschirmaufnahmen und retrospektive schriftliche Befragungen (siehe Kapitel 5).

Für die Überprüfung der Veränderungen im studentischen Verhalten eignete sich der Prä-Post-Vergleich als Forschungsdesign. Es wurde darauf geachtet, dass die Probanden an keinem anderen übersetzerischen Training und Übersetzungsunterricht – außer dem Intensivtraining – teilnahmen. Die Effekte des Trainings lassen sich an folgendem Verhalten explizieren: Wie im Training befassten sich die Studierenden im Posttest ausführlicher mit dem Text. Sie achteten darauf, dass sie die Übersetzungsaufgabe und den AT gut und richtig verstanden. Während der Lösungssuche wurden Recherche- bzw. Internetquellen benutzt, die im Intensivtraining vermittelt wurden. Auch empfohlene Tools zur Überprüfung des Übersetzungsprodukts kamen zum Einsatz. Für weitere Forschungen wäre es sinnvoll, eine Kontrollgruppe hinzuzuziehen. Deren Präsenz könnte helfen, die Effizienz des Trainings besser einzuschätzen und die Unterschiede und Veränderungen im studentischen Verhalten deutlicher voneinander abzugrenzen.

Die LD-Methode hatte für die Erfassung der Daten mehrere Vorteile: Die TAPs lieferten umfangreiche Daten zum Verhalten während der Übersetzungsaufgabe. Nennenswert ist die wahrhafte Wiedergabe des Geschehens. Dank des Triangulationsverfahrens konnten die Daten verglichen und manche davon als nicht zuverlässig identifiziert werden: Anhand von Audio- und Bildschirmaufnahmen wurde festgestellt, dass einige schriftliche Antworten von Probanden im retrospektiven Fragebogen nicht dem wahren Geschehen entsprachen. Vermutet wird, dass die Antworten im Fragebogen dem (vermeintlich) gewünschten Ergebnis angepasst wurden. Dies ist eine bekannte Fehlerquelle in Fragebogenuntersuchungen (vgl. auch Jääskeläinen 2011).

Manchmal reichten Audio- und Videoaufnahmen samt Fragebögen nicht aus, um valide Schlüsse zu ziehen, vor allem dann nicht, wenn die Probanden keine Kommentare ergänzten, weshalb sie beispielsweise den Text mehrfach durchlasen oder warum nach einer Konsultation die Entscheidung nicht getroffen bzw. die Übersetzung ausgelassen wurde. Auf die methodischen Einschränkungen wird in der Beschreibung und Interpretation der Daten ausführlich eingegangen (Kapitel 7). Sinnvoll wäre es des Weiteren, in solch strittigen Fällen Methoden einzubeziehen, die einen detaillierteren Überblick über Aktionen auf dem Bildschirm und/oder auf der Tastatur schaffen könnten, wie das *Key-Logging*. Auch *Eye-Tracking* wäre an mehreren Stellen für eine effiziente Datenerhebung hilfreich. Mithilfe des *Key-Loggings* könnten die Revidierung und Texterfassungsschritte besser erfasst werden, während das *Eye-Tracking* Informationen zu Blickbewegungen beim Lesen, Betrachten von Textstellen oder Webseiten liefern könnte.

Ebenso zeigte sich, dass retrospektive Interviews schriftlichen Befragungen vorzuziehen sind. Zwar wurde auf mündliche Befragungen wegen des Zeitaufwands verzichtet (vgl. Göpferich 2008), nichtsdestotrotz können retrospektive Interviews entstehende Nachfragen nachweislich klären, beispielsweise, warum eine finite Lösung letztendlich verändert wurde oder eine gefundene Lösung im Endprodukt komplett wegfiel.

Als ein nicht vollständiges Datenerhebungsinstrument erwies sich der Fragebogen zur Erfassung des übersetzerischen Profils der Probanden. Die entsprechende schriftliche Befragung fand vor der eigentlichen Untersuchung statt. Im erstellten Fragebogen fehlten detaillierte Informationen zur Nutzung von Quellen und Hilfsmitteln. Diese fehlenden Daten führten zur unerwarteten Nutzung von Mobilfunkgeräten während der Lösungssuche. Zwar konnten die Lücken mittels Beobachtungsprotokolls zum Teil geschlossen werden, aber für die weiteren Forschungen wäre es empfehlenswert, den zu einem späteren Zeitpunkt erschienenen TICQ-Fragebogen zu verwenden (vgl. Schaeffer et al. 2019). Der TICQ-Fragebogen kann dabei helfen, ein umfangreiches Bild des Übersetzerverhaltens zu skizzieren und ermöglicht dadurch eine bessere Vorbereitung der Forschenden.

## **8.2 Ausblick**

In einer Longitudinalstudie zur Untersuchung der strategischen Kompetenz entdeckte Grigorio Cano (2016) keine Muster der Entwicklung der strategischen Kompetenz. Die

Ergebnisse der vorliegenden Arbeit zeigen jedoch, dass die Bewusstmachung des übersetzerischen Verhaltens zu Veränderungen der Wahrnehmung der Übersetzungsaufgabe, der Arbeit mit dem Text und der Lösungssuche führen könnte. Mit einer größeren Stichprobe und einem längeren Trainingsverfahren könnte man besser veranschaulichen, wie die kognitiven Prozesse im Laufe der Zeit beeinflusst werden und wodurch sich ein bewusstes, strategiegeleitetes Vorgehen in unterschiedlichen Trainingsphasen auszeichnet.

Der festgestellte deutliche Zusammenhang zwischen der strategischen und der instrumentellen Kompetenz führte zur Formulierung von neuen Hypothesen, die darauf abzielten herauszufinden, inwieweit sich die beiden Subkompetenzen aufeinander bezogen und sich dementsprechend gegenseitig optimieren können. Angesichts der raschen Digitalisierung der globalisierten Welt ist eine Evaluation der Nutzung von Hilfsmitteln nötig. Die Veränderungen lassen sich an einem Beispiel aus den Übersetzungsexperimenten verdeutlichen: Im Rahmen früherer Untersuchungen (vgl. Krings 1986, Jääskeläinen 1999) brachten die Probanden zu Übersetzungsexperimenten eigene Hilfsmittel in Form von Taschenwörterbüchern mit. Heutzutage setzten sie mobile Endgeräte (Mobiltelefone, Tablets) mit Internetzugang und installierten Applikationen von Onlinewörterbüchern ein. Auf diese Aspekte sollte in weiteren Forschungen näher eingegangen werden.

Für die weiteren Untersuchungen im Sprachpaar Deutsch-Ukrainisch gilt es, der Zweisprachigkeit der ukrainischen Probanden mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Der in der Studie festgestellte Sprung über die L2 Russisch führte zu einer Reihe von weiteren Forschungsfragen: Inwieweit greifen ukrainische Übersetzer auf russische Quellen zurück? Wird das Nachschlagen in russischen Quellen vermieden, wenn Quellen in der L1 zur Verfügung stehen? Ist die Nutzung von russischen Quellen demnach mit dem Mangel an muttersprachlichen Quellen verbunden oder weist sie eher auf einen Mangel an instrumenteller Kompetenz bzw. auf ein geringes Wissen über Recherchestrategien und Hilfsmittelnutzung hin?

### **8.3 Implementierung der Ergebnisse in das Übersetzertraining**

In Anlehnung an die Ergebnisse der vorliegenden Studie können folgende Vorschläge für das Übersetzertraining formuliert werden:



a) Die strategische Kompetenz ist im Übersetzertraining unabdingbar. Die Bewusstmachung des Übersetzerverhaltens führt zu einer ausführlichen Bearbeitung des Textes und der Problemstellen und kann die Qualität der Übersetzungsprodukte verbessern.

b) Metabewusstsein muss in jeder Übersetzungsphase geübt werden:

- In der *Pre-Writing*-Phase (Orientierungsphase) sollen die Studierenden lernen, bewusst mit der Aufgabenstellung und dem Text umzugehen. Die Konzentration auf makrostrategische Merkmale kann ihnen helfen, sich besser in das Thema und in die Übersetzungsaufgabe einzufinden, sich zu orientieren und sich auf Übersetzungsprobleme zu konzentrieren. Ähnliche Empfehlungen wurden bereits in früheren Untersuchungen formuliert (vgl. Englund Dimitrova 2005: 242, Göpferich 2010: 50, PACTE 2020: 223) und werden in der vorliegenden Studie bestätigt.
- In der *Writing*-Phase (Entwurfsphase) gilt es, kognitive Prozesse in den Vordergrund zu stellen. Konzentration und Arbeitsgedächtnis sollen durch Übung ständig verbessert werden. Wie bei PACTE (2020) wird in der vorliegenden Arbeit einerseits dafür plädiert, den Einsatz von *internal support* in Entscheidungsfindungen zu unterstützen. Andererseits sollte auf die Nutzung von externen Hilfsmitteln geachtet werden. Auf diese Art können die Studierenden lernen, die beiden Ressourcenbereiche zu kombinieren und Ergebnisse aus externen Hilfsmitteln mittels interner Prozesse besser bzw. effizienter zu bewerten.
- In der *Post-Writing*-Phase soll vermittelt werden, wie die am Anfang der Übersetzung aufgestellten Zielhypothesen zu überprüfen sind. Die Evaluation der Texte und Verbesserungsvorschläge sollen explizit besprochen werden. Sinnvoll wäre es, die Studierenden zu bitten, die Texte in der Form vorzulegen, in der sie als Endprodukt an die Auftraggeber übergeben werden können. Dieser situative Kontext löst ein Verantwortungsgefühl aus. Die Studierenden werden sich demzufolge mit dem Endprodukt bewusst auseinandersetzen und ihre Arbeit und Vorgehensweise in der Revisionsphase überdenken.

c) Der Vermittlung und dem Üben von Recherchestrategien muss im Zusammenhang mit *Uncertainty Management* (Tirkkonen-Condit 2000) ausdrücklich Aufmerksamkeit geschenkt werden. Aus den Ergebnissen lässt sich ableiten, dass die bewusste Nutzung von (neuen)

Strategien in der Orientierungs- und Entwurfsphase zuerst zu einer gewissen Unsicherheit hinsichtlich des richtigen und effizienten Einsatzes führte. Zur Überwindung dieser Ungewissheit gilt es, über die schwierigen Stellen im Training zu reflektieren und zu diskutieren. Dafür eignet sich das laute Denken als Lernmethode besonders gut. Auch die Bildschirmaufnahmen von eigenen Übersetzungen können als gute Basis für Diskussionen dienen. Das Prüfen des eigenen Übersetzungsverfahrens ermöglicht es den Studierenden, eigenes Verhalten auf der Metaebene zu betrachten. Die Meinung des Trainers, der in diesem Fall als Experte für die Studierenden auftritt, muss grundsätzlich in Form eines konstruktiven Feedbacks geäußert werden. Die Rückmeldung hilft den Studierenden dabei, ihr Verhalten und erzielte Ergebnisse zu analysieren und zu reflektieren sowie eigenständig Verbesserungsvorschläge für die eigene strategiegeleitete Vorgehensweise zu generieren.

d) Der enge Zusammenhang zwischen den strategischen und instrumentellen Kompetenzen verweist auf die Notwendigkeit, Hilfsmittelbenutzungsstrategien zu erlernen. Es gibt bereits mehrere Publikationen zur Effizienz der Nutzung von CAT-Tools unter professionellen ukrainischen Übersetzern (vgl. Ignatenko 2020, Krasulia/Turchyna 2020) sowie einige methodologische Hinweise zu ihrer Vermittlung in den akademischen Translationswissenschaften (vgl. Tarasenko/Amelina 2017). Allerdings räumen die Autoren ein, dass Übersetzer sich die Nutzung von digitalen Hilfsmitteln zumeist erst später im professionellen Leben selbst erarbeiten müssen. Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, dass die instrumentelle Kompetenz eine wichtige Rolle für die Lösungssuche und Entscheidungsfindung spielt. Daher wird die Vermittlung dieser Kompetenz im Übersetzertraining besonders empfohlen.

## 9 Literaturverzeichnis

- Abendroth-Timmer, Dagmar (2011). Der Beitrag von Motivationstheorien zur Erforschung autonomer Lernprozesse. In: Reiner Arntz, Hans P. Krings und Bärbel Kühn (Hg.). *Autonomie und Motivation. Erträge des 2. Bremer Symposiums zum autonomen Fremdsprachenlernen*. Bochum: AKS-Verlag, S. 12–32.
- Agar, Michael (1991). The Biculture in Bilingual. *Language in Society* 20 (2), S. 167–181.
- Agar, Michael (1994). The intercultural frame. *International Journal of Intercultural Relations* 18, S. 221–237.
- Ahrens, Barbara, Krein-Kühle, Monika und Hansen-Schirra, Silvia (Hg.) (2014). *Translationswissenschaftliches Kolloquium III. Beiträge zur Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft (Köln/Germersheim)*. Frankfurt am Main: Peter Lang GmbH Internationaler Verlag der Wissenschaften.
- Ajtony, Zsuzsanna (2017). Taming the Stranger: Domestication vs Foreignization in Literary Translation. *Acta Universitatis Sapientiae, Philologica* 9 (2), S. 93–105 [online] <https://www.sciendo.com/article/10.1515/ausp-2017-0020> [04.07.2022].
- Albers, Sönke, Klapper, Daniel, Konradt, Udo und Wolf, Joachim (Hg.) (2009). *Methodik der empirischen Forschung*. 3. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag.
- Alekseeva, Irina Sergeevna (2004). *Введение в переводоведение [Vvedenie v perevodovedenie]*. Moskva: Izdat. Akademija.
- Alves, Fábio (2005). Bridging the Gap Between Declarative and Procedural Knowledge in the Training of Translators: Meta-Reflection Under Scrutiny. *Meta* 50 (4).
- Alves, Fábio (Hg.) (2003). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Alves, Fábio/Goncalves, Jose Luiz (2007). Modelling translators' competence. Relevance and expertise under scrutiny. In: Yves Gambier, Miriam Shlesinger und Radegundis Stolze (Hg.). *Doubts and directions in translation studies. Selected contributions from the EST congress, Lisbon 2004*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 41–58.
- Alves, Fábio/Goncalves, Jose Luiz V.R. (2003). A Relevance Theory approach to the investigation of inferential process in translation. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 3–24.
- Alvstad, Cecilia, Hild, Adelina und Tiselius, Elisabet (Hg.) (2011). *Methods and strategies of process research. Integrative approaches in translation studies*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.

- Amstad, Toni (1978). *Wie verständlich sind unsere Zeitungen?* [Dissertation]. Zürich: Universität Zürich.
- Anderson, John A. E., Mak, Lorinda, Keyvani Chahi, Aram und Bialystok, Ellen (2017). The Language and Social Background Questionnaire: Assessing Degree of Bilingualism in a Diverse Population. *Behavior Research Methods* 50, S. 250–263.
- Angelone, Erik (2010). Uncertainty, uncertainty management and metacognitive problem solving in the translation task. In: Erik Angelone und Gregory M. Shreve (Hg.). *Translation and cognition*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 17–40.
- Angelone, Erik/Shreve, Gregory M. (2011). Uncertainty Management, Metacognitive Bundling in Problem-solving and Translation Quality. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 108–130.
- Angelone, Erik/Shreve, Gregory M. (Hg.) (2010). *Translation and cognition*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Arbeitsgruppe Schul- und Unterrichtsqualität an der Freien Universität Berlin (2004). IBUS: Inventar zur Beurteilung von Unterricht an Schulen. Schülerfragebogen zum Unterricht, [online] [https://www.ewi-psy.fu-berlin.de/einrichtungen/arbeitsbereiche/schulentwicklungsforschung/downloads/sch\\_\\_lerfragebogen.pdf](https://www.ewi-psy.fu-berlin.de/einrichtungen/arbeitsbereiche/schulentwicklungsforschung/downloads/sch__lerfragebogen.pdf) [06.04.2021].
- Arntz, Reiner, Krings, Hans P. und Kühn, Bärbel (Hg.) (2011). *Autonomie und Motivation. Erträge des 2. Bremer Symposiums zum autonomen Fremdsprachenlernen*. Bochum: AKS-Verlag.
- Artelt, Cordula (1998). *Lernstrategien und Lernerfolg - Ein Methodenvergleich, Lern- und Lehrforschung*. Potsdam, Universität Potsdam.
- Artelt, Cordula (1999). Lernstrategien und Lernerfolg – Eine handlungsnaher Studie. Learning strategies and learning achievement. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie* 31 (2), S. 86–96.
- Austermühl, Frank, Einhauser, Eveline und Kornelius, Joachim (1998/99). Die elektronischen Hilfsmittel des Übersetzers. *AREAS* 15, S. 335–381, [online] <http://www.areas-online.com/inmedias.php> [12.04.2021].
- Babcock, Laura, Capizzi, Mariagrazia, Arbula, Sandra und Vallesi, Antonino (2017). Short-Term Memory Improvement After Simultaneous Interpretation Training. *Journal of Cognitive Enhancement* 1, S. 254–267.
- Baddeley, Alan D. (2007). *Working memory, thought, and action*. Oxford: Oxford University Press.

- Bakadorova, Olga (2015). Associations between school self-concept, social relationships and achievement motivation in adolescence in the school context [Dissertation]. Berlin: Freie Universität Berlin.
- Bamberger, Richard/Vanecek, Erich (1984). *Lesen-Verstehen-Lernen-Schreiben. Die Schwierigkeitsstufen von Texten in deutscher Sprache*. Wien: Jugend und Volk.
- Bannert, Maria (2003). Effekte metakognitiver Lernhilfen auf den Wissenserwerb in vernetzten Lernumgebungen. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie* 17 (1), S. 13–25.
- Barani, Monavar/Karimnia, Amin (2014). An investigation into translation students' English reading comprehension skills and strategies: a cross-sectional study. *Elixir Ling. & Trans.* 73, S. 26 257–26 262.
- Barbarosa, Heloisa G./Neiva, Aurora M.S. (2003). Using think-aloud protocols to investigate the translation process of foreign language learners and experienced translators. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 137–155.
- Bashuk, Natalia (2011). Складні іменники в німецькій мові та способи їх перекладу українською. Матеріали IV Міжнародної науково-практичної конференції «Фаховий та художній переклад теорія, методологія, практика» [Skladni imenniki v nimec'kij movi ta sposobi jih perekladu ukrajins'koju. Materiali IV Mižnarodnoï naukovo-praktičnoï konferenziji «Fahovyj ta hudožnij pereklad teorija, metodologija, praktika» [online] <http://er.nau.edu.ua/handle/NAU/23195> [11.08.2020].
- Bayer-Hohenwarter, Gerrit (2010). Comparing translational creativity scores of students and professionals: flexible problem-solving and/or fluent routine behaviour? In: Susanne Göpferich, Fábio Alves und Inger M. Mees (Hg.). *New approaches in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 83–111.
- Beeby, Allison, Ensinger, Doris und Presas, Marisa (Hg.) (2000). *Investigating translation. Selected papers from the 4th International Congress on Translation, Barcelona, 1998*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Behnke, Joachim, Baur, Nina und Behnke, Nathalie (2010). *Empirische Methoden der Politikwissenschaft*. 2. Aufl. Stuttgart: UTB GmbH.
- Bernardini, Silvia/Castagnoli, Sara (2008). Corpora for translator education and translation practice. In: Elia Yuste Rodrigo (Hg.). *Topics in language resources for translation and localisation*. Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins, S. 39–56.
- Bernasconi, Tobias (2009). Triangulation in der empirischen Sozialforschung am Beispiel einer Studie zu Auswirkungen und Voraussetzungen des barrierefreien Internets für Menschen mit geistiger Behinderung. *Empirische Sonderpädagogik* 1 (1), S. 96–109.
- Best, Joanna/Kalina, Sylvia (Hg.) (2002). *Übersetzen und Dolmetschen. Eine Orientierungshilfe*. Tübingen: Francke.

- Beyer, Reinhard/Gerlach, Rebekka (2011). *Sprache und Denken*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Bimmel, Peter (1993). Lernstrategien Im Deutschunterricht. *Fremdsprache Deutsch* 8, S. 4–11.
- Bogucki, Łukasz/Deckert, Mikołaj (Hg.) (2015). *Accessing audiovisual translation*. Łódź: Peter Lang.
- Bojkova, Irina B. (2019). Über eine mögliche Grundlage kontrastiver Wortschatzbeschreibung. In: Csaba Földes/Lyubov' Nefedova (Hg.). *Deutscher Wortschatz - interkulturell*. Tübingen: Narr, S. 17–32.
- Bonvin, Audrey/Lambelet, Amelia (2017). Algorithmic and subjective measures of lexical diversity in bilingual written corpora: a discussion. *Corela HS-21*, [online] <https://journals.openedition.org/corela/4843> [09.04.2021].
- Böttger, Katharina (2008). Negativer Transfer bei russischsprachigen Deutschlernern. Die häufigsten muttersprachlich bedingten Fehler vor dem Hintergrund eines strukturellen Vergleichs des Russischen mit dem Deutschen [Dissertation]. Hamburg: Universität Hamburg.
- Bouchehri, Regina (2008). *Filmtitel im interkulturellen Transfer*. Berlin: Frank & Timme.
- Brems, Elke, Meylaerts, Reine und van Doorslaer, Luc (Hg.) (2012). *The Known Unknowns of Translation Studies*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Buhlmann, Rosemarie/Fearns, Anneliese (2018). *Handbuch des fach- und berufsbezogenen Deutschunterrichts DaF, DaZ, CLIL*. Berlin: Frank & Timme Verlag für wissenschaftliche Literatur.
- Burwitz-Melzer, Eva, Königs, Frank G. und Riemer, Claudia (2015). *Lernen an allen Orten? Die Rolle der Lernorte beim Lehren und Lernen von Fremdsprachen*. Tübingen: Narr.
- Byram, Michael/Hu, Adelheid (Hg.) (2013). *Routledge Encyclopedia of Language Teaching and Learning*. 2. Aufl. Hoboken: Taylor and Francis.
- Caima, Annamaria (2013). Subtitles and language learning. In: Yves Gambier und Luc van Doorslaer (Hg.). *Handbook of translation studies*. Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins, S. 167–173.
- Canfora, Carmen (2016). Aktivierende Lehrmethoden für die Übersetzer Ausbildung. Erfahrungen mit ausgewählten Methoden in heterogenen Lerngruppen [Dissertation]. Mainz/Germersheim: Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- Carl, Michael (2012). Translog-II. A Program for Recording User Activity Data for Empirical Translation Process Research. *IJCLA* 3, S. 153–162, [online] <https://www.gelbukh.com/ijcla/2012-1/153-162-paper.pdf> [15.05.2020].

- Carl, Michael, Bangalore, Srinivas und Schaeffer, Moritz (Hg.) (2016). *New Directions in Empirical Translation Process Research. Exploring the CRITT TPR-DB*. Basel: Springer International Publishing.
- Carl, Michael, Dragsted, Barbara und Jakobsen, Arnt Lykke (2011). A Taxonomy of Human Translation Styles. *Translation Journal* 16 (2), [online] <http://translationjournal.net/journal/56taxonomy.htm> [deagr29.03.2021].
- Carl, Michael, Schaeffer, Moritz und Bangalore, Srinivas (2016). The CRITT Translation Process Research Database. In: Michael Carl, Srinivas Bangalore und Moritz Schaeffer (Hg.). *New Directions in Empirical Translation Process Research. Exploring the CRITT TPR-DB*. Basel: Springer International Publishing, S. 13–56.
- Carl, Michael/Jakobsen, Arnt Lykke (2009). Towards statistical modelling of translators' activity data. *International Journal of Speech Technology* 12 (4), S. 125–138.
- Chamot, Anna Uhl, Barnhardt, Sarah und El-Dinary, Pamela Beard (2008). *The learning strategies handbook*. White Plains/New York: Longman.
- Chernovatyi, Leonid (2013). Методика викладання перекладу як спеціальності [Metodyka vykladanja perekladu jak spezialnosti]. Vynyzja: Nova Knyha.
- Chestermann, Andrew (2000). Teaching Strategies for Emancipatory Translation. In: Christina Schäffner und Beverly Adab (Hg.). *Developing translation competence*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 77–90.
- Chodkiewicz, Marta (2012). The EMT framework of reference for competences applied to translation: perceptions by professional and student translators. *The Journal of Specialised Translation* 17, S. 1–18.
- Christoffels, Ingrid K., Groot, Annette M.B. de und Kroll, Judith F. (2006). Memory and language skills in simultaneous interpreters: The role of expertise and language proficiency. *Journal of Memory and Language* 54, S. 324–345.
- Cnyrim, Andera, Hagemann, Susanne und Neu, Julia (2013). Towards Framework of Reference for Translation Competence. In: Donald Kiraly, Silvia Hansen-Schirra und Karin Maksymski (Hg.). *New prospects and perspectives for educating language mediators*. Tübingen: Narr, S. 9–34.
- Cohen, Andrew D. (2011). *Strategies in learning and using a second language*. 2. Aufl. London/New York: Routledge.
- Cohen, Louis, Manion, Lawrence und Morrison, Keith (2007). *Research methods in education*. 6. Aufl. London/New York: Routledge.
- Cross-Cultural Surveys Guidelines (2016). Guidelines for Best Practice in Cross-Cultural Surveys. Full guidelines 2016, [online] <http://ccsg.isr.umich.edu/> [09.10.2018].

- Dai, Guangrong/Xiao, Richard. (2010). 'SL shining through' in translational language: A corpus-based study of Chinese translation of English. In: Richard Xiao (Hg.). *Proceedings of The International Symposium on Using Corpora in Contrastive and Translation Studies 2010 Conference (UCCTS2010)*, [online] <https://www.lancaster.ac.uk/fass/projects/corpus/UCCTS2010Proceedings/> [01.04.2021].
- de Vaus, David A. (2001). *Research design in social research*. London: SAGE.
- deBoer, Fredrik (2014). Evaluating the comparability of two measures of lexical diversity. *System* 47, S. 139–145.
- Deconinck, Julie, Humblé, Philippe, Sepp, Arvi und Strengers, Helene (Hg.) (2017). *Towards transcultural awareness in translation pedagogy*. Wien: LIT.
- Desilets, Alain, Brunette, Louise, Melançon, Christiane und Patenaude, Patenaude (2008). Reliable Innovation: A Tecchie's Travels in the Land of Translators. *8th AMTA conference*. Hawaii, 21.-25. Oktober 2008, S. 339–345.
- Dickhäuser, Oliver, Schöne, Claudia, Spinath, Birgit und Stiensmeier-Pelster, Joachim (2002). Die Skalen zum akademischen Selbstkonzept. Konstruktion und Überprüfung eines neuen Instrumentes. *Zeitschrift für Differentielle und Diagnostische Psychologie* 23 (4), S. 393–405.
- Dimitriu, Rodica, Nida, Eugene A. und Shlesinger, Miriam (Hg.) (2009). *Translators and their readers. In homage to Eugène A. Nida*. Bruxelles: Éditions du Hazard.
- Ditton, Hartmut (2002). Unterrichtsqualität - Konzeptionen, methodische Überlegungen und Perspektiven. *Unterrichtswissenschaft* 30, S. 197–212.
- Döring, Nicola/Bortz, Jürgen (2016). *Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften*. 5. Aufl. Berlin/Heidelberg: Springer.
- Dragsted, Barbara/Carl, Michael (2013). Towards a classification of translation styles based on eye-tracking and keylogging data. *Journal of Writing Research* 5 (1), S. 133–158.
- Dreyfus, Stuart E./Dreyfus, Hubert L. (1980). A Five-stage Model of the Mental Activities Involved in Directed Skill Acquisition. Operations Research Center, University of California, [online] <https://apps.dtic.mil/dtic/tr/fulltext/u2/a084551.pdf> [27.03.2021].
- Druckman, James N., Green, Donald P., Kuklinski, James H. und Lupia, Arthur (2011). *Cambridge handbook of experimental political science*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Dudina, O. V. (2020). Підготовка фахівців з технічного перекладу в університетах США [Dissertation]. Kyiv: Institute of Higher Education of the National Academy of Educational Sciences of Ukraine.



- Durán Muñoz, Isabel (2012). Meeting translators' needs: translation-oriented terminological management and applications. *Journal of Specialised Translation* 18, [online] [http://www.jostrans.org/issue18/art\\_duran.php](http://www.jostrans.org/issue18/art_duran.php) [20.12.2019].
- Düsing, Elke (2014). Lautes Denken, [online] <https://blogs.uni-paderborn.de/fips/2014/11/26/lautes-denken/> [06.04.2021].
- Ehrensberger-Dow, Maureen (2013). Capturing Translation Processes. Final Report. Zurich Universities of Applied Sciences and Arts, IUED Institute of Translation and Interpreting, [online] <https://www.zhaw.ch/storage/linguistik/forschung/uebersetzungswissenschaft/publikation-2013-capturing-translation-processes-final-eport.pdf> [27.03.2021].
- Ehrensberger-Dow, Maureen, Göpferich, Susanne und O'Brien, Sharon (Hg.) (2015). *Interdisciplinarity in translation and interpreting process research. Formal approaches to sign language syntax*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Künzli, Alexander (2010). Methods of accessing metalinguistic awareness: a question of quality? In: Susanne Göpferich, Fábio Alves und Inger M. Mees (Hg.). *New approaches in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 113–132.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Massey, Gary (2008). Exploring Translation Competence by Triangulating Empirical Data. *Norwich Paper, Studies in Translation* 16, S. 1–20.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Massey, Gary (2011a). Commenting on translation: implications for translator training. *The Journal of Specialised Translation* 16, S. 26–41.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Massey, Gary (2011b). Investigating Information Literacy: A Growing Priority in Translation Studies. *Across Languages and Cultures* 12 (2), S. 193–211.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Massey, Gary (2011c). Technical and Instrumental Competence in the Translator's Workplace: Using Process Research to Identify Educational and Ergonomic Needs. *ILCEA* 14, [online] <https://journals.openedition.org/ilcea/1060> [31.03.2021].
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Massey, Gary (2013). Indicators of translation competence. Translators' self-concepts and the translation of titles. *Journal of Writing Research* 5 (1), S. 103–131.
- Ehrensberger-Dow, Maureen/Perrin, Daniel (2009). Capturing translation processes to access metalinguistic awareness. *Across Languages and Cultures* 10 (2), S. 275–288.
- Elmer, Stefan, Meyer, Martin und Jancke, Lutz (2010). Simultaneous interpreters as a model for neuronal adaptation in the domain of language processing. *Brain Research* 1317, S. 147–156.

- EMT (2009). Competences for professional translators, experts in multilingual and multimedia communication, [online] [https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/emt\\_competences\\_translators\\_en.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/emt_competences_translators_en.pdf) [14.09.2017].
- EMT (2017). Kompetenzrahmen 2017, [online] [https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/emt\\_competence\\_fwk\\_2017\\_de\\_web.pdf](https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/emt_competence_fwk_2017_de_web.pdf) [14.09.2017].
- Engelhardt, Maike (2013). *Techniken und Strategien bei der Übertragung von englischen Texten ins Deutsche*. Oldenburg: BIS-Verlag der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.
- Englund Dimitrova, Birgitta (2005). *Expertise and explication in the translation process*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Englund Dimitrova, Birgitta/Tiselius, Elisabet (2009). Exploring retrospection as a research method for studying the translation process and the interpreting process. In: Arnt Lykke Jakobsen, Inger M. Mees und Fábio Alves et al. (Hg.). *Methodology, technology and innovation in translation process research. A tribute to Arnt Lykke Jakobsen*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 109–134.
- Englund Dimitrova, Birgitta/Tiselius, Elisabet (2014). Retrospection in interpreting and translation: explaining the process? *MonTI Special Issue – Minding Translation*, S. 177–200.
- Ericsson, K. Anders (2006). Protocol Analysis and Expert Thought. Concurrent Verbalizations of Thinking during Experts' Performance on Representative Tasks. In: K. Anders Ericsson (Hg.). *Methods for studying the structure of expertise*. Cambridge: University Press, S. 223–242.
- Ericsson, K. Anders (Hg.) (2006). *Methods for studying the structure of expertise*. Cambridge: University Press.
- Ericsson, K. Anders/Simon, Herbert A. (1980). Verbal Reports as Data. *Psychological Review* 83 (3), S. 215–251.
- Ericsson, K. Anders/Simon, Herbert A. (1993). *Protocol analysis. Verbal reports as data*. Massachusetts: MIT Press.
- Ericsson, K. Anders/Simon, Herbert A. (1998). How to Study Thinking in Everyday Life: Contrasting Think-Aloud Protocols With Descriptions and Explanations of Thinking. *Mind, Culture and Activity* 5 (3), S. 178–186.
- Eser, Oktay (2015). A Model of Translator's Competence from an Educational Perspective. *International Journal of Comparative Literature and Translation Studies* 3 (1), S. 4–15.
- Eskola, Sari (2004). Untypical frequencies in translated language: A corpus-based study on a literary corpus of translated and non-translated Finnish. In: Anna Mauranen/Pekka

- Kujamäki (Hg.). *Translation universals. Do they exist?* Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 83–99.
- Evans, Nicholas (2011). Semantic Typology. In: Jae Jung Song (Hg.). *The Oxford handbook of linguistic typology*. Oxford: Univ. Press, [online] <https://www.oxfordhandbooks.com/view/10.1093/oxfordhb/9780199281251.001.0001/oxfordhb-9780199281251-e-024> [01.04.2021].
- Evert, Stefan/Neumann, Stella (2017). The impact of translation direction on characteristics of translated texts: A multivariate analysis for English and German. In: Gert De Sutter, Isabelle Delaere und Marie-Aude Lefer (Hg.). *Empirical translation studies. New methodological and theoretical traditions*. Berlin: De Gruyter Mouton, S. 47–80.
- Family, Neiloufar (2008). Mapping semantic spaces: A constructionist account of the "light verb" xordæn 'eat' in Persian. In: Martine Vanhove (Hg.). *From polysemy to semantic change. Towards a typology of lexical semantic associations*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 139–161.
- Farahani, Mehrdad Vashghani/Siyyari, Masood (2015). The Effect of Teaching Reading Comprehension Skills on Translation Quality of Iranian EFL learners. *International Journal of Applied Linguistics & English Literature* 4 (1), S. 50–59.
- Feindt, Andreas/Meyer, Hilbert (2010). Kompetenzorientierter Unterricht. *Die GRUNDSCHULZEITSCHRIFT* 237, S. 29–33.
- Felder, Ekkehard/Vogel, Friedemann (2017). *Handbuch Sprache im Recht*. Berlin: De Gruyter Mouton.
- Filatova, Nataliya (2007). Ukrainisch im Kontakt mit anderen europäischen Sprachen. Englische, deutsche, russische Entlehnungen im Bereich der Politik [Dissertation]. Erlangen-Nürnberg: Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.
- Fischer, Christian (2009). Texte, Gattungen, Textsorten und ihre Verwendung in Lesebüchern [Dissertation]. Gießen: Justus-Liebig-Universität Gießen.
- Fischer, Sabina Maria (2004). Hilfsmittel für die Übersetzerin und den Übersetzer [online] [www.uebersetzungswissenschaft.de/hilfsm.pdf](http://www.uebersetzungswissenschaft.de/hilfsm.pdf) [13.03.2018].
- Fleischmann, Eberhard, Kutz, Wladimir und Schmitt, Peter A. (Hg.) (1997). *Translationsdidaktik. Grundfragen der Übersetzungswissenschaft*. Tübingen: Narr.
- Fleischmann, Eberhard, Schmitt, Peter A. und Wotjak, Gerd (Hg.) (2004). *Translationskompetenz. Tagungsberichte der LICTRA (Leipzig International Conference on Translation Studies) 4.–6.10.2001*. Tübingen: Stauffenburg.
- Flesch, Rudolf (1948). A New Readability Yardstick. *Journal of Applied Psychology* 32 (3), S. 221–233.

- Flick, Uwe (2008). *Triangulation. Eine Einführung*. 2. Aufl. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Földes, Csaba/Nefedova, Lyubov' (Hg.) (2019). *Deutscher Wortschatz - interkulturell*. Tübingen: Narr.
- Freudenberg, Ricarda (2012). *Zur Rolle des Vorwissens beim Verstehen literarischer Texte. Eine qualitativ-empirische Untersuchung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Friedrich, Helmut Felix/Mandl, Heinz (2006). Lernstrategien: Zur Strukturierung des Forschungsfeldes. In: Heinz Mandl und Helmut Felix Friedrich (Hg.). *Handbuch Lernstrategien*. Göttingen: Hogrefe, S. 1–23.
- Fulford, Heather/Granell-Zafra, Joaquín (2004). The uptake of online tools and web-based language resources by freelance translators: implications for translator training, professional development, and research. *Conference LRTWRT: Language Resources for Translation Work, Research and Training*, August 2004, S. 50–57, [online] <https://dl.acm.org/doi/10.5555/1708087.1708094> [06.04.2021].
- Funke, Joachim (Hg.) (2006). *Denken und Problemlösen*. Göttingen: Hogrefe.
- Funke, Joachim/Spering, Miriam (2006). Methoden der Denk- und Problemlöseforschung. In: Joachim Funke (Hg.). *Denken und Problemlösen*. Göttingen: Hogrefe, S. 647–725.
- Gambier, Yves, Shlesinger, Miriam und Stolze, Radegundis (Hg.) (2007). *Doubts and directions in translation studies. Selected contributions from the EST congress, Lisbon 2004*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Gambier, Yves/van Doorslaer, Luc (Hg.) (2013). *Handbook of translation studies*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- García, Adolfo M. (2019). *The neurocognition of translation and interpreting*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- García, Adolfo M., Ibáñez, Agustín, Huepe, David, Houck, Alexander L., Michon, Maëva, Lezama, Carlos G., Chadha, Sumeer und Rivera-Rei, Alvaro (2014). Word reading and translation in bilinguals: the impact of formal and informal translation expertise. *Front Psychol.* 5, S. 1–14, [online] <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpsyg.2014.01302/full> [06.04.2021].
- Gebril, Atta/Plakans, Lia (2016). Source-based tasks in academic writing assessment: Lexical diversity, textual borrowing and proficiency. *Journal of English for Academic Purposes* 24, S. 78–88.
- Gerrig, Richard J. (2018). *Psychologie mit E-Learning "MyLab|Psychologie"*. 21. Aufl. Hallbergmoos: Pearson.

- Gile, Daniel (2009). *Basic concepts and models for interpreter and translator training*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Gillham, Bill (2000). *Case study research methods*. London/New York: Continuum.
- Göpferich, Susanne (2007). Praktische Handreichung für Studien mit lautem Denken und Translog (2000 und 2006), [online] [https://itat2.uni-graz.at/pub/dir/transpro/ids/-00200/00024/G%C3%B6pferich\\_Susanne\\_2007\\_Handreichung.pdf](https://itat2.uni-graz.at/pub/dir/transpro/ids/-00200/00024/G%C3%B6pferich_Susanne_2007_Handreichung.pdf) [07.04.2021].
- Göpferich, Susanne (2007). Translation Studies and Transfer Studies: A plea for widening the scope of Translation Studies. In: Yves Gambier/Miriam Shlesinger/Radegundis Stolze (Hg.). *Doubts and directions in translation studies. Selected contributions from the EST congress, Lisbon 2004*. Amsterdam: Benjamins, S. 27–40.
- Göpferich, Susanne (2008). *Translationsprozessforschung. Stand, Methoden, Perspektiven*. Tübingen: Narr.
- Göpferich, Susanne (2009). Towards a model of translation competence and its acquisition: the longitudinal study TransComp. In: Susanne Göpferich, Arnt Lykke Jacobsen und Inger M. Mees (Hg.). *Behind the mind. Methods, models and results in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 11–37.
- Göpferich, Susanne (2010a). Anleitungen rezipieren, Anleitungen produzieren: Empirische Befunde zu kognitiven Prozessen bei Übersetzungsnovizen und Übersetzungsprofis. *Hermes – Journal of Language and Communication Studies* 44, S. 169–197.
- Göpferich, Susanne (2010b). The translation of instructive texts from a cognitive perspective: novices and professionals compared. In: Susanne Göpferich, Fábio Alves, und Inger M. Mees (Hg.). *New approaches in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 5–56.
- Göpferich, Susanne (2015). Translation competence: Explaining development and stagnation from a dynamic systems perspective. In: Maureen Ehrensberger-Dow, Susanne Göpferich, Sharon O'Brien (Hg.). *Interdisciplinarity in translation and interpreting process research. Formal approaches to sign language syntax*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins Publishing Company, S. 63–78.
- Göpferich, Susanne, Alves, Fábio und Mees, Inger M. (Hg.) (2010). *New approaches in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur.
- Göpferich, Susanne, Bayer-Hohenwarter, Gerrit, Prassl, Friederike und Stadlober, Johanne (2011). Exploring Translation Competence Acquisition: Criteria of Analysis Put to the Test. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 57–107.
- Göpferich, Susanne/Jääskeläinen, Riitta (2009). Process research into the development of translation competence. Where are we, and where do we need to go? *Across Languages and Cultures* 10 (2), S. 169–191.

- Göpferich, Susanne/Jacobsen, Arnt Lykke/Mees, Inger M. (Hg.) (2009). *Behind the mind. Methods, models and results in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur.
- Gregorio Cano, Ana (2016). Estudio empírico-descriptivo del desarrollo de la competencia estratégica en la formación de traductores [A descriptive case-study on the development of strategic competence in translator training]. *The Interpreter and Translator Trainer* 10 (1), S. 157.
- Griebel, Cornelia (2013). *Rechtsübersetzung und Rechtswissen. Kognitionstranslatologische Überlegungen und empirische Untersuchung des Übersetzungsprozesses*. Berlin: Frank & Timme.
- Grima, Antoinette Camilleri (2013). Learning to learn. In: Michael Byram und Adelheid Hu (Hg.). *Routledge Encyclopedia of Language Teaching and Learning*. 2. Aufl. Hoboken: Taylor and Francis, S. 409–411.
- Groeben, Norbert (1982). *Leserpsychologie. Textverständnis – Textverständlichkeit*. Münster: Aschendorff.
- Großmann, Daniel/Wolbring, Tobias (Hg.) (2016). *Evaluation von Studium und Lehre. Grundlagen, methodische Herausforderungen und Lösungsansätze*. Wiesbaden: Springer.
- Hale, Sandra/Ozolins, Uldis (2014). Monolingual short courses for language-specific accreditation: can they work? A Sydney experience. *The Interpreter and Translator Trainer* 8 (2), S. 217–239.
- Halverson, Sandra L. (2018). Metalinguistic Knowledge/Awareness/Ability in Cognitive Translation Studies: Some Questions. *HERMES - Journal of Language and Communication in Business* 57, S. 11–28.
- Hammann, Marcus, Jördens, Janina und Schecker, Horst (2014). Übereinstimmung zwischen Beurteilern: Cohens Kappa ( $\kappa$ ), [online] [https://www.springer.com/cda/content/document/cda\\_downloaddocument/Cohens+Kappa.pdf%3FSGWID=0-0-45-1426183-p175274210](https://www.springer.com/cda/content/document/cda_downloaddocument/Cohens+Kappa.pdf%3FSGWID=0-0-45-1426183-p175274210) [13.04.2021].
- Hancke, Julia, Vajjala, Sowmya und Meurers, Detmar (2012). Readability Classification for German using lexical, syntactic, and morphological features. *Proceedings of COLING 2012: Technical Papers*, S. 1063–1080.
- Hansen, Gyde (1997). Success in translation. *Perspectives: Studies in Translatology* 5 (2), S. 201–210.
- Hansen, Gyde (2003). Controlling the process. Theoretical and methodological reflections on research into translation processes. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 25–42.

- Hansen, Gyde (2006). *Erfolgreich übersetzen. Entdecken und beheben von Störquellen*. Tübingen: Narr.
- Hansen, Gyde (2009). Übersetzungsprozesse im Studium und im Beruf. Eine empirische Langzeitstudie. In: Hartwig Kalverkämper und Larisa Schippel (Hg.). *Translation zwischen Text und Welt. Translationswissenschaft als historische Disziplin zwischen Moderne und Zukunft*. Berlin: Frank & Timme, S. 607–623.
- Hansen, Gyde (Hg.) (1999). *Probing the process in translation: methods and results*. Frederiksberg: Samfundslitteratur.
- Hansen-Schirra, Silvia (2011). Between normalization and shining-through. Specific properties of English-German translations and their influence on the target language. In: Svenja Kranich (Hg.). *Multilingual discourse production. Diachronic and synchronic perspectives*. Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins, S. 135–162.
- Hansen-Schirra, Silvia, Hansen, Sandra, Wolfer, Sascha und Konieczny, Lars (2009). Fachkommunikation, Popularisierung, Übersetzung: Empirische Vergleiche am Beispiel der Nominalphrase im Englischen und Deutschen. *Linguistik Online* 39 (3), S. 109–118.
- Hansen-Schirra, Silvia, Neumann, Stella und Steiner, Erich (Hg.) (2012). *Cross-Linguistic Corpora for the Study of Translations. Insights from the Language Pair English-German*. Berlin: De Gruyter Mouton.
- Hansen-Schirra, Silvia/Grucza, Sambor (Hg.) (2016). *Eyetracking and Applied Linguistics*. Berlin: Language Science Press.
- Hansen-Schirra, Silvia/Gutermuth, Silke (2015). Approaching comprehensibility in translation studies. In: Karin Maksymski, Silke Gutermuth und Silvia Hansen-Schirra (Hg.). *Translation and Comprehensibility*. Berlin: Frank & Timme, S. 53–76.
- Hansen-Schirra, Silvia/Neumann, Stella (2012). Corpus enrichment, representation, exploitation, and quality control. In: Silvia Hansen-Schirra/Stella Neumann/Erich Steiner (Hg.). *Cross-Linguistic Corpora for the Study of Translations. Insights from the Language Pair English-German*. Berlin, De Gruyter Mouton, S. 35–52.
- Haudeck, Helga (2011). Lernstrategien und Lerntechniken für Schüler. In: Johannes-Peter Timm (Hg.). *Englisch lernen und lehren. Didaktik des Englischunterrichts*. Berlin: Cornelsen, S. 342–351.
- Heim, N., Faron, A., Fuchs, J., Martini, M., Reich, R. H. und Löffler, K. (2017). Die Lesbarkeit von onlinebasierten Patienteninformationen in der Augenheilkunde. *Der Ophthalmologe* (5), S. 450–456.
- Heine, Lena/Schramm Karen (2007). Lautes Denken in der Fremdsprachenforschung. Eine Handreichung für die empirische Praxis. In: Helmut J. Vollmer (Hg.). *Synergieeffekte in der Fremdsprachenforschung. Empirische Zugänge, Probleme, Ergebnisse; [Tagung unter dem Titel "Synergieeffekte in der Fremdsprachenforschung: Empirische Zugänge, Probleme*

- und Ergebnisse" vom 11. bis 12. November 2005 in Osnabrück]. Frankfurt am Main Berlin Bern Wien u.a.: Lang, S. 167–206.*
- Heinz, Christof (2007). Einführung in die slavische Sprachwissenschaft. Skriptum zum Grundkurs, [online] <https://slavistik-portal.de/datenpool/slavistik-guide-db.html?data=95667> [01.04.2021].
- Hemke, A. (2017). Schülerfragebogen zum Unterricht, [online] [http://www.unterrichtsdiagnostik.info/media/files/SFB\\_zur\\_Unterrichtsqualitaet\\_weibliche\\_Lehrperson.pdf](http://www.unterrichtsdiagnostik.info/media/files/SFB_zur_Unterrichtsqualitaet_weibliche_Lehrperson.pdf) [07.04.2021].
- Hild, Adelina (2011). Effects of linguistic complexity on expert processing during simultaneous interpreting. In: Cecilia Alvstad/Adelina Hild/Elisabet Tiselius (Hg.). *Methods and strategies of process research. Integrative approaches in translation studies*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 249–267.
- Holz-Mänttari, Justa (Hg.) (1993). *Traducere navem. Festschrift für Katharina Reiß zum 70. Geburtstag*. Tampere: Tampereen Yliopisto.
- Hönig, Hans G. (1995). *Konstruktives Übersetzen*. Tübingen: Stauffenburg-Verl.
- Hubscher-Davidson, Séverine Emmanuelle (2009). Personal diversity and diverse personalities in translation: a study of individual differences. *Perspectives: Studies in Translatology* 17 (3), S. 175–192.
- Huertas-Barros, Elsa, Vandepitte, Sonia und Iglesias-Fernandez, Emilia (Hg.) (2019). *Quality assurance and assessment practices in translation and interpreting*. Hershey PA: IGI Global.
- Hufeisen, Britta (2015). Wo ich bin, ist auch ein Lernort. Wo ich bin, ist auch ein Lehr-Ort. In: Eva Burwitz-Melzer, Frank G. Königs und Claudia Riemer: *Lernen an allen Orten? Die Rolle der Lernorte beim Lehren und Lernen von Fremdsprachen*. Tübingen: Narr, S. 70–80.
- Hunt, Kellogg W. (1965). *Grammatical structures written at three grade levels. NCTE Research Report No. 3*. Champaign: Illinois.
- Hunziker Heeb, Andrea (2012). The problem-solving processes of experienced and nonexperienced translators. In: Saskia Kersten (Hg.). *Language learning and language use. Applied linguistics approaches: papers selected from the Junior Research Meeting – Essen 2011*. Duisburg: UVRR Universitätsverlag Rhein-Ruhr, S. 177–186.
- Hurtado Albir, Amparo (1999). La competencia traductora y su adquisición. Un modelo holístico y dinámico. *Perspectives: Studies in Translation Theory and Practice* 7 (2), S. 177–188.
- Hurtado Albir, Amparo (2015). The Acquisition of Translation Competence. Competences, Tasks, and Assessment in Translator Training. *Meta* 60 (2), S. 256–280.



- Hurtado Albir, Amparo/PACTE (Hg.) (2017). *Researching translation competence by PACTE group*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins Publishing Company.
- Hvelplund, Kristian Tangsgaard (2011). Allocation of cognitive resources in translation. An eye-tracking and key-logging study [Dissertation]. Copenhagen: Copenhagen Business School.
- Ibáñez, A. J., Macizo, P. und Bajo, M. T. (2010). Language access and language selection in professional translators. *Acta Psychologica* 135 (2), S. 257–266.
- Ignatenko, V. D. (2020). Використання сучасних інформаційних технологій у підготовці майбутніх філологів [Vikoristannja sučasnix informacijnix tehnologij u pidgotovci majbutnix filologiv]. *Inozemni movy* 101 (1), S. 37-42.
- Indrisano, Roselmina/Squire, James R. (Hg.) (2001). *Perspectives on Writing. Research, theory, and practice*. 2. Aufl. Newark/Dela: International Reading Association.
- Interagency Language Roundtable (n.d.). ILR SKILL LEVEL DESCRIPTIONS FOR TRANSLATION PERFORMANCE, [online] <https://www.govtilr.org/Skills/AdoptedILRTranslationGuidelines.htm> [08.04.2021].
- Jääskeläinen, Riitta (1999). *Tapping the process. An explorative study of the cognitive and affective factors involved in translating*. Joensuu: Joensuun Yliopisto.
- Jääskeläinen, Riitta (2000). Focus on Methodology in Think-aloud Studies on Translating. In: Sonja Tirkkonen-Condit und Riitta Jääskeläinen (Hg.). *Tapping and mapping the processes of translation and interpreting. Outlooks on empirical research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 71–82.
- Jääskeläinen, Riitta (2010). Are All Professionals Experts? Definitions of Expertise and Reinterpretation of Research Evidence in Process Studies. In: Erik Angelone/Gregory M. Shreve (Hg.). *Translation and cognition*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 213–227.
- Jääskeläinen, Riitta (2011). Back to Basics. Designing a Study to Determine the Validity and Reliability of Verbal Report Data on Translation Process. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 15–29.
- Jakobsen, Arnt Lykke (1999). Logging target text production with Translog. In: Gyde Hansen (Hg.). *Probing the process in translation: methods and results*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 9–20.
- Jakobsen, Arnt Lykke (2000). Probing the translation process. *SYNAPS - A Journal of Professional Communication* 5, S. 18–35.
- Jakobsen, Arnt Lykke (2003). Effects of think aloud on translation speed, revision, and segmentation. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 69–95.

- Jakobsen, Arnt Lykke (2012). The development and current state of translation process research. In: Elke Brems, Reine Meylaerts und Luc van Doorslaer (Hg.). *The Known Unknowns of Translation Studies*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 65–88.
- Jakobsen, Arnt Lykke, Mees, Inger M. und Alves, Fábio/Göpferich, Susanne (Hg.) (2009). *Methodology, technology and innovation in translation process research. A tribute to Arnt Lykke Jakobsen*. Frederiksberg: Samfundslitteratur.
- Jakobsen, Arnt Lykke/Mesa-Lao, Bartolome (Hg.) (2017). *Translation in Transition. Between Cognition, Computing and Technology*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Jensen, Kristian T.H. (2011). Distribution of Attention Between Source Text and Target Text During Translation. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum, S. 215–236.
- JFU (2015). *Curriculum für das Fach "Praktischer Kurs der ersten Fremdsprache". 1.-4. Studienjahr*. Tscherniwzi: Jurii Fedkovych-Nationaluniversität.
- JFU (2017). *Curriculum für das Fach "Übersetzen/Dolmetschen". 2.-4. Studienjahr*. Tscherniwzi: Jurii Fedkovych-Nationaluniversität.
- Jones, Randall L./Tschirner, Erwin (2011). *A frequency dictionary of German. Core vocabulary for learners*. London:/ New York Routledge.
- Jopkiewicz, Katarzyna (2013). Zum Wesen der Übersetzungseinheit. *GLOTTODIDACTICA* 40 (1), S. 65–77, [online] <https://pressto.amu.edu.pl/index.php/gl/article/download/374/281/> [15.05.2020].
- Jude, Nina (2008). *Zur Struktur von Sprachkompetenz* [Dissertation]. Frankfurt am Main: Johann Wolfgang Goethe-Universität.
- Jungermann, Helmut, Pfister, Hans-Rüdiger und Fischer, Katrin (2005). *Die Psychologie der Entscheidung. Eine Einführung*. 2. Aufl. Heidelberg: Elsevier Spektrum Akad. Verl.
- Jungermann, Helmut, Pfister, Hans-Rüdiger und Fischer, Katrin (2017). *Die Psychologie der Entscheidung. Eine Einführung*. 4. Aufl. Berlin/Heidelberg: Springer.
- Justus, Xenia (2017). *Selbstregulation im virtuellen Studium. Volitionale Regulation, Lernzeit und Lernstrategien in Online-Seminaren* [Dissertation]. Münster: Universität Regensburg.
- Kalverkämper, Hartwig/Schippel, Larisa (Hg.) (2009). *Translation zwischen Text und Welt. Translationswissenschaft als historische Disziplin zwischen Moderne und Zukunft*. Berlin: Frank & Timme.
- Kautz, Ulrich (2002). *Handbuch Didaktik des Übersetzens und Dolmetschens*. 2. Aufl. München: Iudicium.
- Kavytska, Tamara I. (2013). Принципи відбору текстового матеріалу для навчання письмового перекладу з української мови на англійську [Prynzyru vidboru tekstovogo materialu dlja navčannja pis'movogo perekladu z ukrajins'koï movy na

anglijs'ku]. *Visnyk Nazionalnoi akademii prykordonoi slyzhby Ukrainy* 3, [online] [http://www.irbis-nbuv.gov.ua/cgi-bin/irbis\\_nbuv/cgiirbis\\_64.exe](http://www.irbis-nbuv.gov.ua/cgi-bin/irbis_nbuv/cgiirbis_64.exe) [04.12.2017].

- Kearns, John (Hg.) (2008). *Translator and interpreter training. Issues, methods and debates*. London/New York: Continuum International Pub. Group.
- Kelle, Udo (2008). *Die Integration qualitativer und quantitativer Methoden in der empirischen Sozialforschung. Theoretische Grundlagen und methodologische Konzepte*. 2. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Kelly, Dorothy (2005). *A Handbook for Translator Trainers*. London: Taylor and Francis.
- Kelly, Dorothy (2007). Translator competence contextualized. Translator training in the framework of higher education reform: in search of alignment in curricular design. In: Dorothy Kenny, Kyongjoo Ryou und Kyonjoo Ryou (Hg.). *Across Boundaries. International Perspectives on Translation Studies*. Newcastle: Cambridge Scholars Pub., S. 128–142.
- Kelly, Dorothy (2015). *A handbook for translator trainers*. London/New York: Routledge.
- Kenny, Dorothy, Ryou, Kyongjoo und Ryou, Kyonjoo (Hg.) (2007). *Across Boundaries. International Perspectives on Translation Studies*. Newcastle: Cambridge Scholars Pub.
- Khorasan Sara, Raouf/Mandana, Yousefi (2014). Uncertainty and Uncertainty Management in EFL Translators. *The Journal of English Language Pedagogy and Practice* 7 (14), S. 120–146.
- Kiraly, Donald (1995). *Pathways to translation. Pedagogy and process*. Kent, Ohio/London, England: Kent State University Press.
- Kiraly, Donald (2001). Towards a constructivist approach to translator education. *Quaderns. Revista de traducció* 6, S. 50–53.
- Kiraly, Donald (2005). Project-Based Learning: A Case for Situated Translation. *Meta* 50 (4), S. 1098–1111.
- Kiraly, Donald (2007). Sprachmittlung in einer komplexen Welt: Die Übersetzer Ausbildung im Wandel. In: Gerd Wotjak (Hg.). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig; Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme, S. 191–204.
- Kiraly, Donald (2012). Growing a Project-Based Translation Pedagogy: A Fractal Perspective. *Meta* 57 (1), S. 82–95.
- Kiraly, Donald (2013). Towards a View of Translator Competence as an Emergent Phenomenon: Thinking Outside the Box(es) in Translator Education. In: Donald Kiraly, Silvia Hansen-Schirra und Karin Maksymski (Hg.). *New prospects and perspectives for educating language mediators*. Tübingen: Narr, S. 197–224.
- Kiraly, Donald et al. (Hg.) (2016). *Towards authentic experiential learning in translator education*. Göttingen: V&R unipress Mainz University Press.

- Kiraly, Donald, Hansen-Schirra, Silvia und Maksymski, Karin (Hg.) (2013). *New prospects and perspectives for educating language mediators*. Tübingen: Narr.
- Kiraly, Donald/Hofmann, Sascha (2016). Towards a Postpositivist Curriculum Development Model for Translator Education. In: Donald Kiraly et al. (Hg.). *Towards authentic experiential learning in translator education*. Göttingen: V&R unipress, S. 67–87.
- Kittel, Harald, Frank, Armin Paul, Greiner, Norbert, Hermans, Theo, Koller, Werner, Lambert, José und Paul, Fritz (Hg.) (2004). *Übersetzung - Translation - Traduction*. Berlin: De Gruyter Mouton.
- Klare, George R. (1974). Assessing readability. *Reading Research Quarterly* 10 (1), S. 62–102.
- Kloster, Iryna (2019). Comparative Analysis of Novice and Semi professional Translator Performance. A multi-method study with a special focus on Italian-German and Russian-German language contrasts [Dissertation]. Mainz/Germersheim: Johannes Gutenberg-Universität Mainz.
- Kluge, Bettina (2019). On translating pronominal and nominal terms of address: State of the art and future directions. In: Bettina Kluge und Maria Irene Moyna (Hg.). *It's not all about you. New perspectives on address research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 47–74.
- Kluge, Bettina/Moyna, Maria Irene (Hg.) (2019). *It's not all about you. New perspectives on address research*. Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins.
- Kochinka, Alexander (2010). Beobachtung. In: Günter Mey und Katja Mruck (Hg.). *Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV), S. 449–461.
- Kochubey, O. S. (2016). Психологічні чинники становлення перекладацької компетентності майбутніх філологів [Psychologichni chynnyky stanovlennja perekkladaczkoji kompetentnosti majbutnih filologiv] [Dissertation]. Rivne: Rivne State University of Humanities.
- Koehn, Philipp/Hoang, Hieu (2011). Factored Translation Models. In: Joseph Olive, Caitlin Christianson und John McCary (Hg.). *Handbook of Natural Language Processing and Machine Translation. DARPA Global Autonomous Language Exploitation*. New York: Springer Science + Business Media LLC, S. 183–251.
- Koller, Werner (2004). *Einführung in die Übersetzungswissenschaft*. 7. Aufl. Wiebelsheim: Quelle & Meyer.
- Konrad, Klaus (2010). Lautes Denken. In: Günter Mey und Katja Mruck (Hg.). *Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie*. Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV), S. 476–490.
- Konrad, Klaus/Traub, Silke (2011). *Selbstgesteuertes Lernen. Grundwissen und Tipps für die Praxis*. 3. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.

- Koptjevskaja-Tamm, Maria (2008). Approaching lexical typology. In: Martine Vanhove (Hg.). *From polysemy to semantic change. Towards a typology of lexical semantic associations*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 3–54.
- Koptjevskaja-Tamm, Maria, Vanhove, Martine und Koch, Peter (2007). Typological approaches to lexical semantics. *Linguistic Typology* 11 (1), S. 159–185.
- Kornelius, Joachim (2004/2005). Texten und Übersetzen in vernetzten Wissenskonstruktionen. *AREAS* 27, S. 435–454, [online] <http://www.areas-online.com/inmedias.php> [12.04.2021].
- Korpala, Paweł (2015). Eye-tracking in Translation and Interpreting Studies: The growing popularity and methodological problems. In: Łukasz Bogucki/Mikołaj Deckert (Hg.). *Accessing Audiovisual Translation*. Łódź: Peter Lang, S. 199–212.
- Kranich, Svenja (Hg.) (2011). *Multilingual discourse production. Diachronic and synchronic perspectives*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Krasulia A.V., Turchyna M.V. (2020). Artificial intelligence tools applications. Automated translation systems comparative analysis. *Scientific journal of Lviv State University of Life Safety „Philological Periodical of Lviv”* (8), S. 108–113.
- Krekeler, Christian (2011). Sprachtests, Feedback und Lernen. *Deutsch als Fremdsprache* 48 2, S. 74–83.
- Krings, Hans P. (2001). *Repairing texts. Empirical investigations of machine translation post-editing processes*. Kent/Ohio/London: Kent State Univ. Press.
- Krings, Hans Peter (1986). *Was in den Köpfen von Übersetzern vorgeht. Eine empirische Untersuchung zur Struktur des Übersetzungsprozesses an fortgeschrittenen Französischlernern*. Tübingen: Narr.
- Krings, Hans Peter (2005). Wege ins Labyrinth – Fragestellungen und Methoden der Übersetzungsprozessforschung im Überblick. *Meta* 50 (2), S. 342–358.
- Krüger, Dirk, Parchmann, Ilka und Schecker, Horst (Hg.) (2014). *Methoden in der naturwissenschaftsdidaktischen Forschung*. Berlin: Springer Spektrum.
- Kubiak, Paweł (2009). Übersetzer als Problemlöser. Eine qualitative Studie zum Problemlöseverhalten von semiprofessionellen Übersetzern [Dissertation]. Poznań: Uniwersytet im. Adama Mickiewicza.
- Kučer, Z.I., Orlova, M.O. und Redchyz', T.W. (2007). *Практика перекладу (Німецька мова) Praktyka perekladu (Nimezka mova)*. 2. Aufl. Vynyza: Nova knyha.
- Kuen, Gabriele/Schwarzmann, Anton (2013). *So geht guter Unterricht. Schüler geben Referendaren Tipps*. Weinheim/Basel: Beltz.

- Kupsch-Losereit, Sigrid (2000). Kognitive Prozesse, übersetzerische Strategien und Entscheidungen, [online] <http://www.fask.uni-mainz.de/user/kupsch/strategien.html> [22.02.2017].
- Kupsch-Losereit, Sigrid (2002). Die kulturelle Kompetenz des Translators. *Zeitschrift für fremde Sprachen in Wissenschaft und Praxis* 47 (3), S. 97–101.
- Kupsch-Losereit, Sigrid (2004). Interferenz in der Übersetzung. In: Harald Kittel, Armin Paul Frank und Norbert Greiner et al. (Hg.). *Übersetzung - Translation - Traduction*. Berlin/Boston: De Gruyter Mouton, S. 543–549.
- Kurz, Ingrid/Gross-Dinter, Ursula (2007). Erkennung sprachlicher Muster - Dolmetschexperten vs. Anfänger. In: Gerd Wotjak (Hg.). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig. Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme, S. 221–233.
- Kußmaul, Paul (1995). *Training the translator*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Kußmaul, Paul (2007). *Kreatives Übersetzen*. 2. Aufl. Tübingen: Stauffenburg.
- Kußmaul, Paul (2010). *Verstehen und Übersetzen. Ein Lehr- und Arbeitsbuch*. 2. Aufl. Tübingen: Narr.
- Kußmaul, Paul (2014). *Verstehen und Übersetzen. Ein Lehr- und Arbeitsbuch*. 3. Aufl. Tübingen: Narr.
- Kußmaul, Paul/Tirkkonen-Condit, Sonja (1995). Think-Aloud Protocol Analysis in Translation Studies. *TTR : Traduction, terminologie, rédaction* 8 (1), S. 177–199.
- Kuusela, Hannu/Paul, Pallab (2000). A comparison of concurrent and retrospective verbal protocol analysis. *The American Journal of Psychology* 113 (3), S. 387–404.
- Kuznik, Anna (2017). Characteristics of the sample. In: Amparo Hurtado Albir/PACTE (Hg.). *Researching translation competence by PACTE group*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 97–105.
- Langer, Judith A./Flihan, Sheila (2001). Writing and Reading Relationships. Constructive Tasks. In: Roselmina Indrisano und James R. Squire (Hg.). *Perspectives on Writing. Research, theory, and practice*. 2. Aufl. Newark/Dela: International Reading Association.
- Latif, Muhammad M. M. Abdel (2019). Using think-aloud protocols and interviews in investigating writers' composing processes: combining concurrent and retrospective data. *International Journal of Research & Method in Education* 42 (2), S. 111–123.
- Laufer, Batia/Nation, Paul (1995). Vocabulary Size and Use: Lexical Richness in L2 Written Production. *Applied Linguistics* 16 (3), S. 307–322.
- Lauffer, Sabine (2002). The Translation Process: an analysis of observational methodology. *Cadernos de Tradução* 10 (2), S. 59–74.

- Le, Hoai An (2010). Übersetzungsprobleme und Lösungsstrategien beim Übersetzen aus dem Vietnamesischen ins Deutsche [Dissertation]. Hamburg: Universität Hamburg.
- Leow, Ronald P./Morgan-Short, Kara (2004). TO THINK ALOUD OR NOT TO THINK ALOUD. The Issue of Reactivity in SLA Research Methodology. *Studies in Second Language Acquisition* 26 (1), S. 35–57.
- Leutner, Detlef/Leopold, Claudia (2003). Selbstgesteuertes Lernen: Lehr-/lerntheoretische Grundlagen. In: Udo Witthaus und Wolfgang Wittwer und Clemens Espe (Hg.). *Selbst gesteuertes Lernen. Theoretische und praktische Zugänge*. Bielefeld: Bertelsmann, S. 43–67.
- Lind, Gunter, Friege, Gunnar, Kleinschmidt, Lars und Sandmann, Angela (2004). Beispiellernen und Problemlösen. *Zeitschrift für Didaktik der Naturwissenschaften* 10, S. 29–49.
- Lind, Gunter/Sandmann, Angela (2003). Lernstrategien und Domänenwissen. *Zeitschrift für Psychologie* 211 (4), S. 171–192.
- Libjerg, Inge/Mees, Inger M. (2003). Pattern of dictionary use in non-domain-specific translation. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 123–136.
- Lorenzo da Silvia, Igor A., Alves, Fábio, Schmaltz, Marcia, Pagano, Adreana, Wong, Derek, Chao, Lidia, V. Leal, Anna Luisa, Quaresma, Paulo, Garcia, Caio und da Silva, Gabriel Eduardo (2017). Translation, post-editing and directionality: A study of effort in the Chinese-Portuguese language pair. In: Arnt Lykke Jakobsen und Bartolome Mesa-Lao (Hg.). *Translation in Transition. Between Cognition, Computing and Technology*. Amsterdam/Philadelphia, John Benjamins, S. 107–134.
- Lörscher, Wolfgang (1991). *Translation Performance, Translation Process, and Translation Strategies. A Psycholinguistic Investigation*. Tübingen: Narr.
- Luers, J.-C., Gostian, A.-O., Roth, K. S. und Beutner, D. (2013). Lesbarkeit von medizinischen Texten im Internetangebot deutscher HNO-Universitätskliniken. *HNO* 61 (8), S. 648–654.
- Lykke Jakobsen, A. (2002). Translation drafting by professional translators and by translation students. *Copenhagen Studies in Language* 27, S. 191–204.
- Mac'ko, Ljubov I., Sydorenko, Olesja Mychajlivna und Mac'ko, Oksana M. (2003). *Стилїстика української мови [Stylistyka ukraїns'koї movy]*. Kyiv: Vyšča Škola.
- Maksymski, Karin, Gutermuth, Silke und Hansen-Schirra, Silvia (Hg.) (2015). *Translation and Comprehensibility*. Berlin: Frank & Timme.
- Malmkjaer, Kirsten (Hg.) (2018). *The Routledge handbook of translation studies and linguistics*. London/New York: Routledge.

- Mandl, Heinz/Friedrich, Helmut Felix (Hg.) (1992). *Lern- und Denkstrategien. Analyse und Intervention*. Göttingen/Toronto/Zürich: Hogrefe Verl. für Psychologie.
- Mandl, Heinz/Friedrich, Helmut Felix (Hg.) (2006). *Handbuch Lernstrategien*. Göttingen: Hogrefe.
- Maras, Tomasz (2006). Unvermeidbares Fremdes in der Sprache und Translation: Der Fehler und seine Typisierung. *Acta Universitatis Lodziensis. Folia Germanica* 12, S. 49–58.
- Matsyuk, Olena (2014). Formation of positive motivation training by means of information and communication technologies during professional training of future translators. *Molod' i rynek [Youth & market]* (3), S. 64–70.
- Mauranen, Anna (2004). Corpora, universals and interference. In: Anna Mauranen und Pekka Kujamäki (Hg.). *Translation universals. Do they exist?* Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 65–82.
- Mauranen, Anna/Kujamäki, Pekka (Hg.) (2004). *Translation universals. Do they exist?* Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- McCarthy, Philip M./Jarvis, Scott (2010). MTLD, vocd-D, and HD-D: A validation study of sophisticated approaches to lexical diversity assessment. *Behavior Research Methods* 42 (2), S. 381–392.
- McHugh, Mary L. (2012). Interrater reliability: the kappa statistic. *Biochemia medica* 22 (3), S. 276–282.
- McLeod, S. A. (2017). Kolb - learning styles, [online] [www.simplypsychology.org/learning-kolb.html](http://www.simplypsychology.org/learning-kolb.html) [07.04.2021].
- Melcuk, Igor/Wanner, Leo (2008). Morphological mismatches in machine translation. *Mach Translat* 22, S. 101–152.
- Menold, Natalja/Bogner, Kathrin (2015). *Gestaltung von Ratingskalen in Fragebögen*. Mannheim: GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften.
- Metzger, Christoph (2011). *Lern- und Arbeitsstrategien. Ein Fachbuch für Studierende (mit beigelegtem Fragebogen)*. 11. Aufl. Aarau: Sauerländer.
- Metzger, Christoph, Weinstein, Claire E. und Palmer, David R. (2001). *Wie lerne ich? Eine Anleitung zum erfolgreichen Lernen; [WLI-Schule]*. 3. Aufl. Aarau: Verl. für Berufsbildung Sauerländer.
- Mey, Günter/Mruck, Katja (Hg.) (2010). *Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Mißler, Bettina (1999). *Fremdsprachenlernerfahrungen und Lernstrategien. Eine empirische Untersuchung*. Tübingen: Stauffenburg.



- Mjuller, Vitalij (2012). *Das große deutsch-ukrainische Wörterbuch. Etwa 300000 Wörter und Wortverbindungen/Velykyj nimec'ko-ukraïns'kyj slovnyk*. 4. Aufl. Kyiv: Tschumatzkyj Schljach.
- Müller-Spritzer, Carolin (Hg.) (2014). *Using Online Dictionaries*. Berlin: de Gruyter.
- Muñoz Martin, Ricardo (2000). Translation Strategies: Somewhere over the Rainbow. In: Allison Beeby, Doris Ensinger und Marisa Presas (Hg.). *Investigating translation. Selected papers from the 4th International Congress on Translation, Barcelona, 1998*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 129–140.
- Muñoz Martin, Ricardo (2009). Expertise and Environment in Translation. *Mutatis Mutandis* 2 (1), S. 24–37.
- Muñoz Martin, Ricardo (2010). On paradigms and cognitive translatology. In: Erik Angelone und Gregory M. Shreve (Hg.). *Translation and cognition*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 169–188.
- Muñoz Martin, Ricardo (2014). Situating translation expertise. A review with a sketch of a construct. In: John W. Schwieter/Aline Ferreira (Hg.). *The development of translation competence. Theories and methodologies from psycholinguistics and cognitive science*. Newcastle upon Tyne: Cambridge Scholars Publishing, S. 2–56.
- Neubert, Albrecht (2000a). Competence in Language, in Languages and in Translation. In: Christina Schäffner und Beverly Adab (Hg.). *Developing translation competence*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 3–18.
- Neubert, Albrecht (2000b). Theory and Practice of Translation Studies Revisited: 25 Years of Translator Training in Europe. In: Allison Beeby, Doris Ensinger und Marisa Presas (Hg.). *Investigating translation. Selected papers from the 4th International Congress on Translation, Barcelona, 1998*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins; Benjamins, S. 13–26.
- Neuenhaus, Nora (2011). Metakognition und Leistung. Eine Längsschnittuntersuchung in den Bereichen Lesen und Englisch bei Schülerinnen und Schülern der fünften und sechsten Jahrgangsstufe [Dissertation]. Bamberg: Otto-Friedrich-Universität Bamberg.
- Nida, Eugene A. (1964). *Toward a Science of Translating. With Special Reference to Principles and Procedures Involved in Bible Translating*. Leiden: Brill.
- Nitzke, Jean (2016). Monolingual post-editing: An exploratory study on research behaviour and target text quality. In: Silvia Hansen-Schirra und Grucza, Sambor (Hg.). *Eyetracking and Applied Linguistics*. Berlin: Language Science Press, S. 83–108.
- Nitzke, Jean (2019). *Problem solving activities in post-editing and translation from scratch*. Berlin: Language Science Press.
- Norberg, Ulf (2003). *Übersetzen mit doppeltem Skopos. Eine empirische Prozess- und Produktstudie*. Uppsala: Uppsala University.

- Nord, Britta (2002). *Hilfsmittel beim Übersetzen. Eine empirische Studie zum Rechercheverhalten professioneller Übersetzer*. Frankfurt am Main: Lang.
- Nord, Christiane (1997). Leicht - mittelschwer - (zu) schwer. In: Eberhard Fleischmann, Wladimir Kutz und Peter A. Schmitt (Hg.). *Translationsdidaktik. Grundfragen der Übersetzungswissenschaft*. Tübingen: Narr, S. 92–102.
- Nord, Christiane (1998). Handbuch Translation. In: Mary Snell-Hornby (Hg.). *Handbuch Translation*. Tübingen: Stauffenburg.
- Nord, Christiane (2002). *Fertigkeit Übersetzen. Ein Selbstlernkurs zum Übersetzenlernen und Übersetzenlehren*. San Vicente (Alicante): Ed. Club Univ.
- Nord, Christiane (2009). *Textanalyse und Übersetzen. Theoretische Grundlagen, Methode und didaktische Anwendung einer übersetzungsrelevanten Textanalyse*. 4. Aufl., Tübingen: Groos.
- Nord, Christiane (2010). *Fertigkeit übersetzen. Ein Kurs zum Übersetzenlehren und -lernen*. Berlin: Bundesverb. der Dolmetscher und Übers. e.V. (BDÜ).
- Nord, Christiane (2011). *Funktionsgerechtigkeit und Loyalität. Theorie, Methode und Didaktik des funktionalen Übersetzens*. Berlin: Frank & Timme.
- Nord, Christiane (2014). *Hürden-Sprünge. Ein Plädoyer für mehr Mut beim Übersetzen*. Berlin: BDÜ-Fachverl.
- O'Brien, Sharon (Hg.) (2011). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group.
- Oerter, Rolf/Montada Leo (Hg.). *Entwicklungspsychologie*. Weinheim: Beltz.
- Olalla-Soler, Christian (2015). An experimental study into the acquisition of cultural competence in translator training: Research design and methodological issues. *Translation & Interpreting* 7 (1), S. 86–110.
- Olive, Joseph, Christianson, Caitlin und McCary, John (Hg.) (2011). *Handbook of Natural Language Processing and Machine Translation. DARPA Global Autonomous Language Exploitation*. New York: Springer Science + Business Media LLC.
- O'Malley, J. Michael/Chamot, Anna Uhl (1990). *Learning Strategies in Second Language Acquisition*. Cambridge: Cambridge Univ. Press.
- Orosz, Reka (1999). Übersetzungsprobleme und Lösungsstrategien bei Übersetzungen vom Ungarischen ins Deutsche. Eine empirische Untersuchung von Übersetzungstexten ungarischer Studenten in der Deutschlehrerausbildung [Dissertation]. Passau: Universität Passau.
- Orozco, Mariana (2000). Building A Measuring Instrument for the Aquisition of Translation Competence in Trainee Translators. In: Christina Schäffner und Beverly Adab (Hg.).

- Developing translation competence*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 199–214.
- Orozco, Mariana/ Hurtado Albir, Amparo (2002). Measuring Translation Competence Acquisition. *Meta* 47 (3), S. 375–402.
- Oster, Ulrike (2007). Working towards autonomy: Corpora in the translation. In: Gerd Wotjak (Hg.). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig. Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme, S. 311–325.
- Oxford, Rebecca L. (1989). Strategy Inventory for Language Learning (SILL). Version 7.0 (ESL/EFL), [online] <https://richarddpetty.files.wordpress.com/2010/03/sill-english.pdf> [7.04.2021].
- Oxford, Rebecca L. (2011). *Teaching & Researching. Language Learning Strategies*. Harlow: Pearson.
- PACTE (2000). Acquiring translation competence: hypotheses and methodological problems of a research project. In: Allison Beeby, Doris Ensinger und Marisa Presas (Hg.). *Investigating translation. Selected papers from the 4th International Congress on Translation, Barcelona, 1998*. Amsterdam: John Benjamins, S. 99–106.
- PACTE (2002). Exploratory tests in a study of translation competence. *Conference Interpretation and Translation* 4 (2), S. 41–69.
- PACTE (2003). Building a translation competence model. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 43–68.
- PACTE (2005). Investigating Translation Competence: Conceptual and Methodological Issues. *Meta* 50 (4), S. 609–619.
- PACTE (2007). Zum Wesen der Übersetzungskompetenz - Grundlagen für die experimentelle Validierung eines Ük-Modells. In: Gerd Wotjak (Hg.). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig. Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme, S. 327–342.
- PACTE (2008). First results of a translation competence experiment: 'Knowledge of translation' and 'Efficacy of the translation process. In: John Kearns und John T. Kearns (Hg.). *Translator and interpreter training. Issues, methods and debates*. London/New York: Continuum, S. 104–126.
- PACTE (2009). Results of the Validation of the PACTE Translation Competence Model. Acceptability and Decision Making. *Across Languages and Cultures* 10 (2), S. 207–230.
- PACTE (2011). Results of the validation on the PACTE translation competence model. Translation problems and translation competence. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive*

- explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 30–56.
- PACTE (2011). Results of the validation on the PACTE translation competence model. Translation problems and translation competence. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 30–53.
- PACTE (2014). First Results of PACTE Group's Experimental Research on Translation Competence Acquisition. The Acquisition of Declarative Knowledge of Translation. *MonTI Special Issue – Minding Translation*, S. 85–115.
- PACTE (2020). Translation competence acquisition. Design and results of the PACTE group's experimental research. *The Interpreter and Translator Trainer* 14 (2), S. 95–233.
- Pardy, Lisa/Schabus-Kant, Elisabeth (2012). Pubertät: Identitäten – Inszenierungen. *ide: Zeitschrift für den Deutschunterricht in Wissenschaft und Schule* 36 (3), S. 7–15.
- Pasichnyk, T. D. (2011). Tehnologija vidboru navchalnyh materialiv z metoju organizazii navchanja maibutnih filologiv pysemnogo dvostoronjogo perekladu. *Zbirnyk naukovyh praz' Khmelnytskoho instytutu soyial'nyh tehnologij Universytetu "Ukraina"* (3), S. 150–152.
- Pezza Cintrao, Heloisa (2011). Development of Translation Competence in Novices: a Corpus Design and Key-Logging Analysis. In: Sharon O'Brien (Hg.). *Cognitive explorations of translation*. London/New York: Continuum International Pub. Group, S. 86–107.
- Pfaff-Rüdiger, Senta (2011). *Lesemotivation und Lesestrategien. Der subjektive Sinn des Bücherlesens für 10- bis 14-Jährige*. Berlin: Lit-Verl.
- Pham, Cuc Thi Kim (2017). Reading Comprehension and Translation Performance of English Linguistics Students of Hung Vuong University: A Correlational Study. *International Journal of English Language & Translation Studies* 5 (3), S. 79–85.
- Pickel, Susanne, Jahn, Detlef, Lauth, Hans-Joachim und Pickel, Gert (Hg.) (2009). *Methoden der vergleichenden Politik- und Sozialwissenschaft. Neue Entwicklungen und Anwendungen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Pintrich, P. R., Smith, David A. F., Garcia, Teresa und McKeachie, Wilbert J. (Hg.) (1991). *A Manual for the Use of the Motivated Strategies for Learning Questionnaire (MSLQ)*. Michigan: University of Michigan.
- Plé, Bernhard (2015). Wirkungsanalysen und ihre Forschungsdesigns: Kritische Gegenüberstellung ihrer konzeptionellen und methodologischen Herangehensweise im Hinblick auf mögliche Komplementaritäten und Anwendungen für die Beratungswissenschaften. *Zeitschrift für Beratungs- und Managementwissenschaften: Praxis und Forschung im Dialog* 2 (4), S. 25–38.

- Porst, Rolf (2008). *Fragebogen. Ein Arbeitsbuch*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Powers, R. D./Sumner, W. A./Kearl, B. E. (1958). A recalculation of four adult readability formulas. *Journal of Educational Psychology* 49 (2), S. 99–105.
- Prassl, Friederike (2010). Translators' decision-making processes in research and knowledge integration. In: Susanne Göpferich, Fábio Alves und Inger M. Mees (Hg.). *New approaches in translation process research*. Frederiksberg: Samfundslitteratur, S. 57–82.
- Presas, Maria (2004). Translatorische Kompetenz als Expertenwissen: eine Annäherung aus kognitiv-psychologische Sicht. In: Eberhard Fleischmann, Peter A. Schmitt und Gerd Wotjak (Hg.). *Translationskompetenz. Tagungsberichte der LICTRA (Leipzig International Conference on Translation Studies) 4.-6.10.2001*. Tübingen: Stauffenburg, S. 199–207.
- Presas, Marisa (2007). Translatorische Kompetenz. Von der Leipziger Schule bis zur kognitiven Wende. In: Gerd Wotjak (Hg.). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig. Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme, S. 353–366.
- Prunč, Erich (2007). *Entwicklungslinien der Translationswissenschaft. Von den Asymmetrien der Sprachen zu den Asymmetrien der Macht*. 2. Aufl. Berlin: Frank & Timme.
- Pym, Anthony (2009). Translator training. Pre-print text written for the Oxford Companion to Translation Studies, [online] <https://usuaris.tinet.cat/apym/online/training/training.html> [08.04.2021].
- Rack, Oliver/Christophersen, Timo (2009). Experimente. In: Sönke Albers, Daniel Klapper, Udo Konradt und Joachim Wolf (Hg.). *Methodik der empirischen Forschung*. 3. Aufl. Wiesbaden: Gabler Verlag, S. 17–32.
- Rahemtulla, Daryna/Kloster, Iryna (2021). Methoden der Empirischen Translationswissenschaft und ihr Einsatz in der ostslawischen Übersetzungsforschung: Beobachtung, Intro- und Retrospektion, Befragung. *Studia Linguistica* 19, S. 127–145.
- Ramberg, Maria Håkansson (2016). *Was bewerten Lehrer? Die Bedeutung grammatischer und lexikalischer Faktoren bei der Benotung von Schülertexten im Fach Deutsch als Fremdsprache*. Linnaeus University: Faculty of Arts and Humanities, Department of Languages.
- Rampillon, Ute (1998). *Lernen leichter machen. Deutsch als Fremdsprache*. Ismaning: Hueber.
- Rampillon, Ute (2000). *Aufgabentypologie zum autonomen Lernen. Deutsch als Fremdsprache*. Ismaning: Hueber.

- Rebrii, O. V. (2012). Сучасні концепції творчості у перекладі [Sučasni koncepcii tvorčosti u perekladı] [Dissertation]. Charkiv: V. N. Karazin Charkiv Nationaluniversität.
- Rebrii, O. V. (2016). Експериментальне дослідження когнітивних механізмів творчості у перекладі [Eksperimental'ne doslidžennja kognitivnih mexanizmiv tvorčosti u perekladı]. *Scientific Journal of Kherson State University. Series: Theory of Translation and Intercultural Communication* 1, S. 48–53.
- Reck, Robert (2014). Kultur und Sprache im Geschäftsbericht [Dissertation]. Mannheim: Universität Mannheim.
- Reinders, Heinz (2011). Fragebogen. In: Heinz Reinders, Hartmut Ditton und Cornelia Gräsel et al. (Hg.). *Empirische Bildungsforschung. Strukturen und Methoden*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV), S. 53–66.
- Reinders, Heinz, Ditton, Hartmut, Gräsel, Cornelia und Gniewosz, Burkhard (Hg.) (2011). *Empirische Bildungsforschung. Strukturen und Methoden*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV).
- Reiss, Katharina/Vermeer, Hans J. (1984). *Grundlegung einer allgemeinen Translationstheorie*. Tübingen: Niemeyer.
- Riemer, Claudia (2015). Lernorte und Fremd-/Zweitsprachenlernen – alles vernetzt und entgrenzt? In: Eva Burwitz-Melzer, Frank G. Königs und Claudia Riemer: *Lernen an allen Orten? Die Rolle der Lernorte beim Lehren und Lernen von Fremdsprachen*. Tübingen: Narr, S. 172–180.
- Risku, Hanna (1998). *Translatorische Kompetenz. Kognitive Grundlagen des Übersetzens als Expertentätigkeit*. Tübingen: Stauffenburg-Verl.
- Risku, Hanna (2009). *Translationsmanagement. Interkulturelle Fachkommunikation im Informationszeitalter*. 2. Aufl., Tübingen: Narr.
- Risku, Hanna (2014). Translation Process Research as Interaction Research: From Mental to Socio-Cognitive Processes. *MonTI. Monografías de Traducción e Interpretación*, S. 331–353.
- Risku, Hanna (2016). *Translationsmanagement. Interkulturelle Fachkommunikation im Informationszeitalter*. 3. Aufl., Tübingen: Narr.
- Rohlfing, Ingo (2009). Vergleichende Fallanalysen. In: Susanne Pickel, Detlef Jahn, Hans-Joachim Lauth und Gert Pickel (Hg.). *Methoden der vergleichenden Politik- und Sozialwissenschaft. Neue Entwicklungen und Anwendungen*. Wiesbaden, VS Verlag für Sozialwissenschaften (GWV), S. 132–152.
- Rothe-Neves, Rui (2003). The influence of working memory features on some formal aspects of translation performance. In: Fábio Alves (Hg.). *Triangulating translation. Perspectives in process oriented research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 97–119.

- Saldanha, Gabriela/O'Brien, Sharon (2014). *Research Methodologies in Translation Studies*. London/New York: Routledge.
- Sandmann, Angela (2014). Lautes Denken – die Analyse von Denk-, Lern- und Problemlöseprozessen. In: Dirk Krüger, Ilka Parchmann und Horst Schecker (Hg.). *Methoden in der naturwissenschaftsdidaktischen Forschung*. Berlin: Springer Spektrum, S. 179–188.
- Schaeffer, Moritz (2018). Language Processing in translation. In: Kirsten Malmkjaer (Hg.). *The Routledge handbook of translation studies and linguistics*. London/New York: Routledge, S. 281–294.
- Schaeffer, Moritz, Halverson, Sandra L. und Hansen-Schirra, Silvia (2019a). 'Monitoring' in translation. The role of visual feedback. *Translation, Cognition & Behavior* 2 (1), S. 1–34.
- Schaeffer, Moritz, Tardel, Anke, Hofmann, Sascha und Hansen-Schirra, Silvia (2019b). Cognitive Effort and Efficiency in Translation Revision. In: Elsa Huertas-Barros, Sonia Vandepitte und Emilia Iglesias-Fernandez (Hg.). *Quality assurance and assessment practices in translation and interpreting*. Hershey PA: Information Science Reference (an imprint of IGI Global), S. 226-243.
- Schaeffer, Moritz, Huepe, David, Hansen-Schirra, Silvia, Hofmann, Sascha, Muñoz, Edinson, Kogan, Boris, Herrera, Eduar, Ibáñez, Agustín und García, Adolfo M. (2020). The Translation and Interpreting Competence Questionnaire: an online tool for research on translators and interpreters. *Perspectives* 28 (1), S. 90–108.
- Schäffner, Christina/Adab, Beverly (Hg.) (2000). *Developing translation competence*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Schiller, Anne, Teufel, Simone, Stöckert, Christine und Thielen, Christine (1999). Guidelines für das Tagging deutscher Textcorpora mit STTS. Technical report, [online] <http://www.sfs.uni-tuebingen.de/resources/stts-1999.pdf> [09.04.2021].
- Schneewind, Klaus A. Sozialisation und Erziehung im Kontext der Familie. In: Rolf Oerter und Montada Leo (Hg.). *Entwicklungspsychologie*. Weinheim: Beltz, S. 117–119.
- Schnell, Christina (2016). „Lautes Denken“ als qualitative Methode zur Untersuchung der Validität von Testitems. Erkenntnisse einer Studie zur Diagnose des ökonomischen Fachwissens. *Zeitschrift für ökonomische Bildung* 5, S. 26–49.
- Schou, Lone, Høstrup, Helle, Egholm Lyngsø, Elin, Larsen, Susan und Poulsen, Ingrid (2012). Validation of a new assessment tool for qualitative research articles. *Journal of Advanced Nursing* 68 (9), S. 2086–2094.
- Schwietter, John W./Ferreira, Aline (Hg.) (2014). *The development of translation competence. Theories and methodologies from psycholinguistics and cognitive science*. Newcastle upon Tyne: Cambridge Scholars Publishing.

- Seguinot, Candace (1991). A Study of Student Translation Strategies. In: Sonja Tirkkonen-Condit (Hg.). *Empirical research in translation and intercultural studies. Selected papers of the TRANSIF Seminar, Savonlinna 1988*. Tübingen: Narr, S. 79–88.
- Sehnde, Christina Bank (2012). Die Usability von Online-Wörterbüchern und elektronischen Sprachportalen. *DE GRUYTER: Information. Wissenschaft & Praxis* 63 (6), S. 345–360.
- Selting, Margret, Auer, Peter, Barth-Weingarten, Dagmar, Bergmann, Jörg, Bergmann, Pia, Birkner, Karin, Couper-Kuhlen, Elizabeth, Deppermann, Arnulf, Gillies, Peter, Günther, Susanne, Hartung, Martin, Kern, Friederike, Mertluff, Christine, Meyer, Christian, Moker, Mitiam, Oberzaucher, Krank, Peters, Jörg, Quasthoff, Uta, Schütte, Wilfried, Stukenbrock, Anja und Uhmann, Susanne (2009). Gesprächsanalytisches Transkriptionssystem 2 (GAT 2). *Gesprächsforschung - Online-Zeitschrift zur verbalen Interaktion* 10, S. 353–402.
- Shadish, William R., Cook, Thomas D. und Campbell, Donald T. (2002). *Experimental and quasi-experimental designs for generalized causal inference*. Belmont/Calif.: Wadsworth Cengage Learning.
- Shreve, Gregory M. (2009). Recipient-orientation and metacognition in the translation process. In: Rodica Dimitriu, Eugene A. Nida und Miriam Shlesinger (Hg.). *Translators and their readers. In homage to Eugène A. Nida*. Bruxelles: Éditions du Hazard, S. 257–270.
- Siebert, Horst (2010). *Methoden für die Bildungsarbeit. Leitfaden für aktivierendes Lehren*. 4. Aufl. Bielefeld: Bertelsmann.
- Siever, Hoger (2014). Strategisches Übersetzen - ein didaktisches Modell. In: Barbara Ahrens/Monika Krein-Kühle/Silvia Hansen-Schirra (Hg.). *Translationswissenschaftliches Kolloquium III. Beiträge zur Übersetzungs- und Dolmetschwissenschaft (Köln/Germersheim)*. Frankfurt am Main: Peter Lang GmbH Internationaler Verlag der Wissenschaften, S. 63–80.
- Simkova, Iryna (2018). Теорія і методика професійної підготовки майбутніх перекладачів до здійснення усного двостороннього науково-технічного перекладу [Теорія і методика професійної підготовки майбутніх перекладачів до здійснення усного двостороннього науково-технічного перекладу] [Dissertation]. Kyiv: Nationale Technische Universität.
- Sinegub, Oksana (2012). Förderung der Recherchierkompetenz der Translatoren im Übersetzungsunterricht. *Germanistik in der Ukraine* 7, S. 200–205.
- Sirén, Seija/Hakkarainen, Kai (2002). The cognitive concept of expertise applied to expertise in translation. *Across Languages and Cultures* 3 (1), S. 71–82.
- Skyba, K. M. (2018). Теорія і практика професійної підготовки перекладачів у США [Теорія і практика професійної підготовки перекладачів у США] [Dissertation]. Khmelnytskyi: Nationaluniversität Khmelnytskyi.



- Snell-Hornby, Mary (2005). Paralleltexte. In: Mary Snell-Hornby, Hans G. Hömig, Paul Kußmaul und Peter A. Schmitt (Hg.). *Handbuch Translation*. 2. Aufl., Tübingen: Stauffenburg Verl., S. 184–186.
- Snell-Hornby, Mary (Hg.) (1998). *Handbuch Translation*. Tübingen: Stauffenburg.
- Snell-Hornby, Mary, Hömig, Hans G., Kußmaul, Paul und Schmitt, Peter A. (Hg.) (2005). *Handbuch Translation*. 2. Aufl., Tübingen: Stauffenburg Verl.
- Surkamp, Carola (2017). *Metzler Lexikon Fremdsprachendidaktik. Ansätze - Methoden - Grundbegriffe*. 2. Aufl. Stuttgart: J. B. Metzler Verlag.
- Sutter, Gert De, Delaere, Isabelle und Lefer, Marie-Aude (Hg.) (2017). *Empirical translation studies. New methodological and theoretical traditions*. Berlin: De Gruyter Mouton.
- Tarasenko R.O./Amelina S.M. (2017). *Інформаційні технології в перекладацькій діяльності [Informajni tehnolohii v perekladazkij dialnosti]*. Kyiv: ЦП „Корпринт“ [ZP „Korprynt“].
- Tavakoli, Mansoor, Shafiei, Shilan und Hatam, Amir Hossein (2012). The Relationship between Translation Tests and Reading Comprehension: A Case of Iranian University Students. *Iranian Journal of Applied Language Studies* 4 (1), S. 193–211.
- Teich, Elke (2003). *Cross-linguistic variation in system and text. A methodology for the investigation of translations and comparable texts*. Berlin/New York: Mouton de Gruyter.
- Tesch, Bernd (2006). Bildungsstandards für die erste Fremdsprache Englisch/Französisch. Kompetenzen, Kompetenzmodelle und kompetenzorientierter Unterricht. *französisch heute* 3, S. 229–239.
- Thielsch, Meinold T./Brandenburg, Torsten (Hg.) (2012). *Praxis der Wirtschaftspsychologie II. Themen und Fallbeispiele für Studium und Anwendung*. Münster: MV Wissenschaft.
- Thome, Gisela (2012). *Übersetzen als interlinguales und interkulturelles Sprachhandeln. Theorien, Methodologie, Ausbildung*. Berlin: Frank & Timme.
- Timm, Johannes-Peter (Hg.) (2011). *Englisch lernen und lehren. Didaktik des Englischunterrichts*. Berlin: Cornelsen.
- Tirkkonen-Condit, Sonja (2000). Uncertainty in Translation Processes. In: Sonja Tirkkonen-Condit und Riitta Jääskeläinen (Hg.). *Tapping and mapping the processes of translation and interpreting. Outlooks on empirical research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 123–142.
- Tirkkonen-Condit, Sonja (2004). Unique items - over- or under-represented in translated language? In: Anna Mauranen und Pekka Kujamäki (Hg.). *Translation universals. Do they exist?* Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins, S. 177–184.
- Tirkkonen-Condit, Sonja (Hg.) (1991). *Empirical research in translation and intercultural studies. Selected papers of the TRANSIF Seminar, Savonlinna 1988*. Tübingen: Narr.

- Tirkkonen-Condit, Sonja/Jääskeläinen, Riitta (Hg.) (2000). *Tapping and mapping the processes of translation and interpreting. Outlooks on empirical research*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Töpel, Antje (2014). Review of research into the use of electronic dictionaries. In: Carolin Müller-Spritzer (Hg.). *Using Online Dictionaries*. Berlin: de Gruyter, S. 13–54.
- Torruella, Joan/Capsada, Ramon (2013). Lexical Statistics and Tipological Structures: A Measure of Lexical Richness. *Procedia - Social and Behavioral Sciences* 95, S. 447–454.
- Toury, Gideon (1995). *Descriptive translation studies and beyond*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Universität Hohenheim (2010). Der „Hohenheimer Verständlichkeitsindex“, [online] <https://www.uni-hohenheim.de/politmonitor/methode.php> [07.09.2018].
- V. Dam, Helle/Zethsen, Karen Korning (2010). Translator status. Helpers and opponents in the ongoing battle of an emerging profession. *Target* 22, S. 194–211.
- Van de Putte, Eowyn, Baen, Wouter de, Garcia Penton, Lorna, Woumans, Evy, Dijkgraaf, Aster und Duyck, Wouter (2018). Anatomical and functional changes in the brain after simultaneous interpreting training: A longitudinal study. *Cortex* 99, S. 243–257.
- Vanhove, Martine (Hg.) (2008). *From polysemy to semantic change. Towards a typology of lexical semantic associations*. Amsteden/Philadelphia: John Benjamins.
- Vinay, Jean-Paul/Darbelnet, Jean (1995). *Comparative stylistics of French and English. A methodology for translation*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Vogel, Thomas (2011). Der autonome Lerner: Konstrukt und Realität. In: Reiner Arntz, Hans P. Krings und Bärbel Kühn (Hg.). *Autonomie und Motivation. Erträge des 2. Bremer Symposiums zum autonomen Fremdsprachenlernen*. Bochum: AKS-Verlag, S. 73–84.
- Vollmer, Helmut J. (Hg.) (2007). *Synergieeffekte in der Fremdsprachenforschung. Empirische Zugänge, Probleme, Ergebnisse; [Tagung unter dem Titel "Synergieeffekte in der Fremdsprachenforschung: Empirische Zugänge, Probleme und Ergebnisse" vom 11. bis 12. November 2005 in Osnabrück]*. Frankfurt am Main Berlin Bern Wien u.a.: Lang.
- vor der Brück, Tim/Hartrumpf, Sven (2007). A Semantically Oriented Readability Checker for German. *Proceedings of the 3rd Language & Technology Conference*, S. 270–274.
- Wade-Woolley, Lesly/Siegel, Linda S. (1997). The spelling performance of ESL and native speakers of English as a function of reading skill. *Reading and Writing: An Interdisciplinary Journal* 9, S. 387–406.
- Washbourne, Kelly (2012). Active, strategic reading for translation trainees. Foundations for transactional methods. *Translation & Interpreting* 4 (1), S. 38–55.
- Wilss, Wolfram (1996). *Übersetzungsunterricht. Eine Einführung; begriffliche Grundlagen und methodische Orientierungen*. Tübingen: Narr.

- Wilss, Wolfram (2005). Übersetzen als Sonderform des Risikomanagements. *Meta* 50 (2), S. 656–664.
- Wilss, Wolfram (1988). *Kognition Und Übersetzen. Zu Theorie und Praxis der menschlichen und der Maschinellen Übersetzung*. Tübingen: Niemeyer.
- Witthaus, Udo, Wittwer, Wolfgang und Espe, Clemens (Hg.) (2003). *Selbst gesteuertes Lernen. Theoretische und praktische Zugänge*. Bielefeld: Bertelsmann.
- Wolbring, Tobias (2016). Evaluation, Kausalität und Validität. In: Daniel Großmann und Tobias Wolbring (Hg.). *Evaluation von Studium und Lehre. Grundlagen, methodische Herausforderungen und Lösungsansätze*. Wiesbaden: Springer, S. 57–92.
- Wotjak, Gerd (Hg.) (2007). *Quo vadis Translatologie? Ein halbes Jahrhundert universitäre Ausbildung von Dolmetschern und Übersetzern in Leipzig. Rückschau, Zwischenbilanz und Perspektive aus der Außensicht*. Berlin: Frank und Timme.
- Xiao, Richard (Hg.) (2010). Proceedings of The International Symposium on Using Corpora in Contrastive and Translation Studies 2010 Conference (UCCTS2010), [online] <https://www.lancaster.ac.uk/fass/projects/corpus/UCCTS2010Proceedings/> [01.04.2021]
- Yudes, Carolina, Macizo, Pedro und Bajo, Teresa (2011). The Influence of Expertise in Simultaneous Interpreting on Non-Verbal Executive Processes. *Front Psychol.* 2 (309), [online] <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpsyg.2011.00309/full> [06.04.2021].
- Yuste Rodrigo, Elia (Hg.) (2008). *Topics in language resources for translation and localisation*. Amsterdam/Philadelphia: John Benjamins.
- Zasyekin, Serhii (2020). Психолінгвальні закономірності відтворення художнього тексту в перекладі (на матеріалі англійської та української мов) [Psycholingwalni zakonomirnosti widtworennja hudoschnjogo tekstu w perekładi (na materialih anhliskoji ta ukrajinskoji mow)] [Dissertation]. Luz'k: V. N. Karazin Kharkiv National University.
- Zinukova, N. V. (2018). Формування фахової компетентності усного перекладача у зовнішньоекономічній сфері: Результати експерименту [Formuvannia fahovoi kompetentnosti ustnogo perekładacha u zovnishnioekonomichnij sferi: Resultaty eksperymentu]. *Bulletin of Alfred Nobel University. Series: Pedagogy and Psychology*, 1(15).

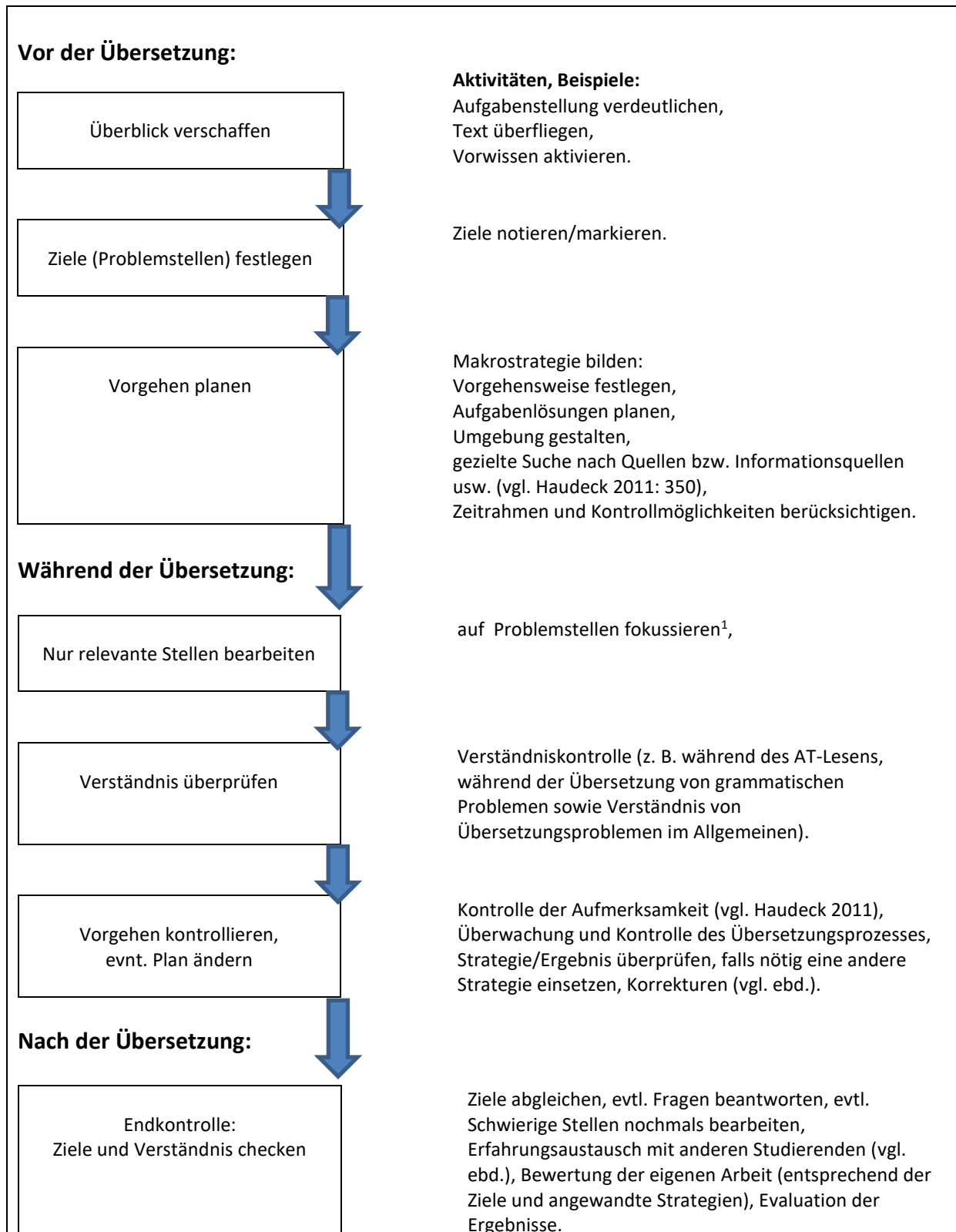
## **10 Anhang**

Der Anhang erscheint auf der beigelegten CD-ROM.

## Anhangsverzeichnis

Anhang 1	Metakognitive Lernhilfe im Übersetzungsverfahren (in Anlehnung an Bannert 2003)	XIII
Anhang 2	Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils der Probanden	XIV
Anhang 3	Retrospektiver Fragebogen für Studierende nach der Übersetzungsaufgabe	XXVI
Anhang 4	Feedbackfragebogen	XXXVI
Anhang 5	Hilfsmittel für Übersetzerinnen und Übersetzer (nach Fischer, S. 2004)	XXXIX
Anhang 6	Texte für die Übersetzung und festgelegte Rich Points	XLI
Anhang 7	Metabeschreibung der Transkriptionen	XCV
Anhang 8	Transkriptionen von Prä- und Posttests	XCI
Anhang 9	Textauswahl: exemplarische Beispiele der Analyse der Texte von Dozenten und Übersetzern	DLXXIII

## Anhang 1 Metakognitive Lernhilfe im Übersetzungsverfahren (in Anlehnung an Bannert 2003)



<sup>1</sup> Siehe „selektive Aufmerksamkeit“ in O’Malley et al. 1985.

## Anhang 2 Fragebogen zur Erstellung des Übersetzerischen Profils der Probanden

Особистий КОД

1	2	3	4	5	6	7	

### Анкета для студентів (Загальні дані)

Любі студенти!

Дякую Вам за Вашу згоду взяти участь у даному дослідженні. Запрошую Вас взяти участь у нашому першому опитуванні. Дане анкетування допоможе нам отримати інформацію про Ваші здобуті знання у сфері перекладу та попередній перекладацький досвід за час Вашого навчання. Анкета складається із трьох частин та містить закриті та відкриті питання. Тривалість опрацювання близько 10-15 хвилин.

Опитування – анонімне і буде використане ЛИШЕ у рамках даного дослідження. У анкеті немає правильних чи неправильних відповідей. Тому просимо Вас відповідати на запитання спонтанно та чесно!

У разі питань я рада Вам допомогти.

З найкращими вітаннями,



---

### Частина I. ЗАГАЛЬНА ІНФОРМАЦІЯ

1. Вкажіть будь ласка:

- Ваш вік:

- 17
- 18
- 19
- 20
- 21

- Курс:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.
- 6.

2. На базі якої іноземної мови Ви вступали до ВУЗу?

- німецької
- англійської
- французької

- інша: \_\_\_\_\_

3. Чому Ви вирішили вивчати переклад?

4. Які Ваші очікування від навчання на спеціальності переклад?

5. Чи були Ваші очікування виправдані?

- Так
- Ні

- Якщо «ні», поясніть, будь ласка:

6. Як Ви оцінюєте Ваші знання з німецької мови?

- нульові знання
- A1
- A2
- B1
- B2
- C1
- C2

7. Як часто Ви перекладаєте на заняттях **письмово**:

- кожного дня
- один раз на тиждень
- кілька разів на тиждень
- один раз на місяць
- кілька разів на місяць
- один раз в семестр
- кілька разів в семестр
- один раз на рік
- кілька разів на рік

8. Тексти яких стилів Ви перекладаєте найчастіше **письмово**:

*(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)*

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

9. Як часто Ви перекладаєте на заняттях **усно**:

- кожного дня
- один раз на тиждень
- кілька разів на тиждень
- один раз на місяць



- кілька разів на місяць
- один раз в семестр
- кілька разів в семестр
- один раз на рік
- кілька разів на рік

10. Тексти яких стилів Ви перекладаєте найчастіше **усно**:

(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

11. Чи маєте/мали Ви перекладацький досвід **письмового перекладу** поза навчанням:

- Так, я маю досвід письмового перекладу  
З якого часу: \_\_\_\_\_
- Ні (далі питання №14)

12. Якщо Ви відповіли на попереднє питання «так», як часто Ви перекладаєте письмово поза навчанням

- кожного дня
- один раз на тиждень
- кілька разів на тиждень
- один раз на місяць
- кілька разів на місяць
- один раз в семестр
- кілька разів в семестр
- один раз на рік
- кілька разів на рік

13. Тексти яких стилів Ви перекладаєте/перекладали найчастіше **письмово** поза навчанням:

(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

14. Чи маєте/мали Ви перекладацький досвід **усного перекладу** поза навчанням:

- Так, я маю досвід усного перекладу  
З якого часу: \_\_\_\_\_
- Ні, не маю (далі питання № 17)

15. Якщо Ви відповіли на попереднє питання «так», як часто Ви перекладаєте усно поза навчанням:

- кожного дня
- один раз на тиждень
- кілька разів на тиждень
- один раз на місяць
- кілька разів на місяць
- один раз в семестр
- кілька разів в семестр
- один раз на рік
- кілька разів на рік

16. Тексти яких стилів Ви перекладаєте/перекладали найчастіше **усно поза навчанням**:  
(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

17. Тексти яких стилів Ви найбільше любите перекладати:  
(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

18. Тексти яких стилів Ви хотіли б перекладати більше:  
(Якщо Ви обираєте кілька відповідей, позначте, будь ласка, Ваш вибір нумерацією: найчастіше (1), також багато (2) і т.д.)

- Тексти художнього стилю (уривки із романів, новели)
- Ліричні тексти (вірші, пісні)
- Тексти офіційно-ділового стилю (документи, накази, угоди, заяви та ін.)
- Тексти публіцистичного стилю (газетні статті, оголошення, репортажі, інтерв'ю)
- Тексти наукового стилю (уривки із монографій, рефератів, наукові статті)
- Тексти конфесійного стилю (релігійні тексти)
- Тексти розмовного стилю (тексти, що містять діалекти, розмовну мову та ін.)
- Тексти епістолярного стилю (щоденники, мемуари, записники, нотатки, календарі)

## Частина II. ЗАКОРДОННИЙ ДОСВІД

19. Чи відвідували Ви німецькомовні країни під час навчання в школі?

- Так                                       Ні

Якщо «так», як довго Ви перебували в німецькомовних країнах під час навчання в школі (вказіть загальну кількість перебування за всі Ваші поїздки)

---

20. З якою метою Ви відвідували німецькомовну країну:

- Навчання
- Мовні курси
- Робота перекладачем
- Візит друзів/рідних
- Інше: \_\_\_\_\_

21. Чи відвідували Ви німецькомовні країни під час навчання в університеті?

- Так
- Ні

Якщо «так», як довго Ви перебували в німецькомовних країнах під час навчання в університеті (вказіть загальну кількість перебування за всі Ваші поїздки)

\_\_\_\_\_

22. З якою метою Ви відвідували німецькомовну країну:

- Навчання
- Мовні курси
- Робота перекладачем
- Візит друзів/рідних
- Інше: \_\_\_\_\_

### Частина III. Особистісні навички

23. Чи брали Ви участь у записах аудіо чи відео:

- Так, мене записували на аудіо
- Так, мене записували на відео
- Ні

- Якщо «так», як Ви почували себе під час запису?

(допустимо кілька відповідей)

- сконцентровано
- не сконцентровано
- обмеженим в часових рамках
- вільно
- всередині неспокійно
- спокійним
- знервовано
- врівноважено
- втомленим
- бадьорим
- мотивованим
- немотивованим

Ваш варіант: \_\_\_\_\_

24. Як зазвичай Ви відчуваєте себе на іспитах?

(допустимо кілька відповідей)

- сконцентровано
- не сконцентровано
- обмеженим в часових рамках
- вільно
- всередині неспокійно
- спокійним
- знервовано

- врівноважено
- втомленим
- бадьорим
- мотивованим
- немотивованим

Ваш варіант: \_\_\_\_\_

25. Як зазвичай Ви відчуваєте себе, коли презентуєте щось на заняттях?  
(допустимо кілька відповідей)

- сконцентровано
- не сконцентровано
- обмеженим в часових рамках
- вільно
- всередині неспокійно
- спокійним
- знервовано
- врівноважено
- втомленим
- бадьорим
- мотивованим
- немотивованим

Ваш варіант: \_\_\_\_\_

26. Як Ви відчуваєте себе зараз – під час заповнення анкети?  
(допустимо кілька відповідей)

- сконцентровано
- не сконцентровано
- обмеженим в часових рамках
- вільно
- всередині неспокійно
- спокійним
- знервовано
- врівноважено
- втомленим
- бадьорим
- мотивованим
- немотивованим
- Ваш варіант: \_\_\_\_\_

27. Якщо Ви бажаєте щось доповнити, Ви можете залишити тут свої коментарі та доповнення:

**Дякую за Вашу участь!**

[Übersetzung aus dem Ukrainischen ins Deutsche]

## Fragebogen zur Erstellung des übersetzerischen Profils Daten

Persönlicher Code

1	2	3	4	5	6	7	

Liebe Studierende,

vielen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, an meiner Studie teilzunehmen. Hiermit lade ich Sie zu der ersten Befragung ein. Der Fragebogen hilft mir zu verstehen, über welche Vorkenntnisse Sie bereits verfügen und welche Übersetzungserfahrungen Sie während ihres Studiums gesammelt. Der Fragebogen besteht geschlossenen und halb geschlossenen Fragen. Die Bearbeitungsdauer beträgt ca. 10 Minuten.

Der Fragebogen ist anonym und wird NUR im Rahmen dieser Studie verwendet. Es gibt KEINE richtige oder falsche Antworten.

Antworten Sie bitte auf die Fragen spontan und ehrlich!

Für alle entstehenden Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



---

### I. ALLGEMEINES

1. Geben Sie bitte an:

Alter:

- 17
- 18
- 19
- 20
- 21

Ihr Studiengang:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

2. Welche Fremdsprachen haben Sie bei der Immatrikulation nachgewiesen?

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Anderes: Bitte angeben \_\_\_\_\_

3. Warum haben Sie Ihr Studium im Bereich Übersetzen bzw. Dolmetschen angefangen:

4. Was sind Ihre Erwartungen vom Übersetzungsstudium?

5. Werden diese Erwartungen bisher erfüllt?                      - Ja                      - Nein

Falls „Nein“, bitte erklären:

6. Wie schätzen Sie Ihre Deutschkenntnisse ein?

- Null-Kenntnisse
- A1
- A2
- B1
- B2
- C1
- C2

7. Wie oft übersetzen Sie im Studium:

- jeden Tag
- einmal in der Woche
- mehrmals in der Woche
- einmal im Monat
- mehrmals im Monat
- einmal im Semester
- mehrmals im Semester
- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr

8. Welche Texte übersetzen Sie im Übersetzungsunterricht am häufigsten

[aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

9. Wie oft dolmetschen Sie im Studium:

- jeden Tag
- einmal in der Woche
- mehrmals in der Woche
- einmal im Monat
- mehrmals im Monat
- einmal im Semester
- mehrmals im Semester

- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr

10. Welche Texte dolmetschen Sie im Übersetzungsunterricht am häufigsten [aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

11. Haben/hatten Sie bereits Übersetzungserfahrung **außerhalb des Studiums**

- Ja, ich habe Übersetzungserfahrung  
Seit wann \_\_\_\_\_
- Nein

12. Wenn sie die vorige Frage mit je beantwortet haben, wie oft üben Sie Übersetzungstätigkeit außerhalb des Studiums aus:

- jeden Tag
- einmal in der Woche
- mehrmals in der Woche
- einmal im Monat
- mehrmals im Monat
- einmal im Semester
- mehrmals im Semester
- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr

13. Welche Texte übersetzen/übersetzten Sie am häufigsten **außerhalb des Studiums**:

[aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

14. Haben/hatten Sie bereits Dolmetscherfahrung außerhalb des Studiums

- Ja, ich habe Dolmetscherfahrung  
Seit wann \_\_\_\_\_
- Nein

15. Wenn sie die vorige Frage mit je beantwortet haben, wie oft üben Sie Dolmetschtätigkeit aus:

- jeden Tag
- einmal in der Woche
- mehrmals in der Woche
- einmal im Monat
- mehrmals im Monat
- einmal im Semester

- mehrmals im Semester
- einmal im Jahr
- mehrmals im Jahr

16. Welche Texte dolmetschen/dolmetschten Sie am häufigsten außerhalb des Studiums [aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

17. Welche Texte übersetzen Sie am liebsten [aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

18. Welche Texte würden Sie gerne mehr übersetzen [aus dem Ukrainischen wörtlich übersetzt]:

- belletristische Texte (Ausschnitte aus Romanen, Novellen)
- lyrische Texte (Gedichte, Liedertexte)
- Texte des offiziellen Stils (Urkunden, Vorschriften, Verträge, Anträge usw.)
- Texte des publizistischen Stils (Zeitungsartikel, Ausschreibungen, Reportage, Interviews)
- Texte des wissenschaftlichen Stils (Ausschnitte aus Monografien, aus Referaten, wissenschaftliche Artikel)
- Texte des konfessionellen Stils (religiöse Texte)
- Texte des Sprechstils (Texte, die Dialekte, Umgangssprache enthalten)
- Texte des epistolaren Stils (Tagebücher, Memoiren, Skripte, Notizen, Kalender)

#### **AUSLANDSERFAHRUNGEN**

19. Hatten Sie im Laufe ihrer Schulzeit Aufenthalte in einem deutschsprachigen Land?

- Ja                      - Nein

20. Wenn „ja“, wie oft bzw. wie lange waren Sie insgesamt in einem deutschsprachigen Land während der Schulzeit (bitte rechnen Sie alle Ihre Aufenthalte zusammen):

\_\_\_\_\_

21. Zu welchem Zweck sind Sie in ein deutschsprachiges Land gefahren:

- Studium
- Sprachkurse
- Übersetzungsauftrag
- Besuch von Freunden/Verwandten
- anderes: \_\_\_\_\_

22. Hatten Sie im Laufe ihres Studiums Aufenthalte in einem deutschsprachigen Land?

- Ja                      - Nein



23. Wenn „ja“, wie oft bzw. wie lange waren Sie insgesamt in einem deutschsprachigen Land während des Studiums (bitte rechnen Sie alle Ihre Aufenthalte zusammen):

---

24. Zu welchem Zweck sind Sie in ein deutschsprachiges Land gefahren:

- Studium
- Sprachkurse
- Übersetzungsauftrag
- Besuch von Freunden/Verwandten
- anderes: \_\_\_\_\_

### **Erfahrungen mit Aufnahmen, Stresssituationen**

25. Wurden Sie früher auf Audio- oder Video aufgenommen:

- Ja, ich habe Erfahrung mit Audioaufnahmen
- Ja, ich habe Erfahrung mit Videoaufnahmen
- Nein

26. Wie fühlen Sie sich in der Regel bei einer Prüfung:  
(mehrere Optionen sind möglich)

- konzentriert
- unkonzentriert
- unter Zeitdruck
- entspannt
- innerlich unruhig/genervt
- ruhig/ausgeglichen
- müde und abgespannt
- munter
- mit Lust am Werk/motiviert
- ohne Lust/unmotiviert
- Ihre Variante: \_\_\_\_\_

27. Wie fühlen Sie sich in der Rege, wenn Sie etwas im Unterricht vorstellen sollen:  
(mehrere Optionen sind möglich)

- konzentriert
- unkonzentriert
- unter Zeitdruck
- entspannt
- innerlich unruhig/genervt
- ruhig/ausgeglichen
- müde und abgespannt
- munter
- mit Lust am Werk/motiviert
- ohne Lust/unmotiviert
- Ihre Variante: \_\_\_\_\_

28. Wie fühlen Sie sich zu diesem Zeitpunkt (während Sie diesen Fragebogen ausfüllen):  
(mehrere Optionen sind möglich)

- konzentriert

- unkonzentriert
- unter Zeitdruck
- entspannt
- innerlich unruhig/genervt
- ruhig/ausgeglichen
- müde und abgespannt
- munter
- mit Lust am Werk/motiviert
- ohne Lust/unmotiviert
- Ihre Variante: \_\_\_\_\_

Falls Sie noch etwas hinzufügen wollen, freue ich mich auf Ihre Anmerkungen und Kommentare:

**Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!**

## Anhang 3 Retrospektiver Fragebogen für Studierende nach der Übersetzungsaufgabe

	1	2	3	4	5	6	7	8
Ваш КОД								

### Анкетування для студентів-перекладачів

(після виконання перекладу)

#### Любі студенти!

Спершу хочу подякувати за Вашу участь у моєму дослідженні на тему «Стратегічна компетенція під час перекладу». Дане опитування допоможе мені краще зрозуміти Ваш хід думок та дій під час перекладу у попередній частині (говоріння вголос).

Прошу Вас поставитись до цього опитування відповідально та детально відповісти на усі питання нижче. Анкета НІ В ЯКОМУ РАЗІ НЕ РОЗРАХОВАНА на перевірку Ваших знань чи перекладацьких якостей. А тому тут не має правильних чи не правильних відповідей. Анкета буде використана ЛИШЕ у наукових цілях, усі дані використовуватимуться анонімно і не передаватимуться третім особам.

Прошу Вас відповідати на питання вільно та чесно.

Якщо у Вас виникнуть додаткові запитання, я радо на них відповім.

Щиро,

\_\_\_\_\_

#### 1. Як Ви почували себе під час першої частини дослідження?

(допустимо кілька відповідей)

- сконцентровано
- не сконцентровано
- обмеженим в часових рамках
- вільно
- всередині неспокійно
- спокійним
- знервовано
- врівноважено
- втомленим
- бадьорим
- мотивованим
- немотивованим
- Ваш варіант: \_\_\_\_\_

#### 2. Як Ви визначили головну думку в тексті?

(допустимо кілька відповідей)

Я визначив/ла головну думку:

- прочитавши заголовок тексту.
- прочитавши перший абзац у тексті.
- прочитавши текст один раз.
- прочитавши текст кілька разів.
- визначивши найважливіші місця в тексті.
- визначивши ключові слова.
- переказавши текст власними словами.
- Ваш варіант:

---

---

---

---

**3. Яка головна думка тексту?**

---

---

---

---

**4. Чи перекладали Ви текст під час дослідження так само як Ви зазвичай перекладаєте текст? Чи перекладаєте Ви, зазвичай, тексти по-іншому? Якщо так, як саме?**

---

---

---

**5. Назвіть, будь ласка, проблеми в тексті, які для Вас були найважчими під час перекладу.**

(Кількість проблем необмежена)

**Проблема А:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Б:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема В:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Г:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Д:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Е:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Є:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема Ж:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

**Проблема З:** \_\_\_\_\_

Опишіть, що було важко під час перекладу?

---

---

---

Як Ви вирішили Вашу проблему?

---

---

---

6. Чи мали Ви бажання під час перекладу тексту використати інші додаткові ресурси, чи звернутись до когось за порадою/консультацією? Якщо так, уточніть на якому етапі перекладу та що саме Ви хотіли використати?

---

---

---

7. На Вашу думку, чи потребує Ваш переклад додаткових поправок, вичитки? Якщо так, яких і чому?

---

---

---

8. Наскільки важким для Вас був текст, який Ви переклали? Відповідь позначте на шкалі нижче:

дуже легкий	легкий	відносно легкий	середньої важкості	відносно важкий	важкий	дуже важкий	не можу визначити
-------------	--------	-----------------	--------------------	-----------------	--------	-------------	-------------------

Якщо текст для Вас виявився важким, уточніть, що саме було важким?

---

---

9. Примітки та коментарії

Тут Ви можете залишити власні коментарі та зауваження до теми та дослідження загалом.

---

---

---

---

---

Дякую за Вашу участь та допомогу!

[Übersetzung aus dem Ukrainischen ins Deutsche]

RETROSPEKTIVER FRAGEBOGEN

Liebe Studierende,

vielen Dank, dass Sie sich bereit erklärt haben, an der Untersuchung der strategischen Kompetenz im Übersetzungsprozess teilzunehmen.

Dieser retrospektive Fragebogen hilft mir besser zu verstehen, wie Sie bei der Übersetzung von Texten im ersten Teil der Untersuchung vorgegangen sind.

Bitte füllen Sie den Fragebogen sorgfältig und vollständig aus.

Der Fragebogen dient NICHT zu Ihrer Leistungsbeurteilung, deshalb gibt es keine richtigen oder falschen Antworten. Ihre Antworten dienen rein wissenschaftlichen Zwecken und werden streng vertraulich behandelt. Bitte antworten Sie unbedingt auf alle Fragen spontan und ehrlich.

Für alle Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!

Lieber Gruß



---

### 1. Wie haben Sie sich zum Zeitpunkt der Versuchsdurchführung gefühlt?

(mehrere Optionen sind möglich)

- konzentriert
- unkonzentriert
- unter Zeitdruck
- entspannt
- innerlich unruhig
- ruhig bzw. ausgeglichen
- müde und abgespannt
- munter
- mit Lust am Werk bzw. motiviert
- ohne Lust bzw. unmotiviert
- Ihre Variante: \_\_\_\_\_

### 2. Wie haben Sie die zentralen Aussagen des Textes identifiziert?

(mehrere Optionen sind möglich)

Ich habe die Aussage identifiziert:

- nachdem ich den Titel gelesen habe.
- nachdem ich den ersten Absatz gelesen habe.
- nachdem ich den ganzen Text einmal gelesen habe.
- nachdem ich den ganzen Text mehrmals gelesen habe.
- nachdem ich die wichtigen Inhalte gefunden habe.
- nachdem ich Schlüsselwörter gefunden habe.
- nachdem ich den Text zusammengefasst und mit eigenen Worten nacherzählt habe.
- Ihre Variante: \_\_\_\_\_

---

---

---

### 3. Welche ist die zentrale Aussage?



---

---

---

**4. Wären Sie normalerweise beim Übersetzen des Textes anders vorgegangen als in der Versuchssituation?  
Wenn ja, inwiefern?**

---

---

**5. Nennen Sie bitte die Stellen des zu übersetzenden Textes, die Ihnen bei der Übersetzung am meisten Schwierigkeiten bereitet haben (die Anzahl der Problemstellen ist nicht begrenzt).**

**Problemstelle A:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihre Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle B:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihre Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle C:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihre Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle D:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle E:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle F:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle G:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle H:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle I:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**Problemstelle J:** \_\_\_\_\_

Beschreiben Sie genau, worin Ihnen Schwierigkeiten beim Übersetzen bestanden haben?

---

---

Wie sind Sie auf Ihre Lösung gekommen?

---

---

**6. Hätten Sie für die Übersetzung gerne noch zusätzliche Ressourcen verwendet oder Nachfragen getätigt?  
Wenn ja, welche und wo bzw. bei wem?**

---

---

**7. Weist der Ausgangstext Ihrer Ansicht nach korrekturbedürftige Stellen auf? Wenn ja, welche und warum?**

**8. Nehmen Sie auf der nachstehenden Skala eine Beurteilung des Schwierigkeitsgrades des Gesamttextes vor, den Sie eben übersetzt haben.**

sehr leicht	leicht	eher leicht	mittelschwer	eher schwer	schwer	sehr schwer	kann nicht bestimmen
-------------	--------	-------------	--------------	-------------	--------	-------------	----------------------

Falls Sie meinen, dass der Text sehr schwierig war, was genau war schwierig?

---

---

**9. Würden Sie noch etwas zu dem Übersetzungsverfahren oder dem Fragebogen hinzufügen?**

**Ich freue mich auf Ihre Anmerkungen und Kommentare:**

---

---

---

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**

## Anhang 4 Feedbackfragebogen

Woche 1 (2, 3, 4) [Thema]

1. Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

2. Was hat Ihnen nicht gefallen?

3. Was könnte besser vermittelt werden?

4. Was war für Sie nicht klar?

5. Was würden Sie gern mehr üben?

6. Was würden Sie für sich selbst weiter nutzen?

7. Wie war für Sie diese Woche im Allgemeinen:

0	1	2	3	4	5	6	
gar nicht interessant	uninteressant	eher uninteressant	teils-teils	eher interessant	interessant	sehr interessant	weiß nicht

## Anhang 5 Hilfsmittel für Übersetzerinnen und Übersetzer (nach Fischer, S. 2004)

Hilfsmittel	Vorteile und Nutzung
<b>I. Wörterbücher</b>	
<b>1.1 Einsprachige WB</b>	
- 1.1.1 Modernes allgemeines WB	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gemeinsprachlichen Wortschatz aus mind.100 000 Lemmata</li> <li>- allgemein gängige Fachwörter</li> <li>- Sachinformationen</li> <li>- klare Definitionen</li> <li>- benutzerfreundliche Struktur</li> <li>- Beispielsätze, Synonyme, stilistische Bewertungen, Querverweise z.B. DUDEN, DWDS</li> <li>-</li> </ul>
- 1.1.2 Lernwörterbücher	<ul style="list-style-type: none"> <li>- leicht verständliche Definitionen</li> <li>- zahlreiche Kollokationen</li> <li>- Beispielsätze</li> <li>- Angaben zur Grammatik</li> <li>- Aussprache- und Sprachverwendung</li> <li>- Illustrationen und grafische Darstellungen, z.B. Longman English Activator, <a href="http://www.de.langenscheidt.com/fremdwoerterbuch/">www.de.langenscheidt.com/fremdwoerterbuch/</a></li> <li>-</li> </ul>
- 1.1.3 Historische WB	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Etymologie/ Bedeutungswandel</li> <li>- authentische Kontextbelege</li> <li>- besonders wichtig für literarische Übersetzung</li> <li>-</li> </ul>
- 1.1.4 Thesauri	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bestimmte Anordnung von Begriffen</li> <li>- meist nicht alphabetisch angeordnet, sondern nach Wortfeldern oder Sachgruppen</li> <li>- enthält u.a. Kollokationen, Redewendungen, Homonyme, Antonyme, Fachtermini und Angaben zur Bedeutungsdifferenzierung</li> <li>- besonders wichtig für die literarische Übersetzung</li> </ul>
<b>1.2 Zweisprachige WB</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zweisprachige Darstellungen, hilfreich für allgemein sprachliche Texte</li> <li>- angemessen und notwendig bei Fachwörterbüchern (Terminisammlungen und Glossare in elektronischer Form, Terminologiedatenbanken)</li> </ul>
<b>1.3 Sachlexika und Enzyklopädien<sup>2</sup></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- enthält Beschreibung von Wissensgebieten: Struktur, alphabetische Reihenfolge, Termini, Begriffe und Lexeme in einem Kontext</li> <li>- natürliche Sprachverwendung</li> <li>- Parole-Ebene</li> <li>- Beispiele von Online- Enzyklopädien auf Deutsch: <a href="http://www.de.encarta.msn.com">www.de.encarta.msn.com</a>, <a href="http://www.wissen.de">www.wissen.de</a>, <a href="http://www.openthesaurus.de">www.openthesaurus.de</a></li> </ul>

<sup>2</sup> Enzyklopädien beziehen sich auf gesamten Wissensstoff aller Disziplinen und sind meist mehrbändig, Sachlexika betreffen ein Spezialgebiet (vgl. Fischer, S. 2004).

<b>1.4 Elektronische bzw. Online-Wörterbücher</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sehr einfache Bedienung aller Funktionen</li> <li>- Pop-Up Funktion für schnelles Nachschlagen in beide Sprachrichtungen</li> <li>- ein schnelleres Nachschlagen durch Doppelklick</li> <li>- automatisches Erkennen flektierter Formen</li> <li>- Möglichkeit, eigene Benutzer-Wörterbücher zu erstellen, z.B. für firmen- und branchenspezifische Terminologie</li> <li>- Internet-Schnittstelle für Vokabular-Updates</li> <li>- "drag and drop" = Kopieren von Übersetzungen</li> <li>- automatische Anzeige einer Übersetzung</li> <li>- Rechtschreibkontrolle<sup>3</sup></li> </ul>
<b>1.5 Speziell erstellte Internetressourcen</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1.5.1 Eurodicautom/IATE<sup>4</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abdeckung eines breiten Wortschatzes zu Allgemeinwissen</li> <li>- Fachterminologie zu EU relevanten Themen: z.B. Agrarsektor, EU-Gesetzgebung, Finanzsystem</li> <li>- Eingrenzung der Einträge 48 Themengebiete, z.B. Medizin, Verwaltung, Wirtschaft</li> <li>- Eingabe beinhaltet das Wort und Synonyme</li> <li>- evtl. Definitionen, Erklärungen, Verweise</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1.5.2 Wortschatz-Portal<sup>5</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- das internationale Korporaportal mit mehr als 900 Korpora</li> <li>- tagesaktuellen Begriffe aus Tageszeitungen und Newsdiensten</li> <li>- Korpus- und Sprachstatistiken</li> </ul>
<b>II. Paralleltexte</b>	
<b>2.1 Paralleltexte, Hilfstexte und Untertypen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bereits existierte Übersetzungen von Texten</li> <li>- authentische, zielkulturelle Texte, aus denen zielsprachliche Formulierungen und Textsortenkonventionen erschlossen werden können</li> <li>- Hintergrundtexte, Texte in einer beliebigen Sprache, die Sachwissen vermitteln</li> </ul>

<sup>3</sup> Es sollen außerdem manche wichtige Nachteile erwähnt werden: Diese Hilfsmittel haben keine Einbettung in einen Kontext, und für professionelle Übersetzerinnen und Übersetzer nicht geeignet.

<sup>4</sup> URL: <https://iate.europa.eu/home> [10.12.2021].

<sup>5</sup> Projekt der Universität Leipzig, URL: <https://wortschatz.informatik.uni-leipzig.de/de> [10.12.2021].

## Anhang 6 Texte für die Übersetzung und festgelegte Rich Points

Text A (360 Wörter)

**Redealent - Gréta Szabó (RP1) gewinnt Debattierwettbewerb**

Im Oktober fand in der litauischen Hauptstadt Vilnius das sechste Finale des Wettbewerbs „Jugend debattiert international“ (RP2) statt. Im Finale zur Frage gewann die ungarische Schülerin Gréta Szabó aus Budapest. „Sollen Hassreden (RP3) gegen Religionen europaweit strafrechtlich verfolgt werden?“

„Es war toll für mich, junge Leute aus so vielen Ländern kennenzulernen. Außerdem denke ich, dass mir die Fähigkeit zu debattieren in meinem weiteren Leben noch sehr viel nützen wird“, kommentierte Gréta Szabó ihren Sieg. Sie konnte sich gegen drei weitere Finalisten durchsetzen (RP4). Die Jury war vor allem von ihren Argumenten und der Fähigkeit, auf andere Meinungen flexibel zu reagieren, beeindruckt.

### Austausch und Training

Bei der internationalen Finalwoche vom fünfzehnten bis zum neunzehnten Oktober 2012 kamen die Sieger aus allen Wettbewerbsländern von „Jugend debattiert international“ zusammen: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Russland, Tschechien, Ukraine und Ungarn. Die jungen Leute nutzten die gemeinsame Woche in Vilnius zum Austausch und zum intensiven Debattentraining. In zwei Qualifikationsrunden und im Halbfinale debattierten sie über das Recht für Migrantenkinder auf muttersprachlichen Unterricht, den Zugang zu sozialen Netzwerken erst ab 18 Jahren und die Pflicht für Polizisten, Namensschilder zu tragen.

### Debattieren nach Regeln der Fairness (RP5)

Das internationale Finale fand unter der Schirmherrschaft (RP6) von Emanuelis Zingeris, dem Vorsitzenden des Auswärtigen Ausschusses im litauischen Parlament, statt. Der Vizepräsident des Deutschen Bundestages Wolfgang Thierse schickte ein Grußwort an die Teilnehmer: „Demokratie lebt von der Suche nach der jeweils besten Lösung im friedlichen Streit, also nach Regeln der Fairness“, lautete seine Botschaft (RP8). „Sie bedarf der Diskussion, der Debatte. Dass man debattieren lernen kann, haben die Finalistinnen und Finalisten längst bewiesen.“

### Kritische Auseinandersetzung (RP7)

„Jugend debattiert international“ ist ein Wettbewerb für Deutschlernende aus Schulen in Mittel- und Osteuropa. Das Projekt regt die Teilnehmer zur kritischen Auseinandersetzung mit politisch und gesellschaftlich relevanten Themen an und leistet einen Beitrag zur politischen Bildung. Das Debattieren in deutscher Sprache trägt zur Verbesserung der Sprachkenntnisse der Schüler bei. Im Schuljahr 2011-12 haben über 1700 Schüler an mehr als 120 Schulen in acht Ländern daran teilgenommen. Der Wettbewerb ist ein Projekt des Goethe-Instituts, der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, der Hertie-Stiftung und



der **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (RP10)**. Das sechste internationale Finale wurde ermöglicht durch die Förderung des **Auswärtigen Amtes (RP9)**.

Quelle: Vitamin de, Ausgabe Nr. 55, URL: <https://www.vitaminde.de/leseproben/schule-und-studium/76-leseprobe-schule-55.html>

Text B (372 Wörter)

## MEHR ALS WORTE

### Die Journalistin Elisabeth Hartung

**Mit ihren 21 Jahren hat Elisabeth Hartung schon viel Erfahrung als Journalistin gesammelt. Bei der Jugendpresse Deutschland (RP1) unterstützt sie nun Jugendliche auf dem Weg in den Journalismus.**

Vierzig junge Journalisten treffen sich mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages in Berlin, schauen hinter die Kulissen der Politik und lernen den Hauptstadtjournalismus kennen. Elisabeth Hartung macht das möglich. Ende März betreute sie den **Jugendmedienworkshop (RP2)** im Deutschen Bundestag mit dem Titel „Bürger, Parlament, Medien – **Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch**“ (RP3). Die Teilnehmer erfuhren, wie im Deutschen Bundestag Politik gemacht wird, und schrieben darüber Artikel für die **Zeitung „politikorange“ (RP4)**. Elisabeth koordinierte den großen Workshop und unterstützte die jungen Journalisten bei ihrer Arbeit. Der Workshop ist ein Projekt der Jugendpresse Deutschland, des Deutschen Bundestages und der **Bundeszentrale für politische Bildung (RP5)**.

### Engagiert bei der Jugendpresse Deutschland

Die Jugendpresse ist eine Organisation mit mehr als 10000 jungen **Medienmachern (RP6)** aus Deutschland. Elisabeth engagierte sich schon mit 15 Jahren im Verband junger Medienmacher in Sachsen-Anhalt. Damals machte sie zum ersten Mal bei einem Workshop mit. Jetzt betreut sie selbst solche Seminare. In diesem Jahr war die Studentin Projektleiterin des Workshops im Bundestag. Außerdem wurde sie vor Kurzem in den Vorstand der Jugendpresse Deutschland gewählt. Jetzt kümmert sich Elisabeth auch um internationale Projekte und die Entwicklung der Organisation.

### Ehrenamtlich arbeiten

Alle Mitglieder der Jugendpresse Deutschland **arbeiten ehrenamtlich (RP7)** in ihrer Freizeit. Auch Elisabeth muss ihre ehrenamtliche Arbeit mit ihrem Studium vereinbaren. Aber das ist kein Problem. Momentan studiert sie Kulturwissenschaften in Frankfurt an der Oder. Die Stadt liegt eine Stunde von Berlin entfernt. Deshalb kann sie problemlos zwischen der Uni und dem Büro der Jugendpresse in Berlin **pendeln (RP8)**. Für Elisabeth ist die Arbeit für die Jugendpresse eine gute Ergänzung zum Studium. „Man entwickelt sich und sieht vieles aus unterschiedlichen Perspektiven“, sagt sie.

### Über den Tellerrand schauen

Außerdem sei es gut, **aus dem Alltag an der Universität herauszukommen (RP9)** und **über den Tellerrand zu schauen (RP10)**. So arbeitet Elisabeth noch nebenbei in einem Café und schätzt den Kontakt zu den Leuten, die sie dort trifft. „Es ist schön, andere Meinungen zu hören und nicht nur im Uni-Kreis zu bleiben“, erzählt sie. Deshalb geht Elisabeth auch einmal wöchentlich tanzen und spielt ab und zu Klavier. Doch ihre größte Leidenschaft bleibt die Jugendpresse.

Quelle: Vitamin de, Ausgabe Nr. 50, Berlin: 2011, S. 35

## Anhang 7 Metabeschreibung der Transkriptionen

### I. PRÄTEST

#### Rich Point 1: Greta Szabo<sup>6</sup>

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	Грета Сабо	<p>Zeitspanne: 20:45.6-24:24.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP, will den Namen G.S. nachschlagen</li> <li>- Findet über die <i>Google</i>-Suche<sup>7</sup> eine Tabelle zu ungarisch-ukrainischer Transliteration</li> <li>- transliteriert den Vornamen</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass der Vorname als „Grijta“ gelesen wird</li> <li>- Transliteriert den Nachnamen</li> <li>- Bekommt die Lösung „Sobo“</li> <li>- Schaut bei <i>Google</i> nach, ob der Vorname „Грийто“ existiert</li> <li>- Findet nichts</li> <li>- Sucht den Vornamen „Greta“</li> <li>- Sucht auf der <i>Wikipedia</i>-Seite<sup>8</sup></li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Überprüft die Transkription ein weiteres Mal</li> <li>- Bekommt wieder das Ergebnis „Grijta Sabo“</li> <li>- Behält die Lösung bei</li> </ul> <p>Zeitspanne: 60:09.3-60:17.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht Informationen zu RP3, findet bei <i>Wikipedia</i> Informationen zu der Debatte<sup>9</sup> und findet dort den bereits transkribierten Namen</li> <li>- Übernimmt den Namen aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P2	Грета Сцабо	<p>Zeitspanne: 22:24.8-22:27.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Namen G.S.</li> <li>- Macht eine kurze Pause</li> <li>- Schreibt eine eigene Lösung auf</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> <p>Zeitspanne: 93:54.9-95:00.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt nach der Revision zum RP zurück</li> <li>- Will nachschlagen, wie der Name auf Ukrainisch geschrieben wird</li> <li>- Sucht nach einer Transkription</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Greta Szabo грета сцабо“</li> <li>- Findet nichts</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul>
P3	Грета Сцабо	<p>Zeitspanne: 35:51.4-36:07.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Namen G.S.</li> <li>- Sagt, dass er den Namen einfach transliterieren würde</li> <li>- Führt keine Recherchen durch</li> <li>- Schreibt den Namen nach eigenem Empfinden auf</li> </ul>
P4	Грийто Сабо	<p>Zeitspanne: 36:40.1-39:56.9</p>

<sup>6</sup> Weiter im Text auch G.S.

<sup>7</sup> Weiter im Text auch *Google*.

<sup>8</sup> Weiter im Text auch *Wikipedia*.

<sup>9</sup> Die Debatte „Jugend debattiert international“ ist Hauptbestandteil des Textes. Sie wurde außerdem als RP2 kategorisiert.

	(Gréta Szabó)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betont, dass er G.S. und die richtige Aussprache des Namens finden müsse</li> <li>- Geht zu <i>Google</i></li> <li>- Fragt sich, wie er suchen solle</li> <li>- Will bei <i>Google Übersetzer</i> nachschlagen</li> <li>- Sagt, dass <i>Google Übersetzer</i> ihm bei der Aussprache helfen könne</li> <li>- Fragt sich erneut, wie man den Namen lesen solle</li> <li>- Sagt, dass er keine Ahnung habe</li> <li>- Spielt bei <i>Google Übersetzer</i> die Audiodatei ab</li> <li>- Wiederholt das Gehörte („Greta Zaba“)</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es nicht die richtige Lösung sei</li> <li>- Äußert, dass man den Namen eventuell auch so lassen könne</li> <li>- Äußert, dass es im Deutschen kein Problem sei, weil der Name in lateinischen Buchstaben geschrieben werde und man ihn nicht transkribieren müsse</li> <li>- Überlegt, wie man den Namen transkribieren bzw. transliterieren könne</li> <li>- Sagt, dass es zu schwierig sei</li> <li>- Lässt die Stelle vorerst unbearbeitet</li> <li>- Bearbeitet den Text weiter</li> </ul> <p>Zeitspanne: 134:45.4-140:43.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt nach der Übersetzung des restlichen Textes noch einmal zum RP G.S. zurück</li> <li>- Nutzt <i>Wikipedia</i> für den Vornamen</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Entscheidet, den Namen zu transliterieren</li> <li>- Findet die Tabelle der ungarisch-ukrainischen Transliteration</li> <li>- Schaut sich jeden Buchstaben an</li> <li>- Kommt zu dem Ergebnis, dass der Name als „Grijto Sabo“ gelesen werde</li> <li>- Macht den Kommentar, dass sich der Name nicht mehr wie ein üblicher Name anhöre</li> <li>- Zeigt durch Intonation, dass er die Lösung nicht gut findet</li> <li>- Korrigiert die erste Variante („Greta Sabo“) zu „Grijto Sabo“</li> <li>- Fügt den Namen in lateinischen Buchstaben hinzu</li> </ul>
P5	Грета Сабо	<p>33:54.5-34:04.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Namen G.S.</li> <li>- Sagt, dass der Name ziemlich ungewöhnlich sei, weder deutsch noch slawisch</li> </ul> <p>39:17.7-39:32.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will die Informationen zu G.S. finden und nachschlagen, wie man den Namen transliterieren kann</li> <li>- Notiert sich den Namen auf einem extra Blatt Papier</li> </ul> <p>42:13.4-48:57.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht den Namen zusammen mit dem Namen der Debatte bei <i>Google</i></li> <li>- Überlegt, wie er den Namen transliterieren könne</li> <li>- Denkt darüber nach, den Namen ins Russische zu transkribieren</li> <li>- Erwähnt, dass er bereits mit einer Webseite zu Transliteration gearbeitet habe</li> <li>- Überlegt, wie die Buchstabenkombination „sz“ gelesen werde</li> <li>- Zieht Vergleiche mit dem Polnischen und sagt, dass diese Buchstabenkombination dort als „zh“ ausgesprochen werde</li> <li>- Nutzt <i>Google Übersetzer</i> und hört sich über die Audiofunktion an, wie der Name ausgesprochen wird</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass dies keine Hilfe gewesen sei</li> <li>- Entscheidet sich für eine andere Strategie</li> <li>- Sucht eine Transkription aus dem Deutschen ins Russische</li> <li>- Schaut die Transliteration der Buchstaben „sz“ und „o“ nach</li> <li>- Findet heraus, dass „sz“ als „s“ und „o“ als langes „o“ gelesen werden</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entscheidet sich dafür, ein Akzentzeichen auf den Buchstaben „o“ zu setzen, da im Ukrainischen keine langen Vokale existierten</li> <li>- Transkribiert den Namen und schreibt ihn auf</li> </ul>
P6	Грера Шабо (Gréta Szabó)	16:21.4-16:59.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Führt keine Recherche durch</li> <li>- Transkribiert den Namen so, wie er ihn liest</li> <li>- Schreibt den Namen auf Ukrainisch als „Грера Шабо“ auf und fügt den Namen außerdem in lateinischen Buchstaben hinzu</li> </ul>
P7	Грера Сабо	35:17.7-47:02.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will im Internet Informationen zu G.S. finden</li> <li>- Äußert, dass er nicht wisse, wie er den Namen richtig aussprechen solle</li> <li>- Überlegt, ob er im Internet sofort nach der Übersetzung suchen solle, oder lieber erst nach Informationen zu der Debatte</li> <li>- Äußert, dass es ihm nicht gelungen sei, Information zu G.S. zu finden</li> <li>- Findet bei <i>Google</i> „Dr. Greta Szabo“</li> <li>- Überlegt sich, dass es eventuell die gleiche Person sein könne</li> <li>- Sucht Informationen zum Wettbewerb im Allgemeinen</li> <li>- Will den Namen der Debatte übersetzen</li> <li>- Findet unerwartet den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Findet unter den Suchergebnissen bei <i>Google</i> auch die offizielle Webseite der Debatte „Jugend debattiert international“</li> <li>- Schaut sich die Informationen auf der Webseite kurz an</li> <li>- Geht zu <i>Wikipedia</i> zurück</li> <li>- Findet eine ukrainische Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet dort die Tabelle mit Gewinnerinnen und Gewinnern der Debatte</li> <li>- Findet in der Tabelle die Teilnehmerin G.S.</li> <li>- Übernimmt den transkribierten Namen aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P8	Грера Шабо	39:37.2-42:33.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „грера ім'я“</li> <li>- Stellt für sich fest, dass der Name weiblich ist</li> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i> nach der Übersetzung des Nachnamens „Szabo“ ins Ukrainische</li> <li>- Findet die Übersetzung „кравець“</li> <li>- Entscheidet, den Namen zu transkribieren</li> <li>- Denkt darüber nach, ob der Buchstabe „g“ im Ukrainischen mit „r“ oder „r“ transkribiert werden soll</li> <li>- Entscheidet sich für die Option "r"</li> <li>- Transkribiert den Namen nach eigenem Empfinden und schreibt ihn auf</li> </ul>
P9	Грера Цабо	24:48.4-28:25.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Äußert, dass er den Namen G.S. finden wolle</li> <li>- Will bei <i>Google</i> Informationen zu der Person G.S. suchen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> den Namen G.S. auf Ukrainisch</li> <li>- Will auf diese Weise herausfinden, wie der Name richtig gelesen wird</li> <li>- Überlegt sich, dass er den Namen transkribieren sollte, wenn er keine Ergebnisse zu der Suche bekomme</li> <li>- Findet keine Ergebnisse zu der Suche</li> <li>- Denkt sich, dass der Name rumänisch sei</li> <li>- Findet ein Video bei <i>YouTube</i></li> <li>- Schaut sich das Video an, um die Aussprache des Namens zu hören</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Weiß nicht mehr, was er machen soll</li> <li>- Transkribiert den Namen nach eigenem Empfinden und schreibt ihn auf</li> </ul>

P10	Грета Собо	50:02.4-53:21.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte „Jugend debattiert international“</li> <li>- Geht zu der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet dort die Tabelle mit Gewinnerinnen und Gewinnern</li> <li>- Übernimmt den Namen aus der Tabelle</li> </ul>
P11	Грийта Собо	72:26.2- 77:45.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über <i>Google</i> eine Tabelle zu ungarisch-ukrainischer Transliteration</li> <li>- Transliteriert den Vornamen</li> <li>- Kommt zu dem Ergebnis, dass der Name als „Grijto“ gelesen werde</li> <li>- Transkribiert den Nachnamen</li> <li>- Liest mehrere Beispiele zu der Buchstabenkombination „sz“</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass der Name als „Grijta Sobo“ gelesen werde</li> <li>- Schreibt den transliterierten Namen auf</li> </ul>

## Rich Point 2: Jugend debattiert international

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	«Міжнародні молодіжні дебати»	18:48.9-20:31.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zuerst zu <i>Google</i>-Suche</li> <li>- Sagt, dass im Text gesagt worden sei, dass die Debatte ein Projekt vom Goethe-Institut sei und es deshalb eine offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch geben könne</li> <li>- Geht zu der Webseite vom Goethe-Institut</li> <li>- Findet dort das Projekt</li> <li>- Findet die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Liest Informationen über das Projekt</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P2	«Міжнародні молодіжні дебати»	23:19.0-24:57.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt vorerst wörtlich</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> 70:56.0-72:19.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet den RP7 und sucht nach der Bedeutung des Begriffes „Auswärtiger Ausschuss“</li> <li>- Findet unerwartet die offizielle Bezeichnung der Debatte</li> <li>- Korrigiert alle Stellen und tauscht die eigene Übersetzung mit der gefundenen Übersetzung der Debatte aus</li> <li>- Sagt, dass es eine offizielle Bezeichnung im Ukrainischen gegeben und er am Anfang falsch übersetzt habe</li> </ul>
P3	інтернаціональних молодіжних дебатів/«Міжнародні молодіжні дебати»	41:06.0-41:38.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Führt keine Recherche durch und übersetzt den RP eigständig</li> <li>- Übersetzt selbst ohne Recherche</li> </ul> 81:41.5-81:53.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet die offizielle Bezeichnung der Debatte auf Ukrainisch, während er eine andere Stelle (später) im Text bearbeitet</li> <li>- Korrigiert die eigene Übersetzung und tauscht das Wort aus</li> </ul>
P4	«Міжнарод	47:30.3 - 48:55.9

	ні молодіжні дебати»	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Äußert, dass er eine ähnliche Übersetzung schon irgendwo gesehen habe</li> <li>- Überlegt, dass er den Titel eventuell im Original bzw. nicht übersetzt lassen könne</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Debatte</li> <li>- Äußert sich wieder, dass er den Title eventuell im Original lassen könne</li> <li>- Markiert für sich den RP</li> <li>- Lässt den RP vorerst unbearbeitet</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> <p>107:27.1-109:15.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Stößt auf eine weitere Stelle im Text mit dem Ausdruck „Jugend debattiert“</li> <li>- Überlegt, dass es eine Webseite dazu geben könne, bezweifelt aber, dass es eine gebe</li> <li>- Denkt darüber nach, ob es vielleicht eine Webseite zu der Debatte auf Ukrainisch gebe</li> <li>- Äußert, dass er von Anfang an so suchen sollte</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i></li> <li>- Findet die Webseite vom Goethe-Institut und den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Findet auf beiden Webseiten die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzungsvariante</li> </ul>
P5	Міжнародні молодіжні дебати	<p>39:45.2-40:11.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- überlegt sich, dass er den Titel nicht übersetzen werde, weil es ein Eigennamen sei</li> <li>- Will in der Übersetzung oder in einer Fußnote (zusätzlich) erklären, wovon die Debatte handelt</li> <li>- Entscheidet, dass er den Namen doch übersetzen wolle</li> <li>- Lässt die Stelle vorerst unbearbeitet</li> <li>- übersetzt weiter</li> </ul> <p>48:58.5-52:14.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will ein weiteres Mal nach der Bezeichnung der Debatte suchen</li> <li>- Denkt darüber nach, dass er für einen ukrainischen Leser auf jeden Fall erklären müsse, wovon die Debatte handelt</li> <li>- Sagt, dass er wisse, was „Jugend debattiert“ bedeute, aber nur aus dem Grund, dass er an der Universität studiere</li> <li>- Begründet somit, warum er eine Erklärung zu der Debatte in der Fußnote schreiben will</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach Informationen zu der Debatte</li> <li>- Findet die offizielle Webseite der Debatte</li> <li>- Findet auf der Webseite Informationen auf Ukrainisch</li> <li>- Liest die Informationen zu der Debatte</li> <li>- Äußert, dass die Form des zu übersetzenden Textes der Form des Textes auf der Webseite sehr ähne</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Findet die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Entscheidet, die Bezeichnung zu übernehmen und eine Fußnote zu setzen</li> <li>- Schreibt in der Fußnote, dass der Wettbewerb der einzige internationale deutschsprachige Wettbewerb für Schüler aus Mittel- und Osteuropa sei</li> <li>- Begründet die Entscheidung damit, dass es für einen ukrainischen Leser zwar klar sein könne, was eine Debatte ist, aber nicht, worum es sich bei dieser Debatte handle</li> <li>- Entscheidet, später noch einmal darüber nachzudenken</li> <li>- Bleibt letzten Endes bei der Übersetzung</li> </ul>

P6	«Міжнародні молодіжні дебати»	<p>09:45.0-11:08.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Äußert mündlich einige synonyme Übersetzungsvarianten</li> <li>- Behält die erste Übersetzungsvariante ohne Recherche bei</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> <p>69:03.6-69:58.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet während der Bearbeitung eines anderen RP die offizielle Bezeichnung der Debatte</li> <li>- Tauscht den Begriff im eigenen Text aus</li> </ul>
P7	«Міжнародні молодіжні дебати»	<p>39:05.1-46:50.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will Informationen zu der Debatte finden</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugend debattiert international“</li> <li>- Vermutet, dass der Titel bereits übersetzt worden sei</li> <li>- Überlegt, ob er im Internet sofort nach der Übersetzung suchen solle, oder lieber erst nach Informationen zu der Debatte</li> <li>- Entscheidet, zuerst nach Informationen zu suchen</li> <li>- Erwähnt, dass es ihm nicht gelungen sei, Informationen über G.S. zu finden</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i>, indem er die wörtliche Übersetzung des Debattentitels auf Ukrainisch in der Suche eingibt</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht auf Deutsch</li> <li>- Findet die Webseite vom Goethe-Institut und den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Öffnet beide Seiten</li> <li>- Sieht, dass es dort Informationen zu der Debatte gibt</li> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Guckt, ob es eine ukrainische Version des Artikels gibt</li> <li>- Findet eine ukrainische Version</li> <li>- Findet die offizielle Bezeichnung der Debatte im Ukrainischen</li> <li>- Lacht über seine zuvor selbst verfasste wörtliche Übersetzung</li> <li>- Überfliegt schnell den Artikel, um zu schauen, ob er Informationen daraus verwenden kann</li> <li>- Stellt fest, dass man Informationen daraus entnehmen kann</li> </ul>
P8	«Молодіжні інтернаціональні дебати»	<p>24:02.7-35:24.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versucht zu herauszubekommen, ob es bereits eine Übersetzung des Textes auf Ukrainisch gibt</li> <li>- Weist darauf hin, dass er das immer so mache</li> <li>- Sucht nach der bereits existierenden Übersetzung, indem er den Titel des Textes in der <i>Google</i>-Suche eingibt</li> <li>- Findet kein Ergebnis</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach dem Wettbewerb „Jugend debattiert international“</li> <li>- Findet kein Ergebnis</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Übersetzt anhand von gefundenen Ergebnissen selbst</li> </ul>
P9	Міжнародні молодіжні дебати	<p>33:41.1-34:50.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugend debattiert international“</li> <li>- Geht auf die Webseite vom Goethe-Institut</li> <li>- Findet dort die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt sie</li> </ul>
P10	«Молодіжні міжнародні дебати»	<p>46:26.2-47:12.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will die Bezeichnung der Debatte auf Ukrainisch nachschlagen</li> <li>- Wartet, bis die <i>Google</i>-Suche Ergebnisse anzeigt</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt währenddessen den Anfang des Satzes</li> </ul> <p>48:25.8-51:01.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet unter den Ergebnissen auf einer Webseite die Bezeichnung „Молодіжні міжнародні дебати““</li> <li>- Äußert, dass er nicht sicher sei, ob es die gleiche Debatte sei</li> <li>- Geht zu der Webseite</li> <li>- Liest dort Informationen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach einem Wettkampf in Vilnius</li> <li>- Findet den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Geht zu der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet dort die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P11	«Міжнародні молодіжні дебати»	<p>54:53.1-56:58.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt wörtlich</li> <li>- Fragt sich, wie er den Namen noch anders übersetzen könne</li> <li>- Bearbeitet das Wort „international“</li> <li>- Sucht Übersetzungsvarianten zum Wort „international“</li> <li>- Bleibt vorerst bei der eigenen wörtlichen Übersetzung</li> <li>- Übersetzt den ganzen Text</li> </ul> <p>163:02.5-164:42.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt nochmal zum RP zurück</li> <li>- Sagt, dass er die Webseite vom Goethe-Institut öffnen wolle</li> <li>- Findet unerwartet das Projekt und die offizielle Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Tauscht überall im eigenen Text die eigene Übersetzung mit der Gefundenen aus</li> </ul>

### Rich Point 3: Hassrede

Proband	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	«заклики до ненависті»	<p>53:09:6-54:11.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Durch eine Pause wird deutlich, dass es sich um ein Problem handelt<sup>10</sup></li> <li>- Schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach dem RP nach</li> <li>- Sucht das Wort „strafrechtlich“</li> <li>- Kommt zum RP „Hassrede“ zurück</li> <li>- Überlegt sich eine Übersetzung in Anlehnung an die bei <i>Multitran</i> gefundenen Äquivalente</li> <li>- Wählt „заклики до ненависті“ als Übersetzung aus</li> <li>- Sucht erneut nach „strafrechtlich“</li> </ul> <p>57:20.5-57:59.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt auf den Begriff „Hassreden“ zurück, denkt über andere Varianten nach</li> <li>- Entscheidet sich dafür, bei „заклики до ненависті“ zu bleiben</li> </ul>
P2	агресивна мова проти	<p>25:20.8-25:58.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Sucht nach der Übersetzung bei <i>Multitran</i> (in der Version als Handy-Applikation)</li> <li>- Findet die russische Übersetzung „агрессивная речь“</li> </ul>

<sup>10</sup> Siehe dazu Indikatoren der Übersetzungsprobleme in Kring 1986: 121.



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p>30:13.9 - 30:42.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den ganzen Satz mit dem RP</li> <li>- Übersetzt die gefundene Übersetzung vom RP aus dem Russischen ins Ukrainische selbst</li> </ul>
P3	ворожнеча проти релігій	<p>45:46:02-46:25.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Wiederholt den RP mit der Intonation einer Frage</li> <li>- Übersetzt ohne weitere Recherche</li> <li>- Übersetzt „Hassreden“ als „ворожнеча“</li> </ul>
P4	слова ненависті проти релігій	<p>40:08:3-42:15.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was „Hassreden“ bedeute</li> <li>- Sucht die Bedeutung im Duden-Online Wörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Fragt sich, wo er das Wort noch suchen könne</li> <li>- Weiß nicht, wie er weiter recherchieren könne</li> <li>- Überlegt sich die Bedeutung des RP, während er noch einmal den Satz im Originaltext liest</li> <li>- Äußert, dass er den Satz verstanden habe</li> <li>- Beginnt den ganzen Text zu übersetzen</li> </ul> <p>50:41.5-52:38.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Stelle mit dem RP erneut</li> <li>- Denkt darüber nach, wie er das Wort „Hassreden“ übersetzen könne</li> <li>- Sagt, dass er es nicht genau wisse</li> <li>- Überlegt, dass der Begriff „Hassreden“ auf Äußerungen und Ausdruck von Hass hinweise</li> <li>- Überlegt sich andere Übersetzungsmöglichkeiten</li> <li>- Schlägt im zweisprachigen Wörterbuch (in Druckform) nach</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Denkt darüber nach, „Hassreden“ wie „Hassworte“ zu übersetzen</li> <li>- Denkt an die Übersetzung des Wortes „gegen“ in der Kollokation „Hassreden gegen Religion“</li> <li>- Bleibt bei der Entscheidung „Hassreden“ wie „Hassworte“ zu übersetzen</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P5	за образу та дискримінацію релігій	<p>40:34.9 - 40:42.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notiert sich das Problem beim ersten Lesen des Textes in die eigene Wortschatzliste</li> <li>- Überlegt sich die Bedeutung des Wortes und kommt zu dem Schluss, dass es mit „Hass“ verbunden sein müsse</li> </ul> <p>52:26.4-59:12.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Fragt sich, was es bedeute</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i></li> <li>- Findet Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Prüft den Ausgangstext noch einmal</li> <li>- Denkt darüber nach, wie man es übersetzen könne</li> <li>- Überlegt sich, welche Bedeutung das Wort im Text habe und was im Ukrainischen wiedergegeben werden müsse</li> <li>- Kann sich nicht an die ukrainische Entsprechung des Wortes „Äußerung“ erinnern, verwendet dazu ein russisch-ukrainisches Online Wörterbuch</li> <li>- Findet die Übersetzung nicht passend, mag das Wort „Äußerung“ nicht</li> <li>- Behält zuerst die erste Variante bei und denkt darüber nach, wie er den RP mit dem mit dem Rest des Satzes verbinden könne</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Denkt wieder über das Wort „Hassäußerung“ nach</li> <li>- Entscheidet, dass das Wort nicht passe</li> <li>- Findet, dass er bei der Übersetzung die Begriffe wie „beleidigende Ausdrücke“ und „Diskriminierung“ betonen müsse</li> <li>- Bleibt bei dem Begriff „Diskriminierung“</li> <li>- Sagt, dass die eigene Übersetzung ihm gefalle</li> </ul>
P6	релігійні репресії проти ненависті	<p>11:52.5-15:32.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP mit der Intonation einer Frage</li> <li>- Fragt sich, was genau es sei, das strafrechtlich verfolgt werden müsse</li> <li>- Fragt sich, wie das Wort „strafrechtlich“ übersetzt werden müsse</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es um „Repressivmaßnahmen“ geht</li> <li>- Übersetzt den Satz</li> <li>- Verwechselt die gefundenen Begriffe und schreibt bei der Übersetzung des RP „Hassrede“ die Übersetzung des Wortes „strafrechtlich“ auf</li> <li>- Schreibt die Übersetzung „релігійні репресії проти ненависті“ auf</li> </ul>
P7	«заклики до ненависті»	<p>47:14.5-47:22.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest im <i>Wikipedia</i>-Artikel das Thema der Debatte im zutreffenden Jahr auf Ukrainisch</li> <li>- Macht keinen weiteren Kommentar dazu</li> </ul> <p>61:43.7-62:09.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Sucht im Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach dem Wort „Hassreden“</li> <li>- Findet mehrere Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Überlegt, wie man aufgrund der Suchergebnisse den RP ins Ukrainische übersetzen könne</li> <li>- Hat keine Ideen</li> <li>- Will <i>Google</i> nutzen und jedes Wort dort übersetzen</li> <li>- Kommt auf das Problem zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Hassreden“</li> <li>- Geht auf den <i>Wikipedia</i>-Artikel zum Thema „Hassrede“</li> <li>- Geht zur ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet die vorgeschlagene Erklärung des Begriffes dort zu schwierig</li> <li>- Findet im Artikel die richtige Schreibweise des Wortes im Ukrainischen</li> <li>- Weist darauf hin, dass das Wort „Hassrede“ dort in Anführungszeichen geschrieben worden sei</li> <li>- Will anhand der Ergebnisse den ganzen Satz übersetzen</li> <li>- Geht noch einmal zu dem ukrainischen <i>Wikipedia</i>-Artikel vom Projekt „Jugend debattiert international“</li> <li>- Findet unerwartet eine bereits existierende Übersetzung vom Thema der Debatte</li> <li>- Freut sich</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P8	«розпал ненависті»	<p>35:59:0-36:36:0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was „Hassreden“ bedeute</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i></li> <li>- Findet mehrere Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Kommentiert, dass er diese Varianten noch ins Ukrainische übersetzen müsse</li> <li>- Versucht die gefundenen russischen Übersetzungsvarianten ins Ukrainische selbst zu übersetzen</li> <li>- Mag die Übersetzung nicht</li> </ul> <p>38:54.4 -37:47.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Schaut sich die eigene Übersetzung erneut an</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht ein weiteres Mal nach der Übersetzung des Wortes bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung aus <i>Google Übersetzer</i> und wandelt diese nach eigenem Empfinden leicht ab</li> </ul>
P9	-	<p>36:09.2-36:42.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er den RP nachschlagen wolle</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p>38:02.0-39:03.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Fragt sich, was „Hassrede“ bedeute</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Hassreden“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht ein weiteres Mal in der <i>Google</i>-Suche nach „Hassrede Deutsch-Russisches Wörterbuch“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Bearbeitet die Stelle nicht weiter</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul>
P10	«заклики до ненависті»	<p>51:07.7-51:24.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zu der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels zu der Debatte „Jugend debattiert international“</li> <li>- Sucht in der Auflistung der gewonnenen Projekte das zutreffende Jahr</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P11	‘ворожі висловлювання’	<p>57:21.2-63:25.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Fragt sich, was er bedeute</li> <li>- Schlägt das Wort im Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Findet mehrere Bedeutungen auf Russisch</li> <li>- Schlägt im deutsch-ukrainischen Wörterbuch (in Druckform) das Wort „Hassrede“ nach</li> <li>- Findet dort keine Ergebnisse</li> <li>- Geht zurück zu den Übersetzungsvarianten im russischsprachigen Onlinewörterbuch</li> <li>- Wählt eine Option aus dem Russischen aus, die er selbst ins Ukrainische übersetzt</li> </ul>

#### Rich Point 4: sich durchsetzen

Proband	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	<b>перемогла</b> трьох інших фіналістів	<p>73:19:7 – 77:13.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten</li> <li>- Liest erneut den Originaltext</li> <li>- Überlegt sich die Bedeutung des RP in Bezug auf mehrere Sätze</li> <li>- Denkt über die Bedeutung des Worts „gewinnen“ und des Ausdrucks „den Sieg erlangen“ nach</li> <li>- Denkt an stilistische Merkmale im Ukrainischen und welche der beiden Varianten besser passen würde</li> <li>- Überprüft die Entscheidung mithilfe von <i>Google</i>: gibt den Ausdruck „den Sieg erlangen“ bei <i>Google</i> Ukrainisch ein und schaut, ob er existiert</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p>81:56:2 - 82:55.7</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zu dem Ausdruck „den Sieg erlangen“ zurück</li> <li>- Ist mit der Übersetzung nicht zufrieden</li> <li>- Tauscht das Wort in der Übersetzung mit „gewinnen“ aus</li> <li>- Behält die Übersetzungsvariante „gewinnen“ bei</li> </ul>
P2	<b>змогла протистояти</b> <b>и проти трьох інших фіналістів</b>	34:55.9-36:52.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz und übersetzt ihn mündlich</li> <li>- Übersetzt „sich durchsetzen“ wie „entgegenstehen“</li> <li>- Will das Wort „durchsetzen“ im Wörterbuch nachschlagen</li> <li>- Will sich vergewissern, dass das Wort „durchsetzen“ „entgegenstehen“ bedeutet</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch nach „durchsetzen“</li> <li>- Entscheidet, bei der Übersetzung „entgegenstehen“ zu bleiben</li> <li>- Übersetzt den Absatz weiter</li> </ul> 99:10.1-100:05:1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Wort „durchsetzen“ zurück</li> <li>- Denkt darüber nach, ob es „gewinnen“ bedeuten könne</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „durchsetzen“</li> <li>- Findet unter den Ergebnissen ein zweisprachiges Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet dort die Bedeutungen „durchtränken von etw.“ und „durchdringen“</li> <li>- Denkt über die Übersetzungsvarianten nach</li> <li>- Liest den Absatz im Originaltext vor</li> <li>- Behält die erste Übersetzungsvariante bei</li> </ul>
P3	Вона <b>обійшла</b> ще трьох фіналістів	50:52:0-52:02.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt, was das Wort „durchsetzen“ bedeuten könne</li> <li>- Entscheidet, im Wörterbuch nachzuschlagen</li> <li>- Nutzt <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Fragt sich ein weiteres Mal, was das Wort „durchsetzen“ bedeute</li> <li>- Macht eine kurze Pause, macht keine Kommentare</li> <li>- Entscheidet sich für die Übersetzung „обійшла“ (dt. „umging“)</li> </ul>
P4	Вона <b>змогла здолати</b> трьох інших фіналістів	62:04:4-63:58.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Will zuerst das Wort „durchsetzen“ auslassen und nicht übersetzen</li> <li>- Entscheidet, dennoch nach der Übersetzung des Wortes zu suchen</li> <li>- Schlägt das Wort im zweisprachigen deutsch-ukrainischen Wörterbuch nach</li> <li>- Liest ukrainische Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Äußert, dass er den Ausdruck verstanden hat</li> <li>- Wählt aus den Übersetzungsvarianten die Option „здолати“ aus</li> </ul>
P5	Вона <b>змогла здобути першість</b> серед трьох інших фіналістів	41:25:3-41:27.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibt das Wort in die eigene Wortschatzliste</li> </ul> 61:22:0-61:48 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Will die Bedeutung des Wortes nachschauen</li> <li>- Sucht nach der Übersetzung im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Wählt die Übersetzung mit der Bedeutung „durchführen“</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> 70:48-71:28:1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP erneut vor</li> <li>- Bemerkt, dass der RP ein Reflexivverb sei</li> <li>- Sagt, er solle nicht nach „durchsetzen“ sondern nach „sich durchsetzen“ suchen</li> <li>- Schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „sich</li> </ul>

		<p>durchsetzen“ nach</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt auch bei <i>Google</i> nach</li> <li>- Geht zu einem der gefundenen Ergebnisse bei <i>Google</i> (<a href="http://www.ru.glosbe.com">www.ru.glosbe.com</a>)<sup>11</sup></li> <li>- Findet dort die Übersetzungsvariante „gewinnen“</li> <li>- Übersetzt den RP anhand der gefundenen Übersetzungsvarianten selbst</li> </ul>
P6	Вона переважил а трьох інших фіналістів	<p>21:17.2-22:43.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Wiederholt den RP</li> <li>- Sucht nach der Übersetzung im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Übersetzt aus dem Russischen ins Ukrainische selbst</li> <li>- Entscheidet, die Übersetzungsvariante mit der Bedeutung „dominieren“ zu verwenden</li> <li>- Verwendet das ausgewählte Wort im Kontext</li> <li>- Entscheidet, dass sich die Übersetzungsvariante nicht so gut anhört</li> <li>- Behält die Übersetzung unverändert bei</li> </ul>
P7	Вона змогла здобути перемогу над трьома іншими фіналістами	<p>103:16:5-103:53.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Liest den letzten Teil des Satzes ein weiteres Mal</li> <li>- Macht eine kurze Pause</li> <li>- Geht zu <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übersetzt dort den ganzen Satz ins Ukrainische</li> <li>- Denk darüber nach, wie das Wort „Finalisten“ besser zu übersetzen sei</li> <li>- Übernimmt aus dem <i>Google Übersetzer</i> „sie konnte gewinnen“</li> <li>- Tauscht das Verb im Ukrainischen mit dem (Ausdruck im) Nominalstil („Gewinn ergatteren“) aus</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P8	-	<p>49:11.2-50:06.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz durch</li> <li>- Überlegt, ob das Wort „durchsetzen“ „sich (Akk.) vorstellen“ bedeute</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf einem extra Blatt Papier auf</li> <li>- Lässt die Textstelle in der Endversion aus</li> </ul>
P9	змогла обійти трьох інших фіналістів	<p>43:03-46:01.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Übersetzung des Wortes „durchsetzen“</li> <li>- Findet die Übersetzungsvariante „gewinnen“</li> <li>- Kommt zum Text zurück, schreibt in der Übersetzung ein anderes Wort auf („umgehen“, im Sinne von "den Gegner umgehen")</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „sich durchsetzen“</li> <li>- Geht zu einem der Suchergebnisse und öffnet den Link <a href="http://www.ru.glosbe.com">www.ru.glosbe.com</a>: <i>sich durchsetzen</i></li> <li>- Findet Übersetzungen ins Russische</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass die erste Variante gut passe</li> <li>- Bleibt bei der ursprünglichen Übersetzung</li> </ul>
P10	вона змогла перемогти трьох інших фіналісток	<p>57:09:6-57:44:5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP und den nächsten Satz</li> <li>- Übersetzt selbst</li> </ul> <p>59:33:9 – 60:15.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zurück zum Wort „sich durchsetzen“</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> </ul>

<sup>11</sup> Die Webseite wurde den Bildschirmaufnahmen entnommen.

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Kommt zum Entschluss, „sich durchsetzen“ wie „gewinnen“ zu übersetzen</li> </ul>
P11	она змогла взяти верх над трьома наступними фіналістами	86:23.1-91:23.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht das Wort im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Wendet die (unterschiedlichen) Übersetzungsvarianten auf den Kontext an, um zu schauen, was passt</li> <li>- Liest noch einmal den Satz im Original</li> <li>- Bemerkt den Zusatz „sich“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „sich durchsetzen“</li> <li>- Findet unter den Übersetzungsvarianten eine mit der Bedeutung „die Oberhand über j-n gewinnen“</li> <li>- Übernimmt diese Variante und schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>

### Rich Point 5: nach Regeln der Fairness

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	за принципом порядності	111:27.4-112:53.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Macht eine Pause</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach dem Wort „Fairness“</li> <li>- ist kurz abgelenkt und liest eine andere Stelle im Text</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> 136:32.6-139:22.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Regeln der Gerechtigkeit“ auf Ukrainisch</li> <li>- Findet einen <i>Wikipedia</i>-Artikel mit Informationen zum „Prinzip der Gerechtigkeit“</li> <li>- Findet bei <i>Wikipedia</i> Informationen zum „Gerechtigkeitsrecht“</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Regeln von Fairness“</li> <li>- Findet bei <i>Wikipedia</i> „Fairness“, liest den Artikel</li> <li>- Geht zu der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet dort eine Übersetzung des Wortes „Fairness“</li> <li>- Übernimmt die gefundene Übersetzung von „Fairness“</li> <li>- Übersetzt das Wort „Regeln“ als „Prinzip“</li> <li>- Schreibt die Übersetzung „за принципом порядності“ auf</li> </ul>
P2	за правилами порядності	55:47.9-57:16.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch nach dem Wort „Fairness“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Konzentriert sich auf die Übersetzungsvarianten mit den Bedeutungen „благородство“ und „порядність“</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> 63:07.3-63:37.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Übersetzt den Ausdruck, übernimmt eine der gefundenen Übersetzungsvarianten</li> <li>- schreibt „за правилами порядності“ auf</li> </ul>
P3	відповідно до правил	66:55.8-67:41 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was der RP bedeuten könne</li> </ul>

	справедливості	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht nach der Übersetzung des Ausdrucks bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung von <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Schreibt die etwas abgewandelte Übersetzung „відповідно до правил справедливості“ auf</li> </ul>
P4	за правилами справедливості	<p>85:45.8-88:25</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Sagt, dass das Wort „Fairness“ aus dem Englischen komme</li> <li>- Will nach der Übersetzung des Wortes „Fairness“ suchen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Fairness“</li> <li>- Sucht nach der Übersetzung aus dem Englisch ins Russische auf der Webseite <i>www.context.reverso.net</i><sup>12</sup></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Wählt die Übersetzung „справедливості“</li> <li>- Übersetzt den ganzen Ausdruck „за правилами справедливості“</li> </ul>
P5	як мирний дискурс	<p>90:55.8-91:17</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Äußert, dass er das Wort „Fairness“ nachschlagen wolle</li> <li>- Sagt, dass das Wort „Fairness“ wie ein Anglizismus aussehe</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten</li> <li>- Wählt die Übersetzungsvariante „за правилами справедливості“</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> <p>107:27.8-108:15.9-114:00.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Überlegt, ob es eine bessere Übersetzung gebe</li> <li>- Überlegt sich, dass in dem Ausdruck Unrecht betont werde</li> <li>- Schlägt nach, welche anderen Kollokationen es mit der Wortverbindung „nach Regel“ gibt</li> <li>- Schlägt nochmal das Wort „Fairness“ bei <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Findet die Übersetzungsvariante „безупречное поведение“</li> <li>- Will nachschlagen, was „Friedensdiskurs“ bedeutet</li> </ul> <p>120:53.5-120:58.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- denkt darüber nach, die Kollokation nicht wörtlich zu übersetzen</li> <li>- Sagt, dass die Kollokation „nach Regeln der Fairness“ ihn an „Ehrenpflicht von Rittern“ erinnere</li> <li>- übersetzt außerdem das Wort „Botschaft“</li> <li>- kommt zum RP zurück</li> <li>- entscheidet, die Kollokation in Verbindung mit „Friedensdiskurs“ zu übersetzen</li> <li>- übersetzt den Ausdruck als „дебати як мирний дискурс“</li> </ul>
P6	щодо правила про справедливості	<p>39:08.4-39:53.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Gibt das Wort „Fairness“ bei <i>Google Übersetzer</i> ein</li> <li>- Übernimmt den Übersetzungsvorschlag</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> <p>48:16.9-48:46.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kommt zum RP zurück</li> <li>- liest die Stelle erneut durch</li> <li>- bleibt bei der gleichen Übersetzung</li> </ul>
P7	щодо	133:50.2-136:51.7

<sup>12</sup> Die Webseite wurde den Bildschirmaufnahmen entnommen.

	правил справедливості	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was der Ausdruck „nach Regeln der Fairness“ bedeute</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Fairness“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Ist sich nicht sicher, ob die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten passen</li> <li>- Schlägt die Übersetzung des Wortes „Fairness“ bei <i>Google Übersetzer</i> nach</li> <li>- Denkt an die Bedeutung des Wortes „debattieren“, versucht die Übersetzung vom RP an das Wort „debattieren“ im Ausdruck „debattieren nach Regeln der Fairness“ anzupassen</li> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i> nach der Übersetzung des Ausdrucks „Debattieren nach Regeln der Fairness“</li> <li>- denkt über das Wort „Regeln“ nach</li> <li>- denkt darüber nach, ob er im Ukrainischen die Singularform nehmen oder die Pluralform des Wortes „Regel“ beibehalten sollte</li> <li>- kommt zu der Entscheidung, die Pluralform „Regeln“ beizubehalten</li> <li>- Übersetzt den Ausdruck anhand der bei <i>Google Übersetzer</i> gefundenen Übersetzungsvorschläge für „Fairness“</li> <li>- Schreibt den Satz auf</li> </ul>
P8	Обговорення правил поведінки	<p>82:44-83:43</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht nach der Übersetzung des Wortes „Fairness“ im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Sagt, dass das Wort klar sei</li> </ul> <p>94:19.2-95:53.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Satz mit dem RP zurück</li> <li>- Übersetzt den ganzen Satz bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung zum Teil und bearbeitet diese</li> </ul> <p>97:10.2-100:15.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaut sich das Wort „Fairness“ erneut an</li> <li>- Sagt, dass er das Wort schon einmal gesucht habe</li> <li>- Schaut sich erneut die Übersetzungsvarianten bei <i>Multitran</i> an</li> <li>- Überlegt sich, dass es um Verhaltensregeln gehe</li> <li>- Übersetzt den Satz anhand der gesehenen Übersetzung von <i>Google Übersetzer</i> und den vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten zum Wort „Fairness“ bei <i>Multitran</i></li> </ul>
P9	Дебати чесних правил/ За справедливими правилами	<p>70:29.8-71:03.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Ausdruck „debattieren nach Regeln der Fairness“</li> <li>- denkt darüber nach, welche Bedeutung das Wort „nach“ habe</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass es sich um „faire Regeln“ handle</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> <p>78:42.3-80:14.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach der Übersetzung des Wortes „Fairness“</li> <li>- Findet eine Übersetzung mit der Bedeutung „Gerechtigkeit“</li> <li>- nimmt keine Veränderungen an seiner ursprünglichen Übersetzung vor</li> </ul>
P10	за правилами порядності	<p>76:12.8-77:35.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht nach dem Wort „Fairness“ im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Wendet die Übersetzungsvarianten auf den Kontext an, um zu schauen, was passt</li> <li>- Denkt darüber nach, ob das Wort „Regeln“ in der Singular- oder in der Pluralform übersetzt werden sollte</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt vorerst zu keiner klaren Lösung</li> <li>- Übersetzt eine andere Stelle</li> </ul> <p>85:19.9-86:47.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Wendet die Übersetzungsvarianten auf den Kontext an, um zu schauen, was passt</li> <li>- Entscheidet, dass eine andere Übersetzungsvariante besser passen würde</li> <li>- Ändert die Übersetzung</li> </ul>
P11	за правилами порядку	<p>115:05.5- 116:07.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach dem Wort „Fairness“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Versucht, die gefundenen Übersetzungsvarianten kontextuell an das Wort „debattieren“ anzupassen</li> <li>- Entscheidet sich für die Übersetzung „дебатувати за правилами порядку“</li> <li>- übersetzt den Satz weiter</li> <li>- Schreibt die Übersetzung des ganzen Satzes auf</li> <li>- Bleibt bei seiner Entscheidung</li> </ul>

### Rich Point 6: unter der Schirmherrschaft

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	під покровительством	<p>112:55.3- 114:38.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht auf die <i>Wikipedia</i>-Webseite</li> <li>- Sucht bei <i>Wikipedia</i> nach dem Artikel zu „Jugend debattiert international“</li> <li>- Findet das Wort „Patrozinium“</li> <li>- Sucht über die Google-Suche nach Synonymen zu „Patrozinium“ im Ukrainischen</li> <li>- Sucht bei <i>Wikipedia</i> Informationen zu „Patrozinium“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Übersetzt die Stelle, behält in der Übersetzung das Wort „Patrozinium“ bei</li> </ul>
P2	під заступництвом	<p>57:25-59:52.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch (in Druckform) nach „Schirmherrschaft“</li> <li>- Überlegt, ob es eventuell „unter der Leitung“ bedeuten könne</li> <li>- Sagt, dass er es nicht wisse</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch weiter</li> <li>- Findet die Übersetzung mit der Bedeutung „Stellvertretung“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P3	з протекції від	<p>71:22.6-72:28.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Macht eine Pause</li> <li>- Verwendet <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung von <i>Google Übersetzer</i></li> </ul>
P4	за підтримки	<p>89:24.8-91:21.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Schirmherrschaft“</li> <li>- Sucht im Onlineübersetzer <i>ReversoContext</i> nach der Übersetzung des Wortes „Schirmherrschaft“ aus dem Deutschen ins Englische</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Übersetzung ins Russische</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Schlägt im Duden-Online Wörterbuch nach</li> <li>- Findet die Übersetzungsvarianten mit den Bedeutungen „Patronat“ und „Prorektorat“</li> <li>- Überlegt, wie das Wort am besten zu übersetzen sei</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass der Ausdruck „unter der Betreuung“ bzw. „unter der Mitwirkung“ bedeute</li> <li>- Entscheidet, die eigene Übersetzung beizubehalten</li> </ul>
P5	під керівництвом	<p>91:39.2-91:56.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was der RP bedeute</li> <li>- Überlegt sich, es könne „unter der Leitung“ bzw. „unter Kontrolle“ bedeuten</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Schirmherrschaft“</li> <li>- Findet den Ausdruck und einige Übersetzungsvarianten dazu</li> <li>- Übernimmt eine der Übersetzungsvarianten mit der Bedeutung „unter der Leitung von“</li> </ul>
P6	під керівництвом	<p>39:53.0-40:14.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Schirmherrschaft“</li> <li>- Findet den Ausdruck und einige Übersetzungsvarianten dazu</li> <li>- Übernimmt eine der Übersetzungsvarianten mit der Bedeutung „unter der Leitung von“</li> </ul>
P7	під керівництвом	<p>137:37.9- 138:46.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Fragt, was dies sei</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Schirmherrschaft“</li> <li>- Findet die Übersetzung mit der Bedeutung „Ägide“</li> <li>- Mag die Übersetzungsvariante nicht</li> <li>- Bearbeitet das Wort „stattfinden“</li> </ul>
P8	під керівництвом	<p>84:01.2-85:36.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Konzentriert sich auf den Namen Emanuelis Zingeris (E.Z.), der gleich nach dem RP im Text steht</li> </ul> <p>84:40.6 - 85:44.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht das Wort „Schirmherrschaft“ im russischen Online Wörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Findet dort die Übersetzungsvarianten zu dem vollständigen Ausdruck</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung „unter der Leitung“</li> <li>- Sucht Informationen zu E. Z.</li> </ul> <p>87:20.5-87:54.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Satz mit dem RP zurück</li> <li>- Schreibt die Übersetzung des ganzen Satzes auf</li> <li>- Behält die erste Übersetzungsvariante bei</li> </ul>
P9	під керівництвом	<p>71:03.3-71:53.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Fragt sich, ob der Ausdruck „unter Schirmherrschaft“ eventuell „unter der Leitung“ bedeute</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul>

		83:01.4-83:25 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Problem zurück</li> <li>- Will das Wort „Schirmherrschaft“ erneut nachschlagen</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach der Übersetzung des Wortes „Schirmherrschaft“</li> <li>- nimmt keine Veränderungen an seiner ursprünglichen Übersetzung vor</li> </ul>
P10	під покровительством	77:50.5– 78:38.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Macht eine Pause</li> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort „Schirmherrschaft“ nach</li> <li>- Wählt die Übersetzungsvariante mit der Bedeutung „Patronat“</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche Informationen zu Emmanuelis Zingeris</li> <li>- Liest die gefundenen Informationen zu ihm</li> <li>- Geht auf den <i>Wikipedia</i>-Artikel von „Jugend debattiert international“</li> <li>- Geht zu der ukrainischen Version des Artikels</li> <li>- Sieht im <i>Wikipedia</i>-Artikel die Übersetzung vom RP als „під покровительством“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung von <i>Wikipedia</i></li> </ul>
P11	за підтримки	116:25.3-117:08.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> das Wort „Schirmherrschaft“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Sieht, dass im Onlinewörterbuch auch Übersetzungsvarianten zu dem Ausdruck „unter Schirmherrschaft“ angeboten werden</li> <li>- Sieht sich die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten an</li> <li>- Findet die Übersetzungsvariante mit der Bedeutung „unter Mitwirkung“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>

### Rich Point 7: Auswärtiger Ausschuss

Proband	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	Комітету у закордонних справах	116:20.0-120:07.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Auswärtiges Amt“</li> <li>- Geht auf den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Geht auf die ukrainische Version des Artikels</li> <li>- Überfliegt den Artikel</li> <li>- Übersetzt „auswärtig“ bei <i>Multitran</i> (in Version der Handy-Applikation)</li> <li>- Findet vorgeschlagene Übersetzungsvarianten ins Russische</li> <li>- erinnert, dass das litauische Parlament „Sejm“ heißt (eine weitere Stelle im Text)</li> <li>- Überlegt, ob er Sejm schreiben soll</li> <li>- Übersetzt den RP anhand der gefundenen Optionen</li> </ul>
P2	комітету закордонних справ	60:18.9-61:05.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach der Übersetzung des Ausdruckes „Auswärtigen Ausschusses im litauischen Parlament“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> 70:37.0-70:47.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Liest die Übersetzung</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Denkt kurz nach</li> <li>- Behält die Übersetzung bei</li> </ul>
P3	комітету у закордонних справах італійського	<p>73:05.9-73:50.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P4	Парламентського комітету у закордонних справах	<p>92:12.4-94:05.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Überlegt, ob es eine „Abteilung“ sei</li> <li>- Sagt, dass er das vor kurzem im Studium gelernt habe</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch nach „auswärtig“</li> <li>- Findet Übersetzungsvarianten auf Ukrainisch</li> <li>- Schaut sich an, was im Text steht</li> <li>- Wählt eine Übersetzungsvariante aus</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P5	міністра закордонних справ	<p>92:26.6-92:44.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz</li> <li>- Fragt, was das für ein Wahnsinn sei</li> <li>- Sucht nach „Vorsitzende“</li> </ul> <p>94:29.2-98:52.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> den Begriff „auswärtigen“</li> <li>- Findet Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Äußert, vielleicht sei er „голова управління закордонних справ“</li> <li>- Beschließt, im Internet nachzuschlagen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „голова управління закордонних справ“</li> <li>- Entscheidet sich, im Zusammenhang mit dem RP das Wort „der Vorsitzende“ mit „Außenminister“ zu übersetzen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „Міністерство закордонних справ України“</li> <li>- Geht zu einem <i>Wikipedia</i>-Artikel auf Ukrainisch<sup>13</sup></li> <li>- Überlegt sich, ob er lieber "Auswärtiges Amt" schreiben solle, um den Ausdruck verständlicher zu machen</li> <li>- Entscheidet, den Ausdruck zu prüfen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach Informationen zu Emmanuelis Zingeris (E.Z.)</li> <li>- Liest Informationen über E.Z.</li> </ul> <p>101:50.5-102:15.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht auf Englisch nach „committee for foreign affairs“</li> <li>- Liest die folgenden Begriffe vor: „former chairman“, „relations committee“, „on foreign affairs“</li> <li>- Entscheidet sich für „Außenminister“</li> </ul>
P6	комітету з закордонних справ	<p>40:15.4-41:49</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses“</li> <li>- Findet eine Übersetzung</li> <li>- Liest den Anfang des übersetzten Satzes im Zieltext</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung von <i>Google</i> und schreibt sie auf</li> </ul>
P7	комітету закордонних справ	<p>47:31.2-47:38.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest Informationen zu der Debatte in der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet die Stelle im Artikel, wo über den Vorsitzenden des Auswärtigen Ausschusses im litauischen Parlament geschrieben steht</li> </ul>

<sup>13</sup> URL: [https://uk.wikipedia.org/.../Міністерство\\_закордонних\\_справ\\_України](https://uk.wikipedia.org/.../Міністерство_закордонних_справ_України) [08.08.2018]

		- Übernimmt die Bezeichnung
P8	комітету закордонних справ	87:54.9-88:29.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht Informationen zu Emmanuelis Zingeris</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Übersetzung zum Ausdruck „Vorsitzenden des Auswärtigen Ausschusses im litauischen Parlament“</li> <li>- Findet eine Übersetzung</li> <li>- Überlegt sich, ob sie passt</li> <li>- Entscheidet, die Übersetzung zu übernehmen</li> <li>- Überlegt sich, ob man den Ausdruck in Anführungszeichen schreiben sollte</li> <li>- Behält die Übersetzung ohne Anführungszeichen bei</li> </ul>
P9	комітету закордонних справ	81:34.5-82:38.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „Auswärtigen Ausschusses“</li> <li>- Geht zu einem <i>Wikipedia</i>-Artikel zum Thema „Auswärtiger Ausschuss“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P10	комітету закордонних справ	78:40.7 – 79:17.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Sucht Informationen über Emmanuellis Zingeris, um den Namen richtig zu transkribieren</li> </ul> 80:25.4 -82:19.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- sucht den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- findet dort den Namen Emmanuellis Zingeris und seinen Posten</li> <li>- übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P11	іноземного комітету в литовському парламенті	121:20.8-123:16.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „auswärtig“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Ausschuss“</li> <li>- Setzt die beiden Wörter zusammen</li> <li>- Schreibt seine Übersetzung auf</li> </ul>

### Rich Point 8: Botschaft

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	-	129:58.5-131:01.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Botschaft“</li> <li>- Findet die Bedeutung „Anrede“</li> <li>- Lässt die Stelle in der Übersetzung aus</li> </ul>
P2	так звучить його вітання	63:51.1-64:04.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort „Botschaft“ nach</li> <li>- bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> 65:17.6-65:45.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die von <i>Multitran</i> vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten zum RP vor</li> <li>- Wählt eine Variante mit der Bedeutung „Nachricht“</li> <li>- Sucht mündlich nach einem Synonym im Ukrainischen</li> <li>- Übersetzt das Wort als „Gruß“</li> </ul>

P3	такою була його промова	78:37.7-79:19.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den Satz mit dem RP bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Findet die Übersetzung passend</li> <li>- Übernimmt und verändert die Übersetzung leicht, ersetzt das Wort "Botschaft" mit einem Wort, das er für ein Synonym hält</li> </ul>
P4	передавав його представник	100:27.0-100:55.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt das Wort selbstständig</li> <li>- Sagt, dass das Wort "Botschafter" bedeute</li> <li>- Führt keine Recherche durch</li> <li>- Verwendet das Wort mit der Bedeutung "Botschafter"</li> <li>- Passt das Wort 'Botschafter' im Satz an den Ausdruck und Kontext an</li> </ul>
P5	-	114:04.0-114:26.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt sich die erste Bedeutung des Wortes „Botschaft“ als Institution</li> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort „Botschaft“ nachbearbeitet den Text weiter, während die Ergebnisse laden/die Seite lädt</li> </ul> 115:43.7-116:16.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zurück zum Wort "Botschaft"</li> <li>- Liest die von <i>Multitran</i> vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- Überlegt sich, dass die Bedeutung des Wortes als Institution nicht passe</li> <li>- Sagt, dass er bereits im Text darauf hingewiesen habe, dass der Redner die Teilnehmer begrüße</li> <li>- Entscheidet deswegen den RP komplett auszulassen</li> </ul>
P6	прозвучало від його посольства	48:51.8-49:46.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP mit der Intonation einer Frage</li> <li>- Fragt sich, was das Wort „Botschaft“ bedeute</li> <li>- Kommt anhand des Kontextes zur Schlussfolgerung, dass der Redner eine Grußkarte geschickt habe</li> <li>- Führt keine Recherche durch</li> <li>- Übersetzt das Wort „Botschaft“ selbstständig mit der Bedeutung einer Institution</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass die Botschaft einen Gruß bzw. eine Grußkarte geschickt habe</li> </ul>
P7	так звучало його повідомлення	145:08.5-146:38.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP mit der Intonation einer Frage</li> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort „Botschaft“ nach</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Überlegt sich, was passen könnte</li> <li>- Schaut sich bei <i>Google Übersetzer</i> die Übersetzung des ganzen Satzes an</li> <li>- Übernimmt von <i>Google Übersetzer</i> die Übersetzung des Wortes „Botschaft“</li> </ul>
P8	-	99:48.5-100:33.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt den RP bei <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Übersetzt das Wort bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Überlegt, dass dies im Text bereits gesagt worden sei</li> <li>- Entscheidet, den Kommentar auszulassen</li> </ul>
P9	кредо його посольства	80:47.7-81:16.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Findet die Bedeutung von „Botschaft“ als Institution</li> <li>- Sucht das Wort "Vorsitzende"</li> </ul>

		83:46.5-84:36.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass die Aussage ein Motto sei</li> <li>- Verbindet die gefundene Übersetzung des Wortes "Botschaft" mit dieser Schlussfolgerung</li> <li>- Bleibt bei der Übersetzung des Wortes „Botschaft“ als Institution</li> </ul>
P10	Звернення	85:41.5-85:59.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Liest den Teil mit dem RP noch einmal vor</li> <li>- Durch eine Pause und ein wiederholtes Lesen wird deutlich, dass es sich um ein Problem handelt</li> <li>- Liest und überprüft den vorherigen Satz</li> </ul> 87:01.4-87:16.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Botschaft“</li> <li>- Wählt eine Übersetzungsoption mit der Bedeutung „Anrede“ aus</li> </ul>
P11	звучало його звернення	137:08.7-137:39.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Botschaft“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Wählt die Option mit der Bedeutung „Mitteilung“ aus</li> </ul>

### Rich Point 9: kritische Auseinandersetzung

Pro-band	Lösungs-vorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	Критичний розгляд	148:44.5-149:51.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> das Wort "Auseinandersetzung" nach</li> <li>- Findet die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Wählt eine aus</li> <li>- Übersetzt sie aus dem Russischen ins Ukrainische</li> <li>- Verbindet die Übersetzung mit dem Adjektiv „kritisch“</li> <li>- Überprüft über die <i>Google</i>-Suche, ob der selbständig übersetzte Ausdruck „kritische Auseinandersetzung“ im Ukrainischen existiert</li> </ul>
P2	Критичне пояснення	69:02.5-69:23.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch nach dem Wort "Auseinandersetzung"</li> <li>- Findet dort zwei vorgeschlagene Übersetzungsvariante</li> <li>- Wählt eine aus</li> </ul>
P3	Критичне протистояння	83:57.4-84:10.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- führt keine Recherche durch</li> <li>- übersetzt den Ausdruck selbst</li> </ul>
P4	Критичне висловлювання	105:25.7-107:13.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch nach dem Wort "Auseinandersetzung"</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> </ul> 113:03.9-114:06.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Liest die Übersetzungsvarianten ein weiteres Mal vor und probiert diese im Kontext des Textes aus</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt sich, ob “kritische Äußerung” oder “kritische Betrachtung” besser passen würde</li> </ul> <p>153:16.0-154:03 ((Auslassung))</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht das Wort “Auseinandersetzung” im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Äußert dazu nichts</li> <li>- Übersetzt den Ausdruck als “kritische Äußerung”</li> </ul>
P5	розвиток критичного мислення	<p>125:08.4-126:17.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, was der RP bedeute</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort “Auseinandersetzung”</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Überlegt sich, dass dem Kontext zufolge "kritisches Denken" gemeint sei</li> <li>- Bleibt bei der Schlussfolgerung und übersetzt die Wortverbindung als “kritisches Denken”</li> </ul>
P6	Критичне обговорення	<p>52:20.5-52:56.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er nicht wisse, was der RP bedeute</li> <li>- übersetzt den Ausdruck bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P7	Обговорювати	<p>146:38.9-150:34.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den ganzen Absatz vor</li> <li>- Überlegt sich, worum es im Absatz gehe</li> <li>- Entscheidet, dass der Ausdruck in der Übersetzung umformuliert werden könne</li> <li>- Denkt darüber nach, ob das Wort “Auseinandersetzung “ in diesem Kontext “Besprechung” bedeute</li> <li>- Entscheidet, noch einmal im Kontext zu schauen</li> <li>- Übersetzt den Satz und den RP selbst</li> <li>- Verwendet in der Übersetzung für den RP das Verb „besprechen“</li> </ul>
P8	Критичне пояснення	<p>108:07.1-112:06.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den ganzen Satz mit dem RP</li> <li>- Liest die Übersetzung vor</li> <li>- Findet die Übersetzung passend</li> <li>- Liest den Satz im Original noch einmal</li> <li>- Schaut sich an, wie der übersetzte Satz im Kontext klingen würde</li> <li>- Springt zwischen Satzteilen hin und her</li> <li>- Übersetzt bei <i>Multitran</i> das Wort “Auseinandersetzung”</li> <li>- Findet mehrere Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Wählt eine Option aus</li> <li>- Übersetzt sie aus dem Russischen ins Ukrainische selbst</li> </ul>
P9	Критичне обговорення	<p>89:38.3-90:24.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er das Wort „Auseinandersetzung“ nachschlagen wolle</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> die Wortverbindung “kritische Auseinandersetzung”</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P10	Критичний розгляд	<p>91:51.7-92:49.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort “Auseinandersetzung”</li> <li>- Findet dort die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Wählt eine aus</li> <li>- Übersetzt sie aus dem Russischen ins Ukrainische selbst</li> <li>- Überprüft den eigenen Übersetzungsvorschlag, indem er seine ukrainische Übersetzung über die <i>Google</i>-Suche nachschlägt und sich anschaut, ob ein</li> </ul>



		solcher Ausdruck im Ukrainischen existiert
P11	Критичний розбір	140:53.5-141:55.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort "Auseinandersetzung"</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Bedeutungen vor</li> <li>- Wählt eine aus</li> <li>- Übersetzt sie aus dem Russischen ins Ukrainische selbst</li> </ul>

### Pich Point 10: Auslandsschulwesen

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	Центральне відомство з питань середньої освіти за кордоном	170:45.3-170:57.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht auf die Webseite vom Goethe-Institut</li> <li>- Geht dort zu einem Artikel über die Debatte</li> <li>- Geht auf den <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Übernimmt die Partner aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P2	Центрально го управління шкіл за кордоном	84:36.9-85:52.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den RP</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche, ob die bei <i>Google Übersetzer</i> gefundene Bezeichnung im Ukrainischen existiert</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P3	центрально го офісу для іноземних шкільної системи	91:15.2-91:38.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den RP</li> <li>- übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P4	Центрально го відомства з питань освіти за кордоном	124:31.3-125:13.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel der Debatte</li> <li>- übernimmt die Partner aus der ukrainischen Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> </ul>
P5	Центрально го відомства з питань середньої освіти за кордоном.	131:55.8-132:25.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht davon aus, dass es sich um Partner des Projektes handeln könne</li> <li>- Sucht auf der offiziellen Webseite der Debatte<sup>14</sup> die Partner des Projektes</li> <li>- Geht zu der Rubrik „Pressemitteilungen“</li> <li>- Findet dort die benötigte Information zu den Partnern auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P6	благодійного фонду «Герті» з питань середньої освіти за кордоном	65:31.2-65:49.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul> 66:12.7-66:33.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernimmt die Partner aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P7	Центрально го відомства з	166:02-166:23 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Übernimmt die Partner aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>

<sup>14</sup> URL: [https://www.jugend-debattiert.eu/fileadmin/user\\_upload/Pressemappe\\_UA\\_02.pdf](https://www.jugend-debattiert.eu/fileadmin/user_upload/Pressemappe_UA_02.pdf) [23.10.2020].

	питань освіти за кордоном	
P8	-	124:42.0-126:25.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort "Auslandsschulwesen"</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> das Wort „Auslandsschulwesen“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Bearbeitet den nächsten Satz</li> </ul>
P9	Центрально го відомства з питань середньої освіти за кордоном	106:42.6-106:56.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche zwei Partner des Projektes zusammen ("Hertie-Stiftung und der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen")</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche ein weiteres Mal nach Partnern der Debatte</li> <li>- Geht auf die Webseite vom Goethe-Institut</li> <li>- Findet dort Informationen zum Projekt "Jugend debattiert international"</li> <li>- Geht auf die ukrainische Version der Webseite</li> <li>- Findet Information zu Partnern auf Ukrainisch</li> </ul>
P10	Центрально го відомства з питань освіти за кордоном	104:41.0-104:56 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zum <i>Wikipedia</i>-Artikel zu der Debatte</li> <li>- Findet dort die Partner des Projektes</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung des RP aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>
P11	Центрально го відомства з питань середньої освіти за кордоном	167:34.8-168:34 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den ganzen Satz</li> <li>- Liest die vorgeschlagene Übersetzung vor</li> <li>- Findet bei <i>Google</i> die offizielle Webseite vom Goethe-Institut, auf der etwas zu dem Projekt "Jugend debattiert international" geschrieben steht</li> <li>- Liest Informationen in der Rubrik "Über das Projekt"</li> <li>- Findet dort Partner des Projektes</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung für den Namen der Institution</li> </ul>

## II. POSTTEST

### Rich Point 1: Jugendpresse Deutschland

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	організації Jugendpresse Deutschland (німецької молодіжної преси)	Teil 1, Zeitspanne: 161:42.8-168:43.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche das Wort „Jugendpresse“</li> <li>- Findet die offizielle Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest Informationen in der Rubrik „Jugendmedien“</li> <li>- Liest eine Definition zu Jugendpresse vor</li> <li>- Liest Informationen auf der Hauptseite</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche auf Ukrainisch „молодіжний воркшоп“</li> <li>- Findet unter den Ergebnissen der Suche die Webseite <i>www.day.kyiv.ua</i></li> <li>- Geht auf die Webseite</li> <li>- Findet dort Informationen zu Jugendpresse</li> <li>- Murmelt beim Lesen vor sich hin</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche das Wort „Jugendpresse“, das er selbst auf Ukrainisch transliteriert</li> <li>- Schaut sich die Trefferliste an</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Liest erneut die Beschreibung von der Jugendpresse Deutschland auf Deutsch durch</li> <li>- Liest, dass es eine Organisation bzw. ein Verband sei</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> <li>- Fügt die Bezeichnung auf Deutsch hinzu</li> </ul> <p>Teil 2, Zeitspanne: 03:16.3-04:38.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sieht das Wort erneut im Text</li> <li>- Macht einen Kommentar, dass es wieder aufgetaucht sei</li> <li>- Schreibt das Wort „Organisation“ auf und behält die deutsche Bezeichnung bei</li> <li>- Fügt in Klammern eine eigene Übersetzung auf Ukrainisch hinzu</li> </ul>
P2	Молодіжна преса Німеччини» (die Jugendpresse Deutschland )	<p>Zeitspanne: 35:12.0-36:59.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet den Satz mit dem RP1</li> <li>- Sucht nach dem zu übersetzenden Text im Internet</li> <li>- Kommt zum Satz zurück</li> <li>- Übersetzt „Jugendpresse“ bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul> <p>Zeitspanne: 58:11.2-61:25.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sagt, er wolle das Wort „Jugendpresse“ im Wörterbuch nachschlagen</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Schaut ein weiteres Mal bei <i>Google Übersetzer</i> nach</li> <li>- Sucht in der <i>Google</i>-Suche</li> <li>- Findet die Webseite <i>www.oa.edu.ua</i></li> <li>- Liest Informationen dort und findet die Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P3	Молодіжна преса Німеччини	<p>Zeitspanne: 15:25.6- 17:40.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP1 fragend vor</li> <li>- Sagt, er wolle den RP nachschlagen</li> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Sagt, er möge die eigene Übersetzung nicht</li> <li>- Liest den Satz mit dem RP im Ausgangstext noch einmal durch</li> <li>- Übersetzt den Ausdruck bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P4	«Jugendpresse Deutschland /Молодіжна преса (Німеччина) »	<p>Zeitspanne : 09:44.5 - 14:38.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP „Jugendpresse Deutschland“ vor</li> <li>- Markiert den RP</li> <li>- Vermutet, dass es entweder eine Presse für Jugendliche oder eine von Jugendlichen geschriebene Presse sei</li> <li>- Überlegt, ob es ein Journalistenverband sei</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Geht auf die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest Informationen in der Rubrik „Über uns“</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass die Suche zu nichts geführt habe</li> <li>- Sieht Informationen zu „Jugendmedienworkshop“ (RP2) und „politikorange“ (RP3)</li> <li>- Liest Information darüber</li> <li>- Überlegt sich, was „politikorange“ bedeute</li> </ul> <p>Zeitspanne: 15:59.0-24:13.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Denk darüber nach, was „Jugendpresse Deutschland“ eventuell bedeuten</li> </ul>

		<p>könne</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i>, ob eine solche Bezeichnung im Ukrainischen existiert</li> <li>- Sagt, er wolle in seiner Übersetzung darauf hinweisen, dass es eine Organisation bzw. ein Verein sei</li> <li>- Schlägt im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch das Wort „Verein“ nach</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> auf Ukrainisch „організація молодіжної преси німеччини“</li> <li>- Sieht die Webseite <i>www.oa.edu.ua</i></li> <li>- Liest die Informationen auf der Webseite durch</li> <li>- Schlägt bei <i>Google</i> „організація молодіжна преса німеччина“ nach</li> <li>- Beschließt, die Bezeichnung auf beiden Sprachen zu schreiben</li> </ul>
P5	некомерційну організацію “Німецька молодіжна преса” (Jugendpresse Deutschland)	<p>49:33.3-50:14.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche „Jugendpresse Deutschland“ ((Auslassung, macht eine kurze Pause))</li> </ul> <p>51:53.5-57:50.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht auf die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest die Rubrik „Über uns“</li> <li>- Öffnet den <i>Wikipedia</i>-Artikel von der Jugendpresse Deutschland, um zu schauen, ob es dort eine Übersetzung ins Ukrainische gibt</li> <li>- Überlegt sich, dass es für ukrainische Leser nötig sei, eine Erklärung hinzuzufügen</li> <li>- Übersetzt selbst ins Ukrainische</li> <li>- Sagt, er möge die eigene Übersetzung nicht</li> <li>- Sagt, er wolle hinzufügen, dass Jugendpresse Deutschland eine NGO sei</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite</li> <li>- Entscheidet, in der Übersetzung zu erwähnen, dass es ein Verband sei</li> <li>- Entscheidet, eine Fußnote hinzuzufügen</li> <li>- Schreibt die eigene Übersetzung auf und fügt eine Fußnote hinzu</li> </ul>
P6	проекті Молодіжна преса Німеччини (Jugendpresse Deutschland)	<p>Zeitspanne: 34:09.2-37:51.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Findet die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest Informationen</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass es ein Projekt sei</li> <li>- Schaut, ob es Informationen auf Ukrainisch gibt</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht nach Informationen auf Deutsch</li> <li>- Findet einen <i>Wikipedia</i>-Artikel über die Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Schaut nach, ob es eine ukrainische Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels gibt</li> <li>- Findet keine ukrainische Übersetzung</li> <li>- Schlägt das Wort im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Findet eine Übersetzungsvariante ins Russische</li> <li>- Verbindet seine eigene Übersetzung mit der aus dem Onlinewörterbuch</li> <li>- Fügt die Bezeichnung auf Deutsch hinzu</li> </ul>
P7	«Молодіжній пресі» Німеччини	<p>46:32.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Sucht den zu übersetzenden Text im Internet</li> </ul> <p>54:00.1-57:39.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt wieder zum RP zurück</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet die offizielle Webseite</li> <li>- Liest Informationen auf der offiziellen Webseite</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Äußert sich nicht weiter dazu</li> </ul> <p>63:38.3-69:56.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Sagt, er möge die eigene Übersetzung nicht</li> <li>- Sucht das Wort „Jugendpresse“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Überlegt, wie er vorgehen wolle</li> <li>- Entscheidet, zuerst Problemstellen zu bearbeiten und sie dann mit dem Kontext zu vergleichen</li> <li>- Bearbeitet als erste Problemstelle den RP „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Sagt, er sei sich nicht sicher, ob seine eigene Übersetzung passe</li> <li>- Schreibt die eigene Übersetzungsvariante auf</li> <li>- Entscheidet, später noch einmal darüber nachzudenken</li> <li>- Schlägt noch einmal das Wort „Jugendpresse“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Findet eine russische Übersetzung</li> <li>- Schlägt bei <i>Google</i> nach, ob eine solche Bezeichnung existiert</li> <li>- Behält eigene Übersetzung bei</li> </ul>
P8	Молодіжна преса	<p>22:11.0-23:41.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Überprüft in der <i>Google</i>-Suche, ob eine solche Formulierung existiert</li> <li>- Versucht, Webseiten auf Ukrainisch über die Jugendpresse Deutschland zu finden</li> <li>- Entscheidet, „Jugendpresse Deutschland“ auf Deutsch zu suchen</li> <li>- Öffnet in unterschiedlichen Registerkarten gleichzeitig die offizielle Webseite von der Jugendpresse Deutschland, die Webseite <i>www.ao.edu.ua</i> und den <i>Wikipedia</i>-Artikel über die Jugendpresse</li> <li>- Schaut sich die Seiten nicht an</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> <p>72:54.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibt eine eigene Übersetzung auf</li> </ul>
P9	«Молодіжна преса»	<p>Zeitspanne : 54:08.0-65:47.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i>, was „Jugendpresse Deutschland“ bedeutet</li> <li>- Geht auf die Webseite <i>www.goethe.de</i></li> <li>- Findet dort einen Artikel zu dem Thema</li> <li>- Liest Informationen schnell durch</li> <li>- Sucht im Artikel nach Informationen zu der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sagt, er wolle den RP „Jugendpresse Deutschland“ im Wörterbuch nachschlagen</li> <li>- Schlägt im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Jugendpresse“ nach</li> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> „Jugendmedien“ nach</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugendpresse“</li> <li>- Schaut sich die Ergebnisse an</li> <li>- Öffnet die Webseiten <i>www.goethe.de</i> und <i>www.ynpres.ru</i></li> <li>- Liest Informationen nicht durch</li> <li>- Findet Bezeichnungen „Jugendpresse Österreich“ und „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Schaut nach, ob die Bezeichnung „Jugendpresse Ukraine“ existiert</li> <li>- Überlegt, ob er „Jugendpresse Deutschland“ auf Deutsch lassen könne</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet den Link <i>www.oa.edu.ua</i></li> <li>- Geht auf die Webseite</li> <li>- Liest dort Informationen</li> <li>- Findet die Übersetzung von „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P10	організації «Jugendpresse Deutschland» mit Fußnote	<p>Zeitspanne: 21:31.2-24:25.2,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er den Artikel auf der Webseite der Zeitschrift suchen wolle</li> <li>- Ist kurz abgelenkt,</li> <li>- Öffnet eine <i>Word</i>-Datei</li> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet die offizielle Webseite</li> <li>- Öffnet unterschiedliche Rubriken auf der offiziellen Webseite: „Über uns“, „Vorstand“, „Workshops und Seminare“, „Jugendmedienworkshop im Bundestag“</li> <li>- Liest Informationen in der Rubrik „Über uns“</li> <li>- Liest Informationen über „Medienworkshop“ und die Zeitschrift „politikorange“</li> <li>- Liest weitere Informationen über die Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Sucht die Webseite <i>vitamin.de</i></li> <li>- Sucht den zu übersetzenden Text im Internet</li> <li>- Beginnt den Satz zu übersetzen und unbekannte Wörter zu markieren</li> <li>- Sucht das Wort „Jugendmedienworkshop“</li> </ul> <p>44:14.6-46:09.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest erneut Informationen zu „Jugendpresse Deutschland“</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es ein Verband sei</li> <li>- Entscheidet „Jugendpresse Deutschland“ als „спілка юних журналістів“ zu übersetzen</li> <li>- Schlägt bei <i>Google</i> „спілка юних журналістів“ nach</li> <li>- Behält die deutsche Bezeichnung bei</li> <li>- Fügt eine Fußnote mit einer Erklärung zu „Jugendpresse“ hinzu</li> </ul>
P11	«Молодіжна преса»	<p>Zeitspanne: 146:09.4-150:55.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst ins Ukrainische</li> <li>- Gibt in die <i>Google</i>-Suche die eigene Übersetzungsvariante ein</li> <li>- Liest gefundene Ergebnisse</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugendpresse Німеччини“</li> <li>- Schaut sich Ergebnisse an</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „Jugendpresse Deutschland українською“</li> <li>- Findet die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet die Webseite <i>www.oa.edu.ua</i></li> <li>- Geht auf den Link <i>www.oa.edu.ua</i></li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite</li> <li>- Sucht „Jugendpresse Deutschland Wikipedia“</li> <li>- Findet den <i>Wikipedia</i>-Artikel über die Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Geht zum <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Findet keine Informationen</li> <li>- Geht auf die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite</li> <li>- Findet ein Forum</li> <li>- Liest weitere Informationen</li> <li>- Findet die Bezeichnung „молодіжна преса“</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, er sei jetzt sicher, dass eine solche Übersetzung existiert</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
--	--	---

## Rich Point 2: Jugendmedienworkshop

Pro-band	Lösungs-vorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	семінар для молодих працівників преси	<p>Teil 1, Zeitspanne: 104:35.7 – 129:09.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> nach dem Wort „Workshop“</li> <li>- Findet dort die Bedeutung „семінар“</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Findet die offizielle Webseite von Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch das Wort „Workshop“</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es ein Seminar sei</li> <li>- Sucht nach Synonymen zum Wort „Workshop“</li> <li>- Schaut sich Ergebnisse auf den Webseiten <a href="http://www.uk.worldwidedictionary.org">www.uk.worldwidedictionary.org</a> und <a href="http://www.sinonim.org">www.sinonim.org</a> an</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es auf jeden Fall „семінар“ bedeute</li> <li>- Versucht eine Kollokation mit dem Wort „семінар“ zu finden</li> <li>- Denkt an die Übersetzungsvariante „семінар для“</li> <li>- Sucht, ob man es auch anders sagen kann</li> <li>- Entscheidet sich für die Umschreibung „семінар для молодих працівників преси“</li> <li>- Sucht die passende Übersetzung zum Ausdruck „Seminar zum Thema“</li> </ul>
P2	воркшоп молодіжних ЗМІ	<p>51:48.4- 51:51.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibt die Übersetzung des Satzes auf</li> <li>- Lässt dabei den RP unübersetzt</li> </ul> <p>103:05.2-105:34.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sieht den RP wieder</li> <li>- Macht eine kurze Pause</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, wie man es übersetzen könne</li> <li>- Gibt in die <i>Google</i>-Suche „jugendmedienworkshop це“ ein</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Gibt in die <i>Google</i>-Suche „jugendmedienworkshop воркшоп“ ein</li> <li>- Schaut sich kurz die Ergebnisse an, öffnet keinen Link</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den ganzen Absatz mit dem RP</li> <li>- Liest die Übersetzung der zutreffenden Stelle mit dem RP</li> <li>- Geht zur <i>Google</i>-Suche zurück</li> <li>- Gibt in die <i>Google</i>-Suche „jugendmedienworkshop молодіжний воркшоп“ ein</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Gibt in die <i>Google</i>-Suche „воркшоп молодіжних змї“ ein</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Fügt zu der Suche das Wort „jugendmedienworkshop“ hinzu</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Sucht „jugendmedienworkshop перевод“</li> <li>- Schaut sich kurz die Ergebnisse an</li> <li>- Geht zu keiner der vorgeschlagenen Webseiten</li> <li>- Sucht „jugendmedienworkshop duden“</li> <li>- Schaut sich erneut die Übersetzung bei <i>Google Übersetzer</i> an</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche den Titel des Workshops auf Ukrainisch</li> <li>- Schreibt in dem zu übersetzenden Text die ukrainische Übersetzung des Titels auf</li> <li>- Bearbeitet weiter den RP3</li> </ul> <p>144:16.5-144:32.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Abschnitt mit dem RP</li> <li>- Übersetzt ohne weitere Konsultationen</li> </ul>
P3	молодіжний Воркшоп	<p>23:12.5-24:01.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Übersetzt den Satz</li> <li>- Übersetzt RP „Jugendmedienworkshop“ als „молодіжний Воркшоп“ und kommentiert, dass alle wüssten, was ein Workshop sei</li> </ul>
P4	молодіжний воркшоп	<p>44:18.0-44:39.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest Informationen zu der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet dort den Begriff „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Liest weiter</li> </ul> <p>45:05.3-49:35.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Sagt, er sei sich nicht sicher, ob man es so sagen könne</li> <li>- Sagt, dass er den Workshop finden wolle</li> <li>- Schaut bei <i>Google</i> nach, ob das Wort „Workshop“ im Ukrainischen entlehnt wird</li> <li>- Liest auf Ukrainisch, was das Wort „Workshop“ bedeutet</li> <li>- Bestätigt für sich, dass das Wort im Ukrainischen existiert</li> <li>- Denkt darüber nach, ob das Wort „Workshop“ im Ukrainischen groß oder klein geschrieben wird</li> <li>- Überlegt, wie man es übersetzen könne</li> <li>- Schreibt eine Übersetzungsvariante auf</li> </ul>
P5	молодіжний воркшоп (Jugendmedi enworkshop )	<p>21:48.7- 22:12.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt, welche Übersetzung zu dem Kontext passen könne</li> <li>- Markiert die Stelle, um sie später zu bearbeiten</li> </ul> <p>49:29.7-50:12.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Geht zu der offiziellen Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Macht eine Pause</li> </ul> <p>51:48.9-53:18.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geht zu der offiziellen Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest dort Informationen</li> <li>- Sucht weiter den RP „Jugendpresse“</li> </ul> <p>61:05.9-71:56.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er „Jugendmedienworkshop“ nachschlagen wolle</li> <li>- Geht auf die bereits geöffnete Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest die Informationen zum Jugendmedienworkshop von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Überlegt sich, dass es kein ordinärer Workshop sei</li> <li>- Entscheidet, dass „Jugendmedienworkshop“ ein Eigenname sei</li> <li>- Sagt, er wolle das Wort als Eigenname ohne Übersetzung beibehalten und eine Fußnote dazu setzen</li> <li>- Sucht Richtlinien dazu, wie Eigennamen im Ukrainischen geschrieben werden (Groß- oder Kleinschreibung)</li> <li>- Beginnt, den Artikel zu übersetzen</li> </ul> <p>78:06.1-79:14.0</p>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den Satz mit dem RP „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Setzt das deutsche Wort in Klammern</li> <li>- Markiert das Wort, um später eine Fußnote zu setzen (Anmerkung: fügt am Ende keine Fußnote hinzu)</li> </ul>
P6	Молодіжний воркшоп (Jugendmedi enworkshop)	<p>53:20.3- 62:59.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Findet das Suchergebnis „Jugendmedienworkshop 2017“</li> <li>- Geht auf die Webseite vom Bundestag</li> <li>- Findet dort Informationen zu der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, wie man das Wort „Workshop“ übersetzen solle</li> <li>- Geht auf die offizielle Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Liest im zu übersetzenden Text den Titel des Workshops (RP3)</li> <li>- Übersetzt den Anfang des Satzes mit dem RP</li> <li>- Konzentriert sich auf den Titel nach dem RP</li> <li>- Sucht weiter nach einer Übersetzung des Titels (RP3)</li> </ul> <p>83:48.2-84:16.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP „Jugendmedienworkshop“ zurück</li> <li>- erinnert sich, dass das Wort schon früher vorgekommen sei</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, wie er das Wort „Jugendmedienworkshop“ übersetzen könne</li> <li>- Liest den Originaltext weiter</li> </ul> <p>84:17.9-88:21.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Liest wieder Informationen zur Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Entscheidet, das Wort „Medienmacher“ zu suchen</li> </ul>
P7	Jugendmedi enworkshop (zzgl. Fußnote: семінар, для молодих журналістів віком від 16 до 20 років)	<p>61:01.9-62:14.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht auf der offiziellen Webseite der Jugendpresse Deutschland Informationen über den Jugendmedienworkshop (RP2)</li> <li>- Liest die Informationen auf der Webseite</li> <li>- Fängt mit der Übersetzung an</li> </ul> <p>79:56.8- 87:39.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP „Jugendmedienworkshop“ zurück</li> <li>- Sagt, dass er das schon gesucht habe</li> <li>- Sucht in den eigenen Notizen</li> <li>- Ist kurz abgelenkt</li> <li>- Überlegt, welche Webseite er geöffnet lassen und welche er schließen solle</li> <li>- Liest wieder Informationen auf der Webseite</li> <li>- Sucht das Wort „Jugendmedienworkshop“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Geht zum russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Findet dort Ergebnisse zu dem Wort „Workshop“</li> <li>- Liest weitere Informationen auf der offiziellen Webseite der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Sagt, dass es ein praktisches Seminar sei, er aber nicht wisse, wie er es schön übersetzen könne</li> <li>- Denkt darüber nach, ob er es übersetzen müsse oder ob er das Wort unübersetzt und in Anführungszeichen lassen könne</li> <li>- Entscheidet, das Wort zu übersetzen und in Klammern das deutsche Wort hinzuzufügen</li> <li>- Übersetzt den RP als „практичний семінар“</li> <li>- Entscheidet, den RP auf Deutsch in Anführungszeichen zu setzen und in einer Fußnote eine Erklärung zu geben</li> <li>- Denkt darüber nach, was er in der Fußnote schreiben könne</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaut sich noch einmal die offizielle Webseite der Jugendpresse Deutschland an</li> <li>- Liest dort, was im Workshop gemacht wird</li> <li>- Hat Schwierigkeiten, die Fußnote zu formulieren</li> <li>- Schaut sich eine andere Stelle im zu übersetzenden Text an</li> </ul> <p>88:14.2- 88:28.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zur Fußnote zurück</li> <li>- Sieht das Wort „Medienmacher“</li> <li>- Denkt darüber nach, wie er „Medienmacher“ schön übersetzen könne</li> </ul> <p>89:21-92:16.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Denkt erneut darüber nach, wie er das Wort „Workshop“ schön übersetzen könne</li> <li>- Überlegt, was in die Fußnote zu schreiben sei</li> <li>- Formuliert die Fußnote</li> <li>- Schreibt die Fußnote auf</li> </ul>
P8	молодіжний воркшоп	<p>35:53.3-37:00.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche „Jugendmedienworkshop молодіжний воркшоп“</li> <li>- Findet nur einen Artikel</li> <li>- Schreibt provisorische Übersetzungsvariante „молодіжний воркшоп“ auf</li> <li>- Übersetzt RP3</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „молодіжний воркшоп“</li> <li>- Sucht in Suchergebnissen, ob die Bezeichnung auf Ukrainisch existiert</li> <li>- Behält die Übersetzung bei</li> </ul>
P9	воркшоп для молодих журналістів	<p>82:59.7-91:20.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Geht auf die Webseite <i>www.bpb.de</i></li> <li>- Liest dort Informationen</li> <li>- Entscheidet, das Wort „Workshop“ zu suchen</li> <li>- Sucht, ob das Wort im Ukrainischen verwendet wird</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „Jugendmedien“</li> <li>- Findet das Wort „Medien“</li> <li>- Liest die Definition</li> <li>- Öffnet einen anderen Link aus den Suchergebnissen (<i>www.oa.edu.ua</i>)</li> <li>- Liest den Artikel durch</li> <li>- Beschließt, die Übersetzung als „воркшоп для молодих журналістів“ aufzuschreiben</li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung nicht</li> <li>- Denkt darüber nach, ob es eine bessere Variante gebe</li> <li>- Lässt die Übersetzung unverändert</li> </ul>
P10	семінар для юних учасників	<p>35:02.4-42:32.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst als „семінар“</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Fügt in die <i>Google</i>-Suche „im Bundestag“ hinzu</li> <li>- Schaut sich den zu übersetzenden Text an und fragt sich, was im Seminar gemacht worden sei</li> <li>- Geht auf die offizielle Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet dort „Jugendmedienworkshop im Bundestag“</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite</li> <li>- Findet einen Ausdruck, der sich auf das im Text stehende Wort „Hauptstadtjournalismus“ bezieht</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Kommt wieder zum Wort „Hauptstadtjournalismus“</li> <li>- Überlegt sich eine Übersetzung dazu</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest weiter</li> <li>- Macht Notizen zu RP4 „politikorange“</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Kommt zurück zum RP „Jugendmedienworkshop“</li> <li>- Übersetzt ihn als „семинар молодих журналістів“ selbst</li> </ul>
P11	молодіжний воркшоп	<p>40:56.8– 78:08.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die Informationen auf der offiziellen Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Findet Informationen über den Jugendmedienworkshop</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite vom Bundestag</li> <li>- Kommt zurück zur Webseite von der Jugendpresse</li> <li>- Schreibt in die <i>Google</i>-Suche auf Ukrainisch „молодіжний воркшоп що це“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Ergebnisse</li> <li>- Kommt zu der Schlussfolgerung, dass sie nicht passen würden</li> <li>- Öffnet den Link zu „politikorange“ und kommentiert, dass er ihn für später brauche</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „jugendpresse jugendmedienworkshop“</li> <li>- Kommt zurück auf die offizielle Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „молодіжний воркшоп в німецькому бундестазі“</li> <li>- Schaut sich die Suchergebnisse an</li> <li>- Geht auf die Webseite <a href="http://www.ucu.edu.ua">www.ucu.edu.ua</a></li> <li>- Liest dort Informationen und sucht im Text nach dem Workshop</li> <li>- Sagt, er habe eine weitere Idee, wie er suchen könne</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „bürger parlament medien“</li> <li>- Geht auf die Webseite <a href="http://www.violavoncramon.de">www.violavoncramon.de</a></li> <li>- Liest dort Informationen</li> <li>- Findet heraus, dass der Workshop im Jahr 2011 stattgefunden habe</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „молодіжний воркшоп 2011 в німеччині“</li> <li>- Findet keine passenden Suchergebnisse</li> <li>- Sucht noch einmal bei <i>Google</i> auf Ukrainisch „молодіжний воркшоп“</li> <li>- Findet nichts</li> <li>- Sucht Informationen über die Journalistin Elisabeth Hartung</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Kommt zurück zu dem zu übersetzenden Text</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „workshop це“</li> <li>- Geht auf die offizielle Webseite des Bildungsministeriums der Ukraine</li> <li>- Findet eine Definition auf Ukrainisch</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Definition von „Jugendworkshop“</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Die <i>Duden</i>-Seite kann nicht geladen werden</li> <li>- Öffnet russisches Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Versucht noch einmal die Webseite vom <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch zu laden</li> <li>- Entscheidet, eine Fußnote zu setzen</li> <li>- Sagt, er sei sich bei der eigenen Übersetzungsvariante nicht sicher</li> <li>- Ist kurz abgelenkt</li> <li>- Sucht Informationen zu „politikorange“</li> <li>- Liest Informationen dazu</li> <li>- Macht eine Pause</li> </ul> <p>110:07.6-110:36.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP „Jugendmedienworkshop“ zurück</li> <li>- Schreibt eine eigene Übersetzung auf</li> <li>- Setzt eine Fußnote</li> <li>- Löscht die Fußnote und behält nur die eigene Übersetzung bei</li> </ul>

--	--	--

### Rich Point 3: Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch

Pro-band	Lösungs-vorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	«Bürger, Parlament, Medien – Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch»	<p>Teil 1, Zeitspanne 129:30.1 – 161:42.8:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Sucht das Wort „Partizipation“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Liest die Bedeutungserklärung</li> <li>- Sucht im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Findet die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Sucht Synonyme im Ukrainischen zum Wort „Teilnahme“</li> <li>- Findet als Synonym das Wort „Zusammenarbeit“</li> <li>- Sucht die Bedeutung des Wortes „Zusammenarbeit“ auf Ukrainisch</li> <li>- Sucht wieder das Wort „Partizipation“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Sucht das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Liest die Bedeutung vor</li> <li>- Findet zwei Übersetzungsvorschläge im Ukrainischen</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, welche er wählen soll</li> <li>- Sucht wieder das Wort „Partizipation“</li> <li>- Liest die Informationen über den Workshop auf der Webseite vom Bundestag</li> <li>- Übersetzt den ersten Teil „Bürger, Parlament, Medien“</li> <li>- Sucht das Wort „Medien“</li> <li>- Liest wieder über den Workshop</li> <li>- Liest über den Inhalt des Workshops</li> <li>- Übersetzt weiter den ersten Teil des Titels</li> <li>- Sucht das Wort „Parlament“</li> <li>- Kommt zum zweiten Teil des Titels</li> <li>- Schlägt erneut das Wort „Partizipation“ auf Ukrainisch nach</li> <li>- Sucht weitere Informationen zum Workshop</li> <li>- Liest, was im Workshop gemacht worden ist</li> <li>- Sucht wieder das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Liest die Definition auf Deutsch vor</li> <li>- Überlegt sich, dass das Wort „Parteibuch“ eine Metapher sei</li> <li>- Liest erneut den Ausdruck „Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“</li> <li>- Liest Informationen zum Zweck des Workshops</li> <li>- Liest den zu übersetzenden Text</li> <li>- Beginnt zu übersetzen</li> <li>- Überlegt sich, dass er den Titel vielleicht nicht übersetzen müsse</li> <li>- Sucht noch etwas weiter</li> <li>- Sucht im Internet auf Ukrainisch „політична ініціатива“</li> <li>- Findet Bedeutungen wie „politische Teilhabe“ und „politische Beteiligung“</li> <li>- Sucht auf Ukrainisch „політична участь громадян“</li> <li>- Sucht etwas in Bezug auf das 21. Jahrhundert</li> <li>- Schaut sich kurz die Suchergebnisse an</li> <li>- Sucht Bedeutung des Wortes „zukommen“</li> <li>- Liest Informationen zum Workshop</li> <li>- Versucht, den Ausdruck zu übersetzen</li> <li>- Liest weiter Informationen zum Workshop</li> <li>- Sucht nach Informationen zum politischen Engagement von Bürgern auf Ukrainisch</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest kurz Suchergebnisse durch</li> <li>- Liest den zu übersetzenden Text an der zutreffenden Stelle</li> <li>- Liest weitere Sätze im Text</li> <li>- Entscheidet, weiter zu suchen</li> <li>- Liest noch einmal Informationen zum Workshop</li> <li>- Gibt keine weiteren Kommentare</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „Jugendpresse Deutschland“</li> </ul>
P2	«Громадяни , парламент, ЗМІ – участь між фейсбуком і партійним квитком» («Bürger, Parlament, Medien – Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch»)	<p>106:08.1-109:44.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP und schreibt eine eigene Übersetzung auf</li> <li>- Sucht das Wort „Partizipation“ im zweisprachigen Wörterbuch</li> <li>- Findet die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Sucht die Bedeutung des Wortes „Parteibuch“</li> <li>- Findet heraus, dass es ein Mitgliedsbuch einer Partei sei</li> <li>- Übersetzt weiter</li> </ul> <p>150:05.4-151:12.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet den RP erneut</li> <li>- Sucht das Wort „Partizipation“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungen vor</li> <li>- Überlegt sich, wie er das Wort auf Ukrainisch übersetzen könne</li> <li>- Entscheidet sich für die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Bearbeitet die Übersetzung weiter</li> </ul>
P3	зв'язок між фейсбуком та партією	<p>27:27.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht die Übersetzung von „Partizipation“</li> <li>- Findet ein Wort im Ukrainischen mit der Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Liest andere vorgeschlagene Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i> die Übersetzung des Wortes „Parteibuch“</li> <li>- Sagt, er wolle noch in einem anderen Wörterbuch nachschlagen</li> <li>- Schlägt im Handy bei <i>PONS</i>-Übersetzer nach</li> <li>- Entscheidet, das Wort „Partei“ beizubehalten</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P4	участь між Facebook-ом та партійним квитком	<p>54:32.6-58:16.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach dem Wort „Partizipation“</li> <li>- Findet die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Sucht das Wort „Partizipation“ im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Kommentiert, dass er das Wort bei <i>Multitran</i> nachgeschlagen habe, um sich zu versichern, dass er das Wort richtig verstanden habe</li> <li>- Liest sich vorgeschlagene Übersetzungsvarianten in <i>Multitran</i> durch</li> <li>- Sucht das Wort „Parteibuch“ bei <i>Multitran</i></li> <li>- Sagt, er wolle die Übersetzung des Wortes „Partizipation“ überprüfen</li> <li>- Schlägt noch einmal das Wort „Partizipation“ nach</li> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Schaut nach, ob eine solche Übersetzung im Internet existiert</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung nicht</li> <li>- Sagt, dass es Quatsch sei</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> <p>188:04.2-189:40.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest noch einmal die Übersetzung mit dem RP durch</li> <li>- Schaut sich Synonyme zum Wort „Partizipation“ auf Ukrainisch an</li> <li>- Entscheidet sich für die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Äußert, dass er die Stelle nicht verstehe</li> <li>- Entscheidet, die vorige Übersetzung unverändert zu lassen</li> </ul>

P5	Громадяни, Парламент, ЗМІ – взаємовідношення між соцмережю Facebook та партійним квитком	<p>24:24.8-30:40.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach dem Wort „Parteibuch“</li> <li>- Überlegt sich, dass der Ausdruck ein Titel sei</li> <li>- Übersetzt den ersten Teil „Bürger, Parlament, Medien“ mündlich</li> <li>- Kommt zum zweiten Teil des Titels</li> <li>- Denkt über das Wort „Partizipation“ nach</li> <li>- Sagt, dass er das englische Wort „to participate“ und dessen Bedeutung kenne</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach dem Wort „Parteibuch“</li> <li>- Liest die Bedeutungserklärung</li> <li>- Liest Beispiele</li> <li>- Sagt, dass er anhand der Beispiele die Bedeutung verstanden habe</li> <li>- Liest Erklärungen zu dem Wort „Parteibuch“ auf Russisch</li> <li>- Liest eine Erklärung auf Deutsch</li> <li>- Überlegt sich, was es sei könne</li> <li>- Vermutet, dass ein Parteibuch für Parteimitglieder einem Studentenausweis für Studenten gleichen könne</li> <li>- Liest in Ergebnissen der <i>Google</i>-Suche weitere Artikel auf Ukrainisch</li> <li>- Schreibt für sich die Übersetzung des Wortes „Partizipation“ auf</li> <li>- Schreibt eine Übersetzung des Wortes „Parteibuch“ auf</li> <li>- Bearbeitet ein weiteres Wort</li> </ul> <p>80:14.8-85:31.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Denkt an Synonyme zum Wort „Partizipation“</li> <li>- Sagt, er wolle noch ein weiteres Mal nachschlagen, weil der Sinn des RP für ihn nicht klar sei</li> <li>- Findet bei <i>Google</i> einen Artikel des Projektes vom Jahr 2011</li> <li>- Liest Informationen im Artikel</li> <li>- Sagt, er verstehe es so, dass es nicht um Facebook ginge, sondern darum, welche Wirkung Facebook habe</li> <li>- Kommt zu der Schlussfolgerung, dass es um einen Zusammenhang zwischen Facebook und Parteibuch gehe</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass seine vorherige Übersetzung nicht gut gewesen sei</li> <li>- Schreibt eine provisorische Übersetzung auf</li> <li>- Sagt, er wolle es später noch einmal bearbeiten</li> </ul> <p>134:36.8-134:52.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die Stelle erneut durch</li> <li>- Nimmt einige sprachliche Änderungen vor</li> </ul>
P6	«Населення , Парламент, ЗМІ – участь соціальної мережі Фейсбук та партійного квитка»	<p>64:23.0-67:49.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Partizipation“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Sagt, dass er den Satz nicht verstehe</li> <li>- Schreibt eine Übersetzung auf</li> <li>- Liest den zu übersetzenden Text weiter</li> </ul>
P7	Громада, парламент, ЗМІ – Facebook чи партійний квиток?	<p>57:45.8-62:25.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Sucht Informationen im Internet</li> <li>- Schaut sich einige Suchergebnisse an</li> <li>- Liest Informationen über den Workshop</li> <li>- Liest über den Jugendmedienworkshop</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet im Artikel „politikorange“</li> <li>- Überlegt sich, was er mit dem Wort „politikorange“ machen solle</li> <li>- Sagt, er wolle mit der Übersetzung anfangen</li> <li>- Übersetzt den Namen Elisabeth Hartung</li> </ul> <p>87:40.6-88:26.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Satz mit dem RP zurück</li> <li>- Denk darüber nach, wie er es schön übersetzen könne</li> <li>- Sagt, dass er noch ein weiteres Mal suchen wolle, weil er alle Suchergebnisse von <i>Google</i> geschlossen habe</li> <li>- Sieht das Wort „Medienmacher“</li> <li>- Überlegt, wie man „Medienmacher“ übersetzen könne</li> </ul> <p>92:25.5-102:24.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zur relevanten Stelle zurück</li> <li>- Schaut sich mehrere Internetseiten an</li> <li>- Übersetzt den ersten Teil</li> <li>- Sucht das Wort „Partizipation“ im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i></li> <li>- Findet mehrere Übersetzungsvorschläge auf Russisch</li> <li>- Sucht „Partizipation“ im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet die Bedeutung „Teilnahme“</li> <li>- Sucht nach Synonymen des Wortes „Partizipation“</li> <li>- Sagt, er sei sich bei der Übersetzung nicht sicher</li> <li>- Sucht das Wort „Parteibuch“ bei <i>Multitran</i></li> <li>- Schaut nach, welche Übersetzung <i>Google Übersetzer</i> vorschlägt</li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung nicht</li> <li>- Schlägt im Internet nach, ob jemand den Titel bereits in eine andere Sprache übersetzt hat</li> <li>- Sagt, dass er die Bedeutung des Titels nicht verstehe</li> <li>- Liest die Bedeutung von „Parteibuch“ auf Russisch</li> <li>- Schreibt die Definition für sich auf</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Sagt, dass er Informationen auf Deutsch hätte lesen sollen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> Informationen auf Deutsch</li> <li>- Liest gefundene Ergebnisse vor</li> <li>- Liest noch einmal den Satz im zu übersetzenden Text vor</li> <li>- Übersetzt den RP „politikorange“</li> </ul> <p>155:44.0-156:34.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, er wisse nicht, was er mit dem Titel machen soll</li> <li>- Überlegt, was im Workshop gemacht worden sei</li> <li>- Liest den übersetzten Satz vor</li> <li>- Führt keine Änderungen durch</li> <li>- Liest den Text weiter</li> </ul>
P8	Громадяни, парламент, ЗМІ – зв’язок між Facebook та «Parteibuch» партійним посвідченням	<p>38:45.9-39:11.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach dem Workshop</li> <li>- Findet mehrere Suchergebnisse</li> <li>- Liest und übersetzt Teile aus den Suchergebnissen</li> <li>- Kommt zum Wort „Partizipation“</li> <li>- Ist kurz abgelenkt</li> <li>- Kommt wieder zum Wort „Partizipation“</li> <li>- Kommt auf die frühere Stelle im zu übersetzenden Text zurück</li> </ul> <p>46:47.0-52:04.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beginnt, den Satzanfang zu übersetzen</li> <li>- Denkt an die gefundene Übersetzung des Wortes „Partizipation“</li> <li>- Sagt, dass die Bedeutung „участь“ nicht passe</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entscheidet sich für die Bedeutung „зв’язок“</li> <li>- Sucht das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P9	участь між фейсбук та партійним квитком», у німецькому парламенті	<p>94:27.2-96:57.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Partizipation“</li> <li>- Wählt aus den Übersetzungsvorschlägen die Variante „участие“ aus</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Sagt, dass er auf Ukrainisch nachschlagen wolle, was Parteibuch bedeutet</li> <li>- Sucht bei <i>Wikipedia</i> „партийный билет на украинском“</li> <li>- Findet unter den Suchergebnissen bei <i>Google</i> die Webseite <i>www.ru.glosbe.com</i>, wo eine solche Übersetzung vorhanden ist</li> <li>- Findet, dass die Übersetzung komisch klinge</li> <li>- Bearbeitet weitere Stellen im Text</li> </ul> <p>149:57.4- 151:22.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Stelle erneut</li> <li>- Schlägt noch einmal bei <i>Multitran</i> die Bedeutung von „Partizipation“ nach</li> <li>- Schreibt eine Übersetzung auf</li> </ul>
P10	«Громадяни н, Уряд, ЗМІ – через призму партійного квитка» ( „Bürger, Parlament, Medien – Partizipation zwischen Facebook und Parteibuch“ )	<p>42:36.2- 43:18.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Partizipation“</li> <li>- Wählt aus den Übersetzungsvorschlägen die Variante „участие“ aus</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Übersetzt mündlich</li> <li>- Bearbeitet das Wort „politikorange“</li> </ul> <p>65:33.2-66:54.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „партийний квиток“</li> <li>- Schaut sich die Suchergebnisse an</li> <li>- Schaut sich noch einmal die Übersetzung von „Partizipation“ an</li> <li>- Übersetzt den RP</li> <li>- Ist kurz abgelenkt</li> <li>- Schaut sich den RP „Jugendpresse Deutschland“ an</li> </ul> <p>88:54.9-89:39.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Übersetzung</li> <li>- Denkt über andere Varianten nach</li> <li>- Lässt die Übersetzung unverändert</li> </ul>
P11	«Громадяни , парламент, ЗМІ» - співучасть соціальної мережі Facebook та партійного квитка	<p>76:22.8- 78:08.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Partizipation“</li> <li>- Liest die Übersetzungsvorschläge vor</li> <li>- Liest noch einmal den Ausdruck auf Deutsch</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i></li> <li>- Geht zum <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Bittet um eine Pause</li> </ul> <p>131:19.1-132:03.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den ersten Teil des Satzes</li> </ul> <p>132:05.8-140:36.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, es wolle noch einmal das Wort „Partizipation“ suchen</li> <li>- Sieht einige abgerufene Seiten durch</li> <li>- Schaut sich die Übersetzungsvarianten an</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i>, was die Entlehnung „Partizipation“ auf Ukrainisch bedeutet</li> <li>- Liest eine Definition vor</li> <li>- Übersetzt anhand des Gelesenen das Wort „Partizipation“</li> </ul>



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> das Wort „Parteibuch“</li> <li>- Sucht, wie man „Facebook“ auf Ukrainisch schreibt</li> <li>- Überprüft ein weiteres Mal die Übersetzung des Wortes „Parteibuch“</li> <li>- Schaut bei <i>Google</i>, was „партійний білет“ bedeutet</li> <li>- Liest die Erklärung vor</li> <li>- Schreibt die Übersetzung des RP auf</li> </ul>
--	--	--

#### Rich Point4: politikorange

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	газеты «politikorange»	Teil 1: 190:50.8-196:02.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den ersten Teil des Satzes mit RP</li> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „politikorange“</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite <i>www.politikorange.de</i> über „politikorange“</li> <li>- Liest Informationen in mehreren Rubriken</li> <li>- Geht zurück zur <i>Google</i>-Suche</li> <li>- Sucht dort nach „politikorange“</li> <li>- Geht zu der Webseite <i>www.de.wikipedia.org</i></li> <li>- Liest im <i>Wikipedia</i>-Artikel über die Zeitschrift</li> <li>- Kommt zurück zur Übersetzung</li> <li>- Lässt den Namen wie im Original</li> </ul>
P2	газета «politikorange»	53:49.9-54:01.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Schreibt sofort die Übersetzung auf</li> </ul> 151:22.8-152:21.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP noch einmal durch</li> <li>- Überlegt, ob er den Eigennamen übersetzen müsse</li> <li>- Entscheidet sich, den RP unverändert zu lassen</li> </ul>
P3	газеты „politikorange“	30:00.8- 30:45.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Schreibt die Übersetzung sofort auf</li> </ul>
P4	газеты «politikorange»	14:41.4- 15:14.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er nicht wisse, was es bedeute</li> <li>- Sagt, er wolle den Namen wie im Original lassen</li> <li>- Begründet die Entscheidung damit, dass eine Übersetzung komisch klänge</li> </ul>
P5	молодіжній онлайн-сторінці “politikorange”	17:59.1-18:07.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest und markiert den RP</li> <li>- Behält die Bezeichnung im Original bei</li> <li>- Sagt, er wolle nachschlagen, was „politikorange“ bedeutet</li> </ul> 31:30.7-35:17.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet das Wort „politikorange“</li> <li>- Überlegt, was es bedeuten könne</li> <li>- Fragt sich, ob es absichtlich kleingeschrieben werde</li> <li>- Schlägt bei <i>Wikipedia</i> nach</li> <li>- Findet einen <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Liest Informationen im <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er nicht alles verstanden habe</li> <li>- Sagt, dass er es so verstanden habe, dass „politikorange“ wie ein Blog aussehe</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> einige Stellen aus dem <i>Wikipedia</i>-Artikel, die er nicht verstanden hat</li> <li>- Sagt, dass er die Übersetzung bei <i>Google Übersetzer</i> nicht verstehe</li> <li>- Übersetzt einige Wörter separat, um den Sinn zu verstehen</li> <li>- Überlegt sich, dass man einfach schreiben könne, dass es ein Jugendprojekt und/oder ein Blog sei</li> <li>- Bearbeitet weitere Wörter</li> </ul> <p>86:53.8-88:48.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Satz mit dem RP zurück</li> <li>- Beginnt mit der Übersetzung des Satzes</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, ob „politikorange“ klein oder großgeschrieben werden müsse</li> <li>- Lässt es kleingeschrieben</li> <li>- Begründet seine Entscheidung damit, dass er die deutsche Originalbezeichnung übernommen habe</li> <li>- Sagt, er wolle eine Fußnote hinzufügen</li> </ul> <p>94:33.2-94:37.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt, ob er den Link zu der Zeitschrift hinzufügen solle</li> <li>- Entscheidet sich dagegen</li> </ul>
P6	газети «politikorange»	<p>70:23.8-70:42.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Äußert, dass „politikorange“ der Name der Zeitung sei</li> <li>- Lässt den RP wie im Original</li> </ul>
P7	в газету «Politikorange»	<p>155:19.0-155:40.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP</li> <li>- Denkt, dass man „politikorange“ nicht übersetzen müsse, weil es klar sei, dass es der Eigenname sei</li> <li>- Schreibt in den Notizen in der eigenen Übersetzung den RP groß</li> </ul> <p>156:15.5-156:52.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den Satz mit dem RP</li> <li>- Behält den RP großgeschrieben bei</li> </ul>
P8	«Політичні органи»	<p>53:25.0-54:01.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den RP als „Politikorgane“</li> <li>- Übersetzt selbst</li> </ul>
P9	журнал «Politikorange»	<p>98:05.6-100:27.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, er wolle die Zeitschrift „politikorange“ finden</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „газета politikorange“</li> <li>- Liest den Artikel</li> <li>- Entscheidet, den Titel nicht zu übersetzen, weil es ein Eigenname sei</li> </ul>
P10	молодіжний журнал «politikorange»	<p>26:28.0-26:48.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, dass er es so verstehe, dass „politikorange“ eine Jugendzeitung sei</li> <li>- Schreibt es für sich auf</li> </ul> <p>39:53.7-42:18.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest auf der offiziellen Webseite der Jugendpresse Deutschland Informationen zur Zeitung „politikorange“</li> <li>- Schreibt das Wort „молодіжний журнал“ auf</li> <li>- Liest den zu übersetzenden Text weiter</li> </ul> <p>43:17.8-44:10.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Satz mit dem RP</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP</li> <li>- Lässt die deutsche Bezeichnung kleingeschrieben</li> </ul>
P11	газети «політикоранге»	<p>46:30.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest und markiert den RP</li> </ul> <p>73:06.1-76:14.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „politikorange“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht in der <i>Google</i>-Suche nach „німецька газета політикоранже“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> <li>- Liest im zu übersetzenden Text einen anderen Satz</li> </ul> <p>142:05.7-145:22.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche „німецька газета politikorange“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse auf Russisch an</li> <li>- Findet auf der Webseite von Jugendpresse Deutschland Informationen über „politikorange“</li> <li>- Liest dort Informationen auf Deutsch</li> <li>- Überlegt sich, dass es eine Jugendzeitung sei</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> <li>- Übersetzt einen weiteren Satz</li> </ul>

### Rich Point 5: Bundeszentrale für politische Bildung

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	Федерально го Центру Громадсько ї Освіти (Bundeszentrale für Heimatdienst)	<p>169:06.3- 176:40</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Liest Information bei <i>Wikipedia</i></li> <li>- Sucht Synonyme zum Wort „Behörde“</li> <li>- Sucht wieder bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Liest kurz Informationen durch</li> <li>- Sagt, dass er nichts verstehe</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Sagt, dass er nichts verstehe</li> <li>- Liest die Informationen bei <i>Wikipedia</i> über die Bundeszentrale für politische Bildung</li> <li>- Sucht eine ukrainische Version des <i>Wikipedia</i>-Artikels</li> <li>- Findet dort die Bezeichnung auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> <li>- Liest die Informationen weiter</li> </ul>
P2	Федерально го агентства з громадянської освіти Німеччини	<p>61:29.6-64:55.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i> nach der Übersetzung</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung vom <i>Google Übersetzer</i></li> </ul>
P3	Федерально го агентства з громадської освіти	<p>32:00.3-32:15.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP im <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>

P4	Федерально го центру політичної освіти	59:24.6-60:44.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Sucht nach „Bundeszentrale für politische Bildung Німеччина“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> <li>- Sieht in einem Artikel unter den Suchergebnissen eine Übersetzung</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P5	Федерально го центру політичної освіти	63:21.7 - 64:05.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Findet die ganze Bezeichnung im Russischen</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P6	Федерально го центру політичної освіти	76:14.6-82:43.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach dem RP</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Sieht die Bezeichnung „Bundesinnenministerium“</li> <li>- Überlegt, ob die Bundeszentrale eine Behörde sei</li> <li>- Findet Informationen zu der Behörde auf Deutsch</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, wie man es ins Ukrainische übersetzen könne</li> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Sagt, er wolle nachschlagen, ob die eigene übersetzte Variante bei <i>Google</i> zu finden ist</li> <li>- Sagt, er wolle sich alle Bundesbehörden anschauen</li> <li>- Sucht nach Behörden im Ukrainischen</li> <li>- Schaut sich „Bundesministerium für politische Bildung“ an</li> <li>- Vergewissert sich, dass die Bundeszentrale kein Ministerium ist</li> <li>- Übersetzt den RP als „Федеральный центр політичної освіти“</li> </ul>
P7	Федеральн им центром політичної освіти	105:08.4-106:28.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den zweiten Teil selbst mündlich</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach der Übersetzung</li> <li>- Findet die Übersetzung der Bezeichnung ins Russische</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P8	Політичний центр освіти в Німеччині /in der Übersetzung ausgelassen!	57:30.0-60:31.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Öffnet eine Webseite aus den Suchergebnissen</li> <li>- Scrollt nach unten, um das Wort „Bundeszentrale“ zu finden</li> <li>- Geht zu den Suchergebnissen zurück</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „бундесцентралє“</li> <li>- Übersetzt den zweiten Teil selbst</li> <li>- Gibt bei der <i>Google</i>-Suche die eigene Übersetzung ein</li> <li>- Schaut sich die Ergebnisse an</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P9	федерально го центру громадянсь кої освіти (Bundeszent rale für politische Bildung)	102:55.4-111:15.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Schaut sich die Übersetzungsvorschläge nicht an</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „bundeszentrale что это“</li> <li>- Öffnet den Link von <i>PONS</i></li> <li>- Sucht bei <i>PONS</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Findet Übersetzungsvorschläge ins Russische</li> <li>- Schaut sich die Übersetzungsvorschläge kommentarlos an</li> <li>- Öffnet <i>Wikipedia</i>-Webseite</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht die Bezeichnung auf Englisch</li> <li>- Öffnet einige Links</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht noch einmal über <i>Wikipedia</i> nach „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Entscheidet, wieder auf Englisch zu suchen</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Federal Agency for Civic Education что это“</li> <li>- Sucht bei <i>Google Übersetzer</i> nach der Übersetzung von „Federal Agency for Civil Education“</li> <li>- Geht zu der Webseite <i>www.context.reverso.net</i></li> <li>- Schaut sich dort Übersetzungsvorschläge an</li> <li>- Kommt zu dem Schluss, dass es eine solche Institution in der Ukraine nicht gebe</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> <li>- Übersetzt den Rest des RP selbst</li> </ul>
P10	Федерально го центру політичної освіти	<p>46:14.6-47:34.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst mündlich die Übersetzung der Wortverbindung „politische Bildung“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach einer Übersetzung von „Bundeszentrale für politische Bildung“</li> <li>- Findet eine russische Übersetzung</li> <li>- Schaut bei <i>Google</i>, ob die Bezeichnung auf Ukrainisch existiert</li> <li>- Findet in einem der Suchergebnisse die gleiche Bezeichnung</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P11	федерально го центру політичної освіти	<p>154:35.8-158:16.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „bundeszentrale für politische bildung це“</li> <li>- Liest Informationen bei <i>Wikipedia</i> auf Deutsch</li> <li>- Sagt, er wolle verstehen, was die „Bundeszentrale für politische Bildung“ sei</li> <li>- Schaut, ob es eine Übersetzung ins Ukrainische bei <i>Wikipedia</i> gibt</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „Bundeszentrale“</li> <li>- Liest die vorgeschlagene Übersetzung auf Russisch vor</li> <li>- Liest den zu übersetzenden Text</li> <li>- Liest wieder Informationen im <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> auf Ukrainisch „федеральний центр політичної освіти“</li> <li>- Liest einen Artikel auf der Webseite der Deutschen Welle</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>

### Rich Point 6: Medienmacher

Pro-band	Lösungs-vorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	працівників	<p>Teil 1, 05:06.6-08:12.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Medienmacher“</li> <li>- Findet typische Verbindungen zum Wort „Medienmacher“</li> <li>- Sucht bei <i>dwds.de</i> nach dem Wort „Medienmacher“</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht nach der Übersetzung auf der Webseite <i>www.context.reverso.net</i></li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Findet eine Übersetzungsvariante ins Englische „media professionals“</li> <li>- Liest weitere Übersetzungsvarianten vor</li> <li>- Entscheidet sich für das Wort „Mitarbeiter“</li> <li>- Überlegt, ob er vielleicht das Wort auf Deutsch lassen solle</li> <li>- Lässt die ursprüngliche Übersetzungsvariante unverändert</li> </ul>
P2	молодих репортерів	<p>65:59.9-67:11.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, er wolle das Wort „Medienmacher“ suchen</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch (in Druckform)</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlineübersetzer</li> <li>- Schlägt bei <i>Google Übersetzer</i> nach</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung von <i>Google</i></li> </ul> <p>118:48.2-120:04.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die Übersetzung mit dem RP</li> <li>- Fragt sich, ob es eventuell Reporter seien</li> <li>- Schreibt das Wort „Reporter“ auf</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, ob es richtig sei</li> <li>- Bearbeitet eine andere Stelle</li> </ul>
P3	молодих учасників	<p>34:38.5-34:54.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt ohne Konsultation</li> <li>- Schreibt den RP in der Übersetzung um</li> </ul>
P4	медійців	<p>15:15.7-15:53.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest auf der Webseite von der Jugendpresse Deutschland, wer Medienmacher sind</li> <li>- Sagt, dass Medienmacher Medienmitarbeiter seien</li> <li>- Bearbeitet weiter den RP 1</li> </ul> <p>61:33.7-75:16.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP zurück</li> <li>- Sagt, er wolle das Wort „Medienmacher“ nachschlagen</li> <li>- Sagt, dass es Mitarbeiter seien</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach der Übersetzung</li> <li>- Findet keine Ergebnisse</li> <li>- Übersetzt bei <i>Multitran</i> das Wort „Macher“</li> <li>- Liest Übersetzungsvorschläge auf Russisch vor</li> <li>- Überlegt, ob er das Wort als „Journalisten“ übersetzen könne</li> <li>- Will überprüfen, ob es zum Kontext passt</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach der Definition des Wortes „Medienmacher“</li> <li>- Liest in den Ergebnissen nach, was „Medienmacher“ bedeutet</li> <li>- Sagt, er wisse nicht, wie er es ins Ukrainische übersetzen könne</li> <li>- Sagt, dass es Menschen seien, die Medien machen</li> <li>- Sagt, er möge das Wort „робітники“ auf Ukrainisch nicht</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i>, wie „Medienarbeiter“ noch im Ukrainischen genannt werden</li> <li>- Sagt, er verstehe, dass es nicht nur Journalisten sind</li> <li>- Liest Informationen in <i>Google</i>-Suchergebnissen</li> <li>- Sieht unter den Ergebnissen die Entlehnung „мас медіа“</li> <li>- Entscheidet sich für die Übersetzung „працівники мас медіа“</li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung nicht</li> <li>- Merkt, dass das Wort ein weiteres Mal im zu übersetzenden Text steht</li> <li>- Sagt, er wolle deshalb länger darüber nachdenken</li> <li>- Schlägt die eigene Übersetzung „медійці“ vor</li> <li>- Sagt, er wolle überprüfen, ob das Wort „медійці“ im Ukrainischen benutzt wird</li> <li>- Schlägt im Onlinebedeutungswörterbuch nach</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht in anderen Artikeln, ob das Wort existiert</li> <li>- Sagt, dass das Wort komisch klinge, aber es existiere</li> <li>- Lässt die eigene Übersetzung</li> </ul>
P5	молодих журналістів	<p>97:04.2-97:42.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst „медіа працівники“</li> <li>- Schaut über die <i>Google</i>-Suche, ob das Wort im Ukrainischen existiert</li> <li>- Schlägt auch Übersetzungsvarianten „працівники“ und „працівники змі“ nach</li> <li>- Schreibt zum Schluss eine andere Variante auf</li> </ul>
P6	молодих медіа-людей	<p>88:21.4-93:51.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt das Wort über die <i>Google</i>-Suche nach</li> <li>- Liest Suchergebnisse auf mehreren Seiten durch</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es Menschen seien, die mit Medien zu tun haben</li> <li>- Überlegt sich mögliche Übersetzungsvarianten auf Ukrainisch</li> <li>- Schreibt eine Übersetzung auf</li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung des Satzes nicht</li> <li>- Übersetzt den Text weiter</li> </ul> <p>(korrigiert später die Übersetzung, kommentiert nicht)</p>
P7	молодих журналістів	<p>88:26.1-89:13.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die Webseite von der Jugendpresse Deutschland</li> <li>- Sieht dort das Wort „Medienmacher“</li> <li>- Überlegt, wie man das Wort schön übersetzen könne</li> <li>- Sagt, dass er eine schöne Übersetzungsvariante habe, ohne sie genauer zu benennen</li> <li>- Überlegt, wie man es noch besser sagen könne</li> <li>- Sucht auf der Webseite weiter</li> <li>- Übersetzt weiter das Wort „Jugendmedienworkshop“</li> </ul> <p>89:42.7-90:38.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sagt, er wolle das Wort „Medienmacher“ im Kontext mit dem Jugendmedienworkshop übersetzen</li> <li>- Bearbeitet noch eine andere Stelle im Text</li> <li>- Denkt darüber nach, wie er das Wort „Jugendmedienworkshop“ übersetzen könne</li> </ul> <p>171:22.1-171:56.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP „Medienmacher“ zurück</li> <li>- Sagt, dass er dieses Wort schon übersetzt habe</li> <li>- Sagt, dass es keine Übersetzung ins Russische gebe</li> <li>- Überprüft den vorigen Satz</li> </ul> <p>173:52.2-175:14.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum Wort zurück</li> <li>- Überlegt sich, dass es nicht nur „Journalisten“ seien</li> <li>- Schlägt eine eigene Übersetzung „медійники“ vor, sagt aber sofort, dass er es nicht verwenden könne</li> <li>- Lässt das Wort „Journalisten“</li> </ul>
P8	молодих правників ЗМІ	<p>61:03.9-63:26.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragt sich, ob das Wort „медіа працівники“ im Ukrainischen existiere</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche auf Ukrainisch „медіа працівники“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „працівники змі“</li> <li>- Versichert sich, dass das Wort im Ukrainischen existiert</li> <li>- Übersetzt den ganzen Satz</li> </ul>

P9	молодих працівників ЗМІ	113:12.4-117:52.2 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt, dass es eine Organisation sein könne</li> <li>- Denkt über eine eigene Übersetzung nach</li> <li>- Überlegt sich verschiedene Übersetzungsvarianten</li> <li>- Sagt, er wolle englische Übersetzung des Wortes finden</li> <li>- Sucht nach der Definition auf Englisch</li> <li>- Schaut sich auf der Webseite <i>www.dictionary.reverso.net</i> die Bedeutungen auf Englisch an</li> <li>- Findet auf der Webseite eine Definition auf Russisch, dass es Mitarbeiter von Medien seien</li> <li>- Übersetzt die russische Variante ins Ukrainische</li> </ul>
P10	медійників	47:54.9-48:05.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Schreibt auf</li> </ul>
P11	молодих журналістів	184:05.5-193:53.3 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google-Suche</i> nach dem Wort „Medienmacher“</li> <li>- Sucht nach Synonymen zum Wort</li> <li>- Findet keine Synonyme</li> <li>- Sagt, er wolle im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nachschlagen</li> <li>- Liest kurz die Beschreibung auf Deutsch</li> <li>- Sucht im russischen Onlinewörterbuch das Wort „Macher“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsoptionen auf Russisch vor</li> <li>- Kommt zur Schlussfolgerung, dass es die Person sei, die Medien schafft</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> „той хто створює ЗМІ“</li> <li>- Liest Suchergebnisse zum Thema „Medien“</li> <li>- Fasst zusammen, dass die ganze Suche zur keiner Lösung geführt habe</li> <li>- Sucht wieder nach Synonymen</li> <li>- Schaut sich Wörter an, die in sich den Teil „Medien-“ haben</li> <li>- Ist ihm keine Hilfe</li> <li>- Schaut sich kurz den zu übersetzenden Text an</li> <li>- Entscheidet, in die Übersetzung das Wort „Journalisten“ zu schreiben</li> </ul>

### Rich Point 7: ehrenamtlich arbeiten

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	працюють у свій вільний час	Teil 2, 81:12.1-82:28.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP selbst</li> <li>- Denkt darüber nach, wie er das Wort „arbeiten“ besser übertragen könne</li> <li>- Sucht nach einer passenden Kollokation im Ukrainischen</li> <li>- Lässt den RP unverändert</li> </ul>
P2	працюють на волонтерських засадах	76:44.3-79:04.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit dem RP</li> <li>- Übersetzt den RP selbst mündlich</li> <li>- Liest weiter</li> <li>- Schlägt im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach</li> <li>- Liest dort einen Beispielsatz vor</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den ganzen Abschnitt</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>



P3	займаються волонтерством	40:47.4-42:08.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Liest die Übersetzung vor</li> <li>- Übersetzt den Satz mithilfe der Übersetzung von <i>Google Übersetzer</i></li> </ul>
P4	на громадських засадах	81:40.8-84:56.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach</li> <li>- Liest die Bedeutung, Synonyme und Beispiele vor</li> <li>- Überlegt, was es auf Ukrainisch bedeute</li> <li>- Sucht Synonyme auf Ukrainisch zum Wort „freiwillig“</li> <li>- Sagt, dass er sich nicht an Kollokationen erinnern könne</li> <li>- Sucht im zweisprachigen Wörterbuch (in Druck)</li> <li>- Findet dort eine Übersetzungsvariante auf Ukrainisch</li> <li>- Übernimmt die Übersetzung</li> </ul>
P5	працюють безкоштовно/Волонтерська діяльність	38:48.4-42:05.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „ehrenamtlich“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten im Russischen</li> <li>- Überlegt sich, dass der Ausdruck für das Ukrainische untypisch sei</li> <li>- Sagt, er wolle nachschlagen, wie es im Ukrainischen klänge</li> <li>- Schaut sich unterschiedliche Varianten auf Ukrainisch an</li> <li>- Entscheidet sich für eine Übersetzung</li> </ul> 107:26.9-108:27.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Stelle noch einmal</li> <li>- Ändert die Übersetzung leicht</li> <li>- Schreibt eine endgültige Übersetzungsvariante auf</li> </ul>
P6	добровільно та безкорисно працюють	109:26.9-111:47.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „ehrenamtlich“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten im Russischen</li> <li>- Übersetzt die russischen Übersetzungsvorschläge ins Ukrainische</li> <li>- Wählt eine Variante aus</li> </ul>
P7	працюють волонтерами	193:33.5-194:21.1 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den RP mündlich selbst</li> <li>- Ist bei eigener Übersetzung nicht sicher</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> „ehrenamtlich“</li> </ul> 194:22.3-195:56.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sieht das Wort „ehrenamtlich“ im nächsten Satz</li> <li>- Fragt sich, was es bedeute</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „ehrenamtliche Arbeit“</li> <li>- Findet Synonym „freiwillig“</li> <li>- Sieht einen <i>Wikipedia</i>-Artikel zum Thema „ehrenamtliche Arbeit“</li> <li>- Geht zu dem <i>Wikipedia</i>-Artikel</li> <li>- Übersetzt die Seite ins Ukrainische</li> <li>- Sagt, dass alle Mitglieder freiwillig arbeiten</li> <li>- Übersetzt den Satz mit dem RP</li> </ul>
P8	працюють у свій вільний час	73:24.1-74:18.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „ehrenamtlich“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsoptionen im Russischen</li> <li>- Schreibt eine Übersetzung auf</li> </ul>
P9	працюють на добровільно	122:23.5-122:51.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „ehrenamtlich“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> </ul>

	их засадах	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernimmt eine der Bedeutungen</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P10	на громадських засадах	114:03.0-114:57.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zum RP im Text</li> <li>- Übersetzt ohne Konsultationen</li> </ul>
P11	працюють добровільно	219:42.8-226:13.0 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach „ehrenamtlich“</li> <li>- Liest die vorgeschlagenen Übersetzungsoptionen auf Russisch</li> <li>- Übersetzt sie mündlich ins Ukrainische</li> <li>- Sagt, er wolle überprüfen, was das Wort „freiwillig“ bedeutet</li> <li>- Sucht bei Google auf Ukrainisch, was „добровільна праця“ bedeutet</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> „ehrenamtliche Arbeit“</li> <li>- Findet Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Übersetzt die Ergebnisse aus <i>Multitran</i> bei <i>Google Übersetzer</i> ins Ukrainische</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach einer Definition zum Wort „супільна праця“</li> <li>- Liest Informationen auf einigen Seiten</li> <li>- Sucht nach Synonymen zum Wort „ehrenamtlich“ auf Deutsch</li> <li>- Entscheidet sich für eine Übersetzungsvariante</li> </ul>

### Rich Point 8: pendeln

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	добиратися	Teil 2: 39:12.1-42:21.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt im Onlinewörterbuch <a href="http://www.dwds.de">www.dwds.de</a> das Wort „pendeln“ nach</li> <li>- Liest dort die Bedeutung des Wortes vor</li> <li>- Übersetzt „pendeln“ ins Englische</li> <li>- Schaut sich auf der Webseite <a href="http://www.context.reverso.net">www.context.reverso.net</a> die Übersetzung vom Wort „commute“ ins Russische an</li> <li>- Übersetzt die Stelle anhand der gefundenen Ergebnisse</li> </ul>
P2	добиратися	83:39.5-85:17.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz mit RP</li> <li>- Liest den vorigen Satz</li> <li>- Schreibt die Übersetzung ohne Konsultation auf</li> </ul> 130:07.1-130:27.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz noch einmal vor</li> <li>- Überlegt sich Synonyme zum Wort „pendeln“ auf Ukrainisch</li> <li>- Lässt eigene Übersetzung unverändert</li> </ul>
P3	пересуватись	48:39.5-49:19.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz vor</li> <li>- Übersetzt ohne Konsultation</li> </ul>
P4	курсє	91:59.2-98:11.5 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht die Übersetzung des Wortes „pendeln“ im russischsprachigen Onlinewörterbuch <i>Multitran</i> (Applikation für Mobilfunkgeräte)</li> <li>- Wählt die Bedeutung „курсировать“ aus und sucht nach Synonymen dazu</li> <li>- Überlegt, ob es „fahren, ankommen, kommen“ bedeuten könne</li> <li>- Sucht Synonyme zum Wort „fahren“</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt bei <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Liest Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- Findet eine Übersetzungsvariante „күрүө“</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P5	добиралася	113:46.4-114:13.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt sich die Übersetzung mündlich</li> <li>- Schaut sich den Kontext an</li> <li>- Führt keine Konsultationen durch</li> </ul>
P6	добиратись	118:54.7-125:39.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt mündlich selbst</li> <li>- Sagt, er sei bei eigener Übersetzung nicht sicher</li> <li>- Sucht das Wort bei <i>Multitran</i></li> <li>- Liest Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- Probiert unterschiedliche Bedeutungen im Kontext aus</li> <li>- Überlegt sich, welche passt</li> <li>- Liest den Satz im zu übersetzenden Text noch einmal vor</li> <li>- Wählt die Übersetzungsvariante aus</li> </ul>
P7	дiбратись	203:32.8-206:35.4 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem RP</li> <li>- Liest Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- Fragt sich, was die russischen Übersetzungsvarianten bedeuten</li> <li>- Denkt darüber nach, was er vom Kontext verstanden habe</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Бiро“</li> <li>- Schreibt die Übersetzung auf</li> </ul>
P8	переходити	81:54.4-83:14.6 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den Satz mit dem RP ohne Konsultation</li> </ul>
P9	iздити	129:04.2-130:15.7 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „pendeln“</li> <li>- Wählt eine Übersetzungsvariante aus</li> </ul>
P10	доiджжати	51:05.3-52:49.8 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „pendeln“</li> <li>- Überlegt, welche Bedeutung passe</li> <li>- Probiert unterschiedliche Bedeutungen im Kontext aus</li> <li>- Wählt eine Übersetzungsvariante aus</li> </ul>
P11	iздити	233:30.6-239:18.9 <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „pendeln“</li> <li>- Liest Übersetzungsvarianten auf Russisch vor</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> russische Wörter ins Ukrainische</li> <li>- Probiert aus, wie die Bedeutungen im Kontext klingen</li> <li>- Nimmt eine Übersetzungsvariante mit der Bedeutung „schaukeln“</li> <li>- Schaut, ob sie im Kontext passt</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach möglichen Kollokationen mit dem Wort</li> <li>- Sucht Synonyme zum Wort „pendeln“</li> <li>- Geht zu <i>Openthesaurus</i></li> <li>- Liest dort die Bedeutung des Wortes</li> <li>- Liest dort Synonyme vor</li> <li>- Findet das Wort „hinfahren“</li> <li>- Sagt, dass es nicht passe</li> <li>- Sagt, dass er keine passende Bedeutung finden könne</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lässt die Stelle zuerst unbearbeitet</li> <li>- Bearbeitet weitere Stellen</li> </ul> <p>277:51.4-278:42.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Satz noch einmal</li> <li>- Übersetzt den Satz selbst</li> </ul>
--	--	---

### Rich Point 9: über den Tellerrand schauen

Pro-band	Lösungs-vorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	розширити кругозір	<p>54:38.4-61:13.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt auf der Webseite von <i>www.dwds.de</i> das Wort „Tellerrand“ nach</li> <li>- Sucht im <i>Duden</i>-Onlineübersetzer den ganzen Ausdruck</li> <li>- Liest die Bedeutung vor</li> <li>- Überlegt, wie es auf Ukrainisch klinge</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach „über den Tellerrand blicken“</li> <li>- Schaut sich Ergebnisse an</li> <li>- Denkt über eine mögliche Übersetzung nach</li> </ul>
P2	мислити поза межами власного кругозору	<p>132:56.6.-139:22.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlägt im <i>Duden</i>-Onlineübersetzer nach</li> <li>- Liest die Bedeutung vor</li> <li>- Denkt an die Übersetzung der Ausdruckes</li> <li>- Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> die gefundenen Beispiele vom <i>Duden</i>-Onlineübersetzer</li> <li>- Übersetzt den ganzen Satz mit dem RP bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „über den Tellerrand schauen“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> </ul> <p>140:15.3-141:56.8</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest die Stelle noch einmal</li> <li>- Überlegt sich, den RP mit einem anderen Ausdruck zu übersetzen</li> <li>- Korrigiert die Übersetzung</li> </ul>
P3	побачити щось нове	<p>51:27.7-54:29.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> (Applikation für Mobilgeräte) nach dem Wort „Tellerrand“</li> <li>- Sagt, dass die Bedeutung nicht passe</li> <li>- Schaut in einem anderen zweisprachigen Onlinewörterbuch (<i>PONS</i>-Applikation für Mobilgeräte) nach</li> <li>- Findet die Übersetzung von „Tellerrand“</li> <li>- Findet den ganzen Ausdruck bei <i>Multitran</i></li> <li>- Übersetzt den ganzen Satz</li> <li>- Sagt, er wolle den Ausdruck am Ende noch Korrektur lesen</li> </ul>
P4	поглянути на речі з різних перспектив	<p>08:42.9-09:08.6</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überlegt, dass es ein Phraseologismus sein könne</li> <li>- Schaut sich kurz die Bedeutung des Wortes „Tellerrand“ an</li> </ul> <p>98:29.7-108:04.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wiederholt, dass es ein Phraseologismus sein könne</li> <li>- Sieht sich das Wort „Tellerrand“ an</li> <li>- Sagt, dass die Bedeutung nicht passe</li> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach dem Ausdruck „über den Tellerrand schauen“</li> <li>- Liest Informationen auf der Webseite der Deutschen Welle</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hört sich einige Audioaufnahmen auf der Webseite an</li> <li>- Überlegt sich eine mögliche Übersetzung „розширити кругозір“</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach Synonymen von diesem Phraseologismus</li> <li>- Sucht nach Synonymen zu einem anderen Ausdruck „бачити далі свого носа“</li> <li>- Schaut sich den zu übersetzenden Text an</li> <li>- Stellt für sich fest, dass er noch keine Übersetzungslösung gefunden habe</li> <li>- Schlägt im <i>Duden</i>-Onlinewörterbuch nach</li> <li>- Liest die Bedeutung</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „вийти за рамки буденності“</li> <li>- Schaut sich Suchergebnisse an</li> <li>- Wählt eine Option aus</li> </ul> <p>173:57.5-177:43.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Stelle erneut</li> <li>- Überlegt sich Übersetzungsvarianten auf Ukrainisch</li> <li>- Probiert unterschiedliche Varianten im Kontext aus</li> <li>- Bearbeitet die Übersetzung</li> <li>- Entscheidet sich für eine andere Übersetzung</li> </ul>
P5	виходити за його рамки	<p>43:32.0-45:22.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Tellerrand“</li> <li>- Überlegt sich, dass zu dem Wort ein Verb gehöre</li> <li>- Findet den Ausdruck „über den Tellerrand schauen“ im zu übersetzenden Text</li> <li>- Findet bei <i>Multitran</i> Übersetzungen des Ausdrucks</li> <li>- Ist der Meinung, dass der Ausdruck im Ukrainischen nicht gut klänge</li> <li>- Schaut sich den Text an</li> <li>- Überlegt sich, dass es mit dem RP10 verbunden sei und das Gleiche ausdrücke</li> </ul> <p>118:51.9-121:25.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zur Stelle im Text zurück</li> <li>- Schaut sich eigene Notizen an</li> <li>- erinnert sich, dass er die Stelle mit dem RP10 verbinden wollte</li> <li>- Schaut sich den Text an und überlegt, wie er den Ausdruck übersetzen könne</li> <li>- Versucht es mit einer Übersetzungsvariante aus <i>Multitran</i></li> <li>- Sagt, er möge die Übersetzung</li> </ul>
P6	відкривати для себе щось нове	<p>139:25.5-141:05.2</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaut den Ausdruck bei <i>Multitran</i> nach</li> <li>- Überlegt sich, welcher der Übersetzungsvorschläge passen würde</li> <li>- Wählt eine Variante aus</li> </ul>
P7	дивитись далі свого носа	<p>214:15.8-219:40.5</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Tellerrand“</li> <li>- Geht dort zu idiomatischen Kollokationen</li> <li>- Liest die vorgeschlagene Übersetzung auf Russisch vor</li> <li>- Macht sich Gedanken über die Übersetzung vom RP10</li> <li>- Kommt zum RP9 zurück</li> <li>- Konsultiert ein ukrainisches Onlinewörterbuch zu Phraseologismen</li> <li>- Behält die Übersetzungsvariante von <i>Multitran</i> bei</li> </ul>
P8	розширювати свій власний кругозір	<p>87:23.8-88:49.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Tellerrand“</li> <li>- Sucht bei <i>Google</i> nach „Tellerrand“</li> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach der Übersetzung des Ausdrucks „über den</li> </ul>

		<p>Tellerrand schauen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übernimmt eine Übersetzung aus den Ergebnissen</li> </ul>
P9	відкривати щось нове	<p>135:46.7-136:50.1</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht über die <i>Google</i>-Suche nach dem Ausdruck</li> <li>- Geht zu der Webseite von <i>Openthesaurus</i></li> <li>- Schaut sich Synonyme an</li> <li>- Übersetzt die Synonyme selbst mündlich</li> <li>- Wählt eine Variante aus</li> </ul>
P10	розширювати власний кругозір	<p>53:18.3-56:38.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach der Übersetzung des Ausdrucks</li> <li>- Sucht nach Synonymen auf Deutsch, benutzt <i>Openthesaurus</i></li> <li>- Probiert im Kontext aus, welche der Bedeutungen passen</li> </ul>
P11	побачити трохи більше	<p>291:21.1-294:17.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sucht bei <i>Multitran</i> nach dem Wort „Tellerrand“</li> <li>- Geht dort zu allgemeinen Ausdrücken</li> <li>- Findet dort den ganzen Ausdruck „über den Teller schauen“ und Übersetzungsvarianten dazu</li> <li>- Übersetzt die Übersetzungsvarianten ins Ukrainische</li> <li>- Wählt eine Übersetzungsvariante aus</li> </ul> <p>331:48.7-333:50.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt zur Stelle zurück</li> <li>- Liest noch einmal Übersetzungsvarianten auf Russisch</li> <li>- Liest die Übersetzung des ganzen Satzes vor</li> </ul>

### Rich Point 10: aus dem Alltag rauskommen

Pro-band	Lösungsvorschlag	Beschreibung der Lösungssuche
P1	урізноманіт нити буденне життя в університеті	<p>Teil 2, 59:00.2-61:11.7</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Liest den Ausdruck</li> <li>- Übersetzt selbst</li> <li>- Schaut sich bei <i>Google</i> an, ob man es so sagen kann</li> </ul>
P2	виходити з повсякденного університетського життя	<p>136:48.3-139:22.3</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt RP9 und RP10 zusammen</li> <li>- Übersetzt den Satz bei <i>Google Übersetzer</i></li> <li>- Denkt darüber nach, wie man die Ausdrücke besser übersetzen könne</li> </ul> <p>165:55.2-166:52.9</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüft die Übersetzung</li> <li>- Lässt die Stelle unverändert</li> </ul>
P3	крім повсякденного життя в університеті побачити щось нове	<p>53:19.4-54:29.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt den ganzen Satz</li> <li>- Übersetzt RP9 und RP10 zusammen</li> </ul>
P4	покинути університетські будні	<p>103:47.9-104:09.0</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Übersetzt ohne Konsultation</li> </ul> <p>175:11.4-177:07.4</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeitet die Stelle</li> </ul>

		- Überlegt sich eine andere Übersetzung ohne Konsultation
P5	тікати від буденності в університеті	119:15.2-121:24.7 - Übersetzt den RP10 zusammen mit dem RP9 - Verbindet beide Ausdrücke
P6	виходити за межі університетських буднів	131:13.1-131:38.6 - Übersetzt ohne Konsultation - Schreibt die Übersetzung auf
P7	вийти з буденності	216:00.0-219:40.5 - Übersetzt bei der Übersetzung des RP9 den ganzen Satz bei <i>Google Übersetzer</i> - Sucht bei <i>Google</i> nach „вийти за рамки буденності“ - Sucht bei <i>Google</i> nach „вийти з повсякдення“ - Schlägt bei <i>Google</i> „подолати рутину“ nach - Übersetzt die Stelle
P8	у своїх університетських буднях розширювати свій власний кругозір	87:48.7-88:46.6 - Übersetzt den RP10 mit dem RP9 zusammen - Übersetzt ohne Konsultation
P9	відходити від університетських буднів	136:04.8-136:48.5 - Übersetzt den RP10 mit dem RP9 zusammen - Übersetzt ohne Konsultation 177:06.7-177:48.4 - Kommt zur Stelle zurück - Bearbeitet die Stelle
P10	відволікатиcь від студентських буднів	126:24.3-128:14.2 - Übersetzt ohne Konsultation - Überlegt sich mehrere Varianten
P11	відволіктись від буденності в університеті	286:33.5-289:33.4 - Sucht bei <i>Multitran</i> nach „aus dem Alltag“ - Sucht bei <i>Google</i> nach „aus dem Alltag herauskommen“ - Geht unter den Ergebnissen auf die Webseite <a href="http://www.synonyme.woxikon.de">www.synonyme.woxikon.de</a> - Übersetzt bei <i>Google Übersetzer</i> den Ausdruck - Bearbeitet die Übersetzung

## Anhang 8 Transkriptionen von Prä- und Posttests

### I. PRÄTEST

#### Proband P1, Prätest, Text A

1

0 00:00.0	1 12:59.8	2 13:00.7	3 13:59.9	4 14:01.8	5 14:03.0	6 14:04.0
<b>P1</b>	((Aufwärmephase))так ((liest die Aufgabestellung)) (1.86) хм (1.02)					

2

..	7 14:06.4	8 14:07.7	9 14:10.2	10 14:12.7
<b>P1</b>	red(.)redetalent(1.31) ну (.) спочатку я думаю прочитаю ((2.52)) про що в			

3

..	11 14:16.9	12 18:37.7	13 18:41.5	14 18:44.1
<b>P1</b>	загальному стаття ((liest den Text)) так (.) писати я можу тут так? (2.56) хм			

4

15 18:45.3	16 18:48.9	17 18:49.5	18 18:56.8
<b>P1</b>	(3.54) так (.) перше заходимо в інтернет (4.0) так (.) тут сказано що це		

5

..	19 19:00.2	20 19:02.0	21 19:04.7	22 19:07.5
<b>P1</b>	проект гьоте інститут (1.81) значить (.) може є офіційна назва (2.8) dat(--			

6

..	23 19:09.8	24 19:32.5	25 19:33.4	26 19:36.7	27 19:39.3
<b>P1</b>	)tierwettbewerb(22.7) (---) ц (-- ) с (1.34) dee ba (2.58) goethe institut jugend				

7

..	28 19:41.9	29 20:01.8
<b>P1</b>	debatiert(19.98) ((wartet bis die Seite lädt)) так (.) міжнародні молодіжні	

8

..	30 20:04.5	31 20:10.9	32 20:11.4	33 20:14.9	34 20:16.0	35 20:20.3	36 20:21.3	37 20:23.2
<b>P1</b>	дебати (6.4) хм (3.46) е-е-м (4.35) (---) е (1.49) так kamen die siegers							

9

..	38 20:25.3	39 20:27.0	40 20:28.4	41 20:31.6
<b>P1</b>	am wettbewerb(1.7) wettbewerbsländer (3.12) так (-- ) міжнародні молодіжні			



10

.. 42 20:35.1 43 20:35.7 44 20:40.2 45 20:41.5 46 20:44.9 47 20:45.6 48 20:47.2  
**P1** дебати (.) є (---) (4.42) redetalent(3.4) tak greta schabo (1.8) треба

11

.. 50 20:49.9 51 20:53.4 52 20:54.6 53 20:57.9 54 21:01.1 55 21:03.4  
**P1** подивитись (3.5) угорська (3.38) українська транслітерація (2.20)

12

.. 56 21:05.1 57 21:15.3 58 21:15.9 59 21:17.3 60 21:17.7 61 21:20.9 62 21:21.4  
**P1** практична транскрипція (10.18) das (1.4) та(.)к (3.22) g (2.12)

13

63 21:23.6 64 21:25.2 65 21:26.5 66 21:28.0 67 21:34.2 68 21:35.2 69 21:36.5 70 21:37.0  
**P1** залишається g(1.3) er такоуж мабуть (6.12) ну (.) і t t (1.38)

14

71 21:38.3 72 21:41.2 73 21:45.4 74 21:46.0 75 21:51.3 76 21:54.6  
**P1** а е (--) як (--) ий (4.28) хм (5.3) так получается (1.34) грийта (5.94)

15

77 22:00.6 78 22:01.2 79 22:06.9 80 22:14.2 81 22:17.4  
**P1** sch (5.72) es (---) як (--) es sz як es (.) ага (1.52) сабо (3.2) собо

16

82 22:18.3 83 22:20.3 84 22:24.2 85 22:26.7 86 22:31.3 87 22:40.9  
**P1** (2.08) а перекладається як (1.96) о (2.5) а (--) о (2.98) як о (9.6) так

17

88 22:41.3 89 22:45.5 90 22:47.2 91 22:53.2 92 22:53.6 93 23:18.7 94 23:19.4 95 23:28.7  
**P1** (4.2) а якщо пошукати? (6.0) хм (25.18) е-е-м (9.38) хм не знаходить

18

96 23:30.0 97 23:35.4 98 23:36.5 99 23:59.8 100 24:01.4 101 24:04.3 102 24:06.0 103 24:09.7  
**P1** (5.4) так ще рас (23.3) е як (.) ий (2.9) є тіки таке (3.74) а як (.) о

19

104 24:11.1 105 24:16.5 106 24:19.2 107 24:24.7 108 24:26.8 109 24:31.0  
**P1** (5.43) ну і о (--) як о (5.44) тоді грийта сабо (4.26) так

20

.. 110 24:34.0 111 24:37.3 112 24:39.1 113 24:45.8  
**P1** debattenwettbewerb це в нас (3.34) молодіжні дебати (6.65) перемог (-)

21

.. 114 24:54.7 115 25:00.7  
**P1** перемож ah переможниця | жіночий рід (6.08) так (.) є таке слово (.)

22

.. 116 25:03.8 117 25:07.0  
**P1** добре ((3.18)) так отримується гета сабо (.) переможниця молодіжних

23

.. 118 25:33.9  
**P1** можниця міжнародних міжнародних хай буде (.) молодіжних дебатів

24

.. 119 25:50.9 120 25:52.9 121 25:54.3  
**P1** ((Auslassung, tippt, korrigiert))харашо(1.34) хм не шось не так значитьа

25

.. 123 25:58.1 124 26:05.6 125 26:08.0 126 26:08.8 127 26:13.7  
**P1** якщо? ((7.52)) русская венгерская (---) практическая транскрипция(16.08)

26

128 26:29.7 129 26:30.6 130 26:32.8 131 26:34.4 132 26:37.2 133 26:40.0  
**P1** хм (2.22) тут нема різниці(2.8) ну хай буде так тоді вже тут інші

27

.. 134 26:43.3 135 26:44.0 136 26:44.9 137 26:47.6 138 31:00.0 139 31:02.8  
**P1** правила hh° (---) так (--) redetalent((Auslassung))заголовок є((12.58))

28

140 31:15.4 141 31:16.8  
**P1** так далиim oktober fand in der litera litauischen hauptstadt vilnius echste finale

29

.. 142 31:27.1  
**P1** des wettbewerbsfinale zur frage sollen hassreden gegen religionen

30

.. 143 31:37.4 144 31:38.0 145 31:40.6 146 31:43.1  
**P1** europaweit strafrechtlich verfolgt werden? (--) ° h h h h h ° (2.56) так

31

147 31:44.4 148 31:46.1 149 31:47.7 150 31:49.1 151 31:50.8  
**P1** (1.66) в жовтні відбувся (1.44) шостий фіналшостий фінал? як це так? може

32

..	153 31:57.0 154 32:00.1
<b>P1</b>	фінал шостого конкурсу(3.18) das sechste finale des wettbewerbs im finale zur

33

..	155 32:05.7 156 32:10.2 157 32:12.0 158 32:12.6	159 32:15.4
<b>P1</b>	frage(4.54) так а далі? (--)	gegen drei weitere finalisten durchsetzen(2.35)

34

160 32:17.8 161 32:18.6 162 32:25.9	163 32:27.6 164 32:28.8
<b>P1</b>	так ((7.28))тичні запитання сотні (1.12) міжнародний німецькомовний

35

..	165 32:32.4 166 32:32.8 167 32:33.5 168 32:34.2	169 32:36.5 170 32:38.6
<b>P1</b>	конкурс(-) ага (---)	це німецькомовний конкур(2.1) мг треба

36

171 32:40.4 172 32:43.3	173 32:45.3
<b>P1</b>	((2.9)) e- e die einzelartikel zurzeit bereiten wir eine ukrainische version der

37

..	174 32:50.9
<b>P1</b>	internetseiteder vorli.. vorliegende artikel wird online in der rubrik leseprobe

38

..	175 32:56.7 176 32:58.0
<b>P1</b>	erscheinen (1.32) wo man ihn vollständig lesen und als pdf-datei herunterladen

39

177 33:04.0 178 33:16.0	179 33:21.9
<b>P1</b>	(12.0) значить мені треба перекласти це як для українського читача (.)

40

..	180 33:23.9 181 33:31.7 182 33:33.4 183 33:38.5	184 33:41.2
<b>P1</b>	мабуть (7.8) получается (5.02) міжнародний німецькомовний (8.8)	

41

185 33:50.0 186 33:51.2 187 34:03.9	188 34:05.3
<b>P1</b>	хм (12.78) це ++++++++ переможниця міжнародних молодіжних

42

..	189 34:08.4 190 34:13.0 191 34:13.8 192 34:18.4	193 34:21.6 194 34:26.0 195 34:26.7
<b>P1</b>	дебатів (4.52) так (4.6) це можна пояснити далі (4.48) так (3.94)	

43

196 34:30.7 197 34:32.9 198 34:41.2 199 34:44.0 200 34:47.8 201 34:49.2  
**P1** в жовтні(8.3) хм в жовтні відбувся (3.82) у вільнюсі litauischen hauptstadt

44

202 34:51.2 203 34:58.7 204 35:00.3 205 35:01.3 206 35:03.0 207 35:04.6 208 35:07.7 209 35:12.2  
**P1** (7.5) так в жовтні (---) у вільнюсі відбував (4.78) °hh hhh°(4.42) так я

45

..  
**P1** думаю мені треба вказувати столицю якої держави є вільнюс чи треба

46

.. 211 36:25.4 212 36:27.4 213 36:41.8  
**P1** ((Auslassung)) якщо просто фінал? (14.48) так хай буде тоді просто відбувся

47

214 36:45.3 215 36:50.6 216 36:53.4 217 37:06.3 218 37:07.8 219 37:09.0  
**P1** (5.3) відбувся (--) фінал((12.82) wettbewerbs(1.14) jugend debattiert

48

.. 220 37:11.9 221 37:12.6 222 37:15.0 223 37:21.1 224 37:22.4\*  
**P1** international statt(---) так це назва отримується(6.1) а може тут (1.16)

49

225 37:23.5 226 37:26.9 227 38:07.1 228 38:08.9 229 38:19.3 230 38:19.8  
**P1** не перекладається на офіційному сайті(40.2) так це (10.32) так

50

.. 231 38:21.5 232 38:23.5 233 38:26.6 234 38:28.6  
**P1** ((unverständlich))(2.0) так тут (.) той самий текст(2.0) ну і тут назва

51

.. 235 38:33.0 236 38:34.6  
**P1** відповідно (.) теж не перекладається(1.68) проект міжнародні (---)

52

.. 237 38:39.0 238 38:40.6  
**P1** молодіжні дебати(1.68) і junge debattiert international це не одне і те саме?

53

239 38:44.3 240 38:48.5 241 38:49.7 242 38:55.3 243 38:57.0  
**P1** (4.22) компас(5.6) та це одне і те саме на цей момент є єдиним

54

..	244 39:01.0 245 39:02.2 246 39:03.3 247 39:03.6
<b>P1</b>	міжнародним німецькомовним конкурсом (1.2) коркурс (-) хм

55

248 39:04.3 249 39:06.2 250 39:07.1 251 39:23.6	252 39:24.3 253 39:25.3 254 39:30.5	255 39:32.8
<b>P1</b>	(1.9) хм (16.42)((unverständlich)) конкурс(5.28) відбувся фінал(3.88)	

56

256 39:36.6 257 39:37.3 258 39:39.2	259 39:41.3 260 39:49.2
<b>P1</b>	між (1.86) не не міжнародного а як там було?(7.9) відбувся фінал(1.62)

57

..262 39:52.3	263 39:55.7 264 39:56.9
<b>P1</b>	міжнародні молодіжні дебати(1.14) відбувся фінал конкурсу міжнароджі

58

..	265 40:01.7 266 40:10.3 267 40:12.3 268 40:14.1	269 40:15.7 270 40:18.7 271 40:19.3
<b>P1</b>	молодіжні дебати((8.58))конкурсу(1.84) міжнародні(3.0) так (11.8)	

59

272 40:31.1 273 40:31.9 274 40:33.7	
<b>P1</b>	шчя (1.74) так який тут шрифт? times new roman (.) times new roman

60

275 40:41.0 276 40:48.8 277 40:49.6 278 40:50.6	279 40:53.1 280 41:04.2
<b>P1</b>	(7.8) є (---) так (--) нежирним(11.1)так фінал коркурс

61

..	281 41:07.1 282 41:09.4 283 41:10.4 284 41:18.7 285 41:19.6 286 41:21.1
<b>P1</b>	міжнародні молодіжні дебати (2.34) тире (8.3) hhh° (1.52)

62

..	287 41:23.2 288 41:24.3 289 41:25.2 290 41:26.3 291 41:28.3
<b>P1</b>	міжнародний німецькомовний кон...(1.1) м-м-м (1.1) не не так(6.64)

63

292 41:35.0	293 41:38.7 294 41:40.0
<b>P1</b>	я з... покладу зірочку як зноску(1.32) ну (.) я не знаю як це правильно в

64

..	295 41:44.4 296 41:47.3 297 41:48.1 298 41:55.7
<b>P1</b>	ворді робити там (.) ссилки ставити(2.84) м-м (7.6) хм тут (.) сказано

65

..	299 41:59.5	300 42:06.0	301 42:07.9	302 42:08.3
<b>P1</b>	як?(6.48) єдиний міжнародний (--) німецькомовний коркурс дебатів для			

66

..	303 42:10.6	304 42:11.7	305 42:14.7	306 42:15.3	307 42:16.8
<b>P1</b>	школярів(1.1) середньої та східної європи (--) середньої? (4.88) хм				

67

..	309 42:22.0	310 42:22.3	311 42:26.5	312 42:39.5
<b>P1</b>	(-) чого середньої європи (.) а не центральної(13.08) середньої європи			

68

..	313 42:42.0	314 42:44.0	315 42:45.5	316 42:50.4	317 42:50.9	318 42:51.4
<b>P1</b>	тоже є(2.0) а може центральної нема?(4.94) так (--) це взагалі не					

69

..	319 42:53.4*	320 42:53.8	321 42:56.2	322 43:14.2
<b>P1</b>	українська (--) а на українській центрально європа(17.92) центрально			

70

323 43:16.2	324 43:25.5	325 43:28.4	326 43:31.9	327 43:33.3	328 43:33.8	329 43:34.9
<b>P1</b>	(9.3) центрально європа чи середня? (3.5) якщо так? (--) мґ (--)					

71

330 43:35.4	331 43:38.3	332 43:44.2	333 43:44.8	334 43:46.8
<b>P1</b>	центрально східно центрально центрально(5.9) хм (2.02) можливо			

72

..	335 43:49.6	336 43:51.8	337 43:53.7
<b>P1</b>	центрально поставити тут?((2.14))хай буде так центрально звучить звичніше		

73

338 43:55.9	339 43:57.1	340 43:59.4	341 44:03.6	342 44:04.6	343 44:06.6	344 44:07.0
<b>P1</b>	(1.21) центрально(4.2) так далі(2.0) мм в жовтні у вільнюсі відбувся					

74

..	345 44:09.9	346 44:10.9*	347 44:11.7	348 44:12.1	349 44:12.9
<b>P1</b>	фінал конкурсу міжнародні молодіжні (---) деба (-) ти (11.0)				

75

350 44:23.9	351 44:24.8	352 44:27.1	353 44:28.2	354 44:37.1	355 44:39.0	356 44:44.1	357 44:46.1
<b>P1</b>	хм (2.38) так про шо там?(8.82) шостий фінал(5.1) хм (.) так(7.52)						

76

	358 44:53.7	359 44:55.4	360 44:56.7	361 44:59.5	362 45:10.7	363 45:15.0	364 45:16.6
<b>P1</b>	шостий фінал(7.52) ((unverständlich))(11.2) sechste finaleм-м неаякшо тут						

77

	..	365 45:19.3	366 45:31.2	367 45:32.4	368 45:36.9	369 45:37.7*	370 45:38.3	371 45:39.5	372 45:40.5
<b>P1</b>	так як(11.9)тоже нема(4.5) ну і (-- ) як тут?(1.04) ...мськими								

78

	..	373 45:42.6	374 45:55.2	375 45:56.4	376 46:00.3	377 46:22.5
<b>P1</b>	цифрами(12.52) мг а якщо просто ++++++ пошукати?(22.14) finale					

79

	..	378 46:25.6	379 46:26.9	380 46:29.0
<b>P1</b>	sechte statt u finale der sechsten(1.28) finale der sechsten von land(2.6) хм			

80

	..382 46:32.3	383 46:33.7	384 46:39.9	385 46:41.7	386 46:43.5	387 46:44.2	388 46:45.4
<b>P1</b>	це явно не то(6.2) так а може тут є(1.72) им (1.28) der wettbewerb						

81

	389 46:46.6	390 46:48.5	391 46:51.7	392 46:52.7	393 46:54.1
<b>P1</b>	(1.9) bilder zu wörter und kilderschule regional(---) international(3.66)				

82

	394 46:57.8	395 47:01.0*	396 47:02.8	397 47:04.9	398 47:08.4	399 47:09.4
<b>P1</b>	так jugend debattiert international(1.73) international(3.54) final (6.22)					

83

	400 47:15.7	401 47:18.9	402 47:19.4	403 47:21.4
<b>P1</b>	тp sie war selbst überrascht dass sie auf (-- ) im internationale finale(1.18)			

84

	404 47:22.6	405 47:24.8	406 47:26.3	407 47:27.6	408 47:31.8
<b>P1</b>	kinternationale finale(1.56) beim heutigen(4.2) elfe.. iternationalen finale				

85

	409 47:35.3	410 47:37.9	411 47:38.3	412 47:45.7	413 47:47.4	414 47:48.0	415 47:50.0
<b>P1</b>	(4.2) хм (7.4) final debatte des(-- ) пс а шо ж це значить?(5.28)						

86

	416 47:55.2	417 47:55.7	418 47:56.4	419 47:58.6	420 48:04.5
<b>P1</b>	хм (---) сьомий восьмий міжнародний фінал(5.82) там гете інститут				

87

421 48:06.5 422 48:08.9 423 48:09.7 424 48:11.0 425 48:12.1 426 48:16.8  
**P1** (2.48)м-м (1.26) перший міжнаа(4.7) хм так (.) так і є (.) ну хай буде

88

427 48:20.2 428 48:22.7 429 48:46.6 430 48:47.6 431 48:50.8 432 48:51.3 433 48:52.7 434 48:54.1  
**P1** flüstert etwas(23.9)хм (3.18)так (1.4) бувся фінал шостого (---)

89

435 48:55.1 436 48:56.5 437 48:57.7 438 48:58.1 439 48:59.9  
**P1** міжнародного(1.26) м (1.84) так від(.)бувся (.) шостий фінал конкурсу

90

.. 440 49:06.3 441 49:06.9 442 49:07.4 443 49:08.5 444 49:10.0  
**P1** міжнародні молодіжні дебати він(---) так (1.1) це не треба

91

.. 445 49:11.5 446 49:14.8 447 49:16.7 448 49:17.6 449 49:22.6  
**P1** міжнародний(3.22) німецькомовний конкурс дебат (5.0) конкурс дебатів

92

.. 450 49:25.9 451 49:30.4 452 49:31.2  
**P1** для школярів з центральної та східної європи (4.42)так проект(---)

93

453 49:32.0 454 49:36.0 455 49:40.7 456 49:41.4 457 49:44.8  
**P1** організований за підтримки гете інс(.)титуту(4.62)хм (3.4) так

94

.. 458 49:46.1 459 50:04.7 460 50:05.5 461 50:13.8 462 50:14.5 463 50:16.5 464 50:19.6  
**P1** отримується(18.64) хм (8.3) °hh ну да (.) хай буде так((3.08))hhh°

95

465 50:20.7 466 50:29.1 467 50:30.2 468 50:31.4 469 50:31.9  
**P1** (8.32)хм (1.28) країні проект організовано за підтримки гете-інституту

96

..  
**P1** фонду пам'ять відповідальність та майбутнє благодійного фонду герті та

97

.. 470 50:40.2 471 51:06.0 472 51:07.2  
**P1** центрального відомства з питань освіти за кордоном(25.74) відбувся(---)



98

	473 51:08.2 474 51:09.3 475 51:11.7	476 51:13.3 477 51:30.0 478 51:30.7	479 51:31.6
<b>P1</b>	шостий(2.48) міжнародний фінал(16.66) так h h h ° перше речення		

99

	480 51:32.7 481 51:34.9 482 51:35.3 483 51:36.9 484 51:37.8 485 51:40.3 486 51:41.0 487 51:43.7 488 51:44.2 489 51:46.6		
<b>P1</b>	(2.2) є (1.68) в фіналі(2.5) им (2.7) х (2.46) в питанні		

100

	490 51:48.6 491 51:49.2	492 51:50.6 493 51:53.0 494 51:53.8 495 51:56.0	496 51:58.0 497 52:00.0
<b>P1</b>	(-- ) темою дебатів(2.4) им-м (2.26) мм це про теми (1.94) в фіналі		

101

	.. 498 52:01.5 499 52:05.6		
<b>P1</b>	так(4.08) в жовтні у вільнюсі відбувся шостий міжнародний фінал конкурсу		

102

	.. 500 52:10.9 501 52:12.6 502 52:14.2 503 52:16.3 504 52:16.6 505 52:18.2		
<b>P1</b>	міжнародні молодіжні дебати(1.7) в ньому(2.08) не (1.62) в фіналі		

103

	506 52:19.6 507 52:22.2	508 52:23.9 509 52:24.4* 510 52:24.9	511 52:26.2 512 52:26.8
<b>P1</b>	(2.6) (unverständlich) та (-- ) головні? (-- ) та інші теми (.) не		

104

	513 52:29.0 514 52:31.5	515 52:32.8 516 52:34.4 517 52:35.7 518 52:41.2	
<b>P1</b>	(2.46) в фіналі тема(1.6) якого (5.5) чи не треба це одним реченням		

105

	519 52:43.1 520 52:50.6 521 52:51.2 522 52:55.3	523 52:57.3 524 52:59.0 525 53:00.0 526 53:02.7	527 53:04.3
<b>P1</b>	(7.48) хм (4.06) так темою(1.78) дебатів(2.64) було питання (5.38)		

106

	528 53:09.6	529 53:13.1 530 53:13.9	
<b>P1</b>	sollen Hassreden gegen Religionen europaweit (---) strafrechtlich verfolgt werden		

107

	531 53:16.9 532 53:23.2	533 53:24.2 534 53:26.7	535 53:27.4	536 53:29.0
<b>P1</b>	(6.28) хм (.) greta(2.46) повинні переслідуватися (unverständlich) про (--)			

108

	.. 537 53:31.3 538 53:32.9 539 53:33.2 540 53:41.4 541 53:43.1 542 53:57.6		
<b>P1</b>	кримінальному порядку(1.6) так (8.24) Hassrede(14.52) е-е-м (-- ) так		

109

543 53:59.3 544 54:00.8 545 54:02.1

**P1** (.) hassrede(1.3) подстрекательские <<liest falsch> выисказывания > по

110

..

**P1** разжиганию межнациональной ненависти враждебные высказывания

111

..

**P1** разжигание межнациональной межрасовой межрелигиозной ненависти

112

.. 546 54:11.8 547 54:23.1 548 54:25.1 549 54:28.6 550 54:31.0

**P1** вражды (11.3) у кримінальному порядку (3.56) stra(.)frecht(.)lich (7.0)

113

551 54:38.0 552 54:43.0 553 54:47.3 554 54:49.0

**P1** straf (---) frecht (--) lich (4.34) уголовно-правовойсугловно-правовой точки

114

.. 555 54:52.6 556 54:59.9 557 55:00.6 558 55:02.6 559 55:04.8 560 55:12.0 561 55:13.3

**P1** зрення (7.36) так (1.94) переслідуватись (7.16) кримінально(5.5)

115

562 55:18.8 563 55:19.6 564 55:20.8 565 55:22.6 566 55:24.5 567 55:25.4

**P1** хм (1.26) кримінальне переслідування(1.84) (unverständlich)(8.88)

116

568 55:34.2 569 55:37.1 570 55:43.1 571 55:44.2 572 55:46.3

**P1** переслідуватись у криміналь(5.93) порядку(2.06) кримінальне провадження

117

573 55:47.6 574 56:00.7 575 56:02.3 576 56:02.5

**P1** (13.1) порядок і умови перейняття(-) кримінального провадження від

118

.. 577 56:05.4 578 56:21.4 579 56:24.4 580 56:24.7 581 56:25.6

**P1** іноземний держав(16.08) темою дебатів було питання(-) далі? (12.18)

119

582 56:37.7 583 56:38.3 584 56:39.9 585 56:41.1 586 57:08.3 587 57:09.0 588 57:20.5 589 57:21.2 590 57:21.9

**P1** им (1.64) так де тут?(27.28) times (11.58) так щас (---) ненависті

120

	..	591 57:25.1 592 57:27.0	593 57:29.0
<b>P1</b>	проти релігії у кримінальному порядку (1.8)	заклики ненависті (13.26)	

121

	594 57:42.2	595 57:44.3 596 57:47.8	597 57:49.1 598 57:50.7
<b>P1</b>	заклики до ненависті (3.48)	мова ворожнечі (1.64)	заклики до воложнечі

122

	599 57:53.6 600 57:54.7	601 57:59.3
<b>P1</b>	(1.14) а заклики до ненависті   все правильно °hh ну то хай буде (1.96)	

123

	602 58:01.3 603 58:02.0 604 58:07.8 605 58:08.2* 606 58:09.4	607 58:11.6 608 58:12.9
<b>P1</b>	так (5.78) так (1.18)	грета саба переможниця(1.22) gewinnt

124

	..	609 58:14.4 610 58:19.4 611 58:19.9 612 58:20.4	613 58:22.0 614 58:24.0
<b>P1</b>	gemann(4.94) так (--)	м(.) перемогла(2.0)	°hh так(.) переможноцею

125

	615 58:26.9 616 58:34.5	617 58:37.6 618 58:39.1	619 58:41.7 620 58:42.7
<b>P1</b>	(7.58)...цею стала угорська(1.44)	школярка(1.06)	з будапе (-- ) ту та́к

126

	621 58:46.1 622 58:47.0 623 58:54.0	624 58:55.1 625 59:01.4 626 59:01.8 627 59:05.5 628 59:05.9 629 59:07.5
<b>P1</b>	(-- ) м (6.98) з будапешту(6.28) буда (3.72) до (3.72) з будапешта	

127

	630 59:09.1 631 59:11.2 632 59:12.1 633 59:20.6	634 59:22.6 635 59:23.9
<b>P1</b>	(2.1) хм (8.52) так(.) а якщо та́к?(1.38)	відмінювання власних назв

128

	636 59:29.6 637 59:34.7	638 59:36.7 639 59:41.7	640 59:42.8 641 59:46.8
<b>P1</b>	(5.1) відмінювання географічних назв(5.0)	як звичайні(3.98)	у диби

129

	642 59:47.5 643 59:50.0 644 59:50.8 645 59:51.7* 646 59:52.5 647 59:53.6 648 59:56.9	649 59:58.1 650 60:01.1
<b>P1</b>	(2.46) льво́ва(---) прла пско́ва(3.3)	будапешта(3.08) с будапешта

130

	651 60:03.2 652 60:07.7 653 60:08.8 654 60:09.3	655 60:10.9 656 60:17.6 657 60:18.6 658 60:36.3
<b>P1</b>	(4.42) грета́ (--)	все таки грета(6.78) со.. (17.78) хм так не так

131

659 60:38.0 660 60:48.3 661 60:49.2 662 60:50.3

P1 (10.38) ihren sieg(1.14) sie konnte sich gegen drei weitere finalisten

132

.. 663 60:53.8 664 60:54.3

P1 durchsetzen(--)) waren vor allem von ihren argumenten und der feigigkeit auf

133

.. 665 61:00.0 666 61:00.6

P1 andere meinungen flexibel zu reagieren berindruckt(--)) es war toll für mich

134

.. 667 61:05.1 668 73:12.3

P1 junge leute aus so vielen ländern kennenzulernen ((Auslassung))sie konnte nicht

135

.. 669 73:14.7 670 73:15.1 671 73:17.3

P1 gegen drei weitere finalisten(--)) sie konnte sich gegen durchsetzen(2.4)

136

672 73:19.7 673 73:22.6 674 73:39.1 675 73:41.3 676 73:48.0 677 73:49.1

P1 sie konnte s (-) sich durchsetzen(16.54) sich (---) durch(6.7) setzen (2.03)

137

678 73:51.1 679 73:54.9

P1 так (..) пробиться добиться признания иметь успех победить

138

.. 680 73:59.1 681 74:02.5

P1 существование прививаться одержать победу на выборах (3.32)

139

.. 682 74:04.5 683 74:05.3 684 74:05.7 685 74:12.6

P1 утвердиться | прижиться (0.88) хм (6.88) так (-) одержать победу

140

686 74:14.6 687 74:17.4 688 74:17.9 689 74:21.2 690 74:22.4 691 74:23.6

P1 (2.82) хм (3.2 s)<<gläub> в нас було ++++++++ > (1.16) drei weitere

141

.. 692 74:25.9 693 74:27.6 694 74:30.9 695 74:32.9 696 74:33.7

P1 finalisten(0.84) weitere(3.3) та коментуючи свою перемогу (---) h°

142

	697 74:34.1 698 74:36.5	699 74:37.5 700 74:42.7	701 74:44.4 702 74:46.6 703 74:47.2
<b>P1</b>	(2.4)	вона перемогла (5.26)	одержала перемогу (2.12) у трьох(7.12)

143

	704 74:54.4 705 74:55.2 706 75:03.9 707 75:05.0 708 75:07.1		
<b>P1</b>	weiter. (8.6)	weite (2.14)	следующ (-) дру (.) гой дальнейшый

144

	709 75:11.9	710 75:13.9 711 75:15.6 712 75:16.3	
<b>P1</b>	последующий, вспомогательный (0.98) с (--)	ный (1.66)	другой(9.76) °h

145

	714 75:26.4 715 75:27.2 716 75:29.6 717 75:30.5 718 75:31.7 719 75:32.1* 720 75:34.8	721 75:36.9				
<b>P1</b>	(--)	так (2.4)	°hhh (1.2)	°h (2.7)	у тьох (.) інши х(2.66)	фі (-)

146

	723 75:42.5 724 75:43.7 725 75:51.4	726 75:53.0 727 75:53.4	
<b>P1</b>	на (-) лі (-) стів (---) хм(7.78)	им (---) так(--)	м (-) сво ю перемогу

147

	728 75:55.0 729 75:59.9	730 76:01.6 731 76:03.9	732 76:06.0	
<b>P1</b>	(4.9)	ш (---)	(одерж) жа (2.3)	так (--) перемогу (1.9)

148

	733 76:09.4	734 76:12.1 735 76:22.4	736 76:24.0 737 76:34.0	
<b>P1</b>	одеожати перемогу (1.84)	здобути (10.3)	ну хай буде здобу (9.92)	здоб

149

	738 76:37.0 739 76:40.9 740 76:41.6 741 76:46.6	742 76:47.9 743 76:53.3		
<b>P1</b>	(1.5) <<glaub>	бути >(3.82)	над (5.0)	так (.) ну тоді ( 5 . 3 ) вона

150

	744 76:58.0	745 77:00.0	746 77:01.8 747 77:05.3	748 77:06.4
<b>P1</b>	здобула (--) перемогу (0.98)	над (0.88)	трьома (3.48)	іншими (5.1)

151

	750 77:13.0 751 77:19.4 752 77:20.1 753 77:24.3	754 77:26.3 755 77:32.3	756 77:33.3	
<b>P1</b>	фіналістами (6.4)	так (4.28)	і вразила суддів(5.92)	передусім(1.46)

152

	757 77:35.8 758 77:47.1	759 77:48.3	
<b>P1</b>	argumenten(11.48) <<glaub>	окау > (.) ґрунтуванням(0.86)	певного положення з

153

.. 760 77:51.3 761 78:03.8  
**P1** метою перебу (12.5) вона здобула перемогу трьома іншими фіналістами

154

.. 762 78:07.7 763 78:14.6 764 78:16.6 765 78:18.4 766 78:19.8 767 78:21.8  
**P1** кома (6.96) хм (-) може так вразивши(0.86) вра (2.0) суддів (-) або журі

155

768 78:24.1 769 78:32.9 770 78:34.7 771 78:42.4 772 81:56.2  
**P1** (8.86) або журі (-) журі (7.72)((Auslassung)) свою перемогу (--) яку вона

156

.. 773 82:00.8 774 82:04.2 775 82:04.6  
**P1** здобула над трьома іншими (3.3) передусім (1.2) яку вона здобула над

157

.. 776 82:07.6 777 82:08.5 778 82:09.6  
**P1** трьома іншими фіналістами вразивши не не не (1.42) чи свою перемогу

158

.. 779 82:12.6 780 82:17.6 781 82:19.0 782 82:21.0 783 82:21.5 784 82:27.7 785 82:28.5  
**P1** вона зд.. (4.92) вона перемогла (2.0) m (6.2) у фіналі (2.4)

159

786 82:30.9 787 82:33.6 788 82:47.5 789 82:48.2 790 82:50.0 791 82:51.0 792 82:53.2  
**P1** hh° (0.7) тоді просто (13.9) трьох (1.72) інших (2.28) фіналіс (---) тів

160

793 82:55.7  
**P1** суддів перед усім своєю аргументацією а також вмінням гнучко реагувати на

161

.. 794 83:00.5 795 83:01.3 796 83:03.0 797 111:27.4  
**P1** думки інших(---) так поки зай буде так((Auslassung))debatieren regeln der

162

.. 798 111:29.9 799 111:30.7 800 111:53.6 801 111:55.6 802 111:57.6 803 111:59.7  
**P1** fairness(.) мг (22.9) так (--) fairness(1.18) +++ fair (.) tre fair (-) s(1.38) m

163

.. 804 112:02.5 805 112:34.0 806 112:34.8 807 112:39.1 808 112:39.8 809 112:42.9 810 112:43.7 811 112:46.8  
**P1** (--) fairness(31.5) та(к) (4.38) хм (3.08) дебати (3.06) за (--)

164

..	812 112:48.1 813 112:53.4	814 112:55.3	815 112:59.1
P1	пра(вилами) (5.22)	..tionale finale fand unter (1.78)	schirmherrschaft (8.18)

165

816 113:07.2	817 113:09.8 818 113:11.4 819 113:13.2 820 113:13.6		
P1	покрови (0.94) ством (1.26) хм(1.78)	°h	dem vorsitzenden der

166

..	821 113:16.2 822 113:16.8 823 113:17.2 824 113:18.5 825 113:19.3 826 113:20.9 827 113:21.6							
P1	auswärtigen а..(0.66)	m	(1.31)	statt	(1.62)	hh°	(5.62)	міжна

167

..	829 113:30.3 830 113:32.3 831 113:47.3	832 113:49.3 833 113:51.9	
P1	(.) род (.) ний(0.94) фінал (14.9)	по (.) кровительст(во) (2.6)	s

168

834 113:52.2 835 113:55.5 836 113:56.5 837 114:10.5	838 114:12.4 839 114:14.3	840 114:15.3			
P1	(3.2) мг	(14.0)	hh°	покровительс(тво) (1.96)	ну хай та(к) °hh

169

..	841 114:16.7 842 114:23.5	843 114:25.3 844 114:28.1	
P1	міжнародний ф.. (6.78)	(від)бувся під покровительством (2.8)	під

170

..	845 114:33.0 846 114:38.9	847 114:41.8 848 114:59.2	
P1	(0.64) покровительством (5.9)	ліса (-) зін (-) са ((17.44))	покровительством

171

..	849 115:02.7 850 115:03.9	851 115:05.3 852 115:06.8	
P1	емануеля зінгеріса (1.18)	vorsitzenden (1.54)	ausschusses im litauischen

172

..	853 115:10.7 854 115:11.9	855 115:13.3 856 115:16.1 857 115:16.7 858 115:18.4	859 115:19.8	
P1	parlament statt(1.22)	vorsitzend(2.86)	так (1.7)	vor (.) si (.) t(2.16)

173

860 115:22.0 861 115:23.8 862 115:28.6	863 115:30.1	864 115:32.0	865 115:34.3	
P1	sizende (4.82)	председатель (--)	председатель (---)	це в нас (---) голова

174

866 115:36.3 867 115:41.5 868 115:42.7 869 115:51.7 870 115:52.6 871 115:58.6 872 115:59.5 873 116:10.1 874 116:11.0				
P1	(5.24) голова (9.0)	посада (5.98)	не то (10.62)	голови (9.01)

175

	875 116:20.0	876 116:24.2 877 116:52.4	878 116:54.4 879 116:56.2 880 116:57.0
<b>P1</b>	auswärtigen aus (.) schusses (28.12)	auswärtiges amt(1.84)	hh° (4.14)

176

	881 117:01.1	882 117:02.7	883 117:05.0 884 117:09.0 885 117:09.7
<b>P1</b>	міністерство закроних (0.76)	закордоних справ (3.92)	aus (13.76)

177

	886 117:23.4 887 117:24.1 888 117:25.2 889 117:27.6 890 117:28.5 891 117:29.1 892 117:29.8 893 117:33.9 894 117:35.0		
<b>P1</b>	e-e-m (-) z (.) t(2.36)	hhh° (---)	aus (4.0) swertig (0.88) auswert

178

	.895 117:37.0 896 117:43.6	897 117:46.3 898 117:56.5 899 117:57.4	900 117:59.8
<b>P1</b>	(6.6) хм так ре...	ausschuss(10.2) брак (1.22)	комиссет (2.16)

179

	901 118:02.0 902 118:02.5	903 118:03.6 904 118:15.4 905 118:16.6 906 118:26.6	907 118:28.0
<b>P1</b>	hh° коми(.)те(т) (11.82)	aus (.) sch(10.0)	(pro)duzierte wäre(1.86) хм

180

	908 118:30.2	909 118:31.8 910 118:42.5	911 118:44.6 912 118:47.6 913 118:48.6
<b>P1</b>	(-) коміте(.)т (10.66)	auswärtigen ausschuss(2.96)	vorsitzende(---) ца блін

181

	914 118:51.1	915 118:52.6 916 118:57.8	917 119:27.2
<b>P1</b>	(--) та шо ж я (5.1)	((liest schnell die Information))	голова парламентського

182

	..	918 119:30.2	919 119:32.6 920 119:52.2
<b>P1</b>	комітету з (--)	закордоних справ ((Auslassung, 19.6s))	(пар)ламенського

183

	..	921 119:54.8 922 119:57.2	923 120:00.0
<b>P1</b>	комітету закордоних справ (2.38)	e-e-m у литовського парламетну (---)	так

184

	924 120:02.0	925 120:03.6 926 120:05.1	927 120:07.1
<b>P1</b>	(--) міжнародний фінал (---)	та(к) (--) (закор)рдоних справах (11.85)	сейм

185

	.929 120:19.7 930 120:32.0 931 120:32.5 932 120:33.5	933 120:41.3
<b>P1</b>	(12.3) hh° (-) та(.)к то мабуть не парламент це сейм назад (9.1) хм	



186

	..935 120:46.2 936 120:52.1 937 120:52.9 938 120:58.4	939 120:59.8 940 121:02.8
<b>P1</b>	(5.92) стоп (5.4) сейм литовського респуб(бліки) (3 s)	и комітету

187

	.. 941 121:05.3	942 121:07.8 943 121:52.9
<b>P1</b>	закордоних справ (--) сейму литовської респуб(бліки) (45.1)	так сейм

188

	.. 944 121:56.7	945 122:38.9
<b>P1</b>	литовської республіки віце-президент ((Auslassung))	vizepräsident bundestag

189

	.. 946 122:43.6 947 122:45.8	
<b>P1</b>	wolfgang thierse schickte ein grußwort an die teilnehmer (2.3)	хм lautete

190

	.. 948 122:47.9	949 129:58.5	950 130:01.4 951 130:15.9 952 130:16.2
<b>P1</b>	seine botschaft((Auslassung))мг (---) botschaf (--) t (14.5)	хм (1.54)	e-e-m

191

	953 130:18.4 954 130:24.4 955 130:25.0 956 130:40.4	957 130:42.7 958 130:44.0 959 130:51.8 960 130:52.4
<b>P1</b>	(6.0) hh° (15.38) так (.) обращение (0.88) h° (7.8)	hh° (6.26)

192

	961 130:58.6	962 131:01.0 963 131:02.4 964 131:02.8 965 131:09.5 966 131:10.1 967 131:14.0		
<b>P1</b>	звернення (.) точно (1.4)	хм (6.62)	e-e-m (3.8)	так

193

	.. 968 131:18.0	
<b>P1</b>	(liest schnell)	((Auslassung))

194

	969 136:32.6	970 136:34.7 971 136:41.3 972 136:43.1 973 136:55.0 974 136:55.6 975 136:58.1		
<b>P1</b>	nach regeln der fairness(6.6)	°hh e-e-m(11.98)	хм (2.52)	за

195

	.. 976 136:59.2	977 137:01.6	978 137:03.6 979 137:06.6
<b>P1</b>	правилами (1.08) виріщення спору за (1.08)	правила (3.0)	за

196

	.. 980 137:07.3 981 137:09.7 982 137:10.1 983 137:13.9	984 137:15.7		
<b>P1</b>	прави(лами) (2.78)	хм (3.7)	за правилами справедливості (---)	за

197

..	985 137:17.8	986 137:25.9	987 137:26.6	988 137:28.6	989 137:30.3	990 137:34.5
P1	правилами (8.1)	принцип (---)мг (-)	право (1.16)	хм(4.2)	°hh hh°	

198

991 137:35.9	992 137:44.8	993 137:45.2	994 137:52.5	995 137:54.1	996 137:57.4	
P1	(8.9)	право (7.3)	за <<glaub> ні ще рас > (3.3)	унівсальність		

199

..	997 138:00.0					
P1	справедливість принцип	власність (1.24)	принцип <<liest das Wort falsch,			

200

..	998 138:02.7	999 138:06.8	1000 138:07.8	1001 138:12.2	1002 138:13.4	1003 138:19.3	1004 138:20.2
P1	unklar>	справнос (4.1)	hhh° (4.4)	re (.) geln(5.9)	fair (2.4)	nes	

201

..	1005 138:26.4	1006 138:28.1	1007 138:30.0	1008 138:35.5			
P1	(3.3)	regeln fairness(1.3)	fair(5.46)	geht als begriff	englische wort	fair zurück	

202

..	1009 138:42.9	1010 138:47.7					
P1	fairness drückt eine vorstellung von gerechtigkeit aus(4.72)	gerechtigkeit ( - - ) мг					

203

..	1012 138:51.1	1013 138:53.1	1014 138:55.8	1015 138:57.9			
P1	(--)	хм(2.0)	gerechtigkeit aus fairness lässt sich (2.12)	mit anständigkeit			

204

1016 139:00.2	1017 139:02.2	1018 139:11.1	1019 139:12.0	1020 139:19.4			
P1	(--)	порядочність (8.9)	принци(п) (7.48)	так   за принципом			

205

..	1021 139:22.8	1022 139:29.6	1023 139:31.2	1024 139:33.3			
P1	порядочності (6.8)	принцип по ря дочност ↑ц так не (--)	сто(п)(19.0)				

206

1025 139:52.3	1026 139:52.8	1027 139:54.0	1028 140:00.7	1029 140:02.7	1030 140:07.7	1031 140:09.0	
P1	ии (0.84)	хм (6.7)	х а й ( 1 . 3 2 )	т а к(5.0)	з а принци (2.5)		

207

1032 140:11.5	1033 140:14.1	1034 140:24.3	1035 140:25.0	1036 140:28.0	1037 140:29.3	1038 148:44.5	
P1	поря (0.94)	дочност(10.24)	все ((3 s))	м це так ((Auslassung))	kritische		

208

..	1039 148:48.1	1040 148:50.3	1041 148:55.3	1042 149:11.7
P1	auseinander (.) setzung(2.2)	так (-) aus (.) ei (1.46)	nader (16.4)	

209

..	1043 149:13.6	1044 149:17.3	1045 149:19.1	1046 149:21.5
P1	расматривание спор дискуссия (unverständlich) (1.24)	mm(2.48)	критичний	

210

1047 149:22.7	1048 149:23.3	1049 149:25.8	1050 149:27.9	
P1	(-) <<glaub> ну >(1.12)	критичний розбір (2.02)	кри (---) ти (---) чний	

211

1051 149:31.0	1052 149:33.0	1053 149:35.6	1054 149:40.1	1055 149:41.2	1056 149:44.5
P1	(2.0)	роз (1.6)	гляд (4.5)	(кри)тичний розгляд (3.36)	hh° °h

212

..1058 149:45.4	1059 149:50.6	1060 149:51.7	1061 149:53.1	1062 149:53.8	1063 150:08.8
P1	(5.24)	критичний розг(яд) (1.48)	hh°	(15.09)	°h (---) (1.37)

213

..1065 150:10.8	1066 150:12.0	1067 170:45.3	1068 170:46.9	
P1	jugend debatiert interntional((Auslassung))aus(.)la(-) tsch(.) auslandschulwesen			

214

1069 170:48.3	1070 170:49.0	1071 170:49.7	1072 170:50.0	1073 170:50.9	1074 170:52.5	1075 170:53.9
P1	(.) так (---) та (0.8)	der hertie stiftung(1.38)	центрального			

215

..	1076 170:57.0	1077 170:57.7	
P1	відомства з питань середньої освіти за кордоном доцентраль(1.12)	das	

216

..			
P1	intentionale finale wurde ermöglicht durch die förderung des auswärtigen amtes		

217

1079 171:03.4	1080 171:07.5	1081 171:09.5	1082 171:15.7	1083 171:16.3
P1	(4.14)	шостий міжнародний фінал став можливи(6.26)	мм (5.5)	

218

1084 171:21.8	1085 171:22.2	1086 171:34.0	1087 171:38.6
P1	так (11.79)	шостий міжнародний фінал став можливим((Auslassung))	

	1088 175:43.6	1089 180:10.4	1090 180:11.4	1091 180:13.4
<b>P1</b>	((liest den ganzen Text durch))	вроді всьо((Auslassung))		

**Proband P2, Prätest, Text A**

1

	0 00:00.0	1 20:34.7	2 21:27.2	3 21:53.7	4 21:55.2
<b>P2</b>	((Aufwärmphase))	((liest die Aufgabe))	((Auslassung))е талант читання(--)		

2

	5 21:55.6	6 21:56.2	7 21:56.5	8 21:57.9	9 21:58.6	10 21:59.5	11 21:59.9	12 22:00.7	13 22:03.4
<b>P2</b>	грета(-)	цабо перемогла (---)		змагання (--)		дебати (2.76) отак			

3

	14 22:04.2	15 22:08.8	16 22:09.6	17 22:10.5	18 22:12.1	19 22:12.6	20 22:13.1	21 22:15.2	
<b>P2</b>	(4.62)	талант чита..	(0.9)	м талант до читання (--)	°h	(2.16) °hh			

4

	..	22 22:16.4	23 22:21.8	24 22:22.1	25 22:24.8	26 22:25.6	27 22:27.3	28 22:28.1	29 23:17.0
<b>P2</b>	hh°(5.4)	°h	(2.74) сцабо (1.7)		сцабо ((Auslassung))		шостий фінал		

5

	..	30 23:18.4	31 23:19.0	32 23:20.2	33 23:20.5	34 23:20.6	35 23:20.8	36 23:21.6	37 23:22.2
<b>P2</b>	змагань (.)	°h	молодь де(-)		°h	(.)	дебатує(---)		міжнародно

6

	38 23:22.9	39 24:44.0	40 24:44.6	41 24:45.1	42 24:46.7	43 24:47.4	44 24:47.8	45 24:48.2	46 24:48.7
<b>P2</b>	((Auslassung))	змагань h°	(1.64) молодь(--)		°h	(--)		дебатує	

7

	47 24:49.7	48 24:50.6	49 24:50.9	50 24:51.6	51 24:52.7	52 24:53.1	53 24:54.1	54 24:54.9	55 24:55.4	56 24:55.9
<b>P2</b>	(0.9)	інтер (---)		міжнародно h°	(1.0)	°h h°	(--)		h°	(2.02)

8

	57 24:57.9	58 24:58.8	59 25:11.3	60 25:11.9	61 25:13.6	62 25:14.3	63 25:15.0	64 25:15.8	65 25:16.0
<b>P2</b>	міжнародно (12.54)°h		((schnieft))(1.7)	уф	(---)		°hh	(.)	е у

9

	..	66 25:17.8	67 25:18.8	68 25:19.8	69 25:20.8	70 25:22.3	71 25:22.8	72 25:23.7
<b>P2</b>	фінали на питання (1.0)		°hh h°	(1.04)	sollen hassredenh°	hassreden(-)		

10

73 25:24.0 74 25:24.4 75 25:26.9 76 25:27.2 77 25:28.2 78 25:29.5 79 25:29.7

P2 °h (2.42) так (0.98) е е-ем (.) можна подивитись в телефоні?

11

80 25:30.9 81 25:36.4 82 25:36.5 83 25:37.0 84 25:37.3 85 25:39.4 86 25:39.7 87 25:44.6

P2 (5.5) ((räuspert sich))(--)) ((räuspert sich))(2.02) ((schneift))(4.9) °hhh

12

88 25:45.6 89 25:51.9 90 25:53.0 91 25:55.2 92 25:55.8 93 25:57.1 94 25:57.6 95 25:57.8 96 25:58.4

P2 (6.26) агресивная речь (2.24) °hh (1.26) проти (.) religi.. h°

13

97 25:58.8 98 25:59.7 99 30:13.9 100 30:14.9 101 30:16.0 102 30:16.7

P2 релігій ((Auslassung)) чи повинна (1.12) м агресивна мова (.) проти

14

103 30:18.6 104 30:18.9 105 30:19.6 106 30:20.1 107 30:21.1 108 30:21.9 109 30:22.6 110 30:23.1

P2 (-) релігій (--)) по всій Європі (0.88) ем (--)) кримінально

15

111 30:24.0 112 30:24.4 113 30:25.3 114 30:35.9 115 30:36.3 116 30:36.9 117 30:37.3 118 30:37.5

P2 (--)) переслідуються? (10.6) м (---)) °h (-) агресивна

16

119 30:38.4 120 30:38.6 121 30:39.3 122 30:39.5 123 30:40.4 124 30:42.0 125 30:42.5 126 30:43.7

P2 h° (---)) °h (0.86) мова (--)) проти (.) °h ре (.) лігій

17

.. 127 31:42.6 128 31:44.7 129 31:46.0 130 31:47.7

P2 ((Auslassung)) угорська учениця Грета (1.32) сабо з Будапешту ((Auslassung))

18

131 32:19.1 132 32:20.1 133 32:20.5 134 32:20.9 135 32:21.7 136 32:23.4 137 32:23.9 138 32:24.2 139 32:24.7 140 32:25.8

P2 угорська h° (--)) учениця (1.72) °h (-) Грета (1.04) °h

19

141 32:26.0 142 32:26.4 143 32:27.9 144 34:21.6 145 34:22.9 146 34:23.6

P2 (--)) сабо з Будапешту ((Auslassung)) коментує Грета сабо (---)) свою

20

.. 147 34:24.5 148 34:31.4 149 34:31.7 150 34:34.1 151 34:34.6 152 34:35.7 153 34:35.9 154 34:40.3 155 34:41.2

P2 перемогу (6.88) schneift (2.4) °h (1.08) räuspert (4.46) °hhh (---))

21

	156 34:41.8	157 34:42.7	158 34:43.3	159 34:43.7	160 34:44.2	161 34:44.5	162 34:44.8	163 34:46.5	164 34:46.9
<b>P2</b>	коментуєhh° °h грета (-) h° (1.74) h° сцабо свою								

22

	..	165 34:48.5	166 34:51.5	167 34:52.6	168 34:53.0	169 34:53.4	170 34:53.6	171 34:54.5	172 34:55.4
<b>P2</b>	перемогу(3.0) °h(1.12) (--) h° (.) räuspert sich(0.96) °h								

23

	173 34:55.7	174 34:55.9	175 34:57.3	176 34:59.1	177 34:59.6	178 35:01.8
<b>P2</b>	(.) е вона могла (1.8) °h (.) а проти трьох інших фіналістів (2.16)					

24

	179 35:04.0	180 35:05.0	181 35:06.4	182 35:07.2	183 35:07.5	184 35:08.8
<b>P2</b>	протистояти (1.44) durchsetzen(0.36) перевірити у словнику (---) °h					

25

	..186 35:10.1	187 35:11.3	188 35:12.7	189 35:13.0	190 35:17.5	191 35:18.2	192 35:19.2
<b>P2</b>	(.) чи це протистояти (1.44) ((schnieft))(4.5) °hh (0.94) durch						

26

	..	194 35:45.3	195 35:45.6	196 35:51.2	197 35:51.7	198 35:55.5	199 35:56.7	200 35:58.0
<b>P2</b>	(25.66)((schnieft))(5.6) °h (3.76) шукаю durchsetzen° (.) °hh(-)							

27

	201 35:58.3	202 35:58.8	203 35:59.2	204 35:59.6	205 36:00.5	206 36:02.2	207 36:02.4	208 36:03.1	209 36:04.0
<b>P2</b>	durch (--) °h (0.84) regnen reisen(.) °hh (0.9) ringen rossen								

28

	210 36:05.4	211 36:06.6	212 36:07.1	213 36:07.3	214 36:07.8	215 36:08.8	216 36:09.0	217 36:09.3	218 36:09.8	219 36:10.1
<b>P2</b>	(1.2) °h (-) sagen (0.94) °h (-) segen (-) schauen									

29

	220 36:10.7	221 36:11.9	222 36:12.9	223 36:13.3	224 36:14.3	225 36:18.0	226 36:18.2	227 36:20.2	228 36:21.7
<b>P2</b>	(1.18) °hhh (--) hhh° (3.7) °h (2.0) °hh stehen h°(.)								

30

	229 36:21.9	230 36:22.9	231 36:23.4	232 36:24.0	233 36:24.2	234 36:25.8	235 36:28.5
<b>P2</b>	spülen h°(--) setzen (.) просочувати (.) пронизувати (2.74) °h						

31

	236 36:29.0	237 36:29.4	238 36:30.9	239 36:31.3	240 36:32.5
<b>P2</b>	(--) я думаю що всьо таки протистояти (--) вона могла проти(.)				

32

	241 36:32.7 242 36:33.7 243 36:33.9 244 36:34.7 245 36:34.9	246 36:36.3 247 36:37.0
<b>P2</b>	°hhh (.) е (.) трьох інших фіналістів(---)	протистояти

33

	248 36:38.1 249 36:38.3	250 36:39.2 251 36:39.5 252 36:40.0	253 36:42.0 254 36:42.2 255 36:42.8
<b>P2</b>	(-) вона могла (-)	°h могла протистояти (.)	°hh (--)

34

	256 36:43.2 257 36:43.6 258 36:43.8 259 36:44.5 260 36:45.0 261 36:45.9 262 36:46.1 263 36:46.8 264 36:47.1 265 36:47.3		
<b>P2</b>	тис (.) проти (--)	стояти (.) проти °h (.)	трьох

35

	266 36:47.9 267 36:48.9 268 36:49.7 269 36:50.4 270 36:51.0 271 36:51.4 272 36:52.3 273 36:52.6 274 36:52.9		
<b>P2</b>	(1.02) інших (---)	фіна (--)	лісті (-) в ((Auslassung))

36

	275 55:47.9	276 55:49.3 277 55:49.8 278 55:50.8 279 55:51.2 280 55:51.4 281 55:52.3 282 55:53.5	
<b>P2</b>	debattieren nach regeln der (--)	fairnessh° (-)	fairness(1.2) °hh

37

	283 55:54.2 284 55:57.9 285 55:58.1 286 56:05.9	287 56:06.5 288 56:09.3 289 56:09.8 290 56:18.5	
<b>P2</b>	(3.66) °h (7.8) ((räuspert sich))	(2.78) h° (8.78)	шукаю fairness

38

	.. 291 56:20.2 292 56:20.6 293 56:21.1 294 56:23.1 295 56:24.3 296 56:27.8 297 56:30.9	298 56:31.2	
<b>P2</b>	слово (--)	°h (1.92) °hhh hhh°	(3.1) ((räuspert sich))(.) °h

39

	299 56:31.7 300 56:32.3 301 56:33.0 302 56:33.6	303 56:34.3 304 56:34.5 305 56:34.9 306 56:35.4 307 56:41.1	
<b>P2</b>	(---) einfach(---)	formulieren(-)	chen (.)°h (5.74) faden (0.92)

40

	..309 56:42.7 310 56:43.2 311 56:47.8 312 56:49.0 313 56:49.2		
<b>P2</b>	°h (4.62) fairness(-)	порядність (.) шляхетність (.)	коректність (.)

41

	.. 314 56:52.1 315 56:52.4 316 56:52.9	317 56:53.9 318 56:55.4	
<b>P2</b>	бездоганна поведінка (-)	h° °h за правилами (1.44)	дебатуємо за

42

	.. 319 56:57.1 320 56:58.1 321 56:58.8 322 56:59.5	323 57:00.4 324 57:00.6 325 57:01.4 326 57:01.7	
<b>P2</b>	правилами (0.92) °h h°	(---) де (.) ба(.)	тувати (-) за

43

	..	327 57:02.8 328 57:03.0 329 57:03.5 330 57:03.9 331 57:04.6 332 57:05.6 333 57:05.9 334 57:06.6				
P2	правилами (-)	°h (--)	л	hh° h° (-)	fairness(0.92)	h°

44

	..336 57:07.9 337 57:10.0 338 57:10.5 339 57:10.9	340 57:11.7 341 57:11.8				
P2	(2.16)	пх	(--)	((unverständlich))(.)	шляхетність (.)	порядності

45

	342 57:13.2 343 57:14.6	344 57:14.9 345 57:16.1 346 57:16.9	347 57:25.7	348 57:27.3 349 57:28.1	
P2	(1.44)	((schnieft))(1.18)	ності ((Auslassung))	відбувся (.)	під(0.84)

46

	..	350 57:29.3 351 57:29.8 352 57:31.5		
P2	<<spricht falsch aus>	schirmherrschaft>	h° (1.66)	von emanuel zingeris

47

	353 57:33.3 354 57:33.5 355 57:34.1 356 57:34.3 357 57:34.6	358 57:35.7 359 57:36.1 360 57:37.2 361 57:37.5			
P2	h°	schrim (.)	°h schirmherrschaft	h° (1.1)	°h шукаю

48

	..	362 57:38.7 363 57:39.1 364 57:39.4 365 57:47.1 366 57:47.4 367 57:47.7 368 57:47.9		
P2	schirmherrschaft(--)	°h (7.7)	°h (-)	°h ((schnieft))(0.86)

49

	..370 57:49.0	371 57:50.5 372 57:56.7 373 57:57.2 374 58:04.1 375 58:04.6 376 58:05.0 377 58:05.9 378 58:06.3				
P2	h° (--)	hh°(6.2)	°h (6.96)	schirm (--)	°hhh (--)	((räuspert sich))

50

	379 58:07.2 380 58:09.6 381 58:10.1 382 58:10.3 383 58:10.8 384 58:11.0				
P2	(2.38)	°hh (-)	h° (.)	schirmherrschaft	не знаю що таке

51

	..	385 58:14.1 386 58:14.6 387 58:15.3 388 58:16.1		
P2	schirmherrschaft(--)	°hh (0.78)	під кєрвництвом може (.)	не знаю (--)

52

	..390 58:18.3 391 58:18.6 392 58:19.3 393 58:19.8 394 58:21.1 395 58:21.6 396 58:24.6 397 58:24.8 398 58:25.3				
P2	°h (---)	h° (1.26)	°h (3.0)	°h (--)	°h ((schnieft))

53

	399 58:26.0 400 58:29.1 401 58:29.6 402 58:32.6	403 58:32.8 404 58:33.2	405 58:33.5 406 58:34.0			
P2	(3.12)	°h (3.0)	((räuspert sich))(--)	((räuspert sich))(--)	hh° (.)	°h



54

	407 58:35.2 408 58:38.1 409 58:38.5 410 58:38.9 411 58:40.2 412 58:43.0 413 58:43.4	414 58:43.7 415 58:46.6 416 58:47.0
P2	(2.96) schi... (--)	°h hh° (2.86) °h ((schnieft))(2.96) °h (2.38)

55

	417 58:49.3 418 58:50.0 419 58:50.5 420 58:50.8 421 58:53.9 422 58:54.2 423 58:54.5	424 58:55.9
P2	schi.. (--)	°h (3.08) °h (-) schi schi schi schi schi (8.36)

56

	425 59:04.2 426 59:04.5 427 59:04.7	428 59:05.6 429 59:11.1 430 59:11.7 431 59:11.9 432 59:12.2 433 59:18.5
P2	°h (.)	шукаю schirm(5.5) schimern(.) °h (6.28) °h

57

	434 59:18.9 435 59:19.4	436 59:20.7	437 59:22.8 438 59:23.4 439 59:23.6
P2	(--)	schirnherrschaft(.) заступництвом (.) ну почті °hh (.) під	

58

	..	440 59:27.0 441 59:46.8	442 59:47.7 443 59:49.4
P2	заступництвом е	емануеля цінгеріс (19.78) відбувся (1.74) під	

59

	444 59:49.8 445 59:50.2 446 59:50.8	447 59:52.2 448 59:52.7	449 59:55.5
P2	h° (---)	заступництвом (--)	сту (.) пни цтво (.) м((Auslassung))

60

	450 60:14.2	451 60:15.4 452 60:16.2	453 60:17.3 454 60:18.0 455 60:18.2 456 60:18.9
P2	представниці (0.78)	представника (---)	°h (---) auswärtigen

61

	..	457 60:20.9 458 60:21.1	459 60:22.1 460 60:22.4 461 60:22.8 462 60:23.3	
P2	<<liest falsch> ausschluss>(.)	ausschusses(-)	in li (--)	tauschen

62

	..	463 60:25.1 464 60:25.6 465 60:25.9 466 60:26.2	467 60:27.5 468 60:27.9 469 60:29.6
P2	parlament(--)	°h (-)	представниця aush° (1.64) wärtigen

63

	..	470 60:31.2 471 60:32.6 472 60:33.2 473 60:36.6 474 60:37.0 475 60:42.5	
P2	<<liest falsch> ausschusses>(1.4)	°hh (3.38) °h (5.54)	((schnieft))

64

	476 60:42.8 477 60:43.6 478 60:44.0 479 60:45.0 480 60:45.3 481 60:51.3	482 60:53.3 483 60:56.2	484 60:57.2
P2	(0.82) h° (0.94) °h (6.08) °hhh hhh°(2.9)	°hh ((schnieft))	(---)

65

	485 60:57.9 486 60:58.3	487 60:59.9 488 61:00.4 489 61:00.8 490 61:01.4 491 61:01.8 492 61:02.0
P2	h° (представниці)h° °h (---) в (.) литовському	

66

	493 61:03.1 494 61:03.8 495 61:04.1 496 61:04.4	497 61:05.3 498 61:18.8 499 61:19.8 500 61:20.7
P2	(---) °h (-) парламенті (13.48) °hhh h° °h віце президент	

67

	.. 501 61:22.5 502 61:23.8 503 61:24.3 504 61:24.4	505 61:26.3
P2	німецької(1.28) бундес (.) німецького бундестагу вольфганг (---)	

68

	506 61:27.0 507 61:27.6	508 62:56.4	509 62:57.6 510 62:58.2 511 62:59.3 512 62:59.9 513 63:00.3
P2	тірзе ((Auslassung)) за правилами (---) fairness(---) °h (---)		

69

	514 63:00.7 515 63:01.1	516 63:07.3
P2	мг ((Auslassung)) за правилами шляхе (.) шляхетності (.) порядності	

70

	.. 518 63:28.8	519 63:34.3 520 63:34.8
P2	((Auslassung)) отже (---) за (.) пра h° (.) °h (---) пра (.) вилами (---)	

71

	.. 521 63:35.9 522 63:37.4	523 63:38.3	524 63:51.1	525 63:52.7
P2	((schnieft)) °h(1.5) порядності ((Auslassung))lautete seine botschaft(1.9)			

72

	526 63:54.6	527 63:56.0 528 63:58.7 529 63:59.2 530 63:59.7 531 63:59.9	532 64:01.1 533 64:02.0
P2	звучить його (2.72) мг (---) °h sie bedarf der dis... °hhh (---)		

73

	534 64:02.5	535 64:04.0	536 65:17.6	537 65:18.5 538 65:19.7 539 65:20.2	540 65:20.6
P2	diskussion der debatte((Auslassung))botschaft(1.2) °h ((schnieft))(-)				

74

	541 65:20.9	542 65:21.8 543 65:22.1	544 65:22.8 545 65:33.6 546 65:34.3 547 65:35.2 548 65:35.8 549 65:40.3
P2	повідомлення (-) botschaft(10.72) °hh (0.94) bo (4.5) °hh		

75

	550 65:40.8 551 65:41.2 552 65:41.5 553 65:41.8 554 65:42.1 555 65:42.7 556 65:43.3 557 65:43.5 558 65:43.9
P2	(---) t h° (-) schaf (---) t (---) вістка (.) звістка (.)

76

..	559 65:45.7	560 66:03.0	561 66:04.6	562 66:04.9	563 66:05.2	564 66:05.4
<b>P2</b>	звертання ((Auslassung))	так (-)	звучить (-)	°h	(.)	його h°

77

..566 66:06.4	567 66:09.9	568 66:11.6	569 66:12.0	570 66:12.2
<b>P2</b>	(3.5)	вітання звертання°h	(.)	звернувся до учасників з

78

..	571 66:14.4	572 66:15.5	573 66:17.0	574 66:19.6
<b>P2</b>	вітальним словом ((unverständlich))	так +++	звучить вітання (2.6)	°h

79

575 66:20.0	576 66:20.2	577 66:21.1	578 69:02.5	579 69:03.8	580 69:04.2
<b>P2</b>	(.)	ладно (.)	крапка ((Auslassung))	kritische (-)	aush° (.) einandersetzung

80

581 69:05.9	582 69:06.2	583 69:07.6	584 69:08.1	585 69:09.2	586 69:09.8	587 69:10.1
<b>P2</b>	(-)	auseinandersetzu..(--)	°hhh	hh°	(-)	((räuspert sich)) h°

81

588 69:10.7	589 69:12.2	590 69:12.9	591 69:13.2	592 69:15.0	593 69:15.2	
<b>P2</b>	(1.52)	h° °h	(-)	auseinandersetzung(.)	пояснення (.)	тлумачення (.)

82

..	594 69:17.9	595 69:19.3	596 69:19.8	597 69:20.1	598 69:20.7	599 69:21.4	600 69:21.5
<b>P2</b>	критичне пояснення (1.38)	h°	так	(---)	критичне (.)		

83

..	601 69:21.7	602 69:22.1	603 69:23.2	604 69:59.8	605 70:00.4	606 70:00.6	607 70:00.9
<b>P2</b>	((schnieft))(--)	пояснення ((Auslassung))	молодь (.)	°h	(0.9)		

84

608 70:01.8	609 70:02.7	610 70:03.2	611 70:03.4	612 70:04.0	613 70:05.1	614 70:06.5	615 70:06.8	616 70:18.4
<b>P2</b>	дебатуюе (--)	°h	(---)	міжнародно (1.4)	°h	(11.54)	°hh	(.)

85

617 70:19.1	618 70:21.6	619 70:22.9	620 70:23.4	621 70:23.7
<b>P2</b>	комітету закордонних справ литви (1.38)	°h	(-)	<<glaub> dorthin>

86

622 70:24.2	623 70:25.1	624 70:25.8	625 70:26.3	626 70:29.7	627 70:30.0	628 70:32.2	629 70:32.7	630 70:33.6	631 70:34.0
<b>P2</b>	ту ту ту ту(---)	°h	(3.46)	°h	(2.2)	°h	(0.86)	ці	hhh°

87

632 70:34.9 633 70:35.2 634 70:36.4 635 70:36.7 636 70:37.0

P2 °h (1.2) °h (-) представниці комітету у закордонних справах

88

637 70:42.9 638 70:44.2 639 70:45.0 640 70:45.3 641 70:45.6

P2 (.) ко мі те ту °h (.) за кор донних (1.28) справ (-) °h (.)

89

642 70:45.8 643 70:47.1 644 70:47.7 645 70:47.9 646 70:50.1 647 70:50.5 648 70:51.4

P2 литовському парламенті (---) а (2.22) °h (0.86) °h (4.38)

90

650 70:56.0 651 70:58.0 652 71:07.5 653 71:07.8 654 71:08.5 655 71:08.8

P2 молоді дебати на міжнародному рівні (9.48) °h (---) °h (---)

91

656 71:09.2 657 71:11.4 658 71:13.1

P2 моло.. міжнародні молодіжні дебати (1.62) значить всьо треба поміняти на

92

659 71:16.3 660 71:19.7 661 71:20.6 662 71:22.5 663 71:22.7 664 71:26.0

P2 молодіжні міжнародні дебати (3.4) °hh h° (1.88) °h (3.3) h°

93

665 71:26.2 666 71:26.7 667 71:27.1 668 71:27.5 669 71:28.2 670 71:28.5 671 71:32.0 672 71:32.3 673 71:51.4 674 71:51.8

P2 (---) °h (---) hh° °h (3.5) ((schnieft))(19.1) °h мінняю

94

675 71:52.8 676 71:53.1 677 71:53.8 678 71:54.1 679 71:55.1 680 71:56.8 681 71:57.5

P2 кругом(-) назву (-) програми цеї (1.78) копіровать °h (.)

95

683 71:58.1 684 71:58.2 685 72:03.9 686 72:04.2 687 72:04.4

P2 м (5.66) °h (.) е неправильно переклала спочатку молод... (

96

688 72:07.6 689 72:10.6 690 72:11.3

P2 -) ні є назва в українській мові відповідна (---) міжнаро... наведено

97

691 72:12.3 692 72:12.6 693 72:13.5 694 72:13.7 695 72:14.2 696 72:14.5 697 72:14.9 698 72:15.2 699 72:15.7 700 72:16.4

P2 (-) °h °h (-) деба (-) °h (-) тів (.) °h

98

..	701 72:18.6	702 72:19.1	703 72:20.6	704 74:09.4
<b>P2</b>	молодіжних (--) міжнародних дебатів ((Auslassung)) проект спонукає			

99

..	705 74:13.1	706 75:12.7
<b>P2</b>	учасників до критичного мислення ((Auslassung)) до критичного мислення	

100

707 75:14.8	708 75:15.7	709 75:16.5	710 84:36.9
<b>P2</b>	(0.92) мислення ((Auslassung)) центральний офіс для іноземної шкільної		

101

..	711 84:39.5	712 84:43.6	713 84:44.5	714 84:45.3
<b>P2</b>	системи (4.1) °h h° (0.82) центральне упри управління шкіл			

102

..	715 84:48.0	716 84:54.1	717 84:54.8	718 84:55.2	719 84:55.9	720 84:58.3
<b>P2</b>	закордоном (6.06) räuspert sich (-) räuspert sich (--) °h h° (2.4)					

103

..	721 84:59.1	722 85:00.2	723 85:00.4	724 85:00.8	725 85:01.6	726 85:02.5
<b>P2</b>	<<glaube> verwaltung >(1.08) h° (--) ((räuspert sich))(0.86) °hh					

104

727 85:03.0	728 85:09.7	729 85:10.5	730 85:10.7	731 85:12.8
<b>P2</b>	(6.72) °hh (.) центральне управління шкіл закордоном (--)			

105

732 85:13.3	733 85:13.7	734 85:17.1	735 85:17.5	736 85:18.4	737 85:18.9	738 85:19.2	739 85:19.9
<b>P2</b>	h° (3.38) °h (0.92) °h (-) h° (-) °h закордонних справ						

106

..	740 85:23.2
<b>P2</b>	центрального управління шкіл <<spricht falsch aus> з закодону >für das

107

..	741 85:24.3	742 85:24.5	743 85:24.9	744 85:26.5	745 85:26.8	746 85:28.1	747 85:28.5
<b>P2</b>	auslandes...(.) °h (1.6) ((räuspert sich))(1.34) °h (---)						

108

..	749 85:30.7	750 85:34.7	751 85:35.1	752 85:36.3	753 85:36.6	754 85:39.9
<b>P2</b>	<<ausatmend> так hhh° > (4.02) °h (1.22) t t (3.34) ((schnieft))					

109

	755 85:40.3 756 85:40.6 757 85:41.4 758 85:42.4 759 85:43.1 760 85:43.4 761 85:44.7 762 85:45.0 763 85:45.2
P2	(-) hhh° центра°hh (-) тральногоh° (.) управління

110

	764 85:46.5 765 85:47.4 766 85:47.6 767 85:48.4 768 85:49.4 769 85:51.2 770 85:51.5 771 85:51.9 772 85:52.2 773 85:52.5
P2	(0.88) °h (.) шкіл(0.96) закордон(-) h° (-) ну

111

	.. 774 87:22.3 775 93:54.9
P2	((Auslassung))((prüft und überarbeitet die Übersetzung)) хочу ще перевірити як

112

	.. 776 93:59.3
P2	грета сцабо пишеться ця по українськи (.) але навряд чи я найду (--)

113

	.. 778 94:00.0 779 94:02.5 780 94:03.2 781 94:07.2 782 94:07.8 783 94:08.7 784 94:09.5
P2	((schnieft))(2.48) ка (-) я (4.02) °hh (0.94) ((räuspert sich))(0.86) грета

114

	.. 786 94:11.2 787 94:11.5 788 94:12.0 789 94:15.4 790 94:16.2 791 94:20.4 792 94:21.3 793 94:23.5
P2	сцабо (-) ++++++(3.36) °hh (4.26) як читається (2.26)

115

	.. 794 94:24.3 795 94:24.7 796 94:24.9 797 94:37.6 798 94:38.0 799 94:38.3 800 94:39.1
P2	((unverständlich)) (-- ) °h (12.62) °h (-) е шукаю

116

	801 94:40.0 802 94:40.4 803 94:41.8 804 94:42.0 805 94:43.0 806 94:43.4
P2	(-) україн українською як (.) прізвище пишеться (-- ) h° °hh

117

	807 94:44.4 808 94:44.8 809 94:45.0 810 94:45.4 811 94:45.9 812 95:00.5
P2	(--) ((räuspert sich))(-- ) ((räuspert sich))(14.62) <<ausatmend> ум>(6.96)

118

	..814 95:08.2 815 95:08.7 816 95:10.9 817 95:11.3 818 95:11.8 819 95:12.4 820 95:13.5
P2	h° (2.2) °h (-- ) °hh (1.12) м де вона <<glaube> виграла>

119

	821 95:14.8 822 95:15.8
P2	про право дітей-мігрантів на уроки рідної мови доступ до соціальних мереж

120

	823 95:17.8	824 99:10.1	825 99:11.3	826 99:11.5
P2	((prüft und überarbeitet die Übersetzung weiter) durchsetzen(.))			може це h°

121

	..828 99:12.6	829 99:13.4	830 99:13.8	831 99:14.5	832 99:15.1	833 99:15.8	834 99:16.6	835 99:17.1	836 99:17.6
P2	(0.82)	перемо..(---)	h° °h	(---)	перемогти(--)	°h	(.)		

122

	837 99:17.8	838 99:19.1	839 99:26.3	840 99:26.7	841 99:32.3	842 99:32.6
P2	зараз подивлюся	durchsetzen(7.2)	h°	(5.54)	((schnieft))(10.12)	durch

123

	..844 99:43.2	845 99:45.4	846 99:46.2	847 99:47.2	848 99:47.6	849 99:47.8	850 99:48.3	851 99:49.7
P2	(2.22)	rechnen(1.0)	°h	(-)	<<glaube>	це слово?	>(1.34)	це є

124

	852 99:50.3	853 99:51.9	854 99:52.4	855 99:53.3	856 99:55.9	
P2	(1.62)	°h	(0.86)	durchsetzen	просочувати чимось (.)	пронизувати (9.22)

125

	857 100:05.1	858 100:06.0	859 100:58.8
P2	змогла	((liest den Ausgangstext))	((prüft und überarbeitet die Übersetzung

126

	..	860 101:14.1	861 101:24.3
P2	weiter))	перекладаю імя на вольф(.ганг (---) тірзе (1.36) тірзе	((Auslassung))

127

	862 101:46.9	863 101:49.5	864 102:06.2	
P2	не знаю як написати тірзе	тірзе	((Auslassung, recherchiert den Namen))	((liest

128

	..	865 102:10.7	866 103:23.2
P2	weiter die Übersetzung))	хочу подивитися чи гете інститут пишеться через	

129

	..	867 103:26.5	868 103:38.6	869 103:39.0	870 104:21.4
P2	дифіз	((überprüft))	всьо	((Auslassung))	((Auslassung, überarbeitet die

130

	..	871 105:08.3	872 105:09.0	873 109:02.7
P2	übersetzung))	всье	((Auslassung))	

**Proband P3, Prätest, Text A**

1

	0 00:00.0	1 28:22.1	2 30:03.4	3 30:15.4	4 30:17.1
<b>P3</b>	((Aufwärmphase))((liest die Aufgabe))((Auslassung))великий текст				

2

	..	5 35:16.0	6 35:18.9	7 35:51.4	8 35:52.3	9 35:53.8
<b>P3</b>	((Auslassung))думаю що таке редеталант((Auslassung)) грета(1.5) сцабо					

3

	10 35:54.4	11 35:57.1	12 35:58.6	13 35:59.5	14 36:00.1	15 36:01.5
<b>P3</b>	(2.64)	просто транслітерується	(0.96)	e-e	(1.32)	читацький талант

4

	16 36:02.6	17 36:04.5	18 36:05.3	19 36:07.7	20 36:09.1	21 36:46.6	22 40:06.8
<b>P3</b>	(1.92)	дальше с	(2.38)	грета сцабо	((Auslassung))	((liest den Text))	

5

	..	23 41:05.3	24 41:05.8	25 41:06.0	26 41:08.0	27 41:10.8	28 41:11.1
<b>P3</b>	((Auslassung)) молодь (.) відбувся шостий фінал(2.74) м (-)						

6

	29 41:11.3	30 41:13.0	31 41:14.6	32 41:17.2	33 41:17.4
<b>P3</b>	інтернаціонального (1.6) ін (-) тер (-) національного (-) ін тер на ці				

7

	..	34 41:19.8	35 41:20.2	36 41:21.5	37 41:22.5	38 41:26.6	39 41:27.5	40 41:38.4
<b>P3</b>	о національного h° °h (1.28) молодіжних (4.16) дебатів (10.84) фінал							

8

	..	41 41:40.7	42 45:46.0	43 45:46.3	44 45:48.7
<b>P3</b>	інтернаціональних молодіжних дебатів ((Auslassung)) чи (2.44) повинн				

9

	45 45:49.2	46 45:52.9	47 45:53.5	48 45:54.7	49 45:55.7	50 45:56.8	51 45:57.4
<b>P3</b>	(3.72)	бути	(1.18)	ворожнеча	(1.06)	проти	((Auslassung, tippt den Satz))

10

	52 46:22.8	53 46:25.5	54 46:25.9
<b>P3</b>	у фіналі на запитання чи повинна бути ворожнеча проти °h (.) релігій		



11

	..	55 46:28.2	56 46:43.0	57 46:43.6	58 46:47.4	59 46:47.5
<b>P3</b>		переслідувана по всій Європі ((Auslassung))	грета (3.8)	с	(--)	

12

	60 46:47.9	61 46:48.5	62 50:52.0	63 50:53.1	64 50:53.5
<b>P3</b>	цабо	n((Auslassung))	durchsetzen(--)	це <<glaube>	розізнаватися >

13

	65 50:54.8	66 50:56.5	67 50:56.9	68 50:57.7	69 50:58.3	70 50:58.9	71 50:59.1	72 51:00.1	73 51:01.3
<b>P3</b>	(1.68)	mit	(0.8)	+++	+++	(--)	h°	(1.0)	durchsetzen от °h

14

	74 51:01.8	75 51:02.1	76 51:02.3	77 51:02.7	78 51:06.5	79 51:07.1	80 51:11.8
<b>P3</b>	h°	(.)	м	(3.8)	°h	ем(4.64)	так (.) подивлюсь в ще одному

15

	81 51:13.3	82 51:13.9	83 51:15.0	84 51:16.5	85 51:17.0	86 51:17.9	87 51:18.7
<b>P3</b>	(---)	шо таке	durchsetzen(1.5)	((räuspert sich))(0.88)	durch	(1.04)	se

16

	..	89 51:20.0	90 51:20.8	91 51:21.1	92 51:22.9	93 51:23.9	94 51:25.0	95 51:25.4	96 51:25.6	97 51:25.9	98 51:26.1
<b>P3</b>		(---)	tze	(1.82)	durchsetzen(1.14)	думай (.)	думай (.)	°h			

17

	99 51:26.4	100 51:26.7	101 51:27.5	102 51:28.4	103 51:28.8	104 51:29.0	105 51:29.2
<b>P3</b>	(-)	sie konnte sich	(0.86)	м	(.)	м	перекладу це так °h

18

	..	107 51:30.7	108 51:31.0	109 51:31.4	110 51:35.1	111 51:35.6	112 51:39.6	113 51:39.9	114 51:40.5	115 51:41.1	116 51:44.3
<b>P3</b>		(-)	ем	(3.66)	м	(4.0)	°h	(---)	м	(3.22)	вона

19

	117 51:44.8	118 51:47.7	119 51:47.9	120 51:48.1	121 51:48.8	122 51:52.9	123 51:53.5	124 51:56.7
<b>P3</b>	(2.88)	е-ме	(.)	повинна (4.08)	<<glaube>	іщи >(3.24)	а	

20

	125 51:57.1	126 51:57.3	127 51:58.1	128 51:59.6	129 52:00.1	130 52:02.0	131 52:02.3	132 52:02.7	133 52:03.3
<b>P3</b>	(.)	обійти(1.56)	трьох	(1.94)	им	(--)	фіналістів		

21

	..	134 56:58.3	135 56:58.7	136 57:02.3	137 57:02.8	138 57:04.6	139 57:05.0	140 57:05.2	141 57:05.6	
<b>P3</b>		((Auslassung))	в	(3.64)	ін	(1.8)	ip	(-)	н	(--)

22

	142 57:06.1	143 57:06.6	144 57:07.4	145 57:08.3	146 57:09.5	147 57:11.1	148 57:12.9	149 57:14.1
<b>P3</b>	тер	(0.86)	на (-) ці(1.18)	національних(1.86)	молодіжних(2.4)			

23

	150 57:16.5	151 57:17.4	152 66:55.8	153 66:58.9	154 66:59.5
<b>P3</b>	д е б а т і в ((Auslassung))м	debattieren nach regeln der fairness (.)	шо	це (.)	

24

	155 66:59.6	156 67:00.0	157 67:00.2	158 67:01.3	159 67:02.8	160 67:04.1	161 67:05.4	162 67:05.5	163 67:06.2
<b>P3</b>	°h	(.)	дебати на (1.5)	regeln (1.3)	°h	(---)	der		

25

	164 67:06.7	165 67:07.6	166 67:07.9	167 67:09.9	168 67:10.6	169 67:10.8	170 67:11.6	171 67:12.5	172 67:12.9	173 67:13.7
<b>P3</b>	(0.92)	fair	(2.0)	der	(.)	°hhh	(0.84)	fa	(0.8)	ir

26

	174 67:14.2	175 67:15.9	176 67:16.3	177 67:20.0	178 67:20.5	179 67:21.7	180 67:22.1	181 67:26.8	182 67:27.8	183 67:29.2
<b>P3</b>	(1.72)	ness	(3.72)	aga	(1.16)	ем	(4.76)	ум h°	(1.42)	дебати

27

	184 67:30.2	185 67:31.8	186 67:33.8	187 67:35.5	188 67:35.8	189 67:36.9	190 67:37.4	191 67:37.6
<b>P3</b>	(1.56)	від (-) по (--)	відно (1.66)	до	(1.14)	правил (.)	°h	

28

	192 67:37.8	193 67:38.9	194 67:39.5	195 67:40.0	196 67:40.4	197 67:41.0	198 67:42.4	199 71:51.4
<b>P3</b>	(1.1)	спра	(--)	вед	(---)	ли (-)	вос ті ((Auslassung))ем	з

29

	200 71:52.2	201 71:52.7	202 71:54.9	203 72:02.8	204 72:03.2	205 72:05.2	
<b>P3</b>	(--)	вроді це промова	але я перевірю(7.86)	та(к)	(2.06)	м	(---)

30

	207 72:06.4	208 72:07.1	209 72:07.4	210 72:08.0	211 72:08.9	212 72:09.1	213 72:09.8	214 72:10.2	215 72:11.0
<b>P3</b>	unter (.) der(-)	де це було (0.9)	а	(---)	ем	(0.8)	schirm		

31

	216 72:11.8	217 72:13.0	218 72:14.3	219 72:16.3	220 72:16.7	221 72:17.0	222 72:17.5	223 72:18.0	224 72:18.5	225 72:19.4
<b>P3</b>	(1.2)	schirm (2.0)	her	(-)	°h	(--)	hh°	schaft	(0.82)	

32

	226 72:20.3	227 72:20.9	228 72:22.0	229 72:22.6	230 72:23.4	231 72:24.3	232 72:24.6	233 72:24.8	234 72:26.1
<b>P3</b>	°h h°	(1.12)	unter	(0.8)	протекцій (-)	°h	(1.3)	про	

33

235 72:26.4	236 72:27.1	237 72:27.4	238 72:27.6	239 72:28.3	240 73:05.9	241 73:06.6	242 73:07.7	243 73:08.8	
<b>P3</b>	(---)	тек	(.)	ції	((Auslassung))	des	(1.08)	aus	(2.9)

34

244 73:11.7	245 73:12.2	246 73:12.5	247 73:12.9	248 73:13.5	249 73:13.9	250 73:16.2	251 73:16.6	252 73:16.8	253 73:17.3	
<b>P3</b>	wär	(-)	ti	(---)	gen	(2.34)	a	(.)	au	(1.54)

35

254 73:18.9	255 73:19.1	256 73:19.6	257 73:20.4	258 73:22.6	259 73:22.9	260 73:23.5	261 73:24.7	262 73:26.3	263 73:26.7		
<b>P3</b>	°h	(--)	au	(-) s	(2.24)	так	(---)	schu	(1.66)	sses	(--)

36

264 73:27.1	265 73:27.5	266 73:29.4	267 73:29.6	268 73:30.6	269 73:31.3	270 73:32.0	271 73:32.4	272 73:33.3		
<b>P3</b>	отак	(1.9)	h°	голова	(---)	°h h°	(--)	голови	(3.98)	комі

37

274 73:37.8	275 73:38.2	276 73:38.8	277 73:42.0	278 73:43.6	279 73:45.5	280 73:46.1	281 73:46.6	282 73:47.3		
<b>P3</b>	(--)	тету	(3.2)	тету	закор	(1.86)	закор	(--)	донних	(1.86)

38

283 73:49.2	284 73:50.0	285 78:20.4	286 78:21.6	287 78:24.0	288 78:24.5	289 78:25.6	290 78:27.5									
<b>P3</b>	с	п	р	а	в	а	х	((Auslassung))	відповідно	(2.4)	правил	(1.08)	спра	(-)	вед	(1.3)

39

291 78:28.8	292 78:29.6	293 78:30.5	294 78:30.6	295 78:30.9	296 78:31.5	297 78:32.3	298 78:32.6	299 78:32.8	300 78:33.3	
<b>P3</b>	ливос	(0.9)	ті	(-)	м	(0.78)	ті	(.)	°h	(-)

40

301 78:33.5	302 78:33.9	303 78:35.7	304 78:36.0	305 78:37.7	306 78:39.1	307 78:46.7	308 78:47.4			
<b>P3</b>	им	(1.82)	так	(1.7)	lautete	seine	botscha..	(7.68)	им	(1.84)

41

309 78:49.2	310 78:50.1	311 78:54.6	312 78:56.0	313 78:57.3	314 78:57.8	315 78:59.7	316 79:00.4			
<b>P3</b>	lautete	(4.46)	seine	(--)	botscha..	(1.36)	зараз	(1.86)	+++++	(1.26)

42

318 79:02.1	319 79:02.6	320 79:03.0	321 79:04.7	322 79:05.6	323 79:08.9	324 79:09.6	325 79:11.7			
<b>P3</b>	+++++	(--)	ма	га	(1.62)	повідомлення	(3.3)	таким	(2.14)	була

43

326 79:12.1	327 79:12.7	328 79:13.0	329 79:15.4	330 79:16.5	331 79:17.3	332 79:17.7	333 79:18.9			
<b>P3</b>	(---)	м	(2.42)	такою	(-)	була	(0.8)	його	(1.16)	промова

44

334 79:19.6	335 81:01.6	336 81:02.5	337 81:04.9	338 81:05.4	339 81:06.0	340 81:06.4	341 81:08.0	342 81:08.5
<b>P3</b>	((Auslassung))	kritische(2.44)	kri	(---)	ti	(1.56)	sche	(1.52)

45

343 81:10.0	344 81:11.0	345 81:12.5	346 81:13.2	347 81:15.6	348 81:16.1	349 81:17.1	350 81:17.5	351 81:18.3	352 81:18.6	
<b>P3</b>	aus	(1.52)	ein	(2.42)	an	(1.0)	der	(0.82)	se	(1.3)

46

353 81:19.9	354 81:20.3	355 81:20.5	356 81:22.5	357 81:22.9	358 81:23.7	359 81:24.5	360 81:26.5	361 81:27.6	
<b>P3</b>	tzung	h°	(2.0)	кри	(0.82)	тич (-)	не(2.0)	про (-)	ти(.

47

362 81:27.8	363 81:29.1	364 81:41.5	365 81:42.6	366 81:44.4	367 81:45.2	368 81:45.7
<b>P3</b>	сто (.)	яння ((Auslassung))	міжнародні(1.76)	міжнарод(--)	моло	(--)

48

370 81:46.6	371 81:47.2	372 81:48.5	373 81:49.3	374 81:49.6	
<b>P3</b>	діжні	(1.32)	дебати (-)	так я тут переставлю місцями (.)	бо краще

49

375 81:52.4	376 81:52.8	377 81:53.2	378 81:53.7	379 81:55.8		
<b>P3</b>	звучить °h	(--)	räuspert sich	міжнародні	молодіжні	дебати

50

380 83:57.4	381 83:57.9	382 83:58.1	383 83:58.7	384 84:00.0	385 84:02.3				
<b>P3</b>	((Auslassung))	до	(.)	крити	(1.28)	кри (-)	тич (.)	них(1.18)	мг

51

387 84:04.3	388 84:05.7	389 84:06.4	390 84:08.2	391 84:08.8	392 84:09.3	393 84:10.3
<b>P3</b>	(1.46)	auseinander(glaube)(1.78)	и (.)	а (--)	до критичних((Auslassung))	

52

394 84:46.1	395 84:46.6	396 84:47.1	397 84:47.7	398 84:49.5	399 84:50.4	400 84:52.8	401 84:53.4	402 84:54.4
<b>P3</b>	до кри	(--)	тичних(1.72)	до критичних(2.34)	полі	(1.0)	тичних	

53

403 84:55.1	404 84:57.0	405 84:57.3	406 84:58.9	407 85:00.4	408 85:03.7	409 85:04.0	410 85:05.2	411 85:05.8	
<b>P3</b>	(1.96)	i	(1.6)	соціально(3.24)	зна	(1.26)	чимих	(2.08)	тем

54

413 85:08.2	414 91:15.2	415 91:15.5	416 91:16.7	417 91:17.6	418 91:19.6	419 91:20.4	420 91:21.3	
<b>P3</b>	((Auslassung))	цен	(1.12)	трального(2.02)	офісу	(0.82)	+++	(1.36)

55

..	422 91:22.8	423 91:23.5	424 91:25.8	425 91:26.3	426 91:26.7	427 91:27.1	428 91:28.2	429 91:29.4	430 91:38.5
<b>P3</b>	+++++(2.28) так (--) +++ ++ (1.14) сис (-) те(9.18) му								

56

431 91:38.8	432 93:08.4	433 93:09.3	434 93:19.4	435 102:29.1
<b>P3</b>	((übersetzt den letzten Satz))всьо ((Auslassung))			

### Proband P4, Prätest, Text A

1

0 00:00.0	1 30:10.4	2 31:17.0
<b>P4</b>	((Aufwärmephase))((liest die Aufgabe))((liest den Text, erste drei Abschnitte))	

2

3 33:11.7	4 33:14.7	5 33:15.8
<b>P4</b>	м так тут треба спочатку напевне імена ці розібрати ((räuspert sich))(0.86)	

3

6 33:16.77	33:17.0	8 33:17.2	9 33:17.7	10 33:18.8	11 33:20.9
<b>P4</b>	°h (.) потом (1.08) її саме (.) як її там звали? ((liest Abschnitte 4-5 im				

4

..	12 34:55.4	13 36:40.1	14 36:43.0	15 36:43.3
<b>P4</b>	Text))((Auslassung)) м м чітко треба найти оцю грету сцабо °h як вона			

5

..	16 36:45.2	17 36:49.6	18 36:50.4	19 36:52.3	20 36:52.6	21 36:52.8
<b>P4</b>	правильно читается (4.46) хм (1.88) sch (-) <<glaub> виділяй >					

6

..	22 36:54.2	23 36:54.5	24 36:55.1	25 36:56.0	26 36:57.9	27 37:01.8
<b>P4</b>	так як і хочу (-) °hh (0.96) ((unverständlich)) ctrl c (3.92) °h					

7

28 37:02.1	29 37:02.8	30 37:03.1	31 37:04.1	32 37:04.9	33 37:05.3	34 37:05.5
<b>P4</b>	google (-) ((räuspert sich))(0.86) °h (-) google google google google					

8

35 37:07.3	36 37:08.0	37 37:09.1	38 37:09.9	39 37:10.7	40 37:12.4	41 37:12.6	42 37:13.4
<b>P4</b>	(.) °h (1.18) м р (0.8) де б це можна було найти? (.) °hh (--)						

9

43 37:13.9

P4 напевно скоріш за все перекладач якщо він мені допоможе канешно цей гугл

10

44 37:18.8 45 37:23.2

46 37:25.4 47 37:29.3

P4 перекладач (4.48) ну прочитати по крайній мірі він мені зможе (3.94)

11

48 37:31.3 49 37:32.8

P4 можна просто поспробувати пошукати в інтернеті (1.44) то вже потім тоді

12

50 37:33.5 51 37:38.0 52 37:38.3 53 37:38.8

54 37:40.4 55 37:43.8 56 37:44.1 57 37:44.5 58 37:46.2

P4 (4.48) °h (-- ) на рам пам пам (3.38) °h (-- ) cntrl (.) с(1.5)

13

59 37:47.7

60 37:48.9 61 37:50.1

P4 грета сцабо (1.16) як воно правильно читається? вопше поняття не маю

14

62 37:52.1 63 37:52.9

64 37:54.0 65 37:54.7

P4 0.86 <<spielt im google übersetzer das Audio vor> grjeta zaba >(---) ссаба

15

66 37:55.2 67 37:58.0

68 37:58.7 69 37:58.9 70 37:59.4 71 38:00.2 72 38:00.5 73 38:01.5

74 38:02.7 75 38:04.6

P4 (2.72) угорська (-) окей (---) °h (1.0) грета ззаба (1.9) всьо

16

76 38:05.3 77 38:05.7

78 38:07.6 79 38:07.9 80 38:09.0 81 38:09.9

P4 понятно (-- ) шо нічо н-ну (.) таким чином (-) °h(1.1)а-а (1.86)

17

82 38:11.7 83 38:13.2 84 38:14.6

85 38:16.2 86 38:18.6

P4 пуфф (1.4) це треба знати угорську щоб поняти (2.32) це грета заба

18

87 38:20.3 88 38:22.1

89 38:24.5 90 38:27.8

P4 (1.88) ну хоча б понятно більш менш як вона читається (3.34) <<bejajend>

19

91 38:28.6 92 38:30.4 93 38:30.8 94 38:33.9 95 38:34.4 96 38:35.4 97 38:35.7 98 38:37.4

99 38:39.3

P4 м г >(1.78) °h (3.14) °h °hhh (0.36) hhh° м-х-х-х-х-х-хм(-)

20

	100 38:39.6	101 38:42.4 102 38:42.7 103 38:43.3
P4	і що можна пере (.) переклад точно я не найду °h (---) °h а-а	

21

	..105 38:44.3 106 38:44.8 107 38:47.6 108 38:47.9	109 38:49.0 110 38:49.3 111 38:52.3 112 38:52.5 113 38:53.5
P4	h° (2.78) °h як читається? h° (3.0) °h (0.92) гугла	

22

	..	114 38:54.7 115 38:56.9 116 38:57.4 117 38:59.2 118 38:59.6
P4	мені не паняти (2.18) а а (1.82) °h ну є ще як варіант лишити її	

23

	..	119 39:02.3 120 39:06.0 121 39:06.9 122 39:09.0	123 39:10.1 124 39:11.7
P4	так як вона є (3.62) °hhh (2.08) то же як варіант (1.64) грета ссабо		

24

	125 39:12.7 126 39:13.8	127 39:14.3 128 39:14.7
P4	(1.1) в німе.. (--) ну з німецькою простіше німці можуть так лишити а	

25

	..	129 39:17.7 130 39:18.1 131 39:19.0 132 39:19.5 133 39:20.1 134 39:20.6 135 39:23.4
P4	в нас (--) °hhh (--) та(к) h° (2.84) м-м уяви не маюяк її це	

26

	136 39:25.8 137 39:27.6	138 39:28.3 139 39:29.2 140 39:29.9	141 39:31.2	142 39:32.6 143 39:33.3
P4	(1.72) перекласти (0.9) (---) redetalent h°(.) greta sabohh° (1.0)			

27

	144 39:34.3 145 39:34.9 146 39:36.5 147 39:36.9 148 39:39.3 149 39:40.0 150 39:40.5 151 39:41.0 152 39:41.8 153 39:42.5			
P4	гре (1.54) та (2.46) сцабо (--) °h сабо (---) і як її			

28

	154 39:43.3 155 39:44.2 156 39:45.1 157 39:48.6 158 39:49.8 159 39:52.7 160 39:53.0 161 39:55.7			
P4	(0.9) м-м (3.5) сзабо (2.9) h° (2.68) слішком сложно (.) °h			

29

	162 39:56.9	163 39:57.3	164 40:08.3	165 40:09.1 166 40:09.7 167 40:10.2	168 40:11.2
P4	ну ладно ((Auslassung))hassreden°hh (--) шо таке hassreden(1.42)				

30

	169 40:12.6	170 40:14.4 171 40:15.6	172 40:16.7 173 40:19.0
P4	hassreden hassreden(1.2) ((unverständlich))(2.26) може мені шось дуден		

31

..	174 40:20.3	175 40:20.8	176 40:21.3	177 40:21.6	178 40:22.8	179 40:23.7	180 40:26.3
P4	скаже (--)	поможет (-)	°h(1.16)	(0.92)	ду ду ду ду ду	дуден (4.48)	

32

181 40:30.8	182 40:32.3	183 40:36.2	184 40:36.8	185 40:37.9	186 40:38.6	187 40:39.4	
P4	дуден дуден дуден дуден (3.88)	°hh	hassreden(---)	hass	(1.36)		

33

188 40:40.8	189 40:41.2	190 40:42.1	191 40:42.4	192 40:44.1	193 40:44.5	194 40:46.4	195 40:47.1	196 40:47.4
P4	re (0.9)	den (1.66)	°h (1.92)	найдеши шось?(-)	чи нічо не			

34

..	197 40:48.3	198 40:49.0	199 40:50.3	200 40:50.7	201 40:51.5	202 40:52.9	
P4	найдеши (---)	мг (.)	нічо не нашли (--)	дуже рада (1.44)	°h		

35

203 40:53.2	204 40:54.5	205 40:55.3	206 40:56.5	207 40:57.5	208 40:58.3		
P4	(.) і де мені тебе шукати? (0.84)	hassreden(1.0)	не пропустила? (0.98)				

36

209 40:59.3	210 41:00.4	211 41:00.8	212 41:01.7	213 41:02.0	214 41:02.4	215 41:02.8	
P4	думаю шо ти не найдеши °h	сумніваюсь (-)	°h (---)	hassreden			

37

216 41:03.7	217 41:04.0	218 41:04.9	219 41:06.1	220 41:07.2	221 41:08.3	222 41:08.9	
P4	(-) ((räuspert sich))(1.2)	hassreden(1.1)	<<verneinend>	м-м >(0.38)			

38

223 41:09.3	224 41:09.9	225 41:11.4	226 41:12.0	227 41:12.6	228 41:13.3	229 41:14.6	
P4	нічо нема (0.98)	°hh	тоді (---)	варіант лиш той шо я .. (1.48)			

39

230 41:16.1	231 41:17.1	232 41:18.5	233 41:19.0	234 41:19.4	235 41:21.7	236 41:22.1	
P4	мг	не знаю шо тут придумати (--)	може (2.28)	°h (.)	+++++		

40

..	237 41:22.9	238 41:23.3	239 41:24.2	240 41:25.6	241 41:26.0	242 41:27.6	243 41:28.8
P4	як правильно (--)	а (1.44)	°h	in finale zur frage(1.16)	sollen (.)		

41

..	244 41:33.1	245 41:35.6					
P4	hassreden gegen regionalen europaweit straf (.)	rechtlich verfolgt werden °hh					



42

246 41:36.2 247 41:37.1 248 41:38.7	249 41:40.6 250 41:41.3
<b>P4</b>	(.) а м (1.64) hassreden це походу якась (---) ((unverständliche Laute))

43

251 41:42.4	252 41:43.4 253 41:43.7 254 41:43.9 255 41:45.1 256 41:46.4	257 41:47.4 258 41:47.7
<b>P4</b>	(.) якийсь рух (-) °h (1.24) м-м-м не рух а як її °h (.) м	

44

..	259 41:49.1 260 41:50.7	261 41:52.9
<b>P4</b>	<<glaub> пробую >(1.66) правопорушники такого плану °h(1.8) а-а-а	

45

..263 41:55.4 264 41:56.0	265 41:57.0 266 41:58.6 267 41:59.4 268 41:59.8	269 42:00.6
<b>P4</b>	(---) повинні (1.62) +++ (--)	блін ((schneift)) протирегіональна

46

270 42:01.9 271 42:04.8	272 42:06.8 273 42:07.3	274 42:08.1	275 42:09.5
<b>P4</b>	(2.96) и а проти релігії °h (.) а-а	по всій європі °h	

47

276 42:09.7 277 42:10.1 278 42:10.9 279 42:13.5 280 42:13.9 281 42:14.7 282 42:15.1	283 42:16.1	284 43:42.1	
<b>P4</b>	(--)	и-и-м (2.62) °h ага (--) зрозуміло ((Auslassung))	

48

..	285 43:43.2 286 43:43.9
<b>P4</b>	redetalent(---) цей заголовок °h м ладно заголовок лишим на кінець

49

287 43:46.8	288 47:30.3	289 47:32.3 290 47:32.7 291 47:34.0
<b>P4</b>	((Auslassung))jugend debattiert international °h (1.32) м молодь дебатує	

50

..	292 47:36.9 293 47:38.3	294 47:39.1 295 47:40.9 296 47:41.2 297 47:42.2
<b>P4</b>	десь я бачила такий переклад (1.38) м (1.78)(1.78) мг? (0.98) °h	

51

298 47:42.6 299 47:42.9 300 47:44.5	301 47:47.2 302 47:48.1	303 47:49.8
<b>P4</b>	а (1.64) ну ctrl shift (.) так +++ вже забула °hhh е-е молодь (1.68)	

52

304 47:51.5 305 47:52.0 306 47:52.3 307 47:53.0 308 47:54.4 309 47:54.7 310 47:55.1 311 47:56.7	312 47:58.4	
<b>P4</b>	°h (-) деба (1.38) ту °h (1.6) °h м-м а можна (---)	

53

	313 47:59.2 314 47:59.9 315 48:00.2	316 48:02.1 317 48:02.4	318 48:03.2 319 48:03.9
P4	фінал (-) °h	e інтернаціонального (-)	змагання (---) °h

54

	320 48:04.2 321 48:05.7	322 48:06.8 323 48:07.1	324 48:08.0 325 48:09.0 326 48:09.7 327 48:10.1 328 48:11.1	
P4	(1.5) °h	e молодь (-)	дебатуює (1.06) тує (--)	°hhh а-а-м

55

	329 48:11.9 330 48:14.2		
P4	(2.22) <<spricht wie im englischen aus> international >	так і лишити	а можна

56

	331 48:16.9 332 48:17.2 333 48:17.4 334 48:18.1 335 48:18.6		
P4	взагалі (-) °h	(---) о	(.) <<unverständliche Laute>п п п п п >

57

	336 48:19.8 337 48:21.8	338 48:22.9 339 48:23.9 340 48:24.2 341 48:25.4 342 48:27.2 343 48:27.6		
P4	(1.92) google	тепер твоє (1.04) °h	мг hh° (1.78) °h	ву-у-у

58

	345 48:29.9 346 48:30.2	347 48:31.2	348 48:31.8 349 48:32.5 350 48:33.0 351 48:33.5	
P4	світове(-)	змагання °h	+++++++ світове (--)	°h молодь

59

	352 48:34.7 353 48:35.7 354 48:37.8	355 48:39.3 356 48:40.7	
P4	дебатуює (--)	м (2.12) тринадцята	+++++++ (1.48) можна по ідеї

60

	357 48:43.2	
P4	залишити те ж саме <<spricht wie im englischen aus> international >	°hhh

61

	358 48:44.1 359 48:44.5 360 48:48.8	361 48:51.0 362 48:51.9	
P4	а (4.26)	добре пока його виділю (.) кину туди (0.92)	буду бачити

62

	363 48:52.7 364 48:53.4 365 48:53.9 366 48:55.4 367 48:55.9	368 50:41.5	
P4	(---) потім (1.52)	далі ((Auslassung)) негативні висловлення	не це ну

63

	369 50:44.8 370 50:45.1	371 50:47.0 372 50:48.3 373 50:48.7 374 50:48.8	
P4	це hasreden °h	це вже взагалі (-) типу (1.32) h°	(.) им-м ф-ф

64

	375 50:50.2 376 50:51.0	377 50:54.1 378 50:55.3
P4	(0.82) показування ненависті (.) висловлення ненависті °hhh (--) м h°	

65

	..380 50:56.8 381 50:58.9 382 50:59.7 383 51:00.2 384 51:01.1	
P4	(2.1) °h äm °h а м <<nichtssagende Laute> ну ну ну > не	

66

	.. 385 51:03.8 386 51:04.6	387 51:05.7 388 51:06.1
P4	загрозливі не не.. мг хм хм хм хм хм (0.38) це в голові (.) не можу	

67

	.. 389 51:07.2 390 51:07.4 391 51:08.2	392 51:10.5 393 51:11.2	394 51:12.1
P4	гадати (.) °hh загрозливі висловлювання (---) загрозливі (0.58)		

68

	395 51:12.7	396 51:15.1 397 51:17.8 398 51:19.0	399 51:20.0 400 51:20.5	401 51:21.6
P4	чи просто негативні (.) °h(2.7) пф-ф hass hass(--) ненависть (1.2)			

69

	402 51:22.8 403 51:23.3	404 52:08.8
P4	hass ((sucht das Wort im Wörterbuch))) ненависть (.) люта ненависть (.)	

70

	.. 405 52:11.4 406 52:11.9	407 52:12.5 408 52:14.5 409 52:15.2 410 52:16.4
P4	відчувати (.) зненавидіти °h ++++++++ (1.98) ха ха (1.24) ха ха (.)	

71

	.. 411 52:18.1 412 52:18.7 413 52:19.1 414 52:22.1 415 52:22.5 416 52:22.9	417 52:24.0
P4	нема нічого (---) °h (3.06) °h hass ((unverständlich))(1.9)	

72

	418 52:25.9 419 52:26.3	420 52:28.8 421 52:29.2 422 52:30.2 423 52:30.4
P4	а жалюгідний (.) творчість (.) могутність (--) °hhh (.) м это	

73

	.. 424 52:31.7 425 52:32.5 426 52:32.9 427 52:33.6 428 52:33.8	429 52:35.6 430 52:36.1
P4	не то hh° (--) м h° (.) ага (.) слова ненависті (--) °h	

74

	431 52:36.6	432 52:38.5 433 52:41.6 434 52:42.8 435 52:44.9 436 52:45.3
P4	добре буде так слова ненависті (3.14) ум ум (2.18) °h вбік (.) м в	

75

.. 437 52:49.0 438 52:49.6 439 52:51.1 440 52:52.0  
**P4** сторону це взагалі воно не гарно звучить °hh а щодо (0.94) по

76

.. 441 52:55.4 442 52:57.7 443 52:59.4  
**P4** відношенню (.) слова ненависті у адрес (2.28) на адрес (.) у адрес (1.36)

77

444 53:00.7 445 53:01.1 446 53:01.4 447 53:02.0 448 53:03.5 449 53:04.9 450 53:07.6  
**P4** ((schnieft))(-) на адресу (1.44) на адресу тоді буде (2.68) °h

78

451 53:07.9 452 53:09.8 453 53:13.0 454 53:14.6 455 53:15.4  
**P4** ад(.)ре(.)ссу (3.16) не або проти релігій (0.82) слова ненависті проти

79

.. 456 53:17.2 457 54:18.8 458 54:19.7 459 54:22.4 460 54:23.3 461 54:23.8 462 54:24.4 463 54:24.6  
**P4** релігій ((Auslassung)) грета (2.7) сцабо (--) цабо (.) забо

80

464 54:25.2 465 54:26.2 466 54:27.7 467 54:28.2 468 54:29.1  
**P4** (1.02) не пам'ятаю як її там було (--) °hhh а як її можна

81

.. 469 54:31.1 470 54:32.5 471 54:34.3 472 54:35.0  
**P4** транслітерувати (1.38) це хіба шукати зараз транслітерацію (---) °h

82

473 54:35.2 474 54:35.6 475 54:36.2 476 54:36.9 477 54:38.1 478 54:39.2 479 54:39.7 480 54:40.8 481 54:41.7  
**P4** (--) не він (---) сабо (.) цабо (1.1) °h (1.16) сзабо (1.76)

83

482 54:43.4 483 54:43.7 484 54:45.1 485 54:45.7 486 54:46.3 487 54:46.5 488 54:47.0 489 54:47.5 490 54:48.0  
**P4** s (1.4) °hh сса (-) бо h° (--) буду покашо так

84

491 54:49.1 492 55:05.5  
**P4** ((Auslassung)) відповіла на питання чи повинні переслідуватися штрафними

85

.. 493 55:09.7 494 55:14.1 495 55:14.9  
**P4** санкціями по всій європі(4.38) °hh а-а слова ненависті проти релігій

86

	496 55:17.9	497 61:25.7	498 61:26.7	499 61:27.3	500 61:27.8	501 61:28.6	502 61:32.9	503 61:33.4	
P4	((Auslassung))прокоментувала(.) окей °h грета (4.34) z (-)								

87

	504 61:33.7	505 61:34.3	506 61:34.6	507 61:35.9	508 61:36.9	509 61:37.3	510 61:37.7	511 61:38.6	512 61:39.1	513 61:39.7
P4	як її с сца (.) сабо (1.02) з цим (--) сабо (--) °hh ем									

88

	514 61:40.5	515 61:43.0		516 61:44.5		517 62:04.4		518 62:05.3	519 62:07.4	520 62:07.8
P4	(2.52) °h свою перемогу ((Auslassung))durchsetzen(2.02) °h упустим									

89

	..	521 62:08.9	522 62:09.9	523 62:10.4	524 62:10.7		525 62:11.6	526 62:12.6	
P4	це (0.94) упустим (-) чи я справлюсь? (0.98) краще перевірити								

90

	527 62:13.6	528 62:14.0	529 62:14.9	530 62:15.3	531 62:16.0	532 62:16.4		533 62:17.7	534 62:21.8	
P4	(--) °hhh (--) hh° (--) durchsetzen(4.08) o durch (.) durch durch									

91

	..			535 62:25.4	536 62:25.6	537 62:26.2	538 62:26.5	539 62:26.9	540 62:27.3	541 62:28.6
P4	durch durch durchsetzen(.) °hh durch (0.36) °h (1.3) так е									

92

	542 62:29.4	543 62:30.3	544 62:31.3	545 62:32.1		546 62:33.3	547 62:33.9	548 62:34.1	549 62:34.4	
P4	(0.92) durchse(---) durchsetzen(---) °h (-) durchsetzen setzen									

93

	550 62:35.7	551 62:35.9			552 62:37.2	553 62:37.8			554 62:39.8
P4	(-) <<glaub> durchsetzen> setzen(---) durchzuzug durchströmung(-)								

94

	555 62:40.1	556 62:40.8	557 62:41.5			558 62:44.3	559 62:46.8	560 62:47.5	561 62:49.1	
P4	°hh (---) durchschna du.. durchschlagen(2.56) steigen(1.52) м									

95

	..	562 62:50.3	563 62:51.2		564 62:52.5	565 62:53.9		566 62:54.9	567 62:56.1	568 62:56.4
P4	durchsetzen(0.86) durchschauen(1.36) durchsammeln(1.2) м? (0.82)									

96

	569 62:57.3				570 62:59.7	571 63:01.7	572 63:01.8	573 63:02.3	
P4	durchse.. durch+++ durchschlagen (.) schnitt(1.94) с (--) durchschreiten								

97

574 63:03575 63:05.7

P4 (2.44) schein(.)durchsetzen(.) проводя..(.) +++ (.) здійснювати (.) домогтися

98

576 63:10.0 577 63:10.4

578 63:13.0 579 63:13.9

P4 чогось °h пробитися у житті (.) домогтися (.) здобути успіх (0.86) °h

99

580 63:14.1 581 63:14.3

582 63:16.5 583 63:18.3 584 63:18.6 585 63:18.9 586 63:19.2

P4 (.) взяти верх (.) на над кимось (1.74) h° (-) °h (--)

100

587 63:19.6

588 63:21.3 589 63:21.7 590 63:22.5 591 63:22.9

592 63:23.6 593 63:24.3 594 63:24.8

P4 а вона змогла (--) °h ага (--) зрозуміла (---) °h (-) °hhh

101

596 63:26.1 597 63:27.6 598 63:27.9 599 63:28.1 600 63:28.6 601 63:29.3 602 63:31.4 603 63:32.3 604 63:35.5

P4 змогла (-) ((schnieft)) (--) äm (2.1) здолати (3.2) ((schnieft))

102

605 63:35.8 606 63:36.0 607 63:37.1 608 63:40.8 609 63:41.2 610 63:41.7 611 63:43.1

612 63:44.5

P4 (.) здолати (3.7) °h (.) трьох (1.36) інших фіналістів (2.06)

103

613 63:46.6 614 63:46.8 615 63:47.2 616 63:48.0 617 63:51.2 618 63:51.7 619 63:52.2 620 63:53.9 621 63:54.7 622 63:55.4

P4 °h (--) здолати (3.18) °h ін (1.72) ших (---) фіна

104

623 63:55.8 624 63:56.2 625 63:56.8 626 63:57.3 627 63:58.2

628 85:45.8

629 85:47.8

P4 (--) фіна (--) лістів ((Auslassung))debattieren nach regeln (---)

105

630 85:48.5 631 85:50.1 632 85:51.8 633 85:52.7 634 85:53.2 635 85:54.1 636 85:55.0 637 85:55.5 638 85:55.8

P4 der fairness(1.66) шо за fa(--), fairness(0.9) °h (-) о-о-о

106

639 85:56.6 640 85:57.0 641 85:57.3 642 85:58.7 643 85:59.1 644 85:59.7 645 86:01.9

P4 h° (-) fair (.) ness(--), fair (2.2) ага англійська це ужас

107

646 86:03.6 647 86:11.4

648 86:13.2

P4 якийсь(7.8) наше використовувати англійську в німецькій? (--) °h

108

	..650 86:13.8	651 86:14.7	652 86:23.6	653 86:24.7	654 86:26.1	655 86:26.8	656 86:30.0	657 86:30.7	658 86:31.0
P4	то	таке	уже (8.85)	fairness(1.4)	ctrl v	(3.2)	+++++h°		(4.2)

109

	659 86:35.2	660 86:35.8	661 86:39.1	662 86:39.5	663 86:40.2	664 86:40.7	665 86:41.9	666 86:42.5	667 86:42.9	668 86:43.2
P4	+++	(3.32)	i	(---)	°h	(1.18)	ness	(--)	°h	(2.32)

110

	669 86:45.5	670 86:46.7	671 86:48.7	672 86:49.1	673 86:49.6	674 86:50.3	675 87:03.8			
P4	fairness(2.0)	i?	(0.56)	де	ти є? (13.56)	<<glaub>	роби	>	мені	взять

111

	676 87:05.9	677 87:06.5	678 87:06.9	679 87:07.3					
P4	просто	по	крайній	мірі	переклад (---)	а-а	(--)	реклама	понятно

112

	680 87:08.5	681 87:13.9	682 87:15.0	683 87:15.4	684 87:16.4	685 87:16.8	686 87:17.5	687 87:17.8		
P4	(5.38)	м	fairness(--)	це	як	небезпека? (--)	чи	шо (-)	скоріше	за

113

	688 87:19.0	689 87:19.7	690 87:20.4	691 87:23.0	692 87:23.3		
P4	все (---)	°h	а	fairness	справедливість (.)	безпристрасність (-)	об'

114

	693 87:24.5	694 87:25.9	695 87:27.6	696 87:29.3
P4	ективність (1.4)	справедливість	справедливість (1.76)	справедливість

115

	697 87:30.1	698 87:30.4	699 87:30.9	700 87:31.4	701 87:31.8	702 87:32.4	703 87:32.7	704 87:33.8	705 87:35.2	706 87:36.7
P4	(-)	ага	(0.54)	понятно (---)	окей	(1.14)	°hhh	м-м	х х (1.08)	

116

	707 87:37.8	708 87:38.0	709 87:39.0	710 87:39.4	711 87:41.9	712 87:43.0	713 87:43.4	714 87:44.0	715 87:44.7	716 87:48.6
P4	°h	ага	h°	(2.52)	м	дебати (--)	°hh	ам	(3.82)	°h

117

	717 87:48.8	718 87:49.4	719 87:50.6	720 87:51.8	721 87:53.7	722 87:55.0	723 87:55.2	724 87:55.4	725 87:56.0
P4	за	(1.2)	правилами (1.88)	ви	ла	ми (-)	°h	(---)	та

118

	726 87:56.4	727 87:57.2	728 87:58.6	729 88:01.4	730 88:02.2	731 88:03.5	732 88:03.9			
P4	(0.88)	по	справедливості (2.8)	с	п	р	а (1.26)	ве	(.)	д

119

..734 88:04.4 735 88:04.8 736 88:05.1 737 88:06.2 738 88:06.8\* 739 88:08.2 740 88:10.0 741 88:10.4  
P4 ((--)) ли (1.14) в о с т і хоча тут навіть не так (1.88) °h (2.2)

120

742 88:12.6 743 88:13.7 744 88:16.5 745 88:18.7  
P4 <<nichtssagende Laute> о фуф>(2.82) за правилами справедливості (-)

121

746 88:19.0 747 88:19.5 748 88:20.5 749 88:20.7  
P4 +++ +++ (.) я не правильно прочитала (.) °h спра (.) ве (.) д (.) ли (.) во

122

.. 750 88:24.7 751 88:25.3 752 88:27.4 753 89:24.8  
P4 (.) сті °hh дебати за правилами справедливості ((Auslassung))

123

.. 754 89:26.6 755 89:30.1 756 89:31.0 757 89:32.6 758 89:34.3 759 89:37.1 760 89:37.3  
P4 schirmherrschaft(3.5) ctrl c (1.56) schirmherrschaft(2.74) ну (--)

124

761 89:37.8 762 89:39.0 763 89:45.5 764 89:45.7 765 89:46.0 766 89:47.6  
P4 може шось скажеш? нет (6.44) °h (-) schirmherrschaft(---) ага

125

..768 89:48.7 769 89:49.4 770 89:52.9 771 89:55.1  
P4 ((unverständlich))(3.48) а російський не можна (.) нет (.) вопше? (1.66)

126

.. 773 89:57.2 774 89:58.5 775 89:59.5 776 90:00.0 777 90:00.8 778 90:01.6  
P4 зараза (1.32) ну не хоч не нада (--)) будем шукати тут (---) °hh

127

779 90:02.2 780 90:03.4 781 90:03.9 782 90:05.3 783 90:06.2 784 90:07.6  
P4 (1.22) °h ще один herrschaft(0.9) тут тоже може шось бути (1.14)

128

785 90:08.8 786 90:10.0 787 90:10.5 788 90:12.6 789 90:13.5 790 90:15.4  
P4 zum volligen(--)) тільки °h (.) funktion der schirm(-) herr (1.88) °h

129

791 90:15.7 792 90:17.0 793 90:17.9 794 90:18.1 795 90:18.8 796 90:20.5 797 90:20.9  
P4 (1.24) патронат (-) ага (1.66) °h патронат <<liest falsch>



130

	798 90:22.6 799 90:24.6 800 90:25.2 801 90:25.8 802 90:26.5 803 90:27.0
P4	проректорат >(2.0) понятно (---) більш менш °h schirmherrschaft

131

	804 90:28.2 805 90:34.8 806 90:35.0 807 90:36.6 808 90:40.4 809 90:42.0 810 90:43.3 811 90:43.7 812 90:44.0
P4	(6.58) (-) +++ +++ (3.8) а проводили (1.3) під (-) °h

132

	813 90:44.5 814 90:45.1 815 90:47.1 816 90:48.2 817 90:49.2 818 90:50.3
P4	оу це наведено не опіка а як воно (1.04) е-ем (1.18) опіка (.)

133

	819 90:51.5 820 90:52.4 821 90:52.9 822 90:54.8
P4	патронаж (0.84) так (.) всьо я вже загубила собі ++++++++°h

134

	823 90:55.5 824 90:56.3 825 90:59.3 826 91:00.0 827 91:01.0 828 91:01.3 829 91:02.0 830 91:02.7
P4	(.) ага (3.04) під під під °hhh (-) е-е (---) м-м не опіка а

135

	831 91:05.4 832 91:05.6 833 91:06.2 834 91:06.8 835 91:08.0 836 91:14.6 837 91:15.2
P4	(-) °h (.) мг (-) за допомоги? (6.54) мг за допомоги емануеля

136

	838 91:18.1 839 91:19.4 840 91:21.0
P4	(.) цігнеріса (1.3) <<bejajend> мг > (.) тоже як варіант ((Auslassung))

137

	841 92:12.4 842 92:15.2 843 92:15.6 844 92:15.9
P4	auswärtigen ausschusses im litauischen parlament °h (-) auswärtigen

138

	845 92:17.3 846 92:18.0 847 92:18.5 848 92:18.9 849 92:19.9 850 92:21.5 851 92:23.5
P4	(---) °h (--) ausschusses(1.52) auswärtigen ausschusses °hh (0.9)

139

	853 92:25.0 854 92:25.8 855 92:27.8 856 92:30.2 857 92:30.5
P4	ya (2.02) м-м auswärtigen ausschusses °h ausschuss це е відділ

140

	858 92:32.8 859 92:33.2 860 92:34.1 861 92:34.8 862 92:35.5 863 92:37.4 864 92:38.7
P4	°h а auswär(---) tig (1.86) ми ж недавно це проходили (.)°hh

141

	865 92:39.3 866 92:40.0	867 92:42.6 868 92:45.8
P4	(---) ausschusses (.) auswärtigen (3.18) <<sucht im Wörterbuch> aus w w f f	

142

	869 92:47.7 870 92:49.0	871 92:51.1 872 92:51.5	873 92:52.5 874 92:54.6
P4	(1.3) aus aus aus auswertigen > (--) +++++wertigen (2.16) да да да		

143

	875 92:55.2 876 92:56.0 877 92:56.3	878 92:57.5 879 92:59.1 880 92:59.9 881 93:02.1
P4	(0.8) °h ((unverständlich))(1.66) auswer (2.24) викорис (.) тання (.)	

144

	882 93:05.7	883 93:07.3 884 93:07.7 885 93:08.1
P4	узагальнення (.) оброблення auswertung °h (.) auswer(0.36) ti (3.4)	

145

	886 93:11.5 887 93:12.0 888 93:12.5 889 93:14.0	890 93:15.4 891 93:17.5	892 93:18.3 893 93:18.8 894 93:19.1
P4	°h ем (1.5) а там auswart(2.06) оригінал (--) h° (.)		

146

	895 93:19.3 896 93:20.4 897 93:20.7	898 93:23.8
P4	auswärtig(-) інагородній (.) зовнішніх іноземних справ тоді (-) °h	

147

	900 93:25.3 901 93:25.5 902 93:25.9 903 93:26.6	904 93:27.3 905 93:27.5 906 93:28.2
P4	конкретний про цю (.) °h (---) so take h° (---) голови	

148

	907 93:29.7 908 93:31.8 909 93:32.2 910 93:32.5 911 93:33.2 912 93:35.4 913 93:35.8	914 93:37.9
P4	(2.14) °h (-) ам (2.18) (--) ам іноземних справ (---)	

149

	915 93:38.5 916 93:39.0 917 93:42.3	918 93:43.9 919 93:45.7 920 93:46.0 921 93:46.9
P4	ні ні ні (3.3) голову голови (1.74) °h (0.86) відділу зовнішніх	

150

	922 93:48.4 923 93:53.7 924 93:54.9 925 93:55.4 926 93:55.7 927 93:56.4 928 93:56.5 929 93:59.8 930 94:00.0
P4	справ (5.28) ам-м (--) у (---) °h (3.28) °h (--)

151

	931 94:00.4 932 94:00.8 933 94:02.4 934 94:03.1 935 94:03.3 936 94:03.8 937 94:04.4 938 94:05.4	939 99:57.7
P4	зо (1.6) вніш (.) ніх (---) справ ((Auslassung))за-а ум	

152

	940 99:59.0 941 100:00.0 942 100:00.2 943 100:00.9	944 100:02.3 945 100:03.8	946 100:05.9
P4	(1.02) °h	(---) правилами(1.46)	а-а-а отже за правилами (-)

153

	947 100:06.2 948 100:06.6 949 100:07.1 950 100:07.5 951 100:07.8	952 100:08.7 953 100:09.2	954 100:10.1
P4	°h	(--) м-м (-)	цього як його(--)
			справедливості(0.84)

154

	955 100:10.9 956 100:11.4	957 100:13.2 958 100:13.8 959 100:14.7 960 100:15.0 961 100:18.0	
P4	°h	справедли (---)	вості °h (2.98)
			отже за правилами спра

155

	..	962 100:21.4 963 100:21.8 964 100:22.1 965 100:24.1 966 100:24.7 967 100:27.0	
P4	справедливості(--)	°h (2.04)	а м (2.28)
			передав його (---)

156

	..969 100:28.6 970 100:29.2 971 100:30.9	972 100:32.1 973 100:32.7	
P4	посол (1.62)	його представник (---)	як посол представник (.) ну він

157

	..	974 100:35.7 975 100:42.9 976 100:43.4 977 100:43.9 978 100:44.3 979 100:45.3	
P4	представник по суті °h(7.16)	пе (--)	ре (1.08) дав

158

	980 100:45.8 981 100:47.9 982 100:48.6 983 100:52.7		
P4	(2.06) його (4.12)	<<glaube > представник >	якось тут не гарно

159

	..	984 100:54.6 985 100:55.0 986 100:55.5 987 100:56.1 988 100:56.9 989 100:57.3 990 100:57.7	
P4	звучить (--)	пред (---)	став (--)
			ник ((Auslassung))

160

	..	992 105:28.0 993 105:29.9 994 105:30.8 995 105:31.0	996 105:32.0
P4	kritische auseinandersetzung(1.94)	мх-х (.)	jugend debattiert in°hhh

161

	997 105:32.9 998 105:34.9 999 105:36.6 1000 105:38.4	1001 105:39.9 1002 105:41.5 1003 105:41.9 1004 105:52.7	
P4	(2.0) критич (1.82)	це übersetze(1.6)	добре (10.82) au

162

	1005 105:53.0 1006 105:53.4 1007 105:55.0 1008 105:56.5 1009 105:57.2 1010 105:59.1 1011 105:59.7 1012 106:02.1		
P4	(--)	aus (1.5)	augen (1.88) мг (2.38) aus+++++

163

	1013 106:03.4 1014 106:04.4 1015 106:05.2 1016 106:06.1 1017 106:07.0 1018 106:07.8 1019 106:08.2 1020 106:13.4
P4	(0.96) aus (0.88) aus (0.86) мг (5.2) aus (-)

164

	..1022 106:14.2 1023 106:14.4 1024 106:19.1 1025 106:20.1 1026 106:21.1 1027 106:22.4 1028 106:26.6 1029 106:26.9
P4	s (4.74) außer (0.98) aus auf au d(4.2) (-) erlebnisse

165

	1030 106:28.4 1031 106:29.6 1032 106:30.8 1033 106:33.4 1034 106:34.4 1035 106:35.2
P4	(1.26) що це значить (2.62) ausbau (0.78) auseinandersetzung

166

	.. 1036 106:39.0 1037 106:39.3 1038 106:39.5
P4	пояснення (.) тлумачення (-) °h або суперечення (.) дискусія (.)

167

	.. 1039 106:42.0 1040 106:43.2 1041 106:44.3 1042 106:45.0 1043 106:46.5 1044 106:50.3
P4	полеміка (1.2) критичний(---) розгляд чогось (3.8) мг

168

	1045 106:50.9 1046 107:04.1 1047 107:04.6 1048 107:05.0 1049 107:05.8 1050 107:06.3 1051 107:06.6 1052 107:07.1
P4	(13.2) °h °h (0.8) h° °h (-- ) °h (1.12)

169

	..1054 107:08.6 1055 107:09.0 1056 107:09.8 1057 107:10.3 1058 107:11.0 1059 107:11.3 1060 107:11.8
P4	am (0.84) м (.) х умф-ф (-) °h критичний розгляд

170

	1061 107:13.4 1062 107:27.1 1063 107:27.9 1064 107:30.9 1065 107:32.0 1066 107:35.7
P4	((Auslassung)) молодь (3.0) дебатує (3.76) до речі має бути якийсь

171

	.. 1067 107:39.2 1068 107:39.5
P4	сайт з цього (.) але я сумніваюсь що він є на (-) а може й є на

172

	.. 1069 107:41.2 1070 107:42.1 1071 107:43.4 1072 107:44.6 1073 107:45.1
P4	українській (0.96) треба було зразу зробити (1.18) ++++++ (--)

173

	1074 107:45.5 1075 107:46.0 1076 107:46.8 1077 107:47.9 1078 107:49.2 1079 107:51.3
P4	°h (0.84) так (.) звідси ми копіруємо тут тут (2.02) угу (.) нажмишь

174

	1080 107:52.4 1081 107:56.8	1082 107:59.1 1083 107:59.3	1084 108:02.0
P4	(4.32) °h jugend debattiert(.)	wikipedia google goethe institut (2.94)	

175

	1085 108:05.0 1086 108:05.5 1087 108:07.3 1088 108:07.6	1089 108:08.6 1090 108:10.9	
P4	мг (1.8) °h (.) okay ++++++(2.34)	<<glaub> gib den herrschla.. >	

176

	1091 108:12.4 1092 108:12.8	1093 108:16.5	
P4	°h (.) так (.) де можна поміняти мову (.) якщо тут вона канешно є (0.8)		

177

	1094 108:17.3	1095 108:18.2 1096 108:19.0 1097 108:19.2 1098 108:19.5	
P4	це можливість (---) °h (-)	де мало би бути а по факту? (--)	

178

	1100 108:21.9 1101 108:22.1 1102 108:22.3	1103 108:23.4 1104 108:24.2	1105 108:25.2 1106 108:25.5
P4	°h (.)	будем бачити (0.78) ++++++	шо це (-) debattiert

179

	1107 108:26.5 1108 108:26.7 1109 108:27.0 1110 108:27.6 1111 108:27.8 1112 108:28.8 1113 108:30.3 1114 108:30.8		
P4	°h (-)	це всьо (.) +++ чути(1.5) +++ку (--)	°h

180

	1116 108:31.5	1117 108:32.9	1118 108:34.8 1119 108:35.4
P4	die hauptländer+++ +++ <<glaube> alle service presse>ну окей (.)	°h	

181

	1121 108:35.8 1122 108:36.0	1123 108:36.9 1124 108:37.8 1125 108:38.3 1126 108:38.5	1127 108:39.8
P4	(.)	понятно нема(0.9) °h (.)	ми зашли в тупік(2.08)

182

	1128 108:41.9	1129 108:43.2 1130 108:43.6	1131 108:44.9 1132 108:45.3 1133 108:45.6
P4	°h вікіпедія(--)	іноді вона тоже помагає(--)	°h (1.48) не

183

	1135 108:48.0 1136 108:48.7	1137 108:49.4 1138 108:51.2 1139 108:51.4 1140 108:52.6	1141 108:53.5
P4	завжди (---)	но буває(1.76) так (1.26)	українська (3.02)

184

	1142 108:56.5	1143 108:58.5 1144 108:59.8	1145 109:01.4
P4	міжнародні молодіжні дебати (1.28)	°h і не нада мені нічо(1.06)	

185

.. 1147 109:03.2 1148 109:03.4 1149 109:03.7  
**P4** придумувати °h (-) так ось перекладається як молодь дебатуює

186

1150 109:05.4 1151 109:05.7 1152 109:06.1 1153 109:07.4 1154 109:08.3 1155 109:08.4 1156 109:10.6 1157 109:12.2  
**P4** (-) °h добре (1.34) °hhh (.) між на род ні(1.62)

187

.. 1158 109:13.5 1159 109:14.2 1160 109:15.0 1161 109:15.7 1162 113:03.9 1163 113:04.3 1164 113:04.8  
**P4** молодіжні(---) °h h° дебати ((Auslassung)) до (--) °h

188

1165 113:05.1 1166 113:06.2 1167 113:06.6 1168 113:07.0 1169 113:07.3 1170 113:08.0 1171 113:08.6 1172 113:10.9  
**P4** (1.06) кри (--) ти (---) чних (2.32) до критич (-)

189

.. 1173 113:12.8 1174 113:16.1 1175 113:16.5 1176 113:18.3 1177 113:19.6  
**P4** ного ро... (3.32) ем до критичних висловлювань? (1.28)

190

.. 1178 113:21.5 1179 113:23.2 1180 113:23.4 1181 113:28.6  
**P4** висловлювань (.) поясень (1.74) ((schneift))(5.2) висловлювань (1.0)

191

..1183 113:30.8 1184 113:31.7 1185 113:33.7 1186 113:35.7 1187 113:36.3 1188 113:36.9  
**P4** °hhh (1.94) до критичних (.) висловлювань (.) °h (.) е (3.78)

192

1189 113:40.7 1190 113:42.2 1191 113:47.0 1192 113:47.2 1193 113:47.5 1194 113:48.3 1195 113:51.7  
**P4** або до критичного(4.76) °h (-) розгляду (3.4) до

193

.. 1196 113:52.8 1197 113:53.0 1198 113:53.7 1199 113:55.4 1200 113:59.0 1201 113:59.4  
**P4** критичного(.) р розгляду політичних(3.52) та (--)

194

1202 113:59.9 1203 114:00.5 1204 114:03.1 1205 114:03.6 1206 114:04.0 1207 114:05.0 1208 114:05.5  
**P4** з 2.6 м h° соціальних(--) а не суспільних

195

.. 1210 124:30.7 1211 124:31.1 1212 124:31.3 1213 124:33.4  
**P4** ((Auslassung))о (.) проект організовано за підтримки (-)

196

1214 124:33.7 1215 124:34.4 1216 124:34.7 1217 124:35.0  
P4 ((unverständlich))°h (-) гьоте інституту фонду пам'ять

197

..  
P4 відповідальність та майбутнє благодійного фонду герті та центрального

198

.. 1218 124:42.8 1219 124:43.0 1220 124:43.5 1221 124:45.2  
P4 відомства з питань освіти за кордоном(.) °h (1.7) добре (.)

199

.. 1222 124:47.3 1223 124:57.8 1224 124:58.0 1225 125:05.8 1226 125:07.8  
P4 так і зроблю і всьо (10.45) °h (7.8) +++ +++++ текст (2.55)

200

1227 125:10.4 1228 125:10.6 1229 125:13.5 1230 125:15.5 1231 130:47.9  
P4 ((schneift))(2.95) з питань освіти за кордоном ((Auslassung))проводилось

201

.. 1232 130:51.0 1233 130:56.8 1234 130:57.1 1235 131:03.6 1236 131:05.2 1237 131:08.4  
P4 за допомо за підтримки(5.8) °h (6.5) о голови(3.22) °h

202

1238 131:08.7 1239 131:09.9 1240 131:10.9 1241 131:16.6 1242 131:16.9 1243 131:17.0 1244 131:18.3  
P4 (1.14) голови (5.74) °h (.) голови голови головиh° °h

203

1245 131:18.9 1246 131:21.7 1247 131:23.6 1248 131:23.9  
P4 парламентського комітету у закордонних справах(1.94) голо (--)

204

1249 131:24.4 1250 131:24.8 1251 131:26.7 1252 131:27.2 1253 131:27.8 1254 131:29.1 1255 131:29.8 1256 131:30.4  
P4 ви (1.86) пар (---) ламент (---) за (1.28) кор

205

..1258 131:32.2 1259 131:32.9 1260 131:33.6 1261 131:33.9 1262 131:34.3 1263 131:34.6 1264 131:34.8 1265 131:35.4  
P4 (---) донні (-) ти (-) ту (---) у закордонних

206

.. 1266 131:37.0 1267 131:37.9 1268 131:38.3 1269 131:38.8 1270 131:39.1 1271 131:40.5 1272 131:41.1  
P4 справах(0.9) мг (-- ) °h закор (---) донних (---)

207

	..1274 131:43.3 1275 131:44.4 1276 131:45.2 1277 131:46.0	1278 134:45.4
P4	справ (---) вах ((Auslassung)) такс (.) останній раз цю грету шукаю	

208

	1279 134:48.4 1280 134:48.9	1281 134:50.2 1282 134:52.5	1283 134:54.3
P4	h° вдруг вона буде (2.28) десь (.) може я її найду таки (--)		

209

	1284 134:54.7 1285 134:55.0 1286 134:55.4 1287 134:55.8 1288 134:56.7 1289 134:57.5 1290 134:58.2 1291 134:59.1
P4	°h (--) де б ми (0.88) вікі °h h° (0.9) wikipedia(0.8)

210

	..1293 135:00.8 1294 135:01.8 1295 135:02.2 1296 135:02.4 1297 135:02.6	1298 135:03.2	1299 135:04.5
P4	gabriella (--) °h (.) ((unverständlich)) грета ванц (-)		

211

	1300 135:04.8	1301 135:06.0 1302 135:08.3	1303 135:09.5 1304 135:10.8 1305 135:11.2 1306 135:12.5
P4	віолетта сцабо (2.36) то rumänien(1.24) мх (1.24) ха ха ха		

212

	1307 135:13.4 1308 135:16.0 1309 135:16.2 1310 135:16.4 1311 135:16.9 1312 135:17.2
P4	(2.64) °h (.) нічо (-) debattiert <<spricht wie im

213

	..	1313 135:18.5 1314 135:19.6	1315 135:21.2 1316 135:23.5
P4	Englischen aus> international >(1.16) габріела сцаба (2.28) ungari...		

214

	1317 135:24.2 1318 135:25.3	1319 135:25.6 1320 135:26.4
P4	(1.02) <<verneinend> м (.) м >(---) не підходить (.) бо це угорка	

215

	1321 135:28.2 1322 135:32.8	1323 135:33.2 1324 135:34.6
P4	(4.54) <<verneinend> м (.) м >(1.36) не найду як вона правильно	

216

	..	1325 135:36.4 1326 135:39.6 1327 135:40.1 1328 135:40.8 1329 135:41.1
P4	читається (3.2) окей (---) °h найду я як читається тоді	

217

	1330 135:42.6 1331 135:42.9 1332 135:43.5 1333 135:44.5 1334 135:46.9	1335 135:48.3
P4	(-) °hh ам h° (2.36) з якої вона там країни була? (--)	



218

	1336 135:48.8	1337 135:49.6	1338 135:52.9	1339 135:55.7	1340 135:58.3
<b>P4</b>	шоб я помнила (3.32) литовська вона здається (2.66) угорська (2.46)				

219

	..1342 136:01.5	1343 136:02.1	1344 136:04.4	1345 136:04.9	1346 136:05.7	1347 136:07.1
<b>P4</b>	угорська (2.24) точно (---) я вже собі мала написати (---)					

220

	1348 136:07.8	1349 136:08.2	1350 136:09.3	1351 136:09.8	1352 136:12.2	1353 136:12.4	1354 136:13.1	1355 136:13.5
<b>P4</b>	°h	(1.12)	мг	(2.42)	°h	ungarische(--)	мг	(.)

221

	..1357 136:14.0	1358 136:15.2	1359 136:15.4	1360 136:15.7	1361 136:16.0	1362 136:16.4
<b>P4</b>	угорка вона значить (-) добре (-) °h угорка так угорка					

222

	1363 136:17.6	1364 136:19.7	1365 136:20.1	1366 136:20.5	1367 136:21.6	1368 136:24.5	1369 136:24.8	1370 136:25.3
<b>P4</b>	(2.04)	°h	(--)	м-м	(2.86)	так	(--)	де моя

223

	..	1371 136:26.3	1372 136:26.9	1373 136:28.7	1374 136:30.8	1375 136:33.0	1376 136:33.3	1377 136:34.2
<b>P4</b>	українська (.) °h угорсько (2.08) у к р а ї н (-) ська (---)							

224

	1378 136:34.8	1379 136:35.0	1380 136:35.2	1381 136:36.2	1382 136:37.2	1383 136:37.5	1384 136:38.2	1385 136:38.5
<b>P4</b>	°h	(.)	транслітерація (0.98)	транс	(---)	°h	(0.8)	

225

	1386 136:39.3	1387 136:39.8	1388 136:40.2	1389 136:40.7	1390 136:43.4	1391 136:43.7	1392 136:44.8	1393 136:45.2
<b>P4</b>	лі	(--)	те	(2.7)	те	(1.04)	ра	(1.32) +++

226

	..	1395 136:47.1	1396 136:50.3	1397 136:52.1	1398 137:01.2
<b>P4</b>	+++ (3.2) практичний транскрипція (.) ну або так (9.12) z				

227

	1399 137:01.7	1400 137:03.3	1401 137:03.5	1402 137:03.7	1403 137:05.0
<b>P4</b>	(1.56)	°h	(.)	в меню такого нема (.)	так (-)

228

	1404 137:05.3	1405 137:05.8	1406 137:06.8	1407 137:08.2	1408 137:09.0	1409 137:10.5	1410 137:10.8
<b>P4</b>	g (0.92) g g g g g (0.8) перекладається як г °h (---)						

229

	1411 137:11.2 1412 137:11.7 1413 137:13.5 1414 137:14.3 1415 137:16.6	1416 137:18.0 1417 137:19.8
<b>P4</b>	г (1.76) greta (2.3) читається як ий (1.8)	тоді

230

	1418 137:21.3 1419 137:22.5 1420 137:23.4 1421 137:24.3 1422 137:24.7 1423 137:25.0 1424 137:25.8
<b>P4</b>	получиться г (1.24) грийта (0.92) ужас (-) °hh (1.96)

231

	1425 137:27.7 1426 137:28.7 1427 137:30.1	1428 137:32.8
<b>P4</b>	грийт(а) (1.36) читається в українській це буквосполучення ий °h (.)	

232

	1429 137:33.1	1430 137:34.6 1431 137:34.8 1432 137:35.1 1433 137:35.3 1434 137:35.6
<b>P4</b>	а перекладається воно як (.) ий (.) да (2.78) ийрд	

233

	1436 137:38.9 1437 137:39.4	1438 137:40.5 1439 137:43.4 1440 137:44.0 1441 137:44.8
<b>P4</b>	(-- ) рев (.) <<zustimmend> мг >(2.92) це зе (0.8) °h	

234

	1442 137:45.1	1443 137:46.8 1444 137:47.7	1445 137:48.8
<b>P4</b>	а я взагалі як то +++++ська була (0.88) так як я написала вроді (2.02)		

235

	1446 137:50.8 1447 137:51.1 1448 137:53.7 1449 137:53.9 1450 137:54.1 1451 137:54.8 1452 137:57.8 1453 137:58.6
<b>P4</b>	да (2.52) м (.) грета (2.96) м-м (4.42) ел

236

	1455 138:03.4 1456 138:03.9	1457 138:05.0 1458 138:07.3
<b>P4</b>	(-- ) як же це всьо сложно (2.32) <<glaube> здається > т як т (1.58)	

237

	1460 138:10.5 1461 138:10.9 1462 138:11.7 1463 138:15.0 1464 138:15.9 1465 138:16.5 1466 138:17.1 1467 138:20.1
<b>P4</b>	да т як т (3.22) е с (---) ага (3.04) тоді сабо

238

	1468 138:22.3 1469 138:24.6 1470 138:25.5 1471 138:28.5	1472 138:29.7 1473 138:30.1 1474 138:33.6
<b>P4</b>	получається (2.3) сабо (3.06) грета сабо h° (3.46) добре а	

239

	1475 138:34.3 1476 138:36.0 1477 138:36.5 1478 138:36.6	1479 138:38.0 1480 138:41.9 1481 138:43.1 1482 138:44.1
<b>P4</b>	(1.64) а (.) читається як о(3.94) грийто (0.98) ужас	

240

	1483 138:44.7 1484 138:45.0	1485 138:46.0 1486 138:46.2 1487 138:47.6 1488 138:48.3 1489 138:49.0
<b>P4</b>	(-)	в шо превратилась (-) °hh hh° (---) а м hh°

241

	1490 138:49.7 1491 138:49.9 1492 138:50.7 1493 138:55.2 1494 138:56.1 1495 138:57.0	1496 138:58.3
<b>P4</b>	(.)	і о тепер (4.46) і йой (0.96) де о тут ділось (--)

242

	1498 138:59.0 1499 139:00.0 1500 139:00.7 1501 139:01.0 1502 139:01.4 1503 139:01.6	1504 139:03.6
<b>P4</b>	(1.02)	ем (-) о (.) о і о воно однаково о (---)

243

	1505 139:04.2 1506 139:04.4 1507 139:06.0 1508 139:06.8 1509 139:07.3 1510 139:07.5 1511 139:08.0 1512 139:08.4	
<b>P4</b>	°h (1.6)	як о (--)

244

	1514 139:14.5 1515 139:14.7	1516 139:16.1 1517 139:16.8 1518 139:18.0 1519 139:18.4
<b>P4</b>	сабо (.)	грийто сабо (---) °hhh (--)

245

	1520 139:19.9 1521 139:20.7 1522 139:22.9	1523 139:23.5 1524 139:30.4 1525 139:31.1 1526 139:31.4
<b>P4</b>	hh° (2.22)	ну да ладно (6.88) °hh (-) ісправи(ть) (---)

246

	1528 139:32.9 1529 139:33.3 1530 139:40.3 1531 139:40.6 1532 139:41.1 1533 139:41.9 1534 139:43.2	
<b>P4</b>	так (6.96)	°h (--)

247

	1535 139:44.6 1536 139:46.2	1537 139:47.2 1538 139:47.6 1539 139:48.0 1540 139:49.1 1541 139:49.8
<b>P4</b>	(1.58)	уявлення не маю (--)

248

	1543 139:51.3 1544 139:53.0 1545 139:53.3 1546 139:53.9 1547 139:54.7 1548 139:57.4 1549 139:57.7	
<b>P4</b>	(1.7)	°h (---) сабо (2.76) °h додати оригінально її

249

	1550 140:00.1 1551 140:03.5 1552 140:04.2 1553 140:06.4 1554 140:07.0 1555 140:08.0 1556 140:09.1	
<b>P4</b>	ім'я (3.44)	м (2.16) це просто(0.94) скопіювати (2.4) і

250

	1558 140:12.4 1559 140:15.4 1560 140:15.7 1561 140:18.7	1562 140:20.4
<b>P4</b>	вставити (2.98)	ой (3.0) просто скопіювати і вставити (6.68)

251

	1563 140:27.1 1564 140:27.3 1565 140:27.5 1566 140:28.7 1567 140:29.1 1568 140:30.1 1569 140:32.0 1570 140:33.3
P4	°h (-) greta szabo(--) °hhh (1.96) greta szabo°

252

	1571 140:33.6 1572 140:39.6 1573 140:40.8 1574 140:41.8 1575 140:42.4 1576 140:43.0 1577 140:43.4 1578 140:43.7
P4	(6.06) греийто (0.94) са (0.56) бо (-) °h (--)

253

	..1580 140:44.4 1581 140:45.7 1582 140:47.4 1583 140:49.1 1584 140:49.3 1585 140:50.1 1586 140:51.7
P4	з будапешту(1.74) молодь дебатуює а(.) °hh між на (--)

254

	1587 140:52.1 1588 140:52.6 1589 140:53.1 1590 140:53.3 1591 140:53.6 1592 140:55.3 1593 140:57.4
P4	ро (--) д (-) ні молодіжні дебати(2.14) °h між

255

	1594 140:58.6 1595 140:59.2 1596 140:59.6 1597 141:01.1 1598 141:02.0 1599 141:06.2 1600 141:06.4
P4	(---) ні (1.5) дебати (4.16) °h ((prüft die Übersetzung))

256

	1601 153:16.0 1602 153:17.8 1603 153:21.8 1604 153:23.7 1605 153:25.6
P4	критичний розгляд (4.05) чи критичне висловлювання (1.968)

257

	.. 1606 153:29.7
P4	auseinandersetzung °h а ну шо скаже мені дуден по цьому поводу (2.73)

258

	1607 153:32.5 1608 153:32.6 1609 153:36.3 1610 153:38.6 1611 153:39.3
P4	ну? (3.62) ще це перевіряю і всьо і хвати з мене °hh (0.84)

259

	1612 153:40.1 1613 153:40.9 1614 153:41.5 1615 153:41.6 1616 153:42.2
P4	так hh° (.) <<nichtssagende Laute> тинь тинь >h° (.)

260

	..1618 153:42.8 1619 153:43.1 1620 153:43.4 1621 153:51.3 1622 153:54.3
P4	є h° (7.88) diskussions debatte (.) streitgespräch (.) °h

261

	..1624 153:54.8 1625 153:55.4 1626 153:57.1 1627 153:57.5 1628 153:58.9
P4	(---) <<liest falsch vor> hertiger streit(--) auseinandersetzung °h

262

	1629 153:59.3 1630 154:00.0 1631 154:03.1	1632 154:04.9 1633 154:06.7
<b>P4</b>	(.) ara (3.06) °h критичне висловлювання все ж (1.86)	auch arbeiten

263

	1634 154:08.2 1635 154:08.8 1636 154:10.0 1637 154:10.5 1638 154:11.0 1639 154:11.5 1640 154:11.8	
<b>P4</b>	beschä... +++(---) vertiefung(--)	ara (--) °h differenz

264

	1641 154:13.5 1642 154:13.9 1643 154:14.6 1644 154:17.6 1645 154:18.3 1646 154:18.6		
<b>P4</b>	dissonant(--)	kollision (2.96) begegnen(-)	feiert(glaube) wettbewerb

265

	1647 154:20.1 1648 154:20.6 1649 154:21.0 1650 154:21.3 1651 154:21.9 1652 154:22.1 1653 154:22.4 1654 154:22.7			
<b>P4</b>	(--)	kampf (-)	treffen (.) °h (-)	тобто це не

266

	1655 154:24.1 1656 154:26.6 1657 154:27.7 1658 154:29.9 1659 154:30.2 1660 154:31.3 1661 154:31.6		
<b>P4</b>	розгляд(2.48)	це критичне(2.26)	°h (.) вис °h (-)

267

	1662 154:31.9 1663 154:32.1 1664 154:33.1 1665 154:34.7 1666 154:37.0 1667 154:37.2 1668 154:37.6		
<b>P4</b>	м там де +++ +++ +++	виви с лов (2.22)	ло (--) лю

268

	1669 154:37.9 1670 154:38.6 1671 154:38.8 1672 154:39.3 1673 154:39.6 1674 154:40.0 1675 154:40.4 1676 154:41.0	
<b>P4</b>	(---) ва (--) ння (--) °h (---)	критичне(1.24)

269

	1678 154:43.5 1679 154:44.0 1680 154:44.8 1681 154:46.0 1682 154:49.9 1683 154:51.2 1684 154:52.7			
<b>P4</b>	°h (---)	висловлювання(3.96)	до критичного(1.46)	розгляду

270

	1685 154:54.6 1686 154:55.7 1687 154:56.2 1688 154:57.5		
<b>P4</b>	політичних та суспільно важливих тем (1.12)	мг (1.34)	а тут як

271

	1689 154:58.5 1690 154:59.2 1691 154:59.6 1692 155:02.7 1693 155:03.0 1694 155:03.4 1695 155:03.9 1696 155:04.7
<b>P4</b>	було(---) °h (3.16) °h (--) мг hh° (-)

272

	1697 155:04.9 1698 155:06.7 1699 155:06.9 1700 155:07.4 1701 155:07.9		
<b>P4</b>	тут тоже треба висловлювання влади(-)	°h (--)	висло

273

	1702 155:09.1 1703 155:09.6 1704 155:10.0 1705 155:10.5 1706 155:10.9 1707 155:12.9 1708 155:15.0
P4	(--) <sup>°h</sup> (--) <sup>h°</sup> (1.98) влювання((prüft die Übersetzung

274

	.. 1709 155:24.1 1710 155:25.3 1711 162:24.0
P4	bis zum Ende))мг всьо ((Ausassung))

### Proband P5, Prätest, Text A (Teil 1)

1

	0 00:00.0 1 33:00.3 2 33:49.9 3 33:51.0 4 33:51.8 5 33:53.1 6 33:54.3 7 33:54.5 8 33:55.1
P5	((Auslassung))((liest die Aufgabe))(1.08) a-a-м (1.32) redetalent(.) greta (.) oro

2

	9 33:55.9 10 33:56.3 11 33:57.0 12 33:57.5 13 34:00.0 14 34:01.2 15 34:02.2
P5	(--) <sup>schabo</sup> (--) <sup>gewinnt deba</sup> (-) ttierwettbewerb (1.26) окей ім'я доволі не

3

	.. 16 34:04.6 17 34:08.2
P5	звичне для мене воно точно не німцьке і точно не (.) слов'янське (.) <sup>°h</sup> (1.0)

4

	..19 34:10.0 20 34:37.8 21 34:40.2 22 34:42.1
P5	((liest den Text))greta szabo aus будапешт(.) ага (.) це з вергпії ((liest alle

5

	.. 23 34:55.5 24 34:56.4 25 34:57.9
P5	Untertitel im Text)) мг (---) текст не виглядає великим((liest drei erste

6

	.. 26 36:36.2 27 36:39.5 28 37:19.0
P5	Absätze))мг тобто тут розповідається про дебати ((liest weiter)) дуже цікаво

7

	.. 29 37:21.4 30 38:41.7 31 38:42.8 32 38:43.2 33 38:44.2
P5	шо це за regeln der fairness ((liest den Text bis Ende))(1.1) окей (---) текст

8

	.. 34 38:45.8* 35 38:46.7 36 38:48.4 37 38:50.0
P5	доволі (---) нудний як на мене(1.54) а-а (--) дуже багато якоїсь такої точної

9

38 38:53.4 39 38:54.1 40 38:57.5 41 38:59.1

P5 (---) не дуже цікавої інформація я би таке не читала в газеті (1.58) але

10

42 38:59.9 43 39:00.4 44 39:04.3 45 39:04.8

P5 (-- ) напервне головне шо тут є це те шо (-- ) а-а (-- ) за допомогою дебату

11

.. 46 39:07.2 47 39:07.6

P5 молоді люди(-) вчаться дичкутувати підтверджувати свою власну думку і

12

48 39:12.5 49 39:13.8 50 39:16.0 51 39:17.7

P5 (1.34) взагалі покращуть знання з німецької мови (1.78) окей (.) перше шо я би

13

.. 52 39:19.8 53 39:20.5 54 39:21.3 55 39:23.3 56 39:23.7

P5 хотіла зробити це (---) м подивитися інформацію про(-- ) грету

14

57 39:24.4 58 39:24.8 59 39:25.3 60 39:27.2 61 39:28.1

P5 (-- ) жабо і взагалі як це транслітувати (0.98) я це собі напишу на

15

.. 62 39:30.1 63 39:32.6 64 39:34.3 65 39:36.7

P5 листочку тому шо (2.52) щоб я зробила все по порядку (2.4) ((Auslassung))

16

66 39:45.2 67 39:47.5 68 39:48.4

P5 змагання jugend debattiert international (-- ) °hh jugend debattiert international я

17

.. 69 39:52.1 70 39:54.4 71 39:55.7 72 39:56.4

P5 думаю я би ніяк не перекладала (2.24) ем так би і залишила (---) тому шо

18

.. 73 39:57.8 74 39:58.7 75 40:00.0 76 40:01.4 77 40:02.3 78 40:04.4

P5 це назва власна(-- ) змагання (1.22) можливо би подала(-- ) е- (2.04)  
е

19

.. 79 40:05.2 80 40:06.8 81 40:09.0 82 40:09.9

P5 пояснення (1.52) або зноску вниз шо це таке взагалі (-) ((schnupft))e-e

20

83 40:10.7 84 40:11.7 85 40:13.7 86 40:14.3 87 40:34.9  
P5 (1.0) хочу перекласти (.) зара ще подумаю ((lacht)) hh° ((Auslassung))

21

.. 88 40:38.0 89 40:39.7  
P5 потрібно подивитись що таке hassreden(1.72) це напевне шось пов'язане з

22

90 40:41.9 91 40:42.5 92 40:44.6 93 40:46.7 94 41:25.3  
P5 (---) ненавистю hass (.) red(e)(2.06) ((Auslassung)) ну передивлюся ще

23

.. 95 41:27.3 96 42:13.4 97 42:15.3 98 42:20.7 99 42:21.3  
P5 durchsetzen((Auslassung)) зараз подивимось що це грета (5.34) так (6.68)

24

100 42:27.9 101 42:31.4 102 42:32.8  
P5 як же вона така відома (.) то точно має бути шось про неї (1.38) хм хм хм

25

103 42:34.0 104 42:45.3 105 42:47.7 106 42:48.4  
P5 (11.38) м-м ну тоді jugend debattiert <<lachend> дописати >hh° (2.54)

26

107 42:51.0 108 42:53.6 109 42:55.1 110 42:55.5 111 42:57.7 112 42:57.9 113 42:58.2  
P5 debattiert(1.56) °h (2.16) о (.) jugend debattiert international

27

114 43:00.5 115 43:07.0 116 43:08.4 117 43:10.6 118 43:11.6 119 43:50.8  
P5 (6.56) так (.) воно відкрилося (2.12) хм-м ((wartet bis die Seite lädt)) як би

28

.. 120 43:52.9 121 43:55.0 122 43:57.4 123 44:09.3 124 44:10.5 125 44:17.3  
P5 цю грету транслітерувати? (2.1) м хм хм(11.84) (.) так (6.84) а (3.36)

29

..127 44:21.4 128 44:23.5 129 44:24.0  
P5 так (.) я д(.)умаю як би це (--) е-е транслітерувати на російську мову до

30

.. 130 44:27.5 131 44:29.3  
P5 прикладу (1.78) о в мене я колись знала один сайт який це всьо замість мене



31

.. 132 44:32.3 133 44:32.7 134 44:33.6 135 44:34.7 136 44:35.9 137 44:38.9  
P5 робив ((lacht)) (--)<sup>h°</sup> (1.1) шось не то відкрило (3.0) туди мені не треба

32

138 44:40.0 139 44:40.8 140 44:43.4 141 44:47.7  
P5 (0.78) не так не получится (.) це я по ходу за багато хочу (4.38) просто

33

.. 142 44:51.1 143 44:51.7 144 44:52.1 145 44:52.6 146 44:53.3  
P5 цікаво як читється ось оця вот буква (--)<sup>s</sup> (--)<sup>i z</sup> (3.04)

34

147 44:56.3 148 44:58.8 149 45:00.2  
P5 здається в польській воно би читалося як же (1.4) того я так і читаю (.) а вдруг

35

.. 150 45:02.0 151 45:03.7 152 45:04.2 153 45:08.6 154 45:09.5  
P5 це не правильно? (1.68) е-е (4.38) о я знаю як зробити можна зайти в

36

.. 155 45:11.9 156 45:13.3 157 45:13.8 158 45:14.7 159 45:15.7 160 45:16.8  
P5 google переводчик (.) вибрати (1.38) е-е (0.84) ungar (1.1) ой ungarisch

37

161 45:17.8 162 45:18.8 163 45:20.8 164 45:21.2 165 45:21.7 166 45:24.4 167 45:24.9  
P5 (0.8) і послухати як вона буде казати (--)<sup>((lacht))</sup>(2.78) так (3.06)

38

168 45:28.0 169 45:28.8 170 45:30.1 171 45:30.4 172 45:31.0 173 45:32.5 174 45:44.6  
P5 <<glaube> цей >(1.33) с (--)<sup>(0.88)</sup> шо таке(12.06) а мене не буде

39

.. 175 45:45.7 176 45:48.9 177 45:50.4 178 45:55.4 179 45:56.2  
P5 чути да?(3.2) окей (---) добре(4.94) окей дякую<<Stimme aus dem

40

.. 180 45:57.7 181 45:59.1 182 46:01.1 183 46:03.9  
P5 Computer> grjeta sabo > (.) sabo не щось не то (1.94) хм хм хм хм хм(7.06)

41

184 46:11.0 185 46:11.7 186 46:13.5 187 46:14.0 188 46:15.2 189 46:16.4 190 46:17.8  
P5 °h о (1.84) харашо (1.22) тоді відкриєм словник (1.4) с венгерского

42

.. 191 46:19.5 192 46:20.8 193 46:21.7 194 46:24.7 195 46:25.8 196 46:31.9  
P5 на русский (1.26) не піде? чого?(2.98) м-м-м (6.04) шось воно не хоче

43

197 46:32.8 198 46:53.6 199 46:55.6 200 47:00.5 201 47:02.5  
P5 (20.76) е-е шось інтернет не дуже працює(4.88) хм (-- ) хм (-- ) хм

44

.. 202 47:28.5 203 47:31.5 204 47:32.0  
P5 ((Auslassung)) зараз я подавлюся транскрипцію як читається ес (.) і зет

45

205 47:33.1 206 47:34.2 207 47:34.9 208 47:35.7 209 47:41.4 210 47:42.0 211 47:52.1  
P5 (-- ) °h (---) я так думаю (5.72) мг (10.01) ++++++++ +++ ++++++

46

212 47:53.7 213 47:59.3 214 48:00.9 215 48:02.0 216 48:02.8 217 48:11.4  
P5 (5.6) так ми підключились до іншого(1.1) до деканату(8.64) окей (2.68)

47

..219 48:14.6 220 48:15.2 221 48:16.3 222 48:17.2 223 48:19.7 224 48:21.7 225 48:25.6 226 48:26.7  
P5 ітак (1.18) сизи (2.5) ес сз (---) с (3.94) воно читається як с (1.5)

48

227 48:28.2 228 48:30.1 229 48:31.3 230 48:32.5 231 48:33.2  
P5 все одно (.) значить це буде грета((schnupft)) (---) а це буква е (---) довга

49

232 48:33.9 233 48:35.3 234 48:36.8 235 48:38.2 236 48:39.9 237 48:40.9 238 48:42.8 239 48:43.5 240 48:46.7  
P5 (1.32) мг г (---) грета (1.64) s (1.86) sa (3.12) буква о (.) це шо

50

.. 241 48:48.6 242 48:49.4 243 48:51.1 244 48:52.3 245 48:53.0  
P5 таке ? довга о сабо (1.7) грета сабо думаю в українській мові буде

51

.. 246 48:56.1 247 48:56.5 248 48:57.5 249 48:58.5  
P5 достатньо просто наголос поставити ((schnieft))(0.92) отак (.) є jugend debattiert

52

250 48:59.8 251 49:07.0 252 49:07.5 253 49:08.1 254 49:10.7  
P5 (7.28) ((unverständlich)) так (2.6) зараз я ще раз передивлюся повну

53

.. 255 49:13.0 256 49:13.5 257 49:15.4 258 49:20.4  
**P5** назву (--)  
jugend debattiert international (5.0) я думаю що для українського

54

.. 259 49:23.6 260 49:24.9 261 49:25.5 262 49:26.2 263 49:26.8  
**P5** читача це точно потрібно буде(1.36) е-е пояснити тому що (--)  
якщо

55

.. 265 49:29.7  
**P5** до прикладу я чула про jugend debattiert то це тільки завдяки тому що я

56

.. 266 49:32.8 267 49:33.6 268 49:36.7 269 49:37.7 270 49:39.0  
**P5** найчаюсь в унівеситеті h° ((schnieft))(3.04) o in der ukraine(1.36) так само є

57

.. 271 49:39.9 272 49:42.1 273 49:42.5 274 49:49.5 275 49:51.5 276 49:53.1  
**P5** (2.18) супер (7.0) ітак інормація українською мовою (1.54) е-е

58

.. 277 49:55.8 278 49:57.7  
**P5** демократія потребує таких громадян як (.) критичні запитання не цікаво

59

.. 279 49:58.5 280 49:59.0 281 49:59.9  
**P5** (--)  
про проект (.) міжнародні молодіжні дебати сприяють розвитку у

60

.. 282 50:04.0 283 50:04.5  
**P5** молодих людей навичок переконливо °h зі знанням справи представляти

61

.. 284 50:08.5 285 50:09.1  
**P5** свої погляди і позиції німецькою мовою як іноземною °hh роль дебатів як

62

..  
**P5** засобу демократичної полеміки та підтримує активне вивчення мов у європі

63

.. 286 50:14.1 287 50:14.7  
**P5** (.) °h зміст конкурсу полягає в дебатуванні німецькою мовою на теми з

64

.. 288 50:20.0 289 50:21.0  
P5 галузей шкільного повсякдення засад права і прав людини (0.98) історії

65

..  
P5 особливо опрацювання історичного досвіду несправедливості та Європи (---)

66

..291 50:25.1 292 50:28.2 293 50:28.7  
P5 мг тобто тут и взагалі структура тексту українською (--) е-е дуже вильно

67

.. 294 50:31.9 295 50:34.8 296 50:36.0 297 50:37.7 298 50:38.2  
P5 схожа на структуру тексту (2.86) та (.) але вона якась (1.74) окей (2.04)

68

299 50:40.2 300 50:41.7 301 50:44.7 302 50:46.6  
P5 інформація для преси (3.02) ну давайте поживимось що це таке? (8.52)

69

303 50:55.2 304 50:55.5 305 50:57.8 306 50:59.1 307 51:01.7 308 51:04.3 309 51:05.8 310 51:06.5  
P5 ((schnieft))(2.3) мг (-) m(2.64) е-е так (.) ідея (1.44) ідея та конкурс (.) одне

70

.. 311 51:09.4 312 51:10.1 313 51:11.4 314 51:12.6  
P5 і то саме мені здається (.) жур і(---) партнери проекту (1.14) goethe-institut

71

315 51:13.7 316 51:15.0 317 51:15.5 318 51:17.5 319 51:19.2 320 51:20.9 321 51:21.7  
P5 (1.3) мг (2.02) отже коли я буду перекладати (1.74) е-е (-) я все ж

72

..  
P5 таки не залишу німецьку назву (.) а напишу що (.) це міжнародні молодіжні

73

.. 322 51:26.9 323 51:29.1 324 51:29.6 325 51:36.4 326 51:37.9 327 51:40.0 328 51:40.7  
P5 дебати (2.2) мг (6.8) так е-е(2.16) і напишу (-) або зроблю зноску

74

.. 329 51:42.8 330 51:43.4  
P5 (.) я ше подумаю °hh шо це (.) є єдиний міжнародній німецькомовний

75

.. 331 51:49.0 332 51:51.0  
**P5** конкурс серед учнів центральної та східної Європи (2.0) ну тому що в

76

..  
**P5** принципи що таке дебати зрозуміло для українського читача (.) а взагалі суть?

77

333 51:55.6 334 51:56.9 335 51:58.9 336 51:59.9 337 52:02.9 338 52:04.2  
**P5** (1.26) але я ще про це подумаю окей єдиний(2.98) міжнародний(3.92)

78

339 52:08.2 340 52:08.9 341 52:10.9 342 52:11.6 343 52:14.7 344 52:15.3  
**P5** німецько(2.0) мовний(3.14) курс ((schreibt den Satz auf das Blatt Papier

79

.. 345 52:26.4 346 52:28.5 347 52:30.2 348 52:33.2  
**P5** auf))окей що я ще хотіла подивитися? hasreden що означає? (3.02) так?

80

349 52:33.6 350 52:41.5 351 52:42.0 352 52:43.6 353 52:45.1 354 52:45.8  
**P5** (7.86) ((schneift))---) hasreden(1.52) ага (-) разжигание межнациональной

81

.. 355 52:50.6 356 52:51.6 357 52:52.7  
**P5** межрасовой межрелигиозной ненависти враж (.) ды (--)) m\_h(1.02) окей (.) шо в

82

.. 358 52:54.5 359 52:55.8 360 52:57.1 361 52:58.7 362 52:59.7  
**P5** нас там було в тексті? (1.34) це було в назві (1.68) те в темі (.) конкурсу

83

.. 363 53:01.4 364 53:02.9 365 53:04.7 366 53:06.3 367 53:07.7  
**P5** можна так сказати (---) куди вона ділася? (1.72) m ось тут (1.4) +++++

84

.. 368 53:08.5 369 53:09.4 370 53:10.6 371 53:11.8 372 53:12.8 373 53:14.0  
**P5** sollen(0.9) hasreden gegen(1.2) оце вот sollen(1.2) може там <<glaube>

85

.. 374 53:16.3 375 53:17.5  
**P5** тре передивитися > це тіпа як іменник (1.18) reden <<glaub > gegen >

86

.. 376 53:20.9 377 53:22.2  
P5 religionen europaweit strafrechtlich verfolgt werden (1.28) а не всьо я зрозуміла

87

.. 378 53:24.5 379 53:27.9 380 53:28.9 381 53:31.6 382 53:32.2 383 53:34.6  
P5 (.) це запитання (3.38) чи повинна (2.72) ем (2.36) hasrede зараз я

88

.. 384 53:36.5 385 53:38.3 386 53:38.7 387 53:41.1  
P5 подумаю як його (1.8) гарно (2.46) так (.) враждебные высказывания (.)

89

..  
P5 разжигание межнациональной (.) межрасовой (.) межрелигиозной ненависти (.)

90

.. 388 53:46.6 389 53:47.3  
P5 вражды (---) я думаю що варто вказати на міжнаціональність міжрасовість

91

.. 390 53:51.6 391 53:53.6 392 53:54.9  
P5 і міжрелігійність хоча там вже було про міжрелігійність (1.36) gegen (-)

92

.. 393 53:56.6 394 53:57.9 395 53:59.5 396 54:00.7 397 54:01.398 54:05.0  
P5 religionen(1.22) отже можливо це якась (.) е-е(1.12) ем (3.58) е-е міжна

93

.. 399 54:07.5 400 54:09.0 401 54:11.3 402 54:12.3  
P5 е-е міжнародна (1.46) не (.) міжнаціональна (.) полеміка якась (0.98) зараз я

94

.. 403 54:13.2 404 54:24.9 405 54:26.5 406 54:26.8 407 54:30.7  
P5 подумаю (11.72) <<glaub> або з класу > ++++++h° (3.94)

95

.. 408 54:33.4  
P5 ((unverständlich)) не памятаю як це буде українською (--)((schneift))

96

.. 409 54:34.3 410 54:37.1 411 54:37.9 412 54:45.8 413 54:48.1 414 54:49.1  
P5 (2.82) hhh° (7.86) дякую (.) тіки мені треба навпаки ((lacht))(--)) так

97

.. 415 54:50.8 416 54:56.2 417 54:57.2 418 54:59.8 419 55:00.4 420 55:02.2  
P5 українська (5.48) ем (2.58) вислів? (1.8) не (.) це мені не підходить

98

421 55:03.8 422 55:05.9 423 55:08.5 424 55:09.3 425 55:09.7  
P5 (2.1) вислів це не то (.) це не дуже хороше слово (0.8) °h (.) де

99

.. 426 55:11.0 427 55:12.5 428 55:13.5 429 55:16.7 430 55:17.2  
P5 перекладач? (1.5) висловлювання (3.2) ((unverständlich))(4.5)

100

.. 432 55:24.0 433 55:29.4 434 55:30.4  
P5 добре я поки що напишу ворожі висловлювання (5.32) так далі?(5.66)

101

.. 436 55:39.8 437 55:41.5 438 55:42.6  
P5 europaweit (.) strafrechtlich verfolgt werden(1.78) мг (--) я зрозуміла здається

102

.. 439 55:45.5  
P5 що це буде штрафуватися(--) и-и-и висловлювання проти іношої релігії

103

.. 441 56:36.3 442 56:38.1 443 56:41.3  
P5 ((Auslassung))тоді ми напишемо чи потрібно(3.22) зас (.)то (.) со (.) ву (.) ва (.)

104

.. 444 56:44.2 445 56:47.3 446 56:50.1 447 56:52.9  
P5 ти(3.04) але штрафи це не кримінальне впровадження(2.78) strafrechtlich

105

448 56:54.0 449 57:31.0 450 57:33.1 451 57:35.8 452 57:36.8  
P5 ((Auslassung))окей чи потрібно застосувати(2.74) штрафні(1.26) чи (1.92)

106

453 57:40.5 454 57:45.8 455 57:47.6 456 57:49.6 457 57:50.5 458 57:51.0 459 57:52.8  
P5 кримі (3.08) нально правові(1.72) сан (---) кції(0.92) м до (1.78) и:м

107

460 57:53.5 461 57:58.6 462 58:00.0 463 58:03.3  
P5 (5.16) religionen europaweit (3.38) (-) значить потрібно застосувати штрафні

108

.. 464 58:07.0 465 58:07.7 466 58:08.9 467 58:09.7 468 58:10.9 469 58:16.4  
**P5** та кримінально правові санкції(---) и-и-м (0.8) з приводу(5.5) за

109

470 58:16.8  
**P5** (--) я би не сказала якісь ворожі висловлювання (.) мені здається що тут (--)

110

.. 472 58:23.2 473 58:24.5  
**P5** хотіли закцентувати увагу на тому що (---) ем(.) якісь образливі фрази

111

474 58:26.3 475 58:27.7 476 58:29.8 477 58:34.0  
**P5** (1.36) якісь образливі речі (.) дискримінуючи (4.12) за образу та

112

.. 478 58:36.0 479 58:36.9 480 58:37.8 481 58:39.1 482 58:40.3 483 58:40.6 484 58:42.9  
**P5** дискримінацію (--) дис(0.9) кримінацію (1.14) е-е (2.36) мг (1.88)

113

..486 58:45.2 487 58:47.7 488 59:02.0  
**P5** релігій (.) поширених на теренах європи ((Auslassung))((liest den übersetzten

114

.. 489 59:12.3 490 59:13.7 491 60:37.3  
**P5** Satz durch))поки що мені це подобається((Auslassung))я хотіла передивитися

115

.. 492 60:39.2 493 60:40.9 494 60:41.7 495 60:43.6 496 60:44.3  
**P5** щеце був (.) здається шостий(0.82) jugend debattiert international (---) а

116

.. 497 60:46.5 498 60:47.2  
**P5** раптом вже є десь тема перекладена (.) нормально(---) а не так як я ужасно

117

.. 499 60:49.8 500 60:50.5 501 60:51.9 502 60:52.6 503 60:54.2 504 60:55.6 505 60:58.6  
**P5** переклала (-) °h (1.4) е-е-е (1.62) дебати wettbewerb(3.02) але я думаю

118

.. 506 61:01.4 507 61:08.9  
**P5** наврядчи в Україні була така сама тема(7.58) так тут все німецькою (.) тут нема



119

.. 508 61:12.8 509 61:15.5 510 61:16.0 511 61:18.2  
P5 того що мені потрібно(2.72) ((unverständlich))(2.2) добре я не буду

120

.. 512 61:20.2 513 61:22.0 514 61:23.8 515 61:25.6  
P5 цього робити окей(1.86) і durchsetzen це типу як (1.78) ++++++

121

516 61:26.4 517 61:27.2 518 61:28.7  
P5 <<glaube> зараз > (1.46) прово... (.) осуществляют настоять добиться (2.0)

122

..520 61:33.8 521 61:34.9 522 61:37.0 523 61:40.5 524 61:43.1 525 61:44.0 526 61:48.7  
P5 мг (2.14) осуществ (1.22) лять (2.54) добится (4.74) так (.) я

123

.. 527 61:49.9 528 61:51.0 529 61:53.4  
P5 думаю що перше (1.02) два абзаци можна спробувати перекласти

124

.. 530 70:48.7 531 70:52.9  
P5 ((Auslassung))sie konnte sich gegen drei weitere finalisten durchsetzen вона

125

.. 532 70:53.8 533 70:56.2 534 70:57.4  
P5 змогла sich durchsetzen нада було подивитися (1.24) але я думаю що вона

126

.. 535 71:01.6 536 71:05.1  
P5 <<glaub> змогла їх > sich durchsetzen це типу як перемогти (3.5) окей

127

537 71:05.8 538 71:07.7 539 71:09.0 540 71:14.4 541 71:17.3 542 71:18.4  
P5 (1.92) durchsetzen(5.32) мати успіх ось виграти в боротьбі (1.08)

128

.. 543 71:19.7 544 71:21.0 545 71:22.2 546 71:23.2  
P5 утвердится одержать победу (---) мг(0.92) окей (.) я відкрила ше одну цей

129

547 71:24.7 548 71:26.0 549 71:28.1 550 72:04.5  
P5 (1.3) ем (.) здобути перемогу ((Auslassung))або нехай буде може потім ше

130

.. 551 72:07.1 552 90:55.8 553 90:58.0  
**P5** шось в голову прийде((Auslassung))debattieren nach regeln der fairness я хотіла

131

.. 554 91:00.6 555 91:03.9  
**P5** подивитися (.) це схоже на якийсь англіцизм (3.3) я так і думаю що це він є

132

.. 556 91:06.0 557 91:07.1 558 91:08.9  
**P5** впринципі справедливість (1.78) благородство корректность безу..

133

.. 559 91:12.5 560 91:14.3 561 91:15.0 562 91:17.4  
**P5** корректное поведение (1.76) ем (2.38) за сп.. за правилами

134

..  
**P5** справедливості (.) окей (.) я поки що теж так само залишаю цей заголовок

135

563 91:21.8 564 91:23.0 565 91:27.6  
**P5** (1.22) das internationale finale fand unter der schirmherrschaft (-) ((unverständlich))

136

.. 566 91:29.1 567 91:32.7 568 91:33.1  
**P5** vorsitzenden des auswärtigen ausschusses((unverständlich))---

137

.. 569 91:35.6 570 91:39.2  
**P5** litauischen parlament statt (3.56) а шоце за schirmherrschaft під

138

.. 571 91:42.5 572 91:43.6 573 91:49.3 574 91:50.2 575 91:52.5  
**P5** керівництвом? чи шо це таке? (5.74) під контролем? (2.34) під

139

.. 576 91:54.2 577 91:55.0 578 91:56.5  
**P5** керівництвом (.) мг (0.88) так (.) де вони там мої слова ((Auslassung))dem

140

.. 580 92:31.6  
**P5** vorsitzenden des auswärtigen ausschusses im litauischen parlament(-- ) шо це за

141

.. 581 92:33.0 582 92:33.6 583 92:34.8 584 92:35.4 585 92:37.8  
P5 ужас (--)((lacht))(--)^hh (--) vorsitzende це тот який и-и-и(---) в главе

142

.. 586 92:39.8 587 92:41.4 588 92:43.3 589 92:44.7  
P5 находится(1.6) якийсь керуючий (-) чимось (1.4) °h зараз подивимось(3.64)

143

..591 92:49.8 592 92:50.8 593 92:52.6 594 92:55.0 595 92:56.8  
P5 на всякий случай(.) передивлюся цево(.) der (---) vorsitzender(1.78) ara

144

.. 596 92:58.3 597 92:59.8 598 93:00.5 599 93:01.4 600 93:02.9 601 93:04.0  
P5 председатель (1.5) правления(0.92) не знаю як це буде(1.06) ((schneift))

145

602 93:04.3 603 93:09.6 604 93:10.5 605 94:10.9 606 94:12.4 607 94:15.3  
P5 (5.28) да добре((Auslassung))председатель українською(2.94) голова (-)

146

.. 608 94:17.1 609 94:18.1 610 94:20.1 611 94:22.1  
P5 голова управління(.) м добре(.) все(2.08) голо (-) ва(.) управління а чо?

147

612 94:24.0 613 94:25.7 614 94:26.0 615 94:29.2 616 94:31.4 617 94:32.8  
P5 (1.68) мц (3.16) auswertigen(.) aussch...(.) ((unverständlich)) ге? і шо це

148

.. 618 94:34.4 619 94:35.3 620 94:36.8 621 94:38.4 622 94:38.8 623 94:41.3  
P5 таке? (0.82) це якийсь необхідний (1.6) а шо? (2.44) так auswertig

149

.. 624 94:43.3 625 94:45.3 626 94:46.1 627 94:52.7  
P5 зараз подивимось (2.0) м\_м (6.62) мг голова управління напевно

150

.. 628 94:56.4 629 95:08.6 630 95:11.1 631 95:13.3 632 95:13.8  
P5 закордонних справ він (12.28) ой (1.28) стой всьо(2.28) ((schneift))(4.82) м-м

151

633 95:18.7 634 95:19.5 635 95:20.6 636 95:22.7 637 95:23.6 638 95:25.5  
P5 м-м-м (.) комитета (2.1) закордонного комітет закордонних справ (2.06)

152

639 95:27.6 640 95:28.2 641 95:29.9 642 95:32.7 643 95:33.5

P5 добре (.) ну (-) голова управління(---) закордонних справ (0.82) и-и

153

.. 644 95:34.6 645 96:02.2 646 96:05.4 647 96:07.0

P5 ((unverständlich))((Auslassung))окей (-- ) голова (-) °h управління(1.64) закор

154

.. 648 96:09.2 649 96:10.6 650 96:11.7

P5 (1.2) донних(---) справ (1.16) зараз ми подивимось що там в інтернеті є?

155

651 96:13.7 652 96:14.5 653 96:15.4 654 96:17.3 655 96:17.9 656 96:19.2

P5 (0.82) ((unverständlich)) є таке(1.92) шось таке (1.08) ((schneift)) (4.42)

156

657 96:23.7 658 96:24.7 659 96:26.3 660 96:27.0 661 96:29.2 662 96:29.8 663 96:31.0 664 98:07.0

P5 м хм хм(1.62) °hh (2.2) h° м (---) так ((Auslassung)) добре шо

157

.. 665 98:08.8 666 98:12.7

P5 додивилася (-) я дивилася голову управління за(.)кордонних справ (--)

158

.. 667 98:16.2 668 98:17.8

P5 міністерство закордонних справ україни (.) дуже добре (1.58) управління

159

669 98:18.7 670 98:19.9 671 98:24.0 672 98:26.7

P5 (0.88) ((unverständlich))(4.12) міністр з закордонних справ у нас буде (3.72)

160

673 98:30.4

P5 міністерство закордонних справ (.) ну я думаю шо краще написати про

161

.. 674 98:36.2

P5 міністерство закордонних справ (.) шоб було зрозуміло ((Auslassung, schreibt

162

.. 675 98:49.5 676 98:50.9 677 98:52.5

P5 die Übersetzung auf)) чи може краще перевірити (1.6) emmanualis (0.87)

163

.. 678 98:55.1 679 98:57.1 680 98:57.3 681 99:02.5 682 99:03.3 683 99:04.4 684 99:06.2 685 99:06.8  
P5 zinge(ris) (2.0) (glaub) це(5.18) та (--) к(-) та та та(1.8) ++++++

164

.. 686 99:54.4 687 99:56.2 688 101:50.5  
P5 ((Auslassung)) зараз почитаємо про нього ((Auslassung))oh зараз англійською

165

.. 689 101:52.7 690 101:53.7 691 101:54.5 692 101:55.8  
P5 подивлюсь (.) щас точно пойму (--) наведено((lacht))(1.26) committee for

166

.. 693 101:58.5 694 102:00.9 695 102:02.1  
P5 foreign affairs (.) харашо (2.4) former chairman(--)) relations committee(2.62)

167

..697 102:06.3 698 102:07.7 699 102:09.4  
P5 <<glaub> on foreign affairs > (1.78) да (.) краще писати міністр закордоних

168

.. 700 102:12.1 701 102:13.0 702 102:15.6 703 102:17.6  
P5 справ окей (2.64) добре він міністр закордоних справ((Auslassung))отже

169

.. 705 106:28.5 706 106:29.6 707 106:31.3 708 106:32.9 709 106:34.4  
P5 демократія живе(1.08) від пошуку(--)) найкращих(1.5) вирішення рішень

170

710 106:36.2 711 106:38.2 712 106:41.0 713 106:44.8 714 106:46.1 715 106:47.1  
P5 у мирній боротьбі(--)) отже за правилами(3.72) і так (-) це (--) h° (4.32)

171

716 106:51.4 717 106:51.7 718 106:54.5 719 106:56.4 720 107:07.3  
P5 мг (2.72) щас подивимось що там в інтернеті є(10.86) так (---) ой(--))

172

.. 722 107:09.6 723 107:10.4 724 107:12.9 725 107:13.9 726 107:16.7 727 107:17.2  
P5 ((schnieft))(-) ((schnieft))(2.5) +++ ++++++ +++(2.8) ну (3.38)

173

.. 729 107:22.5 730 107:24.5 731 107:25.9  
P5 fairness добросовісність (-) за правилами честі (1.44) ((unverständlich))

174

.. 732 107:27.8 733 107:30.2 734 107:31.6 735 107:33.1  
**P5** (.) regeln der fairness(1.46) тре подумати (.) шо з цим зробити (7.64)

175

736 107:40.8 737 107:41.8 738 107:49.8 739 107:50.7 740 107:54.5 741 107:56.4 742 107:58.9  
**P5** шо нам з цим зробити (8.0) мг (3.78) h° (---) так (2.52) нічого

176

.. 743 107:59.9 744 108:01.8  
**P5** немає (1.88) м (--) особливе опрацювання історичного досвіду

177

.. 745 108:05.9 746 108:07.9 747 108:13.6  
**P5** несправедливості (1.3) <<verneinend > m\_m >(5.72) по любому вони хочуть

178

.. 748 108:15.9 749 108:17.1  
**P5** наголосити на несправедливість знову інтернет не працює((Auslassung))м-м

179

.. 751 108:39.7 752 108:42.3 753 108:44.5  
**P5** добре(2.54) демократія живе von der suche nach jeweils besten lösung im

180

.. 754 108:50.1 755 108:51.0  
**P5** friedlichen streit(0.88) я думаю шо демократія зароджується вони мали на

181

.. 756 108:56.1 757 108:57.9 758 109:01.3 759 109:02.4  
**P5** увазі а не живе(1.78) демократія (--) зароджується у-у-у(1.1) пошуку (1.54)

182

..761 109:04.7 762 109:06.8 763 109:10.6 764 109:15.1  
**P5** я записую це бо забуду ((lacht))демократія зароджується(4.52) в пошуку

183

765 109:16.0 766 109:18.3 767 109:19.4 768 109:23.5 769 109:24.1 770 109:26.2 771 109:27.5 772 109:27.9 773 109:31.9  
**P5** (2.28) найкращих(4.1) рішень (2.1) а-а (.) у-уh° (3.96) мирній

184

.. 774 109:33.9 775 109:34.9 776 109:36.9 777 109:39.2 778 109:39.8 779 109:41.3 780 109:42.3 781 109:44.6  
**P5** дискусії(1.04) дискусії(2.22) окей (1.48) м (.) м (.) м(2.3) шо тут я

185

.. 782 109:46.3 783 109:51.9 784 109:54.0 785 109:55.6  
P5 знайшла про це ?(5.56) та саме це у нас здається президент(1.58) вислів (---

186

.. 786 109:57.5 787 109:59.4 788 110:01.6 789 110:02.4 790 110:04.1 791 110:04.6  
P5 ) м-м(1.9) я я так я зрозуміла це його вислів (-) окей (1.7) их (5.66)

187

792 110:10.2 793 110:10.8 794 110:11.9 795 110:13.7  
P5 окей (1.1) промова вислов висловна розмовна ° h (--) складна єдність

188

.. 796 110:17.4  
P5 мовної практики і надмовних факторів <<glaub> напів нерозуміння тексту>

189

797 110:18.7 798 110:19.4 799 110:20.6  
P5 ((unverständlich)) учасники спілкування окей(-) отже (---) у мирному дискурсі

190

.. 800 110:23.4 801 110:42.8 802 110:45.1 803 110:46.1  
P5 ми напишемо((Auslassung))e-e nach regeln der fairness(-) мг може(-) тут є

191

.. 804 110:47.9 805 110:49.5 806 110:50.2 807 110:51.8 808 110:55.3 809 110:57.3  
P5 якись regeln derfair fairness (.) °hh (1.12) окей (3.44) regeln (.) der (---)

192

810 110:58.0 811 111:00.0 812 111:01.3 813 111:02.4 814 111:07.1  
P5 fair (.) ness(1.34) тут дві букви ес? (4.64) так (.) тут цього нема (.) да?

193

815 111:08.3 816 111:10.3 817 111:10.9 818 111:13.2 819 111:14.2  
P5 (2.0) мг (2.22) ((unverständlich)) закон за принципом (.) за формулою

194

820 111:17.9 821 111:19.8 822 111:20.9 823 111:23.4  
P5 (1.5) °h зараз я подивлюся(---) які тут є словосполучення з цим (6.54) мг

195

..825 111:30.6 826 111:32.4 827 111:34.4 828 112:02.5  
P5 (--) nach der regel соответствие с правилом ((Auslassung)) і ще раз

196

.. 829 112:04.6 830 112:07.9  
**P5** передивлюся що за fairness(3.28) безупречної пове.. корентрої поведінки

197

831 112:10.3 832 112:11.2 833 112:12.1 834 112:17.8 835 112:19.3 836 112:20.0  
**P5** (0.92) за правилами (5.62) а мирний дискурс? (.) це (---)

198

.. 837 112:21.6 838 112:23.0 839 112:24.2 840 112:25.2 841 112:26.0  
**P5** справедливий (.) він (.) благородний (1.24) коректний (0.8) можна

199

.. 842 112:27.1 843 112:29.1 844 112:33.3 845 112:35.1 846 112:36.0 847 112:37.8  
**P5** сказати що (-) отак (-- ) то не(4.18) м-м х-хм(-- ) цікаво(1.8)

200

.. 848 112:38.5 849 112:39.4 850 112:43.6 851 112:44.6 852 112:47.5  
**P5** ((unverständlich)) fairness(4.22) ((unverständlich)) (2.98) а зачем мені так

201

.. 853 112:49.3  
**P5** само перекладати демократія зароджується у пошуку найкращих нішень

202

854 112:52.4 855 112:55.1 856 112:56.7 857 112:57.8 858 113:00.5 859 113:01.5 860 113:07.8  
**P5** (---) у мирному дискурсі(1.02) а-а (-- ) отже(2.66) м-м-г (6.3) дотримую (.)

203

.. 861 113:09.2 862 113:11.2 863 113:12.7 864 113:14.2  
**P5** мг(1.96) то по суті треба ++++++++ (---) підтримуючи(-- ) а отже(1.44)

204

..866 113:16.8 867 113:17.9 868 113:20.2 869 113:21.3 870 113:22.0 871 113:24.8  
**P5** у виражені(0.94) отже у вираженні(1.1) мг (2.8) мені подобається

205

.. 872 113:26.7 873 113:29.1  
**P5** слово толерантністьале я не хочу його знову використовувати в тексті (2.12)

206

874 113:31.2 875 113:32.2 876 113:34.5 877 113:35.6 878 113:39.2 879 113:39.5 880 113:40.6  
**P5** у прояві(2.32) торенантності(3.68) сті (1.08) та терпимості можна



207

.. 881 113:42.4 882 113:43.8 883 113:45.9

P5 сказати (---) терпимості(2.14) по відношенню до інших вот так би я написала

208

884 113:48.2 885 113:52.7 886 113:54.0 887 113:55.0 888 113:56.0

P5 (4.42) я думаю шо за правилами (1.02) а (.) це (-) мені нагадує якийсь

209

.. 889 113:58.7 890 113:59.6 891 114:00.3 892 114:00.7

P5 кодекс честі рицаря (--)((schneift))hh° (--)  
ну його ж впринципі

210

.. 893 114:02.1 894 114:04.0 895 114:05.0 896 114:07.3 897 114:08.4 898 114:09.4

P5 немає (1.92) так botschaft(---) це у нас здається (1.08) e-e\_h° (1.06)

211

899 114:10.5 900 114:11.4 901 114:13.5 902 114:14.1 903 114:15.6 904 114:17.0

P5 консульство (2.06) +++++(1.46) чи то bot(.)scahft?(0.92)((schneift))

212

905 114:18.6 906 114:20.0 907 114:26.7 908 114:28.7

P5 (--)  
bot(.)scahft(6.78) так поки воно грузиться дивлюся дальше((Auslassung))

213

909 115:43.7 910 115:46.8

P5 весть известие послание обращение посольство (.) мг тоїсть тут ше нада

214

.. 911 115:49.1 912 115:49.8 913 115:51.1

P5 вибрати ше шось (-) °hh (1.3) думаю (.) шо його посольство не могло

215

.. 914 115:53.4 915 115:53.9 916 115:54.7 917 115:56.3

P5 звучати (--)  
так (.) прозвучало але я вже і так написала (.) шо він (--)  
їх

216

.. 918 115:58.0 919 115:59.4 920 115:59.8 921 116:01.3

P5 привітав (1.4) так? (-) і прозвучало його (--)  
зачем це ше раз казати?

217

922 116:03.2 923 116:04.1 924 116:05.7 925 116:06.6

P5 (0.9) це і так ясно шо це його вислів (.) шо це його (-)  
известие послание

218

.. 926 116:08.3 927 116:09.9 928 116:11.3  
**P5** обращение (-- ) так звучало його звернення (1.4) а я вже написала що він

219

.. 929 116:13.1 930 116:14.6 931 116:15.4 932 116:16.6  
**P5** привітав їх (1.56) в мене це вже є це мені не треба окей ((Auslassung))e-e

220

.. 934 120:38.0 935 120:45.9 936 120:47.5 937 120:48.8  
**P5** debattieren nach regeln der fairness (7.9) м-м (.) м-м-м(1.28) я би назвала це

221

.. 938 120:50.9 939 120:51.8 940 120:53.2 941 120:57.6  
**P5** взагалі мирний дискурс (0.82) дебати як мирний дискурс (4.42) як мирний

222

.. 942 120:58.9 943 121:00.8 944 125:08.4  
**P5** дискурс (-) це буде класно мені здається ((Auslassung))auseinandersetzung це

223

.. 945 125:11.3 946 125:13.9 947 125:15.0 948 125:20.1  
**P5** типу як якийсь обмін? (2.6) що це таке? (5.8) раз'яснение разбор

224

.. 949 125:24.0 950 125:32.6 951 125:33.4 952 125:33.9 953 125:35.7  
**P5** рассмотрение дискуссия полемика (8.64) полеміка (-) ка (1.84) die

225

.. 954 125:37.4 955 125:39.4  
**P5** teilnehmer zur kritischen(1.96) вони мають на увазі критичне мислення якесь

226

956 125:42.0 957 125:43.7 958 125:44.1 959 125:45.2 960 125:46.6 961 125:47.8 962 125:48.6 963 125:49.5  
**P5** (1.66) тобто (-- ) e-e (-) проект (1.2) хвилинку (.) назад (.) °hh (-- ) мг

227

964 125:51.1 965 125:53.6 966 125:54.6 967 125:57.4 968 125:58.6 969 126:00.5  
**P5** (2.48) стимулює (2.8) е (-) учасників (-- ) критично мислити щодо

228

.. 970 126:03.0 971 126:04.3 972 126:04.5 973 126:11.9  
**P5** політичних та суспільних проблем (1.24) о (7.42) стимулює (-)

229

.. 974 126:14.3 975 126:15.1 976 126:16.7 977 126:17.8  
P5 стимулює критичне мислення так напишемо (1.62) мислення ((Auslassung))

230

978 131:55.8 979 131:57.3 980 131:58.1 981 132:00.1  
P5 ага тобто е-е(0.8) це все партнери які рідтримують (-) проект правильно?

231

982 132:01.3 983 132:02.9 984 132:03.8 985 132:04.9 986 132:06.8 987 132:08.5  
P5 (1.64) я поняла (1.1) тут шось було? про цих партнерів (1.7) хто

232

.. 988 132:09.4 989 132:10.3 990 132:11.0 991 132:12.9  
P5 підтримує (0.82) партнери (1.88) це проект гете-інституту фонду пам'ять

233

.. 992 132:16.4 993 132:17.1 994 132:18.7  
P5 відповідальність і майбутнє (.) ага тут уже все є зроблено (1.82) ((schneift))

234

995 132:19.8 996 132:23.3 997 132:23.9 998 132:25.2 999 133:13.9  
P5 (3.48) добре (-) це я звідси спишу ((Auslassung))окей тепер можна

235

.. 1000 133:15.8 1001 148:46.0  
P5 друкувати((Auslassung))((endet mit dem Abtippen vom zweiten Abschnitt))

## Proband P5, Prätest, Text A (Teil 2)

[1]

0 [00:00.0] 1 [01:46.3] 2 [01:48.2] 3 [02:47.0]  
P5 ( ( A u s l a s s u n g ) )зараз я згадаю де я закінчила ((lacht))((Auslassung))так зараз

[2]

.. 4 [02:50.9] 5 [03:33.9]  
P5 я зайду в історію і відкрию документ який був ((Auslassung))тут поки я

[3]

.. 6 [03:35.7]7 [03:37.7]  
P5 перечитаю що я там написала(2.0) ((liest den ersten und zweiten Absatz und

[4]

..	8 [08:47.0]	9 [23:58.5]
<b>P5</b>	revisiert))((schreibt den dritten und vierten Absatz auf)) перчитати ще раз?	

[5]

10 [24:00.9]	11 [24:02.9]	12 [25:18.0]	13 [25:19.9]
<b>P5</b>	(2.0)	((liest den Text durch)) міністр закордонних справ його посада здається	

[6]

..	14 [25:22.2]	15 [25:23.8]	16 [25:25.2]	17 [25:25.8]
<b>P5</b>	з великої літери пишеться (1.58) не здається а точно (--) не краще			

[7]

..	18 [25:27.8]	19 [25:39.4]	20 [25:40.9]
<b>P5</b>	перевірю ((prüft im Internet nach)) а не з маленької ((prüft im Internet nach))		

[8]

21 [26:02.3]	22 [26:04.1]	23 [26:06.1]	24 [28:08.0]	25 [28:09.0]
<b>P5</b>	не з маленької добре (2.0) ((liest den Text weiter)) все я готова			

### Proband P6, Prätest, Text A

1

0 00:00.0	1 09:45.0	2 09:47.8	3 09:49.3	4 09:50.9
<b>P6</b>	((Auslassung)) jugend debattiert international молодь дебатується (1.6)			

2

..	5 09:53.7	6 09:55.8	7 09:56.8	8 09:57.6	9 09:58.7	10 09:59.6
<b>P6</b>	debattiert ах да (.) ось тут (2.16) хм хм °hhh debattiert (0.96) дебатується					

3

11 10:00.7	12 10:03.4	13 10:04.4	14 10:05.7	15 10:06.1	16 10:08.2	17 10:09.1	18 10:11.5	19 10:13.4
<b>P6</b>	(2.68) мх	(1.28) о	(2.1) °hhh	мг обговорюють		(1.9) jugend		

4

..	20 10:14.4	21 10:16.0	22 10:17.1	23 10:20.5	24 10:21.4	25 10:26.3	26 10:27.1	27 10:28.4
<b>P6</b>	debattiert (1.62) міжнаціональ.. (3.32) мг (4.88) молодь (1.22) °h							

5

28 10:28.8	29 10:29.6	30 10:30.2	31 10:30.5	32 10:31.5	33 10:32.4	34 10:33.3	35 10:35.6
<b>P6</b>	(0.82) °h	(-)	обговорюють (0.88) ((unverständlich))		(2.3)		

6

..	36 10:36.6 37 10:39.0	38 10:41.0 39 10:42.4 40 10:42.9
P6	міжнародні (2.4)	міжнародне обговорення молоді (1.4) °hh (1.9)

7

41 10:44.8	42 10:45.8 43 10:48.9	44 10:49.4 45 10:50.6 46 10:51.3 47 10:52.4
P6	хм молодь (3.13) ((unverständlich)) (1.2) ++++++ (1.1)	міжнародне (.)

8

..	48 10:54.3 49 10:55.7	50 10:56.3 51 10:59.1	52 11:01.4
P6	тут (1.4)	обговорення (2.8) ((unverständlich)) <<glaube>	канешно >

9

53 11:02.1 54 11:02.7	55 11:04.2	56 11:05.6 57 11:08.2	
P6	(---) ((unverständlich))	шостий фінал змагань міжнародних (2.6)	°hh

10

58 11:08.9	59 11:10.3 60 11:13.5 61 11:14.0 62 11:14.8 63 11:15.3 64 11:24.3	65 11:25.5 66 11:30.3
P6	мг а (.) так (3.2) °h (0.8) °hh (9.45)	копіювати (4.76) ++++++

11

..	67 11:31.1 68 11:39.4	69 11:39.9 70 11:45.9	71 11:47.2
P6	<<glaub> де це? >(8.35) <<glaub> не це >(6.0)	так ++++++	(0.8)

12

72 11:48.0	73 11:48.9 74 11:49.5	75 11:51.1 76 11:52.5	
P6	((räuspert sich)) °hh	у фіналі на питання (1.5)	zur frage sollen hassreden

13

..	77 11:55.5 78 11:56.6	79 11:59.1
P6	gegen religionen (1.14)	europaweit strafrechlich verfolgt werden?(1.16)

14

80 12:00.3 81 12:01.7	82 12:02.7	83 12:35.5	84 12:36.7 85 12:37.4	86 12:38.4 87 12:44.1	
P6	°hhh	у фіналі ((Auslassung))	hassreden (---)	hassreden (5.7)	hassreden

15

88 12:45.4 89 12:49.8 90 12:50.4 91 12:52.8 92 12:53.6 93 12:55.9	94 12:56.9 95 12:57.5 96 12:57.9		
P6	(4.4) hass (2.4) reden (2.34)	новість (--) °h	шось погане (.)

16

..	97 13:00.1 98 13:01.7	99 13:02.2 100 13:02.9	
P6	ненависть проти (1.6) <<auf Russisch>	что? > °hh	verfolgt werden (4.4)

17

	..102 13:08.4 103 13:09.2 104 13:10.3 105 13:10.9 106 13:11.4	107 13:13.4 108 13:14.8 109 13:15.5
<b>P6</b>	так (1.12) °hh (--) sollen? чи повинні? (1.4) (---) hassre (.)	

18

	.. 110 13:16.7 111 13:18.4	112 13:19.1 113 13:19.8 114 13:20.6 115 13:21.4 116 13:22.3
<b>P6</b>	den (1.76) ((unverständlich)) (---) ++++++ (0.82) europaweit (--)	

19

	.. 118 13:23.8 119 13:24.5	120 13:25.6 121 13:26.8 122 13:27.5 123 13:28.4
<b>P6</b>	strafrechtlich (---) verfolgt werden (1.16) хм хм °hhh проти релігії	

20

	124 13:29.8 125 13:32.7	126 13:33.7 127 13:37.3	128 13:38.5 129 13:41.6	130 13:42.8 131 13:43.6
<b>P6</b>	(2.88) ++++++ +++ (3.58) europaweit (3.12) strafrechtlich (0.82) ++++++			

21

	.. 132 13:45.8 133 13:46.5 134 13:46.8 135 13:52.2	
<b>P6</b>	<<glaub> як зробити мені strafrechtlich >(---) sch (5.34) так	

22

	.. 136 13:53.4 137 13:54.4	138 13:55.1 139 13:55.3 140 13:55.7 141 14:02.3 142 14:02.9
<b>P6</b>	verfolgt (1.08) це не то (-) успіх (6.54) °hh так чи повинні	

23

	143 14:04.1 144 14:05.9	145 14:07.5 146 14:08.8
<b>P6</b>	(1.82) релігійні репресії (1.22) бути переслідувані по всій Європі? (2.08)	

24

	..148 14:12.8	149 14:14.2 150 14:15.0 151 14:15.5 152 14:17.4	153 14:18.6 154 14:20.9 155 14:21.6
<b>P6</b>	на питання (0.8) так (1.98) дві крапки (2.3) так (4.34)		

25

	156 14:25.9 157 14:26.5 158 14:28.3	159 14:29.7 160 14:30.2 161 14:30.8	162 14:31.6 163 14:33.8
<b>P6</b>	так (1.72) чи повинні (--) °hh ((räuspert sich)) (2.28) <<glaube>		

26

	.. 164 14:34.7 165 14:36.3 166 14:36.6 167 14:37.0 168 14:37.3 169 14:40.3	170 14:41.9
<b>P6</b>	на питання > (1.68) чи (-) h (3.0) чи повинні (5.86)	

27

	171 14:47.7 172 14:48.8 173 14:51.8	174 14:53.2 175 14:55.5 176 14:56.5 177 14:57.9 178 14:58.5 179 14:59.2
<b>P6</b>	релігійні (2.98) репресії тут (2.38) бути (1.42) °hh +++ +++ (---)	

28

	180 14:59.7 181 15:00.2 182 15:00.6	183 15:01.7 184 15:02.5 185 15:03.0 186 15:05.4
<b>P6</b>	ні (--) переслідуватися (0.84) °h	(2.48) переслідуватися

29

	187 15:07.4 188 15:09.4	189 15:11.4 190 15:13.6	191 15:16.3 192 15:17.0
<b>P6</b>	(1.94) релігійні репресії (2.26)	проти ненависті °hh	

30

	..	193 15:18.4 194 15:20.1 195 15:20.8 196 15:22.5	197 15:23.5 198 15:25.3 199 15:26.3
<b>P6</b>	переслідуватися (1.72) °hh	(1.7) по всій (1.86) Європі (1.8)	

31

	200 15:28.1 201 15:28.6 202 15:28.9 203 15:29.6 204 15:31.3	205 15:32.1	206 16:03.3 207 16:04.2
<b>P6</b>	так (-) так? (1.74)	закриваєм ((Auslassung))	перемогу (3.32)

32

	208 16:07.6 209 16:08.6 210 16:09.8 211 16:10.2 212 16:12.2	213 16:13.7 214 16:14.9 215 16:15.4 216 16:17.4 217 16:17.8	
<b>P6</b>	здобу (1.2) ла (2.0)	учениця (1.2) хм (2.0) °h	(---)

33

	218 16:18.5	219 16:19.6 220 16:21.4	221 16:22.1 222 16:22.4 223 16:23.1 224 16:24.9 225 16:25.9 226 16:27.3
<b>P6</b>	школярка (1.8)	як її там (-) грета (1.76)	шабо (1.44) ((räuspert

34

	..	227 16:28.0 228 16:30.0 229 16:30.6 230 16:32.9 231 16:33.7 232 16:35.6	233 16:36.7 234 16:39.4
<b>P6</b>	sich)) (2.04)	грета (2.24) шабо (1.9)	я тут візьму її (2.68) так

35

	235 16:40.0 236 16:44.9 237 16:45.5 238 16:48.5	239 16:50.5 240 16:57.1	241 16:58.4 242 16:59.2
<b>P6</b>	(4.9) так (3.08)	ставимо ось тут (6.54)	грета шабо (0.8)

36

	..	243 17:00.3	244 21:17.2
<b>P6</b>	закриваєм ((Auslassung))	<<glaube > sie konnte sich gegen drei weitere	

37

	..	245 21:19.7 246 21:20.4 247 21:20.9 248 21:21.0 249 21:21.8 250 21:22.1 251 21:22.7	
<b>P6</b>	Finalisten > (---)	durch (.) setzen (-)	°hh sie konnte sich

38

	252 21:23.9 253 21:25.9	254 21:27.2 255 21:31.6 256 21:32.2 257 21:32.4 258 21:33.2 259 21:36.3	
<b>P6</b>	(2.0) durchsetzen (4.4)	durch (-) setzen (3.12)	((unverständlich))

39

	260 21:38.0	261 21:38.5	262 21:39.0	263 21:40.4	264 21:41.4	265 21:44.2	266 21:45.3	267 21:45.6
<b>P6</b>	(--)	°h	(1.46)	sich gegen	(2.78)	вона змогла	(-)	

40

	268 21:46.8	269 21:50.3	270 21:51.4	271 21:54.5	272 21:55.4	273 21:56.8	274 21:57.3
<b>P6</b>	проштовхнутися	(3.56)	durchsetzen	(3.1)	m gegen	(1.38)	°h (0.96)

41

	275 21:58.3	276 21:59.2	277 21:59.9	278 22:00.9	279 22:01.8	280 22:02.8	281 22:03.1
<b>P6</b>	((räuspert sich))	(-)	°h	вона змогла	(0.98)	переважити	(-) трьо(х)

42

	282 22:03.5	283 22:05.4	284 22:06.0	285 22:06.1	286 22:07.0	287 22:37.4	
<b>P6</b>	(1.9)	наступни(х)	(.)	фіналістів	((Auslassung))	вона переважила	

43

	288 22:38.6	289 22:38.9	290 22:40.8	291 22:42.6	292 22:43.1	293 39:08.4	
<b>P6</b>	(-)	трохи якось не дуже звучить	(1.82)	так	((Auslassung))	fairness	

44

	294 39:09.3	295 39:10.1	296 39:10.9	297 39:12.9	298 39:14.0	299 39:18.2	300 39:19.3	301 39:19.7
<b>P6</b>	(0.82)	правила	(2.0)	fairness	(4.2)	так	(.)	дебати (--) за

45

	302 39:20.9	303 39:22.1	304 39:22.6	305 39:22.9	306 39:23.9	307 39:30.9		
<b>P6</b>	правила(ми)	(1.24)	про	(0.26)	справедливість	(7.02)	дебати	

46

	308 39:31.9	309 39:37.0	310 39:37.5	311 39:38.4	312 39:39.5	313 39:40.3	314 39:42.6	
<b>P6</b>	((räuspert sich kurz))	(5.12)	°h	дебати	(1.12)	щодо	(2.3)	дебати

47

	315 39:45.6	316 39:46.3	317 39:47.2	318 39:49.2				
<b>P6</b>	щодо правила про справедливість	(---)	справедливість	(2.0)	°h			

48

	319 39:49.6	320 39:50.5	321 39:50.6	322 39:51.2	323 39:53.0	324 39:54.3	325 39:55.3	
<b>P6</b>	ara ((räuspert sich))	(.)	так	(1.86)	fand unter der	(0.98)		

49

	326 39:57.3	327 40:00.0	328 40:01.3	329 40:02.1				
<b>P6</b>	schirmherrschaft von	(2.66)	auswärtigen ausschusses	(0.8)	parlament statt			



50

	..330 40:03.3 331 40:04.8	332 40:05.6 333 40:06.3	334 40:08.3
P6	(1.5)	((räuspert sich)) °hh	так (.) інтернаціональний фінал (---)

51

	..	336 40:09.9 337 40:10.3 338 40:10.8 339 40:12.0	340 40:12.8	341 40:13.5 342 40:14.0
P6	відбувся (--)	так (1.14)	керівництвом ++++++++? (--)	°hh

52

	343 40:14.6 344 40:15.2 345 40:15.4	346 40:17.1 347 40:17.4	
P6	да (.)	vorsitzenden <<glaube> чого там? > des (-)	auswärtigen

53

	348 40:18.4 349 40:18.7	350 40:19.7 351 40:23.6	352 40:24.7 353 40:25.2	354 40:25.9
P6	(0.26)	ausschusses (3.96)	vorsitzenden (--)	+++ ++++++ vorsitzende(1.04)

54

	..356 40:30.1 357 40:30.6	358 40:31.5 359 40:34.3	360 40:35.5 361 40:39.5	362 40:40.6 363 40:46.3
P6	°pp	голови? (2.78)	auswärtigen (4.06)	auswärtigen (5.72) зовнішній

55

	..	364 40:48.1 365 40:50.1	366 40:51.4 367 40:52.5 368 40:52.9 369 40:58.7	
P6	<<glaub>	поняття > так (2.0)	ausschusses (1.14)	aus (5.74) schu

56

	370 40:59.3 371 41:01.5 372 41:02.5 373 41:04.2	374 41:04.8 375 41:06.6 376 41:07.0 377 41:07.4		
P6	(2.22)	sses (1.68)	((räuspert sich)) (1.76)	schu (-)

57

	..	378 41:08.7 379 41:09.7 380 41:10.1 381 41:10.5 382 41:11.4 383 41:11.9 384 41:12.1		
P6	((unverständlich)) (0.95)	°h	так (0.9)	так (.)

58

	..	385 41:14.3 386 41:16.9
P6	міжнаціональний та інтернаціональний фінал (2.58)	тут я як написала?

59

	387 41:18.3 388 41:22.2	389 41:23.2 390 41:26.4	391 41:27.5 392 41:28.6 393 41:29.4 394 41:30.7	
P6	(3.86)	міжнародний (3.24)	міжнародний (1.12)	фінал (1.28) відбувся

60

	395 41:31.7 396 41:33.7	397 41:35.0 398 41:38.0 399 41:39.0 400 41:39.2 401 41:40.0 402 41:40.1 403 41:41.0		
P6	(2.0)	фінал відбувся (2.98)	під ке (.)	рівни (.) цтвом (3.2)

61

	404 41:44.2	405 41:45.5	406 41:46.4	407 41:47.0	408 41:47.4	409 41:48.4	410 41:49.0
<b>P6</b>	під керівництвом (0.88) °hh (-) емануеля (---) зінгері(с)						

62

	411 41:49.7	412 42:25.6	413 42:27.7	414 48:16.9
<b>P6</b>	((Auslassung)) голови комітету закордонних справ ((Auslassung)) nach			

63

	..	415 48:18.1	416 48:21.5	417 48:22.4	418 48:23.1	419 48:23.7	420 48:24.8	421 48:33.2	422 48:33.7
<b>P6</b>	Regeln (3.42) nach re..(---) °hh der fairness (8.38) °hh (---)								

64

	423 48:34.1	424 48:34.8	425 48:37.2	426 48:37.9	427 48:38.6	428 48:39.6	429 48:40.3
<b>P6</b>	+++ (2.36) від (---) правил (---) <<glaube> до правил > (2.88)						

65

	..431 48:44.3	432 48:46.0	433 48:51.8	434 48:53.1	435 48:54.4	436 48:55.3	437 49:00.6
<b>P6</b>	милосердя ((Auslassung)) звучало його (1.34) botschaft? (5.32) botschaft						

66

	..	438 49:02.6	439 49:07.1	440 49:07.7	441 49:08.4	442 49:09.8	443 49:12.2	444 49:13.0
<b>P6</b>	botschaft (4.48) ((räuspert sich)) (---) звучало його (2.34) lautete (6.98)							

67

	445 49:20.0	446 49:20.5	447 49:21.5	448 49:22.0	449 49:22.9	450 49:24.2	451 49:24.8	452 49:25.3
<b>P6</b>	°h звучало (---) ((unverständlich)) (1.26) °hh (---) <<glaube>							

68

	..	453 49:25.7	454 49:26.5	455 49:26.9	456 49:27.5
<b>P6</b>	шо це > °hh (---) німецього тірс надіслав листівку з побажанням				

69

	..	457 49:30.2	458 49:30.8	459 49:32.2	460 49:32.9	461 49:33.8
<b>P6</b>	для учасник(ів) пошуку прозвучало від його (---) посольства (4.2)					

70

	462 49:38.0	463 49:38.6	464 49:39.3	465 49:40.6	466 49:43.2	467 49:44.2
<b>P6</b>	((räuspert sich)) °hh прозвучало від його (2.58) посольства °hhh					

71

	468 49:45.0	469 49:45.8	470 49:46.1	471 49:46.8	472 52:20.5	473 52:21.7	474 52:22.7
<b>P6</b>	крапочка (-) так ((Auslassung)) так kritische (1.0) ausein..						

72

	475 52:24.0 476 52:25.3	477 52:26.4 478 52:26.7	479 52:27.8 480 52:29.0	481 52:31.0 482 52:33.8
P6	(1.26) auseinander °h	dersetzung (1.22)	не знаю що це (2.76)	

73

	..	483 52:34.6 484 52:37.0	485 52:38.3 486 52:41.3	487 52:42.6
P6	<<glaube> узагальнення >(2.34)	andersetzung (3.02)	andersetzung (1.5)	

74

	488 52:44.1	489 52:45.5 490 52:45.7	491 52:46.7 492 52:49.4 493 52:49.9 494 52:51.2	
P6	критичне обговорення (.)	всього лише (2.76)	так (1.3)	°hh

75

	495 52:52.0	496 52:52.9 497 52:55.6	498 52:56.5	499 55:23.8 500 55:24.2 501 55:24.6
P6	критичне (2.74)	критичне ((Auslassung))	до (--)	критичної

76

	502 55:25.6 503 55:28.9	504 55:30.1 505 55:31.8	506 55:33.0 507 55:35.1 508 55:35.7	
P6	(3.32) критичного (1.7)	обговорення (2.08)	так ((Aulassung))	

77

	509 65:29.3	510 65:31.0 511 65:31.2	512 65:32.7 513 65:33.3 514 65:34.2 515 65:34.6	
P6	hertie-stiftung (.)	und der Zentralstelle (--)	ausland (-)	°hh

78

	516 65:35.2	517 65:36.3 518 65:38.2	519 65:39.7 520 65:44.9 521 65:45.7 522 65:47.8 523 65:48.5	
P6	schulwesen (1.94)	hertie-stiftung (5.24)	так (2.08)	°hh як там?

79

	524 65:49.2	525 66:12.7	526 66:14.3 527 66:14.4	528 66:15.3 529 66:17.3
P6	((Auslassung)) крапочка мг (.)	з питань (2.0)	середньої освіти	

80

	..	530 66:19.4 531 66:20.4	532 66:22.1 533 66:23.5	534 66:24.8 535 66:26.9 536 66:27.9
P6	закордо(ном) (0.98)	з питань (1.38)	середньої (2.1)	°h °h ((räuspert

81

	..	537 66:28.5 538 66:28.9	539 66:29.9 540 66:30.4	541 66:32.1 542 66:32.4 543 66:33.1
P6	sich)) (--)	освіти за(--)	кордоном (-)	крапка ((Auslassung))

82

	..	545 69:09.1		
P6	міжнародний молодіжний (3.26)	шостий ((formatiert, ändert die offizielle		

83

	..	546 69:58.0	547 70:27.6
<b>P6</b>	Bezeichnung))((liest den letzten Absatz durch))((liest den ersten Absatz durch))		

84

	548 70:59.0	549 71:00.1	550 75:24.4
<b>P6</b>	все (.) я вже		

## Proband P7, Prätest, Text A

1

0 00:00.0 1 35:17.7 2 35:20.3 3 35:21.3

P7 ((35.17 Min. Auslassung)) я би хотіла би пошукати в інтернеті(1.04) про цю

2

.. 4 35:22.3 5 35:23.6 6 35:27.5 7 35:28.3

P7 грету(1.32) бо й (-) і взагалі власні назви подивитися (0.82) чи (.) я можу

3

.. 8 35:30.8 9 35:32.2 10 35:33.1 11 35:33.5

P7 користуватися інтернетом так? (--)^hh (--)^o hh^ (--)^ тому (.) я хочу

4

.. 12 35:35.5 13 35:37.1 14 35:38.1 15 35:38.8 16 35:40.6 17 35:41.1 18 35:41.8

P7 подивитися (1.68) грета h^(---)^ сцабо (--)^ шабо (--)^ не знаю

5

.. 19 35:42.0 20 35:43.6 21 35:44.4 22 35:44.6 23 35:45.8 24 35:50.6

P7 ((schneift)) (1.6) як h^(-)^ як правильно читати (4.82) а копіювати

6

25 35:51.6 26 35:53.6 27 35:54.5 28 35:55.3 29 35:56.8 30 36:03.1 31 36:04.2 32 36:05.5

P7 (2.0)^ hhh (0.86) google в допомогу (6.38) hhh^ (1.34) я його відкрила

7

.. нє? ((lacht)) давай о да супер (1.4) супер супер супер супер (1.93)

8

33 36:15.2 34 36:16.9 35 36:17.9 36 36:18.4

P7 подивитись інформацію чи є (-) щось про (--)^ ні не цю інформацію я

9

.. 37 36:20.7 38 36:21.5 39 36:22.5 40 36:23.1

P7 хочу <<lachend> подивитись > (---)^ <<lachend> не не цю > (--)^ ((53.5

10

.. 41 37:16.6

P7 Sek. Auslassung)) <<glaub> звичайно > відкривайте першу ссилку яка в нас

11

.. 42 37:19.8 43 37:23.3 44 37:25.1 45 37:27.5 46 37:28.2 47 37:28.9

P7 є (3.55) якщо перше то найкраще (2.38) так (---)^ можем найти її в

12

.. 48 37:30.7 49 37:32.2 50 37:32.7 51 39:05.1  
**P7** фейсбуці (1.52) ой h° ((ca. 1.65 Min. Auslassung)) так я би хотіла би найти

13

.. 52 39:12.1 53 39:13.4 54 39:14.4  
**P7** щось про самі ці дебати jugend debattiert international (1.26) а h° (--)

14

55 39:14.9 56 39:17.6 57 39:19.1  
**P7** ну мені здається воно має перекладатися (1.45) чи мені одразу переклад

15

.. 58 39:24.0 59 39:24.6  
**P7** шукати ? чи може (.) знайти інформацію в інтернеті (---)

16

.. 60 39:27.3 61 39:32.5  
**P7** канешно знайти інформацію в інтернеті (5.2) про цю дівочку шось мене

17

62 39:34.3 63 39:34.6 64 39:35.8 65 39:37.5 66 39:38.8 67 39:39.1  
**P7** (-- ) не виходить найти шось (1.62) але зараз побачимо (-) ще

18

.. 68 39:40.3 69 40:33.2 70 40:35.6  
**P7** вернемося до неї ((ca. 53 Sek. Auslassung)) jugend debattiert international (2.68)

19

71 40:38.3 72 40:39.5 73 40:39.9 74 40:40.7 75 40:41.3 76 40:42.4 77 40:46.1  
**P7** молодь дебатуює (-- ) міжнародний (-- ) міжнародні (-- ) так шо це

20

.. 78 40:48.0 79 40:48.4 80 40:49.2 81 40:50.6  
**P7** має бути мг(-- ) міжнародні (1.36) так в нас є jugend debattiert

21

.. 82 40:53.3 83 40:55.4 84 40:56.5 85 40:58.1 86 40:58.8 87 40:59.4 88 41:00.7  
**P7** international (2.06) це означає (1.54) шо у нас (-- ) ara hhh° debattiert вони

22

.. 89 41:02.4 90 41:03.9 91 41:04.7 92 41:05.6 93 41:06.4 94 41:06.8  
**P7** дебатують (1.44) jugend (0.94) молодь (-- ) інтернаціональ міжнародні

23

95 41:08.6 96 41:10.3 97 41:11.1 98 41:11.7 99 41:11.9

P7 (1.68) e-e-m h° jugend (-) debattiert (-) зараз подивимся шо (.) мій інтернет

24

.. 100 41:15.9 101 41:17.9 102 41:18.9 103 41:20.3 104 41:21.2 105 41:22.1

P7 там говоре (2.0) нічо не говоре (1.38) о (-- да (0.89) тоже заходили

25

.. 106 41:23.6 107 41:25.4 108 41:26.0

P7 хтось сюди (.) гьоте інститут це добре (.) °h вікіпедія <<erfreut> ще

26

.. 109 41:27.5 110 41:29.0 111 41:39.9 112 41:41.1 113 41:42.7

P7 краще >((lacht, 1.5s)) ((ca. 11 Sek. Auslassung)) є інформація (1.6) так

27

114 41:43.3 115 41:45.9 116 41:46.8 117 41:47.2 118 41:49.5 119 41:49.9

P7 (2.6) я бачу (-- тут є інформація сама в перекладі (-- трошки

28

..

P7 взяти можливо з вікіпедії можливо (-- <<lachend> можливо не

29

.. 120 41:53.6 121 41:54.9 122 41:55.4 123 41:55.7 124 41:56.5 125 41:57.3 126 41:57.8 127 42:02.5

P7 >(1.3) шось (-- das projekt(---) мг (4.72) а є переклад? (-)

30

..129 42:03.8 130 42:04.1 131 42:05.3 132 42:07.4 133 42:07.9

P7 °h є переклад на українську (2.01) це добре ((ca. 7.6 Sek. Auslassung))

31

134 42:15.6 135 42:17.8 136 42:19.8

P7 міжнародні молодіжні дебати вот так вот ((lacht, 2.03s)) <<lachend> молодь

32

.. 137 42:21.0 138 42:22.0 139 42:22.4 140 42:22.8 141 42:24.5

P7 пр дебатує >(0.97) так (-- міжнародні молодіжні дебати (--)

33

142 42:24.9 143 42:25.6 144 42:26.0

P7 це добре (-- трошки узнати шо це таке (.) це конкурс

34

..  
P7 країн центральної та східної Європи (.) це німецькомовний

35

.. 145 42:32.8 146 42:33.3  
P7 шкільний проект у восьми (--) країнах центральної та східної Європи

36

.. 147 42:36.6 148 42:37.1 149 42:39.1 150 42:39.6  
P7 естонії латвії литви (--) ві польщі угорщині росії (--) да тут

37

.. 151 42:42.2 152 42:42.5 153 42:43.1 154 42:44.1  
P7 трошки взяти (.) інформацію звідти (--) звідси (1.0) фонду пам'ять

38

..  
P7 відповідальність та майбутнє (.) благодійного фонду герті (.) та центрального

39

.. 155 42:50.3 156 42:51.2 157 42:52.2  
P7 відомства з питань освіти(0.91) за кордоном ((са. 1.61 Min. Auslassung))

40

158 44:27.3 159 44:27.7 160 44:28.8 161 44:29.4 162 44:29.9 163 44:33.9  
P7 (--) jugend debattiert(---) окей (3.96) ой відео дивитися не буду і так

41

.. 164 44:37.7 165 44:40.3 166 44:40.7 167 44:41.3  
P7 нічо ні зрозумію <<lachend> наведено > ану (2.62) о °hh а цікаво тут

42

.. 168 44:42.6 169 44:43.1 170 44:44.2 171 44:46.5 172 44:47.0 173 44:47.6  
P7 можна (--) по людях дивитися?(2.38) а jana <<glaube> biz >wird

43

.. 174 44:48.4 175 44:48.7 176 44:51.1 177 44:52.8  
P7 ukrainische lan(d) не це не то це не то (1.7) а <<glaub> jugend gewinnt

44

.. 178 44:53.9 179 44:54.1 180 44:55.4 181 44:56.2  
P7 це >(.) не це вже (.) це (---) тобто тут інформація зараз є за дві



45

..  
P7 тисячі п'ятнадцятий дві тисячі сімнадцятий тут вказано за дівчинку яка

46

..  
P7 в(.)виграла в д.. ой не то не (.) не не не не звернись

47

182 45:04.4 183 45:20.4 184 45:22.3 185 45:22.9  
P7 ((са. 16 Sek. Auslassung)) мг дві тисячі дванадцятий (---) дві тисячі

48

.. 186 45:24.2 187 45:26.6  
P7 дванадцятий (2.32) тому тут написано що ця грета виграла так (.) грета

49

.. 188 45:32.9  
P7 значить виграла в дві тисячі дванадцятому дві тищі дванадцятий (1.42)

50

189 45:34.4 190 45:35.6 191 45:36.5  
P7 тут є старі дати (0.85) deutsch sprache deutsch kurse зовсім не то kontakt

51

.. 192 45:42.3 193 45:42.8 194 45:43.3 195 45:45.0 196 45:45.3  
P7 звонити не буду нікому °hh (-- über das projekt (--) м

52

197 45:46.0 198 45:46.4 199 45:47.2 200 45:47.5 201 45:49.2 202 45:49.8  
P7 (--) здається тут (-) така ж також інформація (---) ні здається (.)

53

.. 203 45:51.9 204 45:52.8 205 45:54.5 206 45:55.7 207 45:57.4  
P7 не мені здається (0.98) трішки по-іншому написано (1.28) м-м

54

.. 208 45:58.3 209 45:58.6 210 45:59.5 211 46:00.1 212 46:00.6 213 46:01.1 214 46:01.5  
P7 (unverständlich)) (-) die projekt(---) °h (--) добре (2.7)

55

215 46:04.2 216 46:04.6 217 46:05.3 218 46:06.6 219 46:07.1 220 46:08.9  
P7 °h так шо там? (1.28) sch не хоче (.) грузити мультітран (5.58)

56

221 46:14.5 222 46:14.8 223 46:18.9 224 46:20.9 225 46:21.5

P7 ну (4.06) доктор грета (-) сабо (---) о пройшло вже шість років

57

226 46:22.9 227 46:25.3

P7 (2.4) впринципі ця дівочка вже могла стати <<lachend> доктором > (-)

58

229 46:29.6 230 46:30.9 231 46:31.8 232 46:32.6

P7 ((lacht, 0.99s)) а (-) так (0.94) °hh ану (.) але тут напевно не вказані (-)

59

233 46:39.0 234 46:40.1

P7 тут в цьому а є історія історія є (.) вікіпедії (1.08) а

60

235 46:44.3 236 46:44.6 237 46:45.4 238 46:46.2 239 46:47.1 240 46:47.4

P7 міжнародні молодіжні дебати вперше були проведені в дві тисячі п'ятому

61

241 46:50.2 242 46:50.6 243 46:51.9 244 46:53.1

P7 році (--) так h°(0.86) польщі (-) добре а тут вказано? хто

62

245 46:54.3 246 46:55.9 247 46:56.6 248 46:58.1 249 47:00.2 250 47:02.6

P7 вигравав ага(--)) дві тисячі дванадцятий рік (1.2) о грета сабо

63

252 47:14.5

P7 ((Auslassung)) ці дебати були h° в литві (.) чи повинні

64

253 47:22.2 254 47:23.1

P7 переслідуватись в європі заклики до ненависті проти релігії у кримінальному

65

253 47:22.2 254 47:23.1

P7 порядку °hhh емануеліса зінгеріса (.) боже це не тільки на німецькій

66

253 47:22.2 254 47:23.1

P7 порядку °hhh емануеліса зінгеріса (.) боже це не тільки на німецькій

67

.. 255 47:30.8  
P7 важко прочитати це і на українській <<lachend> важко прочитати > °h

68

256 47:31.2  
P7 голови комітету закордонних справ литовського парламенту (.) мг (-)

69

.. 257 47:35.7 258 47:36.5 259 47:38.4  
P7 добре (---) це добре що я знайшла як <<lachend> її звати > ((ca. 17 Sek.

70

.. 260 47:55.6 261 61:43.7 262 61:45.0 263 61:45.6 264 61:46.2  
P7 Auslassung))((ca. 13.8 Min. Auslassung)) hassreden°hh (--)

71

..  
P7 подстрекательскильские (-) є высказывания подстрекательские

72

.. 265 61:51.6 266 61:51.9 267 61:52.5 268 61:54.2 269 61:55.1 270 61:55.9  
P7 высказывания (-) °hh (1.72) о а h° (.) <<glaub> шукання > (-)

73

271 61:56.1 272 61:57.4 273 61:57.8  
P7 міжнаціональні ого °h (.) по разжиганию межнациональной

74

.. 274 62:00.1 275 62:00.2 276 62:01.0 277 62:01.5  
P7 <<lachend> ненависти > h° ((lacht, 0.78s)) °h <<einatmend> s > (.) як

75

.. 279 62:04.1 280 62:05.3 281 62:05.7 282 62:05.9  
P7 це сказати гарно на українській? е-е е (.) а якщо я зауглю

76

283 62:06.8 284 62:07.6 285 62:09.2 286 65:03.7  
P7 (---) я так буду гуглити кожне слово ((ca. 2.9 Min. Auslassung)) я хотіла

77

.. 287 65:05.4 288 65:05.6 289 65:06.2 290 65:06.6 291 65:08.0 292 65:10.0  
P7 подивитися що таке (-) °hh (---) як гарно це сказати (1.94)

78

.. 293 65:11.5 294 65:12.3 295 65:13.5  
**P7** подстрекательные (0.82) подстрекательные ((ca. 13 Sek. Auslassung))

79

.. 297 65:27.3 298 65:27.9 299 65:38.9  
**P7** вікіпедія hasrede ((lacht, 0.64s))((ca.11 Sek. Auslassung)) мова ворожнечі

80

300 65:40.2 301 65:42.3 302 65:42.8  
**P7** (2.14) а боже м систематичне з'ясування промов які спрямовані

81

303 65:46.2 304 65:47.1 305 65:49.9 306 65:50.8  
**P7** (0.96) м ц ну тоді мова ворожнечі (.) вона подається тут (.) °hh в лапках

82

.. 307 65:54.4 308 66:37.7  
**P7** тому я тоже її поставлю в лапках ((ca. 43 Sek. Auslassung)) як би тепер це все

83

.. 309 66:39.6 310 66:40.0 311 66:40.7 312 66:41.2  
**P7** докупи скласти тепер (-) °hhh (-- ) так gewann die ungarische так

84

.. 313 66:46.1 314 66:46.7 315 66:47.7 316 66:48.0  
**P7** на питання зараз я складу це все докупи (---) gewann die u(-)

85

.. 317 66:50.4 318 66:51.3 319 66:52.4  
**P7** ungarische schülerin s h°hhh ой тоді ( - ) так шо там? чи по ...

86

.. 320 66:56.9  
**P7** ага а (.) ой боже (.) боже як добре (-- ) <<erfreut> добре шо я це замітила >

87

321 66:58.6 322 67:01.3 323 67:03.6 324 67:04.6  
**P7** ((lacht, 0.94s)) <<erfreut> тут же ж є це питання >(2.3) о супер чи

88

..  
**P7** повинні переслідуватися в європі заклики до ненависті проти релігії у

89

.. 325 67:10.0 326 103:16.5  
**P7** кримінальному порядку (-) да ((ca. 36.1 Min. Auslassung)) sie könnte sich

90

.. 327 103:21.3 328 103:25.4  
**P7** gegen drei weitere finalisten durchsetzen (4.1) інші фіналісти durchsetzen

91

329 103:27.3 330 103:28.3 331 103:29.0 332 103:29.8 333 103:30.6 334 103:33.5  
**P7** (-) °h (.) a (---) siegerin (2.9) m sie könnte sich gegen drei weitere

92

.. 335 103:37.1 336 103:38.4 337 103:39.6 338 103:40.7 339 103:42.3 340 103:43.2  
**P7** finalisten(-) °hhh вона h°(1.04) може (-) gegen(0.85) drei weitere інші ф

93

.. 341 103:45.4 342 103:45.8 343 103:47.7 344 103:48.8  
**P7** (.) фіналісти (---) фіналістів було тоді четверо (1.04) вона змогла

94

.. 345 103:49.7 346 103:50.3 347 103:50.7  
**P7** перемогти (---) °h вона змогла здобути перемогу над трьома іншими

95

.. 348 103:53.5 349 133:50.2 350 133:52.1  
**P7** фіналістами ((ca. 29.9 Min. Auslassung)) debattieren nach regeln der °h

96

351 133:52.4 352 133:52.8 353 133:53.5 354 133:53.7 355 133:54.7 356 133:55.2 357 133:58.1  
**P7** (---) fair (-) fairness (---) що це таке ctrl c ctrl v (3.56)

97

358 134:01.6 359 134:02.4 360 135:32.4 361 135:34.2 362 135:35.8  
**P7** інтер ой ((ca. 1.49 Min. Auslassung)) о право над (1.64) поведінкою (.)

98

.. 363 135:37.6 364 135:37.9 365 135:39.9 366 135:41.4 367 135:42.6  
**P7** над (-) поря (.) дочністю °hhh e - e - m справедливостю

99

368 135:43.8 369 135:44.9 370 135:45.6 371 135:47.7  
**P7** uff hh° ні і ну справедливостю <<lachend> да написано >

100

.. 372 135:48.6 373 135:49.2 374 135:50.8 375 135:52.0 376 135:53.0  
**P7** с - с - с але (1.32) ну добре зараз подивим(ся) (1.04)

101

.. 377 135:55.6 378 135:56.3 379 136:00.9  
**P7** debattieren nach regeln der fairness °hh (4.6) е-е це буде так

102

.. 380 136:02.6 381 136:03.3 382 136:04.8 383 136:05.5  
**P7** перекладатись? (---) творення відповідно (---) до правил

103

.. 384 136:07.1 385 136:08.1 386 136:08.7 387 136:10.0 388 136:10.5  
**P7** справедливості (0.94) °hh <<ausatmend> pff (1.0s) >(.) м h°

104

389 136:11.0 390 136:14.0 391 136:17.2 392 136:18.3 393 136:19.2  
**P7** (3.04) дебатування може використати обговорення (1.1) щодо (---)

105

394 136:19.6 395 136:20.6 396 136:21.5 397 136:22.1 398 136:25.4 399 136:28.7  
**P7** пра (0.88) ва (3.26) права справедлив справедли (---) нет

106

.. 401 136:30.1 402 136:31.5 403 136:32.7 404 136:32.9  
**P7** не так справедливості °hh s (.) можливо так перекладається? (2.6)

107

..406 136:37.1 407 136:40.0 408 136:41.0 409 136:41.8 410 136:42.6 411 136:43.2  
**P7** regeln прав тут множина правил (1.0) правил (---) правил (---)

108

412 136:44.0 413 136:44.5 414 136:44.9 415 136:45.4 416 136:45.6 417 136:46.1 418 136:46.9 419 136:47.3 420 136:48.0  
**P7** правил (---) правил (.) правил (0.8) правил (---) правил

109

.. 421 136:48.9 422 136:50.0 423 136:51.7 424 137:37.9  
**P7** правильно (1.14) справедливості ((ca. 46 Sek Auslassung)) <<spricht flasch

110

.. 425 137:40.7 426 137:43.3 427 137:45.0  
**P7** aus> schifherrschaft > це хто? (2.62) м це хто це хто це хто (6.74)

111

.. 429 137:52.9 430 137:54.2 431 137:54.6 432 137:55.6 433 137:56.6 434 137:57.2 435 137:57.9  
**P7** егідою (1.24) °h (.)e-e-m (1.06) ні (---) мені не

112

.. 436 137:59.5 437 138:00.7 438 138:02.0 439 138:02.3 440 138:03.2 441 138:03.9  
**P7** подобається (1.87) відбувся (-) відбувався (---) від (.) бу (.) вав

113

.. 442 138:06.6 443 138:07.0 444 138:08.2 445 138:10.1 446 138:10.5 447 138:11.3 448 138:14.4 449 138:14.7  
**P7** (.) ся (--) під (1.9) так (0.86) schirmherrshaft(--)<<glaub>

114

.. 450 138:15.8 451 138:18.6 452 138:19.4 453 138:19.6 454 138:20.1 455 138:26.9 456 138:27.6  
**P7** ctrl c >(2.74) <<glaub> ctrl v > (-) поиск (6.74) °hh (0.98) °hh

115

..458 138:29.3 459 138:30.7 460 138:31.1 461 138:31.4 462 138:32.0 463 138:33.0 464 138:33.8  
**P7** (1.38) під (-) <<lachend> егіда ((lacht, 1s)) проекторат ((räuspert

116

.. 465 138:34.4 466 138:35.5 467 138:36.1  
**P7** sich)) ні (.) <<auf Russisch> покровительство > (.) °h під керівництвом

117

.. 468 138:38.7 469 138:39.1 470 138:40.9 471 138:41.2 472 138:42.0  
**P7** краще написати мені здається (--) керівни(.) ц(-) твою °h

118

473 138:42.5 474 138:43.8 475 138:44.8 476 138:45.7 477 138:46.0  
**P7** під керівництвом (1.0) °hhh (-) емануеліса зінгеріс-с-с-са

119

.. 478 138:50.3 479 138:50.5 480 138:52.6 481 138:53.5 482 138:53.7 483 138:55.3 484 138:55.8  
**P7** > h° (2.14) ctrl v (.) сохранить только текст °h (.)

120

485 138:55.9 486 138:56.6 487 138:57.7 488 138:58.4  
**P7** кома (1.12) °hh голови комітету закордонних справ литовського

121

.. 489 139:01.8 490 139:02.1 491 139:02.5 492 145:08.5  
**P7** парламенту (-) вот так ((ca. 6 Min. Auslassung)) lautet seine botscha(ft)

122

	493 145:10.3	494 145:10.6	495 145:12.2	496 145:12.4	497 145:13.1	498 145:14.0	499 145:14.7	500 145:15.1
P7	(-)	lautet botschaft (-)	(---)	це шо? (---)	°h	(.)		

123

	..	502 145:17.2	503 145:18.6	504 145:19.9	505 145:20.2			
P7	botschaft ctrl c(1.4)	c - c - c		(-)	де мій мультір			

124

	..	506 145:22.1	507 145:23.0	508 145:23.6	509 145:24.9	510 145:26.1	511 145:26.8	512 145:27.8	513 145:31.5
P7	мультітран (0.94)	ctrl v	(1.32)	°hhh	(---)	известие (3.72)	lautet		

125

	..	514 145:34.0	515 145:35.5	516 145:35.8	517 145:36.0			518 145:37.9
P7	голос seine(1.5)	тут	(-)	<<bejajend>	мг >	голос ага ні	°h	

126

	519 145:38.2	520 145:38.5	521 145:40.2	522 145:42.9	523 145:43.4	524 145:44.4	525 145:44.7	
P7	(-)	це якби сказано від них (2.7)	°h	dass ман(-)	debattieren			

127

	526 145:45.7	527 145:46.2	528 145:47.2	529 145:48.4	530 145:49.0	531 145:49.5	532 145:50.6	
P7	(--)	копировать (1.2)	°hh	(0.48)	<<ausatmend>	uff >(2.0)	було	

128

	..	534 145:53.9	535 145:54.6	536 145:55.0	537 145:56.7	538 145:57.7		
P7	його вті.. (-)(---)	°h	це потребує дискусій і дебатів (1.4)	добре				

129

	..	539 145:59.4	540 145:59.6	541 146:00.4	542 146:01.5	543 146:02.1	544 146:02.7	545 146:03.1	546 146:03.3
P7	міжнародні (.)	конкурс °hhh	(---)	а	h°	(.)	це був		

130

	547 146:03.8	548 146:06.2	549 146:06.5	550 146:06.7	551 146:08.5	552 146:09.4	553 146:09.8	
P7	(2.4)	це	(.)	його повідомлення якби (0.92)	його	(-)		

131

	554 146:10.3	555 146:11.7	556 146:21.4	557 146:22.5				
P7	його повідомлення його по.. ((9.68 Sek. Auslassung))	повідомлення (2.1)						

132

	558 146:24.6	559 146:26.5	560 146:26.7	561 146:27.1	562 146:27.7			
P7	<<glaub>	also >	lautet seine botschaft (.)	°h	(.)	так h°(--)	звучав	



133

..	564 146:30.5	565 146:30.8	566 146:31.9	567 146:32.6	568 146:34.4
P7	його (--)	звучало його пов.. (0.76)	його повідомлення (1.36)	ня	

134

..	570 146:36.2	571 146:38.4	572 146:38.9	573 149:27.1	
P7	(2.2)	далі ((са. 3 Min. Auslassung))	це інформація	іде про сам конкурс	

135

..	574 149:32.8	575 149:33.1	576 149:33.7	577 149:33.9	578 149:34.8
P7	jugend debattiert ist ein wettbewerb (-)	це	h° (0.86)	°h	

136

..	579 149:35.1				
P7	конкурс країн deutschlernende aus schulen in mittel und osteuropa	це			

137

..	580 149:40.6	581 149:40.8	582 149:41.8	583 149:43.0	
P7	конкурс країн центральної (.)	°h (1.18)	deutschlernende aus schulen		

138

..	584 149:45.6	585 149:46.3	586 149:47.9	587 149:48.4	588 149:50.1	589 149:51.2
P7	(0.7)	deutschlernende(0.54)	schulen in mittel(1.18)	<<bejajend>	мг >°hhh	

139

..	591 149:52.8	592 149:52.9	593 149:53.6	594 149:54.8	595 149:55.1	
P7	(.)	а	інформація про сам (-)	конкурс це (.)	іде на	

140

..	596 149:58.1	597 150:05.7	598 150:06.5	599 150:07.7	600 150:08.2	
P7	обговорення(7.56)	°hhh	е ага (-)	тоді тут як буде перекладатись?		

141

..	601 150:11.5	602 150:12.6				
P7	тоді я перекладаю так (1.07)	я не знаю чи це краще обговорення	перевести			

142

..	603 150:17.9	604 150:18.9	605 150:19.3	606 150:19.5	607 150:19.9	608 150:20.3
P7	auseinandersetzung(0.95)	е	(-)	ні	(--)	це інформація

143

..	609 150:22.8	610 150:23.4				
P7	сама подається про конкурс (---)	якщо я просто напишу сюди сам (.)				

144

.. 611 150:26.2 612 150:28.1  
**P7** <<glaub> життя > конкурс (1.95) и зараз подивимся по змісту що там

145

..  
**P7** буде виходити можливо в самому абзаці по іншому воно буде вестись ((са. 16

146

.. 614 150:50.3 615 150:52.2 616 150:53.3 617 150:53.9 618 150:55.5  
**P7** Sek. Auslassung)) конкурс (1.15) жирним (1.59) ((са. 6 Min. Auslassung))

147

619 166:02.0 620 166:03.3 621 166:04.2 622 166:04.5 623 166:05.3 624 166:06.7 625 166:08.7  
**P7** herti ara(0.9) м (---) фонд герті (2.0) б(.)лагодійного (.)

148

.. 626 166:13.9 627 166:15.5 628 166:16.3 629 166:17.1 630 166:17.4 631 166:17.9 632 166:19.2 633 166:19.7  
**P7** фонду герті (1.6) герті °hh (-) е (1.3) і (1.0)

149

634 166:20.7 635 166:22.7 636 166:23.0 637 166:23.9  
**P7** і центрального відомства з питань освіти(-) за кордоном ((са. 10.8 Min.

150

.. 638 168:11.9 639 168:14.4 640 171:43.7  
**P7** Auslassung)) так перечеитаю всьо((liest den Text durch korrigiert))я всьо ((nicht

151

.. 642 177:14.2  
**P7** relevant))

## Proband P8, Prätest, Text A

1

0 00:00.0 1 23:29.0 2 23:29.6 3 23:31.5 4 23:34.3  
**P8** ((Auslassung)) так (1.96) я буду записувати (.) потім шось робити далі (-)

2

5 23:34.5 6 23:35.2 7 23:38.1 8 23:39.0 9 23:39.5 10 23:40.9 11 23:41.9 12 23:42.6 13 23:44.8  
**P8** °hh (2.86) ем (-- ) так (.) це напевне?(1.02) як шось (2.18) пошукати в

3

.. 14 23:46.3 15 23:46.9 16 23:47.5 17 23:48.1 18 23:50.5 19 23:52.0 20 23:53.4 21 23:54.5  
P8 інтернеті hh° (---) °hh (2.48) redetalent(1.36) грета сабо (-) ясно (.) шо

4

.. 22 23:55.8 23 23:58.0 24 24:00.2 25 24:02.7  
P8 це ім'я (2.18) gewinnt <<spricht falsch aus> debattiertwettbewerb >(2.48)

5

.. 26 24:04.2 27 24:08.3 28 24:10.1 29 24:11.6 30 24:12.5  
P8 можливо щось є схоже (4.1) копi (-- ) рую (-) не получается ((lacht))(0.8)

6

31 24:13.3 32 24:13.9 33 25:42.1 34 25:44.1 35 25:45.4 36 25:46.3  
P8 так ((Auslassung)) можливо тут є вже переклад? (1.36) (0.84) має чи не?

7

37 25:47.2 38 25:49.8 39 25:50.5 40 25:53.4 41 25:54.7 42 26:17.5  
P8 (2.58) в школи? (2.92) і за який це рік? та(к) ((Auslassung)) читаю текст

8

43 26:18.6 44 26:34.0 45 26:35.3 46 29:23.5 47 29:24.3 48 29:25.1 49 29:25.9 50 29:26.8  
P8 ((Auslassung)) окей ((Auslassung)) спробуємо(0.8) знайти (0.86) тобто (.) як я

9

.. 51 29:28.2 52 29:28.8 53 29:30.3 54 29:30.8  
P8 роблю завжди (-- ) спочатку шукаю чи є °h (.) такий вже переклад

10

55 29:32.3 56 29:32.9 57 29:34.0 58 29:37.0  
P8 (.) °h (1.1) цікавий щоб потім його просто (.) <<glaub> редагувати > (1.3)

11

59 29:38.3 60 29:38.7 61 29:40.5 62 29:41.4 63 29:42.6 64 29:43.4 65 29:45.7 66 29:47.0 67 29:51.6  
P8 так (1.76) вставляєм (1.16) шукаєм (2.34) вікіпедія (.) ага (4.54)

12

.. 68 29:52.4 69 29:54.5 70 29:54.9 71 29:55.4 72 29:56.4 73 29:58.8 74 30:00.2  
P8 переклад (2.06) +++ (-- ) ((unverständlich))(2.38) мг (-- ) ясно (1.3)

13

75 30:01.5 76 30:03.8 77 30:05.1 78 30:06.4 79 30:08.1 80 30:08.7 81 30:15.4  
P8 google зайжди допоможе ((lacht))(1.3) ем (1.74) добре (6.72) запишем

14

82 30:16.2 83 30:25.9 84 30:27.2 85 30:35.6 86 30:37.9 87 30:38.9  
**P8** (9.68) в листопаді ((Auslassung, schreibt auf)) відбувся літерат... (0.98) мг

15

88 30:39.3 89 30:44.2 90 30:45.2 91 30:48.2 92 30:49.3 93 30:50.4 94 30:51.3 95 30:53.0 96 30:53.8  
**P8** (4.86) що таке +++(2.94) копіюємо (1.08) копіювати (1.62) google (1.18)

16

97 30:54.9 98 30:55.3 99 30:57.9 100 30:59.9 101 31:00.4 102 31:01.4  
**P8** ой (2.64) це ++++++++ вставляєм (--)<<glaub> вставить >(5.38)

17

103 31:06.8 104 31:07.3 105 31:07.9 106 31:08.8 107 31:09.1 108 31:09.9 109 35:12.9  
**P8** переклад (---) переклад (-) спасіба ((Auslassung)) дивимся по змісту

18

110 35:13.9 111 35:14.5 112 35:16.0 113 35:17.3 114 35:19.5 115 35:20.5 116 35:24.0  
**P8** °hh (1.44) м хм (2.22) молодь (3.53) молодіжні інтернаціональні

19

.. 117 35:26.6 118 35:59.0 119 36:00.0 120 36:01.4 121 36:02.8 122 36:04.9 123 36:05.5  
**P8** дебати ((Auslassung))hassrede(1.46) що таке hassreden(2.12) °hh

20

.. 124 36:06.6 125 36:09.3 126 36:09.7 127 36:10.6 128 36:11.9 129 36:12.5  
**P8** (.) копіювати (2.66) °h (0.88) мультітран помагай (---) вставить

21

130 36:13.3 131 36:15.2 132 36:15.8 133 36:18.2 134 36:18.6 135 36:19.0 136 36:19.7 137 36:20.0 138 36:20.5  
**P8** (1.9) ищи (2.42) °h (--)<math>h^{\circ}</math> (--)<math>h^{\circ}</math> враждебные

22

.. 139 36:22.7 140 36:23.7 141 36:25.7 142 36:27.0 143 36:28.5  
**P8** высказывания (-) добре (1.92) це ще тре на українську (1.52) ворожі

23

144 36:29.4 145 36:33.9 146 36:34.8 147 36:35.3 148 36:36.0 149 36:37.4 150 36:38.2  
**P8** (4.58) удаляем це °h (---) +++++ хай буде (.) закриваєм (-)

24

151 36:38.5 152 36:39.3 153 36:40.6 154 36:43.2 155 36:49.8 156 36:50.2 157 36:53.5  
**P8** °hhh (1.3) (gegen) religionen europaweit(6.54) так (3.26) а якщо це

25

..	158 36:55.1	159 36:55.9	160 36:57.0	161 36:59.3
<b>P8</b>	так (--) потім (1.1) взяти його переклад і відредагувати (.) копіювати			

26

162 37:00.2	163 37:02.0	164 37:02.7	165 37:03.0	166 37:04.4	167 37:05.0	168 37:06.0
<b>P8</b>	(1.76) google (-) нова вкладка (.) нова вкладка (--) де нема (--)					

27

..	169 37:06.8	170 37:07.4	171 37:08.1	172 37:08.6	173 37:09.6	174 37:10.5	175 37:11.2	176 37:12.4	177 37:16.7
<b>P8</b>	додати (---) о (.) є (--) °hh так (0.9) °hh вставить (4.36) я								

28

..	178 37:18.3	179 37:19.2	180 37:22.1	181 37:23.0	182 37:24.0	183 37:24.7	184 37:25.3
<b>P8</b>	люблю читати (--) так (2.92) ну міняйся (0.98) міняйся (---) °hh						

29

185 37:26.0	186 37:26.8	187 37:28.5	188 37:30.1	189 37:30.7	190 37:32.9	191 37:33.3	192 37:33.5
<b>P8</b>	(0.82) додати (-) переклад (1.58) шукаєм (2.18) м (-) ((lacht))						

30

193 37:34.6	194 37:36.2	195 37:37.0	196 37:39.2
<b>P8</b>	google не помогает (.) °h (2.24) мг (-) з іменами канешно буде сложно		

31

197 37:42.2	198 37:47.3	199 37:49.3	200 37:49.6	201 37:50.9	202 37:52.7
<b>P8</b>	(5.14) розпалення ненависті (-) протидія релігії (1.74) <<beajend> мг				

32

..	203 37:53.2	204 37:54.9	205 37:55.6	206 37:58.0	207 37:58.8	208 38:00.6	209 38:02.0	210 38:04.0
<b>P8</b>	>(1.76) добре (2.44) ++++++ (1.78) на питання (2.04)							

33

..	211 38:05.1	212 38:07.2	213 38:08.0	214 38:11.2	215 38:11.8	216 38:12.2	217 38:13.2
<b>P8</b>	((unveständlich))(2.1) м мг +++(3.16) м (--) на питання (3.16)						

34

218 38:14.7	219 38:15.8	220 38:18.0	221 38:18.7	222 38:19.2	223 38:21.7
<b>P8</b>	питання (2.26) °hh (--) як там було так красиво сказано (2.26)				

35

..	225 38:25.6	226 38:29.4	227 38:30.7	228 38:33.6	229 38:34.3
<b>P8</b>	розпалювання ненависті (3.82) розпал ненависті (2.98) краще (1.96)				

36

230 38:36.3	231 38:37.8 232 38:39.3	233 38:40.7 234 38:41.6
<b>P8</b>	проти <<sich versprochen> ль > релігії (1.58) розпал (.) розквіт (0.88)	

37

..	235 38:42.2 236 38:42.6	237 38:44.1 238 38:45.0	239 38:45.8 240 38:47.5
<b>P8</b>	початок (--) добре (.) хай буде розпал (0.98) розпал (1.7) ненависті		

38

241 38:48.5 242 38:49.7	243 38:51.2 244 38:53.0 245 38:54.0 246 38:54.4	247 38:55.6	248 39:37.2
<b>P8</b>	(1.16) ненависті (1.82) °hhh (-) проти релігії ((Auslassung))greta scabo		

39

249 39:38.4	250 39:41.3 251 39:42.5	252 39:43.3 253 39:43.5
<b>P8</b>	ну greta це явно (-) не чоловіче ім'я (1.18) ((schneift))(-) напевне	

40

..	254 39:45.0 255 39:46.9 256 39:47.6 257 39:52.2 258 39:52.8	259 40:07.7 260 40:08.6
<b>P8</b>	шукаєм (1.94) грета (4.6) ім'я ((Auslassung)) грета (---) значення є?	

41

261 40:10.2 262 40:12.0	263 40:13.3	264 40:43.7 265 40:44.4 266 40:45.6 267 40:46.3 268 40:46.6
<b>P8</b>	(1.8) добре (--) жінка ((Auslassung)) грета (1.22) шабо (-) забо	

42

269 40:47.3 270 40:49.2	271 40:50.3 272 40:52.6	273 40:53.5 274 40:54.0	275 40:55.0
<b>P8</b>	(1.92) пошукаєм переклад (2.3) копіруй (--) ну (-) давай (1.32) так		

43

..277 40:56.8 278 40:58.0 279 40:58.9 280 40:59.1 281 40:59.9 282 41:00.4 283 41:02.3		
<b>P8</b>	(1.26) сшабо (-) ззабо °h (1.94) не хоче копіювати (.) добре (0.9)	

44

..285 41:04.4 286 41:04.8 287 41:08.2 288 41:08.6 289 41:10.3	290 41:10.9 291 41:11.8	292 41:12.7 293 41:13.2
<b>P8</b>	так (3.36) тут (1.64) <<glaub> те >(0.86) так (-) це (--) °hh	

45

..	294 41:14.5 295 41:17.9	296 41:18.7 297 41:23.9	298 41:24.7 299 41:27.6	300 41:29.7
<b>P8</b>	вставить (3.34) переклад (5.22) шукай (2.9) мг (---) добре (1.04) °hh			

46

..302 41:31.4 303 41:32.6	304 41:34.2 305 41:36.3	306 41:37.3 307 41:41.0
<b>P8</b>	(1.14) ясно що це <<Dialekt> фімілія >(2.05) на українську (3.72) °h	

47

308 41:41.5 309 41:41.6 310 41:42.2 311 41:43.0 312 41:44.6 313 41:45.6 314 41:46.5  
P8 (.) шукаєм (0.8) кравець добре ((lacht))(0.96) явно (.) це не буде

48

.. 315 41:48.3 316 41:48.9 317 41:49.4 318 41:50.5 319 41:52.2 320 41:53.0 321 41:53.5  
P8 кравець (--) °hh (--) так (1.72) мг (--) добре (.) будем

49

.. 322 41:57.2 323 42:00.1 324 42:00.7  
P8 користуватись транслітерацією (.) якщо тут немає (2.92) а може (---)

50

.. 326 42:02.9 327 42:06.1 328 42:06.9 329 42:11.5 330 42:12.0 331 42:13.3  
P8 мультітран шось дасть (3.14) вставить (4.58) поиск (1.24) мг (-) добре

51

332 42:14.3 333 42:16.0 334 42:23.5 335 42:24.9 336 42:25.9 337 42:27.2  
P8 (-) дякую шо не найшов ((Auslassung))мг грета (0.99) краще г чи г (1.94)

52

338 42:29.1 339 42:30.7 340 42:31.8 341 42:32.4 342 42:33.4 343 42:33.9  
P8 грета мені краще звучить (1.02) грета (1.02) шабо (0.92) ша (-) бо

53

.. 345 49:11.2 346 49:11.9 347 49:13.1 348 49:14.9  
P8 ((Auslassung))м так sie konnte sich(1.8) м gegen drei weitere (--) Finalisten (---)

54

.. 349 49:18.6 350 49:20.6 351 49:21.1 352 49:22.4 353 49:23.1 354 49:24.5 355 49:25.5  
P8 durchsetzen(2.04) добре (1.26) °hh (1.42) <<glaub> може >(1.3)

55

356 49:26.8 357 49:29.1 358 49:29.9 359 49:31.9 360 49:33.5 361 49:34.1  
P8 представити (--) себе (---) трьом іншим фіналістам (1.68) вона (1.34)

56

362 49:35.4 363 49:36.1 364 49:37.7 365 49:38.4 366 49:41.7 367 49:42.6 368 49:45.1  
P8 <<glaub> можете >(1.6) же (.) те (3.24) представити (2.5) тави (--) ти

57

369 49:47.1 370 49:49.8 371 49:50.6 372 49:51.3 373 49:52.2 374 49:53.1 375 49:53.8 376 49:54.2 377 49:54.7  
P8 (2.68) себе (---) кого? що? (0.9) себе (--) °h (.) трьом (---)

58

..379 49:56.0 380 49:56.7 381 49:57.9 382 49:58.3 383 49:58.9 384 50:01.0 385 50:02.0 386 50:04.9 387 50:06.1
<b>P8</b> drei drei(-) ((lacht))(--) drei (2.18) іншм (2.18) фіналістам

59

.. 388 82:44.3 389 82:49.0 390 82:50.9
<b>P8</b> ((Auslassung))debattieren nach regeln (--) der (1.16) fairness(1.9) добре (.) це

60

.. 391 82:52.4 392 83:11.3 393 83:13.8 394 83:14.1 395 83:14.8
<b>P8</b> шукаєм (( Auslassung)) безупречное (--) поведение (-) клас (1.26)

61

.. 397 83:17.8 398 83:18.5 399 83:19.2 400 83:19.4
<b>P8</b> порядочность (.) благородство (---) °hh (-) правила поведінки (---)

62

..402 83:22.1 403 83:22.7 404 83:23.6 405 83:24.4 406 83:27.0
<b>P8</b> °hh дебати (---) °h обговорення правил поведінки ((Auslassung)) titel

63

.. 408 83:45.6 409 83:56.3 410 83:57.3 411 83:59.6 412 84:00.6 413 84:01.2
<b>P8</b> (0.9) це є ((Auslassung))unter der(2.26) о-о ой (--) schirmherrschaft von

64

414 84:02.6 415 84:04.2 416 84:05.2 417 84:06.8 418 84:40.6
<b>P8</b> (1.56) а-а ем..(--) добре (.) знов ім'я ((Auslassung)) добре (.) так (.) це шукаєм

65

419 84:42.7 420 84:43.8 421 84:44.5 422 84:45.7 423 84:47.9 424 84:48.4 425 84:49.4 426 84:50.0
<b>P8</b> (1.18) °hh копіровать (2.22) <<glaub> так >(1.06) °hh (---)

66

427 84:50.4 428 84:51.5 429 84:52.7 430 84:53.2 431 84:54.1 432 84:55.7 433 84:57.2 434 84:57.7 435 84:58.4
<b>P8</b> вставить (1.16) °h (0.88) мг (--) добре (1.5) так (---)

67

.. 436 84:59.9 437 85:01.8 438 85:06.5 439 85:07.3
<b>P8</b> інтернаціональний мг(1.88) інтерна (1.14) ціо (.) нальний (---) ний

68

440 85:07.7 441 85:08.7 442 85:09.2 443 85:10.8 444 85:12.0 445 85:14.2 446 85:15.3 447 85:15.6
<b>P8</b> (1.0) °h (1.52) фінал (2.12) відбувся (-) ві (--) д (---) бувся



69

	448 85:18.5	449 85:19.2	450 85:20.2	451 85:20.9	452 85:22.5	453 85:23.4	454 85:27.5	455 85:28.5	456 85:28.9
<b>P8</b>	(---)	°hhh	(---)	пі(-)д	hh°(--)	мг (4.18)	керівництвом (--)	керів (--)	

70

	457 85:33.5	458 85:34.5	459 85:35.4	460 85:36.3	461 85:37.7	462 85:39.0	463 85:40.2
<b>P8</b>	-)	ниц (--)	твом (1.06)	°hhh	(-) о-о (-)	емануїла (1.28)	цінгеріса (2.62)

71

	464 85:42.8	465 85:44.3	466 85:44.8	467 85:45.2	468 85:46.6	469 85:47.5
<b>P8</b>	зінгеріс чи цінгеріс ((lacht))	добре (.)	може (.)	тут є його (0.88)	емануїл	цін..

72

	470 85:48.6	471 85:50.1	472 85:50.9	473 85:51.1	474 85:53.2	475 85:55.5	476 85:56.3
<b>P8</b>	(1.52)	°hh	(.)	так (.)	а може є в інтернеті (2.3)	надіюся (.)	°h так (.)

73

	477 85:58.3	478 86:00.5	479 86:01.4	480 86:04.3	481 86:05.2	482 86:05.8	483 86:06.8
<b>P8</b>	копіровать (2.2)	goog..	h° l(2.94)	вставляєм (---)	вставить (3.44)	мг	

74

	485 86:10.9	486 86:11.4	487 86:13.5	488 86:14.2	489 86:14.9	490 86:15.4			
<b>P8</b>	(--)	добре (.)	шо він є (.)	тільки чому (---)	°hh	(--)	так (.)	вниз (.)	вниз (.)

75

	491 86:17.7	492 86:19.1	493 86:21.1	494 86:21.6		
<b>P8</b>	вниз (.)	вниз (.)	нема нічо (1.36)	добре (.)	пишу українською	так (1.72)

76

	495 86:23.3	496 86:24.5	497 86:26.2	498 86:27.6	499 86:30.2	500 86:32.2	
<b>P8</b>	+++ (--)	+++ (1.7)	о (.)	українською (2.58)	мг (--)	зінгеріс (-)	добре (1.7)

77

	501 86:33.9	502 86:35.1	503 86:37.1	504 86:39.3	505 86:41.5	506 86:42.3	507 86:44.5
<b>P8</b>	під керівництвом	е (1.48)	ману (--)	іла (2.22)	не (.)	еману.. (2.22)	стоп

78

	508 86:45.0	509 86:48.9	510 86:50.0	511 86:50.7	512 86:51.6	513 86:52.6		
<b>P8</b>	(3.92)	да (-)	правильно	всьо (--)	емануеліса (1.08)	еману (---)	е (---)	ліс

79

	514 86:55.6	515 86:57.4	516 86:58.5	517 86:59.3	518 87:02.1	519 87:05.1	
<b>P8</b>	(1.08)	зінгеріс (---)	зін (---)	геріс (2.94)	так (.)	копір(ую)	вниз word(0.82)

80

..521 87:08.4 522 87:09.2 523 87:10.2 524 87:11.1 525 87:15.1 526 87:15.4 527 87:17.5 528 87:19.0  
P8 °hhh (1.06) уф-ф (3.96) мг (2.1) та(к) (-) копіровать (1.04) °h

81

..530 87:20.5 531 87:22.8 532 87:26.9 533 87:28.5 534 87:30.0  
P8 (-- ) так (.) поки шо <<glaub> лишем >( >) ((unverständlich))(1.48)

82

.. 535 87:30.9 536 87:34.0 537 87:35.0  
P8 вставляєм (3.16) <<glaub> переклад >(-- ) більше люблю (-) редагувати

83

538 87:37.4 539 87:40.1 540 87:41.6 541 87:45.0 542 87:46.4 543 87:48.6 544 87:50.3 545 87:50.5  
P8 (2.76) мг (-- ) добре (3.42) як там в речені (2.16) ага м (.)

84

.. 546 87:54.4  
P8 <<bejajend> мг > як я написала інтернаціональний фінал відбувся (--)

85

547 87:54.9 548 87:58.2 549 87:59.0 550 87:59.8 551 88:00.9 552 88:02.0  
P8 під керівництвом емануеліс зінгеріс (.) °h (0.86) голов.. (1.08) ту ту ту

86

.. 553 88:02.8 554 88:04.2 555 88:04.9 556 88:06.0 557 88:07.1  
P8 ту (1.42) це краще (-- ) навіть (1.1) записати в дужках (.) як пояснення хто

87

.. 558 88:10.3 559 88:10.5 560 88:12.1 561 88:14.2 562 88:15.3 563 88:17.5 564 88:18.3  
P8 він є (-) °hh голови (2.14) комітету (2.18) він впринципі (-- ) да (0.8)

88

..566 88:20.0 567 88:21.6 568 88:23.0 569 88:24.7 570 88:25.4  
P8 комі (.) тету (1.46) закордоних сп... (---) закорд... закордоних справ

89

.. 572 88:29.2 573 94:08.4 574 94:09.5 575 94:10.3  
P8 парламенту литви ((Auslassung))demokratie lebt(---) demokratie lebt von der

90

.. 576 94:13.5 577 94:19.2  
P8 schu suche nach der (-- ) jeweils besten lösung im (---) friedlichen streitalso nach (-)

91

.. 578 94:22.8 579 94:23.4 580 94:24.8 581 94:26.2 582 94:28.1  
**P8** regeln der (---) fairness(--) lautet\_°h(---) так (.) добре (1.86) більше люблю

92

.. 583 94:30.0 584 94:30.8 585 94:31.7 586 94:32.3 587 94:33.3 588 94:33.7 589 94:34.3  
**P8** редагувати (---) ((unverständlich)) добре °hh так (-- ) °hh (1.64)

93

590 94:35.9 591 94:36.9 592 94:37.6 593 94:39.4 594 94:41.1 595 94:42.4  
**P8** м-х-х (---) paralleltext так званий (1.74) так (.) вставляєм (-- ) вставить

94

596 94:43.7 597 94:44.8 598 94:45.7 599 94:47.7 600 94:48.3 601 94:49.0 602 94:54.2  
**P8** (1.06) ой да (-) не (-- ) добавимо (-- ) шо хотіла (5.14) якщо

95

.. 603 94:55.5 604 94:56.5 605 94:57.1 606 95:01.3  
**P8** правильно перекладе (1.04) м (4.18) +++ ++++++ (-- ) навіть google?

96

607 95:03.9 608 95:06.0 609 95:06.7 610 95:07.6 611 95:10.5 612 95:11.2 613 95:12.2 614 95:12.6  
**P8** (2.02) °hh (-- ) добре (2.84) знайдем друге (1.0) буде

97

.. 615 95:13.8 616 95:16.7 617 95:17.7 618 95:23.9  
**P8** ((unverständlich))(2.9) перекладач (6.12) інколи я з нього дивуюсь але

98

.. 619 95:27.7 620 95:28.8  
**P8** інколи він дільні речі каже (1.06) демократія процвітає на пошуках

99

.. 621 95:36.3  
**P8** найкращого вирішення мирного спору тобто правил справедливості (---)

100

622 95:37.0 623 95:38.4 624 95:40.1 625 95:41.2 626 95:41.5  
**P8** °hh так (1.68) демократія людини (-) °h (-) демократія <<glaub>

101

.. 627 95:43.4 628 95:44.4 629 95:45.0 630 95:46.3  
**P8** процвітає > для ((unverständlich)) streit (1.24) добре (.) як це ++++++

102

.. 631 95:48.2 632 95:53.9 633 95:55.4 634 97:08.8 635 97:10.2  
**P8** правильно (5.7) добре (--) так ((Auslassung))м-м так (-) fairness ядесь тут

103

.. 636 97:13.0 637 97:14.7 638 97:17.0 639 97:17.6  
**P8** шукала вже (1.66) значить мультітран по ++++++ уже (.) о (---) (0.86)

104

640 97:18.5 641 97:19.8 642 97:21.5 643 97:23.3 644 97:24.3 645 97:27.6  
**P8** правил поведінки (1.74) тобто правил поведінки (--) добре (3.3) м

105

646 97:28.3 647 97:29.6 648 97:32.3 649 97:33.7 650 97:35.3 651 97:36.4  
**P8** (1.36) тут краще непорозумінностей (1.38) непорозу (1.18) не (-) ну да

106

652 97:37.3 653 97:38.3 654 97:39.9 655 97:42.3 656 97:44.4 657 97:45.1  
**P8** (1.02) хоча <<glaub> хай так > буде (.) °hh (---) стей (2.14) тобто (2.9)

107

658 97:48.0 659 97:48.8 660 97:50.5 661 97:52.4 662 97:53.0  
**P8** <<glaub> тобто >(1.68) не (.) хай буде краще вже спір (---) впринципі це

108

.. 663 97:54.1 664 97:55.3 665 97:55.5 666 97:57.2 667 97:58.8 668 97:59.7 669 98:01.5  
**P8** дебати (--) спорять (.) °hh тобто (1.52) правил (1.84) поведінки

109

670 98:04.4 671 98:05.6 672 99:48.5 673 99:51.0 674 99:53.3 675 99:53.9 676 99:55.8  
**P8** (---) так ((Auslassung))а-а-м згідно (2.28) нет (1.94) перекла (.) д (1.58)

110

..678 99:58.6 679 100:00.0 680 100:01.6 681 100:02.7 682 100:03.5 683 100:04.2 684 100:05.2  
**P8** це (--) копіюєм (1.66) копіровать (0.84) °hh (--) google (3.82) просто

111

.. 686 100:11.2 687 100:11.9 688 100:12.5 689 100:13.9 690 100:14.6 691 100:15.2  
**P8** цікаво навіть (.) шо воно скаже ((lacht))°hh (1.38) м-м (---) ясно (.)

112

.. 692 100:16.4 693 100:16.7 694 100:18.0 695 100:25.2 696 100:27.2  
**P8** понятно (-) °hh так (7.18) ну впринципі (.) ми вже це сказал(и) це

113

.. 697 100:28.7 698 100:33.5  
**P8** можна пропустити (4.86) так sie bedarf (.) °hh (.) der disskussion der debatte

114

699 100:38.0 700 108:07.1 701 108:11.0  
**P8** ((Auslassung))das projekt regt die teilnehmer zur (-) kritischen auseinandersetzung

115

.. 702 108:21.8 703 108:22.8  
**P8** mit politisch und (.) gesellschaftlich relevanten themen (.) an (--) °h und (--) так

116

.. 704 108:25.8 705 108:26.4 706 108:27.3 707 108:28.2 708 108:29.2  
**P8** leist.. (.) добре (---) °hh та(к) (--) мг (0.94) beitrag zur politischen bildung

117

709 108:31.1 710 108:32.6 711 108:33.3 712 108:34.7 713 108:35.8 714 108:36.2 715 108:37.6 716 108:38.4  
**P8** (-) °hhh (---) уф-ф (1.02) так (1.48) пробуем (-) вдруг шось

118

.. 717 108:40.1 718 108:41.4 719 108:42.3 720 108:43.5 721 108:44.7 722 108:45.3 723 108:46.5  
**P8** получится (1.3) копіровать (---) м-м(1.24) нет (1.24) не це

119

724 108:47.3 725 108:50.0 726 108:51.2 727 108:52.6 728 108:53.7 729 108:57.3  
**P8** (2.74) і ну да вверху (---) копіровать (-) °hh (3.66)

120

.. 730 108:59.0 731 108:59.5 732 109:01.5 733 109:02.2  
**P8** ++++++ (---) °hh (---) так (---) ++++++ учасників у

121

.. 734 109:04.1 735 109:04.6 736 109:05.1 737 109:05.8  
**P8** критичному (---) <<verneinend> м (.) м > (---) °h займатися політично та

122

.. 738 109:09.3 739 109:14.0  
**P8** соціально (-) <<glaub> звичними > та сприяє політичній освіті (---) красиво

123

740 109:15.2 741 109:15.5 742 109:16.0 743 109:18.2 744 109:20.6 745 109:22.3 746 109:25.3  
**P8** (-) °h (---) так (.) проект (2.44) закликає учасників (3.0)

124

.. 747 109:25.8 748 109:29.5 749 109:31.5 750 109:34.0  
**P8** <<zustimmend> мг >(3.74) політично та соціально (2.42) політичними

125

.. 751 109:37.4 752 109:42.1 753 109:42.8  
**P8** проблемами та спряє політичній освіті? (4.62) значить це (-) редагуєм

126

754 109:44.3 755 109:44.9 756 109:45.5 757 109:46.8 758 109:47.1 759 109:48.5 760 109:49.1  
**P8** (---) °hh (-) по своєму (.) так (.) проект (--)) ((unverständlich))

127

761 109:49.8 762 109:50.4 763 109:51.7 764 109:53.4 765 109:54.6  
**P8** (---) ка (--)) ти (1.76) тоді teilnehmerzur krtitischen auseinandersetzung

128

766 109:57.7 767 110:00.7 768 110:01.9 769 110:02.4 770 110:05.0  
**P8** (2.98) а-ам (--)) так (.) це ше в мультітрані можна подивитись (--)) та(к)

129

771 110:05.8 772 110:20.3 773 110:21.9 774 110:22.7 775 110:23.5  
**P8** ((са. 15 Sek. Auslassung)) сложение (.) разъянение (0.82) а тут як? (2.36)

130

776 110:25.8 777 110:26.6 778 110:27.4 779 110:28.8 780 110:29.9  
**P8** м-м (0.8) вобше нема (.) добре (1.08) розбор (.) встреча (.) разборка

131

781 110:32.4 782 110:33.4 783 110:34.6 784 110:37.4 785 110:38.1 786 110:43.8 787 110:45.7  
**P8** (1.04) соглашение (2.8) <<zustimmend> мг >(5.7) а h°м так (6.0)

132

788 110:51.7 789 110:52.9 790 110:55.4 791 110:56.0 792 110:56.5 793 110:58.1 794 110:59.4  
**P8** шо я написала (2.5) °hh (--)) проек(.)т (1.3) зак(.) ли (.) кає

133

795 111:02.1 796 111:03.4 797 111:04.7 798 111:06.1 799 111:07.0 800 111:10.7 801 111:11.2 802 111:14.7 803 111:15.2  
**P8** (1.34) учасників (1.42) м (.) ків (3.7) до (3.5) до (0.9)

134

804 111:16.1 805 111:17.6 806 111:19.0 807 111:20.0 808 111:20.9 809 111:21.3 810 111:22.9  
**P8** так (.) мультітран (.) де ти (1.4) де ти є (0.86) °h (1.54) а h° (2.6)

135

	..812 111:26.2	813 111:28.3 814 111:29.1	815 111:30.6 816 111:31.8	817 111:32.9
<b>P8</b>	критичного пояснення (0.84)	з політичним (1.22)	політичних та (---)	

136

	818 111:33.5	819 111:34.3 820 111:35.2	821 111:38.2 822 111:40.3	823 111:41.6
<b>P8</b>	((unverständlich))(.) hh°	(.) критич (-) ного (2.18)	пояснення (4.6)	

137

	..	825 111:47.8 826 111:49.6 827 111:50.1 828 111:51.2	829 111:54.7 830 111:55.8	
<b>P8</b>	політичних (1.78)	та (1.08)	°hh полі (.) тичних (1.08)	та

138

	831 111:56.1 832 111:58.3	833 112:02.0 834 112:02.7 835 112:03.4 836 112:05.8 837 112:06.5	838 124:42.0	
<b>P8</b>	(2.2)	соціаль (.) них (---)	°hh (2.4)	тем ((Auslassung))

139

	..	839 124:47.1 840 124:49.1		
<b>P8</b>	zentralstelle für auslandsschulwesen(2.0)	<<glaube>	слово це шо	> wesen?

140

	841 124:51.0 842 124:53.3 843 124:53.9 844 124:55.1	845 124:55.8 846 124:57.6 847 124:58.2 848 124:59.1	849 125:00.4	
<b>P8</b>	(2.28)	та(к) (1.24)	не тудя (1.8)	°hh (0.98) копіровать (3.78)

141

	850 125:04.2	851 125:05.4 852 125:05.8	853 125:06.8 854 125:09.6 855 125:10.3 856 125:10.8	857 125:11.9
<b>P8</b>	мультітран (-)	вставить (2.88)	мг (---)	такого нема (1.6)

142

	858 125:13.5	859 125:15.2 860 125:17.2	861 125:37.6 862 125:38.5 863 125:45.4	
<b>P8</b>	ти шо скадеш google(2.0)	((ca. 20 Sek. Auslassung))ем h°	(6.82)	+++

143

	..	864 125:47.4	865 125:49.4 866 125:50.5	867 125:51.6
<b>P8</b>	+++++	написати пояснення (.) може дасть (1.06)	так (.) інша мова (1.68)	

144

	868 125:53.2	869 125:55.7	870 125:56.6 871 126:01.1 872 126:02.1	
<b>P8</b>	німецькою (---) не (-) ну ладно ((unverständlich))(4.52)	hhh°	(0.84)	м-мх

145

	..874 126:03.9 875 126:04.7	876 126:05.8 877 126:07.2 878 126:07.8 879 126:11.1 880 126:12.0 881 126:13.9		
<b>P8</b>	(---)	нема (.) нема (.) нема (1.42)	нема (3.22)	добре (1.92) назад

146

	882 126:14.7 883 126:17.0 884 126:18.2 885 126:19.3	886 126:20.5 887 126:21.4 888 126:22.1 889 126:23.8 890 126:24.7
<b>P8</b>	(2.34) е м h h °(1.06) майбутнє (0.86) так (1.7) +++++(--)	

147

	891 126:25.1 892 126:25.4	893 126:27.1
<b>P8</b>	та(к) ((findet nichts, bearbeitet den nächsten Satz))((Aulassung, bearbeitet andere	

148

	894 131:44.9	895 135:55.8 896 135:56.5
<b>P8</b>	eizelnen Stellen))((überprüft die Übersetzung)) все	

### Proband P9, Prätest, Text A

1

	0 00:00.0	1 20:44.8	2 21:41.5	3 24:45.2
<b>P9</b>	((Aufwärmphase))((ließt die Aufgabe))((liest Abschnitte 1 bis 3))e-e redetalent			

2

	4 24:47.8 5 24:48.4
<b>P9</b>	greta szabo(0.64) треба знайти це ім'я (.) як воно правильно пишеться на

3

	6 24:52.0 7 24:56.2 8 24:56.8 9 24:58.2	10 24:58.8 11 24:59.3 12 25:04.1
<b>P9</b>	українській (4.22) м (1.38) ((schnieft)) так (4.84) так (.) можна це вести	

4

	13 25:05.9 14 25:07.5	15 25:08.6 16 25:10.5	17 25:11.1 18 25:11.3 19 25:12.1 20 25:15.7
<b>P9</b>	на(1.52) українській (1.84) грета с..(.) сабо (3.58) так <<glaub> вот		

5

	21 25:16.7 22 25:18.0 23 25:18.4 24 25:18.8 25 25:22.9 26 25:23.6 27 25:23.8	28 25:25.7
<b>P9</b>	>(1.3) °h вот (4.08) °hhh (.) можна подивитися хто це (-)	

6

	29 25:26.0	30 25:27.5 31 25:28.6 32 25:29.0 33 25:30.2	34 25:31.3
<b>P9</b>	і як правильно читається ім'я (1.12) і (1.22) транскрибувати (---)		

7

	35 25:32.0	36 25:33.3 37 25:36.8	38 25:37.7 39 25:38.9 40 25:39.4 41 25:42.9 42 25:44.0
<b>P9</b>	або транслітерувати (3.5) так (.) гре(1.2) та (3.5) сабо (3.48) як		



8

.. 44 25:48.7 45 25:50.4 46 25:51.1 47 25:52.8 48 25:53.1 49 25:56.1 50 25:57.1 51 25:57.8  
P9 вона там пишеться? (1.68) мг (1.64) не (3.0) сцабо °hh (.)

9

52 25:58.0 53 25:58.5 54 26:03.6 55 26:04.2 56 26:10.2 57 26:11.2 58 26:12.1 59 26:13.2 60 26:18.1 61 26:19.0  
P9 ем (5.12) сцабо (5.98) так (0.96) грета сцабо (4.82) м-м (3.78)

10

62 26:22.8 63 26:23.7 64 26:25.4 65 26:25.7 66 26:26.0 67 26:26.6 68 26:29.0 69 26:30.2 70 26:34.5  
P9 грета (1.62) °h (-) м (2.36) поки не можу найти (4.22) мг

11

71 26:35.5 72 26:37.8 73 26:39.2 74 26:45.4 75 26:46.3 76 26:46.9  
P9 (2.38) це румунське ім'я (6.16) ем (--)<br><<glaub> по любому > шось

12

.. 77 26:48.2 78 26:51.8 79 26:53.4 80 26:57.2 81 26:57.8 82 27:01.1  
P9 писатиме (3.66) на жаль я не знаю румунської (3.82) так (3.36) можна

13

83 27:01.8 84 27:05.1 85 27:07.4 86 27:13.9 87 27:14.8 88 27:19.3 89 27:19.9  
P9 (3.3) подивитись так (.) як воно читається (6.54) м так (4.58) m (1.14)

14

90 27:21.1 91 27:21.6 92 27:21.8 93 27:22.9 94 27:27.8 95 27:29.3 96 27:38.5  
P9 зараз (.) воно завантажується (4.92) так (-) як мені найти(9.2) це

15

97 27:39.0 98 27:42.6 99 27:43.2 100 27:43.3 101 27:44.3 102 27:52.9 103 27:54.5  
P9 (3.6) може (.) в гугла шось є? (8.58) а відео ж можна в вмикати

16

.. 104 27:55.0 105 28:02.9 106 28:03.8 107 28:04.9 108 28:12.2  
P9 правда? (7.84) м зараз м(1.12) ((hört sich das Video an (7.26s)))(1.2)

17

.. 110 28:14.2 111 28:14.6 112 28:15.0 113 28:15.3 114 28:16.5 115 28:16.9  
P9 сцабо (0.46) ((schneift))(-) вона мабуть чатиється мг написати

18

.. 116 28:17.9 117 28:18.6 118 28:19.5 119 28:23.5 120 28:25.0 121 28:26.7  
P9 можна (0.62) як сцабо (4.02) більше я не знаю як (1.7) м-м хм відкриває

19

.. 122 28:29.3 123 28:31.2 124 28:31.7 125 28:35.0 126 28:37.0  
P9 треба відкрити це(1.88) так (3.32) redetalent це як ора(-)торсь(1.36)

20

127 28:38.4 128 28:39.7 129 28:40.7 130 28:41.6 131 28:44.4 132 28:44.9 133 28:46.4 134 28:47.1 135 28:48.2  
P9 тор(-) ський(0.94) талант (2.72) так (1.52) грета (1.02) так де там?

21

136 28:49.0 137 28:49.5 138 28:50.2 139 28:50.7 140 28:51.2 141 28:53.0 142 28:53.7 143 28:57.0 144 28:58.2 145 29:03.6  
P9 (--) буква (--) ги (1.82) им-м (3.26) не пам'ятаю(5.42) м-м-м

22

146 29:04.2 147 29:07.3 148 29:08.4 149 29:10.4 150 29:11.7 151 29:22.6 152 29:23.3 153 29:32.8  
P9 (3.12) міняєм це треба(1.98) залити букву г(10.94) мг (9.5) зараз я

23

.. 154 29:35.3 155 29:37.0 156 29:38.0  
P9 пошукаю в копії <<glaube> і скопіюю ку>(1.68) я не пам'ятаю де(1.5)

24

157 29:39.2 158 29:40.3 159 29:46.0 160 29:46.6 161 29:51.2 162 29:51.8 163 29:52.1 164 29:52.4 165 29:55.3  
P9 копіювати(5.66) вставити(4.66) внести (0.26) так (2.9) так шріфт

25

.. 166 29:56.9 167 30:01.3 168 30:01.8 169 30:03.0 170 30:05.0 171 30:05.3  
P9 треба поміняти(4.44) hh° довгий так(1.92) <<glaube>поміняй>(1.54)

26

172 30:06.8 173 30:07.3 174 30:10.1 175 30:10.8 176 30:11.9 177 30:12.6 178 30:14.1 179 30:15.3 180 30:16.7  
P9 так (2.8) ctrl c(glaube)(1.1) грета (1.46) сцабо (1.38) бо бо бо(3.32)

27

..182 30:21.1 183 30:22.2 184 30:27.2 185 30:27.8 186 30:28.9 187 30:30.3 188 30:31.3 189 30:32.2 190 30:33.4  
P9 виграла(5.08) так (1.1) виграл (1.04) а чому воно так(1.2)

28

.. 191 30:33.9 192 30:36.5 193 30:37.4 194 30:38.3 195 30:39.3 196 30:41.3 197 30:42.0  
P9 <<unzufrieden> уф >(2.56) тут вимкнути(0.96) вигра.. (2.0) мг (1.04)

29

198 30:43.0 199 30:44.6 200 30:45.2 201 30:45.9 202 30:48.1 203 30:54.6  
P9 debattierwettbewerb°hh (0.74) и змагання дебатів(6.56) м-м (.) треба

30

.. 204 30:56.2 205 30:57.6 206 30:58.4 207 30:59.8 208 31:00.2 209 31:01.5  
P9 перевірити (.) ой(1.4) <<glaube>де та межа>(1.44) так (1.28) °h

31

210 31:01.8 211 31:02.1 212 31:02.4 213 31:07.0 214 31:07.6 215 31:11.1 216 31:11.6 217 31:13.4  
P9 (0.32) м (4.6) та з ним(3.52) або (1.76) ще можна написати(5.14)

32

..219 31:19.7 220 31:21.1 221 31:24.8 222 31:25.3 223 31:30.0 224 31:30.5 225 31:31.1  
P9 <<glaube>впорядкувати>(3.68) так (4.72) ((schnieft))(0.62) так

33

226 31:31.6 227 31:35.2 228 31:36.6 229 31:38.4 230 31:39.3 231 31:39.5 232 31:40.9  
P9 (3.64) грета сцабо(1.8) може отримала(0.22) перемогу у дебатах(0.52)

34

233 31:41.4 234 31:42.0 235 31:43.6 236 31:44.2 237 31:47.5 238 31:48.4 239 31:49.3 240 31:49.8 241 31:51.3  
P9 буде так(1.56) підтримали(3.24) м м м (0.88) відбував(1.48) ти (0.247) хо

35

242 31:51.9 243 31:56.3 244 31:56.9 245 31:58.4 246 31:59.0 247 32:03.9 248 32:04.4 249 32:05.4  
P9 (4.4) та (.) к (1.52) далі (4.92) так (1.04) im oktober fand in der

36

.. 250 32:09.3 251 32:10.0 252 32:10.8 253 32:13.0  
P9 litauischen hauptstadt vilnius das (0.64) finale de(s)(2.16) international statt

37

254 32:14.8 255 32:15.2 256 32:15.5 257 32:17.5 258 32:19.6 259 32:20.0  
P9 ((schnieft))(0.34) так значить це можна перекласти як(2.06) у (1.48)

38

260 32:21.4 261 32:22.5 262 32:24.1 263 32:24.7 264 32:24.9 265 32:25.3 266 32:30.2 267 32:30.8 268 32:31.4  
P9 міжнарод(1.6) но (0.26) му (4.84) в ли (0.6) товському(3.42)

39

..270 32:36.6 271 32:37.7 272 32:38.5 273 32:39.2 274 32:41.0 275 32:42.2 276 32:43.7 277 32:44.6 278 32:52.4  
P9 hauptstadt(0.8) в литовській(1.8) столиці(1.42) вільнюс(7.82) вільнюс

40

279 32:53.3 280 32:56.9 281 32:58.0 282 32:59.7 283 33:00.7 284 33:03.6 285 33:04.7 286 33:06.7 287 33:07.5  
P9 (3.66) пройшло(1.66) а не пройшов(2.92) четвертий(2.0) фінал (3.1)

41

288 33:10.6 289 33:11.3 290 33:14.3	291 33:16.3 292 33:19.7 293 33:20.4 294 33:20.5
<b>P9</b>	фінал (2.98) можна відбувся четвертий фінал(3.34) відбувся(.)

42

295 33:21.6 296 33:25.8 297 33:27.0 298 33:28.6	299 33:30.2 300 33:32.8
<b>P9</b>	четвертий фінал(4.2) змагання(1.673) м-м-м де тут лапка(2.56) °h

43

301 33:33.1 302 33:33.7 303 33:34.1 304 33:39.0 305 33:39.5 306 33:41.1	307 33:43.6
<b>P9</b>	(0.64) м-м (4.88) так (1.54) jugend debattiert international statt(1.58)

44

308 33:45.1 309 33:45.9 310 33:55.0 311 33:55.9 312 33:59.9 313 34:00.8 314 34:02.6	315 34:03.6
<b>P9</b>	пошукати (9.1) це ввести (3.98) jugend (1.8) (inter)national(4.82) мг

45

317 34:09.6 318 34:15.8	319 34:17.8 320 34:20.3 321 34:20.9 322 34:22.9
<b>P9</b>	так (6.22) міжнародні молодіжні дебати (2.54) так (2.02) <<glaub>

46

323 34:24.0 324 34:27.3	
<b>P9</b>	тут > відкрити (3.26) четвертий фінал ((räuspert sich kurz)) міжнародних

47

325 34:29.6 326 34:30.5	327 34:32.7 328 34:34.0 329 34:34.3 330 34:35.0
<b>P9</b>	(0.92) молодіжних (.) дебатах можна так (1.34) так (---) ось

48

331 34:35.3 332 34:37.9 333 34:38.4 334 34:41.1	335 34:42.2 336 34:45.9 337 34:46.5 338 34:47.1 339 34:47.6 340 34:48.1
<b>P9</b>	(2.6) фінал (2.66) проек(-)т (3.7) мо (0.66) лоді (0.5) діжні

49

341 34:49.0 342 34:50.0	343 34:51.7 344 36:09.2 345 36:10.4
<b>P9</b>	(1.06) міжнароді молодіжні дебати ((Auslassung)) так (.) hassreden(1.48)

50

346 36:11.9 347 36:13.1 348 36:15.0 349 36:15.3 350 36:16.6	351 36:17.4 352 36:22.5 353 36:23.6
<b>P9</b>	треба пошукати (1.9) m (1.3) в словнику (5.14) °hh hh°(--)

51

354 36:24.0 355 36:24.7 356 36:30.8 357 36:31.5 358 36:38.0 359 36:38.6 360 36:39.2 361 36:40.8	362 36:41.9
<b>P9</b>	зараз (6.14) m_h (6.58) m добре (1.56) так (.) у фіналі (--)

52

	363 36:42.4	364 36:44.4	365 38:02.0	366 38:03.2 367 38:12.0
P9	на питання	sollen	hassreden ((Auslassung))	що таке hassrede?(8.8) hass

53

	368 38:12.8 369 38:15.2 370 38:15.6 371 38:15.9 372 38:17.2 373 38:19.4 374 38:20.0 375 38:25.1 376 38:25.4 377 38:30.3			
P9	(2.32) hass	(-) rede	(2.2) m	(5.02) так (4.82) так

54

	378 38:30.7 379 38:36.2	380 38:37.6 381 38:43.6 382 38:44.7 383 38:48.6 384 38:48.9 385 38:49.1		
P9	(5.54) як би перекласти це	(6.02) м-м-м	(3.9) °h	(.) hassreden

55

	386 38:50.6 387 38:52.4 388 38:53.5 389 38:55.2	390 38:56.4 391 38:58.0		
P9	це (1.82) hassrede(1.7)	+++++ <glaube>	мовлення >(1.62)	це

56

	392 38:59.4 393 39:02.7 394 39:03.0 395 39:03.1 396 39:03.6 397 39:06.7			
P9	нормально в такому стилі	(3.28) °h	(.) так	(3.1) gegen europa

57

	398 39:07.8 399 39:08.1	400 39:09.8	401 44:00.8	402 44:01.9 403 44:09.7
P9	(-) strafrechtlich ((Auslassung))	durchsetzen(7.82)	зараз це	грузиться

58

	404 44:11.7 405 44:13.8 406 44:14.2 407 44:20.7 408 44:21.4 409 44:23.4 410 44:23.7 411 44:24.2 412 44:25.4			
P9	подивлюсь (2.06) m	(6.52) °hh	(2.04) на	hh° (1.16) штовх

59

	413 44:26.7 414 44:28.4 415 44:28.8	416 44:29.9 417 44:31.2	418 44:31.8 419 44:32.5	
P9	(.) нути (1.7) °h	(.) ну так	(.) ну (1.3) победить (---)	перемогти

60

	420 44:33.0 421 44:34.3	422 44:36.1 423 44:37.6 424 44:38.0 425 44:41.4 426 44:42.0		
P9	(1.3) значить відкриваєм звідси	(1.52) так	(3.38) вона	(4.34) konnte

61

	428 44:47.6 429 44:47.8 430 44:48.1 431 44:53.0 432 44:53.3 433 44:53.5 434 44:54.2 435 44:55.0 436 44:55.2			
P9	sich gegen(.) °h	(4.88) так	(.) °h h°	(---) °h (1.14)

62

	437 44:56.4 438 44:57.0 439 45:02.4 440 45:03.0 441 45:04.5	442 45:05.2	443 45:05.6	444 45:06.4
P9	вона (5.4) мг	(1.5) обійшла ((unverständlich))	вставити	(4.06)

63

	445 45:10.4 446 45:10.9 447 45:13.8 448 45:14.2 449 45:14.9	450 45:16.2 451 45:26.0
P9	або (2.9) ем (---) ++++++ <<glaub> це >(9.8) übersetsetzen	

64

	452 45:27.5 453 45:31.9	454 45:32.6 455 45:36.7 456 45:37.2 457 45:38.8	458 45:39.7 459 45:45.1
P9	(4.48) да (.) воно (4.1) ем (1.6) <<glaub> обійшла > (5.38) вона		

65

	460 45:46.6 461 45:48.6	462 45:49.8 463 45:52.2 464 45:53.0 465 45:55.2
P9	змогла обійти? (1.98) ((unverständlich))(2.38) обійти (2.8) ти	

66

	466 45:55.5 467 45:57.5 468 45:58.3 469 45:59.7 470 46:00.5 471 46:01.2 472 46:01.5	473 70:29.8
P9	(1.92) інших (1.46) фіналіс(---) тів ((Auslassung))debattieren nach	

67

	474 70:31.8 475 70:34.1	476 70:36.1 477 70:38.1 478 70:38.5 479 70:39.2 480 70:40.0
P9	regeln und (2.28) regeln der fairness (2.0) ем (---) дебати (2.0)	

68

	482 70:42.7 483 70:46.1 484 70:46.9 485 70:47.7 486 70:48.8 487 70:50.2 488 70:51.1 489 70:54.2
P9	щодо (3.4) правил (---) fairness(1.42) т (3.08) так (.) щодо чесних

69

	490 70:56.0 491 70:58.3 492 70:59.2 493 71:00.7	494 71:01.6 495 71:02.9 496 71:03.3 497 71:03.8
P9	правил (2.28) значить (1.58) чесних правил (1.3) °h (.) так (--)	

70

	498 71:04.2	499 71:06.8 500 71:07.3
P9	das internationale finale fand unter °h (.) schirmherrschaft von (-) emanuel	

71

	501 71:10.0 502 71:11.1 503 71:11.4 504 71:11.8	505 71:13.2 506 71:14.3 507 71:14.6
P9	zingeris (1.04) так (-- °h міжнародний(1.12) °h (.) родний	

72

	508 71:16.5 509 71:20.3	510 71:22.6 511 71:24.0 512 71:24.4 513 71:25.3 514 71:25.7 515 71:27.0
P9	фінал (3.76) так (.) від(.)бувся (1.44) так (0.92) під (1.28)	

73

	516 71:28.2 517 71:30.0	518 71:32.4 519 71:33.7 520 71:33.9
P9	керівництвом? може (1.76) керівни(.)цтвом (1.28) так ((Auslassung))	

74

	521 71:47.0	522 71:48.3 523 71:49.2	524 71:50.6 525 71:53.5	526 71:54.5
<b>P9</b>	так (.) під керівництвом (0.92)	еманнуеля (2.92)	еманнуеля (6.76)	

75

	..	528 72:02.6 529 72:04.3	530 72:07.3
<b>P9</b>	зінгеріс (1.72)	емануеліс (.) зінгеріс треба подивитися хто це (3.78)	так (.)

76

	..	532 72:12.4 533 72:13.9 534 72:14.2 535 72:14.5	536 72:15.6 537 72:18.1 538 72:18.7 539 72:20.8
<b>P9</b>	копіювати (1.48)	хм (-)	оh копіювати (2.46) далі (2.1)

77

	..	540 72:21.6 541 72:24.0	542 72:25.4 543 72:27.7
<b>P9</b>	вставити (2.42)	емануеліса (2.3)	так (.) може про нього шось пише

78

	..	545 73:53.4	546 73:55.8 547 73:56.6
<b>P9</b>	((Auslassung))vorsitzenden des auswärtiges ausschuss (---)	im litauischen	

79

	..	548 73:58.2 549 73:58.4 550 73:58.6 551 73:59.0 552 73:59.5 553 74:00.4	554 74:01.2 555 74:04.4
<b>P9</b>	parlament statt(.) °h (--)	так (0.92)	vorsitzende(3.2) ну

80

	556 74:04.6 557 74:07.6 558 74:08.0 559 74:10.3	560 74:11.5 561 74:12.3 562 74:14.1	
<b>P9</b>	(2.96) так (2.34)	треба почекати hh° (1.8)	емануеліса зінгеріса

81

	563 74:15.9 564 74:17.7 565 74:18.2 566 74:20.0	567 74:20.8 568 74:21.9	569 74:22.9 570 74:23.2 571 74:23.8
<b>P9</b>	(1.8) так (1.88)	оh шо це? (1.08)	так (.) харашо °h так (.)

82

	..	572 74:24.4 573 74:25.1 574 74:25.4 575 74:26.6 576 74:27.2 577 74:28.2 578 74:28.6 579 74:29.1	
<b>P9</b>	голов) (---)	лито (1.16)	всього(1.02) пар (--) ламенту (4.88)

83

	..581 74:34.7	582 74:35.4	583 78:42.3	584 78:43.7 585 78:44.8	586 78:45.9 587 78:47.2
<b>P9</b>	так далі ((Auslassung))also nach regeln(1.08)	der fairness(1.26)	fairness(-)		

84

	..	589 78:48.7 590 78:50.8	591 78:51.1 592 78:51.4 593 79:00.5 594 79:00.8 595 79:02.4 596 79:02.9		
<b>P9</b>	пошукати (2.16)	((schneift))°h (9.14)	мг (1.62)	так	

85

..	597 79:36.1	598 79:36.9	599 79:37.1	600 79:38.2	601 79:56.9	602 79:57.5
<b>P9</b>	((Auslassung))	fairness(-)	справедливість ((Auslassung))	значить (.)	regeln	

86

..	603 79:59.3	604 80:00.3	605 80:01.0	606 80:01.8	607 80:02.6	608 80:05.4	609 80:05.9	610 80:06.5
<b>P9</b>	der	fairness(1.04)	дебати(0.8)	чесних	правил (2.72)	т	(---)	щодо

87

..	611 80:08.2	612 80:13.1	613 80:13.7	614 80:14.2	615 80:14.9	616 80:16.3		
<b>P9</b>	їх	суперечок (4.86)	т	(--)	°hh	за	чесними	правилами

88

..	617 80:47.7	618 80:50.0	619 80:54.8	620 80:56.0	621 80:57.1	622 80:57.7		
<b>P9</b>	((Auslassung))	lautete	seine	botschaft(4.84)	так	botschaft(1.04)	°hh	(.)

89

623 80:57.9	624 80:58.3	625 80:59.0	626 81:00.3	627 81:06.7	628 81:07.9	629 81:10.4	630 81:10.8	631 81:12.7
<b>P9</b>	h°	(---)	botschaft(6.48)	його	посольство (2.48)	так	(1.94)	

90

..	632 81:13.3	633 81:16.7	634 81:17.3	635 81:19.6	636 81:20.3	637 81:23.3	638 81:23.9	
<b>P9</b>	<<glaub>	може	> (3.34)	in	der (2.26)	голова (2.98)	значить (0.9)	

91

639 81:24.8	640 81:25.6	641 81:26.1	642 81:26.3	643 81:26.6	644 81:27.2	645 81:31.0	646 81:31.4	647 81:31.8	648 81:32.1
<b>P9</b>	vorsitzende(--)	°h	(-)	це	(3.82)	голо	(--)	ви	(-)

92

649 81:32.4	650 81:33.1	651 81:33.7	652 81:34.2	653 81:34.5	654 81:35.9	655 81:36.8	656 81:37.9		
<b>P9</b>	ва	(---)	°h	(-)	den	auswärtigen(0.86)	aus	auswertigen(1.26)	

93

657 81:39.2	658 81:40.3	659 81:45.0	660 81:45.3	661 81:45.8	662 81:46.0	663 81:46.4	664 81:46.7	665 81:46.9
<b>P9</b>	ausschusses(4.74)	так	(--)	°h	(--)	((räuspert sich))	(.)	треба

94

..	666 81:48.4	667 81:50.4	668 81:50.7	669 81:52.2	670 81:52.9	671 81:53.5		
<b>P9</b>	шукати (.)	шо	це (1.98)	<<verneinend>	м-м >(1.48)	цікаво (---)	так	

95

672 81:53.9	673 81:54.9	674 81:55.1	675 81:55.5	676 81:56.2	677 81:59.1	678 82:00.6	679 82:06.5	
<b>P9</b>	(0.98)	((schneift))	(--)	так (.)	ось (2.9)	так (.)	копіювати (5.9)	((schneift))



96

680 82:06.8 681 82:09.4 682 82:09.9 683 82:10.3 684 82:11.0 685 82:11.5 686 82:12.0 687 82:13.0 688 82:14.0 689 82:16.7  
P9 (2.6) мг (--)'hh (--)'h (0.96)'hh'h (2.72) так(.) може

97

.. 690 82:18.1 691 82:21.2 692 82:22.0 693 82:25.3 694 82:25.6 695 82:28.5 696 82:29.5  
P9 тут є (3.1) взнос (3.32)'h (2.96) так(.) міжна.. +++((unverständlich))

98

.. 697 82:30.8 698 82:31.4 699 82:32.3 700 82:34.5 701 82:35.0 702 82:36.4  
P9 (---) і на польській (2.22) добре (1.42) комітет закордонних

99

.. 703 82:37.9 704 82:38.7 705 82:40.6 706 83:01.4  
P9 справ (0.8) голова комітету закордонних справ ((Auslassung))

100

.. 707 83:02.6 708 83:06.5 709 83:08.3 710 83:09.8  
P9 schirmherrschaft(3.9) треба подивитись(.) що це таке (1.42) копіювати

101

711 83:10.9 712 83:12.7 713 83:13.2 714 83:13.5 715 83:14.0 716 83:17.4 717 83:17.6 718 83:18.0  
P9 (1.8)'h (0.32) <<ausatmend> мг >(3.42)'h (--)'vставити

102

719 83:18.8 720 83:21.2 721 83:21.8 722 83:23.2 723 83:24.4 724 83:25.8 725 83:26.8  
P9 (2.42) <<glaub> kapitel >(1.4) в ++++++(1.4) під керівництвом

103

.. 726 83:46.5 727 83:48.7 728 83:52.4 729 83:53.0 730 83:54.6 731 83:55.4  
P9 ((Auslassung))lautete seine botschaft(3.7) мг (1.62) lautete (0.9)'h

104

..733 83:56.8 734 83:57.7 735 83:58.6 736 83:59.7 737 84:00.0 738 84:00.9 739 84:08.0  
P9 (0.88) х м (1.12) ((räuspert sich))lautete (7.1) m (4.14)

105

..741 84:12.9 742 84:13.9 743 84:14.2 744 84:14.9 745 84:15.9 746 84:16.7 747 84:19.2 748 84:19.9 749 84:27.5  
P9 так(.) а це (-) кредо (1.08) посольство (2.54) мг (7.62)'h

106

750 84:27.9 751 84:28.1 752 84:28.7 753 84:30.5 754 84:30.9 755 84:32.8 756 84:33.4 757 84:33.9 758 84:34.6 759 84:35.1  
P9 (-) так (1.84) так (1.84) кредо (--)'hого (--)

107

..	760 84:36.7	761 89:38.3	762 89:39.1	763 89:39.3	764 89:41.6	765 89:44.1
<b>P9</b>	посольства ((Auslasung))kritische(.) auseinandersetzung(2.48) °h					

108

766 89:44.5	767 89:44.7	768 89:45.0	769 89:46.9	770 89:47.9	771 89:52.5	
<b>P9</b>	(.) h° (1.88) (кри)тичне(4.52) auseinandersetzung треба подивитись					

109

772 89:54.9	773 89:55.2	774 89:55.6	775 89:55.9	776 89:57.3	777 89:59.8	778 90:01.1	779 90:03.2
<b>P9</b>	(-) °h (-) так (.) копіювати (2.58) вставити (2.04) ((schneift))						

110

780 90:03.4	781 90:04.1	782 90:04.7	783 90:06.4	784 90:07.2	785 90:10.8	786 90:11.3	787 90:17.5	788 90:18.1
<b>P9</b>	(---) м-м (1.64) ну грузись (3.58) так (6.16) переті (0.8) кати							

111

790 90:19.3	791 90:23.5	792 90:24.7	793 106:42.5
<b>P9</b>	(4.2) обговорення ((Auslassung))zentralstelle für das auslandsschulwesen		

112

794 106:45.6	795 106:50.3	796 106:51.6	797 106:52.1	798 106:52.5	799 106:53.2	800 106:54.0	801 106:54.2
<b>P9</b>	(4.72) так (.) це вже є (-- ) °h (---) m h° (1.72)						

113

..	803 112:48.7	804 119:15.9	805 119:18.5
<b>P9</b>	((Auslassung))((prüft die Übersetzung))beitrag треба подивитись що це ((sucht das		

114

..	806 120:05.6	807 120:10.5	808 121:39.0	809 121:40.6	810 121:42.3	811 128:47.9
<b>P9</b>	Wort "Beitrag")((korrigiert weiter))в мене все((Auslassung))					

## Proband P10, Prätest, Text A

1

0 00:00.0	1 38:15.2	2 38:45.0	3 39:38.0	4 43:46.3
<b>P10</b>	((Aufwärmphase))((Auslassung))((liest die Aufgabe))((liest den Text))створюю на			

2

..	5 43:48.0	6 43:48.5	7 43:49.0	8 43:49.4
<b>P10</b>	робочому столі(-- ) інші (-- ) документи уже з українським перекладом			

3

	9 43:52.2	10 43:55.0	11 43:55.4	12 44:04.3		13 44:04.7	14 44:08.3	15 44:08.6	16 44:08.8		17 44:09.3
<b>P10</b>	(2.8) им (8.88) ((räuspert sich))(3.64) и (-) ((räuspert sich))(5.60)										

4

	18 44:14.9		19 44:16.0	20 44:19.6		21 44:20.4	22 44:21.3	23 44:21.8	24 44:22.4
<b>P10</b>	и (0.28) ((räuspert sich))(3.62) и ((räuspert sich)) °hhh мм (0.54) мг (-) варто								

5

	25 44:23.6	26 44:24.3		27 44:27.3	28 44:27.9
<b>P10</b>	((---) почати мабуть (-) з (.) з заголовка(--)) rede talent greta schabo gewinnt				

6

	..		29 44:31.4	30 44:32.1	31 44:32.9	32 44:34.9	33 44:35.4	34 44:38.2		35 44:39.8
<b>P10</b>	debattierwettbewerb ° hh (--)) ен (1.98) °h (2.8) м _мовний талант(--))									

7

	36 44:40.4		37 44:43.5	38 44:44.2	39 44:44.6	40 44:48.7	41 44:49.3
<b>P10</b>	мав би для дебатів не надто підходити тому(---) е (4.02) мабуть(0.92)						

8

	42 44:50.2		43 44:52.2	44 44:53.0	45 44:53.8	46 44:54.6
<b>P10</b>	ораторський (.) талант(0.8) им (0.84) грета шабо виграла ((räuspert sich))					

9

	..		47 44:57.6	48 44:59.5		49 45:01.0	50 45:02.3	51 45:02.6	52 45:03.1	
<b>P10</b>	змагання (1.86) у (-) дебатах (1.36) але (--)) але це ще не (--)) точно									

10

	53 45:05.1	54 45:06.2	55 45:06.8	56 45:08.4		57 45:09.9	58 45:10.8	59 45:11.4	60 45:14.0	61 45:14.6	
<b>P10</b>	(1.14) тому (1.6) чорновий варіант так буде (2.62) ((räuspert))(--))										

11

	62 45:15.2		63 45:16.0	64 45:19.0		65 45:20.1	66 45:20.8	67 45:24.0	68 45:24.7	69 45:26.5	70 45:27.0
<b>P10</b>	((unverständlich))(3.0) hh° ((schnieft))рський(3.18) талант(1.78) им (2.1)										

12

	71 45:29.1		72 45:32.6
<b>P10</b>	це вже невпевне тре перевірити правопис імені грета (.) шабо вигра (.)		

13

	..		73 45:37.3*	74 45:38.8	75 45:41.0		76 45:44.2		77 45:48.5	78 45:49.0	79 45:50.0
<b>P10</b>	виграла (1.08) им (2.18) зм (---) змагання(2.63) е-е-е им (1.06) де(.)бат (1.26)										

14

.. 80 45:53.4 81 45:54.3 82 45:54.9 83 45:56.7 84 45:57.2 85 45:59.5 86 46:00.1  
**P10** яось так (---) ((räuspert sich))(1.78) ((räuspert sich))(2.28) в-в (---)

15

87 46:00.8 88 46:01.9 89 46:02.4  
**P10** в жовтні(--)  
від (---) булось в (---) е (--)  
л литовсь (--)  
кій столиці вільнюсі (-)

16

.. 90 46:12.2 91 46:13.2 92 46:13.8 93 46:16.6 94 46:17.4 95 46:18.4 96 46:18.6  
**P10** еє шостий фінал (.) змагань(1.03) им (2.86) молодь(0.94) е (0.58)

17

97 46:19.2 98 46:22.1 99 46:23.3 100 46:23.6 101 46:26.2 102 46:26.7  
**P10** дебатує міжнародно інтернаціонально (1.24) им (2.6) думаю (---) °hh

18

.. 103 46:28.7 104 46:29.2 105 46:30.8  
**P10** hh°((räuspert sich))(1.6) треб (-) почитати (--)  
як українською звучить саме

19

.. 106 46:35.2 107 46:38.4 108 46:38.8 109 46:44.7 110 46:46.2 111 46:46.5  
**P10** назва (3.28) мг (5.88) шось не хоче відкриватися (--)  
((schnieft))

20

112 46:46.9 113 47:12.6 114 47:14.0 115 47:17.8 116 47:18.1 117 47:20.4  
**P10** (25.68) дуже довго відкривається (3.72) ((schnieft))(2.26) ((räuspert sich))

21

118 47:20.9 119 47:23.2 120 47:23.9 121 47:27.5 122 47:28.0 123 47:29.5 124 47:32.5 125 47:35.0  
**P10** (2.34) жовтня(3.58) прово (1.5) дилось змагання в столиці(2.48) им

22

126 47:35.5 127 47:36.2 128 47:36.6 129 47:38.1 130 47:39.5 131 47:40.3 132 47:40.6 133 47:42.2 134 47:43.5 135 47:46.4  
**P10** (---) в (1.5) литовсь(0.88) кій (1.52) столи (.) ці(2.82) збірні (-)

23

.. 136 47:48.2 137 47:50.2 138 47:51.7 139 47:54.3 140 47:55.4 141 47:56.5  
**P10** проводились(1.98) проводив (.) ся(2.6) шостий(1.18) фінал змагання(-)

24

..143 47:57.8 144 47:59.5 145 48:01.3 146 48:01.5 147 48:06.8 148 48:07.3 149 48:16.8  
**P10** ((unverständlich))(1.78) h° (5.36 ((schnieft))(9.58) вільнюсі ((räuspert

25

.. 150 48:18.6 151 48:20.2 152 48:20.6 153 48:23.7 154 48:24.6 155 48:25.8 156 48:27.0  
**P10** sich))(1.54) им (3.18) ((unverständlich)) (1.2) де (-) бати(.) у дві тисячі п'

26

.. 157 48:30.9 158 48:32.3 159 48:33.6 160 48:34.9 161 48:35.4  
**P10** ятнадцятому ро (-- ) ро (-- ) ці (1.4) шостий фі(1.24) ((räuspert sich))(20.94)

27

162 48:56.3 163 48:57.2 164 49:00.3 165 49:02.3 166 49:02.5 167 49:03.5 168 49:06.7  
**P10** ((räuspert sich))(3.12) міжнародні молодіжні(-) дебати (3.22) мг мг мг

28

169 49:07.9 170 49:16.3 171 49:16.6 172 49:18.7 173 49:19.0  
**P10** (8.4) ((schnieft))(2.05) ((räuspert sich)) коротко розкриєм це <<glaub> трохи >

29

174 49:20.2 175 49:20.7  
**P10** східної про (-- ) німецькокомовний шкільний проект у восьми країнах

30

176 49:23.7 177 49:24.3 178 49:26.8 179 49:27.5 180 49:28.8  
**P10** (-- ) міжнародні молодіжні деб (-- ) бати (---) °hhh (.) h°(.) проект

31

.. 181 49:31.9  
**P10** організовано за підтримки гете інсти (.) туту (.) пам'ять відповідальність та

32

.. 182 49:34.4 183 49:38.1  
**P10** майбутнє (3.78) благодійного фонду герті та центрального з питань освіти

33

.. 184 49:42.8 185 49:43.2 186 49:49.2 187 49:50.4 188 49:51.7 189 49:52.8 190 49:54.7  
**P10** закордоном ((schnieft))(6.0) мг міжнародні (1.26) дебати (1.98) <<glaube>

34

.. 191 49:55.6 192 49:57.5 193 49:58.0  
**P10** че > (.) віль+++++ +++ ++++++ ++++++ (-- ) <<glaube> проти релігій

35

.. 194 49:58.7 195 49:59.9 196 50:01.4 197 50:02.4  
**P10** > кримінального порядку(1.44) де в запутаних справах <<glaube> так

36

..	198 50:03.5	199 50:04.8	200 50:06.3	201 50:06.6	202 50:08.8	203 50:09.2	204 50:10.8
<b>P10</b>	скопирuem > грета сабо (1.5) ((schnieft))(2.22) (räuspert sich)(1.54) грета						

37

..	205 50:12.5	206 50:29.1	207 50:29.8	208 50:30.2	209 50:31.4	210 50:34.3	211 50:35.6
<b>P10</b>	сабо (16.58) міжнародні(-) молодіжні дебати (2.88) мг мг мг(1.32)						

38

212 50:36.9	213 50:39.3	214 50:41.2
<b>P10</b>	шостий фінал змагань молодіжних (1.86) міжнародних молодіжних дебатах	

39

215 50:43.7	216 50:45.0	217 50:47.2	218 50:52.0	219 50:52.9	220 50:54.2	221 50:55.9
<b>P10</b>	(1.32) ((unverständlich))(4.88) ((räuspert sich)) молодь(1.28) діжних(---)					

40

222 50:56.9	223 50:58.0	224 51:01.1	225 51:04.1	226 51:06.9	227 51:07.4
<b>P10</b>	міжнарод(3.18) дебат у литовській столиці (.) вільнюс (2.86) а в (-)				

41

228 51:07.7	229 51:09.0	230 51:11.1	231 51:11.8	232 51:12.3	233 51:13.8	234 51:14.9	235 51:16.2
<b>P10</b>	в фіналі (2.08) мг на (--)) пи (-) тання (1.14) пи (.) тання (2.08) е						

42

..237 51:18.6	
<b>P10</b>	(.) чи повинні переслідувати в європі заклики до ненависті проти релігії у

43

..	238 51:24.8	239 51:29.5	240 51:29.8	241 51:31.6	242 51:33.4
<b>P10</b>	кримінальному (--)) порядку (4.64) та (1.59) ((schnieft)) (1.74) sollen (-)				

44

..	243 51:38.8	244 51:39.9
<b>P10</b>	hassreden gegen religionen europaweit strafrechtlich verfolgt werden(1.1) gewann	

45

..	245 51:45.1	246 51:48.0	247 51:48.5
<b>P10</b>	die ungarische schülerin greta (.) sabo aus buda (-) pescht (2.86) ов (2.0)		

46

248 51:50.5	249 51:50.9	250 51:53.6	251 51:55.0	252 51:59.2	253 51:59.6	254 52:03.1	255 52:03.5	256 52:03.9
<b>P10</b>	((räuspert sich))(2.68) у фіналі (4.16) и (3.56) м (--)) на пи							

47

..	257 52:06.3	258 52:09.1	259 52:10.1	260 52:27.8	261 52:28.4	262 52:29.2	263 52:29.4
<b>P10</b>	(1.03) тання(2.84) нн° (17.76) відбува(0.82) <<glaube> ся> (6.2)						

48

264 52:35.6	265 52:36.2	266 52:36.9	267 52:37.8	268 52:40.1	269 52:52.3
<b>P10</b>	((unverständlich))(-)+++ (. )+++(-) пи (-)та (-) ння(12.2) ++++++				

49

..	270 52:53.3	271 52:53.7	272 52:56.4	273 52:57.8	274 52:58.2
<b>P10</b>	+++(-) проти релігії у кримінальному (-) порядку(1.4) ага (6.66)				

50

275 53:04.8	276 53:06.0	277 53:07.9	278 53:10.5	279 53:11.9
<b>P10</b>	в (.) виграла(1.88) в фіналі на (-) на пи(-)тання (1.42) в найкраще відповіла			

51

280 53:14.4	281 53:15.5	282 53:17.6	283 53:19.2	284 53:19.9	285 53:21.3
<b>P10</b>	(-) ((räuspert sich)) (-) угорська (-) учениця (1.64) грета (1.44) сабо з (-)				

52

..	286 53:23.2	287 53:32.0	288 53:33.7	289 53:35.6
<b>P10</b>	будапешту (8.66)відповіла (-) угорська(1.82) уче(.)ниця (-) ((räuspert sich)) грета			

53

..	290 53:39.3	291 53:43.2	292 57:09.6
<b>P10</b>	(-) сабо(.) з (1.25) буда (.) пеш (-) ту((Auslassung))sie konnte sich gegen drei		

54

..	293 57:13.4	294 57:15.1
<b>P10</b>	weitere finalisten durchsetzen(1.71) die jury war vor allem von ihren argumenten	

55

..	
<b>P10</b>	und der fähigkeit auf andere meinungen flexibel zu reagieren (-) beeindruckt (-)

56

..	296 57:23.5	297 57:24.0	298 57:26.1	299 57:26.7	300 57:27.9	301 57:28.8	302 57:32.1	303 57:32.6	304 57:34.6
<b>P10</b>	((räuspert sich))(2.1) ем (1.21) вона (3.34) ем (2.06) змагались								

57

..	305 57:38.4	306 57:39.8	307 57:41.1	308 57:41.8
<b>P10</b>	проти інших (-) фін.. (-) трьох ф.. (1.41) drei weitere finalisten (-) трьох (-)			

58

..	309 57:44.5	310 59:32.8	311 59:33.2	312 59:33.9	313 59:35.5	314 59:36.8
<b>P10</b>	--)	інших фіналістів ((Auslassung))	sich (0.62)	durch (.)	setzen(1.24)	

59

..	315 59:40.4	316 59:42.2				
<b>P10</b>	пробиться (.)	добиться признания (.)	иметь успех (.)	победить (1.8)	ем (---)	

60

..318 59:43.4	319 59:45.0	320 59:47.9	321 59:49.6	322 59:51.7	323 59:52.4	324 59:54.4
<b>P10</b>	утвердиться (2.82)	це значить (.)	вона (2.1)	kann (.)	te(2.0)	змогла (3.92)

61

..326 59:59.7	327 60:00.8	328 60:01.5	329 60:03.5	330 60:07.8		
<b>P10</b>	перемог (.)	ти (---)	трьох інших фіналісток (4.3)	вона змогла		

62

..	331 60:10.7	332 60:12.0	333 60:15.4	334 76:12.8		
<b>P10</b>	перемогти (1.28)	трьох (---)	інших фіналісток ((Auslassung))	debattieren nach		

63

..	335 76:16.3	336 76:17.6	337 76:18.6	338 76:23.5	339 76:24.7	
<b>P10</b>	regeln des fairness(1.31)	((räuspert sich))(4.95)	fairness	дебати за правилами		

64

340 76:26.7	341 76:28.6	342 76:29.8	343 76:33.8	344 76:37.7	345 76:40.5	346 76:41.4	347 76:42.4
<b>P10</b>	(1.99)	fairness(3.95)	((unverständlich))(2.87)	поиск (0.98)	безупречное		

65

..	348 76:46.8	349 76:48.7					
<b>P10</b>	поведение (.)	коректное поведение (.)	порядочность	благородство (1.86)	ем		

66

350 76:49.1	351 76:50.2	352 76:52.1	353 76:52.5	354 76:53.0			
<b>P10</b>	(1.16)	дебати за правилами (.)	sch (--)	шляхетності (-)	порядності (1.36)		

67

..356 76:57.7	357 76:58.2	358 76:59.5	359 77:00.4	360 77:02.2	361 77:02.9	362 77:03.9	363 77:04.4
<b>P10</b>	так (1.33)	дебати (1.81)	+++ +++++ (0.93)	+++	дебати за (--)		

68

..	364 77:06.8	365 77:07.6	366 77:07.9	367 77:08.4	368 77:09.6	369 77:11.9	370 77:13.1
<b>P10</b>	правила (---)	лом (--)	чи правилами? (2.55)	правилами (1.89)			



69

	371 77:14.9	372 77:16.4	373 77:17.8	374 77:18.8	375 77:19.3	376 77:19.5	377 77:21.9
<b>P10</b>	правилами (1.39)	°hhh	h°	(-)	благородності (.)	порядності (0.85)	

70

	378 77:22.8	379 77:24.0	380 77:24.7	381 77:25.9	382 77:27.7	383 77:31.1	384 77:34.3
<b>P10</b>	справедливості (0.7)	справ (1.88)	справедли(-)вос(--)	ті (3.14)	<<glaub>		

71

	..	385 77:35.9	386 77:38.8	387 77:39.4	388 77:40.6	389 77:41.0	390 77:42.1	391 77:42.5
<b>P10</b>	це не>	забрати (2.9)	им (1.14)	так (1.18)	((räuspert sich))(1.38)			

72

	392 77:43.9	393 77:46.0	394 77:46.3	395 77:49.5
<b>P10</b>	міжнародний (.) фінал (-)	schirmherrschaft von emanuelis zingeris (---)		

73

	396 77:50.5	397 77:52.7	398 77:54.0	399 77:54.3	400 77:56.1
<b>P10</b>	fand unter schirmherrschaft (1.3)	ем (1.88)	заступництво	schirmherrschaft	

74

	401 77:59.5	402 78:01.0	403 78:02.1	404 78:04.2	405 78:04.6	406 78:05.0	407 78:06.0	408 78:07.4
<b>P10</b>	(1.56)	schirm (2.06)	hersch (--)	schaft (1.4)	покрови (-)	тельство (.)	під	

75

	..	409 78:10.4	410 78:10.9	411 78:11.7	412 78:13.1	413 78:15.0
<b>P10</b>	покровительством (.)	під (0.8)	<<glaub>	протекторатом > (1.9)	ем	

76

	414 78:15.5	415 78:19.2	416 78:19.5	417 78:20.4	418 78:20.7	419 78:21.7	420 78:22.4
<b>P10</b>	(4.04)	так	міжнародний (--)	((räuspert sich))(---)	фінал	знаходиться	

77

	421 78:23.7	422 78:24.9	423 78:25.3	424 78:29.2	425 78:31.5	426 78:33.6	427 78:35.4
<b>P10</b>	(1.24)	під (3.88)	д емануеля цінгеріса (2.14)	а	проводиться	під(1.08)	

78

	428 78:36.4	429 78:38.7	430 78:39.5	431 78:39.9	432 78:40.7
<b>P10</b>	керівництвом (.)	патронатом (0.8)	ем (--)	vorsitzenden des auswärtigen	

79

	..	433 78:45.8	434 78:46.9	435 78:47.2	436 78:47.7	437 78:49.2
<b>P10</b>	ausschusses im litauischen parlament (1.06)	им (--)	vorsitzend(1.34)			

80

	438 78:50.5	439 78:52.7 440 78:53.1	441 78:53.8	442 78:54.7 443 78:55.2
<b>P10</b>	депу (.) тат виборчих(--)	((unverständlich))auswärtigen(--)	..schusses	

81

	..	445 78:56.3 446 78:56.8	447 78:58.6 448 79:02.9 449 79:03.3 450 79:05.6	
<b>P10</b>	((unverständlich))(--)	емануеля зінгеріс (4.33)	так (2.29)	el (1.68)

82

	..452 79:07.6 453 79:09.4 454 79:11.6	455 79:12.9 456 79:16.3	457 79:17.8 458 79:19.8 459 79:20.8	
<b>P10</b>	zingeris(2.24)	так (.) українська (3.46)	зінгеріс (2.04)	зінгеріс(-)

83

	..	461 79:24.3 462 79:29.8	463 79:31.7 464 79:38.0
<b>P10</b>	емануель ли (-)	товський політичний (5.55)	емануель зінгеріс(6.36)

84

	..	465 79:38.8 466 79:39.2	467 79:41.8 468 79:46.2 469 79:46.7 470 79:47.7	
<b>P10</b>	((unverständlich))(--)	°hhh hhh°(4.38)	так (1.04)	((unverständlich))(3.46)

85

	..472 79:52.0	473 79:54.4 474 79:55.2	475 79:57.2 476 79:58.5	
<b>P10</b>	им зінгеріс ((räuspert sich))(---)	литовський політичний (-)	i(1.28)	діяч

86

	..	477 80:00.5 478 80:01.1 479 80:01.7 480 80:02.3		
<b>P10</b>	депутат верховного(---)	ради (--)	депутат з литовської республіки	

87

	481 80:05.0 482 80:11.1 483 80:12.1 484 80:13.2	485 80:14.0 486 80:14.5 487 80:14.9 488 80:23.2			
<b>P10</b>	(6.08)	так (1.12)	((unverständlich))(--)	так (8.24)	((räspert sich))

88

	489 80:23.9 490 80:25.4	491 80:26.4 492 80:27.0	493 80:28.2 494 80:28.6	495 80:29.1 496 80:32.1	
<b>P10</b>	(1.52)	так ще раз(--)	міжнародний(--)	((räspert sich))(3.08)	дебати

89

	497 80:33.3 498 80:33.6	499 80:35.6 500 80:36.1 501 80:37.5 502 80:41.1 503 80:42.7 504 80:44.8 505 80:45.2			
<b>P10</b>	(-)	((unverständlich))(--)	зінгеріс(3.6)	мг мг (2.1)	так (4.58)

90

	506 80:49.7 507 80:50.3 508 80:52.3	509 80:53.8 510 80:56.4	511 80:58.1 512 80:58.3	
<b>P10</b>	так (2.0)	<<glaub> за> підтримки(2.6)	°hhh (.) hh°(-)	створюю

91

513 80:59.6 514 80:59.8 515 81:01.3 516 81:04.5 517 81:05.8  
**P10** (-) м мг мг (3.24) так тут <<glaub> нема >(.) еману(.)еліс зінгеріс (.)

92

..  
**P10** голови комітету закордонних справ литовського парламенту (.) покровитель

93

.. 518 81:13.6 519 81:14.4 520 81:15.9 521 81:18.7 522 81:20.5 523 81:22.5  
**P10** почесний °hh проводились (-) під(2.8) патро (.) натом (2.0) так

94

524 81:22.8 525 81:27.3  
**P10** (4.5) мг міжнародний фінал проводився під покровительством емануеліса

95

.. 526 81:33.9 527 81:35.3 528 81:35.8 529 81:36.2  
**P10** (.) зінгеріса (1.38) ем (-- ) мг мг мг мг ((liest den Text mit dem

96

.. 530 81:37.6 531 81:39.5 532 81:40.1 533 81:41.0  
**P10** geschlossenem Mund))(1.98) так (0.98) міжнародний (---) фінал (.)

97

.. 534 81:48.8 535 81:49.7  
**P10** проводився (-) під покровительс(0.9) <<glaube> твом (-) емануеліса (---) зінге

98

.. 536 81:53.6 537 81:54.1 538 81:55.4 539 81:58.6 540 81:59.1 541 82:00.7 542 82:01.4 543 82:01.7  
**P10** >(-- ) ріса (3.24) им (1.56) голови(.) комітету закордонних

99

.. 544 82:05.4 545 82:14.2 546 82:14.6 547 82:17.4 548 82:19.4  
**P10** справ литовського парламенту (8.8) так (2.78) с (-- ) копію де contrl

100

549 82:20.3 550 82:20.6 551 82:20.9 552 82:24.2 553 82:25.3 554 82:26.1 555 82:26.3  
**P10** (-) с (3.28) contrl (-) <<glaub> v >((unverständlich))(.) справ

101

.. 556 82:29.2 557 85:19.9 558 85:21.1 559 85:21.7  
**P10** литовського парламен (-- ) ту((Auslassung))демократія(-- ) ((räuspert sich)) >

102

..	560 85:22.8 561 85:23.2	562 85:24.1 563 85:24.7	564 85:26.5 565 85:28.4 566 85:29.4
<b>P10</b>	живе в (--)	пошуках(---)	кращого рішення в(1.91) м-м и (--)

103

567 85:29.9 568 85:30.8 569 85:31.2	570 85:32.9 571 85:34.0 572 85:34.5 573 85:36.6	574 85:38.0
<b>P10</b>	мирний(--)	ї суперечки(1.12) тому (2.08) за (.) правилами(--)

104

..	576 85:39.7 577 85:40.7 578 85:41.2 579 85:41.5	580 85:43.5 581 85:44.0	
<b>P10</b>	справедливості (1.04) им (-)	lautete seine botschaft(--)	згідно

105

..	582 85:45.5 583 85:49.2	584 85:52.3 585 85:53.2	586 85:55.4
<b>P10</b>	його (3.65) в міністерству? (.) lautete(0.91) seine botschaft (.) botschaft (1.81)		

106

587 85:57.2 588 85:57.4 589 85:57.9 590 85:58.3 591 85:59.2	592 86:00.5 593 86:00.7			
<b>P10</b>	мг (--)	мг (0.9)	демо кратія <<glaub> жи > (-)	в пошуках

107

..	594 86:03.4 595 86:03.7	596 86:05.1 597 86:05.7	
<b>P10</b>	кращого вирішення (.) для(-)	мирних суперечок тому(--)	правилами

108

598 86:06.6	599 86:09.1 600 86:11.5	
<b>P10</b>	(.) благородства (.) порядності ((unverständlich)) (2.35)	порядності краще

109

601 86:13.0 602 86:15.8	603 86:17.2 604 86:17.8	605 86:18.4 606 86:21.1	
<b>P10</b>	(2.85) за правилами (---)	((räuspert sich))(2.78)	порядності (.) так

110

..	607 86:22.9 608 86:23.8	609 86:24.1 610 86:25.6	611 86:28.3 612 86:30.2
<b>P10</b>	звучало (0.9)	<<glaub> і > (1.59)	демократія живе(1.89) у пошуках(1.25)

111

..614 86:32.8 615 86:33.8 616 86:34.8	617 86:35.8 618 86:38.9 619 86:40.3 620 86:41.0 621 86:41.5 622 86:42.4		
<b>P10</b>	кращого(0.93) вирішення(3.06)	супе ре(---)	чок? (0.9) а (.) отже за (--)

112

..	623 86:45.7 624 86:47.5	625 86:49.7 626 86:52.4 627 86:52.7	
<b>P10</b>	) правилами(1.82)	порядності хай буде так (2.75)	так ще раз перевірити

113

..	628 86:55.2 629 86:55.4	630 86:55.9 631 86:57.2 632 86:57.8 633 86:58.1	634 86:59.5
<b>P10</b>	botschaft(-)	((räuspert sich))(1.3) bot (-)	ой (.) українська (.)

114

..	635 87:00.3 636 87:01.4 637 87:02.8 638 87:05.3	639 87:07.1	
<b>P10</b>	німецька (1.04) botschaft(2.54)	вєсть (.) извєстие (.) послание (.)	обращение

115

640 87:08.4 641 87:08.8 642 87:09.1 643 87:09.3	644 87:10.3 645 87:10.9	646 87:11.7	
<b>P10</b>	(-) ага (-)	посольство (.) ще (---)	(о)бращение (.)

116

..	647 87:13.7 648 87:14.1	649 87:16.3 650 87:19.3	
<b>P10</b>	((unverständlich))(--)	так звучало його звернення (3.02)	так закрила пряму

117

..	651 87:21.1 652 87:22.1 653 87:22.7 654 87:23.5	655 87:24.7 656 87:25.4	657 87:26.2 658 87:26.4
<b>P10</b>	мову(1.0) кома (0.8)	так тирє вроді є (---)	тут кома (-) ти(.)ре

118

659 87:27.1 660 87:28.0 661 87:28.4 662 87:28.6	663 87:30.2 664 87:31.2	665 87:32.4	666 91:51.7
<b>P10</b>	(---) так (-)	звучало його(---) звернення((Auslassung))	kritische

119

..	667 91:53.7 668 91:54.3	669 91:56.9 670 92:00.1	
<b>P10</b>	auseinandersetzung(---)	auseinandersetzung	протиставлення (3.2) так

120

671 92:00.6	672 92:02.7 673 92:03.8 674 92:05.4 675 92:06.1	676 92:24.1	
<b>P10</b>	(.) auseinandersetzung(1.14)	м мг мг(---)	((Auslassung)) auseinandersetzung

121

677 92:26.1 678 92:28.6	679 92:33.5	
<b>P10</b>	(2.58) изложение (.)	разъяснение (.) критич (-) чєское рассмотрение (1.62)

122

680 92:35.1 681 92:35.7 682 92:36.4	683 92:38.4 684 92:39.2	685 92:39.9 686 92:40.5	
<b>P10</b>	мг (---)	ро.. критичний розгляд (---)	дискусія (---) критичний

123

687 92:41.8 688 92:42.1 689 92:42.9 690 92:47.2	691 92:49.2 692 92:49.7	693 92:51.4	
<b>P10</b>	(-) розгляд (4.28)	критичний розгляд (--)	так (.) хай буде (2.9) так

124

.. 695 92:56.0 696 93:00.9 697 93:02.6 698 93:05.5 699 93:06.3 700 93:07.5 701 93:08.3  
**P10** розширити (4.9) кри (.) тичний(2.88) розгляд (1.16) так добре (1.82) добре

125

..703 93:10.8 704 95:12.3 705 95:14.5 706 95:15.1 707 95:15.5  
**P10** ((Auslassung))проект спонукає учасників(--)  
е-е (.) до (--) критичного

126

.. 708 95:18.3 709 95:18.9 710 95:21.2 711 95:21.7 712 95:22.1 713 95:22.4  
**P10** розгляду(---) політичних та суспільних(--)  
е-е (-) важливих

127

714 95:23.3 715 95:23.8 716 95:25.2 717 95:26.0 718 95:27.0 719 95:27.8 720 95:29.0 721 95:30.1  
**P10** (--) тем (.) anregen an(---) ((unverständlich))anregen(1.19) anregen(--)

128

722 95:30.5 723 95:33.0 724 95:33.8  
**P10** це возбуждать склонять быть инициатором(---)  
с-стимулировать стимулю (-

129

.. 725 95:36.5 726 95:37.8 727 95:38.1 728 95:41.0 729 95:41.7 730 95:43.5 731 95:44.9 732 95:45.4 733 95:46.3  
**P10** ) є(1.2) так (2.89) так (.) тстимулює(1.37) им (---) учасників

130

734 95:47.8 735 95:50.8 736 95:51.4 737 95:52.8 738 95:53.3 739 95:54.1 740 95:54.8  
**P10** (3.0) им (.) до критичного(--)  
розгляду(--)  
стимулює учасників

131

741 95:56.3 742 95:56.9 743 95:57.3 744 95:57.8 745 95:58.6 746 95:58.8 747 95:59.2 748 96:02.3 749 96:03.1  
**P10** (---) мм (--) краще (-) еє (3.162) ++++++++ поднимать

132

750 96:03.7 751 96:04.1 752 96:06.5 753 96:07.4 754 96:08.9  
**P10** (--) вдохновить поднятть спрос побуждать(---) ((unverständlich))(.)

133

.. 755 96:09.7 756 96:11.1 757 96:11.6 758 96:13.6 759 96:15.0 760 96:15.9 761 96:16.3 762 96:17.0 763 96:18.2  
**P10** возбудить (1.36) им (2.0) проект (---) им (---) склонять(---)

134

764 96:19.0 765 96:19.5 766 96:20.1 767 96:21.2 768 96:21.9 769 96:23.3 770 96:24.8 771 96:26.0 772 96:27.4  
**P10** ((schnieft))(--) мг мг мг(---) хилить (1.50) стимулює(1.46) проект (2.13)

135

..774 96:30.6	775 96:31.8 776 96:34.1	777 96:35.2 778 96:35.9	779 96:36.9 780 96:37.3
<b>P10</b>	((unverständlich))(2.3)	стимулює(---)	((unverständlich))(--) +++

136

..	781 96:38.6 782 96:39.0	783 96:40.4 784 96:41.6	785 96:42.3 786 96:43.0	787 96:44.7
<b>P10</b>	учасників до(-)	критичного(1.19)	розгляду(---)	політичних (.) та(---)

137

788 96:45.4	789 96:46.9 790 96:49.9	791 96:51.1 792 96:51.9	793 96:53.2 794 96:54.5	
<b>P10</b>	соціальних(2.93)	+++++++ (---)	+++++++ (1.3)	зв'язані значить (.)

138

..	795 96:57.0 796 96:58.6	797 97:00.0 798 97:00.3	
<b>P10</b>	важливих(1.60)	важливих соціальних(-)	соціально важливих чи

139

..	799 97:03.4 800 97:04.5	801 97:06.2 802 97:08.9	
<b>P10</b>	соціальних важливих(1.13)	з політичних та соціальних(2.69)	важливих(9.96)

140

..804 97:19.9	805 97:21.0 806 97:21.3	807 97:24.9 808 97:27.6	
<b>P10</b>	так (.) тем(--)	соцполітично та соціально важливих тем(2.75)	полі (-- ) тич

141

..	809 97:30.5 810 97:33.8	811 97:35.5 812 97:37.7	813 97:38.8 814 97:39.1 815 97:39.6	816 104:41.0
<b>P10</b>	(-) но(3.26)	соціально(2.21)	важливих(--)	тем ((Auslassung)) проект (--

142

..	817 104:42.8 818 104:43.3	819 104:43.6 820 104:44.0	821 104:45.6
<b>P10</b>	) фонду (--)	<<glaub> да? > (--)	herti stiftung mit der zentral(0.94)

143

822 104:46.5 823 104:47.0 824 104:47.6	825 104:48.5 826 104:51.4 827 104:52.9 828 104:54.4			
<b>P10</b>	am (--)	так (.) також (2.9)	мг мг мг(1.5)	благодійного фонду

144

..	829 104:56.2	830 104:58.8 831 105:00.5
<b>P10</b>	герті та центрального відомства з питань освіти за законом (1.75)	contral с

145

832 105:01.8 833 105:04.5	834 105:06.6 835 105:07.8 836 105:08.2 837 105:10.0	838 105:11.1		
<b>P10</b>	(2.7)	гете інститу (--)	ту(1.2)	und (1.81) +++++ +++++(-)

146

	839 105:11.4		840 105:13.7 841 105:14.6	842 105:16.2
<b>P10</b>	пам'ять відповідальність та майбутнє кома(0.94) благодійного фонду(2.05)			

147

	843 105:18.2
<b>P10</b>	благодійного фонду герті та центрального відомства з питань освіти за (.)

148

	844 105:23.0 845 105:24.5	846 105:27.3	847 107:23.4
<b>P10</b>	кор(.).доном (1.48) zentral für das aus land schulwesen ((Auslassung))((prüft die		

149

	848 112:37.5 849 112:38.6	850 115:10.0
<b>P10</b>	Übersetzung))мабуть все((Auslassung))	

### Proband P11, Prätest, Text A

1

	0 00:00.0	1 09:40.4*	2 19:36.6	3 32:47.2	4 35:48.4
<b>P11</b>	((Aufwärmephase)) ((Auslassung))((Aufwärmephase))((Auslassung))((liest die				

2

	5 36:52.7	6 42:07.7	7 54:53.1	8 54:53.6
<b>P11</b>	Aufgabestellung))((liest den Text))((Auslassung))jugend молоде дебатує			

3

	9 54:55.9 10 54:57.3	11 54:58.8 12 55:01.0	13 55:02.4 14 55:04.0
<b>P11</b>	інтернаціон.. (1.44) ціон.. (-- міжнарод.. (1.12) jugend debattiert(1.62) inter (-		

4

	15 55:05.6 16 55:07.1	17 55:07.9 18 55:10.6	19 55:11.8 20 55:16.0
<b>P11</b>	) national(1.5) происходится(2.64) inter (-- national(4.2) як ще можна		

5

	21 55:17.6 22 55:19.8	23 55:20.2 24 55:20.8 25 55:22.4
<b>P11</b>	сказати? (2.18) ((schneift)) (.) °h (1.54) крім (-- міжнародний (.)	

6

	26 55:25.2 27 55:27.8	28 55:28.8	29 55:30.0
<b>P11</b>	інтернаціональний (2.66) международная сеть ((unverständlich))		



7

..	30 55:31.8	31 55:33.7	32 55:34.2	33 55:36.6	34 55:38.0	35 55:44.1
<b>P11</b>	інтернаціональний (1.88) так (2.4) de(.)ba(-)tier(.)t(6.1) треба ввести					

8

..	36 55:46.4	37 55:47.6	38 55:48.6	39 55:49.5	40 55:50.2	41 55:51.1	42 55:52.6	43 55:53.0
<b>P11</b>	debattiert(1.16) так (.) це буде (0.98) °hh ем de..(1.44) ((schneift)) (--) мг (-							

9

..	44 55:56.9	45 55:57.8	46 55:58.2	47 56:00.6	48 56:01.0	49 56:01.9	50 56:03.0	51 56:10.6
<b>P11</b>	-) deba(--) tie (-)ren batie tie (2.36) ren (0.94) debattieren(7.68)							

10

..	52 56:11.7	53 56:44.0	54 56:46.7	55 56:55.0
<b>P11</b>	debattieren (.) мг ((Auslassung)) jugend debattiert (--) international (8.3)			

11

..	56 56:56.4	57 56:58.2	58 56:59.3	59 57:02.1
<b>P11</b>	молодь дебатує (1.84) міжнародно (2.82) в жовтні в литовській столиці			

12

..	60 57:06.4	61 57:10.2	62 57:12.3	63 57:15.3	64 57:15.7
<b>P11</b>	відбувся фінал конкурсу (3.88) інтераціональні дебати (3.0) мг (3.92)				

13

65 57:19.6	66 57:21.2	67 58:25.8	68 58:27.0	69 58:30.0	70 58:30.7	71 58:39.0
<b>P11</b>	спочатку запишу так ((Auslassung)) hassreden (3.0) шо це? (8.28)					

14

..	72 58:39.8	73 58:55.6	74 58:56.0	75 58:57.2	76 58:57.7	77 59:34.1	78 59:35.0
<b>P11</b>	hassrede (15.72) так (1.24) a h° ((Auslassung)) hassrede ((Auslassung))						

15

79 60:28.9	80 60:31.2	81 60:32.2	82 60:33.3	83 60:34.7
<b>P11</b>	((unverständlich)) высказывания (1.08) враждебные +++++(--)) ((schneift))			

16

84 60:35.4	85 60:38.6	86 60:40.7
<b>P11</b>	(-) враждебные высказывания (.) раз(--))жигание (2.8) межнациональной (.)	

17

..	87 60:45.7	88 60:47.5	89 60:47.8
<b>P11</b>	межрасовой (.) межрелигиозной ненависти (.) вражды (1.82) m (2.88)		

18

..	91 60:51.1	92 60:53.1 93 60:59.5
<b>P11</b>	((unverständlich)) ((Auslassung, schlägt im zweisprachigen Wörterbuch nach)) (6.38)	hassred

19

94 61:00.2 95 61:01.2 96 61:01.4 97 61:05.3 98 61:05.9 99 61:10.9	100 61:12.1	101 61:39.4
<b>P11</b>	(0.92) e (3.9) hass (4.94) hass (.) hass ((Auslassung)) <<glaub> з	

20

..	102 61:40.4 103 61:41.8	104 61:44.1	105 61:44.7
<b>P11</b>	ненависті > (1.34) ((unverständlich)) ненависть (-) ((schnieft)) (1.56)		

21

..	107 61:47.1 108 61:48.3	109 61:50.2 110 61:51.8	111 61:54.0
<b>P11</b>	((unverständlich)) (1.14) ((unverständlich)) (1.6) hassenfa(.)r(.)t (2.58) führen		

22

..113 61:57.3 114 62:00.5	115 62:01.5 116 62:04.3 117 62:04.8 118 62:10.7 119 62:11.8	120 62:12.6
<b>P11</b>	(3.2) hässlichkeit (2.78) hass (5.98) hassrede(---) ((schnieft)) (1.1)	

23

121 62:13.7 122 62:14.0	123 62:15.2 124 62:21.3 125 62:21.9 126 62:29.3	
<b>P11</b>	ой (-- ) hassrede (6.08) ше раз (7.36) подстрекательские высказывания	

24

127 62:31.9 128 62:35.8	129 62:36.8 130 62:41.5	131 62:42.6 132 62:44.0
<b>P11</b>	(3.94) ((räuspert sich)) (4.7) <<glaub> є (.) то є (1.4) подстрекательские	

25

..	133 62:46.0	134 62:46.6	135 62:47.5	136 62:48.0 137 62:49.0
<b>P11</b>	выска.. (-- ) ((unverständlich)) разжыгание ((unverständlich)) (1.0)			

26

..	138 62:50.5	139 62:51.6 140 62:53.0
<b>P11</b>	враждебное искание (-- ) ворожі (1.46) висловлювання (.) ворожі	

27

..	141 62:55.6 142 62:59.3	143 63:00.8 144 63:03.0	145 63:03.4
<b>P11</b>	висловлювання (3.7) ненависті (.) вражды (2.2) <<glaub> ага > (2.0)		

28

146 63:05.4 147 63:05.9 148 63:08.0	149 63:08.4 150 63:09.0	151 63:10.7
<b>P11</b>	так (2.16) ((unverständlich)) (-- ) на питання (.) чи повинні (1.58)	

29

	152 63:12.2	153 63:13.6	154 63:16.7	155 63:17.7	156 63:19.2	157 63:19.9	158 63:21.2
<b>P11</b>	ворожі висловлювання (3.14)	°hhh	(--)	про (-) ти (---)	релігій (2.64)		

30

	159 63:23.8	160 63:25.8	161 72:26.2	162 72:26.8	163 72:28.8	164 72:30.6	165 72:32.4
<b>P11</b>	strafrechtlich ((Auslassung))	тепер (2.6)	ім'я (.) ім'я (.) ім'я (1.76)	ем			

31

	166 72:32.9	167 72:33.8	168 72:35.6	169 72:35.8	170 72:37.9	171 72:39.1	172 72:40.3	173 72:41.3	174 72:43.4
<b>P11</b>	(--)	так (1.7)	мг (2.06)	таблиця (1.2)	ой (.) не те (2.06)				

32

	..	175 72:44.0	176 72:46.6	177 72:48.2	178 72:54.5	179 72:56.1	180 72:57.5
<b>P11</b>	українська (2.58)	табли(. )ця ((Auslassung))	таблиця (-) тран(1.04)	слі			

33

	..182 72:59.4	183 73:00.3	184 73:01.4	185 73:04.1	186 73:04.6	187 73:09.1	188 73:10.1	189 73:13.0	190 73:14.0
<b>P11</b>	(0.9)	терації (2.68)	з (4.54)	угорської (2.82)	з украї.. (0.83)				

34

	191 73:14.9	192 73:18.2	193 73:23.0	194 73:23.7	195 73:24.1
<b>P11</b>	на укра (--)	їн (---) ську (4.8)	українська (--)	практична транскрипція	

35

	..196 73:26.0	197 73:26.9	198 73:29.8	199 73:31.4	200 73:33.9
<b>P11</b>	не (.) це не то (2.92)	транслітерація на українську (2.5)	((unverständlich))		

36

	201 73:34.9	202 73:37.1	203 73:37.7	204 73:42.8	205 73:44.7	206 73:46.2
<b>P11</b>	(2.2)	шо (.) це (5.08)	таблиця транслітерації (1.54)	українська		

37

	..	207 73:47.7	208 73:52.2	209 73:52.8	210 73:53.3
<b>P11</b>	транслітерація (4.5)	вот (--)	літературна таблиця практичної		

38

	..	211 73:56.5	212 73:58.5	213 73:59.5	214 74:00.7	215 74:01.7	216 74:02.5	217 74:03.7
<b>P11</b>	транскрипції (2.08)	мг мг (1.14)	+++++++ (--)	от (1.22)	читається			

39

	..	218 74:04.8	219 74:07.9	220 74:09.7	221 74:10.9	222 74:12.4	223 74:13.3	224 74:14.0
<b>P11</b>	коли (3.16)	табличка (.) табличка (1.24)	деяких назв (0.88)	+++++(-)				

40

	225 74:14.2	226 74:15.6	227 74:16.6	228 74:19.1	229 74:19.8	230 74:20.4	231 74:22.8	232 74:23.6
<b>P11</b>	((unverständlich)) (-- отак (2.48) °hh ім'я (2.4) ім'я (1.16)							

41

	..	234 74:25.9	235 74:28.8	236 74:29.8	237 74:32.4	238 74:35.5	239 74:37.6
<b>P11</b>	((unverständlich)) (2.88) грета (2.62) scha (1.76) бо(2.12) з будапешту						

42

	240 74:38.6	241 74:39.7	242 74:40.7	243 74:42.0	244 74:43.6	245 74:45.1	246 74:45.7	247 74:45.8
<b>P11</b>	(1.1) (-) ітак (1.32) мг g (.) ги (1.54) ги (.) ((unverständlich))							

43

	248 74:46.3	249 74:48.0	250 74:48.5	251 74:49.1	252 74:49.6	253 74:50.6	254 74:51.6	255 74:57.6	256 74:58.3
<b>P11</b>	(1.72) ги (-- г (1.0) г так і буде (5.94) м g (1.54) е								

44

	..258 75:00.2	259 75:00.9	260 75:01.6	261 75:02.5	262 75:03.7	263 75:06.1
<b>P11</b>	(---) с (0.9) точкою (2.46) читається українською					

45

	..	264 75:07.9	265 75:08.7	266 75:09.7	267 75:13.6	268 75:13.9	269 75:15.2	270 75:15.8
<b>P11</b>	((unverständlich)) ий (0.82) мг грий(3.88) та (1.24) грий (1.6)							

46

	271 75:17.4	272 75:17.7	273 75:18.9	274 75:19.3	275 75:21.2
<b>P11</b>	<<glaub > не > (1.12) то (1.86) в українській подібного звуку нема (.)				

47

	..	276 75:25.2	277 75:26.2	278 75:26.7	279 75:28.2	280 75:28.4
<b>P11</b>	схожий на відкритий (-- тий (-- о (1.02) давай (1.46) о (---)					

48

	281 75:29.1	282 75:29.9	283 75:31.2	284 75:31.9	285 75:32.8	286 75:33.5	287 75:34.0	288 75:35.0	289 75:37.9	290 75:38.6
<b>P11</b>	або (1.34) ++++++(0.82) колота (-- колота (2.84) грета (2.22)									

49

	291 75:40.8	292 75:41.5	293 75:46.0	294 75:46.4	295 75:50.7	296 75:51.6	297 75:54.0	298 75:54.7	299 75:58.4
<b>P11</b>	грийта (4.54) так (4.32) ++++++++ (2.36) грийта (3.7) якщо								

50

	..	300 75:59.3	301 76:02.0	302 76:02.5	303 76:03.4	304 76:03.8	305 76:06.4	306 76:06.7
<b>P11</b>	вкінці (2.7) <<glaub> коні >(0.84) шо? (2.6) не то (---) ++++++							

51

	307 76:07.9 308 76:08.8	309 76:09.2 310 76:09.4
<b>P11</b>	(0.82) ((unverständlich)) (-)	приголосні (.) голосні вимовляються на

52

	..	311 76:12.3 312 76:13.2 313 76:17.9 314 76:18.4 315 76:23.2 316 76:23.4 317 76:24.7
<b>P11</b>	українській (---) е (4.72)	так (4.82) є (1.22) ++++++++ се

53

	318 76:26.8	319 76:28.1	320 76:29.4	321 76:30.6 322 76:31.5*	323 76:32.4 324 76:34.1
<b>P11</b>	(--) ес зет (---) тут є (---) ((schneift)) (0.9)	сполучення (1.74) ес зет			

54

	325 76:34.9	326 76:36.2 327 76:37.4 328 76:38.0 329 76:38.6 330 76:40.0 331 76:40.8 332 76:43.2 333 76:43.8 334 76:46.2
<b>P11</b>	(--) як с (1.2)	пуск (-) ага (1.44) си (2.34) зет (2.34) с

55

	335 76:46.6 336 76:47.6	337 76:48.1 338 76:49.9 339 76:50.2 340 76:51.5 341 76:53.3 342 76:54.0 343 76:56.3 344 76:56.7
<b>P11</b>	(1.0) велика (1.8)	с (--) со (1.8) ем бе (2.22) о (0.8)

56

	345 76:57.5 346 76:58.3	347 76:59.8 348 77:00.8	349 77:01.2 350 77:02.2	351 77:03.4 352 77:04.4
<b>P11</b>	катона (-) катона (--) о	<<glaub> aus > (1.0)	рисочка (1.0)	о

57

	353 77:04.7 354 77:05.7	355 77:06.3 356 77:07.4 357 77:08.8 358 77:10.8	359 77:11.0 360 77:11.3
<b>P11</b>	(1.0) ((unverständlich)) (1.1)	°hh hhh°(2.0) ((schneift)) (-)	б (.) бе

58

	361 77:12.1 362 77:13.0	363 77:13.4 364 77:13.8	365 77:15.8 366 77:17.8
<b>P11</b>	(0.84) ((unverständlich)) (--)	не тако (.) і тоді буде (1.92) ((schneift))	

59

	367 77:18.1 368 77:18.7	369 77:19.8 370 77:21.3 371 77:21.9 372 77:23.3	373 77:25.8 374 77:27.9
<b>P11</b>	(---) грийта (1.46)	са (1.44) со (1.64) бо (2.06) ((unverständlich))	

60

	375 77:28.9 376 77:30.2 377 77:30.6 378 77:31.4	379 77:32.7 380 77:37.6 381 77:38.2 382 77:40.8 383 77:41.5
<b>P11</b>	(1.36) от (---)	не (.) це не те (4.96) грий (2.54) грета (1.1)

61

	..	385 77:43.2 386 77:43.9	387 77:45.3 388 77:49.2 389 77:49.6	390 86:23.1
<b>P11</b>	((unverständlich)) (---)	так (.) грийто (3.88)	ітак ((Auslassung))	

62

	..	391 86:24.4 392 86:28.8	393 86:29.3 394 86:32.3	
<b>P11</b>	durchsetzen (4.4)	вставити (2.7)	проводить (.)	осуществлять (.) настоять (.)

63

	..	395 86:36.6 396 86:37.4	397 86:39.5 398 86:40.7	399 86:42.0
<b>P11</b>	добиться (.) про.. (0.8)	питаються (.)	пронизывать (1.16)	перемешать

64

	..	400 86:43.4	401 86:45.5	402 86:47.2
<b>P11</b>	насаждать ++++++ (---)	пронизывать	проводить..	осуществлять настоять

65

	403 86:48.5 404 86:49.4	405 86:51.3	406 86:53.0 407 86:55.0 408 86:55.6 409 86:56.8	
<b>P11</b>	(0.94) закон (.)	проводить (--)	durchsetzen(0.98)	ем (1.26) це щось

66

	410 86:57.6	411 86:58.2	412 87:01.0 413 87:02.3	414 87:02.6
<b>P11</b>	+++++++	настоять (.)	пробить (.)	осуществление (1.24) ((schnieft)) (0.8)

67

	415 87:03.4	416 87:04.6 417 87:08.0	418 87:10.2 419 87:11.0 420 87:11.3 421 87:12.2 422 87:12.7	
<b>P11</b>	пронизывать (3.4)	пере (0.8)	межать (0.84)	не (0.88) це не (2.58)

68

	423 87:15.3	424 87:16.1 425 87:18.1	426 87:20.1 427 87:21.1 428 87:21.3 429 87:23.1	
<b>P11</b>	добиться (2.0)	добиться (--)	ну (0.99)	не (1.74) sie konnte sich (--)

69

	..431 87:25.2	432 87:27.6 433 87:28.7	434 87:29.4	435 87:30.9
<b>P11</b>	gegen drei weitere finalisten (1.04)	((unverständlich))	durchsetzen (2.06)	

70

	..	437 87:33.7 438 87:34.3 439 87:35.2	440 87:37.6	441 87:38.3
<b>P11</b>	+++++ ++	проти (0.86)	трьох наступних фіналістів (.)	про.. (0.76)

71

	442 87:41.1	443 87:42.4 444 87:47.7	445 87:49.1 446 87:50.3 447 87:51.3 448 87:52.1	
<b>P11</b>	осуществлять (5.32)	((unverständlich)) (1.2)	+++ (0.82)	пропускать

72

	449 87:53.2 450 87:54.2	451 87:57.9 452 87:59.1	453 88:00.5	
<b>P11</b>	(1.06) ++++++ (---)	образовывать	включения (1.16)	перемежаются (5.02)

73

454 88:05.6 455 88:06.5 456 88:08.6 457 88:09.4 458 88:17.1 459 88:17.6 460 88:20.1  
**P11** ((unverständlich)) (2.14) sich (7.74) не (2.52) проводить (.)

74

.. 461 88:22.8 462 88:27.0 463 88:28.7 464 88:29.5 465 88:30.2  
**P11** осуществлять (.) настоять (4.16) °hhh h° ще раз hh° sie konnte sich gegen

75

.. 466 88:34.3 467 88:35.1 468 88:35.6 469 88:37.3 470 88:38.1 471 88:38.6  
**P11** drei weitere finalisten durch setzen (0.82) а (1.68) °hh ану (5.64)

76

472 88:44.3 473 88:44.9 474 88:55.1 475 88:57.4 476 88:58.2 477 89:00.5  
**P11** gegen (10.22) так (.) ще раз перезагрузити (-) ((räuspert sich)) (2.36)

77

.. 478 89:01.4 479 89:09.1 480 89:09.7 481 89:10.5 482 89:12.7  
**P11** <<glaub> листки > (7.72) так (.) так (0.8) durchsetzen тре знайти (2.52)

78

483 89:15.2 484 89:18.4 485 89:26.8 486 89:28.5 487 89:29.3 488 89:31.0 489 89:31.4 490 89:31.9  
**P11** durch (1.8) setzen(8.4) (-- durchsatz (-) durch (1.74) setzen (--)

79

.. 491 89:32.3 492 89:33.4 493 89:34.5 494 89:36.0 495 89:36.6 496 89:40.0 497 89:40.6  
**P11** ((unverständlich)) (1.16) durchsagen(1.52) durch (3.42) ага (---) ой

80

498 89:41.5 499 89:42.3 500 89:42.9 501 89:43.6 502 89:47.0 503 89:47.4 504 89:48.6 505 89:49.5 506 89:53.5  
**P11** (0.82) °hh назад (3.4) °h (1.2) ((räuspert sich)) (3.98)

81

.. 507 89:54.9 508 89:55.2 509 89:56.3 510 89:56.7 511 89:58.9  
**P11** durchsetzen(--) проводить (--) здійснювати (.) наполягати (0.83)

82

.. 513 90:00.5 514 90:01.6 515 90:02.4 516 90:03.8 517 90:05.4 518 90:07.1  
**P11** домогтись (1.02) пробитись (1.32) ((unverständlich)) (1.68) +++++++

83

519 90:08.2 520 90:09.7 521 90:10.4 522 90:11.4 523 90:16.1 524 90:17.4  
**P11** взяти верх над кимось °hh (-- тоді ага(4.7) вона могла (4.82)

84

..	526 90:23.4 527 90:24.3 528 90:25.3 529 90:25.7
<b>P11</b>	здобути <<glaub> верх >(0.96) sie gegen (--) взяти верх над кимось

85

530 90:27.3 531 90:34.2 532 90:35.4 533 90:35.9 534 90:38.9 535 90:39.4 536 90:40.2 537 90:40.6 538 90:43.4	
<b>P11</b>	(6.94) вона змогла (.) ой (3.04) °h (0.82) так (2.76) ітак

86

539 90:43.9 540 90:44.7 541 90:45.7 542 90:47.6 543 90:49.9 544 90:51.3 545 90:53.0 546 90:53.4 547 90:59.3	
<b>P11</b>	(0.8) вона (--) змогла (2.32) взяти верх (1.76) тут (5.86) гарно

87

.. 548 91:00.7 549 91:02.5 550 91:03.7 551 91:04.3 552 91:06.5 553 91:07.7 554 91:09.9	
<b>P11</b>	звучить (---) взяти верх (1.2) над (2.2) трьома (2.18) наступними

88

555 91:11.1 556 91:13.1 557 91:13.4 558 91:16.2 559 91:19.7 560 91:21.5 561 91:22.0 562 91:23.4	
<b>P11</b>	(2.06) ми (2.82) фіна (--) ліс (-) тами (1.86) крапка (1.44) далі

89

563 91:23.9 564 115:05.5 565 115:07.3 566 115:08.5 567 115:08.9 568 115:10.6 569 115:11.6	
<b>P11</b>	((Auslassung)) debattieren nach regeln (1.22) der (1.66) fairness (3.58)

90

570 115:15.1 571 115:15.5 572 115:16.4 573 115:18.3 574 115:19.8 575 115:20.7 576 115:23.5 577 115:24.5	
<b>P11</b>	((schieft)) (0.94) так fairness (1.56) вставити (2.82) fairness (.)

91

.. 578 115:28.0 579 115:29.3	
<b>P11</b>	безупречное поведение (.) корректное поведение (.) порядочнос(ть) (1.42)

92

580 115:30.7 581 115:31.2 582 115:31.5 583 115:32.1 584 115:32.5 585 115:33.3	
<b>P11</b>	<<glaub> порядоч (--) ((schieft)) ность >+++++++ порядочность (.)

93

.. 586 115:35.7 587 115:36.4 588 115:37.0 589 115:40.9 590 115:41.3	
<b>P11</b>	благородство (.) корректность безупре.. ((schieft)) (3.9) так (1.12)

94

591 115:42.4 592 115:42.7 593 115:50.4 594 115:50.5 595 115:51.4 596 115:55.2	
<b>P11</b>	ой (7.72) ((schieft)) (--) дебатування (.) де (.) батування (1.16)



95

	597 115:56.3	598 115:57.0	599 115:58.0	600 115:58.2	601 115:59.2	602 116:00.2	603 116:02.8	604 116:04.8
<b>P11</b>	за (0.94)	ой (0.96)	стерти (.)	за (2.62)	прави (.)	лами (-)	поря	

96

	605 116:07.4	606 116:08.8	607 116:09.3	608 116:25.3	609 116:27.1
<b>P11</b>	(0.84) дку (1.48)	((unverständlich))	((Auslassung))	schirmherrschaft (1.44)	

97

	610 116:28.6	611 116:29.6	612 116:32.9	613 116:34.2	614 116:35.3
<b>P11</b>	вставити (3.36)	покрови.. (.)	шефство (1.08)	протекторат (.)	защита (2.3)

98

	616 116:39.1	617 116:40.1	618 116:41.2	619 116:41.5	620 116:42.7	621 116:44.3
<b>P11</b>	за підтримки (1.1)	((schneift)) (1.2)	міжнародний	фіна(л) (--)		

99

	622 116:46.7	623 116:48.2	624 116:49.0	625 116:49.7	626 116:53.9	
<b>P11</b>	міжнарод(. )ний (1.48)	фінал (-)	((schneift)) (4.2)	ві (--)	д (---)	був (-) ся

100

	627 116:57.4	628 117:00.2	629 117:00.8	630 117:01.7	631 117:04.4	632 117:06.1	633 117:07.5
<b>P11</b>	(2.78)	за (0.96)	під (---)	три (-)	мки (1.76)	von emanuelis (---)	

101

	634 117:08.7	635 121:20.8	636 121:21.8	637 121:22.7	638 121:24.4	
<b>P11</b>	zingeris ((Auslassung))	auswärtig (0.9)	иногородний (.)	местный		

102

	639 121:24.6	640 121:25.6	641 121:26.7	642 121:28.5	643 121:29.1	
<b>P11</b>	((unverständlich)) (1.0)	auswärtig (---)	+++ (-)	+++(-)	((unverständlich)) (0.76)	

103

	644 121:29.8	645 121:30.6	646 121:32.2	647 121:32.9	648 121:34.7	649 121:36.7	650 121:41.9	651 121:43.0
<b>P11</b>	іноземний (1.6)	іно (1.76)	зем (---)	ни(й) (5.24)	ausschu..(6.2)			

104

	652 121:49.2	653 121:50.4	654 121:52.9	655 121:53.8	656 121:54.4	657 121:55.8	658 121:56.7	
<b>P11</b>	іноземних справ? (2.54)	вставити (---)	°hhh	hhh°	ausschuss			

105

	659 121:58.3	660 121:59.0	661 122:00.3	662 122:01.0	663 122:02.3	664 122:03.0	665 122:05.4	666 122:06.3
<b>P11</b>	комітет	комісія (1.3)	комітет (1.22)	комітет (2.4)	комітет (3.08)			

106

	667 122:09.4	668 122:10.5	669 122:32.8	670 122:34.0	671 122:34.5
<b>P11</b>	комітет ((Auslassung)) міжнародний фінал <<glaub> відбув(ся) >---				

107

	672 122:35.3	673 122:38.5	674 122:40.4	675 122:40.7	676 122:41.4	677 122:42.4
<b>P11</b>	предс(-- тав (.) ника (1.92) <<seufzt> ach >--- іноземного(1.02)					

108

	678 122:43.5	679 122:44.5	680 122:46.2	681 122:46.6	682 122:51.0	683 122:51.8	684 122:52.5	685 122:53.4
<b>P11</b>	комітету (1.66) у (4.44) у (-) за (0.84) чи в міжнарод (--)							

109

	686 122:55.2	687 122:56.5	688 122:57.7	689 122:59.3	690 123:00.5	691 123:01.2	692 123:02.8
<b>P11</b>	інозем.. (1.34) так (.) це закрити (1.58) так (.) за ану (1.64) комі (--)						

110

	693 123:04.8	694 123:06.1	695 123:07.5	696 123:08.5	697 123:09.0	698 123:11.1
<b>P11</b>	тету (1.34) ітак (.) шо (0.94) так (2.16) в литовському парламенті					

111

	699 123:13.4	700 123:14.7	701 123:16.2	702 136:37.6	703 136:38.7	704 136:39.5	705 136:40.0	706 136:41.4
<b>P11</b>	(1.3) комітету в ((Auslassung)) тоб (.) то (0.86) за (1.38)							

112

	707 136:42.8	708 136:44.9	709 136:45.4	710 136:47.1	711 136:48.1
<b>P11</b>	правилами (2.1) +++++(1.66) справед.. (.) справе (-) д (---) ли (-)				

113

	712 136:52.5	713 136:53.3	714 136:53.9	715 136:54.5	716 136:55.6	717 136:56.7	718 137:08.7
<b>P11</b>	вості (0.88) °hh (-- о (-) так (---) кома ((Auslassung)) botschaft						

114

	719 137:09.7	720 137:10.2	721 137:11.6	722 137:16.1	723 137:16.5	724 137:19.5	725 137:20.5
<b>P11</b>	(--) botschaft грузиться (4.52) так (3.04) вставити (.) далі (---)						

115

	726 137:21.2	727 137:22.0	728 137:22.5	729 137:23.2	730 137:24.7	731 137:26.2	732 137:29.0
<b>P11</b>	°hhh (-- hh° (1.44) послання (.) звернення (2.8) звучало						

116

	733 137:30.7	734 137:33.8	735 137:35.3	736 137:36.4	737 137:39.2	738 140:53.5
<b>P11</b>	(3.12) звучало (1.04) його звер (-- не (.) ння ((Auslassung)) kritische (--)					

117

..	739 140:57.2 740 141:03.9	741 141:05.0 742 141:09.1	743 141:10.0
<b>P11</b>	auseinander (---) setzung (6.66)	копіюва(.)ти (4.04)	вставити (2.88)

118

744 141:12.9	745 141:14.0 746 141:15.3 747 141:15.8 748 141:16.2	749 141:18.7	
<b>P11</b>	шукаю (.) шукаю (1.3)	°h (--)	изложение (.) изъяснение (-) разбор

119

..	750 141:21.2 751 141:22.7	752 141:25.7 753 141:30.5	
<b>P11</b>	критический (1.54)	смотреть на критический разбор (4.8)	+++++

120

754 141:31.3	755 141:33.4 756 141:46.3	757 141:48.2 758 141:48.4	
<b>P11</b>	(--) критическое рассмотрение (12.88)	((unverständlich)) (.)	+++++ (-)

121

..	759 141:50.4 760 141:51.3	761 141:52.2 762 141:53.6	763 141:54.8 764 141:55.5
<b>P11</b>	((unverständlich)) (0.9)	критичне (1.44)	критичнийрозбір ((Auslassung))

122

..765 163:02.5	766 163:05.4 767 163:09.1 768 163:09.5 769 163:10.2 770 163:11.4		
<b>P11</b>	ше раз спробуємо гете-інститут (3.74)	так (---)	°hh h° (1.14)

123

771 163:12.5 772 163:13.1 773 163:16.3	774 163:18.1 775 163:22.9 776 163:23.5 777 163:36.8		
<b>P11</b>	hh° (3.18)	гете-інститут (4.78)	м да (13.32) ((unverständlich))(---)

124

..779 163:41.8 780 163:42.3 781 163:42.4	782 163:43.4 783 163:54.1 784 163:54.7 785 163:55.0 786 163:55.8		
<b>P11</b>	вот (.)	<<glaub> закрити > (10.66)	так (-) так (4.94)

125

787 164:00.7 788 164:01.1 789 164:02.3 790 164:03.1 791 164:03.7	792 164:04.7 793 164:05.7	794 164:06.9	
<b>P11</b>	о ((lacht)) читаю так	тоді нам тре (0.98)	отут пере(1.62)

126

795 164:08.5 796 164:09.1 797 164:10.0 798 164:12.7 799 164:14.2 800 164:15.0 801 164:15.9 802 164:17.1	803 164:18.3		
<b>P11</b>	°hh	мінити (2.7)	на між (0.8) народ (1.2) міжнарод.. (2.42)

127

804 164:20.8 805 164:21.7 806 164:23.6 807 164:24.6	808 164:26.2 809 164:27.2 810 164:27.7	811 164:28.9	
<b>P11</b>	діжні (1.88)	дебати (---) дебати (0.96)	так коригуємо (7.0)

128

	812 164:35.9	813 164:39.6	814 164:42.7	815 164:44.3	816 167:34.8
<b>P11</b>	між (.) наро (-- днімоло(--)діж (---) ні(-) дебати ((Auslassung)) та (---)				

129

	818 167:37.4	819 167:39.1	820 167:39.5	821 167:41.7	822 167:42.8
<b>P11</b>	центрального (1.72) ара (-) für auslandsschul(1.08) ((unverständlich))				

130

	823 167:43.6	824 167:45.3	825 167:46.7	826 167:47.1	827 167:48.4	828 167:57.4
<b>P11</b>	освіти закордоном (1.36) ой (-- <<glaub> крапка > (9.06) zental (--)					

131

	829 168:00.1	830 168:02.0	831 168:04.3	832 168:05.0	833 168:06.4
<b>P11</b>	stelle für das +++++++wesen (2.32) +++ (1.36) ((unverständlich)) (6.26)				

132

	835 168:14.1	836 168:14.7	837 168:31.2	838 168:33.7	839 168:34.8	840 168:36.3
<b>P11</b>	aus (16.52) а з питань середньої освіти(-- °hh за кордоном (4.0)					

133

	841 168:40.3	842 168:40.8	843 169:57.7	844 175:59.1	845 177:06.2
<b>P11</b>	ітак ((Auslassung)) ((übersetzt den letzten Satz))übersetzt den Titel((beginnt				

134

	846 177:46.0	847 177:47.1
<b>P11</b>	von Anfang an zu lesen)) все	

## II. POSTTEST

### Proband P1, Posttest, Text B, Teil 1

1

	0 00:00.0	1 00:04.0	2 15:03.7	3 16:59.4	4 17:57.15	17:58.8
<b>P1</b>	((Auslassung))((Aufwärmphase))((Auslassung))((liest die Aufgabe))(. °hh					

2

	6 17:59.3	7 18:03.0
<b>P1</b>	ну спочатку я думаю в будь-якому випадку треба прочитати текст (.)	

3

	8 18:03.5	9 18:04.7	10 18:05.1	11 18:05.5	12 21:50.1	13 21:52.3	14 21:53.3	15 21:53.7	16 21:56.4	17 21:57.1	
<b>P1</b>	°hhh хм-м hh° ((liest den Text))(. °hhh так (.) дуже (.)										

4

	18 21:58.2	19 22:00.3 20 22:02.1	21 22:04.0 22 22:05.2
P1	ну не складний текст але (.)	не лексично складний але (.)	ще раз

5

	..	23 22:06.8 24 22:07.1	25 22:08.0 26 22:09.7 27 22:10.0
P1	треба перечитати (.)	шоб зрозуміти °hhh	h° ((liest den Text erneut))

6

	28 25:26.5 29 25:28.2 30 25:28.7 31 25:31.8 32 25:32.2 33 25:32.9	34 25:34.6 35 25:35.2	
P1	(.) м-м (.) шось (.)	не дуже я можу зрозуміти (.)	для чого

7

	..	36 25:39.5 37 25:40.5
P1	потрібно кому потрібно цей текст перекладати і про що тому °hhh	треба ще

8

	..	38 25:42.9 39 25:45.6	40 26:27.8 41 26:30.1 42 26:30.5
P1	раз завдання прочитати (.)	((liest die Aufgabe erneut)) (.)	так (.)

9

	43 26:31.5 44 26:32.5 45 26:33.6	46 26:34.6 47 26:34.9	48 26:36.0 49 26:39.7 50 26:40.2
P1	спочатку (.)	треба перейти (.)	на vitamin de (.) хм (.)

10

	51 26:42.0	52 26:43.6 53 26:44.4	54 26:46.5 55 26:52.7
P1	цей текст виглядає як (.)	розповідь про цю журналістку (.)	schon viel

11

	..	56 26:57.3 57 27:02.2	
P1	erfahrung gesammelt	допомагає молодим журналістам (.)	так текст

12

	..	58 27:03.8 59 27:04.1	60 27:06.8 61 27:08.4	62 27:09.6
P1	поділений на (.)	раз два три чотири абзаци (.)	без заголовка (.)	

13

	63 27:18.7 64 27:19.0 65 27:23.4	66 27:24.4 67 27:42.7 68 27:44.0 69 27:44.6 70 27:46.4 71 27:47.3 72 27:55.3		
P1	так (.)	зробити більше (.)	vitaminhh° (.)	de (.) м-м

14

	73 27:55.6 74 27:56.5 75 27:57.0	76 27:58.4 77 28:00.8	78 28:02.3 79 28:03.3	
P1	(.) °hh	так mehr als worte (.)	цікава тут назва (.)	то тут є сама

15

..	80 28:05.1	81 28:06.5	82 28:06.8	83 28:07.6	84 28:08.2	85 28:09.3	86 28:10.4	87 28:10.9
P1	назва (.)	i	(.)	якби	(.)	про кого вона	(.)	у нас так не

16

..	88 28:12.8	89 28:14.7	90 28:15.8	91 28:17.6	92 28:18.1	93 28:21.9	94 28:22.9
P1	пишуть в статтях (.)	не ++++++	фото°hhh	hh°	(.)	так ну	(.)

17

95 28:24.6	96 28:26.9	97 28:27.7	98 28:29.0	99 28:46.9	100 28:47.3	101 28:48.3	102 28:48.7	
P1	треба зайти на сайт vita	(.)	min de	(.)	так	(.)	є	(.)

18

103 28:49.0	104 28:50.2	105 28:50.9	
P1	vitamin de	(.)	journal für junge deutschlerner deutsch aktuell sind texte deutsch

19

..	106 28:55.1	107 28:56.3	108 28:56.8	109 28:57.7	110 28:59.2	111 29:05.9	
P1	als fremdsprache	(.)	так	(.)	o über uns	(.)	((Auslassung, liest

20

..	112 33:12.0	113 33:12.7	114 33:13.0	115 33:13.2	116 33:13.5	117 33:14.3	118 33:15.2
P1	über vitamin de))м-м	(.)	так	(.)	ну попробуем	(.)	знайти

21

119 33:15.8	120 33:19.1	121 33:20.8	122 33:21.2	123 33:23.5	124 33:24.4	
P1	(.)	elisabeth hartung	(.)	цю статтю на сайті якщо ні	(.)	то просто

22

..	125 33:26.5
P1	про елізабет гартунг ((Auslassung, sucht Informationen auf der Webseite vitamin

23

..	126 60:20.0	127 60:29.2	128 60:31.1	129 60:33.0	
P1	de))	(.)	ну що далі залишається	(.)	то makrostruktur <<glaub>

24

..	130 60:35.0	131 60:36.5	132 60:37.0	133 60:37.5	134 60:39.6	135 60:41.2	136 60:42.7		
P1	вперед >	(.)	°hh	hh°	(.)	aspekteübersetzung	(.)	adressat	(.)

25

..138 60:44.1	139 60:44.9	140 60:46.6	141 60:49.5	142 60:50.1	
P1	medien	(.)	ukrainische version der internetseite	(.)	vorliegende artikel

26

..	143 60:53.1	144 60:53.6	145 60:55.4	146 60:57.2
<b>P1</b>	wird online in der rubrik (.)	leseprobe erscheinen (.)	wo man ihn	

27

..	147 61:00.6	148 61:01.1	149 61:01.7	
<b>P1</b>	vollständig lesen und als pdf-datei herunterladen	так (.)	і ще раз ((liest die	

28

..	150 61:12.5	151 61:14.6	152 61:15.2	153 61:16.0	154 61:28.2	155 61:28.7
<b>P1</b>	Aufgabe wieder))	так ще раз a leseprobe(.	це у нас (.)	aga	(.)	

29

156 61:29.2	157 61:30.3	158 61:33.8	159 61:35.6	160 61:36.9	161 61:37.7	162 61:38.6
<b>P1</b>	тут є ці тексти (.)	безпосередньо на сайті (.)	ясно (.)	тобто		

30

..	163 61:40.4	164 61:46.2	165 61:47.2	166 61:47.6	167 61:49.2
<b>P1</b>	medien це інтернет-сайти (.)	°hhh	hh°	aspekt der übersetzung(.	

31

168 61:49.6	169 61:50.9	170 61:52.7	171 61:52.9	172 61:53.5	173 61:54.1	174 61:54.8
<b>P1</b>	мета перекладу (.)	ну	°hh	мабуть (.)	та сама та що взагалі	

32

..	175 61:56.6	176 61:57.9	177 61:59.4	178 61:59.6	179 62:01.7	180 62:05.8	181 62:06.4
<b>P1</b>	і (.)	мета сайту (.)	основні цілі	vitamin de(.	це	(.)	

33

182 62:06.8	183 62:08.2	184 62:10.6	185 62:11.6	186 62:20.6	187 62:22.1	188 62:34.2
<b>P1</b>	як там було ще раз (.)	über uns(.	deutschsprachlerner(.	так		

34

..	189 62:35.5	190 62:39.0	191 62:40.1	192 62:43.5	193 62:44.8	194 62:46.4
<b>P1</b>	получається (.)	знайомити (.)	з німеччиною (.)	зокрема з		

35

..	195 62:48.8	196 62:51.9	197 62:52.3	198 62:52.8	199 62:53.9	200 62:56.3
<b>P1</b>	культурою (.)	там (.)	навчанням (.)	тобто це для тих людей		

36

..	201 62:58.1	202 62:58.4				
<b>P1</b>	які (.)	і взагалі там було написано для тих людей які цікавляться				

37

..	203 63:03.3	204 63:04.6	205 63:05.7	206 63:06.3	207 63:07.5	208 63:08.1	209 63:08.9
<b>P1</b>	німеччиною °hhh	hhh°	(.)	ну і відповідно	(.)	anfänger	(.)

38

210 63:10.9	211 63:11.8	212 63:12.1	213 63:12.9	214 63:13.8	215 63:14.6	216 63:15.4	217 63:15.7	218 63:17.1
<b>P1</b>	це у нас	(.)	jugend	(.)	а нет не то °hh	e-e	(.)	junge

39

..	219 63:19.4	220 63:19.8	221 63:20.7	222 63:21.0	223 63:22.6	224 63:28.3	
<b>P1</b>	deutschlerner sprachlehrer	(.)	deutschland	(.)	fans weltweit	(.)	ті хто

40

225 63:29.0	226 63:34.2	227 63:35.9	228 63:38.2	229 63:39.2	230 63:42.4	231 63:43.8			
<b>P1</b>	(.)	вчать німецьку	(.)	вчителі	(.)	переважно	(.)	молодь	(.)

41

232 63:47.0	233 63:48.6	234 63:50.1	235 63:50.8	236 63:54.2	237 63:55.2	238 63:56.0		
<b>P1</b>	вікова аудиторія буде	(.)	молодь	(.)	textstruktur	(.)	°hhh	hh°

42

..240 63:58.1	241 63:58.5	242 64:01.5	243 64:02.3	244 64:02.7	245 64:03.9	246 64:04.6	247 64:05.8	
<b>P1</b>	так	(.)	ну в тексті	(.)	є заголовок	(.)	підзаголовок	(.)

43

248 64:06.1	249 64:07.2	250 64:07.8	251 64:09.6	252 64:20.9	253 64:22.0	254 64:37.7	
<b>P1</b>	чи шо це таке	(.)	і чотири абзаци	(11.32)	я для себе	(.)	м-м

44

255 64:38.2	256 64:41.7	257 64:44.1	258 64:45.2	
<b>P1</b>	(.)	думаю варто ще раз перечитати текст	°hhh	((liest den Text erneut))

45

259 68:27.2	260 68:27.6	261 68:28.5	262 68:29.2	263 68:29.8	264 68:30.7	265 68:31.2	266 68:32.0	267 68:32.6	
<b>P1</b>	(.)	°hhh	итак	hh°	позначаєм	(.)	проблемні	(.)	не

46

..	268 68:34.2	269 68:36.6	270 68:38.4	271 68:39.6	272 68:40.1	
<b>P1</b>	проблемні місця а	(.)	schwierigkeiten probleme	°hhh	так ну	(.)

47

273 68:40.4	274 68:41.8	275 68:42.9	276 68:44.2	277 68:46.9	278 68:47.8	279 68:48.7	
<b>P1</b>	звісно заголовок	(.)	це однозначно	(.)	м-м	(.)	((Auslassung))



48

	280 69:39.6	281 69:41.8	282 69:45.2	283 69:45.8	284 69:46.1
P1	jugendmedienworkshop(.)	deutschland(.)	im deutschen bundestag mit		

49

	..	285 69:51.1	286 69:52.1		
P1	dem titel bürger parlament medien partizipation °hhh	zwischen facebook und			

50

	..	287 69:55.0	288 69:55.2	289 69:55.7	290 69:56.3	291 69:57.0	292 69:57.9
P1	parteibuch(.)	так це (.)	назва (.)	також треба підкреслити			

51

	293 70:00.0	294 70:00.8	295 70:01.1	296 70:01.9	297 70:04.1	298 70:04.4
P1	(.)	хм (.)	zwischen facebook und parteibuch (.)	book buch (.)		

52

	..300 70:05.7	301 70:06.1	302 70:08.1	303 70:08.4	304 70:09.2
P1	°hh	так ну і взагалі треба дізнатись шо таке (.)	parteibuch (.)		

53

	305 70:10.6	306 70:12.4	307 70:24.8	308 70:25.8	309 70:26.1
P1	його особливо треба виділити ((Auslassung))zeitung poli(.)	tik (.)			

54

	..311 70:26.8	312 70:27.7	313 70:41.7	314 70:43.7	315 70:45.3
P1	orange ((Auslassung, liest weiter))der jugendpresse deutschland (.)	так це			

55

	..	316 70:46.9	317 70:47.3	318 70:48.2	319 70:55.1
P1	уже було це слово (.)	м-м ні (.)	bundeszentrale für politische bildung		

56

	320 70:57.7	321 71:00.9	322 71:01.4	323 71:02.3	324 71:03.2	325 71:04.3
P1	(.)	так (.)	також виділяєм °hhh	jugendpresse ist eine organisation		

57

	326 71:06.7	327 71:07.3	328 71:09.6	329 71:10.8	330 71:12.1	331 71:12.9
P1	(.)	jungen medienmachern (.)	незнайоме слово °hhh	((Auslassung))		

58

	332 73:03.3	333 73:04.9	334 73:05.4	335 73:06.3	336 73:08.7	337 73:09.4	338 73:10.4
P1	так це тоже незнйоме слово (.)	tellerrand (.)	hhh°	zu schauen			

59

..	339 73:49.0	340 73:49.5	341 73:50.2	342 73:51.2	343 73:52.4	344 73:53.7	345 73:54.0
P1	((Auslassung))	так	(.)	м-м	(.)	визначили всі	(.) місяця

60

346 73:54.9	347 73:56.2	348 73:56.5	349 73:57.0	350 73:58.9	351 74:03.2		
P1	°hhh	ну	(.)	так тре	треба розділити	(.)	так берем перший

61

..	352 74:05.2	353 74:13.8	354 74:14.5	355 74:15.3	356 74:15.7	357 74:33.8	
P1	абзац	(.)	ам	(.)	так	(.)	блін воно всьо не збереглось

62

358 74:35.4	359 74:36.3	360 74:37.7	361 74:40.9	362 74:41.3	363 74:41.6		
P1	(.)	ай треба	буде знову	(.)	стоп	(.)	а не я ж не так вставив

63

364 74:43.1	365 74:43.6	366 74:44.0	367 74:44.9	368 74:46.0	369 74:47.6	370 74:48.7	371 74:49.6	372 74:50.6		
P1	(.)	ще раз	(.)	а всьо є є є	(.)	м-м-г	(.)	°hhh	(.)	hh°

64

..374 74:51.8	375 74:52.2	376 74:52.6	377 74:53.7	378 74:54.4	379 74:56.2	380 74:56.6				
P1	(.)	так	(.)	<<glaub>	все нормально	>	(.)	не	(.)	не

65

..	382 74:57.4	383 75:00.7	384 75:01.6	385 75:08.2	386 75:08.7	387 75:09.1	388 75:10.0	389 75:24.7	
P1	так	(.)	як це	(.)	де тут	(.)	пошук (14.72)	((Auslassung))	mit

66

..	
P1	ihren einundzwanzig jahren hat elisabeth hartung schon viel erfahrung als

67

..	391 88:09.0	392 88:09.7	393 88:10.4	394 88:15.5	
P1	journalistin gesammelt bei jugendpresse	°hh	deutschland	(.)	це йде як

68

395 88:16.5	396 88:18.1	397 88:19.4	398 88:22.1	399 88:23.3	400 88:24.0			
P1	(.)	шо це взагалі	таке	(.)	да це	получається з..	(.)	заголовок

69

..	401 88:26.0	402 88:27.0	403 88:27.6	404 88:30.0	405 88:30.8	406 88:32.2	
P1	цього абзацу	(.)	тому	(.)	м-м	(.)	заголовок ми

70

.. 407 88:33.6 408 88:34.0  
**P1** перекладаєм (.) в кінці тому краще спочатку я перекладу основну а

71

.. 409 88:38.1 410 88:40.0 411 88:41.7 412 104:04.4  
**P1** потім вже й (.) заголовки абзацу ((Auslassung)) так далі ende märz

72

.. 413 104:06.4 414 104:07.1  
**P1** betreute sie den °hh jugendmedienworkshop im deutschen bundestag mit dem

73

.. 415 104:11.8 416 104:12.9 417 104:15.4  
**P1** titel bürger parlament °hh (.) erfuhren wie im deutschen bundestag

74

.. 418 104:21.0 419 104:22.0  
**P1** politik gemacht wird und sch artikel zeitung politikorange°hhh koordiniert den

75

.. 420 104:25.5 421 104:26.8 422 104:27.2 423 104:28.3  
**P1** großen workshop workshop ist projekt der ara (.) °hhh (.) hh°

76

..425 104:29.2 426 104:29.5 427 104:30.3 428 104:31.2 429 104:33.8 430 104:34.6 431 104:35.6  
**P1** (.) м-м jugend (.) так а ну (.) jugendmedienworkshop in

77

.. 432 104:38.2 433 104:52.4 434 104:52.8 435 104:53.2 436 104:54.7 437 104:58.3  
**P1** deutschland(.) bun (.) im deutschen bundestag (.) den großen

78

.. 438 105:01.4 439 105:02.8 440 105:03.3 441 105:03.6  
**P1** workshop unterstützte den workshop (.) хм (.)

79

.. 442 105:04.8 443 105:05.4 444 105:07.1 445 105:08.3  
**P1** jugendmedienworkshop(.) так це вроді одне і те саме °hhh hh°

80

446 105:09.1 447 105:15.0 448 105:16.2 449 105:20.4 450 105:20.7 451 105:21.0 452 105:22.5 453 105:26.6  
**P1** (.) семінар (.) так (.) а якщо пошукати (.)

81

..	454 105:29.9 455 105:32.7	456 105:34.7 457 105:36.4
P1	jugendmedienworkshop(.)	так це ми вже все знайшли(.) угу

82

458 105:37.4 459 105:43.9	460 105:46.0 461 105:46.2	462 105:47.3
P1	(.) jugendpresse deutschland o(.)	можно подивитися °hhh ++++++

83

..	464 105:50.0 465 105:51.6 466 105:52.6 467 105:55.6 468 105:56.0	
P1	jugendmedienworkshop(.) bundestag(.)	°h sieben tage lang wurde

84

..	469 105:59.7 470 106:00.4 471 106:00.7	
P1	diskutiert in hauptredaktion (.) e-e	hospitiert und hinter die kulissen des

85

..	472 106:06.0 473 106:06.3	
P1	bundestags geschaut die jugendpresse deutschland lug(.)	lud gemeinsam

86

474 106:07.6 475 106:08.2	476 106:10.2 477 106:10.7 478 106:11.6	
P1	°hh in dem deutschen bundestag der ..(.)	°hhh in dem journalismus

87

..	479 106:13.3 480 106:14.0 481 106:14.9 482 106:18.7 483 106:19.7 484 106:20.3	
P1	journalismus e(.) religion (.)	+++++++ (.) teilen sie gesellschaft

88

.. 485 106:22.5 486 106:23.4	487 106:25.8 488 106:26.7	489 106:27.8
P1	...(.) так wohin wandelt sich religion °hhh	was glaubst du(.) durch

89

..	
P1	++++++ partipation in dem bundeszentrale für politische bildung und impression

90

491 106:33.5 492 106:34.1 493 106:34.5 494 106:41.6 495 106:42.0	496 106:44.4 497 106:45.1	
P1	°hh m-m (.) m-m jugendpresse deutschland (.)	так

91

498 106:45.4 499 106:46.3	500 106:49.5 501 106:53.8	502 106:54.7
P1	(.) im bundestag zum thema glaubensfragen (.)	möglichkeit (.)

92

503 106:55.6 504 107:00.7  
P1 workshop mentalglaubensfragen religion gesellschaft heute teilzunehmen(.)

93

505 107:05.5 506 107:07.8 507 107:08.1 508 107:08.9 509 107:09.6 510 107:14.0  
P1 так це еє шо шо шо (.) мündlich(.) ((unverständlich))(.) якщо

94

.. 512 107:21.5 513 107:26.9 514 107:27.6 515 107:28.5 516 107:29.2 517 107:29.5 518 107:30.3  
P1 пошукати (.) так jugend(.) medien (.) workshop(.) e-e

95

..520 107:41.7 521 107:45.6 522 107:53.3 523 107:53.8  
P1 für alle jungen journalisten in der Politik darüber denken(.) так (.)

96

524 107:55.3 525 107:57.0 526 108:00.3 527 108:00.9 528 108:02.2 529 108:02.7 530 108:03.1  
P1 ну це получается (.) шо (.) це як (.) одноразова дія

97

.. 531 108:06.3 532 108:07.6 533 108:08.1 534 108:17.1  
P1 це чи це відбувається щорічно (.) єдесь (.) den großen workshop

98

.. 535 108:18.7 536 108:19.5 537 108:21.4  
P1 unterstützte(.) ist ein project der jugendpresse deutschland und (.) zwei

99

.. 539 108:27.6 540 108:28.0 541 108:28.7 542 108:31.7 543 108:32.8 544 108:33.3 545 108:33.8  
P1 tage jugendpresse(.) м-м (.) °hhh hh° (.) хм

100

546 108:34.0 547 108:43.7 548 108:44.6 549 108:45.2 550 108:47.5  
P1 (.) так тут шо °hh unruhe in ++++++ in +++ +++das dieses jahr

101

.. 551 108:49.5 552 108:50.2  
P1 bedeutungswahlen (.) bedeutungswahlen sind dann werden die karten neu ge

102

.. 553 108:54.4 554 108:54.7 555 108:55.2  
P1 gemischt gege (.) °hh <<glaub> ein hundert > ++++++++ mikrofonen

103

556 108:57.7 557 108:59.3 558 109:04.8 559 109:08.3  
**P1** (.) ((unverständlich))(.) da den jungen journalisten sprechen ein zwei

104

.. 560 109:12.1 561 109:12.7 562 109:14.5  
**P1** bestimmten themen wo hauptstadt°hh zu hospitieren unter den (.)

105

.. 564 109:17.0 565 109:18.3  
**P1** kulissen des bundestages zu schauen (.) gleichheit für alle ist christlich(.)

106

..567 109:24.5 568 109:25.1 569 109:26.5 570 109:27.8 571 109:28.7 572 109:30.3  
**P1** °hh professor laskos ((unverständlich))(.) auch die vorlinge(.)

107

573 109:30.7 574 109:31.5 575 109:33.3 576 109:34.1 577 109:35.5 578 109:35.9 579 109:37.0 580 109:37.5 581 109:38.0  
**P1** sie können(.) gemütliche(.) так (.) окей (.) °hh

108

582 109:38.8 583 109:39.2 584 109:40.1 585 109:48.4 586 109:49.3 587 109:56.7 588 109:58.5 589 110:05.6 590 110:06.0  
**P1** (.) hhh° (.) парламен (.) семинар (.) так

109

.. 591 110:08.7 592 110:09.1 593 110:09.9 594 110:17.5 595 110:17.8 596 110:18.2 597 110:19.1  
**P1** ((unverständlich))(.) семинар (.) так (.) семинар (.)

110

598 110:35.6 599 110:36.0 600 110:37.4 601 110:39.0 602 110:40.2 603 110:41.7  
**P1** ну (.) не вживається це слово (.) саме значення (.)

111

604 110:43.6 605 110:44.0 606 110:44.3 607 110:44.5 608 110:45.0 609 110:46.2 610 110:46.4 611 110:46.8  
**P1** так (.) а (.) в дудені має (.) так (.) duden

112

..613 110:48.4 614 111:04.2 615 111:05.9 616 111:10.6 617 111:12.7 618 111:13.5  
**P1** (.) так workshop(.) kurs veranstaltung(.) oder ähnliches in dem

113

.. 619 111:17.3 620 111:18.5  
**P1** bestimmte themen von den teilnehmer°hhh von den teilnehmer selbsterarbeiten

114

..	621 111:22.2 622 111:22.4	623 111:24.6 624 111:26.1	
<b>P1</b>	werden praktische übungen (.)	ну так це точно семінар (.)	хіба шо

115

..	625 111:28.3 626 111:30.1	627 111:31.9 628 111:51.3 629 111:51.8	
<b>P1</b>	може якісь синоніми є (.)	частіше вживаються (.)	ам (.)

116

630 111:53.4 631 111:54.3 632 112:00.4 633 112:00.7 634 112:01.8	635 112:04.0		
<b>P1</b>	те саме (.)	так (.)	обсуждения искание коллоквиум (.)

117

636 112:08.1 637 112:08.5 638 112:08.7	639 112:09.7 640 112:19.2 641 112:20.6 642 112:21.1	643 112:22.3	
<b>P1</b>	не (.)	точно семінар (.)	°hhh hh° так betreute

118

..	644 123:23.8	645 123:26.4
<b>P1</b>	перекладає наступні незнайомі слова	у березні в кінці березня (.)

119

646 123:49.9	647 123:51.1 648 123:56.8	649 123:57.9 650 123:58.3	
<b>P1</b>	вона провела (.)	чи проводила (.)	не по-моєму проводила +++

120

..	651 124:00.3 652 124:01.5	653 124:04.9 654 124:05.4 655 124:06.4	656 124:08.2 657 124:11.1
<b>P1</b>	+++ (.)	((unverständlich))°hh (.)	проводила (.)

121

..	658 124:13.2 659 124:18.2	
<b>P1</b>	jugendmedienworkshop (.)	mit dem titel bürger parlament medien

122

..	
<b>P1</b>	partizipation zwischen facebook und parteibuch die teilnehmer erfuhren wie°hhh

123

..661 124:25.8 662 124:27.8 663 124:29.4	664 124:31.1 665 124:32.4		
<b>P1</b>	hhh° м-м	koordinierte den großen workshop (.)	unterstützte jungen

124

..	666 124:37.4
<b>P1</b>	journalisten der workshop ist ein projekt der jugendpresse deutschland°hh

125

	667 124:38.6 668 124:39.6 669 124:42.7 670 124:44.0 671 124:48.6
P1	hhh° (.) угу (.) jugendmedienworkshop im deutschen bundestag

126

	672 124:51.8 673 124:57.8 674 124:58.3 675 125:03.8 676 125:05.1 677 125:15.5 678 125:16.0 679 125:17.0
P1	(.) для (.) стоп семінар (.) для (.) ну да (.)

127

	681 125:28.3 682 125:28.7 683 125:36.0 684 125:38.0 685 125:38.9 686 125:40.2
P1	для (.) ((unverständlich))°hh ((unverständlich)) в німецькому

128

	687 125:41.5 688 125:42.0 689 125:44.6 690 125:49.1 691 125:49.6 692 125:50.2 693 125:50.6
P1	бундестагу (.) ((unverständlich))(.) для (.) хм (.)

129

	694 125:51.4 695 125:52.6 696 125:53.4 697 125:55.4 698 126:17.3
P1	як би це замінити °hhh jugendmedienworkshop(.) jugendmedien(.)

130

	700 126:23.2 701 126:23.9 702 126:24.2 703 126:41.4 704 126:42.6 705 126:44.6 706 126:45.1
P1	°hh h° (.) молодих журналістів (.) +++ (.)

131

	708 126:47.7 709 126:51.2 710 126:52.0 711 126:52.6 712 126:53.9
P1	напевно семінар для (.) не це не то °hh для студентів (.)

132

	713 126:59.6 714 127:00.1 715 127:07.8 716 127:08.6 717 127:08.9 718 127:09.7 719 127:10.4 720 127:10.9 721 127:20.2
P1	м-м (.) °hhh (.) журна (.) ліс (.) так

133

	722 127:20.7 723 127:24.2 724 127:26.3 725 127:26.8 726 127:28.3 727 127:28.8
P1	(.) може це тут можна синоніми (.) °hhh hh° не це не то

134

	728 127:30.9 729 127:31.3 730 127:31.6 731 127:38.4 732 127:40.4 733 127:51.2 734 127:51.5 735 127:52.1
P1	(.) о (.) не для молодих (.) а (.) о не

135

	736 127:52.9 737 127:53.3 738 127:53.8 739 128:08.8 740 128:11.3 741 128:13.1
P1	(.) придумав (.) для молодих праців (.) блін вже забув



136

742 128:14.4 743 128:14.9 744 128:16.4 745 128:26.9 746 128:27.2 747 128:28.0 748 128:29.5  
P1 °hh ((unverständlich))(.) а репортер (.) нога людини шо?

137

749 128:31.3 750 128:39.9 751 128:42.2 752 128:45.4 753 128:46.3 754 128:49.8  
P1 (.) молодих працівників (.) преси (.) так семінар у нас

138

755 128:51.6 756 128:57.2 757 128:57.5 758 128:58.0 759 128:58.5 760 129:09.0 761 129:11.0 762 129:14.2  
P1 (.) на (.) тему (.) чи семінар з теми (.) ні

139

.. 763 129:15.6 764 129:17.5 765 129:18.2 766 129:27.3 767 129:27.7 768 129:28.1 769 129:28.7  
P1 семінар на тему (.) °hh (.) на (.) тему (.)

140

770 129:30.1 771 129:35.6  
P1 bürger parlament medien partizipation zwischen facebook und parteibuch°hhh

141

772 129:37.1 773 129:38.4 774 129:39.4 775 129:41.4 776 129:43.0 777 129:43.6 778 129:45.1  
P1 м-м-м (.) partizipation(.) як це (.) прийня не прийняття

142

779 129:47.2 780 129:47.8 781 129:48.1 782 129:55.4 783 129:58.0 784 130:00.1 785 130:01.0 786 130:08.7  
P1 (.) а (.) partizipa(.) tion (.) das teil haben

143

.. 787 130:11.0 788 130:11.9 789 130:14.1 790 130:15.1  
P1 teilnehmen betei(.) блін не це ж має бути одне слово °hhh так

144

791 130:15.6 792 130:20.3 793 130:21.9 794 130:22.3 795 130:23.7 796 130:24.1 797 130:25.0  
P1 (.) так чи я його сам заквив (.) °hhh (.) hhh° (.)

145

798 130:36.2 799 130:37.4 800 130:38.1 801 130:38.9 802 130:42.1 803 130:43.0 804 130:44.1 805 130:44.8 806 130:45.2  
P1 partizi (.) pation (.) участь (.) °hh ам (.)

146

807 130:46.2 808 130:46.9 809 130:47.6 810 130:48.3 811 130:48.7 812 130:50.2 813 130:53.2 814 130:53.8  
P1 hh° (.) участь (.) не участь між (.) а (.) треба

147

..	816 130:56.2 817 130:58.1	818 130:59.8 819 131:08.3	820 131:10.3
<b>P1</b>	в синонімах подивитись (.)	так участь (.)	е співпраця (.)

148

821 131:10.9 822 131:11.3 823 131:12.4 824 131:12.9 825 131:13.5 826 131:13.8	827 131:15.6 828 131:23.9				
<b>P1</b>	хм (.)	можна (.)	(.)	участь синоніми (.)	шо це

149

829 131:25.0 830 131:32.7 831 131:33.4 832 131:35.9	833 131:37.9 834 131:44.5	835 131:45.8		
<b>P1</b>	(.)	хм (.)	спів.. буде добре якщо (.)	співпраця (.)

150

836 131:46.2 837 131:46.6 838 131:53.8	839 131:54.8 840 131:59.3 841 132:00.0	842 132:01.4 843 132:01.7			
<b>P1</b>	з (.)	кооперація (.)	°hh	ну partizipation(.)	тут

151

844 132:02.1 845 132:08.9	846 132:12.2 847 132:23.0	848 132:24.7 849 132:28.9			
<b>P1</b>	(.)	partizipation(.)	ой не не (.)	не то (.)	teil haben teilnehmen

152

850 132:30.3 851 132:31.2 852 132:37.2	853 132:39.1 854 132:44.3 855 132:45.0 856 132:47.7 857 132:48.7 858 132:51.0				
<b>P1</b>	°hhh (.)	beteiligt sein(.)	hh° (.)	hhh° (.)	хм

153

859 132:51.3 860 132:54.5 861 132:55.2 862 132:55.6 863 132:55.9 864 132:56.4 865 132:56.7	866 132:57.7 867 132:58.3					
<b>P1</b>	(.)	°hh	так (.)	шо ж (.)	тоді таке (.)	parteibuch

154

868 132:59.5 869 133:00.1 870 133:01.0 871 133:01.3 872 133:02.0 873 133:11.2	874 133:12.5 875 133:14.4 876 133:15.0				
<b>P1</b>	(.)	°hhh (.)	hh° (.)	parteibuch(.)	а ну (.)

155

877 133:15.6 878 133:16.1 879 133:16.4	880 133:18.7 881 133:19.7		
<b>P1</b>	да (.)	mitgliedsbuch einer partei(.)	umgangssprachlich ist ein

156

..	882 133:22.1 883 133:24.0 884 133:24.7 885 133:25.9	886 133:28.0	
<b>P1</b>	partei zu ge(.)	ам (.)	als richtige parteiprogrammen (.)

157

..	888 133:31.8 889 133:39.0 890 133:39.5 891 133:47.8	892 133:48.8 893 133:49.5 894 133:49.9		
<b>P1</b>	((unverständlich))(.)	хм (.)	так як це (.)	пар (.)

158

	895 133:50.8	896 133:54.5	897 133:59.5	898 134:00.1
P1	тійний партійний білет да партійний квиток (.)	чи білет (.)	°hhh	

159

	..900 134:01.6	901 134:07.2	902 134:08.0	903 134:08.8	904 134:09.6	905 134:10.8	906 134:17.6
P1	(.)	hhh°	м-м	(.)	хм-м	(.)	в Україні так пишеться

160

	907 134:19.1	908 134:44.2	909 134:46.1	910 134:47.8
P1	(.)	так партійний квиток (.)	партійний кв ну партійний квиток	

161

	..	911 134:53.2	912 135:04.1	913 135:04.7	914 135:06.7
P1	партійний квиток чи партійний білет (.)	так	(.)	білет	

162

	..
P1	екзаменаційний кредитний банківський лотерейний квиток партійний (.)

163

	..916 135:12.3	917 135:13.9	918 135:14.2	919 135:15.1	920 135:20.2	921 135:21.1	922 135:21.8	923 135:22.2
P1	((unverständlich))(.)	ну добре (.)	°hhh	(.)	а-а	(.)		

164

	924 135:23.1	925 135:25.1	926 135:39.4	927 135:40.4	928 135:40.9	929 135:41.5	930 135:41.9	931 135:43.0
P1	так треба ще +++ (.)	°hhh	(.)	hh°	(.)	на тему (.)		

165

	932 135:48.5	933 135:49.0	934 135:50.4	935 135:50.7	936 136:10.4	937 136:11.6
P1	стоп (.)	так (.)	наприклад <<glaub> це має бути > (.)			

166

	938 136:15.9	939 136:17.9	940 136:21.0	941 136:22.7	942 136:26.5
P1	чи треба ставити двокрапку (.)	((unverständlich))(.)	окей (.)		

167

	..944 136:30.7	945 136:31.5	946 136:32.5	947 136:33.8	948 136:37.3	949 136:39.0	950 136:41.1	951 136:41.6
P1	на тему (.)	громадяни (.)	громадяни (.)	хм	(.)			

168

	952 136:43.6	953 136:44.5	954 136:44.8	955 136:45.9	956 136:47.9	957 136:48.7	958 136:49.1	959 136:49.6
P1	parlament(.)	und medien(.)	громада (.)	може (.)				

169

..	961 136:52.0 962 136:53.1 963 136:55.1 964 136:55.8 965 136:57.8 966 136:58.4
<b>P1</b>	громада суспільство °hhh (.) не тут (.) хм (.)

170

..	968 137:00.3 969 137:04.1 970 137:05.2 971 137:07.5 972 137:08.0 973 137:09.0
<b>P1</b>	громадяни (.) °hhh (.) якщо (.) поспробувати це

171

..	974 137:11.0 975 137:31.6 976 137:32.7 977 137:33.5
<b>P1</b>	пошукати (.) deutsch unist(.) lud gemeinsam mit der bundeszentrale

172

..	978 137:37.1 979 137:38.8
<b>P1</b>	für politische bildung zum ein (.) eine woche lang hinter die kulissen

173

..	980 137:42.1 981 138:11.0 982 138:11.6
<b>P1</b>	parlament schon mehr((Auslassung, liest die Information)) угу (.) давно

174

..	984 138:13.9 985 138:14.5 986 138:16.0 987 138:17.1 988 138:17.5 989 138:18.0
<b>P1</b>	нема(.) дві тищі одинацятий рік °hhh (.) hh° (.) угу

175

..991 138:19.4 992 138:28.4 993 138:30.4 994 138:32.0 995 138:35.2	
<b>P1</b>	(.) kann deutsche bundestag region(.) ((unverständlich))(.)

176

..	997 138:47.7
<b>P1</b>	partizipation ist der titel und die teilnehmer teilnehmer werden sich oder... °hh

177

998 138:48.5 999 138:49.8 1000 138:52.9	
<b>P1</b>	(.) welche bedeutung dem parlament zukommt welche rolle dabei(.)

178

1001 138:53.8 1002 138:54.8 1003 138:55.5 1004 138:55.8 1005 138:58.1	
<b>P1</b>	°hhh hh° (.) perspektiven <<glaub> все > те саме (.) °hh

179

..1007 139:02.6	
<b>P1</b>	auf diesem workshop von deutschem bundestag bundeszentrale für politische

180

.. 1008 139:07.2 1009 139:08.0 1010 139:09.3 1011 139:10.4  
**P1** bildung jugedpresse deutschland °hh ((unverständlich))(.) kein

181

1012 139:10.9 1013 139:11.1 1014 139:12.1 1015 139:15.2  
**P1** (.) klein ... (.) junge journalisten und journalistinnen nach berlin

182

.. 1016 139:18.1 1017 139:18.5  
**P1** eingeladen °h workshop bietet den jungen menschen eine gute gelegenheit

183

1018 139:21.6 1019 139:22.3 1020 139:24.8 1021 139:26.0  
**P1** (.) ((unverständlich))(.) bürger parlament medien ist der titel die

184

.. 1022 139:28.8 1023 139:30.1 1024 139:31.2 1025 139:32.1 1026 139:32.9 1027 139:34.2  
**P1** teilnehmer((unverständlich))(.) °hhh (.) м-м (.) так це

185

.. 1029 139:40.0 1030 139:41.5 1031 139:42.0 1032 139:42.2 1033 139:42.8 1034 139:51.3 1035 139:52.0  
**P1** вот так (.) ам (.) +++++ (.) о так ((Auslassung))

186

1036 140:21.0 1037 140:21.5 1038 140:25.2 1039 140:26.1 1040 140:28.1 1041 140:29.9 1042 140:30.4  
**P1** так (.) medien (.) medien це змі я думаю (.) іншого

187

.. 1043 140:32.5 1044 140:34.0 1045 140:34.9 1046 140:52.5 1047 140:54.0  
**P1** варіанту перекладу нема (.) medien (.) ((unverständlich))(.)

188

1048 140:55.0 1049 141:09.4 1050 141:12.0 1051 141:15.0 1052 141:15.8  
**P1** ((Auslassung)) ну да він включає в себе пресу та (.) hhh° (.)

189

1053 141:19.4 1054 141:20.1 1055 141:21.2 1056 141:35.0 1057 141:36.1 1058 141:36.7 1059 141:37.1 1060 141:45.3  
**P1** м-м засоби (.) ше раз (.) хм (.) семінар на

190

.. 1061 141:48.3 1062 141:58.0 1063 141:58.9 1064 142:00.6 1065 142:02.5 1066 142:04.1  
**P1** тему (.) якісь назви (.) ((unverständlich))(.) °hhh (.)

191

	..1068 142:05.7 1069 142:06.2 1070 142:07.8 1071 142:09.3 1072 142:12.2 1073 142:13.9 1074 142:16.6 1075 142:17.1
P1	h° (.) засоби (.) свої (.) ін (.)

192

	.. 1077 142:20.8 1078 142:27.1 1079 142:29.4 1080 142:31.6 1081 142:32.5 1082 142:45.7
P1	формації (.) громадяни парламент (.) hhh° (.) стоп

193

	1083 142:46.5 1084 142:46.8 1085 142:47.7 1086 142:49.0 1087 142:49.6 1088 142:54.3 1089 142:55.7
P1	(.) щяс (.) ам (.) partitization facebook(.)

194

	1090 142:56.5
P1	politische teilnahme aussieht welche bedeutung dem parlament parlament zu (.)

195

	..1092 143:03.0 1093 143:04.3 1094 144:05.5
P1	і парламент ((Auslassung, liest die Informationen im Internet)) хм так хто

196

	.. 1096 144:07.4 1097 144:14.7 1098 144:15.4 1099 144:16.1 1100 144:24.8 1101 144:25.7
P1	такий (.) ((unverständlich))facebook(.) по-моєму тут (.)

197

	1102 144:26.7 1103 144:28.6 1104 144:29.3 1105 144:30.1 1106 144:58.5 1107 144:59.3
P1	громадяни парламент тире (.) мас (.) участь (.) °hh

198

	..1109 145:03.5 1110 145:04.0 1111 145:04.7 1112 145:05.3 1113 145:06.8 1114 145:09.2
P1	(.) hhh° (.) м-м взаємодія (.) не тільки ще раз як там

199

	.. 1115 145:11.4 1116 145:16.0 1117 145:16.5
P1	тема (.) e zwischen facebook und parteibuch werden sich teilnehmer

200

	.. 1118 145:20.4 1119 145:20.7 1120 145:23.1 1121 145:23.8
P1	und damit auseinan..(.) die politische teilhabe aussieht(.) welche

201

	..
P1	bedeutung dem parlament zukommt welche rolle dabei internet spielt werden

202

	..	1122 145:29.0 1123 145:30.0 1124 145:36.3 1125 145:37.7
<b>P1</b>	themen jeweils im perspektive hinfragen°hhh	(.) parteibuch(.)

203

	1126 145:41.6	1127 145:43.5 1128 146:01.8	1129 146:03.3 1130 146:06.9	1131 146:10.0
<b>P1</b>	mitglied einer partei(.)	mitgliedesbuch(.)	((unverständlich))°hhh	

204

	1132 146:11.0 1133 146:11.6 1134 146:19.1 1135 146:19.6 1136 146:20.5	1137 146:22.0 1138 146:23.0		
<b>P1</b>	hh°	(.) м-м	(.) так це получается	(.) як метафора

205

	..	1139 146:24.7 1140 146:25.4 1141 146:26.3 1142 146:26.7 1143 146:27.4 1144 146:27.9 1145 146:28.9				
<b>P1</b>	тут іде	(.) parteibuch(.)	partei	(.) °hhh	hhh°	(.)

206

	..1147 146:33.4	1148 146:36.3 1149 146:37.8 1150 146:38.8 1151 146:59.6	
<b>P1</b>	partizipation zwischen facebook und	(.) partei	(.) співпраця

207

	1152 147:01.2 1153 147:20.2 1154 147:20.6 1155 147:24.6	1156 147:26.9 1157 147:30.7 1158 147:32.1		
<b>P1</b>	(.) м-м	(.) welche rolle internet spielt	(.) °hhh	hhh°

208

	1159 147:33.2 1160 147:34.1	1161 147:36.1 1162 147:43.2
<b>P1</b>	(.) zwischen facebook ud parteibuch	(.) facebook internet parteibuch

209

	1163 147:46.1 1164 148:04.9 1165 148:05.4 1166 148:18.0 1167 148:18.5 1168 148:18.9 1169 148:31.2			
<b>P1</b>	(.) так	(.) °hh	a	(.) die teilnehmer erfuhren

210

	..	1170 148:34.8 1171 148:35.4
<b>P1</b>	wie im deutschen bundestag politik gemacht wird und schreiben	(.) artikel die

211

	..	1172 148:36.6 1173 148:36.9 1174 148:37.6	
<b>P1</b>	zeitung(.)	°hh	politikorange elisabeth koordinierte den großen

212

	..	1175 148:41.7 1176 148:42.6 1177 148:43.2 1178 148:43.6 1179 149:09.9 1180 149:10.6		
<b>P1</b>	workshop unterstützte°hhh	(.) €	(.) м-м	(.)

213

	1181 149:22.3 1182 149:23.2 1183 149:24.4 1184 149:26.0 1185 149:26.5 1186 149:57.6 1187 149:58.2 1188 149:58.9
P1	facebook°hhh (.) м-м (.) так (.) °hhh hhh°

214

	1190 150:01.2 1191 150:10.5 1192 150:11.1 1193 150:12.6 1194 150:15.1 1195 150:24.0 1196 150:24.7
P1	(.) ам (.) між фейсбуком та (.) °hh hhh°

215

	1197 150:25.6 1198 150:28.0 1199 150:29.3
P1	чи може взагалі його не варто перекладати (.) ((unverständlich))(.)

216

	1201 150:40.4 1202 150:41.2 1203 150:42.2 1204 150:42.7 1205 150:50.9 1206 150:52.7 1207 151:09.5
P1	а якщо (.) °hh (.) якщо зробити так (.)

217

	1208 151:11.5 1209 151:24.0 1210 151:26.0 1211 151:27.9 1212 151:28.9 1213 151:32.3
P1	((unverständlich))(.) ++++++++ (.) тання (.)

218

	1214 151:34.3 1215 151:34.9 1216 151:35.4 1217 151:42.3 1218 151:42.9 1219 151:46.1
P1	((unverständlich))°hhh так (.) ам (.) як це

219

	1220 151:48.4 1221 151:51.0 1222 151:54.0 1223 151:56.8
P1	називається політична (.) ініціати не політична (.) іні (.)

220

	1225 151:59.5 1226 152:03.1 1227 152:08.6 1228 152:11.6 1229 152:20.7 1230 152:21.2
P1	ціатива (.) політична м-м партія чи це (.) poli (.)

221

	1231 152:22.2 1232 152:22.8 1233 152:24.8 1234 152:25.9 1235 152:26.4 1236 152:26.9 1237 152:42.4 1238 152:42.8
P1	tische (.) teilhabe (.) ану (.) а (.) political

222

	1240 152:46.3 1241 152:49.6 1242 152:51.0 1243 153:06.8
P1	participation(.) політична участь (.) політична участь громадян

223

	1244 153:08.5 1245 153:14.0 1246 153:14.5 1247 153:15.0 1248 153:16.0 1249 153:16.3 1250 153:17.4 1251 153:17.8
P1	(.) так (.) політична (.) участь (.) є



224

	1252 153:18.3 1253 153:22.2	1254 153:25.3 1255 153:27.0 1256 153:28.0
P1	(.) політологія підручник політична участь (.)	°hhh (.)

225

	1257 153:28.3 1258 153:29.5 1259 153:32.6	1260 153:34.0 1261 153:36.9 1262 153:37.9 1263 153:38.5	1264 153:41.1
P1	hhh° (.) політичної (.)	участь (.)	громадян (.)

226

	1265 153:48.0	1266 153:49.3 1267 153:52.3 1268 153:52.8	
P1	oder aussehen könnte(.)	°h	<<glaub> обговорювалося> питань за

227

	1269 153:56.1 1270 154:10.6	1271 154:11.3 1272 154:24.9 1273 154:25.5 1274 154:30.4	
P1	участі громадян (.)	двадцять (.)	о (.) у двадцять

228

	1275 154:32.2 1276 154:44.8	1277 154:47.4 1278 155:20.0	
P1	першому сто.. (.)	двадцять першому столітті (.)	bedeutung dem

229

	1279 155:23.4 1280 155:24.3 1281 155:24.9	
P1	parlament zukommt welche rolle dabei internet spielt°hhh (.)	((räuspert

230

	1282 155:25.3 1283 155:26.0 1284 155:26.5 1285 155:28.1	1286 155:29.2 1287 155:30.7	1288 155:32.2	
P1	sich))(.)	hh° (.)	zukommen(.)	це у нас шо (.)

231

	1289 155:54.0	1290 155:55.8 1291 155:58.2 1292 155:59.2 1293 156:00.0	
P1	jemandem zukommen (.)	gebürt (.)	er hat mehr verlangt dass dem

232

	1294 156:02.8 1295 156:03.5	1296 157:02.9	1297 157:05.0 1298 157:06.7
P1	zukommt(.)	((Auslassung)) і обговорювали запитання (.)	та

233

	1299 157:07.1 1300 157:09.4 1301 157:09.9 1302 157:14.2	1303 157:15.5 1304 157:16.4 1305 157:17.1 1306 157:18.1			
P1	(.)	та (.)	запитання (.)	°hh	hhh° (.)

234

	1307 157:20.9 1308 157:21.7 1309 157:23.3 1310 157:23.9	1311 157:24.7 1312 157:37.7 1313 157:38.5		
P1	участі (.)	ам	((unverständlich))(.)	партнер (.)

235

..	1315 157:51.1	1316 157:55.6	1317 157:56.5	1318 157:57.2	1319 157:58.4	1320 157:59.9
P1	((unverständlich))(.)	hhh°	(.)	((unverständlich))(.)		

236

..	1321 158:01.2	1322 158:01.8	1323 158:02.2	1324 158:08.3	1325 158:10.0	1326 158:10.9
P1	громадян (.)	ой	(.)	та інтернету та °hhh	(.)	h°

237

..	1328 158:22.2	1329 158:24.5	1330 158:28.7	1331 158:29.4	1332 158:35.4
P1	ще питання роль розвиток парламенту (.)		питання (.)		

238

..	1333 158:37.6	1334 158:39.3	1335 158:40.3	1336 158:40.6	1337 158:41.2
P1	політичної участі громадян (.)	°hhh	(.)	hh°	(.)

239

..	1338 158:41.9	1339 158:42.9	1340 158:46.9	1341 158:49.0	1342 158:49.5	1343 158:50.2
P1	політичної (.)	ролі гр.. в політичній (.)		ному	(.)	в

240

..	1345 158:51.8	1346 158:55.7	1347 158:58.4	1348 158:58.9	1349 158:59.5	
P1	політичній (.)	участі громадян ... (.)	°hh	((unverständlich, liest		

241

..	1350 159:06.8	1351 159:10.2
P1	schnell vor))(.)	інтернету та парламенту політичної участі громадян у

242

..	1352 159:14.4	1353 159:15.0	1354 159:16.0	1355 159:16.8	1356 159:17.1
P1	двацять першому столітті (.)	°hhh	hhh°	(.)	die teilnehmer

243

..	1357 159:20.4	1358 159:21.4
P1	erfahren wie im deutschen bundestag politik gemacht wird°hhh	und schreiben

244

..	1359 159:24.4	1360 159:26.4	1361 159:27.4	1362 159:28.5
P1	darüber artikel für die zeitung politikorange (.)	°hhh	hhh°	(.)

245

..	1363 159:35.5	1364 159:37.5	1365 159:44.4
P1	elisabeth koordinierte den großen workshop (.)		den großen workshop und

246

	..	1366 159:48.1	1367 160:17.4
P1	unterstützte jungen journalisten bei ihrer arbeit ((Auslassung)) workshop ist ein		

247

	..	1368 160:18.5	1369 160:26.8
P1	proje..(.) jugendpresse deutschland das deutsches bundestages und der(.)		

248

	..1371 160:34.4	1372 160:34.8	1373 160:37.4	1374 160:37.7	1375 160:38.8	1376 160:40.2	1377 161:22.1	1378 161:22.7
P1	хм	(.)	так	(.)	семинар	(.)	°hh	семинар спіл..

249

	1379 161:25.3	1380 161:29.9	1381 161:30.4	1382 161:42.8	1383 161:44.6	1384 161:48.7	
P1	(.)	e-e	(.)	jugendpresse	(.)	jugendpresse deutschland	(.)

250

	..1386 161:54.2	1387 161:57.7	1388 161:58.8	1389 162:01.1	
P1	ist eine deutsche jugendmedien ...	(.)	окей	jugendmedien	(.)

251

	..	1391 162:42.4	1392 162:44.1	1393 162:55.8	1394 162:56.3
P1	((Auslassung)) це молодіжна	(.)	°hh	молодіжний воркшоп	(.)

252

	..1396 163:09.8	1397 163:11.0	1398 163:11.5	1399 163:12.3	1400 163:20.4	1401 163:20.9	1402 163:27.0
P1	молодіжна	(.)	преса	(.)	так	(.)	((unverständlich))

253

	1403 163:29.8	1404 163:31.0	1405 163:31.3	1406 163:31.9	1407 163:33.3	1408 163:34.4
P1	°hhh	(.)	hh°	((unverständlich))	(.)	((Auslassung, liest schnell

254

	..	1409 163:38.9	1410 163:40.6	1411 163:42.3	1412 163:43.0	
P1	vor))(1.68)	молодіжна преса	(.)	окей	jugendpresse deutschland	(.)

255

	..1414 163:46.1	1415 163:47.5	1416 163:49.1	1417 163:49.9	1418 163:53.7	1419 163:54.1	1420 163:57.0
P1	im bundesverband	°hhh	hhh°	(.)	h°	(.)	m-m

256

	..	1422 163:58.6	1423 164:04.3	1424 164:05.0	1425 164:10.3	1426 164:11.0	1427 164:16.7
P1	спільний проект	(.)	hh°	(.)	hh°	(.)	а якщо так

257

	1428 164:18.3 1429 164:19.7 1430 164:20.2 1431 164:21.0 1432 164:21.8 1433 164:36.1 1434 164:38.4 1435 164:48.5
P1	(.) ю (.) gend (.) jugendpresse (.) м-м

258

	1436 164:49.4 1437 164:50.2 1438 164:50.8 1439 165:05.4
P1	(.) нє (.) deutsche jugendeigene jugendmedienorganisation

259

	1440 165:09.5 1441 165:20.7 1442 165:22.2 1443 165:23.1 1444 165:23.4 1445 165:23.9 1446 165:51.9
P1	(.) спільний проект °hhh (.) хм (.) а (.)

260

	1448 165:56.9 1449 165:57.8 1450 166:03.0 1451 166:03.5 1452 166:05.3 1453 166:06.1 1454 166:06.7 1455 166:07.3
P1	м-м (.) окей (.) °hhh (.) hh° (.) м-м

261

	1457 166:14.6 1458 166:15.6 1459 166:17.2 1460 166:18.2 1461 166:20.2
P1	на тему (.) ((unverständlich))(.) двацять першому столітті (.)

262

	1463 166:22.3 1464 166:23.3 1465 166:34.5 1466 166:35.4 1467 166:37.2 1468 166:38.1 1469 166:38.4
P1	спільний проект (.) jugend (.) °hhh (.) hh° (.)

263

	1471 166:41.3 1472 166:41.7 1473 166:55.4 1474 166:56.7 1475 166:57.6 1476 166:59.3
P1	так (.) спільний проект (.) ((unverständlich)) да да так в

264

	1477 167:01.1 1478 167:14.3 1479 167:15.0 1480 167:23.8 1481 167:24.8 1482 167:26.3
P1	принципі (.) м-м (.) спіль (.) ((unverständlich))(.)

265

	1484 167:35.3 1485 167:36.4 1486 167:37.5 1487 167:38.7 1488 167:53.1
P1	bundesverband (.) jungen medienmacher (.) спільний проект

266

	1489 167:54.9 1490 167:57.2 1491 167:59.6 1492 168:37.3 1493 168:39.6
P1	організації (.) організації (.) jugendpresse deutschland (.)

267

	1494 168:41.4 1495 168:43.6 1496 169:06.4 1497 169:07.9 1498 169:09.4 1499 169:09.8
P1	німецького бундестагу (.) und bundeszentrale (.) так (.)

268

	1500 169:17.3	1501 169:19.2	1502 169:31.8	1503 169:36.0	1504 169:37.2	1505 169:38.2	1506 169:41.6
P1	bundeszen(.)	((unverständlich))(.)		bundeszentrale(.)		deutsche	

269

	..			1507 169:45.9	1508 169:46.9		
P1	bildungs ++++++++	behörde im geschäftsbereich(.)			das bundesministerium		

270

	..	1509 169:49.4	1510 169:52.3	1511 169:53.3	1512 169:54.8	1513 169:55.5	1514 170:00.6
P1	des inneren(.)	м-м	(.)	а	(.)	внутрішніх справ	

271

	1515 170:01.7	1516 170:07.8	1517 170:08.3	1518 170:09.6		1519 170:13.0	1520 170:14.3
P1	(.)	так	(.)	das ist eine nachgeordnete	behörde(.)	установа	

272

	1521 170:15.3	1522 170:32.4	1523 170:33.6	1524 170:42.7	1525 170:43.3	1526 170:50.6	1527 170:50.9	1528 170:51.3	
P1	(.)	так	а м(.)	уст	(.)	°h	о	(.)	ам

273

	..1530 171:09.9	1531 171:19.2		1532 171:21.8	1533 171:26.3	1534 171:28.0
P1	(.)	bundeszentrale für politische bildung(.)		так	geschichte(.)	

274

	1535 171:37.5	1536 171:38.4	1537 171:49.3	1538 171:50.1	1539 171:53.3	1540 171:53.8	1541 171:55.1
P1	agency	(.)	°hh	shop dialog politik e-e (.)		pressepartner(.)	

275

	1542 171:56.0	1543 171:57.0	1544 171:57.9	1545 171:59.2	1546 172:00.1	1547 172:01.9	1548 172:03.0
P1	°hhh	hhh°	parteien	(.)	gesellschaft	geschichte(.)	

276

	..	1549 172:03.9	1550 172:25.3	1551 172:28.5	1552 172:29.6	1553 172:31.7	1554 172:34.6
P1	((unverständlich))(.)	murmelt	(.)	murmelt	(.)	lernenprojekte	

277

	1555 172:36.4	1556 172:41.7	1557 172:42.9	1558 172:43.2	1559 172:45.6	1560 172:52.0	1561 172:52.9	
P1	(.)	agency	(.)	education +++	ara(.)	м-м	(.)	так

278

	..	1563 172:59.0	1564 173:05.3	1565 173:07.0	1566 173:07.4	1567 173:08.0	1568 173:09.4	1569 173:10.2	1570 173:11.4
P1	шо	(.)	stichpunkte(.)	м-м	(.)	хм	(.)	((вдих))	

279

	1571 173:12.2 1572 173:12.8 1573 173:13.2	1574 173:15.2 1575 173:17.7	1576 173:21.1 1577 173:26.2
P1	ам (.) murmelt etwas(.)	((unverständlich)).)	

280

	1578 173:27.7 1579 173:29.5	1580 173:30.6 1581 173:31.7	1582 173:32.6
P1	wirtschaftswahlen(.)	datenschutz(.)	<<glaub> zeitnah >(.)

281

	1583 173:56.0	1584 174:09.3	1585 174:26.8 1586 174:43.0
P1	((Auslassung))	((Auslassung, liest Informationen auf Englisch)).)	є

282

	1587 174:43.4 1588 174:44.2	1589 175:07.4 1590 175:17.4	1591 175:18.4
P1	°hh ((Auslassung, liest weiter)).)	спільний проект (.)	

283

	1593 175:21.1 1594 175:21.7 1595 175:22.7 1596 175:23.0 1597 175:23.7		
P1	німецького бундестагу та (.)	°hhh (.)	ам (.)

284

	1599 175:25.3 1600 175:36.0 1601 175:37.0 1602 175:37.5 1603 175:39.1 1604 175:40.4		
P1	((unverständlich)).)	федера (.)	льного (.) центру (.)

285

	1606 175:47.2 1607 175:47.9 1608 175:48.3	1609 175:49.8 1610 175:59.2 1611 176:00.5 1612 176:03.8	
P1	м-м (.)	((unverständlich))(9.34)	центру (.) громадської

286

	1613 176:08.6 1614 176:12.1 1615 176:13.7 1616 176:14.2 1617 176:14.9 1618 176:21.1 1619 176:22.1 1620 176:22.5		
P1	(.) освіти (.)	°hh (.)	hhh° (.) м-м (.)

287

	1622 176:35.4 1623 176:35.9 1624 176:36.4	1625 176:38.6 1626 176:39.5 1627 176:40.1	
P1	°hh hh°	центр громадської освіти (.)	тире (.) м-м

288

	1629 176:52.9 1630 176:57.3 1631 176:58.4 1632 177:02.7	1633 177:04.7 1634 177:07.3 1635 177:08.2	
P1	(.) °hhh (.)	((unverständlich)).)	°hhh (.)

289

	1637 177:41.2		
P1	((Auslassung))	заинтересованные граждане	кроме того в новом тысячелетие все

290

	..	1638 177:45.3 1639 177:46.7	1640 177:48.4 1641 177:49.1
P1	люди делают ставку°hhh	предложение для молодежи(.)	для

291

	..	1642 177:51.4 1643 177:56.7 1644 177:57.6 1645 177:58.2		
P1	молодежи и молодых взрослых(.)	°hhh	hh°	занимает

292

	..	1646 178:01.5 1647 178:08.3	1648 178:17.9 1649 178:20.3
P1	многочисленный приоритет(.)	((Auslassung))(.)	steht die förderung

293

	1650 178:21.8 1651 178:30.0 1652 178:30.3 1653 178:41.6	1654 178:42.8 1655 178:45.2 1656 178:46.5					
P1	(.)	е	(.)	steht die förderung(.)	органі	(.)	зація

294

	..1658 178:48.7 1659 178:52.5 1660 178:53.6 1661 179:23.1 1662 179:23.9 1663 179:29.8 1664 179:30.3 1665 179:30.6								
P1	(.)	яка	(.)	++++++	(.)	хм	(.)	яка	(.)

295

	..1667 179:44.7 1668 179:45.2 1669 179:52.7 1670 179:53.3 1671 180:17.8				
P1	так	(.)	м-м	(.)	bundeszentrale für politische bildung(.)

296

	..1673 180:21.1 1674 180:22.1 1675 180:22.5 1676 180:22.8 1677 180:23.3	1678 180:24.5 1679 180:25.7					
P1	°hhh	(.)	не	(.)	((unverständlich))(.)	шо	(.)

297

	..1681 181:00.0 1682 181:00.5 1683 181:10.4 1684 181:10.8 1685 181:11.8	1686 181:13.1 1687 181:13.9 1688 181:14.4					
P1	так	(.)	яка	(.)	займається не °hhh	яка	(.)

298

	1689 181:23.0 1690 181:23.7 1691 181:30.4 1692 181:31.0 1693 181:31.3 1694 181:32.3 1695 181:56.6	1696 181:58.3						
P1	має	(.)	°hh	(.)	о неє	(.)	ціллю якої	(.)

299

	1697 181:59.9 1698 182:01.1 1699 182:01.8 1700 182:04.3 1701 182:05.1	1702 182:07.0 1703 182:08.3						
P1	°hhh	hh°	(.)	°hhh	так ціллю якої	(.)	створення	(.)

300

	..1705 182:11.2	1706 182:14.6 1707 182:17.2	1708 182:19.0 1709 182:20.5 1710 182:20.9 1711 182:29.2				
P1	демократичної	(.)	свідомості	(.)	та	(.)	підсилення

301

1712 182:30.2 1713 182:31.5 1714 182:33.5 1715 185:50.7  
P1 (.) политической о((Auslassung)) die teilnehmer erfuhren wie im deutschen

302

.. 1716 185:53.9 1717 185:58.7 1718 185:59.3 1719 185:59.7  
P1 bundestag politik gemacht wird (.) °hh (.) gemacht wird und

303

.. 1720 186:02.8 1721 186:03.4  
P1 schreiben darüber artikel für(.) koordinierte den großen workshop und

304

.. 1722 186:06.9 1723 186:10.2 1724 186:10.8 1725 186:14.4  
P1 unterstütze jungen journalisten bei ihrer arbeit (.) хм (.) з

305

1726 186:14.9 1727 186:15.9 1728 186:17.7 1729 186:18.4 1730 186:19.1 1731 186:19.7 1732 186:28.7  
P1 (.) у цьому семінарі (.) °hh ам (.) учасники

306

1733 186:30.4 1734 186:32.0 1735 186:33.3 1736 186:50.9 1737 186:51.9 1738 186:58.0 1739 186:58.6  
P1 (.) м-м (.) gemacht wird schreiben(.) politik (.)

307

1740 186:59.4 1741 187:00.2 1742 190:38.3 1743 190:40.4 1744 190:44.9 1745 190:45.8  
P1 machen ((Auslassung)) написали статью (.) ((вдих)) в принципі тут

308

1746 190:46.8 1747 190:47.4 1748 190:48.5 1749 190:48.8 1750 190:49.9 1751 190:50.8  
P1 (.) яось це зайве (.) статью про це (.) написали статью

309

1752 190:51.9 1753 190:53.2 1754 190:53.8 1755 190:56.1 1756 190:57.5 1757 191:00.3  
P1 (.) ам (.) в газеті (.) für die zeitung написали статью в

310

.. 1758 191:02.6 1759 191:03.4 1760 191:04.4 1761 191:05.6 1762 191:06.9 1763 191:08.5 1764 191:09.9  
P1 газеті (.) °hhh (.) hhh° (.) politikorange(.)

311

.. 1766 191:41.1 1767 191:41.7 1768 191:45.5  
P1 mitreden (.) ((unverständlich))ist ein projekt der jugendpresse deutschland



312

	1769 191:48.3 1770 191:49.3 1771 191:50.0 1772 191:50.8 1773 191:51.6 1774 192:01.8 1775 192:02.4 1776 192:04.2
P1	°hhh hh° (.) orange (.) так (.) penz print blog

313

	1777 192:05.7 1778 192:07.0 1779 192:08.0 1780 192:19.5 1781 192:20.5 1782 192:21.2 1783 192:22.9
P1	(.) impressum(.) °hhh hh° (.) ein offenes projekt(.)

314

	..1785 192:25.5 1786 192:26.3 1787 192:27.3 1788 192:31.2 1789 192:54.0 1790 192:54.4
P1	°hhh hhh° ((unverständlich, liest vor))(.) хм (.) für die

315

	.. 1792 192:56.5 1793 193:43.9 1794 193:44.5 1795 193:48.3 1796 193:48.7 1797 193:49.5 1798 193:51.2
P1	zeitung(.) м-м (.) так (.) politikorange(.) не не

316

	.. 1800 194:02.5 1801 194:10.4 1802 194:12.0 1803 194:12.9 1804 194:13.6 1805 194:14.1 1806 194:14.8
P1	назад (.) politikorange(.) °hh (.) hh° (.) і ще

317

	.. 1808 194:21.2 1809 194:22.3 1810 194:26.0 1811 194:30.4 1812 194:30.9
P1	раз шо це (.) offenes jugendmedienprojekt(.) хм (.)

318

	1813 194:32.9 1814 194:35.0 1815 194:35.6 1816 194:36.5 1817 194:53.6
P1	der jugendpresse deutschland (.) молодіжна газета (.) угу (.)

319

	..1819 194:56.2 1820 194:57.0 1821 194:58.1 1822 194:59.0 1823 195:00.9 1824 195:01.9 1825 195:03.5 1826 195:04.2
P1	так не.. (.) ++++++ (.) і написали (.) °hh (.)

320

	1827 195:08.0 1828 195:09.2 1829 195:15.9 1830 195:17.6 1831 195:19.4 1832 195:20.4 1833 195:33.8 1834 195:34.6
P1	в газеті (.) молодіжній (.) газеті (.) м-м (.)

321

	1835 195:37.4 1836 195:38.2 1837 195:40.0 1838 195:41.0 1839 195:47.3 1840 195:48.1 1841 195:53.8 1842 195:54.5
P1	газе (.) в газету (.) в газету (.) стиль (.) не

322

	.. 1844 196:00.4 1845 196:02.6 1846 196:03.5 1847 196:15.9 1848 196:16.9 1849 196:17.3
P1	стаття в газету (.) ну добре (.) °hhh (.) м-м (.)

	..1851 196:20.0	1852 201:56.9
<b>P1</b>	((Auslassung))	

**Proband P1, Posttest, Text B, Teil 2**

1

	0 00:00.0	1 03:16.3	2 03:18.9	3 03:20.9	4 03:21.3	5 03:22.0
<b>P1</b>	((Auslassung))знов jugendpresse deutschland(2.0) м (---) спільни проект					

2

	6 03:22.8	7 03:23.5	8 03:25.0	9 03:25.7	10 03:26.2	11 03:30.1	12 03:30.4
<b>P1</b>	(---) організації німецької молодіжної(---) °hh (3.92) °h (-) так						

3

	..14 03:31.2	15 03:31.4	16 03:32.5	17 03:32.8	18 03:33.1	19 03:33.9	20 03:34.9	21 03:36.5	22 03:38.0
<b>P1</b>	(.) зробим так(-) °h jugendpresse (0.96) deutschland(1.44) °hh								

4

	23 03:38.5	24 03:46.9	25 03:47.3	26 03:48.9	27 03:49.1	28 03:51.4	29 03:55.4	30 03:56.1	31 04:00.9	32 04:01.2
<b>P1</b>	(8.42) м (1.62) °h організація(4.0) hh° ((4.84) °h яка (5.54)									

5

	..34 04:07.9	35 04:08.2	36 04:08.6	37 04:09.1	38 04:09.4	39 04:11.7	40 04:13.7	41 04:14.4	42 04:15.0	43 04:16.1
<b>P1</b>	боже °h так (-) організація яка(2.0) та шо (---) яка (5.0)									

6

	44 04:21.1	45 04:21.5	46 04:21.6	47 04:22.2	48 04:24.4	49 04:24.9	50 04:34.3	51 04:34.7	52 04:36.7	53 04:38.4
<b>P1</b>	блін (.) та шо (2.24) яка (9.42) °hh налічу(1.64) налічує більше									

7

	54 04:40.0	55 04:42.0	56 04:42.4	57 04:43.3	58 04:45.4	59 04:49.0	60 04:50.5	61 04:51.6	62 04:52.6	
<b>P1</b>	(2.0) ніж (0.9) десять тисяч(3.6) більше десяти(1.12) тисячі (2.3)									

8

	63 04:54.9	64 04:55.5	65 04:56.5	66 04:56.9	67 04:58.9	68 04:59.6	69 05:06.6	70 05:07.9	71 05:14.0	72 05:14.5
<b>P1</b>	hh° 1.0 °h (2.0) м (7.08) medienmachern(6.12) так (4.9)									

9

	73 05:19.4	74 05:20.0	75 05:20.3	76 05:20.8	77 05:21.9	78 05:22.3	79 05:26.7	80 05:27.1	81 05:31.9	82 05:32.3	83 05:35.7
<b>P1</b>	та блін(-) °hh (1.1) хм (4.36) °hh (4.76) °hh (3.34) medien										

10

	84 05:36.8 85 05:38.5 86 05:38.8 87 05:41.8	88 05:44.9 89 05:51.9 90 05:52.4 91 05:52.6
P1	(1.64) °h (3.08) medienmacher(6.96) °hh (.) typische verbindungen	

11

	92 05:56.2 93 05:57.6	94 05:58.5	95 06:00.3 96 06:01.3
P1	medienmacher(1.46) ((unverständlich))aber nicht jeder gewinnen(1.02)		

12

	97 06:02.4 98 06:02.6	99 06:04.5 100 06:04.9 101 06:05.4 102 06:05.5
P1	detailliertere informationen (-) de we de es мг(-) °hh (.) не	

13

	103 06:07.3 104 06:17.9 105 06:19.9 106 06:20.4 107 06:21.5 108 06:35.2 109 06:35.9	110 06:38.2 111 06:39.2
P1	розумію(10.62) medien(--), macher(13.68) °hh м да ясно(0.96) °hh	

14

	112 06:39.7 113 06:44.8 114 06:45.4 115 06:45.5	116 06:47.2 117 06:54.8 118 06:55.6 119 06:55.9	120 06:57.1
P1	(5.14) °hh (.) нема хм(7.6) а тут (-) medienmacher(2.7)		

15

	121 06:59.8 122 07:00.4 123 07:01.8	124 07:02.8 125 07:05.5	126 07:07.2 127 07:07.7 128 07:08.5 129 07:09.4
P1	medien(1.36) professionals(2.7) media agenda(--), °hhh hhh° (5.52)		

16

	130 07:15.0 131 07:16.2 132 07:17.2	133 07:18.3 134 07:21.0	135 07:21.9 136 07:23.9 137 07:24.6
P1	+++++(0.96) medienexperten(2.74) не розумію(2.0) hh° (1.02) °hh		

17

	139 07:26.3 140 07:26.4 141 07:26.9 142 07:27.5	143 07:29.8 144 07:30.5 145 07:31.3
P1	(.) більш (---) більше ніж десять більше °hh (---) ні (-)	

18

	147 07:32.3 148 07:32.6 149 07:33.3 150 07:33.9 151 07:34.3 152 07:35.3 153 07:36.7 154 07:37.3 155 07:37.8 156 07:38.8
P1	ж (---) °hh (---) десять (1.42) °hh (---) тисяч (1.42)

19

	157 07:40.2 158 07:40.5 159 07:41.9	160 07:43.3 161 07:43.7 162 07:44.2 163 07:44.6 164 07:46.4	165 07:47.5
P1	°h (1.32) працівників(--), °hh хм (1.78) з німеччини(1.9)		

20

	166 07:49.4 167 07:49.8	168 07:51.8 169 07:52.2	170 07:53.5
P1	°hh чи треба було тут медіанмахен (-) там же і так зрозуміло(---)		

21

171 07:54.4 172 07:55.1 173 07:55.7 174 07:56.1 175 07:56.5 176 07:58.0 177 07:59.0 178 08:00.1 179 08:00.5 180 08:02.5  
P1 °hh (---) з (--) ні (1.04) ме е (--) німеччини(2.88)

22

181 08:05.4 182 08:09.6 183 08:12.2 184 08:12.8 185 08:14.3 186 08:14.8  
P1 читає німецькою(2.58) у е (1.48) °hh damals machte sie zum ersten

23

187 08:17.0 188 08:17.7 189 08:17.8 190 08:20.8 191 08:22.2  
P1 mal bei °hh (.) zum ersten mal bei einem workshop mit (1.38) е

24

192 08:22.7 193 08:25.4 194 08:26.9 195 08:28.4 196 08:29.6 197 08:35.4 198 08:36.4 199 08:36.9  
P1 (2.66) °hhh hhh°(1.52) ((unverständlich))(5.82) im verband (--) engagierte

25

200 08:37.5 201 39:06.8  
P1 ((Auslassung))deshalb kann sie problemlos zwischen der uni und dem büro der

26

202 39:12.1 203 39:13.7 204 39:14.1 205 39:26.4 206 39:26.9 207 39:28.0  
P1 jugendpresse in berlin pendeln(1.62) так (12.3) °hh pendeln(10.2)

27

208 39:38.2 209 39:41.6 210 39:42.0  
P1 gleichmäßig herschwingen (.) sich pendel°hh sich zwischen zwei orten hin-

28

211 39:44.8 212 39:45.6 213 39:46.2 214 39:47.8 215 39:48.5 216 39:48.8 217 39:50.3  
P1 und herbewegen(---) бер (1.54) м (-) verkehren fahren(5.34)

29

218 39:55.6 219 39:55.9 220 39:57.4 221 39:59.4 222 39:59.7 223 40:02.8 224 40:03.1  
P1 °h ((unverständlich))(2.0) м (3.14) °h місто знаходиться за

30

225 40:06.9 226 40:07.5 227 40:09.3 228 40:10.1 229 40:16.2 230 40:17.0 231 40:20.5  
P1 годину їзди від берліна°hh hh°(1.8) тому (6.18) е (3.5) вона

31

232 40:21.7 233 40:23.2 234 40:23.6 235 40:28.0 236 40:28.9 237 40:29.6 238 40:29.9 239 40:33.1 240 40:34.8  
P1 спокійно(1.5) °hh (4.4) °hhh тому (-) елізабет(1.64) може

32

	241 40:35.8	242 40:44.6	243 40:45.8	244 40:46.4	245 40:47.5	246 40:48.0	247 40:49.4	248 40:50.4	249 40:51.2
<b>P1</b>	(8.8)	спокійно(---)	добиратись(--)	°hhh	хм	°hh	(1.72)		

33

	250 40:52.9	251 40:53.6	252 41:01.0	253 41:01.5	254 41:01.8	255 41:02.3	256 41:05.5	257 41:06.9	258 41:07.9
<b>P1</b>	in berlin (7.44)	°hh	(.)	ем	(3.2)	може спокійно(0.94)	як це		

34

	259 41:08.9	260 41:09.9	261 41:10.5	262 41:10.9	263 41:11.3	264 41:13.0	265 41:15.0	266 41:15.6
<b>P1</b>	назива..(1.02)	ем	(--)	не розумію(1.68)	°hhh hhh°(--)	°hh		

35

	267 41:16.0	268 41:16.4	269 41:16.9	270 41:22.1	271 41:24.1	272 41:29.9	273 41:31.1	274 41:33.3	275 41:34.4	276 41:40.5
<b>P1</b>	(-)	окей	(5.16)	pendeln(5.78)	commute (2.2)	commute (6.14)	добира			

36

	277 41:41.1	278 41:43.4	279 41:45.0	280 41:45.6	281 41:45.9	282 41:47.1	283 41:54.1	284 41:55.6
<b>P1</b>	(2.28)	°hhh hhh°(--)	°h	((unverständlich))(6.98)	спокійно(2.44)			

37

	285 41:58.0	286 41:59.1	287 42:00.7	288 42:02.1	289 42:07.8	290 42:08.4	291 42:11.9	292 42:12.2	293 42:14.9
<b>P1</b>	може (1.62)	добратися(5.74)	від	(3.52)	м	(2.7)	роботи до(---)		

38

	295 42:16.9	296 42:18.4	297 42:19.6	298 42:21.6	299 42:22.6	300 42:23.3	301 42:28.3	302 42:28.6
<b>P1</b>	університету(1.18)	ситету (1.0)	°hh	(4.96)	м	((Auslassung))		

39

	303 53:39.2	304 54:10.5	305 54:11.7
<b>P1</b>	((Auslassung, liest den letzten Absatz, markiert Problemstellen))	tellerrand	°h

40

	306 54:12.1	307 54:14.0	308 54:20.1	309 54:20.8	310 54:22.8	311 54:23.7	312 54:31.8	313 54:32.9	314 54:33.3
<b>P1</b>	a tellerrand	це ж(6.08)	telle	(2.0)	rgrand	(8.02)	а не не не(--)	блін	

41

	315 54:33.8	316 54:34.1	317 54:34.8	318 54:35.4	319 54:36.1	320 54:36.7	321 54:37.0	322 54:38.4	323 54:51.1	324 54:52.2
<b>P1</b>	(-)	°hh	(---)	hh°	тут	(.)	hhh°	(12.74)	teller	(6.18)

42

	325 54:58.4	326 54:59.8	327 55:04.7	328 55:08.2	329 55:09.2	330 55:10.6	331 55:12.0
<b>P1</b>	hhh°	(4.9)	tellerrand	rand des tellers°hh	hh°ну	окей(1.4)	((unverständlich))

43

332 55:13.2 333 55:14.6 334 55:15.4 335 55:18.6	336 55:19.7 337 55:20.3	338 55:21.5 339 55:22.8
<b>P1</b>	(1.36) tellers (3.27) ((unverständlich))(--)	sprichwörter(1.26) не розумію

44

340 55:23.9 341 55:25.9 342 55:26.4 343 55:26.6	344 55:28.6 345 55:30.6	346 55:31.6 347 55:32.0
<b>P1</b>	(2.0) e °h ((unverständlich))(2.0)	a тут шо(--) über den

45

348 55:33.7 349 55:35.0	350 55:37.0 351 55:37.5 352 55:38.1	
<b>P1</b>	telerrant чш°hhh zu schauen о є(--) °hh	tellerrand etwas von einer

46

353 55:41.3 354 55:42.7 355 55:43.4 356 55:44.5	357 55:46.0 358 55:46.6	359 55:47.4
<b>P1</b>	höherer warte(1.42) aus (1.06) betrachten(---)	über seinen(--)

47

361 55:48.7 362 55:49.4	363 55:51.4 364 55:51.9	365 55:54.8
<b>P1</b>	ingeschr..(---) eingeschränkten ges°hh	sichtskreis hinausblicken(---)

48

366 55:55.6 367 55:57.4 368 55:58.0 369 55:59.9	370 56:01.3 371 56:02.1 372 56:03.0 373 56:15.0 374 56:15.5	
<b>P1</b>	(1.84) мг (1.87) über den Tellerrand(---)	blicken(.) хм-м (.)

49

375 56:20.6 376 56:21.7 377 56:22.2 378 56:23.3 379 56:24.1 380 56:26.8	381 56:28.3 382 56:28.5	
<b>P1</b>	+++++(.) °hhh hh° (.)	+++++ auszukommen(.) und über

50

383 56:29.9 384 56:31.3	385 56:32.4 386 56:38.3	387 56:40.1 388 56:40.7
<b>P1</b>	tellerrand(1.4) zu schauen(5.84) блін тут шо гра слів?(--)	tellerrand

51

390 56:58.5 391 56:59.2 392 57:18.0 393 57:18.7 394 57:19.4 395 57:20.7 396 57:21.3 397 57:26.4	
<b>P1</b>	(16.22)е-ем (18.8) °hh і це (1.32) хм-м (5.06) розширити (-)

52

399 57:28.4 400 57:29.3 401 57:30.2	402 57:31.6 403 57:32.3 404 57:32.7	
<b>P1</b>	кругозір (0.92) для чого синоніми °hh (-)	den tellerrand schauen

53

405 57:35.0 406 57:36.0 407 57:36.5 408 57:37.6	409 57:38.9	410 57:40.6
<b>P1</b>	(1.08) °hh (1.1) ((unverständlich))ausßerdem sei es gut aus dem(1.08)	

54

	411 57:41.7 412 57:42.4 413 58:11.9 414 58:12.5 415 58:18.3 416 58:19.1 417 58:28.1	418 58:29.7 419 58:38.6
P1	°hh (.) хм-м (.) як (9.04) сни зазначає (8.92) думку	

55

	420 58:39.5 421 58:40.3 422 58:43.2 423 58:43.5 424 58:44.2 425 58:45.0 426 58:50.5 427 58:51.0 428 58:52.4 429 58:52.9
P1	(--) елізабет (-) °hh hh° (5.54) не (1.36) °hh (1.54)

56

	430 58:54.5 431 58:55.4 432 58:56.5 433 58:57.2 434 58:57.7 435 59:00.2
P1	було б не погано (1.12) треба hh° (2.5) aus dem alltag an der

57

	436 59:03.1 437 59:04.2 438 59:04.6 439 59:05.2 440 59:06.4 441 59:07.9
P1	universität herauszukommen °hhh ф hh° (1.24) потрібно (2.08)

58

	442 59:09.9 443 59:11.5 444 59:12.5 445 59:13.4 446 59:16.9 447 59:17.6 448 59:22.3 449 59:23.5 450 59:24.0
P1	унікати не (0.96) унікати (3.54) хм-м (4.72) втікати (--) від

59

	451 59:24.7 452 59:33.7 453 59:34.7 454 59:44.4 455 59:45.7 456 59:46.2 457 59:46.7 458 59:58.9 459 60:00.3 460 60:05.2
P1	(9.06) тікати (9.7) тікати (--) від (12.22) hhh° (4.88) °hhh

60

	461 60:06.2 462 60:06.8 463 60:08.6 464 60:10.4 465 60:10.9 466 60:13.1 467 60:16.3 468 60:17.1 469 60:18.3
P1	hh° (1.8) урізно (--) манітнити (3.18) хм-м (1.14) м-м ++++++

61

	470 60:19.5 471 60:21.5 472 60:22.2 473 60:25.1 474 60:25.5 475 60:34.7 476 60:35.6 477 60:37.5 478 60:38.0 479 60:38.8
P1	(2.08) хм-м (2.88) hh° (9.12) буденне (1.92) жи (---) ття

62

	480 60:39.5 481 60:42.5 482 60:43.2 483 60:50.7 484 60:52.1 485 60:52.8 486 60:53.1 487 60:54.1
P1	(3.0) hh° (7.48) активне життя (--) не (1.04) універси (-)

63

	489 60:55.1 490 60:57.1 491 60:59.6 492 61:01.4 493 61:04.9 494 61:05.9 495 61:06.5 496 61:08.1
P1	тетське життя (2.5) верситеті (3.56) °hhh щоб (1.66) розширити

64

	497 61:09.9 498 61:11.7 499 61:13.3 500 61:18.8 501 61:19.5 502 61:20.3 503 81:12.1
P1	(1.84) кругозі (5.52) °hh (---) ((Auslassung)) ehrenamtlich arbeiten

65

	504 81:14.5	505 81:30.3	506 81:30.7	507 81:31.2		508 81:33.4	509 81:35.2	510 81:35.9	511 81:40.6
P1	(15.84)	так	(--)	ehrenamtlich arbeiten	(1.82)	хм-м	(4.68)	робота на	

66

	512 81:42.2	513 81:45.9		514 81:47.4	515 81:59.3	516 81:59.8	517 82:05.7	518 82:07.2	
P1	(3.72)	добровільних	засадах	(11.94)	хм	(5.86)	шо	праця	(2.6)

67

	..	520 82:11.0	521 82:13.3	522 82:14.4	523 82:15.6	524 82:16.7	525 82:18.6	526 82:28.4	527 82:30.0	528 82:57.9
P1		праця	(2.34)	хм-м	(1.18)	°hhh	hhh°	(9.8)	засадах	(27.96)

68

	..						529 83:01.3	530 83:03.5	531 83:04.5	
P1							ehrenamtlich arbeiten alle mitglieder arbeiten ehrenamtlich	(2.14)	hhh°	(3.7)

69

	532 83:08.2	533 83:08.9	534 83:14.2			535 83:17.0	536 83:18.0		
P1		а	шо	за	(5.34)	engagiert bei der jugendpresse deutschland	(0.96)	hh°	

70

	..		538 90:15.1				539 96:35.7		
P1			((Auslassung))	((Auslassung, liest und prüft die Übersetzung))			((Auslassung,		

71

	..		540 99:23.2			541 101:59.7	542 103:39.2		
P1			übersetzt den Titel))	((liest und überprüft die Übersetzung))			((Auslassung))		

## Proband P2, Posttest, Text B

1

	0 00:00.0	1 00:04.0	2 04:33.1	3 08:13.4	4 09:07.6	
P2		((Auslassung))	((Aufwärmphase))	((Auslassung))	((liest die Aufgabe))	((liest den

2

	..	5 11:33.1			6 24:40.0
P2		Text))	((Auslassung, versucht den Artikel im Internet zu finden))		((Auslassung,

3

	..		7 26:29.6	8 26:30.6	9 26:31.8		10 26:33.2	11 26:33.8		
P2			sucht Informationen über E.H.))	шукаю	(1.2)	проблеми	перекладу	(--)	і	хочу



4

.. 12 26:36.5 13 28:56.3  
P2 їх виділити і знайти для них якісь рішення((Auslassung)) хочу знайти статтю

5

.. 14 28:58.4 15 35:12.0  
P2 про цю елізабет((Auslassung)) jugendpresse deutschland unterstützt sie nun

6

16 35:14.0 17 35:14.6 18 35:15.5 19 35:33.9  
P2 (-- ) jugendliche(18.32)((Auslassung, sucht wieder nach dem Artikle im

7

.. 20 36:03.4  
P2 Internet))bei der jugendpresse deutschland unterstützt sie nun jugendliche auf dem

8

.. 21 36:09.2 22 36:10.0 23 36:13.7 24 36:14.1 25 36:15.0 26 36:16.0 27 36:18.9  
P2 weg in den journalismus°hh (3.76) у (---) німецькій (2.82) пресі

9

.. 28 36:21.2 29 36:29.9 30 36:30.6 31 36:31.5 32 36:32.2 33 36:33.2  
P2 для молоді молодіжній пресі (8.62) пресі (---) вона (0.98) підтримує

10

34 36:34.8 35 36:35.3 36 36:35.9 37 36:36.8 38 36:37.9 39 36:38.8 40 36:39.2 41 36:42.2 42 36:43.1  
P2 (-- ) молодь (---) на шляху (---) до (2.98) журналістики

11

.. 43 45:21.8  
P2 ((Auslassung)) ende märz betreute sich sie den jugendmedienworkshop

12

..  
P2 jugendmedienworkshop im deutschen bundestag mit dem titel bürger parlament

13

.. 44 45:34.4 45 45:35.4 46 45:37.0 47 45:38.2 48 46:01.2 49 46:01.7  
P2 medien °hhh (1.52) громадяни парламент (22.93)(-- ) хочу знайти

14

.. 50 46:03.0 51 46:04.3 52 46:06.2 53 46:07.3  
P2 переклад (1.24) україн.. на українську цього (1.04) bundes bürger parlament

15

.. 54 46:09.7 55 46:10.1 56 46:10.7 57 46:11.1 58 46:13.2 59 46:18.5 60 46:19.8  
**P2** medien(--)  
parti (--) zipation zwischen facebook(5.26) °hhh hhh°

16

61 46:20.8 62 46:29.6  
**P2** (8.84) der titel der veranstaltung die teilnehmerin und teilnehmer wenden sich

17

63 46:34.2 64 46:35.3  
**P2** (1.16) werden sich mit der frage auseinandersetzen die politische teilnahme in

18

65 46:40.1 66 46:40.8  
**P2** °hh im zwanzigsten jahrhundert aussieht oder aussehen könnte welche

19

.. 67 46:45.7 68 46:56.5 69 46:57.9 70 47:00.8  
**P2** bedeutungen(10.8) welche bedeutungen(2.82) dem parlament zukommt welche

20

..  
**P2** rolle dabei das internet spielt und sie werden die themen aus ihrer perspektive

21

.. 71 47:08.6 72 47:10.7 73 47:12.2 74 47:13.1 75 47:14.0 76 47:14.8 77 47:48.1  
**P2** hinterfragen (2.06) °hhh парламент (0.96) медіі (33.36)((Erinnerung an

22

.. 78 47:49.2 79 47:50.5 80 47:52.0 81 47:53.0 82 47:54.9 83 47:55.7 84 47:55.9 85 47:56.5 86 47:57.0  
**P2** LD))(1.28) ем h° шукаю цей (1.86) цей захід (-) може є (--)  
по

23

.. 87 47:58.3 88 49:00.0 89 49:01.2  
**P2** українськи перекладений ((Auslassung)) не можу знайти переклад (-)

24

90 49:01.5 91 49:04.2\* 92 49:07.3  
**P2** не можу нічо знайти про на українській про це всьо (3.15) partizipation

25

93 49:08.6 94 49:11.3 95 49:12.1 96 49:16.0 97 49:18.1 98 49:18.9 99 49:22.6

P2 (2.76) parteibuch(3.82) °hhh hhh° (3.66) erfuhren wie im deutschen

26

..

P2 bundestag politik gemacht wird und schrieben darüber artikel für die zeitung

27

..

100 49:30.4 101 49:36.9 102 49:37.5 103 49:38.1 104 49:38.8 105 49:39.3 106 49:40.9

P2 politikorange(6.56) в кінці hh° (---) в кін.. (1.54) в кінці березня

28

107 49:42.4 108 49:45.2 109 49:46.0 110 49:47.0 111 49:48.4 112 49:50.4 113 49:51.5 114 49:52.2

P2 (2.84) °hh (1.06) betreute sie den(2.0) jugend (---) medienworkshop

29

..

115 49:55.4 116 50:19.2

117 50:20.2 118 50:20.9

P2 im deutschen bundestag betreute sie (23.76) ((Erinnerung an LD))°hh хочу

30

..

119 50:23.6

120 51:38.2

121 51:39.5

P2 нагадати що означає слово betreuen ((Auslassung)) вона керувала (--)

31

122 51:39.9 123 51:40.4 124 51:41.8

125 51:44.2 126 51:44.7

P2 чи вона (1.4) керувала не керувала очолювала може °hh керувала

32

127 51:46.2 128 51:48.4 129 51:49.4 130 51:50.3

131 51:51.8 132 51:52.8 133 51:53.5

P2 (2.2) молодіжний (---) jugendmedienworkshop(1.0) °hh hh°

33

134 51:54.1 135 52:17.6 136 52:18.2 137 52:19.2 138 52:19.8 139 52:20.3 140 52:20.8

P2 (23.5) була (1.02) °hh була (--) в німецькому бундестазі

34

..

142 52:29.8 143 52:30.2 144 52:30.9 145 52:31.8 146 52:38.7 147 52:39.5 148 52:40.6

P2 ((Auslassung)) під (---) назвою (7.24) °hhh (1.12) die teilnehmer

35

..

149 52:42.4 150 52:43.9

151 52:45.1 152 52:47.1

153 52:48.4 154 52:48.8

155 52:50.8

P2 erfuhren wie(1.12) учасники (2.0) учасники (--) дізналися (.)

36

156 52:51.6 157 53:25.3 158 53:25.7 159 53:26.0 160 53:29.2  
P2 ((Auslassung)) i (-) schrieben darüber artikel für die zeitung (3.6)

37

161 53:32.8 162 53:33.9 163 53:35.9 164 53:37.0 165 53:38.3 166 53:39.0 167 53:40.0  
P2 написали (1.98) статтю (1.3) про це (1.02) написали про це статтю

38

168 53:41.7 169 53:43.8 170 53:44.9 171 53:49.9 172 53:50.6 173 53:51.4  
P2 (2.12) статтю (5.0) в німецькій (---) в німецьку газету ні в газету

39

174 53:53.6 175 53:58.3 176 53:59.6 177 54:00.7 178 54:01.8 179 58:03.8 180 58:04.9  
P2 (4.72) politikorange(1.16) politikorange((Auslassung)) der workshop(1.54)

40

181 58:06.4 182 58:07.2 183 58:08.3 184 58:08.8 185 58:09.4 186 58:10.0 187 58:11.2  
P2 цей (1.1) ворк (-- ) шоп (1.24) є проектом молодіжної преси

41

.. 188 58:14.7 189 58:27.4  
P2 jugendpresse(12.76) хочу знайти в словнику може є слово jugendpresse

42

.. 191 59:22.7  
P2 ((Auslassung, sucht im zweisprachigen Wörterbuch)) перекладу в цьому

43

.. 192 59:24.4 193 59:26.6 194 59:28.3 195 59:30.4 196 59:31.2 197 59:31.6 198 59:32.7  
P2 переводчику (2.22) jugendpresse(2.14) °hhh (-- ) молоді преса (4.46)

44

199 59:37.2 200 59:38.2 201 59:43.2 202 59:43.6 203 59:49.9 204 59:51.2 205 59:54.6  
P2 преса (4.98) ((schnieft))(6.24) <<glaub> die arbeit meisten >(3.38) die arbeit

45

.. 206 59:57.0 207 59:57.5 208 59:59.4  
P2 der meisten e regionale(-- ) jugendpresseverbände in deutschland(-- )

46

209 59:59.8 210 60:01.0 211 60:21.0 212 60:21.5 213 60:23.8  
P2 jugendpresse(20.06) oh (2.36) насилу якийсь проблеск найшла ((lacht))

47

214 60:26.0 215 60:33.0	216 60:35.7 217 60:45.0
<b>P2</b> (7.0) jugendpresse deutschland	молодіжна преса німеччини (9.38)

48

.. 218 60:46.0 219 60:52.3	220 60:53.5 221 61:00.3	222 61:02.0
<b>P2</b> ((räuspert sich))(6.34)	це воркшоп (6.72)	jugendpresse deutschland (-)

49

223 61:02.3	224 61:04.0 225 61:07.0 226 61:07.4 227 61:09.7	228 61:10.5
<b>P2</b> молодіжна преса німеччина (3.0)	о (2.24)	і тут так само (4.94)

50

229 61:15.5 230 61:16.6 231 61:21.5 232 61:22.4 233 61:23.8	234 61:25.7 235 61:29.1 236 61:29.6
<b>P2</b> молоді (4.9) °hhh hhh°	журналісти (3.34) mh projekt

51

..
<b>P2</b> jugendpresse des deutschen bundestages und der bundeszentrale für politische

52

.. 237 61:35.7 238 61:58.5	239 61:59.0	240 62:00.4 241 62:06.4 242 62:07.1
<b>P2</b> bildung(22.76) ((Erinnerung an LD))politische bildung(5.98)	°hh	хочу

53

.. 243 62:08.5 244 62:14.2 245 62:15.1 246 62:23.4	
<b>P2</b> знайти якісь (5.7) bildung(8.36)	федеральне агентство з громадянської

54

.. 247 62:25.9 248 62:33.3	249 62:34.5 250 62:35.4	251 62:37.2
<b>P2</b> освіти (7.4) ((unverständlich))(0.92)	ер.. е	агентство грома(-)

55

.. 253 62:38.6 254 62:39.7	255 62:41.3 256 62:42.2	
<b>P2</b> дянської освіти (1.14)	агентство з громадянської освіти °hhh	(13.42)

56

257 62:55.6 258 62:56.1 259 63:03.0	260 63:06.0 261 63:06.8	
<b>P2</b> ((schnieft))(6.86)	шо це шо це я нажала і зараз має бути (---)	заключив

57

262 63:07.5 263 63:19.2	264 63:20.0 265 63:20.3	266 63:21.2 267 63:21.6
<b>P2</b> (Auslassung) федеральне аген.. (-)	це воркшоп мх	федерального

58

	268 63:23.0 269 63:27.6 270 63:28.4 271 63:42.0 272 63:42.9 273 63:43.7	274 63:45.6 275 63:50.5	276 63:51.5
<b>P2</b>	(4.66) °hhh (13.6) °hhh (---)	цей воркшоп (4.98)	воркшоп (4.7)

59

	277 63:56.2	278 63:57.1 279 63:57.8	280 63:58.7 281 64:03.3	282 64:06.5
<b>P2</b>	є проектом (---)	є проектом (4.66)	цей воркшоп є проектом (3.94)	

60

	283 64:10.4 284 64:11.0	285 64:14.6 286 64:16.6	
<b>P2</b>	°hh jugendpresse deutschland	молодіжної преси німеччини (1.92)	..ної

61

	287 64:17.2 288 64:21.1	289 64:23.5 290 64:25.0 291 64:25.5 292 64:25.8	293 64:27.0
<b>P2</b>	(3.9) преси (---)	німеччини (1.58) е (-)	федерального (6.18)

62

	294 64:33.1	295 64:34.3 296 64:36.1	297 64:37.7 298 64:42.5	299 64:43.4
<b>P2</b>	агентства (1.8)	з громадянської освіти (4.78)	бундестагу (3.2)	

63

	..	301 64:48.0 302 64:50.8 303 64:51.2 304 64:52.8	
<b>P2</b>	німеччини (2.8)	та (1.6)	федерального агенства з громадянської

64

	..	305 64:55.5 306 64:56.7	307 64:59.7	308 65:40.3
<b>P2</b>	освіти (1.22)	engagiert bei der jugendpresse deutschland ((Auslassung))		

65

	..	309 65:41.8 310 65:59.9	311 66:02.3 312 66:05.3
<b>P2</b>	medienmachern(18.18)	medienmachern	хочу знайти слово (2.98)

66

	..	313 66:06.7 314 66:09.0 315 66:09.5 316 66:10.4 317 66:10.8 318 66:14.0		
<b>P2</b>	працівниками медій (2.3)	ме (---)	дій (3.16)	нема такого

67

	..	319 66:14.9 320 66:18.2 321 66:19.4 322 66:24.2	323 66:25.9 324 66:53.6
<b>P2</b>	слова (3.28) °hhh (4.76)	подивлюсь у гугл у дудені (27.64) ((Erinnerung	

68

	..	325 66:54.6 326 66:55.2	327 66:57.4 328 66:59.3	329 66:59.8
<b>P2</b>	an LD))(--)	змі виробники працівники змі (1.88)	нормально (3.94)	

69

	330 67:03.7	331 67:04.5	332 67:04.8	333 67:07.3	334 67:07.7	335 67:08.5	336 67:10.9
P2	з молодими (-)	працівниками (--)	змі (2.46)	з німеччини			

70

	337 67:11.7	338 76:44.3	339 76:47.6	340 76:54.5
P2	((Auslassung)) ehrenamtlich arbeiten engagiert ber der jugend(6.84)	усі		

71

	341 76:55.2	342 76:56.1	343 76:57.1	344 76:58.0	345 77:22.3	346 77:23.1	347 77:30.6
P2	hhh° (0.96)	члени (24.36)	преси (7.54)	arbeiten ehrenamtlich in ihrer			

72

	348 77:34.0	349 77:50.2	350 77:52.0	351 78:14.4
P2	freizeit(16.26)	волонтери ehrenamtlich(22.4)	die tätigkeit als ehrenamt	

73

	352 78:18.2	353 78:29.7	354 78:30.5	355 78:30.8	356 78:31.8	357 78:34.8	358 78:35.8
P2	ausüben(11.58)	((räuspert sich))(-)	усі члени (3.0)	°hhh (---)	усі		

74

	360 78:38.6	361 78:41.0	362 78:41.8	363 78:43.7	364 78:44.4	365 78:45.0
P2	члени молодіжної преси (2.38)	працюють (1.88)	у ч.. (--)	як		

75

	366 78:45.4	367 78:45.6	368 78:46.1	369 78:46.8	370 78:47.8	371 78:48.7	372 78:49.8	373 78:52.0
P2	(-)	волон.. (---)	волонтерами (---)	як волонтери (2.28)	на			

76

	374 78:53.5	375 78:55.9	376 78:56.6	377 78:57.4	378 78:58.0	379 78:59.1	380 79:00.1
P2	волонтерських засадах (2.46)	..ських °hh	за (1.1)	садах (--)			

77

	381 79:00.5	382 79:01.5	383 79:02.0	384 79:02.7	385 79:03.5	386 79:04.0	387 83:39.5
P2	у свій (--)	вільний (---)	час ((Auslassung))	deshalb kann sie			

78

	388 83:45.1	389 83:45.4	390 83:46.4	391 84:24.0	392 84:28.1	393 84:28.6	394 84:30.4	395 84:31.0	396 84:31.8
P2	problemlos zwischen der uni und dem büro der jugendpresse in berlin pendeln								

79

	388 83:45.1	389 83:45.4	390 83:46.4	391 84:24.0	392 84:28.1	393 84:28.6	394 84:30.4	395 84:31.0	396 84:31.8
P2	(--)	°hhh ((Auslassung))(4.14)	тому (1.72)	тому (---)	вона				

80

.. 397 84:32.7 398 84:34.1 399 84:34.7 400 84:37.2 401 84:38.0 402 84:40.0 403 84:40.9 404 84:42.7  
P2 може (1.38) без (2.5) проблем (2.0) °hhh (1.78) und dem büro

81

.. 405 84:46.5 406 84:47.5 407 84:49.2  
P2 zwischen der uni und dem büro der jugendpresse °hhh (1.78) без проблем

82

408 84:50.2 409 84:50.6 410 84:55.1 411 84:55.5 412 84:56.0 413 84:58.0 414 84:59.0  
P2 (-) добиратися від університету (-- ) до (2.0) в берлін (15.92)

83

415 85:14.9 416 85:15.7 417 85:16.3 418 85:17.8 419 85:18.5 420 88:48.8 421 88:50.8  
P2 °hhh hh° (1.46) ..ліні ((Auslassung)) über den tellerrand schauen (--)

84

422 88:51.2 423 88:52.0 424 89:05.0 425 89:05.7 426 89:06.0 427 89:07.1 428 89:11.8 429 89:12.6 430 89:14.4  
P2 tellerrand(12.96) rand (-) des tellers(4.64) °hhh (1.78) wendungen

85

431 89:15.3 432 89:15.8 433 89:16.5 434 89:16.9 435 89:18.6 436 89:20.6 437 89:21.3 438 89:21.8  
P2 (-- ) rede (-- ) nsarten sprichwörter(2.08) tellers (-- ) tellerrand

86

439 89:22.5 440 89:40.7 441 89:41.5 442 89:42.1  
P2 (18.14) °hhh (---) außerdem sei es gut aus dem alltag an der universität

87

.. 443 89:48.4 444 89:49.1 445 89:49.8  
P2 herauszukommen und über den tellerrand zu schauen(---) сложно °hhh

88

446 89:51.2 447 89:52.1 448 89:52.7 449 90:10.5 450 90:11.6 451 90:12.7 452 90:15.7  
P2 (---) hh° (17.8) °hhh ((unverständlich)) (3.0) мислити поза

89

.. 453 90:17.2 454 90:19.7 455 90:20.5  
P2 коробкою (2.54) °hh кафе цінує контакт з людьми яких вона зустрічає

90

456 90:22.7 457 90:23.2 458 90:23.9 459 90:24.6 460 90:28.6 461 95:15.5  
P2 ((unverständlich)) (---) контролювати (4.06) ((Auslassung)) тепер хочу



91

.. 462 95:16.6 463 95:19.2 464 95:21.5 465 95:22.1  
**P2** про (2.66) вирішити всі ці питання які я там лишила °hh <<glaub> із

92

.. 466 95:23.7 467 95:24.9 468 96:46.1  
**P2** столичної > журналістика °hhh ((Auslassung, prüft den ZT))bei der

93

.. 469 96:48.3 470 96:52.5  
**P2** jugendpresse deutschland (4.28) unterstützt sie nun jugendliche auf dem weg in

94

.. 471 96:56.8 472 97:00.6 473 97:01.5 474 97:03.0 475 97:05.5 476 97:06.1 477 97:06.6  
**P2** der journalism(3.84) °hhh у jugendpresse(2.42) °hh (--) о

95

478 97:07.0 479 97:07.9 480 97:09.7 481 97:10.7 482 97:11.6 483 97:12.9 484 97:14.1 485 97:29.4 486 97:31.0  
**P2** (---) молодіжній (0.98) преси (1.34) німеччини (15.34) °hhh (1.32)

96

487 97:32.3 488 97:33.4 489 97:33.8 490 97:34.7 491 97:35.6 492 97:36.5  
**P2** вона підтримує молодь (--) на шляху (0.94) журналістики (1.22)

97

493 97:37.7 494 97:39.5 495 97:40.1 496 97:41.7  
**P2** auf dem weg in den journalismus (---) на шляху до журналістики

98

.. 497 102:49.9 498 102:51.9 499 102:54.8  
**P2** ((Auslassung, prüft weiter)) в кінці березня вона очолювала (2.86) betreu

99

500 102:55.5 501 102:56.4 502 102:57.2 503 102:58.7 504 103:00.5 505 103:02.2  
**P2** (0.96) te sie (1.48) jugendmedienworkshop(1.64) вона очолювала

100

.. 506 103:05.2 507 103:23.0 508 103:24.2 509 103:25.1  
**P2** jugendmedienworkshop(17.8) ((Erinnern an LD))(0.94) не знаю як

101

.. 510 103:28.2 511 103:32.7 512 103:33.6 513 103:37.8  
**P2** перекласти jugendmedienworkshop(4.56) моло.. (4.18) im deutschen(2.9)

102

..515 103:41.8	516 103:43.0	517 103:43.7	518 103:44.3	519 103:44.8	520 103:46.3	521 103:46.9	522 104:04.6	523 104:05.5
<b>P2</b>	((Einatmen))hh°	(--)	work	(1.44)	shop	(17.76)	°hhh	(1.1)

103

524 104:06.6	525 104:07.3	526 104:09.6	527 104:10.0
<b>P2</b>	ем	керувала семінаром для молодіжних медіа	(--)

104

..	528 104:11.8	529 104:15.6	530 104:16.6	531 104:17.5	532 104:19.1
<b>P2</b>	jugendmedienworkshop(3.84)	°hhh	(---)	sind kreativ und hast(4.84)	

105

533 104:23.9	534 104:24.4	535 104:25.5	536 104:26.4	537 104:28.3	538 104:29.3	539 104:32.7	540 104:33.8	541 104:36.2
<b>P2</b>	мо	(1.12)	діжний	(1.9)	воркшоп	(3.38)	°hhh	(2.4)

106

..	542 104:37.4	543 104:53.5	544 104:55.2	545 104:57.0	546 104:58.1
<b>P2</b>	jugendmedien(16.1)	шукаю український цей	(1.86)	відповідник	(2.68)

107

547 105:00.7	548 105:01.2	549 105:02.0	550 105:02.5	551 105:03.2	552 105:03.6
<b>P2</b>	потужний ((unverständlich))	потужний	+++---	змі	(25.62)

108

..554 105:30.4	555 105:30.9	556 105:33.6
<b>P2</b>	(--)	не можу знайти переклад цього jugendmedienworkshop (-)

109

557 105:33.9	558 105:34.5	559 105:54.1	560 105:54.7	561 106:01.3	562 106:02.7	563 106:04.2	564 106:05.8	
<b>P2</b>	і всьо	(19.6)	((räuspert sich))(6.64)	°hhh	hhh°	(1.56)	°hh	вона

110

..	566 106:07.5	567 106:08.1
<b>P2</b>	очолювала (--)	в німецькому бундестазі під назвою bürger parlament

111

..	568 106:13.8	569 106:14.3	570 106:15.4	571 106:22.5
<b>P2</b>	medien partizipation zwischen facebook und °hh	parteibuch(7.12)		

112

..	572 106:25.4	573 106:34.2	
<b>P2</b>	парламент медіа участь у фейсбуці та партійній книзі	(8.88)	громадяни

113

574 106:36.0 575 106:37.0 576 106:37.6 577 106:47.5 578 106:48.0	579 107:22.0	580 107:22.9 581 107:28.3
<b>P2</b>	(0.98) уряд (9.84) змі ((Auslassung)) під назвою (5.4)	

114

..	582 107:30.4 583 107:33.0 584 107:33.8	585 107:36.6 586 107:40.3 587 107:41.2 588 107:42.4
<b>P2</b>	громадяни (2.6) °hhh парламент (3.68) змі (1.26) °hh	

115

589 107:43.2 590 107:44.0 591 107:44.4	592 107:46.0	
<b>P2</b>	nation (--) partizipation((Auslassung, sucht im zweisprachigen	

116

..	593 108:24.4 594 108:25.0 595 108:35.3	596 108:36.7 597 108:37.4 598 108:38.7
<b>P2</b>	Wörterbuch))о (10.28) teil haben участь (---) beteiligung(--)	

117

599 108:39.1	600 108:39.5 601 108:40.9 602 108:41.5 603 108:42.2 604 108:42.5	605 108:43.8
<b>P2</b>	((räuspert sich))(1.38) °hh участь (-) між фейсбуком і (-)	

118

606 108:44.1 607 108:44.6 608 108:56.0	609 108:59.4 610 109:06.3	
<b>P2</b>	не (11.44) teilnehmen beteiligs beteiligt sein (6.92) teil haben teilhehmen	

119

611 109:08.0 612 109:08.3	613 109:09.4 614 109:10.1 615 109:10.8 616 109:11.0 617 109:11.5 618 109:17.8	
<b>P2</b>	(-) beteiligt sein °hh участь (.) між (6.36) між фейсбуком	

120

..	619 109:19.8 620 109:38.7	621 109:40.1	622 109:42.9 623 109:43.7
<b>P2</b>	і parteibuch(18.88) ((Einatmen))mitgliedsbut buch einer partei (---)		

121

..	624 109:44.8	625 110:27.1	
<b>P2</b>	членська книга ((Auslassung)) und schrieben darüber artikel für die zeitung		

122

..	626 110:30.6 627 110:32.4 628 110:33.4 629 110:36.8 630 110:37.2 631 110:38.2 632 110:38.8		
<b>P2</b>	politikorange(1.84) в газету (3.34) poli (0.94) tik (5.32) politik		

123

..634 110:45.1 635 110:47.2 636 110:48.2	637 111:28.4		
<b>P2</b>	(2.14) orange ((Auslassung)) цей воркшоп є проектом jugendpresse(--)		

124

	..639 111:30.8 640 111:31.8 641 111:34.0	642 111:35.8 643 111:36.7 644 111:43.0	645 111:43.8
P2	°hhh (2.2) jugendpresse deutschland hhh°	(6.24)	проектом (6.44)

125

	646 111:50.2	647 111:52.2 648 111:52.7
P2	думаю чи лишити jugendpresse°hh	чи писати в молодіжній пресі (5.94)

126

	..650 112:00.5 651 112:01.3
P2	°hh тут возьму в лапки на початку а дальше не буде писати вже

127

	..	652 112:06.5 653 112:09.3 654 112:10.9 655 112:11.7
P2	jugendpresse deutschland (2.88) °hhh mh	підтримувала людей (.)

128

	..657 112:12.8	658 112:14.3 659 112:17.1 660 112:17.7	661 112:19.5
P2	цей воркшоп є проектом (2.8) °hh	молодіжної преси (1.3)	

129

	..	663 112:21.7 664 112:27.0	665 112:28.0 666 112:29.7
P2	німеччини (5.26) бундестагу (1.76)	преси німеччини бундестагу (1.32)	

130

	..668 112:33.0
P2	молодіжної преси бундестагу та федерального агенства з громадянської

131

	..	669 112:37.7 670 112:43.1	671 112:44.1 672 112:45.0	673 112:46.0 674 112:48.5
P2	освіти (5.46) і в кінці (0.92)	німеччини (2.52)	молодіжна преса є	

132

	..	675 112:50.9 676 112:51.7	677 112:52.8 678 112:53.7 679 112:54.5 680 112:55.5
P2	організацією (---) яка складається (0.98)	mh (0.94)	є

133

	..	681 112:57.9 682 112:58.5 683 112:59.9 684 113:00.8
P2	організацією з більше ніж тисячі молод (--)	°hhh hhh° (0.92)

134

	685 113:01.7 686 113:02.2	687 113:03.7 688 113:04.3	689 113:05.2
P2	mh яка становить що вкус (--)	вкладає в себе ((Auslassung))	що

135

..	691 113:39.8	692 113:40.6	693 113:41.4	694 113:41.7	695 113:44.1
<b>P2</b>	нараховує (---)	більше ніж (-)	десять тисяч молодих (2.68)		

136

..	697 113:47.8	698 113:48.5	699 113:49.9	700 113:51.2
<b>P2</b>	працівників (---)	засобів масової німець.. (1.34)		інформацій з

137

..	701 113:52.6	702 114:22.1	703 114:23.5	704 114:24.3
<b>P2</b>	німеччини ((Auslassung)) junge medienmacher(---)			ist eine deutsche jugend

138

705 114:25.6	706 114:34.5	707 114:35.3	708 114:42.3	
<b>P2</b>	(8.86)	((räuspert sich))(7.02)	молодих виробників засобів масової	

139

..	709 114:44.7	710 114:56.6	711 114:57.7	712 115:03.3	713 115:06.5
<b>P2</b>	інформації (11.88)	medienmacher(5.56)	об'---)єдна(--)ння		(2.46)

140

..	715 115:10.7	716 115:12.8	717 115:13.5	718 115:14.1	719 115:14.7	720 115:19.8	721 115:20.4	722 115:20.9
<b>P2</b>	молодих (2.02)	..ників (--)	змі	(5.02)	hh°	(--)		

141

..					
<b>P2</b>	українська політика засоби масової інформації очима молоді (.) співпраця				

142

..	723 115:25.6	724 115:27.5	725 115:29.7	726 115:41.3
<b>P2</b>	україни (1.84)	об'єднання працівників змі (11.58)		асоціаці (1.34) я (3.34)

143

..728 115:47.8	729 115:48.3	730 115:48.6	731 115:49.3	732 115:50.7	733 115:59.5	734 116:01.2
<b>P2</b>	ново (-)	працівників асоціація новомедіа (8.78)		°hhh hhh°(14.26)		

144

735 116:15.5	736 116:17.8	737 116:18.2	
<b>P2</b>	хочу знайти ту статтю може там шось було про це (--)		шо я була

145

..	738 116:20.6	739 116:22.9	740 116:23.2	741 116:28.7
<b>P2</b>	відкрила (.) а де би її найти? (2.24)	+++	5.5	((unverständlich))(2.94)

146

..743 116:32.8 744 116:34.9

P2 ((unverständlich)) репортери майбутнього для молоді що цікавиться

147

.. 745 116:38.1 746 118:48.2 747 118:50.0

P2 журналістикою ((Auslassung)) medienmacher може це репортери? (3.46)

148

748 118:53.5 749 118:54.3 750 119:16.8 751 119:17.7 752 119:29.5 753 119:30.4 754 119:30.8

P2 medienmacher(22.46) keine treffen(11.76) в об'єднанні (-) молодих

149

755 119:33.6 756 119:34.3 757 119:35.3 758 119:54.9

P2 (---) репортерів (19.52) я не знаю verband junger medienmacher чи це

150

.. 759 119:59.6 760 120:00.6 761 120:01.8 762 120:02.8

P2 власна назва? я не знаю що робити з нею (0.96) °hhh hhh° (-)

151

763 120:03.1 764 120:04.0 765 130:07.1

P2 репортерів ((Auslassung)) тому вона може без проблем кататися від

152

.. 766 130:10.0 767 130:10.9 768 130:11.9 769 130:13.3 770 130:14.4

P2 університету до бюро (---) добиратися (1.42) доїжджати (1.56)

153

771 130:16.0 772 130:17.0 773 130:25.7 774 130:27.8 775 130:28.8 776 130:29.9

P2 добиратися (8.64) тися від університету до бюро °hhh (1.1)

154

.. 777 130:31.1 778 132:56.6

P2 установи бюро ((Auslassung)) sei es gut aus dem alltag an der universität

155

.. 779 133:02.4 780 133:22.0 781 133:22.7

P2 herauskommen und über den tellerrand zu schauen(19.58) ((schnieft))(5.96)

156

782 133:28.6 783 133:29.5 784 133:30.4 785 133:31.2 786 133:33.4 787 133:43.7

P2 °hhh hhh° (---) etwas vor ein vereinbarte(10.38) über seinen

157

..	788 133:48.7 789 133:49.1
P2	eingeschränkten Gesichtskreis hinausblicken (--) um etwas richtig

158

..	790 133:51.1 791 133:55.0 792 133:56.0 793 134:03.2 794 134:04.2 795 134:04.6
P2	einzuschätzen(3.92) tellerrand(7.18) поза межами (--) зони комфорту

159

796 134:05.8 797 134:06.2 798 134:07.3 799 134:09.0 800 134:09.8 801 134:11.5	
P2	(--) ((unverständlich)) (1.62) за межами (1.66) виходити за межі

160

802 134:12.8 803 134:14.5 804 134:15.3 805 134:17.1 806 134:17.9 807 134:19.7 808 134:21.5	
P2	(1.7) оточення (1.8) °hhh über den tellerrand schauen(1.78)

161

..	809 134:23.6 810 134:42.7
P2	дивитися за межі власного (19.16) з більш високої точки зору вийти за

162

..	811 134:46.6 812 134:47.2
P2	рамки його обмеженого діапазону (---) за свої за рамки свого свої

163

..	813 134:50.0 814 134:51.2 815 134:52.4 816 134:53.9 817 134:54.7 818 134:59.4
P2	обмеження (1.12) виходити за рамки (1.56) свого (4.68) свого

164

..	819 135:00.7 820 135:03.8 821 135:05.2 822 136:03.9
P2	діапазону (3.1) обмеженого діапазону ((Auslassung)) виходити за (---)

165

..824 136:05.9 825 136:07.9 826 136:08.9 827 136:10.1 828 136:10.6	
P2	у свій вільний час виходити (0.92) an der universität(--)) aus dem alltag

166

..	829 136:14.2 830 136:23.2
P2	an der universität herauskommen über tellerrand zu schauen(9.02)

167

..	831 136:25.8 832 136:42.9
P2	повсякденне життя в університеті і мислити поза коробкою (17.14) було б

168

	833 136:43.7 834 136:45.7 835 136:46.4 836 136:47.5 837 136:48.3 838 136:58.7 839 136:59.7 840 137:00.7 841 137:01.7
<b>P2</b>	(1.98) було б (1.14) добре (10.4) °hhh виходити (0.98) з

169

	.. 842 137:03.9 843 137:04.6 844 137:05.0 845 137:06.2
<b>P2</b>	повсякденного життя в університеті (---) і (1.18) мислити (-)

170

	..847 137:07.4 848 137:07.8 849 137:12.2 850 137:13.2 851 137:17.8 852 137:18.8 853 137:29.3
<b>P2</b>	поза (4.42) межами (4.42) поза межами (10.48) ((räuspert sich))

171

	854 137:30.2 855 137:45.4 856 137:46.7 857 137:51.0 858 137:51.6
<b>P2</b>	(15.22) хочу знайти переклад (4.28) mh über den tellerrand sehen (3.48)

172

	..860 137:56.8 861 138:00.1 862 138:00.3
<b>P2</b>	das über den eigenen eingeschränkt gesichtkreis zu betrachten(-)

173

	.. 863 138:01.3 864 138:02.1 865 138:04.3 866 138:05.2 867 138:23.0 868 138:23.8 869 138:33.9
<b>P2</b>	gesichtkreis°hhh (2.16) hhh° (17.78) ((räuspert sich))(10.08)

174

	.. 870 138:36.9 871 138:38.1
<b>P2</b>	несколько дальше видеть понимать несколько больше (1.2) поза межами

175

	.. 872 138:39.9 873 138:40.6 874 138:49.0 875 138:49.8
<b>P2</b>	свого діапазону hh° (8.4) °hhh було б добре виходити з

176

	.. 876 138:52.2 877 138:53.5 878 138:53.9 879 138:54.6
<b>P2</b>	повсякденного життя (1.3) і (---) мислити поза межами (8.02)

177

	..881 139:04.3 882 139:06.0 883 139:09.5 884 139:10.3 885 139:11.6 886 139:12.4 887 139:18.8
<b>P2</b>	°hhh (3.56) за межами (1.32) свого (6.36) ++++++++ людей

178

	.. 888 139:20.0 889 139:20.5 890 139:22.3
<b>P2</b>	залишати °hh це не лише в університетському колі ((Auslassung)) über



179

..	892 140:17.2 893 140:18.4	894 140:19.9 895 140:39.7 896 140:40.6
P2	den tellerrand schauen (1.22)	мислити поза межами (19.78) зору (2.92)

180

897 140:43.5	898 140:45.0 899 140:52.8	900 140:53.7 901 141:02.3 902 141:02.7	903 141:03.5
P2	власного горизонту (7.8)	кругозору (8.58) м	кругозору (15.44)

181

904 141:18.9 905 141:20.0 906 141:20.7 907 141:22.5	908 141:23.7 909 141:35.0	910 141:36.2 911 141:38.1	
P2	°hhh schauen (1.86)	((räuspert sich))(11.32)	виходити (1.88) вихо

182

912 141:38.6 913 141:40.2	914 141:41.5 915 141:43.2	916 141:44.1 917 141:44.4 918 141:44.8 919 141:46.2	
P2	(1.52) ти за межі (1.64)	власного (-)	кру (1.32) го (...)

183

..921 141:47.2 922 141:47.9 923 141:49.0		
P2	зору °hhh	денного життя в університеті і мислити поза межами

184

..	924 141:51.8 925 141:53.6 926 141:54.1	927 141:56.8 928 141:58.7 929 141:59.9 930 142:01.8	
P2	власного (1.76) °hh	кругозору (1.9) ((вдох)) (.)	((Auslassung,

185

..	931 142:36.8	932 143:02.9	
P2	überprüft die Übersetzung))	((Auslassung))	((Auslassung, prüft wieder von Anfang

186

..	933 144:16.5	934 144:17.9 935 144:18.6	936 144:19.4 937 144:20.8 938 144:21.4	939 144:22.5 940 144:25.0
P2	an))jugendmedien(---)	workshop(1.48)	°hh	воркшоп (2.5) ..шоп

187

941 144:25.7 942 144:29.0	943 144:30.0 944 144:32.6 945 144:33.4 946 144:34.5		
P2	(3.28) молодіжних (2.54)	змі (1.1)	в німецькому бундестазі

188

947 144:36.1 948 144:36.7	949 144:38.9 950 144:39.3	951 144:40.5	
P2	(---)	під назвою громадяни парламент змі (--)	участь ці (30.36)

189

952 145:10.8	953 145:11.8 954 145:12.7 955 145:13.7	956 145:15.4	
P2	((Erinnerung an LD)) (---)	°hhh	громадяни парламент змі (-)

190

	957 145:15.6	958 145:17.0	959 145:20.3	960 145:20.9	961 145:24.0	962 145:25.1	963 145:26.0	964 145:26.9
<b>P2</b>	участь між (3.34) між (3.08) фейсбуком і (---) parteibuch(.)							

191

	965 145:40.6	966 145:41.6	967 145:58.6	968 146:01.1	969 146:01.9	970 146:03.4
<b>P2</b>	parteibuch(16.92) mitgliedsbuch einer politischen partei(---) °hhh hh°					

192

	971 146:04.0	972 146:04.4	973 146:05.7	974 146:06.6	975 146:25.0	976 146:26.1	977 146:33.5
<b>P2</b>	парт (1.3) посвідчення (18.44) партійний квиток (7.32) і						

193

	978 146:33.7	979 146:34.1	980 146:35.8	981 146:36.1	982 146:37.8	983 148:35.0
<b>P2</b>	(-) партійним (-) квитком ((Auslassung))ehramtlich arbeiten(12.8)					

194

	985 148:49.3	986 148:50.4	987 148:52.3	988 148:52.8	989 148:53.1	990 148:56.1	991 148:58.3	992 148:58.8
<b>P2</b>	діяльність (1.84) на (-) волонтерських (2.2) ..дах (2.0)							

195

	993 149:00.8	994 149:01.1	995 149:01.4	996 149:02.5	997 150:05.4
<b>P2</b>	er.. (-) ehrenamtlich((Auslassung)) участь між фейсбуком і				

196

	998 150:07.4	999 150:08.3	1000 150:09.3	1001 150:10.8	1002 150:22.1	1003 150:23.3
<b>P2</b>	партійним квитком °hhh (1.04) partizipation(11.32) °hhh участь					

197

	1004 150:24.1	1005 150:25.8	1006 150:29.5
<b>P2</b>	(1.62) verwirklung der einteilnahme teilnahme beteiligung einbindung (--)		

198

	1007 150:30.0	1008 150:31.5	1009 150:31.9	1010 150:32.3	1011 150:32.6	1012 150:33.5	1013 150:35.8
<b>P2</b>	mitwirkung сприяння (-) між (--)) einschluss(2.26)						

199

	1014 150:38.2	1015 150:51.4	1016 150:52.5	1017 150:57.6
<b>P2</b>	beteiligung mitbestimmung (13.2) ((räuspert sich))(5.04) втручання участь			

200

	1018 150:58.8	1019 151:00.5	1020 151:01.5	1021 151:02.4	1022 151:03.4	1023 151:07.8	1024 151:08.6
<b>P2</b>	(1.62) mitbestimmte((unverständlich)) участь між (4.34) °hh						

201

..  
**P2** фейсбуком і партійним квитком bürger parlament medien partizipation

202

.. 1025 151:12.7 1026 151:22.8  
**P2** zwischen (10.1) політика в бундестазі німеччини і написали про це статтю

203

.. 1027 151:27.2 1028 151:36.0 1029 151:36.4 1030 151:37.3 1031 151:39.1 1032 151:41.9  
**P2** в газету politikorange(8.74) °h газета (1.78) політика (7.56)

204

1033 151:49.4 1034 151:50.3 1035 152:00.6 1036 152:01.1 1037 152:01.4 1038 152:02.6 1039 152:07.1 1040 152:07.8  
**P2** оранжева (10.24) tik (-) orange (4.5) °hh politik

205

1041 152:08.6 1042 152:09.4 1043 152:12.4 1044 152:21.0 1045 152:21.9 1046 153:09.3  
**P2** (---) orange (8.58) politikorange((Auslassung))((Auslassung, übersetzt

206

.. 1047 153:22.8 1048 159:04.5 1049 159:06.5 1050 159:07.4  
**P2** den Titel))((Auslassung, prüft weiter)) тут в деяких місцях (0.98) як

207

.. 1051 159:11.4  
**P2** організація молодіжна преса а в деяких просто молодіжна преса (1.02)

208

1052 159:12.4 1053 159:14.7 1054 159:20.4  
**P2** треба подивитись де класти ці лапки де не (5.68) всі члени молодіжної

209

.. 1055 159:22.1 1056 159:24.5 1057 159:27.6  
**P2** преси (2.44) додано до ради молодіжної преси німеччини (3.28) до

210

.. 1059 159:33.3 1060 159:40.0 1061 159:41.2  
**P2** бюро молодіжної преси у берліні (6.68) молодіжна преса ((Auslassung,

211

.. 1062 165:55.2  
**P2** überprüft die Übersetzung)) було б добре виходити з повсякденного життя в

212

..	1063 165:58.0	1064 166:03.9	1065 166:05.0	1066 166:07.8	1067 166:08.6	1068 166:09.0
P2	університеті (5.92)	((räuspert sich))(2.78)	виходити (-)	з		

213

..	1069 166:10.6	1070 166:11.6	1071 166:12.4	1072 166:19.9		
P2	повсякденного життя °hhh	виходити (7.52)	виходити з			

214

..	1073 166:22.6	1074 166:23.3				
P2	повсякденного життя в університеті (---)	університетського життя				

215

1075 166:24.9	1076 166:29.6	1077 166:30.4	1078 166:38.2	1079 166:39.5	1080 166:45.5	
P2	(4.78)	кого (7.8)	за межі і мислити (6.0)	за межами власного		

216

..	1081 166:48.2	1082 166:50.9	1083 166:52.3			
P2	кру і виходити за межі вла (2.72)	виходити з повсякденного (--)				

217

1084 166:52.9						
P2	університетського життя і мислити поза межами власного кругозору					

218

..	1086 168:15.0	1087 168:15.6	1088 169:54.5			
P2	((Auslassung)) всьо	((Auslassung))				

### Proband P3, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 00:03.1	2 06:02.0	3 07:45.7	4 08:33.9	5 08:34.4	
P3	((Auslassung))	((Aufwärmephase))	((Auslassung))	((liest die Aufgabe))	так	

2

..	6 08:37.7	7 08:50.9				
P3	подивлюсь який за обсягом ((Auslassung))	скажіть (.) я можу прямо тут писати				

3

..	8 08:52.8	9 10:52.0	10 10:52.8	11 10:53.6	12 10:55.6	13 10:56.2	14 10:58.0	15 10:58.9
P3	чи не? ((liest den Artikel))	понятно °hh (1.96)	так (1.88)	ам (---)				

4

	16 10:59.8	17 11:01.9	18 11:04.2	19 11:04.6	20 11:08.5	21 11:09.3	22 11:12.5	23 11:13.3	24 11:16.8
<b>P3</b>	mehr (-) als (.) worte (2.3)	ой	(3.88)	хм	(3.18)	більше (3.44)	більше		

5

	25 11:17.5	26 11:17.8	27 11:18.5	28 15:25.6	29 15:27.0	30 15:27.4	31 15:28.7		
<b>P3</b>	ніж (.)	слова ((Auslassung))	jugendpresse(-)	молодіжна преса?	(1.0)				

6

	32 15:29.7	33 15:31.7	34 15:31.9	35 15:32.5	36 15:33.3	37 15:35.0	38 15:36.4	39 15:37.9	
<b>P3</b>	треба подивитись точно (-)	°h	мг	(1.68)	ju (-) gend(1.44)	presse			

7

	40 15:38.8	41 15:40.6	42 15:41.1	43 15:41.5	44 15:43.0	45 15:44.1	46 15:45.0	47 15:46.2	
<b>P3</b>	(1.8)	мг	(-)	молодіжна преса (1.1)	не дуже личить (1.2)	моло			

8

	48 15:46.7	49 15:47.3	50 15:48.2	51 15:49.6	52 15:50.3	53 15:55.1	54 15:56.0	55 15:57.2	56 15:58.1
<b>P3</b>	(---)	діжна (1.36)	преса (4.88)	молодіжна(1.16)	преса ((unverständlich))				

9

	57 15:59.6	58 16:01.0	59 16:01.8	60 16:14.4	61 16:15.6	62 16:19.1	63 16:19.7	64 16:22.5	
<b>P3</b>	(1.34)	a h°	((Auslassung))	aga aga(3.44)	в	(2.82)	в молоді.. на		

10

	65 16:24.5	66 16:27.6	67 16:28.1	68 16:29.1	69 16:30.2	70 16:31.6	71 16:32.3	72 16:34.0	
<b>P3</b>	молодіжній (3.1)	ній	(1.04)	в молодіжній (1.38)	пресі (1.7)				

11

	73 16:34.8	74 16:39.7	75 16:40.1	76 16:40.7	77 16:42.0	78 16:43.8	79 16:44.7	80 16:49.3	
<b>P3</b>	німеччини (4.84)	вона (---)	підтримує (1.8)	підлітків (4.62)	ем				

12

	81 16:49.8	82 16:50.4	83 16:52.0	84 16:52.6	85 16:53.4	86 16:56.3			
<b>P3</b>	(--)	в молодіжній пре..	вона підтримує (---)	підлітків (2.82)					

13

	87 16:57.1	88 16:58.3	89 16:59.4	90 16:59.7	91 17:00.3	92 17:00.9	93 17:01.5		
<b>P3</b>	((unverständlich))(1.14)	я перекладу (-)	це буде (--)	мг	(0.92)				

14

	94 17:02.4	95 17:03.1	96 17:07.9	97 17:08.8	98 17:17.4	99 17:17.9	100 17:19.8	101 17:20.3	
<b>P3</b>	((unverständlich)) (4.8)	подивлюсь (8.6)	там (1.9)	м	(1.8)	ану			

15

..	103 17:23.1	104 17:24.0	105 17:32.2	106 17:32.7	107 17:33.1	108 17:33.5	109 17:38.8
<b>P3</b>	переклади ((unverständlich))(8.16) ам (-) так (5.32) в						

16

..	110 17:39.7	111 17:40.9	112 17:41.3	113 17:43.3	114 17:44.0	115 17:44.7	116 17:45.8
<b>P3</b>	молодіжній (1.22) угу (1.92) гартунг (---) ((unverständlich)) (1.4)						

17

117 17:47.2	118 17:49.2	119 17:50.6	120 17:51.6	121 17:53.0
<b>P3</b>	на молодіжній пресі німеччини (1.4) да краще на (1.4) на молодіжній			

18

122 17:53.8	123 17:54.3	124 17:55.0	125 17:55.6	126 17:58.0	127 17:59.0
<b>P3</b>	(-) пресі °hh німеччини вона підтримує підлітків (0.92) мг				

19

128 17:59.4	129 18:00.7	130 18:01.4	131 18:01.8	132 18:02.4	133 18:03.4	134 18:04.6	135 18:05.5	136 18:06.1	137 18:07.0
<b>P3</b>	(1.24) які (-) стоять (1.0) на шляху (0.94) до (0.96) жур								

20

138 18:07.6	139 18:08.1	140 18:08.9	141 18:09.7	142 18:11.8	143 18:14.4	144 18:14.9	145 18:15.5	146 18:15.9
<b>P3</b>	(--), наліс (---) журналі(.сти)(.ки) (2.64) а (-) так (-)							

21

147 18:16.3	148 18:16.9	149 23:12.5
<b>P3</b>	дальше((Auslassung))ende märz betreute sie den jugendmedienworkshop im	

22

..	150 23:16.8	151 23:17.5	152 23:18.4	153 23:20.2	154 23:20.9	155 23:21.8
<b>P3</b>	deutschland °hh о госпади(1.84) ам (0.98) в кін.. так подивлюсь шо у					

23

..	156 23:24.5	157 23:25.0	158 23:25.5	159 23:26.8	160 23:27.5	161 23:29.4
<b>P3</b>	мене тут (-) <<glaub > якого? >(1.28) мг (1.86) в кінці березня					

24

..	162 23:30.8	163 23:31.3	164 23:32.1	165 23:32.7	166 23:33.9	167 23:34.5	168 23:35.0	169 23:35.7	170 23:36.9
<b>P3</b>	вона (--), °hh в (1.18) кінці (--), березня (1.24) а								

25

171 23:37.4	172 23:38.5	173 23:38.8	174 23:39.4	175 23:41.3	176 23:42.0	177 23:44.0	178 23:44.6	179 23:45.7
<b>P3</b>	betreute sie den (-) а-а (.) вона (2.0) була (1.1) відпові..							

26

..	180 23:49.3	181 23:50.0	182 23:50.6	183 23:51.5	184 23:52.0	185 23:53.2	186 23:54.2
<b>P3</b>	відповідальна °hh	ам	(---)	за	(1.22)	молодіжний	(2.12)

27

..	188 23:57.1	189 23:57.7	190 23:58.7	191 23:59.1	192 24:00.1
<b>P3</b>	воркшоп (--)	я так лишу його (--)	всі знають що це таке °hh		

28

..	194 24:01.6	195 24:01.9	196 24:02.5	197 24:03.1	198 24:05.5	199 24:05.9	200 24:08.5	201 24:09.6
<b>P3</b>	воркшоп (-)	°hh	ем	(2.42)	в	(2.6)	німецькому	(2.0)

29

202 24:11.6	203 24:13.6	204 24:14.2	205 24:14.9	206 24:17.2	207 24:17.8	208 24:18.9
<b>P3</b>	бундестагу (--)	°hh	не бундестагі не бундестагу °hh	ем	(1.4)	

30

209 24:20.3	210 24:20.7	211 24:21.2	212 24:22.9	213 24:23.7	214 24:24.6	215 24:25.5	216 24:26.5	
<b>P3</b>	під	хм	(1.72)	ам	(0.86)	°hhh	(.)	ту ту ту im deutschlands

31

217 24:28.4	218 24:28.9	219 24:30.2	220 24:30.5	221 24:32.0	222 24:32.4	223 24:33.4	
<b>P3</b>	(--)	під mit dem titel(-)	((unverständlich))	під	(0.92)	назвою	(2.82)

32

..225 24:37.1	226 24:37.7	227 24:39.3	228 24:40.8	229 24:41.6	230 24:43.7
<b>P3</b>	ам	(1.52)	як це треба перекласти? ((unverständlich))(2.08)	ам	(4.8)

33

..232 24:49.3	233 24:49.8	234 24:50.5	235 24:53.2	236 24:53.9
<b>P3</b>	мг	(---)	так перекладу (.) повністю це речення °hh	ende märz(7.18)

34

..238 25:02.1	239 25:02.8	240 25:06.9	241 25:07.3	242 25:07.6	243 25:07.8	244 25:08.2
<b>P3</b>	мг	(4.06)	то (-)	так (-)	ну я перекладаю цю назву	(1.12)

35

..246 25:11.4	247 25:11.9	248 25:13.3	249 25:15.0	250 25:15.7	251 25:17.0	252 25:19.6	253 25:20.1	
<b>P3</b>	ем	медії в бундестазі	(1.62)	°hh	hhh°	(2.56)	ам	під назвою

36

254 25:21.0	255 25:23.5	256 25:24.8	257 25:25.8	258 25:33.1	259 25:33.7	260 25:34.1	261 25:34.7	
<b>P3</b>	(2.56)	((unverständlich))	речення одне	(7.3)	мг	(--)	bürger	(---)

37

	262 25:35.4	263 25:37.1	264 25:43.2	265 25:46.8
<b>P3</b>	die teilnehmer (6.1)	так стираєм (--)	це речення (.)	лишаєм лиш одне (2.68)

38

	266 25:49.5	267 25:50.1	268 25:56.1	269 25:57.0	270 25:57.7	271 25:59.2	272 26:00.0	273 26:00.9
<b>P3</b>	мг	(6.0)	((unverständlich))	(---)	а хм хм хм(---)	добре вона (--)		

39

	274 26:01.4	275 26:02.5	276 26:03.7	277 26:05.8
<b>P3</b>	провела семінар (1.14)	під назвою громадянин парламент	о господи °hh	

40

	279 26:07.0	280 26:07.8	281 26:08.5	282 26:10.9
<b>P3</b>	в кінці березня ++++++++ (2.4)	семінар для молоді в бундестазі з (.)	під	

41

	283 26:14.4	284 26:15.0	285 26:15.4	286 26:15.9	287 26:16.8	288 26:17.2	289 26:18.3	290 26:19.1	291 26:19.8
<b>P3</b>	назвою °hh	(--)	мг	(---)	так	(1.02)	лапки (---)	°hh	

42

	292 26:20.5	293 26:21.8	294 26:26.2	295 26:26.9	296 26:28.3	297 26:29.7	298 26:33.0	299 26:34.0
<b>P3</b>	громадянин (4.42)	гром.. (1.42)	громадянин (3.3)	парламент (4.9)				

43

	300 26:38.9	301 26:39.7	302 26:43.8	303 26:44.9	304 26:46.9	305 26:47.4	306 26:49.4	307 26:49.9	308 26:50.5
<b>P3</b>	medien (4.06)	парламент (1.96)	мг	(2.04)	так	(--)	дивлюсь		

44

	309 26:51.1	310 26:51.3	311 26:52.6	312 26:56.1	313 26:57.1	314 26:57.6	315 26:58.2	316 27:01.2
<b>P3</b>	(-)	medien це шо? (3.56)	перекладаєм (--)	medien (3.02)	мг			

45

	317 27:01.8	318 27:04.4	319 27:06.1	320 27:06.6	321 27:08.3
<b>P3</b>	(2.62)	громадянин парламент	(--)	так не знаю що таке	medien °hh

46

	322 27:09.0	323 27:10.6	324 27:11.3	325 27:12.1	326 27:12.7	327 27:13.3	328 27:14.5	329 27:17.0	330 27:17.8
<b>P3</b>	(1.66)	а	(---)	дивлюсь (---)	medien (2.48)	а медіа? (--)			

47

	332 27:19.3	333 27:19.8	334 27:20.4	335 27:21.9	336 27:22.4	337 27:26.3	338 27:27.0
<b>P3</b>	громадянин парламент	(--)	медіа (1.5)	ем	(3.9)	угу	(2.02)



48

	339 27:29.0	340 27:29.6	341 27:30.4	342 27:31.1	343 27:31.7	344 27:32.3	345 27:33.2	346 27:33.8	347 27:34.5
<b>P3</b>	участь мг	(---)	medien(--)	partizip(--)	так	шо	таке (1.42)	par	

49

	..	349 27:43.8	350 27:44.3	351 27:44.9	352 27:45.3	353 27:45.7			
<b>P3</b>	(0.98)	ti (1.7)	zi (1.06)	pa (--)	tion	господи °hh	ай	(--)	гр..

50

	..	354 27:47.2	355 27:47.5	356 27:48.1	357 27:48.8	358 27:49.7	359 27:50.4	360 27:51.0	
<b>P3</b>	громадянин	парламент (-)	медіа °hh	участь (---)	а	(--)			

51

	361 27:51.5	362 27:52.3	363 27:55.5	364 27:56.1	365 27:56.7	366 27:57.9	367 27:59.6	368 28:00.3	
<b>P3</b>	зв'язок (3.24)	між	ем	(1.22)	фейс (--)	буком (---)	фейсбуком		

52

	369 28:01.7	370 28:02.5	371 28:03.1	372 28:03.7	373 28:05.2	374 28:06.7			
<b>P3</b>	(---)	äh	та	(---)	parteibuch	шо	це?	шукає	в телефоні

53

	375 28:09.6	376 28:11.4	377 28:13.2	378 28:16.0	379 28:19.0	380 28:20.0	381 28:22.6		
<b>P3</b>	par (---)	tei (1.8)	partei (1.28)	buch(3.0)	шось	не	то (2.56)	між	фейсбуком

54

	..	382 28:24.4	383 28:25.4	384 28:27.7	385 28:28.3	386 28:29.3			
<b>P3</b>	та (1.06)	подивлюсь	в другому	шо	таке	parteibuch(-)	partei (3.0)		

55

	387 28:32.3	388 28:33.8	389 28:37.0	390 28:37.8	391 28:38.8	392 28:40.4	393 28:41.9	394 28:42.6	
<b>P3</b>	partei buch (3.26)	мг	(0.96)	між	фейсбуком	та (1.48)	партією (5.12.)		

56

	395 28:47.7	396 28:48.4	397 28:50.8						
<b>P3</b>	мг	(2.48)	die teilnehmer	erfahren	wie	im deutschen	gemacht	wird	und

57

	..	398 28:58.4	399 30:00.8						
<b>P3</b>	schrieben	darüber	artikel	für	die	zeitung °hh	politikorange ((Auslassung))	i	

58

	400 30:01.2	401 30:01.7	402 30:02.7	403 30:04.8	404 30:05.6	405 30:06.7	406 30:09.2	407 30:10.3	408 30:10.8
<b>P3</b>	(--)	написали (2.1)	про	це (1.16)	стат (1.0)	тю (1.16)	ам	для	

59

	409 30:11.2 410 30:11.6 411 30:12.4 412 30:13.9 413 30:14.5 414 30:15.8 415 30:16.2 416 30:17.9 417 30:18.4 418 30:19.0
<b>P3</b>	(--) газети (1.58) ам (1.34) так (1.7) ро (--) ой ой ой

60

	.. 419 30:20.6 420 30:22.6 421 30:23.8 422 30:41.3 423 30:43.3 424 30:44.8 425 30:45.9
<b>P3</b>	+++ (2.0) для газети ((Auslassung)) poli (-) tik (1.5) orange ((Auslassung))

61

	426 31:31.1 427 31:32.2 428 31:34.2 429 31:34.8 430 31:35.3 431 31:35.7 432 31:36.6 433 31:38.0 434 31:38.7
<b>P3</b>	там воркшоп (2.0) мг це (--) проект (1.46) °hh

62

	.. 435 31:39.8 436 31:44.0 437 31:44.9 438 31:46.1 439 31:47.4 440 31:51.4 441 31:52.8
<b>P3</b>	молодіжної (4.14) преси (1.12) німеччини (4.08) бундестагу (--)

63

	442 31:53.3 443 31:56.9 444 31:58.5 445 31:59.0 446 32:00.3 447 32:00.7 448 32:02.4 449 32:03.1
<b>P3</b>	бун (1.04) дес (---) тагу (---) і (1.3) та (1.68) феде (1.5)

64

	450 32:04.6 451 32:06.3 452 32:07.5 453 32:08.7 454 32:10.3 455 32:10.7 456 32:11.4 457 32:12.4 458 32:14.8
<b>P3</b>	рального (1.2) агенства (1.56) з (---) громадської (2.38) освіти

65

	459 32:15.6 460 32:17.6 461 32:19.3 462 32:20.3 463 32:20.6 464 34:11.4 465 34:12.7 466 34:14.5
<b>P3</b>	(2.06) осві(-)ти (0.98) так ((Auslassung)) молодіжна (1.72) преса

66

	467 34:15.1 468 34:16.2 469 34:17.7 470 34:18.8 471 34:20.2 472 34:21.1 473 34:21.5 474 34:22.2
<b>P3</b>	(1.1) це організація (1.18) організація (0.92) з (---) більш (---)

67

	..476 34:23.6 477 34:24.1 478 34:26.3 479 34:28.6 480 34:30.1 481 34:30.7 482 34:32.0 483 34:37.1
<b>P3</b>	як (2.18) десяти тисячі (1.5) ам (1.26) ((Auslassung)) (1.48)

68

	.. 485 34:39.2 486 34:40.9 487 34:42.0 488 34:44.3 489 34:44.7 490 34:45.2 491 34:46.4 492 34:47.7
<b>P3</b>	молодих (1.66) учасників (2.3) з (--) усієї (1.38) німеччини

69

	493 34:49.1 494 40:47.5 495 40:49.2 496 40:50.0 497 40:52.0
<b>P3</b>	((Auslassung)) ehr(.) amentlich arbeiten ((unverständlich)) (2.02) так це теже

70

..	498 40:53.9	499 40:54.8	500 40:55.8	501 41:01.1	502 41:02.4	503 41:09.7
<b>P3</b>	сфоткаю (---) хм хм хм (5.24) так це <<glaub> змінити > (7.34)					

71

..	504 41:10.8	505 41:12.5	506 41:13.6	507 41:16.8	508 41:17.3	509 41:18.8	510 41:19.1
<b>P3</b>	перекладу це (1.72) так це сюда (3.2) мг (1.46) ой (1.24) так (-)						

72

..	512 41:21.5	513 41:24.8	514 41:25.2	515 41:25.9	516 41:27.5	517 41:28.9
<b>P3</b>	перевести (3.26) а (---) волонтерська робота (1.36) тер(.)ська					

73

518 41:30.2	519 41:31.5	520 41:32.3	521 41:36.7	522 41:37.4	523 41:39.7	524 41:40.1	525 41:42.1	526 41:42.8
<b>P3</b>	(1.26) <<glaub> робота >(4.38) ем (2.3) так (1.98) всі (1.18)							

74

527 41:44.0	528 41:44.5	529 41:45.8	530 41:47.1	531 41:47.9	532 41:49.1	533 41:51.1	534 41:51.9	535 41:52.5
<b>P3</b>	ем (1.26) учасники (---) молодіжної (2.06) преси (---) °hh							

75

536 41:53.3	537 41:53.8	538 41:55.5	539 41:57.8	540 41:58.6
<b>P3</b>	ам (1.64) всі (-) не всі учасники молодіжної пр.. (---) працюють			

76

541 41:59.5	542 42:02.2	543 42:03.1	544 42:04.7	545 42:05.3	546 42:06.4	547 42:08.1	548 48:39.5
<b>P3</b>	(2.7) у вільний (1.64) час (1.18) як волонтери ((Auslassung))deshalb						

77

..	549 48:44.4	550 48:45.0
<b>P3</b>	kann sie problem der uni und dem büro in berlin pendeln °hh тому вона (1.46)	

78

..552 48:47.2	553 48:47.8	554 48:50.1	555 48:50.6	556 48:52.0	557 48:52.6	558 48:53.2	559 48:53.9	560 48:54.6
<b>P3</b>	тому (2.22) вона (1.34) може (--) легко (---) пересуватися							

79

561 48:56.0	562 48:57.4	563 48:58.0	564 48:58.7	565 48:59.1	566 48:59.4	567 49:01.3	568 49:02.8	569 49:03.3
<b>P3</b>	(1.4) між (---) уні (-) верситетом (1.5) ем (--) між							

80

..571 49:04.2	572 49:07.0	573 49:08.3	574 49:09.6	575 49:10.2	576 49:11.0	577 49:11.6	578 49:12.6	579 49:14.2
<b>P3</b>	(2.78) університетом (1.28) та (---) °hh офісом (1.6) ам							

81

580 49:14.7 581 49:16.4 582 49:17.4 583 49:19.4 584 49:20.0 585 49:29.2 586 49:30.2 587 49:31.4 588 50:53.4  
P3 (1.76) молодіжної (.1.96) преси (9.24) äh (1.2) ((Auslassung))über

82

.. 589 50:54.2 590 50:56.5 591 50:57.0 592 50:57.8 593 50:58.1 594 50:58.7 595 51:00.1 596 51:03.4  
P3 den(2.3) мг (---) den (--) sei es gut aus dem(3.3) так hh°

83

..598 51:04.5 599 51:04.7 600 51:05.9 601 51:09.6 602 51:11.0 603 51:11.9 604 51:12.8 605 51:13.7  
P3 (.) хм хм хм(3.76) ((unverständlich))(0.96) і подивлюсь (0.92) так

84

606 51:14.1 607 51:14.7 608 51:16.4 609 51:17.1 610 51:18.4 611 51:19.1 612 51:19.8 613 51:20.6  
P3 <<glaub> тут >(1.76) äh (1.34) вибрати (---) rand schauen(1.76)

85

614 51:22.4 615 51:22.8 616 51:23.3 617 51:25.6 618 51:26.3 619 51:27.7 620 51:29.2 621 51:29.6  
P3 так hh° (2.24) ((unverständlich))(1.42) tellerrand schauen(--) так

86

622 51:29.9 623 51:30.3 624 51:31.2 625 51:35.1 626 51:35.6 627 51:37.4 628 51:37.9  
P3 (-) що це нада? (3.82) äh (1.82) ем über den tellerrand schauen

87

629 51:39.5 630 51:41.3 631 51:41.9 632 51:42.2 633 51:42.7 634 51:47.0 635 51:47.8 636 51:48.7  
P3 (1.76) поза (-) а (4.26) так (---) поза межами корисного

88

637 51:50.6 638 51:53.9 639 51:54.8 640 51:55.2 641 51:56.4 642 51:57.3 643 51:57.9 644 52:00.8  
P3 (3.36) шось не то (-) взагалі це шо таке? (0.98) über (2.92) den

89

645 52:01.4 646 52:03.4 647 52:04.0 648 52:05.3 649 52:06.1 650 52:07.7 651 52:08.7 652 52:12.0 653 52:13.6  
P3 (2.02) te (1.38) llerrand(1.62) schauen(3.24) шось не то тоже (1.3)

90

654 52:14.9 655 52:16.3 656 52:18.0 657 52:20.0 658 52:20.9 659 52:21.4  
P3 дивлюсь ще в іншому (1.74) +++++ тарелочку (1.68) так (-)

91

660 52:21.7 661 52:22.2 662 52:22.7 663 52:24.0 664 52:27.5 665 52:28.1  
P3 потім (--) tellerrand schauen(3.54) ам посмотреть за край плиты

92

	666 52:30.1 667 52:30.7	668 52:31.6 669 52:34.5	670 52:35.4 671 52:36.1
<b>P3</b>	(--)	шось не то (2.86) ((unverständlich))	(---) не видеть дальше своего

93

	672 52:37.8 673 52:38.2 674 52:39.1 675 52:42.1 676 52:42.6 677 52:43.0 678 52:43.4 679 52:46.0		
<b>P3</b>	(--)	носа (3.0) так (-)	über (2.54) über den tellerrand schauen

94

	680 52:48.3 681 52:52.4 682 52:53.0 683 52:54.6 684 52:55.2	685 52:58.2 686 52:58.8 687 52:59.5 688 53:00.1		
<b>P3</b>	(4.1)	äh (1.62) бачити ((unverständlich)) °hh	(--)	мг (1.58)

95

	689 53:01.7	690 53:04.8 691 53:09.6 692 53:10.1 693 53:10.6	
<b>P3</b>	так перекладу це в кінці коли перекладу це всьо (4.8)	äh	так (2.52)

96

	694 53:13.1	695 53:14.9 696 53:16.7 697 53:17.3	698 53:18.5 699 53:19.4
<b>P3</b>	((unverständlich)) (1.8)	так перекладу це (---)	ausserdem sei es gut aus

97

	700 53:23.5 701 53:26.8	702 53:28.4 703 53:30.7 704 53:31.5 705 53:34.8 706 53:35.4		
<b>P3</b>	dem alltag(3.3)	den tellerrand zu schauen(2.28)	також (3.22)	було б (1.64.)

98

	707 53:37.1 708 53:38.0 709 53:40.5 710 53:41.2 711 53:42.5	712 53:43.9 713 53:45.3 714 53:46.1			
<b>P3</b>	добре (2.54)	ам (1.28)	також було б добре (1.46)	мг (3.02)	крім

99

	716 53:49.6 717 53:51.2	718 53:53.6 719 53:55.2 720 53:56.0 721 53:57.8			
<b>P3</b>	(1.64)	повсяк (--)	денного (1.54)	життя (1.82)	в універс.. універси(.)теті

100

	722 54:01.9 723 54:03.3	724 54:04.6 725 54:05.2 726 54:05.7 727 54:06.5	728 54:08.1	
<b>P3</b>	(1.38)	також було б добре (---)	не (---)	також було б добре (2.4)

101

	729 54:10.5 730 54:11.1 731 54:13.1	732 54:13.8	733 54:15.7 734 54:17.0	
<b>P3</b>	ем (1.96)	((unverständlich))	також було б добре (1.28)	крім

102

	735 54:20.0 736 54:21.9	737 54:22.9 738 54:23.8 739 54:24.5	
<b>P3</b>	повсякденного життя в університеті (1.88)	побачити (---)	щось (---)

103

	740 54:25.4 741 54:26.1 742 54:29.0 743 54:29.5	744 59:04.3 745 59:04.8 746 59:05.2 747 59:05.8 748 59:07.0
<b>P3</b>	нове (2.9) добре ((Auslassung)) так (--)	тепер (1.22) можна

104

	749 59:08.6 750 59:09.0 751 59:09.5 752 59:10.7	753 59:12.7 754 59:15.6 755 59:16.0
<b>P3</b>	назвати абзац (--)	поза (1.16) зоною комфорту (2.92) і (-)

105

	756 59:16.3 757 59:17.1 758 59:17.5 759 59:17.8	760 61:03.5
<b>P3</b>	перечитую (-)	так ((Auslassung)) усі учасники молодіжної працюють

106

	761 61:06.1 762 61:06.9	763 61:09.0 764 61:09.4 765 61:10.0
<b>P3</b>	у вільний час (---)	як волонтери всі учасники (-) °hh молодіжної

107

	766 61:11.3 767 61:11.9	768 61:13.1 769 61:15.7	770 61:17.7 771 61:20.5		
<b>P3</b>	преси (--)	у вільний час (2.6)	у вільний (--)	час (2.86)	у вільний час

108

	772 61:21.4 773 61:30.3 774 61:31.0 775 61:31.9	776 61:34.6 777 61:35.5	778 61:38.2
<b>P3</b>	(8.9) час (---)	займа(-)ю(--)ться (0.92)	волон (---) терством

109

	779 62:20.9 780 62:21.5	781 66:41.5
<b>P3</b>	((Auslassung)) я все ((Auslassung))	

### Proband P4, Posttest, Text B

1

	0 00:00.0	1 02:16.9	2 03:09.5	3 05:10.0	4 05:11.3
<b>P4</b>	((Aufwärmphase))	((liest die Aufgabe))	((liest den Text))	говориться про (-)	

2

	5 05:11.5	6 05:12.9 7 05:15.3	8 05:17.4 9 05:17.7 10 05:17.9 11 05:18.1		
<b>P4</b>	цю елізабет гартунґ (2.4)	як вона сприяє (-)	°h (-)	роз..	

3

	12 05:20.4 13 05:20.6 14 05:21.3 15 05:21.5 16 05:21.9 17 05:23.3				
<b>P4</b>	молодим журналістам розвива.. (.)	°hh (.)	добре (1.34)	°h це	

4

.. 18 05:25.3 19 05:25.4 20 05:26.2 21 05:27.2 22 05:27.4 23 05:27.5  
P4 воркшоп це ринок праці (.) по суті (0.94) °h (.) але воно є

5

24 05:28.2 25 05:29.0 26 05:31.6 27 05:31.9  
P4 (---) чи так воно перекладається чи може якимось по іншому (-) °h

6

28 05:32.1 29 05:33.4 30 07:49.7  
P4 треба буде подивитися ((liest den Text weiter)) незважаючи на це вона може

7

.. 31 07:52.2 32 07:53.3 33 07:54.5 34 07:55.4 35 07:56.2 36 07:56.4 37 07:57.5  
P4 без проблем (1.12) м (0.92) туди сюди (.) між (.) універсом (--)

8

38 07:57.9 39 07:59.1 40 07:59.5 41 07:59.7 42 08:00.1 43 08:00.4 44 08:01.0 45 08:01.3 46 08:02.0  
P4 м університетом та °h (-) м (-) бюро (-) °hh (.)

9

47 08:02.2 48 08:03.3 49 08:42.5 50 08:42.9  
P4 им добре ((liest den Text weiter)) а tellerrand (.) це напевне якийсь

10

51 08:45.0 52 08:45.2 53 08:45.4 54 08:45.8 55 08:46.9 56 08:49.4 57 08:49.5  
P4 (.) °h (-- а-а сторони фла не фразеологізм (.) h° (---)

11

..59 08:50.4 60 08:50.9 61 08:51.6 62 08:53.0 63 08:53.4  
P4 типу (---) побачити менше (--) свого носа (-) чи що шось типу

12

64 08:55.6 65 08:55.8 66 08:56.0 67 08:57.6 68 08:58.6 69 08:59.4 70 08:59.9  
P4 h° (.) типу вийти з цього (1.06) ам (--) кругу буденность

13

71 09:01.1 72 09:01.4 73 09:01.7 74 09:02.1 75 09:03.0 76 09:03.7 77 09:04.3 78 09:05.0 79 09:05.2 80 09:05.7 81 09:05.9  
P4 (-) °h (-- tellerrand(---) кругу (---) м (--) блін (-)

14

82 09:06.2 83 09:07.6 84 09:07.9 85 09:08.3 86 09:08.6 87 09:08.9 88 09:09.1 89 09:09.3  
P4 ободок тарі (-) тарілки (-) вот (-) якимось так (.) °h

15

.. 90 09:09.7 91 09:44.5 92 09:45.9 93 09:46.1 94 09:46.8 95 09:47.2 96 09:47.3  
P4 ((schneift))((liest den Text))jugendpresse(.) взагалі (--)<sup>°h</sup>

16

.. 97 09:48.4 98 09:48.7 99 09:49.0  
P4 <<markiert das Wort Jugendpresse> що це таке >(-)<sup>°h</sup> як його

17

.. 100 09:50.0 101 09:50.2 102 09:50.4 103 09:50.6 104 09:51.2 105 09:51.4  
P4 можна (.)<sup>°h</sup> (.) по суті (-) типу це пресе для молоді чи

18

106 09:53.8 107 09:54.3 108 09:55.3 109 09:55.6 110 09:57.1 111 09:58.3 112 09:59.5  
P4 (--)<sup>°h</sup> преса (-) яку пише молодь (1.2) тут уже цікавіше (-)

19

113 09:59.8 114 10:00.1 115 10:13.7 116 10:15.9 117 10:17.0  
P4 добре ((Auslassung)) то це має бути по схожа стаття (1.06) така сама

20

.. 118 10:20.4 119 10:58.5  
P4 стаття і її ніяк перероблять не нада (.) по суті ((Auslassung))jugendpresse

21

.. 120 11:00.5 121 11:01.6 122 11:05.6 123 11:08.0 124 11:09.5 125 11:09.9  
P4 deutschland(---)<sup>°h</sup> (3.98) jugendpresse deutschland(1.5) так (--)

22

126 11:10.4 127 11:10.9 128 11:11.3 129 11:12.1 130 11:12.8 131 11:13.7 132 11:14.4 133 11:15.2 134 11:15.5  
P4 тоді (--)<sup>°h</sup> но (---) на бік просто (---)<sup>°h</sup> (-) що це за

23

.. 135 11:18.7 136 11:18.8 137 11:21.0  
P4 jugendpresse deutschland(.) як воно може перекладатися взагалі (4.24)

24

138 11:25.3 139 11:25.5 140 11:26.0 141 11:26.6 142 11:28.6 143 11:28.8 144 11:29.0 145 11:31.5  
P4<sup>°h</sup> (--)<sup>°h</sup> так (2.0)<sup>°h</sup> (.) jugendpresse deutschland(--)

25

146 11:31.9 147 11:32.2 148 11:32.3 149 11:33.5 150 11:34.0 151 11:37.2  
P4<sup>°h</sup> (.) це напевне якась (--)<sup>°h</sup> а спілка пере (-) а (--)<sup>°h</sup> блін (--)



26

	152 11:37.6	153 11:38.9 154 11:39.3	155 11:40.7 156 11:40.9
P4	письменників журналістів (--)	скоріш за все °h(-)	але зараз будем

27

	157 11:42.1 158 11:43.7 159 11:44.7 160 11:50.2 161 11:50.3 162 11:50.7	163 11:53.3 164 11:54.1	
P4	бачити (1.62) cotral v(5.44) °h	(--)	cotral c cotral v (---)

28

	165 11:55.7 166 11:56.0 167 11:56.7 168 11:57.0 169 11:57.2 170 11:58.0 171 12:00.3		
P4	jugendpresse deutschland (-)	°hh °h	(.) ctrl c (2.24)

29

	172 12:02.3 173 12:02.7 174 12:03.4 175 12:03.9			
P4	jugendmedienworkshop(--)	°hh	(--)	((räuspert sich)) jugendpresse

30

	176 12:06.5 177 12:06.7	178 12:08.6 179 12:08.7 180 12:09.1		
P4	deutschland(.)	große projekte auf die beine stellen(.)	°h	(-)

31

	181 12:09.3 182 12:10.4 183 12:11.0	184 12:14.9		
P4	un(--)	d (---)	und (.) auch selbst in eigenen vorhaben verantwortung	h° °h

32

	185 12:15.3 186 12:15.5	187 12:17.8 188 12:18.3	189 12:19.5 190 12:20.3	
P4	(.)	m du bist einfach gute seele und(--)	leibst einhörnchen(---)	hörner

33

	191 12:20.8 192 12:21.5 193 12:21.8 194 12:22.0 195 12:23.1	196 12:23.9	197 12:25.0	
P4	(---)	°h	(.)	m dann ((unverständlich))jahr in der kulturjugendpresse

34

	198 12:26.1 199 12:26.4 200 12:26.9 201 12:27.1	202 12:28.2 203 12:32.1 204 12:33.1 205 12:35.5		
P4	(-)	°hh	(.)	deutschland(3.88) über uns(2.4) так зара гляну тебе

35

	206 12:37.5 207 12:37.7 208 12:38.8 209 12:39.2 210 12:39.8 211 12:40.8 212 12:42.7 213 12:43.0				
P4	über unsh°	(1.06) °h	(---)	такс (1.88) °h	wir sind ein

36

	214 12:46.8 215 12:47.1 216 12:47.3		
P4	verein der jugendlichen medienmachern°h	(.)	beim einstieg in die

37

.. 217 12:50.3 218 12:50.6 219 12:50.9  
P4 medienbranche hilft°h (-) seminare und veranstaltungen medien machen

38

.. 220 12:55.3 221 12:55.7 222 12:55.8  
P4 rede und antwort egal°h (.) für welchen bereich du dich interessiers(-)t

39

223 12:59.0 224 12:59.3 225 12:59.6  
P4 °h (-) ob du noch am anfang weges stehst bereits beschriften hast°hh

40

..227 13:04.5 228 13:04.6 229 13:05.8 230 13:06.0 231 13:07.1 232 13:07.6  
P4 (.) bei uns bist du(-) genau richtig(--)  
seminare und wochenen(--)

41

233 13:10.8 234 13:11.0 235 13:11.2 236 13:12.0 237 13:12.3 238 13:12.8 239 13:13.6 240 13:14.3  
P4 °h (.) workshops(-) °h netzwerk(---) schreib(.)werkstätten

42

241 13:16.3 242 13:16.5 243 13:17.0 244 13:17.2 245 13:19.7 246 13:20.0  
P4 (.) °h (.) a-a weiterführen seminare і так далі h° (1.62)

43

247 13:21.6 248 13:23.7 249 13:24.2 250 13:24.9 251 13:25.9 252 13:26.4  
P4 хто jugenspressedeutschland °h (---) ist ein (--) dachverband(--)

44

..254 13:27.9 255 13:28.5 256 13:28.6 257 13:29.0 258 13:29.2 259 13:30.7 260 13:31.9 261 13:32.4  
P4 von vielen(.) °h (.) presseverbänden(1.2) мг (1.32) тобто

45

.. 263 13:34.4 264 13:35.2 265 13:35.6 266 13:35.8 267 13:38.0  
P4 це (---) °h (.) але цікаво як його можна перекласти (1.02)

46

268 13:39.0 269 13:39.5 270 13:39.7 271 13:40.7 272 13:41.0 273 13:42.6 274 13:43.1  
P4 °h (.) им (-) так medienprojekt(--)  
politikorange °h(.)

47

..276 13:45.1 277 13:48.4 278 13:48.6  
P4 так воно згадувалося десь зараз ми глянемо що це таке (.) °h

48

	279 13:49.1 280 13:49.3	281 13:51.8 282 13:54.3
P4	(.) medienworkshops im deutschen bundestag(2.46)	stellenausschreibung

49

	283 13:55.7 284 13:58.5	285 14:00.3 286 14:00.9 287 14:01.2 288 14:04.3	289 14:05.5
P4	(2.78) так шо це politikorange(---)	°h	(3.12) frisch fruchtig(--)

50

	290 14:05.9 291 14:06.3 292 14:07.3	293 14:09.2 294 14:09.9	295 14:11.9 296 14:14.1
P4	°h (1.0) und selbstgepress(t)(---)	м	це новини якісь (3.12) це

51

	297 14:16.9 298 14:18.5	299 14:20.1 300 14:20.4
P4	новини новини новини новини °h(1.64)	mehr engagement(-)

52

	301 14:21.6 302 14:22.6	303 14:23.6 304 14:25.1	305 14:25.7 306 14:26.5
P4	themenvorschläge(0.92) хоу хо хоу (1.5)	jetzt lesen(---)	що воно дасть

53

	307 14:27.6 308 14:29.4 309 14:29.8 310 14:30.2 311 14:30.5		
P4	(1.76) мг (--)	°h	це ти даєш оце мені статті ти мені даєш °h

54

	313 14:35.8	314 14:36.8 315 14:38.8	316 14:40.7
P4	(1.6) всьо панятно (2.0)	може б ти мені шось більш толкове дав (--)	

55

	317 14:41.1 318 14:41.4	319 14:44.4 320 14:44.8
P4	°h шо взагалі шо це за politikorange і як його можна (--)	°hh

56

	321 14:45.5 322 14:45.7	323 14:46.0 324 14:46.5	325 14:49.3 326 14:50.8
P4	(-) ((schnieft))(--)	politikorange die zeitung °h ara(1.5)	politikorange

57

	327 14:52.5 328 14:52.8	329 14:56.3
P4	°h(-) я б його навіть лишила оце politikorange як воно й є (3.5)	

58

	330 14:59.8	331 15:01.3 332 15:01.7 333 15:01.9 334 15:02.6	335 15:03.5 336 15:03.6 337 15:04.1
P4	politikorange(--)	°h	(---) ((räuspert sich))(.). добре (--)

59

	338 15:04.5 339 15:04.7 340 15:05.0	341 15:06.6 342 15:07.1 343 15:09.9
P4	°h (-) значить його ми так і лишаємо	°h (2.84) того шо

60

	..	344 15:13.1 345 15:13.5 346 15:14.1 347 15:14.7
P4	оранжева політика це мені дуже дивно	°h (---) в нас (0.96)

61

	..	349 15:16.8 350 15:17.0 351 15:17.2 352 15:17.4
P4	medienmacher(.) °h (.)	nicht em wie oftmals behauptet nur

62

	..	353 15:21.1 354 15:21.4 355 15:21.5
P4	autoren und fotografen °h (.)	zu den medienmachern gehören genauso

63

	..	356 15:24.9 357 15:25.2 358 15:25.4 359 15:25.6 360 15:26.5 361 15:26.9
P4	filmer setzer(-) °h (.)	designer(--), radiomoderatoren, zeichner

64

	..	362 15:30.0 363 15:30.4 364 15:30.6 365 15:31.1 366 15:31.6 367 15:32.1 368 15:33.3
P4	und viele andere °h (.)	мг (--), добре (0.96), medienmacher

65

	369 15:34.3 370 15:34.7 371 15:34.9 372 15:35.3 373 15:35.6	374 15:36.8 375 15:37.4	376 15:38.8
P4	°h (.) це як (-)	працівники (---)	медійних засобів (-)

66

	377 15:39.1 378 15:39.2 379 15:40.1	380 15:43.3 381 15:43.5
P4	°h (---) засобів (-) масової інформації ну це зов.. (.)	це трошки

67

	..	382 15:45.0 383 15:45.2 384 15:45.5	385 15:47.6
P4	не то як на мене (.) °h	якщо до цього належить ще і (---)	

68

	..	387 15:49.3 388 15:50.5 389 15:51.0 390 15:51.8 391 15:52.9 392 15:53.0 393 15:53.2 394 15:55.4	
P4	дизайнери (1.2) це (---)	zeichner(.) °h (2.18)	так звідси

69

	..	395 15:57.1 396 15:57.5 397 15:59.0	398 16:01.9 399 16:02.4
P4	можна виходити °h (1.46)	пу-у jugendpresse deutschlandh° (1.5)	

70

400 16:03.9 401 16:05.0 402 16:08.2  
P4 молодіжна (3.14) як вона воцце вона це jugendpresse перекладає? (1.48)

71

..404 16:12.0 405 16:13.7 406 16:15.1  
P4 jugendpresse deutschland (1.42) але я сумніваюсь шо вона мені взагалі

72

407 16:16.9 408 16:18.0 409 16:18.9 410 16:20.2 411 16:22.7 412 16:23.0  
P4 (1.18) журнал (1.32) а це журналістика молодіжна преса (-) °h

73

413 16:23.3 414 16:27.1 415 16:27.6 416 16:28.8 417 16:31.2  
P4 (3.8) мг (1.22) як молодіжну пресу просто перекладає (-- ) °h

74

..419 16:32.0 420 16:32.5 421 16:33.9 422 16:35.0 423 16:35.2 424 16:39.6 425 16:41.0  
P4 (-- ) хм (.) пум пум пум(1.1) °h (4.36) jugendpresse(---) °h h°

75

..427 16:42.8 428 16:45.4 429 16:48.2 430 16:48.5  
P4 (2.64) але мені інтересно jugendpresse deutschland кидаю (-) °h

76

431 16:48.7 432 16:50.1 433 16:51.4 434 16:51.9 435 16:54.1 436 16:58.1  
P4 (1.4) jugendmedien(-- ) °h це якраз молодіжна преса (4.04) тоді преса

77

.. 437 16:59.8 438 17:02.9 439 17:04.7 440 17:04.9 441 17:05.3  
P4 для молоді? (3.08) а от цікаво як у нас кажуть (.) °h (-)

78

.. 443 17:07.1 444 17:07.8 445 17:08.6 446 17:09.8 447 17:10.2 448 17:11.4 449 17:12.3  
P4 молодіжна газе.. (---) ой пре (1.2) са (1.12) jugend h°(.)

79

450 17:12.5 451 17:14.2 452 17:15.4 453 17:15.6 454 17:15.7  
P4 молодіжна преса (1.18) °h (.) людське обличчя газета день

80

.. 455 17:20.1 456 17:20.3 457 17:22.0 458 17:25.2  
P4 молодіжна преса україни °hh(.) молодіжна преса є таке (3.18) °h

81

	459 17:25.6 460 17:25.9 461 17:26.7 462 17:28.5	463 17:30.1	464 17:35.6	465 17:36.4
P4	(-) преса (1.8) для (--)	молоді (4.64)	у (---)	українську (---)

82

	466 17:37.0 467 17:37.2 468 17:38.1 469 17:38.5 470 17:39.0 471 17:39.3 472 17:39.5	473 17:40.2 474 17:41.2		
P4	°h (0.92) молоді (--)	°h (.)	((räuspert sich))(0.96)	

83

	..	475 17:45.3 476 17:46.2
P4	педагогічна преса шкільна преса преса української молоді °hhh	(--)

84

	477 17:46.7	478 17:48.9 479 17:51.8	480 17:53.8
P4	м да молодіжна преса все ж (2.92)	молодіжна преса німеччини (4.1)	

85

	481 17:57.9 482 17:58.6 483 17:59.3 484 17:59.5 485 17:59.6	486 18:00.8 487 18:01.1	
P4	ам (---) °h (.)	тут напевне треба (-)	вказати що це

86

	..	488 18:03.3 489 18:07.9 490 18:09.0 491 18:09.3 492 18:09.7 493 18:10.6 494 18:11.5 495 18:12.4		
P4	організація (4.6)	rheinland(-)	°h (0.98)	verein (---) °h

87

	496 18:12.5 497 18:13.0	498 18:14.3 499 18:15.5	500 18:17.3 501 18:18.5	
P4	(--)	им об'єднання (1.24)	об'єднання організація (1.12)	як воно ще

88

	..	502 18:19.8 503 18:23.4 504 18:23.6 505 18:26.7 506 18:27.0 507 18:27.3		
P4	може його (3.58)	°h (3.16)	°h (-)	verein об'єднання об (.)

89

	..	508 18:29.9 509 18:30.2 510 18:30.5 511 18:30.7	512 18:31.9 513 18:32.5 514 18:33.4 515 18:35.5	
P4	організація (-)	°h (.)	корпорація (---)	союз (2.18) м

90

	516 18:36.4 517 18:38.5 518 18:38.7 519 18:41.5	520 18:43.1 521 18:44.3 522 18:44.5 523 18:44.9		
P4	(2.14) °h (2.82)	об'єднання корпорація (1.26)	°h (---)	

91

	..	524 18:45.8 525 18:46.3 526 18:46.9 527 18:47.4 528 18:47.9 529 18:48.4 530 18:49.0 531 18:49.7		
P4	общество клуб (--)	не то (--)	°h (---)	м (---) а шо

92

.. 532 18:50.4 533 18:57.6 534 18:57.8 535 18:58.4 536 18:59.4 537 19:04.1  
P4 дуден (7.18) °h (---) duden (4.74) м duden duden duden duden °h

93

.. 538 19:07.1 539 19:07.7 540 19:08.3 541 19:08.7 542 19:09.2 543 19:10.3 544 19:16.7 545 19:16.9 546 19:17.3  
P4 verein(---) де це (-- ) °h verein (6.4) °h (-- ) так verein

94

.. 547 19:22.5 548 19:22.7 549 19:23.0  
P4 organisation організація це можна як організація (.) °h (.)

95

550 19:23.2 551 19:24.1 552 19:26.1 553 19:28.3 554 19:29.1 555 19:29.4  
P4 її назвати (2.0) °h gemeinsamen durch satzungen мг(---) °h (.)

96

556 19:29.6 557 19:30.2 558 19:30.7 559 19:30.9 560 19:33.7  
P4 добре (-- ) °h (2.76) організація молодіжної преси німеччини

97

561 19:36.8 562 19:43.0 563 19:43.2 564 19:43.7 565 19:44.3 566 19:45.3 567 19:45.6 568 19:46.6  
P4 (6.18) °h (-- ) органі.. (0.92) ой (1.02) пишу німецькою (-- )

98

.. 569 19:48.1 570 19:49.2 571 19:50.1 572 19:51.3 573 19:51.6 574 19:51.8 575 19:52.0 576 19:53.2 577 19:55.9 578 19:56.5  
P4 °h(1.06) так органі (-) °h (-) зація (2.74) °hh (.)

99

579 19:56.7 580 19:58.3 581 20:02.5 582 20:03.3 583 20:03.5 584 20:03.9 585 20:04.1 586 20:05.0 587 20:05.6  
P4 молодіж.. (4.2) моло (-) °h (.) діжна (---) °h (--)

100

..589 20:06.3 590 20:07.0 591 20:08.7 592 20:09.8 593 20:10.3 594 20:11.1 595 20:11.9 596 20:12.3 597 20:15.4 598 20:15.9  
P4 преса (1.76) німе (-- ) ччи (---) ни (3.08) нічо (--)

101

599 20:16.4 600 20:16.8 601 20:16.9 602 20:17.5 603 20:20.4 604 20:22.0 605 20:24.9  
P4 °h (.) того шо я (2.86) організація (2.9) так ти вже вгадав (.)

102

.. 606 20:26.7 607 20:27.0 608 20:27.3 609 20:27.5 610 20:30.4  
P4 добре (-) °h (.) альтернативна преса німеччини (---) °h

103

	..612 20:31.3 613 20:31.8	614 20:33.6 615 20:35.8	616 20:36.8 617 20:37.5	618 20:38.6
P4	(--)	молодіжна рухи (2.24)	мобільна (---)	центр мобільної (--)

104

	619 20:39.0	620 20:40.3 621 20:40.8 622 20:41.4	623 20:42.2 624 20:42.7	
P4	молодіжної роботи °h	(---)	це не то (--)	молодіжна політика (.)

105

	..	625 20:44.9 626 20:45.3	627 20:46.6 628 20:48.5 629 20:50.0	630 20:50.9
P4	молодіжний рух (--)	альтернатива (1.88)	м х х	молодіжна (--)

106

	631 20:51.4	632 20:53.2 633 20:55.6	634 20:56.7 635 21:00.3	
P4	німецької громадської організації (2.32)	немає такого (3.56)	м	

107

	..	636 21:03.0 637 21:03.9 638 21:04.8 639 21:05.2 640 21:05.6 641 21:06.4 642 21:07.0		
P4	jugendpresse deutschland (---)	україн (--)	сь (---)	кою (0.94)

108

	643 21:08.0	644 21:08.7 645 21:09.1 646 21:09.5 647 21:12.2	648 21:13.8	
P4	також як варіант (--)	°h (2.7)	українською репортери (1.64)	

109

	649 21:15.5 650 21:16.2 651 21:17.4 652 21:17.9 653 21:18.5 654 21:18.7 655 21:19.1			
P4	зокрема (1.16)	ага (---)	°h (--)	об'єднання молодіжна преса

110

	656 21:22.1 657 21:23.3	658 21:24.4 659 21:24.8 660 21:25.1 661 21:25.4		
P4	(1.22)	об'єднання (--)	мг (-)	°h jugendpresse deutschland

111

	..	662 21:28.6 663 21:29.0 664 21:29.1 665 21:29.9 666 21:30.6		
P4	молодіжна преса німеччини °h	(.)	цікаво (---)	як вони це

112

	..	667 21:32.3 668 21:32.6	669 21:33.6 670 21:33.8 671 21:34.0 672 21:34.7	
P4	написали °h(-)	український центр h°	(-)	так jugendpresse

113

	..	673 21:37.7 674 21:38.4 675 21:38.6 676 21:38.8		
P4	deutschland українською ти нічо не найшов (---)	°h (.)	а ну	



114

..  
**P4** пробуєм що так найдемо як ти тут скажем молодіжна преса німеччина

115

677 21:43.5 678 21:45.7 679 21:48.8 680 21:51.8 681 21:52.1  
**P4** (2.2) об'єднання молодіжна преса німеччина (3.02) так (-)

116

682 21:52.3 683 21:52.6 684 21:53.0 685 21:53.4 686 21:59.4  
**P4** ой (--)  
не туд а так ти напевне знайдеш і так буде добре

117

687 22:02.1 688 22:02.6 689 22:04.5 690 22:05.1 691 22:05.4 692 22:06.2 693 22:06.6  
**P4** °h партнерська конференція +++ +++ (-) майже все (--)  
°h

118

694 22:06.8 695 22:07.7 696 22:08.4 697 22:08.5 698 22:09.2 699 22:09.4 700 22:09.5  
**P4** (---) ам (.) мг °h (.) молодіжна організація україни

119

.. 701 22:12.3 702 22:12.8 703 22:14.0 704 22:14.1 705 22:14.7  
**P4** німецько-український (--)  
берлін німеччина (.) °h (--)

120

706 22:15.1 707 22:17.9 708 22:19.4 709 22:20.1 710 22:21.2  
**P4** а німеччина німеччина не дуже (1.54) преса °h об'єднання (.)

121

.. 712 22:23.1 713 22:23.8 714 22:25.4 715 22:26.0  
**P4** німецька молодь в україні (---)  
німецька хвиля (---) deutsche welle

122

716 22:26.7 717 22:27.1 718 22:27.3 719 22:28.3 720 22:28.7 721 22:30.7 722 22:31.4  
**P4** °h (.) це не то (--)  
jugendpresse deutschland (---) життя

123

.. 723 22:33.5 724 22:34.7 725 22:36.4 726 22:37.5 727 22:39.1  
**P4** німеччини (1.26) німецька проблема (1.04) німецької історії (2.16)

124

728 22:41.2 729 22:41.4 730 22:41.6 731 22:43.1 732 22:44.4 733 22:44.5 734 22:45.9 735 22:46.4  
**P4** °h (.) хіба це німеччина за це (1.28) °h (1.36) так (-)

125

736 22:46.7 737 22:49.1 738 22:50.5 739 22:51.4  
P4 ти знайдеш щось чи нічого не знайдеш (1.46) м <<glaub> treffen >

126

.. 740 22:54.2 741 22:54.3 742 22:54.7 743 22:55.3  
P4 телебаченні (.) та інших об'єднань (.) °h (---) об'єднання

127

.. 744 22:58.2 745 22:58.3 746 22:59.5 747 23:01.1  
P4 європейської преси (.) die deutsche frage (1.62) це мені подобається

128

.. 748 23:04.5 749 23:04.7 750 23:04.9 751 23:05.3  
P4 доволі як він то пере.. молодіжна преса (.) °h (--) німеччина

129

752 23:06.2 753 23:07.7 754 23:08.0 755 23:09.6 756 23:10.0  
P4 (1.54) °h (1.66) °h ага зокрема об'єднання jugedpresse

130

.. 757 23:13.1 758 23:13.6 759 23:14.6 760 23:15.1 761 23:15.8 762 23:16.3  
P4 deutschland (--) молодіжна (--) преса (--) в дужках як

131

.. 763 23:18.0 764 23:18.9  
P4 німеччина (---) а ну <<glaub> перевіримо> цей сайт (.) подивлюся що

132

.. 765 23:20.9 766 23:22.0 767 23:22.7 768 23:23.0 769 23:25.7 770 23:26.1  
P4 тут (1.08) °hh (-) так репортери майбутнього h° (1.84) °h

133

..772 23:28.2 773 23:28.5 774 23:30.8 775 23:31.3 776 23:31.6  
P4 (-) організаторами проекту стали неурядові (--) °h організації

134

.. 777 23:33.7 778 23:33.9 779 23:34.1  
P4 що орієнтовані °h (.) на систему сталого с суспільного розвитку

135

.. 780 23:40.1 781 23:40.6  
P4 що зокрема (.) це зокрема об'єднує jugendpresse deutschland °h

136

..	782 23:42.2 783 23:43.4 784 23:43.6 785 23:44.2 786 23:44.6 787 23:45.4
P4	молодіжна преса (1.24) °h (-) а (-) у польському

137

..	788 23:47.4 789 23:48.0 790 23:48.3 791 23:49.1 792 23:49.3
P4	взагалі не переклало цікаво °h (-) ам (.) німеччина (1.34)

138

..794 23:51.7	795 23:55.4 796 23:56.6
P4	а чи можна це перекласти як (.) молодіжна преса (1.16) °h але тоді було

139

..	797 23:59.3 798 24:00.2	799 24:01.5 800 24:01.7 801 24:01.9
P4	б deutschlands(0.92) якщо б було німеччини (.) °h так і буде	

140

..	802 24:04.4 803 24:04.7 804 24:05.0 805 24:05.5 806 24:05.9
P4	німеччина (.) але в цьому в дужках (-) °h (--) добре (1.46)

141

807 24:07.4	808 24:08.5 809 24:12.1 810 24:12.8 811 24:13.1 812 24:13.8 813 24:17.6	814 24:19.0
P4	об'єднання (3.68) °hh (-) так (3.82) так так так так (.)	

142

815 24:19.2	816 24:20.0 817 24:20.1 818 24:20.4 819 24:21.5	820 24:23.3 821 24:25.1
P4	де вони є (.) °h (1.14) зноски де вони (1.82) номер сторінки	

143

..	822 24:26.9 823 24:32.0 824 24:32.7 825 24:33.2	826 24:34.0 827 24:34.7	828 24:36.5
P4	ссылка (5.1) де є (--) ця штучка (---) ((unverständlich)) ссылка		

144

829 24:37.1 830 24:37.7	831 24:38.9 832 24:42.9 833 24:43.1	834 24:44.8
P4	(---) де ця ссылка (3.98) °h примечание исправление (1.94) ужас	

145

..836 24:47.2 837 24:49.8	838 24:50.8 839 24:51.8	840 24:52.8 841 24:53.2 842 24:53.8	843 24:54.5 844 24:56.4
P4	(2.64) тезаурус (1.0) колонтитул (--) °hh де це є (1.82) в себе		

146

..	845 24:58.0 846 24:59.0	847 25:00.4 848 25:01.8	849 25:02.6
P4	я находила його (1.02) а тут я вже потірялась (1.46) чого так (1.32)		

147

	850 25:03.9	851 25:06.0 852 25:06.3 853 25:06.5 854 25:07.9 855 25:09.1
P4	воно точно не в разметке странички (-) °h (1.4) сноска (2.82)	

148

	856 25:11.9	857 25:14.0 858 25:17.7 859 25:18.0 860 25:18.2 861 25:18.5 862 25:21.1 863 25:21.5
P4	у як воно називається (3.68) а ну (-) h° (2.66) мг (-)	

149

	864 25:21.8	865 25:23.1 866 25:23.5 867 25:24.0 868 25:26.7
P4	ти мене взагалі не тудя кинув (-- ) °h (2.76) сохранение поля (---)	

150

	870 25:28.8 871 25:29.4 872 25:30.0 873 25:30.3 874 25:32.3	875 25:34.0	876 25:35.7
P4	не знаю °hh (-) пф вставка hhh° накладка ссылка (-- ) не то		

151

	878 25:36.6 879 25:36.8 880 25:37.1 881 25:37.5	882 25:38.3 883 25:42.9	884 25:43.8 885 25:44.1
P4	(.) °h (-- ) разметка (4.62) де ця сноска (-) сноску мені		

152

	886 25:45.3 887 25:46.2 888 25:46.5 889 25:46.7 890 25:47.2 891 25:48.9 892 25:49.2
P4	не треба (---) °h мг (.) м (1.74) °h та я не хочу зноську я

153

	893 25:52.7 894 25:54.4 895 25:54.8 896 25:55.7	897 25:56.5
P4	хочу як коментар але я його не (-- ) мг (---) примечание (---)	

154

	898 25:57.4 899 25:57.8 900 25:59.3 901 25:59.6	902 43:53.6	903 43:55.5
P4	мг (1.48) та ((Auslassung)) так оцей medienworkshop(-- ) °h		

155

	905 43:56.2 906 43:56.4 907 43:57.1 908 43:58.6 909 43:59.0 910 43:59.1
P4	(.) а (1.46) °h (.) воркшоп це н не це не ринок праці

156

	911 44:02.4 912 44:03.7	913 44:05.2 914 44:05.9
P4	(1.36) яось по іншому (---) його можна сказати але я пока (-)	

157

	915 44:09.1 916 44:09.9	917 44:11.7 918 44:12.9
P4	подивлюся шо (---) що вони мені мають це вийти (1.22) так (-) це	

158

..	919 44:14.0 920 44:15.4	921 44:16.6 922 44:16.9 923 44:17.8 924 44:18.0
P4	можна (1.46) вибити (--)	добре (-) °hhh (.) a jugendmedien це

159

..	925 44:20.4 926 44:20.8	927 44:23.0 928 44:23.7 929 44:24.2	
P4	воркшоп (--)	von (.) jugendpresse deutschland (---) °h (--)	sieben

160

..	931 44:26.3 932 44:26.5 933 44:26.7	934 44:27.6 935 44:28.5 936 44:29.1	
P4	(.) tage langwurde (.)	diskutieren(---)	им in hau(-)ptstadredaktion

161

..	937 44:33.6 938 44:34.1	939 44:35.5 940 44:36.8	
P4	hospitiert und hinter die kulisse (--)	bundestages geschaut(1.3)	так

162

941 44:37.3 942 44:39.1	943 44:41.6 944 44:43.4 945 44:43.7 946 44:44.2		
P4	(1.84) das war jugend(-)medienworkshop(1.76)	о (--)	h° (--)

163

..948 44:44.9	949 44:46.9 950 44:47.2 951 44:47.4 952 44:47.6	953 44:48.3	
P4	от я і найшла (-) вийшла на цю (-)	°h (.)	статтю (.)

164

..	955 44:49.0 956 44:49.4 957 44:50.0 958 44:50.7	959 44:52.7 960 44:56.4 961 44:56.7 962 44:57.1	
P4	саму (--)	°hh (---)	так politikorange(3.64) °h unter (.)

165

963 44:57.3	964 44:59.1 965 44:59.9 966 45:00.7 967 45:02.9	968 45:03.9 969 45:04.5 970 45:04.9	
P4	einer deutschen kultur(---)	religion(2.16) м (.) мr(---)	°h (--)

166

971 45:05.3	972 45:06.1 973 45:08.6 974 45:08.9	975 45:09.8 976 45:12.4	977 45:14.6
P4	як би це так (2.5)	°h	назвати (2.66) jugendmedienworkshop(1.18)

167

978 45:15.7	979 45:17.2 980 45:17.8	981 45:18.6 982 45:19.9	983 45:20.4 984 45:22.4
P4	молодіжний воркшоп? (---)	найти б його (1.3)	цікаво (2.04)

168

..	985 45:24.2 986 45:25.3	987 45:26.6 988 45:26.9	
P4	молодіжний воркшоп (1.16)	молодих дипломатів (-)	для студентів

169

	989 45:27.9 990 45:30.1	991 45:33.2 992 45:33.9
<b>P4</b>	(2.16) а просто молодіжний воркшоп шо ти мені найдеш (---)	хм

170

	993 45:34.3 994 45:34.7	995 45:35.7 996 45:36.1	997 45:37.1 998 45:39.7
<b>P4</b>	(--)	а в нас є таке (--)	а в нас так кажуть (2.6) молодіжний

171

	..	999 45:41.2 1000 45:45.1	1001 45:46.4 1002 45:47.0
<b>P4</b>	воркшоп (3.84)	тобто це вже в нас в укр.. (---)	з англійської

172

	..	1003 45:49.5 1004 45:50.8 1005 45:51.4 1006 45:51.5 1007 45:52.2	
<b>P4</b>	запозичують всьо шо угодно °hhh	(---)	ум (---) нічого h°

173

	..	1008 45:54.9 1009 45:56.5 1010 45:57.0 1011 45:57.2	
<b>P4</b>	менше думати треба при перекладі (1.62)	°h	(.) молодіжний

174

	..	1012 45:58.5 1013 45:58.7	1014 45:59.8 1015 46:01.6 1016 46:02.1 1017 46:02.3 1018 46:03.6
<b>P4</b>	воркшоп (.)	активні зміни (1.84)	°h (.) ам що робити

175

	..	1019 46:06.0 1020 46:06.6 1021 46:07.7 1022 46:08.2 1023 46:08.8 1024 46:08.9 1025 46:09.1	
<b>P4</b>	з площею ринок (---)	диспут (--)	якийсь (.) °h (-)

176

	1026 46:09.4	1027 46:10.9 1028 46:11.2 1029 46:11.4	
<b>P4</b>	молодіжний воркшоп (-)	°h	а що взагалі на цьому воркшопі

177

	1030 46:13.2 1031 46:15.5 1032 46:15.9 1033 46:16.1 1034 46:16.9 1035 46:18.0 1036 46:18.2 1037 46:22.8 1038 46:23.1		
<b>P4</b>	(2.34) мг	(.)	що це (1.18) добре (4.6) °h (---)

178

	1039 46:23.5	1040 46:24.9 1041 46:25.2	1042 46:25.7 1043 46:25.9	1044 46:26.6 1045 46:26.8
<b>P4</b>	ом пам пам пам (-)	воркшоп (.)	на створення (.)	концепції

179

	..	1046 46:28.9 1047 46:30.9	1048 46:31.6 1049 46:31.9	1050 46:32.9
<b>P4</b>	парку молодіжний (2.0)	круб ро.. (-)	клуб розвитку	

180

	..	1051 46:34.0 1052 46:34.8	1053 46:36.2 1054 46:41.0
P4	((unverständlich))	(---) молодіжний центр (4.84)	воркшоп так і

181

	..	1055 46:43.2 1056 46:43.8 1057 46:43.9 1058 46:44.3	1059 46:45.9 1060 46:46.5
P4	лишають (---)	°h (---)	навіть англійською (---) якщо (---)

182

	..	1062 46:47.4	1063 46:48.7 1064 46:48.9 1065 46:49.3 1066 46:51.2	1067 46:52.3 1068 46:54.1 1069 46:54.7
P4	воркшоп м про (.)	прав (1.9)	людини (1.84)	людини (-)

183

	..	1070 46:55.0 1071 46:55.5 1072 46:55.7	1073 46:57.5 1074 47:00.0
P4	та (.)	громадських запрошує на воркшоп (2.48)	а що це взагалі

184

	..	1075 47:02.3 1076 47:05.6	1077 47:06.6 1078 47:08.3
P4	таке диспуту чи що (3.3)	буде воркшоп (1.72)	м я шось ні очень

185

	..	1079 47:10.0 1080 47:10.6 1081 47:10.8 1082 47:11.2	1083 47:11.7 1084 47:11.9
P4	понімаю (---)	°h (---)	шо це за (-) навчальний захід (.)

186

	..	1086 47:13.0	1087 47:15.4 1088 47:15.8 1089 47:16.0
P4	на рівні з семінарами курсами майстернями (---)	°h (---)	на

187

	..	1091 47:17.4 1092 47:17.9	1093 47:19.6
P4	якому отримують знання (---)	термін (.)	робоча майстерня (1.24)

188

	..	1094 47:20.8 1095 47:21.3 1096 47:25.1	1097 47:25.8 1098 47:26.4	1099 47:27.6 1100 47:27.7
P4	мг (3.86)	+++ +++ +++(---)	кваліфікаційні кадри (.)	добре

189

	..	1101 47:28.1 1102 47:28.5 1103 47:28.7 1104 47:30.5	1105 47:32.9
P4	(---)	°h (1.82)	а висока групової взаємодії активність робоча

190

	..	1106 47:35.5 1107 47:37.4 1108 47:37.8 1109 47:38.4	1110 47:39.6 1111 47:39.9
P4	майстерня (1.88)	м (---)	семінари курси (-) майстерні

191

	1112 47:40.5 1113 47:45.5 1114 47:45.9 1115 47:46.4 1116 47:47.1 1117 47:47.4 1118 47:48.3
P4	(4.92) а (--) пройшов h° (---) може і молодіжний

192

	1119 47:51.7 1120 47:51.9
P4	воркшоп але питання чи вжити (.) то тепер його писати з великої чи

193

	1121 47:55.2 1122 47:55.5 1123 47:57.0 1124 47:57.6 1125 47:58.9 1126 47:59.3 1127 47:59.4
P4	писати з маленької h° (1.48) хм (1.38) °h (.) тут

194

	1128 48:00.0 1129 48:01.9 1130 48:03.1 1131 48:03.3 1132 48:04.0
P4	можна (1.96) до речі подивитися (.) °hh як вони його пишуть

195

	1133 48:05.6 1134 48:05.9 1135 48:07.5 1136 48:08.1 1137 48:08.6 1138 48:10.6 1139 48:10.9
P4	h° (1.68) моло (--) діжний воркшоп просто (-) °h

196

	1140 48:11.0 1141 48:11.4 1142 48:12.3 1143 48:14.2 1144 48:15.5 1145 48:16.4
P4	(--) і вони його (1.9) просто пишуть так як (---) звичайно (---)

197

	1147 48:17.9 1148 48:18.7 1149 48:19.6 1150 48:20.1 1151 48:21.7 1152 48:22.6 1153 48:23.0
P4	не назву (---) ну і добре (1.6) менше мороки (--) °h (1.1)

198

	1155 48:24.4 1156 48:25.3 1157 48:25.6 1158 48:26.1 1159 48:26.5 1160 48:28.3 1161 48:28.4
P4	м (-) моло (--) бо по суті це й не є як (.) назва

199

	1162 48:29.0 1163 48:29.9 1164 48:30.4 1165 48:30.6 1166 48:31.6 1167 48:32.0 1168 48:33.6 1169 48:34.0
P4	(---) мг (.) назва це ((unverständlich))(1.6) як його (---)

200

	1170 48:34.6 1171 48:36.4 1172 48:36.9 1173 48:37.1 1174 48:38.1
P4	jugedpresse deutschland о це назва h° °h (.) молодіж (2.0) ний

201

	1176 48:41.7 1177 48:42.7 1178 48:43.5 1179 48:44.7 1180 48:45.5 1181 48:45.8 1182 48:46.0 1183 48:47.1 1184 48:49.3
P4	(1.02) ворк (1.22) шоп (-) °h або ж (2.26) °h



202

	1185 48:49.5 1186 48:49.9	1187 48:51.9 1188 48:52.7	1189 48:53.8 1190 48:56.7
P4	(--)	семинар для молоді (---)	ще може бути (2.96) семинар але це

203

	1191 48:58.4 1192 48:58.7 1193 48:59.0 1194 48:59.2		
P4	трішки ін.. (-)	ну (.)	в нас інше поняття де воно (.) семинар

204

	1195 49:01.7 1196 49:01.9 1197 49:02.7	1198 49:04.4 1199 49:05.5 1200 49:05.8 1201 49:08.5	1202 49:10.0
P4	(.)	°hh воркшоп (1.1)	у (2.66) у німець (---) ко

205

	1204 49:11.2 1205 49:11.7 1206 49:12.0	1207 49:13.4 1208 49:14.9	
P4	(--)	°h у будівлі німецько (1.48)	ні не треба мені залипание

206

	1209 49:17.4 1210 49:19.4 1211 49:20.2 1212 49:21.8 1213 49:22.6 1214 49:25.0	1215 49:26.4	
P4	клавиш (2.04)	уйді (1.58)	уйді (2.42) у подібних (1.1) є

207

	1217 49:27.8 1218 49:28.2	1219 49:29.5 1220 49:33.6	1221 49:35.4	1222 54:32.6
P4	(--)	просто у німецькому (4.18)	бундестазі ((Auslassung))	

208

	1223 54:34.2 1224 54:36.4 1225 54:37.0 1226 54:38.8	1227 54:39.7 1228 54:41.4	
P4	partizipation(2.14)	це як (1.82)	з'єднання (1.78) странне слово (---)

209

	1230 54:42.7	1231 54:43.4 1232 54:44.1	1233 54:44.5 1234 54:51.9	1235 54:53.7 1236 54:55.0
P4	partizipation(---)	((schneift))(7.44)	teilhaben teilnehmen(1.36)	be(-)teili(-

210

	1237 54:58.3 1238 54:59.3	1239 55:00.1 1240 55:03.7	1241 55:04.7 1242 55:06.4	
P4	-)gt sein(0.98)	як частини (3.32)	teilnahme(1.74)	як частини скоріше за

211

	1243 55:08.3 1244 55:08.8	1245 55:10.2 1246 55:11.1	1247 55:12.5
P4	все (---)	що ти мені скажеш (---)	чи правильно я зрозуміла (4.36)

212

	1248 55:16.9	1249 55:18.4 1250 55:18.6	1251 55:19.5 1252 55:20.2	1253 55:21.0 1254 55:24.3 1255 55:25.7
P4	partizipation(.)	участие (---)	участие (3.34)	м х х (3.1)

213

	..	1257 55:29.7	1258 55:31.2	1259 55:31.9	1260 55:35.1	1261 55:35.9	1262 55:36.9	1263 55:38.0
P4		участие (1.5)	участь (3.18)	а-а	(1.0)	участь	автит (-)	

214

	1264 55:38.2	1265 55:40.9	1266 55:42.9	1267 55:43.5	1268 55:45.7			
P4		напевне	мається на увазі	не сама	участь а (2.0)	як	(2.16)	дія

215

	1269 55:46.4	1270 55:47.6	1271 55:49.4	1272 55:52.1	1273 55:52.3	1274 55:52.4		
P4	(1.24)	дуже	дивне	слово	це	partizipation(2.72)	р	(.) r s t

216

	1275 55:53.2	1276 55:56.8	1277 55:58.4	1278 56:06.2	1279 56:06.7	1280 56:08.3	1281 56:08.9	1282 56:09.6
P4	(3.62)	partizipation(7.82)	par	(1.64)	р r	(---)	так	далі (.)

217

	..1284 56:10.4	1285 56:12.2	1286 56:14.1	1287 56:16.2	1288 56:16.5			
P4		par(--)	ti..(1.94)	partei	partei	partei (.)	partei(-)	не нада мені

218

	..1290 56:17.5	1291 56:18.2	1292 56:19.7	1293 56:20.2	1294 56:21.4	1295 56:23.0	1296 56:24.0	1297 56:24.2	1298 56:24.7
P4		parti.. (1.48)	par	(1.16)	tizipation(0.98)	шось	(--)	partizip	

219

	1299 56:25.3	1300 56:25.8	1301 56:27.3	1302 56:28.4	1303 56:29.2	1304 56:29.5	1305 56:29.7	1306 56:29.8
P4	(--)	par(-)	tizipien(1.1)	ха і	всьо (-)	°h	(.)	partizipieren

220

	1307 56:31.1	1308 56:32.1	1309 56:33.5	1310 56:35.1	1311 56:37.8			
P4	(1.06)	брати	участь (1.64)	а що	partizipieren	це	брати	участь? (1.26)

221

	1312 56:39.1	1313 56:40.2	1314 56:41.9	1315 56:44.4	1316 56:45.3	1317 56:46.2	1318 56:46.6	
P4		то	це	якраз (1.62)	це	все	и	взяття

222

	..	1319 56:48.5	1320 56:50.6	1321 56:51.6	1322 56:52.1	1323 56:53.3	1324 56:54.9	
P4		фейсбуком	та (2.14)	partreibuch(--)	книгою	партії (1.62)	и	де

223

	1325 56:55.6	1326 56:56.6	1327 56:57.4	1328 56:57.8	1329 56:59.8	1330 57:02.9		
P4	(1.02)	partreibuch(--)	що	воно	взагалі	з себе (.)	являє (3.12)	так

224

	..	1331 57:04.9	1332 57:05.4	1333 57:05.7	1334 57:06.3	1335 57:07.3	1336 57:09.5
P4	текст не складний нема (--)	°h	(---)	parteibuch(2.2)	та		

225

	..	1337 57:11.3	1338 57:13.8	1339 57:14.8	1340 57:15.0	1341 57:15.3	
P4	партійним (.) білетом? (2.5)	партійний білет (.)	°h	(---)			

226

	1342 57:16.1	1343 57:17.7	1344 57:20.2	1345 57:21.9			
P4	partizipieren(2.52)	ш partizipation	можу я ще хоть шось подивитись (---)				

227

	..1347 57:24.4	1348 57:25.8	1349 57:27.0	1350 57:27.8	1351 57:28.4	1352 57:32.5	1353 57:34.8
P4	partizipation	юридичний (---)	термін (4.12)	partizipation(2.86)	ага		

228

	..1355 57:38.2	1356 57:39.5	1357 57:40.6	1358 57:40.8	1359 57:41.8	1360 57:43.7	1361 57:45.2
P4	(1.26)	партиципація (.)	співучасть (1.88)	співучасть (1.8)			

229

	1362 57:47.0	1363 57:49.1	1364 57:53.2	1365 57:54.0	1366 57:54.3	1367 57:55.4	
P4	співучасть фейсбуку та (4.18)	а м-м (-)	співучасть (1.18)	між			

230

	..	1369 57:58.4	1370 57:58.6	1371 58:00.3	1372 58:01.3	1373 58:04.2	1374 58:05.0	1375 58:05.8
P4	фейсбуком та h°	(1.7)	партбілетом (2.9)	участь (---)	та це			

231

	..	1376 58:07.0	1377 58:08.1	1378 58:08.8	1379 58:09.5	1380 58:09.9	1381 58:11.5	1382 58:12.2	1383 58:12.6
P4	фігня якась (1.1)	°hh	hh°	нда	партій (---)	ний	(--)		

232

	1384 58:13.1	1385 58:13.5	1386 58:14.2	1387 58:14.8	1388 58:16.0	1389 58:16.3	1390 58:16.5	1391 58:17.8	
P4	h°	(0.76)	квиток (1.22)	°h	(.)	так кви(-)ток (())			

233

	1392 58:37.2	1393 58:38.8	1394 58:39.0	1395 58:39.4	1396 58:39.6				
P4	für die zeitung politikorange(.)	°h	(.)	а це м так і лишається					

234

	1397 58:41.4	1398 59:05.4	1399 59:08.9	1400 59:12.7	1401 59:13.2				
P4	((Auslassung))bundeszentrale für politische bildung(3.8)	°hh	(--)						

235

	1402 59:13.6	1403 59:17.1	1404 59:22.4	1405 59:22.7	1406 59:22.9	1407 59:23.2
<b>P4</b>	bundeszentrale für politische bildung (5.3)	°h	(.)	м	(--)	

236

	1408 59:23.6	1409 59:24.3	1410 59:24.6	1411 59:27.3	1412 59:28.7	1413 59:29.6
<b>P4</b>	мг	(-)	bundeszentrale für politische bildung (1.4)	як його	(4.64)	

237

	1414 59:34.3	1415 59:35.2	1416 59:35.7	1417 59:36.2	1418 59:36.7	1419 59:36.9	1420 59:38.0	1421 59:38.5
<b>P4</b>	перекласти (--)	°h ((schneift))(--)	h°	(1.1)	ага	(2.0)		

238

	1422 59:40.5	1423 59:41.1	1424 59:42.4	1425 59:42.8	1426 59:43.3	1427 59:43.7	1428 59:43.9
<b>P4</b>	für	(1.3)	°h	(--)	м	(.)	bundeszentrale die politische

239

	1429 59:46.5	1430 59:46.8	1431 59:50.2	1432 59:50.9	
<b>P4</b>	bildung°h	чи то в україні (.)	а не в німеччині	вікіпедія (---)	не то

240

	1433 59:51.4	1434 59:51.6	1435 59:52.9	1436 59:54.5	1437 59:55.2	1438 59:55.8	1439 59:56.4
<b>P4</b>	(.)	современная германия (1.58)	дурня (---)	°hh	м		

241

	1440 59:57.9	1441 59:59.9	1442 60:02.7	1443 60:04.5
<b>P4</b>	германия (2.06)	bundeszentrale für politische bildung (1.76)	німецькі	

242

	1444 60:06.6	1445 60:11.5	1446 60:12.3	1447 60:12.5
<b>P4</b>	посольства ++++++(4.94)	німеччина (.)	виставка відбудеться (--)	

243

	1449 60:14.1	1450 60:14.7	1451 60:16.1	1452 60:20.1
<b>P4</b>	за	(1.42)	підтримки федерального центру	політичної освіти (---)

244

	1453 60:20.7	1454 60:20.9	1455 60:22.1	1456 60:22.5	1457 60:22.9	1458 60:23.9	1459 60:26.5
<b>P4</b>	°h	(1.22)	h°	(--)	федерального (2.56)	за підтримки (2.24)	

245

	1461 60:30.1	1462 60:31.5	1463 60:32.2	1464 60:32.4	1465 60:32.6
<b>P4</b>	федерального центру (---)	°h	(.)	в рамках міжнародної	

246

	1466 60:33.6 1467 60:33.8 1468 60:34.2 1469 60:34.6 1470 60:34.8 1471 60:35.8	1472 60:37.2
P4	(-) мг (--)	да (1.0) то шо я хотіла я найшла (---)

247

	1473 60:37.8 1474 60:38.0 1475 60:40.7 1476 60:40.9 1477 60:41.2	
P4	°h (2.68) °h (-)	федерального центру політичної освіти

248

	1478 60:44.1 1479 61:08.7	1480 61:11.8 1481 61:12.1
P4	((Auslassung)) організація молодіжна преса (-) німеччина (-)	°h °h

249

	1482 61:12.7 1483 61:13.7	1484 61:16.9 1485 61:18.3	1486 61:19.1 1487 61:19.3
P4	(0.98) а німецького бундестагу та (1.4)	федерального (.)	центру

250

	..	1488 61:21.2 1489 61:30.0	1490 61:31.8 1491 61:33.7
P4	політичної освіти ((Auslassung))	medienmachern(1.9)	medienmacher(3.36)

251

	..1493 61:38.4	1494 61:40.2 1495 61:40.5 1496 61:40.8 1497 61:41.0	
P4	от як оце мені знайти (-)	°h (.)	medienmacher aus

252

	..	1498 61:42.7 1499 61:45.1 1500 61:45.4 1501 61:47.3 1502 61:47.4 1503 61:47.7	1504 61:49.1
P4	deutschland(2.48) ou	(1.86) h° (-)	medienmacher(2.42)

253

	1505 61:51.6 1506 61:51.8 1507 61:52.4	1508 61:55.3 1509 61:58.0	
P4	((schnieft))(---)	якби поміаю ну типу (.) це працівники (2.78)	deutsche

254

	..	1510 61:59.6 1511 62:00.0	1512 62:01.1 1513 62:02.7 1514 62:03.3
P4	+++ ist ein bundesweit(--)	zusammenschluss(1.62)	це не то (--)

255

	1515 62:03.7 1516 62:04.1 1517 62:04.5	1518 62:07.0 1519 62:13.0 1520 62:13.2	
P4	°h (--)	ara wir machen medien und du(5.98)	хто (3.52) хто

256

	..1522 62:16.9 1523 62:19.4 1524 62:20.3	1525 62:21.6 1526 62:21.8 1527 62:22.0 1528 62:22.4		
P4	(2.46) м х х	ти мені так знайдеш чи ні (.)	°h (--)	мг

257

	1529 62:22.8 1530 62:23.3	1531 62:24.0 1532 62:24.8 1533 62:25.0 1534 62:25.5	1535 62:27.1 1536 62:27.3		
P4	(--)	не знайдеш (---) °h	(--)	м а massmedia(.)	на пере

258

	1537 62:27.7 1538 62:27.8	1539 62:29.1 1540 62:29.4 1541 62:29.6 1542 62:30.1	1543 62:31.2		
P4	(.)	хідному етапі (-)	°h	(--)	medienmacher(1.68) °hhh

259

	1545 62:33.9	1546 62:35.0 1547 62:36.3	1548 62:38.0 1549 62:38.3	1550 62:39.1
P4	що є загально	(1.3)	..зація журналістів (-)	плюралізм (.)

260

	1551 62:39.3	1552 62:40.8 1553 62:41.4	1554 62:43.1
P4	перекладацька адаптація та типологія	(---)	sollen es genau wissen(.)

261

	1555 62:43.3 1556 62:43.8 1557 62:44.0	1558 62:46.6 1559 62:48.6		
P4	°h	(-)	та дурня дурня дурня нічо доброго (2.0)	кількох

262

	1560 62:50.4 1561 62:51.4 1562 62:52.0 1563 62:55.1 1564 62:55.6	1565 62:56.9		
P4	працівників медіа (1.0)	а	(3.16) °h	medienmacher(1.54)

263

	1566 62:58.5	1567 63:00.0 1568 63:01.7	1569 63:02.7 1570 63:06.8 1571 63:07.1	
P4	а ну шо ти мені скажеш (1.64)	medienmacher(4.04)	мг	(-)

264

	1572 63:07.4	1573 63:09.3 1574 63:09.5 1575 63:09.7 1576 63:10.0	1577 63:10.7	
P4	а ти взагалі нічого не знайшла (.)	°h	(-)	прекрасно (---)

265

	1578 63:11.5 1579 63:11.8 1580 63:12.2	1581 63:13.2 1582 63:15.3 1583 63:15.9 1584 63:18.9 1585 63:19.8				
P4	°h	(--)	medienmacher(2.1)	немає (3.02)	мг	(2.82)

266

	1587 63:25.6 1588 63:26.1 1589 63:26.6	1590 63:27.8 1591 63:29.1			
P4	medienrecht medienraum rechtler	(--)	°h	medienmarkt(1.3)	uu

267

	1592 63:31.0 1593 63:31.4 1594 63:31.7		
P4	medienmacher тоді (---)	°h	взагалі як воно macher перекладає

268

	1595 63:33.8 1596 63:42.0	1597 63:43.4 1598 63:43.7 1599 63:44.0 1600 63:45.0 1601 63:46.1
P4	(8.2) це тобто той хто робить (-) °h (1.0) ам	

269

	1602 63:47.0 1603 63:48.0	1604 63:49.9
P4	деятельный человек (1.02) +++ человек дела изготовитель °h (-)	

270

	1606 63:50.6 1607 63:51.6 1608 63:51.8 1609 63:52.2 1610 63:52.5 1611 63:52.9 1612 63:54.8 1613 63:55.4
P4	заставлять (.) мг (-) +++ +++ (1.86) панятно (0.96)

271

	1614 63:56.4 1615 63:57.7 1616 63:59.0 1617 63:59.7 1618 64:00.0 1619 64:00.5 1620 64:02.6
P4	medienmacher(1.3) °hh (-) ara (2.08) можна перекласти

272

	1621 64:04.7 1622 64:07.3	1623 64:09.0
P4	його як журналіста (2.62) а воно по змісту підходить мені там (1.22)	

273

	1624 64:10.2 1625 64:11.2 1626 64:12.3 1627 64:13.0 1628 64:13.8 1629 64:14.4 1630 64:15.6 1631 64:15.8
P4	°h чи не дуже (1.12) °hh а (---) mit mehr als(.) zehn

274

	1632 64:16.3 1633 64:16.7 1634 64:17.7 1635 64:17.9	1636 64:20.7
P4	(--) tausend (.) junge medienmachern °h aus deutschland (3.04)	

275

	1637 64:23.7 1638 64:25.5 1639 64:31.4 1640 64:32.4 1641 64:33.4
P4	скажіть за+++++++ як журналістів (5.86) medienmacher(1.04) °h

276

	1642 64:33.6 1643 64:34.1 1644 64:35.5 1645 64:36.2 1646 64:36.7 1647 64:37.2 1648 64:37.4 1649 64:38.4 1650 64:39.3
P4	(--) °hh hh° x (.) x (.) x h° (--) добре (0.94) definition(1.1)

277

	1651 64:40.4 1652 64:40.8 1653 64:41.5 1654 64:44.0 1655 64:45.4 1656 64:45.7 1657 64:47.3
P4	°h glossar (2.52) м x x neu (-) e deutsche medienmacher (.)

278

	1658 64:47.5 1659 64:48.3 1660 64:48.5 1661 64:50.1 1662 64:50.6 1663 64:51.7 1664 64:52.1
P4	°hh (-) translation english (--) meaning see also (--) definition

279

	1665 64:52.8 1666 64:53.4 1667 64:54.4 1668 64:54.9	1669 64:56.0 1670 64:59.6 1671 65:00.8 1672 65:01.0
P4	°hh не то (--)	medienmacher(3.68) °hhh (.) medienmacher

280

	1673 65:05.6 1674 65:06.2 1675 65:06.7 1676 65:07.0	
P4	gegen pressekodex (-) und realität(---) мг (-)	а це всьо про цих

281

	1677 65:08.1 1678 65:10.1 1679 65:10.7 1680 65:10.9 1681 65:12.9 1682 65:13.6	
P4	(2.06) °hh (.) ам-м-м(---)	нічого нема (.) як його можна

282

	1683 65:15.8 1684 65:16.2 1685 65:16.4 1686 65:16.9	1687 65:18.1 1688 65:23.1 1689 65:23.3	
P4	перекласти (--)	°h (--)	medienmacher(5.0) °h (.)

283

	1690 65:23.5 1691 65:24.4 1692 65:26.2 1693 65:26.5 1694 65:27.2 1695 65:28.3 1696 65:30.8 1697 65:31.5 1698 65:32.8	
P4	journalisten(1.8) oj (--)	jour (2.48) na (1.24) li

284

	1699 65:33.2 1700 65:33.8 1701 65:34.4 1702 65:35.7	1703 65:36.2 1704 65:36.7 1705 65:37.6 1706 65:37.9
P4	(---) st (1.36) °h ((schnieft))(--)	journalisth° (2.16)

285

	1708 65:41.6 1709 65:42.0 1710 65:42.5	1711 65:43.5 1712 65:44.7
P4	bevölkerung liegt°h (--)	м guter jour..(1.18) neue deutsche

286

	1713 65:46.7 1714 65:48.0	1715 65:49.1 1716 65:49.3 1717 65:49.5 1718 65:49.7
P4	medienmacher sind(1.3) zusammenschluss(.)	°h (-)

287

	1719 65:51.3 1720 65:52.7 1721 65:53.3 1722 65:53.9	1723 65:55.2
P4	medienschaffenden(1.4) ту ту (---)	ті хто створюють (1.32)

288

	1725 65:57.4 1726 65:58.3 1727 65:58.5 1728 65:59.1	1729 66:00.7 1730 66:01.7
P4	масмедіа (---) ті (---)	ті хто створюють (1.04) засоби масової

289

	1731 66:04.0 1732 66:05.4	1733 66:06.8 1734 66:07.4 1735 66:08.1 1736 66:08.8
P4	інформації(1.44) м працівники (---)	м (---) <<verneinend> м



290

..	1737 66:09.2	1738 66:09.8	1739 66:11.1	1740 66:11.3	1741 66:11.6	1742 66:11.9	1743 66:13.0
P4	м >(---)	це не працівники (.)	°h	(-)	це як просто (2.68)		

291

1744 66:15.6	1745 66:16.5	1746 66:17.0	1747 66:17.9	1748 66:18.1	1749 66:18.5		
P4	°h	боже (--)	як це правильно сказати (.)	°h	medienmacher		

292

1750 66:19.5	1751 66:19.7	1752 66:20.3	1753 66:20.5	1754 66:21.8	1755 66:24.0	1756 66:24.6	1757 66:27.2
P4	(.)	°hh	(.)	aus deutschland(2.22)	м	(2.64)	молодіжна

293

..	1758 66:29.2	1759 66:45.5	1760 66:46.3	1761 66:47.7	1762 66:48.4	1763 66:49.3	1764 66:50.4
P4	преса ((Auslassen))	молодих (1.42)	а	(0.94)	працівників (-)		

294

1765 66:50.7	1766 66:51.2	1767 66:51.9	1768 66:52.9	1769 66:53.4	1770 66:53.8	1771 66:55.4	
P4	°h	(---)	масс медіа (--)	<<verneinend>	м (.)	м >(1.54)	не

295

..	1772 66:56.5	1773 66:57.0	1774 66:57.5				
P4	працівники (--)	де мені	це замало цих працівників	вони не працівники			

296

..	1775 67:01.5	1776 67:02.4	1777 67:02.8	1778 67:04.0	1779 67:06.0		
P4	вони яось по другому	°hhh	(--)	ам	(2.0)	окей пишу просто	

297

..	1780 67:07.6	1781 67:08.2	1782 67:09.6	1783 67:10.1	1784 67:10.4		
P4	працівники (---)	по україні	гугл поможет (--)	((schneift))(2.68)			

298

1785 67:13.1	1786 67:14.5	1787 67:14.7	1788 67:15.7	1789 67:16.2	1790 67:16.5	1791 67:17.0	1792 67:17.7	1793 67:18.3
P4	праців (-)	ники	(--)	°h	(--)	а	(---)	змі

299

1794 67:18.8	1795 67:20.0	1796 67:20.3	1797 67:24.0	1798 67:24.2	1799 67:24.6	1800 67:24.9	1801 67:26.1	1802 67:26.3	
P4	(1.16)	змі	(3.74)	ти	(--)	о	(1.2)	°h	(.)

300

1803 67:26.4	1804 67:27.2	1805 67:27.5	1806 67:30.6					
P4	засоби масової (-)	журналісти	рекламісти	бла бла бла	°h	ix		

301

..	1808 67:32.1	1809 67:32.7	1810 67:33.2	1811 67:33.3	
<b>P4</b>	дуже багато (---)	°h	(.)	засоби масової інформації	преса

302

..	1812 67:36.7	1813 67:37.2	1814 67:37.6	1815 67:39.2	1816 67:41.1	1817 67:41.3
<b>P4</b>	кінематограф (--)	мг	(1.62)	працівників змі	°hh(-)	

303

..	1818 67:42.7	1819 67:44.7	1820 67:45.3	1821 67:47.7	1822 67:48.6	1823 67:51.6
<b>P4</b>	працівників радіо (1.92)	окей	(2.46)	змі просто (3.06)	°h	

304

1824 67:51.9					1825 67:56.4	
<b>P4</b>	мас медіа	преса	газета	радіо	телебачення	бла бла бла і все решта h° °h

305

1826 67:56.9	1827 67:59.0			1828 68:02.5	1829 68:04.5
<b>P4</b>	(2.16)	як ти мені їх назвеш	оцих людей	які там працюють (2.0)	°h

306

1830 68:04.8	1831 68:06.1	1832 68:06.6		1833 68:08.1	1834 68:08.6	1835 68:09.0
<b>P4</b>	громадські медіа (--)	громадські комунікації (--)	°h	(-)		

307

1836 68:09.2	1837 68:10.2	1838 68:11.5		1839 68:13.8	1840 68:14.1
<b>P4</b>	мас медіа (1.22)	змі у світі	не треба мені змі у світі (-)	°hhh(1.16)	

308

1841 68:15.2	1842 68:15.8			1843 68:20.3	1844 68:27.7
<b>P4</b>	(---)	па пам пам	головна риса	комерційних тенденцій (7.44)	люди

309

1845 68:28.0	1846 68:29.5	1847 68:29.8	1848 68:30.2	1849 68:30.8	1850 68:32.9	1851 68:35.0	1852 68:36.2	1853 68:36.4
<b>P4</b>	(1.5)	°h	(--)	які (2.16)	працюють (1.18)	у	(1.06)	

310

1854 68:37.5	1855 68:38.1	1856 68:41.6			
<b>P4</b>	змі (3.5)	у залученні	людей з інвалі..	примусово	працюють у таборах

311

..	1857 68:46.1	1858 68:46.6	1859 68:47.0	1860 68:48.8	1861 68:50.2
<b>P4</b>	інтернет журналістика h°	(--)	а інтернет медіа (1.4)	ну це не	

312

.. 1862 68:52.6 1863 68:53.0  
**P4** тільки журналісти по суті °h (.) тому вони їх і назвали medienmacher

313

1864 68:55.8 1865 68:56.9 1866 68:58.3 1867 68:58.9 1868 69:00.0 1869 69:01.3  
**P4** (1.1) якби це були лише (---) журналісти (1.36) вони б тоді

314

.. 1870 69:03.5 1871 69:03.9 1872 69:04.1 1873 69:04.3 1874 69:04.8 1875 69:05.4  
**P4** сказали журналісти (--), а (.) вони типу (---) журналісти

315

.. 1876 69:06.4 1877 69:07.1 1878 69:07.4 1879 69:09.2 1880 69:10.5  
**P4** це більше °hh (-) вужче поняття (1.28) часто приймають на

316

.. 1881 69:13.4 1882 69:14.5 1883 69:15.5 1884 69:16.2  
**P4** роботу які працюють неповний час (1.1) о менеджмент (---)

317

.. 1885 69:17.3 1886 69:21.2 1887 69:21.5 1888 69:22.0  
**P4** електронних змі (3.9) такі (--), такі працівники хоча створюють

318

1889 69:24.3 1890 69:26.7 1891 69:27.0 1892 69:28.3 1893 69:29.4 1894 69:30.0 1895 69:30.3  
**P4** (2.44) прав (1.22) звільнення часом (---) h° рішення щодо

319

.. 1896 69:34.8 1897 69:35.3 1898 69:35.5  
**P4** звільнення працівника бла бла бла не цікаво °hh (.) а стажери у

320

.. 1899 69:38.0 1900 69:38.4 1901 69:40.1  
**P4** електронних змі (--), пропонують можливості для стажування (-)

321

1902 69:40.4 1903 69:40.7 1904 69:41.9 1905 69:43.2 1906 69:44.2 1907 69:44.4 1908 69:46.2 1909 69:46.9 1910 69:47.4  
**P4** °h (1.16) стажери (1.02) °h (1.74) +++ (--), занесені

322

.. 1911 69:48.8 1912 69:49.1 1913 69:50.6 1914 69:52.3 1915 69:52.9  
**P4** стажери °h широко розповсюджуйте (1.72) понятно (-) °h

323

	..1917 69:53.6 1918 69:54.0	1919 69:55.9 1920 69:56.7
<b>P4</b>	(--)	та норм відповідно правил (---) в основному рутинні завдання

324

	1921 69:58.8 1922 70:01.6 1923 70:02.5 1924 70:02.8 1925 70:03.1 1926 70:03.2	1927 70:04.3
<b>P4</b>	(2.82) м дурня (-)	°h (.) нічо доброго нема (2.62) я

325

	..1929 70:07.2 1930 70:07.6 1931 70:07.7	1932 70:09.5 1933 70:12.1
<b>P4</b>	°h (.)	просування по службі (2.66) оцінювання персоналу

326

	1934 70:14.0 1935 70:16.4	1936 70:17.1 1937 70:17.4 1938 70:18.1 1939 70:18.4 1940 70:18.8 1941 70:19.5
<b>P4</b>	(2.46) то не ціл.. (-)	цільове (-) °h (---) такс (.)

327

	..1943 70:20.0	1944 70:21.3 1945 70:22.8
<b>P4</b>	співбесіда (1.52)	агенція з працевлаштування процес прийому на роботу

328

	..	1946 70:27.5 1947 70:27.8	1948 70:29.2 1949 70:31.5
<b>P4</b>	менеджмент персоналу °h	управління персоналу (2.3)	нічо не

329

	..	1950 70:32.4 1951 70:33.0 1952 70:33.7	1953 70:34.6 1954 70:34.8	1955 70:35.6
<b>P4</b>	розумію (---)	°hh	аналіз збутку (.)	це явно не то °h (-)

330

	..1957 70:36.5 1958 70:37.4 1959 70:41.8	1960 70:43.5 1961 70:44.2 1962 70:44.8 1963 70:45.8 1964 70:46.4		
<b>P4</b>	а-а (4.36)	де це (-) знайти (---)	змі (1.04) °hh	ам

331

	1965 70:46.8 1966 70:48.6 1967 70:49.3 1968 70:50.6 1969 70:52.1 1970 70:52.3	1971 70:53.5		
<b>P4</b>	(1.82) мас (1.3)	медіа (.)	може так ти найдеш h°	(---)

332

	..1973 70:54.8	1974 70:56.2 1975 70:59.1 1976 71:00.5 1977 71:00.9	
<b>P4</b>	мас медіа вікіпедія (2.94)	м х х (---)	там працюють преса

333

	..	1978 71:03.1 1979 71:03.8	1980 71:06.4 1981 71:07.2
<b>P4</b>	кінематограф °hh	працівники мас медіа	запрошують (---)

334

	..	1982 71:08.2 1983 71:09.5	1984 71:11.3 1985 71:13.9
P4	((unverständlich))(1.3)	де журналісти власники (2.52)	а правова

335

	..	1986 71:15.9 1987 71:16.6	1988 71:17.8 1989 71:19.4 1990 71:19.9
P4	культура працівників (---)	мас медіа (1.62)	°h запрошують

336

	1991 71:21.0 1992 71:21.7	1993 71:24.0 1994 71:24.3 1995 71:24.6 1996 71:25.5	
P4	(---) шановні працівники мас медіа (-)	°h (0.92)	вони їх так

337

	..	1997 71:28.2 1998 71:28.4 1999 71:28.7	
P4	ї називають працівниками мас медіа (.)	°h	всьо і хватить думати

338

	..	2000 71:30.3 2001 71:32.6	2002 71:34.5 2003 71:34.9
P4	над цим (2.28)	більше все одно я нічого не знайду (--)	°h (2.38)

339

	..2005 71:37.7 2006 71:38.4 2007 71:43.6 2008 71:44.4 2009 71:44.6 2010 71:45.4 2011 71:46.3 2012 71:46.5 2013 71:47.3		
P4	м (5.2)	°hh (.) hh°	пра (.) ців (---)

340

	2014 71:48.2 2015 71:49.0 2016 71:49.8 2017 71:50.5 2018 71:51.4 2019 71:51.8 2020 71:52.4 2021 71:52.8 2022 71:55.8		
P4	ники (---)	мас (---) ме (---) діа (3.0)	німеччини

341

	2023 71:56.6 2024 71:57.7	2025 71:58.8 2026 72:00.1	2027 72:01.8 2028 72:03.9 2029 72:04.9
P4	(1.1) молодих (1.3)	працівників мас медіа (2.04)	молодих (2.48)

342

	2030 72:07.3 2031 72:07.8 2032 72:08.5	2033 72:09.6 2034 72:09.9 2035 72:10.3 2036 72:10.6 2037 72:11.1	
P4	по (---)	((unverständlich))(-)	ужас (-) °h

343

	..	2038 72:11.5 2039 72:11.9 2040 72:12.4 2041 72:12.6	2042 72:13.3
P4	<<verneinend> м (.) м >(--)	неохота (.)	((unverständlich))(.)

344

	2043 72:13.4	2044 72:13.9 2045 72:14.5 2046 72:14.8	2047 72:16.8
P4	придумати (---)	на ого воно тут далі пф продовжується °h	

345

	2048 72:17.0	2049 72:17.1		2050 72:18.6	2051 72:18.8	2052 72:19.2	2053 72:19.7
P4	(.)	того с над цим треба думати (.)		°h h°	(--)	°hh	(.)

346

	..2055 72:20.4		2056 72:21.8	2057 72:22.1		2058 72:23.4
P4	elisabeth engagierte sich schon mit(-)		fünfzehn jahre im verband°h			

347

	2059 72:23.8	2060 72:24.4	2061 72:24.9	2062 72:26.7	2063 72:29.1	2064 72:30.2	2065 72:30.7
P4	einer	(--)	jun.. medienmacher(2.38)	медійців	(--)	°h	(.)

348

	..2067 72:31.2	2068 72:32.4	2069 72:33.9	2070 72:34.1	2071 72:34.7	2072 72:35.8	2073 72:37.2	2074 72:40.8	2075 72:41.2
P4	ам	(1.5)	°h	якось	(1.12)	ме(.).ді	(3.54)	ам	(3.42)

349

	2076 72:44.6		2077 72:45.8	2078 72:45.9	2079 72:46.5	2080 72:46.7	2081 72:47.3	2082 72:47.7
P4	окей (.)	пробуєм так (.)		°hh	(.)	медійці	(--)	секретами

350

	..	2083 72:49.8	2084 72:51.4		2085 72:52.8	2086 72:53.1
P4	тележурналістики	(1.58)	ділилися медійці	(-)	з каналу інтер	(.)

351

	..2088 72:54.4	2089 72:55.4	2090 72:55.9	2091 72:57.5	2092 72:58.2	2093 72:59.1	2094 73:01.4	2095 73:02.3
P4	°hhh	(--)	є таке слово	(---)	але воно	(2.36)	мабуть	(---)

352

	2096 73:02.9	2097 73:03.7	2098 73:05.0
P4	як знайти	(1.26)	журналісти і від них психологи можуть навчитися

353

	..	2099 73:11.7	2100 73:12.0
P4	методики майбутні ж медійці мали нагоду ліпше дізнатися	(-)	°h

354

	2101 73:12.3	2102 73:12.8		2103 73:15.6	2104 73:19.4	2105 73:19.6
P4	(--)	є таке слово медійці мас медійці навіть є	(3.86)	°h	(---)	

355

	2106 73:20.4	2107 73:21.6	2108 73:25.8	2109 73:26.1	2110 73:27.0	2111 73:27.5	2112 73:28.0	2113 73:28.9	
P4	є таке слово	(4.18)	°h	мас	(--)	ме.	(0.92)	дій	(---)

356

	..2115 73:30.1 2116 73:30.4 2117 73:30.9 2118 73:31.2 2119 73:31.4 2120 73:33.0 2121 73:34.4 2122 73:35.4
<b>P4</b>	ай (--) <sup>°h</sup> (-) медій(.)ці (1.4) мас медійці (-)

357

	2123 73:35.7 2124 73:36.9 2125 73:37.6 2126 73:38.6 2127 73:38.8
<b>P4</b>	вільний тлумачний словник (---) приклади вживання (.) ну

358

	.. 2128 73:39.6 2129 73:40.1 2130 73:40.3 2131 73:40.5 2132 73:41.7 2133 73:43.1
<b>P4</b>	попробуєм (--) <sup>°h</sup> (.) мас медійні засоби (1.42) <sup>°h</sup>

359

	2134 73:43.3 2135 73:44.5 2136 73:46.5 2137 73:46.8 2138 73:47.7 2139 73:48.0
<b>P4</b>	мас медійний (1.94) <sup>°h</sup> якимось так (-) різними варіантами

360

	.. 2140 73:51.0 2141 73:54.2 2142 73:56.0
<b>P4</b>	реального мас медійний простір (3.16) мас медійний разом (-)

361

	.. 2144 73:56.8 2145 73:57.9 2146 73:58.3 2147 74:01.6
<b>P4</b>	пишуть <sup>°h</sup> hh (--) <sup>°h</sup> комунікаційні мас медійного суспільства <sup>h°</sup>

362

	2148 74:01.9 2149 74:06.8 2150 74:08.0 2151 74:09.8 2152 74:12.1
<b>P4</b>	(4.94) мас медійний (1.84) мас медійне право мас медії (1.32) мас

363

	.. 2154 74:15.4 2155 74:17.2 2156 74:18.5 2157 74:19.7 2158 74:20.7
<b>P4</b>	медійні комунікації (1.8) мас мед дискурс(1.22) ресурс (1.7) <sup>°h</sup>

364

	..2160 74:22.7 2161 74:24.6 2162 74:25.1 2163 74:25.3 2164 74:25.5 2165 74:25.7 2166 74:26.0 2167 74:26.6
<b>P4</b>	а масмедійці (--) <sup>°h</sup> м (.) ага (-) круглого (--)

365

	2168 74:27.0 2169 74:27.3 2170 74:28.3 2171 74:28.5 2172 74:30.9 2173 74:32.3
<b>P4</b>	<sup>°h</sup> так як я не хочу <sup>°h</sup> закарпатські мас медійці (1.38) звучить

366

	.. 2174 74:34.1 2175 74:34.6 2176 74:35.2 2177 74:35.4 2178 74:35.6
<b>P4</b>	странно але воно є <sup>h°</sup> (---) <sup>°h</sup> (.) чиста журналістика мас

367

..	2179 74:38.7	2180 74:38.9	2181 74:39.6	2182 74:39.8
P4	медійці варилися у чанах (.)	пірнали (.)	в освячену воду чиста	

368

..	2183 74:41.6	2184 74:42.2	2185 74:43.7	2186 74:45.3	2187 74:45.6	2188 74:46.7
P4	вода °hh	мас медійці першими (1.6)	°h	(1.18)	розпис (3.94)	

369

..	2190 74:51.8	2191 74:53.1	2192 74:53.4	
P4	ікона усопших °h ага(--)	тобто в таких статтях воно так само		

370

..	2193 74:57.2	2194 74:58.8	
P4	використовується ці мас медійці (1.64)	полонила мас медійців своєю	

371

..	2195 75:03.8	2196 75:03.9	2197 75:04.3	2198 75:04.7
P4	відвертістю враженістю (.)	мг (.)	окей (.)	°h (--) я впевнилася

372

..	2199 75:06.6	2200 75:07.1	2201 75:07.3	2202 75:08.0	2203 75:08.8	2204 75:09.3	2205 75:09.7
P4	шо таке є (--)	°h (---)	а мені легше (--)	°h (-)			

373

..	2206 75:10.0	2207 75:11.9	2208 75:13.0	2209 75:13.5	2210 75:14.2	2211 75:14.7
P4	це не працівники мас медіа (1.14)	мас (---)	ме (--)	дій		

374

..	2213 75:15.8	2214 75:16.1	2215 75:16.6	2216 81:40.8	2217 81:42.0	2218 81:44.5	2219 81:45.1	2220 81:45.3
P4	(-)	ці ((Auslassung))ehrenamtlich(2.42)	як це (-)	°h				

375

..	2221 81:45.6	2222 81:47.9	2223 81:48.4	2224 81:49.5	2225 81:49.8	2226 81:50.4	2227 81:50.6	2228 81:50.8
P4	(2.28)	ehren (1.08)	то (---)	((schneift))(.)	це ++++++(1.54)			

376

..	2230 81:53.3	2231 81:53.6	2232 81:53.9	2233 81:54.4	2234 81:55.5	2235 81:56.9	2236 81:57.1
P4	((unverständlich))(-)	°h ehrenamtlich(1.38)	°h (.)				

377

..	2238 81:58.1	2239 81:58.3	2240 82:00.6	2241 82:01.1	2242 82:02.3	2243 82:04.4
P4	tätigkeit°h	als ehrenamt ausüben und(--)	°hhh (2.16)	tätigkeit		



378

	2244 82:05.8 2245 82:06.1 2246 82:06.4 2247 82:06.8 2248 82:07.6	2249 82:09.7 2250 82:10.3
P4	h° (-) мг (---) eine ehren(.)amtliche(---) mitarbeiter(1.6)	

379

	..2252 82:12.9 2253 82:13.8 2254 82:14.7 2255 82:15.5 2256 82:15.8 2257 82:16.1 2258 82:16.7 2259 82:17.4 2260 82:17.7
P4	°h freiwillig(---) umsonst(-) °h (---) unent (-)

380

	.. 2261 82:18.7 2262 82:19.8	2263 82:22.0 2264 82:22.5 2265 82:23.8
P4	gel(.)tlich(1.12) ohne bezahlung °h а тобто це им (1.34) gotteslohn	

381

	2266 82:25.0 2267 82:25.3 2268 82:25.6 2269 82:26.2 2270 82:26.4 2271 82:27.0 2272 82:27.2 2273 82:28.1 2274 82:28.7
P4	(-) oj gottes (.) °hh (.) ам (---) ум

382

	.. 2275 82:29.5 2276 82:30.0 2277 82:30.6 2278 82:31.1 2279 82:31.5 2280 82:31.7
P4	gotteslohn°h це типу (--) як воно (.) власне заохочена h°

383

	..2282 82:34.0 2283 82:34.2 2284 82:34.9 2285 82:35.9 2286 82:36.1 2287 82:36.6 2288 82:37.8 2289 82:38.6 2290 82:39.1
P4	(-) ом мг х х х (.) °hh (1.2) догнала (--) тобто

384

	2291 82:39.4 2292 82:39.8 2293 82:41.4 2294 82:41.6 2295 82:41.8 2296 82:42.6 2297 82:43.1 2298 82:43.4
P4	(--) на ініціативі °h (.) по суті (--) °h добровільно

385

	2299 82:44.6 2300 82:44.9 2301 82:45.1 2302 82:46.8 2303 82:47.5 2304 82:49.0
P4	(-) °h як у нас ще називається це (---) м х х х х (---) окей

386

	..2306 82:50.1 2307 82:52.0 2308 82:52.2 2309 82:52.5 2310 82:52.7 2311 82:52.9 2312 82:55.4
P4	(1.88) ((schnieft))(-) °h (.) добро(-)віль(--но (1.54)

387

	.. 2314 82:58.0 2315 82:59.0 2316 82:59.5 2317 83:00.9 2318 83:02.1 2319 83:05.8
P4	синоніми (0.98) ((schnieft))(1.36) що ти мені скажеш (3.72) мг

388

	2320 83:06.3 2321 83:08.2 2322 83:11.1 2323 83:13.0 2324 83:13.5
P4	(1.88) добровільний охочий охотний самохі.. (1.98) мг (---)

389

	2325 83:14.2	2326 83:15.5	2327 83:17.6	2328 83:17.9	2329 83:18.3	2330 83:18.9	2331 83:19.2	
<b>P4</b>	самохітний (2.06)	ужас (--)	°h	(-)	самохітний (.)	але	я не	

390

	..	2332 83:21.7	2333 83:22.2	2334 83:22.5	2335 83:22.7	2336 83:24.0	2337 83:26.4	
<b>P4</b>	чула	такого слова (--)	°h	(.)	добро(.)	вільно (2.36)	м	

391

	2338 83:27.0	2339 83:27.1	2340 83:27.9	2341 83:28.3	2342 83:28.6	2343 83:28.8	2344 83:29.3	2345 83:29.6	2346 83:30.2	
<b>P4</b>	(.)	м	х х (--)	°h	(-)	власне °h	це	м (-)		

392

	2347 83:30.5	2348 83:32.0	2349 83:32.4	2350 83:32.6	2351 83:32.9					
<b>P4</b>	як	воно називається	в нас (--)	°h	(-)	без	без	оплати	без	

393

	..	2352 83:35.0	2353 83:35.8	2354 83:36.4	2355 83:37.0	2356 83:37.7	2357 83:40.3			
<b>P4</b>	оплати (---)	ам	(---)	на	(2.58)	м	на	добровільних	умовах	

394

	2358 83:42.0	2359 83:44.4	2360 83:44.6	2361 83:45.3	2362 83:45.7	2363 83:46.4	2364 83:46.7	2365 83:47.4	2366 83:47.7	
<b>P4</b>	(2.36)	м	(---)	боже (---)	окей (---)	°h	(-)			

395

	2367 83:47.9	2368 83:49.0	2369 83:50.5	2370 83:50.7	2371 83:50.9					
<b>P4</b>	ehrenamtlich(1.54)	°h	(.)	не	можу	сама	згадати	значеннґ	+++++	

396

	..	2372 83:53.6	2373 83:54.1	2374 83:54.3	2375 83:56.3	2376 83:59.1	2377 84:01.0	2378 84:01.2		
<b>P4</b>	словник (--)	°h	(1.96)	ehrenamtlich(1.82)	м	(.)				

397

	..	2380 84:02.8	2381 84:05.7	2382 84:06.9	2383 84:07.8	2384 84:09.0	2385 84:10.0	2386 84:11.7		
<b>P4</b>	ehrenamtlich(2.88)	ehrenamtlich(---)	ту	ту	ту(---)	ehrenbietig(1.02)				

398

	2387 84:12.7	2388 84:14.6	2389 84:15.0	2390 84:15.2	2391 84:15.5	2392 84:17.5	2393 84:18.3			
<b>P4</b>	ehren(.)	amtlich(--)	°h	(-)	ehren	karte	ehre	haben (---)	amtlich	

399

	..	2394 84:19.8	2395 84:21.5	2396 84:22.2	2397 84:22.8	2398 84:24.2				
<b>P4</b>	(.)	ehren	ehren (1.72)	ehrenamtlich(---)	громадських	засадах (.)				

400

	2399 84:24.3	2400 84:25.9	2401 84:26.1	2402 84:26.5	2403 84:27.2	2404 84:27.9
<b>P4</b>	на громадських засадах (.)	°h	(---)	добровільно	(--)	

401

	2405 84:28.3	2406 84:28.7	2407 84:31.3	2408 84:31.8	2409 84:32.8	2410 84:34.3	2411 84:36.8
<b>P4</b>	мг	(2.62)	добре	(1.02)	на громадських засадах	(2.44)	

402

	..	2412 84:39.1	2413 84:40.0
<b>P4</b>	працювати на громадських засадах	(---)	або просто навіть про (.) так

403

	2414 84:41.5	2415 84:41.7	2416 84:42.1	2417 84:42.5	2418 84:42.9	2419 84:43.6	2420 84:44.0	2421 84:44.3	2422 84:45.0
<b>P4</b>	(.)	на	(--)	°h	(---)	ој	(-)	про	(---)

404

	2423 84:45.8	2424 84:46.6	2425 84:47.1	2426 84:48.4	2427 84:49.3	2428 84:49.6	2429 84:50.1	2430 84:52.5
<b>P4</b>	мад	(--)	ських	(---)	°h	(--)	за(--)	са(-)дах (3.18)

405

	..	2432 84:56.5	2433 91:59.2	2434 92:00.5	2435 92:01.0	2436 92:02.1
<b>P4</b>	добровільно ((Auslassung))	добирається	(--)	це pendeln	(--)	

406

	..	2438 92:03.8	2439 92:05.7	2440 92:07.3	2441 92:07.4	2442 92:07.9	
<b>P4</b>	добиратися	(1.9)	°h	як його ще можна	h°	(--)	перекласти

407

	2443 92:08.9	2444 92:09.4	2445 92:09.6	2446 92:10.9	2447 92:11.2	2448 92:11.6	2449 92:12.0	2450 92:13.3
<b>P4</b>	(--)	ој	(1.24)	не то	(--)	°h	(1.22)	діставатися (1.46)

408

	..	2452 92:16.0	2453 92:17.5	2454 92:18.5	2455 92:20.1	2456 92:20.6	2457 92:20.8	2458 92:21.5
<b>P4</b>	..ватися	(0.98)	добиратися по суті	°hh	(.)	але	(---)	може

409

	..	2460 92:25.2	2461 92:25.5	2462 92:25.9	2463 92:26.2
<b>P4</b>	є ще якийсь український гарний синонім	(-)	вдруг	(-)	десь

410

	..	2464 92:27.6	2465 92:28.1	2466 92:29.3	2467 92:30.6	2468 92:30.8	2469 92:31.1
<b>P4</b>	знайдеться	°h	ще якби ти не шукав	(1.26)	°h	(-)	pendeln

411

	2470 92:32.0 2471 92:32.5	2472 92:34.0 2473 92:34.4 2474 92:34.7		
<b>P4</b>	(--)	реально цікаве слово pendeln(--)	°h	гойдатися

412

	..	2475 92:37.0 2476 92:37.5 2477 92:37.7	2478 92:38.9 2479 92:41.0 2480 92:41.2		
<b>P4</b>	коливатися вагатися (--)	h°	курсувати (2.08)	°h	(.)

413

	2481 92:41.4	2482 92:43.0 2483 92:43.6 2484 92:43.9	2485 92:45.2		
<b>P4</b>	курсувати (---)	°h	туди й назад	°h	а тепер вже можна шукати

414

	..	2486 92:48.5 2487 92:51.7	2488 92:53.4
<b>P4</b>	синонім до курсувати (3.22)	так щоб я його вже потім не шукала (--)	

415

	2489 92:53.9 2490 92:54.3	2491 92:56.1 2492 92:57.8	2493 93:00.1	
<b>P4</b>	°h	(.) курсувати (1.64)	як ти добре знаєш що я маю шукати	°hh

416

	2494 93:00.7 2495 93:02.7 2496 93:03.3 2497 93:03.6	2498 93:04.6 2499 93:06.1 2500 93:07.1 2501 93:07.5						
<b>P4</b>	(2.06)	мх	(-)	курсують (1.54)	курсуює (.)	°h	(.)	плавати плавати

417

	..	2502 93:09.6 2503 93:10.1	2504 93:11.2 2505 93:11.8 2506 93:12.2 2507 93:13.3		
<b>P4</b>	ходити (--)	про водний транспорт (---)	і все	(1.04)	і все?

418

	2508 93:14.2 2509 93:14.4	2510 93:15.4 2511 93:17.0	2512 93:17.7 2513 93:18.7	
<b>P4</b>	(-)	ти серйозно? (1.56)	шикарно (1.06)	як завжди дуже багато

419

	..	2514 93:21.0 2515 93:22.1	2516 93:23.5 2517 93:23.7	2518 93:24.3 2519 93:24.5	
<b>P4</b>	синонімів (1.18)	яка багата мова (-)	ну нічого (-)	°hhh	є

420

	..	2521 93:26.4 2522 93:27.1	2523 93:28.6 2524 93:31.0
<b>P4</b>	якесь слово (---)	курсують синоніми (2.4)	курсують синоніми (1.62)

421

	..2526 93:34.0	2527 93:36.3 2528 93:39.2 2529 93:39.3 2530 93:40.0 2531 93:40.3			
<b>P4</b>	дієслова страждають що це таке (2.88)	є	(---)	мг	(-)

422

	2532 93:40.6 2533 93:41.3	2534 93:42.3 2535 93:43.2 2536 93:43.9	2537 93:45.4
<b>P4</b>	°hh	умні мислі hhh° (---)	синоніми до слова їздити °hh

423

	2538 93:46.1	2539 93:46.8 2540 93:47.4	2541 93:48.7 2542 93:50.9 2543 93:51.1
<b>P4</b>	(.) типу як (---)	курсувати (2.16) °h	десь якийсь гарний такий

424

	2544 93:53.5 2545 93:56.8 2546 93:57.1 2547 93:57.5 2548 93:58.0 2549 93:58.4		
<b>P4</b>	взяв би не ++++++ма (3.28) °h	(--)	h° (--) сайтк

425

	2550 94:01.0 2551 94:03.5	
<b>P4</b>	такий з синонімами гарний (2.5)	зараз його найду нет не пам'ятаю (---)

426

	2553 94:05.9 2554 94:06.5 2555 94:06.8	2556 94:08.0 2557 94:08.3 2558 94:08.5 2559 94:09.2
<b>P4</b>	ну може (-)	на цьому і залишимо (-) °h (---)

427

	2560 94:12.7 2561 94:13.0 2562 94:13.3 2563 94:13.5
<b>P4</b>	практичний словник синонімів бла бла бла (-) °h (.) тепер

428

	2564 94:16.0 2565 94:21.4	2566 94:22.2 2567 94:24.7	
<b>P4</b>	найди мені тут курсувати (5.4)	тоєсть це неможливо? (2.44)	ти точно

429

	2568 94:27.7 2569 94:34.0 2570 94:34.2
<b>P4</b>	точно в цьому впевнений шо тут нема нічого (6.32) °h (.) о пе

430

	2572 94:35.8 2573 94:37.9	2574 94:38.9 2575 94:40.8 2576 94:41.3 2577 94:45.3 2578 94:45.7 2579 94:45.9
<b>P4</b>	ер ес (2.08)	те +++ +++ (1.84) мг (3.98) °h (-)

431

	2580 94:47.3 2581 94:47.5 2582 94:48.0 2583 94:48.4 2584 94:48.8 2585 94:48.9		
<b>P4</b>	приклади скорочені (-)	добре (--)	°h (.) га пе ер (2.28)

432

	2587 94:52.6	2588 94:53.3	2589 94:54.6 2590 94:55.2 2591 94:55.5 2592 94:55.8 2593 94:56.6
<b>P4</b>	о пе ер ес те це (-) раніше (.) °h (.) тш (-) ка ел (1.08) ку (.)		

433

..	2595 94:58.9	2596 95:01.5	2597 95:02.6	2598 95:03.6
<b>P4</b>	при (2.66)	курсувати (1.02)	кур'єрський курити куріння	купюра

434

..	2599 95:07.0	2600 95:07.5	2601 95:08.6	2602 95:09.6	2603 95:10.4	2604 95:10.8	2605 95:11.9
<b>P4</b>	купчитися (--)	купівля куш (1.0)	курс (--)	с(1.04)	(--)		

435

2606 95:12.3	2607 95:12.9	2608 95:16.3	2609 95:16.7	2610 95:17.6	2611 95:18.5	2612 95:18.8	2613 95:19.4
<b>P4</b>	сант (3.42)	мг (---)	все як завжди (-)	°hh (2.38)			

436

2614 95:21.8	2615 95:22.7	2616 95:24.9	2617 95:25.8	2618 95:26.0	2619 95:27.7
<b>P4</b>	курсувати (2.2)	курсувати (-)	добиратися діставатися (--)		

437

2620 95:28.1	2621 95:28.3	2622 95:28.7	2623 95:30.2	2624 95:31.9	2625 95:32.8	2626 95:34.9
<b>P4</b>	°h (--)	по ходу без проблем (1.78)	їздить (2.12)	або		

438

..	2627 95:36.3	2628 95:38.5	2629 95:39.3	2630 95:42.9	2631 95:45.0
<b>P4</b>	добирається (2.24)	м (3.62)	але для неї це не проблема (1.08)		

439

2632 95:46.1	2633 95:47.2	2634 95:49.4	2635 95:51.4	2636 95:54.4	2637 95:55.0	2638 95:56.0
<b>P4</b>	добратися (2.28)	ку.. (--)	курсувати (3.0)	їздити (1.04)	йти	

440

2639 95:56.4	2640 96:01.5	2641 96:02.6	2642 96:03.0	2643 96:03.6	2644 96:04.2	2645 96:04.6	2646 96:04.9
<b>P4</b>	(5.08)	їздити між (--)	або (---)	є (-)	але це складно		

441

2647 96:05.6	2648 96:06.2	2649 96:06.3	2650 96:06.9	2651 96:07.8	2652 96:08.0	2653 96:08.6	2654 96:09.0	2655 96:09.2
<b>P4</b>	(---)	°h (---)	курсувати (.)	pendeln(--)	°h (1.2)			

442

2656 96:10.4	2657 96:12.4	2658 96:13.0	2659 96:13.6	2660 96:13.7
<b>P4</b>	мультітран може хоч ти шось скажеш (---)	прошу (.)	°h	

443

2661 96:13.9	2662 96:14.4	2663 96:15.0	2664 96:16.0	2665 96:16.6	2666 96:16.8	2667 96:17.1	2668 96:17.7	2669 96:18.5
<b>P4</b>	(--)	ці ++++++ (0.98)	°hh (.)	м (---)	pendeln (.)			

444

	2670 96:18.7	2671 96:20.4	2672 96:20.8	2673 96:21.1	2674 96:21.7	2675 96:21.9	2676 96:22.1
P4	рыскание (-)	маятник (--)	мг	(---)	°h	(.)	качаться

445

	2677 96:23.4	2678 96:23.9	2679 96:25.0	2680 96:25.4
P4	колебаться разма.. (--)	уравновешивать	рыскать °h	сновать

446

	2681 96:27.0	2682 96:27.8	2683 96:29.1	2684 96:30.4	2685 96:31.1	2686 96:32.4	2687 96:33.6
P4	ездить (---)	курсировать (1.32)	мг	(1.38)	размахивать (--)		

447

	2688 96:34.0	2689 96:35.1	2690 96:37.7	2691 96:38.4	2692 96:38.6	2693 96:38.9	2694 96:41.9
P4	колебаться (2.56)	маятником(.)	°h	(2.92)	ще один варіант		

448

	2695 96:43.1	2696 96:43.5	2697 96:43.8	2698 96:44.3	2699 96:46.0	2700 96:46.4
P4	(--)	°h	(--)	якщо лише мені не допоможе (--)	це дуже	

449

	2701 96:47.4	2702 96:47.8	2703 96:48.1	2704 96:49.3	2705 96:51.1	2706 96:54.1	2707 96:54.5
P4	печально (--)	°h	(1.2)	курсировать (3.0)	так	(1.14)	

450

	2708 96:55.6	2709 96:57.0	2710 97:01.6	2711 97:04.6	2712 97:05.0	2713 97:05.3	2714 97:06.6
P4	курсировать (4.54)	курсио(---)вать (--)	мг	(1.34)	i?		

451

	2715 97:07.0	2716 97:07.6	2717 97:09.5	2718 97:09.8	2719 97:10.7	2720 97:11.2
P4	(---)	курсувати і більше нічого (-)	все як завжди (--)	°hhh		

452

	2721 97:12.2	2722 97:12.6	2723 97:13.1	2724 97:13.6	2725 97:14.4	2726 97:14.6	2727 97:14.9	2728 97:15.9	2729 97:17.2
P4	(--)	добре hh°	їздити h°	(-)	знавець (1.32)	°h а вот			

453

	2730 97:19.3	2731 97:19.8	2732 97:20.6	2733 97:21.4	2734 97:22.4	2735 97:25.2
P4	ше один доїхати (--)	ї	(---)	здити (2.86)	о якісь тут є (.)	

454

	2736 97:27.1	2737 97:31.8	2738 97:33.5	2739 97:38.4	
P4	синоніми (4.78)	°h (--)	їздити синоніми (4.9)	знайдеш? (--)	їздити

455

..	2740 97:42.1
<b>P4</b>	приходити бувати учащати занадитися навістити приїхати приїжджати

456

..	2741 97:44.1	2742 97:46.9	2743 97:47.5	2744 97:47.7
<b>P4</b>	їздити візитувати °h провідувати навідувати (---)	°h	(-)	

457

2745 97:48.0	2746 97:49.6	2747 97:51.1	2748 97:51.5	2749 97:55.3	2750 97:56.3	2751 97:57.4
<b>P4</b>	їздити роз'їжджати (1.46)	ем	(3.78)	роз'їжджати (1.12)	вона	

458

..	2752 97:58.6	2753 98:00.9	2754 98:02.1	2755 98:03.1	2756 98:03.7	2757 98:04.8	2758 98:06.0
<b>P4</b>	їздить (2.32)	туди й назад (1.06)	вона (1.1)	курсє поміж (1.2)			

459

2759 98:07.2	2760 98:08.8	2761 98:11.5	2762 98:13.2	2763 98:29.7
<b>P4</b>	університетом (2.68)	бюро преси добре ((Auslassung))	tellerrand schauen	

460

2764 98:31.2	2765 98:32.3	2766 98:32.7	
<b>P4</b>	(1.12)	°h	а о це може бути як фразеологізм доречі можна буде його

461

..	2767 98:37.2	2768 98:37.5	2769 98:37.7	2770 98:39.7	2771 98:41.3
<b>P4</b>	знайти °h	(.)	треба ж починати переклад по суті (1.58)	що	

462

2772 98:41.7	2773 98:41.9	2774 98:42.2	2775 98:42.9	2776 98:45.0	2777 98:45.5
<b>P4</b>	(-)	°h	(---)	über tellerrand schauen(--)	ой (.) куда (-) туда

463

2778 98:47.1	2779 98:52.1	2780 98:53.5	2781 98:55.0	2782 98:56.8	2783 98:56.9	
<b>P4</b>	(5.08)	°h (---)	o(1.44)	rand des tellers(.)	мг (--)	ти мені дуже поміг

464

2784 98:58.6	2785 99:17.7	2786 99:19.5	2787 99:19.9	2788 99:20.2	2789 99:20.5
<b>P4</b>	((Auslassung))	über tellerrand schauen(--)	°h	(-)	м (.) bedeutung

465

2790 99:21.9	2791 99:23.5	2792 99:24.3	2793 99:24.7	2794 99:25.4	2795 99:26.2	2796 99:26.7
<b>P4</b>	für diese bedeutung(---)	noch eine(---)	+++++++ °hh	etwa		



466

	2797 99:27.2 2798 99:27.4 2799 99:27.6 2800 99:27.8 2801 99:28.3 2802 99:28.5	2803 99:30.2
P4	(.) °h (-) a (.) kann einiges entdecken(--)	°h (.)

467

	..2805 99:31.0	2806 99:34.7 2807 99:36.2
P4	und zwar nicht becher oder besteck sondern die ganze welt(1.54)	o

468

	2808 99:36.6 2809 99:38.0	2810 99:39.8 2811 99:40.2 2812 99:41.9 2813 99:42.4
P4	(1.46) тут можна шось напевне найти °h	(1.74) °h (.)

469

	2814 99:42.6 2815 99:43.1 2816 99:43.3 2817 99:44.1 2818 99:44.6	
P4	ум (.) doch wer(--)	sich traut über den tellerrand zu schauen °h

470

	..2820 99:47.1 2821 99:48.0
P4	(---) a (.) kann einiges entdecken und zwar nicht einen becher oder besteck

471

	.. 2822 99:52.5 2823 99:52.8 2824 99:52.9	2825 99:54.0 2826 99:54.7 2827 99:55.5 2828 99:59.6
P4	sondern °h (.) die ganze welt(---)	це типу (4.12) розширити

472

	.. 2829 100:01.2 2830 100:04.6 2831 100:05.3 2832 100:07.7	2833 100:08.8 2834 100:09.5 2835 100:09.7
P4	кругозір (3.42) м (2.42)	це що взагалі (---) °h (---)

473

	2836 100:10.5 2837 100:11.6 2838 100:13.7	2839 100:15.1 2840 100:39.2
P4	das sagt man so(2.1) якщо ти мені даш взагалі (Auslassung)(.)	мг нічо ти

474

	.. 2841 100:41.4 2842 100:41.8 2843 100:42.3 2844 100:42.8	
P4	направу мені не кажеш °h (---)	м це скоріше за все шо

475

	.. 2845 100:47.6 2846 100:49.9 2847 100:50.5	
P4	розширити (.) світу (.) кругозір подивитися дальше (2.24)	м (4.86)

476

	2848 100:55.4 2849 100:58.0 2850 100:58.2 2851 100:59.5 2852 100:59.7 2853 100:59.8 2854 101:00.3	
P4	розширити hhh°(.) круго (.) °h (---)	зір (4.58)

477

	..2856 101:05.4 2857 101:06.5 2858 101:08.2 2859 101:08.9 2860 101:12.2 2861 101:12.9 2862 101:15.3
P4	a hhh° (1.7) синоніми (3.3) ..німи (2.4) кругозір синоніми

478

	2863 101:17.0 2864 101:17.4 2865 101:18.5 2866 101:19.0 2867 101:19.1 2868 101:20.3 2869 101:21.3
P4	(-- ) його тлумачення (-- ) °h (1.2) так синоніми (1.42)

479

	2870 101:22.8 2871 101:23.0 2872 101:26.8 2873 101:27.1
P4	°h горизонт (.) виднокіл кругогляд небосхил обрїй °h

480

	.. 2874 101:29.4 2875 101:32.1 2876 101:32.6
P4	<<glaube> робить > переконання погляди (2.68) м (1.1) це

481

	.. 2878 101:34.5 2879 101:35.8 2880 101:37.2 2881 101:38.9
P4	тобто (1.26) в нас яке є типу шо (1.7) не бачити дальш (.) далі свого

482

	.. 2882 101:41.9 2883 101:42.1 2884 101:42.6 2885 101:45.3 2886 101:46.1 2887 101:49.3
P4	носа (.) <<verneinend> м (.) м>(2.74) oder (3.2) фра(-)зеоло(-

483

	.. 2888 101:52.3 2889 101:53.7 2890 101:54.6 2891 101:55.9 2892 101:56.1 2893 101:56.4 2894 101:57.1 2895 101:58.0
P4	-)гізм (1.36) ам не (1.3) °h (-) бачити (---) °h

484

	2896 101:58.4 2897 101:59.4 2898 102:00.8 2899 102:03.8 2900 102:05.4 2901 102:08.6
P4	(1.02) далі свого носа (3.04) далі власного носа (3.26) це щось

485

	.. 2902 102:11.1 2903 102:13.2 2904 102:14.6
P4	типу цього але я не знаю чи воно правильно (2.1) а +++++ бути

486

	.. 2905 102:17.9 2906 102:22.6
P4	обмеженням не помічати за частковим загального (4.74) то є чи то +++

487

	.. 2907 102:25.5 2908 102:26.3 2909 102:27.7 2910 102:29.0 2911 102:29.6
P4	нема (---) домашнє завдання а схожі? (-- ) не чуючи землі під

488

	2912 102:32.4 2913 102:33.4 2914 102:34.1	2915 102:36.3 2916 102:37.4 2917 102:38.8
P4	(1.04) °h	не бачити далі свого носа (1.14) м х х х (2.56) не

489

	2919 102:43.4 2920 102:44.9	2921 102:46.1 2922 102:47.6
P4	помічати чьогось або (1.5)	<<glaub> скоріше у нас > і що там? (1.16)

490

	2923 102:48.8 2924 102:49.7 2925 102:51.2 2926 102:51.6	2927 102:52.4 2928 102:53.3 2929 102:53.7
P4	бачиш (1.5) °h	((unverständlich)) що є і більш (--) побачити

491

	2930 102:55.8 2931 102:56.9	2932 102:57.9 2933 103:00.4
P4	інший бік медалі (1.04)	а оце гарно (2.5) але це трошки інше

492

	2934 103:02.7 2935 103:04.2 2936 103:05.2 2937 103:07.6	2938 103:13.2
P4	значення (1.5)	напевно (2.36) інший (---) бік ме (1.2) далі (2.28)

493

	2939 103:15.5 2940 103:17.0 2941 103:21.0 2942 103:21.6 2943 103:22.2	
P4	зворотній бік медалі (4.02) oh	(---) подивитися з іншою

494

	2944 103:24.2 2945 103:27.4 2946 103:28.1 2947 103:31.5	2948 103:33.1 2949 103:36.0
P4	сторони (3.16) мх	(3.38) м-м подивитися (2.88) вийти за межі

495

	2950 103:37.5 2951 103:38.9 2952 103:39.6 2953 103:40.9	2954 103:42.2 2955 103:45.4
P4	(1.48) а	(1.48) будденості? (3.24) а außerdem sei es gut aus

496

	2956 103:47.9 2957 103:48.3	2958 103:50.3 2959 103:51.1
P4	dem alltag(--)	an der universität herauszukommen °h h° а окрім того

497

	2960 103:52.7 2961 103:54.3 2962 103:54.8 2963 103:56.0	2964 103:57.9 2965 104:00.6
P4	(1.6) було б (1.18)	дуже добре вихо..(.) ви.. (2.72) вникати (.) т..

498

	2967 104:03.7 2968 104:04.2 2969 104:05.2 2970 104:06.3 2971 104:07.0	
P4	мх виходити за	(1.06) межі (---) університетської

499

..	2972 104:09.0	2973 104:09.4	2974 104:09.8	2975 104:11.9	2976 104:13.9	2977 104:15.9
<b>P4</b>	будденості °h	та	(2.04)	подиви(.)тися (2.02)	мх tellerrand	

500

2978 104:17.7	2979 104:19.2	2980 104:20.3	2981 104:22.3
<b>P4</b>	(1.58)	zu schauenduden	нічо не каже нет? чо він не хочу мені казати на

501

..	2982 104:24.9	2983 104:26.1	2984 104:28.1
<b>P4</b>	рахунок tellerrand ?(1.14)	а може ти мені шось таки скажеш га? (1.72)	

502

2985 104:29.8	2986 104:54.8	2987 104:55.5	2988 104:58.6
<b>P4</b>	((Auslassung))мх (.)	ну це з одного боку як (-) і (.) побачити (1.0)	

503

2989 104:59.6	2990 105:00.3	2991 105:01.3	2992 105:03.6	2993 105:06.9
<b>P4</b>	ем (1.02)	подивитися з іншого боку (3.22)	е створити	

504

..	2994 105:08.8	2995 105:10.1	2996 105:10.9	2997 105:12.2	2998 105:14.0
<b>P4</b>	правильний (1.34)	е	правильну думку? вірно розсудити (--)		

505

2999 105:14.5	3000 105:15.2	3001 105:16.7	3002 105:18.3	3003 105:20.2	3004 105:21.7
<b>P4</b>	ем (1.5)	höheren warte aus (1.92)	щось подивитися (0.94)	з	

506

..	3006 105:23.8	3007 105:25.5	3008 105:26.5	3009 105:27.5	
<b>P4</b>	висока telerrand blicken schauen (1.04)	м х х	seinen eingeschränkten		

507

..	3010 105:31.2	3011 105:32.5	3012 105:34.8	3013 105:37.4	
<b>P4</b>	Gesichtskreis (--)	hinausblicken(1.28)	а вийти за межі (2.56)	°h	

508

3014 105:37.8	3015 105:40.6	3016 105:42.3	3017 105:43.6	3018 105:44.4	3019 105:44.6
<b>P4</b>	вийти за рамки (--)	влас.. (1.74)	аh власного (---)	°h	вийти за

509

..	3020 105:45.7	3021 105:47.4	3022 105:48.8	3023 105:51.8	3024 105:53.3
<b>P4</b>	рамки (1.68)	свого кругозору? (3.0)	не це не кругозір (-)		

510

..	3026 105:54.6	3027 105:55.7 3028 105:56.6
<b>P4</b>	((unverständlich))	як це правильно сказати? (---) вийти за рамки (5.96)

511

..	3030 106:04.1 3031 106:04.9 3032 106:06.6 3033 106:07.5 3034 106:08.7 3035 106:09.5 3036 106:10.4	
<b>P4</b>	вийти (1.64)	поза них (1.16) +++++ ((lacht)) вийти за межі (1.42)

512

..	3038 106:13.1 3039 106:13.7 3040 106:14.9	3041 106:16.5	3042 106:17.6
<b>P4</b>	а (1.2)	власних переконань напевно ні (.) ну це не то (1.62)	

513

..	3043 106:19.2	3044 106:23.4	3045 106:53.7
<b>P4</b>	вийти за (---) рамки (-) буденності ((Auslassung)) буденності ну це не то		

514

..	3046 106:56.0	3047 106:58.0 3048 106:59.2	3049 107:00.2 3050 107:01.2
<b>P4</b>	не то не то не можу нати це слово (1.14)	стримність (1.02)	

515

..	3051 107:02.3 3052 107:02.9	3053 107:05.2 3054 107:08.7
<b>P4</b>	..тричність °hh	ну взагалі це типу (.) подивитися (3.52) по(0.98)ба(

516

..	3055 107:18.6 3056 107:20.9 3057 107:21.6	
<b>P4</b>	-)чити (-- ситуа(---)цію (---) з (-- ін(.))шого (2.24)	боку? (3.16) ам

517

..	3059 107:25.7 3060 107:27.6	3061 107:29.0	3062 107:38.4	3063 107:40.5
<b>P4</b>	(1.92)	вірно оцінити ((Auslassung)) побачити інший бік медалі (5.28)		

518

..	3064 107:45.8 3065 107:46.4 3066 107:47.4	3067 107:50.5
<b>P4</b>	чи (0.92)	іншу сторону медалі зворотню сторону медалі

519

..	3068 108:04.5	3069 108:06.0 3070 108:06.5 3071 108:07.0
<b>P4</b>	((Auslassung)) окей буде так пока шо (-- °hh	außerdem sei es b..

520

..	3072 108:09.1 3073 108:09.5 3074 108:10.1 3075 108:12.4 3076 108:12.8	
<b>P4</b>	угу(--)	вийти (2.26) а втекти від університетської

521

..	3077 108:16.4	3078 108:17.6	3079 108:18.4	3080 108:19.6	3081 108:21.1
P4	буденності та (1.12) побачити (1.14) багато сторін медаль				

522

..	3082 123:54.5	3083 123:56.4	3084 124:03.3	3085 124:04.4
P4	((Auslassung)) вона допомагає та сприяє (6.94) допомагає (---) та			

523

..	3087 124:06.6	3088 124:08.3	3089 124:10.7	3090 124:11.7
P4	сприяє (1.72) молоді на шляху до журналістики °hhh (--) хм			

524

..	3092 124:12.7	3093 124:17.3	3094 124:17.9	3095 124:18.7	3096 124:19.1	3097 124:20.5	3098 124:21.8	3099 124:23.2
P4	(4.6) або (---) у (1.34) в організації (1.4) в							

525

3100 124:23.6	3101 124:25.9	3102 124:26.4	3103 124:28.5	3104 124:37.8	3105 124:40.4
P4	(2.36) °hh організації (9.34) jugendpresse deutschland (---)				

526

3106 124:41.0	3107 124:43.5	3108 125:18.3
P4	молодіжна преса німеччини ((Auslassung)) в організації jugendpresse	

527

..	
P4	deutschland молодіжна преса німеччини вона допомагає та сприяє молоді на

528

..	3109 125:25.8	3110 125:26.5	3111 125:27.8	3112 125:28.8	3113 125:30.1
P4	шляху до журналістики (---) на їхньому (0.98) на їхньому (---)				

529

3114 125:30.8	3115 125:32.3	3116 125:39.7	3117 125:40.7	3118 125:41.1	3119 125:41.7
P4	шляху до журналістики (7.42) та сприяє (--) молодим (3.56)				

530

3120 125:45.3	3121 125:46.4	3122 125:48.2	3123 125:49.3
P4	молодим журналістам (1.76) добре пока будете так ((Auslassung)) в		

531

..	3125 133:00.9	3126 133:06.4	3127 133:07.4	3128 133:08.1
P4	кінці березня (5.44) був проведений (---) під її керівництвом (3.88)			

532

	..3130 133:13.5 3131 133:14.0 3132 133:14.8 3133 133:16.6 3134 133:17.2 3135 133:17.9 3136 133:18.7 3137 133:19.7
P4	ке °hhh рівницт (---) вом °hh пройшов (4.92)

533

	3138 133:24.6 3139 133:29.0 3140 133:29.4
P4	молодіжний воркшоп в німецькому бундестазі (--) під назвою (11.32)

534

	..3142 133:42.1 3143 133:43.6 3144 133:44.4 3145 133:45.5 3146 133:45.9 3147 133:46.3 3148 133:47.4
P4	бундестазі (---) °hhh угу (--) під назвою (2.28) oh

535

	..3150 133:50.0 3151 133:51.7 3152 133:53.1 3153 133:53.8 3154 133:54.6 3155 133:54.9 3156 133:55.9
P4	(1.64) не тако отако °hh ам (-) громадяни (5.22)

536

	3157 134:01.1 3158 134:02.1 3159 134:14.2 3160 134:14.8 3161 134:15.3 3162 134:16.2 3163 134:16.6 3164 134:17.2
P4	парламент (12.12) медії (--) мас-медії (--) змі (1.12)

537

	3165 134:18.3 3166 134:24.3 3167 134:25.0 3168 134:28.6 3169 134:29.2 3170 134:29.8
P4	((Auslassung)) змі (3.6) partizi (--) pation zwischen facebook

538

	.. 3171 134:32.7 3172 134:33.7 3173 134:35.3 3174 134:35.9 3175 134:36.7
P4	und parteibuch(0.92) громадяни парламент (---) змі (2.02)

539

	3176 134:38.7 3177 134:39.8 3178 134:44.1 3179 134:44.8 3180 134:48.0 3181 134:49.7 3182 134:51.4 3183 134:52.6
P4	участь (4.36) мас-медіа (3.14) hhh° (1.7) участь (1.66)

540

	3184 134:54.3 3185 134:54.9 3186 134:57.2 3187 134:57.8 3188 134:59.8 3189 135:00.7 3190 135:04.2
P4	між (2.36) ам (1.98) фейсбуком (3.48) ((unverständlich))

541

	3191 135:05.6 3192 135:12.2 3193 135:13.1 3194 135:13.9 3195 135:14.3 3196 135:15.8 3197 135:16.2 3198 135:17.6
P4	(6.56) фейсбук(---) ом (1.52) та (1.38) партійним

542

	.. 3199 135:19.0 3200 135:23.6 3201 135:24.7 3202 139:15.6 3203 139:16.1 3204 139:17.2
P4	квитком (4.64) квитком ((Auslassung)) та (1.12) написали статті

543

	3205 139:20.1 3206 139:22.9 3207 139:23.4 3208 139:25.1 3209 139:25.9 3210 139:27.3 3211 139:28.3 3212 139:29.1
P4	(2.82) для (1.66) а (1.4) zeitung (---) zeitung для не

544

	.. 3213 139:32.4 3214 139:33.3 3215 139:33.7 3216 139:34.3 3217 139:35.2 3218 139:37.8
P4	журналу а газети (0.92) га (---) зети (0.92) politikorange

545

	3219 139:39.0 3220 139:41.2 3221 139:42.4 3222 139:44.8 3223 139:45.8 3224 139:51.1 3225 139:51.9
P4	(2.24) та написали (2.42) це статті (5.32) м-м так politikorange

546

	3226 139:53.3 3227 139:58.2 3228 140:00.5 3229 140:01.8 3230 140:02.9 3231 140:03.8 3232 143:07.0
P4	(4.92) м х х politikorange°hhh ці статті ((Auslassung))der workshop

547

	.. 3233 143:11.1 3234 143:11.9 3235 143:12.5 3236 143:21.7
P4	ist ein projekt der jugendpresse deutschland°hh угу (9.2) ворк

548

	3237 143:22.4 3238 143:23.6 3239 143:24.4 3240 143:28.3 3241 143:28.7 3242 143:29.5 3243 143:30.2 3244 143:37.0
P4	(1.22) шоп (3.94) це (---) проект (6.76) проект (1.06)

549

	..3246 143:38.9 3247 143:39.7 3248 143:40.9 3249 143:41.4 3250 143:41.9 3251 143:42.3 3252 143:43.0 3253 143:43.4
P4	таких (1.22) не °hh це (---) про (---)

550

	.. 3255 143:45.0 3256 143:47.2 3257 143:48.2 3258 143:49.4 3259 143:50.6 3260 143:53.2 3261 143:53.7
P4	проект (2.2) органі (1.24) зації (2.64) °hh ам (---)

551

	..3263 143:55.2 3264 143:59.6 3265 144:04.2
P4	jugendpresse deutschland молодіжна преса німеччини (4.54) це

552

	3266 144:04.6 3267 144:13.9 3268 144:17.3
P4	(9.3) jugendpresse deutschland молодіжна преса німеччини (2.22)

553

	3269 144:19.5 3270 144:20.3 3271 144:20.6 3272 144:21.1 3273 144:22.3 3274 144:22.7 3275 144:23.9 3276 144:25.0
P4	хм (-) +++ (1.18) хм (1.14) німець (---) кого



554

	..3278 144:26.5 3279 144:28.8 3280 144:30.2 3281 144:30.7 3282 144:31.6 3283 144:33.1 3284 144:33.6 3285 144:39.0
P4	(2.26) бундес (--) тагу (1.5) та (5.46) федерального

555

	.. 3286 144:41.8 3287 144:47.1
P4	центру політичної освіти (5.34) та федерального центру політичної

556

	.. 3288 144:50.0 3289 144:50.9 3290 144:53.4
P4	освіти °hhh (2.46) елізабет корди.. координувала цей великий

557

	.. 3291 144:59.6 3292 145:00.8
P4	воркшоп та підтримувала молодих журналістів у їх роботі °hhh

558

	.. 3293 145:01.6 3294 145:01.8 3295 145:03.3 3296 145:04.0
P4	воркшоп (-) це проект організації (---) jugendpresse deutschland

559

	.. 3297 145:07.2 3298 145:08.6 3299 145:09.7 3300 145:11.7
P4	молодіжна преса (1.48) німеччини (2.0) а німецького бундестагу

560

	.. 3301 145:13.9 3302 145:16.2 3303 145:17.8 3304 145:19.9 3305 145:20.6 3306 145:21.9
P4	та федерального (2.3) ам мг (2.16) воркшоп (1.28) якимось так

561

	.. 3307 145:22.8 3308 145:23.6 3309 145:25.3 3310 145:26.4 3311 147:21.1
P4	дуже (---) дивно звучить це всьо °hhh ((Auslassung))medienmachern

562

	3312 147:22.6 3313 147:23.6 3314 147:25.1 3315 147:26.2 3316 147:32.6 3317 147:33.1 3318 147:34.7
P4	°hhh (1.58) спонад (6.46) ем так молодіжна (4.1)

563

	.. 3320 147:40.6 3321 147:41.6 3322 147:42.3 3323 147:46.4 3324 147:46.9 3325 147:47.8
P4	молодіжна (0.98) преса (4.04) це (0.92) організація (4.18)

564

	..3327 147:54.6 3328 147:55.4 3329 147:55.9 3330 147:58.7 3331 147:59.4 3332 148:00.4 3333 148:01.1 3334 148:04.7
P4	хм з (2.76) понад (0.98) понад (3.6) десяти

565

	..	3335 148:07.2	3336 148:08.5	3337 148:09.2	3338 148:12.1	3339 148:13.5	3340 149:15.6
P4		тисяча (1.36)	ам	(2.9)	юних медійців ((Auslassung))	з понад	

566

	..	3341 149:19.6	3342 149:22.6	3343 149:23.2			
P4		десятьма тисячами юних медійців (3.04)	угу	так воно нормально			

567

	3344 149:24.1	3345 162:02.7	3346 162:04.7	3347 162:07.4			
P4		((Auslassung))ehrenamtlich arbeiten(2.7)	робота на громадських зас.. або				

568

	..	3348 162:10.4	3349 162:10.7	3350 162:12.1	3351 162:13.1	3352 162:13.6	
P4		просто (-)	я шось так собі подумала °hhh	гро	(---)	мад	

569

	..3354 162:14.8	3355 162:15.5	3356 162:16.4	3357 162:17.4	3358 162:19.1	3359 162:25.4	3360 163:09.0	3361 163:09.6
P4		(---)	ських (1.0)	засадах (6.32)	((Auslassung)) усі	(1.08)		

570

	3362 163:10.7	3363 163:11.3	3364 163:12.9	3365 163:14.1	3366 163:18.1	3367 163:18.9	3368 163:19.5	3369 163:21.5
P4		члени (1.58)	організації (4.02)	°hh	а	(2.0)		

571

	..	3370 163:23.5	3371 163:28.0	3372 163:29.0	3373 163:32.1	3374 163:32.6	3375 163:33.7	
P4		jugendpresse deutschland(4.48)	contri v (3.06)	пра	(1.1)	цюють		

572

	3376 163:34.6	3377 163:35.8	3378 163:36.2	3379 163:36.6	3380 163:37.7	3381 163:38.1	3382 163:39.3	3383 163:42.8
P4		(1.16)	на	(-)	громад (--)	ських (3.48)	засадах (2.88)	

573

	..3385 163:48.8	3386 163:49.1	3387 163:50.7	3388 163:51.6	3389 163:54.5	3390 163:56.3		
P4		у	(1.54)	власний (2.98)	вільний час у вільний час	(5.66)		

574

	3391 164:01.9	3392 164:02.9	3393 167:53.0	3394 167:54.0	3395 167:56.0	3396 167:56.6	3397 167:58.2	
P4		у вільний час ((Auslassung)) проте	(3.38)	ам	(1.66)	вона		

575

	3398 167:58.9	3399 168:02.0	3400 168:02.5	3401 168:05.1	3402 168:06.0	3403 168:08.8	3404 168:10.1	
P4		(3.1)	без	(2.68)	проблем (2.84)	а без проблем	(3.98)	

576

	..	3406 168:16.0	3407 168:23.5	3408 168:25.1	3409 168:27.3	3410 168:28.3	3411 168:29.6
P4	курсє між (7.48)	університетом (2.24)	..тетом (1.24)	та			

577

	3412 168:30.0	3413 168:33.8	3414 168:34.6	3415 168:37.3	3416 168:38.1	3417 169:04.6	
P4	(3.84)	ам	(2.64)	бюро ((Auslassung))	бюро молодіжної преси		

578

	3418 169:06.6	3419 173:57.5	3420 173:59.5	3421 174:01.7	3422 174:03.2		
P4	((Auslassung))	über den tellerrand schauen (2.28)	побачити більше (4.74)				

579

	3423 174:07.9	3424 174:08.4	3425 174:09.3	3426 174:09.7	3427 174:11.2	3428 174:14.8	
P4	а	побачити (--)	ситуацію з іншого боку (3.58)	а			

580

	..	3430 174:18.2	3431 174:19.9	3432 174:21.3			
P4	побачити зворотню сторону медалі (1.72)	іншу сторону медалі (4.66)					

581

	3433 174:25.9	3434 174:26.3	3435 174:28.4	3436 174:28.8	3437 174:29.8	3438 174:34.9	
P4	а	глянути на ін.. подивитися h°	побачити (5.1)	побачити			

582

	..	3439 174:37.2	3440 174:43.3	3441 174:43.8	3442 174:44.6	3443 174:45.4	3444 174:48.8
P4	побачити	побачити (6.14)	по (---)	бачити (3.4)	іншу		

583

	3445 174:50.3	3446 174:54.8	3447 174:56.3	3448 175:03.8	3449 175:05.4		
P4	(4.58)	сторону медалі (7.5)	побачити іншу сторону медалі (--)				

584

	3450 175:06.0	3451 175:06.9	3452 175:07.9	3453 175:10.6	3454 175:11.4		
P4	°hhh	такс (2.64)	°hh	außerdem sei es gut aus dem alltag an der			

585

	..	3455 175:16.1	3456 175:19.0	3457 175:19.7	3458 175:20.3	3459 175:24.1	
P4	universität herauszukommen (2.88)	°hh	ам (3.8)	крім (1.0)			

586

	..	3461 175:25.6	3462 175:26.3	3463 175:30.0	3464 175:30.7	3465 175:31.4	3466 175:31.7	3467 175:32.6	3468 175:33.3
P4	того (3.68)	було (---)	б (0.94)	добре (8.16)	було				

587

..	3470 175:42.5	3471 175:44.7	3472 175:45.6	3473 175:46.9	3474 175:47.6	3475 175:48.5	3476 175:49.8
<b>P4</b>	б добре (2.22)	висо (1.24)	нути (---)	або втекти (1.12)			

588

3477 175:50.9	3478 175:51.9	3479 175:57.4	3480 175:59.1	3481 175:59.9
<b>P4</b>	відійти (5.54)	залишити буденність (---)	університета	вийти з

589

..	3482 176:03.2	3483 176:04.0	3484 176:04.9	3485 176:06.6	3486 176:08.6
<b>P4</b>	буденності (---)	залишити (1.76)	вислизнути з буденності (---)		

590

3487 176:09.2	3488 176:11.3	3489 176:12.3	3490 176:13.0	3491 176:13.6
<b>P4</b>	повсякденності університетської (1.02)	ам (---)		

591

..	3492 176:15.6	3493 176:17.2	3494 176:17.9	3495 176:18.3
<b>P4</b>	університетської повсякденності °hhh	hh°	ви (4.18)	

592

..	3497 176:23.4	3498 176:24.5	3499 176:25.8	3500 176:28.4	3501 176:34.0	3502 176:36.2
<b>P4</b>	покинути (1.08)	покинути (2.6)	університетські (2.2)	будні		

593

3503 176:37.1	3504 176:45.3	3505 176:47.5	3506 176:48.5	3507 176:49.0
<b>P4</b>	(8.28)	покинути університетські будні (0.94)	та (5.12)	

594

..	3509 176:56.5	3510 176:57.2	3511 176:58.4	3512 177:02.0	3513 177:02.7	3514 177:06.1
<b>P4</b>	побачити (---)	все (.) з (.3.62)	ем (3.34)	з різних перспектив		

595

3515 177:07.4	3516 177:08.2	3517 177:08.8	3518 177:09.3	3519 177:10.3	3520 177:12.8	3521 177:13.2	3522 177:15.1
<b>P4</b>	(---)	та по.. (--)	подивитися (2.52)	по.. (1.92)			

596

..	3523 177:16.1	3524 177:18.2	3525 177:18.9	3526 177:21.2	3527 177:21.7	3528 177:25.9	3529 177:26.5
<b>P4</b>	поглянути (2.08)	..нути (2.38)	на (4.28)	на (---)			

597

3530 177:27.3	3531 177:28.2	3532 177:28.9	3533 177:30.9	3534 177:32.2	3535 177:32.6	3536 177:33.1	3537 177:33.5
<b>P4</b>	речі (---)	з різних (1.28)	пер (--)	с (1.64)			

598

..	3539 177:36.3	3540 177:40.4	3541 177:43.3
<b>P4</b>	пектив (4.14)	поглянути на речі з різних перспектив ((Auslassung))	bürger

599

..	3543 188:02.9	3544 188:04.2	3545 188:05.8	3546 188:15.2
<b>P4</b>	parlament medien(1.34)	partizipation(9.42)	partikel partizipation	тут

600

..	3547 188:19.0	3548 188:20.2	3549 188:21.2	3550 188:22.1	3551 188:23.0
<b>P4</b>	взагалі такого немає (1.16)	брати участь (0.94)	дуже рідко (1.12)		

601

3552 188:24.1	3553 188:26.1	3554 188:27.9	3555 188:29.1	3556 188:30.7
<b>P4</b>	partizip партитура (1.78)	партнерство (1.68)	співробітництво (---)	

602

..3558 188:33.1	3559 188:34.7	3560 188:36.2	3561 188:37.3	3562 188:38.0	3563 188:38.9	3564 188:40.7
<b>P4</b>	або співучасть (1.68)	співучасть (--)	фейсбу (1.76)	ку та		

603

..	3565 188:42.2	3566 188:42.6	3567 188:44.1	3568 188:46.3
<b>P4</b>	партійне (--)	отак це буде +++(2.16)	громадяни парламент змі	

604

3569 188:47.9	3570 188:48.5	3571 188:51.2	3572 188:52.6
<b>P4</b>	(---)	участь між фейсбуком та партійним квитком (1.4)	може є десь

605

..	3573 188:53.7	3574 188:59.6	3575 189:02.1	3576 189:03.1	3577 189:04.1	3578 189:08.7	3579 189:09.2
<b>P4</b>	воно (5.88)	парламент (1.02)	змі (4.58)	а			

606

..	3580 189:10.6	3581 189:12.0	3582 189:12.6	3583 189:15.0	3584 189:16.1	3585 189:18.8
<b>P4</b>	парламентські змі (1.38)	угу (2.44)	парламент (2.68)	мас		

607

3586 189:19.3	3587 189:19.8	3588 189:21.4	3589 189:24.8	
<b>P4</b>	(--)	медіа (3.38)	громадяни та парламентських процесів та	

608

..	3590 189:28.5	3591 189:31.5	3592 189:32.2	3593 189:33.2	3594 189:34.0
<b>P4</b>	громадська думка (3.0)	угу (1.02)	нічого не розумію (5.18)		

609

	3595 189:39.2	3596 189:40.9	3597 189:42.5	3598 194:51.6
P4	((unverständlich))(1.6)      перечитує переклад статті далі ((Auslassung))			

610

	3599 197:02.4	3600 197:05.6	3601 197:07.0	3602 197:08.2
P4	є ще деякі моменти які я ніяк не можу (1.44)      зрозуміти (--)      і як їх			

611

	..	3604 197:10.5	3605 197:11.2	3606 197:12.4	3607 198:59.9
P4	правильно передати °hh      але вже напевно все ((Auslassung))				

### Proband P5, Posttest, Text B

1

	0 00:00.0	1 00:04.0	2 09:44.3	3 10:47.6	4 11:51.1	5 11:52.6
P5	((Auslassung))((Auswärmephase))((Auslassung))((liest die Aufgabe))(1.56)((liest					

2

	..	6 15:45.9	7 15:47.2	8 15:47.9	9 15:49.0	10 15:51.9	11 15:52.6	12 15:52.8
P5	den Text))°hhh (---)      і так (2.86) я думаю (-)      що мені треба це ще раз							

3

	..	13 15:54.9	14 15:55.7	15 15:56.0	16 15:56.9	17 15:58.1
P5	прочитати (---)      °h      і виділити (1.22)      незнайомі слова для мене щоб я					

4

	..	18 16:01.8	19 16:02.7	20 16:03.3	21 16:12.2
P5	зрозуміла це на сто відсотків °hhh      а-ам ((Auslassung))((Auslassung, liest den				

5

	..	22 17:06.8	23 17:07.6	24 17:08.4	25 17:09.9	26 17:10.4	27 17:11.2
P5	Text erneut))workshop(---)      і це я теж маю подумати (--)      °hhh      трошечки						

6

	28 17:12.0	29 17:12.3	30 17:15.9	31 17:16.3
P5	(-)      im deutschen bundestag mit dem titel bürger parlament medien°h			

7

	..	32 17:16.9	33 17:17.3	34 17:20.8	35 17:21.9
P5	partipis(-)      partizipation zwischen facebook und parteibuch(1.1)      не знаю що				

8

.. 36 17:22.8 37 17:24.2 38 17:35.2 39 17:36.2 40 17:37.4 41 17:39.1  
P5 це °hhh ((Auslassung)) цікаво а чьо назва (1.16) газет з маленької (1.6)

9

42 17:40.7 43 17:41.8 44 17:44.2 45 17:46.3 46 17:46.8  
P5 учасники (2.38) und schreiben darüber artikel (--) отже вони отримали якісь

10

.. 47 17:48.6 48 17:48.9 49 17:50.0 50 17:50.5 51 17:51.3 52 17:51.9 53 17:52.3 54 17:54.0  
P5 досвід (--) хм передивлюся ще (--) erfahren°hh ем (1.7) які

11

.. 55 17:58.1 56 17:59.1  
P5 дізналися як робиться політика в бундестазі (1.04) і написали про це статтю в

12

.. 57 18:03.4 58 18:04.6 59 18:05.7 60 18:06.5  
P5 газету politikorange з маленької (1.22) подивлюся шо це таке hh° °hh

13

61 18:07.0 62 19:28.2 63 19:31.2 64 20:21.9  
P5 ((Auslassung))ehrenamtlich arbeiten не знаю шо це ((Auslassung))über den

14

.. 65 20:24.7 66 20:25.9 67 20:26.5 68 20:27.6 69 20:28.5 70 20:29.4 71 20:30.1 72 20:34.2  
P5 tellerrand schauen(1.18) це якесь (1.02) tellerrand(0.94) з різних (4.12)

15

.. 73 20:37.6 74 20:38.2  
P5 куточків з різних точок зору außerdem sei es gut (--) aus dem alltag an der

16

.. 75 20:43.9  
P5 universität herauskommen und über den tellerrand zu schauen а може і не

17

.. 76 21:20.8 77 21:21.4 78 21:21.7 79 21:22.1 80 21:22.4 81 21:23.2 82 21:24.3 83 21:25.1 84 21:25.5  
P5 ((Auslassung)) і так (-) це (-) стаття (1.12) яка була (--)

18

.. 85 21:27.5 86 21:28.3 87 21:30.5 88 21:32.3  
P5 написана для vitamin de(0.82) і буде опублікована так само (1.72) м-м

19

89 21:32.9 90 21:34.3 91 21:35.6 92 21:37.8 93 21:38.4 94 21:39.0 95 21:40.8 96 21:41.3 97 21:41.8  
P5 (1.38) як стаття (2.22) для (---) молоді та дітей °hh (-- ) а-ам

20

98 21:42.7 99 21:44.7 100 21:46.4 101 21:47.8 102 21:48.3 103 21:48.7  
P5 (2.04) яка ситуація в нас тут (1.36) а (-- ) журналістка елізабет

21

.. 104 21:50.8 105 21:51.8 106 21:53.5 107 21:55.0  
P5 гартунг (1.0) вона має багато досвіду (1.52) в сфері журналістики і

22

.. 108 21:58.5 109 21:59.1 110 22:00.3 111 22:02.2 112 22:02.8 113 22:05.5  
P5 підтримує молодь в цьому (---) і організовує (1.88) м-м (2.62) ту ту

23

114 22:06.5 115 22:08.6 116 22:09.1 117 22:10.4 118 22:12.8 119 22:13.4  
P5 воркшоп в німецькому (-- ) бундестазі (2.4) угу як проводиться

24

.. 120 22:15.9 121 22:21.2  
P5 політика бундестазі ((Auslassung)) окей я думаю зараз все-таки подивитися

25

122 22:23.4 123 22:24.0 124 22:25.5 125 22:27.7 126 22:29.0 127 22:30.1 128 22:30.9  
P5 °hh ці слова які я не знаю (2.22) або сумніваюся °hhh м-м

26

.. 129 22:32.9 130 22:33.9 131 22:34.7 132 22:42.2 133 24:24.8  
P5 спочатку заходимо в мультітран (1.08) °hh (7.5) ((Auslassung))

27

.. 134 24:25.4 135 24:38.3 136 24:39.5 137 24:40.2 138 24:41.3  
P5 parteibuch(12.9) партійний білет (---) треба буде подивитися (4.22)

28

139 24:45.5 140 24:46.5 141 24:47.4 142 24:47.8 143 24:48.9 144 24:50.7 145 24:51.9 146 24:53.5  
P5 °hhh що це таке (-- ) партійний (1.74) білет (1.6) і так це у мене

29

.. 147 24:56.0 148 24:57.4 149 24:59.4  
P5 проблемне слово я зайду (1.4) подивлюся в дудені шо вони пишуть (3.32)



30

150 25:02.8 151 25:03.3 152 25:03.6 153 25:05.3 154 25:14.1  
P5 і (-) подивлюся шо таке партійний білет (8.82) і передивлюся шо

31

.. 155 25:16.1 156 25:17.2 157 25:18.2 158 25:19.3 159 25:20.2 160 25:20.6  
P5 вони мали на увазі (1.1) це назва да (1.04) люди (-) громадяни

32

.. 161 25:22.1 162 25:23.0 163 25:23.8 164 25:25.8 165 25:26.4 166 25:26.7 167 25:27.3  
P5 парламент (---) змі (2.0) °hh par (-) tizipation zwischen

33

.. 168 25:30.9 169 25:31.8 170 25:33.6 171 25:34.7  
P5 facebook und parteibuch °hhh це теже нада передивитися (1.14) це як участь

34

.. 172 25:38.0 173 25:38.5 174 25:40.2 175 25:42.5  
P5 співпраця чи шо це таке par °hh tizipation(2.32) я знаю англійське слово

35

.. 176 25:45.4 177 25:45.8 178 25:47.1 179 25:50.8 180 25:51.3 181 25:52.2  
P5 to participate (---) це як брати участь (3.7) так hhh° поки тут

36

.. 182 25:54.3 183 26:03.4 184 26:04.4 185 26:12.3 186 26:13.3  
P5 грузиться заходим на дуден (9.1) так parteibuch(7.96) parteibuch(---)

37

187 26:14.2 188 26:15.0 189 26:17.9 190 26:19.7 191 26:21.3 192 26:21.5  
P5 °hh mitgliedsbuch einer partei дякую (1.82) тутуту beispiel(-) sein

38

.. 193 26:23.6 194 26:24.9 195 26:25.3 196 26:25.5  
P5 parteibuch zurückgeben(1.32) ha (-) eine falsche richtige parteibuch

39

.. 197 26:28.0 198 26:28.6 199 26:31.4 200 26:31.8  
P5 haben(---) aufgrund der nichtzugehörigkeit zu einer bestimmten °h ага

40

.. 201 26:33.2 202 26:33.7 203 26:34.3 204 26:35.0  
P5 тобто там тот хто °h е (---) належить до якоїсь партії має (-)

41

..206 26:36.6	207 26:38.0	208 26:39.6	209 26:40.3	210 26:45.5
<b>P5</b>	спеціальний квиточок (1.54) шо це таке (5.2) у нас шо нема такого			

42

211 26:46.6	212 26:52.1	213 26:52.7	214 26:57.9	215 26:58.5	216 26:59.2	217 27:00.1	218 27:00.4	219 27:01.6
<b>P5</b>	(5.54) квиток (5.2) окей (---) є російською (-) °hhh (--)							

43

220 27:02.1	221 27:03.3	222 27:04.4	223 27:05.3	224 27:07.7	225 27:08.1
<b>P5</b>	такс hhh° (0.94) партийный билет партбилет внутри °h партийный				

44

..	226 27:09.3	227 27:09.7	228 27:12.1	229 27:12.5
<b>P5</b>	документ (--) партийного учета удостоверяющий °h партийную			

45

..	
<b>P5</b>	пренадлежность его владельца имеющего право голоса при голосовании

46

..	
<b>P5</b>	внутри партии единого требования к партийному документу министерством

47

..	230 27:20.2	231 27:20.6
<b>P5</b>	юстиции °h зарегистрированным партиям не установлена некоторые	

48

..	232 27:24.5	233 27:24.9
<b>P5</b>	выполнены в виде пластиковых карт °h хорошо почему тут ленин? hh°	

49

..235 27:27.1	236 27:27.6	237 27:28.1	238 27:31.2	239 27:33.2
<b>P5</b>	(--) °hh я поняла тут є російською і німецькою стаття (2.06) походу я			

50

..	240 27:35.9	241 27:38.5
<b>P5</b>	буду читати німецькою а не українською (2.06) ein parteibuch ist eine urkunde	

51

..	242 27:44.1	243 27:44.6
<b>P5</b>	welche die persönlichen daten wie name anschrift °h und oft die	

52

..	244 27:48.4 245 27:48.9	246 27:49.9
P5	mitgliedsnummer einer parteimitglieds enthält°h	das parteibuch dient°hh

53

247 27:50.6 248 27:51.0	249 27:53.6 250 27:55.0 251 27:55.5	
P5	a-a zum nachweis der mitgliedschaft in einer partei (1.4)	угу (.)

54

252 27:55.7	253 27:57.6 254 27:58.6	
P5	це типу як студентський для студентів (1.08)	але ми не голосуем ні за кого

55

..	255 28:01.3 256 28:02.0	
P5	ні за які рішення (---)	beim austritt aus einer partei wird das parteibuch

56

..	257 28:06.6 258 28:07.2	259 28:08.0 260 28:08.3	261 28:08.9
P5	zurückgeben da viele parteien sich°hh	das eigentum(-)	am partei(-)

57

262 28:09.3 263 28:09.5 264 28:09.9	265 28:10.7 266 28:11.3	267 28:12.3 268 28:12.8 269 28:13.5 270 28:15.3			
P5	buch (--)	vorhandel°hh	ну я думаю що (--)	mh (1.82)	e

58

..	271 28:16.8 272 28:17.5 273 28:18.0 274 28:21.2 275 28:22.0			
P5	потрібно будеть (---)	e (3.28)	°hh	потрібно буде подумати над

59

..	276 28:24.0 277 28:26.0	278 28:28.5 279 28:28.9	
P5	цим (2.02)	як вступити в патрію партійний квиток (--)	це не перепустка

60

..	280 28:32.9
P5	до спокійного життя це можливість боротись за свої переконання (1.42)

61

281 28:34.3	282 28:36.6 283 28:36.8	
P5	шо це таке партійний квиток взагалі (-)	так і лишити партійний квиток

62

284 28:38.6 285 28:41.2	286 28:42.3 287 28:44.2	288 28:44.9 289 28:45.7 290 28:46.6		
P5	(2.62)	квиток до партії (1.86)	чьо квиток hh° (0.94)	якесь посвідчення

63

.. 291 28:48.0 292 28:48.8 293 28:49.7 294 28:51.2 295 28:52.0 296 28:53.2  
P5 депутата (---) а не це не то (1.48) шановний друже (1.24) твоя

64

.. 297 28:57.3 298 28:59.8  
P5 громадянська позиція тра та та (2.52) членом партії може бути лише

65

.. 299 29:04.6  
P5 громадянин україни який відповідає на право голосу на виборах °h

66

.. 301 29:07.0 302 29:07.9  
P5 програмні документи вимагають тра та та (0.92) рішення про прийом у

67

.. 303 29:11.2 304 29:13.2  
P5 члени партії статутний орган (2.0) письмовий членом партії не можуть бути

68

.. 305 29:17.7 306 29:18.3 307 29:20.7  
P5 судді працівники внутрішніх справ °hh поданий тара та та та та (1.34)

69

308 29:22.0 309 29:24.4 310 29:26.0  
P5 постійному стажу де той партійний квиток (1.66) не хочу це всьо читати

70

311 29:27.2 312 29:30.9 313 29:31.5  
P5 (3.64) °hh так партійний квиток партії батьківщина це не перепустка до

71

..  
P5 спокійного життя це можливість боротись за свої переконання як це роблять

72

314 29:37.5 315 29:38.1 316 29:38.9 317 29:47.3 318 29:47.9 319 29:48.3 320 29:49.4  
P5 °hh тра та та ((Auslassung)) окей (.) °hhh уже тут уже є слово

73

.. 321 29:52.0 322 29:53.5 323 29:54.8 324 29:57.1 325 29:57.9  
P5 партійний квиток (1.54) зараз ще подивимся (2.28) чи так можна (5.3)

74

326 30:03.2 327 30:05.1 328 30:11.5 329 30:15.0  
P5 шо напевно буде тупо звучати (6.38) partizipation участие соучастие (1.08)

75

330 30:16.1 331 30:17.0 332 30:18.4 333 30:20.0 334 30:22.0 335 30:22.7 336 30:26.8 337 30:27.3 338 30:28.5  
P5 запишу собі (1.42) співучасть (2.0) участь (4.14) що ще (1.2)

76

.. 339 30:29.8 340 30:30.3 341 30:40.0 342 30:40.7 343 30:44.8 344 30:45.2  
P5 положення про членство (--)) ((Auslassung)) окей (4.18) о так так

77

345 30:46.6 346 30:49.5 347 31:30.7 348 31:31.6 349 31:34.3 350 31:35.0 351 31:37.3  
P5 (2.86) ((Auslassung)) politikorange(2.66) шо це таке (2.28) це якась жовта

78

.. 352 31:38.5 353 31:39.1 354 31:39.9 355 31:40.4 356 31:41.0 357 31:41.9 358 31:42.8 359 31:43.6  
P5 преса (--)) помаранчева °hh (--)) politik (0.94) orange (2.32) а

79

.. 361 31:48.6 362 31:50.2  
P5 воно з маленької походу спеціально пишеться (1.66) в вікіпедії ше

80

.. 363 31:51.8 364 31:55.9  
P5 подивимось (4.12) politikorange ist ein offenes jugendmedienprojekt der

81

.. 365 32:02.0 366 32:02.6  
P5 jugendpresse deutschland °hh jugendliche erstellen unter der anleitung von

82

.. 367 32:06.6 368 32:07.3 369 32:08.7 370 32:09.0 371 32:09.9 372 32:10.2  
P5 journalisten °hh magazi.. (-) magazineh° zu verschiedenen themen

83

373 32:11.6 374 32:12.0 375 32:16.8  
P5 (-) veranstaltungen beispielweise parteitage kongresse oder festivals

84

.. 376 32:51.2 377 32:53.1 378 32:55.3 379 32:56.2  
P5 ((Auslassung))(1.88) не дуже поняла з приводу вот цього вот °hhh (---)

85

380 32:56.8 381 32:59.0 382 33:00.4 383 33:03.2  
P5 unter dem m-m mündliches projekt(1.4) ((unverständlich))die journalisten nach

86

.. 384 33:05.6 385 33:06.8  
P5 zu probieren erfahrungen zu sammeln(1.16) отже це молодіжний проект (1.52)

87

..387 33:10.0 388 33:10.4 389 33:12.4 390 33:18.0 391 33:20.2  
P5 е німецької молодіжної преси (5.6) і воно у вигляді блогу °hhh

88

392 33:21.1 393 33:22.2 394 33:27.4 395 33:28.6 396 33:30.2 397 33:30.6  
P5 m-m (5.2) мені так лень думати (1.52) °h я подивлюся в гуглі

89

.. 398 33:33.3 399 33:33.8 400 33:34.6 401 33:36.2 402 33:36.7  
P5 просто він мені переведе красиво (-- ) і я всьо пойму (.) °hh (3.44)

90

403 33:40.2 404 33:42.1 405 33:45.1 406 33:45.6 407 33:46.4 408 33:46.8  
P5 так заходимо в гугл переводчик (2.96) °hh вибираємо (-- ) russisch

91

409 33:47.5 410 33:49.0 411 33:49.4 412 33:49.7 413 33:50.3 414 33:53.5  
P5 (1.46) ru (-) russische(3.12) і щяс подивимось як він мені красиво це

92

.. 415 33:56.4 416 33:57.4  
P5 всьо розкаже °hhh так цвет оранжевого названия был выбран на основе

93

..  
P5 движения части молодежи ага якогось молодежного движения

94

.. 417 34:05.0\* 418 34:05.6 419 34:06.4  
P5 соответствующие плоды использовались для цели шо? ((lacht))(-- ) °hh

95

420 34:07.2 421 34:10.0 422 34:10.6 423 34:11.3 424 34:13.0 425 34:14.1  
P5 (2.86) так (---) ну frucht це фрукт (1.14) wiederkehrend zu

96

.. 426 34:17.1 427 34:20.1  
P5 gestaltungszwecke verwendet (1.14) ладно я подивлюсь шо таке

97

.. 428 34:22.5 429 34:52.1 430 34:52.6 431 34:54.1 432 34:54.7 433 35:06.0  
P5 gestaltungszweck((Auslassung)) окей (1.46) канешно (11.3) можно просто

98

.. 434 35:08.3 435 35:08.9 436 35:09.7 437 35:17.8 438 35:18.2  
P5 написати шо це молодіжний (---) проект блог (8.08) окей ((Auslassung))

99

439 38:48.4 440 38:50.2 441 38:50.7 442 38:51.8 443 39:07.7 444 39:10.8 445 39:11.6  
P5 ehrenamtlich(--)) будем дивитися (15.9) ehrenamtlich\*hh почетный

100

.. 446 39:13.9 447 39:14.4  
P5 общественный добровольно (--) на общественных началах без оплаты

101

448 39:17.0 449 39:18.0 450 39:18.6 451 39:20.0 452 39:22.2 453 39:23.1  
P5 °hhh угу (1.4) тобто це якась волонтерська робота (0.96) угу

102

454 39:23.7 455 39:29.6 456 39:30.7 457 39:31.1 458 39:32.3 459 39:35.6  
P5 (5.9) общественная работа (-) ehrenamtliche arbeit(3.36) у нас так не

103

.. 460 39:36.6 461 39:38.0 462 39:39.3 463 39:41.3  
P5 кажуть (1.42) я подивлюсь як у нас кажуть (2.0) бо я говорю

104

.. 464 39:43.3 465 39:45.8 466 39:48.2 467 39:50.1  
P5 общественная работа(2.52) це якась волонтерська (1.94) робота на

105

.. 468 39:52.2 469 39:58.2 470 40:00.0  
P5 волонтерських засадах (6.06) подивлюсь про суспільні роботи (---) вдруг

106

.. 472 40:01.6 473 40:05.8 474 40:06.6 475 40:07.1 476 40:07.8 477 40:15.1  
P5 таке є (4.22) сус (--)) піль.. (7.36) суспільні роботи громадські

107

..	478 40:17.7 479 40:18.7	480 40:21.7 481 40:22.6
P5	роботи (0.94) не громадські роботи це да це покарання (0.92) це не то	

108

482 40:23.4 483 40:25.1	484 40:26.6 485 40:32.4	486 40:33.9 487 40:34.9 488 40:35.3
P5	(1.74) соціальна робота (5.8) соціальні роботи (0.98) шось (-)	

109

489 40:35.6	490 40:36.5 491 40:37.2	492 40:38.0	493 40:40.5 494 40:41.2 495 40:41.6
P5	чула таке (---) соціальна робота((unverständlich))°hh	(--)	

110

..	496 40:42.7 497 40:43.1	498 40:47.0 499 40:52.9
P5	професійні (--)	про соціальні служби не не не не це не то (5.86) це не

111

..	500 40:54.0 501 40:56.9	502 40:58.2 503 40:58.7	504 40:59.5 505 41:05.1
P5	громадські (2.88) роботи це (-)	це типу як (5.62)	громадські роботи ну

112

..	506 41:07.3 507 41:08.0 508 41:08.4 509 41:09.2 510 41:09.5 511 41:09.9 512 41:10.3			
P5	нехай буде громадські (---)	мад (---)	сь (-)	д (0.96)

113

513 41:11.2	514 41:13.2 515 41:16.2	516 41:18.0 517 41:18.9 518 41:20.5
P5	дські роботи (3.02) вид кримінального покарання hhh°	(1.58)

114

..	519 41:23.0 520 41:25.3
P5	кримінальне адміністративне стягнення (2.26) виправні роботи а чьо це

115

..	521 41:28.3 522 41:28.7	523 41:30.5
P5	тільки кримінальне цей (-)	шо ніхто по доброму нічьо не робить (2.02)

116

524 41:32.5	525 41:34.0 526 41:43.3	
P5	про затвердження порядку (9.3)	так як називалося то чим я займалася

117

527 41:46.2 528 41:46.5 529 41:46.9	530 41:49.7 531 41:50.3 532 41:55.7	
P5	(-) h° волонтерська діяльність це називається °hh	(5.38) це коли



118

.. 533 41:58.0 534 41:58.5

**P5** ти робиш щось просто так о (--)  
добровільна соціальноспрямована

119

.. 535 42:01.5 536 42:02.1

**P5** неприбуткова діяльність (---)  
так що це не общественна робота а

120

.. 537 42:05.4 538 43:32.0 539 43:33.1 540 43:40.1 541 43:41.5

**P5** волонтерська діяльність ((Auslassung))tellerrand(7.06)  
і край тарілки °hh

121

542 43:42.2 543 43:42.7 544 43:43.4 545 43:44.1 546 43:44.7 547 43:45.5 548 43:47.0

**P5** окей hh° °hh (---)  
а-ам (1.58) я думаю що там має бути ше

122

.. 549 43:49.3 550 43:50.7 551 43:53.5 552 43:56.1

**P5** якесь дієслово (1.4) über den tellerrand schauen  
харашо (2.66) видеть

123

.. 553 43:57.7 554 44:00.1 555 44:01.0 556 44:01.4 557 44:02.4 558 44:05.6

**P5** даліше свого носа(2.4) не погано (--)  
нада записати (3.16) даліше

124

559 44:06.2 560 44:06.9 561 44:08.7 562 44:11.3

**P5** °hh свого носа(2.6) я би переклала тут заголовок  
взагалі вийти за рамки

125

.. 563 44:16.9 564 44:20.0

**P5** університета якщо чесно но це я зараз тільки про це  
думаю (3.02) шоби

126

565 44:20.5 566 44:20.8 567 44:22.3 568 44:24.5

**P5** (-) ідіому не перекладати (2.18) ну хіба є якісь  
відповідник видеть

127

.. 569 44:29.5

**P5** даліше свого носа але вийти за рамки університету  
я би написала (1.26)

128

570 44:30.8 571 44:31.4 572 44:36.2 573 44:39.1 574 44:46.7 575 44:47.3 576 44:48.6

**P5** зараз (4.8) видеть даліше свого носа(7.58)  
і так (1.22) що скаже наш

129

.. 577 44:50.0 578 44:50.9  
**P5** словник °hhh далі від свого носа не бачити не бачити поза своїм носом

130

579 44:54.2 580 44:58.7 581 45:00.5 582 45:01.6 583 45:02.5 584 45:02.9  
**P5** (4.52) а чьо я не видеть написала (1.1) надо ж видеть h° (---)

131

585 45:03.5 586 45:04.6 587 45:05.4 588 45:07.5 589 45:08.9 590 45:10.2 591 45:11.2 592 45:12.1  
**P5** °h (.) °h(---) а не воно тут вот як (1.34) °hh h° hhh° (0.92) у нас кажуть

132

.. 593 45:14.5 594 45:17.2 595 45:17.8 596 45:19.2  
**P5** не бачити далі свого носа (2.7) угу (1.4) всеодно там буде вийти за

133

.. 597 45:21.7 598 45:22.4 599 45:23.3 600 48:03.1  
**P5** рамки університету (---) там про це йдеться ((Auslassung)) а структура

134

.. 601 48:05.2 602 48:06.3 603 48:06.9 604 48:08.1 605 48:10.4 606 48:10.9 607 48:11.5  
**P5** тексту поділена на (1.06) а-ам раз два (2.3) три (---) чотири на

135

.. 608 48:12.9 609 48:13.7 610 48:14.6 611 48:16.8 612 48:17.4  
**P5** чотири (---) підтексти (2.3) а-а там де розповідається про елізабет

136

.. 613 48:21.1 614 48:22.3 615 48:24.3 616 48:26.8 617 48:28.1  
**P5** гартунг та її діяльність (1.22) що ми тут бачимо (2.52) хм хм хм(1.26)

137

618 48:29.4 619 48:29.9 620 48:31.8 621 48:34.4  
**P5** °hh що тут важко буде перекласти? (2.64) ні ще не подивилася про

138

.. 622 48:37.5 623 48:44.9 624 48:46.2 625 48:49.0  
**P5** jugendpresse deutschland(7.4) якщо у нас проблем (2.82) що я буду з нею

139

.. 626 48:50.4 627 48:51.9 628 48:53.4 629 48:54.6  
**P5** робити (1.48) о h° (1.16) німецький бундестаг уже перекладала багато

140

..	630 48:58.1 631 49:00.2	632 49:01.1 633 49:01.5	634 49:02.6	635 49:24.4
<b>P5</b>	раз розумію (2.06)	hauptstadt(-)	journalismus((Auslassung))	елізабет

141

..	636 49:25.9 637 49:28.4 638 49:29.5 639 49:29.7	640 49:31.7 641 49:33.3			
<b>P5</b>	гартунг (2.46)	так	(.)	jugendmedienworkshop(1.6)	так дивимося

142

..	642 49:35.8	643 51:53.5	644 51:55.0 645 51:57.4
<b>P5</b>	jugendpresse deutschland ((Auslassung))	jugendpresse deutschland (2.32)	шо це

143

..	646 51:59.1 647 52:00.9	648 52:03.1 649 52:04.8
<b>P5</b>	таке треба подивитися (1.74)	über uns jugendpresse deutschland (1.66)

144

..	650 52:07.0 651 52:07.3	
<b>P5</b>	jugendpresse deutschland (-)	in allen bundesländer haben sich junge

145

..	652 52:11.7 653 52:12.2	
<b>P5</b>	medienmacher zu regionale jugendpresseverbänden °h	zusammengeschlossen

146

..	654 52:14.7 655 52:15.1	
<b>P5</b>	sie alle verbindet der spaß °h	an medienmachen egal ob schreiber fotografen

147

..	656 52:19.1 657 52:20.2 658 52:21.0 659 52:21.5	660 52:22.7 661 52:23.0	662 52:23.9	
<b>P5</b>	webdesigner(1.06)	layouter(--)	radiomacher(-)	videofilmer sind °hh

148

663 52:24.4	664 52:26.0 665 52:26.6	666 52:28.6
<b>P5</b>	geniessen die vorteile die ein (---)	medienverband jungen journalisten (3.3)

149

667 52:31.9	668 52:33.7 669 52:34.0	670 52:35.2 671 52:35.9	
<b>P5</b>	jugendpresse deutschland ist das (-)	der verband dieses °hh	landesweiten

150

..	672 52:40.2
<b>P5</b>	vereine sie koordiniert die arbeit zwischen den verbänden sorgt zum((Auslassung))

151

673 52:56.6 674 52:57.4 675 52:58.1	676 52:59.4 677 53:03.0
<b>P5</b>	так (---) зараз я ще подивлюся (3.6) вікіпедія може там українською

152

.. 678 53:06.0 679 53:06.7 680 53:07.6 681 53:08.3 682 53:10.3 683 53:11.0 684 53:17.1	685 53:18.1 686 53:20.3
<b>P5</b>	шось є hh° °hhh jugend (2.0) presse (6.14) deutschland(2.16) хм хм

153

.. 687 53:21.3 688 53:23.3	689 53:25.2 690 53:25.9	691 53:27.5 692 53:32.7	693 53:33.9 694 53:34.7
<b>P5</b>	х м(2.06) jugendeigende(---) organisation(5.26) jugendeigene(---)		

154

.. 695 53:36.5 696 53:42.5 697 53:43.2 698 53:45.1	699 53:46.8
<b>P5</b>	jugendmedienorganisation(6.04) угу (1.9) вот оці вот verbände(1.92)

155

700 53:48.7	701 53:52.5 702 53:53.6
<b>P5</b>	треба буде напевно писати для українського читача що це таке (1.18) так

156

.. 703 53:54.4 704 53:55.2	705 53:58.4
<b>P5</b>	просто (0.84) jugendpresse deutschland молодіжна преса німеччини (1.78)

157

706 54:00.2 707 54:01.0	708 54:02.1 709 54:04.3	710 54:05.0 711 54:06.0	712 54:06.9 713 54:07.3
<b>P5</b>	hh° яось трошки (2.18) не дуже (0.94) eingetragener(--) verein		

158

714 54:08.0 715 54:08.8	716 54:11.7 717 54:14.8
<b>P5</b>	°hh це типу як неприбуткова організація чи що це (3.14) вставить (5.22)

159

..719 54:20.9	720 54:22.6 721 54:23.0 722 54:23.4 723 54:26.9 724 54:27.6 725 54:28.2
<b>P5</b>	некомерційна організація (--) угу (3.56) °hh (---) я напишу

160

.. 726 54:30.3 727 54:30.6	728 54:32.0 729 54:34.3	730 54:35.2 731 54:37.0
<b>P5</b>	опис шо це (-) некомерційна (2.3) молодіжна (1.8) організація	

161

732 54:39.0 733 54:39.9 734 54:40.7 735 54:49.8	736 54:51.7 737 54:52.6
<b>P5</b>	(0.88) що (9.12) ту ту ту ту ту ту ту (---) verbinden der spaß an

162

..	738 54:54.9 739 54:55.5	740 54:57.5 741 54:58.3
P5	medienmachen°hh	egal ob schreiber тра-та-та (---) die vorteile die neuen

163

..	742 55:01.3 743 55:02.5	744 55:04.5 745 55:05.0
P5	jungen journalisten bieten kann (1.2)	der bundesverband diese (--)

164

..	746 55:06.6 747 55:07.6	
P5	landesweiten verein(1.04)	zwischen den verbänden und sorgt zum beispiel dafür

165

748 55:10.9 749 55:11.5	750 55:13.0	751 55:57.0 752 55:57.8 753 56:00.2
P5	°hh	dass auch ein schwabe((Auslassung))ем (2.44) як це описати

166

..	754 56:02.2 755 56:03.0 756 56:08.4 757 56:09.4	758 56:10.7 759 56:12.2 760 56:12.9 761 56:16.4
P5	красиво °hhh (5.38) е-е	що об'єднує (1.56) ем (3.58) verband°hhh

167

..763 56:18.2 764 56:19.1	765 56:19.9 766 56:24.2 767 56:24.5 768 56:24.8 769 56:25.3 770 56:25.9 771 56:26.4	
P5	(0.82) ((uneverständlich))(4.24)	ей (-) ладно hh° °hh об'

168

..	772 56:28.2 773 56:30.5	774 56:31.5 775 56:32.2	776 56:33.5
P5	єднання асоціація (2.3)	об'єднання (---)	шо об'єднує об'єднання (.)

169

777 56:33.7 778 56:34.0 779 56:34.4 780 56:35.0 781 56:35.3 782 56:36.3 783 56:37.0 784 56:43.2 785 56:43.8			
P5	угу (--)	°hh да (1.0)	°hh (6.16) °hh що об'єднує (--)

170

..787 56:45.0 788 56:45.8 789 56:46.7	790 56:47.8 791 56:48.8	792 56:49.7 793 56:51.7	794 56:53.2
P5	союзи (---)	журналістів (0.98)	тупо звучить (2.0) з різних (1.76)

171

795 56:54.9	796 56:56.0 797 56:58.1	798 56:59.3 799 56:59.6	800 57:00.4 801 57:01.9
P5	федеральних (2.16)	ой зроблю зноску (-)	+++++++ (1.56) а-ам

172

802 57:02.6 803 57:03.8 804 57:05.2 805 57:06.5	806 57:07.6 807 57:10.2	808 57:11.0 809 57:13.9	
P5	(1.12) і надає (1.34)	можливість (2.58)	молодим (2.88) журналістам

173

	810 57:15.2 811 57:20.1 812 57:20.5 813 57:21.5 814 57:22.3 815 57:22.8	816 57:23.7 817 57:29.3	818 57:30.6
P5	(4.92) яку (1.02) °hh (--) beispiel dafür(5.54) хм хм хм(2.86)		

174

	819 57:33.5 820 57:34.2	821 57:37.3 822 57:42.3	823 57:43.2
P5	mh надає можливість молодим журналістам (5.0) розвиватись (5.0)		

175

	824 57:48.2 825 57:49.0 826 57:50.3 827 57:51.2	828 61:05.9	829 61:07.7 830 61:11.5
P5	в даній (1.32) сфері ((Auslassung))jugendmedienworkshop(3.86) °hh		

176

	831 61:12.1	832 61:13.7 833 61:14.7	834 61:15.8 835 61:23.4	836 61:24.2
P5	подивимся про це шось (0.96) і будем перекладати (7.56) вставить (---)			

177

	837 61:25.1	838 61:26.7 839 61:29.9	840 61:31.9
P5	jugendmedienworkshop(3.22) o von den jugendpresse deutschland (1.24) шо		

178

	.. 842 61:33.8 843 61:34.5 844 61:35.1
P5	тут (---) °hh im jugendmedienworkshop veranstaltet von der jugendpresse

179

	..
P5	deutschland der bundeszentrale für politische bildung und dem deutschen bundestag

180

	.. 845 61:42.1 846 61:42.6	847 61:43.2 848 61:43.8 849 61:44.4
P5	setzen sich dreißig °hh ausgewählten(---) e teilnehmer an der zwischen	

181

	..
P5	sechzehn und zwanzig jahre kritisch mit dem aktuellen politischßparlamentarischen

182

	.. 850 61:51.4 851 61:51.8 852 61:52.6 853 61:58.4 854 61:58.9 855 62:00.4
P5	geschehen auseinander (--) °hhh (5.84) ara (1.5) це не обичний

183

	.. 856 62:01.7 857 62:02.1	858 62:03.5 859 62:04.8
P5	воркшоп (--) не можна вказати шо це просто (1.24) якийсь собі там	

184

	860 62:05.9 861 62:07.4	862 62:09.3 863 62:11.4	864 62:12.7
<b>P5</b>	(1.54)	я би залишила цю власну назву (2.02)	так на листочку (---) °hh

185

	..866 62:14.2 867 62:15.5 868 62:16.1 869 62:16.7 870 62:17.8 871 62:18.6 872 62:19.0 873 62:19.5 874 62:20.9 875 62:21.4				
<b>P5</b>	jugend (--)	me (1.1)	dien (--)	work (1.36)	shop (1.48)

186

	876 62:22.9 877 62:23.5 878 62:26.4	879 62:28.8 880 62:30.6	
<b>P5</b>	напевно (2.94)	і так само би зробила напевно зноски вниз (1.8)	workshop

187

	.. 881 62:31.6 882 62:32.5	883 62:33.6 884 62:38.4 885 62:39.8 886 62:41.4 887 62:42.1 888 62:43.3			
<b>P5</b>	який (0.9)	організовує (4.8)	jugend (1.6)	presse (1.2)	deutschland

188

	889 62:44.7 890 62:45.5	891 62:47.4 892 62:47.8	893 62:49.1
<b>P5</b>	(---)	bundeszentrale für politische bildung(--)	im deutschen bundestag(2.52)

189

	894 62:51.6 895 62:52.4 896 62:55.2	897 62:56.3 898 62:57.3	899 62:58.7 900 63:04.2 901 63:04.7	
<b>P5</b>	von der(2.72)	о боже мій (1.04)	німецький бундестаг (5.5)	бун (---)

190

	902 63:05.4 903 63:06.8 904 63:09.3	905 63:10.4 906 63:11.6 907 63:12.2 908 63:21.7	909 63:23.4 910 63:26.4		
<b>P5</b>	дестаг (2.46)	а это что? (1.24)	°hh (9.54)	bundeszentrale(3.0)	ту-ту-

191

	.. 911 63:27.5 912 63:28.3	913 63:28.9 914 63:31.2 915 63:31.8 916 63:36.6 917 63:36.9 918 63:38.4			
<b>P5</b>	ту (---)	харашо (2.34)	центр (4.74)	о (1.46)	тут прям всьо взяло і

192

	.. 919 63:40.0 920 63:43.9 921 63:44.4 922 63:45.5 923 63:46.3 924 63:46.6			
<b>P5</b>	переклало мені (3.82)	да (1.14)	°hh (-)	федеральний центр

193

	.. 925 63:49.0 926 64:04.3 927 64:05.5 928 64:06.0 929 64:07.8		
<b>P5</b>	політичної освіти (15.26)	°hhh так (1.82)	але тут буде знов сказано шо в

194

	.. 930 64:11.9 931 64:13.0	932 64:14.0 933 64:15.4 934 64:16.3 935 64:17.2		
<b>P5</b>	німецькому буден бундестазі (1.82)	та та та (1.42)	угу (0.92)	так треба

195

.. 936 64:21.1  
**P5** ше подивитися як ми назву +++ в українській мові взагалі пишемо (1.46)

196

937 64:22.6 938 64:23.2 939 64:29.0 940 64:29.8 941 64:36.6 942 64:37.3 943 64:37.7 944 64:38.3 945 64:39.1  
**P5** м-м (5.8) назви (6.8) ту ту ту (--)) вообше ((unverständlich))блогу?

197

946 64:39.7 947 64:40.3 948 64:42.8 949 64:44.5  
**P5** °hh як створити цікавий блог як (1.78) які блоги цікаво читати може тут

198

.. 950 64:47.0 951 64:49.7 952 64:51.3 953 64:56.8 954 64:57.4  
**P5** будуть якісь ці (2.68) десь написана якась назва блогу (5.54) угу просто

199

.. 955 64:59.5 956 65:02.0 957 65:03.0 958 65:10.6 959 65:11.8  
**P5** посилання дають особистий блог (2.52) street photos(7.62) та та (7.78)

200

960 65:19.6 961 65:21.4 962 65:25.2 963 65:26.3 964 65:31.8 965 65:32.5  
**P5** які не треба створювати (3.72) добре нехай буде (5.5) пишемо (---)

201

966 65:33.3 967 65:34.3 968 65:41.5 969 65:42.0 970 65:43.8 971 65:45.8  
**P5** з маленької (7.18) так (1.8) ++++++ інтернет з маленької літери(1.42)

202

972 65:47.2 973 65:50.5 974 65:51.1 975 65:52.3 976 65:53.4  
**P5** велика літера у власних назвах (--)) ніколи не чула просто (1.02) як там

203

.. 977 65:54.2 978 65:55.9 979 65:57.6 980 65:59.3 981 65:59.8 982 66:00.8 983 66:01.8  
**P5** блоги (1.72) взагалі виділяють чи ні °hhh (--)) hhh° та ра та (4.24)

204

984 66:06.0 985 66:07.8 986 66:14.1 987 66:17.3  
**P5** так кирилиця (6.3) міграція нації інтернет з великої чи малої °hhh (1.1)

205

..989 66:19.4 990 66:22.1 991 66:22.8 992 66:23.5 993 66:26.4  
**P5** фейсбук у лапках чи без о це мені тоже в тему (---) °hh (2.92) хм хм



206

.. 994 66:27.9 995 66:29.1 996 66:29.4 997 66:34.9 998 66:37.3  
**P5** х м(1.12) так (5.48) так у попередніх публікаціях культура мови °hh

207

999 66:37.8 1000 66:40.8 1001 66:41.3 1002 66:41.8  
**P5** запобіжно було задано при написанні слова фейсбук (--) °hh

208

.. 1003 66:43.3 1004 66:48.1  
**P5** дозволю собі нагадати (4.78) цікаво легко написання слова фейсбук з

209

.. 1005 66:51.0 1006 66:51.6  
**P5** великої чи малої літери °hh коли йдеться про назву компанії чи саме

210

.. 1007 66:56.2 1008 66:58.3  
**P5** соціальної мережі (.) логічно писати з великої літери (2.02) коли йдеться

211

.. 1009 67:02.2  
**P5** про акаунт у цій соціальній мережі логічно писати з маленької (---)

212

.. 1011 67:05.2 1012 67:06.1 1013 67:06.9 1014 67:09.8  
**P5** прикольно я би залишила англійською (0.98) фейсбук (2.94) ще один

213

.. 1015 67:11.2 1016 67:12.8 1017 67:13.5 1018 67:13.8  
**P5** важливий момент °hhh якщо ви вже (-) відмінюєте це слово то будь

214

.. 1019 67:17.3 1020 67:17.8 1021 67:20.7 1022 68:01.8  
**P5** ласка не кладіть (--) покрутив нахштальт фейсбука ((Auslassung)) так далі

215

1023 68:02.6 1024 68:04.1 1025 68:05.6 1026 68:14.3 1027 68:15.7 1028 68:16.2  
**P5** (1.5) мені це треба перекласти (8.7) як би я це зробила (--) окей

216

1029 68:16.7 1030 68:17.2 1031 68:18.2 1032 68:22.7 1033 68:23.7 1034 68:25.0 1035 68:26.2  
**P5** (--) я скопірую (4.48) шматочок (1.34) бо я не буду бачити (2.02)

217

	1036 68:28.2	1037 68:29.1	1038 68:37.5	1039 68:38.5	1040 68:39.0	1041 68:39.6
<b>P5</b>	що я роблю (8.4)	і так	mehr als(--)	worte	шукаю	статтю в інтернеті

218

	1042 71:56.7	1043 73:07.8
<b>P5</b>	((Auslassung))	bei der jugend presse deutschland unterstutzt sie nun jugendliche auf

219

	1044 73:13.0	1045 73:19.0	1046 73:20.6	1047 73:22.1	1048 73:22.9
<b>P5</b>	dem weg in den journalismus(6.0)	bei jugendpresse(1.54)	deutschland(5.48)		

220

	1049 73:28.4	1050 73:29.0	1051 73:31.8	1052 73:32.4	1053 73:33.5	1054 73:39.1	1055 73:40.3	1056 73:45.0
<b>P5</b>	угу	(2.78)	а-ам	нехай так буде (5.54)	працюючи в (4.64)	не		

221

	1057 73:45.7	1058 73:50.3	1059 73:50.8	1060 73:52.3	1061 73:54.4	1062 73:55.6	1063 73:57.4
<b>P5</b>	добре (4.54)	нехай (1.46)	не на комерційну (1.24)	організацію (2.76)			

222

	1064 74:00.2	1065 74:01.5	1066 74:02.6	1067 74:03.5	1068 74:03.8	1069 74:07.2	1070 74:08.4	1071 74:11.1	1072 74:11.7
<b>P5</b>	°hhh	jugend (0.92)	ой (3.4)	jugend (2.66)	presse °hhh				

223

	1074 74:14.0	1075 74:16.2	1076 74:18.0	1077 74:26.9	1078 74:27.5	1079 74:28.1	1080 74:31.0
<b>P5</b>	deutschland(2.16)	м-м-г-м(8.92)	°hh	вона (2.88)	підтримує (1.78)		

224

	1082 74:33.9	1083 74:34.6	1084 74:37.1	1085 74:39.1	1086 74:42.8
<b>P5</b>	молодих (2.44)	початківців (3.7)	вона підтримує	молодих	початківців

225

	1087 74:45.3	1088 74:49.0	1089 74:50.7	1090 74:51.6	1091 74:52.7	1092 74:54.8
<b>P5</b>	(3.7)	у своєму чи на своєму (0.94)	професійному шляху (2.1)	потім		

226

	1093 74:55.8	1094 74:56.1	1095 74:56.9	1096 74:58.9	1097 74:59.8	1098 75:00.4	1099 75:04.8
<b>P5</b>	перечитаю (-)	°hhh	професійному (---)	шляху (4.42)	то до		

227

	1100 75:06.1	1101 75:07.1	1102 75:08.2	1103 75:08.6	1104 75:09.5
<b>P5</b>	журналістики (1.02)	а можна зробити так (-)	набір	молодих (--)	

228

	1105 75:10.0	1106 75:12.3	1107 75:12.7	
P5	журналістів (--)	дефіс	початківців на своєму професійному шляху °hhh	

229

	..1109 75:16.7	1110 78:06.1		
P5	((Auslassung))	ende märz betreute sie den jugendmedienworkshop im deutschen		

230

	..	1111 78:12.4	1112 78:13.5	1113 78:14.2	1114 78:16.1	1115 78:16.5	1116 78:17.9	1117 78:19.3	
P5	bundestag mit dem titel°hhh	ara	(1.86)	уже	(1.4)	märz	(1.56)		

231

	1118 78:20.8	1119 78:21.7	1120 78:21.9	1121 78:23.0	1122 78:23.3	1123 78:24.1	1124 78:25.1	1125 78:25.6	1126 78:26.5	
P5	march (.)	березень хм	(.)	((вдох))	а-а	це в кінці	(2.14)			

232

	1127 78:28.6	1128 78:30.2	1129 78:30.6	1130 78:32.5	1131 78:33.3	1132 78:35.7	1133 78:36.4		
P5	в кінці березня вона (--)	організувала °hhh	(2.36)	м-м	буде				

233

	..	1134 78:38.0	1135 78:38.6	1136 78:39.4	1137 78:39.7	1138 78:40.3	1139 78:40.7		
P5	погано якщо юд.. (--)	workshop(-)	work	(--)	shop	у нас всі			

234

	..	1140 78:42.4	1141 78:43.2	1142 78:44.3	1143 78:44.9				
P5	знають що таке воркшоп	workshop(---)	і кину назву (---)	потім візьму					

235

	..	1144 78:46.1	1145 78:47.1	1146 78:48.5	1147 78:52.2	1148 78:52.7			
P5	її в лапки (1.02)	чи вже візьму	потім забуду (3.64)	°hh	jugendme(1.68)				

236

	..1150 78:56.0	1151 78:56.6	1152 78:58.0	1153 78:58.5	1154 78:59.4	1155 78:59.9	1156 79:00.7	1157 79:02.1	1158 79:03.2	
P5	dien	(1.4)	work	(0.92)	shop	(---)	°hhh	hhh	(3.38)	

237

	..	1160 79:08.8	1161 79:09.3	1162 79:10.0					
P5	воркшоп jugendmedienworkshop(--)	°hh	десь тут зірочку поставлю де						

238

	..	1163 79:14.0	1164 79:18.9	1165 79:19.1	1166 79:23.8				
P5	там ставлять зірочку після слова чи до (4.86)	о	(4.64)	в	(2.92)				

239

..1168 79:27.0	1169 79:29.2	1170 79:35.7	1171 79:37.0	1172 79:39.4
<b>P5</b>	бундестазі (6.52)	mit dem titel(2.4)	це можна описати а може і не дати	

240

..	1173 79:42.0	1174 79:42.3	
<b>P5</b>	заголовок °h	в кінці березня вона організувала воркшоп в бундестазі	

241

1175 79:45.8	1176 79:46.7	1177 79:49.0	1178 79:49.7	1179 79:50.2	1180 79:51.6	1181 79:59.6	1182 80:01.0
<b>P5</b>	°hhh (2.3)	який (--)	називався (7.94)	громадяни (2.36)			

242

..	1184 80:04.5	1185 80:07.4	1186 80:08.5	1187 80:10.9	1188 80:11.8	1189 80:12.6
<b>P5</b>	парламент (2.88)	змі (2.38)	забули про °hh	це погане слово яке я		

243

..	1190 80:14.8	1191 80:20.3	1192 80:22.6	1193 80:23.0	1194 80:23.9	1195 80:27.5
<b>P5</b>	не можу прочитати (5.5)	patizipation(--)	співучасть (3.68)	між		

244

..	1196 80:28.5	1197 80:30.0	1198 80:30.8	1199 80:33.4	1200 80:34.1	1201 80:35.3	1202 80:35.8
<b>P5</b>	фейсбуком (1.44)	тоже не добре (2.62)	участь (1.22)	між (4.74)			

245

1203 80:40.5	1204 80:42.7	1205 80:43.4	1206 80:44.2	1207 80:46.4
<b>P5</b>	може треба подивитися що це тоже (---)	бо це шось (2.2)	не поняла до	

246

..	1208 80:47.8	1209 80:50.8	1210 80:52.3	1211 80:58.3	1212 80:59.1	1213 81:00.2
<b>P5</b>	кінця (2.92)	шо тут мається на увазі (5.98)	о прикольно (1.04)	якраз є		

247

..	1214 81:01.1	1215 81:04.7	1216 81:05.3	1217 81:06.4	1218 81:06.8
<b>P5</b>	стаття (3.56)	°hh	дві тищі одинацятий рік (--)	der workshop für junge	

248

..	1219 81:09.9	1220 81:11.1		
<b>P5</b>	medienmacher zwischen	тра та та (1.22)	der deutsche bundestag lädt gemeinsam	

249

..		
<b>P5</b>	mit der bundeszentrale für politische bildung und der jugendpresse deutschland	

250

..	1221 81:17.6	1222 81:18.0	1223 81:19.0	1224 81:19.3
<b>P5</b>	mittlerweile °h	zum achten mal(-)	vierzehn junge journalisten und(-)	

251

..	1226 81:21.3	1227 81:25.0	1228 81:25.5
<b>P5</b>	journalistinnen zu einem wokshop nach berlin ein °hh	eine woche lang werden	

252

..	1229 81:29.0	1230 81:29.4	
<b>P5</b>	die jugendliche hinter die kulissen °h	des parlamentischen und medialen °hh	

253

..	1232 81:32.3	1233 81:35.7	1234 81:36.1	1235 81:37.7
<b>P5</b>	geschehens in hauptstadt blicken so hospitieren °hh	in redaktionen(-)		

254

1236 81:38.0	1237 81:42.2
<b>P5</b>	begleiten hauptstadtkorrespondenten diskutieren mit abgeordneten aller °hh

255

1238 81:42.6	1239 81:43.8	1240 81:44.2	1241 81:44.9	1242 81:45.3
<b>P5</b>	fraktionen und besuchen °h	a-a	(-)	plenarsitzung im deutschen

256

..	1243 81:47.4	1244 81:48.2	
<b>P5</b>	bundestag(---)	ist der titel der veranstaltung die teilnehmerinnen und teilnehmer	

257

..	1245 81:55.5	1246 81:56.1	1247 81:57.6
<b>P5</b>	werden sich mit frage auseinandersetzen wie politische °hh	teihalbe im(0.94)	

258

1248 81:58.5	
<b>P5</b>	двацять перше століття століття aussieht oder aussehen könnte welche bedeutun

259

..	1249 82:04.3	1250 82:04.8	1251 82:05.1	1252 82:05.7
<b>P5</b>	dem parlament zukommt wlche rolle dabei ist °hh	eh	(--)	internet

260

..	1253 82:09.7	1254 82:10.1	1255 82:11.9
<b>P5</b>	spielt und sie werden die themen aus ihrer °h	perspektive hinterfragen(1.3)	

261

1256 82:13.2

P5 добре якщо вони пишуть про інтернет то чьо вони в назві вибрали тільки

262

.. 1257 82:18.1 1258 82:18.6 1259 82:19.8 1260 82:22.7

P5 фейсбук (--) °hhh wichtigkeit öffentlichkeit medienworkshop

263

.. 1261 82:25.7 1262 82:26.4 1263 82:28.4 1264 82:32.7

P5 ((unverständlich))(--)) dem politikbetrieb zu sammeln(4.34) так це напевно

264

.. 1265 82:34.0 1266 82:34.9 1267 82:35.9 1268 82:40.1 1269 82:42.1 1270 82:45.6

P5 те саме (---) зараз подивимось (4.12) хм хм хм(3.58) ((Auslassung, liest

265

.. 1271 83:02.9 1272 83:03.3 1273 83:04.3 1274 83:04.9 1275 83:06.2 1276 83:06.5

P5 Informationen)) окей (1.0) °hh зараз подивимось (-) перейдем

266

.. 1277 83:07.7 1278 83:10.4 1279 83:10.9 1280 83:12.1 1281 83:13.1 1282 83:14.1 1283 83:14.7

P5 за силочкою (2.7) °hh (1.2) я знову тут (0.94) °hh sieben tage

267

.. 1284 83:17.2 1285 83:21.2 1286 83:22.4 1287 83:24.1 1288 83:45.2 1289 83:45.7

P5 lang diskutiert(4.0) deutschen kultur(1.72) ((Auslassung)) добре (1.1)

268

1290 83:46.8 1291 83:50.0 1292 83:53.7

P5 я зрозуміла тут мається на увазі не конкретно фейсбук (3.66) а про те як він

269

.. 1293 83:55.4 1294 83:58.3 1295 83:59.8 1296 84:00.2

P5 впливає (2.88) це мається на увазі якесь (-) взаємовідношення між

270

1297 84:01.8 1298 84:03.0 1299 84:04.9 1300 84:05.5

P5 °hhh фейсбуком та партійним квитком (--) але це погано так

271

.. 1301 84:07.4 1302 84:08.1 1303 84:09.3 1304 84:10.1 1305 84:11.4 1306 84:11.8 1307 84:13.4

P5 перекладати hh° °hhh взаємо (1.24) від (1.6) нет

272

..	1308 84:15.0	1309 84:19.4	1310 84:20.4	1311 84:21.4	1312 84:22.2	1313 84:23.8
P5	взаємовідносини (4.42)	взаємодія (1.02)	взаємовід (1.58)	я напишу		

273

..	1314 84:26.0	1315 84:27.6	1316 84:28.3	1317 84:28.8	1318 84:30.3	1319 84:31.4
P5	потім ще раз передивлюся °hhh	hhh°	між (1.46)	соція (---)		

274

1320 84:32.3	1321 84:32.9	1322 84:34.9	1323 84:35.7	1324 84:37.7	1325 84:38.8	1326 85:03.3	1327 85:03.8	1328 85:09.3
P5	соці (2.0)	мережею (1.96)	фейсбук (24.48)	та (5.48)	та			

275

..	1329 85:10.4	1330 85:10.9	1331 85:12.4	1332 85:13.5
P5	партійним квитком (--)	я шось не впевнена шо можна (1.08)	якось мені	

276

..	1333 85:16.9	1334 85:17.7	1335 85:18.9	1336 85:19.4
P5	змінювати назву конференції (---)	хіба не слова там (--)	чесь	

277

1337 85:20.0	1338 85:20.7	1339 85:22.1	1340 85:24.5	1341 85:24.8	1342 85:25.2
P5	(---)	а от назву конференції (2.36)	я шось (-)	дуже думаю про це	

278

1343 85:26.3	1344 85:30.1	1345 85:31.2	1346 85:32.4	1347 85:33.5	1348 85:34.5
P5	(3.74)	я ще подумаю (1.18)	°hhh	hhh°	die teilnehmer erfuhren wie im

279

..	1349 85:39.0	1350 85:40.4
P5	deutschen bundestag politik gemacht wird (1.32)	schreiben darüber artikel für die

280

..	1351 85:43.2	1352 85:43.7	1353 85:44.1	1354 85:46.5	1355 85:47.4	1356 85:47.6	1357 85:48.0
P5	zeitung politikorange(--)	үгү (2.44)	°hh	(-)	отже (---)		

281

1358 85:48.6	1359 85:49.6	1360 85:51.0	1361 85:51.9	1362 85:56.3	1363 85:57.4	1364 86:45.8
P5	учасники (1.38)	воркшопу (4.32)	дізналися үгү((Auslassung))a und			

282

..	1365 86:50.2
P5	schrieben оце нормально darüber artikel für die zeitung politikorange (1.54)

283

	1366 86:51.7 1367 86:52.3 1368 86:53.8	1369 86:55.0 1370 86:56.2 1371 86:56.8 1372 86:57.3 1373 86:58.0 1374 87:04.4
P5	а-а (1.48) і написали (1.24) свої (--)	відгуки (6.42) про це

284

	1375 87:05.0 1376 87:05.8 1377 87:06.3 1378 87:07.5	1379 87:09.2 1380 87:10.9 1381 87:12.3 1382 87:12.8
P5	(---) у (1.2) jugendmagazin(1.68) хм хм хм(--)	молодіжна

285

	1383 87:14.3 1384 87:16.1 1385 87:18.2 1386 87:18.9 1387 87:19.4 1388 87:20.4 1389 87:21.5 1390 87:22.0	
P5	газета (1.74) jugend (---) °hh maga (1.08) zin (1.26) °hh	

286

	1392 87:23.7 1393 87:24.8 1394 87:25.5 1395 87:27.8 1396 87:28.4 1397 87:31.2 1398 87:32.0 1399 87:33.1 1400 87:33.6	
P5	(1.26) м-м (2.26) харашо (2.84) °hh (1.04) °hh журнал	

287

	1401 87:34.4 1402 87:37.6	1403 87:39.5 1404 87:41.2 1405 87:42.6 1406 87:45.7
P5	(3.16) молодіжний онлайн журнал (1.72) молодіжному (3.1) онлайн	

288

	1407 87:46.7 1408 87:54.1 1409 87:55.6 1410 87:57.7 1411 87:58.9 1412 88:00.4 1413 88:01.2 1414 88:01.6	
P5	(7.38) в молодіжний (2.06) на сторінці (1.44) дорівнює (--)	окей

289

	1415 88:02.3 1416 88:06.1 1417 88:07.3 1418 88:12.4 1419 88:14.1	
P5	(3.8) politikorange(5.06) з великої чи з маленької написати (3.7) м-м	

290

	1421 88:18.8 1422 88:20.2 1423 88:21.1 1424 88:23.4 1425 88:24.8 1426 88:25.4	
P5	(1.36) °hhh якщо я вже лишаю назву німецьку (1.4) oran (4.74)	

291

	1427 88:30.1 1428 88:32.3 1429 88:45.4 1430 88:47.3 1431 88:48.1	
P5	то я залишу їхнє написання (13.16) так я зробила тут зноску (---)	зараз я

292

	1432 88:49.3 1433 88:55.4	
P5	її дороблю ((Auslassung))der workshop ist ein projekt der jugendpresse	

293

	1434 88:58.4 1435 88:59.0 1436 88:59.4	
P5	deutschland des deutschen bun°hh ага а тут уже пішло опис яку я хотіла	



294

.. 1437 89:02.3 1438 89:04.7 1439 89:05.3 1440 89:06.9 1441 89:07.7 1442 89:09.1  
**P5** зробити зноску (2.34) угу (1.58) °hh (1.36) ((Auslassung)) der

295

.. 1444 90:09.2 1445 90:14.8 1446 90:15.4 1447 90:18.9  
**P5** workshop ist ein projekt(5.64) °hh workshop jugendmedienworkshop(1.28)

296

1448 90:20.1 1449 90:21.1 1450 90:26.4 1451 90:27.3 1452 90:29.9 1453 90:30.8 1454 90:39.1  
**P5** може це занадто (5.3) копіровать(2.64) вставить(8.32) воркшоп

297

.. 1455 90:41.7 1456 90:52.0 1457 90:52.6 1458 90:53.7 1459 90:54.6 1460 90:55.4  
**P5** jugendmedienworkshop(10.22) орга (1.08) проводиться °hhh

298

.. 1461 90:56.7 1462 90:57.4 1463 90:58.1 1464 90:59.1 1465 90:59.9 1466 91:02.1  
**P5** проводиться (---) за під °hhh тримки (2.24) jugendpresse deutschland

299

1467 91:04.3 1468 91:22.3 1469 91:24.4 1470 91:25.9 1471 91:26.6 1472 91:27.4 1473 91:28.2 1474 91:40.6  
**P5** (18.06) jugendpresse(1.44) deutsch (---) land (12.34) підтримки

300

.. 1475 91:43.3 1476 91:48.0 1477 91:48.7 1478 91:49.5 1479 91:50.4 1480 91:50.8  
**P5** jugendpresse deutschland ..(4.76) феде (---) ційної (--) молодіжної

301

1481 91:52.3 1482 91:53.9 1483 91:54.9 1484 91:56.6 1485 91:57.4 1486 91:58.6 1487 91:59.3 1488 91:59.9 1489 92:02.7  
**P5** (1.58) організа (1.66) ції (1.24) °hh що (2.8) не треба об'

302

.. 1490 92:04.9 1491 92:05.2 1492 92:06.1 1493 92:07.0 1494 92:08.4  
**P5** єднує союзи а об'єднує (-) журналістів (---) журналістів (-)

303

1495 92:08.7 1496 92:09.1 1497 92:10.0 1498 92:10.7 1499 92:11.9 1500 92:13.2 1501 92:14.8 1502 92:15.6  
**P5** з (0.92) різних (1.16) федеральних (1.56) це не забагато °hh

304

1503 92:16.3 1504 92:17.2 1505 92:17.9 1506 92:21.1  
**P5** (---) °hh (3.16) і надає можливість молодим журналістам розвиватись

305

..	1507 92:24.4	1508 92:26.8	1509 92:27.8	1510 92:28.4	1511 92:29.3	1512 92:31.3
P5	в даній сфері (2.46)	цього вистачить (--)	кома (2.0)	м-м	(0.92)	

306

..1514 92:32.8	1515 92:33.9	1516 92:34.2				
P5	des deutschen bundestag °h	проводиться за підтримки jugendpresse				

307

..	1517 92:36.7	1518 92:37.5	1519 92:38.0	1520 92:38.4	1521 92:39.0	1522 92:40.7	1523 92:42.7
P5	deutschland °hh	а (-)	бун (1.68)	бундестагу в °hh			

308

1524 92:43.4	1525 92:44.2	1526 92:45.0	1527 92:45.7	1528 92:48.2	1529 92:48.7	1530 92:49.8	
P5	німе (---)	ччині (2.44)	та (1.1)	куда ділось bundeszentrale			

309

1531 92:51.9	1532 92:52.7	1533 92:53.9	1534 92:55.3	1535 92:57.3
P5	(---)	хм хм хм(1.38)	федеральний ієнтр політичної освіти (1.94)	та

310

..1537 92:59.6	1538 93:00.5	1539 93:01.8	1540 93:02.9	1541 93:03.7	1542 93:04.0	1543 93:05.1	1544 93:05.5
P5	(0.96)	федерального (1.06)	центру (-)	політич (--)	ної		

311

1545 93:06.0	1546 93:06.5	1547 93:08.0	1548 93:08.6	1549 93:09.8	1550 93:11.4		
P5	(--)	°hhh	освіти hhh°	так подивимось шо я тут наробила (2.7)			

312

1551 93:14.1	1552 94:33.2	1553 94:35.9	1554 94:37.6
P5	((Auslassung))	може посилення дати на цей politikorange(1.66)	не

313

1555 94:37.9	1556 96:04.9	1557 96:08.0	
P5	((Auslassung))	die jugendpresse ist eine organisation mit mehr als jungen °hh	

314

1558 96:08.6	1559 96:10.3	1560 96:11.2	
P5	medienmachern(---)	aus deutschland elisabeth engagierte sich schon mit	

315

..	1561 96:16.7
P5	fünfzehn jahren im verband junger medienmacher in sachsen-anhalt ((вдох)) угу

316

	..1563 96:17.4 1564 96:17.7	1565 96:19.1 1566 96:21.8 1567 96:22.2 1568 96:28.7 1569 96:29.1 1570 96:33.4
P5	(-) я заголовок залишу (2.74) так (6.52) а (4.32) а-ам	

317

	1571 96:34.0 1572 96:34.7 1573 96:35.1 1574 96:35.9	1575 96:37.8 1576 96:41.0 1577 96:41.6 1578 96:43.3 1579 96:44.6
P5	(---) в (---) організації (3.2) °hh (1.64) jugend (1.02)	

318

	1580 96:45.7 1581 96:46.5 1582 96:51.8	1583 96:53.1 1584 96:58.6 1585 96:59.2 1586 97:02.6 1587 97:03.4 1588 97:03.8
P5	presse (5.3) deutschland(5.52) а-а (3.44) °hh (-) а	

319

	1589 97:04.2 1590 97:05.1 1591 97:06.2	1592 97:07.2 1593 97:08.0 1594 97:08.6 1595 97:09.7 1596 97:10.3
P5	працюють (1.1) більш ніж (---) а раз раз два (--) раз два	

320

	..	1597 97:13.1 1598 97:17.3 1599 97:18.3 1600 97:21.5 1601 97:22.2
P5	три чотири там десять тисяч (4.18) молодих (3.2) °hh (---) а-а	

321

	..1603 97:23.8 1604 97:25.2	1605 97:26.4 1606 97:27.5 1607 97:27.9 1608 97:35.4 1609 97:37.1
P5	(1.4) журналістів (1.12) з (7.56) з усієї німеччини (2.86) з	

322

	..	1611 97:41.6 1612 97:42.2 1613 97:42.8 1614 97:44.9
P5	різних куточків німеччини °hh нехай буде (2.08) показати шо вона всіх	

323

	..	1615 97:47.6 1616 97:48.5 1617 97:49.8 1618 97:51.1 1619 97:52.0 1620 107:26.9
P5	збирає куточків °hhh німеччини (1.32) °hhh ((Auslassung))	

324

	..	1621 107:29.4 1622 107:30.1
P5	ehrenamtlich arbeiten °hh це робота наша на волонтерських засадах °h	

325

	..1624 107:32.7	1625 107:36.2 1626 107:36.7
P5	alle mitglieder arbeiten ehrenamtlich in ihrer freizeit °hh тобто вони	

326

	..	1627 107:38.9 1628 107:40.2 1629 107:41.4 1630 107:44.9 1631 107:45.4
P5	працюють безкоштовно (1.34) в свій вільний час (3.5) всі (2.8)	

327

	1632 107:48.2	1633 107:52.0	1634 107:52.9	1635 107:53.3
P5	учасники організації члени організації °hhh а всі усі краще не			

328

	..	1636 107:55.9	1637 107:56.3	1638 107:56.8	1639 107:59.2	1640 108:02.3	1641 108:02.7
P5	можна всі усі (--) °h члени організації (3.1) а-а (--)						

329

	1642 108:03.2	1643 108:04.1	1644 108:11.0	1645 108:12.2	1646 108:12.9
P5	працюють (6.86) по власному бажанню (--) по власній ініціативі				

330

	1647 108:14.2	1648 108:15.2	1649 108:16.7	1650 108:18.3	1651 108:19.6	1652 108:20.7
P5	°hhh за власною ініціативою (1.66) безкоштовно (1.12)					

331

	..	1653 108:21.9	1654 108:23.9	1655 108:24.2	1656 108:25.0	1657 108:25.6	1658 108:26.7
P5	безкоштовно (2.0) у (---) свій (1.1) вільний час (---)						

332

	..	1660 108:28.4	1661 108:28.9	1662 113:42.4
P5	°hh ((Auslassung)) deshalb kann sie problemlos zwischen der uni und dem			

333

	..	1663 113:46.4	1664 113:49.9	1665 113:51.3	1666 113:51.9
P5	büro in berlin pendeln(3.52) pendeln це з (--) переїздами довго				

334

	..	1667 113:54.7	1668 113:56.3	1669 113:57.0	1670 114:00.0	1671 114:01.8
P5	добиратися (1.58) м-м (2.98) тому вона без проблем (4.78) °hh					

335

	..	1673 114:07.2	1674 114:08.6	1675 114:10.5	1676 114:10.9	1677 114:11.2	1678 114:13.1	1679 114:13.9
P5	добирається (1.9) з (-) університету (---) до офісу							

336

	1680 114:14.8	1681 114:18.4	1682 114:22.7	1683 114:23.4
P5	(3.56) організації там вже і так понятно якої організації °hh			

337

	..	1684 116:53.2
P5	((Auslassung)) усі члени організації працюють безкоштовно у вільний час	

338

1685 116:56.5 1686 117:00.6 1687 117:03.7 1688 117:04.5  
P5 (4.08) треба зазначити що вони працюють безкоштовно (---) я би

339

.. 1689 117:07.4 1690 117:08.4 1691 117:09.0  
P5 хотіла написати робота на волонтерських засадах (1.04) але (3.48)

340

1692 117:12.5 1693 117:14.3 1694 117:16.5  
P5 я чомусь переживаю що (2.2) асоціація з волонтерською роботою трошки

341

.. 1695 117:19.6 1696 117:20.7 1697 117:26.5 1698 117:28.8  
P5 не така у нас °hhh (5.74) хоча воно ж це і є соціальна робота (--)

342

1699 117:29.5 1700 117:29.9 1701 117:31.5  
P5 угу (1.66) ну зараз я передивлюсь на всякій случай добровільної

343

.. 1702 117:35.6 1703 117:37.5 1704 117:38.0  
P5 соціальної роботи (1.86) а-ам істинна соціальна культурна економічна

344

..  
P5 економічного розвитку добровільна професійна соціальна робота поліпшення

345

.. 1705 117:45.0 1706 117:45.6 1707 117:46.4 1708 117:46.8  
P5 якості життя особистості панятна (-- °hh (-- керований процес

346

..  
P5 участі людей діяльності державних уповноважених органів влади різних

347

.. 1709 117:54.2 1710 117:54.4 1711 117:54.8  
P5 державних організацій установах третього сектору (.) да (--)

348

1712 117:55.3 1713 117:55.9 1714 117:56.2 1715 117:57.1 1716 117:57.6 1717 117:57.9  
P5 нормально (-) (---) а-а (-) можна просто написати

349

..	1718 118:00.3	1719 118:06.7	1720 118:07.3	1721 118:09.4	1722 118:10.5
P5	волонтерська діяльність (6.42)	м-м	(2.1)	поки що так (15.7)	

350

1723 118:26.2	1724 118:27.6	1725 118:29.3	1726 118:29.8	1727 118:33.9	
P5	там останній абзац (1.76)	а	(4.16)	що там в мене останнє (6.92)	

351

..1729 118:42.3	1730 118:44.3	1731 118:51.4	1732 118:51.9	1733 118:53.8	
P5	зараз я це скопіюю (7.14)	°hh	über den tellerrand schauen (--)	я	

352

..	1735 118:56.5	1736 118:58.3	1737 118:59.1	1738 119:01.0	
P5	собі записала що це є таке (1.84)	знайшла (1.9)	а я хотіла це перекласти		

353

..	1739 119:05.3	1740 119:09.2	1741 119:09.7		
P5	як вийти за рамки університету я даже знаю чому (3.92)	чи ні	(4.56)		

354

1742 119:14.3	1743 119:14.7	1744 119:15.2			
P5	окей °hh	außerdem sei es gut aus dem alltag an der universität			

355

..	1745 119:19.4	1746 119:19.7	1747 119:21.2	1748 119:21.6	
P5	herauszukommen °h	und den tellerrand zu schauen °hh	ага тобто я от		

356

..	1749 119:23.6	1750 119:24.1			
P5	заголовок поміняла °hh	а вот тут über den tellerrand zu schauen это видеть			

357

..	1751 119:28.1	1752 119:29.0	1753 119:30.8		
P5	дальше своего носа °hhh	тобто все ж таки мені доведеться (1.92)	якось		

358

..	1755 119:33.9	1756 119:36.1	1757 119:36.8	1758 119:37.4	1759 119:38.7	1760 119:39.5	1761 119:43.2		
P5	перекласти (2.14)	°hh	а-ам	(1.32)	крім того (3.74)	sei es gut			

359

1762 119:44.5	1763 119:46.2	1764 119:48.3	1765 119:49.4	1766 119:49.8	1767 119:54.0				
P5	(1.7)	so arbeitet elizabeth nebenbei °hhh	е-е	(4.2)	було б не				

360

..	1768 119:55.5 1769 120:02.8	1770 120:05.2 1771 120:06.5
P5	погано (7.26) якщо я напишу що вона просто радить всім (1.3) відійти	

361

..	1772 120:08.9 1773 120:09.7 1774 120:17.0	1775 120:19.0
P5	від буденності університетської hhh° (7.3) елізабет вважає (3.5)	

362

1776 120:22.5	1777 120:23.7 1778 120:25.8 1779 120:26.2 1780 120:27.3 1781 120:28.0 1782 120:28.4 1783 120:29.2	
P5	що потрібно (2.16) а тікати (--)	від (---)

363

..	1784 120:33.5 1785 120:34.2	
P5	університетської буденності від буденності буденності (--)	в

364

1786 120:34.4 1787 120:36.2	1788 120:38.3 1789 120:38.7 1790 120:38.9 1791 120:45.5	1792 120:47.1 1793 120:50.4
P5	(1.74) університеті (-) та (6.56) хм хм хм(3.28)	бачити

365

1794 120:51.1 1795 120:52.0	1796 120:53.2 1797 120:56.2	1798 120:57.5 1799 121:06.9
P5	(---) далі свого носа (2.96) розширити кругозір (9.44)	бути

366

..	1800 121:09.0 1801 121:10.1	1802 121:11.8
P5	далекоглядним передбачливим (1.12) бути обмеженим помічати (1.06)	

367

1803 121:12.9	1804 121:14.2 1805 121:14.6	1806 121:15.8 1807 121:17.8
P5	і не бути обмеженим (-) виходити за рамки (2.0)	переходити (1.2)

368

..1809 121:19.9	1810 121:21.0 1811 121:22.9	1812 121:24.2 1813 121:24.7	1814 121:25.3 1815 121:28.0
P5	та виходити (1.88) за його рамки о (--)	прикольно (2.76)	°hhh

369

1816 121:28.9	1817 130:08.1	1818 130:11.0 1819 130:12.0
P5	((Auslassung)) зараз я перечитаю я хотіла дещо змінити (1.02)	може дійсно

370

..	1820 130:14.7 1821 130:20.9	1822 130:22.0
P5	перекласти це jugendpresse deutschland(6.22) і не описувати (2.08)	°hhh

371

..1824 130:25.3 1825 130:26.2 1826 130:41.5	1827 130:43.0 1828 130:43.5	
<b>P5</b>	hhh° (15.24) взяти її в лапки (--)	цю німецьку молодіжну пресу

372

1829 130:45.6 1830 130:49.1	1831 130:50.1 1832 130:50.6	1833 130:52.8 1834 130:53.8	
<b>P5</b>	(3.46) а в дужки (--)	взяти jugendpresse deutschland (1.0)	вот от

373

1835 130:54.6 1836 130:54.9 1837 130:55.6 1838 130:57.6 1839 130:58.0 1840 130:58.5						
<b>P5</b>	(--)	так	(2.0)	і так	°hh	((Auslassung, überprüft die

374

..	1841 133:54.5	1842 133:56.5 1843 133:57.1	
<b>P5</b>	Übersetzung))	в кінці березня вона організувала воркшоп	°hh

375

..	1844 133:59.1 1845 134:04.9 1846 134:06.2 1847 134:09.2			
<b>P5</b>	jugendmedienworkshop(5.78)	м-мм	(3.02)	в бундестазі який називався

376

1848 134:11.3 1849 134:13.3	1850 134:13.9 1851 134:14.4	1852 134:15.8 1853 134:17.0		
<b>P5</b>	(2.02)	воркшоп (--)	під назвою (1.14)	jugendmedienworkshop(1.8)

377

..1855 134:20.5	1856 134:21.6 1857 134:22.8 1858 134:23.3 1859 134:23.7	1860 134:24.5 1861 134:25.0			
<b>P5</b>	в бундестазі (1.2)	ага	(--)	під назвою (--)	темою якого о

378

1862 134:26.3 1863 134:26.8 1864 134:27.2 1865 134:36.8	1866 134:38.9				
<b>P5</b>	(--)	під	(9.64)	який називався громадяни парламент змі	(9.96)

379

1867 134:48.9 1868 134:49.5		
<b>P5</b>	°hh	змі відношення між соцмережею фейсбук та партійним квитком

380

1869 134:52.7 1870 134:53.4	1871 145:59.6	1872 146:00.9	
<b>P5</b>	°hh	((Auslassung))	добре я ще раз перечитаю ((Auslassung, überprüft den

381

..	1873 147:46.6	1874 147:47.5 1875 147:52.7	1876 147:53.9 1877 148:06.9	
<b>P5</b>	Text))	взаємовідношення (5.22)	взаємовідношення (13.0)	взаємовідн..



382

..	1878 148:09.3	1879 148:10.5	1880 148:12.9
<b>P5</b>	взаємозв'язки взаємини (1.18)	наслідок взаємодії харашо добре (0.94)	

383

1881 148:13.9	1882 148:15.2	1883 148:16.7	1884 148:17.0	1885 148:17.6
<b>P5</b>	може взаємодія написати (1.46)	не (--)	((Auslassung, prüft weiter))	

384

1886 153:49.3	1887 153:50.3	1888 155:53.8
<b>P5</b>	я думаю це все ((Auslassung))	

### Proband P6, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 00:04.0	2 12:28.7	3 17:04.7	4 17:31.2
<b>P6</b>	((Auslassung))((Aufwärmephase))((Auslassung))((liest die Aufgabe))((liest den			

2

..	5 21:49.3	6 22:29.5	7 22:33.2
<b>P6</b>	Text))((Auslassung))так зараз знайду про цю журналістку хто вона		

3

..	8 24:01.3	9 24:02.5	10 24:05.6
<b>P6</b>	((Auslassung))mehr als wortemoжна перекласти як так (.) це ми будем		

4

..	11 24:07.6	12 24:08.6	13 24:09.3	14 24:10.6	15 24:13.1	16 24:16.6	17 24:17.4
<b>P6</b>	перекладати °hhh для (1.36) українських читачів (3.56) так (--)						

5

18 24:17.9	19 24:21.3	20 24:21.9
<b>P6</b>	ще мені треба виділити місця потім які я взагалі не знаю (---) °hhh	

6

21 24:22.9	22 33:12.0	23 33:15.0	24 33:15.8
<b>P6</b>	((Auslassung))bei der jugendpresse deutschland unterstützt (---) jugendliche		

7

..	25 33:19.2	26 33:20.8
<b>P6</b>	auf dem weg in den journalismus(1.58) таки це треба значить менше зробити	

8

..27 33:23.2 28 33:35.4 29 33:35.9 30 33:36.4 31 33:37.0 32 33:39.4  
P6 (12.28) так (-- ) °hh bei der jugendpresse deutschland unterstützt (1.92)

9

33 33:41.3 34 33:42.3 35 34:03.7 36 34:05.8 37 34:08.3  
P6 так unterstützt((Auslassung))bei der (-- ) jugendpresse м-м(2.44) а (-)

10

..39 34:09.2 40 34:10.3 41 34:10.5 42 34:11.1 43 34:12.0 44 34:13.0 45 34:13.8 46 34:14.2 47 34:15.1  
P6 на молодіжній (.) пресі (---) jugendpresse(---) +++ (---) так

11

.. 48 34:16.4 49 34:21.0 50 34:21.6 51 34:23.1 52 34:23.8 53 34:24.8 54 34:25.4  
P6 jugend(4.62) presse (1.48) в молодіжній (1.04) пресі ((unverständlich))

12

55 34:26.8 56 34:28.2 57 34:28.5 58 34:29.5 59 34:31.8 60 34:32.8 61 34:34.4  
P6 подивимся шо це таке (.) в молоді.. так (2.24) jugend(1.58) presse

13

62 34:35.2 63 34:35.5 64 34:36.8 65 34:38.7 66 34:39.2\* 67 34:39.6 68 34:40.3 69 34:40.7  
P6 (-) in deutschland(1.88) м (-- ) шукай (-- ) о (.) це проект

14

70 34:41.9 71 34:46.2 72 34:47.6 73 34:50.8 74 34:51.3 75 34:53.3 76 34:54.4 77 35:00.5  
P6 (4.34) jugendpresse (3.28) а (2.02) на проекті (6.12) хочу це

15

.. 78 35:02.8 79 35:04.6 80 35:05.1 81 35:05.7  
P6 подивитись якоюсь іншою мовою (1.78) так (-- ) <<glaub> нема ж тут

16

.. 82 35:06.4 83 35:12.3 84 35:12.9 85 35:13.6 86 35:15.2 87 35:18.2  
P6 > (5.96) так (-- ) просто буду дивитись о (3.02) і тут не можна

17

88 35:19.3 89 35:22.0 90 35:22.4 91 35:23.5 92 35:25.2 93 35:26.1 94 35:27.5 95 35:28.2  
P6 (2.7) о не die jugend ((unverständlich)) organisation (1.4) так (2.4)

18

96 35:30.6 97 35:31.4 98 35:33.6 99 35:35.2 100 35:37.7 101 35:38.5  
P6 jugend (2.22) jugendpresse deutschland (2.46) °hh ((räuspert sich)) (---)

19

	102 35:39.4	103 35:40.0	104 35:40.8	105 35:42.0	106 35:44.4	107 35:45.1
<b>P6</b>	((räuspert sich)) (---)	+++++++ jugendliche (2.38)	+++++(5.06)	у свої		

20

	109 35:51.5	110 35:53.8	111 35:55.7	112 35:57.7
<b>P6</b>	двацять один(2.26)	успіху у сфері журналістики так(1.98)	подивимся як це	

21

	113 35:59.8	114 36:01.4	115 36:03.0	116 36:09.9	117 36:10.3*	118 36:14.4
<b>P6</b>	<<glaub> може>так(1.98)	чи є тут presse (6.9)	не можна(4.16)	так		

22

	119 36:15.1	120 36:15.4	121 36:16.0	122 36:16.5	123 36:16.9	124 36:18.4	125 36:19.3	126 36:22.8
<b>P6</b>	воно (-)	так	(--)	((räuspert sich))(1.46)	молодіжна(3.48)	це про..		

23

	127 36:24.5	128 36:30.0	129 36:30.9	130 36:35.1	131 36:35.8	132 36:36.2
<b>P6</b>	на проєкті(5.58)	на проєкті(4.16)	((räuspert sich))(--)	а тут такого нема		

24

	133 36:37.4	134 36:38.7	135 36:39.3	136 36:40.2	137 36:40.9	138 36:41.6	139 36:43.2
<b>P6</b>	(1.3)	так	(---)	jugendpresse(---)	о молодёжная пресса(1.84)		

25

	141 36:46.1	142 36:48.5	143 36:50.0	144 36:51.3	145 36:55.9	146 36:56.7
<b>P6</b>	jugendpresse(2.42)	jugendpresse deutschland	на проєкті(4.6)	так		

26

	147 36:57.6	148 37:00.0	149 37:00.8	150 37:02.0	151 37:03.6	152 37:03.9
<b>P6</b>	<<glaub> на проєкті >(2.36)	вставити тут зараз (1.6)	о	(5.1)		

27

	153 37:09.0	154 37:09.3	155 37:10.7	156 37:11.0	157 37:11.9	158 37:13.9
<b>P6</b>	так	(1.42)	м	(0.94)	jugend	молодёжная пресса германии (4.5)

28

	159 37:18.4	160 37:19.7	161 37:22.6	162 37:25.1	163 37:30.7
<b>P6</b>	jugend (-)	так(2.9)	так так так jugendpresse deutschland (5.64)	на проєкті	

29

	164 37:31.9	165 37:33.4	166 37:34.3	167 37:35.6	168 37:37.1	169 37:38.6	170 37:40.5
<b>P6</b>	(1.46)	молодіжна(1.3)	преса німеччини (1.5)	на молодіжній (1.12)			

30

	171 37:41.6 172 37:42.3 173 37:44.1	174 37:45.2 175 37:45.5	176 37:47.1 177 37:51.6
<b>P6</b>	пресі (1.84) німеччини (-)	візьмем тоді в дужки (4.52)	так

31

	178 37:52.2 179 37:56.9	180 37:58.2 181 37:58.6	182 38:00.6 183 38:00.9
<b>P6</b>	(4.74) так unterstützt sie(--)	nun jugendlichen auf dem weg(-)	°hh

32

	184 38:01.4	185 38:02.6 186 38:05.9	187 38:07.1 188 38:10.2	189 38:11.5
<b>P6</b>	in journalismus(3.38)	на проєкті молодіжна (3.02)	так це залишу (3.38)	

33

	190 38:14.9 191 38:15.4 192 38:15.7	193 38:17.1 194 38:20.6 195 38:21.0 196 38:21.2		
<b>P6</b>	так (-)	шо я хотіла подивитись? (3.58)	а (.)	є куди

34

	197 38:22.0 198 38:23.3	199 38:24.4 200 38:26.6	201 38:28.1	202 39:58.9
<b>P6</b>	(1.26) підтримувати (.)	на дорозі ((Auslassung))	подивимся отак	

35

	203 40:00.2 204 40:02.4	205 40:05.5 206 40:07.3 207 40:08.0 208 40:10.8	209 40:12.3
<b>P6</b>	(2.22) проєкт (-) молодіжна (1.84)	преса (2.74) німе(--)ччини (2.0)	

36

	210 40:14.3 211 40:14.6 212 40:17.2 213 40:17.9 214 40:21.1	215 40:21.9	216 40:22.6 217 40:25.0
<b>P6</b>	о (2.62) так (3.2)	журналістикою((unverständlich))(2.4)	

37

	..	218 40:26.4 219 40:27.0 220 40:29.2	221 40:30.2
<b>P6</b>	<<glaub> проєкт > німецька спі..	не то (2.2)	отут подивимся (1.98)

38

	222 40:32.1 223 40:32.7 224 40:34.6	225 40:35.6 226 40:36.5 227 40:39.2	
<b>P6</b>	так (1.86) ((unverständlich))	не то (2.7)	політична так так так (1.32)

39

	..229 40:42.3	230 40:42.8	231 40:43.9 232 40:47.2
<b>P6</b>	<<verneinend> м(.)м >	<<glaub> стиль > так (3.34)	<<verneinend> м(.)м >

40

	233 40:47.8 234 40:50.4	235 40:52.1	236 40:53.0 237 40:56.4	238 40:57.6 239 40:58.6
<b>P6</b>	(2.58) ((unverständlich))	тоже не то (3.38)	((unverständlich))(0.96)	так на

41

.. 240 41:01.7 241 41:03.0  
P6 проекті молодіжна преса німеччини вона підтримує (1.34) ((räuspert sich))

42

242 41:03.8 243 41:06.0 244 41:06.6 245 41:08.1 246 41:09.3 247 41:13.6 248 41:15.2 249 41:15.7  
P6 (2.18) м-м (1.52) їхньому (4.32) журналістському (--) шляху

43

250 41:16.4 251 41:18.7 252 42:43.2 253 42:46.2  
P6 (2.3) ((Auslassung)) про журналістику ще треба прочита(--)ти (2.08) моло(

44

.. 255 42:50.9 256 42:53.4 257 42:54.2 258 42:57.1 259 42:57.6 260 42:58.7 261 43:00.0 262 43:01.6  
P6 --)лодіжна(2.54) преса (2.9) так (1.14) молодіжна(1.54) преса

45

263 43:02.3 264 43:04.8 265 43:05.7 266 43:07.7 267 43:08.8 268 43:11.3 269 43:11.7 270 43:17.3  
P6 (2.54) україни(1.96) молодіжна преса(2.5) так (5.58)

46

.. 271 43:20.2 272 52:58.6 273 53:00.0 274 53:02.7 275 53:04.2  
P6 ((unverständlich)) ((Auslassung))ende märz(2.68) betreute sie den(--)

47

.. 277 53:09.3 278 53:11.2  
P6 jugendmedienworkshop im deutschen bundestag mit dem titel (1.92) ende märz

48

279 53:12.2 280 53:13.5 281 53:14.3 282 53:15.4 283 53:16.4 284 53:17.7 285 53:18.5 286 53:19.2 287 53:19.6  
P6 (1.28) в кінці (1.18) березня (1.24) betreute sie(--)) den (--)

49

288 53:20.3 289 53:22.4 290 53:24.5 291 53:25.0 292 53:27.5 293 53:28.6 294 53:30.5 295 53:31.7\*  
P6 jugendmedienworkshop(2.14) так (2.52) jugend (1.84) medien (2.65)

50

296 53:34.3 297 53:35.2 298 53:41.2 299 53:43.3 300 53:44.8 301 53:45.2  
P6 workshop(5.98) workshop +++++ нема так (1.48) ((räuspert sich))---

51

302 53:46.0 303 53:49.3 304 53:52.6 305 53:53.1 306 53:56.4  
P6 jugendmedienworkshop дві тищі сімнацять (3.36) так (3.36)

52

	..	307 53:58.6	308 53:58.9	309 54:03.4	310 54:04.2	311 54:04.9
P6	((unverständlich))	м	(4.56)	тут що нашла	((unverständlich))	в контексті

53

	312 54:05.9	313 54:08.2	314 54:08.6	315 55:45.3	316 55:47.1	317 55:49.7	318 55:50.2
P6	(2.3)	так	((Auslassung))	judenpresse deutschland	(2.58)	проект	(2.0)

54

	319 55:52.2	320 55:54.7	321 56:05.5	322 56:06.2	323 56:10.3	
P6	jugendmedienworkshop	bundestag	(10.78)	((räuspert sich))	(4.06)	молодіжний

55

	324 56:11.3	325 56:19.1	326 56:20.2	327 56:28.6			
P6	(7.74)	так	<<glaub> jugend >	(8.44)	не знаю як (-)	перекласти	workshop

56

	328 56:31.7	329 56:38.4	330 56:39.3	331 56:41.6	332 56:42.4	333 56:42.9	334 56:44.2	335 56:48.5
P6	(6.72)	проекти	(2.28)	mit titel(--)	((unverständlich, 1,3s))	(4.36)	з	

57

	..	336 56:49.8	337 56:50.2	338 56:51.0	339 56:52.7	340 56:53.4	341 57:01.3
P6	воркшоп буде (-)	на молодіж..	(1.74)	подивлюся	(7.98)	так	(7.46)

58

	..343 57:09.3	344 57:09.8	345 57:12.2	346 57:13.3	347 57:15.7	348 57:17.4	349 57:19.0
P6	((räuspert sich))	(2.46)	на молодіж..	(2.38)	((unverständlich))	(5.08)	так

59

	350 57:19.4	351 57:21.8	352 57:23.4	353 57:25.4	354 57:26.6	355 57:31.5	356 57:32.7
P6	(2.38)	кінці березня	(2.0)	betreute sie	(4.88)	подивимся	betreute

60

	..	357 59:34.3	358 59:35.5	359 59:37.6	360 59:38.5	361 59:47.3
P6	((Auslassung))	в кінці березня	(2.06)	вона здійснювала	(8.76)	jugend

61

	362 59:48.2	363 59:53.2	364 59:54.1	365 60:00.9	366 60:01.6	367 60:11.8	368 60:12.8	369 60:15.7	370 60:16.4
P6	(5.0)	medien	(6.8)	уру	(10.22)	jugendmedien	(2.9)	не то	(4.36)

62

	371 60:20.8	372 60:22.5	373 60:23.1	374 60:24.4	375 60:27.5		
P6	jugendmedien	шо це (---)	<<glaub> workshop>	так	(3.08)	м	(---)

63

	..377 60:28.8 378 60:29.3 379 60:29.9 380 60:30.4 381 60:31.0 382 60:31.4 383 60:39.3 384 60:39.9 385 60:54.5
<b>P6</b>	+++++(-) засоби (-) масової (7.92) м (14.6) <<glaub>

64

	.. 386 60:56.5 387 60:56.9 388 60:58.2 389 61:01.5
<b>P6</b>	щось таке +++++ таке> (-) у німецькому (3.24) <<glaub> бун >

65

	390 61:02.4 391 61:04.8 392 61:05.3 393 61:05.9 394 61:06.4 395 61:07.0 396 61:07.6 397 63:36.7
<b>P6</b>	(.) дес (.) та (.) зі ((Auslassung)) bürger parlament

66

	.. 398 63:39.1 399 63:41.2 400 63:42.2 401 63:44.6 402 63:45.2 403 63:45.9 404 63:46.6 405 63:48.8
<b>P6</b>	medien(2.04) який мав назву(2.44) як то (-) °hh (2.18) ((räuspert

67

	.. 406 63:49.8 407 63:50.5 408 63:51.4 409 64:00.7 410 64:01.6 411 64:10.1 412 64:10.6 413 64:12.4
<b>P6</b>	sich))(-) населення (9.34) парламент (8.46) так (1.76) західних

68

	414 64:13.7 415 64:14.2 416 64:15.2 417 64:17.0 418 64:17.5 419 64:21.3 420 64:21.6 421 64:22.3 422 64:23.0
<b>P6</b>	(-) та змі (1.84) добре (4.1) ((räuspert sich))°hh (-) partizipa.

69

	423 64:24.2 424 64:24.7 425 64:25.7 426 64:32.7 427 64:33.3 428 64:33.7 429 64:36.5 430 64:40.1
<b>P6</b>	(-) ration (7.0) так (-) шукаю partizi..(3.56) <<glaub > zi >

70

	431 64:40.5 432 64:46.9 433 64:47.6 434 64:52.7 435 64:54.0 436 64:55.5 437 64:56.4 438 65:00.5
<b>P6</b>	(6.34) участь? (5.12) між фейсбуком і (1.5) parteibuch(4.06) hm

71

	439 65:00.9 440 65:02.0 441 65:09.1 442 65:09.6 443 65:10.3 444 65:10.8 445 65:15.2 446 65:16.3 447 65:18.3
<b>P6</b>	partizipation(7.14) mh (-) не (4.46) partizipation(.) участь

72

	.. 448 65:19.7 449 65:40.3 450 65:41.1 451 65:44.2 452 65:45.0 453 65:47.5
<b>P6</b>	<<glaub> між> (20.66) участие (3.1) ((räuspert sich))(2.52) partei (9.3)

73

	..455 65:57.7 456 65:58.8 457 66:05.2 458 66:07.8 459 66:08.8
<b>P6</b>	партійний білет (6.42) партиціпація парти(1.02) <<glaub> де > +++(3.16)

74

..461 66:12.6 462 66:13.3 463 66:15.4	464 66:15.9 465 66:20.9	466 66:23.8 467 66:29.5
<b>P6</b>	так (2.06) ((räuspert sich))(5.02) <<glaub> partizipation > (5.76)	

75

..	468 66:30.2 469 66:32.4	470 66:34.1 471 66:37.2
<b>P6</b>	((räspert sich))(2.18) політичні <<glaub> речі> (3.14) <<glaub> тоже не	

76

..	472 66:38.4 473 66:51.6	474 66:54.1 475 67:00.3 476 67:01.2 477 67:16.8
<b>P6</b>	то> (13.28) населення парламент змі (6.22) участь (15.6) фейсбук (5.46)	

77

..479 67:23.4	480 67:24.2 481 67:25.8	482 67:26.3 483 67:28.8	484 67:30.9 485 67:33.0
<b>P6</b>	та чого? (1.68) ((räuspert sich)) (2.5) пар (---) тійного (2.16) квитка		

78

486 67:33.9 487 67:34.4	488 67:35.5 489 67:41.8	490 67:43.1 491 67:43.4 492 67:44.2
<b>P6</b>	(-) шо за бред (6.56) який мав населення (-) змі (4.0) ужас	

79

..494 67:48.8 495 67:49.9	496 67:50.7 497 67:51.7	498 67:54.3
<b>P6</b>	(1.14) die teilnehmer (1.06) erfuhren wie der politik gemacht wird (3.48)	

80

499 67:57.8	500 67:58.7 501 68:02.6 502 68:03.5	503 70:23.8	504 70:25.5
<b>P6</b>	учасники (3.94) erfuhren((Auslassung)) та написали про це статтю (1.78)		

81

505 70:27.2	506 70:28.2 507 70:29.1	508 70:30.2	509 70:31.4 510 70:32.3 511 70:33.0
<b>P6</b>	в газеті (0.94) так залишиться це ім'я газети (0.92) в газеті (6.5)		

82

512 70:39.5	513 70:40.7	514 70:42.2	515 75:48.4 516 75:49.4 517 75:52.9
<b>P6</b>	politikorange так і буде значить ((Auslassung))bundeszentrale(3.58) bundes		

83

..	518 75:56.3 519 75:58.5 520 75:59.0 521 76:00.4	522 76:01.3 523 76:04.4 524 76:05.2 525 76:11.1	
<b>P6</b>	(1.22) zentrale(2.26) так (1.34) фахівці (2.26) так не (5.9) так		

84

526 76:11.5 527 76:14.6	528 76:15.6 529 76:22.4	530 76:23.4 531 76:24.1 532 76:30.5	
<b>P6</b>	(3.04) bundeszentrale (6.96) ((unverständlich)) zentrale (6.4) так (5.78)		



85

	..534 76:36.8	535 76:38.1 536 76:39.0	537 76:40.1 538 76:46.8 539 76:48.4 540 76:49.4
<b>P6</b>	der bundeszentral (0.94)	ше подивлюсь (6.66)	bundes (1.08) zentrale(1.54)

86

	..542 76:52.3	543 76:52.9 544 77:00.8 545 77:01.3 546 77:04.1	547 77:04.7 548 77:06.8
<b>P6</b>	((räuspert sich))(7.9)	так (2.78)	((räuspert sich))(2.1) не то не то(3.32)

87

	..550 77:11.3	551 77:14.2 552 77:29.4 553 77:30.1 554 77:33.2	
<b>P6</b>	bundeszentrale für politische bildung (15.26)	так (3.08)	шо ж це таке

88

	..	555 77:35.4 556 77:41.7	557 77:44.8 558 77:51.3
<b>P6</b>	bundeszentrale (6.24)	bundeszentrale für politische (--)	bildung(6.48) так

89

	559 77:51.8 560 77:52.9	561 77:54.1 562 77:59.0	563 78:00.2 564 78:01.1
<b>P6</b>	(1.12) федеральне міністерство(4.9)	внутрішніх справ(0.96)	bunde.. (.)

90

	..	565 78:03.4 566 78:11.3	567 78:12.3 568 78:15.6 569 78:16.1 570 78:16.7	
<b>P6</b>	für politische bildung (7.88)	це якийсь ++++++(3.28)	так (--)	держава

91

	..	571 78:19.6 572 78:24.1	
<b>P6</b>	установа державна	установа правління(4.56)	і шо тут про нього сказан(о)

92

	573 78:26.1 574 78:32.5	575 78:33.8 576 78:39.0	577 78:40.4 578 78:51.3
<b>P6</b>	(6.46) <<glaub> можна шось більше?>(5.2)	так так так(10.82)	так

93

	579 78:51.8 580 78:53.6	581 78:54.2 582 78:57.0	583 78:59.3 584 79:01.1	585 79:02.3
<b>P6</b>	(1.8) ((räuspert sich))(2.82)	дер(---)жавної (1.8)	установи (11.36)	ой

94

	..587 79:14.1 588 79:21.3	589 79:24.0 590 79:26.4
<b>P6</b>	(7.28) я не знаю просто як її ще можна перекласти (2.42)	((räuspert sich))

95

	591 79:27.3 592 79:29.0	593 79:30.8 594 79:32.2 595 79:33.2 596 79:37.1	
<b>P6</b>	(1.64) може є якась інша <<glaub> назва> (1.42)	°hhh (3.96)	то не

96

..	597 79:38.4 598 79:38.8	599 79:40.4 600 79:45.7
<b>P6</b>	англійська (--)	<<glaub> подивимося ще > +++ (5.3) федеральне

97

601 79:46.4 602 79:47.0	603 79:47.9 604 79:49.5	605 79:50.4 606 79:58.0 607 79:59.0 608 79:59.5 609 80:00.1	
<b>P6</b>	(--)	відомство (1.58) з питань (7.62) hhh° (--)	ще раз (6.26)

98

610 80:06.4	611 80:07.8 612 80:13.5	613 80:15.4 614 80:16.2	
<b>P6</b>	так так так (5.62)	федеральне міністерство внутрішніх	не то (2.84)

99

615 80:19.0	616 80:19.6	617 80:20.5 618 80:21.5 619 80:22.1 620 80:24.6	
<b>P6</b>	федеральні ((unverständlich)) (1.02)	+++ (2.48)	федеральне міністерство

100

..	621 80:26.3 622 80:27.1	623 80:27.9 624 80:33.8	625 80:34.7 626 80:35.6
<b>P6</b>	закордонних (---)	справ не (5.92)	може подивитися (---)

101

..	627 80:37.3 628 80:45.8 629 80:46.3 630 80:47.5 631 80:47.8 632 80:48.4			
<b>P6</b>	федеральні міністерства всі (8.5)	так (1.2)	м (--)	bundes

102

633 80:48.9 634 80:49.2	635 80:49.8 636 80:50.7	637 80:51.6 638 80:52.1	639 80:53.1		
<b>P6</b>	(-)	міністер (--)	für bildung(--)	може політичного (---)	так

103

..641 80:54.3 642 80:59.6	643 81:01.7 644 81:04.3 645 81:05.0 646 81:05.3	647 81:06.8 648 81:09.8			
<b>P6</b>	(5.28)	федерального (2.64)	міні (-)	стерства (3.0)	полі (-)

104

..650 81:10.5	651 81:11.7 652 81:14.6	653 81:15.1 654 81:16.3 655 81:17.0 656 81:17.4 657 81:18.2		
<b>P6</b>	тичної освіти (2.9)	((räuspert sich))(1.26)	°hh	закор.. (---)

105

..	658 81:19.4 659 81:19.8	660 81:21.5 661 81:27.1 662 81:27.9		
<b>P6</b>	закордонних так (-)	освіти та наукових ні (5.64)	°hh	так

106

..	663 81:31.8 664 81:37.4	
<b>P6</b>	міністерство внутрішніх не внутрішніх (5.66)	закордонних не

107

..	665 81:39.5	666 81:40.2	667 81:41.1	668 81:42.8	669 81:44.2	670 81:45.5	671 81:46.1
<b>P6</b>	закордонних (---)	°hhh	(1.68)	міністерство (1.36)	°hh	((räuspert	

108

..	672 81:46.7	673 81:47.3	674 81:50.2	675 81:51.3	676 81:56.5	677 81:57.0	678 82:04.4
<b>P6</b>	sich)) зараз (2.92)	так так (5.22)	((räuspert sich))(7.42)	федерального			

109

..	679 82:05.9	680 82:09.7	681 82:11.0	682 82:15.9	683 82:16.5	684 82:16.9	
<b>P6</b>	міністерства (3.84)	хм ще от так (4.86)	((räuspert sich))(-)				

110

..	685 82:17.7	686 82:18.0	687 82:18.5	688 82:20.6	689 82:28.2	690 82:29.4	
<b>P6</b>	федеральне (-)	°hh	міністерство (7.66)	політичної не (2.22)			

111

691 82:31.6	692 82:32.5	693 82:34.9	694 82:35.9	695 82:40.8			
<b>P6</b>	освіти (2.38)	освіти (4.98)	федеральним центром політичної освіти				

112

696 82:43.1	697 83:48.2	698 83:51.2	699 83:52.2				
<b>P6</b>	((Auslassung))	якби я знайшла jugendmedienworkshop (1.04)	jugendme.. (.)	о			

113

700 83:53.6	701 83:57.1	702 83:59.7	703 84:01.8				
<b>P6</b>	(3.54)	jugendmedien	десь було тут було вже (2.14)	jugendmedienworkshop			

114

704 84:03.8	705 84:04.8	706 84:09.2	707 84:10.0	708 84:11.4	709 84:12.5	710 84:15.8	
<b>P6</b>	((unerständig)) (4.44)	вона здійснила (1.44)	молодіжний (3.22)	не			

115

..	711 84:16.9	712 84:17.9	713 84:18.5	714 84:24.4			
<b>P6</b>	знаю тут °hhh	так (5.96)	eganagiert (1.22)	bei der jugendpresse			

116

..	715 84:28.6	716 84:32.9	717 84:35.0	718 88:21.4			
<b>P6</b>	deutschland(4.3)	німецька преса знову ((Auslassung))	ану я подивлюсь що				

117

..	719 88:23.3	720 88:27.0	721 88:27.5	722 88:32.3	723 88:33.3	724 88:34.2	
<b>P6</b>	за medienmacher (3.66)	+++ (4.74)	neue deutschemedienmacher(1.66)				

118

	725 88:35.9	726 88:36.8	727 88:39.1	728 88:45.6	729 88:48.6
<b>P6</b>	<<glaub> bundespartei und >((unverständlich))(6.54) (unverständlich)(14.9)				

119

	730 89:03.5	731 89:04.5	732 89:08.2	733 89:08.8	734 89:10.0	735 89:11.2	736 89:13.3
<b>P6</b>	давай німецькою(3.64) bundesz..(1.14) medien ++++++(2.12)						

120

	..	737 89:16.4	738 90:44.3	739 90:45.5	740 90:48.6	741 90:49.9
<b>P6</b>	((unverständlich))((Auslassung)) більше ніж (3.1) представників (2.66)					

121

	742 90:52.6
<b>P6</b>	молодіжна преса організація яка включає в себе більше ніж десять тисяч

122

	743 90:56.0	744 91:06.1	745 91:07.3	746 91:13.3	747 91:14.3	748 91:22.3	749 91:22.9	750 91:23.5	751 91:24.3	
<b>P6</b>	(10.08) десять тисяч (5.94) молодих (8.06) medien(-- ) machern(6.2)									

123

	752 91:30.5	753 91:31.4	754 91:36.2	755 91:37.4	756 91:45.2	757 91:47.3
<b>P6</b>	молодих (4.84) medienmachern(7.8) людей пов'язаних з змі (9.5)					

124

	758 91:56.8	759 91:57.5	760 91:59.7	761 92:00.6	762 92:01.6	763 92:02.6	764 92:09.5	765 92:10.6
<b>P6</b>	які (2.22) працюють (1.04) в сфері (6.84) інформації (4.5)							

125

	..	767 92:15.6	768 92:19.9	769 92:21.6	770 92:31.2	771 92:31.8
<b>P6</b>	((räuspert sich))(4.3) молодіжна преса (9.58) <<glaub> працює >(---)					

126

	772 92:32.5	773 92:32.9	774 92:35.9	775 92:36.1	776 92:39.9	777 92:40.6	778 92:40.9	779 92:41.4	780 92:46.8	
<b>P6</b>	так (2.92) у (3.82) в німеччині (-) так (5.38) нема (.)									

127

	..	781 92:48.2	782 92:48.6	783 92:49.3	784 92:53.5	785 92:56.0	786 93:04.3
<b>P6</b>	так нема (-- ) не то (4.16) німецькою буде чи не (.) не то (8.36)						

128

	..	787 93:05.0	788 93:08.4	789 93:09.8	790 93:10.4	791 93:11.9	792 93:15.2
<b>P6</b>	((räuspert sich))(3.38) так jugendpresse (-- ) mit +++++ mit(3.24)						

129

..	793 93:15.9 794 93:20.5
P6	<<glaub> короче я знаю> (4.54) молодих людей які працюють в сфері

130

795 93:22.7 796 93:28.2	797 93:30.3 798 93:39.6	799 93:40.4 800 93:44.6
P6	(5.5) засобів масової інформації (9.36) німеччини (4.2) ой ((räuspert	

131

..	801 93:45.7 802 93:50.2	803 93:51.0 804 93:51.8
P6	sich))(4.48) яка включає (---) молодих людей які працюють в сфері	

132

805 93:54.1	806 93:57.2	807 109:09.6	808 109:10.4
P6	боже яке тупе речення я переклала((Auslassung))ehrenamtlich(---) alle		

133

..	810 109:13.9 811 109:14.8 812 109:15.6 813 109:16.7
P6	mitglieder der jugendpresse deutschland^hhh arbeits (1.14) ehrenamtlich in n

134

..	814 109:19.2 815 109:20.6	816 109:23.0 817 109:23.5
P6	ihrer freizeit(1.42) auch elisabeth muss ihre ehrenamtliche(--)) mit dem	

135

..	818 109:24.7 819 109:26.8	820 109:28.0 821 109:30.7 822 109:31.2 823 109:32.9
P6	studium vereinbaren(2.1) ehrenamtlich?(2.66) ehren (1.72) tlich вот	

136

824 109:33.8 825 109:39.3 826 109:40.2 827 109:43.5	828 109:44.5 829 109:50.1	830 109:51.3 831 109:54.9
P6	(5.5) почёт (3.28) внештатный(5.6) безкоштовний(3.64) ((räuspert	

137

..	832 109:55.4 833 109:55.8	834 109:56.6 835 110:02.7	836 110:03.6 837 110:03.9
P6	sich))(-) безвозмездно(6.1) безвозмездно(-) тепер на		

138

..	838 110:05.0 839 110:05.4	840 110:07.2 841 110:13.8
P6	українську (-) безкорисна робота може бути (6.62) ehrenamtlich	

139

..	842 110:16.6 843 110:19.7 844 110:20.6 845 110:22.8	846 110:23.5
P6	arbeiten безкорисна робота (3.04) ^hhh (2.18) безкорисна (---)	

140

	847 110:24.2	848 110:24.7	849 110:29.5	850 110:30.1	851 110:37.0	852 110:37.6	853 110:42.8
<b>P6</b>	нет	(4.8)	((räuspert sich))(6.94)	((räuspert sich))(5.2)	добро..		

141

	855 110:54.1	856 110:54.8	857 110:56.1	858 110:57.6	859 110:58.3	860 111:01.6	861 111:02.1
<b>P6</b>	(10.52)угу	добровільна	праця (1.54)	так	(3.3)	всі	(2.0)

142

	862 111:04.1	863 111:05.3	864 111:06.1	865 111:07.3	866 111:09.4	867 111:11.3	868 111:16.7
<b>P6</b>	учасники (---)	молодіжної	(2.1)	преси	німеччини	(5.34)	

143

	869 111:17.8	870 111:18.3	871 111:19.2	872 111:27.9	873 111:28.7	874 111:32.1	
<b>P6</b>	працюють (--)	добровільно	(8.64)	добровільно	(3.38)	((räuspert	

144

	875 111:33.1	876 111:33.6	877 111:34.5	878 111:37.8			
<b>P6</b>	sich))(--)	працюють	(3.34)	всі	учасники	молодіжної	преси

145

	879 111:40.6	880 111:42.5	881 111:43.2	882 111:45.5	883 111:46.6	884 111:47.6	
<b>P6</b>	добровільно	працюють	(1.86)	в свій	(2.36)	вільний	(0.94) час

146

	885 111:48.3	886 118:54.7	887 118:55.3	888 118:56.6	889 118:57.4	890 118:59.6	891 119:00.2	892 119:03.9
<b>P6</b>	((Auslassung))pendeln	(1.34)	добиратись?	(2.26)	ні	(3.76)	pendeln	

147

	893 119:04.8	894 119:08.3	895 119:09.0	896 119:10.9	897 119:11.8	898 119:15.3	899 119:17.0	900 119:17.9
<b>P6</b>	(3.5)	pendeln	(1.92)	°hhh	(3.46)	це	якось	їхати (0.94) °h

148

	901 119:18.3	902 119:18.8	903 119:22.2	904 119:23.6	905 119:27.4			
<b>P6</b>	так	(3.36)	((unverständlich))(3.76)	так	можна	ще	<<glaub>	туда> ні

149

	906 119:29.9	907 119:35.7	908 119:36.4	909 119:40.0	910 119:40.8	911 119:48.9	912 119:49.3	913 119:49.8
<b>P6</b>	(5.84)	pendeln	(3.66)	((räuspert sich))(8.08)	кома	(--)	що	

150

	914 119:50.4	915 119:56.7	916 119:57.2	917 119:59.2	918 120:00.5	919 120:03.3	920 120:03.8	921 120:05.1
<b>P6</b>	(6.26)	що	(1.98)	їй	дозволяє	(1.1)	їй	(1.32) доз (---)

151

	..923 120:06.7 924 120:07.5 925 120:08.7	926 120:09.3 927 120:12.5 928 120:13.3 929 120:15.5 930 120:16.4
<b>P6</b>	воляє (1.2) ((räuspert sich))(3.18) pendeln (2.2) сказати (3.5)	

152

	931 120:19.9	932 120:20.6 933 120:24.2 934 120:24.6 935 120:30.8 936 120:31.6 937 120:34.8 938 120:35.3
<b>P6</b>	((räuspert sich))(3.5) о (6.2) pendeln (3.14) pendeln (3.32)	

153

	939 120:38.6 940 120:39.1 941 120:46.7	942 120:47.5 943 120:51.0	944 120:52.1 945 120:55.9	946 120:56.7
<b>P6</b>	між (7.54) мотатись (3.48) мотатись (3.8) колебаться (5.62)			

154

	947 121:02.3	948 121:03.3 949 121:03.7	950 121:04.5 951 121:05.7 952 121:06.3 953 121:14.9
<b>P6</b>	курсирувати (-) курсувати (1.16) не (8.68) здійснювати		

155

	..	954 121:17.6 955 121:23.2 956 121:23.6 957 121:24.0 958 121:24.5 959 121:26.5
<b>P6</b>	регулярні поїздки (5.58) так (-) ще (2.0) курсувати (3.06)	

156

	..961 121:30.5	962 121:31.7 963 121:41.8	964 121:44.0 965 121:45.7
<b>P6</b>	вот мотатись (10.18) мотатись не підходить (1.68) що дозволяє їй без		

157

	..	966 121:47.6 967 121:52.3 968 121:53.0 969 121:57.7	970 121:59.0 971 122:27.3	972 122:28.1
<b>P6</b>	проблем (4.74) m_h (4.74) мотатись ні (28.26) (räuspert sich)(1.34)			

158

	973 122:29.4 974 122:30.3 975 122:33.7	976 122:34.7 977 122:40.4 978 122:40.9 979 122:42.3	980 122:43.5
<b>P6</b>	їхати (3.46) курсувати (5.76) так (1.44) що пропонує (7.14)		

159

	981 122:50.7	982 122:51.6 983 122:55.0	984 122:56.8 985 122:58.0
<b>P6</b>	це рішення (3.4) ((unverständlich)) (1.2) що дозволяє їй без проблем		

160

	986 122:59.8 987 123:03.5	988 123:05.0 989 123:07.5	990 123:08.8 991 123:13.5
<b>P6</b>	(3.68) мотатись пересуватись (2.54) пересуватися (4.7) не		

161

	992 123:14.1 993 123:15.2	994 123:16.7 995 123:28.9	996 123:30.5 997 123:38.6 998 123:39.4
<b>P6</b>	(1.16) не пересуватись (12.24) пересувати (8.08) °hhh (3.72) °hh		

162

..1000 123:43.1 1001 123:43.6 1002 123:53.0	1003 123:53.8 1004 123:55.0	1005 123:56.9
<b>P6</b>	так (9.4) ((räuspert sich))(9.4)	кататись не катається (5.84)

163

1006 124:02.7	1007 124:04.0 1008 124:07.5	1009 124:08.4 1010 124:18.7	1011 124:19.5 1012 124:23.3
<b>P6</b>	без проблем (3.5)	курсувати (10.24)	мотатись (3.82) мотатись

164

1013 124:24.6 1014 124:26.4 1015 124:26.8 1016 124:32.4	1017 124:33.5 1018 124:36.2		
<b>P6</b>	(1.76) між (5.56)	не мотатися (2.68)	що дозволяє їй без

165

..	1019 124:37.8 1020 124:42.5 1021 124:43.0 1022 124:43.5	1023 124:44.6 1024 124:49.2	
<b>P6</b>	проблем (4.68) °hh	hh°	без проблем шо? (4.62)

166

..	1025 124:50.3 1026 124:52.9	1027 124:55.0
<b>P6</b>	пересуватись (2.62)	місто знаходиться недалеко ((unverständlich))(2.88)

167

..1029 125:00.0	1030 125:00.9 1031 125:01.7	1032 125:02.5 1033 125:04.8	1034 125:06.1
<b>P6</b>	що дозволяє (---)	без проблем (2.32)	без проблем (11.02)

168

..	1036 125:17.9 1037 125:24.1 1038 125:24.9 1039 125:25.6 1040 125:26.7	1041 125:27.2 1042 125:27.6		
<b>P6</b>	дівчина (6.2) °hhh	так (1.12)	((räuspert sich))(--)	°hh

169

1043 125:28.2	1044 125:29.3 1045 125:29.9	1046 125:30.9 1047 125:34.4	1048 125:36.0
<b>P6</b>	так так так (--)	це не то (5.08)	також ще добирається (2.98)

170

1049 125:39.0 1050 125:39.4 1051 125:39.8	1052 125:43.2	1053 129:38.9 1054 129:39.4	
<b>P6</b>	так (-)	добиратись добре ((Auslassung)) über (1.8)	den

171

..	1056 129:42.3 1057 129:43.9 1058 129:44.7 1059 129:47.1	1060 129:49.1 1061 129:49.7		
<b>P6</b>	tellerrand (1.62)	schauen (2.38)	außerdem sei es gut(--)	aus dem alltag

172

..	1062 129:52.8 1063 129:53.4 1064 129:54.3	
<b>P6</b>	an der universität herauszukommen und über den (---)	tellerrand (2.94)



173

	1065 129:57.2	1066 129:58.2	1067 129:59.2	1068 130:00.1	1069 130:00.6	1070 130:03.8	1071 130:04.4	1072 130:07.9
P6	zu schauen(0.98)	°hhh	так	(3.2)	über	(3.56)	den	

174

	1073 130:08.3	1074 130:08.8	1075 130:09.3	1076 130:10.8	1077 130:11.3	1078 130:14.1	1079 130:14.8	1080 130:15.6
P6	(--)	teller	(1.48)	mh	(3.52)	°hh	rand	(3.3)

175

	..	1082 130:19.8	1083 130:27.2		1084 130:28.8	1085 130:33.4	1086 130:34.3	1087 130:37.2
P6	schauen(7.44)	und über den tellerrand(4.62)	крім того (2.94)	aus dem				

176

	..	1088 130:38.3	1089 130:44.0		1090 130:45.9	1091 130:55.8	1092 130:56.6	1093 131:00.5
P6	alltag und(5.68)	так це вже цікаво (9.88)	sei es gut(3.86)	((räuspert				

177

	..	1094 131:01.1	1095 131:06.4	1096 131:07.0	1097 131:13.1		1098 131:14.4	1099 131:22.2
P6	sich))(5.36)	sei es gut(6.04)	до того дуже добре (7.82)	було дуже				

178

	..	1100 131:23.2	1101 131:23.9	1102 131:25.2	1103 131:29.7	1104 131:30.6	1105 131:32.7	
P6	добре (---)	виходити (4.5)	за межі (2.14)	університетських				

179

	1106 131:33.9	1107 131:38.6	1108 131:39.4	1109 131:44.1	1110 131:44.5	1111 131:46.4		1112 131:47.9
P6	(4.68)	буднів (4.68)	та	(.)	<<glaub>	добиратись >(1.96)		

180

	1113 131:49.8		1114 131:50.6	1115 131:51.8	1116 131:52.4	1117 131:55.8		1118 131:56.4	1119 131:57.2
P6	((räuspert sich))(1.96)	так	(3.38)	((räuspert sich))(---)	über den				

181

	1120 131:58.1	1121 132:02.4	1122 132:03.5	1123 132:05.9	1124 132:06.8	1125 132:10.4		1126 132:11.1	1127 132:11.6
P6	(4.34)	rand	(2.44)	aus dem (3.64)	((räuspert sich))(--)	так			

182

	1128 132:12.2	1129 132:12.6		1130 132:14.6	1131 132:16.6	1132 132:17.3	1133 132:20.5	1134 132:21.1	
P6	(--)	((unverständlich))(2.04)	үгү	(3.18)	так	(6.46)			

183

	..	1136 132:28.3	1137 132:34.2		1138 132:35.0		1139 139:25.5	
P6	відкри.. (5.9)	щось нове ((Auslassung))	über den tellerrand schauen (5.38)					

184

..1141 139:32.6 1142 139:33.1 1143 139:34.4	1144 139:34.9 1145 139:44.9	1146 139:46.0
<b>P6</b>	так (1.28) ((räuspert sich))(9.96)	крім цього на шляху (6.66)

185

1147 139:52.7 1148 139:53.4 1149 139:54.6	1150 139:55.6 1151 140:02.1	1152 140:02.7
<b>P6</b>	крім того (1.26)	багатогранність (6.42) ((räuspert sich))(1.64)

186

..	1154 140:24.2 1155 140:25.0 1156 140:27.3	1157 140:28.1 1158 140:36.9 1159 140:37.4
<b>P6</b>	((Auslassung)) вихід (2.38)	за рамки (16.06) не (2.36) не

187

..	1161 140:40.7 1162 140:42.8	1163 140:43.4 1164 140:44.2
<b>P6</b>	вихід (2.12) ((räuspert sich))---	відкривати для себе щось нове (6.44)

188

..1166 140:52.8 1167 140:53.4 1168 141:03.3	1169 141:05.2	
<b>P6</b>	щось (9.92)	всебічна розвиненість ((Auslassung, überprüft die

189

..	1170 142:27.4	1171 142:29.0 1172 142:31.3	1173 142:32.5
<b>P6</b>	Übersetzung))hauptstadtjournalismus (2.24)	hauptstadtjournalismus	

190

..	1174 146:32.8
<b>P6</b>	((Auslassung, sucht das Wort Hauptstadtjournalismus))((Auslassung, liest und

191

..	1175 150:21.8 1176 150:22.3 1177 150:22.7	1178 150:23.5	1179 156:12.0
<b>P6</b>	korrigiert weiter)) все (--)	я вже зробила ((Auslassung))	

### Proband P7, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 00:18.0	2 18:44.0	3 19:59.9	4 23:42.2 5 23:43.7
<b>P7</b>	((Auslassung))((Aufwärmphase))((Auslassung))((liest die Aufgabe))(1.44) м-мг в			

2

..	6 23:46.0 7 23:46.7	8 23:47.9
<b>P7</b>	нас є стаття ---) h° в нас є сайт --) я б хотіла обов'язково зайти на цей сайт	

3

9 23:50.9 10 23:52.5 11 23:53.8 12 23:54.7 13 23:55.9 14 23:58.1 15 23:59.2

P7 (1.6) обов'язково hhh° (1.14) зразу його копірую собі (1.04) щоб потім не

4

.. 16 24:01.3 17 28:27.9 18 28:36.0

P7 забути °hh((liest den Text))((Auslassung)) в принципі нормально (.) да дуже

5

.. 19 28:41.1 20 28:41.9

P7 дуже багато є тихих (-) слів коварних (---) ще прочитаю його (3.55) кілька

6

.. 21 28:48.5

P7 разів тільки ще напевно один раз прочитаю (.) я хочу ще зайти °hh (-) е зараз

7

.. 22 28:53.9 23 28:56.0 24 28:57.3 25 28:58.9 26 28:59.2

P7 на цей сайт (2.07) подивитись взагалі (.) °hh а-ам в і чи є ця стаття (.) коли

8

.. 27 29:03.2 28 29:04.2

P7 вона була написана (.) можливо мені це допоможе (1.0) так я зрозуміла

9

29 29:05.9 30 29:06.6 31 29:08.6 32 29:10.9 33 29:13.0 34 29:16.9

P7 (---) потрібно перекласти її (2.27) для українських читачів (3.95) так (.)

10

..  
P7 потрібно (.) подивитись також знайти (.) подивитись цю елізабет (.) хатнутг

11

35 29:21.8

P7 ((Auslassung, denkt an Transliteration, sucht Information, die offizielle Webseite

12

.. 36 34:17.7 37 34:18.7 38 34:19.9

P7 der Zeitschrift)) тепер шо в нас є (-) °hhh написано це h° елізабет хартунг (2.23)

13

.. 39 34:26.4

P7 можливо я шось про неї найду спочатку я напевно все ж таки перечитаю її

14

.. 40 34:30.8 41 34:32.2 42 34:32.9 43 34:47.1  
**P7** ще раз і випишу щось для себе hhh° а-ам ((liest den Text wieder))

15

.. 44 34:49.7 45 34:50.4 46 34:52.2 47 34:54.2  
**P7** jugendpresse deutschland (---) unterstützt sie так я це буду виділяти ((liest den

16

.. 48 35:48.1 49 35:51.1  
**P7** Text weiter))jugendmedienworkshop im deutschland ((markiert das Wort

17

.. 50 35:56.5  
**P7** Jugendmedienworkshop)) виділяю те <<glaub> на що > м (.) я звертаю увагу

18

51 35:59.4 52 36:09.8  
**P7** ((Auslassung, liest den Text weiter)) mit dem titel (.) titel також треба виділити

19

.. 53 36:14.4 54 36:16.4 55 36:16.9 56 36:31.1 57 36:33.0  
**P7** обовязково (2.0) е ((liest weiter)) вот zeitung politikorange (2.87)

20

.. 58 36:35.9 59 36:37.0  
**P7** ((markiert Zeitung politikorange)) також мені це не подоб.. ((liest weiter))

21

60 36:49.6 61 36:52.1 62 36:53.3 63 36:56.4 36:59.6 65 37:01.4  
**P7** °hh hh°des h° ((liest weiter))(---) der bundeszentrale ((markiert das Wort))(.)

22

66 37:04.5 67 37:05.5 68 37:05.9 69 37:06.8 70 37:07.8  
**P7** в інший цей °h добре (.) °hhh перший абзац а в мене вже так багато

23

.. 71 37:10.3 72 37:10.9 73 37:11.8 74 37:12.5 75 37:14.9  
**P7** виділень ((lacht))(---) а-а так (2.39) поки що з цим подивлюся

24

.. 77 40:04.1 78 40:05.5 79 40:08.8  
**P7** ((Auslassung)) (1.38) почитаю може тут ще є якась під(-)казочка °hhh м-м-м

25

..81 40:1182 40:12.4 83 40:17.0 84 40:18.1 85 40:19.8  
P7 (.) ((liest wider die Aufgabe)) угу (.) ((liest weiter die Aufgabe)) (.)

26

..87 40:24.2 88 40:24.5 89 40:31.3 90 40:32.4 91 40:33.1  
P7 °h ((liest weiter die Aufgabe))°hhh (.) ((Auslassung))

27

.. 92 46:27.7 93 46:28.9 94 46:30.1 95 46:31.3 96 46:31.8 97 46:32.2 98 46:39.9 46:32.8  
P7 (.) °hhh будем читати °hh (---) про °h jugendpresse

28

.. 100 46:34.7 101 46:48.8  
P7 deutschland((sucht den Artikel im Internet)) так перше що я зрозуміла це те що

29

102 46:51.6 103 46:53.1  
P7 (1.55) це треба перекласти д..(---) для українських читачів для української

30

.. 104 46:57.7 105 46:59.1 106 46:59.9\* 107 47:01.3 108 47:04.4  
P7 молоді їх зацікавити (---) (1.48) е мені (1.04) треба зрозуміти (--)

31

109 47:04.9 110 47:07.3 111 47:08.3  
P7 ну подивитись на самому сайті бо тут (1.08) немає інформації коли вона

32

112 47:10.2 113 47:11.8 114 47:11.5 116 47:16.2 117 47:11.8 47:19.4  
P7 (.) була написана (3.38) ага (-) стаття дві тисячі одинацятого написана oho ((lacht))

33

119 47:21.8 120 47:22.9 121 47:24.5 122 47:26.4 123 47:27.3  
P7 я зрозуміла (1.62) але як.. (.) якщо я (.) ну(0.94) тут е виходить мені треба

34

.. 124 47:31.3 125 47:33.2 126 47:34.1 127 47:34.5  
P7 буде писати і перекладати(1.92) м-м (-) якщо я буду перекладати на

35

.. 128 47:36.9 129 47:39.1 130 47:39.7 131 47:40.1 132 47:42.3  
P7 українську мову(2.18) і (.) для українських читачівтоді мені треба

36

.. 133 47:45.3 134 47:50.2 135 47:51.2 136 47:51.4  
**P7** буде писати це в минулому часі(4.94) тому що(.) тут (.) більш менш

37

.. 137 47:54.0 138 47:54.4 139 47:55.4 140 47:55.6  
**P7** написано в теперішньому(-- ) а мені (.) тоді(.) запишу минулий час

38

141 47:57.4 142 47:59.3 143 48:01.1 144 48:03.2  
**P7** °hhh (-- )двітищі одинацятий добре(2.16) ++++++++ шо я її не можу найти

39

145 48:04.8 146 48:06.7 147 48:10.4 148 48:11.7 149 48:13.4 150 48:14.5 151 48:20.9 152 48:21.9  
**P7** так (-) медіум(3.72) інтернет сторінка(1.7) стаття (6.4) так (1.1)

40

153 48:23.0 154 48:24.6 155 48:25.5 156 48:28.1 157 48:30.7  
**P7** zweck der übersetzung °hhh ну (.) перш за все це є е (2.6) ця інформація

41

.. 158 48:33.2 159 48:34.4 160 48:36.0 161 48:36.7  
**P7** дуже важливою є(1.14) для людей які хочуть °hh по-перше вивчити

42

.. 162 48:38.9 163 48:42.7  
**P7** німецьку мову (3.8) по-друге тут щось зв'язано з журналістикою я так до

43

.. 164 48:46.7 165 48:48.9 166 48:49.7  
**P7** кінця (.) ще не все зрозуміла тому що не до кінця все виділила(---) і (.) так і

44

.. 167 48:53.6 168 48:54.3 169 48:55.4 170 48:56.4  
**P7** інформації якоїсь корисної не найшла для себе(---) °hhh engagiert

45

.. 171 49:07.9 172 49:08.8 173 49:12.0  
**P7** ((Auslassung))так в нас є стаття яка поділена на ста.. ще є заголовок і

46

.. 174 49:13.9 175 49:14.5 176 49:17.2 177 49:18.9 178 49:21.0  
**P7** написано °hh ким (.) написана ця статтяє підзаголовок(2.04) і (0.84)

47

..180 49:22.4

181 49:25.2 182 49:26.0

**P7** в нас є абзаци (.) кожен абзац у нас має (---) свої заголовки які я також буду

48

..

183 49:32.184 49:35.7

**P7** (.) перекладати тільки тоді коли я перекладу самі абзаци (3.08) щоб точно

49

..

185 49:39.2 186 49:41.8 187 49:43.5 188 49:45.4 189 49:46.3

**P7** передати інформацію заголовком(2.62) °hhh (--) так hh° (0.86) далі я

50

..

**P7** напевно все-таки ще продовжу виділяти все що мені не зрозуміло і буду йти

51

..

190 49:52.191 49:52.3

192 49:53.2 193 49:53.7

**P7** по цих моментах тому що (.) інформації °h можливо я зараз найду

52

..

194 49:56.5 195 49:58.3

196 49:59.2 197 49:59.5

198 51:21.6

**P7** інформації про jugendpresse? (1.87) в німеччині (.) ((Auslassung))pendeln

53

199 51:22.4

200 51:26.4

201 54:00.1

**P7** ((markiert das Wort *pendeln*)) ((Auslassung)) так jugendpresse що це в нас таке

54

202 54:02.4 203 54:06.2

**P7** (3.75) ((Auslassung, liest Information über Jugendpresse Deutschland auf der

55

..

204 57:39.8

205 57:49.1

206 57:50.3 207 57:51.8

**P7** Webseite)) ((Auslassung)) а може є ось це (1.48) im deutschen bundestag mit

56

..

208 57:56.3 209 57:57.0

**P7** dem titel bürger parlament medien partizi (--) parti(.)zipation у мене якісь

57

..

210 57:59.8 211 58:00.4

**P7** проблеми ((lacht)) з цим словом partizipation zwischen facebook und parteibuch

58

	212 58:05.1	213 58:17.0 214 58:17.8	215 58:19.0 216 58:19.8
<b>P7</b>	((sucht nach Informationen im Internet))	мг вже шось є °hh	вже добре

59

	217 58:21.0 218 58:25.1 219 58:26.1 220 58:27.2	221 60:30.7 222 60:31.6
<b>P7</b>	(4.1) ара °hhh ((liest die Information über den Workshop))	ара (3.98)

60

	223 60:35.6	224 60:41.9 225 60:42.3	226 60:44.0
<b>P7</b>	((Auslassung, liest den Artikel))	(.) jugendmedienworkshop((Auslassung))	

61

	227 61:01.9	228 61:05.0 229 61:06.0 230 61:06.7 231 61:07.8
<b>P7</b>	jugendpresse jugendmedienworkshop(0.94)	ара (1.14) jugend..

62

	..	232 61:11.2 233 61:16.7 234 61:17.7
<b>P7</b>	jugendmedienworkshop in bundestag(5.48)	das war також на цьому сайті

63

	..	235 61:19.9	236 61:22.0 237 61:23.3	238 61:25.0
<b>P7</b>	jugendpresse	das war der jugendmedienworkshop(1.28)	zweitausensiebzig(2.02)	

64

	239 61:27.0	240 61:39.3	241 61:40.9
<b>P7</b>	((liest weiter Informationsabschnitte auf der Webseite))	aktuelle politik(--)	°h

65

	242 61:41.5	243 61:43.5 244 61:43.8	245 61:45.1	246 61:53.9
<b>P7</b>	aktuelle politikorange(--)	politikorange((Auslassung))	напевно це (.) ми будемо	

66

	..	247 61:56.7 248 62:14.6	249 62:17.3 250 62:17.7	251 62:18.8
<b>P7</b>	(.) лишати(17.88)	так продовжимо відкриваю свій (--)	документ (2.85)	

67

	252 62:21.6 253 62:22.6 254 62:23.6	255 62:25.1	256 63:38.3
<b>P7</b>	так (1.07)	почну хоть трішки ((Auslassung))	jugendpresse deutschland(1.88)

68

	..258 63:42.0	259 63:44.0 260 63:47.2	261 63:48.2 262 63:48.4 263 63:49.3 264 63:58.4
<b>P7</b>	як би я це переклала? (3.2)	молодіжна (.)	преса (9.04) німеччини



69

265 63:59.8 266 64:02.2 267 64:03.0 268 64:04.2

P7 (2.37) мг (-) °hhh буду вертатись мені не подобається jugendpresse

70

.. 269 64:07.8 270 67:17.3 271 67:18.0 272 67:23.7

P7 deutschland((Auslassung)) добре (5.66) хотіла ще подивитись (.) duden(2.66)

71

..274 67:28.4 275 67:30.4 276 67:36.7 277 67:37.6 278 67:42.6 279 67:43.9 280 67:51.2

P7 duden (6.28) так шукає словник і інтернеті відкриваємо(7.28) °hh

72

281 67:51.8 282 67:53.5 283 67:54.4 284 67:55.4 285 67:55.7 286 67:57.2

P7 це шо таке це зовсім не то ((lacht))(0.98) °h translate akademik((lacht))

73

287 67:59.6 288 68:17.1

P7 ((Auslassung)) перше що я думаю що це як треба перекласти хочу перекласти

74

.. 289 68:21.5

P7 с..(.) спочатку те (.) з як.. з чим у мене виникають проблеми потім дивитись

75

.. 290 68:26.9 291 68:27.9 292 68:28.8 293 68:30.4 294 68:30.7

P7 взагалі (.) загалом (1.06) °hhh як це можна перекласти (.) так

76

295 68:31.3 296 68:34.6 297 68:35.1 298 68:36.3 299 68:39.4 300 68:40.8 301 68:41.9 302 68:42.6

P7 (3.36) а-а jugendpresse(3.1) молодіжна преса (1.02) а-а (3.22)

77

303 68:45.8 304 68:48.2 305 68:48.5

P7 я не знаю чи можна так казати? але я (.) свій варіант поки що напишу

78

306 68:51.1 307 68:52.9 308 68:54.0 309 68:55.1 310 68:57.1 311 69:02.2

P7 (1.8) з того що я ні з того що я прочитала (5.14) преса з двома чи з

79

.. 312 69:04.9 313 69:06.0 314 69:08.0

P7 однією? не пам'ятаю подивлюся (-) молодіжна (2.02) преса німеччини

80

	315 69:09.5 316 69:10.3 317 69:13.3	318 69:16.0 319 69:18.2
P7	е (3.0) мені не дуже подобається але подивимся (3.0)	jugendpresse

81

	320 69:19.9 321 69:20.7 322 69:21.6 323 69:21.8 324 69:22.6 325 69:24.9
P7	подивимся копировать в словниках (.) в дудені (2.28) копировать

82

	326 69:27.1 327 69:34.1 328 69:35.4 329 69:35.8 330 69:36.3 331 69:37.1
P7	вставити suchen(7.08) keine treffen(-) +++ <<glaub> gefunden> (.)

83

	332 69:37.4 333 69:38.4 334 69:39.3 335 69:42.7 336 69:43.3 337 69:44.7 338 69:45.3
P7	ну добре ((lacht))(--)^h (3.32) так молодежная пресса(---) молодіжна

84

	339 69:46.7 340 69:47.9 341 69:48.3 342 69:49.1 343 69:51.8 344 69:52.3
P7	пресса (1.22)^h добре (2.7)^hh молодіжна пресса німеччини

85

	345 69:54.3 346 69:54.9 347 69:55.7 348 69:56.8 349 69:57.8 350 69:59.0 351 69:59.6 352 70:00.4 353 70:02.3
P7	(0.6) мг (1.04) залишаємо (1.2)^hh так (1.92) хотіла

86

	354 70:05.0 355 70:05.5 356 70:06.2 357 70:08.3
P7	подивитись повторити wortscha(.)tz(--)^z (2.08) політичної системи

87

	358 70:10.8 359 70:13.7
P7	німеччини шукає інформацію в інтернеті ро (2.08) liti (2.0) tische system

88

	360 70:23.1 361 79:56.8 362 79:58.5 363 80:01.5
P7	(1.32) deutschland((Auslassung))jugendmedienworkshop(3.08) ми вже ж я вже

89

	364 80:03.5 365 80:04.2 366 80:05.1 367 80:05.4 368 80:06.2 369 80:07.1 370 80:08.4
P7	це шукала (--)^z де мої (-)^z так (0.98) будем дивитися (--)^h

90

	372 80:09.3 373 80:11.4 374 80:18.2
P7	ні ні ні це мені не знадобиться (.) і це не знадобиться

91

.. 375 80:22.8 376 80:24.0  
**P7** hauptstadtjournalismus ось цей сайт ще залишу °hhh ось це також залишу і

92

.. 377 80:26.6 378 80:27.4 379 80:29.7 380 80:30.8  
**P7** ось це (.) і politische system deutschland також ще залишу (.) так

93

381 80:31.7 382 80:33.7 383 80:34.5 384 80:34.7 385 80:35.7 386 80:36.1 387 80:38.1 388 80:38.8  
**P7** (2.0) ось це (.) das war(--), der jugendmedienworkshop(0.74) im

94

.. 389 80:39.7 390 80:40.0 391 80:41.2 392 80:42.3 393 80:43.3 394 80:44.6  
**P7** deutschen(--), bundestag(1.1) °hhh <<glaub> sieben > tage lang wurde

95

..  
**P7** diskutieren in hauptstadt radaktionen hospitiert und hinter die kulissen der

96

.. 395 80:52.8 396 80:53.9 397 80:54.4 398 80:54.8 399 80:57.0  
**P7** bundestag geschaut °hhh тут (-) написано ті самі слова прям (.)

97

400 80:57.2 401 80:58.3 402 80:59.6 403 81:00.2 404 81:00.7 405 81:03.7  
**P7** прям так аж (1.3) як е і в статті що треба перекласти °hhh

98

406 81:04.9 407 81:25.0 408 81:25.4 409 81:26.1 410 81:28.2  
**P7** ((Auslassung, liest die Information))(--), ara (2.06) jugendmedienworkshop

99

411 81:30.2 412 81:33.9 413 81:34.6 414 81:34.8 415 81:36.8 416 81:41.4  
**P7** (3.76) знайдемо (.) що наші словники кажуть (4.68) duden нічого

100

.. 417 81:44.3 418 81:47.9 419 81:48.7 420 81:52.6  
**P7** <<lachend> не каже> не хоче казати (3.58) так (3.9) практичний

101

.. 421 81:54.2 422 81:55.1 423 81:56.0 424 81:57.2 425 82:03.2 426 82:04.4 427 82:10.3 428 82:10.9  
**P7** семінар (0.86) запишу °hhh (5.92) майстер-клас (5.92) а-а так

102

	..	429 82:14.0 430 82:14.5	431 82:15.6 432 82:15.9	433 82:17.0
<b>P7</b>	майстер-клас семінар практикум (--)	симпозиум(.)	симпозиум (4.56)	

103

	434 82:21.6	435 82:22.9 436 82:26.6	437 82:28.2 438 82:28.7 439 82:29.2 440 82:29.5	
<b>P7</b>	практикум (3.7)	тр.. групи робочі (--)	ні (-)	семінар

104

	..	441 82:31.3 442 82:32.8 443 82:33.9 444 82:36.9	445 82:37.6 446 82:38.0		
<b>P7</b>	практикум є (--)	°hhh(--)	hh° (3.74)	воркшоп (--)	просто залишаю °hhh

105

	..448 82:40.0	449 82:41.3 450 82:44.5	451 82:45.5 452 82:57.6	453 82:58.1 454 82:58.4
<b>P7</b>	семінар (3.18)	трейнінг (12.12)	добре (-)	треба ще раз відкрити

106

	455 82:59.5 456 83:00.1	457 83:01.5 458 83:02.5		
<b>P7</b>	мг	jugendmedienworkshop°hhh	((Auslassung, liest die Information auf	

107

	..	459 83:16.9 460 83:17.7 461 83:18.9 462 83:20.0		
<b>P7</b>	Deutsch über den Workshop))°hhh	так це (1.08)	практичний семінар я так	

108

	..	463 83:22.5 464 83:24.3 465 83:25.3	466 83:27.5 467 83:27.9		
<b>P7</b>	зрозуміла (1.8)	°hhh	jugendmedienworkshop	але як це (-)	гарно

109

	..	468 83:29.4 469 83:30.1 470 83:31.0	471 83:32.5 472 83:36.4	473 83:37.6	
<b>P7</b>	перекласти °hh	(0.98)	чи це залишити (3.82)	будем думати (1.48)	

110

	474 83:39.1	475 83:41.7 476 83:43.3	477 83:44.3 478 83:44.9	
<b>P7</b>	чи я його буду лишати так як є але брати (1.56)	в лапки (--)	°h	

111

	479 83:45.4 480 83:46.1 481 83:46.4 482 83:47.2 483 83:47.7	484 83:49.2 485 83:51.2		
<b>P7</b>	або (-)	або я (--)	скоріше за все шо я (1.92)	перекладу його але

112

	..	486 83:53.8 487 83:54.5	488 83:56.5 489 83:58.1	
<b>P7</b>	в дужки подам що це (---)	як воно в оригіналі називається (1.68)		

113

.. 490 84:06.9 491 84:07.7 492 84:08.0 493 84:09.3 494 84:12.5 495 84:13.2  
**P7** ((Auslassung)) добре (-) практичний семінар (3.16) °hh молодіжне

114

496 84:14.1 497 84:14.8 498 84:15.6 499 84:17.8 500 84:18.9 501 84:19.2 502 84:21.2 503 84:22.2  
**P7** (---) а (2.2) °hhh (-) jugendmedienworkshop°hhh (1.68)

115

504 84:23.9 505 84:24.6 506 84:25.2 507 84:26.1 508 84:26.6 509 84:28.6 510 84:30.5 511 84:31.9  
**P7** гм (--) °hhh (--) ні скоріше за все що (1.86) я це (--)

116

512 84:32.5 513 84:36.5 514 84:38.6  
**P7** напишу в оригіналі візьму я його в лапки (2.08) обов'язково візьму в лапки

117

515 84:40.6 516 84:42.2 517 84:42.5 518 84:44.5 519 84:45.3 520 84:45.6 521 84:45.9  
**P7** (1.58) е ще не точно (.) і напишу (0.82) що (-) що це

118

.. 522 84:50.4 523 84:52.6  
**P7** практичний н.. найду про нього більше інформації (2.24) <<glaub> запишу >

119

.. 524 84:56.5 525 85:00.7  
**P7** поки для себе практичний семінар (4.18) ще в дужках (.) в дужках подам що

120

.. 526 85:03.4 527 85:04.7 528 85:06.3 529 85:06.8  
**P7** це таке (1.26) або зробити виноску прак (--) тичний семінар або зробити

121

.. 530 85:09.8 531 85:12.8 532 85:13.7 533 85:17.3 534 85:18.7 535 85:19.6  
**P7** винос.. виноску (2.98) доречі (3.54) практичний семінар (0.94) +++++

122

.. 536 85:20.6 537 85:21.1 538 85:22.4 539 85:23.2  
**P7** +++(--) im deutschen bundestag°hhh також якщо це писалось в дві тисячі

123

..  
**P7** одинацятому році то це так же само відбувається в дві тисячі сімнацятому я

124

.. 540 85:31.2 541 85:34.2 542 85:35.6 543 85:38.7 544 85:39.5  
**P7** вже відкривала навідь ці (3.02) про jugendpresse(3.02) ось

125

.. 545 86:17.2 546 86:19.2 547 86:19.6 548 86:20.5 549 86:21.7  
**P7** ((Auslassung)) так я зрозуміла що це (-- ) гм (1.26) якийсь семінар де

126

.. 550 86:24.3 551 86:24.5 552 86:26.5 553 86:29.1  
**P7** вони збираються (.) в німецькому бундестагу (2.62) і обговорюють

127

554 86:31.1 555 86:32.4 556 86:36.2  
**P7** (1.34) якийсь питання (-) ось тут вони обговорювали якусь тему (--)

128

.. 558 86:38.5 559 86:39.1 560 86:40.3 561 86:43.3 562 86:44.1  
**P7** глобальні якийсь питання теми (---) релігійні (2.98) °hhh а ось тут

129

563 86:45.2 564 86:45.5 565 86:47.5 566 86:48.4 567 86:49.5 568 86:50.4 569 86:50.8  
**P7** (-) нам розказують що вони да що (1.02) вони (--)

130

.. 570 86:51.6 571 86:51.8 572 86:53.8 573 86:56.8 574 86:57.7 575 86:58.5  
**P7** обговорюють (.) зовсім інше питання (3.02) про е населення і

131

.. 576 87:00.8 577 87:01.8 578 87:02.7 579 87:03.6 580 87:05.1 581 87:06.3  
**P7** про парламент про (0.94) медії (0.88) і відношення (1.26) їх до

132

.. 582 87:09.2 583 87:09.8 584 87:11.3 585 87:12.0  
**P7** фейсбуку зараз зараз подивимся °hh практичний семінар (0.76)

133

.. 586 87:14.3 587 87:14.9 588 87:15.6 589 87:18.1 590 87:20.1  
**P7** симпозиум мені подобається слово (---) сим.. (2.5) позиум (1.74)

134

591 87:21.8 592 87:22.7 593 87:25.9 594 87:32.4  
**P7** а молодіжний симпозиум ні молодіжн.. (6.42) практичний семінар

135

	595 87:33.8 596 87:35.3	597 87:36.5 598 87:37.0	599 87:38.3 600 87:38.7 601 87:39.6
<b>P7</b>	°hhh подивимся як це °h	гарно оформити (1.32)	важко °hhh im

136

	..	603 87:44.7 604 87:48.9	605 87:50.0
<b>P7</b>	deutschen bundestag mit dem titel	так titel(4.14)	°hhh так titel

137

	..	606 87:54.6 607 87:55.5 608 87:57.6	
<b>P7</b>	titel ще раз шукаємо бо я закрила вкладинки °hhh	(2.12)	ось це 2010 рік

138

	609 88:00.0 610 88:01.0 611 88:01.6 612 88:05.5 613 88:06.2		
<b>P7</b>	(0.96) мг	(3.9) мг	bürger parlament medien parti(.)zi(--)pation

139

	..	614 88:12.8 615 88:14.2	616 88:16.4 617 88:16.6
<b>P7</b>	zwischen facebook und parteibuch((lacht))der workshop für junge (-)		

140

	..	618 88:17.9 619 88:19.1 620 88:20.0	621 88:21.1 622 88:21.3	623 88:22.6
<b>P7</b>	medienmacher°hhh	hhh°	симпозіум (-)	der workshop für junge (--)

141

	624 88:23.0	625 88:25.1 626 88:26.1	627 88:28.6
<b>P7</b>	medienmachern macher(1.02)	medienmacher	а як це гарно перекласти (2.0)

142

	628 88:30.6	629 88:31.6 630 88:31.8	631 88:33.4 632 88:33.8 633 88:34.9	634 88:54.1 635 88:54.7
<b>P7</b>	оце дуже (-)	це дуже класно (--)	°hhh ((Auslassung))а	а як

143

	..	636 88:57.2 637 88:58.1 638 88:58.6	
<b>P7</b>	гарніше перекласти medienmacher°hhh	о	напевно молодь яка

144

	..	639 89:00.6 640 89:01.8 641 89:07.5	642 89:09.7
<b>P7</b>	займається е	(5.62)	а якщо просто написати де я відкрила цю (-)

145

	643 89:10.0 644 89:10.9 645 89:11.6	646 89:12.7 647 89:13.3 648 89:14.2 649 89:16.1	650 89:18.4
<b>P7</b>	ага ось °hh	виходить те що (---)	jugend (1.94) medienwork(0.96)

146

	651 89:19.4 652 89:20.2 653 89:21.0	654 89:22.1 655 89:22.3 656 89:22.8 657 89:23.4	658 89:24.5
P7	shop (---)	можна перкласти (-)	як (--) симпозиум (4.76)

147

	659 89:29.2	660 89:30.4 661 89:32.3	662 89:33.6 663 89:35.3 664 89:36.1 665 89:41.0
P7	або практичний (1.84)	або просто семінар? (1.72)	для (4.82) а

148

	666 89:41.7 667 89:42.2 668 89:42.7	669 89:45.6
P7	+++ (--)	дуже гарно було б сказати семінар для початкових (--)

149

	670 89:46.0	671 89:49.0 672 89:50.7
P7	не початкових а моло.. чи молодих чи початкових (1.7)	журналістів (2.0)

150

	..674 89:53.9 675 89:54.8 676 89:57.2 677 89:57.8 678 89:58.7 679 89:59.6 680 90:00.0	681 90:01.4
P7	лістів (2.48) через (0.86) слеш °h	початкових журналістів (1.68)

151

	682 90:03.1 683 90:03.8 684 90:04.4 685 90:04.9	686 90:05.9 687 90:10.3	688 90:10.8 689 90:11.6 690 90:13.0
P7	а (---) °hh	молодих (4.9) тому що мг (1.46) °hh	

152

	..	692 90:17.0 693 90:17.6	694 90:18.8 695 90:19.3
P7	medienmacher	це же <<glaub> свого> роду (.) (---)	журналісти (--) але

153

	..	696 90:20.6 697 90:21.1	698 90:24.2 699 90:25.4
P7	дуже (.) дуже (--)	мені сподобалось (.) ну (.) я б таке (---) h°	я б (1.3)

154

	..701 90:27.4 702 90:28.1 703 90:28.4	704 90:30.1 705 90:30.5	
P7	зроблю е	я напишу це в лапках (--)	саму назву

155

	..	706 90:33.0 707 90:33.9 708 90:35.3	709 90:38.1
P7	jugendmedienworkshop°hhh	(1.44) зроблю напевно (.) ви(.)носку (1.12)	

156

	710 90:39.3 711 90:39.7	712 90:41.3 713 90:42.0	
P7	°h	але якщо я зроблю (---)	да я зроблю ви.. ви.. виноску поставлю так



157

.. 714 90:45.7 715 90:46.4 716 90:46.9 717 90:47.8 718 90:48.3 719 90:49.7 720 90:57.1  
P7 для себе °hh (-- так зірочка (-- в дужках напишу (7.38) ось тут

158

.. 721 90:58.4 722 90:59.1 723 91:02.1 724 91:03.3 725 91:04.1 726 91:05.1 727 91:05.9 728 91:08.1  
P7 пишу °hh симпозиум (1.18) чи (1.06) °hh (2.16) ось так (3.18)

159

..730 91:12.3 731 91:13.2 732 91:15.0 733 91:15.9 734 91:21.4 735 91:22.0  
P7 українська (1.78) семінар (5.42) °hh для початкових для початкових

160

736 91:25.6 737 91:26.9 738 91:27.9 739 91:28.6 740 91:29.1  
P7 (1.22) <<verneinend> м (.) м > для молодих журналістів (-- початкові

161

.. 741 91:30.8 742 91:31.5 743 91:32.1 744 91:32.5 745 91:35.7  
P7 журналісти? ((lacht))(-- для (-) для молодих журналістів °hhh

162

746 91:37.1 747 91:37.8 748 91:40.4 749 91:43.6 750 91:44.4  
P7 е (2.58) майстер-клас ні трейнінг ні °hhh а якщо трейнінг? по суті

163

.. 751 91:47.2 752 91:47.6 753 91:48.0 754 91:48.7 755 91:50.4 756 91:51.9  
P7 zwischen ara ((unverständnlich))°hh я можу розписати (1.5) для

164

757 91:52.9 758 91:53.8 759 91:55.6  
P7 а (1.74) для українських читачів я би могла розписати у виносці що це

165

.. 760 91:59.7 761 92:00.3 762 92:01.0 763 92:03.1 764 92:04.9  
P7 відбувається °hh а для журналістів (1.74) журналістів віком (-) від

166

.. 765 92:08.6 766 92:10.1 767 92:11.4 768 92:13.1 769 92:14.0 770 92:16.9  
P7 шістнадцяти (1.48) до двадцяти (1.74) років (2.88) ((Auslassung))

167

.. 771 92:25.5  
P7 dem titel bürger parlament medien parti(.)zipation zwischen facebook und

168

..	772 92:31.4	773 92:32.8	774 92:33.5	775 92:34.3	776 92:34.9	777 92:35.5	778 92:37.3
<b>P7</b>	parteibuch(1.44) добре °hhh (1.22) ah що в нас тут є? (5.2)						

169

779 92:42.5	780 92:44.5	
<b>P7</b>	добре будем перекладати ((Auslassung, schaut sich Informationen auf mehreren	

170

..	781 93:29.0	782 93:31.2	783 93:36.3
<b>P7</b>	Webseiten an)) так тоді будем гарно перекладати (5.12) не гарно		

171

..	784 93:39.3	785 93:39.8	786 93:41.1	787 93:42.9
<b>P7</b>	перекладати а намагались перекласти (-- ) з словником (1.78) bürger			

172

788 93:43.7	789 93:45.3	790 93:45.9	791 93:47.0	792 93:49.0	793 93:52.0	794 93:52.9	795 93:55.6
<b>P7</b>	(1.62) це (1.04) громадяни це народ (3.0) громада (2.72) парла						

173

..	796 93:57.6	797 94:02.2	798 94:03.1	799 94:04.0	800 94:05.7	801 94:07.2	802 94:07.7
<b>P7</b>	парламент (4.58) °hhh змі (1.7) medien змі будуть (-- ) у нас						

174

803 94:08.6	804 94:09.5	805 94:12.1	806 94:13.6	807 94:15.5	808 94:33.5
<b>P7</b>	°hhh засоби масової інформації (1.46) partizipation ((Auslassung))				

175

..	809 94:34.7	810 94:36.8	811 94:38.1	812 94:38.9	813 94:39.2	814 94:40.4	815 94:40.7	816 94:43.3
<b>P7</b>	копировать (2.14) вставить (---) є (1.18) є? (2.6) стосунки							

176

817 94:44.2	818 94:44.6	819 94:47.0	820 94:47.8	821 94:48.2	822 94:50.0	823 94:50.5	824 94:51.0
<b>P7</b>	(--) участие (-- ) соучастие (-) °hh а (1.8) °h (-- ) в						

177

..	825 94:52.2	826 94:53.9	827 94:56.2	828 94:57.3	829 94:58.3
<b>P7</b>	прийняти рішення partizipation duden (2.3) contral v (0.98) так участь				

178

830 94:59.9	831 95:02.6	832 95:03.6	833 95:05.9	834 95:07.9	835 95:08.7	836 95:09.3	837 95:09.8	838 95:10.6	839 95:11.4
<b>P7</b>	(2.7) сть а (2.34) partizipation(---) є (-- ) °hhh (---) так								

179

..	840 95:13.5	841 95:14.3	842 95:17.0	843 95:17.7	844 95:19.0
<b>P7</b>	синоніми (---) teilnahme (.) брати участь(---) nominativ харашо (1.36)				

180

845 95:20.4	846 95:21.5	847 95:22.2	848 95:23.6	849 95:24.7850 95:26.5	851 95:29.2
<b>P7</b>	°hhh а (1.44) як ще? (1.76) партіціпація ((lacht)) °hh				

181

852 95:29.7	853 95:31.0	854 95:32.6	855 95:34.8	856 95:38.2	
<b>P7</b>	таке слово є? ((lacht)) (2.18) мг не участь не участь якось (-) треба (1.8)				

182

857 95:40.0	858 95:41.8	859 95:42.3	860 95:44.4	861 95:45.8	
<b>P7</b>	partipation zwischen(--), facebook und parteibuch що таке parteibuch?(4.06)				

183

862 95:49.9	863 95:52.3	864 95:55.4	865 95:57.2	
<b>P7</b>	боюсь просто щоб не точно перекласти (3.08) °hh parteibuch поиск (0.82)			

184

866 95:58.0	867 96:00.0	868 96:04.7	869 96:06.7	870 96:08.5	871 96:12.5
<b>P7</b>	партійний білет (4.72) partei(.)buch (1.76) партійний (-) білет (1.78)				

185

..	873 96:15.7	874 96:19.9	875 96:20.4	876 96:21.2	877 96:22.8	878 96:24.7
<b>P7</b>	партійний квиток (4.26) а участь (1.6) zwischen facebook(--)					

186

879 96:25.3	880 96:26.6	881 96:30.8	882 96:31.9	883 96:35.6
<b>P7</b>	між фейсбуком (1.6) як це гарно? (3.78) я зазвичай захожу ще в			

187

..	884 96:40.0	885 96:40.3
<b>P7</b>	перекладач але тільки для того щоб подивитися (-) хоч трохи зміст якщо	

188

..	886 96:43.1	887 96:53.9	888 96:55.4	889 96:58.9	890 96:59.9
<b>P7</b>	я його не розумію (10.8) °h так можна казати? (3.58) так hh° тоді				

189

..892 97:01.3	893 97:02.7	894 97:04.0	895 97:05.5	896 97:06.2	897 97:07.1	898 97:08.7	899 97:10.0	900 97:11.8
<b>P7</b>	(1.36) тоді що в нас є? (1.58) °hh в нас є (1.6) в нас є (1.78)							

190

.. 901 97:12.9 902 97:13.8 903 97:15.7 904 97:16.9  
P7 громада? (0.9) парламент (.) змі (1.12) дефіс участь між ((lacht))

191

.. 905 97:20.2 906 97:20.8 907 97:23.8 908 97:24.5  
P7 фейсбуком (---) і parteibuch не мені не подобається °hh (6.16) зовсім

192

.. 910 97:30.6 911 97:52.2  
P7 не те що в нас ще є ((Auslassung, sucht Information im Internet)) хочу (--)

193

.. 912 97:55.0 913 97:56.7 914 97:58.2 915 98:01.5  
P7 подивитися чи хтось (1.68) переклав взагалі це (3.3) чи є сайти які

194

.. 916 98:04.0 917 98:06.4 918 98:07.2 919 98:07.9  
P7 перекладають <<glaub> ну > (2.4) в яких буде (---) ще інші мови

195

.. 920 98:10.2 921 98:10.8 922 98:11.8 923 99:56.9  
P7 окрім цих (---) окрім німецької ((Auslassung)) дійсно не могу зрозуміти

196

924 99:58.7 925 99:59.4 926 100:01.1 927 100:03.9 928 100:04.9 929 100:06.7 930 100:07.9  
P7 (---) сам заголовок ось цей (2.8) гм (1.84) facebook(2.3) та (--)

197

.. 932 100:12.2 933 100:14.6 934 100:16.3 935 100:18.9 936 100:20.1 937 100:21.5 938 100:23.2  
P7 партійний (2.34) квиток (2.6) °hhh (1.4) взагалі нічого (1.9)

198

939 100:25.1 940 100:26.2  
P7 сумісного ((Auslassung, liest die Bedeutung von *Parteibuch* auf Russisch))

199

..  
P7 ((schreibt aus der Definition für sich auf)) голос всередині (1.38) партії

200

942 101:14.3 943 101:25.3 944 101:28.6 945 101:28.9 946 101:30.4  
P7 (11.06) можливо (2.0) тут (-) саме про вплив ++++++мг тре було

201

..	947 101:32.9	948 101:33.7	949 101:35.1
<b>P7</b>	ще на німецькій почитати (---) не треба було закривати hhh° °hhh (-)		

202

..951 101:37.2	952 101:38.7	953 102:03.2	954 102:04.7
<b>P7</b>	відкриємо deutsch ((liest Information auf der Webseite)) не розумію (1.54)		

203

955 102:06.2	956 102:07.7	957 102:08.7	958 102:09.4	959 102:22.9	960 102:23.5
<b>P7</b>	не розумію чесно °hhh (---) ((Auslassung)) °hh а				

204

961 102:24.0	962 102:25.3	963 102:25.5	964 102:26.1	965 102:27.1	966 102:28.2	967 102:30.2
<b>P7</b>	<<liest falsch> politikorange > (-) так (0.94) газета (2.0) і назву					

205

..	968 102:32.2	969 102:39.4	970 102:41.3	971 102:42.7	972 102:43.7
<b>P7</b>	залишу так як є (7.28) копіювати газета (1.4) тому що (--)				

206

..	974 102:47.3	975 102:48.5	976 102:50.3
<b>P7</b>	можна перекладати я так (.) як я знаю (1.2) якщо це назва йде (---)		

207

977 102:51.0	978 102:52.4	979 102:54.1	980 102:55.6	981 103:00.0
<b>P7</b>	я вже бачила вона вже (1.76) бачила газету цю (4.44) ((Auslassung))			

208

982 103:30.9	983 103:36.2	984 103:40.9
<b>P7</b>	написано (.) тут ще описує що це таке що таке der workshop (4.74) також	

209

..	985 103:45.0	986 103:46.3	987 103:48.3
<b>P7</b>	мене збиває тут jugendmedienworkshop(1.38) jugendmedienworkshop(---)		

210

988 103:48.9	989 103:55.6
<b>P7</b>	я (.) виходить що (.) вирішила залишити цю назву зробити виніску і (0.86)

211

990 103:56.5	991 103:57.8	992 103:58.1
<b>P7</b>	розписати що це таке (-) семінар для молодих журналістів віком від	

212

993 104:00.5 994 104:01.2	995 104:03.8 996 104:04.9
<b>P7</b>	°hh шіснацяти до двадцяти років потім тут іде (1.16) der work.. workshop

213

997 104:06.4 998 104:07.1 999 104:08.1 1000 104:09.7	1001 104:11.7 1002 104:12.5
<b>P7</b>	(---) знову (1.16) і вже описується що це таке °hhh (2.72) м-м

214

..1004 104:15.9	1005 105:08.4	1006 105:10.0 1007 105:10.9 1008 105:16.0
<b>P7</b>	((Auslassung))bundeszentrale в нас що ?°hhh (5.12) bundeszentrale для	

215

..	1009 105:19.0 1010 105:19.4 1011 105:20.0	1012 105:24.9
<b>P7</b>	політичної освіти (-) добре перекладає слово у словнику мґ	

216

..	1013 105:28.0	1014 105:29.1 1015 105:32.0 1016 105:33.0 1017 105:35.9
<b>P7</b>	стираєм (.) вставляємо bundeszentrale (2.82) politiker (2.9) für politische	

217

..	1018 105:38.2	1019 105:41.0
<b>P7</b>	bildung харашо федеральний центральний полі.. політи.. а федеральний	

218

..	1020 105:44.5 1021 105:47.0
<b>P7</b>	центр політичного образования (2.42) фе.. федеральний (1.68) центр (1.48)

219

..	1022 105:54.9	1023 106:12.2	1024 106:13.8 1025 106:17.4 1026 106:18.1
<b>P7</b>	політичної освіти ((Auslassung)) напишу в дужках (3.56) фе.. з		

220

..	1027 106:19.7 1028 106:20.2	1029 106:21.8 1030 106:22.7 1031 106:23.4 1032 106:24.8
<b>P7</b>	великої букви? (--)	деральний (0.84) центр (1.36) політичної

221

1033 106:25.9 1034 106:27.9 1035 106:28.9 1036 106:30.6	1037 106:33.1
<b>P7</b>	(2.0) освіти (1.68) напевно я так і буду лишати бундестаг (2.6)

222

1038 106:35.7	1039 106:38.0 1040 106:40.5	1041 106:42.6
<b>P7</b>	e mit ab.. (--)	добре (2.48) в принципі можна було би почати

223

.. 1042 112:04.0  
**P7** ((Auslassung)) я думаю чи мені краще залишити jugendpresse в лапках і?

224

1043 112:09.4 1044 112:11.4 1045 112:13.4 1046 112:13.6 1047 112:14.2 1048 112:14.9 1049 112:15.7  
**P7** (3.98) хоча хоча чому ні (-) °hh хоча (0.84) чому не

225

.. 1050 112:17.3 1051 112:17.9 1052 112:18.7 1053 112:22.8  
**P7** перекласти переклад °hh а-а (4.08) вона підтримує молодь (--)

226

..1055 112:25.5 1056 112:26.0 1057 112:27.9 1058 112:28.2 1059 112:28.8 1060 112:29.3  
**P7** °hh на шляху до журналістики (-) в °hh в молодіжній

227

.. 1061 112:31.9 1062 112:32.5 1063 112:36.2  
**P7** пресі німеччини? вона підтримує °hh (3.68) ((Auslassung, schreibt

228

.. 1064 113:23.4  
**P7** auf)) також вона підтримує молодь на шляху до журналістики в молодіжній

229

1065 113:26.5 1066 113:32.4 1067 113:33.2 1068 113:34.7 1069 113:37.3 1070 113:37.8 1071 113:38.2  
**P7** (5.88) а пресі німеччини (2.56) °hh (-) а якщо? (2.36)

230

..1073 113:41.6 1074 113:42.6 1075 113:43.2 1076 113:44.4 1077 113:45.5 1078 113:46.0  
**P7** якщо ми а (1.24) пишемо так? ((unverständlich)) підтримували на

231

.. 1079 113:48.0 1080 113:48.7 1081 113:49.4 1082 113:50.2 1083 113:53.6  
**P7** шляху до журналістики (---) °hh hhh° (3.38) якщо я пишу

232

.. 1084 113:56.6 1085 113:57.2 1086 113:59.2  
**P7** молодіжна преса німеччини? (.) °h то я маю це взяти в лапки (0.88)

233

1087 114:00.1 1088 114:01.0 1089 114:04.2 1090 114:06.2 1091 114:08.5  
**P7** обов'язково (3.2) молодіжна преса німеччини contral (.) contral с(---)

234

	1092 114:09.1	1093 114:10.1	1094 114:15.1	1095 114:15.6	1096 114:17.4	1097 114:18.7
<b>P7</b>	подивимося (4.94)	°hh	підлітковим	молодіжним (1.34)	молодь	

235

	..	1098 114:21.5	1099 114:23.4	1100 114:24.1	1101 114:25.5	
<b>P7</b>	німеччини (.)	німецький	молодіжний рух (1.88)	а	(1.4)	німецький

236

	1102 114:26.9	1103 114:28.3	1104 114:29.6	1105 114:30.0	1106 114:30.6	
<b>P7</b>	(1.48)	німецька	молодіжна преса °h	гм	молодіжна преса	

237

	..	1107 114:33.8	1108 114:38.1	1109 114:38.8		
<b>P7</b>	німеччини чи	німецька	молодіжна преса (4.3)	а-ам	тому що	

238

	..	1110 114:43.0				
<b>P7</b>	молодіжна преса	німеччини	вона	якось	звучить	більш по-німецькому °hhh

239

	1111 114:43.8	1112 114:45.6	1113 114:46.4			
<b>P7</b>	(1.72)	а	німецька	молодіжна преса	також	звучить по-німецькому

240

	1114 114:49.2	1115 114:49.9	1116 114:50.9	1117 114:51.6	1118 114:52.2	1119 114:54.2
<b>P7</b>	°hh	(0.96)	гм	також (2.0)	раз	вона підтримує
						молодь на

241

	..	1120 114:58.7	1121 143:44.5			
<b>P7</b>	шляху до	журналістики	в	молодіжній	пресі	німеччини ((Auslassung)) тоді

242

	1122 143:45.0	1123 143:45.3	1124 143:46.5	1125 143:49.0	1126 143:51.3	
<b>P7</b>	(-)	я	ось	це беру (2.44)	копіровать	і
						виноску роблю
						також (1.3)

243

	1127 143:52.6	1128 143:53.4	1129 143:56.2	1130 143:57.0	1131 143:59.4	1132 144:00.4	1133 144:06.2
<b>P7</b>	вставить (2.84)	contral v (2.38)	вона	керувала (5.78)	роблю	виноску	

244

	1134 144:07.7	1135 144:10.2	1136 144:10.9	1137 144:11.5	1138 144:12.9	1139 144:15.0	
<b>P7</b>	(2.48)	і	добре °hh	(1.34)	семинар	для	молодих журналістів



245

.. 1140 145:09.7  
**P7** ((Auslassung)) в кінці березня дві тисячі одинацятого вона керувала

246

.. 1141 145:14.8 1142 145:16.2 1143 145:17.0 1144 150:26.0 1145 150:26.8  
**P7** jugendmedienworkshop (1.42) добре ((Auslassung)) оце я (1.04)

247

.. 1147 150:29.0 1148 150:29.4 1149 150:30.9 1150 150:32.5  
**P7** взагалі не знаю як (--)) точно перекласти (1.56) +++ не могу

248

..  
**P7** зрозуміти це bürger parlament medien partizipation zwischen facebook und

249

.. 1151 150:40.6 1152 150:41.8 1153 150:42.8 1154 150:43.8 1155 150:45.6  
**P7** parteibuch°hhh (1.02) гм (1.82) в молодіжній пресі так (.) де я це

250

.. 1156 150:48.7 1157 150:53.3 1158 150:55.1 1159 150:57.0 1160 150:57.7  
**P7** писала? (4.66) так ось ось це ++++++++ (1.84) участь hh°

251

1161 150:58.2 1162 150:58.6 1163 150:59.8 1164 151:00.3 1165 151:01.9  
**P7** (--)) між фейсбуком і парті.. (--)) партійним квитком? (2.14) °hh

252

..1167 151:04.7 1168 151:07.7 1169 151:09.4 1170 151:10.2  
**P7** громада парламент (.) парламент змі (1.68) hhh° просто його якось

253

.. 1171 151:12.9 1172 151:13.4 1173 151:13.9 1174 151:14.7 1175 151:15.4  
**P7** також не хочеться перекладати (--)) ні (---) °hh запишу

254

1176 151:16.2 1177 151:16.9 1178 151:18.0 1179 151:28.4 1180 151:29.2 1181 151:29.6 1182 151:30.2  
**P7** (---) громада (10.36) а (-) °hh участь між фейсбуком

255

.. 1183 151:32.4 1184 151:33.1 1185 151:34.1 1186 151:38.0 1187 151:38.6 1188 151:40.7  
**P7** що це? (---) не розумію (3.82) +++ (2.12) та партійним

256

.. 1189 151:42.1 1190 151:51.2 1191 151:52.1  
**P7** квитком (.) угу die teilnehmer erfuhren wie im deutschen bundestag

257

.. 1192 152:01.4  
**P7** politik gemacht wird und schrieben darüber artikel für die zeitung politik°hh

258

1193 152:02.0 1194 152:02.7 1195 155:19.0 1196 155:19.5 1197 155:19.8 1198 155:20.6 1199 155:21.8 1200 155:22.9  
**P7** угу ((Auslassung))für (.) газету (.) газету (.)

259

1201 155:23.3 1202 155:24.4 1203 155:25.4 1204 155:28.7 1205 155:33.3  
**P7** з великої (.) politikorange(.) мені здається що це навіть не треба

260

.. 1206 155:35.9 1207 155:37.0  
**P7** перекладати (.) зрозуміло що це газета і це її назва просто добре °hhh

261

..1209 155:41.0 1210 155:44.0 1211 155:47.3 1212 155:49.3  
**P7** (.) я ж з цим titel я не знаю от що зробити (.) добре (.) учасники

262

.. 1213 155:52.7 1214 155:53.0 1215 155:53.9 1216 155:54.8 1217 155:55.6 1218 155:57.6 1219 155:58.5  
**P7** семінару (-) °hhh а (0.84) дізналися (0.92) основні

263

.. 1220 156:01.4 1221 156:02.0 1222 156:02.8 1223 156:05.0 1224 156:06.9 1225 156:10.0  
**P7** положення (---) основні (2.2) політич (.) ні (3.08) бундестагу

264

.. 1226 156:12.4 1227 156:14.3 1228 156:15.5 1229 156:17.6 1230 156:18.1 1231 156:20.0  
**P7** бундестагу з великої (1.88) бундестагу (2.1) та (1.86) мг

265

1232 156:20.7 1233 156:21.9 1234 156:23.3 1235 156:23.8 1236 156:24.9 1237 156:25.5 1238 156:27.0 1239 156:27.6  
**P7** (1.16) написали (--) статтю (---) про це в (---) в га(.)зету

266

.. 1240 156:29.8 1241 156:31.0 1242 156:31.7 1243 156:34.9 1244 156:36.9 1245 156:39.4 1246 156:40.4 1247 156:42.5  
**P7** га (1.18) зету (3.22) politikorange(2.48) в лапки (2.06) і з

267

..	1248 156:44.5	1249 156:49.8	1250 156:52.7	1251 164:34.2
<b>P7</b>	великої букви (5.3)	угу politikorange	крапка ((Auslassung))	цей захід

268

1252 164:35.2	1253 164:38.3	1254 164:39.2	1255 164:41.0	1256 164:41.7	1257 164:43.3
<b>P7</b>	(3.02)	°hhh	так цей захід є проектом (---)	(1.6)	ага (---)

269

..1259 164:44.7	1260 164:45.1	1261 164:46.7	1262 164:49.7	1263 164:50.2	1264 164:51.0
<b>P7</b>	(-)	ні (.)	так не пишуть в нас (3.0)	е	цей проект (--)

270

1265 164:51.6	1266 164:53.2	1267 164:55.2	1268 164:59.2	1269 165:00.3	1270 165:04.9	1271 165:05.7
<b>P7</b>	ist ein projekt der	цей проект (4.0)	молодіжної (3.0)	преси (1.2)		

271

1272 165:06.9	1273 165:08.0	1274 165:12.7	1275 165:13.7	1276 165:18.1	1277 165:18.8	1278 165:19.7	1279 165:20.2
<b>P7</b>	німеччини (4.64)	бундестагу (4.42)	(---)	(0.9)	та	(2.16)	

272

1280 165:22.4	1281 165:23.4	1282 165:25.5	1283 165:25.9	1284 165:26.6	1285 165:29.7	1286 165:30.2	
<b>P7</b>	а	федеральн.. (--)	°hh	федераль(ної) (--)	молодіжної (.)		

273

..	1287 165:33.9	1288 165:34.6	1289 165:36.2	
<b>P7</b>	преси німеччини	бундестагу та	федеральн.. °hh	е ного центру (3.24)

274

1290 165:39.4	1291 165:40.9	1292 165:44.9	1293 166:14.7	1294 166:16.7	
<b>P7</b>	політичної освіти (3.98)	((Auslassung))	цей захід спроектований (---)		

275

1295 166:17.4	1296 166:18.3	1297 166:19.1	
<b>P7</b>	а	(---)	молодіжною пресою німеччини бундестагом та

276

..	1298 166:24.3	1299 168:02.2	
<b>P7</b>	федеральним центром політичної освіти ((Auslassung))	((Auslassung, liest und	

277

..	1300 171:14.5
<b>P7</b>	überprüft den ersten Absatz)) die jugendpresse ist ein organisation mit mehr als a-a

278

..	1301 171:19.8	1302 171:20.5	1303 171:21.2	1304 171:22.1	1305 171:23.0	1306 171:23.4	1307 171:23.7
<b>P7</b>	medien (---)	machern (0.88)	medienmachern °h	a			

279

..	1308 171:24.6	1309 171:25.1	1310 171:25.9	1311 171:27.7	1312 171:28.7	1313 171:29.6	
<b>P7</b>	журналісти (--)	я вже (1.76)	aus deutschland(0.9)	тут такого			

280

..	1314 171:30.8	1315 171:31.5	1316 171:33.3	1317 171:37.4	1318 171:38.3	1319 171:40.1	
<b>P7</b>	слова (---)	у нас в перекладі не дають (4.1)	поиск (1.84)	поиск			

281

..	1320 171:41.1	1321 171:45.4	1322 171:46.7	1323 171:48.6	1324 171:49.3	1325 171:51.5	1326 171:52.3	1327 171:54.3
<b>P7</b>	не (4.36)	medienmacher(4.36)	немає (2.2)	добре (2.04)	a			

282

1328 171:54.9	1329 171:55.4	1330 171:56.2	1331 171:57.4	1332 172:00.1	1333 172:01.0	1334 172:03.6	1335 172:04.2
<b>P7</b>	°hh (2.0)	молодіжна (.)	преса (.)	°hhh	я		

283

1336 172:04.8	1337 172:05.3	1338 172:06.9	1339 172:52.9	1340 172:53.3			
<b>P7</b>	(.)	брала це в лапки ((prüft weiter den Text))а-а	молодіжна преса				

284

1341 172:54.4	1342 172:55.1	1343 172:56.1	1344 172:57.5	1345 172:58.7	1346 173:05.0	1347 173:06.4	
<b>P7</b>	((видих))а-а	(.)	це організація (.)	це організація (.)			

285

1348 173:09.0	1349 173:09.8	1350 173:11.0	1351 173:12.7	1352 173:13.5	1353 173:15.7	1354 173:16.5	
<b>P7</b>	а-а	°hhh (.)	((unverständlich))(.)	м	в молодіжну		

286

1355 173:17.0	1356 173:17.6	1357 173:18.3	1358 173:18.8				
<b>P7</b>	hh°	пресу (.)	молодіжна преса	це організація	в молодіжну пресу		

287

..	1359 173:22.0	1360 173:23.1	1361 173:23.3	1362 173:24.1			
<b>P7</b>	входять °hhh (-)	а	більш як десять тисяч	молодих			

288

..	1363 173:27.3	1364 173:27.9	1365 173:28.3	1366 173:29.2	1367 173:32.2		
<b>P7</b>	журналістів (-)	а	з німеччини (2.92)	в організацію	молодіжної		

289

..	1368 173:34.9	1369 173:37.7	1370 173:38.3	1371 173:39.2	1372 173:40.3	1373 173:41.1	1374 173:42.0	1375 173:44.7
P7	преси (.)	а-а	(.)	входить (.)	більш (.)	входять		

290

..	1376 173:45.9	1377 173:52.2					1378 173:55.3
P7	більше (.)	в організацію молодіжної преси	входить	більше (2.54)			

291

1379 173:57.8		1380 174:00.0	1381 174:00.9	1382 174:01.7	1383 174:02.3	1384 174:03.6	1385 174:04.2
P7	більше ніж десять (---)	тисяч (---)	молодих (---)	°hh			

292

1386 174:05.0	1387 174:05.7	1388 174:06.7	1389 174:08.1	1390 174:08.8	1391 174:09.3		
P7	а	журналістів (1.42)	°hh	(--)	ну medienmachern	не (---)	

293

..1393 174:12.4	1394 174:13.1	1395 174:14.4		1396 174:16.0	1397 174:16.3	1398 174:17.3	1399 174:19.6
P7	мг	(1.3)	не лише журналісти (-)	°hhh	(2.3)	це °hh	

294

1400 174:20.7	1401 174:22.6		1402 174:23.1	1403 174:23.5	1404 174:24.2	1405 174:26.5	
P7	(1.92)	<<glaub >	так >	+++ (-)	не це (2.34)	це не лише	

295

..	1406 174:28.2	1407 174:29.0		1408 174:31.1	1409 174:31.7	1410 174:32.5	1411 174:33.0
P7	журналісти (0.78)	це ті це і репортери (---)	°hhh	мг	hh°		

296

1412 174:33.6	1413 174:41.8	1414 174:42.5	1415 174:43.7	1416 174:44.1			
P7	(8.14)	дивлюся (1.14)	h°	в організацію молодіжна преса	входить		

297

..				1417 174:48.7	1418 174:49.9		
P7	більше ніж десять тисяч молодих журналі..	°hhh	ну це не лише				

298

..	1419 174:51.7	1420 174:57.0		1421 174:58.6	1422 175:04.4		
P7	журналісти (5.24)	я ж не скажу медійники (5.8)	входить	більше ніж			

299

..			1423 175:07.3	1424 175:08.3	1425 175:08.7	1426 175:10.3	1427 175:10.8
P7	десять тисяч молодих журналіс (0.92)	тів (1.6)	з (2.22)				

300

1428 175:13.0	1429 175:14.1	1430 175:18.9	1431 175:19.4	1432 175:21.1	1433 175:22.2
<b>P7</b>	з німеччини (4.78)	°hh	(2.8)	журналістів з німеччини (-)	

301

1434 175:22.6	1435 193:32.1	1436 193:33.1	1437 193:33.5	1438 193:35.9	1439 193:36.6
<b>P7</b>	((Auslassung))arbeiten (--)	ehrenamtlich in ihrer freizeit°hh		(-)	

302

1440 193:37.0	1441 193:39.8	1442 193:44.5	1443 193:44.7		
<b>P7</b>	працюють у у свій вільний час? (4.66)	а	усі члени молодіжної		

303

..	1444 193:47.0	1445 193:49.0	1446 193:50.0	1447 193:50.9	1448 193:52.0	1449 193:52.5
<b>P7</b>	преси працюють (2.06)	працюють (0.84)	in ihrer freizeit(--)	arbeiten		

304

1450 193:53.1	1451 193:53.8	1452 193:55.4	1453 193:56.1	1454 193:56.4	1455 193:58.0	1456 193:58.2
<b>P7</b>	мг	(1.6)	°hh	(-)	я б навіть не так сказала (-)	я б

305

..	1457 193:59.5	1458 194:01.5	1459 194:02.6	1460 194:08.9	1461 194:09.5	1462 194:10.0
<b>P7</b>	сказала що (2.04)	за бажанням (6.32)	°hh	(--)	працюють	

306

1463 194:11.0	1464 194:12.4	1465 194:12.9	1466 194:14.2	1467 194:15.0	1468 194:16.5	
<b>P7</b>	°hhh	(--)	в свій вільний час hh°	(1.56)	в свій вільний час	

307

1469 194:17.6	1470 194:18.2	1471 194:18.7	1472 194:20.7	1473 194:21.1	1474 194:21.6	1475 194:22.3
<b>P7</b>	(-)	°h	за бажанням за (.) не (--)	добре °hh	auch	

308

..	1476 194:26.4	1477 194:27.2	1478 194:28.9			
<b>P7</b>	elisabeth muss ihre ehrenamtliche arbeit ehre.. (---)	namliche arbeit(--)				

309

1479 194:29.3	1480 194:29.9	1481 194:30.8	1482 194:37.3	1483 194:37.9	1484 194:39.1	1485 194:40.2	1486 194:41.0
<b>P7</b>	°hh	що це таке (6.48)	а	ehre(.)na(1.0)	°hhh	freiwillige	

310

..	1487 194:42.5	1488 194:44.2	1489 194:45.6	1490 194:47.4	1491 194:48.1	1492 194:50.3	1493 194:52.4
<b>P7</b>	arbeit(1.7)	ehrenamt(1.82)	мг	tet online ehrenamt(2.12)	°hhh		

311

	1494 194:53.3 1495 194:57.1	1496 194:58.5 1497 194:59.6 1498 195:00.6 1499 195:02.7
P7	(5.26) волонтерство (1.04) (.) °hhh (2.1)	тобто усі члени молодіжної

312

	..	1500 195:06.8 1501 195:09.2 1502 195:09.8
P7	преси у свій вільний час працюють волонтерами? (2.44) hh°	(1.2)

313

	1503 195:11.0 1504 195:11.6 1505 195:12.3 1506 195:13.7 1507 195:14.7 1508 195:15.6 1509 195:16.6 1510 195:17.3 1511 195:18.1
P7	°hh aber (1.44) ara (0.9) °hhh (---) ara (3.74)

314

	1512 195:21.9 1513 195:22.8 1514 195:24.9	1515 195:26.1 1516 195:26.9 1517 195:27.4 1518 195:28.3 1519 195:29.9
P7	харашо (2.12) волонтери °hhh (--) мг (1.52)	всі члени

315

	1520 195:30.8 1521 195:32.8	1522 195:34.3 1523 195:36.8
P7	(1.52) в вільний від роботи час (1.52)	усі члени молодіжної преси у (.)

316

	..	1524 195:40.5 1525 195:41.5	1526 195:45.6 1527 195:46.6 1528 195:47.2
P7	вільний (1.06) віль (.) ний (.) від роботи час °hhh (---)	всі члени	

317

	..	1529 195:49.2 1530 195:49.6 1531 195:50.1 1532 195:50.5
P7	молодіжної преси (--) кома (--)	у вільний від роботи час кома

318

	1533 195:52.3 1534 195:52.9	1535 195:53.8 1536 195:54.2	1537 195:56.7	1538 203:23.4
P7	°hh працюють (--) волонтерами ((Auslassen))	deshalb kann sie		

319

	..	1539 203:29.5
P7	problemlos zwischen der uni und dem büro der jugendpresse in berlin (.)	

320

	1540 203:30.4 1541 203:31.4 1542 203:32.8 1543 203:33.8 1544 203:39.1	1545 203:40.9	1546 203:58.0
P7	pendeln (.) pendeln (5.26) так це що у нас ((Auslassen))	відкриваєм	

321

	1547 203:58.8 1548 203:59.0 1549 204:00.0 1550 204:01.6 1551 204:06.0 1552 204:06.8 1553 204:07.7	
P7	(-) °hhh pendeln (4.46) pen (0.86)	как глагол качаться

322

.. 1554 204:11.6 1555 204:15.2 1556 204:15.8 1557 204:16.2 1558 204:17.1  
P7 колебаться размахивать шо?((lacht)) добре ((lacht)) °hhh так е (---)

323

..1560 204:18.7 1561 204:20.1 1562 204:20.7 1563 204:21.9 1564 204:22.9 1565 204:23.4 1566 204:25.1  
P7 я так зрозуміла те що (---) тому вона а °hh (1.62) тому

324

.. 1567 204:27.6 1568 204:28.0 1569 204:29.0 1570 204:29.9 1571 204:31.6  
P7 вона без лишніх проблем могла е дібратись а (1.7) з

325

.. 1572 204:32.7 1573 204:33.2 1574 204:36.2 1575 204:36.6  
P7 університету °hh тому вона без проблем могла (-- ) °hh а

326

..1577 204:37.9 1578 204:38.7 1579 204:39.7 1580 204:40.2 1581 204:41.0 1582 204:42.8 1583 204:43.5  
P7 hh° (1.06) ді.. (0.84) дібра.. не не дібраться ((lacht)) °hhh

327

1584 204:44.4 1585 204:44.7 1586 204:45.5 1587 204:45.9 1588 204:46.6 1589 204:47.0 1590 204:48.6  
P7 (-) е (-- ) тому вона (-) без проблем могла (1.34)

328

1591 204:49.9 1592 204:52.8 1593 204:53.3 1594 204:54.5  
P7 подолати шлях з університету ((lacht))((lacht)) ((unverständlich))°hh

329

1595 204:55.1 1596 204:55.8 1597 205:16.6 1598 205:18.6 1599 205:20.4 1600 205:22.3  
P7 büro ((Auslassung)) почну писати тому (1.76) тому вона без (--)

330

1601 205:22.9 1602 205:23.7 1603 205:24.3 1604 205:25.1 1605 205:26.6 1606 205:27.5 1607 205:31.3 1608 205:32.2  
P7 лишніх (---) проблем (1.48) е-ем (3.78) могла (---)

331

.. 1610 205:35.7 1611 205:39.7 1612 205:40.8 1613 205:42.6 1614 205:43.4  
P7 дібратись до з (3.94) тому вона могла (1.8) тому вона (---) кома

332

..1616 205:44.7 1617 205:50.5 1618 205:52.3 1619 205:52.8 1620 205:53.4 1621 205:56.8  
P7 (5.82) кома без лишніх проблем (-- ) кома (3.34) могла



333

.. 1622 205:58.0 1623 205:58.8 1624 206:01.0 1625 206:01.5 1626 206:04.0 1627 206:04.8 1628 206:05.8  
**P7** дiбратись е (2.12) зi (2.46) свого (1.08) у.. (0.92)

334

..1630 206:07.3 1631 206:12.3 1632 206:12.8 1633 206:13.4 1634 206:15.0  
**P7** свого унiверситету унiверситету °hh до (1.64) вона без лишнiх

335

.. 1635 206:18.1 1636 206:21.0 1637 206:21.7  
**P7** проблем могла дiбратись вiд свого унiверситету до (2.9) °hh (3.66)

336

1638 206:25.3 1639 206:26.8 1640 206:27.5 1641 206:28.3 1642 206:29.6 1643 206:31.6  
**P7** до бюро до (---) а (1.3) резиденцiя учреждение (3.82) до

337

.. 1645 206:37.0 1646 213:44.4 1647 213:45.2 1648 213:46.3 1649 213:47.5 1650 213:48.7  
**P7** офiсу ((Auslassung))über den (1.06) tellerrand schauen(1.24) останнiй

338

.. 1651 213:49.8 1652 213:50.4 1653 213:51.5 1654 213:52.6 1655 213:53.1 1656 213:53.7 1657 213:55.3 1658 213:56.3  
**P7** абзац (---) °hhh (1.12) hh° добре (1.52) außerdem (1.52)

339

1659 213:57.4 1660 213:58.4 1661 214:00.3 1662 214:02.2 1663 214:04.0 1664 214:04.7  
**P7** крiм того (1.84) хотiла ще дещо подитися (1.8) а також (-)

340

..1666 214:05.7  
**P7** sei es gut (.) aus dem alltag an der universität herauszukommen und über der (.)

341

.. 1667 214:13.7 1668 214:15.8 1669 214:16.8 1670 214:17.4 1671 214:18.2 1672 214:22.7  
**P7** tellerrand zu schauen(2.08) tellerrand(--)  
це в нас? (4.46) дивимся

342

1673 214:23.5 1674 214:24.3 1675 214:25.3 1676 214:28.4 1677 214:31.2 1678 214:31.8  
**P7** (0.84) край тарелки?(3.1) идеоматическое выражение °hh (--)

343

1679 214:32.3 1680 214:32.9 1681 214:33.3 1682 214:33.9 1683 214:35.2  
**P7** а (--) ану-ка (1.22) herauszukommen und über de.. (.) zu schauen

344

	1684 214:38.1	1685 214:39.1	1686 214:40.8	1687 214:42.1	1688 214:42.8	1689 214:43.9	1690 214:45.4	1691 214:45.8
<b>P7</b>	(1.0)	zu schauen(1.22)	über der (1.16)	den schauen(--)	ага			

345

	1692 214:46.4	1693 214:48.0	1694 214:48.9	1695 214:49.5	1696 214:51.8
<b>P7</b>	це вираз є такий °hhh	(---)	бачити	дальше свого носа(4.98)	свого

346

	1698 215:00.5	1699 215:00.9	1700 215:01.8	1701 215:03.8	1702 215:04.6	1703 215:05.5
<b>P7</b>	носа (--)	°hhh	über der tellerrand schauen a	(---)	<<glaub>	

347

	1704 215:06.7	1705 215:09.0	1706 215:10.1	1707 215:10.6	1708 215:11.2
<b>P7</b>	anschauen> (2.24)	((unverständlich)) (--)	<<glaub > тоді > (3.0)		

348

	1709 215:14.2	1710 215:15.8	1711 215:20.3	1712 215:21.9	1713 215:24.5	1714 215:24.9	1715 215:25.8	1716 215:27.8
<b>P7</b>	а це як (4.5)	бачити (2.54)	е	далі (2.0)	свого носа			

349

	1717 215:28.8	1718 215:29.5	1719 215:30.3	1720 215:30.6	1721 215:33.4
<b>P7</b>	(---)	°hhh	(-)	далі свого носа не бачити	бачити не далі (1.16)

350

	1722 215:34.5	1723 215:38.4	1724 215:39.6
<b>P7</b>	свого носа світ голова бути далекоглядним передбачливим °hhh	(1.6)	

351

	1725 215:41.2	1726 215:41.9	1727 215:43.5	1728 215:44.2	1729 215:45.2	1730 215:48.8	1731 215:49.7	1732 215:51.7
<b>P7</b>	а-ам (1.56)	добре °hhh	(3.66)	мг (2.0)	коли вона			

352

	1733 215:53.7	1734 215:56.0
<b>P7</b>	приходила також було вийти із ((unverständlich))	мислити полукровкой

353

	1735 215:57.7	1736 216:00.0	1737 216:01.5	1738 216:02.1	1739 216:02.8	1740 216:08.0
<b>P7</b>	((lacht))((lacht))	також було б добре (---)	а (5.2)	клас (1.0)		

354

	1742 216:09.6	1743 216:10.5	1744 216:11.8	1745 216:12.6	1746 216:14.6	1747 216:16.3	1748 216:16.8	1749 216:17.4
<b>P7</b>	°hhh (1.28)	також (2.0)	було добре °h	а (---)				

355

	1750 216:18.2 1751 216:19.3 1752 216:19.6	1753 216:21.6 1754 216:22.4 1755 216:23.3 1756 216:24.2
<b>P7</b>	°hhh (-) як кажуть рутина а	hhh° (0.82) вийти (2.6)

356

	..1758 216:27.9	1759 216:29.5 1760 216:32.3 1761 216:33.0 1762 216:33.4 1763 216:34.5 1764 216:38.3
<b>P7</b>	з рамки буденності (2.76) °hh (--) а	(3.88) вийти з

357

	..	1765 216:41.4 1766 216:42.4 1767 216:43.4 1768 216:49.9
<b>P7</b>	рамки буденності немає такого (1.04) мг	(6.46) вийти (.) за (---)

358

	..1770 216:52.5	1771 216:54.3 1772 216:54.6	1773 216:57.3
<b>P7</b>	межі можливостей є таке °h	але це не про це йде думка °hhh	(-)

359

	..1775 216:58.8 1776 217:00.0	1777 217:01.1 1778 217:01.8 1779 217:03.0 1780 217:03.8 1781 217:04.5 1782 217:07.4	
<b>P7</b>	мг повсякдення (---)	вийти з (---) пов..	(2.94) сядення

360

	1783 217:09.1 1784 217:11.5	1785 217:13.5 1786 217:13.9 1787 217:14.7 1788 217:15.1 1789 217:15.6
<b>P7</b>	(2.44) історія повсякденності (-)	°hhh ми (--) ні (.) ні ні

361

	.. 1790 217:17.6 1791 217:17.9 1792 217:18.7 1793 217:19.2 1794 217:19.9	1795 217:20.7 1796 217:21.2 1797 217:21.9
<b>P7</b>	ні (-) °hhh (--) hh°	щось не те °h добре (3.02)

362

	1798 217:24.9 1799 217:25.8 1800 217:26.6 1801 217:27.4 1802 217:31.0	1803 217:31.5 1804 217:34.1
<b>P7</b>	°hhh а добре (3.58) <<glaube > вийти >	(2.58) так

363

	1805 217:34.5 1806 217:35.3 1807 217:36.1 1808 217:37.5	1809 217:38.9 1810 217:39.5 1811 217:40.3
<b>P7</b>	hhh° е-ем (1.48) найкраще це вийти (--)	з °hhh

364

	1812 217:41.4 1813 217:43.3	1814 217:45.4 1815 217:46.3 1816 217:47.9 1817 217:49.1
<b>P7</b>	(1.96) рутина може якось рутину взяти °hhh	(1.68) вийти (2.44)

365

	1818 217:51.5	1819 217:53.6 1820 217:54.8 1821 217:55.3 1822 217:56.2 1823 217:57.2 1824 218:00.8
<b>P7</b>	подолати рутину? (1.16) ру..	(0.96) тину (3.68) ((unverständlich))

366

1825 218:02.7	1826 218:04.1	1827 218:04.8	1828 218:05.8	1829 218:06.2	1830 218:07.3
<b>P7</b>	уру <<verneinend > м-м >(---)	подолати (-)	°hhh	(--)	

367

..	1832 218:09.1	1833 218:10.6	1834 218:11.9	1835 218:15.9	1836 218:16.8	1837 218:20.8
<b>P7</b>	найкраще за все (1.52)	краще за все (3.98)	за все (4.02)	подол..		

368

1838 218:21.8	1839 218:22.4	1840 218:24.4	1841 218:28.0	1842 218:28.9	1843 218:29.4	1844 218:30.1
<b>P7</b>	гм	вийти з буденності (3.56)	дивитись (--)	а	найкраще	

369

..	1845 218:31.1	1846 218:32.7	1847 218:36.2	1848 218:42.5	1849 218:43.9
<b>P7</b>	за все (1.56)	вийти з буденності (6.24)	з буденності навчання (2.46)		

370

1850 218:46.3	1851 218:47.0	1852 218:47.7	1853 218:50.7		
<b>P7</b>	та	(---)	дивитись далі свого носа яко..	якось не так °hhh	та

371

..1855 218:52.1	1856 218:54.3	1857 218:56.3	1858 218:57.6	1859 218:58.6	1860 218:59.0
<b>P7</b>	(2.18)	десь я відкривала тільки шо (1.24)	світ слова (--)	°hhh	

372

1861 218:59.9	1862 219:01.1	1863 219:01.7	1864 219:03.6		
<b>P7</b>	бути далекоглядним (--)	+++++++	ні фразеологічний словник °hhh		

373

..1866 219:06.2	1867 219:06.9	1868 219:07.6	1869 219:08.2	1870 219:11.8	1871 219:12.8	1872 219:13.6
<b>P7</b>	(---)	а	hh°	(3.6)	побачити ((unverständlich))	та (1.64)

374

..1874 219:15.7	1875 219:19.7	1876 219:21.0	
<b>P7</b>	дивитись далі (.) свого носа (1.32)	та бути передбачливим (.)	а якщо в

375

..	1877 219:24.0	1878 219:24.5	1879 219:25.3	1880 219:27.4	1881 219:27.9	1882 219:32.9
<b>P7</b>	прямому сенсі? (--)	передати? (2.04)	е	(4.96)	долати	

376

..	1883 219:34.4	1884 219:35.3	1885 219:36.0			
<b>P7</b>	буденність °hhh	(.)	подолати рутину навчання	вийти з буденності		

377

	1886 219:39.4 1887 219:40.5	1888 219:42.4	1889 235:54.6
<b>P7</b>	(1.06) подивитись далі свого носа ((Auslassung)) ((überprüft die		

378

	.. 1890 236:10.4	1891 236:12.4 1892 236:12.8 1893 236:13.4 1894 236:14.0	
<b>P7</b>	Übersetzung)) подивитись далі свого носа (--)	°hh	a (-)

379

	1895 236:14.3 1896 236:14.9 1897 236:18.1	1898 236:19.9 1899 236:22.4	
<b>P7</b>	так (3.14) вот що я хотіла ще подивитися (2.54) будь перед..		

380

	.. 1900 236:24.9 1901 236:28.6 1902 236:29.2 1903 236:30.4 1904 236:31.3 1905 236:32.0 1906 236:33.0		
<b>P7</b>	передбачливим (3.72) über den(1.22) schauen (---)	°hhh	(--)

381

	1907 236:33.5 1908 236:34.4 1909 236:36.1	1910 236:38.1 1911 236:42.2 1912 236:43.0	
<b>P7</b>	a (1.68) бачити далі свого но.. носа (4.12) мг	°hh	

382

	.. 1914 237:08.3 1915 237:09.3 1916 237:12.0 1917 237:13.0 1918 237:13.5		
<b>P7</b>	((überprüft den letzten Satz))°hhh	(.)	м-м (.) як би я це

383

	.. 1919 237:16.3 1920 237:17.9 1921 237:18.3		
<b>P7</b>	назвала важко так придумати °hhh	(.)	або дивитись далі свого носа

384

	1922 237:21.3 1923 237:23.0	1924 237:24.7 1925 237:25.5	1926 237:26.2 1927 237:26.8
<b>P7</b>	(.) або якось назвати (.)	навчання °hh	робота в молодіжній

385

	.. 1928 237:28.4 1929 237:30.7 1930 237:31.6 1931 237:32.3		
<b>P7</b>	пресі (.)	е-е-м (.)	тому елізабет працювала також в кафе (.)

386

	..1933 237:34.7 1934 237:36.6 1935 237:37.3 1936 237:38.7 1937 237:42.0	1938 237:43.5 1939 237:43.9 1940 237:44.7	
<b>P7</b>	°hhh (.)	a-a (.)	передбачення (.) бути (.)

387

	1941 237:49.9 1942 237:51.0 1943 237:52.7 1944 237:54.0 1945 237:54.8 1946 237:55.5 1947 237:56.2		
<b>P7</b>	дивитись °hhh (.)	м-м	hh° (.) не перешкоджує твоїй

388

	..	1948 238:00.1	1949 238:01.4	1950 238:02.0	1951 238:03.2	1952 238:05.0	
<b>P7</b>	роботі °hhh	(.)		тут найкраще (.)		дивитись далі свого носа	

389

	1953 238:07.3	1954 238:10.4	1955 238:12.8	1956 238:13.4	1957 239:07.0		
<b>P7</b>	(.)	далі свого носа °hh		((Auslassung))	((liest den Zieltext von vorne an,		

390

	..	1958 239:15.0	1959 239:49.7	1960 239:50.8	1961 239:52.2	1962 239:53.9	
<b>P7</b>	prüft den ersten Absatz))	під назвою (.)		назву не переклала (1.62)			

391

	1963 239:55.5	1964 239:56.3	1965 239:57.7	1966 239:58.4	1967 239:59.1	1968 240:01.3	1969 240:02.5	1970 240:04.6
<b>P7</b>	мг	(1.42)	°hh	ах	(2.28)	грумада (2.06)	парламент	

392

	1971 240:05.7	1972 240:09.0	1973 240:09.8	1974 240:10.9	1975 240:11.9	1976 240:12.9	1977 240:14.5	1978 240:15.8
<b>P7</b>	(3.32)	змі	(1.14)	°hhh	а	(1.6)	парламент змі	(3.74)

393

	1979 240:19.5	1980 240:20.2	1981 240:21.3	1982 240:21.9	1983 240:25.0	1984 240:26.0	1985 240:30.6	
<b>P7</b>	участь (1.1)	між	(3.14)	фейсбуком (4.62)	та партійним			

394

	..	1986 240:32.2	1987 240:38.3	1988 240:39.5	1989 240:42.1	1990 240:43.7		
<b>P7</b>	квитком (6.1)	°hhh	так добре (.)	де я? (1.6)	ще раз перепишу			

395

	1991 240:45.1	1992 240:46.4	1993 240:47.6	1994 240:48.7	1995 240:51.2	1996 240:51.8	1997 240:53.2	1998 240:53.6
<b>P7</b>	(1.26)	°hhh	а	(2.5)	°hh	грумада (.)	парламент	

396

	1999 240:55.6	2000 240:56.9	2001 240:57.9	2002 241:01.0	2003 241:03.3	2004 241:09.7	2005 241:10.6	2006 241:14.3
<b>P7</b>	(.)	змі	(.)	участь між (.)	°hhh	(.)	хм	

397

	2007 241:15.3	2008 241:16.0	2009 241:16.9	2010 241:19.5	2011 241:21.2	2012 241:22.7	2013 241:23.2	2014 241:27.1
<b>P7</b>	(.)	англійська (.)	фейс..	(.)	..бук	(.)	чи	

398

	2015 241:27.6	2016 241:30.8	2017 241:32.2	2018 241:33.0	2019 241:34.3	2020 241:42.2		
<b>P7</b>	(.)	партійний (.)	квиток (.)		((überprüft die Übersetzung bis			

399

..	2021 244:17.7	2022 244:18.8	2023 244:26.5	2024 244:29.1
<b>P7</b>	Ende))я всьо ((Auslassung)) добре але так важко мені шось було (-)			

400

2025 244:29.4	2026 244:32.5	2027 244:33.2	
<b>P7</b>	я просто не хотіла аби-як зробити і все равно в мене там (.) є моменти		

401

2028 244:34.1	2029 244:34.9	2030 244:37.7	2031 245:14.3	
<b>P7</b>	(.) над якими я би ще думала і думала напевне ((Auslassung))			

### Proband P8, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 01:27.1	2 02:44.9	3 02:46.1	4 02:47.0	5 02:47.4	6 02:48.2
<b>P8</b>	((Auslassung))((liest die Aufgabe))(1.18) так добreh(-) ((räuspert sich))(1.82)					

2

7 02:50.0	8 02:51.9	9 02:55.7	10 03:00.9	
<b>P8</b>	((liest den Text))більше ніж слова? (1.18) цікаво ((liest weiter))ну хоча би ім'я не			

3

..	11 03:03.0	12 08:27.1	13 08:27.5	14 08:29.3	15 08:30.7	16 08:32.5
<b>P8</b>	сложне ((lacht))((Auslassung, liest weiter)) так (1.78) спочатку (1.8) e-e					

4

17 08:32.9	18 08:33.9	19 08:34.3	20 08:35.5	21 08:35.9	22 08:36.9	23 08:38.0	24 08:38.7
<b>P8</b>	значить так (-) в принципі стаття (-) зрозуміла (1.04) °hh (1.1)						

5

25 08:39.8	26 08:41.2	27 08:41.5	28 08:41.7	29 08:42.0	30 08:42.3	31 08:43.2	32 08:43.6	33 08:44.8
<b>P8</b>	а журналіс (-) ти (-) ка (---) так (1.14) ((räuspert sich))							

6

34 08:45.7	35 08:46.9	36 08:48.1	37 08:50.3	38 08:51.4	39 08:53.5	40 08:56.1
<b>P8</b>	°hhh м-м цей текст (2.2) стаття (2.04) а з якого вона року взагалі? (2.04)					

7

41 08:58.3	42 08:59.8	43 09:02.1	44 09:03.0	45 10:05.3	46 10:05.8	47 10:12.5
<b>P8</b>	так заходим в інтернет (2.26) відкривайся ((Auslassung)) так (6.74) зайдем					

8

..	48 10:13.8 49 10:15.6	50 10:16.8 51 10:17.4
<b>P8</b>	на цей сайт (1.78) або в принципі можна (-)	знайти по назві статті

9

..	53 18:04.0	54 18:56.0	55 22:11.0
<b>P8</b>	((Auslassung))((Auslassung, markiert Problemstellen))((Auslassung))jugendpresse		

10

..	56 22:12.5 57 22:13.1 58 22:13.7 59 22:15.7	60 22:16.4 61 22:17.4	62 22:18.6 63 22:19.9
<b>P8</b>	deutschla(--)	nd (2.02) копіруєм (0.98) jugendpresse(1.34)	deutschland

11

64 22:21.2 65 22:25.1 66 22:25.5 67 22:27.9	68 22:28.9 69 22:30.4 70 22:31.0	71 22:32.0
<b>P8</b>	(3.9) так (2.38) ((räuspert sich))(2.38) м-м	молодіжна преса (-) °hhh

12

..73 22:33.4 74 22:34.3 75 22:35.4 76 22:37.3 77 22:37.8 78 22:38.2	79 22:39.6 80 22:40.8 81 22:41.5
<b>P8</b>	(2.38) +++ (1.86) °hh (-) <<glaube> українсь>(1.2) кою (1.12)

13

82 22:42.7 83 22:43.0 84 22:43.6	85 22:45.0 86 22:45.8 87 22:46.6 88 22:46.8 89 22:47.2 90 22:48.1	
<b>P8</b>	так (--)	ясно я пишу німецькою hhh° °hh (-) так (---)

14

..	91 22:48.7 92 22:49.2 93 22:49.8 94 22:51.6 95 22:51.9 96 22:52.7	97 22:54.4 98 22:56.0
<b>P8</b>	<<glaub> щас > +++(--)	°hh (1.8) ук (---) країнсь (1.6) кою

15

99 22:57.0 100 23:01.3 101 23:02.4	102 23:03.7 103 23:04.0	104 23:06.3
<b>P8</b>	(4.22) хм х х студентка журналі (-)	студентка журналістики (-)

16

105 23:06.7	106 23:07.9 107 23:09.0 108 23:09.6 109 23:10.4	110 23:11.4 111 23:12.3 112 23:12.9
<b>P8</b>	ні це не підходить (1.08) так (---) +++ +++?(---)	°hh (---)

17

..	114 23:16.5 115 23:19.6	116 23:20.9 117 23:22.2
<b>P8</b>	галина якась jugendpresse deutschla(3.1)	молодіжна преса (1.34) таке є

18

..	118 23:23.0 119 23:24.0 120 23:25.6 121 23:26.3 122 23:27.1 123 23:28.6 124 23:28.8 125 23:29.1 126 23:29.4
<b>P8</b>	взагалі (0.96) ..діжна (---) преса (1.42) о (-) є (2.0)



19

	127 23:31.4	128 23:32.0	129 23:33.4	130 23:33.9	131 23:37.2	132 23:38.3	133 23:38.5	134 23:39.9
<b>P8</b>	добре (1.44) так (3.28) молодіжній (-) пресі німеччини							

20

	..	135 23:41.7	136 23:43.8	137 23:45.2	138 23:47.0
<b>P8</b>	((unverständlich))jugendliche auf dem weg(1.36) in den journalismus(1.38)				

21

	..	140 23:49.0	141 23:49.4	142 23:50.0	143 23:50.6	144 23:51.1	145 23:51.5
<b>P8</b>	((räuspert sich))(--) <sup>°</sup> hh (--) <sup>°</sup> так (--) <sup>°</sup> unterstützt sie nun						

22

	..	146 23:53.9	147 23:54.3	148 23:55.5	149 23:58.9	150 24:00.7	151 24:01.7	152 24:03.3
<b>P8</b>	jugendliche <sup>°</sup> hh auf dem weg(3.38) a-a hhh <sup>°</sup> (1.0) у журналістиці (1.3)							

23

	153 24:04.6	154 24:07.9	155 35:06.2	156 35:06.7	157 35:06.9	158 35:07.9	159 35:08.5
<b>P8</b>	журналістиці ((Auslassung)) так (-) <sup>°</sup> ende märz <sup>°</sup> hh bereutete sie(2.04)						

24

	..161 35:12.5	162 35:13.5	163 35:14.8	164 35:16.1	165 35:26.2	166 35:26.6	167 35:27.4
<b>P8</b>	reute sie(1.32) що таке betreuen((Auslassung)) так (---) <sup>°</sup> jugendworkshop						

25

	168 35:28.6	169 35:29.1	170 35:29.9	171 35:32.5	172 35:33.4	173 35:33.8	174 35:34.3
<b>P8</b>	(--) <sup>°</sup> hhh im deutschen bundestag mit dem titel (0.94) у titel (.)						

26

	175 35:34.5	176 35:35.0	177 35:35.7	178 35:36.3	179 35:36.8	180 35:37.9	181 35:39.0	182 35:39.6
<b>P8</b>	добре <sup>°</sup> hh це тоже (--) <sup>°</sup> цікавий момент (1.02) виділяєм (1.6)							

27

	183 35:41.2	184 35:42.0	185 35:43.1	186 35:43.6	187 35:48.7	188 35:49.6	189 35:51.0	190 35:51.8	191 35:52.6
<b>P8</b>	((räuspert sich)) <sup>°</sup> hhh так (5.04) копируем (1.34) ++++++ (---) <sup>°</sup> так								

28

	192 35:53.0	193 35:53.3	194 35:54.7	195 35:56.7	196 35:58.0	197 35:58.3	198 35:58.8
<b>P8</b>	(-) <sup>°</sup> jugendworkshop(2.0) молодіжний воркшоп (-) <sup>°</sup> ану (2.28)						

29

	199 36:01.1	200 36:02.1	201 36:03.9	202 36:04.6	203 36:04.9	204 36:06.5
<b>P8</b>	так перекладають (1.8) ам (.) тільки одна стаття вау (--) <sup>°</sup> так					

30

..	206 36:08.7	207 36:09.4	208 36:10.0	209 36:10.5	210 36:11.8	211 36:12.4	212 36:14.0
<b>P8</b>	багато картинок (--)	°hh	так (1.36)	°hh	точно я ж? (4.08)		

31

..	214 36:19.5	215 36:23.8	216 36:24.9	217 36:25.5	218 36:26.0	219 36:26.9	220 36:27.6
<b>P8</b>	подивимся тут (4.3)	поки напишу (--)	моло (---)	діж (2.08)			

32

221 36:29.7	222 36:31.1	223 36:32.9	224 36:35.0	225 36:38.0	226 36:39.7		
<b>P8</b>	молодіжний (1.76)	воркшоп (3.06)	воркшоп і створення так (1.36)	тут ім'			

33

..	228 36:43.5	229 36:43.8	230 36:44.5	231 36:46.6			
<b>P8</b>	я але якщо просто ввести (-)	((unverständlich))(2.06)	молодіжний				

34

..	232 36:48.1	233 36:51.2	234 36:52.8	235 36:54.2	236 36:54.9	237 36:56.4	
<b>P8</b>	воркшоп (3.04)	так ctrl v(1.46)	шукаєм (1.46)	молодіжний воркшоп			

35

238 36:57.7	239 36:58.1	240 36:58.5	241 36:58.8	242 36:59.4	243 37:00.8	244 37:01.4	245 37:02.9	246 37:03.4
<b>P8</b>	(--)	м (-)	є таке (1.4)	добре (1.54)	так ((räuspert sich))			

36

247 37:04.3	248 37:04.7	249 37:05.5	250 37:06.7	251 37:08.9	252 37:10.0	253 37:11.7	254 37:12.7	255 37:13.6
<b>P8</b>	(-)	°hhh	шо цей titel(2.2)	парламент (1.72)	копируєм (---)	bürger		

37

..	256 37:15.1	257 37:16.7	258 37:19.9	259 37:21.3	260 37:21.7		
<b>P8</b>	parlament medien(1.58)	tizipation zwischen facebook(1.4)	так (1.88)				

38

..	262 37:24.3	263 37:26.2	264 37:26.9	265 37:29.6	266 37:30.3	267 37:32.3	268 37:32.9	269 37:34.8	270 37:35.3
<b>P8</b>	вставляєм (1.88)	пошук (2.78)	ага (1.96)	угу (1.84)	так (--)				

39

271 37:35.9	272 37:37.2	273 37:42.3	274 37:43.0				
<b>P8</b>	багато шо є (5.1)	((räuspert sich))	der deutsche bundestag legt +++ mit zentrale				

40

..	275 37:49.4	276 37:49.9	277 37:50.5	278 37:51.2	279 37:53.2	280 37:53.9	281 37:54.2	282 37:55.0
<b>P8</b>	für bildung (--)	°hh	значить (2.0)	добре (-)	журналісти (1.68)			

41

283 37:56.7 284 37:59.7 285 38:00.3 286 38:01.1  
P8 журналіст воркшоп в берліні (--) °hh <<glaub> ага > zwischen facebook

42

287 38:03.9 288 38:04.9 289 38:07.1 290 38:08.1 291 38:08.7 292 38:09.5 293 38:10.0 294 38:12.3  
P8 °hhh parteibuch ist der titel der (1.08) угу (---) так (2.32) °hh

43

295 38:12.9 296 38:13.2 297 38:13.7 298 38:17.2 299 38:18.0 300 38:18.3 301 38:19.0 302 38:19.9 303 38:20.7 304 38:23.2  
P8 (-) добре (3.52) der titel(-) то саме (---) те ж саме (2.48) ага

44

305 38:24.0 306 38:25.1 307 38:27.2 308 38:32.2 309 38:32.7 310 38:34.1 311 38:34.7  
P8 (1.14) ук(.).ра(.).їнськ (5.0) так (1.42) ((unverständlich))парламент

45

.. 312 38:36.7 313 38:37.9 314 38:38.7 315 38:40.5 316 38:41.0 317 38:41.2 318 38:41.6 319 38:42.0  
P8 комітет опора (1.2) парламент (1.82) угу (.) ясно (-) значить

46

.. 320 38:43.3 321 38:45.9 322 38:46.2 323 38:47.4 324 38:49.4 325 38:51.6  
P8 такого немає (2.64) ti (1.18) zipation шо це таке (2.24) zwischen

47

.. 326 38:53.4 327 38:56.6 328 38:57.4 329 38:58.3 330 38:58.8 331 39:01.1 332 39:01.8 333 39:06.6  
P8 facebook(3.2) ((räuspert sich))(-) так (2.34) та (4.76) і ше одне

48

334 39:07.6 335 39:08.8 336 39:10.2 337 39:11.7 338 39:12.3 339 46:47.0  
P8 (1.26) треба подивитися шо це (1.58) так ((Auslassung)) під назвою

49

340 46:48.9 341 46:51.4 342 46:52.4 343 46:54.5 344 46:55.2 345 46:57.6 346 46:59.0 347 47:03.0 348 47:03.5  
P8 (2.5) ((räuspert sich))(2.1) ам (2.42) громадяни (4.02) кома (2.82)

50

349 47:06.4 350 47:07.0 351 47:08.0 352 47:09.6 353 47:14.1 354 47:14.8 355 47:15.8  
P8 пар (1.08) ламент (4.54) medien(0.96) які можуть бути альтернатви до

51

.. 356 47:18.8 357 47:19.3 358 47:19.7 359 47:20.6 360 47:21.4 361 47:24.6 362 47:25.3 363 47:26.5 364 47:26.8  
P8 слова медії (--) °hh (0.92) медії (3.18) medien(1.2) о (---)

52

	365 47:27.5 366 47:28.0 367 47:28.7 368 47:29.3 369 47:29.7 370 47:31.6 371 47:32.1 372 47:34.1	373 47:35.1
<b>P8</b>	точно (---) °hh так (1.86) а (2.08) не не точно °hhh так	

53

	..375 47:36.2 376 47:38.9 377 47:39.6 378 47:44.4	379 47:46.8 380 47:47.4 381 47:48.5
<b>P8</b>	(2.64) ам (4.86) засоби масової інформації (--) засоби (0.96)	

54

	.. 383 47:50.4 384 47:51.2 385 47:51.7 386 47:53.6 387 47:54.0 388 47:56.2 389 47:56.7 390 47:59.1 391 47:59.9
<b>P8</b>	масово (---) вої (1.96) хоча (2.22) змі (2.36) °hhh змі

55

	392 48:00.8 393 48:03.8 394 48:04.3	395 48:05.5 396 48:08.3 397 48:09.1 398 48:11.9 399 48:13.3 400 48:15.9
<b>P8</b>	(2.98) ам ((räuspert sich))(2.8) назад (2.74) ам (2.58) участь не	

56

	.. 401 48:17.9 402 48:19.5 403 48:19.9 404 48:20.2 405 48:20.9 406 48:23.5 407 48:23.8 408 48:25.9
<b>P8</b>	тут не підходить (2.58) м (-) звязок (2.56) з (2.1) м-м

57

	409 48:26.6 410 48:32.3 411 48:32.8 412 48:40.1	413 48:42.1 414 48:43.9 415 48:44.5
<b>P8</b>	(5.74) м (7.3) воно що не ставиться просто (1.74) а так (2.1)	

58

	416 48:46.6 417 48:47.0 418 48:49.0 419 48:49.5 420 48:50.3 421 48:50.6 422 48:53.1	423 48:54.8 424 48:55.9
<b>P8</b>	угу (1.92) а так (---) є (2.48) українська добре (1.04) ((räuspert	

59

	.. 425 48:56.8 426 48:59.0	427 49:01.1 428 49:04.2	429 49:06.0 430 49:07.9
<b>P8</b>	sich))(2.24) звязок між (3.12) фейсбук ну фейсбук (1.88) так і лишається		

60

	431 49:09.1 432 49:10.4	433 49:11.8 434 49:14.4 435 49:14.9 436 49:17.6 437 49:18.4 438 49:20.9
<b>P8</b>	(1.36) ((unverständlich))(2.58) так (2.68) залити (2.56) залити білим	

61

	439 49:22.6	440 49:39.7	441 49:41.8 442 49:44.3 443 49:44.6 444 49:58.1
<b>P8</b>	((Auslassung))partiebuch що таке parteibuch (2.46) це (13.48) parteibuch		

62

	445 49:59.7 446 50:01.1 447 50:01.7 448 50:02.8	449 50:05.4 450 50:06.7 451 50:07.5
<b>P8</b>	(1.42) ++++++(1.04) persönliche daten und namen ar(1.38) добре (3.86)	

63

452 50:11.4 453 50:12.0 454 50:15.0 455 50:15.9 456 50:16.6 457 50:18.3  
**P8** hh° ((unverständlich))(--)) м-м (1.7) це понятно шо нічьо не

64

.. 458 50:20.3 459 50:21.0 460 50:21.5 461 50:23.3 462 50:24.7 463 50:27.2  
**P8** понятно °hh так (1.74) <<glaub> відкриєм> parteibuch(2.54) ам

65

464 50:28.3 465 50:32.8 466 50:33.6 467 50:43.8 468 50:44.3 469 50:45.9 470 50:48.4  
**P8** (4.44) добре (10.24) м-м боже як це називається (2.44) українською

66

.. 471 50:50.4 472 50:54.1 473 50:55.3 474 51:01.7 475 51:03.7 476 51:08.0  
**P8** мовою (3.72) може він знає (6.36) м-м білет парт (.) білет (4.34) ((räuspert

67

.. 477 51:08.9 478 51:09.8 479 51:10.8 480 51:12.6 481 51:13.4 482 51:16.4 483 51:16.7 484 51:21.5 485 51:22.0  
**P8** sich))(--)) партійний (1.8) світі (2.96) та (4.82) пар (6.06)

68

486 51:28.0 487 51:29.6 488 51:37.6 489 51:38.4 490 51:41.3 491 51:42.8  
**P8** так а шо це виділено (8.0) cotrl v (2.88) ану залий мені білим (2.78)

69

492 51:45.6 493 51:46.0 494 51:46.6 495 51:47.9 496 51:48.6 497 51:49.9 498 51:55.1  
**P8** добре (--)) °hhh ам так шо мені нада писати (5.22) партійний

70

499 51:57.6 500 51:58.6 501 52:02.1 502 52:04.5 503 52:05.0 504 52:06.9 505 52:08.2  
**P8** (1.06) ((unverständlich))(2.44) так (1.86) ((unverständlich)) молодіжний

71

.. 506 52:10.1 507 52:10.5 508 52:11.8  
**P8** воркшоп в бундестазі (--)) в німеччині під назвою медія парламент змі

72

509 52:12.9 510 52:13.8 511 52:14.6 512 52:15.1 513 53:25.0 514 53:25.3 515 53:27.5 516 53:28.5  
**P8** ((unverständlich))(--)) мг ((Auslassung)) та (2.14) пишуть (4.18)

73

517 53:32.7 518 53:33.0 519 53:33.8 520 53:34.2 521 53:34.5 522 53:35.0 523 53:36.0 524 53:36.4 525 53:38.0 526 53:38.8  
**P8** про (---) це (-) ста (0.96) ттю (1.62) про це ста (---)

74

	527 53:39.7 528 53:40.3 529 53:44.1 530 53:44.9 531 53:50.6	532 53:52.1 533 53:52.7 534 53:53.2 535 53:54.0
<b>P8</b>	ттю (3.82) назвою (5.74) політичні органи (--)	полі (---) тичні

75

	536 53:55.1 537 53:56.3 538 53:57.3 539 54:00.0 540 54:01.0	541 54:02.1 542 54:02.7	543 57:24.9
<b>P8</b>	(1.2) органи (2.68) °hhh	добре так (--)	((Auslassung))bundeszentrale

76

	544 57:28.3 545 57:30.1	546 57:31.3 547 57:32.3 548 57:33.5	
<b>P8</b>	für politishce bildung bundeszentrale (1.76)	bundeszentrale (1.0)	cotrl c (1.72)

77

	549 57:35.2 550 57:35.8 551 57:36.9	552 57:37.8 553 57:41.0 554 57:42.2	555 57:43.3 556 57:46.0 557 57:46.5
<b>P8</b>	так (1.16) виділили (3.2)	hhh°	вставляємо (2.62) м тепер

78

	558 57:48.4 559 57:52.2 560 57:52.6 561 57:53.3 562 57:53.9 563 57:54.3	564 57:55.0 565 57:56.6	
<b>P8</b>	politische bildung (3.8)	так (--)	добре (-) бо стаття (1.6) де

79

	566 57:57.5 567 58:02.5	568 58:05.0 569 58:07.7	
<b>P8</b>	стаття (5.06)	так а де тут вабще	politische bildung (2.76) гортаєм гортаєм

80

	570 58:09.9 571 58:12.7 572 58:13.4 573 58:16.2 574 58:16.7 575 58:16.9	576 58:18.2	
<b>P8</b>	гортаєм (2.8)	назад (2.82) м-м (-)	мой компютер клас (2.26)

81

	577 58:20.4 578 58:22.2 579 58:24.8 580 58:25.9 581 58:26.5 582 58:29.3	583 58:30.5 584 58:31.3	
<b>P8</b>	politik (2.64) м-мх	не то (2.78)	bundeszentrale (---) für politische bildung

82

	585 58:33.0 586 58:33.6 587 58:34.0 588 58:35.9	589 58:37.0 590 58:39.6 591 58:40.2 592 58:43.2	
<b>P8</b>	(--) угу (1.92)	((räuspert sich))(2.66)	м-м (3.04) бундесцентр (--)

83

	594 58:45.1	595 58:46.3 596 58:59.8 597 59:00.7 598 59:01.7	599 59:03.1 600 59:05.2 601 59:06.5
<b>P8</b>	якшо таке є (13.52) hh°	(1.08)	політичний полі (2.1) тичної (--)

84

	602 59:07.1 603 59:08.6 604 59:13.3	605 59:15.0 606 59:16.8 607 59:17.5 608 59:17.9	
<b>P8</b>	освіти (4.68)	центр політичної освіти (1.86)	угу (-)

85

.. 609 59:21.9 610 59:22.8 611 59:23.4 612 59:23.8 613 59:24.1  
**P8** ((unverständlich))°hhh (-- ) так (-) треба йти на курси політи

86

614 59:25.7 615 59:26.2 616 59:29.1 617 59:29.8  
**P8** (-- ) помічників в центрі політичної освіти (-- ) так центр політичної

87

.. 618 59:33.1 619 59:38.0 620 59:39.0 621 59:39.7 622 59:40.1 623 59:41.7  
**P8** освіти є це вже радує (4.9) м-м (---) та (1.6) ((räuspert sich))

88

624 59:42.4 625 59:44.6 626 59:47.2 627 59:47.8 628 59:49.3 629 59:50.6 630 59:51.4 631 59:53.4  
**P8** (2.18) політичного полі (-- ) тичного (1.34) цен (1.98) тру (1.5)

89

..633 59:55.7 634 59:56.2 635 60:02.0 636 60:03.6 637 60:05.0 638 60:05.5 639 60:05.8  
**P8** ос (5.8) освіти (1.36) так (-) в принципі в німеччині це

90

.. 640 60:08.6 641 60:10.2 642 60:11.8 643 60:14.4 644 60:15.0  
**P8** можна в кінці поставити (1.62) тут забрати німецького (2.64) м-м (-)

91

645 60:15.4 646 60:16.6 647 60:19.5 648 60:20.9 649 60:21.3  
**P8** це тож забрати (2.94) забрати забрати (-) преси бундестагу та

92

.. 650 60:24.8 651 60:26.6 652 60:29.1 653 60:30.3 654 60:31.0 655 60:31.5  
**P8** політичного центру освіти (1.78) в німеччині (1.16) точка (-- ) °hhh

93

656 60:32.4 657 60:32.9 658 61:03.9 659 61:06.5 660 61:08.1  
**P8** так ((Auslassung)) є в загалі таке як медіа працівники? (1.68) медіа (4.8)

94

..662 61:13.9 663 61:14.9 664 61:17.2 665 61:18.2 666 61:23.8 667 61:24.5 668 61:26.6 669 61:28.2 670 61:28.4  
**P8** праців (2.26) ники (5.58) угу (2.12) директор медіа (-) ((räuspert

95

.. 671 61:29.4 672 61:30.4 673 61:30.9 674 61:32.7 675 61:35.2 676 61:35.9 677 61:38.0  
**P8** sich))°hhh (-- ) працівники радіо (2.5) м-м (2.1) працівники

96

678 61:39.0 679 61:41.2 680 61:42.7 681 61:44.3 682 61:45.1 683 61:46.7 684 61:47.1 685 61:50.5  
P8 (2.16) а якщо працівники (1.6) це убрать(1.62) о (3.4) тема

97

686 61:51.0 687 61:51.7 688 61:52.0 689 61:52.4 690 61:55.6 691 61:58.0 692 61:58.9 693 61:59.2 694 62:00.1 695 62:01.3  
P8 °hh (-) так (3.18) молодіж (0.94) на (---) преса (--)

98

696 62:01.8 697 62:02.2 698 62:05.7 699 62:06.4 700 62:07.6 701 62:11.2 702 63:06.0  
P8 це (3.56) це (1.26) організація ((Auslassung)) більше ніж десять

99

.. 703 63:08.0 704 63:11.9 705 63:14.1 706 63:15.6 707 63:18.6 708 63:19.7 709 63:20.9  
P8 тисяч (3.86) молодих молодих (1.5) працівників (1.06) змі (1.76)

100

710 63:22.6 711 63:23.0 712 63:24.2 713 63:26.0 714 63:29.6 715 63:30.0 716 72:28.1  
P8 з (1.2) німеччини (3.6) так ((Auslassung))alle mitglieder der

101

.. 717 72:31.7 718 72:32.6 719 72:33.3 720 72:35.6 721 72:37.2  
P8 jugendpresse deutschland arbeiten°hh (-- ) ehrenamtlich(1.62) in ihrer

102

.. 722 72:38.8 723 73:24.1 724 73:25.2 725 73:26.6 726 73:27.5 727 73:28.8 728 73:29.3 729 73:30.8  
P8 freizeit((Auslassung))ehrenamtlich(1.46) так це (1.3) так (1.54)

103

.. 730 73:31.8 731 73:33.8 732 73:34.7 733 73:39.7 734 73:40.5 735 73:41.2  
P8 ((unverständlich))(2.04) шукай шукай (5.04) в порядке без зарплаты(1.98)

104

736 73:43.2 737 73:43.8 738 73:44.3 739 73:45.3 740 73:46.7 741 73:48.0 742 73:51.2 743 73:51.8 744 73:54.4  
P8 °hh (-- ) hhh° (1.42) без зарплаты(3.2) м-м (2.6) працюю

105

745 73:56.3 746 73:58.1 747 73:58.4 748 74:00.2 749 74:01.9 750 74:02.3 751 74:02.9 752 74:04.9 753 74:05.2 754 74:07.9  
P8 (1.78) ть (1.76) без зар (-- ) пла (2.0) не (2.66)

106

.. 755 74:10.2 756 74:12.0 757 74:13.4 758 74:15.3 759 74:16.5 760 74:18.7 761 74:19.2  
P8 безкоштовно (1.74) у свій (1.86) вільний (2.18) час ((Auslassung))



107

762 74:50.8 763 74:53.7 764 74:56.7 765 74:58.1  
**P8** всі працівники молодіжної преси німеччини працюють (3.04) °hhh

108

.. 766 74:59.7 767 75:02.2 768 75:02.8 769 75:07.3 770 75:08.3 771 75:09.3 772 75:09.7 773 75:10.3 774 75:10.8  
**P8** працюють (2.56) добре (4.46) °hhh hhh° (-) ладно (--) поки

109

.. 775 75:12.2 776 75:13.7 777 75:14.9 778 81:44.2  
**P8** що це виділим (1.58) якимось голубеньким ((Auslassung)) deshalb kann sie

110

..  
**P8** problemlos zwischen der uni und dem büro der jugendpresse in berlin pendelt

111

.. 779 81:54.4 780 81:55.1 781 81:57.6 782 81:59.3 783 82:04.3 784 82:04.8  
**P8** pendelt°hh (2.5) тепер це моє улюблене слово (4.94) так (1.34)

112

785 82:06.2 786 82:06.9 787 82:07.4 788 82:08.0 789 82:10.0 790 82:11.8 791 82:13.7 792 82:15.3  
**P8** ((räuspert sich)) (--) °hh до того ж (1.78) вона може (1.68) може

113

793 82:16.2 794 82:17.9 795 82:18.3 796 82:23.2 797 82:24.7 798 82:26.5 799 82:28.2 800 82:29.1 801 82:30.3  
**P8** (1.7) без (4.92) проблем (1.8) ((räuspert sich))(0.94) °hhh (-)

114

802 82:30.6 803 82:32.1 804 82:32.8 805 82:35.6 806 82:36.8  
**P8** ой не то ++++++ (--) до того ж вона може без проблем (1.18) °hhh

115

807 82:38.6 808 82:40.1 809 82:41.2 810 82:41.9 811 82:42.5 812 82:44.0 813 82:44.5 814 82:45.0 815 82:46.9  
**P8** м-м hhh°(1.08) пере (--) хо(.ди(.ти (--) від (1.84) навчання

116

816 82:47.9 817 82:48.5 818 82:49.8 819 82:51.5 820 82:51.8 821 82:55.8 822 82:58.1 823 82:58.8  
**P8** (--) навчання (1.7) до (3.92) журналіського жур (---) на

117

824 82:59.3 825 83:00.7 826 83:01.5 827 83:03.7 828 83:04.5 829 83:08.0 830 83:08.3 831 83:09.6 832 83:11.4 833 83:13.9  
**P8** (1.4) ліс (2.2) бюро (3.54) в (1.24) берліні (2.54) точка

118

834 83:14.6 835 83:15.0 836 83:16.1 837 83:16.7 838 86:28.1 839 86:31.5 840 86:32.7  
P8 (--) °hhh так ((Auslassung)) über den tellerrand schauen(1.12) außerdem

119

..  
P8 sei es gut aus dem alltag an der universität herauszukommen und über den tellerrand

120

.. 841 86:45.0 842 86:46.6 843 86:47.1 844 86:48.0 845 86:48.5 846 86:49.4 847 86:50.0 848 86:51.4  
P8 zu schauen(1.12) °hh (---) м-м (---) так (1.44) aus dem alltag

121

.. 849 86:55.7 850 86:58.1 851 86:59.0 852 87:01.8 853 87:02.8  
P8 herauszukommen und über den tellerrand(2.38) вот це (2.38) tellerrand(2.38)

122

854 87:04.9 855 87:05.4 856 87:07.8 857 87:08.5 858 87:10.2 859 87:11.2 860 87:12.3 861 87:13.4 862 87:19.8  
P8 клас (2.46) ясно (1.68) tellerrand(1.16) шо це таке (6.42) hhh° (2.46)

123

..864 87:23.8 865 87:25.3 866 87:27.4 867 87:30.1 868 87:31.0  
P8 tellerrand це шо (2.1) bedeutung den tellerrand zu schauen(0.92) über den

124

.. 869 87:33.9 870 87:34.5 871 87:36.0 872 87:40.4 873 87:40.8 874 87:42.0 875 87:42.6  
P8 tellerrand schauen(--) ((unverständlich))(4.4) о (1.12) клас (.)

125

876 87:44.9 877 87:45.6 878 87:47.6 879 87:48.7 880 87:49.2 881 87:51.1 882 87:52.6 883 87:55.9 884 87:56.4 885 87:57.0  
P8 так (2.04) °hhh до (1.86) того ж (3.32) м-м (--) добре

126

886 87:58.0 887 88:01.4 888 88:02.4 889 88:03.6 890 88:05.9 891 88:09.2 892 88:15.7  
P8 (3.38) зі своїх (1.14) своїх (3.26) уні(.)вер(.)си(.)тетсь(.)ких (.)(--)

127

.. 894 88:17.4 895 88:21.0 896 88:21.8 897 88:24.8 898 88:25.6 899 88:26.1 900 88:26.8 901 88:28.2  
P8 буднях (3.58) ((räuspert sich))(2.94) роз (--) ши (1.4)

128

.. 902 88:31.0 903 88:37.1 904 88:38.0 905 88:39.6 906 88:40.7 907 88:41.5 908 88:41.8  
P8 рю(.)ва(.)ти свій (6.16) кру (1.58) hhh° hhh° (-) написала (1.24)

129

..910 88:44.0 911 88:45.1 912 88:46.1 913 88:46.6 914 88:49.0 915 88:49.6 916 88:51.8 917 88:52.5 918 98:37.5  
**P8** круго (1.02) зір (2.32) так (2.18) ам-м ((Auslassung))((Auslassung,

130

.. 919 109:47.0 920 109:51.9 921 109:52.9 922 109:53.6 923 109:54.2 924 109:55.2  
**P8** überprüft die Übersetzung)) (4.9) само (-- ) роз (1.02) ви(.)ток

131

925 109:56.1 926 110:00.2 927 110:00.5 928 110:08.4 929 110:09.3 930 110:12.4 931 110:14.0 932 110:15.5  
**P8** (4.02) не (7.9) ((räuspert sich))(3.14) саморозвиток (1.48) +++++

132

933 110:16.3 934 110:20.5 935 110:21.2 936 110:22.9 937 110:23.9 938 110:26.1 939 110:26.5 940 110:27.1  
**P8** (4.18) м-м (1.7) °hhh саморозвиток (-- ) окей (1.94) праця

133

..942 110:29.7 943 110:35.8 944 110:36.3 945 110:37.1 946 111:18.3  
**P8** (6.14) так hh° ((Auslassung, überprüft den Text bis Ende))((prüft den

134

.. 947 112:24.9 948 112:25.8 949 112:34.4 950 112:34.7  
**P8** ersten Teil des Textes)) все ((Auslassung, formatiert)) є ((Auslassung))

### Proband P9, Posttest, Text B

1

0 00:00.0 1 18:35.2 2 21:00.7 3 25:16.5 4 25:50.2  
**P9** ((Auswärmephase))((liest die Aufgabe))((liest den Text))((Auslassung)) тут є

2

.. 5 25:51.5 6 25:52.5 7 25:53.5 8 25:54.7 9 25:55.3 10 25:56.3 11 25:57.5 12 25:58.4  
**P9** сказано (1.02) що цей текст (1.2) для (1.0) ну vitamin de(0.96) це

3

.. 13 25:59.8 14 26:00.8 15 26:01.9 16 26:02.1 17 26:02.5 18 26:02.6  
**P9** німецькомовний (0.96) журнал для (.) °h (.) вчителів німецької

4

19 26:04.0 20 26:05.0 21 26:05.5 22 26:07.6 23 26:09.0 24 26:09.7 25 26:10.6 26 26:11.0  
**P9** (1.0) або (2.06) м (.) für junge(---) deutschlerner(-- ) для тих хто

5

.. 27 26:12.7 28 26:13.1 29 26:13.4 30 26:14.6 31 26:15.0 32 26:17.4  
P9 вивчає німецьку (--) °h (1.2) м (2.34) м да і для вчителів то

6

33 26:18.6 34 26:19.1 35 26:19.5 36 26:19.9 37 26:20.2 38 26:21.4 39 26:22.0 40 26:23.4  
P9 (--) також °h (-) того це не є такий(---) офіційний текст (0.94)

7

41 26:24.4 42 26:25.1 43 26:26.4 44 26:26.9 45 26:27.1 46 26:27.6 47 26:27.7 48 26:28.5 49 26:29.2 50 26:29.7  
P9 м (1.34) sen (.) die (.) printausga...(---) так ну (.)

8

51 26:29.9 52 26:31.4 53 26:31.6 54 26:32.0 55 26:32.6 56 26:32.8 57 26:33.2  
P9 якщо ми перекладаємо то (.) +++ (---) °h (--) для українських

9

.. 58 26:35.7 59 26:37.0 60 26:37.5 61 26:38.8 62 26:39.1 63 26:39.2 64 26:39.9 65 26:45.3 66 26:45.7  
P9 читачів (1.28) м (1.3) ((schneift))(.) ситуації (5.32) так (2.16)

10

67 26:47.9 68 26:48.5 69 26:49.0 70 26:49.3 71 26:50.4 72 26:51.4 73 26:52.8 74 26:53.2 75 26:53.6 76 26:54.3  
P9 м (--) °h (1.1) printmedium(1.4) це ar..(--) це стат(--)

11

77 26:54.8 78 26:55.3 79 26:56.7 80 26:57.4 81 27:01.5  
P9 тя (1.48) м (4.12) так тут ця вся стаття для <<spricht falsch

12

.. 82 27:03.3 83 27:03.5 84 27:05.2 85 27:05.7 86 27:06.1 87 27:06.4 88 27:07.0  
P9 aus>шкорялі> (.) школярів та вчителів (--) °h (-) м (1.9)

13

89 27:08.9 90 27:09.6 91 27:12.1 92 27:13.1 93 27:13.7 94 27:14.5 95 27:14.8  
P9 і далі (2.54) так подструктура (---) а не міняється (-) нічо тут такого

14

.. 96 27:16.2 97 27:17.1 98 27:17.8 99 27:20.7 100 27:22.1 101 27:23.5 102 27:24.5 103 27:26.6  
P9 немає (0.94) м (2.9) text textexterne(1.44) це той самий (2.06) м

15

104 27:27.2 105 27:28.8 106 27:30.3 107 27:32.4 108 27:32.9 109 27:33.4 110 27:34.1 111 27:36.7 112 27:37.1  
P9 (1.66) це публіцистика (2.06) так (--) hh° (2.56) як би (3.8)

16

113 27:40.9 114 27:41.8 115 27:44.0 116 27:44.8 117 27:47.6 118 27:47.8 119 27:48.0
<b>P9</b> знайти (2.22) цю статтю (2.72) °h (.) хочу знайти цю статтю в

17

.. 120 27:49.8 121 27:52.3 122 27:53.6 123 27:55.5 124 27:56.0 125 27:56.7 126 27:57.5
<b>P9</b> інтернеті (2.5) іноді це допомагає (1.88) h° (---) mehr als(---)

18

127 27:58.2 128 27:58.7 129 28:00.5 130 28:00.9 131 28:07.9 132 28:08.3 133 28:08.6 134 28:11.0 135 28:11.3 136 28:11.8
<b>P9</b> worte (1.82) так (7.06) так h° (2.34) ((schnieft))(--)) не

19

.. 137 28:12.6 138 28:12.8 139 28:13.0 140 28:13.3 141 28:14.8 142 28:15.1
<b>P9</b> знаю (.) +++ (-) ((unveständlich))(-) bei der jugendpresse

20

.. 143 28:17.0 144 28:17.3 145 28:17.7 146 28:17.9
<b>P9</b> deutschland(-) °h (.) unterstützt sie nun jugendliche auf dem weg

21

147 28:21.0 148 28:22.0 149 28:23.5 150 28:26.0 151 28:28.6
<b>P9</b> (0.96) in den journalismus (2.52) ну це стаття про журналістів (---) °h

22

..153 28:29.4 154 28:30.4 155 28:30.8 156 28:44.7 157 28:45.2 158 28:51.0 159 28:51.6 160 28:54.4 161 28:55.1 162 28:57.2
<b>P9</b> (0.98) так (13.94) м (5.76) так (2.76) тут я шось(2.02) не бачу

23

.. 163 28:58.4 164 29:01.7 165 29:02.2 166 29:03.2 167 29:04.8 168 29:05.9
<b>P9</b> поки (3.32) добре (0.96) ну в принципі тут є ссилка (1.08) і наче повний

24

.. 169 29:07.2 170 29:13.1 171 29:13.8 172 29:15.1 173 29:15.4 174 29:15.7 175 29:16.4 176 29:21.1 177 29:21.6
<b>P9</b> текст(т) (5.94) м (1.32) °h (-) зараз (4.7) м (2.58)

25

178 29:24.1 179 29:24.9 180 29:27.9 181 29:28.2 182 29:35.0 183 29:35.7 184 29:36.2 185 29:36.4 186 29:37.6
<b>P9</b> там да (3.0) um (6.76) °hh hh° (.) mehr als worte

26

.. 187 30:59.3 188 30:59.9 189 31:04.3 190 31:04.8 191 31:06.1 192 31:07.2 193 31:08.8
<b>P9</b> ((Auslassung)) так (4.4) м (1.3) ось оце про (1.58) м (.)

27

..195 31:09.4 196 31:09.9 197 31:10.1	198 31:11.0 199 31:11.7 200 31:12.0 201 31:12.1
<b>P9</b>	про (.) те як вона готує (---) °h (.) про молодих

28

..	202 31:13.6 203 31:15.9	204 31:16.9 205 31:18.1	206 31:18.9 207 31:20.3 208 31:20.5
<b>P9</b>	журналістів (2.3)	що вони там (1.26)	є роблять (1.36) м (1.48)

29

209 31:22.0	210 31:23.6 211 31:25.5	212 31:25.8 213 31:26.3	214 31:27.3 215 31:34.3
<b>P9</b>	mehr als (--)	worte(1.92) можна (--)	подивитись це (7.04) подивитись

30

..	216 31:35.5 217 31:36.1	218 31:36.6 219 31:38.4	220 31:39.1 221 31:44.7
<b>P9</b>	(.) на(---)	цю статтю (1.74)	що воно там є (5.54) так jugendpresse

31

..	222 31:46.7 223 31:49.9	224 31:52.3 225 31:53.6 226 31:54.0 227 31:54.3	
<b>P9</b>	deutschland(3.24)	так vitamin de немає чогось (1.38)	добре (-) далі

32

228 31:54.8 229 31:59.3	230 32:00.2 231 32:12.0	232 32:13.8 233 32:17.3	
<b>P9</b>	(4.54)	ой це шось не то (11.76)	новий паралельний текст (3.5) я думаю

33

..	234 32:19.0 235 32:21.4	236 32:23.9 237 32:25.2
<b>P9</b>	ми на це не знайдемо (2.36)	schon viel erfahrung als journalistin (1.28)

34

..	238 32:26.5 239 32:27.6	240 32:29.6
<b>P9</b>	deutschen bundestages (1.12)	треба подивитись який це рік найти (6.24)

35

241 32:35.9 242 32:36.6 243 32:45.0	244 32:46.4 245 32:46.7 246 32:47.0 247 32:47.5 248 32:48.1 249 32:52.6				
<b>P9</b>	м (8.4)	presse deutschland(-)	°h (--)	м (4.54)	zweitause

36

..	250 32:54.2 251 32:56.2	252 32:57.1 253 32:59.8 254 33:00.1 255 33:00.9 256 33:01.8		
<b>P9</b>	+++ +++ ende(1.98)	може там буде (2.62)	так (---)	vitamin(1.12)

37

257 33:02.9 258 33:03.1 259 33:06.9	260 33:07.9 261 33:12.5 262 33:12.9 263 33:13.6 264 33:13.8 265 33:13.9				
<b>P9</b>	de (3.8)	от (-) воно (4.6)	так (---)	уф (.)	треба нам

38

..	266 33:15.3	267 33:16.9	268 33:17.6	269 33:17.8	270 33:18.1	271 33:18.6	272 33:18.9	273 33:21.5
<b>P9</b>	знайти тут (1.56)	°hh	(.)	((räuspert sich))(--)	h°	(2.64)	deutsch	

39

..	274 33:22.5	275 33:26.3	276 33:28.8	277 33:31.1	278 33:31.4	279 33:33.7
<b>P9</b>	lernen(3.72)	яка тут (-)	freizeit ausgabe (2.22)	м	(2.22)	шось тут

40

..	280 33:34.4	281 33:34.9	282 33:35.3	283 33:35.9	284 33:36.5	285 33:45.4	286 33:46.1	287 33:47.2
<b>P9</b>	немає (--)	°h	(---)	добре (8.9)	als	mehr als worte(5.1)	mehr	

41

..	289 33:53.9	290 33:55.1	291 33:56.0	292 34:00.8	293 34:01.4	294 34:02.7	295 34:04.0
<b>P9</b>	ist nicht besser(1.24)	м	(4.82)	от тут (1.32)	+++++++	стаття (.)	

42

296 34:04.1	297 34:04.9	298 34:06.7	299 34:07.9	300 34:09.7
<b>P9</b>	статті (1.8)	на різних сайтах (1.86)	ну ми можемо написати	elisabeth

43

301 34:11.7	302 34:14.7	303 34:15.3	304 34:15.5	305 34:15.9	306 34:17.0	307 34:17.6	308 34:18.3	309 34:18.6	310 34:19.7	
<b>P9</b>	(2.94)	eli	(.)	sa	(1.02)	beth	(---)	уф	(1.1)	°h

44

311 34:20.0	312 34:21.9	313 34:24.5	314 34:29.7	315 34:31.2	316 34:32.7	317 34:33.5	
<b>P9</b>	(1.88)	е (-)	li (---)	sabeth hartung(5.16)	elisabeth hartung(1.56)	м	(3.42)

45

318 34:37.0	319 34:38.8	320 34:45.2	321 34:45.7	322 34:48.3	323 34:49.1
<b>P9</b>	вона ждесь має бути ця стаття (6.4)	добре (2.64)	шукаю ще (4.84)		

46

324 34:53.9	325 34:54.3	326 34:55.0	327 34:55.1	328 34:57.6	329 34:58.5	330 35:00.3	331 35:00.9	332 35:04.7
<b>P9</b>	h°	(---)	м	(2.54)	elisabeth(1.74)	а ось тут (3.8)	можна ще	

47

..	333 35:06.0	334 35:07.2	335 35:08.3	336 35:15.5	337 35:15.9	338 35:16.1	339 35:16.6	340 35:17.1	341 35:17.6
<b>P9</b>	написати (1.26)	leseprobe(7.18)	°h	(-)	так	h°	(--)	zeugt	

48

342 35:18.3	343 35:18.8	344 35:19.1	345 35:19.2	346 35:20.6	347 35:21.1	348 35:21.5	349 35:21.9	350 35:22.5	351 35:27.4
<b>P9</b>	(--)	°h	(.)	leseprobe(--)	°h	(--)	м	(4.92)	°h

49

	352 35:27.8 353 35:28.2	354 35:32.9 355 35:33.2
P9	(--)	так vierzig junge journalisten treffen sich mit ab.. (-) може оце

50

	356 35:34.4 357 35:35.2 358 35:35.9 359 35:37.2	360 35:37.8 361 35:48.2 362 35:48.4 363 35:48.6
P9	знайти (---)	in berlin(1.34) це речення (10.4) м (.) може тут

51

	364 35:49.8 365 35:53.2 366 35:53.5 367 35:56.0 368 35:56.8 369 36:02.2 370 36:03.0 371 36:03.6 372 36:03.9	
P9	воно буде (3.4) h° (2.5)	так h°(5.36) м (---) °h (-)

52

	373 36:04.2	374 36:05.9 375 36:07.2	376 36:08.5 377 36:09.6	378 36:10.9 379 36:16.8
P9	junge journalisten(1.28)	fördern gibt es(1.12)	workshop mitten(5.9)	

53

	380 36:17.4 381 36:23.5 382 36:23.8 383 36:24.1 384 36:24.6 385 36:27.3	386 36:28.1
P9	<<verneinend> м(.)м>(6.12) °h (-)	так (2.74) м добре

54

	387 54:08.0	388 54:09.8 389 54:14.8
P9	((Auslassung, markiert Problemstellen)) jugendpresse deutschland (5.04)	треба

55

	390 54:16.4 391 54:16.8 392 54:17.1 393 54:22.1	394 54:23.7
P9	пошукати шо це таке (---) м (5.0)	jugendpresse deutschland (12.38)

56

	395 54:36.1 396 54:36.6 397 54:38.2	398 54:39.2 399 54:40.0	400 54:40.6 401 54:41.9
P9	так (1.6) workshops(---)	regional (1.3)	так тут я не думаю шо буде

57

	402 54:44.4 403 54:46.6 404 54:47.0 405 54:49.6 406 54:50.1 407 54:51.8	
P9	шось на українській (2.16) м (2.56)	так (1.68) це якась

58

	408 54:53.0 409 54:55.2	410 54:56.4 411 54:58.9	412 54:59.4 413 54:59.7 414 55:00.2
P9	студентська (2.2)	інтернет газета (2.5)	шось таке (-) °h (3.64)

59

	415 55:03.8	416 55:05.7 417 55:08.7 418 55:08.9 419 55:09.1
P9	так інших мов там немає (3.02) °h (.)	jugendpresse deutschland (4.56)



60

..421 55:15.3 422 55:15.6 423 55:20.3 424 55:21.4 425 55:23.4 426 55:24.8 427 55:26.0 428 55:26.2  
**P9** h° (4.76) м (1.96) так треба почитати шо це (1.16) уф (-)

61

429 55:26.5 430 55:26.9 431 55:28.5 432 55:28.9 433 55:29.1 434 55:29.5 435 55:30.2 436 55:31.9  
**P9** такє (1.62) °h (-) über (---) jugendpresse deutschland (4.44)

62

437 55:36.4 438 55:36.7 439 55:37.7 440 55:39.6 441 55:40.3 442 55:40.6  
**P9** °h (1.0) так jugendpresse deutschland h° °h (-) in allen

63

.. 443 55:45.5  
**P9** bundesländern haben sich junge medienmacher zu regionalen jugendpresse(--)

64

444 55:45.9 445 55:46.2 446 55:46.4  
**P9** °h (.) geschlossen sie alle verbindet der spaß ist am medienmachen (.)

65

..448 55:50.6 449 55:50.9 450 55:51.1 451 55:55.0 452 55:55.3  
**P9** °h (.) egal ob schrei.. fotografen webdesigner layouter °h (.)

66

453 55:55.5 454 55:57.7 455 55:58.0 456 55:58.3 457 55:58.4  
**P9** radiomacher oder videofilme sind (-) °h (.) sie genießen die vorteile

67

458 55:59.8 459 56:00.2 460 56:03.8 461 56:04.0  
**P9** (---) die ein medienverband jungen journalisten (-) bieten kann (.) h° °h

68

462 56:04.5 463 56:05.2 464 56:08.9 465 56:09.5  
**P9** (---) die jugendpresse deutschland ist der bundesverband dieser (---)

69

.. 466 56:11.4 467 56:12.0 468 56:14.4 469 56:14.8  
**P9** landesweiten vereine(---) sie koordiniert die arbeit zwischen den (---) °h

70

470 56:15.1 471 56:15.2 472 56:18.3 473 56:18.5 474 56:18.8 475 56:19.0  
**P9** (.) verbänden und sorgt zum beispiel dafür (.) °h (.) dass auch

71

	..	476 56:24.7
P9	eine sch.. (.) ein schwabe vom jugendmedienkongress in hamburg erfährt (-)	

72

	477 56:24.9 478 56:25.3 479 56:25.4	
P9	°h (.) sie kümmert sich darum (-) dass junge journalisten (.) bundesweit	

73

	480 56:28.9 481 56:29.2 482 56:29.6 483 56:29.9	
P9	(-) °h (-) eine <<spricht falsch aus> jugendspressausweit> erhalten	

74

	484 56:33.2 485 56:34.6 486 56:35.1 487 56:40.0 488 56:40.5 489 56:40.7	490 56:42.2
P9	können(1.4) так (4.88) м h° jugendpresse deutschland (6.36)	

75

	491 56:48.6 492 56:48.8 493 56:49.3 494 56:49.8 495 56:52.8 496 56:53.5 497 56:54.7	498 56:55.6 499 57:02.9
P9	°h (-- ) так (3.04) jugend (1.2) jugendpresse(7.36) °h (-)	

76

	501 57:03.5 502 57:04.4 503 57:07.9	504 57:09.8 505 57:10.1	506 57:11.2
P9	м (3.52) так jugendpresse deutschland (-) jugendpresse(7.86) так		

77

	508 57:19.5 509 57:20.9	510 57:22.4 511 57:28.3 512 57:29.1 513 57:31.6
P9	(1.4) тут також можна щось найти (5.9) м (2.46) так а де тут	

78

	514 57:32.6 515 57:33.7 516 57:34.3 517 57:37.2 518 57:37.5 519 57:40.5 520 57:41.0 521 57:41.2 522 57:43.2	
P9	(1.08) пошук (2.92) м (3.0) так h° (2.08) jugendpresse	

79

	524 57:59.7 525 58:00.4 526 58:02.8	527 58:04.7 528 58:09.0 529 58:09.4
P9	(15.62) і де вона? (2.46) а це картинка jugendpresse?(4.34) +++ (---)	

80

	530 58:10.0 531 58:11.5 532 58:12.1 533 58:12.8 534 58:15.3	535 58:16.8 536 58:17.7 537 58:18.2
P9	те ценности +++ (---) м (2.46) jugendpresse(0.96) °h (1.2)	

81

	538 58:19.4 539 58:21.4 540 58:26.1	
P9	ні це шось н (-) не те далі (4.66) так сегодня мало кто может заблудиться в	

82

..	541 58:29.5	542 58:29.7	543 58:29.9	544 58:30.4	545 58:30.9	546 58:31.0
P9	городе (-)	h°	(--)	так	(.)	корреспонденты точки трэфф

83

547 58:32.8	548 58:35.0	549 58:35.4	550 58:37.4	551 58:38.1	552 58:39.0	553 58:39.5	554 58:39.9	555 58:40.2		
P9	(2.16)	так	(1.92)	це	(0.82)	це вже всьо	(--)	так	(---)	°h

84

..557 58:41.1	558 58:41.7	559 58:44.4	560 58:44.7	561 58:45.7		
P9	(---)	eine deutsche jugendeine	(-) jugend(.)	medien (-)	organisation	(3.44)

85

562 58:49.1	563 58:49.5	564 58:57.2	565 58:57.9	566 59:00.5	567 59:00.8	568 59:01.1	569 59:01.9	570 59:03.2			
P9	м	(7.72)	м	так	(2.64)	h°	(-)	от шо це	(1.3)	газета м	(1.74)

86

..572 59:05.6	573 59:06.4	574 59:07.3	575 59:09.2	576 59:11.7	577 59:11.8		
P9	молодим людя	(0.84)	де працюють	молоді люди	(2.54)	°h	(-)

87

578 59:12.1	579 59:13.2	580 59:18.1	581 59:18.3	582 59:19.1	583 59:19.3	584 59:20.5	585 59:21.3	
P9	jugendpresse	(4.88)	h°	(---)	°h	(1.2)	треба подивитись	(-)

88

586 59:21.6	587 59:24.3	588 59:30.3	589 59:31.5	590 59:36.8				
P9	jugendpresse	(-)	presse в словнику	(6.0)	так	молодіжна	(5.3)	jugendpresse

89

591 59:37.7	592 59:43.9	593 59:44.9	594 59:47.1	595 59:48.4	596 59:55.1	
P9	(6.18)	молодіжна преса	(2.14)	ну а jugendmedien	(6.74)	jugendmedien

90

597 59:56.2	598 60:00.1	599 60:00.4	600 60:00.7	601 60:01.1	602 60:04.3	603 60:06.3	604 60:15.0	605 60:15.9	
P9	(3.9)	°h	(-)	так	(3.2)	м значить	(8.68)	deutschlan(d)	(---)

91

606 60:16.8	607 60:17.0	608 60:17.9	609 60:18.5	610 60:19.9	611 60:20.5	612 60:24.9	613 60:26.2	614 60:31.3	
P9	да	(---)	°hh	(1.32)	hh°	(4.38)	молодіжна преса	(5.06)	°h

92

615 60:31.6	616 60:32.4	617 60:32.7	618 60:33.0	619 60:34.7	620 60:40.2	621 60:40.7	
P9	(---)	h°	(-)	молодіжна газета німеччи...	(5.44)	м	(---)

93

622 60:41.4 623 60:42.0 624 60:46.8 625 60:47.0 626 60:47.2 627 60:48.2 628 60:52.4 629 60:53.0 630 61:02.2
<b>P9</b> діж (4.84) ((schnieft))(.) німеччи... (4.24) м (9.28) jugendpresse

94

631 61:03.6 632 61:07.1 633 61:09.1 634 61:09.8 635 61:10.1
<b>P9</b> (3.54) можна подивитись просто без deutschland (---) м (8.4)

95

.. 637 61:19.9 638 61:26.0 639 61:27.1 640 61:34.6 641 61:35.2 642 61:36.5
<b>P9</b> jugendpresse(6.14) молодіжна що (7.56) так (1.3) jugendpresse

96

.. 643 61:38.1 644 61:40.7 645 61:42.1 646 61:50.6 647 61:50.8 648 61:51.0
<b>P9</b> österreich(2.58) молодіжна організація (8.5) °h (.) молоді

97

.. 649 61:52.6 650 61:58.0 651 61:59.8 652 62:12.1 653 62:12.5
<b>P9</b> журналісти німеччини (5.48) журналісти німеччини (12.32) °h (---)

98

654 62:12.9 655 62:14.3 656 62:20.2 657 62:21.7 658 62:28.0 659 62:28.4
<b>P9</b> так шо ще це може бути? (5.86) молодіжна (.) преса (6.26) так (2.86)

99

660 62:31.2 661 62:31.5 662 62:33.7 663 62:36.2 664 62:41.1 665 62:41.4
<b>P9</b> °h (2.18) так молодіжна преса в німеччині (4.92) °h (1.32) °h

100

..667 62:42.9 668 62:43.3 669 62:45.4 670 62:47.0 671 62:48.1 672 62:51.6 673 62:53.0
<b>P9</b> (---) діжна (-) преса (1.66) німеччини (3.52) і (.) німеччини (3.28)

101

674 62:56.3 675 62:58.3 676 62:59.6 677 63:00.5 678 63:02.1
<b>P9</b> але це не молодіжна газета дальше (1.26) я це забираю (1.58) <<glaube> є

102

.. 679 63:02.5 680 63:03.7 681 63:05.5 682 63:12.2 683 63:12.9 684 63:13.7
<b>P9</b> > (1.2) молодіжна преса в німеччині (6.68) молоді... (---) преса в

103

.. 685 63:14.6 686 63:16.6 687 63:17.6 688 63:21.5 689 63:23.2
<b>P9</b> німеччині (1.98) журналісти німеччини (3.94) так треба почитати (6.68)

104

	690 63:29.9	691 63:31.2	692 63:31.4	693 63:32.2	694 63:35.7	695 63:36.8	696 63:40.3
P9	так jugendpresse(.)	österreich(3.5)	jugendpresse(3.54)	deutschland(2.64)			

105

	..698 63:43.9	699 63:44.9	700 63:45.9	701 63:47.2	702 63:53.0	703 63:53.3	704 63:53.5
P9	мг-г (1.08)	jugendpresse österreich(5.74)	°h (.)	його можна (--)			

106

	..706 63:54.9	707 63:55.1	708 63:56.4	709 63:56.6	710 63:58.1	711 63:59.4	712 64:00.8	713 64:02.0
P9	°h (1.36)	h° (1.42)	залишити так (1.46)	jugendpresse(3.7)	в			

107

	..	715 64:06.6	716 64:07.3	717 64:07.7	718 64:16.3	719 64:17.0	720 64:20.2	721 64:21.2	722 64:27.6
P9	украї... (---)	+++ +++ (8.62)	м мг (3.2)	о я найшла (6.4)	так				

108

	..	723 64:28.7	724 64:29.2	725 64:31.8	726 64:33.3
P9	студентська с... (--)	студентка спеціальності журналістика (1.5)	іст		

109

	727 64:33.7	728 64:34.7	729 64:35.4	730 64:35.7	731 64:36.5	732 64:36.8	733 64:37.5	734 64:37.9
P9	(1.0)	h° °h (-)	так вот (-)	журнали (--)	jugendpresse			

110

	..	735 64:39.4	736 64:44.9	737 64:46.0	738 64:52.2	739 64:53.0	740 64:53.3	741 64:53.6
P9	deutschland(5.48)	м вот оно (6.2)	сюди можна (-)	h° (4.28)				

111

	742 64:57.9	743 64:59.8	744 65:00.8	745 65:02.2	746 65:09.3
P9	jugendpresse deutschla... (0.96)	молодіжна преса (7.06)	так можна почитати		

112

	..	747 65:12.0	748 65:12.3	749 65:12.5	750 65:14.6	751 65:15.1	752 65:16.2	753 65:16.5	754 65:16.7
P9	далі ще (--)	про це (-)	°h (2.1)	так (1.12)	°h (.)	що			

113

	..	755 65:18.1	756 65:19.5	757 65:20.5	758 65:20.9	759 65:21.4	760 65:21.7	761 65:21.9
P9	сімнадцяти (1.44)	°hhh (--)	так h° (.)	обговорювали				

114

	..	762 65:24.9	763 65:26.5
P9	тематику розвитку країн (1.6)	неурядові організації що орієнтовані на	

115

.. 764 65:32.2 765 65:33.0  
**P9** систем сталого розвитку (.) зокрема об'єднання (---) jugendpresse deutschland

116

.. 766 65:35.3 767 65:35.5 768 65:36.1 769 65:41.7 770 65:42.1 771 65:47.7 772 65:48.0  
**P9** молодіжна (.) преса (5.52) так (5.54) € ((Auslassung))

117

.. 774 83:01.7 775 83:08.6 776 83:10.6  
**P9** jugendmedienworkshop(6.88) так треба подивитись що це таке (10.9) це

118

.. 778 83:22.3 779 83:24.1 780 83:24.3 781 83:31.2 782 83:31.5 783 83:31.7 784 83:33.3 785 83:33.5  
**P9** (1.84) це (6.7) °h (.) jugendmedienworkshop(.) значить

119

.. 786 83:34.1 787 83:36.1 788 83:37.9 789 83:38.6 790 83:49.0  
**P9** так +++ die presse deutschland (1.78) м (10.4) darüber hinaus erleben die

120

.. 791 83:52.9 792 83:53.5 793 83:53.8 794 83:54.7  
**P9** teilnehmenden hautnah was es(--)  
was (---) es heißt hauptstadtjournalistin

121

795 83:57.4 796 83:57.9 797 83:58.1 798 84:00.9 799 84:01.2 800 84:01.4 801 84:01.5  
**P9** h° °h (.) oder hauptstadtjournalistin zu sein(-) °h (.) dazu

122

.. 802 84:05.3 803 84:05.8 804 84:06.0  
**P9** hospitiert sie einen tag lang bei hauptstadtmedien°h (-) haben die

123

..  
**P9** möglichkeit sich im direkten dialog mit erfahrenen journalistinnen und journalisten

124

805 84:11.1 806 84:11.5 807 84:11.7  
**P9** °h (.) beispielweise bei einem gemeinsamen abendsessen auszutauschen

125

808 84:16.5 809 84:17.0 810 84:19.2 811 84:20.2 812 84:21.2 813 84:23.2  
**P9** (--) und auch die seite der presse (0.98) kennenzulernen(2.04)

126

..	814 84:25.4	815 85:58.0	816 85:59.5	817 86:03.3	818 86:03.6
P9	hauptstadtjournalistin ((Auslassung))jugendmedienworkshop(3.8) так (2.28)				

127

819 86:05.9	820 86:06.6	821 86:08.8	822 86:09.0	823 86:09.3	824 86:10.1	825 86:15.7	826 86:16.4	827 86:17.0	828 86:17.2	
P9	м	(2.18)	вор	(-)	кшоп	(5.6)	м	(---)	°h	(.)

128

829 86:17.4	830 86:18.7	831 86:29.3	832 86:29.9	833 86:32.0	834 86:32.5	835 86:33.5	836 86:33.7	837 86:34.1	
P9	воркшоп тут є (10.6) так (2.06) м (1.06) °h (--) воркшоп								

129

..	838 86:34.9	839 86:35.2	840 86:35.9	841 86:40.4	842 86:40.9	843 86:43.9
P9	+++ +++ (-) є таке слово (4.5) м (2.98) можна ще подивитися як					

130

..	844 86:45.7	845 86:47.0	846 86:47.9	847 86:49.6	848 86:50.2	849 86:51.4	850 86:52.0
P9	воно пишеться (1.24) на англійській (1.78) work (1.14) shop (1.84)						

131

851 86:53.8	852 86:54.1	853 86:54.7	854 86:55.2	855 87:02.7	856 87:03.0	857 87:04.3	858 87:04.5	859 87:04.8	
P9	це	(---)	уф	(7.48)	це	(1.26)	°h	(-)	так воркшоп

132

860 87:06.2	861 87:06.7	862 87:07.9	863 87:09.4	864 87:10.4	865 87:11.9	866 87:12.1	867 87:13.4	
P9	(--)	вони всьо пишуть	(1.5)	так як є	(1.36)	h°	м-м-г	(2.54)

133

868 87:15.9	869 87:16.9	870 87:17.4	871 87:17.7	872 87:22.4	873 87:22.9	874 87:23.9	875 87:25.2	876 87:26.3
P9	воркшоп (--) °h (4.76) так (1.02) jugendpresse(1.04)							

134

..	877 87:27.2	878 87:27.9	879 87:28.7	880 87:29.1	881 87:29.9	882 87:34.8		
P9	jugendmedien(---) jugendmedien(--)						подивитись шо це (4.82)	м-м

135

883 87:36.0	884 87:36.5	885 87:36.8	886 87:37.3	887 87:38.3	888 87:40.8	889 87:41.0	890 87:41.2	891 87:41.7	892 87:42.7
P9	(--)	°h	(--)	workshop(2.48)	так	(.)	мабуть	(1.04)	

136

..	893 87:44.2	894 87:46.9	895 87:49.2	896 88:01.4	897 88:02.0
P9	відкривати закривати (2.66) так jugend (--) medien(12.24) так (1.76)				

137

898 88:03.7	899 88:05.7 900 88:10.7	901 88:12.3 902 88:13.6 903 88:14.7 904 88:15.4
<b>P9</b>	kinder und jugendmedien (4.98)	юний науковець (1.28) м (---) °h

138

905 88:15.6 906 88:16.3	907 88:17.5 908 88:21.9	909 88:23.0 910 88:28.3
<b>P9</b>	(---) jugendmedien(4.42)	можно подивитись тут (5.36) jugendmedien(2.2)

139

..912 88:31.7 913 88:32.2 914 88:39.3 915 88:39.5 916 88:39.7	917 88:40.6 918 88:44.6 919 88:44.7 920 88:45.3	
<b>P9</b>	..вати (7.08) о (.)	просто medien(3.92) h° (---) так а є

140

..	921 88:49.0 922 88:51.3 923 88:52.1 924 88:53.7 925 88:54.4	
<b>P9</b>	это средства массовой информации (2.28) м	(1.56) м у змі

141

926 88:55.0 927 89:00.2	928 89:01.6 929 89:07.3 930 89:07.8 931 89:12.9 932 89:13.6 933 89:18.5 934 89:18.9	
<b>P9</b>	(5.2) так jugenmedie...(5.72) уф	(5.12) уф (4.84) так (1.5)

142

935 89:20.4	936 89:21.5 937 89:25.0 938 89:26.0 939 89:26.7	
<b>P9</b>	може тут шось буде (3.52) так	(---) студентка спеціальності (--)

143

..	940 89:29.6 941 89:30.6	
<b>P9</b>	журналістика (1.0)	третьокурсниця марина ковальчук нещодавно

144

..	
<b>P9</b>	повернулася з польщі де проходив завершальний етап міжнародної німецьк...

145

942 89:36.5 943 89:37.0 944 89:37.3	945 89:39.7 946 89:40.8	
<b>P9</b>	(.) °h (-)	з програми репортери майбутнього (1.14) організаторами

146

..	947 89:42.7 948 89:43.4	949 89:44.6 950 89:45.0 951 89:45.2 952 89:46.4 953 89:47.1	
<b>P9</b>	проекту стали (---)	об'єднання (--)	°h (1.18) так (1.76)

147

..	955 89:50.9 956 89:51.5 957 89:51.7 958 89:52.2 959 89:52.6 960 89:53.4		
<b>P9</b>	репортери май (-) бутнього (---)	°h (--)	чи (0.8) так



148

.. 961 89:54.6 962 89:55.0 963 89:56.8 964 89:58.8  
**P9** впродовж восьми (--)  
днів учасники обговорювали ста... (2.02) м

149

965 89:59.7 966 90:01.9  
**P9** (2.2) підсумком програми стало створення блогів прат платформи (1.82)

150

..968 90:07.8 969 90:09.4  
**P9** м-м-м частково мені вдалося дізнатися окремі новинки щодо місцевого

151

.. 970 90:13.4 971 90:13.8 972 90:14.1 973 90:15.0 974 90:15.8 975 90:18.9 976 90:20.0 977 90:26.0  
**P9** ринку (--)  
°h (---) це не те (3.12) так jugend(5.94) так (1.52)

152

..979 90:27.9 980 90:29.5 981 90:34.2 982 90:34.7 983 90:35.2 984 90:35.9 985 90:37.8 986 90:38.4  
**P9** jugendmedienworkshop(4.74) вор (--)  
кшоп (1.86) для (3.0)

153

987 90:41.4 988 90:43.0 989 90:43.8 990 90:44.3 991 90:44.9 992 90:45.7 993 90:50.8 994 90:52.1 995 90:53.9  
**P9** молодіж (---) ної (---)  
преси (5.14) м (1.8) інакше (-)

154

.. 996 90:56.3 997 91:00.0 998 91:00.7 999 91:01.0 1000 91:01.3 1001 91:01.7  
**P9** молодіжної преси (3.7) якось не дуже (-)  
°h (--)  
з воркшоп

155

1002 91:02.6 1003 91:06.9 1004 91:07.3 1005 91:07.4 1006 91:07.8 1007 91:08.0 1008 91:10.0  
**P9** (4.32) °h (.) так (.) sie den jugendmedienworkshop(0.96)

156

1009 91:11.0 1010 91:11.6 1011 91:13.3 1012 91:14.3 1013 91:14.9 1014 91:15.1 1015 91:15.7 1016 91:16.2 1017 91:17.0  
**P9** або (1.74) вор (---)  
к (---) шоп (---) воркшоп

157

1018 91:18.2 1019 91:19.1 1020 91:20.6 1021 91:23.7 1022 91:24.5 1023 91:46.1  
**P9** (0.92) для молодих журналістів (3.12) журналістів ((Auslassung)) im

158

.. 1024 91:47.8 1025 91:51.7 1026 91:52.4 1027 91:54.8 1028 91:56.0  
**P9** bundestag mit dem titel(3.86) м (2.4) треба пошукати шо це (13.26)

159

	1029 92:09.3	1030 92:10.0	1031 92:11.7	1032 92:12.3	1033 92:18.5		1034 92:21.1	1035 92:21.3
<b>P9</b>	м	(1.7)	так	(6.18)	junge medienmacher zwischen(.)		°h	

160

	1036 92:21.5	1037 92:22.0		1038 92:23.6	1039 92:24.5		1040 92:26.1	1041 92:31.1
<b>P9</b>	(--)	zweiundzwanzig jahren(0.94)		deutschen bundestag(5.0)			<<glaube>	

161

	1042 92:32.7	1043 92:37.5	1044 92:37.9	1045 92:38.7	1046 92:39.3	1047 92:43.1		
<b>P9</b>	одинадцят>(4.8)	°h	(---)	так	(3.8)	може там є ще		

162

	1048 92:45.1	1049 92:46.6	1050 92:47.2	1051 92:56.0		1052 92:56.9	1053 93:10.6	1054 93:11.2
<b>P9</b>	записано (1.5)	м	(8.8)	in deutschland(13.7)		так	(1.56)	junge

163

	1056 93:13.9	1057 93:18.0	1058 93:18.6	1059 93:19.2	1060 93:19.7	1061 93:20.1	1062 93:20.6	1063 93:21.3	1064 93:22.5
<b>P9</b>	(4.06)	((räuspert))	(---)	вот	(--)	°h	(---)	workshop(17.1)	

164

	1065 93:39.6		1066 93:41.4	1067 93:52.2	1068 93:52.5	1069 93:52.8	1070 93:53.6	1071 93:57.4	
<b>P9</b>	что (1.0)	(э)то (10.78)	°h	(-)	м	(3.74)	<<glaub>	так	

165

	1072 93:58.4		1073 94:27.2		1074 94:29.2	1075 94:36.7	1076 94:37.1	1077 94:37.9	1078 94:38.2
<b>P9</b>	дальше >((Auslassung))		partizipation(7.5)		уф	(0.8)	°h	(---)	

166

	1079 94:38.8	1080 94:39.4	1081 94:45.5	1082 94:46.2	1083 94:51.9	1084 94:52.9	1085 94:54.6	1086 94:55.4	1087 94:59.4
<b>P9</b>	це сюди (6.12)	участь (5.64)	участь (1.7)		між (3.98)	участь між			

167

	1088 95:00.3	1089 95:03.4		1090 95:04.9	1091 95:07.1	1092 95:07.4	1093 95:10.0	1094 95:10.9	1095 95:14.6
<b>P9</b>	(3.08)	фейс (-)	бук (2.24)	та	(2.64)	parteibuch(3.68)	так	(4.56)	

168

	1097 95:19.6	1098 95:19.9	1099 95:20.0	1100 95:20.7	1101 95:21.6	1102 95:22.4	1103 95:25.8		1104 95:27.1
<b>P9</b>	°h	(.)	parteibuch(---)	партбилет (3.4)		поміняти окей (2.0)			

169

	1105 95:29.1			1106 95:30.8	1107 95:34.9	1108 95:36.0	1109 95:36.4	1110 95:36.6	1111 95:40.8
<b>P9</b>	гляну це на українській мові (4.02)		м	(--)	°h	(4.24)	+++		

170

..	1112 95:42.4	1113 95:44.0	1114 95:45.4	1115 95:55.5	1116 95:55.8	1117 95:58.8
P9	+++ +++ (1.6)	+++ +++ +++ +++(10.1)	м	(2.92)	здесь только на	(--

171

..	1118 96:01.1	1119 96:06.7	1120 96:07.9	1121 96:14.4	1122 96:15.2	1123 96:16.0
P9	) на російській (5.6)	на українській (6.46)	буде так (---)	°h		

172

1124 96:16.2	1125 96:25.2	1126 96:25.7	1127 96:33.5	1128 96:33.8	1129 96:34.4	1130 96:35.8	1131 96:48.7
P9	(9.08)	так	(7.76)	°h	(---)	партійний квиток	(12.88)

173

..	1132 96:49.4	1133 96:52.2	1134 96:52.7	1135 96:56.2	1136 96:57.0	1137 98:05.6
P9	партійним (2.76)	квитком (3.52)	це дуже дивно ((Auslassung))			

174

..	1138 98:06.9	1139 98:09.3	1140 98:11.0	1141 98:12.7	1142 98:13.8	
P9	politikorange(2.4)	zeitung politikorange(1.66)	треба знайти (10.66)	м		

175

..1144 98:24.9	1145 98:31.1	1146 98:31.5	1147 98:32.4	1148 98:32.7	1149 98:36.1	1150 98:37.9	1151 98:42.6
P9	(6.16)	так	(0.9)	°h	(3.32)	zeitung politikorange(4.62)	мг

176

1152 98:43.2	1153 98:49.2	1154 98:50.0	1155 98:51.5	1156 98:52.5	1157 98:53.8	1158 98:54.5	1159 98:58.0	1160 98:58.4
P9	(5.92)	seite	(1.54)	так а якщо (1.3)	газета (3.48)	уф	(8.22)	

177

1161 99:06.6	1162 99:08.3	1163 99:15.9	1164 99:16.5	1165 99:26.5	1166 99:27.2	1167 99:28.5	1168 99:28.8
P9	газета politikorange(7.64)	журнал (9.96)	так	(1.36)	°h	(---)	

178

1169 99:29.5	1170 99:30.0	1171 99:30.7	1172 99:31.1	1173 99:31.4	1174 99:32.8	1175 99:36.6
P9	нема (---)	так	(-)	politikorange(3.78)	так jugendpresse	

179

..	1176 99:39.0	1177 99:39.7	1178 99:39.8	1179 99:40.7	1180 99:41.2
P9	deutschland°hh	(.)	м	(--)	шкільну та молодіжну пресу

180

1181 99:43.4	1182 99:45.9	1183 99:46.0	1184 99:46.4	1185 99:47.1	1186 99:47.9	1187 99:49.6
P9	(2.42)	°h	(--)	так	(0.86)	jugendpresse deutschland(---)

181

..	1189 99:51.1	1190 99:51.4	1191 99:52.6	1192 99:54.4	1193 99:54.7	1194 99:55.5
<b>P9</b>	журнал про (-)	politikorange(1.8)	°h	(0.82)	можна його і не	

182

..	1195 99:57.0	1196 99:59.8	1197 100:00.3	1198 100:01.9	1199 100:02.8	1200 100:10.8	1201 100:11.0
<b>P9</b>	перекладати (2.82)	це	(1.6)	журнал (7.98)	це	(--)	

183

1202 100:11.4	1203 100:11.6	1204 100:12.1	1205 100:12.8	1206 100:14.4	1207 100:15.4	1208 100:22.9	
<b>P9</b>	°h	(--)	politik	(1.6)	ts ну і шо це (7.5)	+++ +++ +++(-)	

184

..1210 100:24.1	1211 100:25.0	1212 100:27.2	1213 100:28.5	1214 102:36.8	1215 102:38.2	1216 102:45.7	
<b>P9</b>	politik	(2.2)	o(.)range((Auslassung))	bundeszentrale(7.52)	°h		

185

1217 102:45.9	1218 102:46.3	1219 102:46.9	1220 102:55.4	1221 102:57.2	1222 103:01.9	1223 103:03.0	
<b>P9</b>	(--)	нема	(8.46)	так bundeszentrale(4.7)	шо це таке (6.92)		

186

1224 103:09.9	1225 103:10.3	1226 103:10.9	1227 103:12.5	1228 103:20.7	1229 103:22.0	1230 103:26.0	1231 103:26.2
<b>P9</b>	°h	(---)	bundeszentrale(8.2)	м-м-г	(3.98)	°h	(8.18)

187

1232 103:34.4	1233 103:35.8	1234 103:39.9	1235 103:40.3	1236 103:44.3	1237 103:45.8	1238 103:46.5	
<b>P9</b>	bundeszentrale(4.06)	мг	(4.0)	так шо англійська? (---)	уф		

188

1239 103:46.9	1240 103:56.7	1241 103:57.5	1242 104:00.6	1243 104:01.4	1244 104:04.0		
<b>P9</b>	(9.8)	так	(3.1)	німецьке (2.56)	..тивний(федаративний) (.)		

189

..	1245 104:05.6	1246 104:06.7	1247 104:08.0	1248 104:13.5	1249 104:14.6	
<b>P9</b>	державний (1.12)	державне агентство (5.46)	((räuspert sich))(2.24)			

190

1250 104:16.8	1251 104:18.4	1252 104:19.0	1253 104:19.3	1254 104:20.2	1255 104:20.7	1256 104:26.3
<b>P9</b>	так студентство далі (---)	°h	(---)	уф	(5.6)	

191

..	1257 104:28.4	1258 104:31.2	1259 104:32.1	1260 104:32.3		
<b>P9</b>	подивитись просто bundeszentrale(2.8)	м	(.)	h°	(6.4)	

192

	..1262 104:39.0	1263 104:41.6	1264 104:45.8	1265 104:46.0	1266 104:46.3	
<b>P9</b>	bundeszentrale für politische bildung (4.18)	°h	(-)	так	(5.38)	

193

	..1268 104:52.3	1269 104:53.7	1270 104:58.3	1271 104:59.0	1272 105:04.5	1273 105:06.3	1274 105:14.1
<b>P9</b>	bundestag(4.66)	шо це є (5.46)	так	(.)	bundeszentrale(7.76)	м-м	

194

	1275 105:14.7	1276 105:16.6	1277 105:16.8	1278 105:17.2	1279 105:20.1	
<b>P9</b>	(1.9)	так	(--)	bundestages und der bundeszentral..	а(--)	°h

195

	..1281 105:20.8	1282 105:21.4			1283 105:24.6		
<b>P9</b>	(---)	+++	+++	+++	bundeszentrale für politische bildung	+++	+++ (3.5)

196

	1284 105:28.1	1285 105:28.7	1286 105:30.6	1287 105:32.6	1288 105:39.3	
<b>P9</b>	от воно (1.88)	<<glaube>	перемов>	можна	пошукати (6.68)	так

197

	1289 105:39.5	1290 105:47.8	1291 105:48.1	1292 105:48.5	1293 105:50.3	1294 105:54.3	1295 105:55.1
<b>P9</b>	(8.34)	°h	(--)	politische bildung(4.0)	так	і	ще (---)

198

	..	1297 105:56.5	1298 106:03.3	1299 106:03.7	1300 106:07.7	1301 106:10.0	
<b>P9</b>	дивлюсь (6.84)	та(к)	(4.0)	zentrale für politische bildung	(2.84)		

199

	1302 106:12.8	1303 106:13.0	1304 106:13.4	1305 106:14.2	1306 106:15.1	1307 106:15.9	1308 106:16.2
<b>P9</b>	°h	(--)	загальне	шось ((unverständlich))	(---)	м	(7.16)

200

	1309 106:23.4	1310 106:23.6	1311 106:23.8	1312 106:25.2	1313 106:26.9	1314 106:28.3	
<b>P9</b>	°h	(.)	так	треба	знайти (1.7)	знову	на англійській (6.0)

201

	1315 106:34.3	1316 106:35.3	1317 106:36.0	1318 106:36.2	1319 106:45.0	1320 106:45.3	1321 106:45.4	1322 106:46.0
<b>P9</b>	на англійській (---)	°h	(8.88)	h°	(.)	мг	(-)	

202

	1323 106:46.3	1324 106:46.6	1325 106:54.8	1326 106:55.2	1327 107:04.7	1328 107:06.5	1329 107:15.1	
<b>P9</b>	°h	(8.18)	так	(9.46)	так	(-)	bundeszentrale(8.6)	шукаєм

203

	1330 107:16.1	1331 107:16.8		1332 107:17.8	1333 107:18.2	1334 107:18.5	1335 107:19.1	1336 107:19.6
<b>P9</b>	(---)	пишу переклад (--)		пере	(---)	переклад (-)		(-)

204

	..1338 107:20.2	1339 107:21.2	1340 107:22.0	1341 107:24.8		1342 107:26.9	1343 107:31.4
<b>P9</b>	(0.96)	м	(2.84)	федеральне агентства	(4.48)	politische bildung	

205

	1344 107:32.8	1345 107:33.3	1346 107:33.6	1347 107:34.0		1348 107:34.9	1349 107:43.1	1350 107:43.6
<b>P9</b>	(--)	°h	(--)	ось такого немає (8.2)		уф h°		далі читаю

206

	1351 107:44.9	1352 107:47.0	1353 107:47.6	1354 107:48.3	1355 107:53.9		1356 107:55.2	1357 108:05.8
<b>P9</b>	(2.04)	уф	м	(5.54)	центральні агентства	(10.64)		°h

207

	1358 108:06.1	1359 108:06.8	1360 108:07.0		1361 108:08.6	1362 108:09.2
<b>P9</b>	так то	(.)	воркшоп це проект	(---)	jugendpresse deutschland	(1.14)

208

	..1364 108:12.0		1365 108:13.7	1366 108:13.8	1367 108:14.1	1368 108:15.7	1369 108:16.4	1370 108:18.4
<b>P9</b>	німецького бундестагу	(.)	та	(1.52)	м	(2.0)		

209

	..		1371 108:19.8	1372 108:23.9	1373 108:24.1	1374 108:24.7	1375 108:25.9	1376 108:26.9
<b>P9</b>	політичної освіти	(4.06)	°h	(---)	федеральне	(1.0)	°h аген	

210

	1377 108:27.9	1378 108:28.5	1379 108:29.5	1380 108:32.9		1381 108:34.4	1382 108:44.4	1383 108:44.8	1384 108:55.1
<b>P9</b>	(---)	т ство	(3.42)	..чної освіти	(9.94)	так	(10.24)	так	

211

	..		1385 108:57.4	1386 109:08.4	1387 109:09.3		1388 109:10.9
<b>P9</b>	німеччина можна написати	(10.96)	мг	федеральний центр	(1.28)		

212

	1389 109:12.2		1390 109:13.2	1391 109:13.5		1392 109:14.9	1393 109:23.4	1394 109:24.0
<b>P9</b>	громадського	(-)	громадської освіти	(8.5)	так	(1.72)		

213

	..		1396 109:26.7	1397 109:27.6	1398 109:27.9	1399 109:28.3	1400 109:28.9	1401 109:31.6
<b>P9</b>	німеччини	(---)	°h	(--)	от	(2.72)	федеральне агентство	

214

..	1402 109:34.3 1403 109:36.0	1404 109:37.5 1405 109:38.7
P9	громадянської освіти (1.74)	і в дужках (.) пишеться (1.16) я знайшла

215

1406 109:39.3 1407 109:50.4	1408 109:52.0 1409 109:52.3 1410 109:52.6 1411 109:53.5
P9	(11.1) добре треба буде підписати (-) h° (---) федераль

216

1412 109:54.7 1413 109:56.8 1414 109:57.8 1415 109:59.2 1416 110:00.0 1417 110:02.1	1418 110:02.6 1419 110:05.8
P9	(2.16) льний (1.44) центр (2.12) федеральний (3.2)

217

..	1420 110:07.2 1421 110:07.7 1422 110:07.9 1423 110:08.2
P9	федеральне агентство чи ні (--) <sup>°h</sup> (-) агентство

218

..	1424 110:09.7 1425 110:13.5 1426 110:13.8 1427 110:14.5 1428 110:15.4 1429 110:15.7
P9	громадянської освіти (3.72) м (---) центр (-) <sup>°h</sup>

219

1430 110:15.9 1431 110:16.4 1432 110:17.3 1433 110:18.5 1434 110:19.4 1435 110:19.7 1436 110:19.8 1437 110:20.0	
P9	(--) <sup>°h</sup> грома (1.2) дян (-) <sup>°h</sup> (.) ської (2.24)

220

..1439 110:23.1 1440 110:24.1 1441 110:25.7	1442 110:26.4 1443 110:30.1 1444 110:30.8 1445 110:31.4 1446 110:32.0
P9	освіти (1.64) в дужках (3.7) bun (---) des (1.86)

221

..	1448 110:34.7 1449 110:38.3 1450 110:39.0 1451 110:40.0	1452 110:41.5 1453 110:45.4 1454 110:46.6
P9	zentrale(3.54) für (1.0) politische bildung(3.94) bildung (2.92)	

222

1455 110:49.5 1456 110:49.8 1457 110:52.4	1458 110:53.8 1459 111:01.2 1460 111:01.9 1461 111:02.9
P9	<sup>°h</sup> (2.62) це можна забирати (7.34) гм (0.94) <sup>°h</sup>

223

1462 111:03.1 1463 111:03.9	1464 111:04.7 1465 111:10.2	1466 111:12.0 1467 111:12.3
P9	(---) і виділити (5.54) так далі центр або (-) федеральне	

224

..	1468 111:13.6 1469 111:14.4	1470 111:15.8 1471 111:16.0 1472 111:16.3
P9	агентство громадсь... (---) ...дянської освіти (-) <sup>°h</sup> (7.24)	

225

	1473 111:23.6 1474 111:24.0	1475 112:46.0	1476 112:47.6 1477 112:53.4
P9	далі ((Auslassung))	так <<liest falsch> medienmachen>(5.8)	м

226

	1478 112:54.0 1479 113:04.9	1480 113:06.2 1481 113:11.7 1482 113:12.2 1483 113:12.4	1484 113:14.0
P9	(10.88) м wer wir sind(5.44)	°h (.)	так medienmacher(12.26)

227

	1485 113:26.3 1486 113:27.2 1487 113:30.3	1488 113:31.8 1489 113:32.5 1490 113:32.8 1491 113:33.9	
P9	м (3.14)	це якась організація (---)	°h (1.1)

228

	1492 113:35.2 1493 113:38.5	1494 113:39.7*	1495 113:40.7
P9	medienmacher(3.36)	може журналісти наше ((unverständlich))(9.2)	

229

	1497 113:51.1 1498 114:01.3 1499 114:02.6 1500 114:08.5 1501 114:08.8 1502 114:10.0 1503 114:12.6		
P9	medienma..(10.2)	definition(5.9)	h° м (2.66) °h

230

	1504 114:13.1 1505 114:14.5	1506 114:16.2 1507 114:25.1	1508 114:26.5 1509 114:35.3 1510 114:35.6
P9	(1.36)	так хто таке +++ (8.9)	так це не треба (8.88) °h (---)

231

	1511 114:36.3 1512 114:36.9 1513 114:43.2 1514 114:43.4 1515 114:43.9	1516 114:45.3 1517 114:46.0 1518 114:46.4	
P9	так (6.34)	°h (---)	medienmacher(---) h° (.)

232

	1519 114:46.6	1520 114:47.9 1521 114:50.0 1522 114:50.9 1523 114:55.4	1524 114:57.3
P9	професіонали (2.12)	м (4.42)	медіа професіонали (---) °h

233

	1526 114:58.0 1527 114:58.1	1528 114:59.9 1529 115:01.6 1530 115:02.5 1531 115:04.5	
P9	(.)	журналісти професіонали (1.74)	м (2.08) організація

234

	1532 115:06.2 1533 115:07.2 1534 115:08.2 1535 115:08.6	1536 115:09.9 1537 115:10.8	
P9	більш ніж (1.0)	тисяча (---)	десятьма тисячами (---) моло (---)

235

	1538 115:12.6 1539 115:14.2	1540 115:16.3 1541 115:21.1	
P9	молодих (1.64)	професіональних журналістів (4.74)	так треба ще



236

..	1542 115:22.4	1543 115:24.5	1544 115:25.5	1545 115:25.9	1546 115:26.1	1547 115:35.2
P9	подивитися (2.14)	нема (.)	нема (--)	°h	(9.12)	немає (1.98)

237

..1549 115:38.1	1550 115:38.2	1551 115:38.8	1552 115:40.1	1553 115:43.8	1554 115:45.1	1555 115:46.2
P9	°h	(---)	так medien(3.7)	mediemakers(1.14)	media	(.)

238

..1557 115:46.8	1558 115:47.8	1559 115:48.2	1560 115:48.9	1561 115:51.3	1562 115:51.5	1563 115:52.7
P9	professionals(--)	м	(2.38)	h°	можна подивитись	(0.96)

239

1564 115:53.6	1565 115:54.3	1566 116:03.6	1567 116:03.8	1568 116:04.2	1569 116:04.7	1570 116:13.2	1571 116:13.9
P9	англійською (9.26)	та	(--)	уф	(8.54)	так	(1.14)

240

1572 116:15.0	1573 116:16.6	1574 116:18.4	1575 116:19.2	1576 116:31.1
P9	люди які мають (1.86)	м	(11.84)	сотрудников средств массовой

241

..	1577 116:35.8	1578 116:36.6
P9	информации работников средств массовой информации (---)	°h

242

1579 116:37.1	1580 116:37.9	1581 116:38.5	1582 116:42.0	1583 116:43.5	1584 116:47.4
P9	(---)	м	(3.44)	де працює більш ніж (3.92)	більш ніж тисяча

243

..	1585 116:49.1	1586 116:51.0	1587 116:51.5	1588 116:57.9	1589 116:58.9	1590 117:03.0	1591 117:04.3
P9	людей (1.88)	м	(6.44)	працівників (4.12)	масової змі	(5.5)	

244

1592 117:09.8	1593 117:10.6	1594 117:11.0	1595 117:11.5	1596 117:16.8	1597 117:17.5	1598 117:19.9	1599 117:20.1
P9	масової (--)	інформації (5.3)	змі	(2.4)	так	(.)	

245

1600 117:20.3	1601 117:21.4	1602 117:21.7	1603 117:22.0	1604 117:22.7	1605 117:23.0	1606 117:23.1
P9	тепер тут треба це (-)	°h	(---)	h°	(.)	работник

246

..	1607 117:25.8	1608 117:29.2	1609 117:30.0	1610 117:30.4	1611 117:30.7
P9	средств массовой информации (3.4)	м	h°	°h	(4.46)

247

	1612 117:35.2	1613 117:36.8	1614 117:45.7	1615 117:46.6	1616 117:47.7	1617 117:47.9
<b>P9</b>	на (--) українській (8.98)	працівники змі (1.08)	з	(---)	змі	

248

	1619 117:49.2	1620 117:52.2	1621 117:52.9	1622 122:23.5	1623 122:24.8	1624 122:36.7	1625 122:38.0
<b>P9</b>	(3.04)	у змі	((Auslassung)) ehrenamtlich(11.94)	ehrenamtlich(1.64)			

249

	1626 122:39.7	1627 122:41.3	1628 122:45.4	1629 122:46.3	1630 122:46.7	1631 122:46.9
<b>P9</b>	почетно добровольно (4.08)	як це буде (--)	°h	(.)	a	

250

	1633 122:48.1	1634 122:50.7	1635 122:51.5	1636 129:04.2	1637 129:04.5	1638 129:11.3
<b>P9</b>	добровільно (2.64)	у вільний час ((Auslassung)) pendeln (6.72)	pendeln			

251

	1639 129:11.8	1640 129:20.9	1641 129:24.1	1642 129:24.3	1643 129:24.5
<b>P9</b>	(9.22)	размахивать колебание качнуться (.)	h°	(0.82)	делать

252

	1645 129:27.0	1646 129:28.0	1647 129:29.1	1648 129:31.7	1649 129:32.8	1650 129:34.6
<b>P9</b>	махи ногами (1.0)	размахивать (2.64)	а там що було (1.82)	zwischen		

253

	1651 129:35.3	1652 129:36.0	1653 129:38.7	1654 129:38.8	1655 129:39.0
<b>P9</b>	(---)	deshalb kann sie problemlos zwischen der uni (.)	°h	(-)	

254

	1656 129:39.3	1657 129:39.9	1658 129:40.3	1659 129:40.9	1660 129:42.7	1661 129:43.4	1662 129:45.6	1663 129:46.3
<b>P9</b>	((unverständlich))(--)	in berlin (1.8)	pendeln (2.16)	m	(6.86)			

255

	1664 129:53.2	1665 129:54.1	1666 129:54.7	1667 129:55.0	1668 130:03.7	1669 130:04.4	1670 130:04.8	1671 130:06.1
<b>P9</b>	їздити (---)	°h	(8.66)	нехай буде (--)	їздити (1.74)			

256

	1672 130:07.8	1673 130:08.3	1674 130:08.9	1675 130:10.7	1676 130:11.8	1677 130:12.6	1678 130:12.8	1679 130:14.1
<b>P9</b>	h°	m	(1.8)	+++++++ (---)	не	(1.28)	°h	

257

	1680 130:14.3	1681 130:14.5	1682 130:15.7	1683 131:00.6	1684 131:02.1	1685 131:05.1
<b>P9</b>	(.)	їздити пока буде ((Auslassung))tellerrand (.) schauen(3.0)				

258

..	1686 135:22.9	1687 135:24.2	1688 135:37.6	1689 135:37.9	1690 135:40.2	1691 135:40.5
<b>P9</b>	((Auslassung))	tellerrand schauen (13.4)	уф	(2.34)	°h	(6.2)

259

1692 135:46.7	1693 135:49.1	1694 135:51.7	1695 135:52.5	1696 135:59.2	
<b>P9</b>	так	über den tellerrand schauen (2.58)	м-м	(6.68)	шось відкрити

260

..	1697 136:00.7	1698 136:02.3	1699 136:02.9	1700 136:04.5	1701 136:04.8
<b>P9</b>	нове (1.58)	то від	(1.6)	°h	außerdem sei es gut aus dem alltag

261

1702 136:06.9	1703 136:07.6	1704 136:07.8	1705 136:08.0	1706 136:09.0	1707 136:12.7
<b>P9</b>	(---)	°h	(.)	und über den (3.78)	відкрити щось нове (5.16)

262

..1709 136:19.3	1710 136:20.3	1711 136:21.0	1712 136:21.1	1713 136:22.1	1714 136:22.7	1715 136:24.2	
<b>P9</b>	розширюва	(---)	ти	(0.96)	м	(1.52)	розширювати

263

..	1716 136:25.3	1717 136:31.1	1718 136:31.6	1719 136:31.9	1720 136:32.1	1721 136:32.5	1722 136:33.0	
<b>P9</b>	кругозір (5.8)	роз	(-)	+++	(--)	шири	(5.06)	м

264

..1724 136:38.8	1725 136:42.6	1726 136:42.8	1727 136:43.7	1728 136:44.2	1729 136:44.6	1730 136:46.9	
<b>P9</b>	(3.82)	h°	(---)	не під	(--)	перспективи вигравати	(1.62)

265

1731 136:48.5	1732 136:50.1	1733 136:53.9	1734 136:54.6	1735 140:36.4	1736 140:36.8
<b>P9</b>	збільшувати кругозір (3.8)	так і	((Auslassung))	у моло..	(3.22)

266

1737 140:40.0	1738 140:41.8	1739 140:49.5	1740 140:49.7	1741 140:50.1	1742 140:50.5	1743 140:55.5
<b>P9</b>	jugendpresse deutschland (7.78)	°h	(--)	у	(5.04)	

267

..	1744 140:57.0	1745 140:59.0	1746 140:59.6	1747 141:00.5	1748 141:01.5	1749 141:03.5	1750 141:04.6
<b>P9</b>	jugendpresse (2.0)	jugend	(---)	presse	(2.02)	deutschland (7.08)	

268

1751 141:11.7	1752 141:12.3	1753 141:23.2	1754 141:24.5	1755 141:42.6	1756 141:42.8	1757 141:43.7	
<b>P9</b>	м	(10.92)	молодіжна преса	(18.1)	°h	(---)	deutschland

269

	1758 141:44.5 1759 141:45.8 1760 141:46.0 1761 141:47.5 1762 141:47.9 1763 141:48.2 1764 141:48.5 1765 141:50.6
<b>P9</b>	(1.24) уф (1.5) моло (-) ді (2.08) діжна (---)

270

	..1767 141:51.8 1768 141:52.5 1769 141:57.3 1770 141:58.6 1771 142:05.8 1772 142:06.5 1773 142:08.9
<b>P9</b>	преса (4.76) треба закрити (7.26) та і тут (2.36) <<verneinend> м

271

	.. 1774 142:09.2 1775 142:09.5 1776 142:09.8 1777 142:10.2 1778 142:11.5 1779 147:44.5
<b>P9</b>	(.) м>(-) °h (--) молодіжна преса ((Auslassung)) можна

272

	.. 1780 147:46.3 1781 147:48.9 1782 147:49.8 1783 147:51.9 1784 147:53.0 1785 147:54.6
<b>P9</b>	сказати організувала (2.54) вор (2.1) ворк (1.56) шоп

273

	1786 147:55.2 1787 147:55.4 1788 147:58.5 1789 148:05.0 1790 148:05.6 1791 148:13.8 1792 148:14.3
<b>P9</b>	(.) для моло (---) діжної (6.46) преси (8.18) для (---)

274

	1793 148:14.9 1794 148:15.1 1795 148:15.5 1796 148:16.1 1797 148:17.4 1798 148:18.5 1799 148:19.4
<b>P9</b>	°h (--) м (1.3) молодих журналістів (---) °h

275

	1800 148:19.7 1801 148:19.8 1802 148:20.9 1803 149:57.4
<b>P9</b>	(.) журналістів ((Auslassung)) участь між фейсбуком та партійним

276

	.. 1804 150:00.2 1805 150:00.7 1806 150:01.7 1807 150:03.2 1808 150:03.6 1809 150:04.6 1810 150:05.2
<b>P9</b>	квитком (--) °hhh (1.5) h° (---) уф участь між

277

	1811 150:06.0 1812 150:06.4 1813 150:06.6 1814 150:07.1 1815 150:07.7 1816 150:10.8 1817 150:11.0 1818 150:11.4
<b>P9</b>	(--) +++ (--) фбп (3.08) °h (--) та партійним

278

	.. 1819 150:13.0 1820 150:18.9 1821 150:19.5 1822 150:20.3 1823 150:23.5 1824 150:24.5 1825 150:25.0
<b>P9</b>	квитком (5.88) м hhh° (3.22) partizipation (--) h°

279

	1826 150:25.2 1827 150:28.8 1828 150:29.6 1829 150:31.9 1830 150:32.1 1831 150:32.8 1832 150:46.4 1833 150:47.5
<b>P9</b>	(3.58) шо це таке (2.3) уф hh° (13.62) участі (4.72)

280

	1834 150:52.2 1835 150:52.8 1836 150:55.0 1837 150:56.0 1838 151:03.0 1839 151:03.7 1840 151:04.1 1841 151:04.6
<b>P9</b>	участі (2.22) м (6.94) фейс (--) бук (---) та

281

	..1843 151:05.8 1844 151:06.5 1845 151:06.9 1846 151:07.5 1847 151:07.7 1848 151:09.3 1849 151:09.7 1850 151:10.1
<b>P9</b>	(---) °h (---) °h партійним (--) кви (1.02)

282

	1851 151:11.1 1852 151:11.6 1853 151:20.4 1854 151:22.9 1855 153:40.3
<b>P9</b>	тком (8.84) між фейсбук та партійним квитком ((Auslassung)) у

283

	.. 1856 153:41.0 1857 153:46.1 1858 153:46.6 1859 153:50.2 1860 153:51.7 1861 153:52.8 1862 153:53.9
<b>P9</b>	журнал (5.14) м (3.6) poli(--)tik(1.14) orange ((Auslassung))

284

	1863 155:27.6 1864 155:28.3 1865 155:30.5 1866 155:31.7 1867 155:43.3 1868 155:44.0 1869 155:44.8 1870 155:45.4
<b>P9</b>	проект (2.2) jugend (11.6) так juche..(---) ju (-) gend

285

	..1872 155:46.3 1873 155:46.7 1874 155:47.1 1875 155:47.5 1876 155:48.2 1877 155:49.9 1878 155:50.6 1879 155:52.4
<b>P9</b>	(--) °h (--) presse (1.66) deu (1.76) tsch (2.56)

286

	..1881 155:55.7 1882 155:56.1 1883 156:04.1 1884 156:04.4 1885 156:06.9
<b>P9</b>	l (7.96) м так це проект jugendpresse deutschland(2.76)

287

	1886 156:09.6 1887 156:10.9 1888 156:11.2 1889 156:12.6 1890 156:14.3 1891 156:17.6 1892 156:18.8
<b>P9</b>	німе (-) ць(--)-кого (1.76) бу(. )ндес(--)-тагу (1.18) та

288

	1893 156:19.1 1894 156:21.9 1895 156:24.5 1896 156:25.8 1897 156:27.0 1898 156:27.5
<b>P9</b>	(2.76) федеративного (1.3) центру (--) громадянської освіти

289

	1899 156:29.1 1900 156:34.3 1901 156:35.2 1902 156:35.4 1903 156:36.1 1904 156:36.2 1905 156:36.8 1906 156:37.6
<b>P9</b>	(5.2) освіти h° (---) °h (---) і в дужках (2.08)

290

	1907 156:39.7 1908 156:40.4 1909 156:46.3 1910 156:47.7 1911 156:50.3 1912 156:51.3 1913 156:52.1 1914 156:53.3
<b>P9</b>	bun (5.82) bundes (2.6) zent (---) trale (--) zen(--)

291

..	1916	156:55.3	1917	156:55.9	1918	156:56.1	1919	156:57.4	1920	156:58.2	1921	157:03.6	1922	157:04.5	1923	157:05.5
P9	)trale(---)	°h	(1.28)	für	(5.36)	für poli	(0.96)	tische								

292

1924	157:06.5	1925	157:10.5	1926	157:11.6	1927	157:12.3	1928	157:13.0	1929	157:13.5	1930	157:13.8	1931	157:14.1	
P9	(3.98)	bildung	(---)	bil	(--)	°h	(-)	dung								

293

..	1933	157:53.0	1934	157:53.7	1935	157:55.9	1936	157:56.9	1937	157:57.4	1938	157:58.1	1939	157:58.8		
P9	((Auslassung))	моло	(2.28)	діжна	(--)	преса	(---)	так	(--)							

294

..	1940	157:59.9	1941	158:05.1	1942	158:05.9	1943	158:08.8	1944	158:10.3	1945	158:13.8				
P9	треба	таки	(5.22)	+++	поміняти	(2.86)	молодіжної	(3.46)	пре(-)си							

295

1946	158:14.6	1947	158:16.5	1948	158:17.1	1949	158:40.2	1950	158:41.6	1951	158:42.8	1952	158:43.2			
P9	(1.84)	преси	((Auslassung))	моло(-)дих	(1.22)	м	(0.98)									

296

..	1954	158:45.5	1955	158:46.6	1956	158:47.3	1957	160:46.0	1958	160:47.0	1959	160:48.9				
P9	..цівні(--)	ків	(1.14)	змі	((Auslassung))	молодих	(1.92)	м								

297

1960	160:49.7	1961	160:50.3	1962	160:51.3	1963	160:52.2	1964	160:52.9	1965	160:53.4	1966	161:00.7			
P9	(---)	°h	(--)	h°(---)	молодих	h°	(7.34)	працівників	змі							

298

..	1968	164:33.6	1969	164:35.2	1970	164:37.7	1971	164:38.4	1972	164:39.6	1973	164:41.3				
P9	((Auslassung))	молодіжної	(2.46)	преси	(1.24)	німе(-)ччини										

299

..	1974	167:02.4	1975	167:03.7	1976	167:11.5	1977	167:12.7	1978	167:14.1						
P9	((Auslassung))	добровільна	праця	(7.82)	усі	учасники	(1.36)	°h								

300

1979	167:14.4	1980	167:14.7	1981	167:15.8	1982	167:16.4	1983	167:16.6	1984	167:20.6	1985	167:21.1	1986	167:21.4	
P9	(-)	учасники	(---)	°h	(4.0)	моло	(-)	діж	(1.66)							

301

..	1988	167:24.0	1989	167:25.1	1990	167:26.6	1991	167:27.3	1992	167:29.3	1993	167:29.6	1994	167:31.7	1995	167:32.9
P9	діжної	(1.5)	преси	(1.94)	°h	(2.1)	працюють	(-)								

302

	1996 167:33.2	1997 167:33.4	1998 167:39.4	1999 167:41.6	2000 167:44.6
<b>P9</b>	°h (6.0)	працюють на добровільній підставі (2.98)		уф	(6.0)

303

	..2002 167:51.4	2003 167:52.8	2004 167:55.8	2005 167:56.2	2006 167:58.6	2007 168:00.0
<b>P9</b>	працювати на (3.0)	на	(2.38)	..вільних засадах вот		(3.1)

304

	2008 168:03.1	2009 168:03.6	2010 168:05.3	2011 168:08.1	2012 168:08.4	2013 168:08.7	2014 168:09.0
<b>P9</b>	на (1.76)	до(-)бро(---)вільних (-)		°h	(-)	засадах	

305

	2015 168:10.3	2016 168:42.1	2017 168:42.7	2018 168:44.3	2019 168:45.0	2020 168:46.4	2021 168:47.4
<b>P9</b>	((Auslassung))	без	(1.52)	м	(1.42)	це називається (3.6)	

306

	2022 168:51.0	2023 168:52.2	2024 168:53.3	2025 168:53.5	2026 168:58.0	2027 168:59.1	2028 169:02.3	2029 169:03.1
<b>P9</b>	безкорис (1.14)	м	(4.42)	безкорисну (3.2)		роботу (3.64)		

307

	2030 169:06.7	2031 169:07.5	2032 169:08.4	2033 169:08.7	2034 169:10.5	2035 169:14.9
<b>P9</b>	свою (0.92)	°h	добровільну роботу це не так (4.42)		без	

308

	2036 169:15.5	2037 169:16.4	2038 169:17.3	2039 169:18.9	2040 169:19.5	2041 169:20.4	2042 169:21.6	2043 169:24.3
<b>P9</b>	(---)	корис (1.6)	ну робо (---)	робо(-)ту (2.72)		м	(1.66)	

309

	..2045 169:26.3	2046 169:27.4	2047 169:29.7	2048 169:30.7	2049 169:36.1	2050 169:37.6	2051 169:38.3
<b>P9</b>	з навчанням (2.26)	або благодійну (5.46)		благодійну (---)		м	

310

	2052 169:38.5	2053 169:39.4	2054 169:40.8	2055 173:17.6	2056 173:18.5	2057 173:19.6
<b>P9</b>	(---)	роботу з навчанням ((Auslassung))		їздити (1.06)	від	(2.1)

311

	..2059 173:22.1	2060 173:22.6	2061 173:22.9	2062 173:23.2	2063 173:24.7	2064 173:26.7	2065 173:27.3
<b>P9</b>	м (-)	від	(1.44)	універси(-)тету (---)		до	(--)

312

	..2067 173:28.1	2068 173:28.3	2069 173:28.5	2070 173:29.4	2071 173:31.8	2072 173:32.4	2073 173:34.0	2074 173:34.4
<b>P9</b>	°h (.)	офісу (2.42)		м	(1.66)	м	(3.24)	моло(-)

313

..	2076 173:39.9	2077 173:41.4	2078 173:42.2	2079 175:58.1	2080 175:59.7
<b>P9</b>	-)діжної (1.48)	преси ((Auslassung))	розширювати	кругозір (--)	

314

2081 176:00.2	2082 176:00.5	2083 176:00.9	2084 176:01.7	2085 176:02.2	2086 176:02.4	2087 176:02.8	2088 176:03.2
<b>P9</b>	+++ +++ +++ (--)	нове (--)	°h	(--)	так	(3.44)	

315

2089 176:06.7	2090 176:07.9	2091 176:17.6	2092 176:18.8	2093 176:22.0	2094 176:22.3		
<b>P9</b>	відкривати (9.78)	відкриття чогось нового (3.24)	°h	(--)			

316

2095 176:22.7	2096 176:23.6	2097 177:06.7	2098 177:08.2	2099 177:10.4	2100 177:11.5	2101 177:13.3	
<b>P9</b>	нового ((Auslassung))	herauszukommen(2.26)	відходити (1.72)	від			

317

2102 177:13.8	2103 177:19.5	2104 177:20.1	2105 177:21.6	2106 177:22.2	2107 177:25.4	2108 177:25.9	2109 177:26.6
<b>P9</b>	(5.7)	від (1.52)	м (3.2)	м (---)	універ (1.58)		

318

..2111 177:28.8	2112 177:30.6	2113 177:32.2	2114 177:33.1	2115 177:34.4	2116 177:34.7	2117 177:41.3	
<b>P9</b>	си(-)тетських (1.6)	буднів (1.26)	та (6.62)	розширювати			

319

..	2118 177:42.8	2119 177:43.1	2120 177:43.3	2121 177:43.7	2122 177:43.9	2123 177:44.2
<b>P9</b>	кругозір (-)	°h	(--)	h° (-)	відкрива(1.18)	ти щось

320

2124 177:47.2	2125 177:48.4	2126 177:49.2	2127 182:46.5	2128 182:48.3			
<b>P9</b>	(1.18)	нове ((Auslassung))	молодіжна (--)	преса ((Auslassung, übersetzt			

321

..	2129 185:10.4	2130 186:39.3					
<b>P9</b>	den Titel, formatiert einige Stellen))	((prüft die Übersetzung))	((überprüft das Wort				

322

..	2131 187:10.3	2132 190:35.1	2133 190:35.9				
<b>P9</b>	Bundestag))	((liest und prüft die Übersetzung bis Ende))	я все ((Auslassung))				



## Proband P10, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 00:04.4	2 13:17.6	3 13:51.9	4 14:35.3
<b>P10</b>	((Auslassung))((Aufwärmphase))((Auslassung))((liest die Aufgabe)) ((liest den			

2

..	5 19:59.9	6 20:05.5	7 20:08.8	8 20:09.9	9 20:11.7
<b>P10</b>	Text)) (5.56) так якщо для інтернет сторінки(1.1) на сайті вітамін де(2.2)				

3

10 20:13.9	11 20:17.6	12 20:20.6	13 20:21.1	
<b>P10</b>	zurzeit bereiten wir die ukrainische version der internetseite(2.96) мг			(1.64)

4

14 20:22.8	15 20:25.1	16 20:27.0	17 20:27.5	18 20:29.0	19 20:29.8	20 20:31.8
<b>P10</b>	в рубриці leseprobe(1.94) м х х (1.54) більш як (2.0) офіційний розмовний					

5

..	21 20:34.8	22 20:35.1	23 20:35.7	24 20:37.9	25 20:38.7	26 20:42.2	27 20:45.5
<b>P10</b>	стиль (-) потім (2.26) м-м (.) так проблемні місця виділила (3.04)						

6

28 20:48.5	29 20:49.9	30 20:51.5	31 20:52.5	32 20:53.2	33 20:53.9	34 20:59.1
<b>P10</b>	hhh° (1.6) так далі °hh hh° (5.24) presse jugendpresse deutschland(13.0)					

7

..36 21:14.6	37 21:15.9	38 21:31.2	39 21:32.4	40 21:33.3
<b>P10</b>	тут просто хром ще грузе (15.3) jugendpresse(---) jugend (1.04) presse (--)			

8

..	41 21:37.4	42 21:42.5	43 21:44.2	44 21:45.1	45 21:46.3	46 22:37.4
<b>P10</b>	deutschland(5.12) так vitamin de(---) vitamin((Auslassung)) in presse					

9

..	47 22:39.5	48 22:45.4	49 22:47.8	50 22:48.5	51 22:48.8	52 22:49.4
<b>P10</b>	deutschland(5.84) workshop seminare jugendmedien(---) +++ (---) oh					

10

..	53 22:51.9	54 22:52.3	55 22:53.7	56 22:58.7	57 23:00.0	58 23:00.4	59 23:01.2	60 23:01.8
<b>P10</b>	politikorange(-) це нам треба (5.0) открыть (-- ) °hh далі (1.54)							

11

	61 23:03.4	62 23:05.8 63 23:06.7	64 23:08.2 65 23:09.3
<b>P10</b>	wettbewerbe jugendpolitik workshop(---) und seminaren(1.12) über uns		

12

	..	66 23:12.7	67 24:24.8 68 24:25.2 69 24:26.2
<b>P10</b>	jugendpresse deutschland vorstand ((Auslassung, liest vor)) так (.) <<glaub>		

13

	..	70 24:27.8 71 24:28.3	72 24:29.5 73 24:31.9 74 24:33.3	75 24:34.2
<b>P10</b>	workshop це seminar > (--) aktiv werden(2.4) м-мх шо ж таке +++ (.) +++			

14

	..	76 24:36.6 77 24:40.9 78 24:41.4 79 24:41.9	80 24:43.2 81 24:44.3	82 24:45.5
<b>P10</b>	(.) +++(4.3) так (--) ((unverständlich)) (1.12) im bundestag o(---)			

15

	83 24:46.3	84 24:48.4 85 24:49.6
<b>P10</b>	und medienworkshop im bundestag°hhh sieben tage lang wurde diskutiert im	

16

	..	86 24:55.5 87 24:56.4
<b>P10</b>	hauptstadredaktion und hospitiert und hinter der(.) die kulissen des bundestag	

17

	..	88 24:58.1 89 24:58.7	90 25:01.0 91 25:02.3
<b>P10</b>	geschaut°hh jugendpresse deutschland lud gemeinsam(1.26) dem deutschen		

18

	..	92 25:05.7 93 25:06.1
<b>P10</b>	bundestag und der bundeszentrale für politische bildung°hh dreißig jungen	

19

	..	94 25:10.6
<b>P10</b>	jornalisten und journalisten zwischen sech siebenundzwanzig jahren vom°hhh	

20

	95 25:11.9	
<b>P10</b>	fünften bis elften märz zwei tausend siebzehn zu einem workshop unter dem titel	

21

	..	96 25:18.9 97 25:19.5	98 25:22.4 99 25:23.1
<b>P10</b>	glaubensfragen (--) religion und gesellschaft heute nach berlin (--) так там		

22

.. 100 25:25.1 101 25:27.7 102 25:29.0  
**P10** який був рік? (2.58) хм там нема bürger parlament medien partizipation

23

.. 103 25:33.3 104 25:34.3 105 25:35.9 106 25:39.4  
**P10** zwischen facebook und parteibuch (1.08) hinter den kulissen (3.56) так °hhh

24

..108 25:41.4 109 25:42.3  
**P10** hhh° wir verstehen unter einer deustchen kultur und welche lied gedanken

25

.. 110 25:51.5 111 25:52.3  
**P10** werden sie geprägt welche stellenwert faktoren der christliche gläube (---) так це

26

.. 112 25:53.6 113 25:55.5 114 25:56.0 115 25:57.0  
**P10** шось не то (1.88) ((räuspert sich))(1.06) haben wir ein jugendmedienworkshop

27

.. 116 26:03.4  
**P10** im deutschen bundestag mit diesem entspannten frage auseinandergesetzt ((liest

28

.. 117 26:28.0 118 26:29.2 119 26:29.6 120 26:30.0 121 26:30.7 122 26:32.3  
**P10** weiter)) politikorange(-) угу (---) молодіжний журнал ((Auslassung))

29

123 26:48.4 124 26:49.0 125 26:52.1 126 26:54.7 127 26:55.8 128 26:56.5  
**P10** м-м bundeszentrale für politische bildung (2.54) °hhh ((räuspert sich))(2.7)

30

129 26:59.2 130 27:01.0 131 27:05.9 132 27:06.5 133 27:07.2  
**P10** ukrainische national ++++++(4.86) timer (-- ) am wasser politik in der

31

.. 134 27:10.5 135 27:11.4 136 27:15.3 137 27:16.8  
**P10** nationalische dialog ((unversäntlich))(3.9) bundeszentrale für politische (3.16)

32

138 27:19.9 139 27:21.6 140 27:23.5 141 27:27.5  
**P10** так vorstand (1.88) recherchieren der bundesvorstand не це не то (16.3)

33

..  
**P10** jugendpresse deutschland a дали bundesländer haben sich jungen medienmachern

34

..  
**P10** so originale jugendpresseverband zusammengeschlossen sie alle verbinden spaß am

35

143 27:53.7 144 27:54.3 145 27:57.7 146 27:58.2  
**P10** °hh medienmachen egal ob schreiber fotografer web-designer °hh

36

..  
**P10** radiomacher oder videofilmer sind sie genießen die vorteile die ein medienverband

37

.. 147 28:05.1 148 28:06.5  
**P10** junger journalisten bieten kann (1.38) die jugendpresse deutschland ist der

38

.. 149 28:09.7 150 30:06.7 151 30:08.1 152 30:11.7  
**P10** bundesverband dieser ((Auslassung, liest vor)) vitamin de(3.66) так mehr als

39

153 30:12.9 154 30:18.4 155 30:19.0 156 30:19.8 157 30:20.7 158 30:21.3 159 30:24.0 160 30:25.3 161 30:26.4  
**P10** (5.46) ((räuspert sich))(---) (---) (--) vitamin d e (1.3) leseprobe

40

.. 162 35:02.4 163 35:04.4 164 35:08.2 165 35:08.8 166 35:09.5  
**P10** ((Auslassung)) дали jugendmedienworkshop(3.84) м-м (---) семинар

41

167 35:11.2 168 35:12.3 169 35:14.1 170 35:15.8 171 35:16.3 172 35:18.9  
**P10** (1.14) jugendmedienworkshop(1.68) так (2.62) +++ (--) google

42

.. 173 35:22.2 174 35:23.6 175 35:24.8 176 35:27.7 177 35:29.8 178 35:34.4  
**P10** jugendmedienwor..(1.38) workshop(2.9) так (.) копіювати (4.58) ctrl c

43

179 35:35.5 180 35:40.5 181 35:43.8 182 35:47.2 183 35:47.9 184 35:48.2 185 35:49.6 186 35:51.3  
**P10** (5.0) im bundestag workshop(3.46) сунеп (--) °hhh hhh° (3.64)

44

187 35:55.0 188 35:55.6 189 35:57.8 190 35:59.3 191 36:00.0 192 36:00.9 193 36:02.2 194 36:03.8 195 36:05.7  
**P10** угу (2.18) medienworkshop(---) °hhh (1.3) м-м х х(1.94) семінар (.)

45

.. 196 36:09.8 197 36:11.5 198 36:13.6 199 36:16.6  
**P10** семінар сім днів дискутували (1.7) за кулісами бундестагу (2.98) м-м

46

200 36:17.2 201 36:18.6 202 36:19.2 203 36:19.5 204 36:20.9 205 36:22.3 206 36:25.5  
**P10** (1.36) так (-) на питання (1.4) форум (.) семінар (-) захід (4.5)

47

207 36:30.0 208 36:30.6 209 36:32.1 210 36:35.8  
**P10** угу (1.48) bundeszentrale für politische jugendmedienworkshop°hh

48

.. 212 36:39.0 213 36:39.3 214 36:39.7 215 36:40.4  
**P10** veranstaltet von den jugendpresse deutschland (-) bundes °hh dem deustchen

49

.. 216 36:45.2  
**P10** bundestag setzen sie dreißig ausgewählten teilnehmer den tag zwischen

50

.. 217 37:14.6  
**P10** ((Auslassung)) einen großteil der zeit verbringen die teilnehmenden direkt im herzen

51

.. 218 37:19.5 219 37:20.0 220 37:20.5 221 37:21.0  
**P10** des politischen(--) berlins °hh в серці політичного берліну так осередок

52

.. 222 37:25.5 223 37:26.0 224 37:27.1 225 37:30.3 226 37:36.1  
**P10** і там ще може бути (--) °hhh осередок журналізму серце (5.86) м-м

53

227 37:36.7 228 37:39.2 229 37:40.2\* 230 37:41.1 231 37:43.7  
**P10** серце гарно осередок journalismus°hhh в самому серці в центрі °hhh

54

232 37:45.5 233 37:45.9 234 38:19.1 235 38:20.5 236 38:21.2  
**P10** окей ((Auslassung)) das workshopthema°hh тема семінарії auch das

55

.. 237 38:26.8 238 38:27.8  
**P10** aktuelle geschehen von angesicht zu angesicht zu diskutieren °hhh darüber hinaus

56

239 38:29.2 240 38:30.5 241 38:34.3 242 38:34.7  
**P10** (1.28) erleben die teilnehmenden hautnah was es heißt hauptstadt °hh

57

.. 243 38:37.2 244 38:39.8 245 38:40.9 246 38:42.7  
**P10** journalistin oder hauptstadtjournalist zu sein (2.6) yry (1.86)

58

.. 247 38:44.8 248 38:47.2 249 38:49.4 250 39:47.5  
**P10** hauptstadtjournalismus(2.44) hauptstadtjournalistin((Auslassung, liest vor)) так

59

.. 251 39:48.8 252 39:49.7 253 39:50.9 254 39:53.7 255 39:55.3 256 39:56.2  
**P10** лінк (0.94) mitmischen(2.78) нада politikorange(---) jetzt lesen jetzt

60

.. 257 40:00.4 258 40:02.8 259 40:04.5 260 40:05.7  
**P10** mitmachen podcasten der lage rassismus(2.4) neunzehn auflage(1.28) так über

61

.. 261 40:07.6 262 40:10.0 263 40:11.3 264 40:15.0  
**P10** uns(2.48) °hhh mit der fremd bestimmt das ist politikorange die farbe der(--)

62

265 40:15.5 266 40:19.5  
**P10** beteiligungsbewegung zusammen sind wir politikorange mit dir((Auslassung))

63

267 41:07.9 268 41:10.9 269 41:12.9  
**P10** вже напишу тут молодіжний журнал (1.98) orange farbe beteiligungsbewegung

64

270 41:15.3 271 41:25.1 272 41:25.7 273 41:27.1 274 41:31.1 275 41:32.8 276 41:33.6 277 41:36.3  
**P10** (9.8) hh° словарь (4.02) beteiligungs°hhh beteili(---)gung(3.06)

65

.. 279 41:42.0 280 41:43.3 281 41:43.8 282 41:46.3 283 41:46.8  
**P10** участие доля пайка питомое вложение (1.28) рух (2.42) колір (1.5)

66

284 41:48.3	285 41:50.2	286 42:19.2	287 42:20.6	288 42:22.5	289 42:23.2
<b>P10</b>	право на участие в((Auslassung)) jugendmedienworkshop(1.86) °hh (--)				

67

290 42:23.8	291 42:24.7	292 42:26.2	293 42:29.8	294 42:32.2	295 42:32.9	296 42:33.4
<b>P10</b>	мг-г семінар (3.6) молодих журналістів (---) ((unverständlich)) °h					

68

297 42:33.9	298 42:34.3	299 42:35.5	300 42:35.8	301 42:36.2	302 42:36.7
<b>P10</b>	+++ dem deutschen bundestag mit(-) titel °hh bürger громадянин				

69

..	303 42:39.2	304 42:40.1	305 42:41.1	306 42:42.1	307 42:43.2	308 42:43.6	309 42:44.7	310 42:46.2
<b>P10</b>	parlament(---) medien(1.06) змі parti(-) zipation(1.48) partizipation							

70

311 42:48.2	312 42:51.8	313 42:52.3	314 42:53.1	315 42:54.2	316 42:55.6	317 42:56.7	318 42:57.8	319 42:58.8
<b>P10</b>	(3.64) це (---) участь (1.32) участь між (1.04) фейсбуком і (2.04)							

71

320 43:00.8	321 43:02.1	322 43:07.4	323 43:08.9	324 43:09.2	325 43:10.6	326 43:12.3
<b>P10</b>	parteibuch(5.34) партійний білет (--) партійний білет (1.74) участь між					

72

..	327 43:14.8	328 43:17.8	329 43:18.7	330 43:20.4
<b>P10</b>	фейсбуком і партійним білетом (3.04) м (.) м politikorange хай буде (1.16)			

73

331 43:21.6	332 43:22.4	333 43:23.6	334 43:26.0	335 43:30.0	336 43:31.2	337 43:32.3	338 43:34.5
<b>P10</b>	°hhh (1.18) ам <<glaub> poli > (4.0) °hhh hhh° (2.2) так де я це						

74

..	339 43:36.5	340 43:40.8	341 43:42.3	342 43:43.8
<b>P10</b>	була знайшла? (4.3) jugendmagazin(1.56) статтю у молодіжному журналі			

75

..	343 43:47.0	344 43:47.5	345 43:48.2	346 43:50.0	347 43:57.5
<b>P10</b>	так і залишу (--) °hh молодіжний журнал (7.48) так молодіжний				

76

..	348 43:59.9	349 44:00.9	350 44:01.5	351 44:02.0	352 44:02.8	353 44:03.1	354 44:04.3	355 44:06.2
<b>P10</b>	журнал politi(1.04) poli (--) tik (-) з маленької (1.82) tik							

77

356 44:06.8 357 44:08.2 358 44:10.0 359 44:10.5 360 44:11.2 361 44:11.9 362 44:12.4 363 44:13.2 364 44:14.6  
**P10** (1.46) orange (--) °hh (---) м-м так (1.36) jugendpresse

78

.. 365 44:16.2 366 44:20.9 367 44:22.3 368 44:23.0 369 44:24.1 370 44:25.9 371 44:26.7 372 44:27.5  
**P10** deutschland(4.72) jugendpresse(---) deutschland(1.72) ем ++++++(3.86)

79

373 44:31.3 374 44:32.0 375 44:33.1  
**P10** <<glaub> мережа >(1.08) medienbegeisterte junge menschen in deutschland(2.14)

80

..377 44:38.5 378 44:39.7 379 44:45.5 380 44:46.0 381 44:47.2 382 44:48.2 383 44:49.2 384 44:50.3 385 44:51.0 386 44:51.9  
**P10** угу (5.8) так (1.12) vor uns(1.04) не то (---) vorstand(6.72)

81

387 44:58.6 388 45:01.6 389 45:03.1 390 45:04.9  
**P10** medienmacher sehr original jugendpresseverbänden (1.5) як (--) спілка (1.08)

82

391 45:06.0  
**P10** jugendpresse deutschland zusammengeschlossen verbinde spaß am medienmachen

83

392 45:10.6 393 45:13.2 394 45:14.0 395 45:14.3 396 45:15.8 397 45:16.9 398 45:18.5  
**P10** (2.58) м (-) молодіжна пре (1.12) jugendpresse dieses ländes (--)

84

399 45:19.1 400 45:21.8 401 45:28.8 402 45:30.4 403 45:33.7  
**P10** ländesweiten vereinen об'єднання (6.98) об'єднання (3.34) так спочатку це

85

.. 404 45:35.4 405 45:38.2 406 45:40.3 407 45:42.4 408 45:43.4 409 45:59.1  
**P10** буде (2.78) так рицензирование (2.1) hhh° ((Auslassung)) об'єднання

86

410 46:01.1 411 46:02.1 412 46:03.9 413 46:04.7 414 46:05.5 415 46:07.0 416 46:07.7  
**P10** (1.02) с(--)-пілка (---) °hhh workshop ist projekt(--)- молодіжної преси

87

.. 417 46:09.6 418 46:09.9 419 46:11.4 420 46:12.9 421 46:14.6  
**P10** німе.. (-) jugendpresse deutschland(1.44) м х х х xbundeszentrale für



88

	..	422 46:17.4 423 46:21.9	424 46:24.2 425 46:25.9	426 46:28.2
<b>P10</b>		politische bildung(4.48) політичної освіти (1.74)	bundeszentrale(4.3)	

89

	..	428 46:34.5 429 46:35.6	430 46:36.5 431 46:40.8 432 46:41.6 433 46:43.3
<b>P10</b>		федеральный центр (1.14) чи може? (4.26) угу (1.74) федеральный	

90

	..	434 46:47.0	435 47:06.0	436 47:08.0 437 47:08.5 438 47:09.3
<b>P10</b>		центр політичної освіти ((Auslassung)) в німеччині (--)	°hhh (-)	

91

	439 47:09.7	440 47:11.9 441 47:12.9	442 47:14.9
<b>P10</b>		центр політичної освіти (1.0) федеральный центр політичної освіти (-)	

92

	443 47:15.1 444 47:15.5 445 47:17.3	446 47:18.7 447 47:24.2 448 47:24.9 449 47:28.6
<b>P10</b>		°h (1.8) ++++++ ++++++(5.5) так (3.68) создать примечание(2.11)

93

	..451 47:32.6*	452 47:34.3	453 47:55.0	454 47:56.2
<b>P10</b>		федеральный центр політичної освіти ((Auslassung)) medienmacher(1.22)		

94

	455 47:57.5 456 47:58.8 457 48:01.3	458 48:03.0 459 48:04.2	460 48:05.9	461 51:05.3
<b>P10</b>		меді (2.54) ну це мабуть хай буде (2.54) медійник ((Auslassung))pendeln		

95

	462 51:06.1 463 51:06.6	464 51:07.7 465 51:09.6	466 51:11.1 467 51:12.0 468 51:12.4 469 51:14.0 470 51:14.9
<b>P10</b>		hh° скитаться(1.96) пересуватися (---) так (1.54) pendeln(1.54)	

96

	471 51:16.3 472 51:16.8	473 51:19.0
<b>P10</b>		°hh рыскание беспорядочное колебание ++++++ ++++++

97

	474 51:21.2 475 51:22.2	
<b>P10</b>		(1.04) так качаться колебаться размахивать размах делать +++ колебаться

98

	476 51:26.5	477 51:27.8	478 51:31.1 479 51:31.7
<b>P10</b>		сорершать ++++++развешивать сновать ездить курсировать(--)	искать

99

..	480 51:32.9	481 51:33.8	482 51:34.1	483 51:35.6	484 51:36.3	485 51:37.1	486 51:37.6
<b>P10</b>	закачнуться °hhh	(-)	так (.) курсувати (---)	не то (--)	°hhh		

100

487 51:38.4	488 51:38.8	489 51:39.3	490 51:40.3	491 51:41.8	492 51:43.4	493 51:45.4
<b>P10</b>	так (--)	без проблем (1.52)	так переїжджати (2.0)	поєднув.. (-)		

101

..495 51:46.6	496 51:46.9
<b>P10</b>	°h deshalb kann sie problem zwischen der uni und dem büro der jugendpresse

102

..	497 51:51.1	498 51:52.9	499 51:53.4	500 51:55.4	501 51:56.1
<b>P10</b>	in berlin pendeln(1.86)	ага	з університету і до бюро (---)	можна (1.9)	

103

..503 51:58.7	504 51:59.9	505 52:03.2	506 52:03.8	507 52:04.8	508 52:06.1	509 52:06.7	510 52:07.5	511 52:08.5
<b>P10</b>	прямому (3.26)	угу	(1.08)	так создать (--)	можна як (1.04)			

104

..	512 52:11.5	513 52:12.0	514 52:13.9	515 52:15.0	516 52:15.8	517 52:18.6
<b>P10</b>	поєднувати (--)	курсувати (1.1)	переміщ.. (2.8)	переміщатись (2.8)		

105

..519 52:22.2	520 52:22.7	521 52:26.0	522 52:26.4	523 52:27.0	524 52:28.8	525 52:29.7
<b>P10</b>	ам (3.22)	так (---)	zwischen der uni und dem büro (---)		а може без	

106

..	526 52:31.7	527 52:35.8
<b>P10</b>	проблем (4.16)	und dem büro der jugendpresse in berlin zwischen der uni die

107

..	528 52:40.3	529 52:41.0
<b>P10</b>	stadt liegt eine stunde °hh	так їхати переїжджати переміщатись курсувати

108

530 52:45.0	531 52:46.5	532 52:48.5	533 52:49.8	534 53:18.3
<b>P10</b>	(1.54)	++++++	не то	добре хай буде ((Auslassung))über den tellerrand schauen

109

535 53:20.7	536 53:26.9	537 53:27.8	538 53:28.3	539 53:30.5	540 53:32.6
<b>P10</b>	(6.16)	((räuspert sich))°hh	видеть дальше своего носа (2.18)	бачити	

110

..	541 53:34.6 542 53:36.1	543 53:38.4 544 53:39.1
<b>P10</b>	дальше свого носа (1.5)	не видеть дальше собственного носа (---) °hh

111

545 53:39.7 546 53:40.1 547 53:40.6 548 53:44.3 549 53:45.9	550 53:46.7	
<b>P10</b>	(--)	так (3.7) м-х х х <<glaub> горизонт>gebundene synonym horizont

112

..	551 53:50.6	552 53:51.9 553 53:52.4 554 53:52.9
<b>P10</b>	erweitern neue perspektive gewinnen offen für neues sein °hh	угу бачити

113

..	555 53:53.8 556 53:54.2	557 53:55.1 558 53:55.4	559 53:56.2 560 53:57.1 561 53:58.4
<b>P10</b>	нові (--)	розширювати (-)	горизонт °hhh (1.26) бути відкритим

114

..	562 54:00.9 563 54:02.4	564 54:04.8 565 54:08.5	566 54:09.7 567 54:11.0
<b>P10</b>	для чогось нового (1.58)	openthesaurus(3.74)	mit offenen(1.3) augen (1.26)

115

..569 54:13.3	570 54:16.0 571 54:17.0 572 54:17.5	
<b>P10</b>	так де це було hinter die kulissen schauen synonyme (1.0)	ага (-)

116

573 54:17.8	574 54:19.5 575 54:20.0	576 54:22.4 577 54:25.3
<b>P10</b>	подивитись за куліси це (--)	розширити горизонт (2.9) здобути нові

117

..	578 54:27.1 579 54:31.8	580 54:38.3 581 54:38.6 582 54:38.9
<b>P10</b>	перспективи (4.66) ((unverständlich))mit (-)	assoziation mit offenen

118

..	583 54:41.8 584 54:42.6	585 54:45.7
<b>P10</b>	augen durch die welt gehen °hh	ohne scheuklappen unvoreingenommen (1.56)

119

586 54:47.3 587 54:48.4 588 54:49.9 589 54:51.2	590 54:52.6 591 54:53.5 592 54:56.5	
<b>P10</b>	°hhh hhh° (1.36)	empty visible+++ +++ (3.04) з відкритими очима

120

..	593 54:58.6 594 54:59.8 595 55:00.8 596 55:04.0 597 55:04.3 598 55:04.6	599 55:06.6 600 55:14.6
<b>P10</b>	дивитись (1.14)	на світ (3.18) так (-) це виділити (7.94)

121

.. 601 55:16.4 602 55:16.8 603 55:18.8 604 55:19.8 605 55:20.5 606 55:22.7  
**P10** ((unverständlich)) ам (1.98) бачити (---) далі свого носа (1.18)

122

.. 608 55:26.5 609 55:28.3 610 55:29.0 611 55:30.0 612 55:32.0 613 55:32.6  
**P10** розширювати гори (1.84) зонт (0.98) роз.. бути(--)  
відкритим для

123

614 55:34.3 615 55:35.5 616 55:37.6 617 55:38.8 618 55:39.4 619 55:41.0 620 55:42.2  
**P10** (1.24) чогось нового °hhh ам (1.6) також це вже було (--)  
°hhh

124

..622 55:43.5 623 55:45.0 624 55:48.6 625 55:50.2 626 55:54.1 627 55:55.8 628 55:57.0  
**P10** scheuklappen(3.6) <<glaub> scheuklappen >(3.94) scheuklap.. а(1.24)

125

.. 629 56:00.1 630 56:01.6 631 56:02.2 632 56:03.5 633 56:04.9 634 56:05.8 635 56:06.4  
**P10** ((Auslassung)) (1.44) без (1.3) ага тут шось не то (---) °hh (---)

126

636 56:06.9 637 56:07.9 638 56:08.9 639 56:09.9 640 56:11.5 641 56:24.5  
**P10** угу (1.0) °hhh unvoreingenommen((Auslassung)) переводиться

127

..  
**P10** непреубежденный без предупреждения объективный непредвзятый

128

.. 642 56:30.0 643 56:30.6 644 56:33.4  
**P10** нелицеприятный преубежденный °hh (2.78) так це не підходить добре

129

.. 645 56:36.8 646 56:37.2  
**P10** бачити дальше розширювати горизонт °hh бути відкритим для чогось

130

.. 647 56:38.9 648 62:24.0 649 62:26.1 650 62:27.1 651 62:27.9 652 62:28.5  
**P10** нового ((Auslassung))bürger parlament medien°hhh es (---) так можна

131

.. 653 62:30.4 654 62:41.3 655 62:42.5 656 62:45.4 657 62:47.6  
**P10** це ще знайти (10.9) м-мх frank stefan zwischen facebook(2.22) °hh hhh°

132

..659 62:49.7 660 62:50.9 661 62:54.7 662 62:56.8 663 62:57.4  
**P10** (1.22) ((unverständlich))zwischen facebook und parteibuch in (---) mitte des

133

.. 664 63:00.6 665 63:03.6  
**P10** diesjährigen jugendmedienworkshops (3.08) так dennoch führen medienmachern

134

.. 666 63:06.5 667 63:07.5  
**P10** zwischen (1.0) im deustchen bundestag deutsche bundestag lud gemeinsam mit der

135

..  
**P10** bundeszentrale für politische bildung und der jugendpresse deutschland mittlerweile

136

.. 668 63:15.9 669 63:16.9 670 63:19.2 671 63:20.7  
**P10** zum achten mal(1.06) zu einem workshop in berlin ein(1.46) bürger parlament

137

.. 672 63:22.3 673 63:23.2 674 63:25.4\* 675 63:38.2  
**P10** medien(---) eine woche lang werden die jugendlichen ((Auslassung)) °hh

138

676 63:38.7 677 63:40.5 678 63:40.9 679 63:43.2 680 63:44.8  
**P10** bürger parlament medien (--) ist der titel der veranstaltung(1.58) заголовк

139

.. 681 63:46.7 682 63:47.1 683 63:48.2 684 63:49.7 685 63:51.2 686 63:52.7 687 63:53.5 688 63:56.0  
**P10** сло.. (--) заходу (1.58) motto (1.58) заголовк (2.5) м (.) м (.) м(2.16)

140

..690 63:59.5 691 64:01.2 692 64:02.5 693 64:02.9 694 64:05.3 695 64:05.9 696 64:08.2  
**P10** також українською (1.26) ам (2.36) нар.. (2.32) молодіжної преси

141

697 64:10.1 698 64:11.3 699 64:12.8 700 64:14.8 701 64:17.4  
**P10** (1.24) ((unverständlich)) дві тисячі одинадцять (2.64) міжнародний

142

.. 702 64:19.5 703 64:20.3 704 64:21.4 705 64:26.8 706 64:28.1 707 64:32.1 708 64:33.3  
**P10** молодіжний (---) семінар (5.4) так назад (4.0) молодіжний (---)

143

709 64:34.1 710 64:34.8 711 64:35.8 712 64:37.2 713 64:38.2 714 64:39.5  
**P10** семінар нема молодіжний ((unverständlich)) (1.32) молодіжна політика

144

715 64:40.8 716 64:43.3 717 64:44.6 718 64:46.6 719 64:47.1 720 64:48.9 721 64:49.7 722 64:53.9 723 64:54.6  
**P10** (2.48) м-м х х пласт не (.) то (--) (1.82) hh° (4.2) bürger (1.26)

145

724 64:55.9 725 64:57.8 726 64:58.7 727 64:59.6 728 65:00.5 729 65:01.9 730 65:02.5  
**P10** громадянин (---) що там було (0.92) парламент (---) парламент (1.16)

146

..732 65:04.8 733 65:05.2 734 65:08.8 735 65:09.4 736 65:11.5  
**P10** є (3.58) ам (2.08) медіаосвіта медіаграмотність комунікація в

147

.. 737 65:16.0 738 65:21.0 739 65:22.9 740 65:24.2 741 65:25.2 742 65:26.2  
**P10** парламентських партіях (5.0) м-м х х х(1.36) °hhh (1.04) так ось це не

148

.. 743 65:28.2 744 65:29.7 745 65:31.7 746 65:32.3 747 65:33.2 748 65:35.2  
**P10** то (1.56) заголовок заголовок (--) °hhh bürger partizipation(1.34)

149

.. 750 65:37.6 751 65:39.8 752 65:42.2 753 65:44.6  
**P10** участь між (2.16) фейсбуком і партійним (2.36) так ще тре ++++++++

150

.. 754 65:46.8 755 65:48.0 756 65:49.2 757 65:50.4 758 65:56.8 759 65:58.9  
**P10** ще °hhh hhh° (1.26) фейсбуком та партійним квитком (2.08) угу

151

760 66:00.0 761 66:07.1 762 66:08.7 763 66:08.9 764 66:10.3  
**P10** ((unverständlich)) партійний квиток (.) історія експерименту (---) так

152

.. 766 66:13.2 767 66:15.6 768 66:17.4 769 66:18.8 770 66:20.7 771 66:21.3  
**P10** партійні квитки не то (2.44) так partizipation(1.38) °hhh hhh°(--)

153

.. 772 66:22.4 773 66:24.0 774 66:25.8 775 66:27.9 776 66:28.5 777 66:29.6 778 66:30.6 779 66:31.1  
**P10** ((Ausatmen))(1.54) partizi (2.06) tion (1.12) участь с (--) співучасть

154

	780 66:32.6 781 66:35.3 782 66:35.9 783 66:40.4 784 66:41.1 785 66:41.6 786 66:42.4 787 66:42.7	788 66:44.4 789 66:45.3
<b>P10</b>	(2.68) ем (4.52) °hh (--) участь (-) співучасть (0.94) між	

155

	790 66:46.8 791 66:48.2 792 66:49.0 793 66:54.0 794 66:54.7 795 66:55.3 796 66:57.0	
<b>P10</b>	фейсбуком і пар.. (1.4) фейсбук (5.0) так (---) м-м х х (-) °hhh	

156

	798 66:58.3 799 67:00.2 800 67:01.2 801 67:03.2 802 67:03.4	
<b>P10</b>	der jugendpresse deutschland(0.96) преса німеччини (.) так об'єднання	

157

	803 67:05.0 804 67:11.7 805 67:13.2 806 67:14.5 807 67:15.9 808 67:17.0 809 67:19.4	
<b>P10</b>	(6.66) об'єднання (1.34) молодіжної (1.12) преси німеччини (--) °hh	

158

	811 67:20.6 812 67:23.3 813 67:24.2 814 67:25.6 815 67:27.2 816 67:27.5 817 67:29.7	
<b>P10</b>	(2.68) угу (1.38) об'єднання (--) організація об'єднання (2.96)	

159

	818 67:32.7 819 67:34.6 820 67:41.7 821 67:42.3 822 67:45.5 823 67:46.9 824 67:47.5	
<b>P10</b>	альтернативна преса (2.96) ем (3.22) молодіжний ро.. (--) °hhh	

160

	825 67:48.4 826 67:49.5 827 67:50.3 828 67:50.6 829 67:53.3	
<b>P10</b>	(1.12) hh° (-) presse deutschland може виноску так ((räuspert sich))	

161

	830 67:53.8 831 68:03.3 832 68:05.3 833 68:10.8 834 68:12.8 835 68:15.4 836 68:16.8 837 68:17.7	
<b>P10</b>	(9.44) створити (5.5) новий документ (2.6) °hhh hhh° (4.58)	

162

	839 68:23.5 840 68:24.3 841 68:25.8 842 69:36.9	
<b>P10</b>	создать (---) документ ((Auslassung))((Auslassung, Writing-Phase beginnt))	

163

	843 76:41.8 844 76:43.2 845 76:43.6	
<b>P10</b>	так bei der jugendh° presse deutschland unterstützt sie nun jugendliche auf	

164

	846 76:47.7 847 76:48.1 848 76:49.4 849 76:50.0	
<b>P10</b>	dem weg in den journalismus°h підтримує вона (--) молодь на шляху	

165

	850 76:51.5 851 76:52.8	852 76:54.1 853 76:54.8	854 76:56.6 855 76:58.8
<b>P10</b>	(1.36)	до журналістики (---)	на шляху становлення (2.2) та на шляху

166

	856 77:00.1 857 77:01.2 858 77:02.2 859 77:03.0 860 77:05.2 861 77:05.7 862 77:07.1	863 77:09.1	
<b>P10</b>	(1.04)	°hhh ам (2.22) так (1.42)	jugendpresse deutschland (0.96)

167

	864 77:10.1	865 77:11.4 866 77:12.0 867 77:12.9	868 77:16.0 869 77:18.3
<b>P10</b>	так і напишу °hh	(---) об'єднання с(-) піл(..) ка (2.34)	((Auslassung,

168

	870 77:26.5 871 77:27.5 872 77:28.1		
<b>P10</b>	sucht weiter Informationen im Internet))уру	(--)	інтернет-мережа

169

	873 77:31.3 874 77:33.0	
<b>P10</b>	medienbegeistert junger medien deutschland (1.68)	leidenschaft wir sind eine

170

	875 77:36.1 876 77:38.3	
<b>P10</b>	unabhängige plattform für (2.2)	так wir fördern medienkompetenz und leben

171

	877 77:43.5 878 77:44.6	
<b>P10</b>	demokratische kultur wir hinterfragen bewegen gesellschaft°hhh	так можна

172

	879 77:45.7 880 77:46.1 881 77:46.7 882 77:47.8	883 77:48.8 884 77:49.7	
<b>P10</b>	jugend(--)	presse (1.06) jugendmedien(0.92)	німецька преса чи залишити

173

	885 77:52.8 886 77:53.1 887 77:54.4 888 77:55.2 889 77:56.0* 890 77:56.8	891 77:58.8 892 78:01.1	
<b>P10</b>	так як є (-)	°hhh hhh° (---) °hhh	зробити виноску (2.28)

174

	893 78:02.7 894 78:07.9 895 78:08.4 896 78:11.0 897 78:11.8 898 78:12.7	899 78:13.9 900 78:19.5	
<b>P10</b>	журналістка (5.22)	так (2.56) вона (---)	підтримує (5.54)

175

	901 78:21.1 902 78:21.9	903 78:24.4 904 78:27.1	905 78:28.3 906 78:31.9 907 78:32.4
<b>P10</b>	підтримує (---)	молодь на шляху (2.7)	на шляху (3.58) до (2.16)



176

	908 78:34.5	909 78:36.3	910 78:52.6	911 78:54.3	912 78:55.4	913 78:56.0	914 78:57.8
<b>P10</b>	журналістики ((Auslassung, tippt)) об'єднанні (1.16) ам (1.8)						

177

	..	915 78:59.1	916 79:04.4	917 79:05.5	918 79:05.7	919 79:06.6	920 79:08.0	921 79:09.4
<b>P10</b>	jugendpresse(5.3) deutschland (-) проект (1.32) об'єднання (.)							

178

	922 79:09.6	923 79:10.4	924 79:12.2	925 79:14.6	926 84:44.1
<b>P10</b>	так буде (1.8) presse deutschland так буде ((Auslassung))				

179

	..	927 84:45.7	928 84:47.3	929 84:47.7	930 84:49.3	931 84:52.2	932 84:53.0	933 84:53.8
<b>P10</b>	jugendmedienworkshop(1.52) а семінар (2.88) °hhh (---) угу							

180

	934 84:54.5	935 84:55.2	936 84:57.1	937 84:57.7	938 84:58.7	939 84:59.4	940 85:00.7
<b>P10</b>	(---) jugendmedienworkshop(---) семінар (---) або воркшоп (1.48)						

181

	941 85:02.2	942 85:03.2	943 85:04.1	944 85:04.7	945 85:06.7	946 85:08.9
<b>P10</b>	для моло(0.98) дих (2.04) учасників масмедіа в німецькому (-)					

182

	947 85:09.2	948 85:09.9	949 85:10.1	950 85:10.5	951 85:12.3	952 85:14.0	953 87:22.1
<b>P10</b>	уряді (-) з (1.8) гаслом betreuen((Auslassung)) під назвою вона						

183

	..	954 87:24.4	955 87:27.1	956 87:28.5	957 87:47.1	958 87:49.3
<b>P10</b>	влаштовує семінар (2.66) назвою (18.54) так чи залишити як є (11.6) під					

184

	..	960 88:02.6	961 88:03.6	962 88:05.2	963 88:05.6	964 88:06.9	965 88:10.6	966 88:12.3	967 88:17.1
<b>P10</b>	назвою (1.0) °hhh (--) hhh° (3.76) громадянин (4.86) уряд (3.32)								

185

	..969 88:21.3	970 88:22.3	971 88:25.5	972 88:26.7	973 88:32.3	974 88:33.3	975 88:34.3	976 88:35.4	977 88:36.2
<b>P10</b>	та медії (3.22) медії (5.6) медіо (1.02) комуніка (0.84) тивне								

186

	..	978 88:38.5	979 88:39.2	980 88:39.8	981 88:40.3	982 88:42.0	983 88:42.3
<b>P10</b>	середовище (---) носій (--) засоби масової інформації (-) дуже						

187

.. 984 88:43.9 985 88:44.8 986 88:45.5 987 88:49.0 988 88:50.6 989 88:51.4 990 88:52.4 991 88:52.9  
**P10** просто змі (---) °hh (3.46) ну то змі °hh (1.0) ам (2.0)

188

.. 993 88:56.9 994 88:57.2 995 88:57.9 996 89:20.0 997 89:21.6 998 89:22.7 999 89:23.1  
**P10** участь між фейсбуком (-) через (22.14) фейсбук °hhh (-) участь

189

1000 89:24.2 1001 89:24.7 1002 89:25.4 1003 89:25.9 1004 89:26.5 1005 89:27.7 1006 89:29.0  
**P10** h° (---) між (-- ) фейсбуком і (1.38) партійним квитком

190

1007 89:30.5 1008 89:33.3 1009 89:34.1 1010 89:34.4  
**P10** (2.78) ++++++ (-) партійного квитка добре хай буде (.) далі

191

1011 89:39.0 1012 89:39.9 1013 89:41.5 1014 89:42.5 1015 89:43.4  
**P10** °hhh (.) hhh° (0.96) die teilnehmer erfuhren wie im deutschen

192

..  
**P10** bundestag politik gemacht wird und schrieben darüber artikel für die zeitung

193

.. 1016 89:51.2 1017 89:51.8 1018 89:52.2 1019 89:53.3 1020 89:53.6 1021 89:54.9 1022 89:55.4  
**P10** politikorange°hh ам учасники (-) дізнаються як (-- ) ам

194

1023 89:56.0 1024 89:57.3 1025 89:59.7 1026 90:01.2 1027 90:02.1 1028 90:02.5 1029 90:03.2  
**P10** (1.26) створюється політика (1.52) і пишуть (-) про це (-)

195

1030 90:03.5 1031 90:05.6 1032 90:06.1  
**P10** статті для газети (-) для молодіжного журналу газети politikorange

196

1033 90:08.9 1034 91:13.4 1035 91:13.9 1036 91:14.7 1037 91:15.7 1038 91:16.7 1039 91:18.5 1040 91:19.7  
**P10** ((Auslassung)) і (---) пишуть (1.0) статті (1.18) для (1.7)

197

..1042 91:21.8 1043 91:23.2 1044 91:24.3 1045 91:25.4 1046 91:26.1 1047 91:26.8 1048 91:28.8 1049 91:35.5  
**P10** молодіжного (1.1) журналу (---) °hh politikorange(6.76) politik

198

1050 91:37.1 1051 91:38.8 1052 91:39.9 1053 95:07.7  
**P10** (1.72) orange ((Auslassung)) der workshop ist ein projekt der jugendpresse

199

..  
**P10** deutschland des deutschen bundestages und der bundeszentrale für politische

200

.. 1054 95:14.7 1055 95:15.6 1056 95:16.1 1057 95:20.4 1058 95:21.0 1059 95:21.7 1060 95:22.8 1061 95:23.7  
**P10** bildung°hhh ам (4.34) хм (---) семінар (---) є проект

201

1062 95:25.2 1063 95:28.6 1064 95:29.7 1065 95:31.7 1066 95:32.4 1067 95:33.6 1068 95:35.6 1069 95:48.3  
**P10** (3.4) проектом (2.0) м-м (1.18) об'єднання ((Auslassung)) об'

202

.. 1070 95:49.6 1071 95:50.1 1072 95:50.8 1073 96:14.6 1074 96:15.2  
**P10** єднання (--) °hh ((Auslassung, formatiert dern Text)) м-м (1.62)

203

1075 96:16.8 1076 96:17.5 1077 96:18.3 1078 96:19.5 1079 96:20.2 1080 96:21.0 1081 96:21.8 1082 96:22.2 1083 96:22.4  
**P10** проект (---) німецького (---) уряду (---) та (-)

204

.. 1084 96:24.6 1085 96:25.4 1086 96:26.5 1087 96:27.1  
**P10** федерального центру політичної освіти °hhh (1.08) ам ((Auslassung))

205

1088 96:46.3 1089 96:48.7 1090 96:59.5 1091 97:00.7  
**P10** федерального центру політичної освіти (10.88) семінар є проектом (-)

206

1092 97:01.1 1093 97:02.1 1094 97:02.7 1095 97:03.2 1096 97:12.1 1097 97:14.0 1098 97:39.6  
**P10** об'єднання °hh ам (8.92) та бундестару ((Auslassung)) engagiert ber

207

.. 1099 97:43.5 1100 97:45.5 1101 97:45.9  
**P10** der jugendpresse deutschland die jugendpresse ist eine organisation (-) °hh

208

1102 97:46.4 1103 97:47.1 1104 97:47.3 1105 97:48.8 1106 97:50.2  
**P10** mit mehr(.) організація (1.42) організація набір не (.) краще організація

209

.. 1107 97:52.9 1108 97:53.3	1109 97:54.1 1110 98:16.7	1111 98:18.5 1112 98:19.3
<b>P10</b>	(-) об'єднання (22.64) engagiert bei der jugendpressehh°	

210

..	1113 99:36.4	1114 99:39.9 1115 99:40.2	1116 99:40.8
<b>P10</b>	((Auslassung)) так молодіжна преса є організація з (-)	більш ніж (-)	

211

1117 99:41.1	1118 99:43.5 1119 99:44.2 1120 99:44.9		
<b>P10</b>	десятьма тисяч молодих медійників з німеччини °hh	hh°	молодіжна

212

..	1121 99:47.3 1122 99:49.6	1123 99:51.0 1124 100:11.2	1125 100:14.3 1126 100:15.2
<b>P10</b>	преса молодж (2.32)	м-м (.)м(.)м(.)	це організація °hhh (--)

213

1127 100:15.8 1128 100:17.6 1129 100:20.6	1130 100:22.8 1131 100:24.1 1132 100:24.9 1133 100:25.3			
<b>P10</b>	молодих (3.02)	організація молодих (1.22)	десяти (--)	тисяч

214

1134 100:26.0 1135 100:29.2 1136 100:29.9 1137 100:30.4	1138 100:33.9 1139 100:38.1 1140 100:38.7					
<b>P10</b>	(3.22)	м-м	(--)	((unverständlich))(4.16)	мг	((Auslassung))

215

1141 114:03.0	1142 114:04.5 1143 114:09.7 1144 114:11.3 1145 114:12.0 1146 114:14.2 1147 114:15.2				
<b>P10</b>	ehrenamtlich arbeiten (5.2)	ам	°hh	(2.16)	..beiten (1.34)

216

..	1149 114:19.4 1150 114:26.4 1151 114:28.1 1152 114:28.6	1153 114:29.6 1154 114:30.2			
<b>P10</b>	((unverständlich)) (7.0)	°hhh	h°	усі члени (--)	організації

217

..	1155 114:31.7 1156 114:32.2	1157 114:34.2	
<b>P10</b>	працюють (--)	на громадських засадах у свій вільний час (4.2)	так

218

..1159 114:39.0 1160 114:40.2 1161 114:41.0 1162 114:42.0	1163 114:42.8 1164 114:44.5	1165 114:46.8 1166 114:47.9				
<b>P10</b>	(1.26)	всі	(0.92)	учасники (1.7)	організації (1.16)	працюють

219

1167 114:49.2 1168 114:52.8 1169 114:53.6 1170 114:54.6	1171 114:57.6	1172 118:26.0			
<b>P10</b>	(3.52)	засадах (1.0)	у свій вільний час ((Auslassung)) deshalb kann sie		

220

..  
**P10** problemlos zwischen der uni und dem büro der jugendpresse in berlin pendeln

221

1173 118:31.0 1174 118:32.6 1175 118:33.2 1176 118:35.1 1177 118:35.7 1178 118:36.3 1179 118:36.9 1180 118:37.5  
**P10** (1.62) ам (1.86) тому (-- ) вона може (---) °hh (2.2)

222

..1182 118:40.3 1183 118:40.7 1184 118:42.4 1185 118:44.2 1186 118:45.8 1187 118:47.4 1188 118:48.3  
**P10** ам (1.74) тому вона може (1.56) безшкодно °hhh ам

223

1189 118:48.7 1190 118:53.0 1191 118:53.8 1192 118:56.1 1193 118:56.5 1194 118:56.9 1195 118:57.3 1196 118:57.8  
**P10** (4.26) ++++++++ (2.26) з (-) уні (-- ) верси (1.2)

224

..1198 118:59.8 1199 119:00.7 1200 119:01.5 1201 119:02.0 1202 119:03.9 1203 119:06.1 1204 119:08.1  
**P10** тету (---) та (1.9) бюро організації (2.04) ..шкодно

225

.. 1205 119:09.4 1206 119:10.7 1207 119:12.2 1208 119:12.7 1209 119:13.8  
**P10** доїжджати (1.36) безперешкодно °h (1.06) pendeln zwischen(-)

226

..1211 119:15.1 1212 119:16.1 1213 119:17.0 1214 119:18.4 1215 119:19.3 1216 119:20.4 1217 119:21.2  
**P10** курсувати між (---) доїжджати (0.92) переміщатись (---) з

227

.. 1218 119:24.4 1219 119:26.4  
**P10** університету до бюро безперешкодно переміщатись (1.94) переміщатись

228

1220 119:27.5 1221 125:30.3 1222 125:32.2 1223 125:32.8 1224 125:34.2 1225 125:34.8  
**P10** ((Auslassung)) über den tellerrand schauen °hh (1.46) м (4.78)

229

1226 125:39.6 1227 125:40.6 1228 125:41.6 1229 125:43.6 1230 125:44.0 1231 125:44.6 1232 125:46.0 1233 125:51.6 1234 125:52.7  
**P10** °hhh hhh° (2.04) ам (---) вихід (5.6) вихід (2.22)

230

1235 125:54.9 1236 125:56.4 1237 126:03.9 1238 126:05.1 1239 126:07.2 1240 126:09.8  
**P10** м-м хм (7.46) вихід (2.1) за межі власного горизонту вихід (4.98)

231

	1241 126:14.8 1242 126:15.8 1243 126:16.1	1244 126:18.9 1245 126:19.3 1246 126:20.1 1247 126:21.0
<b>P10</b>	за межі (-) власного горизонту (-)	°hhh (---) ам

232

	1248 126:21.5 1249 126:22.6 1250 126:23.1 1251 126:24.3
<b>P10</b>	(1.14) так (1.24) außerdem sei es gut aus dem alltag an der universität

233

	1252 126:31.4 1253 126:32.5	1254 126:33.3
<b>P10</b>	herauszukommen und über den tellerrand zu schauen °hhh	крім цього h°

234

	1255 126:33.8 1256 126:34.1 1257 126:34.4 1258 126:35.6 1259 126:36.6 1260 126:39.0 1261 126:39.4 1262 126:40.4
<b>P10</b>	(-) це (1.2) добре (2.38) ам (1.06) виходити з

235

	1263 126:42.0 1264 126:45.2	1265 126:46.7 1266 126:48.1	1267 126:49.4 1268 126:52.8	1269 126:53.8
<b>P10</b>	(3.2) повсякденного (1.34)	крім цього (3.38)	було б добре (3.38)	

236

	1270 126:57.2 1271 126:58.1 1272 126:58.8	1273 126:59.8 1274 127:02.0 1275 127:03.3 1276 127:06.2
<b>P10</b>	угу °hh	було б добре (2.24) відволі.. (2.92) відволікатись

237

	1277 127:07.9 1278 127:09.4 1279 127:10.0 1280 127:11.1 1281 127:11.7 1282 127:16.5	1283 127:17.9 1284 127:20.3
<b>P10</b>	(1.44) також (1.12) ам (4.78)	лікаться від (2.32) денних

238

	1285 127:21.1 1286 127:22.4 1287 127:23.5 1288 127:25.8	1289 127:28.1 1290 127:28.8 1291 127:29.9
<b>P10</b>	(1.22) буднів та (2.26) та розширювати (---)	власний (1.08)

239

	1293 127:32.9 1294 127:35.9	1295 127:37.4 1296 127:39.2 1297 127:40.2 1298 127:40.8
<b>P10</b>	кругозір (1.08) було б добре (1.8)	°hhh hh° було б добре (2.56)

240

	1300 127:44.6	1301 127:48.8 1302 127:50.6
<b>P10</b>	ви виходити з повсякденного життя (1.74)	відволікатись від студентських

241

	1303 127:54.4 1304 127:56.1	1305 127:57.3 1306 128:01.5
<b>P10</b>	буднів та розширювати власний (1.66) було б добре (4.14)	ам (4.5)

242

..1308 128:06.6	1309 128:08.5 1310 128:09.8
<b>P10</b>	((unverständlich)) (1.26) відволікатись від студентських буднів та

243

..	1311 128:14.2	1312 136:19.4
<b>P10</b>	розширювати власний кругозір ((Auslassung)) ((Auslassung, prüft die	

244

..	1313 144:13.5	1314 144:15.5 1315 144:16.9	1316 144:19.1
<b>P10</b>	Übersetzung))die jugendpresse (1.38) deutschland((Auslassung, sucht		

245

..	1317 146:19.4	1318 148:35.7 1319 148:40.6
<b>P10</b>	Informationen zur Jugendpresse Deutschland))((Auslassung))(4.86) ((Auslassung,	

246

..	1320 150:21.0	1321 150:23.3
<b>P10</b>	prüft wieder die Übersetzung)) ну я мабуть вже закінчила ((Auslassung))	

### Proband P11, Posttest, Text B

1

0 00:00.0	1 00:13.9*	2 01:21.6 3 01:21.9 4 01:23.3 5 01:24.0 6 01:24.9	7 01:26.0
<b>P11</b>	((Auslassung)) ((liest die Aufgabe))(-) °hhh і так (0.94) приступаєм (1.22)		

2

8 01:27.2 9 01:28.3	10 01:30.6 11 01:40.6	12 06:23.2 13 06:24.1 14 06:24.8 15 06:25.4
<b>P11</b>	°hhh текст текст текст (10.0) ((Auslassung)) (0.92) °hhh отак (1.84) раз	

3

..	17 06:28.5 18 06:30.2	19 06:31.5 20 06:33.9	21 06:34.9 22 06:37.2
<b>P11</b>	прочитала (1.68) ознайомилась (2.38) ідемо далі (2.26) прочитаю ще раз		

4

23 06:39.0 24 06:39.8 25 06:40.7 26 06:41.3	27 11:06.8 28 11:08.7 29 11:09.2 30 11:09.7
<b>P11</b>	((--)) °hhh ((--)) ((liest den Text erneut))(1.94) так ((--)) прочитала

5

31 11:10.5 32 11:11.2 33 11:12.9 34 11:13.8 35 11:17.0	36 11:18.2 37 11:27.0	38 11:28.0 39 11:28.9
<b>P11</b>	((--)) °hhh hhh° (3.18) так ми ідемо на (8.82) так так так (---) що ж	

6

.. 40 11:30.0 41 11:31.4 42 11:33.4 43 12:21.3  
P11 спочатку (1.34) відкрию ще один документ ((Auslassung)) так створю ще

7

.. 44 12:23.6 45 12:29.2 46 12:30.2 47 12:30.5 48 12:31.5 49 12:46.8 50 12:47.2  
P11 один документ (5.6) документ (-) ((unverständlich))(15.32) так (1.04)

8

51 12:48.2 52 12:49.1 53 13:28.0 54 13:29.3 55 13:32.9  
P11 відкрила ((Auslassung)) заїдемо на сайт (3.68) <<glaub> цього вітамін де >

9

56 13:34.3 57 20:00.8 58 20:03.4 59 20:05.3 60 20:06.5 61 20:11.2  
P11 ((Auslassung)) die journalistin elisabeth hartung (.) копіюють(.)

10

.. 62 20:12.2 63 20:13.1 64 20:14.0 65 30:12.6 66 30:13.0 67 30:13.3  
P11 вставити(.) шукаємо ((Auslassung, sucht über E.H.)) так (.)(-)

11

.. 68 32:12.0 69 32:13.0 70 32:14.8  
P11 ((Auslassung, liest den ersten Absatz erneut)) знову так (1.82) сторінки не

12

.. 71 32:17.0 72 33:06.5 73 33:07.9 74 33:15.3 75 33:16.1 76 33:16.5  
P11 рецензувати((Auslassung)) багато назбирала (7.36) преса (-- bei der

13

.. 77 33:18.5 78 33:20.0 79 33:20.9 80 33:25.1 81 33:25.5 82 33:44.9  
P11 jugendpresse вийшло (1.44) подивитись (4.16) м ((Auslassung)) будемо

14

.. 83 33:46.3 84 33:48.1 85 33:52.7 86 33:54.6 87 33:56.2  
P11 виділяти ((unverständlich))(4.62) jugendpresse deutschland(1.64) unterstützt

15

88 33:57.1 89 33:59.0 90 34:01.5 91 34:01.9  
P11 (1.9) bei der jugendpresse deutschland unterstützt sie nun (-- jugendliche auf

16

.. 92 34:04.2 93 34:04.6 94 34:06.2 95 34:07.5 96 34:10.5  
P11 dem weg (-- in den journalismus(1.3) unterstützt sie nun jugendliche



17

.. 97 35:00.5 98 35:03.2 99 35:04.3 100 35:04.7 101 35:06.6  
**P11** ((Auslassung))ende märz betreute sie den jugend(1.04) bet (1.92) sie den

18

.. 102 35:09.1 103 35:12.8 104 35:14.3 105 35:15.1 106 35:15.7  
**P11** jugendmedienworkshop(3.76) medienworkshop(---) °hhh deutschen

19

.. 107 35:19.3 108 35:19.8 109 35:20.5  
**P11** bundestag mit dem titel bürger parlament medien parti(-- ) tion (0.92)

20

110 35:21.4 111 35:23.4 112 35:25.2 113 35:26.4 114 35:27.3 115 35:29.1 116 35:29.8  
**P11** patizipation(1.8) °hhh parteibuch(1.82) °hh die teilnehmer erfuhren(1.38)

21

..118 35:33.2 119 35:34.1 120 35:36.3 121 35:38.7 122 35:39.8  
**P11** wie im (2.24) wie im deutschen bundestag politik gemacht wird (1.16) und

22

.. 123 35:45.4 124 35:47.1  
**P11** schrieben darüber artikel für die zeitung politikorgane(1.68) подивитись газетку

23

.. 125 35:49.3 126 36:02.1  
**P11** треба ((Auslassung)) der workshop ist ein projekt der jugendpresse deutschland

24

.. 127 36:07.4 128 36:08.3 129 36:09.8 130 36:11.8  
**P11** des deutschen bundestags und(---) jugendpresse deutschland(2.04) це ми вже

25

.. 131 36:13.2 132 36:13.7 133 36:14.7 134 36:16.3 135 36:50.4  
**P11** виділяли(-- ) °hhh тоді я тут заберу ((Auslassung)) треба für politische

26

.. 136 36:52.4 137 36:55.4 138 36:55.9 139 37:15.9 140 37:16.3 141 37:17.1 142 37:18.1  
**P11** bildung(2.94) далі ((Auslassung)) так(---) почнем з того(1.54)

27

143 37:19.7 144 37:20.4 145 37:21.2 146 37:22.2 147 37:24.9 148 37:26.8 149 37:28.9  
**P11** стаття °hhh для молоді(2.72) навіть є німецький журнал(2.1) vitamin

28

.. 150 37:30.0 151 37:32.4 152 37:32.8 153 37:35.6 154 37:36.7 155 37:37.3 156 37:37.8  
**P11** de(2.4) o (2.82) erfahrung(--)^hh bei der jugendpresse

29

.. 157 37:40.2 158 37:41.5  
**P11** deutschland(1.36) unterstutzt sie nun jugendliche auf dem weg in den

30

.. 159 37:46.0 160 38:06.4  
**P11** journalismus vierzig junge journalisten treffen sich ((Auslassung)) medienworkshop

31

.. 161 38:09.1 162 38:11.5 163 38:13.1 164 38:14.7 165 38:16.4  
**P11** вот шо мене цікавить (2.38) medienworkshop(1.62) скопіюємо це

32

.. 166 39:22.2 167 39:24.3 168 39:25.3 169 39:25.7 170 39:28.8  
**P11** ((Auslassung))jugendmedien im bundestag(0.98) так (3.06) відкриємо це

33

.. 171 39:29.8 172 39:30.6 173 39:31.1 174 39:34.6 175 39:35.7  
**P11** (---)^hh deutscher bundestag jugendmedienworkshop(1.14) відкриємо і

34

.. 176 39:37.0 177 39:40.1 178 39:40.9 179 39:43.7 180 39:46.1 181 39:51.6  
**P11** це (3.1) журналісти(2.8) workshop дві тисячі сімнадцять (5.42)

35

.. 182 39:53.0 183 39:57.1 184 39:57.6 185 40:02.5  
**P11** medienworkshop(4.14) так (4.92) presse kontakt kuratorium mitmachen

36

.. 186 40:06.0 187 40:07.6 188 40:09.2 189 40:10.8 190 40:12.6 191 40:14.7  
**P11** (1.6) jugendpresse(1.56) unterstutzt jugendpresse(2.08) im deutschen

37

.. 192 40:16.7 193 40:22.0 194 40:23.8 195 40:24.5 196 40:25.2 197 40:26.3  
**P11** bundestags((Auslassung)) тут partner(---) aus deutschem^hhh interkulturell

38

.. 198 40:27.9 199 42:10.5 200 42:10.8 201 42:11.6 202 42:12.2 203 42:14.1  
**P11** ((Auslassung, liest vor)) так (---) закрию (1.94) я маю їм написати де

39

204 42:15.7 205 42:18.7 206 42:19.0 207 42:20.6 208 42:21.4 209 42:23.9 210 42:24.2 211 42:25.1 212 42:26.5  
**P11** (2.92) о (1.62) тут що (2.46) ge (0.92) bärdesprache(9.28) in der

40

..214 42:36.7 215 42:37.2 216 42:38.2 217 42:40.2 218 42:41.7 219 44:03.1  
**P11** (--) ttersprache(2.0) ні цього нам не треба ((Auslassung))jugendpresse

41

220 44:04.3 221 44:09.2 222 44:09.7 223 44:14.5 224 44:14.9 225 44:15.9 226 44:19.7 227 44:20.9 228 44:23.5  
**P11** (4.9) так (4.78) ага це було (3.78) закриємо (2.66) команди

42

229 44:24.2 230 44:25.8 231 44:27.3 232 44:27.8 233 44:30.8 234 44:32.7 235 44:37.6  
**P11** ((unverständlich))(1.42) всьо (2.98) молодіжний воркшоп (4.94) діжний

43

236 44:38.8 237 44:40.2 238 44:42.0 239 44:53.6 240 44:55.1 241 44:57.1 242 44:58.0 243 45:02.8  
**P11** (1.42) воркшоп (11.62) молодіжний воркшоп (2.0) +++ (4.84) в

44

.. 244 45:05.2 245 45:09.3 246 45:11.0 247 45:16.3  
**P11** німеччині (4.14) молодіжний обмін молодіжний (5.22) якесь молодіжне

45

.. 248 45:18.3 249 45:19.4 250 45:20.9 251 45:22.6  
**P11** літо (1.1) організація (1.7) дайджест можливостей німеччина відділ

46

.. 252 45:26.6 253 45:30.0 254 45:30.8 255 45:32.0 256 45:36.2 257 45:37.1  
**P11** міжнародних зв'язків (3.38) °hh що це (4.2) °hhh що це молодіжний

47

.. 258 45:39.8 259 45:45.6 260 45:47.3 261 45:48.3  
**P11** воркшоп (5.84) створення молодіжного воркшо °hhh створити мали

48

.. 262 45:50.9 263 45:52.2 264 45:53.0 265 45:53.5 266 45:55.0  
**P11** молодіжний воркшоп (1.34) воркшоп (--) воркшоп воркшоп (2.36)

49

267 45:57.3 268 45:58.4 269 46:00.1 270 46:01.2 271 46:07.2 272 46:07.7 273 46:10.0 274 46:10.8 275 46:14.7  
**P11** не те це (1.76) вставимо (6.0) так (2.3) im deutschen(3.92)

50

.. 276 46:15.9 277 46:25.9 278 46:26.4 279 46:27.7 280 46:28.9 281 46:30.9  
**P11** ((unverständlich))(9.96) так (1.34) відкриємо це (1.94) politikorgan о це

51

.. 282 46:34.8 283 46:35.6 284 46:36.6 285 46:38.2 286 46:42.2 287 46:42.6 288 46:43.5  
**P11** ця газета що нам треба (---) °hhh kamen als(3.92) ам (0.92) vielfalt

52

.. 289 46:44.8 290 46:45.1 291 46:46.7 292 46:52.0 293 46:52.8 294 46:53.1  
**P11** im(-) journalism не journali(5.28) °hhh h° wenn wir versuchen

53

.. 295 46:56.1 296 46:56.5 297 47:00.5  
**P11** vielfalt zu defini(--)) nieren müssen wir uns auf einige wenige worte(1.18)

54

298 47:01.7 299 47:03.4 300 47:04.6 301 47:06.1 302 47:08.1  
**P11** vielfalt das ist eine fülle(1.22) verschiedenen arten(2.04) tinder als vermittler im

55

.. 303 47:11.2 304 47:12.1 305 47:13.8 306 47:14.7 307 47:16.1 308 47:18.1  
**P11** großen ganzen wir(0.98) medienmacher(---) sind inform(2.0) bindung(2.42)

56

..310 47:21.4 311 47:23.2 312 47:28.2 313 47:29.2 314 47:30.5 315 47:31.5 316 47:38.0 317 47:38.7  
**P11** grenze der vielfalt(4.96) °hhh (1.34) не розумію (6.5) шо ж (6.06)

57

318 47:44.8 319 47:46.5 320 47:50.2 321 47:51.6 322 47:54.1 323 47:55.4 324 48:03.8  
**P11** medienworkshop(3.66) ще так спробуєм (2.54) jugendpresse(8.48)

58

.. 325 48:05.0 326 48:14.9 327 48:16.3 328 48:20.3 329 48:22.3 330 48:25.4  
**P11** jugendpresse(9.82) masse und medien(3.98) jugendpresse(3.12) далі внизу

59

331 48:26.5 332 48:30.7 333 48:34.4 334 48:41.1  
**P11** (4.16) ((unverständlich))(6.7) diese workshop в дві тисячі сімнадцятому (1.7)

60

..336 48:46.3 337 48:47.5 338 48:49.6 339 48:51.0 340 48:52.2 341 48:52.9 342 48:54.3  
**P11** а нам треба (2.08) mit ehrenamt..(1.22) °hh medienworkshop

61

..	343 49:09.0	344 49:11.8	345 49:16.6	346 49:17.5	347 49:23.4
<b>P11</b>	((Auslassung))jugendmedienworkshop(4.78)	ну окей (5.88)	молодіжнай(3.62)		

62

..349 49:28.5	350 49:29.3	351 49:30.5	352 49:31.5	353 49:32.1	354 49:32.5	355 49:35.5	356 49:36.6	357 50:21.0
<b>P11</b>	моло (1.24)	діж (--)	ний (2.98)	воркшоп ((Auslassung))	так			

63

358 50:21.4	359 50:23.9	360 50:25.6	361 50:28.3	362 50:30.1	363 50:31.7	364 50:33.2
<b>P11</b>	молодіжний воркшоп у німе (1.7)	цькому (1.82)	бундес (1.54)	тазі		

64

365 50:35.4	366 50:37.7	367 50:39.3	368 50:39.8	369 50:41.0	370 50:42.7
<b>P11</b>	(2.34)	стипендії воркшоп (--)	((unverständlich))(1.74)	в німецькому	

65

..	371 50:44.5	372 50:46.2	373 50:48.2	374 50:50.0	375 50:50.9	376 50:55.2
<b>P11</b>	бундестазі (1.72)	ой не то закрити (1.78)	°hhh (4.28)	((unverständlich))		

66

377 50:56.6	378 50:58.2	379 50:59.4	380 51:02.2	381 51:04.4	382 51:06.3
<b>P11</b>	молодіжне портфоліо(1.28)	((Auslassung))(2.18)	в німецькому	руслі	

67

..	383 52:39.2	384 52:40.1	385 52:40.4	386 52:41.9	387 52:43.8	388 52:44.8
<b>P11</b>	((Auslassung)) закрити (-)	а якщо пробувати (1.9)	°hhh	ам	(---)	

68

..390 52:46.3	391 52:47.1	392 52:48.3	393 52:50.8	394 53:02.4	395 53:04.4
<b>P11</b>	якби ж (1.26)	bürger parlament medien(11.66)	ось це скопіюємо (20.66)		

69

396 53:25.1	397 53:27.5	398 53:27.8	399 53:28.3	400 53:29.2	401 53:30.0	402 53:32.1	403 53:32.8	404 53:34.8	405 53:37.2
<b>P11</b>	jugend (-)	ага (---)	закрити (2.04)	м-м jugend (2.4)	medien				

70

406 53:40.0	407 53:41.6	408 53:43.0	409 53:46.7	410 53:47.3	411 53:54.0	412 53:54.7	413 54:03.1	414 54:03.8	415 54:10.3
<b>P11</b>	(1.6)	work (3.66)	shop (6.68)	найти (8.34)	открыть(6.46)	о			

71

416 54:10.8	417 54:12.8	418 54:14.4	419 54:17.7		
<b>P11</b>	(2.0)	шо це нам дасть (3.32)	дві тисячі одинацять	bürger parlament medien	

72

	..	420 54:21.5 421 54:22.1	422 55:27.4
<b>P11</b>	partizipation zwischen °hh	((Auslassung))	homepage jugendpresse bundestag

73

	423 55:30.4 424 55:34.0	425 55:35.0 426 55:37.7 427 55:38.3 428 55:39.1	
<b>P11</b>	(3.62) открыть(2.7)	сайт (--)	значить в дві тисячі одинацятому (1.66)

74

	..430 55:43.9 431 55:44.4 432 55:47.0	433 55:49.2 434 55:51.2	435 55:52.1 436 55:54.3 437 55:55.2
<b>P11</b>	а	(2.56) дві тисячі одинацять(1.94)	workshop(2.28) bürger (--)

75

	438 55:55.9 439 55:56.7 440 56:08.1	441 56:09.2 442 56:14.4	443 56:15.6 444 56:19.0	445 56:19.8
<b>P11</b>	medien (11.38) pressekontakt(5.2)	ту я уже була (3.42)	+++++++ (9.5)	

76

	446 56:29.3 447 56:30.0 448 56:35.4	449 56:37.0 450 56:40.3	451 56:41.7 452 56:42.3
<b>P11</b>	orange (5.44) politikorange(5.44)	не правильно прочитала (--)	°hhh

77

	453 56:43.2 454 56:44.7	455 56:46.9	456 57:58.0 457 57:58.7 458 58:02.7
<b>P11</b>	(1.52) frisch jetzt lesen((Auslassung))	чудово (5.58)	так закрити це все

78

	459 58:04.4 460 58:09.8	461 58:11.4 462 58:12.1	463 58:14.1 464 58:17.5	465 58:20.0
<b>P11</b>	(5.42) діжний (--)	вокршоп (3.38)	дві тисячі одинацять((Auslassung))	

79

	466 58:57.3	467 58:58.5 468 59:08.7	469 59:09.9 470 59:11.0	471 59:12.3
<b>P11</b>	нема чисто такого (10.24)	der workshop ist ein(1.12)	((unverständlich))(4.5)	

80

	472 59:16.8	473 59:17.9 474 59:22.5	475 59:25.2 476 59:27.8
<b>P11</b>	воркшоп (4.64)	німецька премія молодіжної літератури (2.6)	

81

	..	477 59:29.7 478 59:32.9	479 59:34.9 480 59:35.5 481 59:36.3 482 59:36.9	
<b>P11</b>	((unverständlich))(2.6)	молодіжна організація (--)	°hh (--)	не те

82

	483 59:37.8 484 59:41.0	485 59:42.0 486 59:47.2	487 59:48.6 488 59:51.4 489 59:52.5
<b>P11</b>	(3.22) ((unverständlich))(5.18)	((unverständlich))(2.88)	що ще (1.88)

83

.. 491 59:56.3 492 59:58.4 493 59:58.8 494 60:00.5 495 60:01.1  
**P11** молодіжний конкурс воркшоп (2.04) так (1.74) назад ((Auslassung))

84

496 60:23.8 497 60:27.7 498 60:56.9 499 60:59.4  
**P11** так можу пошукати щось а сайті гьоте ((Auslassung)) молодіжний (---)

85

500 61:00.2 501 61:01.7 502 61:05.1 503 61:06.0 504 61:29.1 505 61:30.8  
**P11** воркшоп (3.42) не знайдено ((Auslassung)) то про неї знайти хочу

86

.. 506 63:19.5 507 63:20.2 508 63:21.2 509 63:22.0  
**P11** ((Auslassung)) далі (1.04) °hh mit ihren hat elisabeth schon viel erfahrung

87

.. 510 63:26.0 511 63:26.8 512 63:27.9 513 63:28.4 514 63:28.9 515 63:30.1 516 63:31.1  
**P11** als journalistin°hhh gesammelt(--)  
добре (1.26) йдемо так (2.82)

88

.. 518 63:34.8 519 63:38.1 520 63:38.6 521 63:39.1 522 63:39.6 523 63:41.6 524 63:42.4 525 63:43.9  
**P11** воркшоп (3.26) шоп (--) це (2.0) воркшоп це (1.5) °hh

89

526 63:44.5  
**P11** навчальний захід на рівні із семінарами курсами майстернями на якому

90

..  
**P11** учасники отримують знання самостійно дослівний переклад терміну робоча

91

.. 527 63:52.6 528 63:53.9 529 63:54.4 530 63:56.4 531 63:58.1 532 63:59.7 533 64:00.6 534 64:01.1 535 64:03.8  
**P11** майст °hhh чудово (2.0) освіта ua (1.64) °hhh а (1.64)

92

.. 536 64:05.8 537 64:14.5 538 64:17.8 539 64:20.2 540 64:20.8 541 64:24.7 542 64:25.4  
**P11** jugendworkshop(8.74) jugendworkshop(2.42) угу (3.94) не те (6.3)

93

543 64:31.7 544 64:32.5 545 65:30.3 546 65:32.5 547 65:37.5 548 65:38.7  
**P11** dudен ((Auslassung))jugendmedienworkshop(5.0) поки що почитаєм (--)

94

549 65:39.1 550 65:39.6 551 65:41.1 552 65:52.0  
**P11** °hh о вот тут може (10.94) mit ihren einundzwanzig jahren hat elisabeth

95

.. 553 65:58.6 554 66:03.2  
**P11** hartung schon viel erfahrung als journalistin gesammelt(4.64) в свій двацять

96

.. 555 66:04.9 556 67:41.6 557 67:42.1 558 67:43.2 559 67:44.7 560 67:49.9  
**P11** один ((Auslassung)) так (4.64) пошту не відкриває (5.18) ще раз

97

.. 561 67:51.1 562 67:59.4 563 68:01.2 564 68:02.0  
**P11** спробую (8.32) мультитран ще відкрию (---) <<glaub> новій вкладці >

98

565 68:03.0 566 68:05.7 567 68:06.7 568 68:07.0 569 68:07.9 570 68:16.1 571 68:17.2 572 68:28.3 573 68:29.6  
**P11** (2.68) так є (-) а дуден (8.22) ще разочок (11.1) duden (3.0)

99

574 68:32.6 575 68:33.5 576 70:02.8 577 70:04.1 578 70:09.1 579 70:09.5 580 70:11.4  
**P11** дуже добре ((Auslassung)) я знайшла добре (4.96) так (1.92) будем

100

.. 581 70:13.8 582 70:16.0 583 70:16.9 584 70:52.8  
**P11** пробувати щось робити з цим (2.2) коментар ((Auslassung))

101

.. 585 70:55.7 586 70:57.7 587 71:00.7  
**P11** jugendmedienworkshop(2.0) перекладається може так молодіжний (4.04)

102

588 71:04.7 589 71:07.3 590 71:10.1 591 71:11.9 592 71:12.7 593 71:13.8 594 71:21.6 595 71:22.8  
**P11** молодіжний (2.78) воркшоп (---) °hhh (2.78) politikorange(5.06)

103

596 71:27.8 597 71:29.3 598 71:29.7 599 71:30.6 600 71:30.9 601 71:31.7 602 71:36.9 603 71:39.3 604 71:41.5  
**P11** ((unverständlich))(-) °hhh (-) zeitung(5.2) zeitung(2.18) politiko

104

605 71:44.1 606 71:46.6 607 71:47.5 608 71:51.4 609 71:52.0 610 71:53.5 611 71:54.1 612 72:06.4 613 72:07.6  
**P11** (2.48) oran (3.9) oran (1.54) ge (12.34) politikorange(1.88) blog



105

.. 615 72:11.3 616 73:16.9 617 73:18.6 618 73:27.6 619 73:29.6  
**P11** print event((Auslassung)) не нашла поиск(8.98) ((unverständlich))(2.2)

106

.. 621 73:41.8 622 73:42.5 623 73:53.8 624 73:54.7 625 73:57.7 626 73:58.3 627 74:08.4  
**P11** ((unverständlich)) назад (11.26) ше раз (2.94) duden (10.08) не нема (12.48)

107

..629 74:21.5 630 74:21.9 631 74:23.4 632 74:25.3 633 74:39.3 634 74:40.1 635 74:40.4  
**P11** угу (1.5) ой нічьо не можу знайти (13.96) добре (-) шукаємо так

108

636 74:41.5 637 74:43.4 638 74:46.1 639 74:47.2 640 74:47.9 641 74:48.4 642 74:49.9 643 74:50.8 644 74:52.3  
**P11** (1.84) німецька газ (1.02) м-м так (1.46) німець (1.52) ка газета

109

.. 645 74:55.4 646 74:57.2 647 74:57.6 648 74:58.7 649 75:00.1 650 75:02.4  
**P11** полі (1.78) ти (1.12) оранге (2.3) то п'ять друкованих видань (2.02)

110

..652 75:05.9 653 75:06.9 654 75:11.4 655 75:12.4 656 75:14.1 657 75:14.9 658 75:25.3  
**P11** політична (4.54) ((Auslassung))(1.7) жодного (10.4) німецький журнал

111

659 75:26.8 660 75:32.6 661 75:33.6 662 75:34.0 663 75:36.1 664 75:37.8 665 76:18.3  
**P11** (5.8) °hhh по (2.16) политическая газета((Auslassung))im deutschen

112

.. 666 76:21.7 667 76:22.8  
**P11** bundestag mit dem titel bürger parlament medien partipa(1.06) partizipation(2.86)

113

..669 76:27.2 670 76:27.8 671 76:29.3 672 76:30.2 673 76:32.1 674 76:33.0 675 76:33.7 676 76:34.1 677 76:35.0 678 76:35.4  
**P11** ану (1.52) німецька (1.92) parti (-- ) zi (0.96) on (9.12)

114

679 76:44.6 680 76:45.6 681 76:48.7 682 76:53.0 683 76:53.7  
**P11** ration (3.1) участие партиципация соучастие участие(-- ) ((räuspert sich))

115

684 76:54.2 685 76:56.0 686 76:57.2 687 77:00.7 688 77:01.7 689 77:02.3 690 77:03.9  
**P11** (1.84) участие(3.5) например принятые(-- ) принятие решения°hhh

116

691 77:05.6 692 77:06.1 693 77:07.1 694 77:09.3 695 77:10.6 696 77:11.9 697 77:12.5  
**P11** (--) прибыли(2.24) участие(1.26) °hh partizipation zwischen facebook

117

.. 698 77:16.7 699 77:21.7 700 77:22.4 701 77:26.9 702 77:28.0 703 77:28.7 704 77:30.8  
**P11** und parteibuch(4.98) tion (4.54) °hhh үгү (2.12) пробую ще раз

118

705 77:32.1 706 77:36.8 707 77:37.7 708 77:49.4 709 77:50.8 710 78:05.3 711 78:05.7 712 78:06.8  
**P11** (4.7) ((unverständlich))(11.68) тут його немає (14.46) так (.) °hh

119

713 78:07.4 714 78:08.0 715 78:25.7 716 93:34.2 717 93:34.8 718 93:39.1 719 93:39.7 720 93:41.4  
**P11** үгү (.) ((Auslassung, Pause)) і так (4.24) ам (1.68) читаєм

120

721 93:42.0 722 110:01.9 723 110:06.5 724 110:07.6  
**P11** ((Auslassung)) ende märz betreute sie den jugendmedienworkshop(1.14)

121

.. 725 110:08.9 726 110:11.8 727 110:13.2 728 110:13.9 729 110:14.8 730 110:15.8  
**P11** молодіжний воркшоп (2.86) märz betreute(--)) betreuen(1.08) betreuen

122

731 110:17.2 732 119:22.4 733 119:22.8 734 119:23.2 735 119:24.6 736 119:25.6  
**P11** ((Auslassung))а (--) в кінці вона °hhh здійснила провела (0.98)

123

..738 119:28.3 739 119:32.0 740 119:32.9 741 119:33.8  
**P11** jugendmedienworkshop молодіжний воркшоп °hhh в німецькому (--)

124

742 119:34.3 743 119:35.3 744 119:36.0 745 119:36.4 746 119:38.6 747 119:39.4 748 119:45.1 749 119:46.0 750 119:46.4  
**P11** парламенти(--)) під (2.22) титулом (5.64) надпись(--)) титры

125

751 119:47.1 752 119:48.8 753 119:51.0 754 119:55.5 755 119:57.5 756 119:59.8  
**P11** (1.66) ((unverständlich))(4.52) duden не пускає таки (2.3) шукаємо

126

757 120:00.8 758 120:01.4 759 120:02.5 760 120:03.3 761 120:04.5 762 120:05.1 763 120:06.9 764 120:07.6 765 120:08.1  
**P11** (--) °hhh mit (1.26) dem (1.88) ам (--) titel

127

766 120:10.2 767 123:02.5 768 123:03.0 769 123:04.4 770 123:04.9 771 123:07.4 772 123:09.5  
**P11** ((Auslassung)) так (1.36) дальше (2.52) bürger parlament medien (7.44)

128

773 123:17.0 774 123:17.8 775 123:25.0 776 123:25.8 777 123:33.2 778 123:35.0 779 123:36.9 780 123:38.3  
**P11** bürger (7.22) bürger (7.36) а якщо ми це (1.86) скопіюємо (3.94)

129

781 123:42.3 782 123:44.0 783 123:50.3 784 123:51.8 785 124:01.9 786 124:02.5  
**P11** закинемо в інтернет (6.24) ((unverständlich))(10.14) так (---) це

130

.. 788 124:05.4 789 124:10.6 790 124:11.6 791 124:12.3 792 124:12.8  
**P11** закриємо це закриємо (5.16) bürger parlament(-- ) medien (4.32)

131

.. 794 124:18.3 795 124:19.2 796 124:19.9 797 124:21.1 798 124:22.4 799 124:24.6 800 124:25.6  
**P11** persönliches(---) berlin (1.14) und politik (2.22) aktuelles(2.06) не так

132

..802 124:28.5 803 124:32.5 804 124:33.9 805 124:35.0 806 124:35.9 807 124:37.9 808 124:39.1 809 124:41.8  
**P11** (4.02) a gruppen(1.08) nation (2.0) center zentrum(2.62) так (1.22)

133

..811 124:43.5 812 124:45.2 813 124:47.8 814 124:48.4 815 124:51.3 816 124:53.4  
**P11** це всьо без толку (2.66) ага (2.82) персона знак календар (4.36)

134

817 124:57.8 818 124:58.3 819 124:59.5 820 125:00.0 821 125:01.3 822 125:01.7  
**P11** bürger °hhh так neodeustcher(-- ) bundestag lud gemeinsam mit der

135

.. 823 125:06.1 824 125:07.0  
**P11** bundeszentrale für politische bildung °hhh der jugendpresse deutschland

136

.. 825 125:11.1 826 125:11.8 827 125:12.3 828 125:12.5  
**P11** mittlerweile zum achten mal°hh a-a (.) nur junge journalisten und

137

.. 829 125:16.3 830 127:09.4  
**P11** journalistinnen zu einem workshop nach berlin ein ((Auslassung))nähere

138

.. 831 127:11.1 832 127:12.4 833 127:14.2 834 127:15.2 835 127:15.8 836 127:16.2 837 127:17.6  
**P11** information°hhh (.) pe de ef datei°hh м-м (1.4) так тоді

139

838 127:18.7 839 127:20.1 840 127:21.0 841 127:21.9 842 127:22.3 843 127:22.8  
**P11** (1.36) bürger parlament(0.92) так (-- ) шо gemeinsam mit der

140

.. 844 127:25.8 845 127:27.3  
**P11** bundeszentrale für politische bildung(1.52) workshop die bundestagsabgeordnete

141

846 127:30.0 847 127:31.0 848 127:34.2 849 127:34.6  
**P11** (1.02) die jugendliche eine woche lang hinter die kulisse des(-)

142

.. 850 127:37.1 851 127:39.4  
**P11** parlamentarische und medieale geschehen (2.26) werden die teilnehmerin und не

143

.. 852 127:42.8 853 127:43.2 854 127:43.6 855 127:45.7 856 127:47.7 857 127:49.3 858 127:49.9  
**P11** це то саме (-- ) так (2.18) так що тут у нас (1.62) м-м так так

144

.. 859 127:50.7 860 127:53.2 861 127:55.2 862 128:18.8 863 128:19.2 864 128:20.0  
**P11** так (2.52) persönlich service((Auslassung)) так (---) громадяни (2.3)

145

..866 128:23.2 867 128:23.9 868 128:25.6 869 128:26.1 870 128:27.5 871 128:28.3 872 128:33.0 873 128:33.5 874 128:34.4  
**P11** ламент (1.68) преса (1.34) medien (4.62) °hh cotrl c (2.12)

146

875 128:36.5 876 128:37.6 877 128:38.9 878 128:39.7 879 128:41.1 880 128:41.9 881 128:43.1  
**P11** cotrl ve (1.3) medien (1.4) мації (1.2) техническое средство

147

.. 882 128:45.7 883 128:47.7 884 128:49.8 885 128:50.9 886 128:51.8  
**P11** обучения средняя стоим(2.04) ((unverständlich))(2.04) media (0.98)

148

887 128:52.8 888 128:53.6 889 128:54.6 890 128:56.1 891 129:01.9 892 129:02.8 893 129:07.3 894 129:08.8  
**P11** °hh (0.98) посредник медиум(5.78) а так (4.48) грома (1.24)

149

	895 129:10.0 896 129:10.8 897 129:11.6 898 129:12.0 899 129:12.6 900 129:12.9 901 129:13.7	902 129:15.0
<b>P11</b>	дяни (---) пар (--)	ой °hhh українська мова (2.1)

150

	903 129:17.1 904 129:19.5 905 129:21.1	906 129:23.1 907 132:02.6 908 132:03.6 909 132:05.8
<b>P11</b>	громадяни (1.58) парламент змі ((Auslassung))	parteibuch(2.12) так

151

	.. 910 132:08.4 911 132:11.5	912 132:13.6 913 132:14.7 914 132:16.1
<b>P11</b>	partizipation(3.12) так мені треба діяти (1.1)	так а ще раз (8.12) так

152

	.. 916 132:25.7 917 132:26.4	918 132:28.3 919 132:29.7 920 132:30.7 921 132:33.8
<b>P11</b>	воркшоп (--)	це закриваємо (1.48) це закрити (3.06) вставити (2.0)

153

	..923 132:36.7 924 132:38.2 925 132:38.7	926 132:41.2 927 132:41.7 928 132:42.7 929 132:43.3
<b>P11</b>	°hhh hhh°	участие партиципация hh° соучастие(--)

154

	930 132:44.0 931 132:44.6	932 132:45.9 933 132:47.1 934 132:49.1 935 132:54.4 936 132:57.1
<b>P11</b>	(--)	принятие решения(1.2) partizipation(5.36) партиципаци(0.98)

155

	937 132:58.1 938 133:00.5 939 133:01.3 940 133:02.4 941 133:03.3 942 133:03.7 943 133:06.6	
<b>P11</b>	партиципация це(---)	°hhh (0.98) це (2.9) ((unverständlich))

156

	944 133:09.2 945 133:15.2	
<b>P11</b>	(5.94)	а это что такое понятие введенное для обозначения основного закона

157

	946 133:20.3 947 133:20.8	948 133:23.1 949 133:25.6 950 133:26.1 951 133:27.3 952 133:27.8
<b>P11</b>	(--)	пралогического мышления(2.44) так (1.26) це (--)

158

	953 133:28.3 954 133:28.7 955 133:29.7 956 133:31.2	957 133:32.4 958 133:39.3 959 133:40.6 960 133:44.5
<b>P11</b>	°h	поняття (1.52) мислення таке ми (6.96) що це (3.88) це

159

	.. 961 133:45.6 962 133:51.0	963 133:53.2 964 133:54.6 965 133:56.3
<b>P11</b>	участь (5.48) ((unverständlich)) (1.34)	темпін партици((unverständlich))

160

	966 133:58.2	967 133:58.9	968 134:00.3
<b>P11</b>	згідно з яким °hhh людини може чином визначати сутність риси іншої		

161

	969 134:03.8	970 134:04.9	971 134:06.9	972 134:09.0	973 134:09.7	974 134:10.5
<b>P11</b>	(1.12) співучасть одного буття і інше (2.14) буття (---)					

162

	..	975 134:12.3	976 134:13.8	977 134:15.5	978 134:17.7	979 134:18.4
<b>P11</b>	радіоконцепція парти (1.54) ципація співучасть (2.2) °hh тоді якщо					

163

	..	980 134:20.2	981 134:22.7	982 134:25.8	983 134:29.0	984 134:30.2
<b>P11</b>	співучасть (2.48) між фейсбуком та parteibuch(3.26) parteibuch(3.7)					

164

	985 134:33.9	986 134:34.5	987 134:35.0	988 134:35.7	989 134:36.1	990 134:43.0	991 134:44.3	992 134:49.1
<b>P11</b>	°hh так (--), це (6.9) партийный билет(4.84) °hhh							

165

	993 134:50.3	994 134:53.6	995 134:55.2	996 134:56.1	997 135:00.3	998 135:02.3	999 135:03.6	1000 135:06.6
<b>P11</b>	співучасть (1.58) між (4.22) фейс (1.28) буком та парт (1.08)							

166

	1001 135:07.7	1002 135:09.5	1003 135:13.2	1004 135:13.9	1005 135:15.2	1006 135:21.4	1007 135:22.1	1008 135:24.6
<b>P11</b>	тійним (3.66) °hh білетом (6.24) співуча (2.56) фейсбуком							

167

	1009 135:25.5	1010 135:26.3	1011 135:27.5	1012 135:28.7	1013 135:30.6	1014 135:31.3
<b>P11</b>	(---) ((unverständlich)) (1.18) партійних інтересів (---) м					

168

	1015 135:31.7	1016 135:37.7	1017 135:41.1	1018 135:42.5
<b>P11</b>	(6.02) нагло розмістив своє повідомлення у фейсбук (1.38)			

169

	..	1019 135:44.3	1020 135:46.4	1021 135:47.8	1022 135:49.7
<b>P11</b>	((unverständlich)) (2.14) ((unverständlich)) фейсбук фейсбуке (4.44)				

170

	..	1024 135:55.2	1025 135:58.2	1026 136:00.2
<b>P11</b>	((unverständlich)) співучасть співучасть в фальсифікаціях (2.04) а			

171

	1027 136:00.7 1028 136:02.5 1029 136:02.9 1030 136:04.9 1031 136:05.7	1032 136:07.3 1033 136:10.0 1034 136:10.6
<b>P11</b>	(1.82) так (2.0) °hh зрозуміти суть (2.76)	м-м

172

	1035 136:13.5 1036 136:17.7 1037 136:18.8 1038 136:23.5 1039 136:25.0 1040 136:31.4	
<b>P11</b>	партиципація між (4.22) cotrl c (4.7) вставить(6.38)	фейсбуке(2.84)

173

	1042 136:35.1 1043 136:36.6 1044 136:43.1 1045 136:44.7 1046 136:45.7 1047 136:46.3 1048 136:47.3	
<b>P11</b>	соціальна мережа (6.54) °hhh hhh° (--)	parteibuch(0.96)

174

	1049 136:48.3 1050 136:49.3 1051 136:49.7 1052 136:50.0 1053 136:50.4	1054 136:51.6 1055 136:57.4
<b>P11</b>	parteibuch(-) ой (-) закрыла мультитран (5.86)	не взяти

175

	1056 136:59.3 1057 137:00.2 1058 137:01.7 1059 137:12.8	1060 137:13.6 1061 137:19.9
<b>P11</b>	це (---) скопіювати (11.06) партійна книга (6.28)	мультитран(3.24)

176

	1063 137:25.2 1064 137:26.3 1065 137:32.2 1066 137:34.0 1067 137:36.0 1068 137:36.7 1069 137:38.3 1070 137:39.2	
<b>P11</b>	parteibuch(5.92) partei (2.0) buch (1.54)	ще раз ((räuspert sich))

177

	1071 137:39.9 1072 137:43.1 1073 137:44.4 1074 137:46.6 1075 137:48.6 1076 137:51.0 1077 137:52.1	
<b>P11</b>	(3.2) партійний білет (2.16) партійний (2.34)	українська (2.16)

178

	1078 137:54.3 1079 137:56.0 1080 137:57.4 1081 137:59.2 1082 138:02.8 1083 138:03.6 1084 138:05.9 1085 138:06.7	
<b>P11</b>	партійний (1.38) білет (3.6) білет (2.36)	внутри (1.52)

179

	1086 138:08.2 1087 138:08.9 1088 138:11.6 1089 138:12.2	
<b>P11</b>	ам партійный документ партийного счета °hh	принадлежащий

180

	1090 138:15.0 1091 138:15.6 1092 138:17.0 1093 138:17.9	
<b>P11</b>	лишь его владельцу (--) имеющего право голоса °hhh	при голосовании

181

	1094 138:20.3 1095 138:22.8 1096 138:23.6 1097 138:24.7 1098 138:25.9 1099 138:32.3	
<b>P11</b>	внутри партии(2.52) советский(1.14) ((unverständlich))(6.34)	ara

182

	1100 138:32.8 1101 138:33.5	1102 138:34.8 1103 138:35.6	1104 138:37.1
<b>P11</b>	°hh	як правильно говорити (---)	квиток партійний (3.36) квиток

183

	1106 138:43.0 1107 138:45.9	1108 138:47.7 1109 138:52.1 1110 138:53.3	
<b>P11</b>	квиток (2.9)	партійний квиток партійний (4.36)	що це (1.5) ой

184

	1112 138:55.2 1113 138:57.3 1114 138:58.3 1115 138:58.7 1116 139:00.2 1117 139:01.5 1118 139:02.5		
<b>P11</b>	(2.16)	а-а так (--)	що це (1.3) °hhh ((unverständlich))(2.44)

185

	1120 139:12.2	1121 139:15.0 1122 139:16.5	1123 139:17.9 1124 139:19.7
<b>P11</b>	приналежність до організації (1.54)	партійний квиток (1.8)	°hh

186

	1125 139:20.3 1126 139:21.0 1127 139:23.8 1128 139:24.2 1129 139:25.1 1130 139:25.8 1131 139:29.1	1132 139:31.1	
<b>P11</b>	тоді (2.84)	спів (0.92)	участь (3.28) співучасть (5.44)

187

	1133 139:36.6	1134 139:42.0 1135 139:44.0	1136 139:44.9 1137 139:49.8	1138 139:51.3
<b>P11</b>	соціальної мережі (2.0)	фейсбук (4.96)	так так так так (6.62)	або

188

	1140 139:58.8 1141 140:03.7 1142 140:04.2 1143 140:06.0	1144 140:07.5 1145 140:18.1	1146 140:20.5	
<b>P11</b>	(4.98)	так (1.82)	назад на українську (10.64)	фейсбуку (2.08)

189

	1147 140:22.5 1148 140:23.0 1149 140:28.1	1150 140:33.3 1151 140:35.0 1152 140:36.8 1153 140:37.9 1154 140:38.6		
<b>P11</b>	та (5.12)	партійного (1.68)	квитка (1.14)	°hh die teilnehmer

190

	1155 140:40.7 1156 140:42.0 1157 140:42.7	1158 141:44.9
<b>P11</b>	erfahren (1.28)	wie ((Auslassung)) und schrieben darüber artikel für

191

	1159 141:48.6 1160 141:49.2	1161 141:50.3 1162 141:51.1 1163 141:52.0 1164 141:53.6 1165 141:54.2		
<b>P11</b>	zeitung (--)	politikorgan(--)	o orange(1.6)	м-м (1.6) як

192

	1167 141:59.3 1168 142:00.8	1169 142:02.5 1170 142:04.0	
<b>P11</b>	здійснювалась політика (1.52)	і написали (1.5)	про це статтю для



193

	1171 142:05.7 1172 142:06.3 1173 142:07.1 1174 142:11.1 1175 142:11.8 1176 142:12.3 1177 142:13.3 1178 142:13.8
<b>P11</b>	(--) zeitung (4.04) cotrl (--) с тепер °hh а так (--)

194

	..1180 142:15.3 1181 142:16.1 1182 142:20.4 1183 142:21.6 1184 142:23.8 1185 142:25.0 1186 142:25.5 1187 142:27.3
<b>P11</b>	создать (4.24) так так так (2.24) ні (--) мецька (0.92)

195

	1188 142:28.2 1189 142:31.2 1190 142:31.6 1191 142:32.0 1192 142:34.7 1193 142:35.9 1194 142:36.7
<b>P11</b>	газета (--) ой (2.66) українська мова (---) вставити (2.32)

196

	..1196 142:40.2 1197 142:42.4 1198 142:43.3 1199 142:45.5 1200 142:46.1 1201 142:46.9 1202 142:48.3 1203 142:51.9
<b>P11</b>	німецька (0.96) газета (--) °hhh politikorange(3.56) orange

197

	.. 1204 142:54.0 1205 142:55.6 1206 142:56.3 1207 142:57.5 1208 142:59.0 1209 142:59.5
<b>P11</b>	orange orange(1.56) газета (1.24) газета übersetzen(--) основал

198

	.. 1210 143:02.8 1211 143:04.0 1212 143:05.1 1213 143:08.1
<b>P11</b>	газету а затем европейский журнал индиго (1.28) о газета (3.0) м-м

199

	1214 143:09.0 1215 143:11.0 1216 143:11.6 1217 143:12.3 1218 143:14.0 1219 143:14.3 1220 143:14.6
<b>P11</b>	medienblich обзор сми°hh программа(1.66) так (-) пометка

200

	.. 1221 143:16.6 1222 143:16.9 1223 143:17.6 1224 143:18.3 1225 143:19.2
<b>P11</b>	газет газета(-) игрокам нужно°hh ((unverständlich))молодежная

201

	.. 1226 143:20.8 1227 143:21.8 1228 143:23.0 1229 143:25.0 1230 143:26.0 1231 143:28.4
<b>P11</b>	газета (1.02) politikorange(1.94) угу це молодіжна газета (1.32)

202

	1232 143:29.7 1233 143:30.6 1234 143:31.8 1235 143:33.2 1236 143:36.4 1237 143:38.6 1238 143:41.0
<b>P11</b>	журнал (1.28) на їхній вибір (3.22) так і щастя (2.42.4) jugendpresse

203

	1239 143:42.1 1240 143:45.5 1241 143:45.9 1242 143:46.5 1243 143:48.4 1244 143:51.5 1245 143:52.5
<b>P11</b>	(3.42) так (--) ((unverständlich))(3.14) закрити (1.5) москва

204

	..1247 143:55.1 1248 144:04.9 1249 144:05.8 1250 144:06.2 1251 144:07.0 1252 144:07.8 1253 144:09.4 1254 144:10.1
<b>P11</b>	(9.76) °hhh так (---) закрити (1.54) °hh politikorgane

205

	.. 1255 144:12.8 1256 144:14.5 1257 144:15.8 1258 144:16.7
<b>P11</b>	orange(1.68) politikorange(0.96) ist ein offene jugendmedienprojekt der

206

	.. 1259 144:21.5 1260 144:22.4 1261 144:23.0 1262 144:23.8 1263 144:25.4 1264 144:26.2
<b>P11</b>	jugendpresse deutschland °hhh ara (---) °hhh hhh° ist ein

207

	.. 1265 144:32.8 1266 144:33.6
<b>P11</b>	jugendmedien jugendliche erstellen unter der anleitung von ju (---)

208

	.. 1267 144:38.1
<b>P11</b>	ngjournalisten magazine zu verschiedenen themen und veranstaltungen (---)

209

	1268 144:38.9 1269 144:40.9 1270 144:41.7 1271 144:42.2 1272 144:42.6 1273 144:44.1
<b>P11</b>	parteitage kongresse und(---) °hh ara (1.44) це молодіжна

210

	.. 1274 144:45.4 1275 144:46.4 1276 144:46.9 1277 144:49.7 1278 144:50.7 1279 144:53.0 1280 144:53.5
<b>P11</b>	газета °hhh так (2.82) м-м молодіжна (--) газета (1.94)

211

	..1282 144:56.8 1283 144:58.2 1284 144:58.8 1285 144:59.1 1286 145:00.0 1287 145:07.5 1288 145:08.2 1289 145:08.6
<b>P11</b>	politikorange(--) так °hhh (7.54) °hh a politik

212

	1290 145:10.5 1291 145:14.1 1292 145:15.7 1293 145:17.2 1294 145:17.8 1295 145:22.6 1296 145:23.0 1297 148:54.8
<b>P11</b>	(3.66) oran (1.46) ge (4.8) так ((Auslassung)) так

213

	1298 148:55.3 1299 148:56.7 1300 148:59.3 1301 149:05.6 1302 149:07.0 1303 149:07.4
<b>P11</b>	(1.42) jugendpresse deutschland wikipedia(6.3) м-м так (0.96)

214

	1304 149:08.4 1305 149:10.3 1306 149:12.0 1307 149:14.8 1308 149:16.7 1309 149:17.1
<b>P11</b>	((unverständlich))(0.96) presse jugendpresse(1.86) так °hhh

215

	..	1311 149:19.4	1312 149:20.3	1313 149:22.3	1314 149:24.8
<b>P11</b>	почитаємо це hhh°	це офіційний сайт (2.58)	це зрозуміло тут є блог		

216

	1315 149:27.3	1316 149:28.0	1317 149:29.8	1318 149:31.1	
<b>P11</b>	°hh	далі студентка журналістка (1.28)	істка майбне та майбутнього		

217

	1319 149:33.9	1320 149:35.3		
<b>P11</b>	та та та	організатором проекту стала неурядова організація що орієнтована		

218

	..	1321 149:41.4	
<b>P11</b>	на систему сталого розвитку це зокрема об'єднання jugendpresse(1.16)		

219

	1322 149:42.5	1323 149:45.1	1324 149:50.5	1325 149:51.0	1326 149:54.0
<b>P11</b>	deutschland	молодіжна преса німеччини (5.46)	ага	(2.92)	

220

	..	1327 149:55.9	1328 149:57.6	1329 149:58.6	1330 149:59.2	1331 150:00.4
<b>P11</b>	молодіжна преса (1.66)	є таке (--)	presse deutschland°hh	(--)		

221

	..1333 150:01.8	1334 150:03.2	1335 150:04.2	1336 150:08.5	
<b>P11</b>	ist ein deutsche jugend (0.96)	eigene jugendmedienorganisation	мови (7.3)		

222

	1337 150:15.8	1338 150:16.8	1339 150:21.5	1340 150:22.3	1341 150:23.5	1342 150:24.3	1343 150:24.9	1344 150:28.7
<b>P11</b>	hinzufügen(4.7)	°hhh	a russian(---)	немає (3.82)	немає			

223

	..	1345 150:30.9	1346 150:31.3	1347 150:32.6	1348 150:36.9	1349 150:37.5	1350 150:39.1
<b>P11</b>	українською (--)	more language(4.34)	немає (1.66)	а жаль (2.22)			

224

	..1352 150:42.0	1353 150:43.1	1354 150:45.2	1355 150:45.7	1356 150:47.1	1357 150:47.9	1358 150:48.9
<b>P11</b>	діжна преса (2.1)	ам	((unverständlich))(---)	закриваєм (--)			

225

	1359 150:49.4	1360 150:50.4	1361 150:54.0	1362 150:55.5	1363 150:56.2	1364 150:56.8	1365 150:58.3	1366 150:59.2
<b>P11</b>	°hhh (3.58)	так тоді далі °hh	ам (1.5)	°hhh	а це			

226

	1367 151:00.1 1368 151:01.1	1369 151:02.5 1370 151:03.4	1371 151:04.5 1372 151:06.3
<b>P11</b>	(0.98) создать коментар °hhh	а воркшоп (1.8)	ее воркшоп ((вдих))

227

	..1374 151:08.7 1375 151:09.6 1376 151:11.4	1377 154:33.8 1378 154:34.3 1379 154:35.8
<b>P11</b>	це проект (1.82) ((Auslassung)) так	(1.48) bundeszentrale für

228

	..	1380 154:38.5 1381 154:44.6 1382 154:45.2 1383 154:45.5	1384 154:47.5
<b>P11</b>	politische bildung(6.12) ця	(-) створити до цього ж	(1.64)

229

	1385 154:49.2 1386 154:49.7 1387 154:51.2 1388 154:52.3 1389 154:54.3	1390 154:55.5 1391 154:57.3 1392 154:58.3	
<b>P11</b>	так (1.54) знайти (2.0)	sche bildung(1.86)	закрити (--)

230

	1393 154:58.9 1394 155:00.0 1395 155:00.5 1396 155:01.1 1397 155:01.7	1398 155:03.8
<b>P11</b>	°hhh а так	(--) bundeszentrale für politische bildung°hhh

231

	1399 155:04.8 1400 155:05.4	1401 155:07.6 1402 155:08.2
<b>P11</b>	м-м wurde am november bundeszentrale(--)	für heimatdien bundes

232

	..	1403 155:11.3 1404 155:12.7	1405 155:14.3 1406 155:15.7	1407 155:17.0 1408 155:17.5
<b>P11</b>	gegründt°hhh politische bildung(1.36)	так можливо є	(--)	

233

	..	1409 155:19.2 1410 155:24.1	1411 155:26.6 1412 155:32.6
<b>P11</b>	українською немає (4.96)	так мови мови мови (6.02)	так назад (2.18)

234

	..1414 155:36.0 1415 155:36.9 1416 155:38.3 1417 155:39.2 1418 155:41.8	
<b>P11</b>	english (1.42) svenska (2.62)	bundeszentrale für politische bildung(3.5)

235

	..1420 155:47.3	1421 155:50.0 1422 155:51.3 1423 155:52.0 1424 155:52.5	
<b>P11</b>	так а що таке bundeszentrale(1.32)	тоді ми (--)	спробуємо так (---)

236

	..1426 155:55.0 1427 155:56.0 1428 155:56.8 1429 155:57.2 1430 155:58.2 1431 155:59.1 1432 156:00.2 1433 156:02.2		
<b>P11</b>	cotrl v (---) угу	(1.04) °hhh zentral (2.0)	угу (-)

237

	..1435 156:02.8 1436 156:03.3 1437 156:05.5	1438 156:07.3	1439 156:09.3 1440 156:10.9 1441 156:11.4
<b>P11</b>	нема (2.2)	((unverständlich))zentrale zentrale(1.64)	pa (3.2)

238

	1442 156:14.6 1443 156:15.4 1444 156:17.1 1445 156:17.9 1446 156:18.6	1447 156:20.1 1448 156:20.6 1449 156:21.3		
<b>P11</b>	zentrale (1.64)	zentra с (--)	стержневой(--)	zentrale (-)

239

	1450 156:21.6	1451 156:22.9 1452 156:24.6
<b>P11</b>	центральная комиссия по вопросам(1.64)	центральный главный центр(---)

240

	..1454 156:27.4	1455 156:28.4 1456 156:30.2	1457 156:32.6
<b>P11</b>	централизован(1.72)	bundeszentrale für politische bildung(---)	

241

	..	1459 156:34.5
<b>P11</b>	((unverständlich))der bundesrepublik deutschland gegründet der name trägt sie	

242

	1460 156:38.4 1461 156:39.0	1462 156:42.1 1463 156:42.6
<b>P11</b>	°hh seit dem behörde im geschäftsbereich bundes (--)	ministerium des

243

	..	1464 156:46.8 1465 156:47.4 1466 156:48.4 1467 156:53.8	1468 156:55.6
<b>P11</b>	inners mit sitz in bonn°hh	medien (5.34)	федеративний центр (4.18)

244

	1469 156:59.7 1470 157:00.2 1471 157:01.2	1472 157:04.2 1473 157:06.5 1474 157:07.3 1475 157:10.2		
<b>P11</b>	так (1.08)	федеральный центр (2.3)	ної (2.88)	освіти

245

	1476 157:11.2 1477 157:11.9 1478 157:12.8	1479 157:15.0 1480 157:16.8	
<b>P11</b>	(--)	°hhh центр політичної освіти існує понад (1.76)	центр

246

	..	1481 157:21.3 1482 157:22.4
<b>P11</b>	політичної освіти курс політична освіта (1.08)	німецьки політична освіта

247

	1483 157:24.4 1484 157:26.8	1485 157:28.2 1486 157:28.6	
<b>P11</b>	(2.4)	ага керівника відділу (-)	дидактичного і федерального центру

248

..	1487 157:32.8 1488 157:33.5 1489 157:34.2 1490 157:35.7 1491 157:36.6 1492 157:38.3
<b>P11</b>	політичної освіти °hh є таке (1.54) °hhh (1.68) політичної

249

..	1493 157:40.0 1494 157:42.0 1495 157:46.5 1496 157:46.9 1497 157:47.3
<b>P11</b>	освіти німецький досвід (2.02) ((unverständlich))°hh ага °hh

250

1498 157:47.7	
<b>P11</b>	із гаральдом гайсом керівником дидактичного відділу федерального центру

251

1499 157:51.4 1500 157:55.9 1501 157:57.9 1502 157:58.7 1503 157:59.2 1504 158:00.6 1505 158:02.3	
<b>P11</b>	(4.5) тичної освіти °hh (--) є таке у нас (1.78) °hhh

252

..	1507 158:04.1 1508 158:12.8 1509 158:13.4 1510 158:15.1 1511 158:16.4 1512 158:16.8
<b>P11</b>	вставити (8.64) центр (1.68) політичної освіти (--) °hhh

253

1513 158:18.2 1514 158:18.9 1515 158:19.9 1516 158:20.3 1517 158:22.3 1518 168:30.2	
<b>P11</b>	hhh° йдемо далі (--) наступний абзац ((Auslassung)) в кінці березня

254

1519 168:31.5 1520 168:32.6 1521 168:34.8 1522 168:38.2 1523 168:38.9 1524 168:40.7 1525 168:42.4	
<b>P11</b>	°hhh (2.2) вона влаштува (---) влаштувала (1.7) ам

255

1526 168:42.8 1527 168:46.3 1528 168:46.9 1529 168:48.6 1530 168:50.4 1531 168:51.1	
<b>P11</b>	(3.5) м (.) березня вона влаштувала °hh ende

256

..	1532 168:54.4 1533 168:56.4 1534 168:57.3 1535 168:58.9 1536 169:00.1 1537 169:00.8
<b>P11</b>	молодіжний воркшоп (2.0) °hhh молодіж (1.14) ний (---)

257

1538 169:01.6 1539 169:03.4 1540 169:04.3 1541 169:06.8 1542 169:08.2 1543 169:09.8 1544 169:10.8	
<b>P11</b>	воркшоп (---) °hhh hhh° im deutschen bundestag(1.02) в

258

..	1545 169:14.7 1546 169:16.2 1547 169:19.3 1548 169:20.9 1549 169:24.2 1550 169:24.8 1551 169:25.4
<b>P11</b>	німецькому (1.54) парламенті °hhh (3.32) під (---) заголов

259

	1552 169:27.0 1553 169:29.0 1554 169:29.5 1555 169:30.5	1556 169:31.4 1557 169:35.3	1558 169:36.5 1559 169:40.7
<b>P11</b>	(2.0) ком (1.0) під назвою (3.92)	заголовком (4.18)	а-а

260

	1560 169:41.4 1561 169:41.9 1562 169:43.0 1563 169:44.6	1564 169:45.9 1565 169:56.5
<b>P11</b>	(--) bürger (1.6) parlament medien(10.58)	громадяни парламент мас

261

	1566 169:58.6 1567 170:00.6	1568 170:01.4 1569 170:02.0 1570 170:03.1	1571 170:05.5 1572 170:06.7
<b>P11</b>	-медіа (2.0) заголовком (--) °hhh	громадяни (1.22)	°hhh

262

	1573 170:08.1	1574 170:10.1 1575 170:11.5 1576 170:12.1 1577 170:16.0 1578 170:16.5 1579 170:16.8 1580 170:17.3
<b>P11</b>	парламент (1.44) кома (3.86)	а (.) так (2.64)

263

	1581 170:19.9 1582 170:21.3 1583 170:21.7	1584 170:23.3 1585 170:25.6
<b>P11</b>	змі (--) засоби масової інформації (2.32)	під заголовком (12.06)

264

	1587 170:38.9	1588 170:40.2 1589 170:41.3	1590 170:43.0 1591 170:43.7
<b>P11</b>	заголовком (1.12) девізом під назвою °hh	громадяни парламент	

265

	1592 170:46.5 1593 170:48.9	1594 170:50.6 1595 170:59.5 1596 171:00.6
<b>P11</b>	співучасть з (2.42) та партійного квитка (8.92)	°hhh (1.58) спів

266

	1598 171:03.2 1599 171:04.7 1600 171:06.1 1601 171:10.2	1602 171:12.1 1603 171:14.8	1604 171:16.1
<b>P11</b>	(1.44) участь (4.16) співучасть між (2.68)	співучасть (1.76)	

267

	1605 171:17.9	1606 171:20.4 1607 171:22.1 1608 171:23.7 1609 171:27.9	1610 171:28.7 1611 171:31.6 1612 171:32.0
<b>P11</b>	соціальної (1.64) мережі (4.16) фейсбук (2.82)	бук (8.06)	

268

	1613 171:40.1 1614 171:40.5 1615 171:44.4 1616 171:44.8 1617 171:46.3	1618 171:48.5 1619 171:52.1
<b>P11</b>	та (3.92) та (1.5) партійного (3.58)	квитка там да (2.92)

269

	1621 171:56.1 1622 171:56.9 1623 171:58.3 1624 171:58.9 1625 172:03.3 1626 172:05.3 1627 172:09.7 1628 172:10.3	
<b>P11</b>	квитка (1.38) °hh (4.34) °hhh (4.42)	ам учасники

270

	1629 172:11.9 1630 172:13.1 1631 172:15.1 1632 172:16.0 1633 172:26.5 1634 172:27.9 1635 172:29.0
<b>P11</b>	°hhh (2.04) дізнались (10.46) так краще так (1.1) er (2.22)

271

	..1637 172:31.6 1638 172:32.4 1639 172:37.5 1640 172:39.5 1641 174:00.7
<b>P11</b>	fahren (5.02) исследовать разослать слать((Auslassung)) і написали про

272

	.. 1642 174:05.3 1643 174:09.2 1644 174:10.3 1645 174:19.1 1646 174:21.4 1647 174:25.0 1648 174:25.6 1649 174:26.5
<b>P11</b>	це (3.98) artikel (8.72) статтю (3.56) для (0.92) °hhh

273

	1650 174:27.2 1651 174:27.7 1652 174:28.2 1653 174:29.1 1654 174:29.6 1655 174:30.0 1656 174:33.6 1657 174:34.2
<b>P11</b>	a (--) die zeitung(--) для (3.6) a-a-a (2.32)

274

	.. 1659 174:38.0 1660 174:50.9 1661 174:51.5 1662 174:52.3 1663 174:54.9 1664 174:55.7
<b>P11</b>	молодіжної газети (12.94) для °hhh молодіжної (---) газети

275

	1665 174:57.2 1666 174:58.3 1667 174:59.1 1668 174:59.8 1669 175:05.6 1670 175:06.6 1671 175:11.3 1672 175:12.4
<b>P11</b>	(1.1) °hh politik (5.8) poli (4.64) °hhh politik (2.26)

276

	..1674 175:16.6 1675 175:17.7 1676 175:19.8 1677 175:21.8 1678 175:23.1 1679 175:23.5 1680 175:27.2 1681 175:27.9
<b>P11</b>	politik (2.14) oran (1.3) ge (3.7) точка ((Auslassung))

277

	1682 180:52.6 1683 180:53.4 1684 180:54.0 1685 180:54.4 1686 180:54.7 1687 180:56.0 1688 180:56.9 1689 180:57.6
<b>P11</b>	bundeszentrale(--) a (-) так там є (---) це у нас (0.96)

278

	1690 180:58.6 1691 180:59.1 1692 181:00.3 1693 181:03.1 1694 181:07.3
<b>P11</b>	a (1.16) федерального центру політичної освіти (4.22)

279

	.. 1695 181:10.0 1696 181:11.1 1697 181:15.5 1698 181:16.2 1699 181:17.4
<b>P11</b>	федерального (1.12) центру політичної °hh освіти (--) крапка

280

	..1701 181:18.7 1702 181:19.5 1703 181:19.9 1704 181:21.4 1705 181:22.4 1706 181:26.9 1707 181:27.5 1708 181:27.8
<b>P11</b>	(---) є (1.52) йдемо далі (4.52) так (-)



281

	..	1709 181:30.6 1710 181:35.4 1711 181:36.0 1712 181:36.5
<b>P11</b>	приступаємо до другого це виділяємо (4.8)	м-м так °hhh

282

	1713 181:37.6 1714 181:43.0	1715 181:44.3	1716 184:05.6	1717 184:07.5 1718 184:15.2
<b>P11</b>	(5.38) працюємо далі ((Auslassung))	medienmacher(7.7)	так	(4.96)

283

	..1720 184:20.6 1721 184:22.0 1722 184:23.7	1723 184:24.6 1724 184:25.0 1725 184:25.9 1726 184:28.8 1727 184:29.3	
<b>P11</b>	macher (1.74) так спробуєм (--)	medien (2.86) ага	(7.26)

284

	1728 184:36.5 1729 184:37.0 1730 184:44.6	1731 184:45.8 1732 184:47.7 1733 184:48.9 1734 184:50.9	
<b>P11</b>	be (7.26) bedeutung(1.9)	°hhh (2.0)	знайти мені bedeu

285

	1735 184:53.2 1736 184:54.1 1737 184:54.6 1738 184:55.5 1739 184:56.5	1740 184:58.2 1741 184:58.9	
<b>P11</b>	(0.96) tung (---) °hhh	english synonyme(--)	medienmacher

286

	1742 185:00.1 1743 185:09.1 1744 185:09.6 1745 185:10.7 1746 185:11.9 1747 185:12.8 1748 185:13.6	1749 185:14.7	
<b>P11</b>	(9.06) так (1.14) °hhh	synonyme(---)	спробуємо (1.7)

287

	1750 185:16.4 1751 185:17.3 1752 185:20.5	1753 185:21.7 1754 185:22.8	1755 185:23.8 1756 185:26.8
<b>P11</b>	deutung (3.14) medienmacher(1.14)	((unverständlich))(2.98)	

288

	..	1757 185:28.5 1758 185:30.3	1759 185:32.1 1760 185:33.8 1761 185:34.2
<b>P11</b>	((unverständlich))(1.78)	menschen medienmacher(1.62)	так (--)

289

	1762 185:34.8	1763 185:35.8 1764 185:37.4 1765 185:38.4 1766 185:38.8 1767 185:39.2	1768 185:40.0 1769 185:40.8
<b>P11</b>	це закрити (1.56) °hhh	так (-)	це не +++(---) für das wort

290

	..	1770 185:42.2	1771 185:43.6	1772 185:45.6 1773 185:47.2
<b>P11</b>	medienmacher((unverständlich))	keine synonyme(1.64)	sie vielleicht	medal met

291

	1774 185:49.9 1775 185:51.9 1776 185:52.6 1777 185:55.1	1778 185:58.2 1779 186:00.4	
<b>P11</b>	(2.0) та ж да (2.46)	так спробуєм ще раз туди зайти (2.22)	duden

292

	1780 186:01.1 1781 186:10.5 1782 186:11.1 1783 186:11.5 1784 186:12.8	1785 186:14.1 1786 186:16.2
<b>P11</b>	(9.42) °hh так (1.3) ((räuspert sich))(2.14)	medienmacher

293

	.. 1787 186:18.8 1788 186:20.1
<b>P11</b>	deutsch(1.34) die runderkennungsfunktionärin und geschäftsführer der neuen deutschen

294

	.. 1789 186:26.2 1790 186:30.3	1791 186:32.0 1792 186:32.5
<b>P11</b>	medienmacher(4.04) wie die medienmacher(--)	freilich sind die zuschauer

295

	.. 1793 186:37.1 1794 186:38.5 1795 186:39.6 1796 186:40.8	1797 186:42.2 1798 186:43.8
<b>P11</b>	nicht is(1.4) position (1.18) medienmacher(1.58)	а якщо так macher

296

	1799 186:46.2 1800 186:49.4	1801 186:52.8 1802 186:53.3 1803 186:53.7
<b>P11</b>	(3.26) деятельный человек человек действие дея (--)	тель (5.72)

297

	1804 186:59.4 1805 187:00.3 1806 187:01.6	1807 187:02.8 1808 187:08.4 1809 187:09.3 1810 187:14.2
<b>P11</b>	людина (1.36) спробуєм ще так (5.58) time out (4.98)	а так

298

	.. 1812 187:17.4 1813 187:18.9 1814 187:19.9 1815 187:20.9	
<b>P11</b>	цього нам не треба medienmacher(1.44) °hhh hhh°	handmediamaker

299

	1816 187:22.3 1817 187:23.0 1818 187:23.9 1819 187:35.0 1820 187:35.5 1821 187:38.1 1822 187:38.6 1823 187:39.8	
<b>P11</b>	(---) diemacher(11.1) так (2.6) є (1.2)	це закриємо

300

	1824 187:40.9 1825 187:44.7 1826 187:45.3 1827 187:45.8 1828 187:46.5 1829 187:52.9	1830 187:56.7
<b>P11</b>	(3.86) той (--)	хто (6.38) той хто створює (---) є

301

	..1832 187:58.1 1833 187:58.9 1834 188:00.2 1835 188:02.0 1836 188:02.7 1837 188:05.2 1838 188:08.7	
<b>P11</b>	(---) змі (1.84) змі (2.48) (3.54)	створив політичної

302

	1839 188:10.5 1840 188:13.7	1841 188:15.8 1842 188:20.2 1843 188:21.0 1844 188:22.0
<b>P11</b>	(3.26) не засоби масової а (4.38) саморегу (1.0)	медіа-грамотність

303

	1845 188:23.7 1846 188:26.0 1847 188:26.8 1848 188:32.7	1849 188:33.9 1850 188:37.1	1851 188:38.3
<b>P11</b>	(2.34) м-м (5.96) поняття фейк (3.14)	змі канада (1.3)	їна

304

	..1853 188:40.5 1854 188:43.2	1855 188:47.7 1856 188:48.4
<b>P11</b>	(2.7) українські змі журналістика медіаосвіта °hhh	монітор

305

	..	1857 188:51.0 1858 188:51.8	1859 188:54.3
<b>P11</b>	медіакратія °hhh	вплив влада засобів масової інформації (--)	термін

306

	..	1861 188:57.0 1862 188:58.1	1863 188:59.3	1864 189:01.2
<b>P11</b>	означає коли політичне не °hhh	+++++++	медіапортал (0.94)	

307

	..	1866 189:03.1 1867 189:03.8	1868 189:05.7
<b>P11</b>	журналістика °hh	це соціальний інститут створений з метою	

308

	..	1869 189:11.1 1870 189:12.6	1871 189:13.9 1872 189:14.5 1873 189:14.9 1874 189:16.4
<b>P11</b>	((unverständlich))(1.44)	медіаосвіта ме (--)	так (1.46) це нам

309

	..	1875 189:17.7 1876 189:20.2 1877 189:21.3 1878 189:22.9	1879 189:24.9
<b>P11</b>	нічого не дало (2.48)	°hhh (1.52)	треба синоніми шукати °hh

310

	1880 189:25.6 1881 189:26.8 1882 189:28.9 1883 189:30.4 1884 189:36.1	1885 189:37.0 1886 189:39.2	
<b>P11</b>	вставити (2.06)	synonym(5.64)	пробуємо (2.2) mediakritik kritiker

311

	..	1887 189:42.2 1888 189:42.8	1889 189:45.2 1890 189:47.0
<b>P11</b>	media°hh	kultur medialandschaft me (1.8)	medienmacher medienmacht

312

	..	1891 189:50.2 1892 189:50.8 1893 189:51.9	1894 189:53.9 1895 189:56.0	1896 189:57.3
<b>P11</b>	medienmar(--)	°hhh	mogul nutzung(2.08)	der medienmacher(2.9)

313

	1897 190:00.2 1898 190:01.0 1899 190:01.7 1900 190:02.6	1901 190:04.6 1902 190:05.6 1903 190:06.1 1904 190:08.5		
<b>P11</b>	medium (--)	°hhh	die machern(1.04)	und (2.42) так

314

	1905 190:08.9 1906 190:09.7 1907 190:10.9 1908 190:12.7 1909 190:13.2 1910 190:13.4 1911 190:14.5 1912 190:16.4
<b>P11</b>	(--) а ще раз (1.8) так (.) media (1.9) так так так

315

	1913 190:17.2 1914 190:20.3 1915 190:20.8 1916 190:24.6 1917 190:25.8 1918 190:28.5 1919 190:29.5 1920 190:31.0
<b>P11</b>	(3.12) так (3.74) medien (2.7) macher (1.56) слова (1.56)

316

	..1922 190:37.5 1923 190:38.5 1924 190:40.0 1925 190:44.2 1926 190:44.6 1927 190:45.3 1928 190:46.3 1929 190:50.8
<b>P11</b>	°hhh звичайне е (4.2) угу (--) а якщо це (4.48) це

317

	1930 190:51.2 1931 190:55.0 1932 190:56.3 1933 190:57.9 1934 190:59.4 1935 191:00.5
<b>P11</b>	(3.78) ((unverständlich))(1.64) medienmarkt(1.16) mitteilung medienraum

318

	.. 1936 191:03.5 1937 191:04.1 1938 191:05.0 1939 191:12.3 1940 191:13.2 1941 191:23.5 1942 191:24.3
<b>P11</b>	medienrecht(--) schrank (7.26) medien (10.34) °hh ende

319

	.. 1943 191:26.1 1944 191:33.6 1945 191:34.7 1946 191:35.1 1947 191:35.4 1948 191:35.6 1949 191:36.1
<b>P11</b>	medienmacher(7.54) glossa (--) r (-) der (1.92)

320

	1950 191:38.0 1951 191:39.4 1952 191:41.9 1953 191:42.8 1954 191:48.4 1955 191:48.7
<b>P11</b>	medienmacher(2.48) це закрити (5.62) а тут нема тут я дивилась

321

	.. 1956 191:50.6 1957 191:52.3 1958 191:53.2 1959 192:01.2 1960 192:02.6 1961 192:06.8 1962 192:08.2
<b>P11</b>	вже (1.78) закрити (7.98) так шо тут (4.22) тоді нам треба (2.64)

322

	1963 192:10.8 1964 192:11.9 1965 192:12.3 1966 192:13.5 1967 192:15.8 1968 192:17.1 1969 192:18.8
<b>P11</b>	mehr als (-) aus deutschland(2.3) journalistin(1.78) medienmacher

323

	1970 192:20.7 1971 192:23.3 1972 192:23.8 1973 192:25.7 1974 192:26.3 1975 192:27.8 1976 192:29.4 1977 192:38.5
<b>P11</b>	(2.6) und (1.9) und (1.54) journalist(9.12) journa (2.54)

324

	..1979 192:42.8 1980 192:44.9 1981 192:46.7 1982 192:47.4 1983 192:49.7 1984 192:50.1 1985 192:51.1
<b>P11</b>	list (1.82) neue deutsche(2.32) так (1.02) neue deutsche

325

	..	1986 192:53.0	1987 192:53.7	1988 192:54.4	1989 192:54.8	
<b>P11</b>	medienmacher ist ein <sup>°</sup> hh	bundes	(--)	weiter	zusammenschluss	von

326

	..	1990 192:56.9	1991 192:58.9	1992 192:59.5	1993 193:02.8	1994 193:04.3	1995 193:04.9	1996 193:07.9
<b>P11</b>	medien(2.0)	ara	((unverständlich))(1.42)	sprache	(3.0)	n		

327

	..	1997 193:08.9	1998 193:11.8	1999 193:13.7	2000 193:15.3	2001 193:15.8
<b>P11</b>	((unverständlich))(2.94)	так	liegt der	anteil etwa(1.56)	und	(0.94)

328

	2002 193:16.7	2003 193:18.2	2004 193:19.8	2005 193:21.1	2006 193:24.8	2007 193:27.7	2008 193:28.6
<b>P11</b>	konfessions(1.64)	greifen seine(3.64)	((unverständlich)) <sup>°</sup> hhh	mehr	als	vor	

329

	2009 193:29.8	2010 193:30.1	2011 193:30.9	2012 193:32.1	2013 193:32.9	2014 193:42.2	2015 193:42.6	2016 193:45.8
<b>P11</b>	(-)	regional (1.2)	schichte (9.26)	так	(3.16)	ми	це	(--)

330

	..2018 193:46.8	2019 193:48.5	2020 193:53.3	2021 193:56.1	2022 217:11.6	2023 217:12.7
<b>P11</b>	позначаємо як (4.86)	журналіст ((Auslassung))	молодіжна	преса	<sup>°</sup> hh	

331

	2024 217:13.1	2025 217:14.4	2026 217:14.8	2027 217:16.8	2028 217:18.1	2029 217:18.7	2030 217:19.4
<b>P11</b>	це	організація з (--)	більше ніж (1.22)	ам	(---)	вісім	тисяч

332

	..	2031 217:23.4	2032 219:37.4	2033 219:38.0	2034 219:38.7
<b>P11</b>	молодих журналістів з німеччини ((Auslassung))	так	(---)	е	

333

	2035 219:39.2	2036 219:39.8	2037 219:40.3	2038 219:42.8	2039 219:43.9	2040 219:45.4	2041 219:46.1	2042 219:51.0
<b>P11</b>	(---)	це	(2.44)	eheamtlich(1.44)	вперед (4.94)	так	(1.76)	

334

	..2044 219:53.3	2045 219:54.5	2046 219:58.2	2047 219:59.0	2048 220:02.3	
<b>P11</b>	що	це	є (3.74)	<sup>°</sup> hh	почетный общественный добровольный	(--)

335

	2049 220:02.9	2050 220:05.3	2051 220:07.1	2052 220:08.2			
<b>P11</b>	на общественных началах без оплаты (1.74)	м	х	х	не штатный	(.)	в

336

..	2053 220:09.9	2054 220:11.0	2055 220:12.2	2056 220:12.8	2057 220:14.5	2058 220:18.1
<b>P11</b>	порядке (1.04)	добровільний (--)	в порядку	весьма(3.66)	так якщо	

337

2059 220:19.2	2060 220:19.7	2061 220:21.3	2062 220:21.6
<b>P11</b>	°hh	усі учасники (-)	працюють добровільно у їхній вільний час

338

2063 220:25.3	2064 220:26.9	2065 220:27.8	2066 220:28.2	2067 220:28.9	2068 220:30.5
<b>P11</b>	(1.56)	добровільно (--)	або	(1.54)	почетный добровольный

339

2069 220:32.5	2070 220:36.6	2071 220:37.3	2072 220:37.7	2073 220:39.4	2074 220:39.9	2075 220:45.4	2076 220:46.4
<b>P11</b>	(4.1)	°hh	так	(1.72)	ам	(5.48)	arbeit (2.02)

340

..	2078 220:50.9	2079 220:51.8	2080 220:52.6	2081 220:58.3	2082 221:00.0	2083 221:01.4
<b>P11</b>	freiwillige arbeit	ara(---)	freiwillig(5.74)	так	німецька (1.42)	frei

341

2084 221:02.0	2085 221:03.2	2086 221:03.8	2087 221:04.9	2088 221:05.4	2089 221:06.1	2090 221:07.3	2091 221:07.9
<b>P11</b>	(1.24)	wi	(1.08)	llig	(---)	добровільно да (---)	

342

..	2092 221:08.8	2093 221:09.9	2094 221:11.2	2095 221:12.5	2096 221:16.4
<b>P11</b>	добровільно (1.1)	добровільно (1.22)	добровільна	праця (1.3)	

343

2097 221:17.7	2098 221:18.2	2099 221:20.8	2100 221:21.9	2101 221:22.4	2102 221:23.6	2103 221:24.8
<b>P11</b>	ой	(1.3)	це все удалити °hh	українська (1.24)	добровільна	

344

..	2104 221:27.8	2105 221:29.6	2106 221:30.9	2107 221:31.6
<b>P11</b>	праця (1.78)	волонтерство (---)	не добровільна	праця це лише

345

..	2108 221:34.4	2109 221:38.5	2110 221:39.3	2111 221:40.4	2112 221:40.8	2113 221:43.3
<b>P11</b>	допомога (4.12)	що	(1.06)	це	(2.54)	заняття для соціально

346

2114 221:45.4	2115 221:49.0	2116 221:50.9	2117 221:52.2	2118 221:54.2
<b>P11</b>	(3.58)	родина майбутня дружина (1.28)	а не це не треба не (2.08)	

347

	2119 221:56.3	2120 221:57.6	2121 221:58.6	2122 221:59.1	2123 222:02.0	2124 222:06.1
<b>P11</b>	добровільна праця (1.02)	це	(2.88)	((unverständlich))	(2.64)	

348

	..	2126 222:10.0	2127 222:12.8	2128 222:13.5
<b>P11</b>	суспільний ++++++	<<glaub>	непримусовий заробіток (---)	членів

349

	2129 222:14.3	2130 222:14.8	2131 222:15.5	2132 222:18.1
<b>P11</b>	++++++ °hh	яке для волонтерів визнає як необхі(дний)	(---)	

350

	..	2134 222:21.5	2135 222:23.6	2136 222:24.3
<b>P11</b>	замається доглядом громадських та довкілля (2.12)	°hh	так тоді	

351

	2137 222:25.4	2138 222:27.7	2139 222:29.1	2140 222:31.3	2141 222:32.7	2142 222:34.0
<b>P11</b>	(2.36)	a arbeiten(2.2)	добровільно (1.3)	так рецензировать	создать	

352

	2143 222:36.1	2144 222:36.9	2145 222:39.6	2146 222:41.1	2147 222:41.6	2148 222:42.7	2149 222:43.5
<b>P11</b>	(---)	добровільно (1.5)	°h	((unverständlich))hh°	(---)		

353

	2150 222:44.2	2151 222:45.3	2152 222:49.3	2153 222:53.5	2154 223:13.1
<b>P11</b>	добровільно (4.0)	добровільна праця ((Auslassung))	ehrenamtliche arbeiten		

354

	2155 223:15.1	2156 223:16.2	2157 223:16.9	2158 223:18.3	2159 223:19.7	2160 223:21.7	2161 223:22.7	2162 223:24.8
<b>P11</b>	(1.16)	sie	(1.4)	untätig sind(2.0)	отак (2.18)	так (---)		

355

	..2164 223:25.9	2165 223:27.7	2166 223:30.0	2167 223:31.5	2168 223:34.3	2169 223:35.2
<b>P11</b>	це скопіювати (2.28)	тут спробувати (2.72)	вставити (1.88)			

356

	..	2171 223:38.6	2172 223:40.2	2173 223:42.9	2174 223:46.4
<b>P11</b>	общественная работа(1.64)	общественная работа	це(3.5)	вставити	

357

	2175 223:47.7	2176 223:51.2	2177 223:52.6	2178 223:57.0	2179 223:57.7	2180 224:01.0
<b>P11</b>	(3.5)	суспільна праця (.)	м-м	(3.34)	((unverständlich, tippt und	

358

..	2181 224:08.9	2182 224:20.3	2183 224:21.0	2184 224:23.1	2185 224:24.1
<b>P11</b>	spricht gleichzeitig))(11.38) таке є? (2.06) суспільна праця				

359

..	2186 224:34.1	2187 224:36.2	2188 224:38.1	2189 224:38.8
<b>P11</b>	((unverständlich, liest vor))(2.12) волонтерська °hh що людина має			

360

2190 224:40.0	2191 224:43.2	2192 224:44.9	2193 225:07.3	2194 225:08.5	2195 225:12.1
<b>P11</b>	(3.14) +++++	лише людини ((Auslassung)	amtliche ar..(3.62)	так назад	

361

2196 225:13.2	2197 225:17.0	2198 225:18.3	2199 225:20.5	2200 225:21.1	2201 225:23.1	2202 225:25.7
<b>P11</b>	(3.76)	синонім (2.24)	м (2.0)	так знайдем синоніми (1.18)		

362

2203 225:26.9	2204 225:28.6	2205 225:29.6	2206 225:31.1	2207 225:32.2	2208 225:34.2	2209 225:35.2
<b>P11</b>	синонім (1.0) °hhh hhh°hhh		ehrenamtliche arbeit(0.98)		і це у нас	

363

2210 225:36.4	2211 225:38.5	2212 225:40.6	2213 225:43.3	2214 225:44.6	2215 225:45.7	2216 225:47.1
<b>P11</b>	(2.08)	+++ ++	ohne umgeld ohne geld so(1.34)	umsonst (1.42)		

364

..	2217 225:48.0	2218 225:49.4	2219 225:52.4	2220 225:52.9	2221 225:53.9
<b>P11</b>	ehreamtlich(1.44)		ohne umgeld ohne geld umsonst(--)		und (---)

365

2222 225:54.5	2223 225:56.6	2224 225:58.1	2225 225:59.6	2226 226:01.4	2227 226:02.4	2228 226:02.8
<b>P11</b>	+++++ kostenlos(1.48)		unbezahlt un..(1.74)		kostenlos(-) gemein	

366

2229 226:03.7	2230 226:05.7	2231 226:07.6	2232 226:08.0	2233 226:10.9
<b>P11</b>	(2.0)	+++++ freiwillig <<glaub> є >(2.0)		хай буде добровільно (-)

367

..2235 226:13.0	2236 226:14.2	2237 233:30.6	2238 233:31.4	2239 233:32.4	
<b>P11</b>	краще звучить ((Auslassung)) pendeln (1.0)		рыскание беспродячное		

368

..	2240 233:36.7	2241 233:39.3	2242 233:40.1	2243 233:41.3	2244 233:42.8
<b>P11</b>	колебание перекулирование (2.62)		pendeln (1.18)		качаться(2.74) а м х



369

	..	2246 233:47.5 2247 233:51.4	2248 233:53.8 2249 233:54.8
<b>P11</b>	x x x (3.88)	качаться колебаться размахивать рас.. (1.02)	шатает

370

	..	2251 233:56.5 2252 233:57.2	2253 233:58.7	2254 233:59.8 2255 234:00.0
<b>P11</b>	+++++°hh	+++++ +++ равновеш.. (.)	сно(-)вать ездить	

371

	..	2256 234:05.8 2257 234:07.8 2258 234:08.9 2259 234:09.7	2260 234:11.0
<b>P11</b>	курсировать рыскать качнуться (2.0)	°hhh (---)	так тоді (--)

372

	2261 234:11.4 2262 234:11.9 2263 234:12.8 2264 234:13.7	2265 234:14.6 2266 234:14.9	
<b>P11</b>	шо? (0.94)	°hhh ++++++ ++++++(-)	problem zwischen der und

373

	..	2267 234:16.6 2268 234:17.3 2269 234:18.2 2270 234:18.7 2271 234:19.5 2272 234:22.3	2273 234:24.9
<b>P11</b>	büro(---)	in berlin (--)	pendeln (2.8) колива.. колибаться (4.82)

374

	2274 234:29.7 2275 234:30.1	2276 234:31.7 2277 234:32.5 2278 234:33.1	2279 234:36.6 2280 234:41.9
<b>P11</b>	а так видалити °hhh (--)	колибаться(5.26)	а чекай я не

375

	..	2281 234:43.7 2282 234:45.7	2283 234:48.2 2284 234:49.9 2285 234:51.2 2286 234:55.1
<b>P11</b>	правильно (2.0)	качаться колибаться (1.7)	коли (3.98) баться

376

	2287 234:56.1 2288 234:58.7	2289 235:00.0 2290 235:04.4 2291 235:05.2	2292 235:06.6 2293 235:07.2
<b>P11</b>	(2.56) колибаться (4.36)	°hhh колибат.. (---)	коливатись між

377

	2294 235:08.6 2295 235:09.5	2296 235:10.4 2297 235:11.6 2298 235:12.5 2299 235:13.7	2300 235:15.4
<b>P11</b>	°hhh університетом (1.16.)	коли (1.26)	ливатись між (1.16)

378

	2301 235:16.6 2302 235:17.5 2303 235:18.4 2304 235:19.0 2305 235:19.9 2306 235:21.5 2307 235:22.1	2308 235:25.0	
<b>P11</b>	уні (---)	вер (0.98)	ситетом (---) і роботою (--)

379

	2309 235:25.4 2310 235:25.9 2311 235:29.8	2312 235:32.7
<b>P11</b>	угу (3.82)	пенсильванський університет коливається між (3.08)

380

	2313 235:35.8 2314 235:36.3 2315 235:38.2 2316 235:38.6 2317 235:39.2
<b>P11</b>	да (1.88) так (--) з першим в Україні університетом

381

	.. 2319 235:41.7 2320 235:42.9 2321 235:43.9 2322 235:45.5 2323 235:46.9
<b>P11</b>	((unverständlich))(1.2) ++++++ робот (1.56) курсон угу(1.58) в

382

	.. 2325 235:50.6 2326 235:51.7 2327 235:52.8 2328 235:53.8 2329 235:55.5
<b>P11</b>	отрядах ні не те (1.14) °hhh hhh° як би це сказати? (3.58) так

383

	..2331 235:59.6 2332 236:01.8 2333 236:06.3
<b>P11</b>	(2.22) deshalb kann sie problem zwische der uni und dem büro der (---)

384

	2334 236:07.2 2335 236:08.4 2336 236:10.8 2337 236:11.7 2338 236:12.5 2339 236:13.4 2340 236:16.7
<b>P11</b>	jugendpresse(2.38) in berlin (---) pendeln (3.24) між університетом

385

	2341 236:18.0 2342 236:18.8 2343 236:19.6 2344 236:21.2 2345 236:22.5 2346 236:24.0 2347 236:25.3
<b>P11</b>	°hh і бюро (1.64) без проблем (1.5) так так так °hhh без

386

	.. 2349 236:30.2 2350 236:36.2 2351 236:36.8 2352 236:38.6
<b>P11</b>	проблем між університетом і бюро (6.0) е (1.76) навчатись

387

	2353 236:40.0 2354 236:40.5 2355 236:42.8 2356 236:43.2 2357 236:44.4 2358 236:45.2 2359 236:45.7
<b>P11</b>	(--) існувати жити (--) встигати (---) а (1.18) о так

388

	.. 2361 236:48.5 2362 236:49.4 2363 236:50.7 2364 236:51.9 2365 236:53.3
<b>P11</b>	pendeln(---) таки <<glaub> ми візьмемо >(1.2) синоніми (2.38)

389

	2366 236:55.7 2367 236:56.7 2368 236:59.7 2369 237:01.6 2370 237:03.6 2371 237:05.3
<b>P11</b>	синоніми (2.92) синоніми треба (2.0) так синоніми є (---) °hh

390

	..2373 237:06.8 2374 237:07.9 2375 237:09.8 2376 237:11.1 2377 237:12.1 2378 237:12.9 2379 237:13.3
<b>P11</b>	+++++++ (1.88) ой я напевно це тезаурус (---) о (-)

391

	2380 237:13.6 2381 237:14.4 2382 237:20.1	2383 237:21.8 2384 237:24.1	2385 237:26.3 2386 237:28.0
<b>P11</b>	чудово (5.68)	fahren verkehren(2.22)	pendeln hoszilieren(1.74) hin und

392

	..	2387 237:31.3 2388 237:31.9 2389 237:32.5	
<b>P11</b>	her schwingen wie ein pendel(--)	°hh	bald zeugen stellt der stecken böse

393

	2390 237:35.6 2391 237:36.6	
<b>P11</b>	(0.96)	fall täglich eine grosse strecke zwischen arbeitsplatz und neu zurück(---)

394

	..2393 237:42.0 2394 237:42.8 2395 237:46.0 2396 237:46.5 2397 237:47.1 2398 237:47.9 2399 237:49.5 2400 237:50.3				
<b>P11</b>	jägen (.)	так (---)	verkehr (1.66)	ändern (1.18)	pendeln

395

	..2402 237:52.1 2403 237:52.4	2404 237:54.1 2405 237:56.3 2406 237:56.7	2407 237:58.6	
<b>P11</b>	(-)	schauken schwingen(2.16)	+++	wir suchen einen ku..(2.66)

396

	2408 238:01.3 2409 238:02.0 2410 238:02.9 2411 238:04.2	2412 238:05.1 2413 238:06.4		
<b>P11</b>	м	pendeln (1.28)	((unverständlich)) (1.26)	<<glaub> перевод >treffen

397

	..2415 238:08.2 2416 238:08.7	2417 238:10.3 2418 238:10.8	
<b>P11</b>	(--)	nicht das richtige dabei°hh	eine weitere bedeutung von pendeln

398

	2419 238:12.8 2420 238:14.4	2421 238:16.7 2422 238:19.3	2423 238:20.7 2424 238:23.4	
<b>P11</b>	(1.52)	((unverständlich)) (2.66)	ще це відкрити (2.74)	<<glaub> не то

399

	.. 2425 238:24.2 2426 238:28.7 2427 238:30.1 2428 238:30.6	2429 238:32.5 2430 238:33.6 2431 238:34.2		
<b>P11</b>	> (4.48)	hhh° °hh hh°	((unverständlich))(1.06)	hera.. (1.0)

400

	..	2433 238:36.9 2434 238:38.5	2435 238:41.6 2436 238:42.1
<b>P11</b>	hängen sich wiegen(1.56)	pamela hängen schlappen scho..(--)	schlotter

401

	2437 238:43.1 2438 238:44.5 2439 238:45.4 2440 238:48.4	2441 238:50.0 2442 238:53.0 2443 238:54.3		
<b>P11</b>	(1.4)	schlinge (2.92)	kümmern herausfallen(2.98)	їздити ні (--)

402

	2444 238:54.8	2445 238:56.3	2446 238:58.4	2447 238:59.2	2448 239:04.3	2449 239:04.8	2450 239:13.9	2451 239:15.7
<b>P11</b>	schlingen pendeln(2.1)	liegen	(5.12)	так	(9.14)	ем м	(1.84)	

403

	2452 239:17.5	2453 239:18.9	2454 242:08.0	2455 242:08.5	2456 242:09.0			
<b>P11</b>	це ми залишим ((Auslassung))	так	(--)	приступаєм до останнього				

404

	2457 242:11.2	2458 245:12.9	2459 245:13.7	2460 245:17.5	2461 245:18.3	2462 245:19.0	2463 245:25.9	2464 245:26.4
<b>P11</b>	((Auslassung)) а тут	(3.82)	°hh	а	(6.94)	так	(---)	

405

	2465 245:27.2	2466 245:28.5	2467 245:30.2	2468 245:30.9	2469 245:32.5	2470 245:33.6	2471 245:34.6	2472 245:35.8
<b>P11</b>	це організація (1.66)	яка	(1.62)	налі	(1.0)	чує	(2.06)	

406

	2473 245:37.8	2474 245:40.0	2475 245:41.8	2476 245:42.9	2477 245:45.0	2478 245:45.9	2479 245:47.3	2480 245:48.3
<b>P11</b>	більше (1.8)	ніж	(2.12)	десять (1.36)	тисяч (1.98)	моло		

407

	..2482 245:51.6	2483 245:52.3	2484 245:52.8	2485 245:54.0	2486 245:55.1	2487 245:55.6	2488 245:57.0	2489 246:01.2
<b>P11</b>	(---)	дих	(1.14)	журна (--)	лістів (4.2)	aus	(2.72)	

408

	..2491 246:04.4	2492 246:05.5	2493 246:12.8	2494 246:13.8	2495 246:14.3	2496 246:15.1	2497 246:16.1	
<b>P11</b>	з німеччини (7.32)	..чини (--)	крапка (1.02)	((Auslassung)) alle				

409

	..	2499 267:31.0	2500 267:38.5	2501 267:39.1	2502 267:39.7	2503 267:42.0		
<b>P11</b>	mitglieder der jugendpresse (7.5)	всі	(---)	учасники (3.24)				

410

	..	2505 267:47.0	2506 267:47.9	2507 267:49.5	2508 267:57.3	2509 268:01.0	2510 268:06.7	
<b>P11</b>	органі(---)	зації (7.84)	молодіжна преса (5.66)	молодіжна				

411

	..	2511 268:08.2	2512 268:10.7	2513 268:11.4	2514 268:12.3	2515 268:14.5		
<b>P11</b>	преса (2.52)	учасники °hhh	німецької організації? о(3.56)	°hhh				

412

	..2517 268:18.9	2518 268:20.2	2519 268:21.0	2520 268:22.0	2521 268:22.9	2522 268:25.3		
<b>P11</b>	німець (---)	кої	(---)	організації	молодіжна преса (5.72)			

413

	2523 268:31.0 2524 268:31.9 2525 268:37.4 2526 268:38.7 2527 268:39.8 2528 268:40.4 2529 268:41.9 2530 268:44.2
<b>P11</b>	arbeiten (5.44) працю (1.04) ють (1.54) добровільно (3.12)

414

	2531 268:47.3 2532 268:47.7 2533 268:48.0 2534 268:49.2 2535 268:49.8 2536 268:51.0 2537 268:53.9 2538 268:55.1
<b>P11</b>	у (.) свій (--) у свій (2.9) у свій (1.74) віль

415

	..2540 268:57.8 2541 268:58.6 2542 269:00.1 2543 269:01.6 2544 269:02.6 2545 277:43.7 2546 277:45.2
<b>P11</b>	(---) ний час (1.5) крапка ((Auslassung)) zwischen der uni(2.96)

416

	2547 277:48.2 2548 277:49.9 2549 277:51.4 2550 277:52.9 2551 277:53.8
<b>P11</b>	und dem büro des(1.46) in berlin pendeln(---) тому вона без проблем

417

	.. 2552 277:55.8 2553 277:59.9 2554 278:01.1 2555 278:02.2 2556 278:03.6 2557 278:05.3 2558 278:06.3 2559 278:06.8
<b>P11</b>	може (4.12) їздити (1.1) їздити (1.66) °hhh ам від

418

	2560 278:07.3 2561 278:08.8 2562 278:10.2 2563 278:11.3 2564 278:11.7 2565 278:12.4 2566 278:13.2
<b>P11</b>	(1.44) їздити з університету (1.1) за (---) уні (..)

419

	2567 278:13.7 2568 278:15.4 2569 278:16.9 2570 278:17.4 2571 278:19.6 2572 278:20.0 2573 278:21.7 2574 278:22.7
<b>P11</b>	версите (1.5) ту (2.14) в (1.78) бю (---) ро

420

	..2576 278:24.0 2577 278:28.4 2578 278:29.1 2579 278:30.0 2580 278:30.4 2581 278:31.1 2582 278:32.1 2583 278:33.0
<b>P11</b>	(4.44) моло.. (---) моло (---) діжно (---) ної °hh

421

	..2585 278:34.4 2586 278:35.5 2587 278:37.3 2588 278:37.6 2589 278:38.4 2590 278:39.0 2591 278:41.4 2592 278:42.0
<b>P11</b>	преси (1.84) в °hh бе.. (2.46) бер (--) ліні

422

	..2594 278:43.3 2595 278:44.0 2596 278:44.6 2597 278:45.3 2598 284:44.5 2599 284:46.5
<b>P11</b>	(---) °hh точка ((Auslassung)) і останній абзац ((Auslassung))

423

	2600 285:09.8 2601 285:10.8 2602 285:11.3 2603 285:12.9 2604 285:13.4
<b>P11</b>	останній абзац °hh außerdem sei es gut(--)) aus dem alltag an der

424

	..	2605 285:18.0	2606 285:18.6	2607 285:20.5
P11	universität herauszukommen und über den °hh	tellerrand zu schauen (--)		

425

	2608 285:21.1	2609 285:21.8	2610 285:23.2	2611 285:26.8	2612 285:27.4	2613 285:29.2	2614 285:30.0	2615 285:39.4
P11	°hh	sei es gut(3.54)	sei	(1.8)	es gut	(9.4)	так	(1.54)

426

	..2617 285:41.5	2618 285:42.6	2619 285:47.7	2620 285:48.1	2621 285:48.5	2622 285:49.3	2623 285:53.7
P11	таке є тут? (5.1)	так	(-)	що це	(4.34)	ой я не скопірувала	

427

	2624 285:54.9	2625 285:56.1	2626 285:56.6	2627 285:59.4	2628 286:01.2	2629 286:06.5	2630 286:07.8
P11	(1.2)	так	(2.84)	тут скопірувати (5.22)	скопірувати (2.02)		

428

	2631 286:09.8	2632 286:10.6	2633 286:11.5	2634 286:12.4	2635 286:18.4	2636 286:19.7	2637 286:21.3	2638 286:22.7
P11	тут вс (---)	тавити (6.02)	все связ.. (1.58)	связан (10.8)	sei es			

429

	..	2640 286:34.4	2641 286:38.4	2642 286:38.8	2643 286:41.0	2644 286:42.2	2645 286:43.0	2646 286:43.5	2647 286:45.2
P11	gut(3.94)	так	(2.12)	°hhh	sei es guth°	aus dem alltag(1.36)			

430

	2648 286:46.6	2649 286:47.0	2650 286:47.3	2651 286:50.5
P11	так	(-)	aus dem alltag an der universität herauszukommen (1.42)	

431

	2652 286:52.0	2653 286:54.3	2654 286:55.7	2655 286:56.5	2656 286:57.0	2657 286:59.0
P11	aus dem alltag an der (1.44)	heraus	(-)	kommen	а виходити °hhh	

432

	2658 287:00.0	2659 287:03.3	2660 287:04.8	2661 287:06.1	2662 287:07.2	2663 287:09.2	2664 287:10.2	2665 287:14.1
P11	(3.32)	aus dem alltag(1.38)	rauskommen(1.96)	үгү так (3.82)	aus			

433

	2666 287:14.7	2667 287:16.9	2668 287:18.6	2669 287:20.1	2670 287:20.7	2671 287:23.8	2672 287:24.4	2673 288:01.1
P11	(2.14)	aus dem (1.54)	all	(3.08)	tag	((Auslassung))	aus dem	

434

	..	2674 288:04.4	2675 288:06.0	2676 288:06.5	2677 288:06.9	2678 288:07.9	2679 288:09.6
P11	alltag herauskommen(1.58)	м	(--)	bedeutung(1.62)	auskommen		

435

..	2680 288:12.0 2681 288:14.0 2682 288:14.8 2683 288:20.1	2684 288:21.6 2685 288:24.1
<b>P11</b>	шо у нас є (1.98)	а так (5.32) ((unverständlich) (2.5) atmen schalten

436

2686 288:26.1 2687 288:28.4 2688 288:29.7 2689 288:30.6	2690 288:31.1 2691 288:31.7	2692 288:33.2	
<b>P11</b>	(2.38) meitens (---)	постано.. (--)	так herauskommen(.)

437

2693 288:33.4 2694 288:34.0 2695 288:34.6	2696 288:36.8 2697 288:37.3 2698 288:38.3		
<b>P11</b>	°hh (---)	aus dem alltag herauskommen(--)	vergessen(---) aus

438

..	2700 288:40.3 2701 288:42.6 2702 288:43.6 2703 288:45.8 2704 288:46.6 2705 288:47.0		
<b>P11</b>	dem boden kommen(2.26)	beseitigen(2.18)	а (--)

439

..	2706 288:48.5 2707 288:49.6 2708 288:50.4 2709 288:52.7	2710 288:54.1 2711 288:57.7	
<b>P11</b>	((unverständlich)) (1.14)	alltag (2.3)	herauskommen(3.62) так

440

2712 288:58.4 2713 288:59.5 2714 289:00.7 2715 289:05.0 2716 289:06.5 2717 289:08.6 2718 289:09.6 2719 289:11.1			
<b>P11</b>	(1.08) cotrl c (4.28)	вставить(2.1)	cotrl v (1.48) вийти з

441

..	2720 289:13.1 2721 289:13.7 2722 289:14.4 2723 289:14.9 2724 289:15.1 2725 289:16.0		
<b>P11</b>	повсякденного життя (--)	°hh не (.)	вийти це (---)

442

2726 289:16.9	2727 289:18.5 2728 289:19.2 2729 289:19.9	2730 289:20.9 2731 289:21.6 2732 289:22.5 2733 289:24.4	
<b>P11</b>	відволіктись (---)	°hh крім того (---)	sei es gut(1.94) але це

443

..	2734 289:25.6 2735 289:26.0 2736 289:26.5 2737 289:28.1	2738 289:29.5 2739 289:30.0 2740 289:30.5		
<b>P11</b>	добре (--)	aus dem (1.58)	відволіктись (--)	від (---)

444

2741 289:31.2	2742 289:33.4 2743 289:34.7 2744 289:35.2 2745 289:41.0 2746 289:41.4		
<b>P11</b>	буденності в університеті (1.24)	далі (5.84)	а так так так

445

2747 289:42.2 2748 289:42.6	2749 289:44.6 2750 289:45.1 2751 289:45.7		
<b>P11</b>	(--)	рецензировать <<glaub> вставка> °hh	alltag (1.8) від

446

	..2753 289:48.5 2754 289:50.0	2755 289:52.5 2756 289:53.4	2757 289:54.5 2758 289:55.5 2759 289:56.1 2760 289:57.0
<b>P11</b>	(1.8)	воліктись (0.92)	відволіктись (1.02) від (0.92)

447

	..	2761 290:00.0 2762 290:00.5	2763 290:04.2 2764 290:05.5 2765 290:07.0 2766 290:10.9
<b>P11</b>	буденності в (--)	університеті (1.3)	°hhh (3.92) так (-)

448

	..2768 290:11.7 2769 290:12.7 2770 290:15.0 2771 290:16.2 2772 290:17.8	2773 290:18.6 2774 290:19.1		
<b>P11</b>	tellerrand(2.26)	tellerrand(1.54)	позначимо (--)	((Auslassung)) так

449

	..2776 291:19.3 2777 291:19.8 2778 291:20.6 2779 291:21.1	2780 291:22.8 2781 291:27.6 2782 291:28.1			
<b>P11</b>	(--)	°hh ам	так так tellerrand(4.88)	це (2.9)	°hh

450

	..2784 291:31.7 2785 291:32.3 2786 291:33.1	2787 291:34.3 2788 291:35.4 2789 291:36.1 2790 291:38.4		
<b>P11</b>	так (---)	що це в нас таке? (1.06)	cotrl (2.34)	tellerrand(1.24)

451

	..2792 291:40.9	2793 291:42.1 2794 291:43.9	2795 291:45.1 2796 291:47.4 2797 291:48.1 2798 291:48.7	
<b>P11</b>	край тарелки (1.86)	край тарелки (2.34)	°hh hh°	еще

452

	..	2799 291:49.6 2800 291:51.9	2801 291:53.6 2802 291:54.1
<b>P11</b>	лексика (2.3)	смотреть несколько дальше (-)	na schau über den tel..

453

	2803 291:56.1 2804 291:57.1	2805 291:58.0 2806 291:59.0	2807 292:00.4 2808 292:00.9 2809 292:01.4	
<b>P11</b>	(1.02)	+++ ++++++ (1.0)	так а у нас тут? (--)	°h a tellerrand zu

454

	..	2810 292:03.3 2811 292:06.9	2812 292:08.8 2813 292:09.2 2814 292:10.0 2815 292:10.6	
<b>P11</b>	schauen(3.6)	смотреть несколько(--)	дальше (---)	узнать

455

	..	2816 292:12.7 2817 292:13.5 2818 292:14.1	
<b>P11</b>	несколько больше (---)	°hh	быть дальновидным видеть несколько

456

	..	2819 292:17.9 2820 292:18.6	2821 292:19.5 2822 292:21.1
<b>P11</b>	больше не видеть ничего кроме °hh	+++++++ (1.6)	так (1.18)



457

	..2824 292:22.7 2825 292:23.4 2826 292:25.3 2827 292:26.4 2828 292:28.0 2829 292:28.6 2830 292:29.7 2831 292:30.2
<b>P11</b>	тоді (1.86) ам betei..(1.64) ам (1.04) відволі.. (---)

458

	2832 292:30.9 2833 292:31.8 2834 292:32.2 2835 292:33.5 2836 292:34.1 2837 292:34.9 2838 292:35.2
<b>P11</b>	°hhh а крім того це (--) добре (-) відволіктись від

459

	.. 2839 292:39.1 2840 292:40.2 2841 292:40.9 2842 292:41.3 2843 292:44.7
<b>P11</b>	буденності в університеті (1.08) °hh і (3.4) побачити (3.4)

460

	..2845 292:50.4 2846 292:52.1 2847 292:52.5 2848 292:54.2 2849 292:58.9
<b>P11</b>	несколько (.) быть (--) видеть несколько больше (4.64) а

461

	2850 292:59.2 2851 293:01.2 2852 293:02.6 2853 293:03.4 2854 293:06.4 2855 293:06.9 2856 293:09.2
<b>P11</b>	так über schauen (1.36) та це (3.0) а (2.34) українську

462

	2857 293:10.3 2858 293:11.3 2859 293:12.7 2860 293:13.3 2861 293:14.0 2862 293:15.5
<b>P11</b>	(1.02) а так з російської (---) бачити трохи (1.46) ага ну так (1.28)

463

	..2864 293:18.5 2865 293:20.6 2866 293:21.2 2867 293:23.7 2868 293:24.1
<b>P11</b>	tellerrand zu schauen(--) так зараз ми його позначимо (--) ой назад

464

	2869 293:25.2 2870 293:29.9 2871 293:30.5 2872 293:31.0 2873 293:32.2
<b>P11</b>	(4.66) ам так °hhh рецензирование создать примечание (2.32)

465

	..2875 293:37.1 2876 293:39.4 2877 293:40.2 2878 293:41.4 2879 293:43.6 2880 293:44.4 2881 293:44.9 2882 293:45.5
<b>P11</b>	побачити (---) трохи (2.12) трохи (--) біль (---)

466

	2883 293:46.2 2884 293:46.9 2885 293:48.6 2886 293:50.4 2887 293:52.8 2888 293:54.3
<b>P11</b>	ше (1.74) або (.) дуже гарний (2.42) понимать несколько (---)

467

	2889 293:55.0 2890 293:57.0 2891 293:57.9 2892 293:59.3 2893 294:00.1
<b>P11</b>	бути далекоглядним °hhh не видеть ничего кроме (.) понимать (---)

468

	2894 294:00.8	2895 294:01.5	2896 294:04.4	2897 294:05.7	2898 294:06.1	2899 294:06.7	2900 294:08.1
<b>P11</b>	понимать (2.88)	трохи більше °h	або	(1.44)	розуміти (---)		

469

	..2902 294:11.3	2903 294:12.2	2904 294:13.1	2905 294:14.3	2906 294:17.4	2907 294:17.9	2908 301:22.6
<b>P11</b>	трохи (0.96)	більше (3.08)	так	((Auslassung))	крім того (-)		

470

	..2910 301:23.9	2911 301:24.7	2912 301:25.7	2913 301:27.3	2914 301:28.2	2915 301:29.5	2916 301:30.6
<b>P11</b>	°hhh	це добре (1.62)	було б добре (1.3)	було б	sei es gut°h		

471

	2917 301:31.0	2918 301:32.5	2919 301:33.6	2920 301:34.1	2921 301:38.2	2922 301:38.6	2923 301:39.7
<b>P11</b>	außerdem sei es gut(1.08)	а	(4.02)	а	так крім (3.24)	того	

472

	..2925 301:43.7	2926 301:46.3	2927 301:48.8	2928 301:49.8	2929 301:50.3	2930 301:52.0	2931 301:53.3	2932 301:53.8
<b>P11</b>	(2.6)	це добре (1.06)	ам	(1.72)	відволіктись (--)	від		

473

	2933 301:54.3	2934 301:55.2	2935 301:57.4	2936 301:58.6	2937 301:59.2	2938 302:03.4	2939 302:06.6	2940 302:07.3
<b>P11</b>	(---)	воліктись (1.2)	від	(4.18)	буденності в (---)			

474

	..	2941 302:10.6	2942 302:13.0	2943 302:13.5	2944 302:15.3	2945 302:16.6	2946 302:18.0
<b>P11</b>	університеті (2.42)	і	(1.8)	побачити (1.42)	побачити °hh		

475

	..2948 302:20.7	2949 302:21.6	2950 302:22.5	2951 302:23.7	2952 302:27.1	2953 302:27.7	2954 302:30.1	2955 302:31.2
<b>P11</b>	трохи (---)	більше (3.38)	так	(2.46)	ага так (8.38)			

476

	..	2957 302:40.5	2958 302:41.1	2959 302:42.0	2960 302:42.9	2961 302:44.2	2962 302:44.8
<b>P11</b>	крапка (---)	°hhh	ам	(1.24)	°hh	побачити трохи більше	

477

	2963 302:46.8	2964 302:47.6	2965 302:48.5	2966 329:45.3	2967 329:47.5	2968 329:48.4
<b>P11</b>	°hh	далі	((Auslassung))	так тепер нада	вчитати hhh°	(1.48)

478

	2969 329:49.9	2970 329:51.5	2971 329:52.1	2972 329:53.5	2973 331:19.0
<b>P11</b>	ага не вчитати (--)	ше заголовки ((Auslassung))	ee ehrenamtliche arbe		

479

..	2974 331:22.2	2975 331:23.4	2976 331:24.3	2977 331:31.8	2978 331:33.0	2979 331:35.4
<b>P11</b>	добровільна (1.18)	робота (7.48)	добровільна	праця (2.4)		

480

..	2980 331:39.1	2981 331:40.1	2982 331:41.3	2983 331:43.1	2984 331:44.0	2985 331:45.1	2986 331:45.8
<b>P11</b>	добровільна (1.02)	робота (1.78)	робота (1.08)	°hh	а тут		

481

2987 331:46.5	2988 331:48.7	2989 331:50.0	2990 331:55.1	2991 331:57.2	2992 331:58.1		
<b>P11</b>	(2.24)	über den teller(5.16)	über den	побачити трохи (---)	°hhh		

482

2993 331:59.1	2994 332:00.7	2995 332:01.5	2996 332:02.7	2997 332:07.8	2998 332:09.5	2999 332:09.9	
<b>P11</b>	(1.62)	більше (1.18)	побачити трохи	більше (1.72)	°h	(---)	

483

3000 332:10.6	3001 332:11.0	3002 332:12.3	3003 332:14.0	3004 332:17.2	3005 332:19.0		
<b>P11</b>	так (1.22)	побачити трохи	більше (3.26)	а вище так (2.24)	ще		

484

..	3007 332:22.4	3008 332:23.7	3009 332:24.2	3010 332:25.3	3011 332:26.3	3012 332:29.9	3013 332:30.3
<b>P11</b>	разочок (1.34)	über (1.04)	tellerrand(3.58)	так (2.2)	м		

485

..3015 332:33.2	3016 332:40.8	3017 332:41.5	3018 332:43.3	3019 332:43.8	3020 332:44.4	3021 332:45.3	3022 332:49.4
<b>P11</b>	(7.58)	++++++ (1.82)	от (---)	ще раз (4.08)	die (.) phrase		

486

3023 332:50.6	3024 332:53.1	3025 332:54.1	3026 332:55.0	3027 332:57.8			
<b>P11</b>	(2.5)	über den tell (0.92)	видеть несколько	выше выйти на (1.7)	бути		

487

..	3029 333:01.5	3030 333:02.5	3031 333:03.4	3032 333:05.4	3033 333:07.9		
<b>P11</b>	далекоглядним (0.98)	°hh	бути далекоглядним (2.52)	так зараз			

488

3034 333:08.8	3035 333:09.3	3036 333:11.0	3037 333:11.2	3038 333:12.0	3039 333:12.8	3040 333:13.2	
<b>P11</b>	(--)	прочитаю що тут (.)	°hhh (---)	це hhh°	так		

489

..3042 333:14.5	3043 333:15.4						
<b>P11</b>	(---)	крім того це добре відволіктися від буденності в університеті (--)					

490

	..3045 333:19.1	3046 333:20.4 3047 333:20.9	3048 333:22.4 3049 333:28.9
<b>P11</b>	і бути далекогляд.. (--)	і побачити трохи більше (6.48)	sei es gut

491

	3050 333:29.8 3051 333:31.0	3052 333:33.9 3053 333:35.3
<b>P11</b>	(1.26) відволіктись від буденності в університеті (1.44)	і побачити

492

	.. 3054 333:37.1 3055 333:39.3	3056 333:40.4 3057 333:43.9
<b>P11</b>	трохи більше (2.14) бути далекоглядним (3.42)	та побачити трохи

493

	.. 3058 333:46.0 3059 333:47.7	3060 333:48.5 3061 333:50.3 3062 333:50.8 3063 333:54.9
<b>P11</b>	більше (1.7) ((räuspert sich))(1.82)	так (4.1) тепер вичитуєм

494

	3064 333:56.4	3065 338:51.4
<b>P11</b>	((Auslassung, überprüft die Übersetzung))	якщо це організація то її ж треба в

495

	.. 3066 338:54.6 3067 338:58.6 3068 338:59.3	3069 339:00.7 3070 339:01.1 3071 339:02.7		
<b>P11</b>	лапки (4.04) °hh	тоді буде отак (--)	молодіжної (2.54)	преси

496

	..3073 339:06.0 3074 339:08.0	3075 344:49.2	3076 344:50.7 3077 344:51.4
<b>P11</b>	(2.06) ((Auslassung, liest weiter))	виділити текст (--)	було б добре

497

	.. 3078 344:52.9 3079 344:56.1 3080 344:59.0 3081 345:00.1 3082 345:00.9 3083 345:02.0		
<b>P11</b>	його (3.16) сайт для (1.14)	перевір (1.14)	ки українського тексту

498

	3084 345:08.1 3085 345:24.2	3086 345:26.9 3087 345:28.3	3088 345:29.5 3089 345:30.2
<b>P11</b>	(16.12) так перевірити мені треба (1.4)	українська (--)	українська

499

	.. 3090 345:32.1 3091 345:33.7	3092 345:35.8 3093 345:37.1 3094 345:38.2	
<b>P11</b>	українська є (1.6) ((unverständlich))(1.24)	завантажити (3.14)	так

500

	..3096 345:41.8 3097 345:42.2 3098 345:43.1 3099 345:48.6	3100 345:49.5 3101 345:51.8	3102 345:52.7 3103 346:00.5		
<b>P11</b>	(--)	зв'язок (5.52)	вставити (2.32)	перевірити (7.8)	життя

501

	3104 346:01.4 3105 346:02.1 3106 346:02.9	3107 350:35.6 3108 350:36.1 3109 350:37.4
<b>P11</b>	(--)	гартунг ((Auslassung, korrigiert)) все (1.24) я закінчила

502

	..	3111 353:57.0
<b>P11</b>	((Auslassung))	

## Anhang 9 Textauswahl: exemplarische Beispiele der Analyse der Texte von Dozenten und Übersetzern

Dozent 1, JFU.

### Redetalent -

#### Gréta Szabó gewinnt Debattierwettbewerb

Im Oktober fand in der litauischen Hauptstadt Vilnius das VI. Finale des Wettbewerbs „Jugend debattiert international“ statt. Im Finale zur Frage „Sollen ‚Hassreden‘ gegen Religionen europaweit **strafrechtlich** verfolgt werden?“ gewann die ungarische Schülerin Gréta Szabó aus Budapest.

„Es war toll für mich, junge Leute aus so vielen Ländern kennenzulernen. Außerdem denke ich, dass mir die Fähigkeit zu debattieren in meinem weiteren Leben noch sehr viel nützen wird“, kommentierte Gréta Szabó ihren Sieg. Sie konnte **sich gegen drei weitere Finalisten durchsetzen**.

**Примечание [U14]:** Транслітерація власних назв

**Примечание [U15]:** власна назва, реалізацію інформації

**Примечание [U16]:** фахова лексика

**Примечание [U17]:** сталій вираз

Dozent 2, JFU.

### Debattieren nach Regeln der Fairness

Das internationale Finale fand unter der Schirmherrschaft von Emanuelis Zingeris, dem Vorsitzenden des Auswärtigen Ausschusses im litauischen Parlament, statt. Der **Vizepräsident** des Deutschen Bundestages Wolfgang Thierse schickte ein Grußwort an die Teilnehmer: „Demokratie lebt von der Suche nach der jeweils besten Lösung im friedlichen Streit, also nach Regeln der **Fairness**“, lautete seine Botschaft. „Sie bedarf der Diskussion, der Debatte. Dass man debattieren lernen kann, haben die **Finalistinnen und Finalisten längst bewiesen**.“

### Kritische Auseinandersetzung

„Jugend debattiert international“ ist ein Wettbewerb für Deutschlernende aus Schulen in Mittel- und Osteuropa. Das Projekt regt die Teilnehmer zur kritischen Auseinandersetzung mit politisch und gesellschaftlich relevanten Themen an und leistet einen Beitrag zur politischen Bildung. Das Debattieren in deutscher Sprache trägt zur Verbesserung der Sprachkenntnisse der Schüler bei. Im Schuljahr 2011/12 haben über 1700 Schüler an mehr als 120 Schulen in acht Ländern daran teilgenommen. Der Wettbewerb ist ein Projekt des Goethe-Instituts, der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, der **Hertie-Stiftung** und der **Zentralstelle für das Auslandsschulwesen**. Das VI. internationale Finale wurde ermöglicht durch die Förderung des Auswärtigen Amtes.

**Примечание [A10]:** „falsche Freunde des Übersetzers“

**Примечание [A11]:** Übersetzung von Anglizismus

**Примечание [A12]:** Kulturelles Übersetzungsproblem (KÜP)

**Примечание [A13]:** Übersetzung von Realia (KÜP)

**Примечание [A14]:** KÜP

## Übersetzer 1, Übersetzungserfahrung über 15 Jahre

### MEHR ALS WORTE

#### Die Journalistin Elisabeth Hartung

Mit ihren 21 Jahren hat Elisabeth Hartung schon viel Erfahrung als Journalistin gesammelt. Bei der **Jugendpresse Deutschland** unterstützt sie nun **Jugendliche auf dem Weg in den Journalismus**.

Vierzig junge Journalisten treffen sich mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages in Berlin, schauen hinter die Kulissen der Politik und lernen den Hauptstadtjournalismus kennen. Elisabeth Hartung macht das möglich. Ende März betreute sie den Jugendmedienworkshop im Deutschen Bundestag mit dem Titel „Bürger, Parlament, Medien – Partizipation zwischen Facebook und **Parteibuch**“. Die Teilnehmer erfuhren, wie im Deutschen Bundestag Politik gemacht wird, und schrieben darüber Artikel für die Zeitung „politikorange“. Elisabeth koordinierte den großen Workshop und unterstützte die jungen Journalisten bei ihrer Arbeit. Der Workshop ist ein Projekt der Jugendpresse Deutschland, des Deutschen Bundestages und der **Bundeszentrale** für politische Bildung.

#### Engagiert bei der Jugendpresse Deutschland

Die Jugendpresse ist eine Organisation mit mehr als 10000 jungen **Medienmachern** aus Deutschland. Elisabeth engagierte sich schon mit 15 Jahren im Verband junger Medienmacher in Sachsen-Anhalt. Damals machte sie zum ersten Mal bei einem Workshop mit. Jetzt betreut sie selbst solche Seminare. In diesem Jahr war die Studentin Projektleiterin des Workshops im Bundestag. Außerdem

**Примечание [O15]:** Потрібно вибрати адекватне слово із синонімічного ряду

**Примечание [O16]:** Потрібно вжити відповідне словосполучення, де слово «Buch» не перекладається дослівно

**Примечание [O17]:** Звернути увагу на правильний відповідник назви установи

**Примечание [O18]:** Форма дієслова не може бути перекладена дослівно

**Примечание [O19]:** Цей складний іменник не може бути перекладений дослівно